





URKUNDENBUCH

zur

Geschichte der, jetzt die Preussischen Regierungsbezirke
COBLENZ und TRIER
bildenden
mittelrheinischen Territorien.

Aus den Quellen herausgegeben

von

Heinrich Beyer,
Königl. Preuss. Provinzial-Archivar und Archivrath.

ERSTER BAND.
Von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1169.

COBLENZ.
IN COMMISSION BEI J. HÖLSCHER.
1860.

Einleitung.

Die Nothwendigkeit: nach dem Erscheinen des trefflichen Urkundenbuches von Lacomblet für die Geschichte des preussischen *Niederrheines* ein ähnliches, sich genau an dieses anschliessendes Werk für die Geschichte des *Mittelrheines* in das Leben treten zu lassen, bedarf keines Nachweises. Aber mehr noch wie dort, sind hier Schwierigkeiten zu überwinden. Der preussische *Mittelrhein* umfasst nur die beiden Regierungsbezirke *Coblenz* und *Trier*. Diese aber sind zusammengestellt aus einer grossen Zahl von sonst selbstständigen Ländern, deren doch keines *vollständig* in ihrem Umfange liegt. Das grösste Gebiet stellte das *Erzstift Trier*, dessen rechtsrheinischer Theil jetzt zumeist der Krone Nassau zugehört; Bruchstücke der Kurländer von *Mainz* und *Pfalz*, so wie der Nebenlinien des letztgenannten Hauses, die Besitzungen des Hauses *Nassau-Saarbrücken* und das Herzogthum *Luxemburg* folgen; an sie reihen sich die Grafschaften *Sponheim*, *Manderscheid-Blankenheim*, *Sayn-Altenkirchen*, *Isenburg-Wied*, *Virneburg*, *Nieder-Katzenelnbogen*, die *Wild- und Rheingrafschaft* u. a. mit grösseren oder kleineren Theilen ihres ehemaligen Umfanges an. Wie die Länder selbst sind auch die Archive zersplittert und zertheilt worden, und ihre Bestände noch jetzt unvollständig bekannt, mehr oder weniger unzugänglich. Aus allen aber muss geschöpft und ermittelt werden, was zu der beabsichtigten *möglichen* Vollständigkeit dienen kann. Ausser dem reichen Material des Königl. Provinzial-Archivs in *Coblenz* bot zunächst die Bibliothek der *Stadt Trier* mit ihren unschätzbar werthvollen Sammlungen von Urkunden und Diplomatarien die wichtigsten Beiträge; die Staats-Archive von *Hessen-Darmstadt* und *Nassau* wurden geöffnet; *Bayern*, *Luxemburg*, *Hessen-Kassel* und *Baden* werden nicht immer verschlossen bleiben. Seit zehn Jahren wurde mit Sorgfalt gesammelt und vorbereitet. Die gegenwärtige Publication und die Stellung eines sehr mässigen Verkaufspreises ist durch die Fürsorge des Directoriums der Staatsarchive und durch die Munificenz der rheinischen Provinzialstände ermöglicht worden.

So erscheint nun der *erste* Band des mittelrheinischen Urkundenbuches

mit allen den ältesten Diplomen, welche sich für die Geschichte jenes Ländercomplexes, und *genau in der Form,* in welcher sie sich erhalten haben; denn *das* war die Hauptabsicht des Herausgebers. Die meisten dieser Urkunden sind schon gedruckt; die unsterblichen Werke der Herren *Martene* und *Durand, Calmet, Hontheim* und *Günther* werden durch das vorliegende Buch nicht entbehrlich gemacht, aber **wesentlich** *ergänzt* und *berichtigt.* Es ist notorisch und leicht nachweisbar, dass weder *Martene*, noch *Calmet*, noch *Hontheim*, (selbst *Günther* nicht stets) ihren Text aus den Original-Urkunden schöpften; die ängstlich gehüthete Unzugänglichkeit der Archive, politische Eifersucht und leidige Geheimnisskrämerei gingen Hand in Hand, die Veröffentlichung zu erschweren. Wo sie scheinbar erleichtert wurde, wie von Seiten der Abtei s. Maximin bei *Hontheim*, lagen Zwecke zu Grunde, zu deren Erreichung selbst Fälschungen nicht gescheut wurden. Aber auch die Critik ist mit den wissenschaftlichen Fortschritten eine schärfere geworden; viele der ältesten Urkunden, bis dahin vertrauensvoll als ächt verehrt, sind als Producte einer spätern Zeit *unzweifelhaft* erkannt und bezeichnet worden. Ist auch das berichtete Factum nicht *unwahr*, da es durch spätere Bestätigungen als solches sich herausstellt, so ist doch die Form, in der es berichtet wird, unächt, mehr oder weniger gefälscht und verfehlt; manchmal in naivster Weise sich verrathend [1]); sie finden sich im vorliegenden Buche unter der Bezeichnung: *angebliche* Originale. Einer noch grösseren Zweifelhaftigkeit unterliegen die Mittheilungen unserer ältesten Codices: der sogenannten *goldnen Bücher* der Abteien *Prüm* und *s. Maximin* bei Trier. Sie sind noch in der ursprünglichen Form vorhanden und hier benutzt; selbst eine oberflächliche Einsicht erregt Bedenklichkeiten der schwersten Bedeutung. Sie bieten offenbar nicht Copien wirklich vorliegender Originale, sondern nur traditionelle Transscripte, bei denen der Mangel genauer Kenntniss: Personen und Sachen, Inhalt und Daten vielfach unter einander warf. Aber als vereinzelte, mühsam gerettete Zeugnisse einer grossen Vergangenheit, als sorgsam behütete Splitter einer mächtigen Zeittafel haben sie auch in dieser Form noch unschätzbaren Werth und höchste Bedeutung; ihre Aufnahme war unumgänglich nothwendig. Wie überall, so auch bei uns bietet das aus ältester Zeit Vorhandene nur Material zur Geschichte geistlicher Corporationen jeder Art; für die weltlichen Territorien sind nur einzelne Fingerzeige zu abstrahiren; ihr geschichtliches Material beginnt erst mit dem XIII. Jahrhundert.

Was *Form* und *Umfang* des vorliegenden *ersten* Bandes angeht, so gab die Bestimmung: dass er 50 Bogen nicht, oder nur wenigst überstei-

[1]) Vergleiche Urkunde 4, pag. 3: *quae modo appellatur.*

gen solle, für letzteren das Mass. Sie nöthigte zum Abbrechen mit dem Tode des Erzbischofs Hillin von Trier, in einer Zeit, für welche sich eine abgeschlossene historische Uebersicht nicht füglich geben lässt, die daher erst mit dem *zweiten* Bande erscheinen kann; er wird, so Gott will, mit dem ersten Decennium des XIII. Jahrh. einen angemessenen Abschluss erreichen. In gründlicher Anerkennung dessen, was Herr Dr. Böhmer in seiner Einleitung zu den Kaiser-Regesten als Aufgabe des Archivars hinstellt, hat der Herausgeber auf jede Art von Berichtigung, Erläuterung und Ausführung verzichtet; er beschränkt sich auf die *sorgfältigste* Wiedergabe des ursprünglichen Textes der Quellen, und steht für dessen Treue und Genauigkeit ein. Er hat sich durch nichts bewegen lassen, von diesem Plane abzugehen, in der Ueberzeugung, dass nur auf *diesem* Wege dem Historiker von Fach ein brauchbarer, richtig führender Stoff vorgelegt wird. Die wenigen Stellen, welche dem Herausgeber Zweifel über die Richtigkeit seiner Lesart erregten, sind durch ein ? ausdrücklich bemerkt. Eben so treu, wie die *Wortform*, ist auch *Orthographie* und *Interpunction* der Quellen beibehalten, so seltsam auch beide manchmal erscheinen mögen; sie gelten und scheinen nothwendig als Criterien zur Beurtheilung der Aechtheit und Ursprünglichkeit der Stücke. Die für diesen Band benutzten Quellen sind in der Folge, in welcher sie zugezogen wurden, folgende:

1. Selbstverständlich sind die *Original-Urkunden*, so weit sie irgend erlangt werden konnten, jedem andern Stoff weit vorgezogen worden. Für das *Erzstift Trier* und seine Klöster besitzen die Stadtbibliothek zu *Trier* und das Provinzial-Archiv zu *Coblenz* einen reichen Schatz; Ergänzungen, auch für *Mainz*, boten die Staats-Archive zu *Idstein* und *Darmstadt*. Die mancherlei *Transsumte*, welche die Originale ersetzen sollten, sind meist sehr mangelhaft, und beweisen schlagend, wie schnell die Kenntniss der ältern Schriften schon im XIII. Jahrhundert ausserhalb der Klöster sich verlor. Ein bedenklichster Uebelstand liegt für alle alten Copien darin, dass die *Zeugen*, deren Rang und Stellung meist nur aus ihrer *Gruppirung* entnommen werden kann, mit gänzlicher Uebersehung dieser Gruppirung von der Linken zur Rechten fortgelesen wurden, woraus eine, gewöhnlich unheilbare Verwirrung entstanden ist.

2. Das sogenannte *Balduineum*, das heisst: die, von dem Erzbischof Balduin von Trier veranlasste Sammlung aller, seine Kirche betreffenden, noch vorhandenen ältern und der von ihm selbst erlassenen Documente in eben so schöner, wie sorgfältiger Copie. Sie ist in drei Exemplaren vorhanden, deren zwei, in Folio, Pergament, resp. 420 und 425 Bl., im Prov.-Archiv zu Coblenz beruhen; das dritte befindet sich in Berlin. Ausführlichere Beschreibung dieses Schatzes enthält der 10. Band der von dem west-

phälischen Verein herausgegebenen Zeitschrift für vaterländische Geschichte &c. von pag. 300—321. Hier sei nur erwähnt, dass das hauptsächlich benutzte Exemplar 1218 Urkunden enthält, von dem sogenannten Schenkungsbriefe Papst Sylvesters I. an die Kaiserinn Helena (Nro. 1. *dieses* Buches) an bis zum Jahre 1353. Zeugniss für die ängstliche Sorgfalt bei Aufnahme der Urkunden giebt deren Eintheilung und Uebersicht; zwei Gruppen sind ausdrücklich als *litterae putrefactae* und als *litterae non sigillatae:* also als schwer lesbare und verdächtige Stücke ausgeschieden; worüber die Einleitung noch besonders erklärt, dass „alique litterarum propter extraneam et ignotam scripturam earum fuerunt cum difficultate nimia exemplate.“ Die *meisten* der ältern Diplome dieser Art sind glücklicher Weise noch in angeblichen oder wirklichen Originalen vorhanden, und erleichtern dadurch die schwierige Aufklärung.

3. *Liber aureus abbatiae s. Maximini.* Unter den vielen werthvollen Besitzthümern dieser reichen Abtei war das *goldene Buch* keines der geringeren. Es führte seinen Namen von den prächtigen, stark vergoldeten, mit Edelsteinen und kunstvollem Schnitzwerk verzierten Deckeln, und enthielt die 82 ältesten Urkunden des Klosters, von der Stiftung im Jahre 349 bis zum Jahre 1227 auf fol. 1—71; und von fol. 79—139 ein eben so wichtiges Güter-Verzeichniss. Das Original ist verschwunden, sein Inhalt aber doppelt erhalten; nämlich durch eine neuere Copie in dem grossen, unten weiter berührten Diplomatar des Abten Henn von c. 1693, und in dem so betitelten *Maximiner Manuscript* in dem Königl. Staats-Archive zu Berlin. Letzteres ist eine gleichzeitige Abschrift oder das Concept des goldnen Buches, auf Pergament, Fol., 84 Bl., von verschiedenor Handschrift, deren älteste nicht über das Jahr 1200 hinauf geht. Es bringt die Urkunden in gleicher Reihenfolge wie das Original, aber mit anderer Foliirung und Zählung, und zeigt neben einer Anzahl Diplome neueren Ursprungs *mehr*, vielerlei sehr verdächtige Correcturen und Auslassungen von Recognitionen, Zeugen und Daten, die zum Theil erst von einer Hand des XVI. Jahrhunderts ergänzt wurden. Der Text der Originale, so viel deren verglichen werden konnten, weicht oft bedeutend von diesen Copien ab, und lässt dem Glauben auf Zuverlässigkeit der letztern wenig Bestand.

4. *Liber aureus abbatiae Prümiensis,* analog dem vorhergehenden wegen seiner kupfernen, stark vergoldet gewesenen Deckel mit meisterhaft eingeschnittenen Bildnissen der Stifter des Klosters so genannt; kl. Fol. Pergament, 114 Bl. mit verschiedenen Handschriften vom X. bis XII. Saec. Ohne innere Ordnung enthält dieses Manuscript 126 Urkunden von der Stiftung des Klosters, c. 720 bis 1133, und 8 nachgetragene Copien von Urkunden aus dem Zeitraum von 1381—1442. Sie erscheinen hier zum er-

stenmal vollständig, da Hontheim nur diejenigen aus Calmet übernahm, welche die Besitzungen des Klosters im Erzstift Trier betreffen. Mehr noch, wie bei dem goldnen Buche der Abtei s. Maximini, erheben sich Bedenken gegen die Aechtheit der hier mitgetheilten Urkunden; die von den genannten Historikern versuchten Verbesserungen können diesen Umstand nicht verschleiern, und haben nur zu, theilweise vollständiger Entstellung des Urtextes geführt. Eine genaue Chronologie herzustellen, ist unmöglich; finden sich doch (pag. 242—4 *dieses* Werkes) zwei fast gleichlautende Urkunden, von Einem Tage und Jahre durch zwei verschiedene Aebte ausgestellt, unmittelbar nebeneinander! Die meisten Stücke haben augenscheinlich neuere Ueberschriften, die am Schluss einige Mal sich wiederholen. Das Original dieser kostbaren Handschrift befindet sich in der Stadtbibliothek zu Trier; eine im XV. Jahrhundert geschriebene Copie besitzt das Coblenzer Provinzial-Archiv als schwache Wiedergabe des Urtextes; die Personen- und Ortsnamen sind hier bis zur Unkenntlichkeit entstellt; die Zeugen oft ganz weggelassen. Die dort den Deckeln eingegrabenen Bilder sind hier auf vier Blätter vertheilt und in Farben gelegt, aber mit keineswegs geschmackvoller Modernisirung des Costüms.

5. *Registrum bonorum monasterii Prümiensis in Eiflia,* hoch Quart, Pergament, 48 Blätter, die nicht foliirt sind. Der Text besteht aus je 20 Zeilen, und ist von der inneren Seite durch 2, von der äusseren durch 3 rothe Linien eingerahmt, so dass auf beiden Raum zu Bemerkungen bleibt. Zahlen und Ueberschriften sind roth; die Initialen abwechselnd roth und blau; die Ueberschriften sind nicht abgerückt, sondern stehen in den laufenden Zeilen. Die Schrift des Textes ist eine schöne, grade und gleichmässige Cursiv, wie sie dem Anfange des XIII. Jahrhunderts eigen ist. Die Bemerkungen, von derselben Hand, aber um die Hälfte kleiner geschrieben, stehen da, wo sie nur wenige Worte bilden, zwischen den Zeilen über der zu erklärenden Stelle; im andern Falle sind sie zur Seite, oder auf den unteren Rand gesetzt.

Der Schreiber: Cesarius exabbas de Prümia, ist *nicht* Heisterbacensis; er war Abt bis 1217, ihm folgte bis 1220 Cuno von Ahr, und diesem Abt Friedrich von der Leyen, auf dessen Bitte Cesarius dies Werkchen schrieb und commentirte, mit der ausdrücklichen Bemerkung: „librum antiquum, a. „893 conscriptum, transscripsi; mirabili tamen et quodam inaudito gramma„tice stilo ob antiquitatis reuerent iampermanente illeso.“ Die dem Manuscripte vorstehenden drei Bilder auf Goldgrund stellen die Stifter der Abtei, die Grablegung des Kaisers Lothar in Prüm; endlich den Exabt selbst zwischen dem Abt Friedrich und dem h. Benedict vor, in der, ihren verschiedenen Würden entsprechenden dreifachen Grösse.

Ausser diesem, jetzt dem Königl. Staats-Archive in Berlin zustehenden Original besitzt die triersche Stadtbibliothek eine Copie aus dem XV. Jahrhundert, deren grosse Mängel durch einen Vergleich des itzigen Abdruckes mit dem bei Hontheim (sub a. 1222) kennen zu lernen sind.

6. *Das grosse Maximiner Diplomatar in Trier* besteht aus 15 prachtvollen Papier-Foliobänden, welche der Abt Alexander Henn von 1693 ab aus den Originalen copiren, und jede einzelne Abschrift durch zwei Notare vidimiren liess. Die Urkunden sind gruppenweis nach den alphabetisch geordneten Ortschaften zusammengestellt, und ein schönstes Denkmal wahrhaft wissenschaftlicher Sorgfalt. Im geradesten Widerspruche damit steht:

7. *Das Diplomatar des Klosters Neumünster* bei Ottweiler, Pap. Fol. aus mehreren Bruchstücken neuerer Zeit zusammengestellt, aber übereinstimmend in Sorglosigkeit und Erbärmlichkeit der 57 Abschriften.

8. *Diplomatar des Stifts s. Florini* in Coblenz. Fol. Bl. 1—35 Pergament, Bl. 36—71 Papier, aus dem XV. Jahrhundert; 100 Urkunden von 959 ab; der Schluss fehlt.

9. *Diplomatar der Abtei s. Mariae ad Martyres* zu Trier. Fol. Pap. 201 Bl. ohne den Index. Das im Jahre 1717 entstandene Werk enthält 212 Urkunden von 973—1694, von denen jede einzelne notariell beglaubigt ist. Die Handschrift ist sehr lesbar und correct. Ein ähnliches, älteres Werk steht in der Bibliothek zu Trier.

10. *Diplomatar der Abtei Metloch.* Pap. Fol. 563 paginirte Blätter mit 333 Urkunden von 995—1678, von einer flüchtigen, aber correcten und saubern Handschrift; jede Copie ist notariell beglaubigt.

11. *Diplomatar des Domcapitels zu Trier.* Pap. Fol., 23 Bände von der Hand des letzten kurtrierschen Archivcanzlisten Anschütz, in chronologischer Ordnung; enthält sämmtliche Urkunden von 793—1784; ist aber in der Abschrift der ältesten Diplome nicht ganz verlässlich.

12. *Diplomatarien des Stifts s. Simeonis zu Trier.* Das kleinere derselben, Pap. 4°, nicht foliirt, rührt aus dem XIV. Jahrhundert, ist ohne Ordnung, mit einer, nur aus Abkürzungen der schwierigsten Art bestehenden Handschrift geschrieben, schlecht gehalten und theilweise ganz verblichen; es enthält 107 Urkunden von 1042—1335. Ein viel besseres, sehr sauber gehaltenes Duplicat befindet sich in Trier. Das grössere, in Fol. Pap., 477 Bl., ist mit arabischen Ziffern foliirt, aber falsch (z. B. 4077 statt 477), und zeigt neben vielen Verwaltungssachen nur c. 80 Urkunden von 1048—1699 von verschiedener Hand, deren älteste nicht über das XVI. Saec. hinauf geht.

13. *Diplomatar des Klosters s. Irmin in Trier.* Fol. Pap., 497 Bl. mit 474 Urkunden von 646—1702. Der ursprüngliche und H递ttheil die-

ses Buches ist 1536 geschrieben; einzelne Partien sind später nachgetragen. Die Handschrift ist eine saubere, leicht lesbare und sehr correct; leider! hat eine, der Tinte eigne Schärfe an vielen Orten das Papier gänzlich zerfressen, und ganze Blätter beschädigt.

14. *Diplomatarium abbatiae montis s. Disibodi,* beruht in Darmstadt; Fol. Pergam., 114 Bl., vorzügliche Handschrift aus dem XIV. Jahrhundert.

15. Copialbuch verschiedener Briefschaften, *das Amt Gleiberg und Hüttenberg* betr., Fol. Pap., 77 Urkunden von 1129-1578; lauter zusammengestoppelte, einzelne Blätter ohne Ordnung und von verschiedenster Handschrift.

16. *Diplomatar der Abtei Wadgassen,* Gross Fol. Pap., 98 Bl., mit 439 Urkunden von 1110—1581. Die ursprüngliche, sehr saubere und correcte Handschrift ist aus dem XIV. Saec.; aber durch dazwischen geschriebene neuere Sachen sehr entstellt, überdiess so zerrissen und geflickt, dass der Gebrauch sehr erschwert ist.

17. *Diplomatar der Abtei s. Matheis bei Trier.* Fol. Pap., 321 Bl., mit 385 Urkunden von 924—1686. Aus dem Ende des XVII. Jahrhunderts stammend, ist jede Abschrift notariell beglaubigt, ohne jedoch für die älteste Zeit zuverlässig zu sein. Der Band ist durch Nässe sehr beschädigt.

18. Das *Romersdorfer Manuscript,* betitelt: Bullarium vere pretiosum et antiquum, scriptum a dom. Conr. Winter, professo canonico presbitero monasterii in R., a. 1330, in 8o., Perg., 170 Bl., enthält eine Reihe von Bruchstücken selbstständig gewesener Handschriften vom XII—XIV. Saec. von grosser Wichtigkeit, aber ohne directen Bezug auf das Kloster. Hier kommt nur in Betracht eine Sammlung der ältesten Privilegien des Erzstifts Trier von 314—1139, Bl. 77—114, in der Mitte des XII. Jahrhunderts höchst sauber und sehr correct geschrieben.

19. *Diplomatar des Klosters Himmerode,* das Bullarium genannt; Fol. Pap., 44 Bl. mit 97 der wichtigsten Urkunden von 1138—1440; Handschrift aus dem XVII. Jahrhundert; sehr sorgfältig und genau.

20. Ausser diessen ältern und neuern Urkundenbüchern wurden auch eine bedeutende Sammlung *einzelner Abschriften* aus verschiedenster Zeit, von der mannichfaltigsten Hand, und von mehr oder weniger Genauigkeit zugezogen, und da, wo keine andere Quelle zu erreichen war, in Gebrauch genommen; viele von ihnen, nicht die besten, sind notariell beglaubigt; eine Verantwortlichkeit für ihre Treue kann und will der Herausgeber nicht übernehmen. Diejenigen, welche sich bereits gedruckt finden, sind mit dem Abdruck verglichen, und ganz offenbare Unrichtigkeiten verbessert worden.

Die dem Bande angehängten, mühsam gearbeiteten Register, ohne welche jedes Urkundenbuch nur halb fertig bleibt, bedürfen noch einiger

Worte. Es schien auch dem Herausgeber nach dem Vorgange Anderer, praktischer, übersichtlicher und wahrer: die nicht geistlichen Personen Eines Namens für die Zeit, in welcher es Familien-Namen nicht gibt, und persönliche Würden häufig wechselten, einfach in der chronologischen Folge ihres Erscheinens zusammen zu stellen, und sie durch etwas ausführlichere Angabe ihrer, in den Urkunden selbst vorkommenden Verhältnisse kennbar zu machen. Diejenigen Würden, welche theilweise erblich wurden, zum Theil auch in Familien-Namen übergingen, sind zur Erleichterung des Suchenden, *wiederholt* für sich zusammengestellt, und bilden die kurze Rubrik XI. als Ergänzung der vorhergehenden Abtheilung. Auch in dieser sind die *domini* und die *ministeriales* gleiches Namens ungetrennt geblieben, weil es stets schwierig bleiben wird, sie mit *Sicherheit* von einander zu halten.

Die alphabetische Aufnahme der so poesiereichen, und in sprachlicher Beziehung so wichtigen *Mancipien-Namen* geschah in Erfüllung der Wünsche, welche die Germanisten-Versammlung in Frankfurt ausgesprochen hat.

Das *Ortschafts-Register* bietet dem Etymologen eine vollständige Uebersicht des ihm Wünschenswerthen: alle vorkommenden Formen der einzelnen Namen, Angabe ihrer Lage nach dem Wortlaut der Urkunde und des Jahres, in welchem sie zuerst erscheinen.

Trotz der Aufmerksamkeit, welche der Herausgeber auf einen sorgfältigen und correcten Druck richtete, fehlt es nicht an einer Anzahl sinnentstellender Schreib- und Druckfehler, deren wichtigere im Folgenden berichtigt werden. Oft wiederkehrende Anfälle einer schmerzenreichen Krankheit mögen ihm Nachsicht erbitten, und zugleich diesem ersten Ergebniss mühevoller, mehrjähriger Arbeiten eine milde Critik zuwenden.

Coblenz, im April 1860.

1. Papst Sylvester I. schenkt der Kaiserinn Helena die h. Tunica und andere Reliquien aus Judäa. Erste Hälfte des 4. Jahrhunderts.

Sicut in gentilitate propria uirtute sortire, et nunc *Treuir* primas super *gallos* spiritualem et *germanos* prioratum. quem tibi prae omnibus harum gentium episcopis in primitiuis christianae religionis doctoribus. scilicet. *Euchario. Ualerio.* et *Materno.* per baculum caput aecclesiae *Petrus* signauit habendum. suamque quodammodo minuens dignitatem. ut te participem faceret. quem ego *Siluester* seruus eius successioneque indignus. per patriarcham *Antiochenum Agricium* renouans confirmo ad honorem patriae domnae *Helenae* augustae eiusdem metropolis indigenae. quam ipsa felix per apostolum *Mathiam Judea* translatum. ceterisque reliquiis. scilicet tunica et clauo domni et capite *Cornelii* papae et dente sancti *Petri* et shandaliis s. *Andreae* apostoli. multisque aliis donis magnifice ditauit spiritualiterque prouexit. Huius priuilegii nociui. aemuli. communione dirimantur. quoniam anathemate maculentur. Uersus: Sume prioratum post alpes *Treuir* ubique. quem tibi lege noua *Roma* dat & ueteri.

Aus dem Balduineo, und zwar der Abtheilung: Litterę, non sigillatę.

2. Nachricht über die Stiftung des Klosters S. Maximini. 349.

Anno dominice incarnationis CCC. XL VIIII. imperii uero *Constantini* magni. XXIII. *Helena* mater eiusdem *constantini.* misit s. *Agricium* patriarcham *antiochenum treverim.* et *Johannem* monachum *antiochenum.* quem preposuit monasterio s. *Johannis* evvangeliste, quod ipsa et filius eius construxerunt. quod et a b. *Agricio* consecratum est. Fuerunt autem. CC XL VIII anni inter istum *Johannem* abbatem et s. *Benedictum.* qui obiit anno dominice incarnationis. D. XC. VI. *Justiniani* minoris anno V. Hoc abbas *Memilianus* inquirenti regi *Dagoberto* in kartis ostendit. in quibus inuentum est ipsum monasterium. *constantini* regis fuisse regale templum. iussuque eius a s. *agricio* dedicatum. et peticione domne *Helene.* monachos inibi aggregatos sub imperatoria potestate.

Aus dem Marim. Manuscripte in Berlin.

3. König Dagobert bestätigt die Unmittelbarkeit, Besitzungen und Rechte der Abtei S. Maximini. 634 im April.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. Omnium christianorum nouerit industria. qualiter ego *Dagobertus* rex potentissimus. conuenienti con-

cilio episcoporum meorum comitumque legatos de mea parte ad abbatem *Memilianum* direxi. mandans ei ut diligenter inquireret. michique per se ipsum indicaret. quibus auctoribus illud monasterium sancti *Maximini* constructum uel cuius imperio a pristinis temporibus esset subiectum. hanc legationem abbas cum fratribus sollicite percipiens perlectisque in eodem loco quibusdam uetustissimis cartulis inuentum est. ipsum monasterium *Constantini* imperatoris fuisse regale templum, atque iussu eius dedicatum fore in honore sancti *Johannis* euangeliste a sancto *Agricio* uenerabili archiepiscopo. in quo uidelicet templo ut idem monasterii pater nostre regalitati certa relatione patefecit. *Helena* sacra (dei) famula petente et fauente. supradictus imperator pauperes Christi congregauit eisque uirum dei *Johannem* preposuit. ut in seruicio dei semper uacarent et pro se orationibus insisterent. et insuper illius loci habitationem alie persone noluit subdere nisi sue successorumque imperatorum potestati. His rebus ita esse firmiter intellectis regio more constituo atque firmissima iussione precipio. ut nullus unquam proterue illud monasterium. in quo supradictus abbas preesse uidetur. audeat (unquam) inire uel ullam inhumanitatem illi uiolenter inferre. Igitur ut assidua recordatio mei meorumque parentum maneret in predicto monasterio ipsorum prebendariorum s. *Maximini* uictualia sub prememorato *(Constantino)* imperatore constituta *Merchedítho* uidelicet curia cum suis appendiciis uel quicquid infra milliare bannitum eadem ecclesia tenere cernitur additis mea ex parte prediis augere curaui. quorum nomina hec sunt. *Kannis. Cressiacum. Lunewich. Regiodola. Uallis. Poliche. Budeliacum. Talenanc. Loauia.* hec loca ad regiam curtem que dicitur *Decima* pertinent. quam curtem cum omnibus rebus ad eam pertinentibus. hoc est. quicquid predii uisus sum habere a fluuio qui nuncupatur *Ruuera* usque ad siluam que dicitur *Jeder.* sancto *Maximino* presuli in perpetuam hereditatem contradidi. Insuper etiam cum consilio et rogatu meorum principum cateruis inibi deo seruientibus hanc legem firmiter et perpetualiter in posterum habendam decreui. ut centenorum ibidem summa monachorum semper integra maneat et inconuulsa. excepto si imperatorum principumue per secula succedentium beniuolentia prediis augmentur uel theshauris. Et si propter paganorum uel infidelium christianorum deuastationem eisdem Christi seruitoribus penuria ultra modum ingruerit et per theshauri effusionem expelli nequiuerit dei omnipotentis et mei meorumque successorum habeant licentiam allodium cum familia a fidelibus illo contraditum dandi et uendendi. antequam dei destruantur seruicia. Et ut istius cartule confirmatio firma in euum permaneat. describi eam precepi et nostro eam sigillo inde confirmaui. Actum pridie Non: April. anno regni nostri XII. *Mogoncie* fideliter. Amen.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

4. König Dagobert bestätigt dem Erzbischof Modoald zu Trier alle Rechte und Güter seiner Kirche. 634.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. *Dagobertus* diuinâ fauente et ordinante prouidentiâ rex francorum. Expedit cuilibet auctoritati, personae tum maximè primatibus, regiis, humilibus ac moderatis sub religione degentium precibus obtemperare, et eorum quietem et pacem pro facultate fouere, et post munire. Igitur nouerit omnium fidelium nostrorum tam praesentium quam futurorum sagacitas quod uir uenerabilis et apostolicus pater noster domnus *Modoaldus* sanctae *Treuirensis* ecclesiae archiepiscopus nostris obtulit obtutibus praeceptum anteriorum regum francorum, in quo erat insertum, quod praedecessores reges uidelicet francorum omnes res quascunque boni et sancti uiri pro diuina contemplationis intuitu, ad partem s. *Petri Treuirensis* ecclesiae delegauerunt, suorum decretorum auctoritatibus confirmauerunt, et duces probos in protectores et aduocatos dederunt, quatenus eorum regnum superno auxilio tueretur, et postmodum cum *christo* regum rege regnarent in coelis. pro rei ueritate et firmitate praefatus praesul postulauit celsitudinem nostram, ut paternum et praedecessorum regum mores sequentes hujuscemodi auctoritatis praeceptum ob amorem dei, et reverentiam s. *Petri* de eisdem rebus fieri iuberemus, ac eis protectorem seu aduocatum daremus. Cui petitioni libenter consensum praebuimus, et hoc nostrae auctoritatis et protectionis praeceptum erga ipsam ecclesiam pro diuini cultûs amore et animae nostrae remedio fieri decreuimus; per quod praecipimus atque iubemus omnes facultates uel res ad ecclesiam s. *Petri* urbis *Treuericae* pertinentes, scilicet *Cellam* s. *Eucharii* quae modo appellatur *Cella S. Mathiae* apostoli quae est in territorio s. *Petri* principis apostolorum constructa, castella, uicos, uillas, uineas, siluas, homines vel quaeque largiente clementiâ divinâ deinceps ad augmentandam eandem ecclesiam circa *Rhenum*, *Ligerim* vel *Mosellam* fluuios in regno nostro insistentia omnia, super iure et potestate s. *Petri Treuirensis* ecclesiae ejusque pontificis perpetualiter mancipatura permanere. pro quâ re melius observandâ, aç ut praefatarum ecclesiarum res prosperè seruentur, uidelicet, ne beati *Petri* et beati *Eucharij* ecclesijs deinceps â grassatoribus quidquam molestiae inferatur, praefatae ecclesiae beati *Petri Treuericae* urbis, et fratribus ante dictae *Cellae Beati Evcharii*, quae modo appellatur *Cella S. Mathiae* apostoli, quae est in praedio s. *Petri* constructa, protectorem, rectorem, et aduocatum damus illustrem dominum *Arnulphum* sanguine regio natum, ac instructorem nostrum, cui haec omnia fideliter obseruare praecipimus; praeterea pari modo statuimus, ut nullus ex ducibus, publicis iudicibus uel aliquis ex iudiciaria potestate in monasteria, ecclesias, cellas, uicos, agros, homines, uel loca alia impedimenta ponat, sed liceat memorato praesuli, suisque successoribus omnia praefata in integrum tempore perpetuo pro remedio animae nostrae seu parentum nostrorum, sicut in praecepto piissimorum antecessorum nostrorum continetur, quieto ordine possidere et nostro fideliter parere imperio ac domini *Arnulphi*. Sed ut hoc itaque nostrae auctoritatis praeceptum pleniorem in dei nomine obtineat uigorem, et â fidelibus sanctae dei

ecclesiae, nostris uidelicet praesentibus et futuris temporibus uerius credatur, et diligentius â successoribus nostris obseruetur, illud propria manu cum principibus nostris subter firmauimus et annulorum nostrorum impressionibus signari iussimus. Data III. idus Nouembr. anno ab incarnato Domino d. C. XX. III.

Alte Copie.

5. Eine ähnliche Urkunde. 634.

Dagobertus rex francorum uiris illustribus ducibus. comitibus. domesticis uel omnibus agentibus tam ultra quam citra *Renum* uel ultra *Lygerem* tam absentibus quam et praesentibus. illud ad auementum uel stabilitatem regni nostri sine dubio in dei nomine credimus permanere. si petitionibus sacerdotum uel aecclesiarum dei rectis petitionibus id quod nostris auribus patefacerent, perducimus ad effectum. Ideoque uir apostolicus pater noster domnus *Modowaldus* episcopus aecclesiae *Treuericae* praeceptum afferens ad nos praeceptionibus praedecessorum anteriorum regum parentum nostrorum *Sigiberti. Theodoberti. Theodorici.* immoquo bonae recordationis *Chlotarii* gloriosi regis genitoris nostri eorum manibus roboratum. in quo erat insertum. quod non solum idem genitor noster. uerum etiam praefati praedecessores eius. reges uidelicet *Francorum.* omnes res quascunque boni et sancti uiri pro diuinae contemplationis intuitu ad partem sancti *Petri Treuericae* aecclesiae delegauerunt. suorumque auctoritatibus confirmauerunt. quatenus eorum regnum superno auxilio tueretur et postmodum in aetherio regno cum Christo fine carente gaudere possent. itaque pro rei firmitate idem praefatus praesul *Modowaldus* deprecatus fuit sublimitatem nostram. ut paternum ac praedecessorum morem sequentes. huiuscemodi nostrae auctoritatis praeceptum ob amorem dei et reuerentiam s. *Petri* de eisdem rebus fieri iuberemus. cuius petitioni libenter assensum praebuimus. et hoc nostrae auctoritatis praeceptum erga ipsam aecclesiam pro diuini cultus amore et animae nostrae remedio fieri decreuimus. per quod praecipimus atque iubemus. ut omnes res et facultates ad aecclesiam s. *Petri Treuericae* urbis pertinentes scilicet. *cellam* s. *Hylarii.* quae nunc appellatur *cella s. Maximini* quae est in praedio s. *Petri* constructa et *cellas s. Paulini* et s. *Eucharii* et monasterium s. *Mariae.* quod idem praefatus pontifex *Modowaldus* in territorio s. *Petri* nuper a fundamento construxit. quod uocatur *Orrea.* et basilicam s. *Martini* sitam in pago *Magninse* et caeteras basilicas. castella. uicos. uillas. uineas. siluas. homines. uel quicquid largiente diuina clementia deinceps ad eandem augmentandam aecclesiam circa *Renum* et *Ligerum* fluuium in regno nostro consistentia. omnia sub iure et potestate s. *Petri Treuerensis* aecclesiae eiusquo pontificis perpetualiter mancipatura permaneant. Preterea etiam pari modo statuimus. ut nullus ex publicis iudicibus uel aliquis ex iudiciaria potestate in monasteria. aecclesias. castella. uicos uel agros. loca seu reliquas possessiones praedictae aecclesiae tam ultra quam citra *Renum* uel *Lygerum* fluuium in pagis uel in territoriis quae infra potestatem regni nostri memorata possidet aecclesia uel quae deinceps in iure ipsius sancti loci uoluerit diuina po-

testas augere ad causas audiendas uel freda aut tributa aut coniectos aliquos exigendos aut mansiones uel paratas faciendas. aut fideiussores tollendos aut homines ipsius aecclesiae distringendos. neque iniustas exactiones requirendas uel theloneum exigendum nostris et futuris temporibus aggredi audeant. uel ea quae supra memorata sunt. nequaquam penitus exigere praesumant. sed liceat memorato praesuli suisque successoribus omnia praefata monasteria. uillas. uicos et castella cum suis adiacentibus integrum perpetuo tempore pro remedio animae nostrae seu parentum nostrorum uelut in praecepto piissimi genitoris nostri continetur quieto ordine possidere et nostro fideliter imperio parere. sed ut hoc itaque nostrae auctoritatis praeceptum pleniorem in dei nomine obtineat uigorem et a fidelibus sanctae dei aecclesiae. nostris uidelicet praesentibus et futuris temporibus uerius credatur. et diligentius a successoribus nostris conseruetur eum manu propria cum liudis nostris subter firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus. (L. M. *Dagobertus* rex francorum.)

Cunibertus Coloniensis episcopus. *Abbo Metensis* episcopus. *Principius Spirensis* episcopus. *Pipinus* maior domus.

Aus dem Balduineo, wo diese Urkunde an der Spitze der Litterę putrefactę steht.

6. Testament des Diaconus Grimo. 636.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. exemplaria. Sub die III. Kalendas Jan. anno XII. regni gloriosi domni nostri *dagoberti* regis. Ego *adalgyselus* qui et *grimo*, licet peccator tamen gratia dei . . . . . . perfectis mundi facinore pendula uertetur et adhuc pecunię luctelus in euitandis metabolum uenie fas redemptionis habetur. Unde tamen pectoris mei si. deo sit placitum et dei misericordia . . . . . emus illud gentium serere quibus studiis huius seculi regione mutata letemur. Caruisse crimine non salute unde uel paulolum laxata supplicii pedeca contempto corda non sentiant uenturo . . . . dela nec usque deo damnaturus ueneranda discussio iudicet quem ego tam culpabilis et indignus peccator quo pocius peccata mea euanescant inspirante domino de latitudine . . . . merear. Idcirco ego peccator *grimo* pro anime meae remedium et tantorum abluenda contagia peccatorum inspirante domino, deuotione promptissima per huius deliberationis seriem . . . . . testamentum . . . uiro uenerabili *erehenulfo* diacono scribendum commisi. confero monasterii siue xenodocii uel pauperibus *longagionis*, Uillam ipsam ubi ipse moram . . . cum omnibus ad se pertinentibus, cum mancipiis aedificiis cum terris campis pratis siluis pascuis vel omni iure suo. monasterio superius nominaui sanctę domnę *agathę* . . . . Uilla que uocatur *Nogaria* cum omni iure suo omnibusque ad se pertinentibus, cum integra soliditate. monasterio *longagionensi* et clericis seu pauperibus domno . . . . possidenda, promptissima animę deuotione transfundo domus inexquisitas tam in *uuebrense* quam in *ardenense* seu *treuerense* cum omni integritate monasterium . . . . *longagionense* possideat et defendat. Porcionem meam de *madiaco* quod

mihi legibus debetur, cum integra soliditate, cum mancipiis aedificiis uineis campis pratis siluis et prato secto super *caro* et *hogregia* .... sanctae donnę *agathę* seu congregatio *longagionensi* in suo iure retineat. Porcionem meam quam in uilla *belulfiaga* habere uideor, dulcissimis nepotibus meis filiis *adoni* habere uolo. *tamaltio* porciones duas, cum mancipiis domos uel omni adiacentias suas monasterius *longagionensi* habere debeat. Terciam uero portionem basilica domni *petri* ibidem constructa cum molendino ibidem situm. cum ueruicibus et ueruicariis uel quod iam ad presens possidetur ad integrum. Similiter portionem meam in uilla *fidinis* cum mancipiis aedificiis uel omni iure suo basilica domni *petri tamaltio* sita, in suo iure ualeat possidere. Villa uero mea *marciaco*. quantum porcio mea continet uel legibus obuenire debet cum domibus inexquisitis. cum mancipiis aedificiis campis pratis siluis aquis aquarumue decursibus cum omni superlectili uel appenditiis et reditibus suis, uel quicquid in die mortis meę in ipsa uilla inuentum fuerit, sacrosanctę ecclesię *urduuense* in suo iure et dominationi recipiet. ab ipsa ecclesia perpetualiter in dei nomine possidendum. similiter quid *callido* possidere uideor, Basilica domni *petri tamaltio* in suo iure retineat. Casa in *treuiris*, quam a matriculis comparaui ad ipsos matriculos reuertatur. Omnimodis uolo. quantumcumque per tabulas uel per epistolas seu quolibet titulo ingenuos dimisi .... per epistolas meas ad loca sancta seu merentibus personis contuli aut donaui, firma stabilitate permaneat. Villam uero meam *unichi monhiaga* sita in territorio *uirdunensi* cum aedificiis, cum campis pratis pascuis siluis, cum integra soliditate, omnibusque ad se pertinentibus, cum domibus inexquisitis uel quicquid tempore mortis meae in ipsa uilla inuentum fuerit sacrosanctę ecclesię *uirdunensi*, que me strennue de suis stipendiis enutriuit, in suo iure et dominatione retineat. Molendinos meos IIII^or^ sitos super *crunam* fluuculum quos ad presens *erp* ... molinarius tenet, uel qui tunc tempore molinarius fuerit, cum familia in mea elemosina consistant; et pauperes illos, quos in uilla *marciaco* institui nutriata gubernat. testamentum meum firmum et stabile haberi placuit, ut omnem facultatem meam secundum quod presens pagina loquitur, idem villas terras pratis siluis mancipiis aedificiis, aurum, argentum, species utensilia .... et inmobilia tam in *quabrensi* quam in *ardenensi* seu *treuerensi* quicquid post discessum meum inuentum fuerit, ad integrum monasterium sanctae *agathę longagionensi* in suam recipiat potestatem cum uaccariis, uerueeibus ueruicariis, porcos, porcariis, ubicumque habeo et hoc aliubi non est delegatum, sancto monasterio seu congregatio *longagionensi*, quos mihi heredes constitui, in tuo iure et dominatione transfundo. Villa uero *adtautinna* quantum portio mea continet, cum mancipiis aedificiis campis pratis siluis aquis aquarumue decursibus, cum domibus inexquisitis uel omni iure suo ...... ad se pertinentibus, cum integra soliditate, basilica sancti domni *petri* et domni *uitoni*, oppidi *uirdunensis*, ubi leprosi resident, perpetuo iure percipiat possidendum et ad ipsius actoribus perenniter .... Vineas quantascunque super *mosellam* habeo, de quibuslibet a tracto conquesitas, monasterio sanctae *agathę*. *longagionensi* ut habeat, omnimodis uolo. Tu abba, qui tunc temporis fueris, pauperes XVI. quos in

exsenodocio posui ad pascendum et fouendum, ut eos sicut ego presens alimonia et uestimentum uel reliqua dilectione gubernaui; ita tu et successores tui faciant, et cum deo . . . . aliquis discesserit, alius in loco ponatur, ut ipse numerus semper fiat adimpletus; et ipse quos ego de ipsa prebenda paui, dum aduiuent de ipso cellario consuetudinario . . . domne . . . . *longagionensi*. Ut quamdiu *banto* presbiter *treuerensis* uixerit; C. modios tritici, porcos X. formas casei XL dare studeas. Vos uero, parentes mei et propinqui . . . . quod uobis per presentem paginam delegaui. Locum uero coguominante *domo* et castrum *teulegio* sectum in *uogaso* ubi pro dei reuerentia, loca sanctorum aedificaui petentes uos direx . . . clericis qui ibidem deseruire uidentur, cum omni integritate sua sicut a me presenti tempore possidetur, cum campis pratis siluis et mancipiis, cum omni iure suo, cum apendiciis, uillares, seu reditibus cum domibus inexquisitis, uel quicquid mortis temporis meae in ipsa loca inuentum fuerit, omnia et ex omnibus . . . . in ipsa ecclesia *uirdunensi* feci continet, in suo iure ac dominatioue retineat, ab ipsius ecclesiae actores, in dei nomine possidendum. Quarta uero portio de uilla *fatiliago* cum integra ipsa quarta portio cum mancipiis, aedificiis, campis pratis siluis pascuis aquis aquarumue decursibus, omnibusque ad se pertinentibus, leprosi *metenses* in eorum recipiant potestatem. Alia uero quarta portio nepoti meo *bobone* duci uendere ceperam et ex hoc mihi adhuc sexcentos redebit solidos, et ipsos solidos matricolas domni *martini turonis*, ubi in corpore requiescit, delegaueram. sicut habet humana fragilitas antea de hoc seculo discessero, ipsosque DC solidos actores basilicę domni *martini turonis* recipiat, aut certe de ipsa uilla, hoc est quarta portio, omnia et ex omnibus in eorum recipiant potestatem. Villam in *tongrinse* territori, sita nomine *Hedismamalacha* portionem meam quam mihi legibus obuenit, cum integra soliditat e, sicut a me presenti tempore possidetur, leprosi *traiectenses* ad suam recipiant potestatem. Villa uero mea *chambo* secta super *orto* fluuiolo, quantum portio mea continet, ad integrum omnia et ex omnibus matriculi *choinse* ecclesię in integro possideant, et testamentum presens eloquitur in eo modo: quicquid insertum est omuimodis adimpletur. Vineas ad *lesuram* quas de basilica domni *maximini treuerensis* sub usufructuario possedi, necnon et domni *iorgii* in *amanio* constructa, ubi amita mea requiescit, exinde similiter sub usu uineas possedi; Post transitum uero meum ad basilicas ipsas reuertantur. Portionem uero meam in *bastoneco*, hoc medietatem ad basilicam domni *maximini treueris*, ubi in corpore requiescit et uaccariis duos cum gregibus in ipso *bastonego* commanentes, cum familia et peculiare eorum dare decernor. Villa *hogregia* quam germana mea *ermengundis*, quondam dyacona, pro animę suę remedium ecclesie *uirdunensi* dedit, et ego ipse sub usufructuario per precatoria possedi, cum integra soliditate, omnibusque ad se pertinentibus cum idem quod ibidem augmentare uel laborare potuero, omnia et ex omnibus post discessum meum ad sepedicta ecclesia *uirdunensis* reuertat. Si quis literas aut caraxature adiectionis suę in hanc deliberationem meam inuenti fuerint: Ego feci fieri, quę presens uolui, dum sepius deliberatione mea recurro, uel ad meam dirigo uoluntatem. Si quis contra

hanc uoluntatem meam et deliberationem uenire attemptauerit, uel contrarius extiterit, tam de parentes seu quelibet apposita persona, deum habeat contrarium et inferat fisci iuribus auri libras X; argenti pondera L. Nihilhominus deliberatio mea firma stabilitate permaneat. Quam uero deliberationem manu propria subter scripsi et uenerabilium uirorum seu magnificorum scribendum rogaui. Uobis supplico, coniuro, principes et potestates per patrem et filium et spiritum sanctum, ut presentem uoluntatem et deliberationem meam a quacumquelibet persona non permittatis conuelli, aut infringere siue mutare. Actum *uirdunum* in Dei nomine. Et adhuc mihi conuenit scribendum si pro eo quod ab episcopo *treuerensi* ipsa loca sancta, in predicto loco *doma* aut *toleio*, me petente titolata sunt, in ..... forsitan exinde aliquo censo a supra scripta ecclesia *uirdunensi* requirere deliberat, nihil aliud, nisi tantum ad baptizandum crisma ab episcopo *treuerensi* un ....re et exsenium, hoc est XXXI in auro pro ipsa crisma ad ipsam ecclesiam *treuerensem*, annis singulis dissoluat. In reliquo uero, nullus exinde census...... nisi ubi deputatum est sancte ecclesie *uirdunensi*; et relliqua intentione facta, episcopus *treuerensis* aut actoris sui contra ecclesiam *uirdunensem* de ipsa loca superius .... aut contrarii extiterint, quantumcumque ad *treuerensem* ecclesiam uel titulum ad eandem pertinente deputaui, *uirdunensis* ecclesia hoc in sua recipiat potestate uel dom .... Nihilhominus iam dicta loca. *doma* uel *taulegius* cum omni integritate uel soliditatem, ecclesię *uirdunensis*, ut superius dictum est, Christo propitio, ualeat possidere.

Grimo peccator hoc testamentum meum quem spontanea deuotione condedi, relegi et subscripsi.

In Christi nomine *paulus*, gratia dei episcopus, rogitus hoc testamentum. Ego *gisloaldus* archidiaconus rogante *grimone* diacono hoc testamantum. *Hadericus* presbiter, qui et *bettilo*, rogante *grimone* diacono h. t. Ego *meroaldus* diaconus rogante *grimoni* diac. h. t. *Magnoaldus. Ansemundus.*

Ego *herenulfus* diaconus rogante *grimoni* diac. h. t. scripsi et subscripsi.

Aus einer nur wenig jüngeren Copie.

7. König Dagobert bestätigt das von seiner Tochter Irmina in Trier gestiftete Kloster und dessen Dotation. 646, den 26. Aug.

In nomine sanctę et indiuidue trinitatis. Dagobertus diuina prędordinante prouidentia rex. Si ęcclesiasticis negotiis. et seruorum et ancillarum dei utilitatibus. quęque necessaria prouiderimus. et de nostris rebus aliquod beneficium conferre studuerimus. id nobis ad temporalis nostri regni statum et ad ęterni promerendum premium incunctanter credimus profuturum. Conperiat ergo omnium sanctę dei aecclesię fidelium presentium et futurorum industria. quia rogatu dilectę coniugis nostrę reginae *Nantildis*. monasterio in *Treuerica* ualle in honore sanctae *dei genitricis*. ab *Irmina* filia nostra constructo et sanctimonialium coadunatione decorato. ex rebus proprietatis nostrae in pago

Muslensae. in *marca Burensae.* has uillas. *Machara. Corniche. Baldebrunno. Hildenesheim. Vualeheim. Speia* *). *Brunneche.* cum terris cultis et incultis. uineis. molendinis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. uiis et inuiis. exitibus et regressibus. et quicquid habuimus legali auctoritate contradidimus. ea scilicet conditione. ut pauperes Christi inde in reliquum temporalia subsidia habiturę. ęt.rnę uitę subsidia nobis supplicationibus suis apud deum possint preparare. Preterea et fidelibus nostris tam presentibus quam futuris notum fieri uolumus. qualiter dilectissima filia nostra *Irmina* allodium suum. quod in *Laudunensi* episcopatu in his locis. *Loosa* cum basilica una. *Aneia.* cum capella pręfatę basilicę subiecta. *Balbengis. Uuartengeis.* cum omnibus appenditiis ad eadem loca iuste et legaliter pertinentibus. a sponso suo *Herimanno* scilicet comite in dotem legali traditione suscepit. pro remedio animę suę et predicti. sponsi sui. ad iddem monasterium. quod uocatur *Horreum.* cum quadraginta mansis in ipsa *Treuerica* ualle sitis. et extra urbem istis uillis. *Ornaua. Munzeluelt. Uuilarei. Ruozuurt. Uuinterestorf. Ruobera.* per manum nostram cum omni integritate contradidit. ea scilicet ratione. ut sanctimoniales inibi deo. sanctaeque genitrici eius perpetualiter famulantes. in eisdem bonis nullius personę magnę uel paruę uiolentiam patiantur. sed uictum ac uestitum inde semper absque omni inquietudine consequantur. Et ut hęc presens traditio tam sua quam nostra stabiliorem in dei nomine semper possit habere firmitatem. preceptum hoc inde conscriptum. mauu propria subterfirmauimus. et sigilli nostri impressione insigniri iussimus. Actum anno. D. C. XL. VI. incarnationis dominicae **). Indictione quarta. VII. Kalend. Septembris. per manus *Grimoaldi* maioris domus regię. anno regni domni *Dagoberti* II°. Actum *Treueris.* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem besiegelten, angeblichen Original in Trier.

7a. Der Erzbischof Leodoinus von Trier schenkt dem h. Eucharius die Villa Stain. 706, den 1. Februar.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. ego *Leodoinus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. dono ad monasterium s. *Eucharii.* quod est situm in

*) In dem vorzüglichen Copialbuch des Klosters steht die Urkunde dreimal hintereinander. Die erste Copie stimmt mit vorstehender Abschrift überein; die zweite hat nur geringe Abweichungen, z. B. *Ludusa* statt *Loosa*; in der dritten aber ist bei *Speia* Folgendes eingeschoben:
cuius termini incipiunt in *Difenedene* et sic ubi agri coli possunt, et sic usque *Endric*, et inde in ripam *Dinkolter* et inde sursum ripam usque ad *alden falkenburne*, et sic usque *spalden* et inde ad uiam que dicitur *retuuech* usque *richenheiden* et inde inter siluam de *cameric* et *breidenwisen.* et sic inferius usque *biheigen.* et inde usque *Engelmannes scuren* et ad fontem s. *humberti*, et ad *Engelburne* et sic usque ad *Aldenbuche* et inde per rectam uiam usque *Odenburne* usque ubi *bure* terminatur. Et inde in *gizenhelden* usque ad ripam que cadet super molendinum et inde usque *Engelgere* et sic superius usque *uiam saxorum* et inde usque *Fredeberti scilen* usque in *Renum*, *Brunneche* &c. — Dieses Spei liegt am Rhein, jenes an der Mosel.

**) So steht das Datum wirklich.

suburbio *treuirensi* ad uictum fratrum ibidem deo seruientium donatum. que esse uolo. hoc est. uillam quae uocatur *Stain* cum banno sibi debito ex una parte usque *Longauua*. ex altera parte usque *Alehne*. ex tercia parte usque *Hermeinuille*. ex quarta parte usque *Uuarch* sita in pago *Uufranse*. quae ex successione paterna mihi euenit. cum domibus. aedificiis. mansis. casis. mancipiis. ac colonibus. appendiciis. adiacentiis. terris. pratis. uineis. aquis aquarumue decursibus. et ex omnibus. scilicet peculio promiscuo utriusque sexus. genere. nacione. a dio praesenti ad partem ipsius monasterii s. *Eucharii* trado atque transfundo a die praesenti perpetualiter possidenda. ea ratione. ut quicquid pars monasterii s. *Eucharii* inde facere decreuerit. liberam et firmam in omnibus habeat potestatem. Et si quis contra hanc liberam donationem uenire tentauerit. iram dei omnipotentis incurrat. et insuper inferat ad partem ipsius monasterii una cum socio fisco auri libras. X. argenti pondo. l. et hoc quod repetit. nullatenus ualeat emendicare. sed praesens donatio circa praefatam ecclesiam omni tempore firma stabilitate permaneat. Actum publice *Treueris* sub die Kal. Febr. anno. XII. regni domni *Childeberti* regis. Ego *Uuarembertus* presbiter iubente domno meo *Leodeano* archiepiscopo. et ex permissa seniao meo *Hunione* presbitero et admanuense. hanc donationem prescripsi et ipse manu propria subtus roboraui. Ego *Leodoanus* hanc donationem a me factam relegi et signaui. signo. Ego *Bertinus* signo. *Uuido* comes signo. *Adelbertus* comes signo. Ego *Milo* diaconus in Christi nomine signo. Ego *Gansbertus* in Christi nomine diaconus. s. *Uualterinus* diaconus. s. *Maurus* presbiter. s. Ego *Ermiribaldus* s. *Bertilinus*. s. *Dodo* in Christo nominandi. s. Ego *Ruotfridus*. s. Ego *Hunio* presbiter in Christi nomine et admanuens scripsi et roboraui.

Abschrift auf der Bibliothek zu Paris.

8. Erste Schenkung der Berta an das Kloster Prüm. 720, den 23. Juni c.

Hęc traditio quam fecit berta aut bertrada ad brumia monasterio.

In nomine diuinitatis sanctę trinitatis ego *bertrada*. seu *berta*. seu et filius meus *chairibertus* recogitans molimina peccaminum nostrorum ut parua pro magnis. terrena pro celestibus. caduca pro futuris in ara summi dei omnipotentis offerre mereamur. ut ab ipsis subleuare adipiscamur iugi miserationum domicilii dei. Idcirco desiderio desideramus circa fluuio *prumia* monasterio ędificare quod ita et fecimus in honore s. *marię*. et s. *petri* et s. *pauli*. s. *Johannis*. et s. *martini*. et sub cenobio uel regulare ordine ibidem debeant monachi conuersaro et pro peccatis nostris die noctuque domini misericordia adtencius exorare. ut a noxiis sceleribus nostris et filiis meis defunctis mereamur emundare. propterea donamus ad monasterio quid uocatur *prumia* de foreste nostra de ipso monasterio uiso aqua desuetus illo ex arte usquo in ipso uado in *prumia*. et de ipso uado *indricto* usque in *melina* flumen.

deindo per *milina* fuso aqua usque ubi nobis obtingit legitimo usque ad *uuinardo* curte usque ad illa marca qui nobis obtingit. et ad stipendia ipsorum seruorum dei donamus de uilla nostra id sunt. de *romairo uilla* de nostra portione medietate. et de *prumia* medietate similiter. ad *saraingas* in *moslisi* super fluuio *mosella* totum. do *burzis* quicquid est do nostra parte totum. et de *blancio* quicquid nobis obtingit totum. *bettelingas* nostra parte tota donamus. donatumque in perpetuum esse uolumus uillas superius nominatas ad monasterio *prumia* in honore peculiaris patronis nostris s. *Marie*. *Petri* et *Pauli*. *Johannis*. et s. *martini*. seu ceterorum sanctorum quorum pignora ibidem in ipso loco uenerare noscuntur. ubi *anglo aldus* Christo auspice preesse dinoscitur. Hoc sunt uillas nostras superius nominatas cum omni iutegrita eorum. Hoc sunt sessi cum uuidriscapis. casis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumquo decur-ibus. siluis. mancipiis. acolabus. uestibus. utensilibus. uineis. cultis et incultis. mansionibus. mobilibus et immobilibus. uel quicquid in ipsis uillis antecessores nostri ibidem tenuerunt. et uos a dio presente tenere uisi sumus. totum et ad integrum sicut superius dixi. ad iam dicto monasterio pro animę nostrę. uel filiis nostris defunctis remedium uel ęterna retributiono donamus atque transfundimus de iure nostro in iure et dominatione ipsorum seruorum dei. ut ibidem perpetualiter proficiat eis in augmentis et a die presenti ipsi serui dei qui in ipsa loca ordine sancta contemplare uidentur. iam dictas uillas habeant. teneant. atque possideant. et oorum posteris spiritualibus derelinquant ad possidendum. uel quicquid de ipsas facero uoluerint liberam ac firmissimam in omnibus habeant potestatem faciendi. Si quis uero nos aut ullus de heredibus nostris. aut proheredes. uel quislibet opposita persona contra hunc testamentum a nos factum uenire temptauerit. aut hoc inmutare uoluerit. quod futurum esso non credimus. inprimitus iram dei omnipotentis incurrat. et s. *petro* qui tenet claues regni cęlorum. et s. *Paulo* cum quo apostolis domini seu et ceterorum sanctorum. sic marcescat in radice. ut non florescat in ramis. et si ei rami euenerint. ad nihilum deueniant tamquam anathematus in radium solis. et quod repetit nullari umquam tempore euindicare non ualeat. sed inanis et uacuus cum ipsis maledictionibus perseueret. et ad huc pro tocius firmitatem. ac si parua munuscula nostra quem domni optulimus. inlesa perseueret. et insuper iuxta legem conditoris quod principes sanxerunt. inferat nobis auri libras decem argenti pondera uiginti. et sic nec quoque factum nostrum ullum tempore irrumpere ualeat. sed presens testamentum a nobis factum omni tempore firmus permaneat. Unde et nos ipsam cartulam donationis a dio presenti fieri rogauimus. et manus nostras subter decreuimus affirmare. et uiris magnificis affirmare rogauimus. facta cartula donationis publico in uilla *prumia* sub dio quod fecit mensis Iunius dies uiginti et tres. anno primo regni domni nostri *Theoderici* regis.

Signum † *Bertradanę* quę hanc cartolam fieri rogauit manu sua facto. Ego *charibertus* subscripsi. Ego *Bernarius*. †. Signum † *Chrodolandc*.' Ego *Theodericus* subscripsi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm, in Trier.

9. Papst Gregor II. bestätigt der Abtei S. Maximini die freie Abtswahl und verleiht dem Abte Basinus mehrere Auszeichnungen. 729. Januar.

Gregorius seruus seruorum dei. *Basino* abbati uenerabili monasterii s. *Joannis* apostoli et euangelistę atque sanctissimi confessoris *Christi Maximini*. cuius corpus ibidem quiescit. tibi tuisque successoribus salutem et apostolicam benedictionem. Si semper sunt concedenda quę piis desideriis congruunt. tanto propensius ea quę pro diuini cultus religione postulantur. alacri deuotione et omni occasione remota. beniuola intentione continuo sunt largienda & facienda. Petisti igitur nos. uti tuo monasterio quod in suburbio *Treuerorum* in honore s. *Joannis* euangelistę constructum esse dinoscitur. ubi pręnominatus *Christi* confessor corpore quiescit. ob confirmandam fratribus ibidem deo seruientibus monasticę tranquillitatis normam. sanctę apostolicę nostrę cui auctore deo deseruimus ecclesię priuilegium concederemus. nosque pie, petitioni tuę assensum accomodare curauimus. decernentes apostolicę auctoritatis precepto. uti congregatio deo ibi religiose seruiens. sicut per precedentia tempora a regibus uel imperatoribus eidem cenobio concessum est. liberam deinceps habeant potestatem creandi inter se quem secundum deum elegerint sibi abbatem. nec aliqua cuiuslibet dignitatis persona infra monasterium predictum nisi a te alioue abbate tuo successore uocatus. quicquam pro suo libitu ordinare. uel temere exercere presumat. Preterea apostolica nostra auctoritate omnimodis interdicimus. ne cui unquam sedi uel ecclesię concambio aut alio aliquo ingenio subdatur. sed tali immunitate et libertate. quali cetera regalia loca utuntur. inoffense et perpetualiter gaudeat. Ipse uero locus monasterii prehenniter sub mundiburdio regum uel imperatorum filiorum scilicet s. R. ecclesie. apostolico precepto iubemus ut permaneat. nullique unquam personę beneficiarius aut inuadendus pateat. sed ad usus tranquillitatemque monachorum ibi sub regula s. *Benedicti* deo militantium absque ullius contradictione quietus permaneat. Constituimus etiam et hac paterna dilectione tibi tuisque successoribus concedimus. ut ad mysteria sacra in precipuis festiuitatibus. mitra. dalmatica et sandaliis utaris. fraternitatem tuam commonentes. ut cum augmento honoris augeatur etiam uite diuini uirtus amoris. Prohibemus etiam et ex auctoritate b. *Petri*. cuius uice licet indigni in hac apostolica sede fungimur. et funditus interdicimus. ut nullus dux. nullus comes. nulla prorsus persona. ecclesiastica siue mundana. in possessione uel allodio s. *Maximini* montem siue rupem capere. uel munitionem aliquam in eis facere presumat. nisi forte abbas eiusdem monasterii propter metum paganorum uel propter incursionem malignorum hominum ad tempus donec tranquillitas pacis redeat. se suosque ibi interim muniat. Ad cumulum quoque uel augmentum monasticę tranquillitatis adicimus. ne qua cuiuslibet dignitatis persona magnum uel minimum alienare uel imminuere de rebus ecclesię presumat. tam de his quę per te modo uel per alios eidem monasterio concessa sunt. quamque ex his quę ceteri fideles pro remedio animarum sua-

rum deinceps collaturi sunt. Si quis uero quod absit ausu nefario presumpserit ea quę a nobis ad laudem dei pro stabilitate iamdicti uenerabilis monasterii statuta sunt. infringere aut in quoquam uiolare. sciat se sub diuini iudicii testificatione per interuentum b. *Petri* apostoli anathematis uinculo inextricabiliter innodatum et a regno dei alienandum. et cum diabolo et eius sequacibus atrocissimis penis concremandum. Qui uero pio intuitu et respectu diuini timoris obseruator huius nostrę preceptionis apostolicę extiterit. ęternę benedictionis gratiam a Christo domino consequi mereatur. Scriptum per manum *Benedicti* scriniarii s. romanę ęcclesię. in mense Januario. indictione XII. —

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

10. König Pipin schenkt dem Kloster Prüm Fischereien in der Mosel u. a. 752, Mai 27.

Preceptum domni Pippini de piscatione.

In nomine sanctę & indiuiduę trinitatis. *Pippinus rex francorum* uir illuster. Et quoniam siquidem monasterium quod dicitur *prumia* superna nobis inspirante gratia. a nouo construximus opere in honore uidelicet s. *saluatoris* uel s. *marię* prouidendum est sollerti cura qualiter pertractemus unde scilicet sancta congregacio et monachi. quos ibidem instituimus uiuere debeant atque consolationem refectionis ex nostra traditione perpetuo recipiant. Idcirco nouerit omnis procerum nostrorum magnitudo presentium uidelicet et successorum. quod nos ad iam predictum monasterium in pago *muslinse* quasdam piscationes. et uennas damus et constituimus. hoc est infra terminos uillarum nostrarum *marningum* et *soiacum* utrasque ripas *mosellę*. ut habeant. fruantur. et iure perpetuo obtineant ad piscandum ad uennas faciendum. ubicumque abbati ipsius loci complacuerit. citra uel ultra. inferius aut supra. Similiter donamus in eodem pago *muslinse* iuxta castrum quod *nouiacum* dicitur utrasque ripas fluminis *moselle* citeriorem et ulteriorem uennam ad capturam piscium faciendam. ubi *drona* influit in *mosellam*. hoc est ex parte occidentali a rocca que dicitur *droan* sursum tendens spacio. lxvi. perticarum usque ad aliam roccam. et contra roccam *droan* ex parte orientali protendens in latitudine perticis. xxv. in longitudine uero. lxvi. Donamus etiam in fluuio *drahocne* aliam capturam piscium ubicumque ministri fratrum elegerint faciendam sub contestacione diuina. ut de omni ac dominacione nulla uis regia aut prelatorum libertas uel ulla iudicialia potestas licentiam habeat ipsas res a sanctuario dei et domni nostri *Jhesu Christi* uel compendio fratrum alienaro aut distrahere. sed ut nostra memoria et coniugis nostrę *Bertradę* a presentibus uel succedentibus monachis. quos ibi instituimus perenniter habeatur. usibus eorum et refectioni continue deseruiant. atque inconuulsa et tranquilla per omnium succedentium tempora permaneat. Et ut hoc auctoritatis nostre decretum ratum et perpetuale habeatur. et per tempora meluis a uobis successoribusque nostris inuiolatum conseruetur manus nostrę signa-

culis decreuimus adumbrare et de anulo regio adfirmare. Signum † *Pippini* gloriosissimi regis.

Data VI. Kal. mensis Junios anno primo regni ipsius domni *pippini* regis. Actum *Uuerestein* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buche der Abtei Prüm.

11. König Pipin schenkt dem Kloster Echternach verschiedene Güter. 752, Mai 5.

† *In nomine summe et indiuidue trinitatis. Pippinus illuster uir rex francorum.* Cum propitia diuinitate ad hoc intendimus quod sanctis locis aliquid muneris impendimus. et regalis munificentiae commendamus. largitatem et supernam nobis conciliamus pietatem. Proinde notificamus omnibus *Christi* nostrique fidelibus esse locum in regno nostro *aefternaca* uocatum ubi sanctissimus uir patrinus uidelicet seu spiritualis pater noster *uuillibrordus* cognomento clemens nuper temporibus *pippini* aui nostri et patris nostri *caroli martelli* datis sibi ab eis et ab aliis illustribus uiris prediis monasterium construxit. quod collocatis in eo quas á *roma* detulit sanctorum reliquiis in honore sanctae trinitatis et beatorum apostolorum *Petri* et *pauli* dedicauit. Ibi quoque cum monachis et ipse monachus angelicam omnique sanctitate preditam uitam ducens plenus uirtutibus et insignis miraculis ante hos paucos annos in pace quicuit. et ibidem sepultus quantum apud deum meritis ualeat. signis cottidie euidentibus innotescit. Ad hunc itaque sacrum locum consilio strenuissimi uiri *bonefacii* archiepiscopi et peticione *adlberti* abbatis eiusdem loci uiri uenerabilis. aecclesiam quae est in *crouia* cum omnibus rebus ad se pertinentibus siue in uineis. siue in ceteris terrarum possessionibus. totamque decimam partem siluę quae dicitur *Cuntella.* siue cultam. siue incultam. nec non decimam quae de nostro fisco uenerit. rata concessione tradimus et condonamus. et in perpetuam possessionem fratrum ibi deo famulantium delegamus. Placuit etiam nobis iuxta instituta maiorum nostrorum eidem aecclesię *aefternacensi* theloneum in omni regno nostro indulgere et relaxare. quatinus ibi deo famulantes pro nostra succedentiumque regum salute iugiter deo delectet supplicare. Et ut hęc traditio nostra regali auctoritate firmata inconuulsa permaneat. hanc traditionem manu propria subter firmamus. et sigilli nostri impressione fideliter sigillamus.

Signum domni Pippini regis gloriosissimi.
bonefacius archicancellarius recognoui.

Signum garebaldi episcopi. †.
Signum bernarci episcopi. †.
Signum Crodebaldi presbiteri. †.
Signum aeduini illustris uiri. †.
Signum aedbaldi. †.

Data tercio nonas mai. anno incarnationis domini. DCC. L. II. Indictione

quarta. anno uero domni *Pippini* regis tercio. Actum *Compendio* palatio in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem angeblichen Original.

12. König Pipin bestätigt dem Erzbischof Wiomad die Besitzungen und Rechte seiner Kirche. 760, den 17. Juny.

In nomine domni dei aeterni et saluatoris nostri Jhesu Christi. *Pippinus* diuina ordinante prouidentia rex *francorum*. Si liberalitatis nostrae muuere locis deo dicatis quiddam conferimus beneficii et necessitates aecclesiasticas ad petitiones sacerdotum nostrorum releuamus iuuamine atquo regali tueamur munimine. id nobis et ad mortalem uitam temporalem transiendam et ad aeternam felicitatem optinendam profuturum liquido credimus. Proinde nouerit omnium fidelium nostrorum tam praesentium quam et futurorum sagacitas quod uir uenerabilis *Wiomadus* s. *Treuericae* aecclesiae archiepiscopus optulit obtutibus nostris praeceptum anteriorum regum francorum. in quo erat insertum quod praedecessores nostri reges uidelicet *Francorum* omnes res quascunque boni & sancti uiri pro diuinae contemplationis intuitu ad partem s. *Petri Treuerensis* aecclesiae delegauerunt suorum auctoritatibus confirmauerunt. quatinus eorum regnum superno auxilio tueretur et postmodum cum *Christo* rege regum regnarent in coelis. pro rei uero firmitate idem praefatus praesul *Wiomadus* postulauit celsitudinem nostram. ut paternum seu praedecessorum regum morem sequentes huiuscemodi nostrae auctoritatis praeceptum ob amorem dei et reuerentiam s. *Petri* de eisdem rebus fieri iuberemus. cuius petitioni libenter consensum praebuimus. et hoc nostrae auctoritatis praeceptum erga ipsam ecclesiam pro diuini cultus amore et animae nostrae remedio fieri decreuimus. per quod praecipimus atque iubemus. ut omnes facultates uel res ad ecclesiam s. *Petri Treuericae* urbis pertinentes scilicet cellam s. *Maximini* quae est in territorio s. *Petri* principis apostolorum constructa. et aecclesias s. *Paulini* & s. *Eucharii* et monasterium s. *Mariae*. quod domnus *Modoaldus* pontifex eiusdem aecclesiae in territorio s. *Petri* a fundamento construxit. quod uocatur *Orrea*. et aecclesiam s. *Martini* in pago *Ambitiuo* constructam. et caeteras basilicas. castella. uicos. uillas. uineas. siluas. homines. uel quicquid deo donante ad eandem aecclesiam deinceps augmentare circa *Renum* & *Ligerum* fluuium in regno nostro sistentia omnia sub iure et potestate s. *Petri Treuerensis* aecclesiae eiusque pontificis perpetualiter mancipatura permaneant. Preterea pari modo etiam statuimus. ut nullus ex publicis iudicibus uel aliquis ex iudicialia potestate in monasteria. aecclesias. castella. uicos uel agros. loca seu reliquas possessiones praedictae aecclesiae tam ultra quam iuxta *Renum* uel *Ligerum* fluminum in pagis uel territoriis infra potestatem regni nostri memorata possidet aecclesia uel quae deinceps in iure ipsius sancti loci uoluerit diuina pietas augeri. ad causas audiendas uel freda aut tributa, aut coniectos aliquos exigendos. aut mansiones uel paratas faciendas. aut fideiussores tollendos. aut homines ipsius aecclesiae

distringendas. neque iniustas exactiones requirendas. uel theloneum exigendum nostris et futuris temporibus ingredi audeat. uel ea quae supra memorata sunt penitus exigere nequaquam praesumant. sed liceat memorato praesuli suisque successoribus omnia praefata monasteria. uillas. uicos. et castella cum suis adiacentibus integrum perpetuo tempore pro remedio animae nostrae seu parentum nostrorum quieto ordine possidere et nostro fideliter parere imperio. atque pro incolomitate nostra et coniugis atque prolis seu etiam tocius regni a deo nobis collati et eius clementissima miseratione per immensum conseruandi. una cum clero et populo sibi subiecto immensam clementiam iugiter exorare. et quidquid de praefatae rebus accclesiae ius fisci exigere poterat. integrum eidem concessimus accclesiae scilicet ut perpetuo tempore ei ad peragendum dei seruitium augmentum et supplementum fiat. Hanc itaque auctoritatem nostri praecepti. ut pleniorem in dei nomine obtineat uigorem. et á fidelibus sanctae dei aecclesiae et nostris uidelicet praesentibus et futuris temporibus uerius credatur. et diligentius a successoribus nostris conseruetur. ea manu propria subter firmauimus. et anuli nostri impressione signari iussimus. Signum *Pippini* praecellentissimi regis.

Ego *Joseph* subdiaconus ad uicem *Uuulfart* recognoui. Data XV. Kal. July. indictione. IV. anno nono regnante *Pippino* inclyto rege. Actum *Tulpiacho* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem **Balduineum**; unter den **Litteris putrefactis.**

13. Helfrids Schenkung an die Abtei Prüm. 762—804.
Carta Helfridi et coniugis suę.

Domno sancto ac uenerabili in christo patri *asuario,* abbati de monasterio s. saluatoris. nos donatores. ego *elmfredus* et coniunx mea *Doda* constat. nos non imaginario iure. sed propria uoluntate nostri arbitrii donamus. donatumque in perpetuum esse uolumus pro animę nostrę remedium partibus s. saluatoris ad monasterium qui uocatur *prumia.* hoc est campo iuri nostri terra propria habentem plus minus iure uno ad prope *kilibergo* in pago *bedinse* et subiungit de uno latus terra ipsius monasterii s. saluatoris. de alio uero latus terra *scaifario.* de tercio latus terra *guntcario.* de quarto namque latere terra ipsius sepedicti monasterii. et ipso campo coram testibus uobis perpetualiter ad partem prefati monasterii tradidimus possidendum. Similiter in alio loco qui uocatur *mainouuis* in pago *bedinse* donamus. donatumque in perpetuum esse uolemus pro animę nostrę remedium. uel pro eterna retribucione, alio campo plus minus habentem iure uno et subiungit ab uno latus terra s. saluatoris. de alio latus terra *scaifario.* de tercio namque latus terram *guntcario.* de quarto uero latere ipsius iam sepe fati monasterii. et ipso campo coram testibus uobis uel rectores ipsius monasterii perpetualiter tradidimus ad diem presentem ad possedendum. ita ut ab hac die uos successoresque uestri pars iam dicti monasterii. habendi. tenendi et in omnibus regendi. uel excolendi. uel quicquid exinde elegeritis faciendi. liberam ac fir-

missimam in omnibus habeatis potestatem. Si quis uero. quod futurum esse non credimus. si nos ipsi. aut aliquis de heredibus aut proheredibus nostris seu quislibet extranea persona contra hanc donationem ullum umquam tempore ubi ire uoluerit. aut eam infringere conauerit. inferat uobis tantum. et aliud tantum. quantum presens donacio ista in se continet. et insuper auri uncias. III. argento pondera quinque. coactus exsoluat. et quod repetit euindicare non ualeat. sed hęc donacio ista omni tempore firma permaneat stipulatione subnixa. Acta *prumia* monasterio. VII. Kal. Augusti. in anno XXXII. regnante domno nostro *Karolo*. gloriosissimo rege.

Signum *Helmfredo*. qui hanc donationem fieri et adfirmare rogauit. Signum *dudanę* uxore ipsius *helmfredo* consencienti. Signum *Hilfredi*. S. *Ratberto*. S. *Warimbaldi*. S. *Gagantilfi*. S. *Hadeberti*. S. *Lantberti*. S. *Aittulfi* clerici. S. *Gaicelini* clerici. S. *Rodingo*. S. *adalhelmi*. S. *Leutgauh*. Ego *adalfredus* ac si indignus peccator presbiter rogatus scripsi. Duo iura de uno latus s. saluatoris terra. do alio similiter. do tercio latus *scaifario*. quarto latus *gungario*. ad prope de *kilibergo* in elemosina *Helfrido*. Similiter in alio loco in *maiuouuis* alio iuro doterra. et habet confines de uno latus terra. s. saluatoris. do alio similiter. de tercio latus *scaifario*. de quarto latus *gungarius*. in *dudanę* elemosina.

Carta quam *Helmfridus* et coniunx sua *duda* fecerunt in pago *bedinse* iuxta castrum *Kiliburg*. et in alio loco. qui dicitur *meinouuis*. —.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

14. Precaria des Abts Asuerus zu Prüm mit Wetana über Diedendorf. 762—804.

Prestaria Assueri abbatis.

In dei nomine *Asuarius* acsi indignus peccator gratia dei abba de monasterio s. saluatoris quid uocatur *prumia* quid est constructus infra terminos *ardinue* super fluuium *prumia*. filio autem *cario*. siue filia in christo *Uuetane*. pluribus non habetur incognitum. qualiter tu *Uueta* in christo filia una cum consensu iugali tuo aut *cario* res proprietatis tuę in loco nuncupante *dyduno uilla* in pago *carouuasco*. partibus monasterii s. saluatoris donasti uel tradidisti. id est. mansum cum curtilis et uilares. una cum terris. uel superposito tam terris. quam pratis. necnon et siluis. siue etiam pascuis. aquis uero aquarumue decursibus. mobile namque et inmobile omnia et ex omnibus totum namque et ad integrum. quantum uero cumquo ab ipso manso aspiciat. uel quicquid de parte genetricis tuę *bertradane*. tibi itaque ibidem legibus obuenit. tam de alode quam et de comparato seu de qualibet adtracto. tua ibidem fuit possessio uel dominatio partibus iamfati monasterii tradidisti. uel etiam delegasti pro animę tuę remedium. uel pro ęterna retributione. Sed quatenus dum postea uero nestra fuit peticio et intercessio bonorum hominum nobis honeste ac specialiter expetistis. ut ipsas res superius conscriptas. dum aduixeritis uos et filii. siue filię uestrorum abs-

que preiudicio s. saluatoris ad excolendum uel conlaborandum usualiter prestaro deberemus. Quod et nos hoc uobis non denegauimus. sed in omnibus prestitimus. Proptera et hanc epistolam una cum consensu fratrum nostrorum uobis fieri rogauimus. ut dum in dei nomine aduixeritis uos et filii siue filię uestrorum res superius nominatas cum omni integritate absque preiudicio s. saluatoris usualiter possidere debeatis. id est. ipso manso. cum curtiles atque uilares. una cum terris. uel superposito. tam terris quam et pratis. necnon et siluis. siue etiam pascuis. aquis uero aquarumue decursibus. mobile namque et immobile. omnia et ex omnibus. totum namque et ad integrum. quantum uero cumque ad ipsum mansum aspiciat. uel quicquid de parte genetricis tuę *Bertradanę* s. saluatoris monasterio condonasti uel tradidisti. Ista omnia superius intimata seu denominata. uel superscripta uobis precatores. aut *Cario* et coniugę tuę *Uuettanę*. et filiis et filiabus uestrorum concedimus usualiter ad possidendum. uel conlaborandum. et censo annis singulis ad festiuitatem s. saluatoris in luminaribus ipsius. III. dinarios aut in cera (aut moneta) exsoluere faciatis. Et si de ipso censu negligentes aut tardi apparueritis. cum legis beneficio hoc exsoluere faciatis. et neque a nobis. neque a successoribus nostris. neque ab auctoribus domni et s. saluatoris ipsas res dum aduixeritis. neque uobis neque progenie uestra non auferantur. sed perpetualiter possideantur. Quam uero epistolam: ut firmior sit. manu propria nos uel fratres nostri subter firmauimus. uc roborauimus. †. Ego enim in dei nomine *Asuarius* dono dei abbas hanc prestariam a me factam.

Prestaria quam *Asuerus* abba fecit *Uuettanę* in *Didunthorpf*. —.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

15. König Pipin schenkt dem der Abtei Prüm untergebenen Kloster zu Kesslingen den Wald Mellere. 762, Juli 10.

Preceptum domni Pippini de foresco in Kesliche.

Pippinus ordinante dei clementia. rex francorum. quicquid enim in nostra uel procerum nostrorum presentia recto tramite agitur ac iuste terminatur. oportet propter futurorum hominum noticiam per scripturarum seriem roborare. ut in postmodum iure firmissimo maneat inconuulsum. Ideoque notum sit omni fidelium nostrorum magnitudini presentium scilicet et futurorum. qualiter monachi ex congregatione s. Petri ex monasterio scilicet. quod uocatur *casloaca*. nostram adierunt serenitatem poscentes et obsecrantes nostrę celsitudinis misericordiam. quatenus eis quandam portionem siluę quę uocatur *mellere* concederemus. Quorum petitionem et rationabilem deprecationem. ut comperimus quia necessaria erat. prout petebant. libenti animo eis assensum prebuimus. Dedimus quin etiam prefatam siluam eis in perpetuum habendam. ut sicut mos est unicuique homini de suo gaudere. ita predicti monachi ęternaliter gaudeant usu fructuario. excolant atque possideant. Circumdatur enim ipsa silua ex una parte riuulo qui dicitur *casella* supra usque dum uenit ad riuulum qui uocatur *Hallebrachus*. et ipsum riuulum supra usque in ri-

uulum qui uocatur *dem.* ipsum uero riuulum currente usque dum mergitur in riuulum qui dicitur *casleoca.* Jam enim predictam cellam. quę dicitur *casleaca.* quę est posita infra terminos *sentiacco.* concessimus per manus prepositi *egei* monachi eiusdem loci s. saluatori *prumię* monasterii quod ędificare rogauimus ob remedium animę nostrę et coniugis nostrę *bertradane.* Et ut hęc serenitatis largitio sinceraque donatio rata et stabilis futura maneat per tempora. manu propria subter eam firmauimus. et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Pippini* gloriosi regis. †

Data. VI. Idus iulii. anno christo propicio regnante *pippino* glorioso rege XI. indictione. II. Actum *sentiaco* palatio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

16. König Pipin bestätigt der Abtei Prüm alle frühern Schenkungen. 762, August 13.

Exemplaria de testamento s. saluatoris. quod Pippinus serenissimus rex fieri iussit.

Pippinus rex francorum uir inluster. et quia diuinę nobis prouidentia in solium regni unxisse manifestum est. oportet ea in dei nomine exerceri in quę potius gratiam adque uoluntatem altissimi consequi ualeamus; Meminimus enim ipsius euuangelii in quo ait. qui facit uoluntatem patris mei qui in celis est. ipse intrabit in regnum caelorum. et quia reges ex deo regnant. nobisque gentes et regna pro sua misericordia ad gubernandum commisit. prouidendum ut et sublimes rectores simus inopibus et pauperibus pro amore Christi gubernare. atque edocare non neglegamus. deus etenim *moysi* legis latori tabernaculum propiciatorii adornare precepit. *Salamoni* quoque regis templum in nomine ipsius aedificatum scimus. auro lapidibusque exornasse. Nos enim quamuis non tam magna hisdem quoequare ualemus. tamen quo facilius possumus ex propriis facultatibus quas habemus domno cooperante eidem offerre desideramus. quia nihil ut ait apostolus in hunc mundum intulimus. nec dubium quia ex eo quicquam offerre poterimus. sed illud tantum ad anime salutem credimus proficere. quicquid deuota mente de rebus transitoriis domno uidemur distribuere. Igitur dum notum est. omnibus tam propinguis quam exteris nationibus nos et coniuge nostra *Bertradane* in amore s. saluatoris. necnon et s. dei genitricis *Mariae.* atque beatorum principum apostolorum *petri & pauli.* uel s. *iohannis* baptistę. seu et martirum s. *stephani. Diunisii* et *mauricii.* atque confessorum s. *martini. uedasti* atque *germani.* monasterium in re proprietatis nostrę aedificare. quod est positum infra terminos *bidense* atque *ardinne.* ubi riuulus qui dicitur *dethenobach* ingreditur in *prumiam.* In ipsius uero monasterii ecclesia de scandaliis domni nostri *Jhesu Christi.* necnon ipsius genitricis *marię* ceterorumque sanctorum. quorum supra fecimus mentionem uisi fuimus recondere reliquiis. atque ibidem monachos constituemus. qui sub sanctę conuersationis norma. uel secundum prece-

dentium patrum doctrinam debeant omnino exercere. quatinus ut qui monachi solitarii nuncupantur. de perfecta quieti ualeant duce domno per tempora exultare. et sub sancta regula uiuentes et beatorum patrum uitam sectantes. pro statu ecclesie. atque longeuitate regni nostri. nec non et uxoris uel filiis nostris. populoquo catholico Christo praesule debeant plenius domni misericordiam exorare. Prouidendum tamen est. ut dum a nobis pro amore Christi ipse monasterium a nouo opere constat esse fundatum. qualiter pertractemus qualiter deinceps sacerdotes atque monachi qui ibidem seruientes aderunt uiuere uel consolationem adque tranquillitatem habere debeant. et nequaquam dispersis ouibus pastor inueniat. qui gregem suum prouidendo nobis comni sit. sed adunato simul possint deo omnipotenti die noctuque laudes referre. Idcirco inspirante nobis superna gratia. donamus pariter et ego et coniux mea *Bertrada* ad ipsum sacratissimum locum. quem in honorem *s.* saluatoris uel s. *Mariae* construximus res proprietatis nostrae in pago *charos uilla* quae dicitur *rumerii cor. . .* tam illa portione quem de genitore meo *karolo* mihi aduenit. quam et illam portionem ipsius *bertradane*. quam genitor suus *heribertus* ei in alode dereliquit cum appendiciis uel omni integritate sua. preter tantum mancipiis. his nominibus. *euidramno. Ainulfo. crodoaldo. vuanulfo. ghiroino. chrotramno. Vulfrido. tancrado. udalberto. berenghiso. oftrado. madalfredo. vualafredo. madalfredo. Airoino. Arefredo. Adalino. vuinelinde. Bertelinde. gunberto. harelinde. aunilde. teutharde. Sigufrido. Ratleo. diclodulfo. erlulfo.* item *aunulfo. Ratgarde. geroliade. hildoaranee. vuineade. agnarane. Alpelinde. Magnelinde. gebelinde.* Hec igitur mancipia predicta ad nostrum opus retinuimus. In reliquo uero ipsam uillam cum omni integritate sua ad ipsum s. locum tradimus. atque transfundimus. In cuius terminum ipsum monasterium s. saluatoris est fundatum. et illum mansionilem super *prumia* ubi riuolus qui dicitur *escutsinisbach* confluit in *prumia*. qui est constructus super terminum predictę uillę. Similiter donamus ad iam dictum monasterium in pago *muslinse* super fluuium *muselle* uillas nostras his nominibus *marningum*. et *soiacum*. una cum merito et terminis uel appenditiis earum. Donamus etiam uillam nostram in pago *bedinse* qui dicitur *marciaco*. una cum merito et appenditiis suis. similiter donamus ad ipsum monasterium uillam nostram in pago *eflinse* qui dicitur *sarabodis uilla* una cum soliditate uel terminis atque appendiciis suis. sicut a *garaberto* possessa fuit. Tradimus alia duo loca in *carasco* ad eundem monasterium id est. *uuathilentorp* et *birgis burias* cum omnibus adiacentiis et appendiciis earum. Similiter donamus in pago *riboariensi* illam portionem in *reginbach*. quem uassus noster *aglibertus* per beneficium habuit. genitor meus *karolus* mihi in alodem dereliquit. et illam aliam portionem in ipsa uilla quam *heribertus* uxori nostrę *bertrade* in alodem dimisit. Confirmamus etiam ibidem et illas res quae antea ad ipsam ecclesiam per strumenta cartarum ibidem delegate fuerunt. cum omni integritate eorum. Tradimus igitur ad ipsum sacratissimum locum superius comprehensum cellam iure proprietatis nostrae in loco qui dicitur *altrepio* super fluuium *reni* in pago *spirinse*. qui est constructa in honore s. *medardi* cum uillis uel appendiciis suis. quem *herlibaldus* et *uuolentio* necnon et *bagulfus* mihi tradide-

runt totum et ad integrum tam ecclesię ministeria quam et alias res ibidem pertinentibus. Donamus etiam ad ipsum monasterium cellam aliam qui dicitur *casleoca.* quae est posita infra terminos *sentiaco.* et est in honore s. *Petri* constructa cum omnibus adiacentiis uel appendiciis suis. Confirmamus igitur tertiam cellam ad ipsum s. locum qui dicitur *Riniunio* in pago *lomense* super fluuium *mosae* que constructa in honore s. *mariae* cum omni merito uel appendiciis suis. Ea uidelicet condicione suprascriptas res tam uillas quam et cellas cum omni integritate eorum ad ipsum monasterium confirmamus. id est. una cum terris. domibus aedificiis. acolabus. mancipiis. uineis. siluis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. mouilibus et inmouilibus. pecunies. peculies. utriusque sexus gregis. cum pastoribus. omnia et ex omnibus a die presente et deinceps absque ullius impedimento omni tempore supradictę res ad ipsum monasterium iam sepe dictum s. *saluatoris* proficiant in augmentis. Ita tamen uolumus. ut ipse monasterium s. *saluatoris* seu res qui ad ipsum monasterium tam quae ex auctoritate nostra sunt confirmate. quam qui a deum timentibus in antea fuerint conlaturę in nostra sint potestate. uel defensione seu heredum nostrorum. et ipsa congregatio quam in ip sum monasterium intromisimus. seu et abbas nomino *asuerus.* aut successores eiusdem. dum sub s. regula ibidem deo auxiliante militare uoluerint. nos de alia congregatione ibidem abbatem nec monachum contra nostrum ordinem non intromittimus. nec heredes nostri. Et quia [* ipsum monasterium sub omni secularium cura securum esse uolumus. oportet ut nostre clementie prouisio de futura quiete fratrum ibidem manentium salubri disponat ordinatione. quatinus in dei seruicio gratia eius suffragante perseuerent. Nos etiam ex auctoritate nostra uobis concedimus. ut de congregatione domni *romani* et *uulframni* episcoporum. quos modo in hoc cenobium s. *saluatoris* congregauimus. quando abbas de hac uita migrauerit una cum consensu nostro & uestro abbatem de ipsa congregatione nobis regulariter eligere debeatis. Et ut uos pro remedio animę nostrę et coniugis prolisque nostre. et successorum nostrorum et pro stabilitate tocius imperii a deo nobis concessi. et eius gratuita misericordia in eternum conseruandi perenniter domni & saluatoris nostri *Jhesu Christi* misericordiam implorare delectet. atque in ipsius laudibus die nocteque perseuerare. et remotis temporalium meditationibus supernorum gaudiorum contemplationi mente libera intendere. precipimus. ut nulla preiudicia atque grauamina a nullo episcoporum seu secularium inferantur.] et heredes nostri per nullum artes conludium, dum ipsi monachi regulariter & fideliter ad parte nostra uel heredum meorum ibidem conuersare uidentur. heredes nostri ipsos in hoc cenobio nostro protegant. nisi sicut. deo auctore ipsum locum constituimus sic usque in sempiternum inconuulsus permaneat. pro augmento animo nostrae seu uxoris nostrae uel heredum nostrorum. Et ut hec auctoritas nostra firmior habeatur uel in perpetuum melius conseruetur. manu propria decreuimus roborare. ego *Pippinus* et coniux mea *bertrada.*

---

*) Das Eingeklammerte ist ausgekratzt und neu von späterer Hand geschrieben.

Signum *karoli* filii sui consenciens. S. *karlomanni* filii sui consenciens. S. *genebaudi* episcopi. S. *gautleni* episcopi. S. *fulcharici* episcopi. S. *adalfredi* ep. S. *vulfranni* ep. S. *megingaudi* ep. S. *berethelmi* ep. S. *basini* ep. S. *uuiemadi* episcopi. S. *droconi* comitis. S. *chrodardi* comitis. S. *uuarini* com. S. *vuelanti* com. S. *gaugulfi* com. S. *Gerhardi* com. S. *troanie* com. S. *vualtarii* com. S. *herloini* com. S. *gunberti* com. S. *rachulfi* com. S. *vuarini* com.

In dei nomine *baidilo* recognouit & subscripsit.

Data mense augusti. die XIII. anno. XI. regnante *Pippino* gloriosissimo rege. Actum *trisgodros uilla* puplica. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

17. Des Königs Pipin Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 763, 2. August.

Emunitas s. saluatoris quam Pippinus fieri iussit.

Pippinus rex francorum. uir inluster. Omnibus episcopis. abbatibus. ducibus. comitibus. domesticis. uicaries. centenaries. uel omues missos nostros discurrentes. Maximum regni nostri augere credimus munimentum. si beneficia oportuna loca sanctorum uel ecclesiarum beniuola deliberatione concedimus. ac domno protegente et stabiliter perdurare confidimur. Igitur nouerit sollertia uestra qualiter nos ad monasterium qui dicitur *prumia*. quem nos in honorem s. saluatoris a nouo construximus opere. ubi *asuarius* abba preesse uidetur. talem beneficium pro aeterna retributione uisi fuimus ibidem indulsisse. ut in uillas ipsius s. loci quas moderno tempore aut nostro aut cuiuslibet munere habere uidetur. uel quos deinceps in iure ipsius monasterii eiusque rectoribus uoluerit diuina pietas ampliare. nullus iudex publicus absquo iussione nostra. uel heredum nostrorum aut causas audiendo aut freda undique exigendum quoque tempore non presumat ingredere. sed hoc ad ipsum monasterium eiusque rectoribus concessimus. ut sub emunitatis nomine sub tuicione uel defensione nostra seu heredum nostrorum debeant quieti in dei nomine residere. Statuentes ergo iubemus. ut neque uos neque iuniores aut successores uestri. neque ulla publica iudiciaria potestas ullo umquam tempore in uillas ubicumque in regna nostra ipsius monasterii *prumiense* aut regi aut priuatorum largitate conlatas. aut qui in antea fuerint Christo propitio conlaturas. ad audiendas altercationes ingredere aut freda de quaslibet causas exigere. nec mansiones aut paratas uel fideiussores tollere non presumatis. sed quicquid exinde aut deseruientibus uel ecclesiasticis hominibus. qui sunt infra agros uel fines seu supra terra predicte monasterii conmanentes. fiscus aut de freda aut undecumque potuerat sperare ex nostra indulgentia pro futura salute in luminaribus ipsius suprascripti monasterii. per manus agentium eorum proficiat in perpetuum. et quod nos propter nomen domni. et animę nostrae remedium seu nostra subsequenti progenia plena deuotione ad ipso monasterio in honore s. saluatoris indulsimus. nec regalis sublimitas. nec

cuiuslibet iudicum seua cupiditas refrangare temptetur. Et ut hec auctoritas tam presentis quam futuris temporibus inuiolata deo adiutore permaneat. manus nostra subscriptionibus infra roborare decreuit. atque anulo nostro sigillare iussimus.

Signum domni gloriosissimi *pippini* regis. †.

In dei nomine *bernericus* in uice *baddilonis* recognouit et subscripsit.

Data sub die III. nonas augusti. anno. XII. regnante domno nostro *Pippino* gloriosissimo rege. Actum *inaslario* palacio publico in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

18. Des Königs Pipin Zollfreibrief für die Abtei Prüm. 752 – 68.

Pippinus rex francorum uir inluster. Omnibus episcopis. abbatibus. ducibus. comitibus. domesticis. uicaries. centenaries uel omnes missos nostros discurrentes solerti nobis perpendum est. ut dum ea quae pro dei intuitu atque sanctorum reuerentia excercemus. ita nostris oraculis in dei nomine deliberemus confirmare. ut in perpetuo debeant inconuulsa permanere. Igitur cognoscat magnitudo seu utilitas uestra. qualiter nos ad monasterium qui dicitur *prumia* quem nos in honorem *s. saluatoris* a nouo construximus opere. eidem beneficium ibidem uisi fuimus concedere ut ubicumque infra regna nostra homines ipsius monasterii pro uerilitate uel stipendia monachorum in quacumque ciuitate uel porto negotiandi porrexerint. nullo telloneo uel barganatico. neque ex nauali remigio neque saumariis uel de carrali euectione soluere. nec reddere debeant. Propterea per hunc preceptum decernimus atque omnino iubemus. ut neque uos. neque iuniores aut successoresque uestri. nec ulla iudiciaria potestas ipsis hominibus suprascripti monasterii. qui pro necessitate eorundem monachorum discurrere uidentur. nullo teloneo nec rotatico. neque pontatico. uel pulueratico. seu salutatico. nec et cispectatico. uel quicquid fiscus exinde potuerat esperare. eis non requiratis. sed ut supra diximus abbati ipsius monasterii nomine *asuario* eiusque successoribus ipse teloneus in luminaribus ipsius sancti loci nostris et futuris temporibus proficiant in augmentis. Et ut hęc auctoritas firmior habeatur uel per tempora melius conseruetur. de anulo nostro subter sigillauimus.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

19. Egids Schenkung an die Abtei Prüm. 765, 14. Februar.

Dum fragilitas seu casus humani generis pertimescit ultimum uite terminum subitanea transposicione. oportet ut non inueniat unumquemque inparatum. sed quicunque uult animarum salutem recipere. hoc oportet et congruit. ut de propriis rebus studeat se redimere. Igitur ego in dei nomine *egidius* pertractans casum humane fragilitatis definiui ut pro retribucione ęterna. uel remissione peccatorum meorum ueniam apud clementissimum dominum in

ęterna beatitudine adipisci merear. dono donatum. quod perpetuo esse uolo ad monasterium s. *saluatoris.* quod est constructum in finibus *ardinnę* super fluuium *prumię.* ubi uenerabilis uir *Asuerus* abba et plurima turba monachorum uidetur esse adunata. ubi ego comam capitis mei propter nomen domni deposui. hoc est. uillas meas nuncupatas *caueniaco. noua uilla* in pago *celmanico* cum omnibus appendiciis uel quicquid ibidem uisum fuit michi deseruire. Similiter autem dono uillas meas nuncupantes *uuillaico. duciago. flauiaco. caluiniaco. iuliaco. caniaco. cubicio.* sitas in pago *rodonico.* cum omnibus appendiciis uel quicquid ad ipsas uillas aspicit. et uisum fuit mihi ibidem deseruire. dono a die presenti ad ipsa casa s. saluatoris cum omni integritate. Similiter et alias res quę s. saluatori tradidi dono ad ipsum s. locum quem mei infantes his nominibus. *aginaldus.* necnon et *bertricus* siue *Bollenus* atque *Paulus* per uestram precariam excolere debeant. ut qualemcumque censum uisum uobis fuerit illis iniungatis quem uobis per singulos annos soluant. et unusquisque ex illis post obitum suum quicquid per precariam tenuit. cum omnibus rebus melioratis ad ipsa casa dei superius nominata cum omni integritate in eius dominationem absquo ulla marricione uel contentione reuerti faciat. hoc est. *comnis. uiua aqua. caihaco. Fol. patriniaco. altiaco.* sitas in pago *celmanico* cum omnibus appendiciis et omni integritate. Similiter dono et alias uillas nuncupatas. *caluonno. Lauiniaco. aueriaco. aurudo. serant. colrido. bron.* quartam partem de *serant. duniaco* sitas in pago *andegauinse.* cum appendiciis et omni integritate. Similiter dono et alias uillas nuncupatas *druuio. patriciaco. queno. bursinas. piriallo. dimisiniago. cuptiago. balatiago.* sitas in pago *rodonico* cum eorum appenditiis et omni integritate. Et alias res quę superius hic non commemorauimus aut comparaui aut mei antecessores mihi dimiserunt. aut quę requirendę sunt et inuente ad ipsa casa s. saluatoris dono. et ipsas a die presente. uel quicquid de parte genitoris mei *bertrigi.* et de parte genitricis meę *uiuentianę* mihi obuenit. uel de comparato uel de qualibet adtractum ad me noscitur peruenisse. dono cum omni integritate tam terris. domibus. ędificiis. accolabus. mancipiis. uineis. siluis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumque decursibus. farinariis. cum pastoribus gregis pecudum utriusque sexus. mobilibus et inmobilibus. quicquid dici aut nominari potest. uel quicquid ad ipsa loca superius nominata aspicere uel pertinere uidetur de presente. cum omni re exquisita totum & integrum ad ipsum s. locum a dio presento uolo esse donatum atquo firmatum. ita ut hab hac die habendi. tenendi uel quicquid exinde elegeritis faciendi liberam ac firmissimam in omnibus habeatis potestatem. Si quis uero quod futurum esse non credo. si ego ipse quod absit ne fiat. aut aliquis de meis heredibus uel proheredibus. aut ulla opposita persona uel quislibet contra hanc epistolam donationis meę. quam ego propter nomen domini et uenerationem ipsius s. loci fieri decreui uenire decreuerit aut eam infringere conatus fuerit aut huius repetitor extiterit. iram dei patris & filii & spiritus sancti super se recipiat. et a liminibus ecclesiarum uel a consortio sanctorum extraneus appareat. et insupor inferat partibus ipsius monasterii cum cogente fisco auri libras. V. argenti pondera. XX. coactus exsoluat. et quod repetit quisquam uendicare non ualeat. sed

presens donatio uoluntatis meę omni tempore firma et inuiolata permaneat. stipulatione subnixa. Actum *prumię* monasterio publico. sub die. XVI. Kal. marcii. anno XIIII. regnante domno nostro. *Pippino* gloriosissimo rege.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

20. König Pipin nimmt das Kloster S. Maximini in seinen besondern Schutz und Schirm. 766, Januar.

Domno et saluatore nostro uitam aeternam in euuangelio promittente. plena et integra fide sine dubio credimus nobis in futuro seculo reconpensari. si stabilitatem et quietem monasteriorum confirmamus. ac res aecclesiasticas deo donante cum protectione augmentamus. Proinde ego *Pippinus* dei gratia rex *francorum* omnibus regibus in aeternum futuris. in hoc testamento denuncio. me habere sub potestate regali quoddam monasterium ubi s. *Maximinus* dei presul est corpore sepultus. constructum uidelicet in suburbio *Treuiris* atque dedicatum in honore s. *Johannis* apostoli et euuangelistae. quod monasterium cum theshauro adque tota abbatia sub illius loci abbate semper constare precipio. quia per antecedentia tempora a regibus ita constitutum esse repertum teneo. Quapropter hunc presentem abbatem *Utilradum* et omnes abbates post eum futuros de eodem loco simul cum monachis et abbatia sub regum mundiburdio in secula manere decerno. ut ab omni inquietudine expediti deo ualeant seruire cum gaudio spiritali. Electionem quoque abbatis supradictis monachis regali auctoritate concedo. ut habeant potestatem eligendi quemcunque sine quocunque uoluerint. ea ratione. ut regulam cum sibi subiectis custodiat. Si quis autem quod absit. hanc chartam infringere uoluerit. uel eiusdem loci familiae ullam molestiam in aliqua re intulerit contra uoluntatem abbatis. iram dei incurrat. ac regiae maiestatis reus omni tempore teneatur. Et ut hec descriptio firma sit. anulo sigillari eam iussimus nostro. *Adalolfus* resignauit. fecit mense Januario. in publico palatio. feliciter. Moguntiae. datum anno regni nostri. XIIII.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

21. Botlins Precarie mit der Abtei Prüm. 767, Juni 1.

Prestaria Assueri abbatis.

Domno sancto et in Christo uenerabili patri *Asuero* abbate *Botlinus*. Omnibus non habetur incognitum. qualiter genitor meus *egidius* propter nomen domni ad monasterium s. *saluatoris* res suas in locis nuncupantis. *comnis. uina aqua. aciliaco. fol. patriniaco. alciaco.* sitas in pago *celmanico.* similiter et alias uillas nuncupatas *caluonno. lauiniaco. aueriaco. aurudo. serant. colrido. bron. duniaco.* sitas in pago *andigauinse.* similiter et alias uillas nuncupatas *drunio. patriciaco. queno. bursinas. piriallo. dimisiniaco. cuptiaco. balaciaco.* sitas in pago *rodonico.* per epistolam donationis suę uisus fuit condonasse. et eam nos ad partem suprascripti monasterii uestri recipis-

tis. sed dum postea mea fuit peticio et uestra fuit beneuolentia. ut de ipsas res superius nominatas quarta parte dum aduiuo ad beneficium usu fructuario ordine ad excolendum permisistis. ea scilicet ratione. ut annis singulis missa s. *martini* hyemale libra de argento ad lumen ipsius ecclesie s. *saluatoris* soluere debeam. et si de isto censu tardus aut negligens apparuero. fidem exinde faciam. et ipsum censum soluam et ipsas res dum aduiuo non perdam et nichil exinde penitus de qualibet rem alienandi aut minuandi pontificium habere non debeam. sed absque ullo preiudicio uel dominatione aliqua suprascripti monasterii uestri. uel successoribus uestris seu congregationem ibidem consistentem excolere debeam. Propterea hanc precariam uobis emitto. ut nullo umquam tempore uestra possessio per nullum ingenium nulloque preiudicio uel dominatione aliquid de ipsas res partibus uestris generare non habeam pontificium, nisi tantum dum aduiuo usualiter per uestrum beneficium eas excolere debeam. et post meum discessum uel quandocunque uobis placuerit. cum omnes res inmelioratas uel exquisitas. in quibuslibet rebus uel corporibus. quicquid ibidem augmentatum uel inuentum fuerit. de presenti hoc pars antedicti monasterii uel argentis absque ullius expectata tradicione recipere faciatis perpetualiter possidendum. Hanc autem precariam non sit necesse de quinquennium in quinquennium renouandi. sed ista sola per se sufficiat. facta precaria sub die Kal. Juny. anno. XVI. regnante domno nostro *Pippino.* gloriosissimo rege.

Signum. †. *Botlino.* qui hanc precariam fieri et firmare rogauit. Signum *Ermaldo.* S. *Glithario.* Ego *Uuirdradus* rogatus scripsi.

Botlino precaria.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

22. König Karolomann restituirt dem Grafen Dirodoin einen Wald und einen Brunnen-Antheil zu Benuzfelt. 770, Mai.

Preceptum Karolomanni regis de silua. Velmares. Benutzfelt. Ex ratione Roduuini comitis.

Karolomannus gratia dei rex *francorum.* uir illuster. regalem quidem exoramus clemenciam et animos fidelium nostrorum adortamus. si circa eos qui tam erga genitore nostro quam et nos illibatam fidem et ueram fidelitatem usque nunc exercuerunt petitionibus illorum. in quo nostris auribus patefecerunt. et animos illorum quos nunc in nostrum habemus dominium delectabilem atque amabilem circa nostrum seruicium de die in diem. hilariores atque promptiores esse scimus. ideoque fidelis deo propicio noster illuster uir *Dirodoinus* comes palacii nostri clemenciam regni deo adiuuante nostri innotuit dicendo eo quod antecessores quondam nostri deo instituti reges per strumenta seriem cartarum ad genealogia sua uel subsequente ipsius progenie per eorum auctoritates eorumque manus roboratas uel confirmationes regum indulsissent atque in iure eorum potestate confirmassent. silua aliqua in loco quę dicitur *Benutzfelt* infra centina *belslango* infra *uasta ardinna.* et

cessionis regum in presentia uostra de ipsa silua retulit ad relegendum. et innotuit nobis ut peractores iniquiter ipsa silua ex parte inuasissent. et genitor meus *Pippinus* gloriosissimus rex predicto *Dirodoino* uel suis *gamaladionis* do ipsa silua manu uestita fecisset, dum de hac causa sic anto nos fuit ratio deducta et suam uel suis *gamaladionis*. tam per ueragos homines quamque per confirmaciones regum cognouimus. iusticiam ei reddimus de loco qui dicitur *benezuelt*. de illa fontana. que in ipsa uilla est infra unumquemque partem debeant habere. quantum ad uos pertinet. et actoris nostri ante eum uel suis *gamaladionis* iniuste contradixerunt. et infra banno fuit una uena de ipsa fontana in circuitu per loca diuersa que de uostra parto iudicis nostri iniquiter ipsis contradixerunt. Jubemus ut ab hac die ipsa silua de iam dictis partibus nostris una uena de ipsa fontana habere debeant euindicata atque eligidicata. tam nostris quam et futuris temporibus. ut nullus iudex publicus de partibus nostris ullo umquam tempore abstrahere nec minuere neque contradicere non debeat. de ipsa silua infra ipsa uena de unaquaque parte. tam in siluis quamque in terris. agris. permisis (?) campis. pratis. pascuis. aquis. aquarumue decursibus. adiunctis. adiacenciis. omnia et ex omnibus. sub integritate sicut iam diximus debeat habere ipse *Dirodoinus* uel sui *gamaladionis*. quamque et posteritas eorum euindicatum atque elidigatum. et quicquid de ipsa silua facere uolueriut. ex nostra auctoritate habeant. teneant. atque possideant. et suis posteris ad possidendum relinquant, sicut diximus. quicquid exinde uoluerint ex nostra auctoritate liberam et firmissimam in omnibus habeant potestatem faciendi. Et ut hec auctoritas firmior habeatur. uel per tempora melius conseruetur. manu uostra propria subter eam decreuimus roborare. et do anulo nostro iussimus sigillare.

Signum *Karolomanni* gloriosissimi regis.

Mainarius recognoui.

Data in mense maio. an o. II regni nostri.

Actum *Brocmagad* palacio publico. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

23. Sigefrids Precarie mit der Abtei Prüm. 771, Sept. 6.

Carta Sigefridi.

Domno sancto et in Christo patri. *Asuero* abbate. ego *Sigifredus* quatenus a mea peticione uestra habuit pietas et beneuolencia. ut loca seu res nuncupantes in *erlino curte*. seu et in *osa* quem ego pro animę meę remedium ad monasterium s. *saluatoris* delegaui. ad beneficium dum aduiuo excolere permisistis. ea scilicet racione. ut annis singulis ad missam s. *saluatoris* sex denarios ualentes. aut in cera aut in drappiis. aut in pecunia. ad ipsius basilicę soluere debeam tam pro ipso usu. quam pro animę meę remedio. Post meum quoque discessum uobis uel successoribus uestris ad superscriptum monasterium uestrum condonaui. ea tamen condicione. ut dum aduiuo suprascripta loca. quod ego pro animę meę remedium ad ipsum s. lo-

cum delegani. absque ullo preiudicio ad monasterium uestrum sine ulla diminutione de qualibet res usu fructuario ordine possidere debeam. et post meum discessum prefata loca absque ullo iudici contradictione uos & agentes uestri in uestra faciatis reuocare dominacione perpetualiter ad possidendum. Hanc autem precariam non sit necesse de quinquennium in quinquennium renouare. sed ista sola per se sufficiat facta precaria. sub die VIII. Idus septembris. anno. IIII. regnante domno nostro *Karolo* gloriosissimo rege.

Signum *Sigefridi* qui hanc precariam fieri & adfirmare rogauit. S. *Herualdo*. S. *Uualdono*. S. *Richardo*. S. *Ursione*. S. *Berno*. S. *Saul*. Ego *Uuirtradus* rogatus scripsi.

Carta quam *Sigefridus* fecit in *caresa*.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

24. König Carl der Große bestätigt dem Erzbischof Weomad die Unmittelbarkeit, die Zollfreiheit und alle andere Immunitäten seiner Kirche. 772, den 1. April.

Karolus gratia dei rex *Francorum* uir illustris; apostolicis. ducibus. comitibus. domesticis tam ultra quam citra *Renum* uel *Ligerum* consistentibus tam praesentibus quam et futuris. Illud ad augmentum uel stabilitatem regni nostri sine dubio in dei nomine credimus pertinere. si petitionibus sacerdotum uel ęcclesiarum directis postulationibus in quo nostris auribus patefacerent perducemus ad effectum. Ideoque uir apostolicus *Weomadus*. s. *Treuerensis* ęcclesię episcopus preceptionibus prędecessorum anteriorum regum parentum nostrorum uel diuę recordationis domno et genitore nostro *Pippino* quondam regis. eorum manibus roboratas nobis protulit recensendas. ubi generaliter cognonimus esse insertum antecessoribus suis talis fuisset iam a longo tempore indultus beneficiis. ut nullus ex iudicibus publicis in curtis ipsius ęcclesię *Treuericę* sancto *Petro* et s. *Maximino* peculiare patronis nostris seu basilicas infra ipsa urbe constructas uel monasteria. uicos. castella. ad eadem aspicientes ingredere non praesumant. ut aliquo ibi generarent detrimento. nec homines eorum pro mallobergiis nullus deberet admallare. ut per aliqua ingenia pręsumerent condempnare. neque freda uel thelonea exigere aut aliquas paratas facere. sed in eorum priuatas audientias agentes ipsius ęcclesię ubicuique de repudiantis conditionibus directum facerent. et ab aliis simulque perciperent ueritatem. ut ubi fidem ipsi agentes aut reliqui homines memoratę ęcclesię accipiebant freti ad ipsa loca sanctorum deberent Christo pręsule proficere pari modo. et si homines eorum pro quolibet excessus quicunque fredum exsoluebant. fredumque exinde in publico exsperare potuerant. ad ipsas ęcclesias fuisset concessum. Unde petiit suprascriptus pontifex. ut eum suamque ęcclesiam uel monasteria. castella. uicos ad eadem aspicientes de hac ratione deberet plenius auctoritas in dei nomine confirmare. Cuius postulationem pro diuino intuitu uel reuerentia ipsarum ęcclesiarum seu loca sanctorum uel fidei siue respectu uel mercedis nostrę augmentum gratante animo

prestitisse et in omnibus confirmasse. seu etiam a nouo concessisse. cognoscite iubentes nam praecepimus. ut quicquid constat et in uillabus. domibus. ędificiis. mancipiis. uineis. siluis. campis. pratis. pascuis. pascuariis. aquis. aquarum decursibus. accolabus utrinsque sexus. utilitatis cum integro termino solidoque statu earum ex munificentia regum uel reginarum aut id quod per uenditiones. commutationes. cessionesque uel per quolibet strumenta cartarum ad ipsas ęcclesias s. *Petri* et s. *Maximini* uel ad supradictas ęcclesias aut castella urbis *Treuericę* uel parrochias ipsius pontificis constructas esse noscuntur. fuit delegatum. et ad praesens pars ipsarum loca sanctorum cernitur possidere uel terminare per hanc auctoritatem nostram in id ipsas ęcclesias uel memorato pontifice aut abbatibus suis uel successoribus suis plenius in dei nomine confirmatum atque concessum. precipientes. ut neque uos neque iuniores seu successores nestri in curtibus ipsius ęcclesię uel memorato pontifice aut abbatibus suis uel monasteria. castella. seu et uicos tam ultra quam citra *Renum* et ultra *Ligerem* uel ante prefatam ciuitatem *Treuericam* aut in pagos. parrochias. monasteria seu castella. uicos uel homines ęcclesiasticas ad easdem aspicientibus freda uel thelonea exigendo. coniectus aut aliquos paratos faciendo uel qualicumque ingenio aut re aliquo detrimento generando penitus ingredere non debeatis quia uolumus ut quod a nobis uel ante successores nostros fuit concessum circa memoratas ęcclesias. domno *Petro* uel s. *Maximino*. seu prefata monasteria. castella. uicos. parrochias uel abbatibus suis qui ab ipso pontifice aspicere uidentur pleniter maneant inconuulsa. qualiter ipsius pontificis seu clero uel pauperibus elemoniam ibidem sperantibus plenius delectant pro stabilitate regni nostri domni misericordiam attentius exorare. et dummodo per anterioris praeceptionis a longo tempore praecedentium regum semper fuit obseruatum. et nos praesens pro animę remedio uel retributione ęterna in idipsa ęcclesia s. *Petro* et s. *Maximino* pro nostra praeceptione firmauimus. atque a nouo concessimus. quęcunque de iudicibus nostris aut quislibet frangere aut inrumpere uel emutare uoluerit. iram dei omnipotentis et omnium sanctorum ubi ipse pontifex uel abbates sui deseruiunt. incurrat. et gratia nostra nullumque tempore possit habere. sed magis a uobis uel successoribus uestris sub integra emmunitate omni tempore in omnibus obseruetur. qualiter gratia nostra ut diximus uultis habere propicia. quum uero auctoritate pro rei tocius firmitate ut omni tempore maneat inconuulsa manu nostra signaculis infra decreuimus in dei nomine roborare. et a pontifice uel a leudis nostris subter iussimus adfirmare. ut semper haec praeceptio nostris et futuris (deo auxiliante) temporibus stabilis & conseruata in omnibus esse debeat. Datum *Oresti* Kal. Apr. anno quarto regni nostri. Actum *Theodonouilla* palatio publice feliciter. Amen.

Littera putrefacta im Balduineo.

25. Schenkung der Bertrud und ihres Sohnes an das Kloster Kesslingen. 772, 29. Juny.

Donum Bertrudis & filii sui Uuaningi in loco nuncupato Hagane ad Casleucam.

Si aliquid de rebus nostris ad loca sanctorum uel pauperibus conferimus. hoc procul dubio in eterna beatudine apud pium domnum retribuere confidimus. Igitur ego in dei nomine *Bertrudis* & filius meus *uuaningus* pro animę nostrę remedium. ut aliquid de peccatis nostris in diem iudicii pius dominus minuare dignetur. quia ipse dixit: date elemosiuam et ecce omnia munda sunt uobis. Propter hoc igitur donamus ad basilicam s. *Petri* que est constructa super fluuio *casleuc.* ubi uir uenerabilis *Asuerus* abba preesse uidetur. in loco nuncupante *adagane* sitam in pago *efflinse.* ego *bertrudis* dono porcione illa quod genitor meus *Uuicharius* michi in alodo dereliquit. Similiter et ego *Uuaningus* dono porcione illa quod amita mea *Adaldrudis* michi tradidit. tam in terris. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. mobilibus & immobilibus. cultis et incultis. totum et ad integrum. quantumcumque ibidem nostra uidetur esse possessio uel dominatio. Hęc omnia a die presente ad iam dicta ecclesia s. *Petri* donamus & tradimus perpetualiter ad possidendum. ut de hunc diem habendi: tenendi & possidendi. quicquid pars predicta ęcclesia s. *Petri* eiusque rectores facere uoluerint. liberam et firmissimam in omnibus habeant potestatem ad faciendum. Si quis uero. quod futurum esse non credimus. si nos ipsi aut ullus de heredibus nostris ac proheredibus seu quislibet homo. aut ulla persona. qui contra hanc epistolam donacionis nostrę. quam nos propter nomen domini fieri decreuimus uenire aut cam infringere uoluerit. una cum cogente fisco auri libras duas. argento pondus tres coactus exsoluat. et quod repetit euindicare non ualeat. sed presens donacio ista omni tempore firma & inuiolata permaneat stipulatione subnixa.

Actum *Casleuc.* sub die. III. Kal. Julyas. anno. IIII. regnante domno nostro *karolo* gloriosissimo rege.

Signum *Bertrudis* quę hanc donationem fieri et affirmare rogauit. Ego *Cicianingus* hanc donacionem a me facta. S. *cursone* comite. S. *rodingo* germano meo. S. *odillario* germano meo. S. *Raginberto.* S. *Gisleberto.* S. *Uuichario.* Ego *Nodricus* monachus scripsi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

26. König Carl der Große bestätigt dem Erzbischof Weomad die Besitzungen und Rechte seiner Kirche. 772, den 1. September.

In nomine domni dei aeterni et saluatoris nostri Jhesu Christi. *Karolus* diuina ordinante clementia rex *francorum.* Si liberalitatis nostrae munere locis deo dicatis quoddam conferimus beneficium. et necessitates ecclesiasticas apponentes ad petitionem sacerdotum nostrorum releuamus iuuamine. atque

regali tueamur munimine. id nobis et ad mortalem uitam temporalemque transiendam. et ad aeternam feliciter obtinendam profuturum liquido credimus. Proinde nouerit omnium fidelium nostrorum tam praesentium quam et futurorum sagacitas. quia uir uenerabilis *Uuiomadus* sanctae *Treuerensis* ecclesiae archiepiscopus obtulit obtutibus nostris praeceptum domni et genitoris nostri bonę memoriae *Pippini* regis in quo erat insertum. quod non solum idem genitor noster. uerum etiam praedecessores eius regis uidelicet *Francorum* omnes res quascunque boni & sancti uiri pro diuinae contemplationis intuitu ad partem sancti *Petri* Treuerensis ecclesiae delegauerunt. suorumque auctoritatibus confirmauerunt. quatinus eorum regnum superno auxilio tueretur. et postmodum cum Christo rege regum regnarent in caelis. Pro rei uero firmitate idem praefatus praesul *Wiomadus* postulauit celsitudinem nostram. ut paternum seu predecessorum regum morem sequentes. huiuscemodi nostrae auctoritatis preceptum. ob amorem dei et reuerentiam sancti *Petri* de eisdem rebus fieri iuberemus. Cuius petitioni libenter assensum prebuimus. et hoc nostrę auctoritatis preceptum erga ipsam ecclesiam pro diuini cultus amore. et animae nostrae remedio fieri decreuimus. per quod precipimus atque iubemus. ut omnes res uel facultates ad ecclesiam s. *Petri Treuericę* urbis pertinentes. scilicet cellam s. *Maximini* quae est in territorio sancti *Petri* principis apostolorum constructa. et cellam s. *Paulini* et s. *Eucharii*. et monasterium sanctae *Mariae* quod domnus *Modowaldus* pontifex eiusdem ecclesiae in territorio s. *Petri* a fundamento construxit quod uocatur *Orrea*. et ecclesiam s. *Martini* in pago *Magninse*. et ceteras basilicas. castella. uicos. uillas. uineas. siluas. homines. uel quicquid deo donante deinceps ad eandem augmentetur ecclesiam. circa *Renum* et *Ligerum* fluuium in regno nostro consistentia. omnia sub iure et potestate s. *Petri Treuerensis* ecclesiae eiusque pontificis. perpetualiter mancipatura permaneant. Preterea pari modo statuimus. ut nullus ex publicis iudicibus uel aliquis ex iudiciali potestate. in monasteria. ecclesias. castella. uicos uel agros. loca. seu reliquas possessiones predictae ecclesiae tam ultra quam iuxta *Renum* uel *Ligerum* fluuinum in pagis uel territoriis infra potestatem regni nostri quae memorata possidet ecclesia uel quae deinceps in ius ipsius sacti loci uoluerit diuina pietas augeri ad causas audiendas. uel freda aut tributa. aut coniectos aliquos exigendos. aut mansiones aut paratas faciendos. uel fideiussores tollendos. aut homines. ipsius ecclesiae distringendos. neque iniustas exactiones requirendas. uel teloneum exigendum nostris et futuris temporibus ingredi audeat. uel ea quae supra memorata sunt. penitus exigere nequaquam presumat. sed liceat memorato presuli suisque successoribus omnia prefata monasteria. uillas. uicos et castella. cum suis adiacentibus integrum perpetuo tempore pro remedio animae nostrae seu parentum nostrorum sicut in precepto piissimi genitoris continetur quieto ordine possidere. et nostro fideliter parere imperio. Et ut hoc itaque nostrae auctoritatis preceptum pleniorem in dei nomine obtineat uigorem. et a fidelibus sanctae dei ecclesiae ac nostris uidelicet presentibus et futuris temporibus uerius credatur. et diligentius a successoribus nostris

conseruetur. id manu propria subter firmauimus. et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum Karoli gloriosissimi regis.

Suauis ad uicem Ercambaldi recognovi;

Data. Kal. Septembr. anno. VI. regnante *Karolo*. serenissimo rege. indictione. XI. Actum *Haristalio* palatio in dei nomine. amen.

Aus dem Balduineo und dessen litteris putrefactis.

27. König Carl der Große spricht nach vorheriger Untersuchung das Kloster Mettlach dem Erzbischofe Weomad und dem Erzstift Trier zu. 775—776. s. d.

Karolus gratia dei rex *Francorum* et *Longobardorum* ac patricius *Romanorum*. Cum nos in nomine domni *Theodoneuilla* palatio nostro una cum optimatibus et fidelibus nostris ad uniuersorum causas audiendas uel recta iudicia terminandas resederemus. ibique ueniens *Uuicbertus* missus noster una cum scabinis et testibus *Moslinses* qui detulerunt nobis eo quod res proprietatis nostrę idem monasterium quod dicitur *Medolago*. quod auus noster *Karolus* quondam maior domus *Miloni* beneficiauit. et postea domnus et genitor noster *Pippinus* quondam rex ipsius *Miloni* benefuisset. et post discessum *Miloni Harthamo* episcopo et ad *seruerum* ut *Leodonius* quondam episcopus genitor *Miloni* et *Uuidoni* partibus ęcclesię s. *Petri* quae est constructa infra muros *Treuericę* urbis. per sua strumenta delegasset. et dixerunt qualiter *Milo* qui fuit successor ipsius *Leodoni* episcopi et eo tempore episcopio s. *Petri Treuericę* urbis regebat abbates in ipso monasterio de ipsa ciuitate misisset. idem *Ebreo* et post *Ebreo Ratbertum* episcopum et post *Ratbertum Harthamum* qui et post discessum *Miloni* exinde uestitus fuit per beneficium *Pippini* regis et tales testes uel scabini ibidem in presentia adfuerunt. qui per sacramenta hoc adfirmauerunt. ut uidissent & certissime cognouissent iusticiam esse s. *Petri*. ad episcopium *Treuericę* urbis et ibidem de hac re intentio fuit inter *Uuicberto* misso et filios *Lantberti*: *Uuidoni* & *Hrodoldo* uel *Uuarnario*. Nam agentes s. *Petri* uel scabinis dicebant. ut *Lambertus* genitor eorum per fortia potestate *Pippini* regis malo ordine ipsum monasterium euasisset et *Harthamum* episcopum exinde expoliasset. et taliter iudicauerunt. ut per legem et iusticiam illa uestitura partibus nostris atque s. *Petri* adesse debuisset pro eo quod *Milo* et *Harthamus* ipsum monasterium per beneficium *Karoli* maioris domus et domni *Pippini* regis semper habuissent. Sed *Uuido* atque germani sui *Hrodoldus* & *Uuarnarus* contradixerunt. ut eorum fuisset uestitura. quia genitor eorum *Lantbertus* in legitima alode eos uestitos dimisisset et pro hac causa magna ibidem fuit intentio. Inde nos una cum fidelibus nostris totos scabinos de ducatu *Mosline* cum uiximus qui unaniniter iudicauerunt. ut *Uuido* et germani sui tales auctoritates non habuissent. qualiter genitor eorum contra *Pippinum* regem ipsum monere eiudicasset nostra legitima ad partes s. *Petri* esse deberet uestitur. Sed dum

Uuido & germani sui de uestitura legitima nec testes neque scabinos habere potuerunt tunc eis iudicatum fuit ut in presentia nostra iam facto monasterio partibus nostris in causa s. *Petri Treuirensis* cum fide facta reddere deberent. quod ita etiam fecerunt et per missum eorum uestitura a partibus s. *Petri Treueri* ubi *Weomadus* archiepiscopus pontifex esse uidetur praesentialiter fecerunt sicut eis a nobis uel fidelibus nostris iudicatum fuit. id sunt. *Angalramno. Petro* et *Bornoni* episcopis. *Erhardo. Uualarano. Ernust. Uuarnario. Huncelino. Uuarlaudo. Uualtario. Rimigando. Hainrico. Gaerone* et *Hieronimo* comitibus. nec non et a reliquis fidelibus nostris scabinos nostros *Theutfrido. Uualtario. Hildrado. Theutario. Ebreardo. Baldoino. Gerhac. Gundacro. Gisleberto. Buou. Teodo. Fulcoino. Hadegario. Alpcario. Guniario. Aldmanno. Folrado. Bolso. Gundolando. Odilhario. Ricfrido. Teutberto. Helengario. Rauangario. Odilberto. Unifrido. Elirehelmo. Herardo. Audo. Borigaudo. Uuarmado. Hereberto. Rotfrido. Beregrino. Adalingo. Regulo. Obbon. Thietdingo. Trutberto. Uualanco. Ricgaulo.* item *Guniario. Gunilaigo.* et *Uualachario.* seu comiti palatii nostri *Uuoradi* uel ceteris quamplures fidelibus qui ibidem aderant uisi sumus iudicasse ut suprascriptus *Weomadus* archiepiscopus tale praeceptum uel iudicium euindicatum de iam dicto monasterio *Medolaco* una cum rebus et hominibus suis ad se pertinentibus uel aspicientes partibus sui *Treuerensium* accipere deberent. quod ita et feci ut ipse et successores sui qui fuerint rectores ipsius episcopati suprascripto monasterio omni tempore habeant elidiacum atque euindicatum. et sit in possidendum ex hac re inter ipsos subiat ac definita causa.

Littera putrefacta im Balduineo.

28. König Carl der Große bestätigt die Rechte der Abtei Prüm. 775, November.

Emunitas Karoli imperatoris.

Karolus gratia dei rex *francorum* et *longobardorum.* ac patricius *romanorum.* omnibus episcopis. abbatibus. ducibus. comitibus. domesticis. uicariis. centenariis. uel omnes missos nostros discurrentes. maximum augere regni nostri credimus munimentum. si beneficia oportuna. loca sanctorum uel ecclesiarum beniuola deliberatione concedimus. ac domno protegente stabiliter perdurare confidimus. Igitur nouerit solercia uestra. qualiter nos ad monasterium qui dicitur *prumia.* quem bone memorię domnus et genitor noster *pippinus* quondam rex. in honore s. *saluatoris* a nouo construxit opere. ubi *asuerus* abba preesse uidetur. talem beneficium pro aeterna remuneracione uisi fuimus ibidem indulsisse. et in uillas ipsius s. loci. quas moderno tempore aut nostro aut cuiuslibet munere habere uidetur. uel quas deinceps in iure ipsius monasterii eiusque rectoribus uoluerit diuina pietas amplificare. nullus iudex publicus absque iussione nostra uel heredum nostrorum ad causas audiendo aut freda undique exigendo. nec fideiussoris tollendo. nec sca-

ras uel mansionaticos seu coniectos tam de carrigio quamque de parafredos iudiciaria potestas quoque tempore non presumat ingredere. sed hoc ad ipsum monasterium eiusque rectoribus concessimus. ut sub emunitatis nomine uel defensione nostra seu heredum nostrorum debeant quieti residere. similiter concessimus. ad eundem s. locum ut homines qui super terram ipsius monasterii tam franci quam et ecclesiastici commanere uidentur. ut nullum heribannum uel bannum soluere non debeant. sed pro mercedis nostrę augmentum ad ipsum s. locum sit concessum atque indultum. Statuentes ergo iubemus. ut neque nos neque iuniores successoresque uestri. neque ulla publica iudiciaria potestas ullo unquam tempore in uillis ubicunque in regna nostra ipsius monasterii *prumiensi* aut regia aut priuatorum largitate conlatas aut quę in antea fuerunt Christo propitio conlaturas ad audiendas altercationes ingredere. aut freda de quaslibet causas exigero. nec mansiones aut paratas uel fideiussoris tollendo. nec scaras uel coniectos tam de carrigio quamque quis infra agros uel fines seu super terram predicti monasterii commanentes fiscos. aut freda aut undecunque potuerat sperare ex nostra indulgentia pro futura salute in luminaribus ipsius suprascripti monasterii per manus agentium eorum proficiat in perpetuum. Et quod nos propter nomen domni & animae nostrae remedium seu nostra subsequenti progenia plena deuotione ad ipso monasterio in honore s. *saluatoris* indulsimus. Nec regalis sublimitas. nec cuiuslibet iudicum seua cupiditas refragare temptetur. Et ut haec auctoritas tam presentis quam futuris temporibus inuiolata deo adiutori permaneat. manus nostrae subscriptionibus infra roborare decreuimus. atque de anulo nostro sigillare iussimus.

Signum domni *Karoli* gloriosissimi regis.

Datum in mense nouembrio. anno. VIII. et secundus regni nostri.

Actum *theodonis uilla* publica in dei nomine. feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

29. König Karl der Große bestätigt der Abtei Prüm den frühern Besitz an Leuten. 775, November.

Qualiter domnus Karolus imperator confirmauit legem familie s. Saluatoris. et de aduocatis.

Karolus gratia dei rex *francorum* et *longobardorum* necnon et patricius *romanorum*. omnibus episcopis. abbatibus. ducibus. comitibus. uicariis. centenariis. uel reliquis fidelibus nostris tam presentibus quam futuris. notum sit qualiter domnus et genitor noster bone memoriae *pippinus* quondam rex. monasterium quod uocatur *prumia*. in honore s. *saluatoris* a nouo fundamine uisus fuit edificare. et res fiscalis ac proprietatis ad ipsum s. locum uisus fuit delegasse et in omnibus confirmasse. ubi uenerabilem uirum *asuerum* abbatem una cum monachorum turma rectorem preesse constituit. et secundum ordinem sanctam illud locum gubernare precepit. Unde predictus abba et monachi in ipso coenobio consistentes clemenciae regni nostri petierunt. ut ipsi homi-

nes quaem domnus et genitor bonę memorię *pippinus* quondam rex ad ipsum monasterium concessit uel delegauit. in ipsa tenore et consuetudine sicut antea fuerunt. et ceteri fiscalini sunt nostri absque alicuius contradictione ad iam dicto loco debeant permanere. tam de causas eorum inresponsis quamque aliam legem et consuetudinem sicut reliqui infra regna nostra habuerint fiscalini. et antea in unumquemque pago habuerunt consuetudinem. Cuius nos propter nomen domini et animę nostrao remedium eorum petitionibus nequiuimus denegare. sed in omnibus prestitisse et confirmasse cognoscite. Precipientes ergo iubemus atque precipimus. ut nullus quislibet de fidelibus nostris. neque de iudiciaria potestate qui iamprefata casa dei uel rectores eius nec homines ad ipsum s. locum deseruientes quem domnus ac genitor noster ibi concessit de hac re inquietare. nec calumniam generare nullatenus presumatis. nisi ut diximus nostris et futuris temporibus. sicut antequam domnus ac genitor noster eos adsuper scripta casa dei delegasset partibus suis deseruierunt. ita simili modo ad eundem s. locum in ea tenore deseruire debeant. tam in responsis dando. quamque et reliquam legem ac consuetudinem sicut ceteri fiscalini habere uidentur. Et ut haec preceptio firmior habeatur ac per tempora melius conseruetur. manu propria subter firmauimus et anulo nostro sigillare iussimus.

Signum *Karoli* gloriosissimi regis.

Data mense nouembrio. anno VIII. et. VI. regni nostri.

Actum *Theodonis villa* publica. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

30. Precarie mit der Abtei Prüm. 776—7.
Prestaria Walane.

Domno atque meritis uenerando. *asuero* abbate de monasterio s. saluatoris *prumiense*. ego *uualae* dum omnibus non habetur incognitum. qualiter ego res meas in pago *mosalinse* super fluuio *salmonna* in uilla quę dicitur *superiore* ad monasterium s. *saluatoris* per strumenta delegaui. sed postea mea fuit peticio. et uestra seu seruorum dei qui in ipso cenobio commorare uidentur decreuit uoluntas. ut ipsas res uestras superius nominatas. michi per uestrum beneficium prestare debuissetis. quod ita et fecistis. id est ipsa porcione quod ut supra dixi de parte genitore meo *francone* et germano meo *uuarimbald* michi aduenit. quod ego ut iam dixi per strumenta ad monasterium s. *saluatoris* delegaui. necnon et uineolas duas super fluuium *mosella* ad *porto pingontio*. in ea uero racione. ut ipsas res uestras superius nominatas per uestrum beneficium excolere atque usu fructuario tenere debeam. et nichil exinde neque uendendi. neque alienandi potestatem habeam. nisi ut iam dixi quamdiu aduiuo. per uestrum beneficium tenere et excolere faciam. Unde adcensimus nos ipsos annis in luminaribus ipsius basilicę ad festa s. *saluatoris* denarios. IIII. aut in cera. aut in argento. et si de ipso censo negligens aut tardus apparuero cum fide facta pro censo soluere faciam et

de ipsas res expoliatus quamdiu aduiuo esse non debeam. post meum quoque decessum ipsas res emelioratas. casa s. *saluatoris* seu rectores ipsius absque ullius iudicis consignatione. uel expectata traditione recipere faciant.

Actum *sugiaco* uilla. anno nono regnante *karolo* gloriosissimo rege. Precaria quam ego *uualac* fieri rogaui. S. *daxilone*. S. *Teodfredo*. S. *uualtario*. S. *Gunthachro*. S. *Olone*. S. *Bobone*. S. *maghinfredo*. S. *ildrado*. S. *Gislebert*. S. *Sigifredo*. S. *Uulferio*. S. *theodone*. S. *Ugoni*. ego *Blidgarius* rogatus scripsi.

Prestaria *uualane* do *salmonna* in pago *bedinse*.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

31. Gisleberts Schenkung an die Abtei Prüm. 777, 27. November.

Carta Gisleberti.

Si aliquid de rebus nostris ad loca sanctorum conferimus. hoc nobis procul dubio in ęterna beatudine retribuere confidimus. Igitur ego in dei nomine *gislebertus* pro remedium animę meę uel pro ęterna beatudine. ut aliquid de peccatis meis pius domnus minuere dignetur. dono ad monasterium s. *saluatoris*. qui est constructum infra terminos *bedinse* atque *ardinnę*. ubi riuulus qui dicitur *detinbach* ingreditur in fluuio *prumia*. ubi uir uenerabilis *asuerus* abba preesse uidetur. hoc est in pago *bedinse* rem iure proprietatis meę in loco qui dicitur *uuicus*. quem de parte genetricis meę *bertsuindanę* michi obuenit. similiter et in pago *carasco* in loco qui dicitur *uualamar-uilla* quicquid in ipsa uilla habere uisus sum. hoc est. terris. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. omnia et ex omnibus. totum et ad integrum. ad iam dicto monasterio s. *saluatoris* dono. trado atque transfundo perpetualiter ad possidendum. Si quis uero. quod futurum esse non credo. si ego ipso quod absit. aut aliquis de heredibus ac proheredibus meis. aut ulla opposita persona qui contra hanc traditionem uenire temptauerit. aut eam infrangero uoluerit. iram trinę maiestatis incurrat. et insuper inferat partibus ipsius monasterii cum cogente fisco auri uncias X. argentum libras quatuor coactus exsoluat. et quod repetit euindicare non ualeat. sed presens traditio ista omni temporo firma et inuiolata permaneat cum stipulatione subnixa. Actum *prumia* monasterio sub die. V. kalend. decembris. anno. X· regnante domno nostro *karolo*. gloriosissimo rege.

Signum *gislebert*. qui hanc donationem fieri & firmare rogauit S. *Ernaldo*. S. *sicardo*. S. *theodonio*. S. *uuarinbald*. *nodricus* clericus scripsit.

Carta quam *gislebertus* fecit in pago *bedinse* in loco nuncupante *Uuic*. et iu pago *carasco* in *uualmaruilla*.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

32. Helmoins Schenkung an die Abtei Prüm. 778, 24. Februar.
Carta de Carosco. quam Helmoinus fecit in Buodenheim.

Si aliquid do rebus nostris ad loca sanctorum conferimus. hoc nobis procul dubio in ęterna beatudine retribuere confidimus. Igitur ego in dei nomine *helmoinus* pro remedium animę meę uel pro ęterna beatudine. ut aliquid de peccatis meis pius domnus minuere dignetur. dono ad basilicam s. *saluatoris*. que constructa est infra terminos *bedinse* atque *ardinnę*. ubi riuulus qui dicitur *dethinbach* ingreditur in fluuio *prumia*. ubi uir uenerabilis *asuerus* abba preesse uidetur. hoc est in pago *carosco* rem iuro proprietatis meę in uilla qui dicitur *Bidonisuaim*. quem genitor meus *trasuinus* seu genitrix mea *teodsinda* michi in alode dereliquerunt cum omni merito et terminos suos ibidem aspicientes uel pertinentes. cum domibus. terris. edificiis. accolabus. mancipiis. siluis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. farinariis. greges cum pastoribus. pecunium. peculium utriusque sexus. maioribus uel minoribus. mobilibus et inmobilibus. uel quicquid diei aut nominari potest. quicquid ibidem mea uidetur esse possessio uel dominacio. omnia et ex omnibus a die presente ad iam dictum monasterium s. *saluatoris* dono. trado atque transfundo perpetualiter ad possidendum. ita ut ab hac die memoratas res pars predicti monasterii uel abbas eiusquo rectores aut agentes ipsius monasterii facere uoluerint liberam ac firmissimam in omnibus habeant potestatem faciendi. Si quis uero quod futurum esso non credo. si ego ipse quod absit. aut aliquis de heredibus ac proheredibus meis. aut ulla opposita persona qui contra hanc traditionem uenire temptauerit. aut eam infrangere uoluerit. iram trinę maiestatis incurrat. et recipiat in se perpetuam dampnacionem quam recepit iudas traditor domni. et insuper inferat partibus ipsius monasterii cum cogente fisco auri uncias X. argentum libras quatuor coactus exsoluat. et quod repetit euindicare non ualeat. sed presens traditio ista omni tempore firma et inuiolata permaneat cum stipulatione subnixa. Actum *prumia* monasterio. sub die. VI. Kal. marcii. anno. X. regnante domno *karolo*. gloriosissimo rege.

s. *helmoino*. qui hanc traditionem fieri rogauit. S. *ardrado*. S. *ebrulfo*. S. *herlebaldo*. S. *gauberto*. S. *rigolanę*. S. *aimberto*. S. *guntario*. S. *ardrudo*. *nodricus* scripsit.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

33. Wieberts Precarie mit der Abtei Prüm. 786 oder 787, Juni 25.
Precaria Wieberti in pago Wabrinse.

Domno sancto et in christo patri. *asuario* abbate. ego *uuicbertus* quatenus a mea petitione uestra habuit pietas. hac beniuolencia. ut res iure proprietatis meę in uillas. qui uocantur *lullingas* et *addeobace*. et *acaliaimo*. sitas in pago *uuabrinse*. quem ego pro animę meę remedium ad monasterium s. *saluatoris* per strumenta cartarum delegaui. in beneficium dum aduiuo ex-

colere permisistis. ea scilicet ratione. ut annis singulis ad missam s. *saluatoris* solido uno in luminaribus ipsius basilicę soluere debeam. tam pro ipso censo. quam pro animę meę remedium. et ipsas res nec alienandi nec abstrahendi nec minuandi. in omnibus non habeam potestatem. sed post meum quoque discessum. quandoquidem domnus uoluerit. eueuerit ipsas res emelioratas absquo ulla expectata traditiono. uel iudicis consignatione in uestra faciatis reuocare dominatione perpetualiter ad possidendum. Hanc autem precaria non sit necesse de quinquennium in quinquennium renouare. sed ista sola per se sufficiat. facta precaria. sub die. VII. Kal. iulii. anno. XVIII. domno nostro *Karolo*. gloriosissimo rege.

Signum *Uuicberti*. qui hanc precariam fieri et firmare rogauit. S. *herloino*. S. *guntero*.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

34. Abt Asuer zu Prüm schenkt seinem Kloster die Villa Caciacc. 787. Aug. 18.

Prestaria domni Assueri abbatis.

Dum fragilitas humani generis pertimescit ultimum uitę terminum subitaneę transposicione uentura. oportet ut non inueniat unumquemque inparatum. ne sine aliquo bono opere respectu migret de seculo. sed dum suo iure et potestate consistit preparet sibi uiam salutis. per quam ad ęternam beatudinem ualeat peruenire. Ideoquo ego *asuerus* in dei nomine abba. dum non habetur incognitum. qualiter domnus et gloriosissimus rex *karolus* nobis per preceptum suum confirmauit in pago *andegauo* uilla cuius uocabulum est *caciaco* cum omni integritate et soliditate uel appendiciis suis. Igitur ego *asuerus* abba pro animę meę remedio. seu et pro anima piissimo domno rege *Karolo*. uel pro anima domnę regiuę *hildegardanę*. et pro animabus infantum ipsorum. rem superius intimata dono a die presente a s. *saluatore* monasterio. positum in finibus *ardinne* super fluuium *prumia*. ubi cęnobialis uita monachorum degere uidetur. cum omni integritate trado atque transfundo perpetualiter ad possidendum. dono donatumque in perpetuum esse uolo ad monasterium superius nominato. id est. tam terris. domibus. ędificiis. acolabus. mancipiis. uineis. siluis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus et incursibus. mobile et immobilibus. pecuniis. peculiis. gregibus. cum pastoribus. presidiis. farinariis. adiacentiis. quesitum uel ad requirendum. omnia et ex omnibus. totum et ad integrum. quicquid ab ipsa uilla aspicere uidetur. a die presente pars predicti monasterii aut rectores ipsius eam habendi. tenendi. possedendi. uel quicquid exinde pro oportunitate ipsius monasterii elegerint faciendi liberam. hac firmissimam in omnibus potiantur arbitrium. Si quis uero. quod futurum esse non credo. si ego ipse quod absit. aut aliquis de heredibus hac proheredibus meis seu quislibet persona calliditate commotus. hac cupiditate preuentus ullum unquam tempore qui contra presentem epistolam donationis meę et domni nostri *pippini* regis. quam

propter nomen domni et reuerentiam s. *saluatoris* spontanea uoluntate fieri decreui uenire aut aliquid agere uoluerit. aut tergauersator steterit anathema sit. et tam qui fecerit. quam qui faciendo consenserit. et cum suprascripto s. *saluatoris* nostri ante tribunal iudicis deducat rationem. et insuper inferat cum cogente fisco partibus monasterii *prumiense* auro libras tres. argentum pondus decem coactus exsoluat. et quod repetit. nullatenus ualeat uindicare. sed presens hęc donatio omni tempore inuiolata permaneat. cum stipulatione subnixa. Actum est *prumia* monasterio. sub die XV. Kal. Septembr. anno. VIIII. regnante domno nostro *karolo* gloriosissimo rege. Ego *asuerus* abbas hanc donationem a me factam. S. *egidii.* S. *ragranfredo.* S. *bodilone.* S. *benedicto.* S. *anastasio.* S. *probatio.* S. *ernaldo.* S. *ursone.* S. *aiglalfo.* S. *victorio.* S. *ermenaldo.*

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

35. König Karl der Große schenkt der Abtei Prüm große Güter. 790. Juni 9.

Preceptum donati domni Karoli in Logana et in Heinriche et in Angresgouue.

Karolus gratia dei rex *francorum* et *longobardorum* et patricius *romanorum.* quicquid enim locis sanctorum uenerabilium ob amorem domni uel oportunitate seruorum dei beniuola deliberatione cedimus uel condonamus. hoc nobis ad mercedis augmentum uel stabilitatem regni nostri in dei nomine pertinere confidimus. Igitur notum sit omni fidelium nostrorum magnitudini presentium scilicet et futurorum. qualiter nos pro diuino intuitu et aeterna remuneratione donamus ad monasterium domni et saluatoris nostri *Jesu Christi.* quod bona memoria domnus ac genitor noster *pippinus* quondam rex necnon domna & genetrix nostra *berterada* regina nouo opere a fundamentis pro futura salute in loco qui dicitur *prumia* uisi sunt construxisse. ubi praeest uir uenerabilis *asoarius* abba. donatumque ad eadem s. locum in perpetuum esse uolumus. res aliquas proprietatis nostre in pago nuncupante *logonahe* et in pago qui dicitur *heinrichi* et in *angrisgouue.* quas antedictus dictus abba et *achardus* missi nostri iusto tramitę secundum legem in causa nostra super hominem aliquem nomine *alpadum* adquisissent per loca denominata *nasongae.* in *squalbach* et *haonstat.* in *caldenbach* et in *boumhaim* atque in *thabernae.* necnon in *heringae* siue *aendrichę.* et *uillare* seu in *theodissa* uel in *abothisscheid* atque in *larheim.* et supra *hrenum* portionem sicut supra scripti missi nostri recto ordine super iamdictum *alpadum* ad opus nostrum uisi sunt euindicasse. tam terris. domibus. aedificiis. accolabus. mancipiis. uineis. campis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. mobile & immobile. totum et ad integrum ad prefatum monasterium in elemosina nostra iurae firmissimo perpetuis temporibus ad possidendum concessimus. Quapropter per pręsentem auctoritatem nostram decernimus ac iubemus. quod perpetualiter mansurum esse uolumus. ut memoratus uir ue-

nerabilis *asoarius* abba suique successores qui fuerint per tempora rectores monasterii s. *saluatoris* suprascriptis rebus cum omni integritate sicut supra memorauimus ad partem ipsius s. loci nostris deo haospice futurisque temporibus teneant atque possideant. et nullus quislibet de fidelibus aut successoribus regni nostri agentes ipsius monasterii de praescriptis rebus aliquam calumniam generare aut diminorationem facere nullo umquam temporę presumatur. sed ut melius delectet ipsos seruos dei. qui ibidem deo famulare uidentur. pro nobis uxorisque ac liberis. seu pro stabilitate regni nostri attencius domni misericordiam exorare. hoc quod nostro largitionis munerę pro acterna retributione ad sepe dictum monasterium domni *saluatoris* indulsimus per hoc nostrae serenitatis preceptum atque confirmamus donum christo propitio in luminaribus ipsius ecclesiae seu stipendia seruorum dei perpetuis temporibus proficiat in augmentis. Et ut haec auctoritas firmior habeatur. uel per tempora, domno auxiliante melius conseruetur. manu propria subter firmauimus. et de anulo nostro sigillari iussimus. Et quod supra intimare debueramus omnem legem et compositionem quam prędictus *alpadus* pro ipsis rebus partibus soluere debuit! ad ipsum s. locum perdonauimus.

Signum *Karoli* gloriosi regis.

Ercambolt ad uicem *radonis* recognouit.

Datae V. Idus Junii. anno. XXII. et. XVII. regni nostri. Actum *magontia* ciuitate. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

36. König Karl der Große schenkt dem h. Willebrord wiederholt die Villen Dreyß & Officiu. c. 794.

Karolus dei gratia rex *francorum* et *longobardorum* ac patricius *romanorum*. Quicquid enim locis sanctorum uenerabilium ob amorem domni cedimus uel confirmamus, hoc nobis ad mercedem uel retributionem aeternam pertinere confidimus. Idcirco notum sit omnibus fidelibus nostris praesentibus scilicet et futuris, qualiter uir uenerabilis *Berneradus* sanctae *senonensis* urbis & ecclesię archiepiscopus, qui est rector monasterii sancti, ubi sanctus *Willibrordus* corpore requiescit, quod est situm in loco *epternaco* clementiae regni nostri innotuit, eo quod bonae memoriae *Carlomannus* quondam germanus noster pro mercedis suae augmento uillas aliquas in pago *bedense* in loco nuncupato *Dreyse* super fluuio *Salmana* et *Officinus* super *Lisera* una cum terris, domibus et aedificiis, accolabis, mancipiis, uineis, siluis, campis, pratis, pascuis, aquis, aquarumne decursibus totum et ad integrum quidquid ad ipsa loca sancta legibus pertinere uidetur, ad praedictum monasterium uisus fuit condonare; sed negligentia eueniente nequaquam cartula concessionis ipsius germani nostri exinde accepta fuisset. Unde asserit se iam dictus *Berneradus* archiepiscopus ipsas res quieto ordine ad partem iamdicti monasterii tenere, sed pro totius rei firmitate petiit a celsitudine nostra, ut hoc nos denuo in elemosyna nostra et iamdicti germani nostri per nostram auctoritatem

erga ipsum sanctum locum concedere atque confirmare deberemus: cuius petitionem pro diuino intuitu et reuerentia ipsius sancti loci noluimus denegare, sed in omnibus pro mercedis nostre augmento hec concessisse atque confirmasso cognoscite. Quapropter per praesens decreuimus ac iubemus praeceptum, ut nullus quislibet de fidelibus nostris, neque ex iudiciaria potestate ullo unquam tempore antememorato *Bernerado* archiepiscopo, neque successoribus suis, qui rectores fuerint monasterii s. *Willibrordi* do iam dictis rebus inquietare aut calumniam generare, aut aliquid abstrahere vel minuere ullo unquam tempore presumat, sed pro mercedis nostre augmento et animae germani nostri *Carlomanni* regis ad iam dictum sanctum locum nostris futurisque temporibus christo auspice per manus legentium eorum in luminaribus ipsius ecclesie, seu stipendiis seruorum dei, qui ibidem deo famulare uidentur, perenniter proficiant in augmentum. Et ut haec authoritas inuiolata Dei adiutorio, omni tempore ualeat perdurare, manu propria subter roborare decreuimus, et anulo nostro sigillare.

Alte Abschrift.

37. König Karl der Große bestätigt der Abtei Prüm den Besitz der Villen Lauriaco und Cattiaco. 797, Februar 17.

Preceptum Karoli imperatoris de Lauriaco et Caciaco.

Karolus gratia dei rex *francorum* et *longobardorum*. quicquid enim in nostra uel procerum nostrorum presencia recto tramite agitur ac iuste terminatur. oportet propter futurorum hominum noticiam per scripturarum seriem roborare. ut in postmodum iure firmissimo maneat inconuulsum. Ideoque notum sit omni fidelium nostrorum magnitudini presentium scilicet et futurorum. qualiter *asoarius* abba ex monasterio s. *saluatoris*. quod domnus & genitor noster sancta recordatio *pipinus* quondam gloriosissimus rex. et domna ac genitrix nostra bona memoria *Bertrada* regina in loco qui dicitur *prumia* nouo opere construxerunt. serenitate nostrę multociens deprecatus est pro aliquibus rebus sitas in *andecauo* uillas nuncupatas *lauriaco* et *catiaco*. adferens quod de parte genitricis suę *uuilharanę*. et auę suę *theodilhildę* ei legibus pertinere debuissent. et a retroactis temporibus cum aliis rebus. quę propter infidelitatem aliquorum hominum parentumque suorum in fisco redactę fuerant malo ordine & iniustę usurpate deuenissent. Nos quidem eius considerantes sacerdotium et fideli seruicio. ita per omnia uerum esse credidimus ac de ipsis rebus pleniter reuestire iussimus. et per preceptum auctoritatis nostrę eidem confirmare decreuimus. Transacto uero aliquo temporo inuentum est manifeste per *odilhardum* s. *nameticę* urbis ecclesię episcopum et alios ueraces homines infra patriam habitantes de predicta uilla *lauriaco*. quod nostrę hereditati legibus ac iusto deberetur. et nullam inibi *asoarius* abba deberet habere iusticiam. qui in conspectu nostro ac plurimorum procerumque nostrorum presentia stans in iusticio secundum quod lex romana edocet. et sui scabini ei iudicauerunt. predictas uillas partibus nostris simulque et

preceptum confirmacionis nostrę reddidit. de quibus nos unam quę uocatur *lauriacum* pro futura salute in elemosina domni ac genitoris nostri bonę memorię *pippini* quondam gloriosissimi regis ad iam fatum monasterium s. *saluatoris* per preceptum auctoritatis nostrę delegauimus. et aliam quę uocatur *catiaco*. quia ipsi pagenses testati sunt uidisse eam habere auię ipsius *asoarii teodildę* in alode per nostram confirmauimus auctoritatem. Iterum autem post aliquantos annos orta est intentio exinde pro aliquibus appendiciis. quae ad ipsam uillam pertinent. inter iam dictum *asoarium* abbatem. et *nunonem* comitem nostrum. qui ad nostram altercando accedentes presentiam repperimus certissimo tam per ueraces homines quamque per strumenta cartarum. qualiter antedicta auia sua. *theodelhildis* supra scriptam uillam *catiacum* cum aliis rebus proprietatis suę domno et genitori nostro tradiderat. et ideo nostra plus legibus cum iusticia esse deberet. quam *asuari* abbatis de parte genetricis suę *uuilharane*. His itaque gestis placuit celsitudini nostrę. ut ob amorem dei et reuereutiam ipsius. quia uir dei esse dinoscitur ex corde puro et sincera uoluntate. quia aliud pro aliud quam uir simpliciter, nobis retulit. et culpabilis atque conuictus apparuit in elemosina nostra ei omnia indulgere. et insuper ipsas uillas superius nominatas *lauriaco* et *catiaco* cum suis appendiciis pro salute animarum domni ac genitoris nostri seu genitricis ad predictum monasterium ex nostro largitatis muuere plenissima deliberatione cedere et in omnibus confirmare. Statuentes ergo iubemus. quod perpetualiter mansurum esse uolumus. ut amodo et deinceps sepe memoratus uir uenerabilis *asuarius* abba suique in perpetuum successores. qui fuerint pastores suprascripti mouasterii s. saluatoris iam dictas uillas *lauriaco* et *cattiaco* una cum terris. domibus aedificiis. accolabus. mancipiis. uineis. campis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. mobile et immobilibus. appendiciis. adiacentiis. omnia et ex omnibus. sicut ad ipsa loca aspicere uidetur. et nostra deo donante legittima uidetur esse possessio. per hoc nostrum auctoritatis et cessionis atque confirmationis preceptum ad partem ipsius s. loci in elemosina nostra teneant atque possideant. et ad ipsam casam dei nostris futurisque temporibus proficiant in augmentis quatenus melius delectet ipsos seruos dei. qui ibidem deo famulantur pro nobis et liberis nostris. seu pro stabilitate regni nostri et pro animabus genitoris ac genitricis nostrę iugiter domni misericordiam exorare. Et ut hęc auctoritas inuiolata deo auctori ualeat permanere. manu propria firmauimus et de anulo nostro sigillaro iussimus.

Signum *Karoli* gloriosissimi regis.

Ercanbaldus ad uicem recognoui.

Data. XIII. Kal. Marciis. anno. XXVIIII. & XXV. regni nostri. Actum *Aquis palacio* nostro publico. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

39. Kaiser Karl der Große bestimmt die Rechte des Vogtes in den Prüm'schen Villen an der Maas. 800, 10. December.

Preceptum domni Karoli imperatoris de Riuin, Fimahin & Finpin.

In nomine sanctę & indiuiduę trinitatis. *Karolus* dei fauente gratia imperator augustus *romanorum*. omnibus fidelibus suis salutem & gaudium. Si erga loca diuinis cultibus mancipata curam et diligenciam adhibemus. ac antecessorum nostrorum instituta non solum firmamus. uerum etiam in aliquibus labefacta restaurare satagamus. id nobis in ęternę remunerationis retributione profuturum absque dubio confidimus. Quapropter omnibus s. dei ecclesię nostrisque fidelibus presentibus uidelicet et futuris cognitum esse uolumus. quomodo *marchardus* abbas *pruniensis* monasterii. scilicet loci domni nostri *ihesu christi* et saluatoris mundi. adiit serenitatis nostrę clementiam. deprecans nostra imperiali auctoritate innouare et affirmare decreta ac statuta. aduocatum. iura et seruicia circa loca supra *mosam* posita. scilicet his nominibus nominata. *riuin. fimai. fimpim.* Nos ergo eius peticioni libentissime aurem prebentes. cum consilio et consensu principum nostrorum iussimus. hoc presens conscribi preceptum. quod inconuulsum uolumus esse in perpetuum. Denique firmum et stabile statuimus edictum de aduocatis predicti monasterii. ut in sua aduocatia placita non habeant per circulum anni. preter tria iure debita. ubi quicquid uadimoniorum constituitur. primitus duę partes abbati soluantur. tercia aduocatis conceditur. in quibus unum seruitium ex parte abbatis fiat. reliqua duo familia exhibeat. Aduocatus autem se caueat. ut non ultra quam cum. XII. hominibus mediocriter seruicium accipiat. quod si aduocatus ab abbate supra ista tria placita ob aliquam auditionem. ipse abbas ei de suo seruiat. si uero aduocatus a familia inde seruitium accipiat. si aliquis ex familia extra uel infra occisus fuerit. aduocatus uneregeldum eius abbati adquirat. nichilque ex eo sibi uindicare presumat. aduocato nullo modo conceditur quemquam in sua aduocatia uerberare aut tondere. nisi si in homicidio. aut in furto. aut in latrocinio. aut pugna culpabilis extitit. nec liceat ei duellum componere interius aut exterius sine abbatis aut eius fidelium presentia. Decernimus quoque. ut nulli licitum sit sibi constituere quemquam. qui nominĕtur postaduocatus. nec quisquam potestatem habeat placitum tenere. uel quicquam constituere super officiales uel mansa seu omnia iura abbatis.

Data. IIII. Idus Decembris. anno dominice incarnationis. D. CCC. indictione. VI. anno uero. VIII. imperii nostri. Actum in *triburia* regia uilla. amen. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

39. Walafreds Schenkung des Hofes Diedendorf an die Abtei Prüm. 801, 13. April.

Donacio Walafredi in pago Caroasco in Didonisuilla.

Domino ac uenerabili in christo patri. *asuario* abbati de monasterio *s. saluatoris.* qui est constructus in finibus *ardinnę* super fluuium qui uocatur *prumia.* ubi turma monachorum deo seruientium adiuncta esse uidetur. qui pro omni populo christiano omnipotenti deo die noctuque preces uel hostias offerri non cessant. ego enim in dei nomine *uualafredus* donator admonet me diuina misericordia et conpunctio cordis. ut aliquid de res meas domno munus offerre deberem. quod ita et feci. ideo dono. trado. atque transfundo pro animę meę remedium uel pro ęterna retribucione. et ideo compus mentis meę. meumque uoluntatis arbitrium plena & integra deuotione per hanc paginam donationis dono. donatumque in perpetuum esse uolo. hoc est manso meo una cum curtilis et uilares in *didoneuilla.* ubi riuolus qui uocatur *nimisaccola* fluere uidetur. cum terris uel superposito. tam siluis quam et pratis. siue pascuis. uel aquis aquarumue decursibus. mobile & immobile. omnia et ex omnibus. totum et ad integrum quantumcumque ad ipso manso aspicit. uel quicquid de parte genitricis meę *theodanę* michi ibidem legibus obuenit. uel quicquid ego de amitanę meę *bobanę* ibidem comparaui. dato precio meo. tam de alode quam et de comparato seu de qualibet adtracto mea ibidem uidetur fuisse possessio uel dominatio. ita ut ab hac die habendi. tenendi. dandi. uendendi. commutandi. et in omnibus regendi. uel quicquid exinde ad profectum monasterii iam prefati *s. saluatoris* facere uolueritis. liberam ac firmissimam in omnibus habeatis potestatem. Si quis uero quod futurum esse non credo. si ego ipse. aut aliquis de heredibus meis uel proheredibus. seu quislibet extranea persona contra hanc donationem seu traditionem nostram ullum umquam tempore uenire uoluerit. aut eam infrangere conauerit. inferat uobis tantum et aliud tantum. quantumcumque presens donatio. uel traditio ista in se continet. et insuper auri uncias. III. argento pondera. V. coactus exsoluat. et quod repetit euindicare non ualeat. sed hęc donatio. necnon et traditio ista omni tempore firma permaneat. stipulatione subnixa.

Actum *prumia* monasterio. idus aprilis. in anno. XXXIII. imperante domno nostro *karolo* gloriosissimo rege.

Signum *uualafredo* qui hanc donationem uel traditionem fieri et adfirmare rogauit. filio eius consenciente. Signum *uuarinbaldo.* S. *lectardo.* S. *Gauzhelmo.* S. *adalhelmo.* S. *Gaganulfo.* S. *Harigario.*

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

40. König Karl der Große schenkt dem Erzbischof Weomad die Orte Cervia und Serviacum. 802, den 1. September.

In nomine sanctę & indiuiduę trinitatis. *Karolus* diuina fauente clementia imperator augustus et *Francorum* patricius. comitibus. et ducibus tam ultra quam circa *Renum* & *Ligerim* degentibus tam praesentibus quam et futuris. Id nobis ad augmentum et stabilitatem regni nostri procul dubio in dei nomine credimus pertinere. si peticionibus sacerdotum et ęcclesiarum dei fidelium rectis peticionibus assensum prebemus. Ideoque uir apostolicus *Weomadus* et frater eius *Basinus* et missus noster *Auferîcus* ad nos uenientes retulerunt nobis. quod praedecessores nostri reges ob edificationem suarum animarum quasdam res ad fiscum, publicum pertinentes tradiderunt s. *Petro* ad *Treuericam* ecclesiam uidelicet *Ualeniacum* cum omnibus appendiciis suis. excepto loco *Ceruiam* nominato et *Seruiaco* cum foreste regia ipsa autem retinuerunt sibi causa uenationis. Quapropter deprecati sunt predicti fideles nostri. ut predicta loca *Ceruiam* et *Seruiacum* pariter cum foreste. quę ad fiscum respiciebat traderemus. ad s. *Petrum*. ne sub occasione ipsius forestie circumiacentes res s. *Petri* uastarentur. Igitur nos eorum petitionibus annuentes legali iure tradidimus ad *Treuericam* ecclesiam s. *Petri* supradicta loca *Ceruiam* uidelicet et *Seruiacum* cum omnibus ad ipsa loca pertinentibus. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumque decursibus. siluis. cultis & incultis. uiis & inuiis. exitibus & reditibus. cum foreste quem admodum ad fiscum nostrum pertinebat cum omni integritate tradidimus atque sancecimus. hiis locis determinatam. ex eo loco. ubi *Primantia* fluuius oritur usque ad *biscofelt*. et sic uia publica usque ad *Marciacum* et sic inde usque *Sarouua* in *Mosellam* fluit. Inde ad locum *Lyue* nominatum. a *Lyue* autem illuc ubi *bůdelicha* in *Troganum* fluuium cadit. inde recto tramite ad ortum fluminis *Primantie*. Hanc igitur forestem quam legali more s. *Petro* tradidimus per bannum nostrum omnibus prohibemus. ut nemo successorum nostrorum regum uel quęlibet alia persona bestiam in ipsa capere quacunque uenationis arte absque licentia *Treuerensis* ęcclesię pontificis presumat. Quod si quis fecerit bannum nostrum soluere cogatur. Et ut hoc nostrę auctoritatis preceptum absque transgressione seruetur. hoc praeceptum scribi iussimus et manu propria firmauimus. atque anuli nostri impressione sigillari fecimus.

Signum *Karoli* serenissimi imperatoris.

Suauis ad uicem *Arcamboldi* cancellerii recognouit.

Data Kalend. Septembr. anno trigesimo quarto. indictione XI.

Actum *Haristalio* palatio in dei nomine. Amen.

Aus dem Balduineo. Littera putrefacta.

41. Hartwichs Schenkung an die Abtei Prüm. 804, 8. April.

Donatio Hartuuici.

Admonet nos diuina scriptura. ut bone quę possedimus tribuamus. et a pio redemptore nostro bone opere recipiamus. oportet nos exemplum patriarchę nostrę *abrahę* adimplere. quod sepultura agri in spelunca dupplici dignum precium comparuit. Igitur unusquisque dum in hunc mundum. qui in maligno positus est. uidetur conuersare taliter christo pręsolę. ex rebus temporalibus debeo perpendere. ut enm egressio animę suę de corpore fuerit absoluta de ipsa iniqua calamitate ualeat conscendere ad perpetuam felicitatem. Idcirco ego in dei nomine *Haruhic* tractans futurum iudicium. diem etiam et poenas quas peccatoribus minantur. necnon et premia. quod domnus iustus et innocentes pollicit pro amore. uel molem facinorum meorum peccaminum. seu et pro loco sepulturę meę per hanc epistolam donationis dono et donatum quod in perpetuum esse uolo. de iure meo in potestate et dominatione monasterii s. *saluatoris*. qui est in finibus *ardinnę* constructus super fluuium *prumia*. quem domnus *pippinus* rex bonę memorię. et *bertrada* regina ibidem edificauerunt. ubi preest uenerabilis uir *asuarius* abba cum turma plurima monachorum adunata transfundo atque transfirmo uilla nuncupante *Odane* in pago *andecauo* in condita *regadoninse uico* cum appendicio suo ad *illotilio leotbodo*. dono in ipsa uilla manso indominicato. cum terris. domibus. ędificiis. acolabus. mancipiis. cum omni presidio in se habente. et dono in ipsas uillas tam mansis. terris. uineis. pratis. pascuis. siluis. adiacentiis. cultis et incultis. quesitis et adinquirendis. cum omni integritate earum. cum hominis ibidem commanentes uel aspicientes. tam seruos. ancillas. colonos. colonas. tam ibidem oriundus quam ex aliunde translatus. excepto illa terra quem *flectarius* tenet. est satione modiis. XV. et ipsa terra confirmauimus *hildigardę*. his nominibus. *bertulfo* cum uxore sua et infantis suis V. *domaldo* cum infante suo uno. *adalgario* cum uxore sua et filio suo uno. *renhardus* cum uxore sua et infantis suis. V. *donilefredo* cum uxore sua cum duobus infantibus suis. *richario* cum uxore sua et infantis suis tribus. *agnulfus* cum uxore sua et infantis suis. IIII. *odalbertus* cum uxore sua et infantis suis. VII. *rochohino* et *gracinaldo*. *leodrano* cum uxore sua et infantis suis duobus. *malaberto* cum uxore sua et infantis suis. III. *dodilus* cum uxore sua et infantis suis. VI. *adalfarus* cum uxore sua et infantis suis. VI. *madalfredus* in *odane* cum infantis suis. V. *theodofredo* cum uxore sua et infantis suis. III. *tethado* cum uxore sua et infante suo. I. *hermenaldo*. *amleberto*. cum uxore sua *adbertanę* et infantis eorum. VI. *adalsadanę* cum infantis suis. IIII. *althado* cum filia sua *benedictane*. *agandrude* cum infantis suis. II. *bobane* cum infantis suis. V. *baltilde* et germanas suas. III. *hilfredane* cum infantis suis. III. *hestrude* cum infante suo. I. *hildegarde* et *theautilde*. et dono ad illo appendicio ad *illotilio* qui uocatur *leautbodo modeno* cum infantis suis. *flotilde* seu et *bertrude* cum infantis suis. IIII. *atledulfo*. *Sigoberto*. *adaldrano*. *balthario*. *mothario*. *sigane*. *madestane*. *motfredane*. et

infantis eorum XLII. seu et *hermenilde* cum infantis suis IIII. Et in uilla *seguntiato* illa quarta quem tenet *hildedramnus.* est satione modiis. XVI. hęc omni rem superius comprehensa tam de actis quam de presidiis quam et de manentes uel uxores et infantis eorum. seu et pecularia eorum cum eorum mansis uel terris. qui ad ipsas uillas aspiciunt. sicut a me moderno tempore fuit possessa. uel in antea inibi undecunque aliquid augmentaro aut meliorare potuerint. ad prefato monasterio in ęlemosinis uel substancia monachorum ibidem habitantium christo protegente proficiat. ea scilicet ratione. ut memetipso. ipsi predictus abba uel ipsi monachi in eorum congregatione recipiant. et nomen meum in libro uitę conscribantur. uel pro me utique sacrificium post opedum meum pio domno offerantur. sicut superius diximus de iure meo in iure et dominatione ipsius monasterio uel rectores ad ipso monasterio trado perpetualiter a die presente ad possidendum. ut pars antedicti monasterii. uel memoratus abba suique successores in dei nomine perpetualiter recipiant ad possidendum. ita ut quicquid de predicta uilla pro oportunitate ipsius monasterii facere decreuerint. liberam in omnibus potiantur arbitrium. presente uero donatione nequaquam augurialium uilitati gestis municipalibus alegare curaui. et omnino decreui. nec aliquando ob hac causa quisquis reperire. Quod si aliquas strumentas de ipsa uilla de nomen meum in aduersitate predicti monasterii quolibet ordine comprehensus aut anterius uel posterius prenotatus. quod nos nec feci nec facere rogaui. preter istum quem firmissimum nolo esse. quoque tempore fuerit ostensus. nullum sociatus effectum nisi uacuus et inanis appareat. auctorem uero criminis uel farium nec multum tunc temporis patiatur iudiciaria habero potestas. Si quis uero quod futurum esse non credo huic uoluntate mea per quibuslibet adinuentionibus. aliquis de heredibus meis aut indicium seu cupiditas uel qualibet persona obuius uel repetitor exstiterit. a conuentu omnium christianorum uel limitibus ęcclesiarum extraneus habeatur. et iuda traditoris domni Jesu Xsti perfruatur consorcium. insuper etiam inferat partibus ipsius monasterii. uel fratrum ibidem consistentium sociatu quoque tam in actione quam in persecutione auri libras duas. argento pondera quinque. nec quoque quod repetit ualeat uindicare. nullo minus presens donatio. quem ego pro amore dei et amore ipsorum monachorum conscripta est firma et inlibata omni tempore debeat permanere stipulatione subnexa.

Actum *andec* ciuitate. die lunis. VI. Idus aprilis. anno. IIII. imperii domno *karolo* serenissimo augusto. *haruuicus* hanc donatione a me facta. Signum *Godaldo* uecario. S. *dildrano.* S. *gedulfo.* S. *agisberto.* S. *ramirtanio.* S. *gaginhardo.* S. *adialhardo.*

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

42. Hartwich schenkt der Abtei Prüm die Villa Obone und läßt die Schenkung vor Gericht bestätigen. 804, April 8.

Cum in libris *theodosiani* et *hermogeniani* seu *papiani* per quem lex continet scriptum est quod donatione traditio subsequatur. igitur ego in dei

nomine *haruhic* filius. qui fuit benedicto quondam dum cognitum est quod ego de res proprietatis meę aliquid ad casa s. *saluatoris.* qui est in finem *hardinna* super fluuium *prumia* ędificata. quem domnus *pippinus* rex bonę memorię seu *bertrada* regina ędificauerunt. et cum turma plurima ibidem adunauerunt. ubi uenerabilis uir *asuarius* abba preesse uidetur pro molem peccaminum meorum uel ęterna retributione. ut pius domnus aliquid mihi minuare iubeat. per textum donationis condonaui hoc est in pago *andecauo* incundita *eregadoninse* uuiciloa nuncupantes *odanę* cum appendicio suo. cui uocabulum est ad *illotilio leobodo.* una cum domibus. ędificiis. terris. cultis et incultis. uineis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. mobilibus et immobilibus. saltis et subiunctis. quęsitum et adinquirendum. seruos et ancillas. colonus et colonas una cum uxores et infantis uel peculiares earum. totum et ad integrum ad ipsa casa delegaui. quantum in ipsa donatione continet ei a die presenti trado. dulgo atque transcribo. ut quicquid exinde pars ęcclesię ipsius monasterii seu predicto abbate ad profectum basilicę facere uoluerint. liberam et firmissimam in omnibus habeant potestatem ad faciendi quod elegerint iure proprietario atque firmissimo. Intimare michi complacuit. quod si fuerit post hunc die aut ego ipsi aut unus de heredis uel de propinquis meis seu qualibet homo. aut extranea uel emissa persona potens aut inferior. uilis aut priuatus caliditate commotus. aut cupiditate preuentus. qui contra hanc traditionem contra ipsa dei uel rectores ipsius ęcclesiae aliqua calomnia aut resultatione agere presumpserit. duplit ei tantum et alio tantum quantum ipsas res eo tempore. et emelioratas ualuerint. et insuper auro libras duas. argento pondera quinque coactus exsoluat. et sua repetitio in nullisque modis non obtineat effectum. sed hęc tradicio atque uoluntas mea omni tempore firma et stabilis debeat perdurare stipulatione subnexa. Actum *andec* ciuitate die lunis. VI. idus aprelis. annum. IIII. imperio. domno *karolo* serenissimo augusto. *Haruuicus* hanc traditionem a me facta. Signum *godaldo.* S. *dilidrano.* S. *tedulfo.* S. *agisberto.* S. *ramirtanio.* S. *cacinhard.* S. *adalhart.*

Domno in christo fratri *aganberto.* ego in dei nomine *haruhic* rogo. supplico atque caritatis tuę iniungo. ut *andecauis* ciuitate accedere facias. et illa epistola quem de locella mea nuncupantes *odane* cum appendicio suo. cui uocabulum est *adillotilio leobodo* quem ego ad casa s. *saluatoris* confirmaui. apud laudabilitate curiae gestis municipalibus allegare facias. et quicquid exinde egeris. feceris. gesseris. ueratum etenim maudatum ad me to habiturum esse cognuscas. quam uero mandatum manibus propriis subter firmaui. et qui cum roborauerint de presente rogaui stipulatione subnexum. Actum *andecauis* ciuitate. die lunis. VI. idus aprelis annum imperium IIII. domno *karolo* serenissimo augusto. *Haruuicus* hanc mandatum a me facta. Signum *godaldo.* S. *dilidrano.* S. *thedulfo.* S. *agisberto.* S. *ramirtanio.* S. *cacinhardo.*

Adstante uir laudabile *uulfredo* defensore uel cuncta curia *andecauis* ciuitate adsistantium *aganbertus* dixit. rogo te laudabilis uir defensor. uosque officia publica. ut michi codicis publicis patere iubeatis. et prosecutione mea audire dignimini. quia sub aliqua quę apud laudabilitate uestra gestis cupio municipalibus allegare. Defensor et curia dixerunt. patent tibi codices prosequere que optas audire. *Aganbertus* dixit. in christo frater *haruic* michi iniunxit ut epistola illa. quem de uillas nuncupantes *odane* cum appendicio suo nuncupante *illotilio. leobodo.* quem ipse pro animę suę remedium. uel molem suorum peccaminum ad casa s. *saluatoris.* qui est in finem *hardinna* super fluuium *prumia* ędificata. quem domnus *pippinus* rex bonę memorię seu et *Bertradanę* regina ibidem ędificauerunt. cum omni integritate uel superpositum ad ipsa s. casa delegaui. et exinde testamentum pagina donationis fieri iussit. ut apud laudabilitate uestra gestis allegarem. cuius rei mandatum habeo pre manibus. queso ut in ipsa uestra presentia palam recenseatur. defensor dixit. mandatum quem frater *aganbertus* proferat *leodegarius* amanuensis ad recitandum accepit et recitauit. quibus recitatum defensor dixit. ad huc hanc quem frater *aganbertus* protulit recitatum quid adhuc addi conatur. et dicit non moriatur. *aganbertus* ait. predictus etenim pro manibus habet. supplico ut ipsa in uestra presentia recenseatur. defensor dixit. epistola quem frater *aganbertus* adserit. *leodegarius* amanuensis pro ad recitandum accipiat. et gesta inserendi accepit et relegit. quibus relectum defensor dixit. ecce hanc quem frater noster *aganbertus* protulit recitatum. et gestum inserere iubeatur quid addi conatur. et dixit. non moritur. *aganbertus* dixit. gesta cum fuerint scripta a uobis uel a curialibus subscripta michi edita ex more tradatur. defensor dixit. gesta cum fuerint scripta a nobis uel a curialibus subscripta tibi edita ex more tradatur. edita uero accepit. Signum *nonono* comite. S. *riscleno* curatore. S. *uuigfredo* uicedomo. S. *hermedrano.* S. *gendrado.* S. *letbaudo* centenario. S. *geraldus.* S. *saidris.* S. *srodaldo.* S. *dauid.* S. *lethardo.* S. *stabulo* centenario. Carta quam hariuuicus fecit.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

43. Des Abts Tancrad zu Prüm Tauschvertrag mit Berengar v. Wich. 804, 25. Juli.

Concamium inter abbatem Tancradum et Beringarium de Wich.

Inter quos caritas inlibata permanserit. pars partem beneficia oportuna prestauit. quia nichil sibi quis de rebus suis propriis censeat minuendum quicquid econtra recipitur in augmentis. Ideo complacuit atque conuenit inter uenerabile uiro *Tancrado* abbate et *Berringario.* ut loca aliqua inter se commutare deberent. quod ita et fecerunt. dedit igitur uenerabilis uir *Tancradus* abba in loco nuncupante *uuisibanio.* situm in pago *aquilinse* de parte monasterii sui. quicquid *guntharius* quondam condonauit. campis. terris. sil-

uis. pratis. pascuis. aquis. aquarumue decursibus. similiter econtra in compensatione huius meriti dedit suprascriptus *berringarius* memorato abbate *tancrado* ad partem monasterii sui in alio loco nuncupante in *superiore uuich* in pago *bedinse*. quicquid ibidem habent uel de parte genitrice sua *gomalinde*. tam terris. siluis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. similiter et in *flaistes haimomarc* tres uires de terra arabili. ut ab hac die unusquisque ex ipsis memorata loca quod acceperant. habendi. tenendi. uel quicquid exinde pro eorum oportunitate facere elegerint. liberum potiantur arbitrium. illud uero conuenit. ut si aliqua pars ex ipsis uel successores aut heredes eorum hoc emutare uel refragare uoluerit. rem quam accepit pare suo amittat et presens commutatio. unde duas inter se fieri et firmare rogauerunt firmas et inlibatas permaneant. stipulatione subnixa. actum sub die. VIII. kalendas augusti. anno. XXX. regnante domno nostro *karolo* rege. et imperii eius. IIII.

Signum *berringario* qui hanc commutationem fieri et firmare rogauit. s. *ratberto*. s. *hardo*. s. *suaifario*. s. *hairouimo*. s. *hadeberto*. s. *adalberti*. s. *raincario*. s. *leo*. s. *tetfredo*. s. *ghebuino*. *Landohicus* monachus scripsi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

44. Kaiser Karl der Große schenkt der Abtei Prüm ein Gut zu Walmersdorf. 806, 20. Januar.

Carta de Walemarisvilla Karoli imperatoris.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. *Karolus* serenissimus augustus a deo coronatus. magnus. pacificus imperator *romanum* gubernans imperium. qui et per misericordiam dei rex *francorum* et *longobardorum*. Quicquid igitur locis uenerabilibus ob amorem domni nostri ihesu christi cedimus uel condonamus. hoc nobis procul dubio ad mercedis augmentum. seu stabilitatem imperii nostri pertinere confidimus. Notum sit omnibus fidelibus nostris presentibus et futuris. qualiter donamus ad monasterium s. *saluatoris* quod domnus ac genitor noster *pippinus* bona memoria nouo opere construxit in loco qui dicitur *prumia*. donatumque in perpetuum esse uolumus mansum unum in uilla quę uocatur *uualemaresthorpf* una cum seruo nomine *uuilliario* cum omni peculiare uel adquaesitu suo. et totam legem quam pro ipso manso uel pro ipso seruo ipse *tancradus* uenerabilis abba et eius aduocatus reuuadiauit pro eo quod *meginfredus* quondam seruus noster non habens potestatem ad ipsam casam dei antea delegauerat. et missus noster *rimigarius* comes in causa nostra legibus super eum euindicauit. Idcirco in elemosina nostra denuo ad ipsum s. locum plenius ex nostra largitate concessimus. Propterea pręsentem auctoritatem nostram fieri iussimus. per quam specialiter decernimus atque iubemus. ut memoratus *tancradus* abba suique in perpetuum successores qui fuerint rectores in ipso sancto loco. suprascriptum mansum in *uualemaresthorpf*. et predictum seruum per hanc nostram auctoritatem teneant atque possideant. quatenus deinceps in elemosina nostra ut dixi-

mus. in luminaribus ecclesię proficiat in augmentis. ita ut melius delectet ipsam s. congregationem pro nobis et pro liberis nostris seu pro omni populo nobis a deo concesso diuinam iugiter exorare clementiam. Et ut haec auctoritas firmior habeatur et diuturnis temporibus melius conseruetur. manus nostrę signaculis subter eam roborare decreuimus. et de anulo nostro sigillare iussimus.

Signum *Karoli* serenissimi imperatoris.

Amalbertus ad uicem *ercambaldi* scripsi.

Data. XIII. Kal. februarii. anno. VI. christo propitio imperii nostri. et. XXXVIII. regni nostri in *francia*. et. XXXIII. in *italia*. indictione XIIII. Actum *theodone uilla* palacio nostro. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

45. Kaiser Karl der Große schenkt der Abtei Prüm Güter im Andegaviner Gau. 807, 28. April.

Preceptum domni imperatoris Karoli de causa andegauensi. uel Rodonica Gotberti. qualiter ad Prumiam fuit condonatum.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. *Karolus* serenissimus augustus a deo coronatus. magnus pacificus imperator. *romanum* gubernans imperium. qui et per misericordiam dei rex *francorum* et *longobardorum*. quicquid enim ob amorem domni nostri *ihesu christi* ad loca ss. uenerabilium cedimus uel condonamus. hoc nobis procul dubio ad eternam beatitudinem seu stabilitatem imperii nostri confidimus. Igitur notum sit omnium fidelium nostrorum magnitudini. presencium scilicet et futurorum. qualiter donamus ad monasterium. quod pia memoria domnus ac genitor noster *pippinus* quondam gloriosus rex suo opere construxit in honorem domni et saluatoris nostri *ihesu christi* in loco qui dicitur *prumia*. ubi pręest uenerabilis *tancradus* abba. donatumque in perpetuum esse uolumus res aliquas nostras sitas in pago *andegauino* in loco qui dicitur *laniaco*. necnon et in pago *rodonico* in loca nuncupantes *stiuale*. siue *caucina* et in *turicas* et in *uilla noua*. et inter tota illa locella manentes decem et nouem una cum terris. domibus. ędificiis. accolabus. mancipiis. uineis. campis siluis pratis. aquis aquarumue decursibus. totum et ad integrum quantumcumque in supra scripta *godebertus* quondam tenuit. et pro incestuosa uel alia inlicita opera legibus perdidit et ad fiscum nostrum legibus deuenerunt et *hugo* comes una cum predicto *tancrado* uenerabili abbate uel aliis quampluribus fidelibus nostris secundum iudicium legitimo ordine ac iuste et racionabiliter partibus nostris adquisiuit uel euindicauit. pro mercędis nostrę augmentum ad supradictum s. locum plenissima deliberatione concessisse atque confirmasse cognoscite Statuentes ergo iubemus. quod perpetualiter circa memoratum s locum iure firmissimo mansurum esse uolumus ut memoratus *tancradus* abba suique in perpetuum successores. qui

fuerint rectores antedicti monasterii s. *saluatoris*. et monachi ibidem sub s. regula consistentes supra scriptas res cum omni integritate. sicut partibus nostris legibus deuenerunt. inspecto iudicato memorati *hugoni* comitis fidelis nostri manibusque bonorum hominum roboratum sicut inibi declaratur. qualiter cum iusticia et ęquitate ad partem nostram uindicate deuenerunt. per hanc nostram auctoritatem teneant atque possideant. ita ut in luminaribus ipsius s. dei ęcclesie. seu stipendia seruorum dei pro animę nostrę remedio nostris futurisque temporibus perpetualiter proficiant in augmentis. Et ut hęc auctoritas firmior habeatur et diuturnis temporibus melius conseruetur. manu propria firmauimus et de anulo nostro subter sigillare iussimus.

Signum *Karoli* imperatoris.

Amalbertus ad uicem *erchanbaldi* scripsi.

Data. IIII. Kalendas maias. anno. VII. christo propitio imperii nostri. atque anno. XXXVIIII. regni nostri in *francia*. et XXXIIII. in *italia*. indictione. XV. actum *aquis* palacio nostro publico. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

46. König Karl der Große nimmt die Abtei S. Maximin in besondern Schutz und gibt ihr die freie Abtswahl. 807, im August.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. notum sit omnibus in Christum fideliter credentibus. regibus. episcopis. ducibus. quod ego *Carolus* gratia dei rex *Francorum*, *Longobardorum* ac patricius *Romanorum* pro remedio animę meę atque stabilitate regni nostri sanctorum monasteria sub meo regimine constituta taliter uolo per successiones temporum manere illesa. qualiter per antecessoris mei priuilegia inueni esse firmata. Proinde quia abbatiam s. *Maximini* in priuilegio mei genitoris *Pippini* sub ipsius mundiburdio constitutam reperi. ego quoque delibero testamentum facere per quod ipse locus atque monachi ibi conuersantes. sub nostra defensione cum quiete ualeant uiuere et orationi uacare. Quapropter *Uerinolfo* abbati de eodem monasterio supradicti confessoris Christi. quod est constructum in suburbio *Treuiris* atque dedicatum in honore s. *Joannis* apostoli euangelistę. monachisque in eodem loco *Christo* famulantibus regali auctoritate seu potestate concedimus. ut habeant in secula post nos futura liberam potestatem eligendi abbatem inter ipsos monachos. si autem ibi non potest inueniri. eligant sibi ubi uoluerint. Insuper nostra preceptione constituimus atque inconuulse firmamus. ut nullus regum nobis succedentium uel alia persona aliqua contra eundem locum uel monachos in tota abbatia ullam potestatem exercere presumat. nec theloneum usquam a nauibus eorundem exigat. seu placitum teneat sine iussione et petitione abbatis. sed secure et cum pace maneat locus iste sub nostro et successorum nostrorum mundiburdio. Et ut istius

cartę auctoritas firmior per tempora habeatur. nostrę manus signaculis eam affirmare decreuimus et anulo nostro firmare iussimus.

Signum *Caroli* gloriosissimi regis.

Rado relegi. Data mense Augusto XL. anno regni nostri. Acta *Padreburna.* fisco nostro super ipsa.

Aus dem Mariminer Manuscript in Berlin.

47. König Ludwig der Fromme bestätigt die Privilegien der Abtei S. Maximin. c. 814.

Ludouuicus gratia dei rex *francorum* et *longobardorum* ac patricius *Romanorum.* Si quieti monasteriorum prouidemus hoc nobis et regni nostri diutinam stabilitatem conciliabit. ac beatorum pauperum spiritu mercede donabit. Qua propter omnis regni nostri nouit unanimitas quod nos uenerandi *Helysachar.* familiaris nostri & abbas cenobii s. confessoris Christi *Maximini* protectoris nostri postulationem percepimus. qualiter pii genitoris nostri *Karoli.* iure prenominati magni. factum obsequentes. iam dictum monasterium priuilegiis quoque nostre auctoritatis rorobaremus. Quam peticionem cum mansuetudine accepimus. et fieri auctoritatiue precepimus. Decernimus namque. et omnibus post nos futuris denunciamus. prefatum locum. sub nostro. sequentiumque regum manere dominatu. ueluti prioribus temporibus in dicione regum mansisse dinoscitur. nulli umquam loco subiaceat. nullius persone dominationem patiatur. Electionem etiam abbatis monachorum concedimus arbitrio. cum scilicet qui uite ac sapientie merito secundum regulam probabilis ubicunque inuenitur eligendi. Mancipia insuper seu predia uel cunctam monasterii substantiam abbatis potestati committimus. ut ad fratrum solum modo conductum. ne s. religionis status deficiat. liberam uendendi uel commutandi habeat nostre auctoritatis licentiam quatinus sine indigentia sed cum tranquillitate et pace. dominum pro salute nostra iugiter exorent. Et ut hec auctoritas inuiolata perduraret. manu propria firmauimus. et sigilli nostri impressione signari iussimus.

Aus dem Mariminer Manuscript in Berlin.

48. Kaiser Ludwigs des Frommen Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 815, 3. Februar.

Emunitas Ludouici imperatoris.

In nomine domni et saluatoris nostri ihesu christi. *Hludouuicus* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si sacerdotum et seruorum dei peticiones. quas nobis pro necessitatibus suis innotuerunt ad effectum perducimus. non solum imperialem consuetudinem exercemus. uerum etiam ad beatitudinem aeternae retributionis. talia nobis profutura confidimus. Idcirco comperiat omnium fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum

solertia. quia uir uenerabilis *tancradus* abba ex monasterio qui dicitur *prumia*. quod domnus et auus noster *pippinus* gloriosus rex nouo opere in honore s. *saluatoris*. seu et ceterorum sanctorum construxit. obtulit auctoritatem immunitatis domni et genitoris nostri *karoli* b. mem. serenissimi imperatoris. in qua erat insertum. qualiter ipsum monasterium ob amorem dei. tranquillitatemque fratrum ibidem consistentium semper ipsum monasterium sub plenissima tuicione et inmunitatis defensione habuisset. sed pro firmitatis studio petiit predictus abba *tancradus*. ut circa ipsum locum ob amorem dei paternę auctoritati nostram quoque superadderemus auctoritatem. cuius petitioni libenter adsensum prebuimus. et ita in omnibus concessimus. atque per hoc preceptum nostrum confirmauimus. Precipientes ergo iubemus. ut nullus iudex publicus neque quislibet ex iudiciaria potestate in aecclesias aut loca uel agros seu reliquas possessiones predicti monasterii. quas moderno tempore in quibuslibet pagis et territoriis infra ditionem imperii nostri iuste et legaliter possideant. uel ea quae deinceps in iure ipsius s. loci uoluerit diuina pietas augeri. ad causas audiendas uel freda aut tributa exigenda aut mansiones uel paratas faciendas. aut fideiussores tollendos. aut scarras uel coniectos tam de carris quam etiam de parafredis exactandis. aut homines eiusdem monasterii tam ingenuos quamque et seruos supra terram ipsius commanentes iniuste distringendos. nec ullas redibiciones aut inlicitas occasiones requirendas presentibus nec futuris temporibus ingredi audeat. uel ea que supra memorata sunt petere aut exactare presumat. Et quicquid exinde ius fisci exigere poterat totum nos pro aeterna remuneratione eidem concessimus monasterio. uidelicet, ut perpetuis temporibus in alimonia pauperum et stipendium monachorum ibidem deo famulantium proficiat in augmentum. quatenus ipsos monachos. qui ibidem deo famulantur. pro nobis et coniuge proleque nostra et stabilitate totius imperii a deo nobis conlati. et eius immensa misericordia per inmensum conseruandi iugiter domni misericordiam exorare delectent. Et ut haec auctoritas firmior habeatur. ac per tempora domno opitulante melius conseruetur. manu propria subter firmauimus. et anulo nostri impressione signari iussimus.

Signum *hludouuici* serenissimi imperatoris.

Helisoar recognoui.

Data. III. nonas februarii. anno. II. christo propitio imperii nostri. indiction. VIII. actum *aquisgrani* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

49. König Ludwig der Fromme nimmt auf Bitten der Aebtissinn Anastasia die Güter des Klosters Horreum in seinen Schutz. 816, d. 22. März.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Ludouicus* diuina fauente clementia rex. Si iustis fidelium nostrorum precibus assensum prebuerimus. diuinitus nos inde procul dubio remunerari confidimus. Proinde agnoscat omnium fidelium tam futurorum quam presentium experientia. qualiter nos

ob amorem dei et ob interuentum fidelis nostri *Ratbodi* scilicet *treuirorum* archiepiscopi *Anastasie* uenerabili abbatisse coenobii *treuerici*. quod dicitur *horreum* pacem et bannum super bona sancte dei genitricis expostulanti. quia sepe ab antecessoribus nostris. sepe a *treuerorum* archiepiscopis preter extrinsecas molestias prefata cella fatigata est. cito et benigne ut iusta petenti annuimus. Precipimus ergo perpetuam quietudinem omnibus bonis coenobii in *Treuerica* ualle in honore sancte *dei genitricis* constructi. quod dicitur *Horreum* tam non titulatis quam subtitulatis istis. *Machara. Corriche. Baldebrunno. Speia. Bruneche. Uualeheim. Hildenesheim. Alasmesdorf.* et in ipsa *Treuerica* ualle. XL. mansis. et subsequentibus uillis *Colachech. Cunolphiuilla. Helibere. Mechernaco. Flemingo. Uualtradinga. Betonis uilla. Richnoleim uilla. Macuilla. Duodelonis uilla. Flarich. Ziolfi uilla. Bedonis castellum. Buoldonis uilla. Degerenbach.* et in *Francia. Lodusa. Aneia. Balbengeis. Uuartengeis* cum suis adiacentiis. item in *Belgia. scletonis uilla. Orneua. Munzefehil. Chilana. Vuilare. Rûchfurt. Uuinterestorph. Castanidum. Lusica. Straza. Hunorch. Rubera. Scoda turnich. Badescurt. Morichinga.* et quicquid in his ad predictum coenobium pertinet. uel alia eius bona ubicunque in regno nostro sita firmam habeant pacem. quemadmodum in preceptis predescessorum nostrorum siue imperatorum siue regum *Dagoberti* uidelicet. *Karoli. Pippini.* inuenitur. Et ut hoc auctoritatis nostre preceptum pleniorem in dei nomine obtineat firmitatem et a fidelibus sancte dei ecclesie uerius credatur. ac diligentius conseruetur. id manu propria subterfirmauimus. et sigilli nostri impressione corroborauimus. et XXIII episcoporum banno sub anathema maranatha uiolatores et transgressores precepti nostri. et nostrorum antecessorum super predicta bona mitti. et in inferno sepeliri fecimus.

Data XI. Kalendas Aprilis. anno tertio imperii domni *Ludouici* piissimi regis. indictione X. *Aquisgrani.* palatio regio. in nomine dei feliciter Amen.

Aus dem angeblichen Original.

50. Kaiser Ludwig der Fromme bestätigt dem Erzbischofe Heti den Königsschutz, die Immunität und die Abgabenfreiheit seiner Kirche. 816; den 27. August.

In nomine domni dei et saluatoris nostri Jhesu Christi *Hludouuicus* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si liberalitatis nostrae munere locis deo dicatis quiddam conferimus beneficii et necessitates aecclesiasticas ad petitiones sacerdotum nostro releuamus iuuamine atque imperiali tuemur munimine. id nobis et ad mortalem uitam temporaliter transigendam et ad ęternam felicitcr obtinendam profuturum liquido credimus. Proinde nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum sagacitas. quod uir uenerabilis. *Heti* sanctae *Treuerensis* aecclesiae archiepiscopus ob-

tulit obtutibus nostris auctoritatem immunitatis domni et genitoris nostri bonae memoriae *Karoli* piissimi augusti in quam erat insertum quod non solum idem genitor noster. uerum etiam praedecessores eius reges uidelicet *Francorum* aecclesiae sancti *Petri* principis apostolorum cui auctore deo ipso archiepiscopus praeest sub suo nomine et defensione cum monasteriis et cellulis. basilicis. uicis. castellis. ad eandem sedem pertinentibus et rebus uel hominibus ad se adspicientibus sub immunitatis nomine et tuicionis defensione consistere fecerant uidelicet ut nullus per malbobergos nec per aliqua ingenia eiusdem aecclesiae homines admalleret neque freda aut theloneos exigere aut paratas in eorum uel priuatas audientias exactare praesumeret. Pro rei uero firmitate postulauit nobis praefatus *Heti* archiepiscopus. ut paternum seu praedecessorum nostrorum regum morem sequentes huiuscemodi nostrae immunitatis praeceptum ob amorem dei et reuerentiam sancti *Petri* erga ipsam aecclesiam fieri censeremus. cuius petitioni libenter assensum praebuimus et hoc nostrae auctoritatis praeceptum erga ipsam aecclesiam immunitatis atque tuicionis gratia pro diuini cultus amore et animae nostrae remedio fieri decreuimus. per quod praecipimus atque iubemus ut nullus iudex publicus uel quislibet ex iudiciaria potestate in monasteria. aecclesias. castella. uicos. loca. uel agros seu reliquas possessiones praedictae aecclesiae. quas moderno tempore iuste et legaliter tam ultra quam iuxta *Renum* uel circa *Ligerem* in pagis uel territoriis infra dictionem imperii nostri memorata tenet uel possidet aecclesia. uel quae deinceps in iure ipsius sancti loci uoluerit diuina pietas augeri ad causas audiendas uel freda aut tributa aut coniectos aliquos exigendos aut mansiones uel paratas faciendas aut fideiussores tollendos aut homines ipsius aecclesiae distringendos nec ullas redibitiones aut illicitas occasiones requirendas nostris et futuris temporibus ingredi audeat uel ea quę supra memorata sunt penitus exigere praesumat. neque theloneum exigere. quem admodum in praecepto domni et genitoris nostri continetur. sed liceat memorato praesuli suisque successoribus res praedictae aecclesiae s. *Petri* cum omnibus sibi subiectis et rebus uel hominibus ad se aspicientibus uel pertinentibus sub tuicionis atque immunitatis nostrae defensione. remota tocius iudiciarię potestatis inquietudine. quieto ordine possidere. et nostro fideliter parere imperio atque pro incolomitate nostra coniugis ac prolis seu eciam tocius imperii a deo nobis collati et eius clementissima miseratione per immensum conseruandi. una cum clero et populo sibi subiecto dei immensam clementiam iugiter exorare. Et quicquid de praefatis rebus aecclesiae ius fisci exigere poterat in integrum eidem concessimus aecclesiae scilicet ut perpetuo tempore et ad peragendum dei seruicium augmentum et supplementum fiat. Hanc itaque auctoritatem ut pleniorem in dei nomine obtineat uigorem et a fidelibus sanctae dei aecclesiae et nostris uerius credatur et diligentius conseruetur. etiam manu propria subter firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *Hludouuici* serenissimi imperatoris. *Durandus* diaconus ad uicem *Helisachar* recognouit.

Data. VI. Kal. Septembr. anno Christo propitio tercio imperii domni *Hludouuici* piissimi augusti. indictione. X.

Actum *Aguisgrani* palatio regio in dei nomine feliciter. Amen. —.

Aus dem nur zur Hälfte noch vorhandenen Original, ergänzt durch das Balduineum.

51. Kaiser Ludwig restituirt der Abtei Prüm den dabei liegenden Wald. 816, 8. November.

Preceptum domni Ludouuici imperatoris de Alba.

In nomine domni dei et saluatoris nostri *ihesu christi Hludouuicus* diuina ordinante prouidencia imperator augustus. notum sit omnibus fidelibus nostris tam presentibus quam et futuris. quia monachi ex monasterio quod *prumia* uocatur. quod pię recordationis domnus *pippinus* auus noster in honore s. *saluatoris* nouo opere construxit atque propriis rebus affatim ditauit. adierunt serenitatem nostram. retuleruntque qualiter inter cęteras donationes quendam *uualdum* ibidem confirmasset. dixerunt etiam quod de eodem *uualdo* serui nostri ex fisco nostro. qui uocatur *tumbas*. aliquam partem contra iusticiam occupassent. Nos quoque hęc audientes ilico missum nostrum nomine *adalbertum* siniscalcum uidelicet nostrum. qui hoc per uęraces homines pagenses scilicet loci illius diligenter inquireret. utrum ita esset an non. misimus. At ille secundum quod illi iniunxeramus diligentissimam adhibens inquisitionem. repperit. quod nostri serui aliquam partem ipsius *uualdi* iniuste ad partem nostram tenuissent. sed dum hęc nobis relata forent. ut merces parentum nostrorum inuiolabiliter conseruaretur. misimus alium missum nostrum *uuitharium* scilicet. ut ipse predictum *uualdum* per latis signisque certis designaret et partem exinde predicti monasterii reuestiret. quod ita et fecit. Sed dum nobis hęc omnia se fecisse retulisset. pro mercedis suę augmenta iussimus hanc auctoritatem nostram fieri. et primum determinationem memorati *uualdi*. et sicut a misso nostro designatum est. inseri per loca denominata. id est. marcha de *romaris uilla* in dextera parte monasterii in *lindinauuinca* inde in *folkesfelt*. et per longum *pyrumbach* usque in *prumia*. inde pergunt *marisburas* inde per *hundinesbach* per uiam quę pergit ad *steinbuhil* et per medium *steinbuhil* inde ad *sconenbach*. inde ad *sconensceid*. inde in *firninbach*. inde sursum per *albam* usque in *hildibach*. inde usque *centbuzzi*. inde *garambach*. ubi ipse surgit per longum. usque in *hura*. et per *huram* ad montem. usque ad *barbach*. quę est de sinistra parte monasterii. et inde usque in *buocha* et inde usque in *buochonloe*. inde per uiam usque in *sturenfelt*. inde per *sclusunbach* in *gerbrechetesprunnon*. inde in *suindinesbrath*. inde per *bodilenpath*. usque *bodilenbrath*. inde ubi surgit riuulus *melana*. *hurspringa*. inde in *melana* per ipsum riuulum. inde per *melana* iosum usque ad *strictam*. inde per *stricta* usque ad *deofansleid*. inde in *hagana*. inde ad *merbach* finit. Precipientes ergo iubemus ut nullus abhinc fidelium s. dei ęcclesię nostrorumque de predicto *uualdo* partem memorati monasterii inquietare aut aliquid refragare presumat. uel quiddam molestie inferre temptet. sed ab hodierno die et de-

inceps memoratum *uualdum* quiete et secure iuxta suam determinacionem nostris futurisque deo propitio temporibus ualeant possidere et facere quicquid pro oportunitate communis congregationis elegerint. quatenus pro nobis et coniuge proleque nostra seu et pro stabilitate totius imperii nostri a deo nobis conlati. et eius clementissima miseratione perpetuo conseruandi. iugiter domni misericordiam exorare delectet. Hęc uero auctoritas. ut a fidelibus s. dei ęcclesię et nostris uerius credatur et diligencius conseruetur. manu propria nostra subscripsimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum domni *Hludouuici* serenissimi augusti.

Duroldus diaconus ad uicem *Elisachar* recognoui.

Data. VI. idus nouembris. anno. III. christo propitio imperii domni *hludouuici* serenissimi augusti. indictione. X.

Actum *conpendio* palacio regio. in dei nomine. feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

52. Kaiser Ludwig schenkt der Abtei Prüm den Wald zu St. Goar. 820, 30. Januar.

Preceptum domni Ludouuici imperatoris de silua, quam dedit ad s. Goarem.

In nomine domni dei. et saluatoris nostri ihesu christi. *Hludouuicus* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. si liberalitatis nostrae munere de beneficiis a deo nobis conlatis locis deo dicatis quiddam conferimus. id nobis et ad mortalem uitam feliciter transigendam. et ad aeternam perpetualiter obtinendam profuturum liquido credimus. Idcirco nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum solertia. quia nos diuina aspiracione tancti. et caelestis patriae amore succensi libuit nobis ob anime nostrae salutem ad cellam s. *goar.* ubi ipse sanctus corpore requiescit. quę est ex racione s. monasterii s. *saluatoris. prumiacensis.* quod quondam domnus *pippinus* rex. auus noster. et *bertha* regina auia nostra in rebus proprietatis eorum ex fundamento construxerunt. ubi etiam presenti tempore *tancradus* abba preesse cernitur. quandam partem siluę. quę est intra *uuasaliam* et *bidobricum* fiscos nostros. uel quae infra sunt presentibus tradero ot de nostro iure in ius et dominationem prefatę cellę atque monasterii conferre. Silua uero ipsa has habet terminationes. incipit enim *antilioli* riuulo ubi ipse confluit in *renum* usque in eum locum. ubi ipse surgit. inde subtus *hoauelisa.* deinde uenit in *uuinbach* usque in *horon.* exinde in *moldeshart* usque in *buocha* riuulo. et per ipsum sursum usque ubi ipse surgit. Inde uenit in riuolum qui uocatur *uuesterbeia* et per ipsum deorsum usque ad stratam quae pergit in *trigorium.* deinde uadit ultra ipsum riuolum et uenit in *heisuuilari* usque ad stratam que pergit ad *confluentium.* exinde in *basanbrunnon.* et per ipsum deorsum usque in *granderiuum.* et per *granderiuum* usque in *renum.* Infra has terminationes quantumcumque ibidem continetur

cum uillula quae uocatur *biberesheim*. in qua sunt mansa duo. et manentes duodecim. Nomina uero mancipiorum haec sunt. *hruodlandus* cum uxore sua *helidin* et cum infantibus eorum. *hildiger* cum uxore sua et infantibus eorum. *heriger* cum uxore sua *bertsint* et infantibus eorum. *bruodohin* cum uxore sua et infantibus eorum. *reginulf* cum uxore sua *uuichilt* et infantibus eorum. *gotheri* cum uxore sua *helint* et infantibus eorum. *reginfret* cum uxore sua. *regimbalt* cum uxore sua *ermenrath* et infantibus eorum. *deorbalt* cum uxore sua. *tancrat*. *Uualdrut* cum infantibus suis. *folrat* cum uxore sua et infantibus eorum. *Ekibret* cum uxore sua et infantibus eorum. *Eilulf* cum uxore sua et infantibus eorum. hanc uero siluam secundum dimensionem et cumlateracionem superius prescriptam per loca denominata cum uilla quae infra est. cum mancipiis pręscriptis. cum terris tam cultis quam incultis. pratis atque pascuis. exitibus et regressibus. mobile et immobile. totum et ad integrum per hanc nostrae auctoritatis dominationem memorate cellę s. *Goaris* et predicto monasterio s. *saluatoris prumiacensis* ad stipendia fratrum ibidem deo militantium uel cunctas eiusdem monasterii necessitates consulendas. ob emolumentum animę nostrae perpetualiter concessimus atque perpetuo ad habendum delegauimus. ita uidelicet. ut quicquid de hoc rectores et ministri supra memorati monasterii disponere atque ordinare uel eciam facere uoluerint. libero in omnibus perfruantur arbitrio faciendi. Et ut haec auctoritas largitionis nostrae firmior habeatur. et per futura tempora melius conseruetur manu propria subter firmauimus. et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *hludouuici* serenissimi imperatoris.

Duorandus diaconus ad uicem *fridegisi* recognouit.

Data. III. kalendas februarii. anno christo propicio. VI. imperii *hludouuici* augusti. indictione. XIII. actum *aquisgrani* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

53. Kaiser Ludwig restituirt dem Folkwin im Engersgau die zum Fiscus eingezogenen Güter. 821, den 16. Juli.

Preceptum quod domnus Ludouuicus imperator fecit Folcouuino de rebus suis in EGrisco.

In nomine domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *hludouuicus* diuina ordinante prouidencia imperator augustus. omnibus fidelibus s. dei ecclesię et nostris pręsentibus scilicet et futuris seu missis nostris discurrentibus. notum sit uobis quia quidam homo nomine *fulquinus* de pago *engrisgoe* et de uilla *meineburo* nostram adiit clemenciam innotuit mansuetudini nostrae. qualiter dum in dei et nostra utilitate contra sclauos pergere deberet res suas proprias quas habebat *teuthardum* quondam cartolarium nostrum tradidit. ea uidelicet condicione. ut si domno auxiliante de illo itinere reuerteretur. easdem res suas illi redderet. et si uitam pręsentem in illo exercitu amitteret. pro eius anima

iam dictas res daret. sed dum ipse de eadem expeditione fuisset reuersus defunctum inuenit eundem *theuthardum* etiam omnes res illas quas idem *fulquinus* modo superius comprehenso illi delegauerat in iuris nostri uestituram habere acceptam. Idemque obnixit deprecans in nostra aelemosina hoc inquirere iuberemus. utrum. ueritas ita esset an non. nos uero eius peticioni propter diuinum amorem renuere noluimus. sed libuit nobis pocius *hagunonem* uasallum nostrum hanc rem inuestigare prçcipere. qui nobis renuncians per omnia ita uerum esse sicut dicebat. Ob hoc placuit nobis. ut idem *fulcquinus* prefatus res in nostra aelemosina iterum sibi obtineret. et propter hoc quod in iure dictionis nostrę uestitura accepta fuerat nostrum preceptum illi conscribere. per quod precipimus atque iubemus. ut ab hinc in futurum pro hac causa a nullius uestrum aliqua paciatur calumnia uel fatigacione. uel aliquod inpedimentum. sed potius sicut prius potestatem de eisdem rebus habuit. ita ab hodierna die et tempore per hanc nostrę auctoritatis confirmacionem prescriptas res teneat atque possideat. uel quicquid exinde facere uoluerit liberam in omnibus habeat faciendi potestatem. Et ut hęc auctoritas firmior habeatur et per futura tempora melius conseruetur. de anulo nostro subter sigillari iussimus.

Faramundus ad uicem *fridugisi* abbatis recognoui.

Data. XVII. Kalendas augusti. anno christo propicio. imperii nostri VIII. indictione. XIIII. actum *aquisgrani* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

54. Kaiser Ludwig der Fromme verleiht der Abtei S. Maximini neue Vorrechte. 822, April 2.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Hludouicus* diuina propitiante clementia imperator augustus. uniuersis episcopis. abbatibus. ducibus. comitibus. seu omnibus publicę rei seruientibus tam presentibus quam et futuris notum sit. quoniam insignis uir et abba *Elysachar* de monasterio s. *Maximini.* ubi ipse requiescit. quod dedicatum est in honore s. *Johannis* euangelistę in ciuitate. quę dicitur *Treuiris.* attulit nostrę regalitati quoddam priuilegium senioris et patris nostri *Karoli* bonę recordationis atque excellentissimi imperatoris. in quo sua beniuola largitate denotatum fuit. qualiter supradicto monasterio et monachis in eo pro regni nostri saluatione deo sedulo seruientibus. ad necessitates eorum leuigandas concederet. ut nullus in potestate sua esset. nec post eum futurus. qui in curiis uel uillis eorum placitum tenere uel quicquam potestatis presumeret exercere. sine abbatis et monachorum permissione. et addens. ut ubicumque naues eorum uel homines peruenissent. nullus teloneum ab eis exigere auderet. et deprecatus est predictus abbas. ut iuxta morem paternum per nostram auctoritatem idem concederemus. cuius rogationi assensum prebere omnimode placuit. Igitur istud preceptum ad utilitatem monachorum fieri iussimus. per quod imperamus. ne

quislibet de iudiciaria potestate in curtes uel in uillas ipsius monasterii ad causas audiendum. nec fideiussorea tollendum. neque ad manendum. aut homines ipsius ęcclesię distringendum ingredi presumat. sed sicut ipse locus sub antecessorum regum hactenus fuit conseruatus. ita deinceps per nostram auctoritatem permaneat inconuulsus. Et ut istud decretum per tempora firmius conseruetur. manus nostrę subscriptione et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum domni *Hludouici.* serenissimi imperatoris.

Donandus diaconus recognouit.

Data IIII. Non. Aprilis. anno regni nostri VIIII. in *Longolane* feliciter.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

55. Kaiser Ludwig bestätigt einen Mancipientausch der Abtei Prüm mit Opilo. 823, den 29. August.

Preceptum Ludouici imperatoris de concamio quod fecit Tancradus abba cum Opillione.

In nomine domni et saluatoris nostri ihesu christi. *hludouuicus* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. si enim ea quae fideles imperii nostri pro eorum oportunitatibus inter se commutauerint. nostris confirmamus aedictis imperialem exercemus consuetudinem et hoc in postmodum iure firmissimo mansurum esse uolumus. Idcirco nouerit omnium fidelium nostrorum presentium scilicet et futurorum industria. quia uir uenerabilis *hildoinus* abba sacrique palatii nostri summus capellanus. innotuit celsitudini nostrae eo quod religiosus uir *tancradus* abba monasterii *prumiacensis* cum quodam homine nomine *opillone* de quibusdam mancipiis commutationem fecissent. dedit igitur predictus uir uenerabilis *tancradus* ex ratione prefati monasterii sui *prumiacensis.* quod est constructum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi.* consentiente eiusdem tota congregationi prefati monasterii predicto *opiloni* mancipia septem his nominibus. *theotarium. grimoldum. theotgaudum. vuerintrudim. gozam. hunliudam. bertrudam.* Et econtra in conpensatione horum mancipiorum dedit predictus *opilo* ex suo proprio ad iam dictum monasterium mancipia. XIIII. his nominibus. *germundum. reginerum. northertum. bernoldum. thiedoldum. hautmarum. uuinigodum. rotgerum. vuigiradum. bumannum. uuillisuindam. thuodulfum. theotlindam. anstilam.* unde et duas commutaciones pari tenore conscriptas manibusque bonorum hominum roboratas se prae manibus habere professi sunt. sed pro integra firmitate petierunt celsitudini nostrae. ut ipsas commutationes denuo per nostrum mansuetudinis preceptum plenius confirmare deberemus. quorum petitionibus denegare noluimus. sed unicuique fidelium nostrorum iuste petentium ita nos concessisse atque in omnibus confirmasse cognoscite. Precipientes ergo iubemus. ut quicquid pars iuste et rationabiliter alteri contulit parti! deinceps per hanc nostram auctoritatem iure firmissimo teneat atque possideat. ut quicquid ex-

inde facere uoluerit. libero in omnibus perfruatur arbitrio. faciendi quicquid elegerit. Et ut haec auctoritas firma habeatur et per futura tempora melius conseruetur. de anulo nostro subter iussimus sigillari.

Durandus diaconus ad uicem *fridegisi* recognouit.

Data. IIII. Kal. septembris. anno christo propitio. X. imperii domni *hludouuici* piissimi augusti. indictione. — . actum *construentes* super *mosellam*. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

56. Kaiser Ludwig bestätigt einen Gütertausch der Abtei Prüm mit Fulbert. 823, den 15. October.

Praeceptum domini Ludouuici imperatoris, quod fecit de illo concamio quem fecerunt Tancradus abbas atque Fulbertus.

In nomine domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *hludouuicus* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. si enim ea quae fideles imperii nostri pro eorum oportunitatibus inter se commutauerint. nostris confirmamus aedictis. imperialem exercemus consuetudinem et hoc in postmodum iure firmissimo mansurum esse uolumus. Idcirco nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum sagacitas. quia uir uenerabilis *tancradus* abba ex monasterio quod dicitur *prumia* constructum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi* nobis suggescit eo quod cum quodam homine nomine *fulcberto* de quibusdam rebus commutationem fecisset pro ambarum parcium oportunitate. dedit igitur praedictus uir uenerabilis *tancradus* abba ex ratione praedicti monasterii una per consensum et conhibentiam monachorum ibidem degentium praefato *fulberto* ad proprium suum perpetualiter ad abendum quasdam res quae sunt in pago *uuarmacinse* in uilla quae dicitur *flaconheim* mansos duos cum domibus. aedificiis. terris. uineis. pratis. siluis. pascuis. adiacentiis. exitum et regressum. uel quantumcumque in eadem uilla de ratione predicti monasterii presenti tempore ibidem legitime habere dinoscitur. et econtra in conpensatione harum rerum dedit prędictus *fulbertus* ex proprio suo praescripto monasterio omnique congregationi ibidem deo per tempora militanti quasdam res quae sunt in eodem pago in uilla quae dicitur *glaolfesheim* mansum unum. et in alia uilla que dicitur *uuillare* mansum unum et in tercio loco in uilla nuncupante *leiuurdesheim* curtilem unum. similiter et in quarto loco in uilla. cuius uocabulum est *buccunheim* duas partes de iurnale cum terminis et laterationibus suis. has uero res cum domibus. aedificiis. terris. uineis. pratis. siluis. pascuis. adiacentiis. exitum et regressum. uel quantumcumque in prędictis locis presenti tempore legitime habere et possidere dinoscitur. Unde et duas commutaciones pari tenore conscriptas manibusque bonorum hominum prae manibus se habere professus est. sed pro integra firmitate petiit celsitudinem nostram. ut ipsas com-

mutationes denuo per nostrum mansuetudinis praeceptum confirmare deberemus. quorum petitionibus denegare noluimus. sed sicut unicuique fidelium nostrorum iuste petentium ita nos illis concessisse atque confirmasse cognoscite. precipientes ergo iubemus ut quicquid pars iuste et rationabiliter alteri contulit parti. deinceps per hanc nostram auctoritatem iure firmissimo teneat atque possideat. et faciat quicquid uoluerit. Et ut hec auctoritas per futura tempora inuiolabilem obtineat firmitatem et ab omnibus melius credatur atque conseruetur. anuli nostri inpressione signari iussimus.

Durandus diaconus ad uicem *fridegisi* recognoui.

Data idus octobris anno. christo propicio. X. imperii domni *hludouuici* piissimi augusti. indictione prima. actum *aristallio* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

57. Kaiserlicher Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 826, den 26. Januar.

Emunitas Ludouici & Lotharii imperatorum & Ludouici regis.

Preceptum emunitatis quod fecerunt Ludowicus & Lotharius imperatores, et Ludowicus rex.

In nomine domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hludouuicus* et *hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperatores augusti. notum esse uolumus cunctis fidelibus s. dei ecclesię et nostris presentibus scilicet et futuris. quia uir uenerabilis *tancradus* abba monasterii. cuius uocabulum est *prumia.* quod est dicatum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi* et s. *mariae* semper uirginis. quod olim b. mem. auus noster *pippinus* quondam rex et auia nostra *bertrada* in rebus proprietatis eorum a fundamentis construxerunt. misit nobis per monachos suos auctoritatem domni predicti domni *pippini* regis. in qua continebatur insertum. qualiter idem monasterium non solum rebus multiplicibus ditauerint. uerum etiam et eum sub sua tuicione heredumque suorum regum uidelicet constituerunt. necnon et auctoritatem domni et genitoris nostri *karoli* b. mem. prestantissimi imperatoris. in qua erat exaratum. qualiter constitutionem pii patris sui confirmauerat et constituerat. ut in uillis uel rebus predicti monasterii nullus iudex publicus absque eius iussione uel heredum suorum ad causas audiendas aut freda undique exigenda. nec fideiussores tollendos nec scaras uel mansionaticos seu coniectos tam de carrigio quamque de parafredis exigere uel exactare presumeret. sed quicquid ex inde tam de hominibus francis quamque et aeclesiasticis seu seruientibus qui infra agros uel fines seu super terram predicti monasterii degere uidentur fiscus aut freda poterat sperare. ex eius indulgentia in luminaribus predicti monasterii cederent. Prędictus etiam abba deprecatus est. ut non solum auii et paterne auctoritatibus firmitatis gratia nostram

superadderemus auctoritatem et ipsum monasterium cum rebus et hominibus que presenti tempore in quibuslibet pagis et territoriis tam per tradicionem predicti domni *pippini* regis. seu et genitoris nostri. uel ex liberalitate liberorum hominum tam per tradiciones. commutaciones. uendiciones. aut ex qualicunque legali ordine presenti tempore predictum tenet uel possidet monasterium. uel quae deinceps in iure ipsius s. loci diuina pietas augeri uoluerit. sub nostra tuitione atque immunitatis defensione constitueremus. cuius precibus aurem placabilem accomodamus. hos nostros imperiales apices fieri iussimus. per quos decernimus atque iubemus. ut quicquid tam ex donacione regum uel tradicione liberorum hominum ad idem monasterium legibus iure conlatum est. et presenti tempore legaliter tenet uel possidet monasterium uel ea quae abhinc in futurum ibidem iuste et legaliter traditum fuerit. perennis temporibus rectores predicti monasterii absque ullius iniusta contrarietate teneant et possideant. Insuper precipimus atque per hanc nostram auctoritatem sanccimus. ut nullus iudex publicus uel quislibet ex iudiciaria potestate in eclesias aut loca uel agros seu reliquas possessiones predicti monasterii ad causas iudiciario more audiendas. uel sicut in precepto domni et genitoris nostri continetur. uel freda aut fideiussores tollendos aut scaras uel mansionaticos seu coniectos tam de carrigio quam de paraueredis exigendos. aut homines ipsius monasterii tam francos quam eclesiasticos uel seruientes. qui infra agros uel fines seu super terram predicti monasterii manent. bannum aut herebannum exigere aut exactare presumant. aut ullas redibitiones aut inlicitas occasiones quęrere. sed liceat rectoribus predicti monasterii cum omnibus rebus et mancipiis predicto monasterio iure possessis. quieto ordine uiuere ac resedere. quemadmodum in predicti pii *pippini* regis aui uidelicet *karoli* et domni atque genitoris nostri *hludouuici* serenissimi augusti auctoritate uel in hac nostra continetur. nostro successorumque nostrorum fideliter parere imperio. qualiter monachi ibi per successiones degentes liceat quiete uiuere. et misericordiam domni pro nobis et coniuge prolequе nostra adtentius exorare. quicquid etiam de rebus predicti monasterii ius fisci exigere poterat. totum nos pro aeterna remuneratione in luminaribus predicti monasterii et in alimonia pauperum uel sustentacione peregrinorum in nostra elemosina perennis temporibus concedimus. Haec uero auctoritas confirmacionis nostrae. ut per curricula annorum inuiolabilem obtineat firmitatem. eam manibus propriis subter firmauimus. et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *hludouuici* imperatoris. †

Signum *hlotharii* gloriosissimi imperatoris. †

Signum *hludouuici* regis.

Meginarius notarius ad uicem *fridugisi* recognoui.

Data. VII. Kal. Febr. anno christo propitio. XIII. imperii domni *hludouuici* et *hlotharii*. IIII. serenissimis augustis. indictione. IIII. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

58. Tauschvertrag der Abtei Prüm mit dem Grafen Sigard. 826, den 12. November.

Concamium Sigardi et Marcwardi quod fecerunt in pago Bedinse et in pago Lobodungaui.

Inter omnes qui diuini uel humani iuris scientiam sunt assecuti constat non solum inmutari non debere. quicquid bona fide contractum est. uerum etiam summa firmitate subnixum manere. nec debet indampnis computari quicquid pro ambarum partium utilitate commutatum est. Idcirco placuit atque conuenit inter illustrem uirum *sigardum* comitem. necnon et uenerabilem *marcuuardum* abbatem monasterii *prumiensis*. ut quasdam res et mancipia per licentiam domni ac serenissimi *hlotharii* imperatoris commutare deberent. quod ita et fecerunt. dedit igitur memoratus *sigardus* comes res proprietatis suę ad reliquias s. *saluatoris*. uel ad monasterium quod uocatur *prumia*. in pago *bedinse* in uillis nuncupantibus *adinesheim* et in *uttingon* et in *metriche* et in *isinacha*. quartam partem ęcclesię ipsius uillę. et in pago *moslinse* curtilem. I. cum terris ac uineis proprietatis suę in uilla nuncupanto *cluzirado*. quorum omnium summa constat mansa plena. VIII. et unus seruilis. et de uineis ad carradas. VIIII. una cum mansis. domibus ędificiis casticiis acolabus mancipiis utriusque sexus. quarum ista sunt nomina. *herimundus* et *ercantrudis* cum infantibus. IIII. *helpsuint* cum infantibus. II. *adalor* cum infantibus. III. *teotlindis* et *engilgart* cum infantibus. II. *bernuuicus* et uxor eius *adaldrada* cum infantibus tribus. *richardus* et uxor eius *guodrada* cum infantibus. V. *aluinus* et *ablint* cum infantibus. IIII. *liutrudis* cum infante. I. *liutradus* et uxor eius *huodilindis* cum infantibus. V. *liutfredus* et uxor eius *alpaida* cum infantibus. III. *Enza* cum infantibus. V. *beriger* et uxor eius *uuoltrada* cum infantibus. III. item *beriger* et uxor eius *hildibirg* cum infantibus. III. *gauuildis* cum infantibus. III. *uuilligardis. odo. gebelint. trutmundus. hildigardis. rŏtharius. hartfredus* et uxor eius *amentia* cum infantibus. V. *alaradus* cum infantibus. V. una cum terris. campis siluis pratis. pascuis uineis aquis aquarumue decursibus exitibus et regressibus. mobilibus et immobilibus. quesitis et inquirendis omnia et ex omnibus totum et ad integrum quicquid in memoratis locis habere iure hereditario uisus est ad iam dictum monasterium perpetualiter habendi legauit. Et econtra in recompensationem dedit prefatus *marcuuardus* abba ex ratione monasterii sui predicto *sigardo* ad proprium suum habendum in pago *lobodungaui* in uillis nuncupantibus *herimundesheim* ęcclesiam unam et mansa plena. III. et quartam partem unius mansi et in *dossenheim* portiones uinearum quas ibi habere uisus est de partibus monasterii sui et in *mannenheim* mansum. I. et in *cloppenheim* mansum. 1. et ad *hanscoesheim* et ad *robach* et ad *uuibiligunt* partiunculas uinearum quas ibi habuit in illas duas parciunculas uinearum quas *leobolfus* presbiter habuit in *dossenheim* et in *hanscoesheim*. similiter dedit et in *uinenheim*. uineam. I. quam habuit quidam homo nomine *guntrammus* et ad *nuiuenhobon* curtilem. I. hęc omnia supe-

rius comprehensa una cum mansis domibus ędificiis casticiis. acolabus. mancipiis utriusque sexus quarum ista sunt nomina. *adaloldus* et uxor eius *ercandrudis* cum infantibus. IIII. et mancipia eorum. III. *uuenilo* et uxor eius *hildiburg* cum infantibus. III. *nanduinus* et uxor eius *biobildis* cum infantibus. IIII. *oduuinus* cum infantibus. III. *Zeiza* cum infantibus. III. *richbaldus* et uxor eius *ratsuint* cum infantibus. II. et uernaculus. I. *nordoloch* et uxor eius *adalgunt* cum infantibus. IIII. *egilgaudus* et uxor eius *irminrada* cum infantibus. VI. *meinarius. salaman. richarius. rebin. bereuuardus* et uxor eius *ruotgart.* simul cum terris campis pratis uineis siluis pascuis. aquis aquarumue decursibus. mobilibus et inmobilibus totum et ad integrum quicquid in memoratis locis comprehensum est supradicto *sigardo* tradidit hereditario iure ad possidendum. et taliter ex utraque parte conuenit. ut unaquęque pars partem quam accepit habeat teneat atque possideat. uel quicquid ex inde iure hereditario uel more ecclesiastico facere uoluerint libero in omnibus perfruuntur arbitrio. Si quis uero quod futurum esse non credimus. si nos ipsi quod absit. aut aliquis de heredibus uel successoribus nostris. uel quelibet extranea persona extiterit qui contra hanc commutationem uenire temptauerit aut eam infringere conauerit. nullatenus euindicare ualeat. sed hę duę commutationes uno tenore conscriptę firmę et inconuulsę perennis temporibus permaneant cum stipulatione subnixa. actum *prumia* monasterio sub die. II. non. nouembris. anno. V. regnante domno nostro *hlothario* serenissimo imperatore. S. *sigardi* comitis qui hoc concamium fieri et firmare rogauit. S. *otberti.* s. *lantberti.* s. *hucbaldi.* s. *rimigaudi.* s. *teoduuini.* s. item *hucbaldi.* s. *starcradi.* s. *gislarii.* s. *harberdi.* s. *hildradi.* s. *hildibaldi.* s. *teodbaldi.* s. *leohardi.* s. *liuduuini.* s. *gaganulfi.* s. *uualtgarii.* s. *saxberni.* s. *erardi.* s. *gaganhardi.* s. *hutulfi.* ego *adalbertus* hanc commutacionem rogatus scripsi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

59. Kaiser Ludwig bestätigt einen Gütertausch der Abtei Prüm mit den Eheleuten Liudold und Irmbirg. 831, den 7. Januar.

Preceptum Ludouuici imperatoris de concamio, quod fecerunt. Liudaldus et Marcuuardus abba.

In nomine. domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hludouicus.* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si enim ea que fideles imperii nostri pro eorum oportunitatibus inter se commutauerint nostris confirmamus edictis. imperialem exercemus consuetudinem et hoc in postmodum iure firmissimo mansurum esse uolumus. Ideirco nouerit omnium fidelium nostrorum presencium scilicet et futurorum industria. quia uir uenerabilis *marcoardus* ex monasterio nostro *prumia* abba suggessit serenitati nostrae eo quod cum quodam homine *liudoldo* et coniuge sua *irmbirgua* de quibusdam rebus et mancipiis pro communi utilitate et compendio inter se commutatio-

nem fecissent. Dedit igitur prędictus uir uenerabilis *marcoardus* abba per consensu et conhibentia fratrum in eodem monasterio degentium predicto *liudoldo* et coniugi sue *irmbirgue* in pago *spirense* in uilla seu marca quae dicitur *mekkinkheim*. ecclesiam unam cum atrio curte et casa simul cum diuersis mansionibus per circuitu cum mancipiis ibidem commanentibus. quorum haec sunt nomina *grimbertum. rotgildum. ingirion. liudbirgam. diutarium. uuolfarium. uuillemannum. ricbertum. ricbaldum.* et de terra arabili iornales. XCV. de uineis iornales. IIII. et dimidium. de prato ubi possunt colligi feno carradas. VI. et in alio loco in uilla seu marca quae dicitur *fridoluesheim* curtilem. et de terra arabili iornales. LXX. III. de prato ad carradas. VI. etiam et in marca *uuakkenheim* de iudeis inter totum iornales. V. et pratum unum qui coniacet inter *altripio geginheim* ad illum pontum quem *reginardus* et *ekkibaldus* haburrunt in beneficium cum terminis et lateracionibus earum quem admodum in eisdem commutationibus continetur. Et econtra in compensatione harum rerum dedit memoratus *liudoldus* et coniux sua *irmbirga* iam dicto *marcoardo* abbati ad partem monasterii sui s. *saluatoris prumiacensi* uel rectorum in eodem monasterio per tempora degentium res eorum proprias sitas in pago *caroasco* in uilla quę dicitur *huosa* quantumcumque in praedicta uilla uel marca ipsius uille presenti tempore habere uisi sunt. et sui iuris atque possessionis in eorum proprio fuit cum domibus aedificiis. mancipiis. desuper commanentibus. quorum haec sunt nomina. *uulger. uuolfgoz. raccholf. lantfrit. uuicbolt. beringer. roduuin. uualaburc. adalbolt. gomalint. steingart. liutgart. ricolf. uuillolf. uuieldrud. reginfrid. irmfrid. guotrat. berachtrat. hildrat. hordrat. liutfrid. liuterat. hildigart. thiatgoz. intram. gundila. zeizaliutmun. berahtra. reginfrid. liofgunt. adaldrud. rimidrud. berahgunt.* cum pratis siluis pascuis stirpis aquis aquarumue decursibus omnia et ex omnibus totum et ad integrum uel in exquisitum perpetualiter predicto monasterio ad habendum tradiderunt. Unde et duas commutaciones pari tenore conscriptas manibusque bonorum hominum roboratas se pre manibus habere professus est. sed pro integra firmitate petiit celsitudini nostrae. ut ipsas commutationes denuo per nostram mansuetudinis praeceptum plenius in dei nomine confirmare deberemus. cuius petitioni denegare noluimus. sed sicut unicuique fidelium nostrorum iuste petentium. ita nos illis concessisse atque in omnibus confirmasse cognoscite. Pręcipientes ergo iubemus. ut quicquid pars iuste et racionabiliter alteri contulit. ita deinceps per hanc nostram auctoritatem iure firmissimo teneat atque possideat. uel quicquid exinde facere uoluerit. libero in omnibus perfruatur arbitrio faciendi quicquid elegerit. et ut haec auctoritas confirmationis nostrae per curricula annorum inuiolabilem atque inconuulsam obtineat firmitatem de anulo uostro subter iussimus sigillari.

Durandus dyaconus ad uicem *fridugisi* recognoui.

Data. VII. Idus ianuarii. anno christo propitio. XVII. imperii domni *Hludouuici* piissimi augusti et *Hlotharii*. VIIII. indictione. VIIII. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

60. Kaiser Ludwig bestätigt der Abtei Prüm die Schenkung Baderichs. 834, den 20. July.

Preceptum quod fecit domnus Ludowicus imperator super villam nuncupatam Malbodisperarium.

In nomine domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hludouuicus* diuina repropiciante clementia imperator augustus. Si seruorum dei rationabiles petitiones adoptatum effectum peruenire facimus. non solum ad dei misericordiam pro nobis exorandum eosdem seruos dei promptiores et deuotiores facimus. sed eiusdem domni pro hoc facto clementissimam pietatem promerendam esse confidimus. Igitur nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum industria. quia *marcoardus* uenerabilis abba monasterii. quod in honore saluatoris domni nostri *ihesu christi* a beate memoriae auo nostro *pipino* gloriosissimo rege in *arduenna* nouo opere super fluuium *prumia* fundatum habetur. cum quibusdam monachis ex eiusdem monasterii congregatione nostram adiit celsitudinem atque clementiae nostrae indicauit. qualiter *batericus* uasallus noster. dum in memorato monasterio monastice degere deliberasset. quandam uillam sui iuris quam nuperrime ac nostra largitione in proprium perceperat. quae uocatur *madalbodi spirarius*. solempni more per testamentum donationis manu sua et uirorum illustrium manibus roboratam eidem monasterio delegasset. Nam ut nobis ita factum extitisse pateseeret obtulerunt presentiae nostrae et nostrae largitionis auctoritatem per quam eadem uilla memorato *baderico* in proprium a nobis concessa fuerat. et testamentum donationis atque tradicionis. per quod hanc eandem uillam dum monasticam expeteret uitam prescripto monasterio et monachis inibi consistentibus delegauit. simulque petierunt ac deprecati sunt nos. ut propter tergiuersationes maliuolorum super easdem conscriptiones nostrae auctoritatis preceptum firmitatis gratia fieri iuberemus. Quorum petitioni annuentes hanc nostrae auctoritatis preceptionem memorato *marcuardo*. uenerabili abbati uel ad partem iam dicti monasterii sui fieri iussimus. per quam decernimus atque iubemus. ut nullus fidelium nostrorum de predicta uilla memorato *marcuardo* aut successoribus eius ullo umquam tempore inquietudinem facere aut quamlibet calumniam ingerere presumat. sed sic eam perpetua possessione pars iamdicti monasterii possideat. quemadmodum a nobis memorato *baderico* in proprium concessa uel tradita fuit. uel quemadmodum ab eodem *baderico* per testamentum suae traditionis eidem monasterio delegata fuit. liceatque memorato *marcoardo* uenerabili abbati et successoribus eius atque monachis in eodem monasterio per tempora degentibus de eadem uel in eadem uilla facere quicquid censura monastica faciendum esse decreuerit. Et ut haec nostrę confirmationis auctoritas perpetuam obtineat firmitatem de anulo nostro subter eam iussimus sigillare.

Signum *hludouuici* serenissimi augusti.

Data. XIII. kal. augusti. anno christo propitio. XXI. imperii domni *hludouuici* piissimi augusti. indictiono. XII. actum *theodonis uilla* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

61. Kaiser Ludwig schenkt der Abtei Prüm Güter im Wormsgau. 835, den 25. Mai.

Preceptum domini Ludouici imperatoris augusti.

In nomine domni et saluatoris nostri ihesu christi. *Hludouuicus* diuina repropiciante clementia imperator augustus. Si liberalitatis nostrę munere locis deo dicatis quiddam conferimus beneficium et necessitates ęcclesiasticas ad petitiones seruorum dei nostro releuationis iuuamine subleuamus id nobis ad ęternam beatitudinem feliciter obtinendam profuturum liquido credimus. Nouerit igitur sagacitas seu utilitas omnium fidelium s. dei ęcclesię nostrorumque tam presencium quam et futurorum. quia concessimus ad proprium monasterio quod dicitur *prumia* et monachis inibi deo famulantibus quibus et *marchohardus* uenerabilis abba preesse dinoscitur. nostrę proprietatis res quę sunt in pago *uuormacinse* in loco qui dicitur *albulfiuilla* mansum uidelicet indominicatum. sed et in *gouuirkhesheim*. nec non et in *stetin*. inter prescripta loca mansi XIII. cum mancipiis utriusque sexus de percommanentibus. nec non et basilicam in eadem *albulfiuilla* constructa cum decimis ex suprascriptis uillis ad eam iure pertinentibus. ad proprium monasterio *prumię* concedimus. cum domibus edificiis. uineis. terris. pratis. siluis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et regressibus. quantumcumque uidelicet in memorata uilla in re proprietatis nostri iuris esse dinoscitur. totum et ad integrum predicto monasterio monachisque in eo domno militantibus ad eorum diuersas subleuandas necessitates. diuino tacti amore et honore concedimus. ita uidelicet. ut quicquid in his uel de his iure ęcclesiastico rectores et ministri eiusdem cęnobii facere uoluerint liberam in omnibus habeant potestatem. Et ut hęc nostrę largitionis atque concessionis auctoritas inuiolabilem et inconuulsam obtineat firmitatem. manu propria subter eam firmauimus et annuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *lhudouuici* serenissimi imperatoris.

Hirmin.

Data. VIII. Kalendas iunii. anno christo propicio. XXII. imperii domni *hludouici* piissimi augusti. indictione. XIII. actum *albulfiuila* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

62. Abt Marcward zu Prüm tauscht mit Hagen Güter des Kaisers im Wormsgau. 835, den 6. Februar.

Concamium quod fecerunt Mareuardus abba et Hageno in pago Warmacinse.

Placuit atque conuenit. inter uenerabilem uirum *aganonem* exactorem palatii *ingilenheim*. et egregium uirum *marcuardum* abbatem *pruniensis* monasterii quasdam res per licenciam et iussu domni imperatoris commutare inter se pro communi et utilitatis conpendio. quod ita et fecerunt. dedit igitur predictus uir eximius. *agano* ex rebus fiscalibus ex ratione ministerii sui *marcuuardo* predicto pio abbati una cum (con)sensu et licentia domni imperatoris in pago *uuormacensi* in uilla quę dicitur *uechenheim* curtilem. I. de terra arabili iurnales. LXX. IIII. de uineis ad carradas. V. ad proprium monasterii habendi uel quicquid iuste et legaliter ex hiis ipse suique successores in fruendis utilitatibus monasterii decreuerint. liberam tribuens facultatem pro oportunitate eorum faciendi. E contra uero dedit prefatus uir uenerabilis *marcuuardus* abba predicto *aganoni* ex rebus monasterii sui una cum sensu et licentia domni imperatoris in pago predicto *uuormacensi* in uilla que dicitur *crucianiacum* curtiles. II. de terra arabili iurnales. XLV. et uineam unam. et in alio loco in uilla que dicitur *ingilinheim* in pago predicto curtilem. I. de terra arabili iurnales. XXX. et de uineis ad carradas. V. preter arripennem uinee. I. quod non ei concessit. itaque ut quicquid ex his ipse suique successores pro utilitate monasterii in fruendis obsequiis regalibus facere decreuissent liberam firmissimamque in omnibus faciendi haberent potestatem. et ita ex utraque parte conuenit. ut unaqueque pars hoc quod accepit habeat. teneat atque possedeat. Si quis uero quod futurum esse non credimus. si ego ipse quod absit. aut aliquis de successoribus nostris contra hanc commutacionem uenire temptauerit. aut eam infringere conauerit. minime euindicare ualeat. sed presens commutatio firma et stabilis permaneat. cum stipulatione subnixa.

Actum in palacio *hingilinheim* sub die. VIII. id. februarii. anno. XXII. regnante domno nostro *hludouuico* serenissimo imperatore augusto.

Signum *aganonis* exactorem palacii *hinglinheim* qui hanc commutacionis cartulam iussu regis fieri[1] et firmare rogauit assensu liberorum hominum et fiscalinium. s. *gernandi*. s. *duodonius*. s. *attonis*. s. *uuilliberti*. ego *erlarius* presbiter. ego *anno* presbiter. hęc iterum sunt nomina fiscalinium ex iam dicto palatio *hingilinheim*. s. *hugi* maioris. s. *uuilliger*. s. *hiltbreth*. s. *albunc*. s. *guntarii*. s. *teganolfi*. s. *otger*. s. *hildibaldi*. s. *guntbreth*. ego *ragingarius* rogatus scripsi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

63. Kaiser Ludwig bestätigt einen Tausch der Abtei Prüm mit Eberhar und Eberhard, Gebrüdern. 835, September 10.

Preceptum Ludouuici imperatoris de concamio quod fecerunt Eberharius et Marcuardus abba.

In nomine domini dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hludouuicus* diuina repropitiante clementia imperator augustus. Si enim ea quę fideles imperii nostri pro eorum oportunitatibus inter se commutauerint nostris confirmamus edictis. imperialem exercemus consuetudinem et hoc in postmodum iure firmissimo mansurum esse uolumus. Idcirco nouerit omnium fidelium nostrorum presencium scilicet et futurorum industria. quod *marcuuardus* abba uenerabilis monasterii. cuius uocabulum est *prumia* innotuit celsitudini nostrae eo quod cum quibusdam hominibus qui *heberarius* et *hebrardus* nominantur. quasdam res et mancipia pro ambarum parcium commoditatibus commutasset. dedit igitur nostra permissione praefatus uenerabilis *marcoardus* abba ex rebus praenominati monasterii in pago *andegauinse* et *rothminsae* in locis quę dicuntur *hulmontillus. carnarias. boscus* et *tillus* pręfatis *heberario* uidelicet et *hebrardo* ad proprium perpetualiter ad habendum. quautumcunque inibi de iure eiusdem monasterii habebatur. et econtra in compensatione earundem rerum dederunt sepedicti *heberarius* et frater suus *hebrardus* de rebus propriis memorato *marcoardo* uenerabili abbati ad partem sepedicti monasterii sui in pago *nauuinsę* in uilla quę dicitur *roccesheim*. quantumcumque in eadem uilla uel ipsius uillę marka iure proprietario possidebant. id est curtilem dominicatum cum edificiis desuper positis habentem de terra aratoria dominicata iornales octoginta duo. et proprisos sex in quibus sunt iornales ducenti et communem siluam. et in ipsa uilla mansos seruilas sex habentes iornales centum et uiginti cum mancipiis desuper commanentibus. quorum numerum et nomina in commutationibus ab eis factis pleniter continentur. dederunt etiam in uilla uocante *husfileidesheim* curtilem unum ad quod aspiciunt de terra aratoria iornales. X. et. VIII. de prato in quo colliguntur feno carradę tres. et de proprisa silua iornales octo. et aliam communem siluam non proprisam. Similiter etiam et in pago *uuormacinsę* in uilla uocante *haskmundesheim* curtile unum et iornales. XX. VIII. et de uineis in quibus colliguntur uini carradę tres. et in *dionenheim* et *rodulfisheim* de uineis ad uini carradas duas colligendas. et in *batenheim*. curtile unum. et de uinea ad unam carradam uini colligendam. et in *haruesheim* uineam ad dimidiam carradam uini colligendam. Hęc autem superius denominata cum mancipiis. pratis. siluis. pascuis. aquis. aquarumue decursibus. sicuti in commutationibus ab eis factis continetur. totum et ad integrum quesitum et ad inquirendum. sicut premissum est. praescripti homines *heberarius* et *hebrardus* antedicto *marcoardo* uenerabili abbati ad partem pręscripti monasterii tradiderunt ut in eius iure perpetuo consistat. unde et duas commutaciones quarum mentionem fecimus pari tenore conscriptas manibusque suorum et aliorum bonorum hominum manibus roboratas obtutibus nostris

ad relegendum adlatae sunt. sed pro integra firmitate peticrunt celsitudinem nostram. ut easdem commutatioues denuo per nostrae mansuętudinis preceptum plenius confirmare deberemus. quorum peticionibus denegare noluimus etc. (v. Nro. 59) de anulo nostro subter iussimus sigillari.

Hirminarus notarius ad uicem *hugonis* recognoui.

Data. IIII. idus septembris. anno christo propitio. XXII. imperii domni *hludouuici.* piissimi augusti. indictione. XIII. actum monasterio *prumia.* in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

64. Kaiser Ludwig schenkt seinem Vasallen Rotbert Güter in Ripuarien. 836, den 10. Januar.

Preceptum Ludouici imperatoris de rebus, quas tradidit Rotberto in uilla Uuistrikisheim.

In nomine domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *hludouuicus* diuina repropitiante clementia imperator augustus. Imperialis excellentiae magnitudinem decet. fideliter sibi deuoteque famulantes condignis multiplicibusque honoribus sublimare. atque excellentiori ceteris honore dignissimo ditare immo regiae munificentiae liberalitatis honorare. Proinde comperiat omnium s. dei ecclesiae fidelium nostrorumque. pręsencium scilicet et futurorum sagacitas. quia concessimus ad proprium *hruotberto.* fideli nostro quasdam res nostrae proprietatis. quas in ducatu *ribuariensae.* id est in uilla quae dicitur *uuistrikisheim* mansum dominicatum et alios mansos numero septem cum aedificiis desuper positis. et omnibus ad rem pertinentibus et in eodem ducatu in uilla quae appellatur *cranheim* uiniolas et sedios tres cum tribus hominibus. qui eas excolere noscuntur. Concedimus etiam ei similiter ad proprium et mancipia iuris nostri utriusque sexus cum prefatis tribus uinitoribus numero quinquaginta octo. id est. *ebroinum. luthadum. eckardum. Meginoldum. adalulfum. hadebertum. halimum. hildelecum. aglemarum. teothadum. raguinum. balduinum. notonem. gunthardum. bulfardum. erpuinum. anbertum. Haebaldum.* item *hebroinum. sigibaldum. Hrotlindim. hildeburgim. liuart. baldradam. fulsindim. hermenradam. hagerudim. bertlindim. gosnadam* cum fratribus suis. *hadalent. derulent. fulcart. ragenrath. bracho. raguicum. stabulos. magenradam. ingilbaldum, meginarium. gintrudim. gunthradam. leutdradam. megrinfridum. teotdradam. hrotlindim. raduin. bertam. huguinum. gotlindim. germont. raterut. hageburc. hansilt. hagelt. hotrud. gerat. fastradam* et *emmam.* Sed ut liberalitatis nostrae largitio per diuturna tempora rata atque inuiolabilis permaneat. ut uerius certiusque credatur. hos nostrae auctoritatis apices praedicto fideli nostro *hruotberto.* ob deuotissimum illius obsequium et specialiter fidelitatis assiduum famulatum fieri decreuimus. per quos praecipimus atque iubemus. ut abhinc in futurum memoratae res ac prescripta mancipia cum domibus ceterisque aedeficiis. curti-

feris. uineis. terris. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et regressibus. quantumcumque ad predictos quindecim mansos iuste pertinere cognoscitur. et nostri iuris ac possessionis iure proprietatis est. totum et ad integrum atque inexquisitum in suo iure ac dominatione permaneant. ita uidelicet. ut quicquid de his uel in his iure proprietario facere. ordinare atque disponere uoluerit. uendendi. douandi. commutandi liberam in omnibus habeat potestatem faciendi. Et ut haec nostrae largitionis auctoritas inuiolabilem et inconuulsam obtineat firmitatem. manu propria subter eam firmauimus, et anuli nostri inpressione adsignari iussimus.

Signum *hludouuici* serenissimi imperatoris.

Hirmenmarus notarius ad uicem *hugonis* recognouit et subscripsit.

Data. IIII. Idus ianuarii. anno christo propitio. XXII. imperii domni *hludouuici* piissimi imperatoris. indictione XIIII. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

65. Die Abteien Prüm und S. Maximin tauschen Güter in der Eifel. 838, den 18. Juni.

Concamium quod fecit Adalardus comes cum Eigolone abbate in pago Eiflinse.

Placuit igitur atque conuenit inter uenerabilem uirum *adalardum* abbatem cenobii s. *maximini* congregationemque monachorum ibi degentium. quod est situm sub *treuerica* urbe. et uenerabilem abbatem *eigilonem* ab hac die s. *saluatoris* quę dicitur *prumia* et monachos in eiusdem monasterii cęnobio degentes. ut terras pro communi conpendio et utilitate utrarumque partium inter se commutassent. quod quidem et fecerunt. dedit preteria predictus *eigilo* uenerabilis abba ex causa s. *saluatoris*. cui ęcclesię domno auxiliante preest. cum consensu congregationis ibidem consistentis parti s. *maximini* in pago *eifla* in uilla et loco qui dicitur *liudrestohrf* curtile unum. quod iacet in medio rerum s. *maximini* in ipsa uilla. dedit econtra in conpensatione huius meriti nenerabilis *adalardus* abba unacum conhibentia monachorum in monasterio s. *maximini* consistencium parti predicti abbatis ad partem s. *saluatoris* nuncupante *prumia* in supradicto pago *eifla* in uilla et loco iam dicto id est *liudrestorhf* et *magininga uilla* de terra arabili. II. partes in loco nuncupante *eikak* ingrediens locum ibidem consistentem qui dicitur *mulinart*. infra has conlateraciones pars alteri parti pro communi conpendio et utilitate totum et ad integrum uicissim sibi tradiderunt. ita ut ab hodierna die quicqnid iuste et rationabiliter saluo iure ęcclesiastico de hac commutatione terrę utraque pars facere uoluerit. libero in omnibus potiantur arbitrio faciendi. Si quis uero. quod futurum esse minime credimus. si nos ipsi aut successores nostri quod nos ob communem profectum utrarumque ecclesiarum facere studuimus. infringere aut aliqua occasione impro-

bare temptauerit. quod repetit minime uindicet. sed insuper distringuente fisco auri libram unam parti cui insultare temptauit. cogatur exsoluere. et sua repetitio nullum obtineat effectum. Hęc etiam commutatio omni tempore firmam et inuiolabilem obtineat firmitatem. Actum *treueris* ciuitate. XIIII. Kal. iulii. in monasterio s. *maximini*. anno. XVI. domni *hlotharii* imperatoris. Signum *adalardi* abbatis qui hanc commutacionem firmauit cum consensu monachorum ibidem deo famulantium. s. *heriuuini* prepositi et monachi. s. *mutarii* monachi. s. *asanberti* monachi. s. *hucpaldi* monachi. s. *ratpaldi* monachi. s. *huidonis* monachi. s. *thiogarii* monachi. s. *lutrami* monachi. s. *bernhardi*. s. *folchardi* monachi. s. *humbaldi* monachi. s. *gisalberti* monachi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

66. Kaiser Ludwig restituirt dem Ostiar Richard die Villa Villantia. 839. den 26. Juni.

Preceptum domni Ludovici imperatoris de rebus Richardi, quas ei restituit secunda vice, quando reconciliatus est cum eo de villa Uillantia.

In nomine domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hludouuicus* diuina repropitiante clementia imperator augustus. notum igitur esse uolumus cunctis fidelibus s. dei ecclesiae et nostris. presentibus scilicet et futuris. quod olim famulante nobis *richardo* tunc temporis *ostiario* nostro concesseramus ei ad proprium quandam uillam nostram in *arduenna* sitam. cuius uocabulum est *uillantia*. sed quia aemergentibus malis ob horeis contra nos factionibus in nostrum regnum et honorem quidam maliuoli conspirauerunt. et eiusdem partis memoratus *richardus* fauctor extiterat. atque cum filio nostro *hlothario* relictis nobis. abscesserat. eadem uilla nostro fisco sociata est. Nunc autem quia miserante domno idem *hlotharius* filius noster una cum suis ad nostram presentiam atquo concordiam et humanimitatem humiliter properauit. indultis ob amorem dei omnibus. quae in nos male patrauerant. placuit etiam misericordiae nostre ut prescripto *richardo* iam dictam uillam pietatis intuitu sicut pridem fuerat. ad proprium restituere et insuper tria mancipia ex fisco nostro *romfelt*. *gotsericum* uidelicet. et *Liutherium* atque *ratuscum*. necnon et de altero fisco nostro *munuheistati* quendam seruum nostrum. qui *dudo* appellatur. cum uxore sua et omnibus rebus iure proprietario a se possessis. atque etiam ex altero fisco nostro appellatum *uindrinio* alium seruum nostrum qui *uuitgarius* dicitur tribuere. ut eis nostrae auctoritate misericordię iure proprietario uti et dominari preualeat. firmitatis autem gratia hos imperiales apices nostros ei fieri iussimus. per quos decernimus ut sepe dictam uillam cum omnibus ad eam iure et legaliter pertinentibus. uidelicet ecclesia inibi constructa. domibus. aliisque aedificiis. terris cultis et incultis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. exitibus et regressibus.

mancipiis desuper commanentibus uel ad eam in quocumque loco iure aspicientibus. totum et ad integrum. sicuti in precepto dudum a nobis illi facto continebatur. cum prenominatis mancipiis deinceps iure proprietario teneat atque possideat. et quicquid de eis facere uoluerit liberam habeat potestatem neque illi quicquam supradictorum turbinum defectio atque conspiratio deinceps obsistat. quin quod nostrę misericordię munere sibi conlatum est quiete ualeat possidere. uel quicquid iure proprietario faciendum decreuerit propria dominatione pro suo libitu perfrui. Et ut haec nostrae restitutionis atque largitionis auctoritas semper inconuulsa ualeat manere. manu propria subter eam firmauimus et anuli nostri impressione adsignare iussimus.

Signum *hludouuici* serenissimi imperatoris.

Hirminmarus notarius ad uicem *hugonis* recognouit.

Data VI. Kal. Julii. anno christo propicio. XXVI. imperii domni *hludouuici* piissimi augusti. indictione. II. actum *uuormatia* ciuitate. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

67. Des Kaisers Lothar I. Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 841, den 17. Februar; nur in den Abweichungen von Nr. 57.

Preceptum emunitatis Lotharii imperatoris.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. notum esse uolumus cunctis fidelibus s. dei ecclesię et nostris. presentibus scilicet et futuris. quia uir uenerabilis *marcuardus* pater ex monasterio cuius uocabulum *prumia* et est constructum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi.* necnon et b. *mariae* dei genitricis semperque uirginis. per monachum eiusdem monasterii. *madaluuinum* uidelicet nomine detulit obtutibus nostris auctoritatem domni et genitoris nostri *hludouuici* serenissimi augusti. in qua continebatur. qualiter atauus noster *pippinus* quondam rex. et auus noster *karolus* prestantissimus imperator seu ipse domnus et genitor noster more sequentes predecessorum suorum idem monasterium non solum rebus multiplicibus ditauerint. uerum etiam sub eorum tuitione heredumque suorum regum uidelicet constituerant. confirmantes atque precipientes. ut in uillis ese. — cederent. Pręfatus etiam abba deprecatus est por memoratum monachum *madaluuinum* scilicet nomine. ut non solum attaui. aui uidelicet et paternę auctoritatibus firmitatis gratia nostram superadderemus auctoritatem etc. — predicti attaui. aui uidelicet et genitoris nostri *hludouuici* uel ex liberalitate liberorum hominum etc. — cuius precibus adquiescere placuit. et hos nostros imperiales apices fieri iussimus etc. — Haec uero auctoritas confirmationis nostre ut per tempora futura inuiolabilis atque inconuulsa permaneat. manu propria subter eam firmauimus. et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *hlotharii* serenissimi augusti.

Remigius notarius ad uicem *agilmari* recognoui.

Data. XIII. Kal. marcii. anno christo propicio imperii domni *hlotharii* piissimi augusti in *italia*. XXI. et in *francia*. I. indictione. III. actum *aquisgrani* palatio. in dei nomine. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

68. Kaiser Lothar I. schenkt seinem Getreuen, Alpcar, verschiedene Güter. 842, den 5. Februar.

Preceptum domini Lotharii super rebus Alegarii.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. dignum est ut imperialis maiestas fidelium suorum petitionibus qui ei rite ac sincera obsequuntur deuotione. libenter adunat et effectum concedat. quatenus faciendo eorum animos in suis semper reddat promptiores obsequiis. Ideirco omnium fidelium s. dei ecclesiae ac nostrorum tam presentium quam et futurorum conperiat magnitudo. quia quidam fidelis noster *alpcarius* nomine nostram deprecatus est excellentiam. ut aliquantum ex rebus iuris nostri illi ad proprium concederemus. cuius deprecationem ob sui deuotionem seruicii adsensum prebentes. hoc celsitudinis nostrę preceptum fieri decreuimus. per quod memorato *alpcario* in pago *moslinsae* in uilla uidelicet *burias* mansos. XIII. et in duo loco in uilla *leffenza* mansos duos. et in uilla *suminga* mansum. I. et in *hessingas* mansos. VI. et in uilla quę uocatur *boinbringas* mansos. II. in comitatu *uuabrinse* in uilla. cuius uocabulum est *hrotkinsingas* mansum unum iure proprietario ad habendum tribuimus. *hosita* quoque. XXV. mansos cum omnibus pertinentiis eorum. cum terris uidelicet campis. cultis et incultis. uineis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et regressibus. necnon ac mancipiis utriusque sexus ibidem pertinentibus. uel quantumcunque inibi iuste et legaliter pertinere dinoscitur totum et ad integrum de iure nostro in ius ac dominationem predicti *alpcarii* perenniter mansurum trasfundimus. ita ut ab hodierno die quicquid exinde facere decreuerit. liberam in omnibus per hanc nostram auctoritatem potiatur. faciendi facultatem quicquid elegerit uel uoluerit sicut et de reliquis hereditatis suae rebus absque alicuius contradictione uel repetitione seu qualibet refragatione. ita tamen ut nusquam a nostra discedat fidelitate. sed immobiliter in nostris perseueret obsequiis absque aliqua tergiuersatione. Et ut hec nostrae donationis atque largitionis auctoritas firma atque immobilis per futura manet tempora. manu propria subter firmauimus et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *hlotharii* serenissimi augusti.

Ercamboldus notarius ad uicem *Eilmari* recognouit.

Data nonas februarii. anno christo propicio imperii domni *Hlotharii* piissimi augusti in *italia*. XXIII. et in *francia*. III. indictione. V. actum *aquisgrani* palatio. in nomine domni feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

69. Kaiser Lothar I. restituirt dem Erzbischof Heti und seiner Kirche das Kloster Metlach. 842—844, den 29. August.

In nomine domni nostri Jhesu Christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si enim ea quę contra rationis ordinem et diuinam ammonitionem propter humanarum rerum nos egisse cognouerimus et ea summa cum diligentia ad emendationem perducere studuerimus. id nobis procul dubio ad regni nostri stabilitatem et ęternę felicitatis gloriam minime pertinere diffidimus. Proindo omnium sanctę dei ęcclesię nostrorumque tam praesentium quam et futurorum nouerit industria. quia nos propter arduam et strictam regni nostri partem angustati et constricti concessimus ex rebus s. *Petri Treuerensis* ęcclesię quoddam monasterium quod uocatur *Medelacus* cuidam ex proceribus nostris *Uuitoni Spolitanorum duci* cuius origo ad prefatam ecclesiam propter dei amorem memoratum contulit monasterium. Sed dum nos propter totius regni nostri utilitatem atque suscipiendam *Gręcorum* legationem *Treueris* ciuitate una cum multis ex fidelibus nostris uenissemus. adiens celsitudinis nostrę clementiam *Heti* iamdictę sanctę ęcclesię uenerabilis archiepiscopus una cum clero et populo illius urbis aures nostras pulsans. atque predecessorum nostrorum auctoritates uostris obtulit optutibus. Cum autem ejusdem auctoritates in nostra uel procerum nostrorum praesentia relegi fecissemus. reperimus qualiter a propinquis iamdicti *Uuitoni* ducis idem monasterium ad memoratam fuisset delegatum ęcclesiam. uel quomodo a praedecessoribus nostris regibus uidelicet et magnis imperatoribus *Pippino* glorioso regi. *Karolo* inuictissimo augusto atque pię recordationis domni et genitoris nostri *Hludouici* prestantissimi augusti ibidem fuisse confirmatum. Nos autem omnem rei ueritatem cognoscentes propter amorem dei et conuenerationem ipsius sancti loci seu fidelissimam eiusdem *Heti* praesulis deuotionem. placuit celsitudinis nostrę serenitati. ut prę-fatum monasterium cum omnibus suis pertinentiis iamdictę restitueremus s. *Petri Treuirensis* ęcclesię *). ut idem confirmatum cenobium ita nostris ac successorum nostrorum temporibus ad utilitatem praefatae ecclesiae absque alicuius contradictione uel repetitione seu qualibet refragitione inuiolabiliter per hanc nostram auctoritatem perseueret. Quatenus clerus & populus ibidem deo deseruiens pro nobis coniuge ac prole seu totius imperii a deo nobis collati stabilitate domni misericordiam attentius exorare delectet. Et si quis contra hanc confirmationem nostram aliquid irrationabiliter agere temptauerit. aut a predicta s. *Treuerensis* ęcclesię illud auferre conauerit. anathema sit. Et ut hec nostrę confirmationis atque concessionis auctoritas nostris et futuris temporibus inuiolabilem atque inconuulsam obtineat firmitatem manu propria subter eam firmauimus. et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

Remigius notarius ad uicem *Agilmari* recognoui.

Data. IIII. Kalend. Sept. anno Christo propitio imperii domni *Hlo-*

tharii pii imperatoris in *Ytalia*. XXIII. et in *Francia*. III. indictione. IIII. Actum *Martiaco* uilla s. Saluatoris de *Prumia*. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem Original, von dem jedoch nur die rechte Hälfte vorhanden ist. Die Abschrift im Balduineum ist nicht genau, denn bei *) findet sich eine nicht aufgenommene Zeile, von der zu lesen ist:

imperiales litteras fieri censuimus. per quas sancimus modisque omnibus confirmamus. ut . . . . .

70. Kaiser Lothar I. bestätigt die Schenkung des Grafen Richard über Villantia an die Abtei Prüm. 842, den 12. November.

Preceptum quod Lotharius imperator fieri iussit de rebus Richardi per Bivinum fratrem suum traditis.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si petitionibus seruorum dei in quibuslibet necessitatibus libenter aurem accomodamus. id nobis procul dubio ad aeternam beatitudinem pertinere confidimus. Ideirco notum sit omnibus fidelibus s. dei ęcclesię et nostris tam presentibus quam et futuris. quia uir uenerabilis *marcuardus* abba ex monasterio *prumia*. quod est situm in finibus *arduennae*. constructum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi*. missa peticione per *reinhardum* prepositum et *gerungum* monachum aliosque fratres eiusdem monasterii innotuit celsitudini nostrae. qualiter *richardus* quondam comes illuster pro remedio animae suae res suas proprias ad dictum monasterium per *biuinum* fratrem suum. et *gerardum* et *basınum* qui et *tancradus* comites tradere fecisset. et non solum res ex qualibet legali adquisitione aduenientes. uerum etiam et quandam uillam in pago *arduennensi* sitam quae dicitur *uillantia* cum sua integritate. quam piae memoriae domnus et genitor noster *hludouuicus* imperator per praeceptum largitionis suae eidem *richardo* confirmauerat. nostramque mansuetudinem petierunt humiliter. ut super eandem traditionem nostrae auctoritatis preceptum fieri iuberemus. Quorum petitionibus propter nomen domni eiusdemque *richardi* animae remùnerationem deuegare noluimus. sed sicut petierunt libenter et presentes et futuri s. dei ęcclesiae et nostri fideles in omnibus nos confirmasse cognoscant. Quapropter hoc preceptum nostrum eis fieri libuit. per quod cunctis fidelibus nostris iubemus atque precipimus. ut nullus de iam dictis rebus in futurum memorato abbati *marcuardo* eiusdemque monasterii rectoribus uel ministris deinceps ullam commotionem aut contrarietatem uel aliquam calumniam presumat inferre. sed potius secundum eius dispositionem ac largitionem eius, ut diximus. ministri eorum. quicquid ex eisdem rebus pro utilitate iam fatae ęcclesię disponere et ordinare uoluerint. liberam et firmissimam in omnibus habeant potestatem faciendi quicquid elegerint. Et ut hoc auctoritatis nostrae praeceptum inconuulsam et stabilem futuris temporibus

obtineat firmitatem. manu propria subter firmauimus. anulique nostri impressione signari iussimus.

Signum *hlotharii* serenissimi imperatoris.

Firmandus notarius ad uicem *ailemari* recognouit.

Data. II. id. nouembris. anno christo propicio regni domni *hlotharii* in *ytalia*. XXII. et in *francia* imperii. IIII. indictione. V. actum *theodonis* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

71. Kaiser Lothar I. schenkt auf Ersuchen seines Ministerialen Madfrid dem Fulcrad Güter zu Bettingen in der Eifel. 845, Februar 17.

In nomine domini nostri Jhesu Christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. dignum est ut imperalis maiestas procerum suorum rationabilibus precibus aurem suae pietatis accommodet et ad effectum perducat. quatenus in suis semper obsequiis eorum animos reddat efficatiores. Igitur omnium fidelium sanctae dei aecclesiae nostrorum praesentium scilicet et futurorum comperiat industria. quia *Matfridus* fidelis ministerialis noster ad nostram accedens maiestatem deprecatus est ut cuidam fideli nostro *Fulcrado* nomine quasdam res nostrae proprietatis in pago *Eiflense* consistentes concederemus ad proprium. cuius petitionem propter suae fidelitatis meritum libenter adquiescentes hos excellentiae nostrae apices decreuimus fieri. per quos in memorato pago in uilla quę *Bettinga* nominatur iam fato *Fulcrado* mansum indominicatum unum. ad quem pertinere noscuntur alii mansi. VIII. quos ipse prius beneficiario possedit munere cum eorum pertinentiis. scilicet cum aecclesia. domibus. caeterisque aedificiis. terris cultis uel incultis. siluis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. exitibus et regressibus. mancipiis utriusque sexus et aetatis ad eos pertinentibus. necnon et cum reliquis appendiciis concedimus ad proprium et de nostro iure in ius ac dominationem illius transfundimus. ita uidelicet. ut quidquid ab hodierno die et deinceps ex eis facere ordinare atque disponere uoluerit. liberam in omnibus habeat potestatem. sicut et de reliquis hereditatis suae rebus. ita dumtaxat in nostra inuiolabiliter perseuerans fidelitate. Et ut haec nostrae largitionis hauctoritas firmior habeatur. manu propria nostra subter firmauimus et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

Hrodmundus notarius ad uicem *Hilduini* recognoui.

Data. XIII. Kalendas Martii. anno Christo propicio imperii domni *Hlotharii* pii imperatoris in *Italia*. XXV. et in *Francia*. III. Indictione VIII. Actum *Aquisgrani* palatio in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Diplom. Maxim. in Trier.

72. König Karl der Kahle schenkt dem Nithad die Villa Hanapio. 845, den 18. April.

Preceptum quod fecit domnus Karolus rex Nithado. de Anapia.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Karolus* gratia dei rex. regalis celsitudinis mos est. fideles suos donis multiplicibus atque honoribus ingentibus honorare et sublimare. Proinde nos ergo morem parentum regum uidelicet predecessorum nostrorum sequentes. complacuit clementiae nostrae quemdam fidelem nostrum nomine *nithadum* de quibusdam rebus proprietatis nostrae honorare. atque in eius iuris dominationem liberalitatis nostrae gratiam conferre. Ideirco notum sit omnibus fidelibus s. dei ecclesię et nostris presentibus atque futuris. quia concedimus ad proprium iam fato fideli nostro *nithado* quasdam res proprietatis nostrae. quae sunt sitę in pago *laudinensi* in uilla *haenapio* quas ipse prius por nostram habuisse beneficium dinoscitur. unde etiam precellentiae nostrae preceptum hoc fieri iussimus. per quod memoratas res sub ea integritate sicut supra diximus. sicuti eas in supradicta uilla uocabulo *hanapio* per nostrum habuisse beneficium. id est. omnium rerum cum summa integritate. cum ecclesia et domibus caeterisque aedificiis. mancipiis utriusque sexus tam inibi consistentibus quam ibi pertinentibus. cum terris quoque cultis et incultis. uineis. pratis. siluis. pascuis. aquis aquarumuo decursibus. molendinis. exitibus et regressibus. sicut dictum est ad prenominatam uillam pertinere cognoscitur. praedicto *nithado* integerrime ad proprium concedimus. et de nostro iure in ius ac dominationem illius sollemni donatione transferimus. eo uidelicet modo. ut quicquid exinde ab hodierno die et tempore pro sua utilitate facere decreuerit. liberam et firmissimam iure proprietario habeat in omnibus potestatem. Et ut haec nostrae largitionis atque concessionis auctoritas pleniorem in dei nomine obtineat firmitatem. manu propria subter eam firmauimus et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Karoli* gloriosissimi regis.

Bartholomeus notarius ad uicem *hludouuici* recognouit.

Data. XIIII. kal. maii. anno. V. regnante karolo gloriosissimo rege. indictione. VIII. actum *beluaco* ciuitatae. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

73. Kaiser Lothar I. erneuert der Abtei Prüm die Zollfreiheit. 845, den 25. Mai.

Preceptum domni Lotharii imperatoris de theloneis.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Omnibus igitur episcopis. abbatibus. ducibus. comitibus. uicariis. centenariis. accionariis. uel omnibus rem

publicam administrantibus notum sit. quia *marcoardus* uenerabilis abba ex monasterio *prumia*. quod est constructum in honore s. saluatoris. ueniens in nostram praesentiam ostendit nobis autoritates praeceptionis conscriptas atque roboratas a piissimo atque serenissimo auo nostro *karolo*. et praestantissimę memoriae domno et genitore nostro *hludouuico* imperatoribus augustis. in quibus continebatur. ut ubicunque in eorum imperio pro eorum utilitate uel stipendiis monachorum ibidem deo famulancium. missi illorum in quamcunquem partem negotiandi gratia siue cum nauibus aut cum carris. uel sadunariis abissent. nemo teloneum ab illis exigere presumeret. Peciit ergo iam dictus abba uenerabilis. ut in amore et reuerentiam ipsius praeclarissimi loci nostram autoritatem superadderemus firmitatis gratia. Cuius praecibus ob reuerenciam ipsius placuit nobis pietatis nostre libenter aurem accomodare. et hoc nostre autoritatis praeceptum iam dictis fratribus fieri. per quod iubemus modisque omnibus decernimus. ut neque uos. neque iuniores uel successores uestri seu quaelibet ulla potestas iudiciaria. illis aut hominibus eorum. qui pro necessitate uel utilitate ipsorum discurrunt. nullum teloneum. nec rotaticum. neque pontaticum. nec puluerationm. nec salutaticum. nec cespitaticum. nec ripaticum. neque trabaticum. sed neque portaticum exigere aut exactare praesumat. sed sicut diximus. liceat eis per imperium a deo nobis collatum secure ac quiete absque alicuius contrarietate abire et redire et ad quemcumque locum ipsi uel missi illorum accessum habuerint per uos defensi atque tuti permaneant. Et ut haec auctoritas firmior habeatur et per tempora labentia ab omnibus fidelibus s. dei ecclesie et nostris diligentius conseruetur. de anulo nostro subter iussimus sigillare.

Signum *hlotharii* gloriosissimi augusti.

hrodmundus ad uicem *hilduini* recognoui.

Data. VIII. Kal. iunii. anno christo propitio imperii domni *hlotharii* pii imperatoris in *italia*. XXV. et in *francia*. V. indictione. VIII. Actum *tumbas* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

74. Des Königs Karl des Kahlen Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 845, den 12. August.

Preceptum Karoli regis super emunitatem.

In nomine s. et indiuiduę trinitatis. *Karolus* gratia dei rex. Cum petitionibus seruorum dei iustis et rationabilibus cultus amore fauemus. et eas cum dei adiutorio ad effectum perducimus. superna nos gratia muniri non diffidimus. Proinde comperiat omnium fidelium s. dei ecclesiae nostrorumque. presencium scilicet et futurorum sollertia. quia uir uenerabilis *marcuardus prumiensis* monasterii abba adiens serenitatem culminis nostri. postulauit nos ut res memorati monasterii. quae in regno nostro site esse noscuntur. cum omnibus rebus et mancipiis quae presenti tempore iuste et legaliter pars memorati monasterii tenere uel possidere uidetur. sub nostra defen-

sione et immunitatis tuitione constitueremus. cuius petitionem pro diuini cultus amore adsensum prebuimus et hanc auctoritatem immunitatis nostrae circa memoratum monasterium fieri iussimus. per quam praecipimus atque iubemus. ut nullus iudex publicus uel quislibet ex iudiciaria potestate in ecclesias aut loca. uel agros seu reliquas possessiones quas moderno tempore in quibuslibet pagis uel territoriis infra dictione regni nostri iuste et legaliter pars memorati possidet monasterii. uel quae deinceps diuina pietas ibidem augeri uoluerit. ad causas indiciario more audiendas uel discutiendas. aut freda exigenda. aut mansiones uel paratas faciendas. aut fideiussores tollendos. aut homines ipsius monasterii iniuste distringendos. nec ullas redibitiones uel inlicitas occasiones requirendas nostris futurisque temporibus ingredi audeat. uel ea quae supra memorata sunt penitus exigere presumat. sed liceat memorato abbati suisque successoribus res predicti monasterii quieto ordine possidere uel ordinare. atque pro incolumitate nostra aetenus regni nostri stabilitate domni misericordiam attentius exorare. Et ut haec auctoritas nostris futurisque temporibus domno protegente ualeat inconuulsa manere manu nostra subter eam firmauimus. et annuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Karoli* gloriosi regis.

Bartholomeus notarius ad uicem *hludouuici* recognouit.

Data. II. Idus augusti. anno. VI. regnante *Karolo* glorioso rege. indictione. VIIII. actum *mediana uilla.* in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

75. Kaiser Lothar I. bestätigt einen Gütertausch des Erzbischofs Hetti zu Trier mit der Abtei Prüm. 846, den 1. Januar.

Preceptum Lotharii gloriosissimi augusti de Diubach.

In nomine domni ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Dum utilitatibus s. dei aecclesiae pio fauore consulimus. morem exsequimur praedecessorum nostrorum. idque ad profectum tocius imperii a deo nobis conlati. congruere haud quaquam diffidimus. Proinde nouerit omnium s. dei ecclesię nostrorumque fidelium. presentium scilicet et futurorum prudens sollercia. quia uenerabilis *marcuardus* abba *prumiensis* monasterii suggessit mansuetudini nostrae humiliter implorans. ut commutationem quandam quam pro communi utilitate cum *hetti* archiepiscopo *treuerensis* ecclesiae per licentiam nostrae auctoritatis inter se fecerunt. precepto serenitatis nostrae corroboraremus. dedit igitur iam dictus uenerabilis abba *marcuardus* ex rebus s. *saluatoris* uenerabili *hetti* archiepiscopo *ekkileinesroth.* et econtra pro recompensatione huius rei recepit de manu et potestate iam dicti archiepiscopi *hetti* ex iure proprietatis sue quendam proprisum in loco qui dicitur *scindalasceiz* iuxta *caldebrunnam* cum omnibus finibus suis et adiacentiis. ea scilicet ratione. ut deinceps utraque pars quod accepit. habeat. teneat atque possideat. et quicquid legaliter exinde facere uoluerit. libero inde in omnibus perfruatur arbitrio faciendi quicquid elege-

rit. ita ut ultra nequaquam a die presenti et deinceps his commutationibus neuter umquam repetere. nec aliquam calumniam generare praesumat. Et ut hoc nostrae auctoritatis preceptum per futura tempora firmum et inuiolabilem obtineat uigorem. manu nostra subter firmauimus et anuli nostri impressione assignari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

Ercamboldus ad uicem *hilduini* recognouit.

Data kalend. januarii. indictione. VIIII. anno christo propitio imperii domni *hlotharii* piissimi augusti in *italia*. XXVI. et in *francia*. VIII. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

76. Kaiser Lothar I. schenkt der Abtei Prüm Güter in der Eifel. 846, den 6. Dezember.

Preceptum domni Lotharii serenissimi augusti de Notinna.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si ecclesias dei nostris extollimus beneficiis. eorumque sedulo consulimus utilitatibus. morem predecessorum nostrorum exsequimur. et ut nobis profici debeat in augmentum indubitanter speramus. Igitur omnium fidelium s. dei ecclesię nostrorumque presencium scilicet et futurorum comperiat magnitudo. quia nos nutu diuino inspirati pro remedio animę nostrę aliquantum ex rebus iuris nostri id est mansos tres et dimidium sitos in pago *eifla* in uilla quę dicitur *geslichesthorph* super fluuio *notinna* ad monasterium s. *saluatoris* quod *prumia* antiquo nuncupatur uocabulo. cui *marcuardus* uenerabilis abba preesse uidetur. ad luminaria concinnanda nostro tribuimus munere. Quocirca uolumus modisque omnibus sancimus. ut ab hodierna die et per omne tempus prescripta mansa sita in memorato pago et in prefata uilla ad antedictum s. locum indesinenter deseruiant cum omnibus ad se pertinentibus. uel aspicientibus cum terris uidelicet cultis et incultis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. siluis. molendinis. et cum mancipiis utriusque sexus. ita dumtaxat. ut per cuncta annorum curricula sine aliqua refragatione nulloque contradicente in usibus sepedicti s. loci cedant. Et ut hęc nostrae largitionis auctoritas firma atque inuiolabilis per futura maneat tempora. et a cunctis fidelibus imperii nostri diligentius conseruetur. manu propria subter eam firmauimus. et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

remigius notarius ad uicem *hilduini* recognoui.

Data VIII. idus decembris. anno christo propicio imperii domni *Hlotharii* pii imperatoris. in *italia*. XXVII. et in *francia*. VII. indictione. VIII. actum *flattana* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

77. Kaiser Lothar I. belehnt seinen Getreuen Rotgar auf Lebenszeit mit der Capelle der h. Justina in der Grafschaft Jülich. 847, den 7. Mai.

Preceptum domini Lotharii imperatoris de Justina.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Imperialitatis congruit excellentia. ut dum multorum studet profectibus precipue procerum suorum petitionibus aurem libenter inclinet. easque ad effectum perducat. quatenus id agendo eorum animos in suo semper reddat ardentiores obsequio. Proinde notum sit uniuersis fidelibus s. dei ecclesiae nostrisque. tam presentibus quam et futuris. quia ad deprecationem dilecti ministerialis nostri *matfredi* inlustri comitis. et *hucberti* uenerabilis abbatis concessimus cuidam fideli nostro uasallo scilicet predicti *matfredi* inlustri comitis. *hrotgario* nomine ob deuotissimum famulatum sui obsequium in pago *riboariense* in comitatu *iuliacense* capellam iuris nostri. que est dicata in honore b. *iustinę* martiris christi. quatenus eam cum omnibus ad se pertinentibus diebus uitae suę teneat. et absque cuiuspiam potestatis inquietudine possideat. sed pro maioris securitatis firmitatem hos nostrę sublimitatis apices fieri decreuimus. quibus eidem *hrotgario* fideli nostro pręscriptam *s. iustinę* ecclesiam cum omnibus. sicut supra dictum est. ad eam pertinentibus. cum terris scilicet cultis et incultis. uineis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. exitibus et regressibus. necnon et mancipiis utriusque sexus ibidem adiacentibus concedentes tribuimus. et de iure nostro in ius ac dominationem ipsius cunctis uitę suę diebus absque alicuius inquietudine transfundimus. Confirmamus etiam ad eandem ecclesiam omnem decimam ex uilla nostra *hrodinga*. ut quemadmodum temporibus predecessorum nostrorum inibi data fuisse dinoscitur. ita inuiolabiliter et absque diminoratione deinceps sub integritate persoluatur. De matriculariis quoque qui ex predicta uilla nostra *hrodinga* ad predictam s. *iustinę* capellam usque nunc deseruierunt quique etiam partem aliquam ex ipsa ecclesia accepisse noscuntur. statuimus ut nemo alius in eodem s. loco matricularius uel particeps ab hinc in antea existat. nisi quaem prefatus *rotgarius* uel successores sui in ipso ordinauerint loco. Et ut hęc nostrę auctoritatis concessio inconuulsa permaneat et ab omnibus fidelibus nostris inuiolabiliter obseruata fiat propria manu subter eam firmauimus et annuli nostri impressione adsignari pręcepimus.

Signum *hlotharii* serenissimi augusti.

Ercamboldus notarius ad uicem *hilduini* recognoui.

Data. non. maii. anno christo propitio imperii domni *hlotharii* piissimi augusti. in *italia*. XXVII. et in *francia*. VII. indict. VIIII. actum *aquisgrani* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

78. König Pipin II. von Aquitanien bestätigt dem Erzbischof Heti die Aquitanischen Besitzungen seiner Kirche. 847, Juli 25.

Pippinus diuinę ordinante maiestatis gratia *Aquitanorum* rex. Si petitionibus seruorum Christi maximeque eorum quorum pro uisu catholica consistat ęcclesia assensum praebemus non temporaliter tantum ad praesens nostri sed etiam ad adipiscendam aeternę glorię coronam pertinere non diffidimus. Quapropter nouerit omnium experientia s. dei ęcclesię fidelium nostrorum uidelicet praesentium siue futurorum quia dum res sanctorum ad *Franciam* pertinentes more omnium regum praecedentium uidelicet parentum nostrorum iuste ac legaliter redderemus. quidam uenerabilis *Heti* archiepiscopus *Treuericę* sedis fastigia culminis nostri adiens deprecatus est. ut et res suę sedis uidelicet s. *Petri* principis apostolorum infra terminos regni nostri sitas redderemus et eadem auctoritate nobis genitoris nostri atque genitricis mercedem fieri iuberemus. per quam omnibus seculi diebus. inibi deseruiendo perpetualiter permansissent. Cuius petitioni fauorabili clementia assensimus. utpote dei seruo iuste petenti unde hos nostrę magnitudinis regales apices fieri decreuimus. per quos rata inuiolabilisque omnibus seculis eius maneat petitio. id est reuestimus ęcclesiam s. *Petri* principis apostolorum *Treuericę* sedis ex rebus omnibus quas in *Aquitania* largientibus bonis hominibus habere uidetur hoc est *Cancillam* in pago *Aruernico* et *Ebrizaniam* in pago *Lynosincino* cum eorum omnibus pertinentiis uel adiacentiis et quicquid s. *Petrus* princeps apostolorum *Treuericę* sedis infra terminos regni nostri de suis rebus habere uidetur totum et ad integrum ei reddimus atque ex nostra auctoritate confirmamus. quatinus dum regnum steterit eadem res ibi permaneat deseruiendo. Nullusque fidelium nostrorum eas inde tollere aut subtrahere pręsumat neque in sua ditione retinere sed ut antiquitus ita inuiolabiliter ibi omni tempore sine ulla dilatione perdurent. Hęc quoque praecellentię nostrę auctoritas. ut semper in dei nomine maiorem obtineat firmitatis rigorem et ab omnibus melius diligentiusque conseruetur. Monogramma nostrum inserere curauimus ac de anuli nostri impressione insigniri subter iussimus.

Signum *Pippini* regis.

Data. VIII. Kal. Augusti. indictione. X. anno. IX. regnante *Pippino* inclito rege. Actum *Fariaco Brigilo* in dei nomine feliciter. Amen.

Littera putrefacta im Balduineo.

79. Bernarius entläßt seine Hörige Engelswind. 849, den 25. August.

Si quis sibi uult dimitti. dimittere debet. domno dicente. dimittite et dimittemini. Ideo ego in dei nomine. *bernarius* tradens illud dominicum preceptum. dimitto ingenuam uernaculam iuris mei nomine *engelsuindam*. etiam a iugo seruitutis absoluo. ita ut ab hac die ingenua sit. ingenuaque permaneat. tamquam si ab ingenuis parentibus fuisset procreata. uel nata.

ac deinceps libero arbitrio pergat. quacumque partibus uoluerit. et mundiburdum uel defensionem ubicunque sibi eligere uoluerit. licentiam habeat eligendi. et nullus heredum nichil agat seruitutis. sed sub integra ingenuitate. uitam ducat semper ingenuam. Peculiare quod habet. haut deinceps elaborare potuerit. eidem habere permitto. Si ipse quod absit. aut ullus de heredibus meis. aut ulla opposita persona qui contra hanc ingenuitatem quam ex spontanea uoluntate fieri et firmare rogaui. inire aut eam immutare uoluerit. iram trinę maiestatis incurrat. et in conspectu omnium sanctorum excommunicatus appareat. et insuper inferat cum cogente fisco. talenta auri duo. argenti ponderis. X. coactus exsoluat. et quid repetit. euindicare non ualeat. sed presens ista ingenuitas omni tempore firma et stabilis permaneat. stipulatione subnixa. actum est *publico castro*. sub die. VII. kal. septembris. anno. VIIII. regnante domno nostro. *luthario*. gloriosissimo imperatore.

Signum *bernarii* qui hanc ingenuitatem fieri et firmari rogauit. S. *Adalrici* comitis. s. *Truodo*. s. *Reginbrat*. s. *Hadaberti*. s. *Trutbaldi*. s. *Batari*. s. *Amandi*. s. *Ansfridi*. s. *Hadaboldi*. s. *Ruoberti*. s. *otberti*. s. *hartgozi*. s. *heribaldi*.

Ego presbiter *auo* et cancelarius scripsi et signaui.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

80. Erzbischof Theutgaud bestimmt die Grenzen eines dem Altar S. Castoris zu Rengeresdorf gehörigen Zehnten. 847—868, den 29. August.

In nomine domini nostri Jhesu Christi. ego *Diekoz* archiepiscopus *Treuerensis*. omnem hanc subiectam terminationem ad altare sancti *Castoris* in uilla *Rengeresdorf*. IIII. kalendas septembrium terminaui. De loco *pale* usque ad *Rengeresdal*. et inde usque in *uuida*. et per *uuida* sursum usque *diufonbah*. et inde usque *racihinesbah*. et inde in stratam publicam. et sursum per stratam usque *hasigeresrod*. et inde in *selibah*. et deorsum per *selibah* usque in *breitbah*. et sursum per *breitbah*. usque ad *album lapidem*. et inde usque in *gracenbah*. et de *gracenbah*. in *poienbah*. et inde usque in *biuira*. et deorsum per *biuira* usque *pal*. Haec omnia facta sunt temporibus *Ludowici* regis presentibus testibus subnotatis. jsdem temporibus. *Ruodger* comes *franciae* prefuit. Haec sunt nomina testium.

Buouo. *Reginbolt*.
Hadelbraht. *Heidrich*.
Guntram. *Megenrih*.
Vuenilo. *Dagemar*.
Hardman. *Adelhart*.
Hardmuot. *Starcfrid*.
Nending. *Geiso*.
Germo.

Si quis hanc prescriptam terminationem rapiendo sancto *Castori*. abstulerit? anathema sit illi inremediabiliter. hic et in futuro. a malignisque spiritibus seueriter corripiatur. fiat.

Aus dem Original.

81. Des Kaisers Lothar I. Freilassungsbrief für die Magd Dodane. 851, den 19. April.

Preceptum domni Lotharii serenissimi augusti de libertate Dodane ancille sue.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. omnibus fidelibus s. dei ecclesiae et nostris. presentibus scilicet et futuris. notum sit quod nos pro mercedis nostrae augmento in procerum nostrorum presentia ancillam nostram nomine *dodanem* manu propria excutientes a manu eius denarium secundum legem salicam liberam eam fecimus. et ab omni iugo seruitutis absoluimus. eius quoque absolutionem per presentem auctoritatem nostram confirmamus. atque nostris et futuris temporibus firmiter atque inuiolabiliter mansuram esse uolumus. Precipientes ergo iubemus. ut sicut reliquae manumissę quę per huiusmodi titulum absolutionis a regibus uel imperatoribus a iugo seruitutis noscuntur esse relaxatę ingenuę. ita deinceps memorata *doda* per hoc nostrum pręceptum plenius in dei nomine confirmatum nullo inquietante deo auxiliante perpetuis temporibus ualeat permanere bene ingenua atque secura. Concedimus illi etiam ad proprium mansum unum quod pater eius *ratbertus* nomine habuit in uilla *eralio* cum mancipiis utriusque sexus ad eundem mansum pertinentes. ut per hanc nostram auctoritatem habeat. teneat atque possideat. faciatque exinde quicquid elegerit uel uoluerit remota omnium inquietudine uel contrarietate. Et ut haec absolutionis atque concessionis auctoritas rata atque inuiolabilis per futura maneat tempora. manu propria subter eam firmauimus et anuli nostri impressiono signari precepimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

Rotmundus notarius ad uicem *hilduini* recognouit.

Data. XIII. kal. maii. anno christo propicio imperii domni *Hlotharii* augusti in *italia*. XXXI. et in *francia*. XI. indictione XIIII. actum *aquisgrani* palacio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

82. Kaiser Lothar I. bestätigt der Abtei Prüm eine Schenkung Hadings. 851, den 20. Mai.

Preceptum Lotharii imperatoris quod iussit fieri de rebus Hadingi in pago condrustico.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si uenerabilium uirorum iustis et rationabilibus precibus libenter aurem pietatis nostre accomodamus profecto id deo acceptum fore minime ambigimus. eorumque animos in nostris reddimus obsequiis deuotiores. Quapropter omnium fidelium s. dei ecclesiae nostrorumque. praesencium scilicet et futurorum comperiat uniuersitas. quod re-

ligiosissimus uir *marcoardus* et abbas *prumiacensis* monasterii nostris innotuit auribus. qualiter *hadingus* quondam fidelis noster dum aduiueret ex rebus suis propriis quas nos ei per preceptum tradideramus in pago *condrustio* in uilla nuncupante *borcido* super fluuio *solcione*. mansos quatuor ad monasterium *prumiae* condonasset obsecrans idem supradictus uenerabilis abba ut edicto mansuetudinis nostrę inconcusse obfirmare studeremus. quatenus donatio quam praefatus *hadingus* partibus s. *saluatoris* coenobii fecerat firma nulloque fragante aut contradicente permaneret. Cuius petitionibus deuotissimę assensum tribuentes hos serenitatis nostrae apices fieri censuimus per quos statuentes omnimodis decernimus. ut rector monasterii prescripti per succedentia tempora quemadmodum predictum est prefatos mansos quatuor in iam dicto pago et uilla prenominata super fluuium *solcione* cum omnibus ad eum pertinentibus uel aspicientibus terris uidelicet cultis et incultis. pratis siluis pascuis aquis aquarumue decursibus sedibus edificiis uuadriscapis exitibus et regressibus et mancipiis utriusque sexus teneant habeant atque possideant faciantque ex eisdem rebus uel mancipiis quicquid elegerint uel uoluerint. remota omnium inquietudine uel contradictione potissima a nobis percepta licentia. Et ut haec nostrae corroborationis auctoritas inuiolabilem in dei nomine obtineat firmitatem manu propria subter eam firmauimus et annuli nostri impressiono adsignari praecepimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

hrodmundus notarius ad uicem *hilduini* recognoui.

Data. XIII. kal. iunii. anno christo propicio imperii domni *Hlotharii* piissimi imperatoris in *italia*. XXXI. et in *francia*. XI. indictione. XIIII. actum *aquisgrani* palacio regio in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

83. Erkanfride schenkt dem h. Maximin ihre Güter zu Marisch. 853, den 1. April.

In nomine domini. Pius redemptor noster omnium utilitati consulens. inter multa misericordie sue opera. que ad remedium humano generi concessit. hoc opus eximium cunctis statuit. ut elemosinis peccata extinguantur delinguencium et anime redimantur penitencium. testante ipsa auctoritate sacra et dicente. Date elemosinam. et omnia munda sunt uobis. et in alio loco. Sicut aqua extinguit ignem ita elemosina extinguit peccatum. Qua auctoritate commonita ego. *Erkanfrida*. deo sacrata. pro ereptione anime senioris mei. *Nythaldi*. et mee. trado. traditumque in perpetuum esse uolo. ad monasterium s. *Maximini*. ubi sanctus corpore quiescit cum reliquis duobus s. *Agricio* et s. *Nycetio*. qui hinc inde in eadem basilica sacra perornant loca. ipso arcem mediam possidente. quod situm est iuxta urbem *treuericam* in latere sinistro. hoc sunt res meas que me ex donatione supradicti senioris mei *Nythaldi* contingunt in pago *wabrinse* in loco qui dicitur *Marisch*. ecclesiam in honore s. *Mychahelis* dicatam cum omnibus appendiciis. id est ca-

sam et curtile cum terris dominicalibus. pratis. pascuis. siluam uero tribus in locis. uno qui uocatur *beringa*. altera *hunanesdorph*. tercio qui dicitur *bûsinesberch*. molendinum unum. mansos. XII. cum his mancipiis. *Reginfrit*. *Wana*. *Engelsvint*. *Rûtsvint*. *Folcram*. *Milgart*. *Hûdilbert*. *Bernuin*. *Winilint*. *Windruth*. *Ludila*. item *Milgart*. *Alduin*. *Regingart*. *Williburuch*. *Otburuch*. *Hildegart*. *Hyldiburuch*. *Reginvviz*. *Fridaburch*. *Fridegart*. *Wildiram*. *Reginvrich*. *Bernuich*. *Winifrith*. *Hunfrith*. *Oteri*. *Adalint*. *Godelint*. *Reginlint*. *Thioteri*. *Adalmuth*. *Runwala*. *Herimuth*. *Romanus*. *Gunbret*. *Adalgart*. *Anstoria*. *Rûtilt*. *Adalfrit*. *Rada*. *Guntlint*. *Lirtgart*. *Ekkelint*. item *Adalfrit*. *Egil*. *Hnodil*. *Trudila*. *Dunila*. *Badvin*. *Wilrich*. *Milrat*. *Werinfrit*. *Grimbret*. *Martinus*. *Ekkart*. *Wielint*. *Imma*. *Dagadrut*. *Madanilt*. *Himmedrut*. *Weringart*. *Govvilint*. *Richilt*. *Drutlint*. *Madalint*. *Himmeldruth*. *Weringart*. *Etda*. *Fegilint*. *Megingart*. *Doirlith*. *Frovvilint*. *Bertrat*. item *Diorilt*. *Frigider*. *Herirat*. *Etlint*. *Abbrat*. *Berengart*. *Willebolt*. *Sunderbizchilt*. *Dagafrit*. *Megenfrit*. *Winilint*. *Eliulf*. *Hagano*. *Brunihelt*. *Godefrit*. *Ornunc*. *Engilor*. *Wermuot*. *Regart*. *Rûthilt*. *Erchenbalt*. *Livtbalt*. ex quibus VII. a iugo seruitutis solutos. ad ipsam ecclesiam censuales feci. Id est *Baldradum*. *Frundulfum*. *Guderadam*. *Wanildam*. *Drudindam*. *Werimodum* & *Danielem*. Hec omnia superius scripta. ad iam dictum monasterium trado adque transfundo. in dei nomine ad possidendum ea uidelicet ratione. ut annis singulis ad festiuitatem s. *Martini* ex ipsis rebus. quas trado. opulenta refectis constituatur cultoribus supradicti loci. quatinus illi quoque ipso tempore anni in uigiliis et missarum celebrationibus libentius recordentur nostri. Si quis uero quod futurum esse non credo. si ego ipsa. aut aliquis de heredibus uel propinquis senioris mei uel quelibet opposita persona. contra hanc donationem quam spontanea uoluntate fieri rogaui. uenire conauerit. aut eam irrumpere uoluerit imprimitus iram dei omnipotentis incurrat sanctorumque eius. et tante hereditatis et mancipiorum dampnum duplicare cogetur. et insuper coactus inferat ipso monasterio. auri libras. X. argenti pondera uiginti. quorum nichil euindicare ualeat. Si uero futurorum temporum seniores uel magistri. propriis uel alienis usibus. qualicunque ingenio. ex his quicquam aptauerint preter ut statuimus. et preter utilitatem fratrum communem. habeant heredes senioris mei. ad quos iure hereditario pertinet. potestatem totum repetendi. possidendique et suis uindicent usibus. nisi iterum monachis supradictis restituatur.

Actum *Treviris* ciuitate. in monasterio s. *Maximini*. anno ab incarnatione domini. D. CCC. L. III. Regnante *Lothario*. imperatore augusto. sub die Kal. Aprilis. presente *Alardo* comite. et fratribus omnibus coram altari.

Ego *Erchanfrida* deo sacrata que hanc donationem scribere rogaui. propria manu subscripsi. †.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

84. Kaiser Lothar I. schenkt an Sigefried zwei Wingerten in Trier. 853, den 3. Juli.

Preceptum domni Lotharii imperatoris de vineis quas Sigefrido concessit.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si unius fidelis nostri iustam et rationabilem petitionem implemus. procul dubio reliquorum fidelium nostrorum deuotionem erga nos promptiorem efficimus. Quapropter nouerit omnium fidelium s. dei ecclesiae nostrorumque presencium et futurorum industria. quia *adalardus* illustris comes deprecatus est pietatem nostram. ut cuidam uasallo suo. *sigifredo* nomine. infra muros *treuericę* urbis duas uiniolas unam scilicet quę consistit ad *portam medianam*. et aliam ad *calidum furnum* coniacentem. habentem inter utrasque *bunuarium* unum. ad proprium concederemus. Cuius precibus ob suę sinceritatis deuocionem libenter adquiescentes has nostrae serenitatis literas fieri decreuimus. per quas memorato *sigifredo* prędictas duas uiniolas infra prescriptę ciuitatis muros et in iam dicta loca consistentes perenniter ad habendum tribuimus. Et de iure nostro in ius ac dominationem ipsius transfundimus. quatenus potissima a nobis percepta licentia faciat de eisdem uincis quicquid elegerit uel uoluerit absque alicuius contradictione. Et ut haec nostrę donacionis auctoritas ratam ac stabilem perseueret manu propria subter eam firmauimus et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *hlotharii* serenissimi augusti.

hrodmundus notarius ad uicem *hilduini* recognoui.

Data. V. non. iul. anno christo propitio imperii domni *hlotharii* pii imperatoris in *italia*. XXXIIII. et in *francia*. XIIII. indictione. I. actum *theodonis uilla* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

85. Kaiser Lothar I. schenkt dem Heririch vier Hörige. 853, den 3. Juli.

Preceptum Lotharii imperatoris de mancipiis in Wimvodesheim Heririco datis.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. dignum est. ut celsitudo imperialis quantum ceteros honoris ac potestatis fastigio pręcellit. tantum erga omnes pietatis sue munus impendere satagiat. Igitur omnium fidelium s. dei ecclesiae nostrorumque. presentium uidelicet et futurorum magnitudo comperiat. quod dilectissimus germanus noster *hludouuicus* gloriosus rex nostram deprecatus est pietatem. ut ex beneficio *adalardi* fidelissimi comitis nostri *heririco* uasallo suo quatuor mancipia hiis nominibus *adonem. landuinum. odadum (al.*

udradum) et *leuduar* ad proprium concederemus ac per preceptum largiremur. Cuius petitioni fraterno amore libenter adquiescentes. hoc nostrae serenitatis praeceptum fieri iussimus. per quod memorato *herinco* iam dicta mancipia quatuor perenniter ad habendum tribuimus et de iure nostro in ius ac dominationem ipsius transfundimus. quatinus potissima a nobis percepta licentia faciat exinde. quicquid elegerit uel uoluerit absque alicuius inquietudine uel contrarietate. Et ut haec nostrae largitionis auctoritas inuiolabilem obtineat firmitatem. manu propria subter firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

Hrothmundus notarius ad uicem *hilduini* recognouit.

Data. V. nonas iulii anno christo propitio imperii domni *Hlotharii* imperatoris pii in *italia*. XXXIIII. et in *francia*. XIIII. indictione. 1. Actum *Theodonis uilla* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

86. Kaiser Lothar I. schenkt der Abtei Prüm Güter zu Walamarisvilla. 854, den 25. Februar.

Preceptum domni Lotharii gloriosissimi augusti de Walamarisuilla.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si utilitatibus ecclesiarum dei studiosius prouidentiam adhibemus et in his quae deo cara sunt uitam nostram extendere et actus nostros ad placendum illi informare cupimus eiusque ecclesiam honorare et in sublime ferre. omni conamine querimus. morem sequimur regum piissimorum idque ad emolumentum animę nostrae prodesse minime ambigimus. Proinde omnium fidelium s. dei ecclesię nostrorumque. presentium scilicet et futurorum nouerit uniuersitas. quod *eigil* uenerabilis *prumiacensis* monasterii in honore s. *saluatoris* dicati abba. nostrae benignitatis suppliciter deprecatus est clementiam. ut ad eundem coenobium quasdam res fisci nostri consistentes in *arduenna*. quas quondam *hrotmarus* comes et postea filius eius *altmarus* habuerunt scitas uidelicet in pago *carasco*. in *uualemaris uilla* non longe ab ipso monasterio mansa scilicet septem et dimidium cum omnibus ibidem pertinentibus solerti pietatis nostrae studio concederemus. Cuius dignissimę postulationi ob moritum deuotionis suae libenter assensum prebentes et erga prefatum coenobium more predecessorum nostrorum specialem dilectionem seruantes pro amore dei ac reuerencia eiusdem sanctuarii. siue ut preces inibi cotidie deo seruientium nobis proficiant ad salutem. hos eminentiae nostrae apices fieri censuimus. per quos supradictas res. id est mansos septem et dimidium cum terris cultis et incultis siluis pratis pascuis aquis aquarumue decursibus exitibus et regressibus necnon et mancipiis utriusque sexus et uniuersis ibidem pertinentibus ad partem

memorati monasterii iure perpetuo sub integritate concessimus atque de nos tro iure in ius et dominationem ipsius sanctuarii reuocauimus. illud procul dubio statuentes ut ab hac die et deinceps in futuro tam prefatus abba quam successores illius seu quilibet aduocatus ipsius cenobii. ob utilitatem seruorum dei ibidem deo militantium per hoc nostrae benignae largitionis preceptum faciat exinde perpetualiter. quicquid iuste et rationabiliter elegerit uel uoluerit absque cuiuslibet dumtaxat repetitione seu qualibet iniusta contrarietate. Et ut hec nostrae concessionis siue largitionis auctoritas rata ac stabilis per futura maneat tempora manu propria subter eam firmauimus et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

hrotmundus notarius ad uicem *Hilduini* recognouit.

Data. V. kal. marcii. anno christo propicio imperii domni *Hlotharii* gloriosissimi imperatoris in *italia*. XXXIIII. et in *francia*. XIIII. indictione. I. Actum *leodico uico* publico in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

87. Kaiser Lothar I. schenkt der Abtei Prüm die Villa Awans. 854, den 10. Juli.

Preceptum domni Lotharii imperatoris de villa Awans.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Imperiali satis congruit excellentiae. ut dum in hac erumnali uita superstes esse dinoscitur. ea quae dei sunt omni conamine totaque iusticia quaerere atque perficere satagat. ecclesiarumque dei utilitatibus strenuę curam adhibeat. quia si in talibus semper studet negociis, procul dubio aeterne remunerationis fructum apud pium iudicem inde percipere minime ambigit. Proinde cunctorum fidelium s. dei ecclesiae nostrorumque presencium uidelicet et futurorum magnitudo comperiat, quia cum orationis gratia ad monasterium *prumiae* qui in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi* dicatum habetur peruenimus. uisum est dignationi nostrae dono et largitione rerum nostrarum ex uilla quae *hauuannis* uocatur et est sita in pago *hasbannio* eundem s. locum ob emolumentum anime nostrae honorare atque sublimare. sed ut nostra pia deuotio benignaque largitio perenniter maneat inconuulsa. hos eminentiae nostrae fieri censuimus apices. per quos in predicto pago *hasbannio* memoratam iuris nostri uillam *hauuans* uocabulo cum omnibus ad eam legitimo ordine pertinentibus uel aspicientibus terris scilicet cultis et incultis. uineis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. exitibus et regressibus. necnon et mancipiis utriusque sexus ibidem pertinentibus ad prefatum sanctum ac uenerabilem s. *saluatoris prumiacensis* monasterium solempni more conferimus. et de iure nostro in ius ac dominationem ipsius transfundimus. ita ut presens familiaris noster *eigil* uenerabilis abba successoresque eius eandem uillam sub integritate ad usus uel stipendia fratrum ibidem deo militantium per futura

tempora absque alicuius potestatis contradictione uel repetitione seu qualibet refragatione ordinent atque utiliter disponant. quatinus pro nostra liberorumque ac fidelium nostrorum incolumitate. tociusque regni nostri stabilitate uniuersa turma monachorum quae inibi assidue domno famulare uidetur. attentius omnipotentis dei misericordiam exorare procuret. Et ut haec nostrae serenitatis largitio sincerissimaque donatio rata ac stabilis futura maneat per tempora. manu propria subter eam firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

Ercamboldus notarius ad uicem *hilduini* recognouit.

Data. VI. idus iulii. anno christo propicio imperii domni *hlotharii* imperatoris in *italia*. XXXV. et in *francia*. XV. indictione. II. actum *manderfelt* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

88. Kaiser Lothar I. überläßt der Abtei Prüm eine Mordbuße zu Avans. c. 855.

Concessio Lotharii imperatoris de Gozhelino interfecto.

In nomine domni nostri ihesu christi dei ęterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. omnibus igitur fidelibus nostris notum sit. quia *egil* uenerabilis abba rectorque monasterii s. *saluatoris* nostram deprecatus est mansuetudinem. ut pro amore dei et pro remedio animę nostrę ei dimitteremus *leudem* quam homines quondam nostri fisci de *auuans* persoluere debebant pro quodam clerico interfecto nomine *gozelino*. cuius precibus ob eius reuerentiam annuentes. hos celsitudinis nostrę apices fieri decreuimus. per quos et memoratum debitum et quicquid ante tempus traditionis prefatę uillę ad monasterium s. *saluatoris* iam dicti homines soluere debebant in diuersis partibus totum illi dimittimus. ita ut ab hac die et in omne tempus nullus iudex publicus neque alia quęlibet persona repetere presumat prescriptam *leudem* et memoratum debitum ab aliquo homine cęnobii s. *saluatoris*. sed neque ab eius rectoribus scientes a nobis esse funditus dimissum. Et ut hoc ab omnibus uerius credatur. anuli nostri impressione subter iussimus sigillare.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

89. Kaiser Lothar I. schenkt der Abtei Prüm das Benefiz Albrichs in der Eifel. 855, den 28. Januar.

Preceptum domni imperatoris Lotharii de beneficio Albrici in pago Eiflinse.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si locis deo dicatis ob utilitatem

seruorum dei ibidem domno iugiter famulantium munificentia nostrę liberalitatis quicquid benignitatis eorum supplendo petitiones exibemus. id profecto non solum nobis ad statum presentis imperii obtabilius retinendum. uerum etiam ad perennem uitam beatius nanciscendam ad futurum fore scimus. Qua de re comperiat omnium fidelium s. dei ecclesię nostrorumque. presencium uidelicet et futurorum magnitudo quia ad deprecationem *eigilonis* uenerabilis *prumiacensis* monasterii abbatis concessimus ad partem prefati coenobii. quod in honore et nomine s. saluatoris nostri *ihesu christi* constructum habetur. quasdam res nostrae proprietatis sitas in pago *eiflinse* in comitatu uero *matfridi*. et in uillis nuncupantibus *Brunuilare* et *huonfelt*. olim uasallus noster *albricus* beneficiario possedit munere. id est. mansos duos cum octo iugeribus et mancipia. XXII. Memoratos itaque duos mansos et prescripta octo iugera ob emolumentum nostrę mercedis ad prefatum monasterium. ut monachis in eodem loco domno seruientibus in usus cedant necessarios. sicuti prefati sumus. cum omnibus rebus scilicet domibus cęterisque aedificiis. terris cultis et incultis. siluis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et regressibus cum mancipiis totidem numero. ut supra. utriusque sexus et aetatis desuper residentibus uel illuc pertinentibus. ad proprium tribuimus itaque per hanc nostrę auctoritatis seriem. de nostro iure in ius ac dominationem rectorum eiusdem monasterii transferimus ita uidelicet ut quicquid ex eis uel in eis ad utilitatem prenominati s. loci monachorumque inibi degentium facere. ordinare atque disponere uoluerint. libera in omnibus perfruantur potestate. et quod ad utilitatem eiusdem ęcclesię uberius exequendam iuxta memorati abbatis petitionem contulimus prefato s. loco eiusque prouisoribus. ut si quęlibet persona extranea eius insidiando seruum interemerit. freda quę a publicis exigebantur actoribus ad eius perenni iure cedant partem. nihilominus etiam sicut in nostro altero continetur priuilegio modis omnibus sancimus. quatinus omnia freda quae seruis eiusdem monasterii ad ius publicum legalis institutio persoluere cogit. ut ad luminaria eiusdem coenobii deinceps perseuerent. per hanc nostram stabilimus auctoritatem. et stabiliendo imperiali corroboramus quatenus hanc nostram concessionem pars prescripti monasterii quiete retinens delectet monachos inibi deo militantes pro nostra ac totius imperii nostri salute domni copiosius implorare misericordiam. Et ut hęc nostrę largitionis atque concessionis auctoritas rata stabilisque permaneat. manu propria subter eam firmauimus et annuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

Ercamboldus notarius ad uicem *hilduini*.

Data. V. kal. februarii. anno christo propicio imperii domni *Hlotharii* gloriosissimi ac piissimi augusti. in *italia*. XXXV. et in *francia* XV. indict. III. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

90. Kaiser Lothar I. befreit die Abtei Prüm von Steuern. 842—855.

Securitas precepti de coniecto domni Lotharii imperatoris.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. omnibus comitibus nostris uel exactoribus rei publico. notum esse uolumus. quia ex omni potestate monasterii s. *saluatoris*. quod *prumia* uocatur. nihil omnino exigi ab aliquo homine uolumus de ullo umquam coniecto. sed ita ab omni redibitione eos liberos atque alienos esse censemus pro memorati loci uoneratione et pro eo. quod peculiaris nostris extitit antecessoribus piissimis regibus. nobisque fore constat. quemadmodum ab exordio fuisse omnibus notum est. Et ut hec ab omnibus fidelibus nostris uerius credatur do anulo nostro subter iussimus sigillare.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

91. Kaiser Lothar I. schenkt der zu seiner Grabstätte erwählten Abtei Prüm die Villa Albinich. 855, den 19. September.

Preceptum domini Lotharii imperatoris de villa Albinich.

In nomine domni nostri ihesu christi dei aeterni. *Hlotharius* diuina preueniente prouidentia imperator augustus. Satis imperiali congruit excellentiae tanto copiosiores uotis et exercitiis opifici et exaltatori suo laudes gratesque rependere. quanto constat pre ceteris eminentiori polloro dignitate. quia tunc superni regni poterit adipisci hereditatem si loca sanctorum diuino cultui mancipata condignis muneribus ditare et sublimare studuerit. Proinde omnium fidelium s. dei ecclesiae nostrorumque presencium scilicet et futurorum nouerit uniuersitas. quia nos pro amore dei omnipotentis et animae nostrae sempiterna remuneratione uillam iuris nostri. quae consistit in pago *ribuariensi albiniacum* uocabulo cum omnibus iuste ad se et legaliter pertinentibus monasterio *prumiacensi*. quod est dicatum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi* ubi domno iubente corpore iacere uolumus ad luminaria concinnenda uel componenda contulimus ac delegauimus. quatinus ibi deseruiant atque consistat. sed pro integra soliditate et firmissima stabilitate hos excellentiae nostrae apices fieri censuimus. per quos prefatam uillam *albiniacum* prenominato s. *saluatoris* coenobio ob emolumentum animae nostrę cum uniuersis ad se pertinentibus. terris uidelicet cultis et incultis. uineis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. exitibus et regressibus. necnon et mancipiis utriusque sexus inibi aspicientibus sicut protulimus ad luminaria diligentissime custodienda uel concinnenda per prolixa annorum curricula tribuimus ac delegamus. Ea namque scilicet conditione. ut nullus successorum nostrorum filius scilicet ac nepos uel quilibet ex regia dignitate eamdem uillam a potestate predicti s. loci subtrahere presumat. nec ullus eiusdem monasterii rector a predicto officio eam auferendi uel cuiquam beneficiendi licentiam habeat. Quod si quispiam aliquis ducta cupiditate hoc

uotum nostrum sincerum atque preceptum disrumpere aut uiolare conauerit. iram indignationemque atque offensam cuncti omnipotentis dei atque omnium sanctorum se incurrere cognoscat. et nobis pro opere pio affectu perfecto aeterna et inmarcessabilis maneat retributio. Haec uero nostrae largitionis preceptio. ut per futura tempora stabilis ac firma et rata perseueret. manu propria subter eam firmanimus et annuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *Hlotharii* serenissimi augusti.

Hercambaldus notarius ad uicem *hilduini* recognouit.

Data. XIII. Kal. Octobris. anno christo propicio imperii domni *Hlotharii* piissimi atque serenissimi augusti in *italia*. XXXVI. et in *francia*. XVI. indictione. IIII. actum *scolinare* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

92. König Lothars II. Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 856, den 11. Februar.

Preceptum emunitatis quod Lotharius rex fieri iussit.

In nomine omnipotentis dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hlotharius* diuina proueniente clementia rex. Si petitionibus seruorum dei et uirorum ecclesiasticorum benigno fauore libenti adquiescere studemus. easque ad effectum perducere satagimus. nostrorum imitamur uestigia predecessorum. idque in postmodum ad subsidium animę nostrae pertinere minime ambigimus. Idcirco comperiat omnium fidelium s. dei ecclesię ac nostrorum. presentium uidelicet et futurorum industria. quod *eigil* uenerabilis abba et rector monasterii. cuius uocabulum est *prumia* et est constructum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi*. nec non et beatę dei genitricis semperque uirginis *marię*. detulit obtutibus nostris domni et genitoris nostri *Hlotharii* serenissimi augusti auctoritatem. in qua continebatur. qualiter patres nostri *pippinus* uidelicet et *karolus*. et auus noster *hludouuicus* gloriosi imperatores. seu et ipse morem sequens predecessorum suorum eundem monasterium non solum multiplicibus rebus ditauerint. uerum etiam sub eorum tuitione successorum suorum constituerint. confirmantes atque precipientes. ut in uillis uel rebus predicti monasterii nullus iudex publicus . . **folgt beinahe wörtlich und nur mit den durch den Eingang bedingten Abänderungen die Urkunde vom 26. Januar 826, Nr. 57, pag. 63, bis zu deren Schluß.**

Signum *Hlotharii* gloriosi regis.

Ercambaldus notarius recognouit.

Data. III. Id. februarii. anno christo propicio regni domni *Hlotharii* gloriosi regis. I. indict. IIII. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

93. König Lothar II. verleiht dem Otbert Güter in der Grafschaft Zülpich und Bonn. 856, den 28. Juni.

Preceptum Lotharii serenissimi regis de rebus quas tradidit quondam Otberto iure firmissimo.

In nomine omnipotentis dei & saluatoris nostri ihesu christi. *Hlotharius* diuina preueniente clementia rex. satis congruit excellentia regiae celsitudini ut procerum suorum petitionibus eo libentius faueat atque feruentius prospicit decertare utilitatibus. Quapropter omnium fidelium s. dei ęcclesię ac nostrorum presentium uidelicet et futurorum magnitudo comperiat. quia *adalardus* et *matfridus* dilectissimi et illustrissimi comites peticrunt nostri culminis excellentiam. ut cuidam fideli nostro uasallo scilicet prefati *matfridi* nomine *otberto* res quasdam proprietatis nostrae ex suo beneficio ad proprium concederemus ac per preceptum nostrum confirmaremus. hoc est in comitatu *tulpiacensi* et *bunuensi* in uilla nuncupante *bullengesheim* curtem et terram dominicatam cum capella et alios mansos quatuor. necnon et in alio loco qui dicitur *strazfelt*. curtem et terram dominicatam cum capella. inter *casnec* et *dreisa*. et *sursa* et *essingoua*. et in ipso *strazfelt*. In istis iam supradictis locis alios mansos septem. et in uilla qui dicitur *giuualdesdorf* curtem et terram dominicatam. et alios mansos duos. et in uilla qui dicitur *piscenheim*. curtem et terram dominicatam et inter duos *piscenheim* et *gisonhoua* super fluuium *ara* et *regamaga* et *coruningoua* et *bergo* et alios mansos quatuor et bunuarium unum. ac de uinea aripennos sex. In istis iam supra nominatis locis habet curtes et terras dominicatas quatuor et capellas duas. et alios mansos. XVII. et ad unumquemque mansum bonoarios. XXX. quorum petitionibus ob eorum sincerissimàm unanimitatem nostrum prebentes assensum. hos eminentiae nostrae apices fieri decreuimus. per quos memorato *otberto* in praescriptis comitatibus atque pracnominatis locis iam supradictas terras dominicatas quatuor. et capellas duas et alios mansos. XVII. et bunuarium unum. ac de uinea aripennos sex. et ad unumquemque mansum bonoarios. XXX. cum omnibus ad eos pertinentibus terris scilicet cultis et incultis. uineis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. exitibus et regressibus. necnon et mancipia utriusque sexus ibidem pertinentia. necnon et bifangum qui uocatur *abuchescheit*. et *astarnascheit* qui aspicit ad *ottenheim*. et ista mancipia ibidem pertinentia. quorum nomina haec sunt. *inga*. *gerbirg*. *adalsint*. *fastrat*. *baldrat*. *trutlint*. *thiotgart*. *ratburg*. *aluoar*. *erchendrut*. *Engilburg*. *ildigart*. ex beneficio *ingilmari* mancipias duas. nomina eorum. *ottruth* et *uuilligart*. et istas supranominatas mancipias cum infantibus eorum ad proprium tribuimus. et de iurae nostro in ius ac dominacionem ipsius perenniter mansurum transfundimus. quatinus potissimam deinceps ex eisdem rebus uel mancipiis per hanc nostram auctoritatem habeat potestatem faciendi. quicquid elegerit uel uoluerit. remota cuiuslibet inquietudine uel contrarietate. ita dumtaxat ut in nostra permanent fidelitate. Et ut haec nostrae largitionis auctoritas inuiolabilem obtineat

firmitatem. manu propria subter firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *Hlotharii* gloriosi regis.

Ercamboldus regiae dignitatis notarius recognouit.

Data. IIII. kalend. iulii. anno christo propitio domni *Hlotharii* gloriosi regis. I. indictione. IIII. aetum *neomaga* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

94. König Lothar II. verleiht dem Otbert die Villa Justen auf Lebenszeit. 859, den 18. Januar.

Preceptum quod fecit domnus Lotharius rex Otberto super ecclesiam s. Justine et de eadem uilla.

In nomine omnipotentis dei. et saluatoris nostri ihesu christi. *Hlotharius* diuina preueniente clementia rex. dignum est ut celsitudo regalis pro eorum petitionibus eo libentius faueat quo promptius atque deuotius in suo eos desudare perspicit famulatu. Proinde nouerit omnium fidelium s. dei ecclesiae nostrorumque praesentium scilicet et futurorum sollercia. quia *matfridus* illustris comes nostram peciït excellontiam. ut ecclesiam in honore s. *iustinę* dicatam. et in pago *riboariense*. uel uillam quae eius s. uocabulo nuncupatur sitam cuidam uasallo suo. *otberto* nomine diebus uitae suae habendam cum omnibus ad se pertinentibus concederemus. et post eum si domnus ei uxorem dederit aut uni quem ipse elegerit similiter possidendam. cuius petitioni ob deuotissimum famulatus sui obsequium libenter adquiescentes. hos excellontie nostrae apices fieri decreuimus. per quos memorato *otberto* predictam s. *iustine* ecclesiam cum uniuersis ad se pertinentibus et post eum uxori eius si tamen dederit ei domnus. et uni ex suis heredibus. quem ipse ad hoc elegerit concedimus atque confirmamus. quatinus absque alicuius contradictione cunctis uite eorum diebus eam teneat atque possideat. usuque fructuario ordine dominetur pacifico in nostra perseuerans fidelitate. Et ut hec nostre confirmationis auctoritas inuiolabilem obtineat firmitatem. de anulo nostro subter iussimus sigillare. ea uidelicet conditione. ut idem *otbertus* de nostro profecto et utilitate secundum suam promissionem prout melius potuerit decertet.

Hrotmundus notarius recognoui.

Data. XV. kal. febr. anno christo propitio *hlotharii* regis IIII. indictione. VII. aetum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

95. Des Herzogs der Britonen, Salomon, Bestätigungs- und Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 860, den 7. October.

Prestaria Salomonis.

In nomine domni nostri ihesu christi. *salomon* gratia et beneficio dei dux et princeps *brittonum.* omnibus episcopis. abbatibus. et comitibus. centenariis ac uicariis. omnibusque qui sub nostra dominatione et regno in iudiciaria consistunt potestate. notum sit itaque uobis. qualiter quidam abba nomine *ansbaldus* de monasterio qui dicitur *prumia.* quod est in honore domni et saluatoris mundi *ihesu christi* consecratum et constructum. ueniens ad nostram mansuetudinem peciit. ut res memorati domni saluatoris quę in nostra potestate et regno uidentur esse. in eius potestatem et dominationem redderemus. ad utilitatem uidelicet monachorum. qui in iam dicto monasterio deo saluatori nostro deseruiunt. Igitur libentissime eius annuentes peticionibus propter amorem dei et saluatoris mundi ihesu christi et remissionem peccatorum nostrorum omnia quę petiit illi concessimus atque procerum nostrorum presentia *) (?) ante reliquias s. saluatoris de omnibus rebus quę ad memoratum monasterium pertinent. quę sub nostra scilicet erant potestate per uuadium nostrum eum reuestiuimus. ut tam ipse quam successores eius liberam in omnibus habeant potestatem faciendi quęcunque uoluerint ad utilitatem seruorum dei qui in memorato loco consistunt. Petiit etiam ut memoratas res sub nostra tuitione et defensione haberemus atque omnia quę antecessores nostri reges uidelicet et principes ad iam dictum locum de eisdem rebus concesserunt pro remedio animę nostrę sicut gratiam saluatoris mundi uoluissemus habere. et uitam ęternam ex nostra quoque parte indulgeremus. Quod et fecimus cum magna deuotione. Precipimus itaque ex auctoritate domni et saluatoris mundi *ihesu christi.* qui est creator omnium uisibilium et inuisibilium. ut nullus iudex publicus uel alia quęlibet potestas aut ministri nostri tam temporibus nostris quam successorum nostrorum aliquam inquietudinem aut impedimentum. aut dampnum in rebus memorati saluatoris mundi audeat inferre. nec freda exigere. nec fideiussores tollere. nec scaras uel mansionaticos seu coniectos. nec theloneum siue de carrigio. siue de nauigio uel de quacunque re exquirere. nec fodrum nec parafredos tollere. homines quoque tam liberi quam ecclesiastici uel deseruientes. qui infra agros uel fines uel super terram memorati monasterii commanent. quieti resideant. ut neque in hostem pergant. neque heribannum soluant. sed omnia hęc. aut quęcunque ad nostram partem poterat deuenire. ex nostra indulgentia ad utilitatem suprascripti monasterii concedimus. et quod nos propter nomen domni et pro remedio animę nostrę ad iam dictum monasterium concedimus contestamur. ad adiuramus per terribile nomen domni et saluatoris mundi tam presentes quam futuros ut nec regalis potestas nec cuiuslibet iudicum. seua cupiditas audeat infringere aut contradicere. sed inuiolabiliter per futura

*) Dieses Wort fehlt im Text.

secula conseructur. Si quis uero quod futurum esse non credimus contra hanc auctoritatem nostram et procerum nostrorum. quod in honore domni et saluatoris mundi fecimus aliquid uoluerit facere aut eam infringere. iram dei omnipotentis incurrat. atque in die iudicii coram saluatore mundi reddat rationem. et inter dampnatos anathema deputetur. Et ut hęc auctoritatis nostrę procerumque nostrorum preceptio firma et inuiolabilis per futura maneat tempora. manu propria procerumque nostrorum manibus firmauimus et anuli nostri impressione subter firmare fecimus. Si quis uero hanc auctoritatem nostram uiolauerit. sexaginta libras auri purissimi soluat et quod repetit euindicare non ualeat.

Signum *salomonis* principis. s. *uuinbrit* uxoris eius. s. *riuuali* filii eius. *Bodoan. Alan. Moruuithan. Frutgaudi. Heligor. Beruualt. Anagogert. Damarcoc.* S. *Pasquithan. Bran. Spreuui. Irispoi.* filii *galuei. Uuaranton. Ruulin. Alfinit.* s. *Hoerman. Uuiomaro. Artur. Matuedoc. Canathedri. Fines. Catmonoch. S. Penna. Hedrimelich. Catbudich. Preselmarcoc. Sabioch. Heluuithen. Commesnen. Felix. Jagu. Uuinoch. Matfredi.* S. *Edrebedoch.* S. *Jagu. Jaguern. Bernehart. Burcuuant. Conam. Riodoch. Bertuualt. Ratuuili.* S. *Finon.* actum uilla publica sedis nostrę *bedulcampo* sub die nonas octobris. anno dominicę incarnationis octingentesimo saexagesimo. indict. VII. in dei nomine feliciter. regni uero nostri tercio.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

96. König Lothar II. verleiht der Abtei Prüm das Markt- und Münzrecht in Romaresheim. 861, den 28. Juli.

Preceptum domni Lotharii regis super monetam et forum.

In nomine omnipotentis dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hlotharius* diuina preueniente clementia rex. Si utilitatibus ecclesiarum dei studiosius prouidentiam adhibemus. morem exequimur piissimorum regum idque ad emolumentum animę nostrae prodere minime ambigimus. Idcirco omnium fidelium s. dei ecclesię ac nostrorum presentium uidelicet et futurorum nouerit industria. quia *ansboldus prumiacensis* monasterii abba nostris serenissimis innotuit auribus quod ipse locus propter mercati et monete longinquitatem non modicum patitur discrimen. unde petiit clementiam magnitudinis nostrae. ut licentiam in loco qui uocatur *romari uilla* non procul ab eodem monasterio sito mercatum et monetam ad utilitatem eiusdem loci fieri non dedignaremus. Cuius peticioni ob reuerentiam domni et saluatoris nostri *ihesu christi* et remedium animae nostrae libenter adquiescentes has nostrae pietatis litteras fieri decreuimus. per quas statuentes decernimus atque iubemus. ut ab hinc in antea in predicto loco mercatum habeant more humano. et moneta ad bonos et meros denarios perficiendum fiat. et nulla pars publica inde teloneum uel aliquam exactionem exigat. sed in utilitatibus eiusdem s. loci uel fratrum ibidem deo militantium in futuro perseueret. Et ut haec

nostrae concessionis auctoritas inuiolabilis perseueret. de anulo nostro subter iussimus sigillare. et manu propria firmauimus.

Signum *Hlotharii* gloriosissimi regis.

Hrotmundus notarius recognouit et scripsit.

Data. V. kal. augusti. anno christo propicio regni domni *hlotharii* regis. VI. indictione. VIIII. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

97. Abt Ansbald zu Prüm stiftet auf Bitten der Erkanfrida die Memorie ihres verstorbenen Mannes Nithad. 861—884.

Prestaria Ansbaldi abbatis.

In christi nomine. *ansbaldus prumiensis* cęnobii abba una cum grege s. saluatoris sibi commisso. amabili atque dulcissimę in christo sorori *erkanfridę*. non incognitum plurimis. sed pęne cunctis nostrę regionis accolis notissimum esse constat. qualiter uir tuus olim nobis carissimus *nithadus* res precipuas proprii iuris nostro monasterio contulit. cuius anniuersarium obitus diem te strenue atque nobiliter pro tempore in seruicio fratrum nostrorum exibuisse nobis omnibus manifestum est. sed et reliquum uitę tuę tempus secundum pollicitationem tuam credimus et certi sumus. quia peracto more sollerter congruo tempore adimplere curabis. deinde peticio tua extitit. ut quia nullum styrpis tuę successorem uel propinquum aliquem habes. in quo spem ponere audeas. quod post obitum tuum tuę uel nobis cari quondam uiri tui *nithadi* memoriam decenter per annos singulos congruis preparationibus debeat adimplere ex predictis nostrę largitatis rebus. preclaram memoriam semel per annum in honesta fratrum nostrorum refectione et utrorumque uestrorum annua orationum celebritate exhibere recuraremus. Unde pari consensu et communi utilitate decreuimus annis singulis circa diem pridio kalendarum maiarum ex donatione uestra. id est. ex uilla quę uocatur *hanapia* optima fratribus nostris refectio a prouisore ipsius uillę diligentissimo exhibeatur omnibus rebus necessariis perlatis. quo ęterna uestri memoria uel genitorum atque propinquorum uestrorum digne ac clementissime celebretur. Et ut hoc commune utilitatis decretum inuiolabiliter stabile permaneat. manu propria uel fratrum nostrorum subter illud roboraro decreuimus.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

98. Tauschbrief der Abtei Prüm über Güter zu Merningo u. a. O. 861—884.

Prestaria Ansbaldi abbatis.

Notitia commemorationis pro futuris temporibus a successoribus nostris. qualiter ego *ansbaldus* abba *prumiensis* cęnobii quasdam commutationes fieri

iussi a familiis nostris in uilla quę nuncupatur *merningo* uel *carasco* seu *agflense* una per consensu et uoluntate fratrum uel predictis familiis id est. *iohannes. adalbertus. engofredus. helminus. reginulfus. richbertus. bernoinus. teodrada. uuillelmus. adalbertus. hodulfus. engelardus. reginbernus. teotfredus. uuilliber tus. egnarius. teotgarius. rainelinus. berengarius.* item *bernoinus. dagibertus. drutlaicus.* isti prenominati dederunt nobis omnia quicquid uisi fuerint habere in uineis uel campis seu pratis. in loco qui dicitur. *abbate plantate* uel *pradella*. Ad uicem reddidimus eis. id est, *iohanne* dedimus inpetiolas trigulas. VII. *adalberto* dedimus in iam nominato loco trigulas tres. *engofredo* dedimus in loco qui dicitur *grau* trigulas. XVI. *helmino* dedimus inpetiolas trigulas. VIII. *reginulfus* dedit in predicto plantato petiolas. III. in *uercoro* dedit petiola. I. ipse recepit in *lusiago* trigulas. XVI. *richberto* dedimus ibidem in *lusiago* trigulas. VIII. *bernoinus* accepit inpeciolas trigulas. XIII. *teotrada* dedimus in *grau* uineam unam. *uuillelmus* recepit in *uercoro* uinea. I. *adalbertus* accepit in *fontaneto* uineam. I. et in *romaris uilla* de terra peciola. I. *odulfo* dedimus in *fossato* uineam. I. *engelardo* et filio eius *bernoino* dedimus in *fontaneto* uinea unam. *reginberto* dedimus ibidem in *fontaneto* uinea una. *teotfredo* dedimus in *tradone* uinea. I. *uuilliberto* dedimus in *grau* uinea. I. et iusuper dedimus ei de pegetura *godeberti* trigulas. III. in iam nominato loco *grau*. *egnario* dedimus in *fossato* uinea. I. et campum. I. *teotgario* dedimus in *abolino* trigulas. VII. *rainelino* dedimus in *soiaco* uinea peciola. I. *berengario* dedimus inpeciolas trigulas. VII. *daibertus* uenundauit nobis in predicto *plantato* uinea. I. *drutlaicus* commutauit nobis superius in ipso *plantato* campum unum. ubi uineas plantauimus. econtra dedimus ei campum. I. in loco qui dicitur *subtus plantaria*. nisi in ipso campo inferius reseruauimus nostrum ingressum ad uineam nostram. quę dicitur *nouello plantato*. Et ut hęc commutacio firmior et inconuulsa futuris temporibus perseueret. manu propria eam ac fratrum nostrorum subter firmauimus.

Ego *ansbaldus* abba hanc commutationem a me factam. ego *beroldus* prepositus in hanc commutationem consensi. s. *uuichonis* monachi. ego *ratgildus* presbiter. S. *gundaldi* diaconi. s. *aaronis* presbiteri. *Richardus. Cristianus. Willehelm. Filemarus* presb. *Jonathas* presb. *Hunfridus* presb. *Gauulfus* prb. *Farabertus* diac. *Odo* prb. *Richardus* mon. *Saxuni* m. *Odo* m. *Marcuuardus* m. *Gauzbertus* mon. *Immonis* m. *Adalpertus*. m. *Nortpertus* pr. *Waldric. Folcuuin. Hudo. Meginarius. Matfridus* presb. *Leo* m. *Reginhardus* subdiac. *Adalhard. Bertoldus. Liutuuinus. Abbo. Rodingus. Erlebertus. Daguuinus* mon. *Osmundus* m. *Rotmannus* m. *Ascolfus* prsb. ego *engilgarius* aduocatus s. saluatoris *prumiensis* monasterii in hac commutatione consensi. ego *martinus* dyaconus hanc commutationem scripsi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

99. König Ludwig II. bestätigt die Stiftung des Klosters Neumünster. 863, den 13. Jan.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Hludouicus* diuina fauente gratia rex. notum sit omnibus s. ecclesię fidelibus presentibus et futuris. qualiter *Aduentius* s. *Mediomatricensis* ecclesię uenerabilis episcopus nostrę excellentię auribus patefecit. quod in comitatum *blesinsem* in sua parochia ueniens curam animarum sibi commissarum et perspicatibus uigiliis circumeundo. eandem parochiam nefandis criminibus atque inauditis sceleribus multipliciter infectum repperit. propter absentiam pastoris. indeque lugubriter plangens locum cepit inquirere in prediis s. *stephani.* ubi quandam cellam construeret. ibique canonice religionis normam statueret. quo rex dominicus pastorali destitutus solatio haberet. unde sumeret oblata salutis dei alimenta. et cristianę religionis papula e uicino semper hauriret. cellam quoque ibidem construxit. ecclesiamque nobilissimo et firmissimo opere sub honore et nomine s. et indiuiduę trinitatis omniumque sanctorum solempniter dedicauit. Claustrum quoque ingruentissime adiacens cum irriguis fontibus et religiosis canonicis illic ordinauit. et omnia ornamenta ecclesię studiosissimo fabricauit. et ut credimus diuino nutu corpus ss. *terencii metensis* pontificis et almifici confessoris in eadem ecclesia collocauit. qui et in celis cum Christo regnat. et in innumeris uirtutibus pollere cernitur. Interea more sanctorum predecessorum suorum de rebus s. *stephani* eandem cellam dotauit. dedit igitur in usibus canonicorum ibidem deo militantium uillam quę uocatur *linchisi uillare* in uicinia ipsius ecclesię. in uictu et uestimento cum capella in eadem uilla sistente in honore s. *Martini* confessoris *Christi.* Dedit etiam in pago *uuarmacinse* ex uillis s. *stephani partennesheim* atquo *honterheim* ex omnibus fructibus nonam partem eisdem canonicis. contulit etiam in pago *uuarmacinse* in uilla uocata *hesiloh* de ratione s. *stephani* mansos X. IIII. cum terris et uineis indominicatis. ubi do uino potest colligi carradas. X. IIII. do feno carratas. VIII. et ecclesiam in eadem uilla. ea scilicet conditione. ut canonici ibidem seruientes pro nobis ac dilectissima coniuge et prole domni misericordiam attentius ualeant exorare. atque ęterno regi absque ulla indigentia famulari. Igitur prefatus presul nostram adiens clementiam humiliter petiit. ut hoc quod ille diuino zelo accensus instituere curauit. et ad miliciam ęterni regis episcopaliter statuit nostrę preceptionis auctoritate roboraretur. ut eius temporibus. quod deo inspirante egit solito more firmetur. Suis ergo precibus. quia ex deo et secundum deum fuerunt nostra serenitas flexa. hoc preceptum nostre auctoritatis fieri iussimus. qualiter ea que fideliter collata sunt perpetuo iuris firma permanent. nostros quoque filios et successores per s. et indiuiduam trinitatem adiuramus. ut hoc datum a nemine uioletur. sed futuris temporibus inuiolabiliter et ab omnibus conseruetur. Et ut hec auctoritas firmior habeatur et per futura tempora a fidelibus nostris uniuersis credatur et diligentius obseruetur. manu propria nostra subter firmauimus et anuli nostri impressione adsignare iussimus.

Datum idus iunii. anno christo propicio. XXXI. regni domini *Hludo-*

uici serenissimi regis in *orientali francia* regnante. indictione. IIII. actum *Triburias* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem neuern Diplomatar des Klosters.

100. König Lothar II. tauscht mit der Abtei Prüm Güter in Cölner Diöces. 864, den 21. Mai.

Preceptum Lotharii regis super commutationem farabundi et eius donationem.

In nomine omnipotentis dei et saluatoris ihesu christi. *Hlotharius* diuina preueniente clemencia rex. si ea quae fideles regni nostri inter se commutauerint nostris confirmamus edictis. regalem exercemus consuetudinem. idque in postmodum iure firmissimo mansurum esse decernimus. Quapropter omnium fidelium nostrorum presentium scilicet et futurorum nouerit uniuersitas. quia nos cum uenerabili abbate cognomento *ansboldo* et dilecta congregatione coenobii saluatoris quod *prumia* nuncupatur. de quibusdam rebus pro communi utilitate quendam fecimus commutationem. Constat igitur esse datum ex rebus nostrae proprietatis eidem abbati partibus uidelicet iam fati coenobii perenniter ad habendum quicquid in locis subnixis actenus regalis obtinuit potestas. idem in pago *bunninse* in loco nuncupante *lezzinicha*. necnon et in pago *coloniensi* in superiori et inferiori *horoheim* simul cum ceteris domibus ceterisque aedificiis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus & regressibus. seu mancipiis utriusque sexus desuper consistentibus. Contulit econtra partibus iuris nostri perpetuo ad habendum memoratus *ansbaldus* cum reliquorum uoto monachorum ex rebus monasterii s. saluatoris. quicquid in pago *tulpiacensi* in uilla uel marca quae uocatur *herigarda* habere uidebatur. idem ecclesiam unam simul cum terris. domibus ceterisque aedificiis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et regressibus. necnon et mancipiis utriusque sexus desuper commanentibus. sed ut per succedentia tempora nostrisque et successorum nostrorum temporibus commutatio ista inuiolabilis ualeat permanere. hos eminenciae nostrae iussimus apices fieri. per quos statuentes decernimus atque sancimus. ut quicquid pars una iuste et rationabiliter alteri cuntulit parti. per hanc auctoritatem iure firmissimo teneat atque possideat. faciatque quicquid elegerit uel uoluerit. Et ut haec nostra auctoritas firma perseueret. manu propria firmauimus. et anulo nostro sigillari iussimus.

Ercamboldus notarius recognouit.

Data. XII. kal. iunii. *aquisgrani* palatio. indictione. XII. anno regis *hlotharii*. IX. —

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

101. König Karl II. der Kahle bestätigt die Zollfreiheit der Abtei Prüm. 864, den 29. Juli.

Preceptum Karoli regis de theloneis.

In nomine sanctae et indiuiduę trinitatis. *Karolus* gratia dei rex. Omnibus episcopis. abbatibus. ducibus. comitibus. uicariis. centenariis. uel omnibus rem publicam procurantibus. notum sit quia uir uenerabilis *heigil* monasterii *prumiae* quondam abba. quod est constructum in honore s. *saluatoris*. ueniens in nostram presentiam ostendit nobis auctoritatem preceptionis domni et genitoris nostri *hludouuici* piissimi imperatoris augusti. in qua continebatur ut ubicumque in eius imperio pro utilitate uel stipendio monachorum ibidem deo famulancium homines illorum in quamcumque partem negociandi gratia siue cum nauibus aut cum carris aut saumariis abissent. nemo teloneum ab illis exigere presumeret. Petiit ergo idem religiosus uir ut pro amore dei et reuerentia ipsius s. loci nostram auctoritatem firmitatis gratia superadderemus. Cuius precibus placuit nobis libenter aurem accomodare. et hoc nostrae auctoritatis preceptum eis fieri. per quod iubemus atque decernimus ut neque uos neque iuniores aut successores uestri nec quaelibet ulla iudiciaria potestas illis aut hominibus eorum. qui pro necessitate et utilitate ipsorum discurrunt. nullum thelonium. nec rotaticum. nec pontaticum. nec pulueraticum. nec salutaticum. nec cespitaticum exigere aut exactare presumat. sed sicut diximus liceat eis per regnum a deo nobis conlatum secure et quiete absque alicuius contrarietate abire et redire et ad quemcumque locum ipsi aut homines eorum accessum habuerint. per uos defensi atque quieti permaneant. Et ut haec auctoritas firmior habeatur. et ab omnibus fidelibus s. dei ecclesię et nostris diligentius conseruetur. de anulo nostro subter eam iussimus sigillari.

Signum *Karoli* gloriosi regis.

Hildiboldus notarius ad uicem *hludouuici* recognoui.

Data. IIII. kalend. augusti. indict. XII. anno. XXV. regnante *karolo* gloriosissimo rege. actum *remis*. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

102. König Lothar II. bestätigt der Abtei Prüm die ihm vom Grafen Richard geschenkte Villa Vilancia. 865, den 7. März.

Preceptum domni Lotharii regis super Villantiam, quam vltimum (in Italia) fieri iussit.

In nomine omnipotentis dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hlotharius* diuina ordinante clementia rex. satis nostram liberalissimam decet sublimitatem ut nutancia queque et propriam a deo carentia firmitatem ad integram perducamus soliditatem. uti nostra preceptione rata atque subnixa tenorem suae stabilitatis ualeant in aeuum tenere. Causam igitur ad quam deo inspi-

rante sumus uenturi poene omnium s. dei ecclesię fidelium nostrorumque presentium uniuersitas nouit. qualiter illo in tempore quo serenissimus auus noster *hludouuicus* huius regni gloriam potiebatur. necnon et *italici* quondam diuę memorię genitor noster clarissimus imperator. Contulit idem auus noster uiro illustri *richardo* auctoritatis suae precepto res quasdam ad proprium cuniacentes uidelicet in comitatu *arduennensi* id est uillam quam nuncupant *uillantiam*. hic siquidem per paululum ob amorem piissimi genitoris nostri diuidens se ab eius aui nostri famulatione. cunctaque beneficia et omnes relinquens proprietates. in *italiam* profectus est. patri inclito nostro famulaturus. Hanc itaque causam auus noster infidelitati reputans. memorato *richardo* prefatam uillam quia ob illius obsequiis recesserat suoque fisco sociauit. Verum non longo post tempore genitor noster ex *italia* una cum eodem *richardo franciam* repetens. atque miserante deo ad paternam indultis omnibus cum fuisset reuersus concordiam. fuit etiam illi memorata uilla imperiali auctorifate restituta. Isdem postmodum *richardus* iam circa finem obitus sui ob diuinum amorem et animę suae remedium uillam ipsam seu alias res suae proprietatis. germano suo *biuino* necnon et *gerardo* tunc temporis comiti palatii atque *basino* qui et *tancradus*. ea conditione tradidit. quatinus illi uicem complentes ipsius ecclesię s. saluatoris coenobio scilicet *prumiacensi* ob retributionis aeternae commercium funditus a die presenti traderent. sicuti egisse illos traditio testamenti (docet.) necnon et preceptorum patris nostri super hoc rescriptmu apertissime declarat. Has denique firmitates uenerabilis abba *ansbaldus* et ceteri fratres nostri nostrisque fidelibus deferentes obtutibus postulauerunt easdem auctoritatis nostrae praecepto firmari. Quorum deuotissimas gratanter preces suscipientes hos egregiae dignitatis imperauimus apices fieri. in quibus sępedicta uilla cum omnibus appendiciis suis pro remuneratione animae cui et genitoris nostri seu genitricis nostrae. pro salute insuper nostra et aucmento animae iam fati *richardi*. uenerando s. *saluatoris* monasterio corroboramus. quatinus per hoc excellentiae nostrae decretum temporibus nostris ac successorum nostrorum usibus atque necessitatibus in eodem loco christo militantium sine ullius contradictione iugiter famulentur. Et ut hoc nostrae auctoritatis et confirmationis decretum firmum atque inuiolabile seruetur. manu propria illud roborantes anuli nostri impressione iussimus consignari.

Signum *hlotharii* gloriosi regis.

Ercamboldus regię dignitatis archicancellarius recognouit.

Data nonas marcii. anno christo propitio regni domni *hlotharii* gloriosi regis. X. ind. XIII. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

103. Gerichtliche Uebergabe der Villa Vilantia an die Abtei Prüm. Ohne Datum.

Testimonia qui viderunt quod uassus domni *Lotharii* imperatoris nomine *Folradus* fideiussor existens *biuini* comitis & *gerardi* comitis. atque *tancradi* et uenit cum pluribus uiris. Uenit in uillam *uilanciam* in pago *arduennae*. quae olim *richardi* comitis fuerat. et supradictos uiros pro animae suae remedio suggessit eam cum omnibus rebus propriis ex ista parte *reni* fluminis sitis monasterio *prumia* deligare. et his omnibus in praesentia imperatoris gestis atque confirmatis. supradictus *folradus* cum testibus subter adnexis ueniens in eadem uilla *uilancia*. et tam de ipsa uilla. quam de omnibus rebus *richardi*. sicut supra comprehensum est. manalitis uenerabilis *macuuardi* abbatis. *goeramnum* scilicet. *adalbertum* et *hildifraudum*. simulque et *teotfredum*. aduocatum ipsius monasterii reuestiuit et ipsi easdem res triduo secundum legem insiderunt. Hii sunt testes. *gerbernus. heimeradus. rocculfus. bernarius. meginarius. gerlacus. bernardus. amaluuinus.* item *bernardus. tatilo. Nithardus. adaluuardus. Buodo. Vuielfridus. leibuinus. Herigaudus. egiloldus. sigifredus. ernibaldus. erluinus. folcradus. huodilbertus.* testimonia in quorum presentia fuit *uilancia* tradita partibus s. *saluatoris*. de omnibus uero mancipiis per seruum unum nomine *germinanum* similiter eosdem missos reuestiuit.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

104. König Ludwig II. übergibt der Abtei Prüm auf Otberts Bitten die Capellen S. Justine und S. Mariä zu Bacheim mit allem Zubehör. 865, den 20. October.

Preceptum Ludovici regis de ecclesia s. Justine et de Bacheim, quod fecit Otberto viro clarissimo.

In nomine s. & indiuiduae trinitatis. *hludouuicus* diuina fauente gratia rex. notum sit omnibus s. dei ecclesiae fidelibus nostrisque praesentibus scilicet et futuris. qualiter carissima coniunx nostra *hemma* ac dilectus filius noster *karlomannus* depraecati sunt celsitudinem nostram ut ob mercedis nostrae augmentum quandam cappellam quae uocatur ad *s. iustinam* consistentem in pago *iulicense* ad monasterium *prumiae* cum omnibus ad eam cappellam pertinentibus per nostrae auctoritatis praeceptum concessissemus. et alias res ad istas duas cappellas ad *s. iustinam* et ad *s. mariam* in *bahheim* consistentes in prefato pago *iulicensi* in uilla *berga* curtem dominicam et omnia ad eandem curtem pertinencia. quae habuit *gogeramnus*. in uilla *uillare*. mansos quos habuit *freioldus* in beneficium. et in uilla *giuenesdorf* mansos quos habuit *fridigisus*. et in uilla *kerpinna* mansos quos habuit *otbertus* in beneficium. necnon et in pago *eiflinse* in uilla *uiueri* mansum indominicatum. et quicquid ad ipsum mansum pertinet. et in uilla *iuernesheim* mansum unum.

in pago *bunnense* in uilla *lietheim*. et in *hesengahoua* mansos quos habuit *uuerinboldus* in beneficio. et quicquid ad ipsos mansos pertinet. in pago *meginnense* in uilla *liomena* mansum unum. et de uincis ad carradas. III. consistentes infra *liomena* et *contraua*. et *uuindinge*. Quorum peticioni ob amorem domni nostri ihesu christi libenti animo assensum prebentes decreuimus ita fieri. et iussimus prefato *otberto* et uxori suae *hildigardę* fieri hoc nostrae auctoritatis preceptum. per quod decernimus atque iubemus ut prefatę res cum omnibus ibidem adiacentiis uel pertinentibus simul cum aliis rebus quas illi ibi tradiderunt. necnon et aliam capellam quandam ad *bacheim* in pago *bunnensi*. quae est constructa in honore *s. mariae* semper uirginis. cum omnibus ibidem adiacentiis seu pertinentibus. ubicumque consistunt cum omnibus mancipiis nostris qui in prefatis locis modo manent. Ea uidelicet ratione. ut defensionem et mundeburdum ac saluationem de prefato monasterio eiusdemque abbate habeant. Et inter illa duo loca. id est inter *s. iustinam* et *s. mariam* ad *bacheim* assidue. XX. clerici in dei seruicio consistant. ac pauperes. XII. cotidie pascuntur. et nullus abbas quippiam de illis rebus in beneficium praestare alicui praesumat. sed in usus praescriptorum fratrum in nostra elemosina ac dilecte coniugis nostrae *hemmae* carissimeque prolis salute ipsiusque *otberti* ac coniugis suae tam in terris quam in mancipiis. uineis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et regressibus. mobilibus et immobilibus. ad praefatum monasterium *prumiae* perpetualiter permaneant absque alicuius contradicentis obstaculo. diebus tamen uitae suae praefata *hildigardis* praedatas res securiter habeat. et per singulos annos. X. solidos ad praefatum monasterium *prumiae* persoluat ad luminaria facienda. et nullus umquam per futura tempora ullam molestiam uel inquietudinem de illis rebus. quas *otbertus* tradidit ad praefata loca facere praesumat rectoribus earumdem rerum. sed sicut sepe nominatus *otbertus* easdem res fines ac terminos in sua uestitura habuit. ita deinceps ibi perpetualiter permaneant absque ulla contradictione. Cognoscat etiam omnium fidelium nostrorum beniuolentia. quia quod nos et carissima coniunx nostra *hemma*. et dilectissimus filius noster *carlomannus* deprecati fuerunt de prefatis rebus quas concessimus ad monasterium *prumiae* hoc pro peticione *otberti* fecerunt. et idcirco nos propter deum deprecamus. ut memores illius in perpetuum in uestris sacris orationibus sitis. Et ut haec auctoritas per futura tempora a fidelibus nostris uerius credatur. et diligencius obseruetur manu propria subter eam firmauimus et anuli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum *hludouuici* serenissimi regis.

Ebarhardus notarius ad uicem *liutberti* archicappellani recognoui.

Data. XIII. kal. nouembris. anno. XXXIII. regni domni *hludouuici* serenissimi regis. in *orientali francia* regnante. indict. IIII. actum *franconofurt* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buche der Abtei.

105. Der Abtei Prüm Precarie mit der edlen Frau Hiedilda. 866, den 20. December.

Prestaria Hyedildis.

In nomine domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *ansbaldus* preueniente gratia dei *prumiensis* monasterii abba. dilectę nobis in christo ac uenerabili matronae *hiedildae*. dum pluribus non habetur incognitum sed clarissimis ac prudentissimis uiris manifestissimum esse constat. qualiter *irimfridus* et *sigiricus* comites. necnon et *guntbertus* atque *hadabaldus* illustres uiri ante hos dies res tuas sitas in pago *coloniensi*. necnon et in pago *tulpiacensi* simulque in pago *bunnensi* atque in *uallensi* accepta a te libera ac legitima potestate in memoriam tui ac genitorum tuorum partibus *prumiae* monasterio ad reliquias s. *saluatoris*. necnon et dei genitricis *mariae* plurimorumque sanctorum pignorum. ubi auctore deo presidemus una cum turba plurima monachorum deo deuote militantium in conuentu publico sollemniter tradiderunt uel condonarunt. Postea uero tua fuit petitio domnique nostri *hlotharii* uidelicet gloriosi regis et nostra simulque fratrum nostrorum decreuit uoluntas. ut tibi easdem res una cum aliis rebus nostris. quas inferius enumerauerimus. usu fructuario beneficiare deberemus. quod ita et fecimus. Prestamus namque tibi una cum consensu senioris nostri eo quod eius uoluntate et consilio hanc prestariam perficiendam censuimus immo etiam per consensum fratrum nostrorum res memoratas quas iam fati uiri *irimfridus* uidelicet comes sociique eius partibus monasterio nostro contulerunt. scilicet in pago *coloniensi* in uilla *bacheim* ecclesiam in honore s. *marię* fundatam cum omni superposito quicquid ad eam iuste et legaliter pertinet. una cum manso indominicato cum omnibus aedificiis ac casticiis superpositis atque mansis. XXVI. cum farinariis tribus ad eam curtem deseruientibus. cum omni seruicio et prędidio quicquid in eadem uilla tui iuris fuit. cum omnibus mancipiis desuper commanentibus. simili modo concedimus in pago *tulpiacensi* in uilla *langenuuccare* mansum indominicatum cum reliquis mansis ad eundem pertinentibus cum omnibus adiacentiis uel appendiciis suis. In pago etiam *bunnensi* similiter (con)cedimus in uilla *raterestohrp* mansum indominicatum cum mansis. VIIII. et dimidio ad eundem deseruientibus. cum terris ac uineis et siluis atque omnibus adiacentiis suis. In pago quoque qui uocatur *moella* eodem tenore prestamus in uilla *iochunda* mansum indominicatum cum mansis ibidem aspicientibus. XXXVI. cum mancipiis et omni superposito cum omnibus adiacentiis et terminis suis sicut in carta tradicionis tuae continetur. ut res memoratas et mancipia cum tali tenore et salua merito usu fructuario teneas et excoleas. ut nullum detrimentum aut calumniam domus dei ubi conlatę sunt sustineat. et nos uel successores nostri ullam declamationem patiamur. De rebus quoque s. saluatoris monasterii *prumiensis* quem regimus pro quibus nostram uel fratrum nostrorum donatores harum rerum expetierunt largitatem placide ac benigne illorum supplicationem percepimus. et tibi mente deuota ac beniuola postulata largimus. scili-

cet in pago *tulpiacinse* in uillis his nominibus *albiniaca* et *uuihetracha* mansum indominicatum cum domibus et terris et pratis ac siluis cum uniuersis casticiis atque adiacentiis suis. Ecclesiam quoque eum omnibus rebus et appendiciis suis inibi fundatam cum. XLII. mansis ad eandem curtem indominicatam pertinentibus cum omni merito et terminis suis. Similiter et in pago *ribuarinse* locum qui uocatur *hoonspalt.* in ipso loco curtem indominicatam cum terris et domibus et uniuersis aedificiis suis necnon et alia mansa. IIII. ad eam curtem pertinentia. seu quicquid in ipso loco legaliter possidemus. Similiter cedimus in pago *magininse* in uilla cuius uocabulum est *haganbahc* curtem indominicatam cum domibus et casticiis suis. cum terris et omnibus adiacentiis suis necnon et mansis cum deseruientibus supra commanentibus. solummodo nostris usibus ob uiaticum. ecclesiam inibi sitam cum rebus ad eam pertinentibus. et donationem quam quedam sanctimonialis femina *buouila* monasterio nostro contulit sub simili conditione sicut et donatio tua constat. ut nullus prelatus licentiam habeat cuiquam ipsas res beneficiare uel commutare aut in prestariam tribuere. ob hoc retinuimus. In pago quoque *moslensi* in uilla nuncupante *cuchuma* similiter prestamus casam indominicatam cum ceteris aedificiis ac curtilis tribus et terris ac uineis uostrae ditioni subiectis. et quicquid ibi nostri iuris consistit. et in eodem pago in uilla nuncupante *falauoia.* mansa. IIII. cum terris ac uineis nostro iuri subiectis ac reliquis subsidiis sicut hactenus nostris usibus deseruierunt uel a ministris nostris conseruatę esse noscuntur. Haec omnia superius comprehensa tam de tua propria datione quam et ecclesiae s. saluatoris collatione benigno et gratanti animo sub usu fructuario quam diu aduixeris tibi cedimus. sub ea condicione ut nullatenus pontificium habeas ipsas res alienandi. uel uendendi aut commutandi. sed in omnibus emeliorandi uel conseruandi. Et censuimus tibi ut annis singulis in adsumptione s. *mariae* quod euenit. mediante mense augusto solidum uuum in luminaribus ecclesię s. *saluatoris* in cera aut argento persoluere studeas. quod si de hoc censu tarda aut negligens apparueris. legis compositionem exinde facias ut ipsas res minimo perdas. Pro statu quoque ecclesiae s. *mariae* quam genitores tui fundauerunt in uilla *bacheim.* de qua nostram dispositionem flagitasti no famulatus diuini seruicii in ea deperiret ac memoria tui uel predecessorum tuorum. cum ope diuina simul cum uenerimus communi consensu parique consilio pariter tractabimus quoto numero qualiue subsidio clerici in ea commorantes subsistere. queant quatenus hac dispositione patrata. reliquae res tam ex conlatione tua quam ex nostra largitione accclesiae s. *mariae.* que in memorato loco uidelicet *bahcheim* constructa habetur quamdiu aduixeris deseruiant. similiter post tuum quoque discessum ex hac luce. sicut petisti. memorate res non separentur. sed simul coniunctę deseruiant atque sicut nunc coniunctę habentur. postquam diuina clementia te ad superos uocauerit domui dei qua opitulante diuina clementia presidemus simul positae iustam exhibeant seruitutem. facta precaria sub die. XIII. kal. ianuarii. anno. XII. regnante domno nostro *hlothario.* ego *ansbaldus* abba *prumiensis* monasterii hanc pręstariam a me factam firmaui.

Signum *uuigonis.* s. *aaron* presbiteri. s. *bernichonis* presbiteri. s. *adalberti* diaconi. s. *ratgildi* presb. s. *gundaldi* diac. s. *richardi* presb. s. *rauengarii* presb. s. *gisleberti* presb. s. *filemari* presb. s. *gauulfi* presb. s. *isnardi* presb. s. *cristiani* presb. s. *hardradi* monachi. ego *farabertus* leuita signaui. s. *badichonis* presb. s. *Jonathę* presb. s. *uuilhelmi* diaconi. s. *nortberti* presb. s. *meginarii* acoliti. s. *rotberti* monachi. s. *otgarii* mon. s. *bernardi* mon. s. *daguini* mon. s. *rotgarii* mon. s. *rotmanni* mon. s. *hunfridi* presb. s. *albonis* mon. s. *beraldi* mon. s. *rodingi* mon. s. *gozhelmi* mon. s. *odonis* presb. s. *grimuini* acoliti. s. *udonis* mon. ego *uuernarius* leuita hanc prestariam rogatus scripsi. ego *adalbertus* amnianuensis relegi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

106. König Lothar II. bestätigt die Precarie der edlen Frau Hiedild mit der Abtei Prüm. 866, den 17. Januar.

Preceptum domni Lotharii regis super traditionem seu prestariam Hieldildis illustris femine.

In nomine omnipotentis dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hlotharius* diuina preueniente clementia rex. Quantum regalis excellentia ceteris mortalibus superexcellit! tantum opere suę pietatis erga omnes exhibere debemus. quam ob rem nouerit omnium fidelium s. ecclesię. presentium scilicet et futurorum industria. quia *guntarius* uenerabilis *coloniensis* ecclesię rector nostris detulit obtutibus quandam prestariam ab *ansbaldo* (abbate) et monachis s. saluatoris *prumiacensis* scilicet monasterii solempniter roboratam. et omni munimine stabilitam. in qua continebatur quod quedam femina *gerildis* nomine ob emolumentum mercedis suę et abolutionem facinorum genitoris sui uel genitricis omnes res suae proprietatis et mancipia in regno nostro quae per diuersos pagos et loca habuit. proprietario iure ad memoratum contulit monasterium. ea scilicet conditione. quia iam fatus abba ceteras res eiusdem monasterii prestario iure tantummodo dum aduixerit usu fructuario corroborauit. deprecans mansuetudinem celsitudinis nostrae. ut eandem praestariam nostro corroborare non dedignaremur precepto. et quia eiusdem feminę piam conlationem et memoratorum seruorum christi rationabilem assensionem nullo pacto euellandam esse censuimus. ideo hanc nostrae sanctionis conscriptionem fieri statuimus! per quam decernentes iubemus. ut iam fata *gerildis* res quas contulit simul et illas quas ex iure eiusdem monasterii prestario iure adepta est. dum in hac aerumnali superfuerit uita. retineat faciatque ex eis uel in eis prout sua poposcerit utilitas sidua annuali pensioneque plenius in eius continetur prestaria. Post uero eius absessum presignate res secundum ordinationem monachorum domno in monasterio *prumiacense* famulantium ad ecclesiam s. *marię*. que ab eadem femina ob diuini cultus amorem in pago *riboariense* et in uilla *bacheim* constructa esse dinoscitur. deseruiant prout uberius continetur in prestaria ab eisdem seruis dei fideliter ro-

borata. Et ut haec nostrae confirmationis auctoritas pleniorem obtineat uigorem. de anulo nostro subter eam iussimus sigillari.

Gerlandus notarius ad uicem *grimlandi* recognouit.

Data. XVI. kalend. februarii. anno *hlotharii* regis. XI. indictione. XVI. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

107. Des Papstes Nikolaus I. Decret wegen Freiheit der Klöster von bischöflicher Jurisdiction. c. 867.

Istud decretum missum est a s. papa Nicolao et a sede s. romana. Karolo regi francorum gloriosissimo. omnibus regnis et ecclesiis sub anathemate omnium episcoporum confirmandum et corroborandum.

Quam sit necessarium monasteriorum quieti prospicere. et de eorum perpetua securitate tractare ante actum nos officium quod in regimine cenobii exhibuimus informat. et ideo quia in plurimis monasteriis multa a presulibus preiudicia atque grauamina pertulisse cognouimus. oportet ut nostrę fraternitatis prouisio de futura quiete eorum salubri disponat ordinatione. quatenus conuersantes in illis in dei seruicio gratia ipsius suffragante mente libera perseuerent. sed ne ex ea que magis emendanda est consuetudine quisquam monachis quicquam molestię presumat inferre. necesse est. ut hęc quę inferius enumeranda curauimus. ita studio fraternitatis episcoporum debeant custodiri. ut ex eis non possit ulterius inferendo inquietudinis occasio repperiri. Interdicimus igitur in nomine domini nostri *ihesu christi* et ex auctoritate *petri* principis apostolorum prohibemus. cuius uice huic ecclesię *romane* auctore deo pręsidemus. ut nullus episcoporum ultra pręsumat de redditibus. rebus. cartis monasteriorum uel de cellis seu uillis. quę ad ea pertinent. quocunque modo. qualibet exquisitione minuere. nec dolos. nec inmissiones aliquas facere. descriptiones quoque rerum aut cartarum monasterii ab episcopo ecclesiasticas fieri omnino negamus. missas quoque publicas ab eo in cenobio omnimodo prohibemus. ne in seruorum dei recessibus ulla popularis detur occasio. obeunte autem abbate episcopus inde scribendis prouidendisque ac quęsitis uel datis querendisue rebus monasterii nulla se occasione permisceat. non audeat ibi cathedram collocare. uel quamlibet potestatem imperandi. nec aliquam ordinationem quamuis leuissimam faciendi. nisi ab abbate loci fuerit rogatus. quatinus monachi semper maneant in abbatum suorum potestate. et omne monasterium propriam possit sue libertatis munitionem habere. et pontificale decretum regumque omunitates romanique pontificis constitutum. inuiolabilem perpetuis obtineant temporibus firmitatem. fiat.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

108. König Lothar II. tauscht Güter mit Otbert. 867, den 20. Januar.

Preceptum concamii gloriosissimi Lotharii regis contra Otbertum per suggestionem Matfridi comitis.

In nomine omnipotentis dei et saluatoris nostri ihesu christi. *Hlotharius* diuina pręueniente clementia rex. dum petitiones fidelium nostrorum placide adquiescimus nobisque deuote famulantium utilitatibus pio fauore consulimus. morem piissimorum nostrorum exequimur prędecessorum. eosque sine dubio nostro famulatui feruenciores reddere haudquaquam ambigimus. Omnium itaque s. dei ecclesiae fidelium pręsentium scilicet et futurorum experiatur industria quia *matfridus* comes deuotusque noster suggessit mansuetudini nostrae qualiter quidam uassallus suus *otbertus* nomine nobisque admodum amabilis res quasdam sue proprietatis cum rebus iuris nostri commutare uellet ueluti huius munificentiae nostrae series nos fecisse retexit. Dedit itaque predictus *otbertus* ad partem fisci nostri in comitatu *iuliacensi* in commarca *bardunbach* curtilem cum arboreta unum. ac de terra arabili et prata iugera. XXXIIII. de silua bunuarios. XXVI. et molendini loca. II. et in uilla *palembach* curtilem unum ac in terram arabilem et prata iugera. XX. et molendini loca. II. et de silua iugera. XXX. ac in pago *tulpicensi* in uilla quae dicitur *chesnich* curtem unum et de terra arabili iugera. VII. et in pago *eiflinse* in uilla *dalaheim* curtilem unum. et in commarca ipsius uille bifangum unum ubi possunt edificari mansa centum necnon insaginari porci mille. et coniacet ipsa silua inter *smideheim* et *basenheim*. cum omnibus quae in predictis locis uisus fui possidere. Itaque nos in recompensatione suarum rerum reddidimus praedicto *otberto* de rebus iuris nostri in pago *moslense* in commarca *uuanolon* beneficium *sigari* ubi sunt inter terram et siluam bunuaria. L. IIII. cum mancipiis his nominibus. *ramboldo* cum sorore sua. et infantes ipsius. sorores tres ac infantes uxoris praedicti *ramboldi* septem et de beneficio *maiolo* de uilla *dalon* feminas duas quas habent duo homines fabri ac fratres qui fuerunt homines *conradi* et *hildigardis*. Et in pago *tulpicensi* in uilla *leudesheim* de beneficio *abraham* curtiles. IIII. et de terra arabili bunuaria. LX. et in uilla *bullinghiheim* de beneficio *alberici* bunuarium. I. et de beneficio *gauuuerani* bunuarium. I. in ipsa uilla. ac in pago *eiflinse* in uilla *feia* de beneficio *eliberti* curtiles. IIII. ac de terra bunuaria. LXVIII. et in uilla *nefresheim* de beneficio *guntberti*. et in uilla *arolfesheim* et in uilla *gouuua* curtiles. IIII. et de terra bunuaria. L. et de foreste ubi possunt saginari porci. CC. Insuper in comitatu *iulicense* de uilla *buslare* mansos duos. quod habuit *saramannus* in beneficio. alterum quod *uuanboldus* cum mancipiis his nominibus. *gotboldus. uuanboldus. megingardus. rimigart.* cum infantibus earum. VII. *folsuint. oua. gundrat. uuerimburg. reginburg.* et de *lotmari uilla* seruum unum *ratbert*. ac de beneficio *engilmari* ancilla una *ottruth* cum infantibus eius cum omnibus predictarum rerum adiacentiis uel quicquid ad ipsa loca pertinere in terris. mancipiis utriusque sexus. siluis. Quorum precibus benigne fauentes hos regię dignitatis imperauimus

apices fieri per quos sanccimus atque decreuimus. ut hęc commutationis nostrae auctoritas cuncta per tempora firma et stabilis perseueret atque deinceps per hoc largitionis nostrae predictus *otbertus* cuncta iure proprio teneat. atque possideat faciatque sine cuiuspiam contradictione quicquid elegerit uel uoluerit. Et ut haec auctoritas nostrae liberalitatis firmior habeatur per tempora subter manu nostra firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *hlotharii* gloriosissimi regis.

Grimlandus regiae dignitatis cancellarius recognouit.

Data. XIII. Kal. Febr. anno christo propitio regni gloriosissimi regis *hlotharii*. XII. indict. XV. actum *aquisgrani* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

109. König Lothar II. nimmt die Abtei S. Maximini in seinen Schutz und bestätigt ihre Exemtion von jeder Oberherrlichkeit. 868, den 15. April.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. *Lotharius* dei ordinante clementia rex. Cum regalis officii sit diuersarum partium negotia pia sollicitudine preuidere. maxime tamen in his quę ad deum pertinent. hoc est. in ecclesiis stabiliendis seu confirmandis ab antecessoribus nostris in honorem dei constructis. summum necesse est studium inpendere. Unde nos de statu regni nostri tractantes. consulente uenerabili episcopo *Metensis* ęcclesię *Aduentio* abbatiam *s. Maximini* qui in suburbio *Treuerorum* requiescit cui uenerabilis abbas *Uualdo*. preesse uidetur. more pię memorię domni *Lotharii* imperatoris genitoris scilicet nostri. ceterorumque antecessorum nostrorum nostris etiam priuilegiis corroborare decreuimus. et nulli alii subiectam uel obnoxiam excepto nostrę regalitati. sicut sub antecessoribus nostris esse nolumus. Nulli etiam comitatui bannum ac fredas exsoluat. nec aliquis in locis eiusdem *s. Maximini* sine nostro iussu placitum habere presumat. Et ut hoc auctoritatis nostrę preceptum firmum et stabile permaneat. hanc kartam scribi et annuli nostri impressione signari iussimus.

Ego *Grimlandus* ad uicem *Aduentii* archicapellani recognoui.

Data *Metis* ciuitate. XVII. Kal. Maii. anno dominicę incarnationis. D. CCC. LX. VIII. indictione I. anno serenissimi regis *Lotharii*. XV. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

110. Heririch schenkt der Abtei Prüm die Villa Wimundesheim. 868, den 21. August.

Exemplaria de Wimundesheim.

Dominus saluator precepit in euangelio misericorditer et salubriter nos monendo. date et dabitur uobis. et item. date elemosinam. et ecce. omnia munda sunt uobis. igitur ego in dei nomine *heriricus* huius diuinę monitionis instinctu iam iter arripiens limina beatissimorum apostolorum aliorumque sanctorum *rome* adeundi. una cum consilio salubri ac consensu karissimi fratris nostri domni et uenerabilis *hunfridi* episcopi. in presencia ipsius trado ad reliquias cenobiumque domni saluatoris nuncupatum *prumia* constructum super fluuium eiusdem nominis in finibus *ardinnę*. ubi presenti tempore uenerabilis abbas *ansbaldus* rector esse uidetur. uillam proprietatis meę quę uocatur *uuimundasheim* quę michi ex paterna maternaque successione hereditario iure obuenit. quę sita est infra *naagaa* in confinio seu pago *uurmacense* super fluuiolum *elera*. cum omni integritate eius et re inexquisita. in mansis. casticiis. ędificiis. arboribus. superpositis. peruiis legitimis. appendiciis adiacentiis cum omnibus terminis suis. terris cultis et incultis. uineis. siluis. pratis. pascuis. communiis. aquis aquarumue decursibus. farinariis. quicquid dici uel nominari potest. et curtiles ac uineas in diuersis paginulis. in *binge* super fluuium *hrenum*. excepta uinea quam *rimigardę* et *irminoldo* concessi. siluam quoque nostrę ditionis in silua *sana*. mancipia etiam. LXX. una cum hac donatione ad iam dictum s. locum domni saluatoris trado atque transfirmo perpetualiter habenda. quorum hęc sunt nomina:

Irleuuar. uuigbald. arahild. adalmund. blithroth. fridela. heldroth. folrad. hildrad. odrad. berdrat. baltfreth. fridelint. gundrad. heriman. adalman. uulfsuint. uuinibald. thancrad. baldrad. richild. uoda. heledberth. bilethroth. item *adalmund. fridesuint. heriuuard. amalgund. thiodrada.* item *baldrad.* item *irleuuar. frideuuara. eolard. linheit. folcthrot. bernuin. bero. heimilo. lintso. uualtbert. stille muoda. ratsa. kleina. adalbert.* item *uoda. egilmund. thiatsuint. Johan. uuilliru. uuaro.* item *ratsa. sicco. adalroth.* item *bernuuin. lintuuar.* item *adalbert. thiatuuar. adalgart. uulfbertus. radolf. bougrad. reginsuuint. erphere. engelbert. albuuin. risolf. uuillehild. helmdroth. elihild. hartuuin.* hęc omnia denominata ad reliquias domni dei et saluatoris nostri *ihesu christi* locumque sanctum nomini eius dicatum hodierna die de iure meo in ius eiusdem transfundo perpetualiter ad possidendum in elemosinam meam fratrisque prescripti *hunfridi* uenerabilis episcopi. patris nostri *albrici.* matris *hunę.* itemque fratrum *heinrici* et *albrici.* ea conditione. ut fratres ibidem christo domino famulantes ad specialem consolationem in usus proprios alimoniamque perpetuo ac inuiolabiliter res ipsas teneant. nullusque rectorum uel in beneficium uel prestariam dandi. aut commutandi. aut uendendi aut in alium quemlibet usum transferendi. horum quippiam potestatem habeat. sed tantum ut dictum est in commemoratione annuali specialique consolacione fratrum usibus in elemosina nostra parentum-

que nostrorum perpetualiter deseruiant. et ut ego quamdiu domno saluatore annuente aduixero. ipsarum rerum usum fructuarium per prestariam possideam. et sicut conuenimus. annuatim ad festiuitatem s. *martini* aut circa de uino carradam unam. de farina modia. X. argenti solidos. X. ad pisces emendos. ad pastum unum fratribus ibidem exibendum in memorata elemosina pro ipso usu procurare studeam. postque meum obitum res ipsę cum omni melioratione ac superpositione ad ipsum s. recipiantur locum. binique pasti seruis dei iam dictis procurentur. deinceps pro nobis perpetualiter denturque libra una. Et si quis rectorum diabolica presumptione huic deuotioni nostrę ac deliberationi dementię ipsius domni saluatoris commissę in rebus ipsis uel elemosina nostra contrarius aut fraudator exstiterit. iusto iudicio dei omnipotentis procellatur. perpetuique anathematis uinculo obligatus in iudicio magni diei. coram ipso domno saluatore rationem reddens. in conspectu ss. angelorum sanctorumque omnium alienus eorum consorcio exstet in perpetuum. Si uero ego quod absit. aut ullus de heredibus aut proheredibus meis contra hanc traditionem nostram elemosinariam domno saluatori omni deuotione commissam uenire aut infringere temptauerit. offensam ipsius domni saluatoris iramque sentiat. et insuper auri libras. C. argenti libras. D. fisco cogente exsoluat. nec sic quod repetit euindicare ualeat. sed presens donatio ac precaria perenniter maneat inconuulsa. legaliter facta. legaliterque roborata stipulacione subnixa. actum in *uuimundasheim* publice. XII. Kal. septembris. firmatumque legaliter. *ansbaldo* abbate presente ac *megengaudo* comite pagensi proceribusque ac scabinis pagensibus. anno incarnationis domni saluatoris DCCC. LXVIII. indict. I. regnante domno et glorioso rege *hludouuico* cum fratre *karolo*. anno. XXVIII. *hlothario* uero nepote ipsorum.

Signum *heririci* inlustris uiri qui hanc donationem elemosinariam domno saluatori famulantibus una cum precaria fecit ac firmauit. ego *hunfridus* indignus episcopus ęcclesię *morinensis* frater eius. hanc traditionem deuotionis nostrę signo s. crucis confirmaui. s. *megengaudi* comitis. s. *megengaudi* uicedomni. s. *Brunichonis*. s. *uuicharii*. s. *milonis*. s. *gislarii*. s *rathadi*. s. *hunoldi*. s. *ratoldi*. s. *uualtgeri*. s. *adalberti*. s. *hunfridi*. s. *saramanni*. s. *rinoldi*. s. *emiconis*. s. *liuthardi*. s. *Ebroini*. s. *Brantsonis*. s. *Theodrici*. s. *Herimanni*. s. *Bertulfi*. *Albuini*. (2). *Nithadi*. *Guntuuardi*. *Odacri*. *Engelberti*. *Liudolfi*. *Heuinulfi*. *Otgeri*. *Hruotuuici*. *Rinoldi*. *Sigehelmi*. *Asulfi*. *Gisleberti*. *Alfgeri*. *Eghardi*. *Geruuigi*. *Gebardi*. *Regengoti*. *Iberini*. *Sigardi*. *Hildrici*. *Amalgeri*. *Ansberti*. *Baldrici*. *Erembaldi*. *Faramundi*. *Truanti*. *Immonis*. *Bettonis* *Lutgeri*. *Milonis*. *Ekkiberti*. *Dagnuini*. In dei nomine ego *gundbertus* peccator pater iussu domni *hunfridi* episcopi nostri. fratrisque eius *heririci* inlustris uiri rogatu hanc cartam traditionis sanctę deuotionis eorum domno saluatori facte scripsi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

111. König Ludwig II. bestätigt der Abtei Prüm die Schenkung Heririchs. 870, den 12. April.

Preceptum domni Ludovici regis de rebus Heririci.

In nomine sanctę et indiuidue trinitatis. *Hludowuicus* fauente gratia diuina rex. notum sit omnibus s. dei ecclesię fidelibus nostrisque presentibus scilicet et futuris. qualiter quidam ac nobilis uir nomine *heririch* tradidit quasdam res proprietatis suae ad monasterium *pruminae*. quod est constructum in honore s. *saluatoris* coram istis fideiussoribus quorum nomina sunt. *megingaudus* comes. *milo*. item *megingaudus* uicedomnus. *brunicho*. *hunaldus*. *ratadus*. id est in locis que uocantur. *glena* seu quod ipse propria tradidit manu in uilla quae dicitur *uuihmundesheim*. uel omnia quae ad easdem uillas pertinere uidentur proprietate iuris sui in marcha *genzingas* et in *binga*. cum mancipiis utriusque sexus ibidem pertinentibus uel aspicientibus. postea uero nepos suus *uuernharius* noluit easdem res et mancipia de prescripto monasterio *prumiacensi* iniuste abstraere. tunc denique uenerabilis abba *ansboldus* una cum s. congregatione sibi commissa transmisit ad nostram clementiam flagitans ut ob mercedis nostrae iusticiam de eisdem rebus et mancipiis adimpleremus. cuius petitioni ob amorem domni nostri *ihesu christi* libenti animo assensum prebuimus. et ita sicut peciit per omnia fieri decreuimus et iussimus uenire in presenciam nostram prescriptum *uuernharium* comitem nostrum. et inquisiuimus ab eo de eisdem rebus et mancipiis quo ordine quaue ratione eas tenere uoluisset. Ille uero nulla ratione eas sibi usurpare potuit ad possidendum. sed concredidit sibi de illis quod eas iniuste tenere uoluisset. et reddidit tunc eas illis fratribus in praesenciam nostram. tunc illi monachi deprecati sunt serenitatem nostram. ut hoc scriptum eis fieri iuberemus. per quod decernimus atque iubemus. ut prescriptę res et mancipia utriusque sexus. ad prescripta loca pertinentia. cum terris. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et regressibus. mobilibus et immobilibus. totum et ad integrum permaneant in perpetuum ad usus fratrum domno famulantium in monasterio *prumiae*. Et ut haec auctoritas firmior habeatur et per futura tempora a fidelibus nostris uerius credatur et diligentius obseruetur. annuli nostri impressione subter eam iussimus sigillari.

Signum *hludouuici* gloriosissimi ac piissimi regis.

Hebarhardus cancellarius ad uicem *grimaldi* archicapellani recognouit.

Data. II. idus aprilis. anno. XXXVII regni *hludouuici* serenissimi regis in *orientali francia* regnante. indictione. III. actum *triburias* uilla regia. in dei nomine. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

112. König Ludwig II. übergibt der Abtei Prüm drei Kirchen, zu Aachen, Wormsalt und Altenfeld. 870, den 17. October.

Preceptum Ludouici regis de ecclesia s. Salvatoris Aquis sita.

In nomine s. et indiuidue trinitatis. *Hludouuicus* diuina fauente gratia rex. si liberalitatis nostrae munere locis deo dicatis quiddam conferimus beneficii. et necessitates ecclesiasticas nostro releuamus iuuamine atque regali tuemur munimine. id nobis et ad mortalem uitam temporaliter transigendam et ad aeternam feliciter obtiuendam profuturum liquido credimus. Quapropter comperiat omnium fidelium nostrorum. praesentium scilicet et futurorum sollercia. qualiter nos uenientes ad *aquisgrani* palatii inuenimus ibi ecclesiam destructam quam genitor noster et mater in elemosina illorum construi fecerunt ut ibi cymiterium esset mortuorum. Hanc ergo ut ita destructam reperimus condolumus inde quod nec donata fuerat nec etiam praeuisa ad dei seruitium sicut esse debuerat. Nos uero hoc cernentes commendauimus eam *ansboldo* uenerabili abbati. ut ipse eam in prouidentia haberet et quisquis post eum abbas in *prumia* esse uideretur. dotauimus itaque eam dantes ibi duo mansa et tercium mansum indominicatum cum uineis quas missus noster ibi consignauit. necnon et mancipia utriusque sexus quorum nomina sunt . . . (fehlt) cum uxore sua *ursildae* nomine. et infantibus eorum et *tancradum* cum uxore sua *gunda* nomine et infantibus eorum. Has ergo praescriptas res cum omni integritate. cum mancipiis utriusque sexus concedimus ad ecclesiam *s. saluatoris*. praecipientes ut nullus ex successoribus nostris praescriptam ecclesiam ac res quas ibi concedimus auferre presumat de potestate abbatis *prumię*. sed inde in perpetuum rector et gubernator abbas *prumie* et sui fratres existant. similiter ergo de duabus ecclesiis pręcipimus quarum una est ad *uuormsalt* et alia ad *antiquum campum*. ut sub eadem dominatione consistant cum appendiciis earum. ut eis pro nostra et coniugis carissimaque prole salute ac pro remedio animarum antecessorum nostrorum domni clementiam delectabilius exorare delectet. Et ut haec auctoritas largitionis nostrae firmior habeatur. et per futura tempora a fidelibus nostris uerius credatur et diligencius obseruetur. manu propria nostra subter eam firmauimus. et anuli nostri impressione assignari iussimus.

Signum domni *hludouuici* serenissimi regis.

Hebarhardus cancellarius ad uicem *liutberti* recognouit.

Data. XVI. kalendas nouembris. anno. XXX. IIII. regni domni *hludouuici* serenissimi regis. in *orientali francia* regnante. indictione. IIII. actum *aquisgrani* palatii. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

113. König Ludwig II. bestätigt der Abtei Prüm die Fischerei zu Neckrau. 871, den 15. Februar.

Preceptum Ludovici regis de piscatione quam concessit ad Prumiam in uilla Naucravia.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Hludouuicus* diuina fauente gratia rex. notum sit omnibus s. dei ecclesiae fidelibus nostrisque presentibus scilicet et futuris. qualiter *anspoldus* abba detulit in prȩsentiam nostram quoddam praeceptum. in quo continebatur. qualiter domnus auus noster *karolus* gloriosissimus imperator concessit de uilla *naucrauia* ripam *hreni* fluminis et terminos de eadem uilla coniacentes ad ripam *hreni* fluminis ad quandam piscationem et uinnam faciendam fratribus ad monasterium *prumiae* consistentibus. quam etiam piscationem et uinnam domnus *pippinus* rex cum terminis supra fluuium *hreni* consistentibus de praescripta uilla *naucrauia* concessit ad monasterium *prumiae* per suae auctoritatis praeceptum. et ideirco deprecatus est clementiam nostram prefatus uenerabilis abba *ansboldus*. ut nostrae auctoritatis praeceptum super eandem piscationem et uinnam facere iuberemus. cuius petitioni ob amorem domni nostri *ihesu christi* libenti animo assensum praebentes. decernimus ita fieri et iussimus ei fieri hoc nostrae auctoritatis praeceptum per quod decernimus atque iubemus. ut abbas et fratres in praefato monasterio *prumiȩ* consistentes potestatem habeant de terminis et de finibus et de ripa *hreni* fluminis quȩ pertinet ad uillam *naucrauiam*. ut possint sibi uinnam et piscationem facere. ubicumque eis placuerit uel uisum fuerit. Et ut haec auctoritas largicionis nostrae firmior habeatur. et per futura tempora a fidelibus nostris uerius credatur et diligentius obseruetur. manu propria subter eam firmauimus et anuli nostri impressione assignari iussimus.

Signum domni *hludouuici* serenissimi regis.

Hebarhardus cancellarius ad uicem *liutberti* archicapellani recognouit et subscripsit.

Data. XV. kal. marcii. anno. XXX. VIIII. regni domni *hludouuici* serenissimi regis. in *orientali francia* regnante. indictione. IIII. actum *franconofurt* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

114. König Ludwigs II. Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 871, den 1. November.

Preceptum immunitatis Ludovici regis.

In nomine sanctae et indiuiduȩ trinitatis. *Hluduuuicus* diuina fauente gratia rex. notum esse uolumus cunctis fidelibus s. dei ecclesiȩ et nostris. presentibus scilicet et futuris. quod uir uenerabilis *ansbaldus* abba monasterii cuius uocabulum est *prumia*. quod est dicatum in honore domni et sal-

uatoris nostri *ihesu christi* et semper uirginis *mariae*. quod olim attauus noster quondam rex *pippinus* et attauia nostra *bertrada* in rebus proprietatis eorum a fundamentis construxerunt. obtulit auctoritatem nobis predicti *pippini* regis in qua continebatur insertum. qualiter (folgt wörtlich die Urkunde Nro. 57, vom 26. Jan. 826).

Et ut haec auctoritas firmitatis nostrae pleniorem in dei nomine obtineat uigorem et per futura tempora a fidelibus s. dei ecclesię notrisque melius conseruetur ueriusque credatur subter eam manu propria firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *hludouuici* serenissimi regis.

Hebarhardus notarius ad uicem *liutberti* archicapellani recognoui.

Data kalendas nouembris anno christo propicio XXXVIIII. regni *hludouuici* serenissimi regis. in *francia* regnante. indictione. III. actum *franconofurt* palacio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

115. König Ludwig II. beurkundet der Abtei Prüm die Dotirung der zu ihrem Kloster Altrip gehörigen Kirche zu Neckrau. 873, den 9. März.

Preceptum domni Ludovici regis de ecclesia que est in Neccraůůa.

In nomine s. & indiuiduę trinitatis. *Hludouuicus* diuina fauente gratia rex. Notum sit omnibus s. dei ecclesiae fidelibus nostrisque presentibus scilicet et futuris. qualiter domnus auus noster concessit quandam decimam ad monasterium *altrepiae* de fisco qui uocatur *neckrauua*. postea uero serui in eodem fisco consistentes reclamauerunt se ad domnum genitorem nostrum. et dixerunt ei quod non potuissent propter inundationem *hreni* fluminis ecclesiam quęrere ad diuinum officium audiendum. Domnus uero genitor noster gloriosissimus imperator misertus eorum concessit quoddam curtilae in praefato fisco *neckrauua* ad unam ecclęsiam construendam. necnon et unum mansum unde ipsa ecclesia dota fuit. et etiam de terris sicut illi per licentiam domni genitoris nostri scilicet serui ibi dotauerunt. Illam uero ecclęsiam cum pręfato manso concessit domnus genitor noster ad pręfatum monasterium *altripię*. Postea uero deprecatus est celsitudinem nostram uenerabilis abba noster *ansbaldus*. una cum s. congregatione sibi commissa ut nostrae auctoritatis pręceptum super hoc scriberemus. cuius petitioni ob amorem domni nostri *ihesu christi* libenti animo assensum prebentes decreuimus ita fieri. et iussimus fieri hoc nostrę auctoritatis praeceptum. per quod decernimus atque iubemus. ut praefata ecclesia in prenominato fisco *neckrauua* cum illo manso quem domnus genitor noster ibi concessit necnon et cum terris quas illi serui per licentiam domni genitoris nostri ad illam ecclesiam donauerunt. necnon et cum omni decima sicut temporibus domni aui ac genitoris

nostri plenissime ibi data fuit perpetualiter. deinceps habeant absque ulla contradictione. et nullus eis inde ullam molestiam uel inquietudinem facere praesumat. nec de illorum piscatione quam debent habere ad illorum uennam. sed per hoc nostrae auctoritatis praeceptum plenius in dei nomine confirmatum nullo inquictante. sed deo auxiliante perpetualiter ad usus necessarios fratres in monasterio *pruniae* domino famulantes habeant absque ulla contradictione. Et ut hęc auctoritas largicionis nostrae firmior habeatur et per futura tempora a fidelibus nostris uerius credatur et diligentius obseructur. manu propria subter cam firmauimus. et anuli nostri inpressione assignari iussimus. et filio aequiuoco nostro confirmare rogauimus.

Signum domni *hludouuici* regis serenissimi.

Signum filii domni *hludouuici* regis.

Hebarhardus cancellarius ad uicem *liutberti* archicappellani recognoui.

Data. VII. idus marcias. anno. XXXVI. regni domni *hludouuici* serenissimi regis. in *orientali francia* regnante. ind. VI. actum *franconofurt* palatio regio. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

115a. Erzbischof Bertolf von Trier bestimmt die in seiner Diöcese zu Mellingon, Crellingon, Weuelon, Vrcechon, Cruuon, Bobardon, Speion, Ouerspeion & Renson dem Cunibertstifte in Cöln zustehenden Zehntrechte. 874, den 28. September.

Vid. Lacomblet, I. 67.

116. König Ludwig III. bestätigt der Abtei Prüm die Immunität. 878, den 24. März.

Preceptum emunitatis Hludovici filii Karoli.

In nomine domni dei aeterni et saluatoris nostri. *Hludouuicus* misericordia dei rex. notum esse uolumus cunctis fidelibus s. dei ecclesię et nostris. presentibus scilicet atque futuris. quia uenerabilis uir *ansbaldus* abba monasterii cuius uocabulum est *prumia*. quod est dicatum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi* et s. *mariae* semper uirginis. quod olim bone memorię proauus noster *pippinus* quondam rex. et proauia nostra *bertrada* in rebus proprictatis eorum a fundamentis construxerunt. misit nobis per monachos suos auctoritatem domni *pippini* predicti regis in qua continebatur insertum. qualiter (folgt die Urk. Nro. 57 vom 26. Jan. 826). Haec uero auctoritas firmitatis nostrae. ut per curricula annorum inuiolabilem obtineat firmitatem. eam manu propria subter firmauimus et anuli nostri inpressione iussimus adsignari.

Signum *hludouuici* gloriosi regis.

Wlfardus notarius ad uicem *gozleni* recognouit.

Data. VIIII. kal. april. indict. XI. anno. I. domni *hludouuici* gloriosi regis. actum *silnectis* ciuitate. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

117. König Ludwig III. consentirt in einen Gütertausch der Abtei Prüm. 880, den 23. März.

Preceptum domini Ludovici imperatoris.

In nomine s. et indiuiduę trinitatis. *Hludouuicus* diuina fauente gratia rex notum sit omnibus s. dei ęcclesię fidelibus nostrisque. presentibus scilicet et futuris qualiter quidam fidelis noster nomine *ruodkerus* comes nostram precatus est celsitudinem. ut ei per nostrum consensum cum *ansbaldo* uenerabili abbate quoddam concambium facere liceret. quod et *balduinus* patruus eius similiter per consensum nostrum fieri alio concambio rogauit. Quorum petitionibus ob nostrę mercedis augmentum assensum prebentes decreuimus ita fieri. tradidit itaque predictus *ruodgerus* de rebus proprietatis suę ad partem s. saluatoris ad monasterium *prumiense* in pago nuncupato *enrichi* in comitatu ipsius in *gambrikero marcu* mansos duos. econtra accepit ipse de rebus s. *saluatoris* in pago *engiriscgeuui* in *ibingdorf* mansos duos. Tradidit autem patruus eius *balduinus* ad monasterium iam dictum in prenominata *gambrikeromarku* mansum. I. econtra accepit ipse in *aumenau* de rebus s. saluatoris similiter mansum. I. unde huius nostrę consensionis preceptum fieri iussimus per quod decernimus atque iubemus. ut quicquid pars alteri contulit firmum et inuiolabile deinceps maneat. Et ut hęc nostre consensionis auctoritas firmior habeatur. et per futura tempora a fidelibus nostris melius credatur et diligencius obseruetur manu propria nostra subter eam firmauimus. et anuli nostri impressione assignari iussimus.

Signum *hludouuici* serenissimi regis.

Uuolfherius cancellarius ad uicem *liutberti* archicancellarii recognoui.

Data. X. kalend. april. anno dominicę incarnationis. DCCC. LXXX. indict. XI. anno. IIII. regni *hludouuici* serenissimi regis. actum *franconofurt*. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

118. Der Abtei Prüm Precarie mit Rodulf. 880, den 3. Mai.

Carta Rodulfi de Karchilenheim.

In nomine dei et saluatoris nostri ihesu christi. *ansbaldus* gratia dei *prumiensis* monasterii abba *rodulfo* dilecto nobis ac uenerabili leuitę christi. Plurimis non habetur incognitum qualiter tu res tuas sitas in pago *ribuariense* in uilla nuncupante *uuizricheshelm*. et in pago *arisco*. in uilla nuncupante *crachilenheim* de uineis picturas tres cum mancipiis et omnibus appendiciis accepta libera ac legali potestate in elemosinam tui ac fratris tui

rotgarii prumię monasterio ad reliquias *s. saluatoris* plurimorumque sanctorum. ubi auctore deo presidemus cum turba plurima monachorum in conuentu publico tradidisti. Postea uero tua fuit peticio. ut tibi easdem res una cum aliis rebus nostris quę adiacent in pago *tulpiacensi* in uillis his noniinibus *albiniaco* et *uuitracha* tibi concederemus usu fructuario id est mansum indominicatum cum domibus et terris et pratis ac siluis. cum omnibus casticiis atque adiacentiis suis. aecclesiam quoque cum omnibus appendiciis suis et mansis. XXX. ad supradictam curtem pertinentibus et de uineis ad *halmhoua* picturas. VII. cum curte et casa et homine nomine *egilberto* cum uxore et infantibus. quod ita et fecimus una cum consensu fratrum nostrorum exceptis paucis scarariis. quos ob seruicium senioris nostri domni uidelicet *hludouuici* iunioris retinuimus. qui etiam in tua tradicionis carta conscripti sunt. hęc omnia tam de tua traditione quam et de ecclesia s. *saluatoris* collatione benigno et gratanti animo tibi concedimus. usu fructuario possidenda quamdiu aduixeris. sub ea conditione. ut nullatenus potestatem habeas ipsas res alienandi uel uendendi. distrahendi aut commutandi. sed in omnibus emeliorandi uel conseruandi. Et censuimus tibi ut annis singulis in assumptione s. *marię*. quod euenit mediante mense augusti. denarios. VI. in luminaribus ęcclesię *s. saluatoris* in cera aut argento persoluere studeas. quod si de hoc censu tardus uel negligens apparueris. legis compositione exinde facias. ut ipsas res minime perdas. post tuum quoque ex hac luce discessum res memoratas cum omni superposito absque ullius iudicis contradictione uel consignatione heredum tuorum in nostrum faciamus reuocari potestatem et dominationem. Facta prestaria sub die. V. nonas maias. anno. IIII. regnante domno nostro *hludouuico* gloriosissimo rege. ego *ansbaldus prumiensis* monasterii abba hanc prestariam a me factam firmaui. Signum *gundaldi* diaconi. S. *richardi* presbiteri. s. *faraberti* presb. s. *matfridi* presb. s. *uuillelmi* diaconi. s. *Jodacri* mon. s. *uuernarii* mon. s. *reginardi* mon s. *odonis* mon. s. *ermengaudi*. s. *humfridi*. s. *ratgildi* presb. s. *rodrauci* presb. s. *abbonis* diac. s. *gozselmi*. ego *geruuardus* monachus hanc prestariam ad uicem *faraberti* scripsi.

Carta uel prestaria *rodulfi* de *erakilenheim*.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

119. Precarie der Abtei Prüm mit dem Priester Helprad. 881, den 17. Februar.

Prestaria Ansbaldi abbatis. de Logana superiore et de Walthusen.

In nomine domni dei et saluatoris nostri ihesu christi. *ansbaldus* fauente gratia dei *prumiensis* monasterii abbas. dilecto nobis presbytero *helprado*. quampluribus non habetur incognitum. qualiter tibi complacuit atque conuenit. uti res tuę iuris atque proprietatis sitas in pago qui uocatur *superior logana* in fine uel marka *uualthusa*. quicquid ibi habere uisus fuisti coram

ydoneis ac illustrissimis uiris traderes atque perenniter habendum ac possidendum transfunderes uel condonares ad reliquias s. saluatoris *prumiensis* coenobii. quod est constructum in finibus *harduuenę*. ubi auctore deo presidemus. una cum turba plurima monachorum in conuentu publico sollemniter condonasti. casam uidelicet indominicatam cum omnibus appendiciis eius. et mansum indominicatum integrum et dimidium ad ipsam curtem aspicientem et quicquid ibidem precio comparasti ab *huogone* in supradicta marka coram testibus. mancipiorum nomina hęc sunt. *thiedrich* et coniunx eius cum infantibus. VII. *gerbertus. albuuich. thietrudis* cum infantibus. IIII. *adaluuar.* Alia etiam septem mansa et dimidium. termini uero ad ipsas res aspicientes ex orientali parte *terra regis* quam diuidit. riuolus paruus. a meridiana parte termini usque ad fluuium *mulimbach* et terra *adallahi* et terra *reginberti.* ab occidentali parte terra *uuolfgrammi* et *ruodicônis.* et consanguineorum ipsorum et *terra regis* usque ad stratam publicam antiquitus pergentibus in *hessa* et *toringa.* et siluam communem s. *goaris* quę ad ipsum monasterium pertinet. et aliorum coheredum usque ad terram *hildimuodi* et *uualtarii* et eorum heredum usque ad supradictum riuulum orientalem et *terram regis.* proprisum uero alium has terminaciones habentem ab orientali parte est *terra regis.* a parte meridiana currit fluuius *logana.* ab occidentali parte *odinesbach.* ab aquilonali parte terra filiorum *thietarii.* Hec omnia ut supra digessimus tradidisti prefato monasterio totum et ad integrum. quatinus ibidem deo deseruientibus proficiat in augmentis. una cum terris. domibus. ędificiis. siluis. pratis. pascuis. molendinis. aquis. aquarumue decursibus. uuadriscapiis. mobilibus et immobilibus. exitibus et regressibus. quęsitum et inquirendum. quicquid dici uel nominari potest. de tuo iure in ius et dominationem nostram transfudisti perpetualiter possidendum. eo uidelicet tenore. ut sicut ipse petisti. nostraque decreuit uoluntas. omniumque fratrum nostrorum consensit benignitas. quamdiu deo donante aduixeris. omnes memoratas res in beneficio habeas. et insuper prestamus tibi duas ęcclesias nostras ex ratione s. *saluatoris.* et omnia quę ad ipsas pertinent. quarum una sita est in *nasoua.* altera uero in *flachta.* uineam quoque unam prestamus tibi in *erintra.* ex uno latere habet *gundoldus.* ex altera parte *truduinus.* Hęc omnia superius comprehensa tam de tua propria datione quam de ecclesię s. *saluatoris* collatione gratanti animo sub usu fructuario quamdiu aduixeris tibi cedimus sub eadem conditione. ut nullatenus pontificium habeas. ipsas res alienandi uel uendendi aut commutandi. sed in omnibus emeliorandi uel conseruandi. et post tuum de hac luce discessum omnes prefatas res tam eas quas tradidisti quam eas quas in prestariam accipisti. mox in ius et dominationem transeant supradicti monasterii uidelicet s. *saluatoris.* quod uocatur *prumia* absque ulla contradictione uel cuiuslibet consignatione. Facta prestaria sub die. XIII. kal. marcii. anno. VI. regnante glorioso *hludouuico* rege in *francia.* anno ab incarnatione domni DCCC. LXXX. VIIII. indictione. XIV. ego *ansbaldus* abbas *prumiensis* coenobii hanc prestariam a me factam firmaui.

Signum *uuigonis* monachi.

S. *Ermengaudi.*	S. *Liuduuini.*	S. *Rodingi.*
Richardi presb.	*Meginarii.*	*Beraldi.*
Fraiberti.	*Rodingi.*	*Rotfridi.*
Faraberti.	*Folcquini.*	*Aliberti.*
Wernarii.	*Ekkeberti.*	*Abbonis.*
Willelmi.		

ego *adalbertus* amanuensis rogatus scripsi.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

120. Der Abtei Prüm Gütertausch und Precarie mit Hartmann. 882, den 26. Februar.

Concamium inter abbatem et Hartmannum.

Inter quos caritas inlibata permanserit. pars parte beneficii oportuna prestatur. quia nichil sibi de rebus propriis censuit minuendo quę econtra recipit in augmentis. dum et omnibus non habetur incognitum. sed plurimis manifestum. qualiter abbas *ansbaldus* et fratres ex monasterio s. dei ęcclesię. quę sita est in *prumia*. et bonę memorię *hartmannus* inter illis decreuerunt. ut res iam dictę ęcclesię per beneficium prefato sub usu fructuario ordine sibi excolcre liceret incontra suam alodem sibi ad uitam. dederunt itaque fratres in pago *uuormacense* in uilla *uckenheim* curtem salaricium cum casa et horrea et spicario cum cęteris casticiis. aspicit ad eundem locum de terris salariciis quicquid ad eundem constat curtem. cum aripennis et pratis siluisque. seu quicquid ibidem nostrum uisum esse dinoscitur. similiter quicquid nostrum erat ad *iencingon* et ad *appenheim* et ad *druhtmaresheim*. et ad *asmundesheim*. item ultra *renum* in pago *heinrike* in *bruibah* curtem unam. et de uineis aripennes quinque cum hominibus quinque qui ea possident et fructificant. mancipia quoque censualia quicquid in eodem morantur pago et in pago *loganacense*. et in locis ibidem omne quod pertinet ad s. *iustinam*. item in pago *aualgauue* ultra *renum* ad *disapham* curtem salaricium cum casa et horrea. prata ad carrada quatuor. et mansa composita octo. cum *uualtmarca* et mancipiis quę ibidem consistunt. Unde tua fuit petitio et nostra non negauit uoluntas. ut et res istas. nostras similiter et tuas sub usu fructuario tibi excolere prestaremus. sicuti per hanc cartam uisi sumus gessisse. hoc est illud quod nobis tradidisti hoc est in pago *odangauue* in uilla uel marca nuncupante *philippia* curtem salaricium cum casa salaricia et orrea et spicario. cum nemore seu ceteris casticiis. Est denique in eadem curte ecclesia in honore s. *martini* consecrata. suntque in ea capsę. II. crux cum argento parata. guntfanones. II. serica casula uirida. I. calix argenteus cum patena. missalis unus. Leccionarium. I. et antifonarium simul. item missalis. I. et collectarium *gregorii*. XL. omelię. item ibi antiphonarium. I. et liber omeliarum. aspicit ad eandem ęcclesiam de terris salariciis iugera. LX. de foreste *casnino* ad porcos. CCC. de uineis quoque inter *riegamaga* et *oncale*. et *uuinitorio*.

et *cazbach*. et *bahheim*. et *mielenheim* et *einazfelt*. et ***filippia***. **et in** pago *aroense* in *geroldeshoua* aripenne. I. et inter omnibus illis sunt aripennes. VIIII. et pertinent ad eandem ęcclesiam mansi. V. ista mancipia sedent in illis in prima. *mundůlf* et eius uxor cum infantibus. in secunda sedet *dyma* cum suis infantibus. illa alia mansa tria sunt absa. inde soluit presbiter ille *beringerus* libram de argento in unoquoque anno. Ista sunt censualia mancipia. *atalsuint*. *otbrat*. *gunter*. *sigibrat*. *heithemrich*. *manno* et eius soror *codicha* cum infantibus suis. *irminlint* et sui infantes. *eckiburch* et sui infantes. *ruotgart* cum infantibus suis *folcbrat*. et *uothilbrat*. *meginbrat*. et *uuinibrath*. *heribrath*. *engildrut*. *helmdrut*. *regindrut*. *richeri*. *engilbrat*. *athaldrut*. *thieduuin*. *irmindrut*. *hildiburch*. *herithegan* et eius uxor cum infantibus suis. *Reginsuint* cum infantibus. V. *Hartuuin* et eius uxor c. inf. suis. una est ad *nuiuenebrat* cum suis infantibus. Aspicit ad superiorem curtem prefatum de terris salariciis iugera. XXIIII. de prato ad carradas. XX. et in *aroense* ad *gygenhoua* id est ad *uuilliolusdielin* aripennes. V. item ad *philippiam* sunt farinaria. III. quę soluunt in unoquoque anno modios. XL. VIII. et saginant uerros. II. et seruuuas. II. cum porcellis. et canes. II. et de siluis ad porcos. CCCC. et alia silua in *cotenforast uualtmarca* habunde. Pertinet ad eundem inter composita mansa. et absa. VI. & VII. est in pago *aroense* ad *gysenhouon*. et iste census illorum. soluit unusquisque in anno ante natale domni unciam. I. et in mense maio denarios. XV. et porcum. I. ualentem solidum unum. pullos. III. oua. X. scaras. III. per noctes. XIIII. de lignis carra. V. per annum quoque alterum de stercoribus carrada. V. et in unoquoque anno de lino libram unam. si datur eis unum dimidium libra. illud operiant et tangarium ab aquis. isti habent obouias prescriptas VIII. *uibalt*. I. et uxor eius et infantes. II. *hildolf* aliam et uxor eius et infantes. III. *arnolf* terciam et eius uxor *meginsuint* et infantes. II. *megino* habet quartam. duo quoque mansa absa. Ista alia mancipia pertinent ad eundem. *uolthilbrat*. *hildiburh*. *alfsuint*. *rathleih* et uxor eius cum uno infante. *aluor* et tres infantes. *folrat* et eius uxor. et infantes. II. *athallint* et infantes. IIII. et spopondit in unoquoque anno de cera ad inluminaribus prefatę ęcclesię denariatas. VI. Ista omnia superius breuiter comprehensa tam curtis. curtilis. domibus. ędificiis. campis. culturis. uineis. siluis. obouiis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. cultis et incultis. omnia et ex omnibus. ut ab hodierno ad uitam quoque tuam cum omni emelioratu. et post discessum tuum ad iam dictam ecclesiam statim reuertere absque ulla dilatione ualeat. Et ut hec prestaria firma et inconuulsa ulterius permaneat. cum stipulatione subnixa. actum publice coram altare s. *saluatoris* sub die. IIII. kal. marcii. anno. VI. domno *karolo* cesare. in dei nomine feliciter. amen. ego *ansbaldus* hanc cartam firmaui.

S. *Matfridi* prepositi.	S. *Reginhardi*.	S. *Athalberti*.
Werinarii decani.	*Gohelmi*.	*Firmatis*.
Faraberti.	*Willihelmi*.	*Ruotfridi*.
Odonis.	*Immoni*.	*Geruuardi*.

Richardi.	*Wihleici.*	*Herimanni.*
Freiberti.	*Folquini.*	*Bettonis.*

Ista omnia superius breuiter comprehensa tam curtis. curtilis quam domibus. aedificiis. campis. culturis. uineis. siluis. obouiis. mancipiis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et regressibus. cultis et incultis. omnia et ex omnibus. ut ab hodierno ad uitam quoque tuam prestaremus. cum omni emelioratu. et post discessum tuum ad iam dictam ecclesiam statim reuertere absque ulla dilatione ualeat et absque ullius contradictione. actum publice &c. &c. regnante domno *karolo* cesare. in dei nomine feliciter amen. ego *hartmannus* hanc prestariam firmaui. Signum *ansbaldi* abbatis

S. *Matfredi* prepositi.	S. *Folcoldi.*	S. *Alberti.*
Faraberti mon.	*Gerberti.*	*Williberti.*
Engilgarii.	*Mathaloldi.*	*Humberti.*
Lantberti.	*Gerolfi.*	*Ruotthrici.*
Thietberti.	*Liezberti.*	*Waltharii.*
Thancradi.	*Godefridi.*	*Otberti.*
Erleberti.	*Ratberti.*	*Hartberti.*
Hucberti.	*Winitholfi.*	*Radolfi.*
	Ratberti.	*Reginardi.*
S. item *Radolfi.*	*Berethorii.*	*Hildradi.*
Gislaberti.	*Liefgarii.*	*Otgarii.*
Wilpradi.	*Erlefridi.*	*Alfgarii.*
Athalmarii.	*Engilfredi.*	*Berangarii.*

Aus dem goldnen Buche der Abtei.

121. Kaiser Karl der Dicke schenkt dem, von den Normannen verwüsteten Kloster Prüm den Königshof Neckrau. 882, den 22. Mai.

Preceptum Karoli imperatoris de Neckrauuna.

In nomine sanctae et indiuiduę trinitatis. *karolus* diuina fauente clementia imperator augustus. si erga loca diuino cultu mancipata. maxime tamen ea quae sub infestatione paganorum diruta esse noscuntur. serenitatis nostrae clementiam exercemus. inde nobis aeternę retributionis premia prouenire liquido confidimus. Quapropter nouerit omnium fidelium nostrorum presentium uidelicet et futurorum industria qualiter nos ad monasterium quod dicitur *brumia* in honore s. *saluatoris* constructum audita infestatione paganorum qui dicitur nordmanni ad eundem monasterium erupentium. quandam curtem nostram quae dicitur *nechkarauuua*. in comitatu *loubungouue*. cum omnibus ad eam legitime aspicientibus. mancipiis. aedificiis. terris. agris. uineis. campis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. exitibus et reditibus. mobilibus et immobilibus. et terciam partem siluę quae pertinet ad *liudoluesheim*. iure perpetuo tradimus. atque de nostra dominatione in ius et dominationem ipsius monasterii per hoc nostrae auctoritatis preceptum

donamus atque transfundimus. ea uidelicet ratione. ut rectores ipsius monasterii de supradicta curte et tercia parte prenominate siluę liberam ac securam habeant potestatem. ordinandi. regendi et disponendi. secundum suum libitum et utilitatem sepe fati monasterii et fratrum ibidem deo famulantium. Et ut haec auctoritas largitionis nostrae deinceps inuiolabilis habeatur. et ut per futura saecula ab omnibus diligentius obseruetur. hoc idem praeceptum propria manu subter adfirmauimus. et anulo nostro roborare sigillarique iussimus.

Signum domni *karoli* gloriosissimi imperatoris augusti.

Vualdo notarius. ad uicem *liutuuardi* archicancellarii recognoui.

Data. XI. kalend. iunii. anno incarnationis domni. D. CCC. LXXX. II. indict. XV. anno uero imperii piissimi imperatoris *karoli*. II. actum in *uuormacia* ciuitate in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

122. Kaiser Karl der Dicke bestätigt die Privilegien der Abtei Prüm. 884, den 22. Mai.

Preceptum emunitatis Karoli imperatoris.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Karolus* diuina fauente clementia imperator augustus. Si liberalitatis nostrae munere res s. dei ecclesię et loca diuinis cultibus mancipata ad petitiones fidelium nostrorum releuamus iuuamine atque regali tuemur munimine. pręmium inde nobis apud dominum aeternę remuneracionis procul dubio rependi non diffidimus. Proinde nouerit omnium fidelium nostrorum tam presencium scilicet quam et futurorum industria. qualiter *ansboldus* uenerabilis abba de monasterio *prumia* quod est dicatum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi* et s. *marie* semper uirginis. obtulit obtutibus nostris auctoritatem inmunitatis et confirmationis electionis ex ipsis monachis antecessorum nostrorum *pippini* proaui nostri et *karoli* attaui nostri. necnon et *hludouuici* aui nostri seu etiam et pię memoriae. *hludouuici* genitoris nostri. in quibus continebatur insertum. quod prefatum monasterium sub illorum nomine et defensione cum cellulis et locis sibi subiectis ac rebus et omnibus illuc pertinentibus actenus ab inquietudine iudiciariae potestatis munitum atque defensum firmissime fuisset. et liberam electionem ex ipso gregi habuissent. Unde etiam pro rei ueritate suggessit prenominatus abba *ansboldus* clemenciae nostrę. ut paternum seu predecessorum nostrorum regum uidelicet morem sequentes huiuscemodi nostrę auctoritatis preceptum ob amorem dei et reuerentiam ipsius s. loci circa ipsum monasterium fieri censeremus. Cuius peticioni assensum prebentes hoc inmunitatis atque electionis pręceptum erga ipsum monasterium pro diuini cultus amore nec et animę nostrę salute. hoc ita nos perdonasse. et per presentem auctoritatem confirmasse. omnium s. dei ecclesiae fideliumque nostrorum cognoscat magnitudo. uidelicet si talis inter eos secundum canonicam auctoritatem. habilis et idoneus inueniri poterit quem uita religio

morum compositio et ss. scripturarum instructio commendet. ornet atque sanctificet. unde et nostrae auctoritatis praeceptum fieri iussimus. per quod decernimus atque iubemus. ut nostris successorumque nostrorum temporibus omnia suprascripta perpetua stabilitate inuiolata permaneant. Prętcrea rogamus beneuolentiam successorum uostrorum. ita hoc nostrae auctoritatis praeceptum ab illis conseruari. quemadmodum et ipsi uoluerint sua facta stabiliri. Hanc itaque auctoritatem inmunitatis et electionis ex proprio gregi. ut pleniorem in dei nomine obtineant firmitatem. et ut ab fidelibus s. dei ecclesiae et nostris per futura tempora melius conseruetur. ueriusque credatur. subter eam manu propria firmauimus et anuli nostri impressione sigillari iussimus.

Signum *Karoli* serenissimi imperatoris.

Sigoinus notarius ad uicem *liutuuardi* archicancellarii recognoui atque subscripsi.

Data. XI. kal. iunii. anno ab incarnatione domni. DCCC. LXXX. IIII. ind. II. anno uero *Karoli* augusti. VIII. imperii autem. IIII. act. *uuormacia.* in dei nomine. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

123. Kaiser Karl der Dicke bestätigt dem Erzbischof Rathbot den Besitz der Abtei Metlach. 884, den 9. Juni.

In nomine sanctę & indiuiduę trinitatis. *Karolus* diuina fauente clementia imperator augustus. Si nos qui imperiali magnitudine prelati sumus causis ęcclesiarum dei ad petitiones uenerabilium presulum nostro reuelamus iuuamine atque imperiali tuemur munimine. id nobis ad mortalem uitam temporaliter transiendam et ad ęternam feliciter obtinendam profuturam liquido credimus. Ideoque nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium sagacitas quam et futurorum industria. qualiter uenerabilis *Rathbodo Treuericę* ęcclesię archiepiscopus adiens celsitudinis nostrę clementiam auctoritates suę ęcclesię de quadam abbatia cuius uocabulum est *Medelacha.* obtulit obtutibus nostris. Cum autem easdem auctoritates in nostra procerumque nostrorum relegi fecissemus presentia. repperimus qualiter a beato *Luidono* quondam *Treuirorum* archiepiscopo eundem monasterium ad memoratam fuisset delegatum ęcclesiam. sed instinctu cuiusdam *Uuidonis* pro tempore abstractum et tamen quomodo á praedecessoribus nostris regibus uidelicet et magnis imperatoribus *Pippino* glorioso rege. *Karolo* inuictissimo augusto atque pię recordationis *Hludouuico* augusto. necnon et bonę memorię *Hlothario* imperatore ibidem fuisset restitutum atque illorum auctoritate confirmatum. Nos autem omnem rei ueritatem inde cognoscentes propter amorem dei et uenerationem ipsius sancti loci seu fidelissimam eiusdem presulis postulationem placuit celsitudinis nostrę serenitatem. ut prefatum monasterium iamdictę *Treuerensi* ęcclesię cum omnibus suis adiacentiis per auctoritatis nostrę pręceptum confirmaremus. Et ideo has nostras imperiales litteras fieri censui-

mus. per quas sancimus modisque omnibus confirmamus ut sicuti a memorato uiro beato scilicet *Luidono* prefatum cenobium qui dicitur *Medelachus* ad prescriptam sanctam *Treuirensem* ecclesiam fuit traditum atque per auctoritates antecessorum nostrorum plenius in dei nomine confirmatum ita nostris ac successorum nostrorum temporibus ad utilitatem prefatę ęcclesię absque alicuius contradictione seu qualibet refragatione inuiolabiliter per hanc nostram auctoritatem perseueret. quatinus clerus ét populus ibidem deo deseruiens pro nobis et coniuge nostra seu tocius imperii a deo nobis collati stabilitate domni misericordiam attentius exorare delectet. Et si quis contra hanc auctoritatem ac confirmationem nostram aliquid irrationabiliter agere temptauerit aut a predicta sancta *Treuerica* ęcclesia illud monasterium auferre conauerit. anathema sit. Et ut hec nostrę conuersationis auctoritas pleniorem in dei nomine obtineat firmitatem et per futura tempora á cunctis sanctę dei ęcclesię fidelibus et nostris uerius credatur. et diligentius obseruetur. manu propria nostra subter eam firmauimus. et bulla nostra iussimus sigillari.

Signum *Karoli* &c.

Segon notarius ad uicem *Liuctardi* cancellarii recognouit.

Data. V. Idus Juny. anno ab incarnatione. D. CCC. LXXX. IIII. indictione. II. anno uero *Karoli*. VIII.

Littera putrefacta im Balduineo.

124. Kaiser Karl der Dicke gibt den Mönchen des h. Maximini das Recht der freien Abtswahl zurück. 885, den 1. October.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Karolus* diuina fauente clementia imperator augustus. oportet igitur nos qui diuina pietate ceteris mortalibus prelati sumus. circa monasteriorum reuerentiam augustali cura uigilare. ut destructa quęque monasteria et a propriis incuria deuiata priuilegiis nostris studiis. ubicunque poterimus ad pristinum statum coreformentur. Quapropter nouerit omnium fidelium nostrorum presentium scilicet et futurorum industria. quia quoddam monasterium b. *Maximini* per diuersas distributum personas a propria electione iniuste et ultra statuta antecessorum nostrorum inrationabiliter propriis priuilegiis frustratum et ab electione penitus destitutum esse didicimus. Ideoque nos imperiali autoritate hoc idem monasterium propriis priuilegiis restituimus. et electionem fratribus regulari professione in eodem monasterio coronatis perpetuali conditione concessimus et iussimus hoc nostrę auctoritatis preceptum inde conscribi. per quod decernimus atque iubemus. ut deinceps hoc idem monasterium sub nostra defensione saluum subsistat. nullus habeat potestatem aliquam eis irrationabilem inferre molestiam. sed liceat fratribus ibidem domino famulantibus sub omni quietudine pro nobis nostrisque parentibus domiuum exorare. Quandocunque autem diuina uocatione abbas illorum obierit et ad loca meliora transierit. habeant potestatem fratres inter se eligendi abbatem quamdiu deus concesserit ut talis inter illos reperiri possit qui eundem locum et fratres iuxta regulam b. *Bene-*

dicti et professionem fratrum iuste et regulariter ordinare et regere possit. Et ut hec nostre largitatis concessio pleniorem in dei nomine obtineat firmitatem. hoc idem preceptum propria manu firmauimus et bullę nostrę impressione assignari iussimus. Insuper uero concessimus b. *Maximino* quandam piscinam quę est sub ipso ponte in ciuitate *Treuiris*.

Signum domni *Karoli* serenissimi imperatoris augusti.

Inquirinus ad uicem *Liudunardi* archicancellarii recognouit.

Data Kalendis Octobris. anno incarnationis dominicę. D. CCC. LXXX. V. indictione III. anno uero regni domni *Karoli* VIIII. inperii autem V. Actum *Warmatię* ciuitate. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

125. König Arnulf schenkt dem Kloster S. Maximini die Villa Rübenach im Meingau. 888, den 13. Januar.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Arnolfus* diuina gratia fauente rex. Si erga ecclesias dei dignanter diuinis cultibus choruscantes. necnon preclaris sanctorum patrociniis coelitus prefulgentes curam gerere et aliqua impendere eis opportuna studuerimus suffragia. sempiternae beatitudinis mercedem inde nos consequi posse pro certo confidimus. et ibi domino famulantes ad bonae conuersationis propositum deuotiores efficiemus. adorationemque nostram eos promptiores existere credimus. Quapropter omnium sanctae dei ecclesiae fidelium tam presentium quamque futurorum cognoscat industria. qualiter quidam fidelis noster comes nomine *Megingoz* mansuetudinem nostram precatus est. ut coenobium in ciuitate *Treuiris* in honore *Christi* et s. *Maximini* constructum aliqua concessionis nostrae gubernatione ditando augeremus. Nos autem aeternum animae nostrae remedium sollicita mente pertractantes. et iustae eius admonitionis precatui libentius assensum prebentes. decreuimus ita fieri. et in pago *Meinifeld* dicto. in comitatu ipsius ad eundem sanctum dei martyrem uillam unam *Ricinacha* uocatam perpetuo iure in proprium concessimus. et quidquid illuc iuste pertinere uidetur. id est ecclesiam in eadem uilla constructam cum decima et curte cum casa ceterisque aedificiis cum mansis. habitantibus et mancipiis utriusque sexus. campis. agris. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumque decursibus. molendinis. uineis. terris cultis et incultis. finibus et adiacentiis. uiis et inuiis. exitibus et reditibus. mobilibus et immobilibus. quaesitis et adquirendis. et cum uniuersa integritate. iure et rationabiliter ad praefatam uillam pertinente. id est. uennam in marcha *Uuindiga* sitam. cum silua quam *Cond* riuulus alluit ad instaurandam eandem uennam. Hęc omnia ad iamdictum sanctissimum locum potestiua manu in memoriam nostram et cunctorum quorum recordationem facere debitores sumus. in usum ibidem domino et s. *Maximino* famulantium per hoc nostrae confirmationis conscriptum tradimus atque transfundimus. eo uidelicet rationis tenore. ut rectores eiusdem monasterii de his omnibus securam perpetualiter habeant potestatem. prout eis pla-

cuerit uniuersa disponere iuxta utilitatem famulorum Christi inibi diuinum momentaneis horis obsequium officii persoluentium. et in hospitum pauperumque in elemosinae nostrae receptione absque ullius personae uim inferentis obstaculo. Et ut hec donationis nostrae auctoritas firmior habeatur et per futura tempora a fidelibus nostris uerius credatur ac diligentius conseruetur. manu propria subtus eam firmauimus et anulo nostro insigniri iussimus.

Signum domni *Arnolfi* serenissimi regis.

Aspertus cancellarius ad uicem *Theotmari* archicappellani recognoui. et subscripsi.

Data X. Kalend. Februarii. indictione VI. anno incarnationis dominicae. D. CCC. LXXX. VIII. anno uero I. regni *Arnolfi* piissimi regis. Actum *ciuitate Regina*. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

126. Des Königs Arnulf Immunitätsbrief für die Abtei Prüm. 888, den 11. Juni.

Preceptum immunitatis Arnolfi regis.

In nomine domni dei et saluatoris nostri *ihesu christi*. *arnulfus* diuina ordinante prouidentia rex Notum esse uolumus cunctis fidelibus s. dei ecclesiae et nostris. praesentibus scilicet et futuris. quia uir uenerabilis *farabertus* abba. monasterii cuius uocabulum est *prumia*. quod est dicatum in honore domni et saluatoris nostri *ihesu christi* et s. *mariae* semper uirginis. quod olim bonae memoriae attauus noster *pippinus* quondam rex et attauia nostra *bertrada* in rebus propriaetatis suae a fundamentis construxerunt. Attulit nobis auctoritatem praedicti domni regis *pippini*. in qua continebatur insertum. qualiter &. &. (folgt wesentlich der Inhalt der Urkunde Nro 57 vom 26. Januar 826; doch mit namentlicher Aufführung der Könige und Kaiser). Hec uero auctoritas firmitatis nostrę. ut per curricula annorum inuiolabilem obtineat firmitatem. eam manibus nostris subter firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum domni *arnolfi* serenissimi regis.

Asbertus cancellarius ad uicem *thiotmari* archicappellani recognoui.

Data. III. idus. iunii. anno incarnationis dominicae. DCCC. LXXX. VIII. ind. VI. anno. I. regni domni *arnolfi* inuictissimi regis. actum *franconofurt*. in dei nomine. feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

127. Triersches Provinzial-Concil vom 1. Mai 888.

Anno ab incarnatione domni nostri ihesu christi. D. CCC. LXXX. VIII. regni domni *Arnulfi* gloriosissimi regis. die calendarum maiarum acta est sinodus in suburbio *metensis* ciuitatis in ecclesia s. *arnulphi* ab archiepiscopo uenerabili *Ratpodo treuerensi*. et a *rotberto* predicte ciuitatis presule. *Dado*

quoque *uirdunensis* ecclesię reuerendissimus episcopus. et *arnoldus tullensium* episcopus. et *stephanus* inclitus abbas. et multi sacerdotes cum comitibus et pluribus nobilibus. et deum timentibus uiris adfuerunt. ubi pari uoto parique consensu pro uera charitate et tranquillitate s. dei ecclesię. quam redemit Cristus sanguine suo sibi inuicem occurentes hec in commune presules loquuti sunt.

Cap. I: Episcopi et presbiteri et fideles laici qui ante nos fuerunt. iuxta s. canonum auctoritatem sepius in christi nomine conuenientes. iusticiam dei statuerunt et idcirco pacem suis diebus habuerunt iuxta illud. quod scriptum est. pax multa diligentibus legem tuam domine. et hominibus bone uoluntatis. Nos autem qui tanto tempore transacto conprouincialem sinodum non habuimus. et inuicem querere misericordiam dei neglеximus. uidemus in nobis completum esse. quod per prophetam. dominus dicit. terram uestram in conspectu uestro alieni deuorant et erit in uastitate hostili. ergo qualiter a *nortmannis* hec omuia in nobis completa sint nemo dubitat. quomodo etiam a peruersis christianis undique atteramur. omnes in commune sentimus. sicut scriptum est: populum tuum domine humiliauerunt et hereditatem tuam uexauerunt. Querenda est igitur pietas christi. qua pagani arceantur. et statuenda est lex dei. qua crudelissimi gentis nostrę homines a uastacione pauperum repellantur. Idcirco quicquid in nobis praue uoluntatis est abiiciamus. et de paganis. christo auxiliante. pacem obtinere ualebimus. auctoritatem ss. patrum contumacibus nostris inponamus. et uelint nolint pro timore etiam gloriosissimi nostri senioris *arnulfi* regis ad satisfactionem uenire faciemus. et sic iusticiam dei statuendo poterimus eius misericordiam inuenire quem nos cognoscimus prauis actibus grauiter offendisse.

Cap. II. Domiuus loquitur per prophetam dicens. adferte omnem decimam in horreis meis et probate me in hoc. dicit dominus. si non apperuero uobis cataractas cęli et dedero uobis fructus usque ad habundantiam. scimus enim. quoniam peccatis exigentibus clauditur cęlum et fit nostris diebus sepissime fames. ideo statuimus ut deinceps nemo seniorum de ęcclesia sua accipiat de decimis aliquam portionem. sed solummodo sacerdos. qui eo loco seruit ubi antiquitus decimę fuerant consecratę. ipse eas cum integritate accipiat in suam sustentationem et ad luminaria concinnanda. et basilicae ędificia. uestimenta quoque sacerdotalia et cetera utensilia suo ministerio congrua obtinenda. hec omnia episcopi de suis ęcclesiis et ceteri attendere decreuerunt. unusquisque presbiter unam solummodo habeat ęcclesiam. nisi forte antiquitus habuerit capellam uel membrum aliquod adiacens sibi quod non expedit separari. Est enim multum laudabile coram deo et hominibus. si unus presbiter unam ęcclesiam salubriter prouiderit et utiliter rexerit. quoniam non est nobis cura animarum adhibenda pro temporali commoditate. sed cunctis sacerdotibus est optandum. ut cum suis ouibus a christo recipiant pascua uitę aeternę. de uno manso et de terris pro sepultura datis et pro. IIII. mancipiis uel eorum procreatione nullus census deinceps exigatur. et pro sepultura nullum pretium detur.

Cap. III. Sacerdotes qui uice *moysis* iram domni super populum se-

uientem precibus suis debent mitigare. attendentes etiam ne illud fiat quod scriptum est. maxima ruina populi in culpa sacerdotum fuit. uequaquam in sua domo aliquam feminam habeant nec matrem nec sororem. sed auferentes omnem occasionem satanę augelicam uitam ducant. et domno deo casto corpore et mundo corde finetenus seruiant. Nam licet hoc s. litteris crebrius inhibitum esse uideatur. tamen quia hoc nefas in quibusdam oriri uidebatur. ideirco communi decreto statutum est. et hoc interdictum a s. sinodo nimium laudatum est cuncti presbiteri. ut libros et sacerdotalia uestimenta suo episcopo in proxima sinodo ostendant. et ut crisma suum sub sigillo et sera semper custodiant. a predictis episcopis expresse commendatum est. Et ut nemo clericorum arma portet uel indumenta laicalia induat i. e. cottos uel mantellos sine cappa non portet et laici cappas non portent. et nullus alteri suscipiat a fonte infantem. nisi qui apprime signaculum i. e. abrenunciationem diaboli et professionem catholicę fidei tenuerit. et infantem nequaquam duo uel plures sed unus a fonte baptismatis suscipiat. quia in huiuscemodi secta diabolo datur locus et tanti ministerii reuerentia uilescit. nam unus deus unum baptisma. unus qui a fonte suscipit debet esse pater uel mater infantis. Hec omnia generaliter interdicta sunt quia et grandis leuitas erat et grauitas uel religio clericalis nimis in talibus uilis efficiebatur.

Cap. IIII. *Guntherus metensis* ecclesie primicerius obtulit libellum proclamationis super iudeos qui habitant *metis*. quapropter interdictum est iuxta capitula ss. patrum. ut nemo christianorum cum eis manducet et bibat uel quicquid comedi aut potari potest a iudeis accipiat. uimis enim iuxta quod ait *cesarius arelatensis* ęcclesie episcopus. indignum est atque sacrilegum eorum cibos a christianis sumi. cum ea quibus nos fruimur ab illis iudicentur inmunda. ac sic inferiores incipiant esse christiani quam iudei. et omnes eorum conuiuas ipse et s. *siagrius ęduorum* episcopus cum aliis multis excommunicauerunt.

Cap. V. In locis uero non consecratis. i. e. in solariis siue in cubiculis propter infirmos uel longius iter a quibusdam presbiteris sacrificium offerebatur. quod omnimodis interdictum est. et ut basilicę a corepiscopis consecrate ab episcopis consecrentur roboratum est. quia iuxta decreta *damasi* pape. *innocentii* et *leonis* uacuum est atque inane. quicquid in summi sacerdotii corepiscopi egerunt ministerio. et quod ipsi iidem sint qui et presbiteri. sufficienter inuenitur.

Cap. VI. Duę sanctimoniales propter suum facinus de monasterio s. *Petri* sine uelamine erant eiectę. sed iuxta s. canones s. sinodus constituit. ut uelamina illis redderentur et intra monasterium in ergastulo ponerentur. paruo pane et aqua breui cum habundancia uerbi diuini usque ad satisfactionem fruerentur. quidam etiam diaconus qui de sacrilegio confessus et conuictus fuit. pro misericordia in carcere poni iussus est. interdicto ministerio. et ut pro eo omnes generaliter orarent iniunctum est.

Cap. VII. Quedam femina nomine *aua* cum fratris sui consilio & auxilio. qui uocatur *folcrius*. et cum aliis consanguineis suis maritum suum dimisit et ad eum redire noluit. unde illorum sacerdos seruus dei uocabulo *folcardus* ad suam

dominam et ad eius fratrem ueniens. ut eos a tanto scelere traheret confestim ab eodem et suis complicibus castratus est. Pro his omnibus ad sinodum uocati uenire noluerunt et idcirco usque ad satisfactionem excommunicati sunt. uiri pestilentes uastabant miserabiliter istam prouinciam. pro quo scelere ad sinodum uocati sicut scriptum est. eripite pauperem et egenum. alii uenerunt. alii uenire noluerunt. illi qui adfuerunt sinodo satisfecerunt. ceteri autem canonice excommunicati sunt. Pari etiam tenore excommunicatus est quidam homo uocabulo *theodricus*. cum complicibus suis. quia quandam uiduam fugiendo prostratam super corpus s. *euencii* rapuit et de monasterio traxit. et in uxorem sibi eam taliter sociauit. Quidam uir *lantbertus* nomine. interficiens consanguineum suum et ducens eius uxorem nomine *uualdradam* iurauit coram archiepiscopo. quod tale coniugium dimitteret. et iterum ei se sociauit et adhuc eam habet. idcirco excommunicatus est.

Cap. VIII. Quesitum est a s. sinodo. quid de eis sacra fieri auctoritas iuberet. qui cum predictis excommunicatis communionem habeant. nam non tantum laici. uerum etiam presbiteri in celebratione misse excommunicatos recipiunt. et quid de his qui in eadem excommunicatione mortui fuerint. uerum ad hec tanta auctoritas prolata est. s. *petrus* apostolus in ordinatione s. *clementis* ita plebes alloquitur. si inimicus est alicui pro actibus suis. uos cum illo nolite amici esse et prudenter obseruare debetis auertere uos ab eo. cui ipsum sentitis aduersum. sed nec loqui his quibus ipse non loquitur. Istius transgressores s. *petrus* et omnis auctoritas excommunicat. seruis autem a propriis libertis siue beneficiatis uenerabiles episcopi in communione dominorum absolutionem dederunt. s. *leo* papa de excommunicatis et ita defunctis taliter decreuit. horum causa iudicio dei est seruanda. in cuius manu fuit ut talium obitus usque ad communionis remedium differretur. nos autem quibus uiuentibus non communicamus mortuis communicare non possumus.

Cap. VIIII. Precando rogauerunt predicti episcopi. orare pro domno rege *arnulfo*. et triduanum in proximo celebrare ieiunium. ubi cum litaniis et magna corporis afflictione precaremur deum. ut faciat nos conuerti ad se in toto corde et animo uolenti. adaperiat cor nostrum in lege sua et in preceptis suis et faciat pacem et placeat redemptori nostro eripere oppressos. reuocare in angustiis constitutos et sic talia agendo mereamur obtinere hic indulgenciam et in futuro pacem sine fine mansuram. amen.

Aus einer neuern Abschrift.

128 König Arnolf bestätigt dem Erzbischof Rathbod den Besitz der Abtei Metlach. 888, den 22. October.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Arnolfus* diuina fauente gratia rex. Si nos qui regali magnitudine prelati sumus causas ęcclesiarum dei ad petitiones uenerabilium presulum nostro releuamus iuuamine atque regali tuemur munimine. id nobis ad mortalem uitam temporaliter transsigendam. et

ad eternam feliciter obtinendam profuturam liquido credimus. Ideoque nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum sagacitas, qualiter uenerabilis *Rathbodo Treuerensis* ęcclesię archiepiscopus adiens celsitudinis nostre clementiam auctoritates suę ęcclesię de quadam abbatia cuius uocabulum est *Medelacha* obtulit obtutibus nostris. Cum autem easdem auctoritates in nostra presentia relegi fecissemus. repperimus qualiter a beato *Luduuino* quondam *Treuirorum* archiepiscopo idem monasterium ad memoratam fuisset delegatum ęcclesiam. sed instinctu *Uuidonis* pro tempore abstractum. attamen a prędecessoribus nostris regibus uidelicet ac imperatoribus *Pippino*. *Karolo* augusto ibidem fuisset restitutum atque illorum auctoritate confirmatum. Nos uero hoc idem prefatum monasterium cum omnibus suis adiacentiis propter amorem dei ac postulatione eiusdem loci presulis ad iamdictam ecclesiam *Treuerensem* isto nostrę auctoritatis pręcepto fecimus confirmari. Per quod decernimus atque iubemus. ut hoc stabile per cuncta tempora permaneant. manu propria subter eam firmauimus. et anuli nostri impressione sigillari iussimus.

Data. XI. Kal. Nouembr. anno dominicę incarnationis. D. CCC. LXXX. VIII. indictione. VII.

Asbertus cancellarius etc.

Littera putrefacta im Balduineo.

129. König Arnolf schenkt dem Erzbischof Rathbod die Abtei S. Servatii in Mastricht. 889, den 1. July.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *Arnolfus* diuina ordinante clementia rex. Si fidelium nostrorum petitionibus aurem serenitatis nostrae accomodamus opemque ex supernae largitatis commodo eis prebere studuerimus perennis uitae salutem feliciter obtinendam hoc nobis profuturum esse liquido credimus. Quapropter comperiat omnium sanctae dei ecclesiae fidelium praesentium scilicet ac futurorum sollertia. Quoniam *Ratpodus* uenerandus *Treuerensis* ecclesiae archiepiscopus adiit culmen serenitatis nostrae supplicans ut quandam abbatiam *sancti Seruasii* confessoris quae uocatur *Treiecta* in comitatu *Maselant* noncupato consistentem ad ecclesiam *sancti Petri* principis apostolorum quae constructa esse constat in ciuitate *Treuerensi* ubi principalis episcopii sui sedes esse dinoscitur ad honorem dei sanctorumque eius ibidem quiescentium traderemus. statimque nos congruae eius suasioni ob reuerentiam sui gratanter satisfacientes decreuimus ita fieri. Dedimus quoque eandem abbatiam cum uniuersa integritate sua ad praefatae sedis ecclesiam in beatissimae memoriae *Hludouuici* regis auique nostri necnon *Karlomanni* genitoris nostri patruorumque nostrorum uidelicet *Hludouuici* et *Karoli* christianissimorum regum animaeque nostrae perpetuam commemorationem cum ecclesiis curtibus aedificiis familiis mancipiis utrinsque sexus decimis uineis campis agris pratis pascuis siluis aquis aquarumue decursibus molinis piscationibus uicis & uillis uiis et inuiis exitibus et reditibus cultis

& incultis quaesitis et inquirendis mobilibus et immobilibus et cum uniuersis appenditiis et adiacentiis suis. Haec itaque uniuersa per hoc presens auctoritatis nostrae praeceptum ad saepe nominatam sedem aeternaliter pertinenda donamus et tradimus. Ea scilicet ratione ut praefatus episcopus successoresque illius similem perpetuis temporibus ex praelibata abbatia habeant potestatem ueluti de caeteris eiusdem episcopatus causis iuxta utilitatem ipsius ecclesiae cuncta prout illis placuerit secure disponere. quatinus rectores eiusdem sedis cum omni clero eorum regimini subiecto tam pro nobis quam pro antedictis praecessoribus nostris dei mesericordiam semper exorare delectet. Et ut haec donationis nostrae auctoritas nullo umquam successore nostro irrumpente solidissimam in dei nomine per omnia mundi uoluentis secula obtineat stabilitatem munimine nostro roborata. manu nostra subtus eam firmauimus. et anuli nostri impressione iussimus siggillari.

Signum domni *Arnolfi* largissimi regis.

Aspertus cancellarius ad uicem *Theotmari* archicappellani recognoui et subscripsi.

Data. Kalend. Jvl. anno dominicae incarnationis. DCCC. LXXX. VIIII. Indictione. VII. anno secundo regni domni *ARNOLFI* piissimi regis. Actum *Franchonofurt* palatio regali. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Original.

130. König Arnulf schenkt dem Künstler Sigenand das Kloster Suestra mit der Befugniß, dasselbe einem andern Kloster zu übertragen. 891, den 24. Februar.

Preceptum domni Arnolfi regis.

In nomine s. et indiuidue trinitatis. *Arnolfus* diuina preordinante clementia rex. Oportet igitur ut quia quodammodo diuina largitate ceteris prelati sumus mortalibus. hi qui nostro fideliter parent imperio nostram sibi sentiant usque quaque suffragari clementiam. Quapropter omnium s. dei ecclesię presentium scilicet et futurorum patescat agnitioni. qualiter nos diuino afflati instinctu. ac pro bonę uoluntatis merito deuotissimęque seruitutis studio. cuidam fideli presbitero nostro *siginando* uidelicet illustri artifici quandam abbatiam in *masalante* consistentem. quę uulgari uocabulo *suestra* nuncupatur. ubi sanctęmoniales feminę diuinum submiuistrant officium. cum omnibus appendiciis suis in proprietatem concessimus. cum ecclesiis. cellullis. curtibus. casis aliisque ędificiis. familiis ac mancipiis utriusque sexus. campis. agris. pratis. uineis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. uiis et inuiis. exitibus et reditibus. terris cultis & incultis. quesitis et inquisitis. mobilibus & immobilibus. et uniuersis iuste ad prefatum locum respicientibus. in quibuslibet terminis uel pagorum finibus sitis. hęc quoque omnia de nostro iure in ius et dominationem iam fati *siginandi* per hoc nostrę auctoritatis preceptum dedimus atque tradidimus. ea uidelicet ratione. ut deinceps omni tempore prelibatam abbatiam secure cum

omnibus ad se pertinentibus habeat. teneat. atque possideat. et ad quemcunque sacrosanctum locum elegerit pro ęterna diuę memorię aui nostri *hludouuici* regis et genitoris nostri *karlomanni* elemosina. pro nostrę etiam salutis retributione. suęque animę remedio perpetuo consistenda proprię commoditatis suę conplacitatione per eam effecta potenter contradat. nullo umquam successore nostro irrumpente. neque immutante. sed deo opitulante hęc donatio nostra semper stabilis et inconcussa persistat. nostri muniminis auctoritate solidata. Et ut hęc auctoritas largitionis nostrę inuiolabilem in dei nomine per omnia uoluentis mundi curricula obtineat stabilitatem. manu nostra subter eam roborantes. annulo nostro insigniri iussimus.

Signum domni *Arnulfi* largissimi regis.

Engilpero notarius ad uicem *theotmari* archicapellani recognoui.

Data. VII. kal. Marcii. anno dominicę incarnationis. D. CCC. XC. I. ind. VIII. anno uero regni domni *arnolfi* regis. IIII. actum *regenesburg*. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

131. König Arnolf nimmt das Kloster Prüm in seinen Schutz und bestätigt dessen Privilegien. 891, den 1. October.

Preceptum Arnolfi regis de emunitate vel electione.

In nomine s. & indiuiduae trinitatis. *Arnolfus* diuina fauente clementia rex. si erga loca diuinis cultibus mancipata curam gerimus. parentumque nostrorum statuta non solum confirmamus. uerum etiam augmentare satagimus. pro aeterno mercedis incremento id nobis profuturum esse liquido credimus. Quapropter omnibus s. dei ecclesię fidelibus presentibus et futuris agnitum esse uolumus. quoniam religiosi *prumiensis* coenobii fratres. quod etiam diuę memorię *pippinus* rex proauus scilicet noster in honore s. *saluatoris* a fundamentis construxit. primitusque ad laudem eius sub regulari disciplina regendum esse instituit. quoddam suę auctoritatis preceptum pro ejusdem coenobii stabilitate conscriptum obtutibus nostris attulerunt. deprecantes. ut hoc nostrae dignitatis auctoritate denuo roboraremus. quorum itaque uotis rationabilibus pro caelestis patriae incolatu libenter annuentes propositique sui constantiam in diuinis officiis indefessam fore cognoscentes. decreuimus ita fieri. et iussimus hoc presens muniminis nostri exinde conscribi preceptum. per quod tam idem sacrosanctum monasterium quamque omnes in eo regulariter domno famulantes iuxta illius precepti testificationes. et iam fati gloriosi principis decretum non minori scilicet prouidentiae cura sub nostrae defensionis tenore deinceps omni tempore cum tranquillitate consistere uolumus. ita ut nullus omnino successor noster nec cuiuslibet ordinis persona neque iudiciaria potestas ulla contra hoc nostrae tuitionis decretum temeraria presumptione quiddam dispendii uel incommoditatis ingerere presumat. sed liceat eis in omnibus quae superna predestinatione eiusdemque beatissimi proaui nostri constitutione tam in priuilegiis inter se abbatem eligendi quam-

que in ceteris ad ipsius loci luminaria fratrumque stipendia collatis uniuersis. prout in eodem domni *pippini* regis precepto uel etiam in aliis huiuscemodi antecessorum nostrorum edictis inscriptionibusque illuc traditis continetur aeternaliter potiri. ac sub nostrae protectionis tutamine et mundiburdio quiete persistere. deique misericordiam pro nobis attentius exorare. Et ut haec liberalitatis nostrae institutio firmiorem in dei nomine per omnia futura tempora obtineat stabilitatem. manu nostra subter eam firmauimus. anuloque nostro sigillari iussimus.

Signum domni *arnolfi* inuictissimi regis.

Egilpero notarius ad uicem *diotmari* archicapellani recognouit.

Data kal. octobr. anno domni. DCCC. XC. I. indict. VIIII. anno. IIII. regni domni *arnolfi* serenissimi regis. actum *traiecto*. tempore regię sessionis. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

132. König Arnulf bestätigt dem Domcapitel zu Trier alle seine Einkünfte und Präbenden. 893, den 7. Februar.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Arnolfus* diuina fauente clementia rex. Si seruorum dei petitionibus quas pro ecclesiarum sibimet commissarum utilitatibus nobis suggesserint clementer annuimus. eos promptiores et ad nostrum inclinamus seruitium et aeterni regni gaudium nos proinde adipisci liquido confidimus. Quapropter nouerit omnium fidelium nostrorum praesentium scilicet ac futurorum industria. quia *Ratpot* uenerabilis atque dilectus *Treuirensis* ciuitatis archiepiscopus precatus est clementiam nostram ut pro remedio animae nostrae parentumque nostrorum quidquid antecessores nostri uel episcopi eiusdem ciuitatis canonicis in principali episcopii sui ęcclesia die ac nocte domino famulantibus ad sua uictualia concesserunt. etiam et nos concederemus et ne ulterius aliquid incommodi inde paterentur. hanc concessionem nostro scripto roboraremus. cuius rationabili ac saluberrimae petitioni libenter assensum praebuimus et iussimus hoc presens preceptum inde conscribi. per hoc firmissime statuentes. ut omnes res hisdem canonicis ab antecessoribus nostris regibus uidelicet *francorum* uel episcopis eiusdem loci specialiter ad suam praebendam concessas pro nostrae mercedis augmento secure atque quiete habeant, et neque nos neque aliquis successorum nostrorum uel quilibet illius urbis episcopus seu alicuius ordinis persona potestatem habeat eis quidquam de his rebus auferre. abstrahere uel minorare. nullusque episcopus licentiam habeat suum seruicium magis amplicare uel augmentare quam actenus inibi mos fuerat et adhuc est. Et ut hoc praeceptum concessionis nostrae nulla unquam temeritate uioletur aut uiolari conetur. manu nostra illud firmauimus et anuli nostri impressione insigniuimus.

Signum domni *Arnolfi* serenissimi regis.

Ernustus notarius ad uicem *Diotmari* archicapellani recognouit.

Data VII. iduum februariarum die. Anno incarnationis domini DCCCXCIII. indictione XI. anno regni *arnolfi* regis VI.

Actum *Treuiris* in dei nomine feliciter. amen.

Aus fast gleichzeitiger Abschrift.

133. König Arnulf schenkt dem Kloster S. Maximin mehrere Ortschaften und Güter. 893, den 11. Februar.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Arnolfus* diuina predestinante clementia rex. Si seruorum dei petitionibus pie annuimus et ea quę pro utilitatis suę commodo sunt necessaria usque ad effectum perduxerimus. id nobis ad aeternae uitae premia feliciter promerenda profuturum esse liquido credimus. Unde nouerit omnium fidelium nostrorum presentium scilicet atque futurorum industria. quia *Hatto* uenerabilis ac dilectus archiepiscopus noster pio monitu postulauit clementiam nostram. ut collegio fratrum in monasterio s. *Maximini Treuiris* constituto domino die et nocte famulantium loca subnotata specialiter ad sua uictualia concederemus. Cuius iustam petitionem libenter implentes hec loca illis ad suam peculiaritatem perpetualiter habenda. ut ex his uictum atque habitum consequantur. pro animae nostrae absolutione concedimus. hoc est. *Appula. Euerneskeim. Prichina. Holzhusa.* in *Mogoncia* una capella. *Riuenacha. Loabia. Decima. Kannis. Alsontia. Embilaco. Tauena. Bessiaco. Burnacha. Matrihestorf. Fulina. Euerlinga. Bustatt. Meroldiuilla. Marisca. Uuimariecclesia. Chrufta. Scranna.* cum omnibus abbatiae s. *Maximini* salicis decimationibus. quas concedimus in usus hospitum. peregrinorum et pauperum. Iussimus quoque hoc presens preceptum inde conscribi. per quod decernimus adque firmissime iubemus. ut ipsi fratres prelibata loca cum omnibus pertinentiis. sub eorum cura teneant. atque secure et quiete iuxta suum arbitrium illis potiantur. et nec nobis neque illi qui hanc abbatiam tenuerit aliquod seruitium impendant. excepto hoc. quod more solito benedictionem suam illi offerant qui tumque monasterio praesit. potestatemque teneant super ipsas res. suum prępositum specialiter constituere. cumque pari modo si bene officium suae prepositurae non expleat degradare. Et ut hoc praeceptum nostro munimine roboratum perpetualiter firmum et stabile perseueret. manu nostra illud firmauimus. anuloque nostro consigniri precepimus.

Signum domni *Arnolfi* gloriosissimi regis.

Engilpero notarius ad uicem *Diotmari* archicappellani recognouit.

Data. III. Idus Februarii. anno dominicę incarnationis D. CCC. XC. III. indictione XI. anno uero VI. regni domni *Arnulfi* serenissimi regis. Actum *Ingelinheim* curte regali. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

134. Bischof Robbert von Metz vermehrt den Güterbesitz des Klosters Neumünster. 893, den 17. Februar.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *ruodhbertus* s. *metensis* ecclesię humilis episcopus. uotum sit omnibus fidelibus s. dei ecclesię tam presentibus quam futuris. qualiter nos adepta episcopatus *metensis* ecclesię sede curam pastoralem gerentes. et ea que diuino cultui mancipata esse noscuntur sollerter inuestigantes repperimus in nostro episcopatu in quodam uillare. quod est aspiciens ad uillam que dicitur *Vuibiliskirica.* cellam quandam ab antecessore nostro *aduentio* uenerabili episcopo in honore s. *terentii* confessoris christi honorifice constructam. ubi idem *aduentius* in initio constructionis clericos sub regula canonicorum uitam habituros instituit. sed ad sustentacionem ipsorum non plura adposuit. Nos quoque pro diuino intuitu ob amorem dei et reuerentiam ipsius sancti atque pro salute animę nostrę cum consultu fidelium nostrorum clericorum scilicet et laicorum. atque ad peticionem canonicorum. quos uenerabilis antecessor noster *aduentius* ad seruicium dei et prefati confessoris christi b. *terencii* in eadem cella collocauit. diligentissime considerantes curam alendorum gregum. et ne nostris temporibus predecessorum nostrorum bene disposita marcescerent. concessimus ad augmentum ipsius s. loci et ad substanciam eorundem canonicorum in pago *blesinsi* in comitatu *odacri* comitis in uilla nuncupata *letoltingos* ecclesiam matricularem unam et capellam unam ad ipsam ecclesiam aspicientem. in loco qui dicitur *stufines uillare.* et in uilla *eskirichingos* sortes ingenuiles. III. cum omnibus suis appendiciis. scilicet. decimis. campis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. mobilibus et inmobilibus. cultis et incultis. sine aliqua diminutione. totum et ad integrum. Adhuc uero multis eos indigere considerantes. nonam partem uini de uineis indominicatis in uilla *bredallio* ad sustentationem predictorum fratrum concessimus. ut leti et securius antecessorum nostrorum et nostri memoriam habere possent et dei seruicium ad honorem prescripti confessoris christi implere studeant. ita siquidem ut predicte res omni tempore ad prouendam ipsius loci fratrum habeantur. et quicquid inde iuste exigi poterit eisdem fratribus mancipetur. hoc autem statuentes precamur pro dei omnipotentis amore et s. *terencii.* ut nemo successorum nostrorum hanc institutiunculam a nobis factam disrumpere aut uiolare desideret sed sicuti quisque facta sua cupit habere stabilita et firma. ita hec̄ nostra instituta omni tempore inconuulsa et recta manere permittat. Et ut hec nostrę institutionis auctoritas perpetualiter inuiolabilis permaneat. manu propria illam roborauimus. manibusque fidelium nostrorum roborari fecimus. Actum *metis* publice. sub die. XIII. kal. marcii. anno VI. regnante domno *arnulfo* rege. feliciter. indictione. XI.

Aus dem neuern Chartular des Klosters.

135. Güter-Verzeichniß der Abtei Prüm von 893, commentirt 1222 vom dasigen Exabt Cesarius.

Domino uenerabili. et in Christo karissimo. *F.* dei prouisione abbati *Prumiensis* monasterii. frater. *C.* quondam eiusdem cenobii quamuis indignus dictus abbas. nunc autem vallis s. *Petri* humilis monachus. in amministratione temporali. promereri. evge. serui boni. Paternitati uestre significo. quod sicut mee paruitati iniungere dignabamini. librum antiquum. iura et redditus uestri monasterii continentem. pro posse. et nosse. in nullo a ueritatis tramite exorbitans. transcripsi. et pro mei modulo ingenioli. minus trita nomina. seu uocabula que in eo repperi. ut communi magis paterent intellectui. in usitatiorem. quasi glossando latinitatem transfudi. mirabili tamen. et quodam inaudito quo idem conscriptus est. gramatice stilo. ob antiquitatis reuerentiam. permanente illeso. verumtamen uillarum uocabula. que ex longeuitate quasi barbara uidebantur. nominibus que eis modernitas indidit. commutaui. ipsum mei laboris arbitratus mercedem. qui est ueritas in promisso. et uita in premio. Sane. ne ex incertitudine temporis quo idem liber scriptus. et denuo a me rescriptus est. aliquid eius auctoritati preiudicium generetur. nouerint cuncti ipsum in primis. anno uerbi incarnati. DCCCXCIII. conscriptum. et apud *uallem s. Petri* a me. eiusdem incarnationis. M. CCXXII. anno rescriptum. (Ex eo tempore quo uetus liber fuit scriptus. usque ad tempora illa quo istum de nouo rescripsimus. elapsi sunt. trecenti viginti nouem anni.) Karitas uestra in domino ualeat. et ita preualeat. ut una cum grege uestre uigilantie commisso. post transitum presentis calamitatis. locemini in pascuis eterne uiriditatis. Quod ipse uobis prestare dignetur. cuius uoluntas potentia. cuius opus misericordia. cuius natura bonitas. cuius regnum. et potestas. sine fine permanet. in secula seculorum. A M E N.

.I. De rumersheym.
.II. De wettellendorpht.
.III. De herlensdorpht.
.IIII. De gundensdorpht
.V. De didendorpht.
.VI. De walmersheym.
.VII. De caldenburne.
.VIII. De sarensdorpt.
.VIIII. De birensburc.
.X. De ettellendorpht.
.XI. De badenheym.
.XII. De vverscleyte.
.XIII. De sefferne.
.XIIII. De wihe.
.XV. De helinbuhg.
.XVI. De alio wihe.
.XVII. De tercio wihe.
.XVIII. De houestede.
.XIX. De wleysheym.
.XX. De nanzenheym.
.XXI. De baldenshart. et denesburc.
.XXII. Item de wihe.
.XXIII. De merxz. et trimparden.
.XXIIII. De merrinche.
.XXV. De sueyge.
.XXVI. De vvrne.
.XXVII. De salmene.
.XXVIII. De clutterche. et trittenheym.
.XXIX. De alio. trittenheym.

.XXX. De glene. (glane.)
.XXXI. De odenbahc.
.XXXII. De wimesheym.
.XXXIII. De remeche.
.XXXIIII. De lullingen.
.XXXV. De riuat.
.XXXVI. De móntini.
.XXXVII. Item de móntini
.XXXVIII. De niuenru.
.XXXVIIII. De bouelicurt.
.XL. De wans et holonzi.
.XLI. De wihc quod est in episcopatu Metensi.
.XLII. De fagít.
.XLIII. De puzol.
.XLIIII. De auuans.
.XLV. De vilancia.
.XLVI. De malbunpreyt.
.XLVII. De téuenihe.
.XLVIII. De bastenacghe.
.XLVIIII. De wardanc.
.L. De longonufler.
.LI. De Nouille.
.LII. De bure.
.LIII. De wanpahc
.LIIII. De hunlar.
.LV. De yuernesheym.
.LVI. De vingarden.
.LVII. De ekineskcit.
.LVIII. De notine.
.LIX. De honespolt.
.LX. De effellesbure.
.LXI. De buzzenswelt.
.LXII. De kesliglie.
.LXIII. De linde.
.LXIIII. De crucebcrhg.
.LXIIIII. De wizselle.
.LXV. De aruuílre.
.LXVI. De elsaffe.
.LXVII. De munihchusen.
.LXVIII. De mekcinheym.
.LXIX. De retersdorpht.
.LXX. De bahcheym iuxta gudensberhg.
.LXXI. De unckele.
.LXXII. De vilippe.
.LXXIII. De eínclo.
.LXXIIII. De vogelberhe.
.LXXV. De baheheym. colonicnsis
.LXXVI. De iustene.
.LXXVII. De giuínesdorpht.
.LXXVIII. De balc.
.LXXIX. De betbure.
.LXXX. De hértene.
.LXXXI. De búndende.
.LXXXII. De ekéyenburhe.
.LXXXIII. De línneche.
.LXXXIIII. De lángenaecker
.LXXXV. De íuhggende.
.LXXXVI. De lúdesheym.
.LXXXVII. De kérpenne.
.LXXXVIII. De wízesheym
.LXXXIX. De éncene.
.LXXXX. De scónouye.
.LXXXXI. De máleberhe.
.LXXXXII. De róndenre.
.LXXXXIII. De róre.
.LXXXXIIII. De víterche.
.LXXXXV. De búlgensheym.
.LXXXXVI. De rémbahe.
.LXXXXVII. De dúsburhe.
.LXXXXVIII. De árneheym.
.LXXXXIX. De áldenselen.
.C. De trémele.
.CI. De vámele.
.CII. De téstrebant.
.CIII. De wórst.
.CIIII. De gémbrigke.
.CV. De báekele.
.CVI. De násteden.
.CVII. De súalbahe.
.CVIII. De nésene.
.CIX. De wláttke.
.CX. De vénestre.
.CXI. De nóegere.
.CXII. De dínheym.
.CXIII. De néecroye.

Incipit descriptio. de Rumersheym.

.I. Sunt in *rumersheym* mansa [1]) integra seruilia XXX. terra indominicata. mansa. VII. *Widradus* habet mansum integrum. soluit in censu pro suale [2]) porcum .I. ualente denariis .XX. de lino. libram .I. pullos .III. Oua XVIII. vnoquoque anno ducit de uíno in mense maio carram dimidiam. et in octobri dimidiam. ducit de suo fimo carras .V. Daurastuuas [3]) .V. Ligna glauem [4]) .I. in latitudine pedes .VI. in longitudine pedes .XII. ad carrados .XII. Panem [5]) et ceruisam facit. Ducit ad monasterium axiles [6]). et facit

---

[1]) Notandum est. quod in libro isto sepissime mentio fit de quatuor generibus mansorum. id est. de mansis *seruilibus*. de mansis *ledilibus* de mansis *ingenualibus*. de mansis *absis*. Mansi *seruiles* sunt. qui continue tenentur nobis seruire. id est. omni ebdomada per totum annum tribus diebus. Preterea faciunt alia iura multa sicut expressum est in libro. Mansi *lediles* sunt. qui nobis multa iura soluunt. sed tamen ita continue non seruiunt sicut mansi seruiles. Mansi *ingenuales* sunt qui iacent in *ardenna*. id est. *osclinc*. in qua terra iacet. *alue*. et *hunlar*. et *vilantia*. quilibet istorum mansorum habet. CLX. iurnales terre. quos appellamus uulgariter. *kunihkgeshuue*. Mansi *absi* sunt qui non habent cultores. sed dominus eos habet in sua potestate. qui vulgariter appellantur. *wroynde*. Preterea etiam inuenitur in libro. de mansis *indominicatis*. qui sunt agri curie. quos vulgariter appellamus *selgunt*. siue *ditten*. uel *cunden*.

[2]) Sualis idem est. quod porcus. et dicitur sualis. a *sue*. Francigena enim fuit qui scripsit librum antiquum. et multa barbara nomina in eo posuit secundum gallicum. que propter antiquam dignitatem. etiam in hoc libro descripsimus. nec ea mutanda iudicauimus.

[3]) *Dauretuee* sunt. cortices qui excoriantur de arboribus. quas vulgariter appellamus. *louete*. et de corticibus istis dabit mansus. V. fasciculos. quilibet fasciculus habebit. XV. cortices. laudabiles. De hiis fasciculis procurabitur lumen in domo dominica. quam appellamus. vvlgariter. *vronhof*. Preterea quando mansionarii. triturant segetem dominicam. in decembri. quia tunc temporis dies breues sunt. inde etiam et eis prouidebitur lumen.

[4]) Quilibet mansus tenetur primiam adducere glauem .I. id est lignarium. siue aceruum lignorum. qui aceruus habebit XII. pedes in longitudine. et. VI. in latitudine. et pro lignario isto adducit quilibet mansus carratas .XII que ligna vulgariter appellantur *kunikegesholtz*. siue *wideglage*. Hec ligna recipiet camerarius conuentus et de illis procurabit ignem copiosum fratribus in calefactorio per totam yemem. a festo omnium Sanctorum. usque in pascha. et ignis ille. matutinis incipientibus accendetur. et durabit usque ad completorium. –

[5]) In qualibet curia potest dominus abbas cambam suam sicut et molendinum habere. Cambam vulgariter appellamus. *bahchus*. et *bruhus*. In illa camba tenentur homines ibidem manentes panem fermentatum coquere. et ceruisiam braxare. Preterea. si dominus abbas illuc est uenturus. et si mensionariis a maiore. id est villico. siue a nuncio abbatis precipitur. tenentur frumentum de curia dominica ad molendinum

unusquisque in silua ad porcos ebdomadam .I. secundum ordinem suum. Iugera [1] .III. facit per totum annum unaqueque ebdomada dies .III. Adducit de *hunlar* ad monasterium de annona. modios .V. wactas [2]) facit. Quando .XV. noctes facit. et fenum colligit. et curuadas facit [3]). panem et ceruisa. et carnem eis datur oportuno tempore. alio tempore nichil. Claudit in circuitu messem. perticas .VI. [4]) in broil .III. vnam arcam in orto dominico. mundat. femina sua debet suere femoralia [5]). In hostilicium [6])

---

deducere. et molere. et ad cambam domiuicam reportare. et panem facere. et coquere. similiter et ceruisiam braxare. Preterea. quando familia operatur opera dominica. unde acceptura est panem. et ceruisium. illum panem. ac ceruisiam. ipsa familia in suo ordine tenetur et coquere et braxare. Ipsa enim camba ecclesie reddet non minima. emolumenta. sicut etiam faciunt. et molandina. —.

[6]) Quilibet mansus tenetur. L. axiles. uel. C. scindalas. ad tecta ecclesię. restauranda. annuatim persoluere. axiles vulgariter appellamus. *essellinge*. et *scindalas scundelen*

[1]) Quomodo mansionarii debent iugera dominica. arare. seminare. colligere. et in orrenm deducere suo tempore. et sepem facere. ac triturare. fere omnibus patet. et ideo ea que sciri possunt. uel sciuntur scribero omisimus — —.

[2]) *Vuactas* facere est postquam segetes reposite fuerint in horreum dominicum. tenentur mansiouarii. sicut antiquus liber narrat. illam triturare. Medio autem tempore anteqnam fuerit triturata. tenetur familia in suo ordine eam custodire. et de nocte custodes ne comburatur a malis hominibus deputare. et si de negligentia eorum neglecta fuerit. tenentur eam ecclesie restituere. Preterea si dominus abbas aduenerit. et ita eis preceptum fuerit. tenentur uigilias circa ipsum et suos. ne aliquid sinistri eueniat propter timores nocturnos obseruare. —

[3]) Sciendum est quod omnes homines villas ac terminos nostros inhabitantes. tenentur nobis curuadas facere. non solum autem mansionarii. uerum etiam et scararii. id est. ministeriales. et *haistaldi*. id est. illi qui non tenent a curia hereditatem quia communionem habent in paseuis. et aquis nostris. *Coruadam* facere est. ita nobis sicut sibi ipsis arare. que *coruade* vvlgariter appellantur *ateplage*. Qui enim non habent animalia. siue animal ad hoc utile. ueniet quando ei precipitur a nostro ministro cum suo fossorio. et cooperabitur aliis hominibus hoc quod ei iniunctum fuerit. —.

[4]) Sex perticas claudere circa messem. et tres circa *broil* est. quemlibet mansum .VIIII uirgas. id est .VIIII. mensuras circa *athlas* nostras. ac prata sepem facere. quelibet mensura de .VIIII. supradictis. habebit. XV. pedes in longitudine.

[5]) Regula indulget monachis in uia directis. vti femoralibus. et ideo constitutum est ab antiquo sicut narrat liber netus. quod mansi nostri tenentur annuatim camsiles facere. *Camsil* enim est lineus pannus. de puro lino compositus. habens in longitudine .VIII. vlnas. et in latitudine duas. que femoralia tenentur femine hominum nostrorum suere. et camerario eonuentus. ita consuta. villici siue ministri de officio suo debent representare. que camerarius regulariter. et secundum preceptum abbatis sui debet distribuere. et conseruare. —.

[6]) Quelibet curia tenetur soluere hostilicium domino abbati. *Hostilicium* vvlgariter appellatur. *natselde*. Dominus abbas quando vvlt uisitare curias sue ecclesie. tenentur ei prefate curie. currus ad ferenda necessaria de curia ad curium. procurare. vel forte sicut mos erat antiquitus. quando iura ista statuta fuerunt cum domini uolebant procedere per terras suas. iungi fecerunt currus suos. et sedebant in eis. vel familia eorum Boues qui ad hostilicium dantur in curiis. mactari debent. et commedi. Sed si dominus abbas exegerit redemptionem. soluet quilibet mansus denarios .V. Triginta enim mansus de *rumersheym* soluent sicut dictum est .IIII. boues. et ita .VII. mansi et dimidius soluent I. bouem. et si dabunt redemptionem. soluent

carrum .I. et boues .IIII. a medio maio. usque medium augustum. *Reimbaldus* habet de terra iornales .III. et curtilem .I. unde debet exire in unaqueque ebdomada dies .II. et ad .XV. noctes ebdomada .I. et pullum .I. femine preuendariorum unaqueque ebdomada. dies .II. unum cum pane. et alium sine pane. sin autem. dimidiam libram lini. aut dimidium camsilem facit. femina *alduini* habet curtilem .I. et terras. facit seruicium. et dimidium camsilem. *Nantchérus* habet curtilem. et pratum. femina de ecclesia habet curtilem .I. et soluit denarios. IIII. [1]).

De wettellendorpht.

.II. In *wettellendorpht* [2]) sunt mansa seruilia .V. et dimidium. que similiter seruiunt sicut in *rumersheym*. *Franco* tenet mansum dimidium in ipsa uilla.

---

denarios .XXXVII. et obolum. Vnde in diebus illis quando hec instituta fuerunt poterat emi bos. siue uitulus fretis. saginatus. et ad commedendum optimus satis. — —.

[1]) *Summa.*

Sunt in *Rumersheym.* mansi .XXX. soluunt suales .XXX. aut uncias totidem. De lino libras .XXX. pullos .XC. oua .D. XL. angarias .XXX. De fimo carratas .CL. Daurastuuas similiter .CL. lignarios .XXX. axiles. M. D. scindalas. tria milia. Iugera .XC. Ducent de *Hunlar.* modios siliginis .CL. In hostilicium dant boues .IIII. et currum .I. —.

[2]) *Wettellendorpht* cum suis appendiciis ab antiquis ecclesie fundatoribus domo hospitali est assignata. ut Christi pauperes consolentur ac refocillentur in ea. que domus custodienda committi debet tali seni. cuius conscienciam possideat timor et amor dei. in prefata etenim domo hospitali assidue commorabuntur .XII pauperes fratres et prebendarii nostri. qui de reditibus sibi assignatis. omnibus diebus vite sue sustentabuntur inibi. Prefati enim pauperes continue permanebunt in obsequio ecclesie. campanas debent pulsare. claustrum quolibet sabbato scopare. et ad omnia ubi necesse fuerit nobis et ecclesie obsequium prestare Si enim aliquis fratrum nostrorum infirmatur. eum debent obseruare, et in omnibus suis necessitatibus quantum in ipsis est subuenire. et si moritur. funus debent lauare et vsque post sepulturam eum non debent derelinquere. De predicta etenim curia. sepedicti pauperes cotidianum panem habebunt siligineum. et quod conuenit tempori. aliquot pulmentum Quando enim conuentus induitur cappis in precipuis sollempnitatibus. tunc panis albus. et vinum. et aliquid de caruo. prefatis .XII. dabitur pauperibus. similiter et uestimentum dabitur eis de sarcilibus. *sarcil* enim est pannus grossus .XII. ulnas habens in longitudine. et .II. in latitudine. quem pannum persoluere debent curie nostre. que ab antiquo ad hoc sunt determinate. Preterea de reditibus residuis. qui satis competenter pingues sunt eiusdem curie debet monachus hospitalarius diligenter procurare. quod superuenientes pauperes et peregrini caritatem ac humanitatem in eadem domo semper debeant reperire. et si contigerit eos infirmari. debet eis custodia a sepenominatis .XII. pauperibus exhiberi. et si moriuntur. apud s. *benedictum* ab eisdem sepelientur. Hospitalarius enim que ad tales exequias sunt necessaria. procurare debet cum summa diligentia. quod semper ea habeat parata. et quid plura? Cogitare debet abbas hoc. quod dicit *Paulus* apostolus karitas fraternitatis maneat in uobis. et hospitalitatem nolite obliuisci. per hanc enim placuerunt quidam deo angelis hospicio receptis. Hinc namque scriptum est. beatius est dare quam accipere. Nam et ipse dominus dicturus est in iudicio. hospes eram. et recepistis me. infirmus. et in carcere. et uisitastis me. et quod uni ex minimis meis fecistis. mihi fecistis. Venite benedicti patris mei. et cetera. Prebende enim

qui similiter deberet seruire. Nepos *hericonî* maioris tenet iornales. *Hérico* maior tenet mansa seruilia .II. et *gunttherus* similiter .II. seruilia. que etiam similiter seruire debuissent sicut superiores. et modo scáram faciunt. *Ello* habet mansum unum. qui similiter scaram facit. sicut ceteri scararii. Sunt ibi farinarii .III. vnus molendinarius tenet de terra iornalem pro sua uestimenta. Qui dimidia mansa tenent. tres dies faciunt sicut illi qui integram tenent.

De herlensdorpht.

.III. Sunt in *hérlensdorpht* mansa seruilia .II. que similiter seruire debent sicut de *rumersheym*. Sunt ibi de terra iornales in dominicato. quam tenet *ruothardus*. et eam *hosbertus* habuit. que non est de eius beneficio. et de prato ad carram . . . et curtilem .I.

De feodis. ministerialium.

Stephanus tenet mansa seruilia .VI. et dimidium. que similiter ut superiores. censum et seruicium soluere debent. Sunt ibi scararii duo. qui similiter seruiunt. nisi quod suales. nec pullos. nec oua. non soluunt. Lignarium non facit. nec wactas. neque dies. panem et ceruisam non faciunt. De prato *mérbahc* ducunt de feno carras .V. ibique secant una die. altera die colligunt. Mulieres eorum femoralia debent súere.

De gundensdorpht.

.IIII. In *gûndensdorpht* tenet *odacrus* mansa .III. que similiter seruire debuissent sicut superiores. *Ménizo* tenet medietatem beneficii *radulfi*. alia medietas. absa *(wronide)* est. que similiter ut superiores omnia seruire debent. vidua *radulfi* tenet iugera. vinum uendunt et salem secundum ordinem suum. est ibi molendinum .I. in *nimisa*. alia in *prumia*.

De dydendorpt.

.V. Sunt in *didendorpht* mansa seruilia .V. que similiter seruire debuissent ut superiores. et modo scaram [1]) faciunt.

supranominate .XII. pauperum. sanis corpore vel diuitibus non debent conferri. qui habeant unde possint sustentari. uel qui de cotidiano labore. necessaria sibi possunt conquirere. sed dabuntur egrotis cecis. surdis. ac debilibus. sicut constitutum est a sanctis patribus. Qui autem aliter presumpserit agere. sciat se deum grauiter offendere —. —. —.

[1]) *Scararios* modo ministeriales appellamus. *Scaram* facere est. domino abbati quando ipse iusserit seruire. et nuncium eius seu litteras ad locum sibi determinatum deferre. —.

Sciendum est quod quandocunque placitum tenet *Blaslo* cum hominibus ecclesie. ac istius vicinie. quicquid ibi uadimoniorum siue satisfactionum constituitur. dominus abbas mediam partem. quod si ibi sententia terminari non poterit. et in curiam nostram *rumersheym* translata fuerit due partes satisfactionum erunt domini abbatis. terciam uero more solito comes habebit. —. —. —.

De walmersheym.

.VI. Sunt in *wálmersheym* mansa seruilia .XII. ex his habet *teduinus* .I. soluit soalem .I. ualente unciam .I. pullos .III. oua .XV. In aduentu regis. pullum .I. de lino libram .I. si ex fisco nata est. sin autem. camsilem faciat. Facit iugera .III. coruadas .VI. glauem .I. ad monasterium. ducit ad monasterium de spelta. modios .XV. angariam integram. Claudit paginas .IIII. daurastuuas .V. in hostilicio boues .II. secundum ordinem suum. unaquaque ebdomada. Si boues non dat. denarios .V. soluit. Duas .XV. noctes. in unaquaque ebdomada dies .III. Ducit axiles .C. est ibi camba .I. *(ovenhus* et *bruus)* soluit de annona modios .C. panem et cernisa. et wactas facit. Ad fenum et ad messem mancipia .II.

De feodis. ministerialium.

Sunt ibi scararii .XII. ex his habet *raginullus* mansum .I. Ducit de uino in angariam carram .I. De lino dat libram .I. facit .XV. noctes. ducit axiles .C. Ducit de feno carras .X. et secat. Ducit ad monasterium ad annona modios .XV. facit coruadas .III. iugera .III. ad fenum mancipia .II. dies .II. in ebdomada. In aduentu regis friskingam .I. et de farina modium .I. *Rotcaudus* tenet mansum unum in *walmersheym* seruilem. et .I. in *budensheym* que similiter debuisset pleniter seruire. sicut *teduinus*. *Ingilboldus* habet dimidium. qui modo scaram facit. *Tancradus* similiter. *Gislardus* similiter. *Einnardus* habet mansum. et dimidium. seruilia. Omnes enim de *rúmersheym*. et *wéttellendorpht*. et *hérlensdorpht*. et *wálmersheym*. et *sárensdorpht*. et *caldenbúrnen*. et *lízendorpht*. et *ólmuzze*. et *órmunte*. et *álue*. ad *mérbahc* fenum secant. colligunt et ducunt. excepto de *sarensdorpht*. et *lizendorpht*. secant et colligunt. sed non ducunt. Vinum [1]) et sal si eis precipitur. omnes uendunt. Duos boues. et dimidium debet in hostilicio.

De caldenburne.

.VII. Sunt in *caldenburne* mansa seruilia .XV. Ex his habet *elemboldus* et *eliseus* .I. Soluit sualem .I. pullos .IIII. oua .XXIIII. facit dies .III. in unaquaque ebdomada. duas .XV. noctes. Iugera .II. angera integra. Ducit axiles .C. Ducit de *cühckeme* de siclo. modios .V. Ducit etiam de *caldeburne* de annona modios .X. Daurastuuas .IIII. ceruisam facit. panem et wactas. In orto facit agram integram. est ibi scararius .I. *redolfus*. qui tenet mansum .I. et dimidium. quem comparauimus ad *raimbaldum*. Soluit de lino

[1]) Antiquitus tanta copia vini ac salis proueniebat ecclesie de curtibus nostris. quod oportebat quasi de necessitate. superflua uenundare. et hoc est quod dicit attenticum uetus. vinum et sal uendunt. sic etiam obseruatur adhuc hodie. quod homines nostri in curiis nostris vinum nostrum si uolumus. cum banno debent uendere. Item notandum est. quod in curiis nostris ex hac parte *Rile* constitutis. etiam ubi decime sunt infeodate. ministri nostri. id est. *bomester* et *budel*. decimas de feodis. que attinent illis officiis. sibi retinebunt. et quibus decime sunt infeodate. ab eis exigere decimas de iure non debent. nec attemptabunt. —.

libram .I. angera integra. coruadas .III. iugera .II. duas .XV. noctes. ducit axiles .C. Est ibi ad *mulenburne* molendinum .I. est ibi camba .I. que soluit modios .C. uinum et sal uendunt. et cetera.

De sarensdorpht.

.VIII. Sunt in *sárensdorpht* mansa seruilia .XI. et dimidium. est ibi mansum indominicatum .I. *Munifridus* habet mansum .I. soluit sualem ualente solidos .II. de lino libram .I. angera integra. pullos .V. oua .XX. in alio anno porcum .I. ualente denarios .IIII. pro ligna [1]) ducit de annona modios .V. de spelta modios .X. De curte dominica ducit ad monasterium de annona. modios .V. Mundat in orto agram .I. et plantat. facit coruadas .III. vnoquoque anno camsilem .I. facit et sarcilem dimidiam. facit .XV. noctes. Claudit paginas .III. panem et ceruisam. et wactas facit. Daurastuuas .V. In aduentu regis. pullum .I. oua .V. ad monasterium ducit axiles .C. Ad fenum uel in messem. mancipia .II. In unaquaque ebdomada dies .III. iugera .III. in hostilicio boues .II. et carrum dimidium. Ex his mansis sunt .VI. et sunt .V. que non soluunt soalem. nec porcum in alio anno. aliud seruicium faciunt sicut superiores. Sunt ibi scararii .VII. *wilefridus* habet mansum .I. scararium. facit iugera .II. angarum .I. de lino libram .I. XV. noctes. Ducit axiles .C. In alio anno ducit scindalas .L. ducit ad monasterium de annona. modios .XV. facit unaquaque die ad annonam colligendam. diem .I. Ducit de feno carradas .X. et secat. facit coruadas .II. pagines .IIII. In alio anno dat porcum .I. ualente denarios .IIII. In aduentu regis friskingam .I. et de farina. modium .I. est ibi molendinum .I. vinum et sal uendunt. *Tedricus* habet mansum seruilem. qui modo scaram facit. *Erkengerus* .II. et dimidium. *Liudulfus* .II. *Redolfus*. dimidium. *Welolfus* .I. *Geroldus* dimidium. *Hugibaldus* nichil facit. qui scaram facere debuisset. sicut *willifridus*. Similiter *agilfridus*. et *erkengerus*. necnon et *liudulfus*. Duos boues debent. et carrum. in hostilicio. —.

De birensburc.

.IX. Sunt in *birensburc* mansa .V. facit. unusquisque iugera .II. dies .III. facit .XV. noctes. ducit axiles .L. pullos. .III. oua .XV. coruadas .III. paginas [2]) .II. daurastuuas .V.

---

[1]) que ligna appellantur *wideglage*.

[2]) id est. mensuras duas. que habent .XXX. pedes in longitudine. sepem ubi eis precipitur. debent facere —.

A. Heredes dominorum de *Dune*. uidelicet. domini *Heynrici*. ac domini *Wilhelmi* tenent apud *birensburc* et *morlenbahc*. quod nobis ibi soluunt homines nostri. —.

B. Sciendum est. quod quicunque de ministerialibus infeodatis ecclesie uxorem alienam duxerit. et de ea filios genuerit. quod dominus abbas de iure non tenetur. illis feodum patris conferre. Quicunque enim ministerialis hoc presumpserit facere. sciat se ergam ecclesiam non fideliter agere. et dominus abbas si uoluerit super hoc eum potest conuenire. et pro tali delicto grauiter punire. sed si hec procura-

De ettellendorpht.

.X. Sunt in *ettellendorpht* ecclesie due. unde debet parari caballi duo [1]. Sunt ibi mansa .V. et dimidium. ex his habet *reingerus* .I. soluit faculas [2] .L. scindalas carradam .I. pullos .IIII. oua .XX. Inter .V. bouem hostilicium .I. In alio anno porcellum .I. ualente denarios .IIII. In angera ducit de uino carradam .I. et pro ligua carradam dimidiam. Ducit de spelta ad monasterium. modios .XV. Claudit glanes .III. (**id est. sepem facit**) De lino dat libram .I. coruadas .II. et terciam ad fimum. iugera .III. Ducit ad monasterium axiles .C. In ebdomada operatur quicquit precipitur ei. facit in silnam ebdomadam .I. ad porcos secundum ordinem suum. De glandos. modios .V. panem et ceruisam. et wactas faciunt. In aduentu regis pullum .I. oua .V. Ille femine que camsilis faciunt. colligunt linum. et trahunt de aqua. et parant. Ad fenum et messem. operarios .II. ad uindemiam .I. custuram faciunt ad cameram. porros plantant. Parafredum dant [3]. Est ibi molendinum .I. vinum et sal uendunt. secundum ordinem suum. Moras colligunt. ad *mérreche* in uenna. et mansuarii. et haistaldi operantur.

---

tum fuerit. quod dominus. tam vxoris quam filiorum eos ecclesie libere dederit. dominus abbas cum eis pie ot misericorditer dispensare poterit. Preterea sciendum est. si aliquis ministerialis ecclesie obierit. et non filium. sed filiam de familia ecclesie superstitem reliquerit. quod dominus abbas de bona et pia consuetudine. debet (potest) eam feodo patris sui infeodare. et in omnibus propter deum cum ea misericorditer debet agere. atque ei competenter subuenire. —.

C. Cautus esse debet quicunque placitum tenet in curiis cum scabinis et familia. ne statim eis hoc quod in libro isto inuenitur proponatur. sed diligenter querantur ab eis iura ecclesie. quia nichil ex omni parte beatum. aliqua forte neglecta sunt que non sunt scripta in libro hoc. sicut hic *birensburc*. nulla mentio fit de angariis. et tunnis. et tamen ipsi utrumque operantur. Querantur ab eis iura ecclesie diligenter. et super hoc audiantur. et si tacent de aliquibus. que expressa sunt in hoc libro. hoc eis prudenter proponatur. et ita magis sibi timebunt Nichil enim in ipso textv scribere uolnimus. nisi quod in ueteri libro scriptum legimus. idcirco de angariis. et tunnis mentionem in textu non facimus. Preterea nulla mentio fit in textv de curte dominica. nec de salica terra. neque de prato. vel de molendino. et ita ut dictum est supra. ista semper prudenter sunt attendenda. —.

[1]) Vna ecclesia sita est iuxta *malberhc*. in monte. qui appellatur *kileburhc*. et est bona matrix ecclesia. alia sita est in uilla. que appellatur. *willesacger* Videtur nobis quod comes *rienne* ius patronatus illius ecclesie. cum decima teneat in feodo. que ecclesia sita est in monte iuxta *malberhc*. qui appellatur *kileburhc*.

[2]) facule sunt ligna arida. que vvlgariter appellantur *aspen*.

[3]) Quando dominus abbas pro necessitate ecclesie. accedit ad curiam domini regis siue imperatoris. vel si cum eo vadit *romam* uel ultra montes in *lombardiam*. vel si opportuerit eum de necessitate. contra malefactores ecclesie se defendere. tenentur ei ad hoc semper tres mansi. equum .I. accomodare. vel sicut possunt eum debent redimere. qui equus vvlgariter appellatur. *herpèrret*. et cum dominus abbas reuersus fuerit in pace. debet cum dominis suis restituere. Mansionarii enim si uolunt. pos sunt mancipium cum equo destinare. qui eundem debeat procurare. Predicti enim equi ad hoc quolibet anno in suo ordine soluuntur. *riterke*. et pro quolibet equo dantur .II. solidi *colonienses*. - . — . —. —.

Rabertus habet ad *múnzeuelt* mansa .VI. que similiter seruiunt. et soluunt sicut in *ettellendorpht*.

De badenheym.

.XI. Sunt in *badenheym* mansa V. et dimidium. que similiter seruiunt sicut superiores. excepto quod suales soluunt. ualente solidos .II. Similiter facit ille mansus qui est in *gíngeyndorpht* omne seruicium sicut superiores.

De vuerscleite.

.XII. Sunt in *vuerscleite* mansa .VIIII. que similiter serniunt. et soluunt sicut illi in *badenheym*. est ibi terra indominicata. iugera .C. prata ad carradas .XXX. Silua ad porcos saginandos .CC. —.

De sefferne.

.XIII. Sunt in *sefferne* [1]) mansus .VI. et dimidius. qui omne seruitium faciunt sicut illi de *badenheym*. est ibi molendinum .I. *Regimbertus* habet in *badenheym* mansa .IIII. et dimidium. que similiter seruiunt sicut superiores.

De wihc. (iuxta *sefferne*.)

.XIIII. Sunt in *wihc* mansa .III. qui omne seruicium similiter faciunt.

De hellenbuhc.

.XV. Est in *héllenbuhc* mansus .I. quem tenet *erkembertus* qui ante seruilem seruicium faciebat. et modo scaram facit. In aduentu regis friskingam .I. et de farina modium .I. [2]). Similiter omnes presbiteri et scararii faciunt.

---

[1]) Curia de *sefferne* et *birensbure*. et *mo(i)lebahc*. et *niderprume*. quolibet anno ad opus ecclesie. tenentur nouas tunnas facere.

Sciendum est. quod dominus abbas quolibet anno si vult ad edificationem ecclesie. calcis furnum potest facere. et ad hoc omnes curie citra *kile*. tenentur eum iuuare. Curia enim de *denesbure*. et *hermansbanyde*. adducent palos *(stehchen)* et perticas. *(gerten)* ad tunicam furni sepiendam. Omnes alie curie de *oslihc* adducent truncos laudabiles et magnos. quilibet mansus adducet .IIII. truncos. quorum quilibet habebit .XVI. pedes in longitudine. et duos et dimidium in grossitudine (latitudine). Curie autem alie. sicut *rumersheym*. *sarensdorpht*. et *valmersheym*. adducent lapides calcis. quilibet mansus carratas .XVI. Scire debetis. ideo barbara nomina sev vocabula quandoque nos posuisse in glosis. ut eo facilius possint intelligi. cum in textu reperiuntur ipsius libri. —.

[2]) Notandum est quod liber presens non solum in loco isto. sed etiam in aliis sepius locis dicat de scarariis. siue ministerialibus. nec non et ecclesiarum uestrarum pastoribus. qui magnam libertatem habere se dicunt. et satis paruum seruitium de suis feodis. se debere recognoscunt. et sciendum est. quod dominus abbas omnia solus non preualet perficere. ideo omnes illi. qui sacramento prestito ei sunt obligati. in

De alio wihc.

.XVI. Sunt etiam mansa .XIIII. qua *madaluuinus* dedit. qui omne seruicium faciunt. excepto snaleju non soluunt. nec bouem hostilicium. nec faculas. nec scindalas. nec porcum in alio anno. sed dat pullos .IIII. oua .XII. De spelta modios .VIII. et ducit ad monasterium axiles .L. et inter tres ducunt ad monasterium. de uino carradam.

De tercio wihc.

.XVII. Sunt in alio *wihc* mansa .III. que similiter soluunt sicut isti .XIIII. quos *madaluuinus* dedit.

De houesteden.

.XVIII. Est mansus in *houesteden*. qui omnia seruit sicut in *ettellendorpht*.

De wlesheym *).

.XIX. Est mansus in *wlésheym*. qui angariam non facit. nec scindalas. nec axiles. nec speltam ducit ad monasterium. Dat pullos .II. oua .X. de lino libram .I. dies facit et duas .XV. noctes. sicut alii. Iugera .II. coruadas .II. —.

De nanzenheym.

.XX. Est mansus .I. ad *nanzenheym*. qui soluit sicut in *ettellendorpht*. excepto porcum non dat in alio anno. nec bouem hostilicium. nec angariam. nec sciudalas. nec axiles. nec spelta soluit. Pullos .III. oua .XX. facit iugera .I. coruadas .III. Mancipium dat. sicut alii .XV. noctes et dies suos facit.

De baldenshart. et denesbure.

.XXI. Inter *baldensarht*. et *denesbure*. sunt mansa .V. dies .III. in unaquaque ebdomada. per totum annum. et .XV. noctes. una ebdomada in februario. aliam in mense maio. Iugerum .I. coruadas .III. linum dant ille femine que debitrices sunt. alie camsiles faciunt.

Item de wihc. (iuxta *malberhc.*)

.XXII. Sunt in *wihc* scararii .II. vnus dat porcum in altero anno. alter non facit. id est *odacar*. vnus est in beneficio. facit unusquisque iugera .II. angarias .II. XV. noctes. glauem .I. ducit ad monasterium de spelta. modios

---

omnibus necessitatibus sue ecclesie fideliter ei deberent assistere. prodolor. propter peccata populorum res uersa est in contrarium.

***) Hec uille omnes sibi sunt contigue. et satis uicine.**

.XV. fenum ducit et annonam. Ad fenum et ad messem. uel ad uindemiam mancipia .II. Est etiam *denesbure* molendinum. I.

De merxz.

.XXIII. Sunt in *mérxh* in ipso ministerio mansa ledilia .XLIIII. Est ibi terra indominicata ad seminandum unoquoque anno modii .DCC. [1]) ex his supradictis mansis habet *otcharius* .I. Soluit sualem ualente denarios .XXIIII. pullos .IIII. oua .XX. scindalas .C. De uino ducit carradam .I. et dimidiam: pro ligna. faculas .L. Ducit ad monasterium de spelta. modios .XV. facit duas .XV. noctes. Ad fenum et ad annonam [2]) purgandam et ad colligendam. et ad uindemiam cotidie mancipium [3]) .I. In orto plantat agram .I. Inter .V. mansos in hostilicio bouem .I. et si bouem non dant. unusquisque dat denarios .IIII. Parafredum dat. facit iugera .III. coruadas .III. vno die ducit fimum in agro. facit clausuram in agro. perticas [4]) .XII. facit in curte perticas .II. De ligna ducit carradam .I. si domnus abba aduenerit. Ducit ad monasterium axiles .C. In alio anno dat porcum .I. ualente denarios .IIII. De lino libram .I. Custuram faciunt ad cameram he femine qui linum soluunt. panem et ceruisam. et wactas faciunt. In silua ad porcos ebdomada .I. unusquisque secundum ordinem suum. Similiter omnes alii faciunt. sicut *otcharius*. excepto in *trimpárden* [5]). qui ducunt inter tres mansos in autumpno de uino carradas .II. In mense maio inter .V. carradas .II. Per totum annum unaquaque ebdomada. dies .III. Colligunt glandos modios .V. si glandi non fuerint. de auena modia .V. Ille femine que camsiles faciunt tondant uerucces et lauant. In aduentu regis. pullum .I. oua .V. vinum uendunt et salem secundum ordinem suum. Moras colligunt [6]). Sunt ibi molendina [7]) .II. vnus in *kila*. alter in *nimiza*. Ad *merreche* in uenna [8]). et mansurii [9]). et haistaldi [10]). operantur. *Ratbertus* tenet ex his mansis .VII. et *hildradus* .III. tenet etiam *hildradus* ad *édensheym* [11]) mansa .VIII.

---

[1]) Modii enim illi fuerunt parui. non fuerunt sicut modo sunt forenses modii. – .

[2]) Quas modo appellamus vvlgariter. *meyswerhc*. *spurcelwerhc*. – .

[3]) operarium siue nuncium. — .

[4]) id est sepem. — .

[5]) *Trimparden*. comes *vienne* tenet in feodo. — .

[6]) Quid sit. moras colligunt. exponendum est in curia de *merreche*. — .

[7]) Illud molendinum quod est in fluuio. *nimiza* stat iuxta *ham*. in villa. que uocatur *véresdorpht*. — .

[8]) *Venna* est instrumentum sumptuosum. et satis utile. unde pisces capiuntur. quod instrumentum appellamus *wer*. siue *stéyle*. sicut habemus apud *fyma*. et *ruin*. Sciendum est quod in banno nostro apud *merreche*. nullus presumere debet ex utraque ripa. nec uennam nec aliam piscationem. que *boyl* appellatur. neque cum naui. neque cum retibus. sine uoluntate nostra. nec facere. nec piscari. inde enim bonum habemus priuilegium. — .

[9]) mansionarii. — .

[10]) *haistaldi* vocantur. manentes in villa. non tamen habentes hereditatem de curia. nisi areas. tantum et communionem in aquis et pascuis. — . — .

[11]) Credo. et videtur nobis. quod etiam domnus comes *vienne*. *édensheym*. et *pálcene* et *stédeheym* teneat in fedeo. cito enim poterit inuestigari. — .

Sunt ad *palcenne.* mansa .III. et dimidium. *franco* habet mansus .II. et dimidium. Ad *stédeheym.* sunt .VIII. Sunt ibi scararii .IIII. qui tenent ex his mansis dictis .VII. qui omne seruicium faciunt sicut superiores. excepto snales. et pullos. et oua non soluunt. wactas. panem et ceruisam non faciunt. sed scaram pleniter faciunt.

Summa de *merxz.*

Sunt in *merxz* mansa .VII. In *stálle* .I. In *bídeburhc* .I. In *éfziche* .III. In *pálcene* .III. et dimidium. In *stedeym* .VI. In *berzelingen* .I. & dimidium. In *dalheym* .III. In *trimpárden.* mansa .X. In *dalem* .I. In *edensheym* .VIII. qui similiter soluunt ut superiores. sicut dictum est supra. In *Hüttingen* est mansus .I. soluit ut ceteri.

De merrengke.

.XXIIII. Sunt in *mérreghe* mansa .II. et dimidium. ubi resident homines .LIII. que seruicium faciunt absque *hadaboldo* et *benzoni.* qui habent curtiles .II. et uineas picturas .II. et trialas .III. Est ibi broil .I. ubi potest colligi. de feno carradas .XX. Sunt ibi picturas [1]) .LVIII. Plantati [2]) do-

---

A. Nobilis vir de *mulberhc.* qui etiam appellatur dominus de *walckenberhc.* tenet ab ecclesia bonam decimam de *alue* Dominus de *sconeberhc.* tenet ipsum castrum de ecclesia. preterea tenet curiam castro satis uicinam. que *ambelsceyt.* appellatur.

B. A primis ecclesie nostre fundatoribus. id est. *pippine.* et *karole* magno. eius filio. possessiones nostre ecclesie ac bona. ab omnibus potestatibus secularibus sunt exempta. que potestates vulgariter appellantur. *péllince. gráscnf. viltban. cúppelle. natfélide. geritte* Ita namque sicut ipsi allodia sua libere possederunt. ita ecclesie nostre ea per secula possidenda. tradiderunt. et hoc suis priuilegiis sicut patet. confirmauerunt. et omnibus suis successoribus ut nos in tali libertate conseruarent. per eadem priuilegia demandauerunt. Super hoc uero plurimorum imperatorum siue regum confirmationes habemus. et deo propicio tali libertate. nos & homines nostri per tempora futura gaudebimus. —.

C. Ex illa parte *bideburhc* super *nimisum* est silua satis bona et magna. que *bitart* uocatur. et pertinet ad curiam nostram de *merxz.* que non modicum annuum reddit commodum. omnes enim homines de *bideburhc* quasi uiuunt de ea. et multum inde seruiunt. et si bene ad utilitatem ecclesie custoditur illa silua. fere ita utilis esse potest nobis sicut tota curia. —·—.

[1]) picturas modo appellamus *pitteren.* In *merieche* enim non sunt multi mansi. vel terra que arari possit. sunt autem ibi *pitteren* .LVIII. que mansi appellantur ibidem. sed non sunt ueraciter mansi. feoda enim sunt. que aliis in locis appellantur vulgariter *leyn.* que uidelicet *leyn* habent singulas areas. aream appellamus *houestat* et terras aliquas arabiles. et forte aliqua prata. et tamen habent uineas in bona quantitate. quas tenent homines ibidem manentes. et tale nobis seruitium facere debent. sicut expressum est in attentico. —.

[2]) .VIII. uineas quas ibi habere debemus. *vercel* .I. *bongart* .II *curtil* .III. *bredepitere* .IIII. *langepitere* .V. de aliis tribus non habeo memoriam. timeo quod sint infeodate. dominus *lambertus burgrauius de noue castro.* tenuit .II. bonas uineas ab ecclesia. ut puto iuxta vineas nostras. et comes *vienne* tenet etiam ibi montem .I. ubi sunt bone uinee. et canonici s. *Marie* etiam tenent ibi uineas. et alii quamplures. ecclesie ministeriales. —.

minicati .VIII. et pecioles que *adelbertus* dedit. Ex supradictis mansis habet *eurihc*. mansum .I. integrum et picturam .I. soluit tonnam [1] .I. Gardos .III. [2]. Daurastuuas (louete) .V. faculas (aspen) .XII. pullos .III. oua .XX. De uino modios [3] .V. scindalas .C. palos .C. perticas .CC. [4] in aduentu regis pullum .I. oua .V. angariam .I. inter .IIII. facit panem. ceruisam. et wactas. In ebdomada dies .III. omni tempore. cum boue. vel manu. et dabitur eis panis. facit coruadas .III. cum aratro qui boues habent. et qui non habet. trahit perticas. aut fodiat in campo. Haistaldi similiter. Ad uineas ligandas. centenam [5] .I. ad fodiendam. alteram. Ad colligendam. terciam simul cum carro suo. ad messem colligendam. quartam. Colligit glandes modios .V. Nauigium facit. facit pagines .VII. in uenna .I. in curtem .IIII. in uinea .II.

Ratio quoquo modo seruire debeant.

Vxor illius soluit de uino modios .X. Moras colligit [6] quartalem .I. Sinapum *(senehp)*. staupum .I. De porritto *(porro)* mundat in orto agrum .I. De porro maiore agrum .I. et dimidium. Linum debet colligere. et componere. uerueces lauare. et tondere. In prato. et in messe. et in uindemiam. et uir et uxor cotidie operari cum carro suo. Hec est familia superioris curie. *Guhntherus*. et uxor eius similiter. *Ingifridus* similiter. *Abilon* similiter. *faleradus*. *Tietlándus*. *Samson*. *Gero*. *Wimbertus*. *Sigifridus*. *Otlaihc*. *Gerlacus.*. *Bacerellus*. *Gerardus*. *Tresbertus*. *Adeluuthc*. *Lambertus*.

---

[1] *Tunne* de quibus hic fit mentio non puto esse tunnas per quas deducitur uinum. sed quedam uasa magna ad uindemiam ualde necessaria. que appellantur *buden*. De feodis enim nostris que habemus in *aruilre* etiam inuenitur in auctentico. quod soluant tunnas. pro quibus quodlibet feodum soluit annuatim in vindemia .VIII. denarios colonienses. et vocantur illi denarii. *raspennenge*. qui denarii annuatim dandi sunt pro uasis ad uindemiam necessariis. et ita faciendum hic esse puto. vel quod vasa debeant dare. vel redemptionem persoluere. —.

[2] *Gardi* sunt instrumenta torcularis. que appellantur. *pullen* et *dile*. —.

[3] Modius uini tenet mensuram quam appellamus. *emer*. unde .V. faciunt amam —.

[4] Perticas appellat uirgas magnas. quas appellamus *ierten*. siue *rembele*. quibus uenna paratur. vel fortes sepes. —.

[5] Centena. communitas. communiter autem operabuntur opera nostra.

[6] Moras *(brabinen)* homines nostri colligere tenentur ad faciendum *moratum*. propter sollempnitates. et infirmos fratres et magnos hospites. Preterea sciendum est. quod curia de *alue*. annuatim soluere debet .IIII. sextarios mellis. similiter curia de *seffeme* et curia de *morlebahc* .II. similiter curia de *selrihc*. et *olmese* Istud mel soluitur de inuentionibus apum in silnis ecclesie. et de melle isto conficietur *claretum*. similiter propter sollempnitates et infirmos fratres. Piper autem quod ad tale condimentum est necessarium. soluunt curie nostre. de *niderlant* quod suo in loco uarabimus. species autem procurabit cellerarius fratrum. videte et considerate. quid fuerit *premia*. Scriptum enim est in loco quodam. religio peperit diuitias diuicie religionem destruxerunt. qua destructa. simul et diuitie perierunt. Ad huc autem emendemus in melius. que ignoranter peccauimus. et dominus miserebitur nostri. Constat autem quondam in loco isto ss. uiros mansisse. idcirco dominus eos mirificauit gloria et honore. quando sagittam de *frantia*. cum magno allodio et optimo miraculose super altare s. *saluatoris* fecit transuolare.

Eurardus. Norimannus. Folcuinus. Ludebertus. Mottherus. Thietgerus. Gunz. Bonafides. Anchias. Johaunes. Dominicus. Gambulbertus. Rodricus. et uxores eorum. Hec est familia curie inferioris. Isti inferiores soluunt sicut superiores omnia. nisi quod unusquisque soluit minus modios .II. eo quod canaueras [1]) non habent. sicut superiores. *Hildradus. Regimbaldus. Eleufridus. Winulf. Helminus. Adelardus. Sigardus. Domállus. Herimannus. Flabertus. Batfridus. Gamulbertus. Odilardus. Rotbertus. Hadebertus. Frebertus.* item *Sigardus. Godebertus. Bernardus. Harduinus. Constancius. martinus. ereugisus. Rimigerus. Adelardus. Dod. Otbertus. walefridus* facit omne seruitium. *Reginulfus* facit omni ebdomada. diem .I. uxor eius soluit de uino. modios .V. — .

Sunt in monte mansi .III. soluit unusquisque. pullos duos. oua .X. dies .II. *Hadebaldus* habet in monte mansum .I. et *benzo* .I. Sunt ibi *haistaldi* [2]) .VI. Materiamen [3]) quod in silua ad .XV. noctes faciunt. Centum palos ducunt. qui boues habent. et qui non habent. et dabitur eis panis integer. femina caluelli. soluit pullos .V. oua .XXV. et omnes femine ex progenia eius.

De beneficiis.

De ecclesia de *rumersheym* sunt uinee .II. id est pictura .I. de ecclesia in ipso *merreghe*. sunt mansi .III. vnum tenet *willibertus* qui soluit pullos .III. oua .XX. *luuetellus*. et *fulkerus* tenent .II. soluit unusquisque pullos .II. oua .X. facit dies .III. Sunt ibi uinee picture .III. et dimidia. et petiola. *Hubertus* presbiter habet curtilem .I. et uineas ad modios .XV. *Maginfridus* presbiter picturam .I. *Rotgerus* picturam .I. *Adelrammus* ad carradam .I. *franco*. ad carradam dimidiam. *Rekerus* ad modios .X. *Wlfroh*. ad carradam .I. *Rothardus* picturam .I. *Hunfridus* ad carradas .II. *Rainbernus* picturam .I. et dimidiam. *Guntcherus* .I. et dimidiam. *Rochoz*. ad carradas .II. et triles .III. *Ekilec*. et *etfridus* picturam .I. ad *lóysse* [4]). et ad *merrighe* petiolam .I. *Ello* uineam .I. *Nitcherus*. picturam dimidiam desertam. *Egil* picturam dimidiam. et ad *loysse*. mansum .I. et picturam .I. *Ricuinus* mansa .III. et picturas .III. et curtilem. *Geroldus* ad *longún*. picturas .III. Ad ecclesiam de *búdensheym*. peciolem .I. ad situlas .XII. *Walerus* picturam .I. [5]).

Qualis prebenda detur illis.

In angaria detur unicuique panes .III. portiones .II. gubernatori nauis. si ad *metis* nauigat. panes .V. portiones .III. Operarios in naui. unicuique

[1]) Quid sint *canauere* ignonimus. tamen uidetur nobis quod feoda inferioris curie. non habeat terminos tam amplos. sicut curie superioris. inuestigate in ipsa curia. — .

[2]) *Haistaldi* appellantur homines habitantes in curiis nostris. non habentes hereditatem ex eis. nisi hareas tantum. et communionem in pascuis. in aquis & siluis. — .

[3] *Materiamen*. sunt ligna. que nos vulgariter appellamus *cinber*. Quando enim necesse habemus. vel torcularia. vel domos. vel alia edificia de nouo facere. homines ad hoc determinati .XV. noctes ibi debent operari. —

[4]) *Loysse* iacet iuxta *merreche*. — .

[5]) Dominus de *Hayes* tenet ab ecclesia apud *merreghe*. ultra *musellam* bonam decimam.

panes .IIII. et portiones .II. Ad *cůhckeme*[1]. uel ad *remeghé* panes .II. et portio .I. Si ad monasterium pergit. panes .II. Si haistaldus illuc pondus portat. panes .III. Cum palos vel perticas reddunt de suo. detur unicuique panes .III. et portio .I. Ad centenam unoquoque aratro. panes .II. et dimidium. et compane. et .IIII. uices bibere. Centena ad uineas ligandas. et fodiendas. panem .I. et quartarium. et compane. et quatuor uices bibere. Centena ad uindemiandum. nichil ei detur. Ad fenum secandum. prius detur ei quartarium de pane. et aliquid ex carne. et bibere. et postea panis .I. et porcio .I. et quando fenum ducit. panem .I. feminc ad fenum. panem dimidium. Ad messem colligendum similiter. Extrancis panis integer. femine de ipsius uilla que a nobis non habent. ibi residentes in propriolo suo (egen). soluunt de uino. modios .V. et si propriolo non habent. nichil soluunt. — .

Summa.

Sunt mansa duo et dimidium. et .LVIII. feoda. .LVII. soluunt iura que sunt in summa. et .I. feodum remanet ministro nostro. Ex his soluunt .XXX. de uino modios .CCCC. L. qui faciunt carradas .XV. et alii .XXVII. modios .CCCLI. qui faciunt carradas .XI. et situlas .XXI. Pullos .CL. XXI. oua .M. C. XL. Scindalas quinque millia et .DCC. palos totidem. perticas .XI. millia et .CCCC. In angaria carradas .XIIII. coruadas .IIII. Centenas .IIII. Glandos modios .CCL. XXXV. Sinapum staupos .LVII. Moras quartales .LVII. qui faciunt modios .XII. et dimidium[2]. — .

De sueyghe.

.XXV. Sunt in *sůeyghé* mansa integra .XV. soluit unusquisque soalem ualente solidum .I. pullos .III. oua .XV. Daurastuuas .V. faculas .L. palos

---

[1]) **Antiquitus habebamus curiam et reditus *chuckeme*. que modo infeodata sunt. et tenent ea ab ecclesia heredes *theoderici*. *Warboldi*. de *arre*. ad illam curiam antiquitus deportabatur. et uinum et frumentum ecclesie. vel ibi uendebuntur. vel per angarias terre istius. ad uos deportabuntur. Curie enim nostre de episcopatu *Wormacensi* angarias illue nauigio facere tenebantur. — .**

[2]) **Sciendum est quod mansienarii qui tenent feoda nostra tenentur picturas illis feodis assignatas bene et optime colere. et in uindemia debent eas colligere. et ad calcatorium nostrum deducere. et ibidem in nostro torculari uinum elicere. et duas partes de uino quod inde prouenit debemus percipere. de tercia autem parte residua. mansionarii. censum nostrum. et prepositis nostris iura sua debent persoluere Et si aliquid defuerit eis quod nen possint iura sua plene persoluere. quod tamen raro contingit. de uino aliarum vinearum suarum debent defectum illum supplere. et si super habundauerit de pictura predicta. sibi possunt reseruare. Si autem ipsi ista. et alia iura nostra non fideliter peregerint. domnus abbas vel qui locum eius tenet. feoda eorum usque ad condignam satisfactionem debet absare. id est. *ecronen* .XXX. feoda attinent curie superiori. in *merreche*. soluit unumquodque .XV. modios vini in censu. et .XXVII. feoda attinent curie inferiori. soluit unumquodque .XIII. modios .V. modii faciunt amam. quam appellamus *vroname*. Numerate bene. et ita inuenietis summam. sicut nuctenticum habet .V modii. ut dictum est supra. faciunt carratam. quam appellamus. *vroneverder*. .**

in uinea .C. scindalas .C. Sinapum staupum .I. de lino libram .I. aut camsilem facit. Tres dies in ebdomada. Glandos colligit. in uinea cotidie cum boue. et mancipia *(operario)*. Si picturam facit. soluit de uino. modios .X. In angaria. dimidium carrum. In hostilicio. bouem .I. Sunt ibi alia mansa .XV. et dimidium. soluit unusquisque tonnam .I. et perticas .C. Camsilem faciunt. Est ibi terra indominicata. mansus .VI. Est ibi ecclesia ubi aspicit terra iugera .XV. uinea ad carradas .III.

De feodis ministerialium.

Isgaudus habet in beneficium. picturas .III. *Einerus* .I. *Hugibaldus* .I. *Franco* .I. *Daguinus* .I. *Ratbertus* .III. Ad quintam est uinea .I. De centena pictura .I. — .

Summa de uillis circumiacentibus.

Centena de *sueyghe* soluit de uino. modios .XXX. Censum quod exit de silua. De *ysla* solunnt auena. modios .XXX. pullos .XXXII. De *scéltteuílere*. pullos .XX. De [1]) *centemér*. in tercio anno pullos .XV. De *ríuenihc* faciunt coruadas qui boues habent. et qui peculium uacuum habent [2]) in nostra *waida* [3]). debent soluere pullum. De *clutterché* unusquisque qui carrum habet. soluit de uino. modium .I. et qui non habent. denarium .I. De *turninge*. exeunt de uino. modii .XVI. fascicularii [4]). unusquisque denarii .II. De *ancun* qui carrum habet soluit de uino. modium .I. In *sceltteuílre* soluit de uino. modios .VIII. De *loysse*. de uino. modios .VIII. Sunt ibi mansa s. *Petri* .V. [5]) s. *Paulini* .II. soluit unusquisque pullum .I. In angaria inter totos boues .VII.

Summa de *Sueyge*.

Sunt ibi mansa .XV. soluit unusquisque de uino modios .X. quod est modia .C. L. qui faciunt carradas .V. Dant suales .XV. aut solidos .XV. pullos .XLV. oua .CC. XXV. De lino libras .XV. sinapum staupos .XV. Daurastuuas .LXXV. faculas .DCCL. palos ad uineas .M. D. Scindalas. M. D. De glandibus modios .LXXV. Ducunt de uino ad monasterium carradas .VII. et dimidiam. In hostilicio bouem .I. Sunt ibi alia mansa .XV. et dimidium. dant tunnas .XV. solunnt camsiles .XV. et dimidium. Perticas .M. D. L. Centena de *sueyghe* soluit de uino. modios .XXX. Censum quod exit de silua. De *ysla*. dant modios. auene .XXX. et pullos .XXXII. De *sceltteuílere*. de *centemer*. de *riuenihc*. de *clutterché*. de *turnige*. de *ancun*. de *sceltteuilere*. de *lóysse*. et mansa s. *Petri* & s. *Paulini* faciunt coruadas. et solunnt uinum.

---

[1]) He uille omnes satis uicine sunt terminis nostris. et non minimum faciunt seruitium nostris nuntiis et forestariis. quia de silua et pascuis nostris non possunt carere. — .

[2]) et qui non habent pecora — .

[3]) *Vaida* idem est quod pascua. — .

[4]) *fascicularii* sunt illi. qui ferunt pondera.

[5]) Mansos s. *Petri* in beneficio tenet dux de *limburhc* a domino. et nobilis vir de *arlo* aduocatus. tenet ipsos ab eo. et sciendum est. quod et mansi s. *Petri* et s. *Paulini* faciunt nobis coruadas et alia iura minuta. quia habent communionem in pascuis. aquis ac terminis nostris. — .

et denarios. et pullos. et angarias. ut dictum est supra. Summa inter totum de uino .VII. carradas. et modios .II.

De vvrne.

.XXVI. Sunt in *furne* mansa. duo. que similiter seruiunt et soluunt sicut in *suueghe*. sunt ibi picture. —.

De salmene.

.XXVII. Est in *salmana* [1]) terra dominicata. mansus .III. Sunt ibi mansa .VII. et dimidium. Soluunt suales .VII. et dimidium. pullos .XXI. oua .C. XV. daurastuuas .XXXV. faculas .CCCL. Scindalas. carradas .VII. et dimidiam. Camsilem faciunt. bouem hostilicium .I. Glandos. modios .XXX. V. palos .DCC. In aduentu regis pullos .VII. Sunt ibi in beneficium mansa .V. que similiter seruiunt. et soluunt.

De clutterche et Trittenheym.

.XXVIII. Inter *clutterché* et *trittenheym* [2]) sunt mansa .XXIIII. Ex his

[1]) Villam istam que *salmene* appellatur. puto nunc uocari *elcelrot*. et quod ideo fuerit in antiquo libro *salmana* scripta. quia satis propinqua est fluuio. qui *salmene* appellatur. cito poteritis inuestigare. —.

[2]) *Clutterche*. et *trittenheym*. et item *trittenheym*. comes *vienne* tenet in feodo. Constat enim comitem *vienne* terciam partem abbatie. citra *kile* fluuium ab ecclesia in feodo possidere. ut duas partes nobis & conuentualibus ecclesiis. ac ministerialibus nostris retentas. sicut fidelis noster. et nobilis homo. ab inuasoribus deberet quantum in ipso esset defendere. ita tamen. quod ibidem nullam uiolentiam contra suum iuramentum presumeret inferre. et nichil ibidem pretor seruitium. quod ei a predecessoribus nostris indultum est. quod *voytdinest* appellatur. et terciam partem placitorum siue satisfactionum debito modo. secundum priuilegia ecclesie. deberet percipere. Et non solum nobis sed et toti familie ecclesie. a qua exaltatus est. dilectionem. et ut ita dicam honorem exhibere. et in omnibus ubi necessitas requireret. sub alis suis refugium. et fidele auxilium ministrare. Predictus enim comes tenet ab ecclesia. curiam de *clutterche*. et curiam de *trittenheym* et item *trittenhéym*. Curiam .I. in *sueyge*. Curiam de *veys* que sita est super *prumiam* fluuium. curiam de *Trimparden* curiam de *mettendorpht*. curiam de *Daleyden* et magnam uiciniam circa *daysberhc* castrum. quod etiam tenet a nobis. curiam de *manderesceyt*. iuxta *uusuilre*. curiam de *dydendorpht*. curiam de *bure*. iuxta *remeche*. Ius patronatus. et duas partes decime ecclesie de *kileburhc*. iuxta *malberhc*. curiam de *aremunte* ubi *kile* oritur. villam .I. iuxta *lizendorpht* que *birgle* (aus *orele* corrigirt) appellatur. medietatem curie de *sco-hoye*. iuxta monasterium. inter *monasterium*. et *arrc*. aliquas uillas. et magnam siluam †). Deberet etiam tenere *ludenaccher* et *pitersheym* que site sunt ex illa parte *mose*. iuxta *mustril*. Tenet etiam ius patronatus ecclesie de *bastenache*. ac alios reditus nostros ibidem. cum decima. sex enim patronatus tenet ecclesiarum *Mettendorpht Veys*. *Daleyden*. *Kileburhc*. *Bure* iuxta *remecke*. *Bastenache*. Puto etiam eum tenere patronatum ecclesie de *sconhoye* iuxta *monasterium*. Hec enim curie quas supra descripsimus. amplos et longos. et satis optimos habent terminos. Preterea tenet duas villas iuxta *dune* castrum. quas illi de *manderesceyt*. dominus .V. et frater eius vel heredes eorum tenent ab eo. Preterea tenet alia quamplura. que modo non habeo in memoria.

sunt indominicata .XVII. Sunt ibi picture .XXI. et uinee .V. et ex his tenemus picturas .XVII. alie enim sunt in beneficium. Ex his predictis mansis tenet *tietfridus* .I. soluit de uino. modios .XIII. et dimidium. garbas .II. faculas .X. pullos .III. oua .XV. angariam inter .IIII.

De alio trittenheym.

.XXIX. Sunt etiam in alio *trittenheym*. quam dedit *albricus* mansa .XX. Ex his habet *hadeboldus* .I. soluit de uino . . . et friskingam ueruecenam cum lana. ualente denarios .XII. in uno anno. In altero anno denarios .VIII. pullos .III. oua .XV. De lino clauns .III. de lino semine. bacinum .I. Daurastuuas .V. In angaria inter .IIII. carram .I. Haistaldus de uino. modios .V. Si in aliam potestatem mansum acceperit aut feminam. soluit denarios .XII. et si femina forinsecum hominem acceperit. soluit pullos .II. oua .X. et de lino clauns .II. et de lino semine bacinum .I. Est in *nouium (nouiomo)* mansus .I. qui similiter seruit ut ceteri.

De glene.

:XXX. In *glene (glane)* [1]) sunt mansa .XLVI. terra dominicata ad modios .CCC. vinea ad carradas .II. Broil .I. Ex dictis mansis soluit unusquisque unciam .I. pullos .II. oua .X. De ligna carradas .X. parafredum dat. Duas .XV. noctes. Ad messem purgandam. mancipios .II. et ad colligendam. et ad fenum similiter. iugera .II. coruadas .IIII. ceruisam facit. panem non facit. nec wactas. nec clausuram. Similiter faciunt .IIII. mansa et dimidium. Alia autem mansa eundem seruitium faciunt. excepto. quod unciam non dant. panem coquunt. et wactas faciunt. et clausuram in curte. et in messem ac in uineam. seu in prato faciunt.

De odenbahc.

.XXXI. Est in *Odenbâch* ecclesia .I. ubi aspicit de terra iornales .XV. Habet presbyter in beneficium mansa .III. Soluit solidos .X. Est ibi terra dominicata ad seminandos modios .LXXX. Sunt ibi mansa ledilia .VI. Soluit unusquisque pullos .II. oua .X. Duas .XV. noctes. ingera .III. Ad fenum et ad annonam. cotidie mancipia .II. Ducit ligna carradas .V. Ducunt inter duos de uino. carradam .I. Sin autem. dat denarios .VII. Sunt ibi mansa seruilia .II. soluit unusquisque pullos .II. oua .X. Ducit ligna. facit panem. ceruisam et wactas. aquam portat. Scaram facit. et omnia opera seruilia.

---

†) Puto preterea eum tenere iuxta *arre* bonam villam que appellatur *muckesceyt*. attinet enim illi curie ius patronatns ecclesie einsdem ville. quam tenent ab eo heredes domni *wareboldi de arre* ista plene uon constat mihi. idcirco inuestigate.

[1]) Villam istam que *glene* uocatur. et aliam que seqnitur. qne appellatur *odenbahc*. puto sitas esse iuxta *numagen* iuxta unum fluminm qui *drona* nocatur. et uidetur mihi qnod nobilis vir de *numagen*. qui est homo ecclesie. eas teueat iu feodo. cito poterit inuestigari. — .

De wimesheym.

.XXXII. In *wimesheym* [1]) est terra dominicata ad seminandos modios. .CXXX. et inter ipsam uillam et *binge*. uinee ad carradas .IIII. Sunt ibi mansa .XVI. soluit unusquisque porcum. ualente denarios .VI. pullum .I. oua .X. tres .XV. noctes. Cotidie operatur in dominico. Mensuram facit in curtem. Coruadas .II. Si glandes defuerint. accipiet ad missam s. *Martini* porcos .III. et pascit de suo usque in mense maio. Clausuram facit in messem. Nauigium facit. Si senior [2]) aduenerit ligna ducit ad sufficiendum. Cera similiter. panem et ceruisam facit. Ducunt inter duos de uino. carradam .I. Ad messem purgandam et colligendam. et ad fenum. mancipia .II. fenum et annonam ducunt. Ad uindemiam mancipium .I Parat de frumento. modios .II. femina sua dat denarios .X. aut camsilem. aut sarcilem facit. wactas facit. et scaram. Ad porcos in siluam. ebdomadam unam. —.

De remecke.

.XXXIII. Sunt in *remeghe* [3]) mansa .VI. et dimidium. Ad *herde*. mansus .V. et dimidium. ad *becghé*. mansus .II. ad *Psuésingen*. mansus .III. et ibi *uerimundus* habet mansus .II. Ad *wínegringen* .II. ex his habet maior *engelmarus* .I. *Wluícho* habet ad *rémsere* mansum .I. Ad *rodennaccere* .I. ad *bridenes*. mansus .VI. et dimidium. Sunt in summa mansus .XXVIIII. et dimidium. Illi de *remeghe*. et *beeghe*. et *psuesingen* et *winegringen*. et *remsere*. faciunt unum seruicium. soalem unusquisque. aut unciam .I. De lino. libram dimidiam. pro hostilicio denarios .II. pullos .III. oua .X. palos .L. scindalas .C. Dat parafredum ter in anno. ad *uirdunum*. ad *prumiam*. in *salnise*. Ducit de frumento. modios .V. [4]) ad *prumiam*. aut inter .IIII. carradam de uino. Ducit pro lignario .XV. carras de fimo. facit perticas

---

[1]) *Wimesheym*. comes de *spainheym* tenere debet in feodo. Inuestigate apud *s. Goarem* ubi iaceat. ibi dicetur nobis. qued canonici vestri recipiunt decimam de salica terra eiusdem curie. ct tenent eam a vobis Puto tamen eam iacere inter *binge* et flunium. qvi uocatur. *na*. iuxta castrum eiusdem comitis quod appellatur. *beccillenheym*. —.

[2]) id est abbas. antiqnis enim temporibus abbates appellabantur *senes*. hoc sepe legitur in vitas patrum.

[3]) Omues nille pertinentes ad curiam de *remeche*. ibi sunt nicinc. excepta una que uocatur *wicringen*. que iacet satis prope *luzellenburhc*. in eadem enim debentur uobis census aliqni. et ferramenta aratri. que vocantur. *scar*. inuestigare cito poteritis. —.

[4]) Mansionarii nostri de *remeche*. si eis precipitur. tenentur *metis* nauigio ire. et inde sal nostrum in curiam nostram de *sueyge* deducere. Piscator autem noster quem ibidem habemus. debet nauim de suo feodo quod inde tenet gubernare. et ita ut dictum est. liberi erunt de angaria. quam *prumiam* deberent cum frumento vel uino facere. Cum autem sal uenerit *sueyge*. inde illud angarie terre istius in cellarium nostrum debent deducere. *Metis* enim deberemus habere domum unam satis bonam super fluuium *seylle*. et aliquas etiam habere terras arabiles ibidem. que per stulticiam negglecta sunt. In predicta autem domo sal nostrum deberet reponi. donec homines nostri illud deportent. —.

.VI. unam ad uennam. et quinque circa curtem. Ad natalis domini ducit unusquisque de ligna carradam .I. facit .XV. noctes.

De bridenes.

Illi de *bridenes* omne seruitium faciunt. sicut illi de *rémeghe*. excepto quod in maio pro hostilicio dant denarios .X. et parafredum non dant. coquunt. et wactant. et braciant. Sunt duo preterea mansus in *hérde* qui omne seruitium faciunt sicut illi de *rémeghe*. excepto camsilem faciunt. et coquunt. et wactas. et bratiant. reliqui de *herde* omne seruitium faciunt sicut illi de *bridenes*. excepto. quod camsilem faciunt. quod illi non faciunt. faciunt omnes iugera .III. Ad missam s. *Remigii* debet denarios .V. propterea quia femine fiscaline [1]) seruos acceperunt. et idcirco istos denarios soluunt. Linum colligunt. parant lectum in orto. possunt inde exire camsiles .X. *Euuardus* habet dimidium mansum ad *bridenes*.

De feodis ministerialium.

Lutgaudus habet in *kéingen*. mansa .XII. *Iohannes* mansum .I.

Summa de *rémeghe*.

Inter *rémeghe* & *bridenes* sunt mansus .XXVIIII. et dimidium. soluunt uncias .XXVIIII. et dimidiam. Pro hostilicio .V. uncias et .X. denarios. De lino. libras dimidias .XXVIIII. pullos .LXXXVIII. oua .CC. V. C. scindalas duo milia. DCCCC. palos .M. CCCC. L. Ducunt modios .C. III. L. aut de uino. carradas .VII. ad *prummiam*.

Item summa.

Est in *remeghe* terra indominicata ad modios .CCCC. Prata ad carradas .L. silua ad porcos .D. De uineis ad carradas .XX. Est ibi uenna. I. et farinarium .I. —. [2])

De lullingen.

.XXXIIII. Est in *lullingen* mansum indominicatum. ubi potest seminare unoquoque anno modios .CC. pratum ad carradas .CC. silua ad porcos saginandos .M. LX. Sunt ibi mansa .VIIII. qui soluunt in totum in argento. uncias .VII. et denarios .XII. pullos .XXXVIII. oua .XC. scindalas .DCCCC.

---

[1]) Sciendum est. quod quandocunque femine ecclesie nostre seruos proprios duxerint. et ex illis filios genuerint. quod illi filii omnibus diebus uite sue serui permanebunt nostri. qui uulgariter appellantur *houeiungere*. et si nobis placuerit. dabitur eis panis et vestimentum. et omnibus diebus uite sue in curiis nostris permanebunt. vel custodient pecora. vel minabunt aratrum. tam ipsi quam filii eorum. et si uolumus tali seruitio carere. possumus redemptionem ab eis recipere. —.

[2]) Baunum enim apud *remeche* comes de *Luzenleburhc* duas partes tenet in *musella*. et tercia pars est nostra. si posuerit ibi piscatores. et naues .VI. nos ponimus .III. et si habuerit .IIII. nos duos habebimus. si autem ipse contentus fuerit piscatoribus duobus. nos uno contenti erimus. Baunus quoque predictus est utilis et bonus. et habet terminos satis extentos.

est ibi farinarium .I. et illi farinarii qui in circuitu sunt. unusquisque facit dies .V. inter messem. et pratum. et coruadas.

De riuat.

.XXXV. Est in *riuuata (riuat)* mansus indominicatus. ubi aspicit terra arabilis ad seminandos modios .CCCC. pratum ad carradas .XXX. silua ad saginandos porcos .CCC. Sunt ibi mansa XII. qui soluunt in totum in argento. uncias .XVI. et denarios .XVIII. Camsiles .III. De lino libram dimidiam. pullos .L. oua .CC XX. scindalas .M. CC. unusquisque caballum .I. est ibi etiam molendinum .I.

De montini.

.XXXVI. Est in *montini (montiniaco)* mansus indominicatus. ubi potest seminare inter auetumnum. et uer. modios .CCC. Est ibi ecclesia cum manso dimidio. Est ibi molendinum .I. qui soluit super annum. modios .XXX. Sunt ibi mansa .XXI. Resident homines infra ipsos mansos. qui seruicium faciunt qui pertinent ad *móntini*. .XXV. extra hos mansos quos tenet *bodo* .V. ubi resident homines .X. Insuper sunt mansus .VI. quos tenet *úrsio*. Ipsi manentes per dimidios mansos. sunt homines .VI. facit unusquisque in *waim (waimo)* pertigata integra. In tramis. (tramiso.) similiter. Soluit unusquisque pro uermiculo. denarios .VI. pro pasto. denarios .X. pro hostatico. denarios .XV.

Item de montini.

.XXXVII. Est item in *montini (montiniaco)* mansus indominicatus. ubi aspiciunt mansa .VIII. fiscales .VI. et seruilia .II. ex quibus exit in censum in argento ad natiuitatem domini. solidi .X. et in mense maio. solidi .XV. et ad missam s. *martini*. solidi .VI. et qui ipsa mansa tenent. faciunt pertigadas .XVI. Ad missam s. *Remigii*. coruadas .II. similiter in marcio. et in iunio. Soluunt pullos .XLII. oua .CXX. Duas .XV. noctes. ligna-

---

A. Comes de *Lusenleburhc* multas et amplas adnocatias. tenet de ecclesia. Preterea idem comes. qui et dux appellatur de *lymburhc*. tenet villam unum quo *ambelc* appellatur. qnam etiam pater suus in feodo tenebat. ipsum autem allodium. non mnltum distat a *prumia*.

B. Curias istas. videlicet. *lullingen*. *riuat* *móntini*. et item *móntini*. et *ninenru* et *bouellicurt*. et *tuans*. ac *hólonzi*. puto sitas osse in episcopatu *metensi*. in uilla uestra *puzol* cito inuestigare poteritis. vel apnd *wihc* vbi patellas salis habetis. Curie supra nominate non habent nomina theotonica. sod gallica. —.

C. Interrogaui quendam monachum de villis istis. qui fuit do partibus illis. et ipse mihi dixit. quod *móntini* sitvm esset inter *metis* et *monzun*. de *metis* nempe distat tria miliaria. —.

D. Puto nobilem uirum. *rubinum de hays*. infeodatum esse de aliquibus villis istis. que site sunt in episcopatv *metensi*. Preterea tenet ab ecclesia. angaria. et oues (muttones) multas. et census apud curtem de *alue*. sciendum est in *wynterspelt* et in *selrich*.

rios .XII. et carrados .XII. victuras .XII. Est ibi ecclesia .I. et molendinum .I. ut supra dixi.

De niuenru.

.XXXVIII. Sunt in alia uilla que dicitur *niuenrú (niuenriu)* mansa .VI. et unus indominicatus. et ecclesia .I. in honore s. *pancratii.* cum uno manso integro. Ex supradicta mansa exit in censum in argento. libra .I. ex his sunt dimissi causa paupertatis. solidi .VI. faciunt pertigadas .VIII. sicut superius diximus. et coruada .I. et uictura .I. pullos .XVIII. oua .XL. lignarius et carradas .VI. —.

De bouélicurt.

.XXXIX. In tercia uilla que dicitur *bouelicúrt.* sunt mansa .II. et unus indominicatus. cum silua bona. ex istis mansis exit in censum. solidi .IIII. facit pertigadas .V. pullos .XV. oua .L. —.

De vuans. et de holonzi.

.XXXX. In quarta uilla que uocatur *úuans.* est mansus .I. qui soluit denarios .XX. et de lino. fusa .XX. In quinta uilla que dicitur *holonzi (holonzeias)* est mansus .I. ex ipso exeunt solidi .II. —.

De wihc quod est in episcopatu metensi.

.XLI. Habemus in uico qui est in *salninse. ócinas* .II. id est casas .II. in qua sunt *ine* .III. que wlgo nuncupantur *patelle.* Exit de una ina in unoquoque mense. burduras .XIIII. Ex his burduris. accipit operator .IIII. maior .II. si a magistro ei conceditur. et remanent ad opus senioris .XVIII. De unaquaque íne exeunt in ebdomada burdure .VI. id est. cotidie .I. Querendum est a uicinis. vel a melioribus hominibus si operator noster fidelis non fuerit sicut sepe contingit. Ideo precipimus inquirere quando uel quantum burdura ascenderit. vel descenderit. que aliquando duobus constat denariis tantum. aliquando usque ad .XVI. denarios. aliquando usque ad unciam. peruenit. De missatico quod prouenit per quatuor ebdomadas. reddunt balcarii rationem. In medio aprili incipiunt burdure usque intrante mense decembrio. Postea autem íne dabitur in *caulo* si magister uoluerit. Inuenimus ibi fratres .IIII. his nominibus. *Ingillardus. Ermenardus. Adelardus. Teodaldus.* et *gibuinum* cum filiis .IIII. et *folbertum.* Soluit unusquisque pro capite suo. denarios .V. Sunt ibi femine .VI. soluit unaquaque denarios .VI. quod fiunt solidi .III. *Adelardus* tenet curtilem .I. inde debent exire denarii .X. et de uino. sextarii .II. et inter panem. et carnem. denariatas .II. *Engilardus* tenet heralem .I. id est. curtilem. soluit denarios .IIII. *Ermenardus* similiter. *Gibuinus* similiter. vidua una tenet heralem .I. soluit denarios .IIII. De peculiari exeunt denarii .XVI. quod sunt

inter tres inas in unoquoquo mense. denarii .XLVIII. De *mandida* (de pascuis) pro pastu. solidi .V. in menso maio. De una ina facule .XLVIII. que fiunt inter .III. inas .CXLIIII. Si faculas recipere noluerit prepositus. tunc dabitur ei de unaquaque ina. de sale. carrada .I. De *cycónia* vel *stadiua dominica*. id est. locus ubi stat quando aquam haurit. quot inas procurauerit. tot solidos .V. per annum exigere debes. De tributo debent in anno exire denarii .XI. de una fna. quod sunt inter tres fnas. denarii .XXXIII. De canla. id est. si tota hieme tempore sal fieri permittitur. debet in medio aprili de sale exire de fna una. modii .C. quod fiunt modii .CCC.

De fagit.

.XLII. Sunt in *fagit* (sita est iuxta *pozol*) mansa integra .XV. Mansus indominicatus .I. ubi aspicit de terra arabili. iugera .XVIIII. et iornales .V. et uinea .I. In *pozol*. uinea .I. Ad *elemcurt*. uinea .I. Sunt in ipsa uilla sedilia .VIIII. soluit unusquisque denarios .IIII. que fiunt solidi .III. *Hildigerus* tenet mansum .I. facit iugera .III. coruadas .III. pullos .III. oua .XV. Ducit ad *Metis* de sale. carradam .I. facit .XV. noctes. tres dies in ebdomada non facit. sed quicquid ei precipitur operatur. Annonam et fenum colligit. panem et ceruisam et waetas facit. — .

De puzol.

.XLIII. Est in *puzól* mansus .I. et sácium .I. Est in *móruilla* mansus dimidius qui soluit solidos .II. et non facit aliud seruitium. Est ad *elencurt* mansus .I. Omnes isti seruiunt sicut *hildigerus*. excepto de *móruilla*. — .

Actio antiqua.

Reddiderunt *albricus* et *gerbertus* de his supradictis mansis in *pozel*. sacium .I. Ad *aron*. dimidium mansum. ad *elemcurt*. mansum .I. et uineam .I. et in *fagit*. mansum .I. et illas terras quas camiauit *tíuigo*. cum *iohanne* quas habuimus in *treiner*. Dedit idem *gerbertus*. inam .I. cum sedile. in *wihc*. Omnia ista prescripta tempore *faraberti* abbatis. reddidit *gerbertus* coram *liuduino* preposito. et *rainbaldo* aduocato. Reddidit etiam mancipia .XV. fideiussores eius extiterunt. *Tiedricus*. *Rainardus*. *Durást*. Sunt in prefato *fagit* de terra. iornales .V. quos tenent preuendarii. Sunt ibi mundiliones .VII. quorum hec sunt nomina. *Euleuertus*. *wileram*. *Bernardus*. *Rovlf*. *fulcardus*. *seibaldus*. *waringerus*. solnit unusquisque denarios .V. qui fiunt. denarii .XXXV. Sunt ibi femine .V. facit unaquaque in mense diem .I. in pratum alium. Est in *wifilei* pratum indominicatum. iugera .II. Ad *cauellion* tenent forestarii de nostra terra. iornales .V.

De awans.

.XLIIII. Sunt in *auuáns* (sita est iuxta *leodium*) [1]) mansa .XLVIIII. cum

[1]) Aduocatiam huius curie. et aduocatium de *fyma*. que sita est super *mosam* et *riuin* et *finpin*. comes *namucensis* ab ecclesia in feodo debet tenere. — .

manso indominico. Soluit unusquisque pro pasto. solidos .II. pro lino. solidum .I. pro axilis. et scindalis. denarios .IIII. pro lignario denarios .V. pro porco donatiuo. denarios .IIII. De ordeo. aut de auena. vel de spelta. dat unoquoque anno modios .X. pullos .III. oua .XV. materiamen carradas .II.

Summa.

Sunt ibi mansa .XLVIIII [1]. soluunt libras .VIIII. et solidos .XVI. Soluunt de annona. modios .CCCC. LXXX. pullos .CXLIIII. oua .DCCXX. materiamen carrados .X.C.VI.

De Luncin.

Sunt etiam in *luncin (fruncinas)* mansa .X. que similiter seruiunt et soluunt sicut in *awans*.

Summa [2] angariarum de monasterio ad *prumiam*.

Ducunt de uino. carrados .X.CIIII. —. De annona modios .MMM.CCL. —.

De vilantia.

.XLV. Est in *uilantia* mansus indominicatus. aspiciunt ad ipsum culture .VII. Prima est in *rotunda hásila*. ubi potest seminari auena modios ..... Secunda est que dicitur *merilonis cruce* ad seminanda auena modios ... Tercia ad *hulsiz*. ubi potest seminare. modios .CCCC. Quarta est in loco qui uocatur *albieg (albiegias)*. ad seminandos modios .CCCC. Quinta est in loco qui uocatur *reimanbarba*. ubi potest seminari modii .CCL. Sexta est secus fontem qui uocatur *scaítla*. ad modios .LX. Septima est in loco qui uocatur *ruchengas*. ad modios .XXX. pratum ad carradas .C. Sunt ibi molendini .II. qui soluunt annona mixta. modios .XL. Bratsinas .III. que reddunt auena. modios .CCC. Silua ad porcos saginandos .M. Sunt ibi alia mansa ingenuales .X.LVII. ex quibus sunt uestite .XLIIII. et tres partes mansi. et subiacent in his locis.

---

[1]) **Mansi .XLVIIII. qui hic descripti sunt. unum retinet minister siue villicus noster de officio suo. et alii soluunt summam. quam uidetis. quilibet mansus soluit infra annum .IIII. solidos. et .I. denarium. —.**

[2]) **Summam angariarum istarum in illis diebus adimplere tenebantur curie ecclesie. ex illa parte *kile* circa *monasterium* et *aruuilre*. et *arre*. et *rembahc*. et *viterche*. et fines illos constitute. que modo dicuntur esse infeodate. Dico fidenter et credo certissime. quod nunquam omnes fuerunt infeodate. sed quasi ui ab ecclesia abstracte per incuriam abbatum. quia terminos amplos habuerunt. neglecte. Ecclesia enim *prumia* adhuc hodie modica illa que possidet. respectu que possidere deberet. a fidelibus. immo infidelibus suis. cum ab ea teneant maxima feoda. non preualet bona sua quiete possidere. et predam cotidianam de dentibus eorum eripere Summam istarum angariarum in secundo quaterno quod sequitur. multo copiosiorem et ampliorem inuenietis. — .**

Non longe de *Awans* in *haspania* iacet quedam villa. que *bearu* appellatur. que attinet custodie *prumiensis* ecclesie. quam quidam miles tenet iniuste quem uidelicet militem super hec conuenimus. et cum ipse nobis et ecclesie nollet eam dimittere. fecimus eum per litteras iudicum domini pape citari. et excommunicari. et excommunicatum in viciniam suam denunciari. nescio. an factum sit.

De Lubin.

In uilla *lubin* habet *amulricus. rainfridus. folericus.* et *helpricus* mansum .I. et soluent in mense decembrio inter illos. porcos .IIII. aut denarios .XX. In mense maio soluunt pro hostilicio. friskingas ueruecinas .IIII. aut denarios .XX. Linum fusa (spille) [1]) .LX. In mense augusto pro coruada. porcellas [2]) .IIII. aut denarios .XVI. pullos .III. oua .XX. troctas .XX. aut auena. modios .II. faciunt .XV. noctes duas. ubicunque eis precipitur. Arant. et fimant de illorum fimum iornalem dimidium. ad hibernaticam sationem. ad sigulum seminandum. ad tremensem in marcio. et aprile. arant iornales .IIII. Ibi dabitur eis panes .IIII. et de ceruisa. sextarii .IIII. faciunt coruadas .II. ibi accipiunt panes .IIII. et de ceruisa. sextarii .II. faciunt lignarium .I. in longitudine. pedes .VI. in altitudine. staturam .I. et in latitudine similiter. faciunt angarias. in mense maio. et Decembre. Si frumentum duxerit. aut sigulum. tunc ducit unusquisque carra. modios .XII. si auena. modios .XX. et in maio si frumentum duxerit. modios .XV. si auena .XX. faciunt omni ebdomada. dies .III. Hoc autem scitote. quia in ipsa uilla si homines .IIII. unum mansum tenent. soluunt soales IIII. per denarios .XX. Ostilicia .IIII. per denarios .XX. coruadas .IIII. per denarios .XVII. pullos .III. oua .XX. troctas .XX. aut auena. modios .II. Linum fusas .LX. Si tres homines super unum mansum sederint. soluunt soales .III. per denarios .XV. Ostilicia .III. per denarios .XV. coruadas .III. per denarios .XII. pullos. et alium seruitium. ut mansus *amulrici.* Si duo homines super unum mansum sedent. soluunt soales .II. per denarios .X. Ostilicia .II. per denarios .X. coruadas .II. per denarios .X. linum et pullos et reliqua ut *amulricus.* Si homo unus mansum unum. aut dimidium tenet. soluit soalem .I. per denarios .V. coruadam .I. per denarios .VII. ostilicium .I. per denarios .V. De integro manso quem unus homo tenet. pullos. et oua. et troctas reddit. ut mansus *amulrici.* et si unus homo mansum dimidium habuerit. medictatem. pullos et oua. troctas et linum soluit. ut mansus *amulrici* facit. *Hairlandus.* et item *Hairlandus. rainardus.* et *angilramnus.* tenent mansum .I. soluunt ut *amulricus. Ostroldus. hilduardus. gainfridus.* et *hildiaudus* tenent mansum .I. soluunt ut supra. *Helfridus* et *Waltbertus.* tenent mansum .I. soluunt soalem .I. donatiuos .II. coruadas .II. reliqua ut supra. *Gammo* forestarius tenet quartarium .I. soluit soalem I. ostilicium .I. coruadam .I. et alium censum et seruitium ad forestem facit. *Alimarus* et *Adelgisus.* et *anxiander* et *eliardus.* tenent mansum .I. soluunt ut *amelricus. Gamulherus* celarius habet mansum dimidium. soluit solidum .I. per denarios .X. ostilicium .I. coruadam .I. pullum .I. oua .X.

A. Nobilis vir de *cunhs.* qui ibidem est aduocatus. apud *vilanciam.* tenet ab ecclesia villam bonam infra terminos eiusdem curie. quod *oschanp* appellatur. et allodium illud habet eius patronatus ecclesie eiusdem uille. que terminos habet satis amplos. — .

[1]) .LX. fusi lini libram .I. habebant in pondere.

[2]) *Porcellas* et *troctas.* quid sit ignoramus. scio tantum bene. quod *trocte* non sunt pisces. gallica nomina sunt. in curiis cito investigare poteritis. vel domnus *Alardus* de *Vrre* dicet vobis. quia etiam ei *ranpahe* in sua curia soluuntur *trocte.*

troctas .X. linum. fusa .XXX. alia ex medietate. ut *amalricus*. *Adefridus* habet dimidium mansum. soluit ut *gamulherus*. *Anglemarus*. *Wadelmarus*. *Wlmericus*. et *florbertus* mansum .I. reddunt sicut *amalricus*. *Germanus* quartarium .I. soluit soalem per denarios .V. ostilicium per denarios .V. coruadam per denarios .IIII. linum. pullum .I. oua .V. troctas .V. Arat iornalem .I. facit coruadas .II. reliquum seruitium. ut alii faciunt. *Haribertus*. *andelinus*. *wicardus* tenent mansum .I. soluunt soales .III. per denarios .XV. ostilicios .III. per denarios .XV. coruadas .III. per denarios .XII. pullos .III. oua .XX. linum. et alia exéuia. ut alii. *fulcardus*. *bernoldus*. et *flotaldus* mansum .I. reddunt similiter. *Laingrimnus*. *wlframnus*. *dominicus*. *amulricus*. mansum .I. reddunt ut *amulricus*. *Remigius* et *tancradus* tenent dimidium mansum. soluunt medietatem. ut *amulricus*. *Leuduida* habet sacium .I. soluit friskingam .I. pro denariis .V. *freduardus* tenuit quartarium .I. et modo absus est. —.

De vlsi.

Arnulfus et *grimulfus* tenent mansum dimidium. soluit medietatem ut *amulricus*. *Ansierus* et *hildefridus* et *uasedellus*. tenent dimidium mansum. soluunt soalem. pro denariis .XV. et alia medietatem. ut *amulricus*.

De fagi.

Austulfus. *wenefridus*. mansum. soluunt ut *helfridus* et *waltbertus*. *Tietmannus*. *hunoldus*. *flodebertus*. *netram*. mansum .I. soluunt ut *amulricus*. *Adelardus* forestarius tenet mansum dimidium. soluit ut *gamulhérus*. *Geruardus* quartalem .I. ipse est absus. *Waleramnus* decanus quartarium. et dimidium. soluit pro soale denarios .VII. pro ostilicio. denarios .VII. pro coruada. denarios .IIII. pullum .I. oua .V. troctas .V. aut auena modium dimidium. Istum dimidium quartarium quem tenet *waleramnus*. auxerunt ei *warnarius*. et *liuduinus* prepositi. iubente b. *ansbaldo* abbate *). pro quo dedit boues .II. —.

De anslj.

Domninus. *seiboldus*. *letardus*. et *willelmus*. mansum .I. soluunt ut *amulricus*. *Goderamnus*. *bernoldus*. *wilardus*. et *witardus* mansum .I. soluit ut *amulricus*. *Framengerus*. *martinus*. *otgerus* et *gotiolus* similiter. *Framericus*. *Ratfridus*. *flodulfus*. et *fronulfus* similiter. *Rothardus*. *tetfridus*. *tetgérus*. *godoldus* similiter. *Teodoldus* similiter. *feregrin* dimidium quartarium soluit ostilicium et coruadam. *Erkengaudus* quartarium .I. soluit. ut *germanus* facit.

De lizze.

Adelgrimus. *botgis*. *hainricus*. tenent mansum .I. soluit ut *folcardus*. *witramnus*. mansum .I. et quartarium .I. absum. soluit ut *teodoldus*. *fronulfus*. *gudualdus*. *raingaudus*. *gundolinus*. mansum .I. soluunt ut *amulricus*. *Tietfridus*. quartarium .I. absum. *Angilgerus* similiter. *Flotherus*. *walet-*

*) Temporibus istius abbatis. peruolauit sagitta de *francia* in momento super altare s. *saluatoris*.

cherus. hilmericus. mansum .I. soluit ut *folcardus. Mainerus.* mansum .I. et iornales .VIII. soluit ut *amulricus.* —.

De trancin.

Hadericus. leudericus. adelardus. madelricus. mansum .I. soluunt ut *amulricus. kristuinus. seimundus. frodulfus. Ringuinus.* similiter *). *Grimboldus. Raintramnus.* mansum .I. soluunt ut *Helfridus* et *waltbertus.* et tenent quartalem .I. *Odo. Rainnardus* et *tendulfus* mansum .I. soluunt ut *folcardus. Odelinus. Ninardus. gundierus. Bonus* similiter. *Warnaldus. daihelmus. adelherus. adelardus.* similiter. *warinus* forestarius habet mansum dimidium. soluit ut *gamulherus. Harigisus. otgisus* similiter. *Ergis.* quartalem .I. absum. *Nodolus. Brandulf. Bercis. Erlebertus.* mansum .I. soluunt ut *amelricus. Beroinus. Geroinus. Hunaldus. Bernerus.* similiter. *Waiherus* quartalem .I. absum. *Quintinus* similiter.

De muczi.

Frumoldus. seiboldus. Nolhardus. letfridus. habent mansum .I. soluunt ut *amelricus. Bernardus* forestarius mansum dimidium. soluit sicut *gamulherus. Letardus. Iohannes.* quartalem .I. soluunt quartam partem censi.

De fins.

Euerardus. Hedenulfus. mansum .I. soluunt sicut *heldefridus* et *waltbertus. Adalelmus* mansum dimidium. soluit ut *gamulherus. Angelulfus* similiter. et habet duas partes quartalis. de illo soluit ut oportet. —.

De hogemunt.

Teoduinus fossarius et *gerhardus.* item *gerhardus* et *motbergia.* mansum .I. soluunt ut *amelricus.* et dimiserunt quartalem .I. absum. *Waringis. Engillardus. wifridus. Gotsinus.* similiter. *Huningus.* quartalem .I. soluit annis singulis. patella .I. nichil aliud. *Rotgisus* et *Elengus* mansum .I. soluunt ut *waltbertus. Eurardus* quartalem .I. soluit sicut *germannus. Rotfridus* quartalem .I. absum. *Angilgaudus.* similiter.

De mansis seruilibus.

Mansus seruilis quem tenet *harierus.* soluit hostilicium pro denariis .V. Dabrastobos .XV. facit araturam. ut alii. reliquum tempus facit omne seruitium. quicquid ei iubetur. Mansus *amandi* facit similiter. Mansus *winechero.* similiter. mansus *martini.* similiter. mansus *winithero.* similiter. mansus item *martini.* similiter. mansus *teodorici* similiter. *wirannus* habet terra. iornales .II.

De feodis ministerialium.

Amulbertus habet in beneficium mansos .II. et iornales .VIII. *Seihardus* mansum .I. et dimidium. *Hartbertus* presbiter mansos .III. et capellam .I. in *trancin.*

*) similiter oder item an vielen Stellen statt Wiederholung derselben Worte durch ganze Seiten. B.

De hominibus qui attinent curie.

Absi homines ex nostra familia. qui infra potestatem nostram sunt sine mansis. soluit unusquisque annuatim friskingam .I. ueruecinam. pro hostilicio denarios .V. coruadam .I. per denarios .IIII. facit araturam. iornalem dimidium. Omni ebdomada diem .I. Si foris potestate nostra sunt. soluit unusquisque denarios .XV. Absc femine ex nostra familia. siue infra potestate nostra sint. siue extranea. soluit unaquaque linum. fusa .XXX. Homines extranei qui infra nostra potestate resident. soluit unusquisque de auena. modium .I. pullum .I. oua .V. facit in aratura. coruadam .I. et uadit unum diem cum falce in prato secare. Ancille autem que ibi sunt. debet unaquaque ex dominico lino facere camsilem .I. aut sarcilem .I. in longitudine cubitos .XII. in latitudine .II. quod si hoc non fecerint. soluit unaquaque de lino fusa .XXX. —.

Summa de vilancia.

Est ibi terra dominicata. culture .VII. pratum ad carradas .C. silua ad saginandos porcos .M. Bratsine .III. que soluunt auena. modios .CCC. Sunt ibi mansa ingenuales .XLVII. soluunt pro hostilicio uncias .XLVII. et pro porcis in mense decembri vncias totidem. De lino. libras .XLVII. pro coruadis denarios .DCCLII. pullos .CLIIII. oua .DCCCCXL. troctas .DCCCCXL. aut auena. modios .XCIIII. Ducunt de sigulo. modios .DLXIIII. aut auena. modios .DCCCCXL. Mense maio ducunt de frumento. modios .DCCV. Est ibi ecclesia .I. que soluit libram .I. —. *)

De malbunpret.

.XLVI. Est in *malbunprét.* mansus dominicatus cum casa. et ceteris edificiis. Terra arabilis. culture .XV. Prima est iuxta fluuium *urta.* ubi potest seminare de auena. modios .LIIII. Secunda est in *waldopecias.* ubi potest seminare auctumpno. modios .LXXX. Tercia est ad *mannonis fontana.* ad modios .LIIII. Quarta est in *curtil.* ad modios .XXXV. Quinta est *in uallis.* ubi potest seminare. modios .L. Sexta est ad *nouille.* ibi seminantur. modii .XII. Septima in *longunpret.* ibi seminantur modii .VI. Octaua ad *haistras.* ad modios .XL. Nona ad *bernerfrontana (bernerfront).* ibi seminantur modii .XXX. Decima ad *godelarpradum (godelarpret).* ibi seminantur modii .XX. vndecima ad *amulrico ladricio.* ibi seminantur modii .LX. Duodecima ultra *wambais.* ibi seminantur modii .CX. Tercia decima ad *maceria.* ibi seminantur modii .CV. Quartadecima ad *suguzin.* ad modios .XI. Quintadecima ad *bedeleid.* ibi debuissent seminari modii .C. Est ibi pratum. ubi potest colligere de feno. carradas .XXX. Silua ad saginandum porcos .XXX. et exit de ea in censum. auena. modios .XL. pullos .XL.

---

*) Istam summam soluere debent .XLVII. mansi. adhuc autem habemus multa alia iura ibi. de quibus mentio non fit in isto libro. Omnes ville supra descripte. site sunt in ipso allodio de *vilancia.* quod ualde amplum est et magnum. et sicut in attentico legi potest. ecclesie reddere deberet satis magnum seruitium. siue tributum.

Sunt ibi molendini .II. qui reddunt de annona mixta. modios .XL. Brat. modios .X. Est ibi alter molendinum desertus. si restauratus fuerit. reddit similiter. est brasina .I. si restaurata fuerit. debuisset soluere de auena. modios .L. Est ibi capella .I. ubi aspicit de terra. quartarii .III. Sunt ibi mansi .XVI. *Haistolfus* tenet mansum .I. soluit pro soale. denarios .XV. in maio multonem .I. cum lana. aut denarios .XV. De lino fusa .XL. aut denarios .VIII. friskingam porcinam .I. aut denarios .IIII. pullos .III. oua XV. troctas .X. aut auena. modios .II. Arat iornales .III. in forestaria auena. modium .I. a kalendis marcii per totam sationem. arat omni ebdomada. in coruada diem .I. accipit preuenda in omni coruada. panes .II. ceruisa. sextarios .II. et si expiauerit in ipsa coruada. accipit panem .I. et ceruisa. sextarium .I. facit angariam mense octobri cum bouis .II. et carrum ad *musella*. accipit panem .I. et de uino. stavpos .II. Mense nouembri ducit ad *prumiam* de auena modios .X. aut de siclo modios .V. et accipit in preuenda. panes .II. carnem. porcionem .I. ceruisam staupos .III. Mense februario. facit dies .XV. ubicunque ei precipitur. accipit panes .XII. ceruisa. sextarios .IIII. Mense maio. ebdomadam .I. accipit panes .VI. carnem. porciones .VI. ceruisa sextarios .II. et ducit ad *prumiam*. auena. modios .X. aut de siclo. modios .V. Reliquum tempus facit omni ebdomada dies .III. et quando in *broil* secat. accipit panem .I. carnem. porcionem .I. ceruisa. sextarium .I. in reliquis pratis. panem .I. cum pulmento. et ducit cum carro suo ex dominico fimo. et fimat diem .I. *Hildemodus* et *Liutardus* tenent mansum .I. soluunt et seruiunt. sicut *Haistulfus*. nisi coruadam per denarios .V. *Hildeboldus* et *willulfus* similiter. item *Hainulfus* & *morinus*. item *euricus* et *altbertus*. item *Hadebertus* & *tetgisus*. item *warnerus* et *fraulfus*. item *haidulfus* & *Raimbaldus*. item *Sálomon* & *Raimbaldus*. item *Nauius* & *fulcardus*. item *Bernerus* & *willimodus*. item *Andulfus* et *Iohannes*. item *Riedulfus* & *amoaldus*. item *Rainnardus* et *lietchisus*. item *harierus* et *Litardus*. *Gundelandus* habet quartalem .I. soluit pro soale. denarios .III. pro hostilicio similiter. de lino fusa .XX. pro coruada denarios .II. *Letardus* similiter. *Ailulfus* similiter. *Euricus* similiter. *Rainbaldus* pro terra denarios .X. *Rainfridus* quartale .I. soluit similiter. nisi linum. item *Erlehardus*. *Ermengaudus* similiter. *warimundus* ut supra. Est ibi silua forestiuula .I. sine censu. Mansum seruilem quem tenet *fainulfus*, soluit pullum .I. oua .V. Ducit ad *prumia* de auena. modios .V. facit araturam. et wactas. et omne seruitium. quicquid ei iubetur. *Ermenricus* similiter. *Agilbertus* similiter. *Adellardus* similiter. De extraneis hominibus et feminis debet exire in argento. solidi .X. — .

Summa.

Est ibi terra dominicata culture .XV. pratum ad carradas .XXX. silua ad porcos .XXX. Censum de silua. auena modii .XL. pulli .XL. Sunt ibi molendini .II. soluunt modios .XL. Braz. modii .X. Bratsina .I. ad modios .L. Sunt ibi mansi .XVI. soluunt pro soalibus. denarios .CCXL. id est. solidos .XX. Multones .XXXII. cum lana. aut denarii .CCXL. id

est. solidi .XX. De lino. fusa .DC.XL. aut denarii .CXXVIII. porcellos .XVI.... .LXIIII. pulli .XLVIII. oua .CCXL. troctas .CLX. in forestaria de auena. modii .XVI. In angaria ducunt de uino. carradas .VIII. Ducunt mense nouembri. auena. modios .CLX. aut de siclo. modios .LXXX. coruade .III. Sunt etiam alia mansa seruilia .IIII. soluunt pullos .IIII. oua .XX. ducunt auena modios .XX. —.

De teuenihc.

.XLVII. Est in *téuenihc* mansum indominicatum cum casa. et ceteris edificiis. terra arabilis culture .VIIII. Prima est ad *curtil.* ubi potest seminare. auena. modios .XXX. Secunda est in *monte* iuxta forestem. ad modios .LX. Tercia in *carnido.* ad seminandum modios .XX. Quarta et quinta. in *gundinegias.* ad modios .L. Sexta ad *wispoldiso.* ad modios .XL. Septima. ad *muci.* ad modios .C. Octaua. in *aliumpás.* ad modios .CCC. et est deserta. est ibi pratum ad colligendum de feno. carradas .C. Molendini .II. soluunt annona mixta. modios .XX. Braz. modios .V. Sunt ibi mansa .XVII. *Rotardus* habet mansum ingenualem .I. soluit sualem porcinam .I. ualente denarios .XX. De lino fusa .XL. aut denarios .VIII. friskingam porcinam .I. aut denarios .IIII. pro hostatico de siclo. modium .I. pullos .III. oua .XV. arat ioruales .II. et cum fructum collegerit. dabitur illi. panes .II. facit coruadas .III. et accipit in unaquaque panes .III. porcionem .I. de ceruisa. sextarios .II. In angaria ad *mosellam* mense octobri. cum boues .II. et carrum dimidium. Ducit ad *prumia.* auena. modios .X. et in mense februario. facit .XV. noctes. accipit panes .VI. porciones .VI. ceruisam. sextarios .II. In mense maio. facit alios .XV. noctes. aut facit angariam ad *prumia.* et ducit de auena. modios .X. Trahit fimum cum carris .II. ad opus dominicum. ad prata secanda. accipit panes .VI. et companc. et ceruisam. Reliquum tempus facit omni ebdomada. dies .III. *Adelbaldus* habet mansum .I. facit similiter. *Elegius* similiter. *Wisemundus* similiter. *Engo* mansum .I. soluit censum dimidium. reliquum seruitium facit. ut supra. *Hainricus* mansum .I. facit similiter. it. *Niudfus.* it. *Rimulfus.* it. *Stephanus.* it. *Dagofridus.* it. *Agilbertus.* it. *Berlandus.* it. *Watenus.* it. *Graulfus.* it. *Tetbertus.* Mansus *walcaudi* est absus integer. it. *riedolfi.* it. *Ripoldi.* it. *wlfranni. winemunt* tenet quartalem .I. it. *Lambertus.* it. *Mainfridus.* et *Hartkerus. Sartradus* dimidium. *Blauinus* tenet mansum .I. pro denariis .XII. *altiolus* quartalem .I. pro denariis .III. *frumiautdus* iornales .XII. pro denariis .III. *Baldricus* quartalem .I. pro denariis .V. *albricus* similiter. Sunt ibi homines extranei. duo. et femine. soluunt annuatim. carrum .I. Est ibi ecclesia una. —.

Summa de teuenihc.

Est ibi terra dominicata. culture .VIIII. pratum ad carradas .C. molendini .II. soluunt modios .XX. et de braiz. modios .V. Sunt ibi mansa .XVII. soluunt suales .XVII. aut uncias .XVII. de lino fusa .DCLXXX. aut denarios .CXXXVI. qui faciunt solidos .XI. et denarios .IIII. pro hos-

tilicio de siclo. modios .XVII. friskingas porcinos .XVII. aut denarios .LXVIII. quod sunt solidi .V. et denarii .VIII. pullos .LI. oua .CCLV. coruadas .III. in angaria carradas .VIII. Ducunt de auena modios .CLXX. et in maio .XV. noctes faciunt. et ducunt modios .CLXX. Est ibi mansus .I. qui soluit denarios .XII.

De bastenacgke.

.XLVIII. Est in *bastenacke* terra dominicata. ubi potest seminare. modios . . . . De deserta. ad modios . . . . pratum. ubi potest colligi de feno carrade .VI. Est ibi ecclesia una. ubi aspicit de terra iornales .XIII. De decima de annona et feno. duas partes recipit senior (i. e. abbas). terciam uero presbiter. Similiter de sepulchra. et de censu regali. si decima data fuerit de eadem uilla *bastenacke*. de censu. colligunt in mense decembri. suales .III. per denarios .XX. In mense maio. hostilicia .IIII. unusquisque per denarios .VI. Mense augusto coruidicas .IIII. unusquisque per denarios .IIII. pullos .VIIII. oua .XLI. *Gerherus* tenet ibi de terra arabili. iornales .XV. Soluit pullum .I. oua .V. arat in marcio. iornalem .I. et accipit panes .III. ceruisa. sextarios .III. facit coruadam .I. et dabitur ei similiter. Mense octobri ducit ad *prumiam* de annona. modios .V. aut de siclo. modios .II. facit clausuram circa curtem dominicam. mensuram .I. si silla ei dederit. Mittit stilo .I. plancas .V. in longitudine pedes . . . . Si cum uirga et palu clauserit. in longitudine . . . Accipit panes .II. ceruisam. sextarium .I. In mense iunio pro diebus .XV. facit scindalas .L. accipit panem .I. cum pulmento. reliquum tempus facit omni ebdomada. dies .III.

De wardanc.

.XLVIIII. *Olgaudus* pro iurnalibus .XV. facit similiter. *Adulfus* similiter. *Tetgaudus* similiter. Sunt ibi absi iornales .XXX. Est ibi basilica destructa a paganis. ubi aspicit de terra. iornales .L. ipsam tenet presbiter. *Bertufus* tenet quartarium .I. et seruit similiter. *Lietardus* quartarium .I. et *wachardus* .I. et duo quartarii. sunt absi.

De longunuiler.

.L. In *longunuiler* est mansus indominicatus. sine edificio. pratum. ubi potest colligi de feno carrade .V. *Wichardus* tenet quartarium .I. *Tidoldus* .I. *Geroldus* .I. *Warinus* .I. Absa terra mansum dimidium. pratum ubi potest colligi de feno. carrade .X. De terra censita debent exire denarii. —.

De nouille.

.LI. In *nouille* est capella .I. decimam ibi aspicientem accipit senior de feno et annona. De censu regali de eiusdem uilla et de sepulchris. accipit presbiter. terciam partem. Si datus fuerit ipse census. colligit soales .III.

unusquisque per denarios .XX. hostilicia .VII. qui colligit solidos .III. coruadas .IIII. qui colligunt denarios .XVI. pullos .X. cum oua. .CL. troctas .CL. De capitane denarios .XV. de hoc nichil habemus. *Albertus* habet quartalem .I. *Harundus*. quartalem .I. seruit ut in *bastenacke*. Est ibi mansus dimidius absus. qui nichil seruit. —. [1]

De bure.

.LII. Sunt in *bure* [2]) mansa .X. soluit unusquisque sualem .I. aut unciam .I. pro hostilicio. denarios .V. pro lino denarios .XII. pullos .III. oua .X. Inter tres mansos ducunt ad *prumie*. carradam .I. de uino. aut de frumento. modios .XV. iugera .II. coruadas .IIII. duas .XV. noctes.

De wanpahc.

.LIII. Sunt in *wánpahc* [3]) mansa .XIIII. soluit unusquisque sualem .I. aut unciam .I. pro hostilicio. denarios .IIII. aut de siclo. modios .II. de lino libram .I. pullos .II. oua .X. troctas .X. faciunt .XV. noctes. iugera .III. coruadas .IIII. Claudit perticas .IIII. in prato vel in messe. panem et ceruisiam facit. et wactas. Colligunt fenum et annonam. in angarum carrum .I. Ducunt de *cûhckemé* de siclo modios .V. aut de auena. modios .X. Daurastuuas .II. glandos. modios. V. aut auena. modios .V.

De hunlar.

.LIIII. Sunt in *hunlar* mansa .XII. soluit unusquisque soalem .I. ualente unciam .I. De lino. libram .I. pro hostilicio denarios .IIII. aut duo modios de rogone. pullos .II. oua .XII. siue sit integer mansus. siue dimidius. Troctas .X. que pro pasto qui dandus erat familie ex parte senioris. relicte sunt. Angarias .II. unam de uino. alteram de annona. Duas .XV. noctes. tres dies in septimana. Ducit de ipsa curte. modios .X. facit iugera .III. Est ibi de terra indominicata. mansa .IIII. prata ad carradas .L. Est ibi camba .I. debet modios .C. si duo braces dati fuerint. —.

De Godingen.

Sunt in *godingen*. mansus .III. excepto terra indominicata. et broil .I. qui similiter soluunt & seruiunt sicut illi de *hunlar*.

---

[1]) Ius patronatus ecclesie de *bastenache*. comes *vienne* tenet ab ecclesia. et puto quod teneat etiam alia iura que ibi habere deberemus. *Vardanc* quod ibi satis uicinum est si ipse teneat. et *longunuiler* et *nouille* ignoro. cito poteritis inuestigare. Ius patronatus eiusdem ecclesie. tenet a comite nobilis uir de *arlencurt*.

[2]) *Bure* sita est non longe de *remeche*. Comes enim *vienne* tenet eam ab ecclesia. et infeodauit eam hominibus suis. Preterea tenet idem comes. reditus .XV. mansorum apud *rèmeche*. quos etiam infeodauit. *Bure* est bona curia. et ius patronatus habet satis bone ecclesie eiusdem uille. quam villam cum suis appendiciis. nobilis uir de *rupe* (de *viles*) tenet a comite. parrochiani uero eiusdem uille tenentur ad huc annuatim *prumiam* cum oblationibus. quos *ouele* appellamus. venire. vel oblationes mittere. sicut et homines nostri de *rèmeche*.

[3]) *Vanpahc* nobilis uir de *malberhc* tenet ab ecclesia. et etiam infeodauit eam. preterea tenet et alia bona.

Summa de *hunlar*.

Soluit suales .XII. aut uncias .XII. lini libras .XII. pro hostilicio denarios .XVIII. aut .XXIIII. modios de rogone. pullos .XXIIII. oua .CXLIIII. Duas angarias. Duas .XV. noctes. iugera .XXXVI. camba .C. modios soluit. sine quod uenit de ipsa curte dominica. et de *godingen*. ubi sunt mansus .III. qui soluunt. sicut illi de *hunlar*. —. [1])

De iuernesheym.

.LV. Sunt in *iuernesheym* mansa .XXVII. soluit unusquisque sualem ualente solidos .II. in altero anno porcum donatiuum. ualente denarios .IIII. In anno altero. scindalas .C. Soluit dimidiam libram lini. aut denarios .XII. si linum defuerit. Si linum habundat. dabitur dimidia libra lini. et facit camsilem integrum. Soluit pro hostilicio mense maio. denarios .VI. pullos .III. oua .XV. De fimo. carradas .X. aut de ligna. carradas .V. facit unusquisque in autumno iugera .I. et dimidium. verno tempore similiter. Coruadas .II. in anno. facit clausuram inter curtem dominicam et messem. et uineam. mensuras .XXIIII. facit .XV. noctes. bis in anno. Coquunt panem et ceruisam faciunt. facit angariam ad *prumiam*. siue de annona. siue de uino. et alteram de *ara*. facit scaram ad *prumiam*. ad *aquisgrani*. ad *coloniam*. ad *bunnam*. ad *s. goarem*. siue cum eco seu cum pedibus. Excutiunt (triturant) annonam. de spelta. modios .XV. vel de rogone. modios .VII. palos .C ad uineam. in orto lectum .I. Metunt fenum. et colligunt. ad annonam. cotidie mancipium .I. ad vindemiam. similiter. Colligunt linum. et purgant. Lauant pallas ecclesie. et mappas. Custodiunt porcos unusquisque in silua .XV. noctes. vigilant ad curtem dominicam. Est ibi terra dominicata. ad modios .CXXII. in autumno. verno tempore. ad modios .XXXVI. vinee. ad carradas .XXX. prata. ad carradas .VI. Silua in *bastiberhc* forestum. ad porcos .CC. In *tegensceit* communis. ad porcos .CC. In *appenhert* et *murkensceit*. ad porcos .CC. Ex mansis supradictis cum eodem seruitio habet *framericus* mansum .I. in *hiuernesheym*. Inter *arnafa* [2]) et *crispinihc* est mansus unus. qui est de mansis supradictis. et silua ad porcos

---

[1]) Homines nostri antiquo tempore de *vilantia* et de *malbunpreit*. et de *theuenihc*. deduxerunt frumenta nostra de finibus illis apud *hunlar*. et inde deduxerunt angaris nostre circa *prumiam* supra nostrum granarium. —.

A. Nobilis vir de *sleyde* tenet ab ecclesia villam .I. que *wsheym* appellatur. que non longe est ab ipso castro Nobilis vir de *dollendorpht* tenet .I curiam similiter prope ipsum castrum *dollendorpht*. Comes de *wyede*. tenet quoddam feodum iuxta *ckeslige* in villa que *staffele* appellatur. Preterea tenet homines aliquos ex alia parte *reni*. In sua comicia. Comes de *arre* tenet bonum allodium in *menyceit*. quod *haynbahc* appellatur. Preterea tenet inter *arre* et *nurberhc*. curiam .I. que *dreyse* appellatur. tenet etiam iuxta *landescrone* castrum regium ius patronatus unius ecclesie puto quod *hemersheym* appellatur. ac alios reditus ibidem cum decima. Similiter puto eum tenere. medietatem curtis de *boppingen*. que sita est super fluuium *kile*. Multa esse possunt que non occurrunt ad memoriam. ex quo partem aliquam scitis. inuestigate cetera. sicut dixit quidam sapiens: Dimidium qui cepit. habet.

[2]) He ville omnes satis sunt ibi uicine. —.

.LX. Et in *ogchereshusen*. similiter mansus .I. cum eodem seruitio. et censu. et in *wachendorpht* mansus dimidius. simili modo. Si quis [1]) obierit. optimum quod habuerit. seniori (i. e. abbati) datur. reliqua uero cum licentia senioris. et magistri. disponit in suos. In *okereshúsén* tenet *duínus* silua. ad porcos .XXX. —. —.

Summa.

Sunt ibi mansa .XXVII. soluunt suales .XXVII. aut solidos .LIIII. in alio anno. porcos donatiuos .XXVII. aut denarios .CVIII. Scindalas in alio anno .MMDCC. De lino. libras dimidias .XXVII. pro hostilicio. denarios .CCLXXXII. pullos .LXXXI. oua .CCCCV. De fimo carradas .CCLXX. iugera. XL. in autumno. et uerno tempore totidem. Angariam ad *prumiam*. carradas .XIII. parant de spelta modios .CCCCV. Sunt ibi uinee ad carradas .XXX. Silua ad porcos .DC. Palos ad uineam .MMDCC. —.

De wingarden.

.LVI. Sunt in *wíngarden*. mansus .X. Soluit unusquisque in censu et omni seruitio. ut ceteri de *iuernesheym*. ex ipsis mansis habet *huothilarius*. mansus .II. et *tetgarius* .I. et duo ex his non soluunt porcos donatiuos. Est ibi uinea ad carradas .VIIII. prata ad carradas .VI. silua ad porcos .XX. molendini .II. —.

De ekinneskeit.

.LVII. Inuenimus in *eichineskeit* (statim iuxta *monasterium*.) mansus .III. et iugera .VIII. Soluit unusquisque in omni seruitio et censu. ut illi de *iuernesheym*. Boues in hostilicio. ex .XX. mansis .IIII. boues. id est. de .V. mansis semper bos unus.

De notine.

.LVIII. Inuenimus in *nótine*. mansus .XVIII. soluunt et seruiunt sicut illi de *iuernesheym*. Ex his habet *erleboldus* in *kelichesdorpht*. mansus .III. qui soluunt similiter ut illi de *notine*. excepto donatiuum porcum. non dant. Habet etiam in *bessyhc* [2]). mansus .IIII. cum eodem seruitio. Est in *wiere* mansus .I. terra indominicata in *kelichesdorpht* [3]). et in *bessyhc*. et in *wiere*. sunt iugera .LVIIII. Prata ad carradas .XXX. silua ad porcos .CC. et in *rochendorpht*. iugera .X. et curtilis .I. habet etiam in *bure*. mansum .I.

---

[1]) Notandum est. quod quandocunque aliquis siue uir. siue mulier de familia ecclesie. obierit absque herede. quod nos vulgariter appellamus. *barloys*. quod dominus abbas ad opus sue ecclesie omnia bona sua debet confiscare. et sibi colligere. —. —. *Vingarden*. canonici monasterienses tenent ab ecclesia.

[2]) *Beysse* comes *iuliacensis* tenet in feodo. et ab eo tenet nobilis uir de *kerpene*.

[3]) Ville iste sibi sunt omnes satis uicine. —.

Do beneficiis.

Focco habet in *hárlesheym.* curtilem .I. et silua ad porcos .C. et in *réyé.* iugera .VIIII. et in *holzhéym.* [1]) iugera .VIIII. et in *wiere* [2]) mansus .II. De silua ad porcos .C. *wernarius* habet in *bessyhc.* mansum dimidium. et in *cinesheym.* mansus .II. et in *nettersheym.* mansus .II. et in *fladesdorpht.* mansus .II. soluit unusquisque de *flauedesdorpht.* denarios .VIIII. et carrum .I. Alia ut illi de *notine.* —. Summa angariarum illarum curiarum. que sunt circa *monasterium.* et *aram.* et fines illos. Ducunt ad *prumiam* de uino. seu de annona. carradas .CCL. ad *nouum monasterium* similiter carradas .CCL. —.

De hónespolt.

.LIX. Sunt in *honespolt* [3]) mansus .XXIIII. In angaria. carras .XII. soluit unusquisque in anno sualem. ualente denarios .XII. pro hostilicio denarios .IIII. soluit libram lini. aut camsilem facit. pullos .III. oua .XV. facit .XV. noctes. bis in anno iugera .III. coruadas .II. wactas faciunt. Angariam faciunt .II. Inter duos. lectum .I. in orto. Clausuram faciunt. coquunt panem. faciunt ceruisam. scaram faciunt. Colligunt fenum. et annonam. et vindemiam. Ex his habet *erlebaldus* mansum .I. et presbiter .I. facit eundem seruitium. Est ibi terra dominicata. iugera .CXLVII. Prata ad carradas .XX. molendini .II.

De effellesbure.

.LX. Sunt in *effelesbure* [4]). mansus .VIII. soluunt et seruiunt sicut illi de *honespolt.* Soluit unusquisque de fimo suo carradas .V. Est ibi terra dominicata. iugera .LIII. prata ad carradas .X.

De buzzenswelt.

.LXI. Sunt in *bucziusuuelt* [5]). mansus .X. soluunt et seruiunt. sicut illi de *iuernesheym.* Ex his mansis tenet *adalgerus.* mansum .I. et soluit libram .I. lini. In angaria carros .V. facit iugera .III. coruadam facit. Scaram facit. ubicunque ei precipitur. Est ibi terra dominicata. iugera .XXXI. vinea ad carradas .IIII. quam tenet *fromuoth.* prata ad carradas .XX. silua ad porcos .XXX. molendinum .I.

---

[1]) Sic sunt et iste. —.

[2]) Nobilis vir dominus de *Blankenheym* bona que sunt in *wiere* tenet in feodo. et ab eo etiam in feodo tenentur. de aliis villis que secuntur. quis teneat ignoro investigate. —.

[3]) *Honespolt* sita est ad dimidium miliare iuxta *arre.* Comes enim *hostadensis* tenet eam in feodo.

[4]) *Effelesbure* sita est iuxta *arre* satis prope. quam tenet nobilis vir de *staleburhc* et ab eo tenet eam filius *theoderici wareboldi* de *arre.* Inuestigate cur ille de *staleburhc* eam non recipiat a vobis. attinet enim illi curie ius patronatus ecclesie eiusdem ville. —.

[5]) *Buzzenswelt* ante fores iacet *arre.* quam tenet comes *hostadensis* in feodo.

De keslighe.

.LXII. Inuenimus in *keslighé.* [1]) mansus .XXI. in angaria carra .X. soluit unusquisque pro suale. denarios .XII. camsilem facit. aut soluit denarios .XII. facit iugera .III. coruadas .II. scindalas .C. angarias .II. vnam de uino. aliam de annona. pro hostilicio denarios .III. pullos .II. oua .X. Bis. .XV. noctes. lectum .I. in orto. Clausuram in curtem et in campo. Colligunt fenum et annonam. et vindemiam. waetas faciunt. panem et ceruisam faciunt. Linum seminat. colligit et parat. et iterum accipit et camsilem facit. Scaram facit. Est ibi terra dominicata. iugera .CXX. prata ad carradas .XX. Silua in communi. ad porcos .C. forestum (*camerworst*) in *cransceit.* ad porcos .CL. pro lignario ducit carradas .VIII. de fimo. de curte dominica. Est uinea in *degeranauale.* ad carradas .III. quam tenet *fromuod.* cum homine uno.

De linde.

.LXIII. Inuenimus in *linde* [2]) mansus .XXIIII. Soluit unusquisque sualem ualente denarios .XX. pro hostilicio denarios .VI. De lino libram .I. pullos .II. oua. X. Duas .XV. noctes. Angarias .II. Iugera .IIII. coruadas .II. ligna. carradas .V. coquunt panem. faciunt ceruisam. scaram facit. Colligunt fenum. et annonam et vindemiam. Clausuram facit in curte et in messem. Waetas facit. In orto lectum .I. Colligunt linum et parant. Terra dominicata. iugera .XL. Silua ad porcos .XXX. —.

De crúceberhg.

.LXIII. (sic!) Inuenimus in *cruceberhg* (iacet in pede montis de *arre.*) mansus .V. Soluit unusquisque pro hostilicio in anno. denarios .XII. pro lino. denarios

---

[1]) ***Keslighe*** **est bona curia et vtilis. multi reditus prouoniunt ibi sepissime. In *keslighe* ad huc tenemus .XVI. mansos. quilibet eorum soluit in festo s. *martini* .XL. denarios *colonienses* in censu. et ad natalem domini .II. maldra auene magne mensure. que appellatur *wiseuene* Haistaldi ibidem manentes soluunt .X. maldra auene. uel circa hoc. magne mensure. Salica terra soluit .XXXVI. modios tritici. parue mensure. Molendinum soluit .XVI. maldra tritici. magne mensure. sine aliqua expensa. Decima soluit .XXXV. maldra magne mensure tritici. siliginis & ordei. vel .XL. vel amplius. preterea soluit .LX. vel .LXX. maldra auene. vel aliquando amplius vel minus. sicut est de decimis. In *aswilre* sunt .V. uinee parue illuc attinentes. que coluntur ad medietatem. vbi proueniunt .V. uel .VI. ame uini. vel circa hoc. Silua que *camerworst* appellatur. potest reddere circa .XX. vel .XXX. maldra siliginis et ordei & auene. Est ibi bona decima lini. et minuta decima de .IIII. villis de poledris. vitulis. agnis. edis. melle. porcellis. anseribus et pullis. Homines illuc attinentes. qui appellantur *houetlude* alibi morantes. soluunt de capitibus suis annuatim marcam. vel circa hoc. que infeodata est. Et sciendum est. quod omnes homines. et mansionarii et capitales. quando moriuntur. quod *curmede* soluunt. Preterea sepe sunt ibi placita vestra. ubi etiam iura proueniunt. Datur etiam ibi aliquid de uino. de decima vinearum. que ibi sunt.**

[2]) ***Linde*** **etiam distat ad dimidium miliare de *arre.* et tenet eam comes *hostadensis.* — .**

.VIII. pullos .II. oua .X. jugera .III. Duas .XV. noctes. panem facit et ceruisam. Coruadas .II. wactas facit. clausuram facit. in curtem et in campo. Scaram facit. colligit fenum et annonam. et vindemiam. Angariam facit integram. Est ibi terra dominicata. iugera .XXXV. Prata ad carradas .XV. vinea ad carradam .I. —.

De wihsselle.

.LXIIII. Sunt in *wizssele* [1]) mansus .XXXI. Soluit unusquisque sualem. ualente denarios .XII. pro hostilicio denarios .IIII. De lino libram .I. aut denarios .XII. aut camsilem facit. pullos .II. oua .X. Duas .XV. noctes. angarias .II. vnam de uino. alteram de annona. Clausuram facit in curte. et in campo. panem et ceruisam facit. wactas facit. In orto lectum .I. Ducit de ligna. carradas .V. Colligunt fenum. et annonam. et vindemiam. Colligunt linum. et parant. facit iugera .III. Scaram facit. Ex supradictis mansis habet *ekibaldus* mansus .III. et iugera .XI. et *radulfus* habet mansum .I. Est ibi terra dominicata. iugera .CLXXXI. Prata ad carradas .C. Silua ad porcos .CCC. Molendinum .I. —.

De aruuilre.

.LXV. Sunt in *aruuilre*. mansus .XXVIIII. soluit unusquisque pro lino denarios .XII. pro hostilicio. denarios .VI. pullos .II. oua .X. faculas .V. Tonnam .I. circulos .XII. In orto lectum .I. Duas .XV. noctes. Ducit de fimo carradas .XV. panem et ceruisam facit. Iugera .II. Clausuram facit ad curtem. et in campo. In altero anno. scindalas .C. palos. carradas .II. Scaram facit cum pedibus. angariam .I. De uino situlam .I. Ex mansis supradictis sunt in *cregellinheym* [2]). mansa seruilia .V. Soluit unusquisque de uino situlas .VI. Pro hostilicio et lino. de fimo carradas .XV. pullos .IIII. oua .X. ligna. carradas .V. faculas .V. circulos .XXXVI. in altero anno scindalas .C. Clausuram facit in curte et in campo. in orto lectum .I. panem et ceruisam facit. et wactas facit. Scaram cum pedibus. iugera .III.

Summa de *arwilre*. et de ministerialibus. —.

Ex his mansis habet *benno* .I. cum uinea ad carradas .II. In dominico uinea. ad carradas .VIII. Est in *aruuilre*. terra dominicata iugera .L. vinea in *uvillolfesdal*. ad carradas .XVI. in *calenberhc*. et in *adenbahc*. ad carradas .XX. Inter picturas. ad carradas .XXXII. Sunt in totum. carrade .LXXVI. Ex mansis denominatis habet *erleboldus* .I. cum uineis ad carradas .VI. *wernarius* mansus .II. cum uineis ad carradas .VII. it. *Farabertus*. it. *Adalgerus*. it. *Amelgerus*. it. *Tegenardus*. it. *Liumundus*. it. *Liu-*

---

[1]) *Wissele* iacet ad dimidium miliare de *arre*. quam etiam tenet comes. canonici *monasterienses* patronatum habent ecclesie cum decima. —.

[2]) *Cregellinheym* situm est iuxta *Synzecke*. nescio quis bona ecclesie ibidem teneat. investigate.

tardus. it. *Herimundus.* it. *Amandus.* *Riedulfus* uineam ad situlas .XX. *Amalgerus* soluit libram .I. lini. facit iugera .III. facit scaram. —.

De ara.

Inuenimus in *ara* silua communia ad porcos .CC. est preterea mansum .I. quem tenet *benno.* et *geldradus.* et soluit ex eo libram .I. lini. facit iugera .VI. et soluit *geldradus* porcum. ualentem denarios .VI. pullum .I. oua .VI. XV. noctes facit. Scaram facit. panem et ceruisam facit. Clausuram facit in curte et in campo. angariam facit. Est uinea .I. in *Fidaúcia.* ad situlas .XV. quam tenet *radolfus.* —.

De elsaffe.

.LXVI. Sunt in *elsaffé.* mansus .V. soluit unusquisque pro hostilicio denarios .VI. pullos .II. oua .X. camsilem facit aut soluit denarios .III. Duas .XV. noctes. Scaram facit. colligunt annonam. et fenum. panem et ceruisam faciunt. angariam .I. ad *bahcheym.* vigilat ad curtem dominicam. Ex his est mansus .I. qui soluit solidos .V. et nullum aliud seruitium facit. est ibi terra dominicala. iugera .XVIIII. prata ad carradas .X. silua communis ad porcos .DC. que in contentione est.

De munihchusen.

.LXVII. Inuenimus in *munichusen.* mansus .V. Soluit unusquisque pro suale denarios .XX. pro hostilicio denarios .VI. camsilem facit aut soluit denarios .XII. pullos .II. oua .X. iugera .III. coruadas .II. Duas .XV. noctes. De ligno carradas .V. panem et ceruisam et wactas facit. In orto lectum .I. clausuram in curte et in campo facit. Scaram pedestriam. angarias .II. Colligunt fenum. et annonam. et vindemiam. et linum. Est ibi terra dominicata. iugera .XL. Silua ad porcos .L.

A. Iuxta *aruuilre* iacet bona curia. que continet vineas et agros optimos. que appellatur *walpretdeshöuen* quam tenet *Hostadensis* comes ab ecclesia. —.

B. In *arwilre* habemus modo tantum .VII. feoda parua. quodlibet illorum soluit amam uini. et colit picturam .I. ubi nos duas partes percipimus. et pro tuuua. soluit .VIII. denarios. qui appellantur. *waspennege.* Preterea soluit ut puto .II. denarios. qui appellantur. *heruestret.* Preterea soluit .II. denarios ad tectum domus reparandum. soluit etiam sumbrinum avene. et pullum. Inter illa .VII. feoda debent bene colere vineam salicam. que sita est in monte iuxta villam. soluunt etiam fimum ad eandem vineam. Minister noster ibidem. qui *bomester* appellatur. tenetur de officio suo eandem vineam plantare. quod nos appellamus *profen.* Preterea soluuntur ibi et census alii de quibusdam uineis. Summam istorum denariorum recipit vindemiator quem transmittitis vinum uestrum ibidem colligere. que summa ascendit ad VII. solidos vel circa hoc. qui denarii vel dabuntur pro vasis. vel vobis reddentur. Villicus soluit de officio villicationis .XV. amas vini. vnde due carrate sunt infeodate. et tres amas residuas reddet nuncio quem illuc transmittitis. omnia non possum habere in memoria. quando illuc venitis investigate et vos ipsi. meliorem quam potui viam vobis preparaui. Denarios illos qui *heruestret* appellantur. vult vindemiarius vester pro suo iure habere. et alios denarios. qui pertinent ad tectum

De mekcinheim.

.LXVIII. In *mekcinheym* [1]) sunt mansa .II. Soluit unusquisque pro suale solidos .II. pro hostilicio denarios .VI. libram lini. aliud seruitium. sicut illi de *munichusen*. Inter *aldendorpht* [2]) et *adelesdorpht*. mansus .I. Soluunt illi. qui mansum illum tenent pro hostilicio et suale. denarios .XV. et libram lini. et in maio arietem .I. pullos II. oua .X. et reliquum seruitium. In *uintre* est mansus dimidius cum eodem seruitio. et inter *uintre*. et *úncule*. et *adelesdorpht*. habet *hubertus* uineas ad carratas .V. et in *eckendorpt*. iugera .IIII. Hec que superius descripta sunt. de *linde*. et *munichusen*. et *eckendorpht*. et *unkule*. et *uintre*. et *aldendorpht*. et *adelesdorpt*. et *witerghe* tenet idem *hubertus* in beneficio mansa .XXIIII. —.

De retersdorpht.

.LXIX. Sunt in *retersdorpht*. [3]) mansus .VII. Ex his sunt ultra *renum*. mansus .IIII. et ex hac ripa .III. Soluit unusquisquo ultra *renum* de uino situlas .XXIIII. pullos .III. oua .X. circulos .XXIIII. faculas .V. scindalas .L. palos carradas .V. De fimo carradas .X. Duas .XV. noctes. Scaram cum naue bis in anno ad s. *goarem*. siue ad *dusburhc*. Sunt alii ... qui soluunt unusquisque de uino. situlas .XII. cum reliquo seruicio. Ex hac ripa est unus. qui soluit de uino. situlas .XXIIII. Scaram cum pedibus. In orto lectum .I. wactas facit. panem et ceruisam facit. Colligunt fenum. et annonam. et vindemiam. Claudit in curte et in campo. Iugera facit. Est ibi terra dominicata iugera .XXIIII. vinee ad carradas .XII. Sunt in *uintre*. uinee ad carradas .II. Ex supradictis mansis habet *ruopoldus* .I. qui soluit situlas .XXIIII. vineas ad carradas quatuor. —.

De bacheym. iuxta gundensberhc.

.LXX. Inuenimus in *bacheym* [4]) *otbertis*. mansa .VIIII. soluit unusquisque in anno pro hostilicio denarios .XII. camsilem facit. aut soluit denarios .VIII. Super annum alterum porcum .I. ualente denarios .XII. pullos .III.

---

domus reficiendum. ille qui moratur in domo. tamen summam quam descripsimus supra. id est .VII. solidos. vel circa hoc. vos habebitis. vt predictum est.

[1]) *Elsaffe* sita est iuxta *blankenbergh*. castrum comitis *Seynnensis* ex illa parte *reni*. quam tenet nobilis vir. de *otingenbahc* ab ecclesia. —. *Munihchusen* sita est iuxta *rembahc*. quam tenet comes *hostadensis*. —. Et *Mekcinheym* sita est ibi prope. nescio quis eam teneat. —.

[2]) Hee uilie site sunt supra *renum*. vel ibi satis prope.

[3]) *Retersdorpht* est supra *renum* iuxta *draczenriles*. quam tenet comes *cleuensis* ab ecclesia. tenet etiam apud *worst*. iuxta *denucntrc* decimam eiusdem curtis. quo est satis optima. Preterea super omnia bona nostra. que habemus in episcopatu *traiectensi* tenet aduocatias. excepta *Frisia*. —.

[4]) Nobilis vir dominus de *blankenheym* tenet istam curiam. Preterea tenet patronatum unius ecclesie apud *odendorpht* iuxta *rembahc*. cum aliis reditibus ibidem. Tenet etiam super *kilam* fluuium villas quasdam. i. e. *Boppingen* *pellinheym*. *worst*. —.

oua .X. ligna. carradas .V. Quindecim noctes. ter in anno. coquunt panem et ceruisam faciunt. Iugera .III. Claudit in curte et in campo. angarias .II. vigilant ad curtem dominicam. lectum .I. in orto. coruadas .II. scaram facit. colligit fenum et annonam. et vindemiam. terra dominicata est ibi iugera .XLV. prata ad carradas .V. uinea ad carradas .V. silua ad porcos .XXX. Est ibi molendinum .I. qui soluit modios .XXX. habet presbiter in *liezheym* mansum .I. et in *bahcheim*. iugera .V. de terra. et uineas ad carradas .III. *Brunfridus* habet inter *ratalisuillam (ratelsdorpt)*. et *willippe* iugera .XL. et in *aruilre*. vineam ad situlas .XIII. —.

De vnckele.

.LXXI. Sunt in *unckele*[1]) mansus .VI. soluit unusquisque de uino situlas .VI. pullos .II. oua .X. circulos .XII. faculas .XII. iuger .I. in orto lectum .I. Claudit in curtem. Scaram facit cum naue. Ducit de fimo carradas .V. Ex his mansis habet *rotoldus* .I. et *wernarius* .I. *wernarius* habet vineas in *unckele*. et in *euizfelt*. et in *mylenheym*. et in *dottendorpt*. ad carradas .V. et situlas .XX. et mansum .I. tenet in *mylenheym*. qui soluit ei solidos .V. *Ruotboldus* habet in *unckele* uineam ad carradam .I. *Reinfridus* prepositus habet uineas ad carradas .III. et inter *budendorpht* et *gadenberhc* ad carradam .I. *willibertus* ad carradas .III. et in *uintre*. ad carradas .V. *Vothilarius* habet uineas. inter *unckele*. et *pissenheym*. et *vintre*. picturas .II. ad carradas .III. *Balduuihc* habet in *vintre*. ad carradam .I. et in *cazbahc*. ad carradas .III. *Laubertus* habet in *únckele*. uineam ad carradam .I. Est in dominico tantum. ad carradas .IIII. et in *uintre*. ad carradam .I. *focco* habet in *remagén*. et in *bélnere*. mansum .I. et in *remagen* uineam. ad carradam .I. et soluit ille qui mansum tenet. solidos .IIII. et in *liezheym* mansum .I. qui soluit ei. sicut illi de *bahcheym*. Inter *liezheym*. et *milenheym* uineas. ad carradas .III.

De villippe.

.LXXII. Sunt in *villippe*[2]) mansa seruilia .XI. soluit unusquisque pro suale unciam .I. In altero anno porcum donatiuum ualente denarios .XII. pro hostilicio denarios XV. pullos .III. oua .XV. Tres .XV. noctes. camsilem facit. aut soluit denarios .VII. iugera .II. coruadas .II. angarias .II. panem et ceruisam facit. De fimo carradas .V. Claudit in curte et in campo. In orto lectos .II. Ex supradictis mansis tenet presbiter mansus .V. soluunt ei ut supra. et seruiunt. Est ibi terra dominicata. iugera .XXXV. Prata ad carradas .VI. Silua ad porcos .CCC. De éadem silua habet presbiter ad porcos .CL. Sunt ibi molendini .II. soluunt modios .XL. —.

---

[1] *Vnckele* est iuxta *retersdorpht*. nescio si eam teneat comes de *cleyue* presumo tamen. —.

[2]) *Villippe* est iuxta *gudensbehrg*. quam tenet comes *hostadensis*. —.

De einclo.

.LXXIII. Sunt in *einclo* mansus .XII. Soluit unusquisque pro suale. denarios .XII. Donatiuum porcum. ualente denarios .IIII. pro lino denarios .VIII. pro ligna. denarios .III. pullos .III. oua .XV. ter .XV. noctes. angera .I. iugera .III. coruadas .II. Scaram facit. Colligunt annonam. In orto lectum .I. Claudit in curte. et in campo. panem et ceruisam facit. et wactas. Est ibi terra dominicata. iugera .LXXVI. silua ad porcos .DC.

De vogelberhc.

.LXXIIII. Sunt in *vogelberhc* [1]) mansa .XI. Soluit unusquisque. pro lino denarios .VI. pro suale uno anno denarios .XII. altero anno. denarios .IIII. pullum .I. oua .V. Scaram facit. iugera .III. coruadas .II. Tres .XV. noctes. Claudit in curte et in campo. colligit annonam. angariam .I. Qui hec soluunt. sunt mansa .V. Alia .VI. soluit unusquisque pro lino denarios .III. omni anno pro suale denarios .IIII. pullum .I. oua .V. aliud seruitium ut superius. Est ibi terra dominicata. iugera .LX. Exceptis his mansis. tenet presbyter mansum .I. —.

De bahcheym coloniensi.

.LXXV. Sunt in *bahcheim* mansus .XIIII. Soluit unusquisque pro lino denarios .XII. aut camsilem facit. ligna carradas .V. pullos .II. oua .X. iugera .II. panem et ceruisam facit. Claudit in curte. et in campo. wactas facit. colligit annonam et fenum. coruadas .II. angariam .I. in orto lectum .I. in ebdomada facit .III. dies. Est ibi terra dominicata. iugera .LXIIII. prata ad carradas .XXX. silua ad porcos .X. molendinum .I. soluit modios .XXIIII. —.

De Iustenne.

.LXXVI. Sunt in *iustene.* mansa .XXVI. soluit unusquisque in anno pro hostilicio denarios .XII. pro lino denarios .XII. in altero anno porcum donatiuum ualente denarios .XII. de ordeo. modios .VI. ligna carradas .V. pullos .III. oua .XV. Tres dies in ebdomada. iugera .III. coruadas .IIII. veruecem .I. ualente denarios .VIII. cum agno. si nostram feminam habet. Claudit in curtem et in campo. angera .I. inter duos. axiles .C. panem et ceruisam facit. Ex his mansis habet presbiter .III. Sunt etiam ex predictis mansis seruilia .II. que non soluunt. nisi linum et pullos. De ipsis supradictis mansis sunt absa .VIIII. et .XII. restant. que pre nimia paupertate nec seruiunt. neque soluunt. Est ibi terra dominicata. iugera .CCXX. Prata ad carradas .XXX. Silua ad porcos .C.

---

[1]) Hee ville. *einclo.* et *uogelberhg.* site sunt ex illa parte *reni* iuxta claustrum ordinis cisterciensis. quod uocatur *uetus mons.* ad dimidium miliare. quis eas teneat. ignoro. clavstrum non longe distat a *colonia.* ad illas enim pertinet ius patronatus unius ecclesie.

Summa.

Sunt ibi mansa .XXIIII. soluunt pro hostilicio solidos .XXIIII. porcos donatiuos .XXIIII. aut solidos .XXIIII. pro lino solidos .XXIIII. De ordeo modios .CXLIIII. ligna carradas .CXX. uerueces XXIIII. aut denarios .CXCII. Sunt ibi mansa seruilia .II. qui non soluunt nisi linum et pullos. Terra dominicata iugera .CCXX. Prata ad carradas .XXX. silua ad porcos .C.

De giuinesdorpht.

.LXXVII. Est in *giuinesdorpht* [1]) simul cum terra dominicata. mansa .VII. que adhuc sunt apsa. est in *ercillenbahc* mansum .I. etiam apsum. et in *Hértine* mansum .I. etiam apsum. et in *pátterne* molendinum .I. cum dimidium mansum. et in *linneghe* mansum dimidium apsum. — .

De bale.

.LXXVIII. Sunt in *balihc (bale)* [2]) mansa .VI. simul cum terra dominicata. Sunt etiam in *berhc (berg)* mansus .III. et in *óbendorpht.* mansus .I. et inter *álina.* et *brehg.* silua ad porcos .CCC. Est in *barme* ecclesia .I. cum mansis .III. etiam apsa. — .

A. Comes *Iuliacensis* tenet bonam decimam in ista parrochia. in villa. que *patterne* appellatur.

B. In partibus inferioribus habemus .VI. curias integras. id est. *Iustene. linneche. Reinbahc. Keslige* & *viterche.* numerantur pro una. villicus monasteriensis tenet *tuntdorpht. iuerneshcym.* et *notine.* que numerantur pro duabus. quelibet istarum dabit fratribus ad natalem domini .I. salmonem capitalem. vel solidos .V. colonienses ad pascha similiter. et in festo s. Iacobi. quando dedicatio est ecclesie. dabit eis sturionem. vel solidos .X. *colonienses.* Preterea dabit quilibet villicus ad quodlibet festum istorum .VIII. denarios. pro minuta iusticia que pertinet ad artocreas fratrum. tam monachorum quam clericorum. Similiter soluet quelibet curia ad natalem domini cellerario fratrum ad eorum infirmatorium .II. porcos saginatos. ad opus fratrum infirmorum. et sciendum est. quod per totam abbatiam ita est ab antiquo constitutum. quod ubicumque. vel salmones. vel porci vel angarie. vel quicunque reditus positi sunt ad redemptionis summam. quod in uoluntate erit ecclesie. vel ipsas res. siue redemptionem inde recipere. Scire debet cellerarius. quod curie prefate et salmones et sturiones et porcos. sua expensa et vectura sibi debent representare. Preterea tenetur quilibet uillicus domino abbati quolibet anno duas marcas persoluere. que marce appellantur *natselide.* Preterea soluet ei ad quodlibet festum istorum trium .IIII. talenta piperis et totidem talenta cere. et duas pelles de corduano. qui *buhcgeshude* appellantur ut inde fiant sotulares suis capellanis. Hec est institutio antiqua.

[1]) *Giuinesdorpht* tenet comes de *Seyne* de ecclesia. et est sita satis propinqua. *linneche.* predictus comes *seynensis* tenet .I. villam super fluuium *Kile.* que *ouele* appellatur.

[2]) Similiter et ista curia ibi in uicino satis sita est. quis enim teneat. nescio. scio tamen quod comes *iuliacensis* ius patronatus cum decima tenet unius uille que appellatur *barme.* et est sita iuxta *linneche.*

De betbure.

.LXXIX. Sunt in *bétbure* [1] et in *safla.* mansus .XII. Soluit unusquisque sualem ualente denarios .XII. et in alio anno porcum donatiuum. ualente denarios .IIII. De lino libram .I. pullos .III. oua .XII. panem. et ceruisam. et wactas facit. Pro hostilicio denarios .XII. Tres dies in ebdomada. angariam ad *áram* et ad *aquisgrani.* Claudit in curte et in campo. Ligna carradas .V. iugera .II. coruadas .II. in orto lectum .I. De fimo carradas .XII. scindalas .C. Est ibi terra dominicata. ad mansa .XII. sine illis qui descripti sunt supra. Silua ad porcos .C. — .

De hertene.

.LXXX. Sunt in *hértene* mansa .XII. soluit unusquisque et seruit sicut illi de *betbure.* excepto quod pro hostilicio soluit denarios .VI. et de lino. fusa .XL. sed quod peius est. nullus habitat in *hertene.*

De bundende.

.LXXXI. Sunt etiam in *búndende* mansus .VIII. etiam apsa. Inter *betbure* et *hertene* ut ante dixi. terra dominicata. mansus .XII.

De ckeienburhc.

.LXXXII. Sunt in *ckeienburhc.* mansa .X. soluit unusquisque libram .I. lini. pullos .III. oua .X. tres dies in ebdomada. panem et ceruisam facit. Claudit in curte. et in campo. iugera .III. coruadas .II. Scaram facit cum pedibus. Est ibi terra dominicata. iugera .XCIII. prata ad carradas .X. Silua communis ad porcos .M. colligunt predicti homines fenum et annonam. In *betbure* ex mansis prescriptis habet presbiter mansum .I. et dimidium. — .

De linneghe.

.LXXXIII. Sunt in *linneghé.* mansa .XXXVII. Soluit unusquisque pro suale denarios .XII. pro hostilicio denarios .XII. libram lini. aut denarios .XII. pullos .III. oua .X. De ligna carradas .V. Duos dies in ebdomada. panem et ceruisam facit. Claudit in curtem et in campo. Iugera .II. et iornales .II. coruadas .III. angerum .I. in orto lectum .I. Colligunt fenum et annonam et ducunt. Sunt ex his mansa .XV. qui soluunt parafredos. Sunt etiam mansa seruilia .VII. qui soluunt pro lino denarios .XII. et in maio arietem .I. ualente denarios .VI. pullum .I. oua .V. iugerum .I. coruadas .III. et aliud seruitium. sicut alii. Sunt in summa mansa .XXXIIII.

---

[1] *Betbure.* et *hertene* etiam site snnt satis prope ibidem. nescio quis eas teneat. puto tameu quod sint do feodo comitis *seynensis.* quod ab eo tenet nobilis vir de *milendunhc.* — . Hoc quod prefatns snm de *betbure* et *hertene.* hoc etiam dico de *bundende* et *ckeienburhc.*

Ex supradictis mansis tenet presbiter .IIII. et seruilia .III. et *hilbibertus* .II. et sunt apsa .XIIII. Est ibi terra dominicata. iugera .L. qui faciunt mansa .V. prata ad carradas .C. Silua communis sufficientem. Sunt ibi molendini .II. qui soluunt modios .LXX. — [1]).

De langenaccher.

.LXXXIIII. Sunt in *langenaccher* [2]) mansus .IIII. Ex his soluunt tres. unusquisque sualem ualente denarios .XIIII. libram lini. pro hostilicio denarios .XII. pullos .V. oua XV. De ligna carradas .XV. iugera .III. coruadas .II. Duas .XV. noctes. angariam .I. panem & ceruisam facit. Claudit in curtem et in campo. in orto lectum .I. Alius mansus et dimidius soluit linum similiter. pullos .III. oua .X. aliud seruitium. ut ceteri. Est ibi terra dominicata iugera .L. Prata ad carradas .XV. silua ad porcos .C. Molendinum .I.

De iuhggende.

.LXXXV. Sunt in *iuhggende* mansus .XV. Soluit unusquisque in anno solidos tres. et libram lini. pullos .II. oua .XX. iugera .III. Tres .XV. noctes. Est ibi terra dominicata. iugera .C. Silua ad porcos . . . Claudunt in curte et in campo. Colligunt annonam et fenum [3]).

De ludesheym.

.LXXXVI. Sunt in *ludesheym* [4]). mansa .III. Soluit unusquisque de ordeo modios .VII. et sextarium .I. Libram lini aut denarios .XII. pullos .III. oua .X. De ligna carradas .V. Duas .XV. noctes. tres dies in ebdomada. panem et ceruisam facit. Iugera .III. coruadas .II. angarias .II. Claudit in curtem et in campo. Wactas facit. Est ibi .I. mansus. qui soluit tantum solidos .III. Scaram facit. in orto lectum .I. Est ibi terra dominicata iugera .XL. prata ad carradas .VIII. Molendiuum .I.

---

[1]) Nobilis vir de *Randenrode* infeodatus est de curia de *linneche*. ac de terminis quos in vicinia illa habemus. Similiter dominus *cunradus van der dicke*. Similiter et alter quidam nobilis homo de *bremeyt*. Comes etiam de *molbahc* erat homo ecclesie. nescio ubi feodum illud iaceat quod ipse tenuit. puto tamen quod iaceat circa terminos de *linnache*. et *iustene*. querite quis curias quas ibidem ex antiquo ecclesia possedit. teneat. et puto quod feodum suum bene reperietis. Constat enim mihi eum fuisse hominem ecclesie. ipse etenim curie cum terminis suis satis expresse in libro hoc sunt descripte.

[2]) *Langenaccher* non multum distat a *kerpene* iuxta *coloniam*. Canonici enim *kerpenses* emerunt eam. vt dicitur contra militem qui eam tenuit ab ecclesia. qui uocabatur *godefridus coluo*. et erat natus de *basenheym*. ut puto. —.

[3]) *Iuhggende* non longe distat de *Linneche*. in vna vicinia. que appellatur. de *mule*. et tenet eam comes *seynnensis*. et ab eo tenet eam nobilis vir de *milendunhc*.

[4]) *Ludesheym* non longe distat de *tulpeto*. et tenent eam canonici s. *Marie* in *Prumia*. —. Sciendum est dominum abbatem *gerardum* bone memorie temporibus domni *heynrici* imperatoris. et domni *adolfi coloniensis* archiepiscopi quoddam allo-

De kerpenne.

.LXXXVII. Est in *kerpene* [1]. mansus .I. et iugera .XII. Mansus soluit solidos .V. *Balduicus* habet in *kerpene*. mansum .I. et iugera .XI. *farabertus* habet in *oreheym (horeim)* mansa .III. Soluit unusquisque libram lini. pro suale denarios .XII. pro hostilicio denarios .VIIII. pullos .III. oua .X. iugera facit et coruadas. Tres dies in ebdomada. Claudit in curte et in campo. Waetas facit in dominico. Est ibi terra dominicata. iugera .XXX. prata ad carradas .XX. Silua ad porcos .C.

De wizersheym.

.LXXXVIII. Sunt in *wizersheym*. mansa .VII. Soluit unusquisque et seruit sicut illi de *reynbahc*. est ibi terra dominicata. iugera .LXX. prata ad carradas .XX. [2]

De encene.

.LXXXIX. Sunt in *éncinné* manentes .VIIII. Soluit unusquisque pro lino denarios .VI. pullos .II. oua .V. facit iugera .III. Claudit in curte et in campo. angarias .II. Soluit de fimo carradas .V. Colligit annonam. et vindemiam. panem et ceruisam facit. Terra dominicata in *encinne*. in *langendorpht*. in *ántwilre*. in *tiuernthc*. in *gotesdórpht*. iugera .XXXVIII. .XV. noctes facit in anno. In orto facit lectum .I. *Baldnicus* habet in *suirnihc (siuirnihc.)* mansa duo [3].

De sconouhe.

.XC. Sunt in *sconouhe* mansa .III. et iugera .VIIII. Soluit unusquis-

---

dinm ac firmitatem. quod *kente* appellatur. situm super fluuium *arlafae*. non longe de *colonia*. pro magna summa pecunie emisse. atque illud dilecto ac fideli suo *H.* comiti *de Seyne* in augmentum feodi sui concessisse Preterea sciendum est eundem abbatem erga illustrem uirum. *H.* ducem de *lymburhc* allodium quoddam. quod *ambele* appellatur. item pro magna summa pecunie emisse. et prefato duci et suis heredibus idem allodium in feodum contulisse. —. Nec illud obliuioni tradendum est. quod cum aduocatia s. *goaris* cum suis appendiciis. mortuis heredibus. libera ad sepedictum abbatem deuenisset. et ipse cum tali feodo suam uoluntatem de iure facere potuisset. quod conuentio talis inter eum et comites de *cazzennelebogen* et *hoynsten* facta sunt. quod ipsi ei et ecclesie *prumiensi* allodium eorum quod *kunikglenbahc* appellatur. cum suis appendiciis coram multis testibus tradiderunt. et sic aduocatiam s. *goaris* cum suis appendiciis. atque prefatum allodium. *kunicglenbahc* in feodum perceperunt.

[1]) *Kerpene* sita est iuxta *coloniam*. ad duo miliaria. vbi habitant canonici et bona vestra ibidem tenet comes *kostadensis*. et ab eo tenent heredes *garsilii* militis. qui erat ministerialis ecclesie.

[2]) *Wizersheym* non longe distat a *kerpene*. quam tenent canonici *monasterienses*. comes *iuliacensis* tenet aduocatiam. —.

[3]) *Encene* est iuxta *iercene* prope *tulpetum*. et tenet eam abbas *sybergensis*. quomodo ecclesia illa bona vestra possideat. scio in parte. suo tempore vobis narrabimus. —.

que sualem. ualente denarios .XII. facit camsilem. dimidium. pro hostilicio denarios .III. pullos .II. oua .VIII. facit iugerum .I. coruadas .II. secant fenum. et colligunt. ad annonam cotidie mancipium .I. panem et ceruisam facit. Scaram similiter ut illi de *iuernesheym*. Claudit in curte. et in campo. Colligunt linum. ut illi de *iuernesheym*. Duas .XV. noctes. angariam de *ara* ad *nouum monasterium*. et de *nouo monasterio* ad *prumiam*. Excutiunt annonam. in orto facit lectum .I. [1])

De malberhc.

.XCI. Inuenimus in *malberhc* mansus .IIII. Soluit unusquisque de dimidio mansu. pullos .II. oua .X. denarios .VI. aut faciunt camsilem dimidium. facit iugera .II. coruadas .II. angarias ut illi de sconouhé. et scaram. Terra dominicata. iugera .LXXVIIII. Prata ad carradas .VIII. Silua ad porcos .CCC. Ex predictis mansis tenet *hardridus*. mansum .I. qui seruit. ut supra [2]).

De rodenre.

.XCII. Sunt in *rodenre*. mansus .IIII. Soluit unusquisque et seruit ut illi de *notine*. et *iuernesheym*. Terra dominicata. iugera .V. Sartum (nouale) .I. ubi sunt iugera .VI. Silua ad porcos .XXX. prata ad carradas .VIII. — .

De rore.

.XCIII. Sunt in *rore*. mansa .VIIII. soluunt et seruiunt sicut illi de *iuernesheym*. prata ibi sunt ad carradas .XXX. Silua ad porcos .CC. [3])

De viterghe.

.CXIIII. Sunt in *uiterghe* mansa .XXXVI. Ex his mansis habet *walbertus* .I. soluit in altero anno. denarios .XII. porcum donatiuum pro denariis .VI. facit iugera .III. Scaram facit. pullos .III. oua .XV. Ex his habet *erleboldus*. mansus .II. et soluit solidos .II. In altero anno porcum donatiuum. ualente. denarios .XII. iugera facit. et scaram. et pullos et oua. *Adalbaldus* habet mansum .I. qui soluit et seruit. ut *walbertus*. *Rodowicus* habet mansus seruiles .V. Soluit unusquisque denarios .XII. pullos .III. oua .XV. Tres dies in ebdomada. iugerum facit. panem et ceruisam facit. Soluit scindalas .C. Sunt mansa .XI. qui soluunt unusquisque ad missam s. *martini* denarios .VI. ad natalem domini denarios .XII. pro hos-

---

[1]) *Sconouye* sita est non longe a *monasterio*. quam tenent comites *viennenses*. et *iuliacenses*. attinet enim eidem curie. ius patronatus ecclesie eiusdem ville. quod tenent predicti comites. vel alter eorum pariter cum decima.

[2]) *Malberhc* est ibi satis prope. quam tenet comes *iuliacensis*. et nobilis vir *volcoldus de bure* tenet eam ab eo.

[3]) Dominus de *blankenheym* tenet *rodere*. que non longe sita est de *steinvelt*. — Similiter tenet *rore*. — .

tilicio denarios XII. In altero anno porcum donatiuum. ualente denarios. .VI. Duas .XV. noctes. pullos .III. oua .XV. angarias .II. panem et ceruisam facit. et scaram. facit iugera .III. Claudit in curtem et in campo. Wactas facit. Colligit annonam. et fenum. Sunt alia mansa .VII. cum eodem seruitio et censu. sed scaram non faciunt. *farabertus* habet mansa .V. qui similiter seruiunt. *Benno* mansum .I. *Balduicus* mansum .I. *Hubertus* mansum .I. *Wernarius* dimidium. *Roodowihc.* habet iugera .LXXIII. Est ibi terra dominicata. iugera .CXII. Prata ad carradas .XXX. Silua ad porcos .CCC. Molendini .II. vna soluit modios .XXX. Sunt in *buruenihc* iugera .XVI. que tenet *liumundus.* *Rodouuicus* habet prata ad carradas .XXX.

De bulgensheym.

.XCV. Sunt in *bulgensheym* mansa .VII. Soluit unusquisque ad natalem domini. denarios .XV. pullos .III. oua .X. in altero anno. porcum donatiuum. ualente denarios .IIII. angaros .II. iugera .III. Tres .XV. noctes. Colligit annonam et fenum. claudit in curtem et in campo. in orto lectum .I. Scaram *pedéstriam* facit. De ligna carradas .V. panem et ceruisam facit. Camsilem facit. Ex his habet presbiter mansum .I. *farabertus* .II. et iugera .VI. *Reinbaldus* mansum .I. Est ibi terra dominicata iugera .XCI. molendina .II. qui soluunt modios .LX. Silua ad porcos .X. Est adhuc mansus .I. in *Dreysé* quem tenet *wernarius.* qui soluit in anno solidos .IIII. forestum .I. ad porcos .CC. In *beppenhouen* mansus dimidius. qui custodit forestum [1]).

De rembahc.

.XCVI. Sunt in *renbahc* mansa .XLVIIII. soluit unusquisque sualem ualente solidos .II. libram lini. aut camsilem facit. pro hostilicio denarios .VI. In altero anno. porcum donatiuum. pro denariis .IIII. anno altero scindalas .C. pullos .III. oua .X. De fimo carradas .X. facit iugera .IIII. coruadas .II. angarias .II. panem et ceruisam facit. Claudit in curtem et in campo. scaram facit ubi ei precipitur. wactat. Duas .XV. noctes. Ex his mansis soluunt .XVIIII. samsugas unusquisque .XXX. parafredum dant. colligunt fenum. et annonam. et uindemiam. colligunt linum et parant. Sunt

---

[1]) *Bulgensheym* est iuxta stratam que de *monasterio* ducit *coloniam.* quam tenet comes *seynnensis.* et ab eo tenet eam dominus de *mylendunhc.* Sciendum est etiam. comitem *seynnensem.* ius patronatus quatuor uel .V. ecclesiarum a nobis cum decimis suis habere. quarum *iuggende* est una. *bulgensheym.* alia . . . . . tercia. quartam non habeo in memoria. Presumo tamen. vel *betburc.* vel *ckeienburhc* esse matricem ecclesiam. vel utrasque esse matrices ecclesias. —. Constat enim conuentum *monasteriensem* ab ecclesia *prumiensi* a primis fundamentis fundatum esse. et eundem conuentum a nobis .VIII. matrices ecclesias pariter cum decimis possidere. quarum ecclesia in *rembahc* est una. Preterea tenent a nobis bona alia plurima. vnde eiusdem conuentus canonici. domino abbati atque ecclesie *prumiensi* subiecti esse debent et capellani. et non solum *monasterienses.* uerum etiam canonici *s. goaris.* atque *prumienses.* — .

ex supradictis mansis seruilia .V. qui facit in orto lectum .I. Tres dies in ebdomada. pullos .II. oua .V. camsilem facit. iugera .III. Ex predictis mansis tenet *stgilo* .VIII. *Lanbertus* .IIII. *Benno* .IIII. *Erleboldus* .I. Est ibi terra dominicata. iugera .CCLXVI. ex quibus tenet *stgilo* .XXXIII. *Lanbertus* .XX. *Benno* .XVIII. *Erleboldus* .VI. *Ruotbaldus* .VII. Sunt ibi prata ad carradas .CC. Silua ad porcos .C. Exceptis his mansis supradictis tenet *wernarius* in *dodonvuelt (odendorpht)* mansa .IIII. et iugera .III. cum eodem seruitio et censu.

De dusburhc.

.XCVII. Est in *dusburhg* [1]) ecclesia. unde omni anno debent exire solidi .XXX. Sunt ibi mansa ledilia .XVIIII. Soluit unusquisque ad natiuitatem domini. unciam .I. ad pascham pullum .I. oua .X. in estate pro hostilicio denarios .XII. De lino. libram .I. et altero anno porcum .I. ualente denarios .V. Dies .II. in ebdomada operatur. Sunt alia mansa .II. unaqueque soluit in anno solidos .III. et nichil aliud soluit. Est in *émbrike* mansus .I. ad natalem domini soluit unciam .I. De lino libram .I. in ebdomada facit dies .II. Sunt ibi mansa apsa .III. fresones qui manent in *dusburhg* soluunt ad festiuitatem s. martini. uncias .VIII. ad pascha. uncias .V. et denarios .XII. Sunt ibi mansa .IIII. quos *meginardus* dedit. una ex illis soluit de ordeo modios .XV. de siclo modios .XVI. de auena. modios .XIIII. Multones .II. ualente denarios .XII. in anno .XIIII. dies. vno die arare debet. alter mansus soluit de ordeo modios .XXXI. de auena. modios .XII. arietes .II. XIIII. dies operatur. et unum diem arat. Tercius mansus soluit de siclo modios .XVI. de ordeo modios .XII. De auena modios .X. Multones .II. Dies .XIIII. et unum diem arat. Mansa quarta soluit de siclo modios .XVI. de ordeo modios .XII. de auena modios .X. ceterum ut supra. Sunt ibi haistaldi .VIII. soluit unusquisque denarios .XII. femine soluent solidos .V.

De arneheym.

.XCVIII. Est in *Arneym* ecclesia .I. que soluit libram .I. Mansa ledilia .VII. Soluit unusquisque ad festiuitatem s. martini denarios .XX. de siclo modios .II. ligna carradas .IIII. ad pascha pullum .I. oua .V. ad rogationes porcos .II. ualente denarios .V. ad pentecosten denarios .VI. In mense maio .XIIII. dies. in auctumno similiter. Sunt etiam mansa dimidia .VI. qui medietatem unusquisque soluit. nisi ad pentecosten denarios .VI. non soluit. et in *willippe* sunt mansus .III. unde nullum censum exit. nisi quarta pars annone. et in *velide*. et *munihchusen* sunt mansa .V. absa.

[1]) In *dusburhc* due partes decime esse deberent *prumiensi* ecclesie. sicut sunt *iustene*. quam tenet pastor eiusdem ecclesie. et puto quod etiam recipiat censum de mansis nostris.

De aldenselen.

.IC. Sunt in *áldenselen* [1]). mansus .IIII. qui soluunt uncias .VIII. et nichil aliud. Sunt ibi alia mansa .XIII. Soluit unusquisque ad natalem domini denarios .XX. ad pascha pullum .I. Ad pascendos poledros denarios .V. De uino denarios .III. de feno carradam .I. ad pentecosten porcum .I. ualente denarios .V. Hostilicios denarios .VI. *Ratelin* habet mansum .I. qui soluit denarios .XXV. nichil aliud. *Rin* habet duas partes mansi. *Gelo* similiter. soluit unusquisque denarios .XIII. et dimidium. pullum .I. hostilicios denarios .IIII. De uino denarios .II. Ad pascendos poledros. denarios .III. porcum .I. ualente denarios .V. Est ibi unum territorium. capiente semente. modios .XXX. illo (anno.) quo seminatum fuerit. soluit denarios .XII. quando seminatum non fuerit. nichil soluit.

De tremele.

.C. In *tremele* [2]) sunt mansa .IIII. cum appendiciis suis. Inde *Adalem* maior habet mansum dimidium sine censu. ceteri tres soluit unusquisque ad festiuitatem s. martini. denarios .XX. Ad natalem domini. denarios .XX. ad festiuitatem s. Iohannis. denarios .VII. Ex manso dimidio exit denarii .XXIII. *vendil* soluit ad missam s. martini. denarios .X. ad natalem domini. denarios .VIII. in estate denarios .X.

De vamele.

.CI. In *uámele* sunt .II. mansus. In *sándewihc* .II. In *rótheheym* .II. In *ásperen*. mansus & dimidius. In *wádenoy*. mansus .I. In *húyne* mansus. In *wédiche* mansus. In *sinewenne* mansus.

De testrebant.

.CII. In *testrebant* [3]) iuxta *linguini* sunt mansa .III. Soluit unusquisque ad festiuitatem s. martini. denarios .X. ad natalem domini. denarios .XII. in estate denarios .XV. Sunt ibi alia mansa .III. et dimidius. Soluit unusquisque ad festum s. martini. denarios .XX. ad natalem domini. denarios .XII. in estate denarios .XII. Ex his mansis soluit dimidius mansus. denarios .XXII.

---

[1]) *Aldenselen* sita est inter *deuentre* et *monasterium* in una terra. que appellatur *twinta*. et est melius oppidum illius uicinie Habitant enim ibi .XVI. canonici et est ibi conuentualis ecclesia. ipsum autem oppidum bene est firmatum ac munitum.

[2]) *Tremele* et sequens curia. que appellatur *vamele*. site sunt iuxta *numagen* palatium regium super fluuium. qui *der vayl* appellatur et hee curie satis vicine sunt oppido. quod *tyle* nuncupatur.

He ville omnes satis sunt sibi uicine. ut dictum est in alio folio. omnes enim inueniuntur iuxta *tyle*. quod situm est super fluuium. qui *der vayl* appellatur.

[3]) *Testrebant* sita est ex alia ripa fluminis eiusdem. cito inuestigare poteritis omnia. si diligentiam adhibueritis.

De worst.

.CIII. De ecclesia que est in *worst.* exeunt solidi .XXX. Sunt ibi mansa .XVIIII. Soluit unusquisque de siclo modios .XVI. de ordeo modios .XVI. ad uindemiam. de siclo. modios .II. de ordeo. modios. .III. ad rogationes denarios .VI. Duas .XV. noctes. Sunt in *deuentre.* haistaldi .III. unusquisque illorum soluit denarios .XII. [1]

De familia s. Saluatoris. que est in saxonia.

Familia s. saluatoris que est in *saxonia.* soluunt inter siclo et ordeo. modios .CCCC. De melle situlas .IIII. in estate de argento solidos .XXX. et unusquisque illorum sex dies in estate operare debet. aut denarios .III. soluere. Modo a paganis deuastatum est. et nunc de illis partibus amplius non uenit nisi solidi .V. et denarii .VI. —.

De gembrigke.

.CIIII. Sunt in *gênbriché* [2]) mansa ledilia .XXIII. Soluit unusquisque sualem. ualente solidos .V. De lino libram unam. pullos .II. oua .XX. axiles .C. ligna carradas .V. faculas .V. palos .III. Inter quatuor lediles. bouem hostilicium .I. parafredum ubicumque precipitur illi. Angarum ad *monasterium.* id est. modios .VIII. ad s. *goarem* .II. coruadas .III. vnum diem ad fimum ducendum. ad fenum et ad messem. in ebdomada dies .II. cum duobus mancipiis. Glaues .III. circa dominicam curtem. alias .III. circa broil .V. perticas habens longitudinis. et ipsa pertica debet .XV. pedes habere in longitudinis. Brazare et qúoquere debent. Tres .XV. noctes in anno. Scindalas .L. Substratoria ligna. carradam .I. ad dominicam scuram. Iugera .II. Iornales precatorios duos. Qui dimidium seruitium faciunt. sunt .VI. Soluit unusquisque de lino. libram dimidiam. aut camsilem dimidiam facit. pullum .I. oua .X. axiles .L. scindalas .XXV. palos .IIII. glaues .III. coruadas .III. angariam ad monasterium modios .IIII. ad s. *goarem* .II. parafredum dant. Inter illos .VIII. bouem hostilicium .I. Iugera .II. Iornales precatorios .II. ad messem et ad fenum duos dies in ebdomada. cum duobus mancipiis. Brazant et coquunt. ligna stratoria carradas .II. ad dominicam scuram. Haistaldi eiusdem uille soluit unusquisque denarios .XII. femine autem aut camsilem. aut denarios .XII. sine duos dies ad messem et ad fenum. et .VI. denarios soluere debent. Sunt ibi mansa seruilia .II. facit omni ebdomada dies .III. pullum .I. oua .X. iugera .II. iornalem .I. angariam ad s. *goarem* modios .II. ad *monasterium* modios .IIII. ad messem et ad fenum .III. dies cum uxore sua. et ad linum colligendum et parandum.

---

[1]) **Vbi flumen magnum. quod *dysla* appellatur. intrat mare. habemus unam piscationem apud unam villam que appellatur . . . et homines . . . . et illam piscationem . . . . et nobis . . . . sturis . . . . longitudine .XI. pedum. item . . . dam et *cápud.* et illum cum sua uectura et expensa. villico nostro apud *worst* tenetur ut dictum est persoluere. (Verlöschte Stellen.)**

[2]) ***Gembrice* sita est non longe de s. *goare.* quam tenet comes *hostadensis.* et ab eo**

De backele.

.CV. Sunt in *báckele* mansa ledilia .IIII. unde plenum exit censum. sicut supradictum est. Mansa dimidia .XXI. Seruilia mansa .VII. sunt .VIII. qui curtilem habent. Haistaldi et femine soluunt et seruiunt. ut supra.

De nasteden.

.CVI. Sunt in *násteden* mansa ledilia .XXVIII. unde plenus exit census. sicut superius diximus. Ex hiis sunt integra .XIII. et alia sunt dimidia. Sunt ibi seruilia .IIII. Haistaldi et femine soluunt ut superiores. Suut ibi molendini .II.

De súalbahc.

.CVII. In *súalbahc* est mansus .I. ledilis. qui similiter seruit ut supra. Molendinum .I. Seruilia mansa .XII. qui sub uno censu tenentur. id est .III. dies in ebdomada. Et sunt .VII. qui sunt sub uno censu. excepto .IIII. dies in ebdomada faciunt. Haistaldi et femine. ut superiores soluunt.

De nesene.

.CVIII. Sunt in *nésene* mansa ledilia .VI. unde eensus exit sicut superiores. Molendinum .I. Sunt mansa dimidia .VII. qui dimidium faciunt seruitium. ut supra. Sunt mansa seruilia .XII. qui omni ebdomada faciunt .IIII. dies. ceterum ut superiores. —.

De wlattke.

.CIX. Sunt in *wlatthe*. mansa plenaria .XII. qui similiter seruiunt sieut superiores. Est ibi mansus dimidius. qui facit dimidium seruitium. Seruilia mansa .XII. Censales qui censum solnunt. sunt .XV.

De wenestre.

.CX. Sunt in *wénestre* mansa ledilia .VII. qui eundem seruitium faciunt. ut superiores. Sunt mansa dimidia .V. qui dimidium faciunt seruitium. Seruiles .XVI. qui ex proprio lino camsilem faciunt. et seruiunt ut superiores serui.

De nockere.

.CXI. In *nóchere* sunt mansa .XV. faciunt omni ebdomada dies .III.

---

teneut heredes domini *curadi* de *boparden*. qui morabatur in nouo castro quod appellatur. *sconecche*. Preterea tenet prefatus comes. *steffele* et *use* iuxta *budensheym*. tenet etiam .C. maldra tritici parue mensure. apud *citerche*. et plurima alia. que non sunt scripta in libro hoc. —.

pullos .II. oua .X. iugera .II. angarum ad *monasterium*. id est. modios .IIII. Brazant et coquunt. Glaues .II. perticas .IIII. habens longitudo. Ad fenum et ad messem in ebdomada dies .III. palos .II. Ad uineam *waltarii* unusquisque de palis carradam .I.

Summa de gembricke.

Sunt ibi mansa ledilia .XXIII. dimidii .VI. seruilia .II. De ledilia exeunt suales .XXIII. libre lini .XXIII. pulli .XLVI. oua .CCCC.LX. axiles .MMCCC. De ligna carrada .CXV. palos .LXVIIII. Boues hostilicii .V. In angaria modios .CCXXX. scindale .MCL. De .VI. diuidiis mansis. camsiles .III. suales .III. pulli .VI. oua .LX. axiles .CCC. scindale .CL. Bouem hostilicium .I. in angaria. modii .XXX. De duobus seruilibus pulli .II. oua .X. in angaria. modii .X. —.

Summa de *backele*.

Sunt in *bachele* mansa ledilia .IIII. dimidia .XXI. seruilia .VII. De ledilibus suales .IIII. libre lini .IIII. pulli .VIII. oua .LXXX. angarie modii .XL. De mansis dimidiis .X. camsiles. pulli .XXI. oua .CCX. In angaria modii .CV. De seruilibus mansis .VII. camsiles .III. pulli .VII. oua .LXX. In augaria modii .XXXV. Debent exire inter s. *goarem*. et *palezuuelt*. ac *biuerheym*. et *heltuom* sarciles .XXXIIII. De *beltom* sarciles .XII. De *dubahe* .I. De *palezuelt* .I. De *biuerheym* .II. De s. *goare* .XVIII. Preterea exibunt de *ársele* .XIIII.

Summa de nasteden.

Sunt in *násteden* mansa ledilia .XVIII. dimidia .XVI. seruilia .IIII. De ledilia. suales .XVIII. lini libre .XVIII. pulli .XXXVI. oua .CCCLX. angarie modii .CLXXX. De dimidiis suales .VIII. pulli .XVI. oua .CLX. angarie modii .LXXX. Seruiles mansi .IIII. camsiles .II. pulli .IIII. oua .XL. In angariis. modii .XX.

Summa de sualbahe.

Est in *súalbahe* mansus ledilis. soluit sualem .I. camsilem .I. pullos .II. oua .XX. In angaria. modii .X. Seruilia mansa sunt .XVIIII. pulli .XVIIII. oua .CLXXX. In angaria modii .XC.

Summa de nésene.

Sunt in *nésene* mansa ledilia .VI. dimidia .VII. seruilia .XII. De ledilia suales .VI. libre lini .VI. pulli .XII. oua .CXX. In angaria modii .LX. de dimidiis. suales .III. camsiles .III. pulli .VII. oua .LXX. in angariis modii .XXXV. De seruilibus camsiles .VI. pulli .XII. oua .CXX. in angaria modii .LX.

Summa de wlattké.

Sunt in *wlathé* mansa ledilia .XII. dimidius .I. seruilia .XII. De ledilia suales .XII. libre lini .XII. pulli .XXIIII. oua .CCXL. in angaria modii .CXX. De dimidio manso. sualis dimidius. pullus .I. oua .X. in an-

garia modii .V. De seruilia. camsiles .VI. pulli .XII. oua .CXX. in angaria. modii .LX.

Summa de uenestre.

Sunt in *uenestre* mansa ledilia .VII. dimidia .V. seruilia .XVI. De ledilia exeunt suales .VII. libre lini .VII. pulli .XIIII. oua .CXL. in angaria modii .LXX. De dimidiis. camsiles .II. pulli .V. oua .L. in angaro modii .XXV. De seruilia camsiles .VIII. pulli .XVI. oua .CLX. in angaria modii .LXXX. —.

Summa de nógckere.

Sunt in *nócghere* mansa .XV. camsiles dant .XV. pullos .XXX. oua .CL. in angaria. modios .LX. —.

A. Omnes curie hic descripte site sunt apud s. *goarem*. ex utraque parte *reni*. cum illuc perueueritis. interrogate canonicos s. *goaris*. et ipsi plenius vos instruent quis eas teneat. et ubi sint site. quam ego quia ipsi ubique in illis recipiunt decimam de salica terra. sicut et canonici *prumienses* reciplunt in terra ista. Constat mihi tamen. quod nobilis vir de *ysenburhc* tenet super s. *goarem*. supra *renum* ius patronatus duarum ecclesiarum in vua bona villa. que appellatur ..... Preterea tenet statim iuxta s. *goarem* ex alia parte *reni* bonas et optimas vineas. tenet etiam et alia bona. —.

B. Domiuus abbas *pruniensis* tres habet principales sedes. que quondam satis competenter erant sollempnes. ac honorabiles. De quibus *prumia* est una. *monasteri* alia apud s. *goarem* tercia. Quarum quelibet habet infeodatos satis honestos priores. ac capellanos. atque ministeriales plurimos. et satis copiosam multitudinem mancipiorum. qui cotidianum. quando eis preceptum fuerit. domino abbati persoluent seruicium. Et sciendum est quod istorum oppidorum reditus. vel sunt domini abbatis. uel suarum ecclesiarum. siue suorum ministerialium et predicta hec tria oppida. ut ita dixerim. domini abbatis et suarum ecclesiarum. ac fidelium debent esse quasi camera. et habitatio cotidiana. et ab omni uiolencia aduocatorum ab antiquis temporibus exempta. et de hoc a multis imperatoribus siue regibus sunt priuilegiata. Aduocati quippe non debent ibidem presumere aliquam exactionem. seu uiolenciam exercere. vel facere. et nichil aliud preter terciam partem placitorum que in foro fiunt. debent ibidem percipere. Dominus autem abbas quando sibi placuerit. cum suis fidelibus ac capellanis ibi manebit. et ubi necessitas exegerit. negocia sue ecclesie ibidem tractabit. et penitus nullum grauamen siue inpedimentum a suis aduocatis. qui ampla et multum commoda ab eo tenent feoda. sustinebit. Quod si forte alienus aliquis ibidem. atque in aliis ecclesiarum nostrarum curiis. uiolentiam ecclesie inferre attemptaret. ipsi tamquam fideles ecclesie et homines legii. sicut sacramento prestito tenentur. omnibus uiribus suis. et proprio corpore illam debent quantum in ipsis esset. fideliter defendere. ac probibere. Preterea sciendum est. quod si domino abbati placuerit in predictis oppidis. coucambium et monetam suam habere poterit. Hanc enim libertatem ac donationem fundatores nostri. id est. *Pippinus*. et *karolus* magnus oius filius nobis contulerunt. et ut patet in eorum priuilegiis. ecclesie iure perpetuo possidendam. confirmauerunt.

Incipit de possessionibus quas habemus in episcopatu wormacensi.

De Dinheym.

.CXII. Sunt in *dinheym* mansa .XII. ex quibus habet *gundaldus* mansum .I. et maior .I. Soluit unusquisque de uino situlas .XII. axiles ad *altrippe* .C. Tres palos ad uennam. si palos et axiles non dat. tunc soluit denarios .VIII. Tres carradas de feuo debet ad *altrippe* secare. et in seuram ducere. aut in *dinheym* de suo feno carradas .II. det. pullos .II. oua .X. De ligna in auctumno carradam .I. et in nocte lucernam. ad caltorium. Duas .XV. noctes. De sicio soluit modios .II. Scaram faciunt cum naui ad s. *goarem*. ad *altrippe*. ad scindelingas *(axiles)* ducunt etiam cum carro inter duos. Debet denarium .I. ad circlos comparandos. Debet coquere. brazare. et waetare. Debent uindemiam colligere. et in carrum suum ducere ad caltorium. *Gundaldus* habet ibi uineas duas. *Mathrot* .I. Sunt ibi uinee ad carradas .XV.

De Negcrohe.

.CXIII. Sunt in *nécerôhe* [1]) mansa ledilia .XXX. et dimidius. Debet unusquisque sualem ualente solidos .V. camsilem .I. aut denarios .XX. pullos .V. oua .XV. iugera .III. Tres .XIIII. noctes. vnam ad missam s. martini. aliam in februario. terciam in maio. Coruadas .III. In hostilicium. aut tres bouem mittunt. aut unusquisque iugeram .I. facit. Hec est tercia iugera. Ad missam s. martini debet unusquisque unum pecus sui senioris accipere. et nutrire de suo usque ad pascha. quod si perdiderit. componit (reddet) de suo. Vnusquisque debet accipere .V. modios de aunona. et ducere ad molendinum. et facere panem si necesse est. et si non est opus. reddit farinam ad curtem. Similiter de braz .V. modios. Debent integram carradam uini et carradam farine in suo carro ducere ubicunque eis precipitur in stapagum. Scaram facere debent in naui. usque ad *couelenzé*. uel quantum in .IIII. dies possunt ambulare. Ad messem et ad pratum tribus diebus in ebdomada debent mittere mancipia .II. Glauem .I. circa curtem et in messem. Si quid furatum fuerit in curte per noctem. et per sepem exierit. componet ille per cuius glauem exierit. et si per totam. component omnes de uilla. Scuras cooperiunt. Parafredum debent omnes. Debent inter .IIII. si senior ibi fuerit. focum de sua ligna facere. et waetare domum. et luminaria dare. et si aliquid furatum fuerit in ipsa domo. debet de suo componere [2]).

[1]) Partem istius allodii modo tenet ecclesia de *heminrode*. que sita est iuxta nos.

[2]) Homines enim nostri quos habemus in partibus superioribus. id est. *comes silvestris* comes qui dicitur. *van deme nurihe*. comes de *Liningen*. comes de *ca::enne-*

De geinheym.

.CXIIII. Sunt in *geinheym*. et *hildensheym*. mansa ledilia .XXIIII. et dimidius. Debet unusquisque sualem ualente solidos .V. camsilem ad pascha. aut denarios .XXX. Friskingam uernecenam. aut ouem cum agno. aut denarios .XII. pullos .V. oua .XV. Tres .XV. noctes. unam ad missam s. martini. aliam in februario. terciam in maio. cum annona ad *chúckeme*. palos .V. ad neunam. De ligna carradas .V. De minuta .IIII. Quinta de *fausgína*. facit iugera .III. de sua annona. seminat modios .II. de siclo. Glaues .II. perticas .III. in longitudine. vnam ad *altrippe*. alteram in *geinheym*. in die suo. Mittit ad uindemiam. ad *dienheym*. mancipia .II. ad messem et ad fenum mancipia .II. In ebdomada dies .II. Ducit in coruada de feno carradas .II. Secat unusquisque carradas .V. in die suo. et ducit ad scuram dominicam. Scaram facit cum suo caballo ad *prumiam*. et portat aut .VI. sarciles aut .VIII. camsiles. aut .VI. salmones. Ducunt inter duos carradam uini de *hodensheym* ad *altrippe*. Vadit ad scuram dominicam et battit de auena modios .X. et ducit ad mansionem. et facit brazam. et brazat. Flagellat etiam de annona modios .XII. in die suo. et mittit in naui. et ducit ad *chúcckeme*. Debet accipere farinam modios .V. et facit panem. uerueces lauare. et tondere. Debet unum animal senioris accipere ad missam s. martini. et de suo nutrire usque in pascha. Sanguisugas .C. Si senior ibi fuerit. debet caballos suos custodire uno die. et una nocte. Debet ad proximum mansionaticum senioris aut cum carro. vel cum caballo quicquid ei precipitur portare. Debent inter duos carradam uini uendere. Debent inter duos uictualia porcarios portare. Sunt preterea in *geinheym*. et *hildesheym*. et *fárenheym*. mansa seruilia .XVIII. facit unusquisque sarcilem .I. .X. cubitos in longitudine. et .IIII. in latitudine. Operatur tres dies in ebdomada in dominico ad messem et ad fenum. cum duobus mancipiis. Debet curtem custodire. Debet tres dies in ebdomada post meridiem in scuram dominica battare. Reliquum tempus .III. dies. operare. Brazant et coquunt. Debent porcos custodire. in pastu simul cum porcario. Ducunt suales ad *prumiam*. vbicunque senior fuerit in pago. debent friskingas ducere illuc. et custodire et seruire. et de suo múnere. Reliquum seruitium faciunt sicut ledilia mansa. excepto. quod sualem non soluunt. et .III. dimidias friskingas soluunt. quod .IIII. ex his minime faciunt.

De wilre.

.CXV. Sunt in *wilre*. mansa plena .VIIII. ex quibus tenet *siguinus* .I. Soluit unusquisque de uino. situlas .XXV. pullos .V. oua .XV. faciunt opera in uineis a kalendis Februarii usque ad missam s. martini. in ebdo-

---

lebogen. comes de **hoynsten**. comes de **spaynheym**. nobilis vir de **ysenburhc**. item nobilis vir de **chouerne**. omnes de possessionibus quas ibidem habuimus. sunt infeodati. Preterea infeodati sunt a nobis heredes domini **werneri de bolandia** et fratris eius domini **philippi**. et multi alii. parui ac magni. —.

mada .II. dies. feria .II. et feria .III. et datur eis pulmentum de dominico. sicut illis de *merriche*. Colligunt fenum. faciunt iugera .III. ad messem et ad fenum mancipia .II. Ducunt inter duos de uino ad *altrippe* carradam .I. faciunt circulos *(reyfe)* et materiamen *(cimber)*. et quicquid eis precipitur. quod ad illud opus pertinet. Post missam s. martini faciunt .XIIII. noctes. et faciunt axiles. aut .V. perticas ad curtem. palos .V. ad uineas. Sunt preterea mansa dimidia. soluit unusquisque de uino situlas .X. pullos .III. oua .X. et faciunt tres perticas. Reliquum seruitium faciunt. sicut supradicti. Sunt ibi uinee. ad carradas .XX. [1])

De aluesheym.

.CXVI. Sunt in *aluesheym* [2]) mansa ledilia .XV.II. et dimidia .II. Soluit unusquisque pro camsilem denarios .XXX. sualem ualente solidos .V. ad pascham friskingam ueruecinam. aut denarios .XII. pullos .V. oua .XV. palos ad uennam. aut denarios .V. Secat de feno carradas .V. ad *altrippe*. aut soluere denarios .V. faciunt .XV. noctes .III. vnam ad missam s. martini. aliam in februario. terciam in maio. Ad messem et fenum mancipia .II. fenum ducit. et ducit de annona. carradas .V. ad scuram dominicam. facit angariam inter duos. sicut illi de *geinheym*. facit iugera .III. et de sua annona seminat modios .II. Facit scaram ad *pruniam* cum caballo. sicut supradicti faciunt. Soluit de ligna. carradas .II. ad uindemias ad *dyeneheym* mancipia .II. Battit de annona modios .XII. et ducit ad *wrmeche* in naui. Panem et ceruisam faciunt. sicut illi de *geinheym*. Debet uerneces lauare et tondere. Debet unusquisque duos porcos senioris sui nutrire a missa s. martini usque ad dimidium marcium. Sunt preterea mansa seruilia .XIII. debet unusquisque sarcilem .I. ad pascham friskingam .I. ualente denarios .VI. Debet ad *altrippe*. carradas tres feni secare. et ducere ad scuram dominicam. aut soluere denarios .VI. Debet ad uennam palos .III. aut soluere denarios .III. facit tres .XIIII. noctes. aut solidos .III. et denarios .III. Soluit pullos .III. oua .X. Cetera faciunt sicut illi ad *geginheym*. faciunt iugera. sicut illi supradicti.

[1]) *Wilre* est bona curia. et est sita iuxta *bolanden*. non longe de *aluesheym*. quam tenet quidam abbas premonstratensis ordinis. quem aliquando ore ad os allocuti fuimus. quo iure possideret bona ecclesie. ipse autem obmutuit nesciens quid posset respondere. et cum super hoc finale responsum ab eo instanter requireremus. respondit. a quodam milite illam curtem. in elemosina recipisse. nos autem affirmavimus allodium ecclesie nostre in elemosina non potuisse de iure sine uoluntate ecclesie nec recepisse nec debere possidere. super hoc territus satis fuit. et quod nos ei parcere vellemus instanter rogauit. Nos autem postea. cum *romam* uenissemus. litteras contra ecclesiam suam. que *rodenkirgen* appellatur et predictum abbatem obtinuimus. quod cum super hoc coram iudicibus domini pape conueniremus. quando autem de *prumia* recessimus. litteras in scrinio nostro cum aliis litteris domini pape reliquimus. quid uero uos inde facere debeatis. prudenter deliberate. Preterea simili modo tenet idem abbas quedam bona apud *aluesheym*

[2]) Ius patronatus ecclesie de *aluesheym* cum decima. comes de *Liniggen*. et aduocatiam eiusdem curtis tenet in feodo. Tenet etiam et alia bona.

De ockenheym.

.CXVII. Sunt in *ockenheym (huckenheym)* mansa seruilia .XVI. ex quibus tenet *hunfridus* mansum .I. *Ratarius* .I. *facuit* .IIII. ex his iugera .III. soluit unusquisque de lignis. carradam .I. et carradam .I. ad uineis. pullum .I. oua .X. Dat friskingam .I. ad s. iohannis missam. ualente denarios .X. Duos dies in uineis operatur .I. ad incidendum .I. ad fodiendum. Facit in anno duas .XIIII. noctes. Glabas .III. circa curtem. ad messem et ad fenum mancipia .II. ad uindemiam mancipium .I. Battit de annona modios .V. et ducit ad *binge*. Ducunt inter duos de uino. carradam .I. ad *binge*. Mittunt inter omnes bouem .I. in curte. Quinque ex his. soluit unusquisque friskingam ualente denarios .X. Reliquum seruicium faciunt sicut predicti. Quatuor ex supradictis. soluit unusquisque friskingam. ualente denarios .XII. Ceterum faciunt sicut supradicti. est ibi de uineis. ad carradas .XII. —.

De Binge.

.CXVIII. Sunt in *binge* curtiles .VI. ubi resident homines .VI. Soluit unusquisque pullum .I. oua .X. Sunt ibi picture .III. ex quibus tenuit *Adelramuus* .I. Sunt ibi pecioles de uineis. quas tenent supradicti homines. et faciunt ad medietatem. Potest ibi esse de uineis. ad carradas .XII. faciunt scaram ad *chûrgeme*. ad *altrippe*. ad *frankenuurht*. Soluunt inter duos ad vindemiam. de ligna carradam .I. facułas .V. Est ibi preterea mansus .I. quem tenet extraneus homo. et soluit denarios duodecim.

Heredes domini w. de *bolandia*. et heredes *ph*. fratris sui. tenent a nobis infra terminos eiusdem curtis bonum castrum. quod *horiles* appellatur. Preterea sunt ibidem quidam milites. qui sunt infoodati de ipsa curte. quorum predecessores fuerunt homines ac ministeriales ecclesie. quos etiam tenent. tenent etiam et alia bona.

Apud *altrippe* iuxta fluuium *reni* prope *necceroye*. de quo videlicet *altrippe* sepius mentio fit in isto libro. erat antiquis temporibus cella fratrum nostrorum religiosorum monachorum. et erat ipsa ecclesia. in honore s. *medardi* consecrata. Preterea apud *keslighe* in villa nostra. similiter erat et est oratorium b. *Petri* apostoli fabricatum. ubi etiam tunc temporis congregationem nostrorum monachorum constat fuisse. et debitas deo laudes ibidem persoluisse. Similiter apud *riuin* super *mosam*. in finibus *ardinne*. erat et est ecclesia in honore s. *Marie*. et similiter constat de monachis *prumiensis* ecclesie prioratum ibi fuisse. et gloriose uirgini *Marie* seruitium die noctuque deuote persoluisse.

Hic intitulati sunt homines nobiles prumiensis ecclesie. Qui enim desiderat scire. quid ab ecclesia in feodo teneant. legat librum et sic se poterit ex hoc aliquantulum expedire.

Comes de *cléyne.*
Nobilis uir de *rándenrode.*
Nobilis uir *van der dícke.*
Dvx de *lymbûrhc.*
Nobilis uir de *brémet.*
Comes *iuliacensis.*
Comes de *séyne.*
Comes de *wyede.*
Nobilis uir de *ysenbûrhc.*
Nobilis uir de *ckouerne.*
Comes de *cazzennelenbogen.*
Comes de *hosteyn.*
Comes de *spaynheym.*
Comes *silnestris.*
Comes *wandemenurihc.*
Comes de *linihugen.*
Comes de *árre.*
Comes *hóstadensis.*
Nobilis uir de *sléyde.*
Nobilis uir de *dóllendorpt.*
Dominus de *blánkenheym.*
Comes de *vianden.*
Nobilis uir de *málberhc.*
item nobilis uir de *malberhc.* et de *valcckenberhc.*
Nobilis uir de *háyés.*
Nobilis uir de *Númagen.*
Comes de *bízzellenburhc.*
Nobilis uir de *ótyngenbahc.*
vltra *renum.*
Nobilis uir de *vrre.*
Nobilis vir de *kúns.*
Comes *namucensis.* *)

Ministeriales infeodati. et non solum isti. sed etiam et multi alii.

Heredes domini *werneri.* de *bólanden.*
Item heredes. *ph.* fratris sui.
Dominus *vdo. de háyés.*
Dominus de *scónenberhc.*
Dominus de *dúne.*
Maiores barones hic intitulauimus. et sicuti habitant in prouinciis. sic eos permixtim descripsimus.

Alue. elychenroht. Selrihc. niderprume. luhc. Morlenbahc. hérmanesbánede gunnenbreht. Olmezc. Svirsheym. Budenesheym. tüntdorpht. lizzendorpht. Hee uidelicet curie in principio libri. cum aliis ecclesie curiis non

*) Nobilem virum de *staleburhc* cum aliis scribere nolui. quia nondum constat. si homo sit ecclesie. tamen constat mihi. quod ipse tenet bonam villam cum patronatv ecclesie eiusdem. non longe de *arre.* que villa est allodium ecclesie. et appeilatur *effelesburc.* que etiam intitulata est in principio libri. cum aliis ecclesie curiis.

sunt intytulate. neque in libro descripte. in ueteri enim libro nichil de eisdem expressum inuénimus. ideo eas cum aliis ecclesie curiis non descripsimus. Hoc tamen non multum debetis attendere. nam site sunt ante fores ecclesie. et qualibet die si placet. iura uestra ibidem potestis inuestigare. taliter enim uobis tenentur seruire. sicut cetere curie. que iuxta eas sunt proxime. Similiter et de curiis nostris supra *mosam* constitutis mencio non fit in libro. id est. de *Riuin. finpin.* et *fyma.* nec etiam de bonis nostris. que habemus apud *húhcengi.* in *francia.* necnon et de bonis que tenemus apud *chziminngen.* in *frisia.* Habemus itaque in eadem uilla ius patronatus unius ecclesie. que est una de melioribus tocius *frisie.* —. Multos census in *frisia* etiam in aliis uillis. sitas satis prope *chziminngen.* deberemus annuatim percipere. qui iam diu neggleeti sunt. quia non erat qui eos requireret debito modo. cum effectv. —.

Notandum est. quod CCCXXIX anni sunt elapsi ex eo tempore. quo vetus liber fuit scriptus siue compilatus. usque ad tempus illud. quo istum de nouo rescripsimus apud *uallem s. petri.* et in tempore tam diuturno. constat multas siluas esse extirpatas. villas edificatas. decimas auctas. multa molendina sunt in prefato tempore edificata. ac multe uinee plantate. terre infinite culte. Et notandum est. quod possessiones *prumiensis* ecclesie iacent in diuersis prouinciis. longe. lateque. et idcirco nemini mirum uideatur. quod de singulis possessionibus. ac feodis mentio in hoc libro non fit. Qui enim diligenter et sollicite. de istis curauerit innestigare. multas possessiones sine feoda. qui in hoc libro non continentur. poterit reperire.

---

136. König Arnolf schenkt dem trierschen Domcapitel das Dorf Méry in der Grafschaft Verdun. 894, den 16. April.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Arnulfus* diuina fauente clementia rex. Dignum igitur censemus, ut regalis celsitudo suorum decreta antecessorum suę renouationis sanctione corroboret. quatinus id agendo cunctos sibi famulantes deuotiores et efficatiores in suo obsequio reddat. Idcirco omnium sanctę dei ecclesię fidelium nostrorumque presentium scilicet et futurorum cognoscat industria. qualiter *rathpodus* sanctę *treuerensis* ecclesię reuerendissimus archiepiscopus per admonitionem *erichingi* uenerandi presulis et cancellarii nostri celsitudinem regalitatis nostrę interpellauit. asserens quoddam preceptum diuę memorię *hlůdouuici* prestantissimi regis et patrui nostri. per quod ipse uillam *madariz* nuncupatam. in comitatu *uirdunensi* constitutam. cum appendiciis suis fratribus predictę ecclesię sub rite canonice institutis domino ibidem famulantibus ob remedium animę suę contulit. per inuasionem pagauorum. uiolatum esse sigillumque diruptum. ut hoc nostrę auctoritatis scripto renouare et confirmare dignaremur. Cuius itaque supplicationem auribus nostris piè accommodantes. ipsorumque fratrum ob dei amorem sanctique *petri* apostolorum principis reuerentiam. in cuius honore ipsa

dicata est ecclesia querimonie compatientes decreuimus ita fieri. Hoc presens liberalitatis nostre ac renouationis conscriptum inde precipientes adnotari. Per quod uolumus firmiterque precipimus. ut sicut idem piissimus antecessor noster predictis fratribus eandem uillam cum integritatibus suis in quorumcunque pagorum seu comitatuum finibus sitis. solummodo in augmentum sustentationis eorum per apices suos largitus est. ita domino adiuuante perhenniter stabile ac firmum iuxta tenorem precepti illius persistat. Eâ uidelicet ratione. ne prefatus episcopus. pastorque eorum. et successores eius quicquam inde minorare neque auferre. seu etiam in beneficium alicui suorum aut reliquorum ullo unquam tempore ipsas res prestare habeat potestatem. sed liceat eidem s. congregationi ipsam uillam cum omnibus ad eam iure pertinentibus ad uictum suum in commemoratione precessorum nostrorum seu pro remedio animę nostrę. quieto ordine habere. et possidere. deique obsequium secure et canonice peragere. eiusque clementiam pro nobis iugiter implorare absque ullius impedimento. Si quis autem uel idem episcopus uel successores sui huius nostrę institutionis uiolatores extiterint. uel eam infringere presumpserint. et eandem uillam ex usu fratrum alienare. uel in aliquo eam minuere temptauerint. regię dignitatis offensam incurrant. ipsamque uillam ex integro per eorum presumptionem statim ad pristinam regni nostri potestatem sciant esse redigendam. et ut hec renouationis nostrę auctoritas firmiorem in christi nomine obtineat stabilitatem in perpetuum. manu nostra subtus eam roborantes anulo nostro iussimus insigniri.

Signum domini *arnulfi* inuictissimi regis.

Engilbero notarius ad uicem *Deotmari* archicapellani recognoui.

Data XVI. Kalendarum Maiarum die. anno incarnationis dominicę. DCCC. XCIIII. indictione .XII. anno VII. regni domni *arnulfi* regis in *francia*. in *italia* .I. actum ciuitate *ebroriensi*. in Dei nomine feliciter. Amen.

Aus alter Abschrift.

137. König Zwentepold schenkt wiederholt dem Künstler Siginand das Kloster Susteren zu weiterer Vergabung an die Abtei Prüm. 895, den 5. Juni.

Preceptum domni Zuentipoldi regis de Soestra.

In nomine s. et ind. trinitatis. *Zuentipoldus* diuino nutu rex. antecessorum nostrorum regum deo deuote militantium quantum domnus posse suggerere dignabitur iustis fidelium nostrorum desideriis parendo sequi uestigia inhiamus. Quapropter s. dei ęcclesię nostrorumque fidelium industrię non ignotum habeatur. quod serenissimus genitor noster domnus rex *arnolfus* cuidam eximiarum artium presbitero *siginando* monasterium nuncupante *suestra* cum uniuersis ad illud accedentibus in ius proprium largiflua munificentia sua necnon et eiusdem iam fati presbiteri *siginandi* gratificis seruitiis ad hoc eum incitantibus firmissime donauit. Postea uero dictus *siginandus* pres-

biter dominum regem magnum *arnolfum* deprecatus est. ut ipse manu sua propria hoc ipsum quod sibi tradidit prescriptum monasterium ad deo acceptissimum locum *prumiensis*. ubi instanter congregatio ad deum sedula et sacratissima precamina dirigit tribuendo firmaret. cuius rogationi ipse clementissimus rex nullatenus contrarium se existere dignum percensuit. ac uti peciit. ita pie perfecit. Nos autem ut regnum adepti sumus archiepiscopi *ratboti* salubri imploratione quia utilia quęque et proficua nobis regnoque nostro iugiter meditatur. quatinus domnus rex genitor noster *arnolfus* hoc monasterium primitus predicto *siginando* presbitero tradidit. postea quoque eius petitione precario more ad *prumiensem* ecclesiam delegauit. sic nos ut in perpetuum inuiolabiliter persistat a die presenti firmamus. quippe ut antescriptum monasterium et precationem quam per hoc condixit ad uitę suę tempora teneat. et possideat. nullo contradicente. et postquam ab hoc seculo decesserit. prescriptum monasterium *suestra* et cum eo reconciliata cum omnimodi ratione ad sepedictum locum *prumiensis* ecclesię redeant. Et ut hec nostrę auctoritatis firmatio inconuulsa et inuiolabilis perpetualiter consistat. manu nostra subtus scribentes et corroborantes anulo nostro insigniri iussimus.

Signum *Zuentipoldi* inuictissimi regis.

Egilbertus notarius ad uicem *ratboti* archicancellarii recognoui.

Data. nonas. iunii. anno incarnationis dominice .DCCC.XC.V. ind. XIII. anno .I. domni *Zuentipoldi* regis. actum apud monasterium s. *goaris* confessoris. in dei nomine feliciter amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

138. König Zuentebold bestätigt dem Erzbischof Ratpod den Besitz des Klosters Oeren in Trier. 895, den 25. October.

In nomine dei aeterni et saluatoris nostri Jhesu Christi. *Zuentibolchus* diuina ordinante clementia rex; si liberalitatis nostrae munere locis dei cultui preparatis quoddam beneficii emolumentum conferimus. et necessitates ecclesiasticas ad petitionem presulum nostrorum ceterorumque sacerdotum releuamus iuuamine. atque regali tueamur munimine! id nobis ad presentis aeui temporalem discursum. et ad aeternę uitae brauium immarcessibile obtinendum. liquido credimus profuturum. Proinde omnium s. dei ecclesiae nostrorum fidelium presentium ac futurorum sagacitas comperiat. qualiter uir uenerabilis *rathpodus* s. *treuerensis* ecclesiae archiepiscopus obtutibus nostris obtulit precepta antecessorum nostrorum regum scilicet *francorum* in quibus insertum comperitur inter cetera monasterium s. *Mariae* quod domnus *Modoaldus* eiusdem urbis presul magnificus in territorio s. *Petri* a fundamento construxerat uocatum *Orrea* sub iure et potestate s. *Petri treuerensis* ecclesiae eiusdemque pontificis. per regum predecessorum uidelicet nostrorum sub perpetuae stabilitatis munificentiam mancipatum ac confirmatum. Quae olim quoque patri nostro uenerande memoriae *Arnulfo* restituenda necne roboranda

petiit. quia per incuriam quorundam antecessorum suorum uiolata perstiterant. Qui etenim ut nobis regni gubernacula commisit. iubendo petiit. et petendo precepit. ut idem monasterium sub numine regii muniminis ad prefatam ecclesiam s. *Petri* ipsiusque urbis pontifici redderemus ac refirmaremus. Pro rei uero firmitate idem prenominatus presul *Rathpodus* humillime expetiit celsitudinem nostram. ut ad eandem urbem *trevericam* conueniremus. et paternam postulationem seu precedentium regum morem sequentes huiuscemodi nostrae auctoritatis preceptum ob amorem et reuerentiam s. *Petri* de suprascripto monasterio fieri iuberemus. Nos autem genitoris uoluntati et pontificis efflagitatui libenter assensum prebuimus. atque hunc nostrae auctoritatis uigorem. erga ipsam ecclesiam pro diuini cultus amore. et animae memorati patris ac nostrę remedio caraxari iussimus. Per quae precipimus atque obnixe iubemus. ut sepedictum monasterium *Orrea* uocatum. quod est in honore dei genitricis *Mariae* conditum. omnesque res uel facultates ad ipsum locum pertinentes. perpetuo tempore teneat pro ablutione delictorum nostrorum quieto tempore suprascripta ecclesia s. *Petri* eiusdemque urbis pontifex. ut nostro fideliter parere imperio. atque pro incolomitate nostra siue totius regni a deo nobis collati et eius clementissima miseratione per immensum conseruandi una cum clero et populo sibi commisso. immensam clementiam iugiter exorare delectet. et quicquid prelati monasterii ius exigere poterit. integram eidem ecclesiae libertatem concedimus. scilicet ut perpetuo tempore ei ad peragendum dei seruitium. augmentum et supplementum stet. Hanc itaque auctoritatem nostrae institutionis ut pleniorem in dei nomine obtineat uigorem. et a cunctis presentibus ac futuris temporibus uerius credatur. et diligentius a successoribus nostris obseruetur! manu propria subter firmauimus. et sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Zuentibolchi* serenissimi atque largissimi regis.

Egilbertus notarius ad uicem *Herimanni* archicapellani recognoui.

Data .VIII. Kal. Nov. Anno ab incarnatione domni .D.CCC.XC.V. Indictione .XIII. Anno .I. domni *Zuentibolchi* regis.

Actum *Treueris*. In dei nomine feliciter. amen.

Aus dem Original.

139. König Zuentebold bestätigt auf Bitten des Erzbischofs Ratbod der Abtei Epternach ihre Besitzungen. 895, den 28. October.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *Zuentibuldeus* gratia diuina annuente rex multimodis cogitari nobis necesse est ob aeternae beataeque uitae retributionem quia ut domnus in euangelio ait dies domni sicut fur ita in nocte ueniet. et iterum qua hora non putatis filius hominis ueniet. qua propter nos paratos esse oportere ut quandocumque ueniat paratos nos esse repperiat. Idcirco nouerint omnes tam futuri quam presentes nostri fideles. qualiter dilectus archiepiscopus sed et summus cancellarius noster *Ratpotus* nostram deprecatus est celsitudinem quatinus fratribus b. *Uuillibrordo* ser-

uientibus quod ab autecessoribus nostris ad eorum prouendam habuerunt concederemus. Nos uero eius petitioni uelut in omnibus libentissime consentientes antedictis fratribus de monasterio b. *Uuillibrordi* quod dicitur *Efternaca* numero .XL. tales res quales adhuc habent ad illorum victum concedimus atque donamus. quorum locorum nomina haec sunt. *steinheim. Carescara. Oppilendorf. Bullendorf. Arenza. Maquila. Gladebah. Uffichina.* et ad *Crouiam* aecclesiam cum uineis. quae sunt sita in pago *Piatahgeuue.* in comitatu *Stefani* comitis. quae fuerunt hobus .XC.VII. et dimidius. inter ingenuiles et seruiles. et haec omnia cis cum omnibus appendentiis id est ecclesiis vineis et mancipiis utriusque sexus. agris. cultis. et incultis. pratis. pascuis. siluis. aquis. aquarumque cursibus. molendinis. exitibus. et regreditibus. viis et inuiis. et cum omnibus ad iamdicta loca pertinentibus. Quapropter hoc auctoritatis preceptum eis conscribi iussimus. per quod precipimus. vt antedicta concessionis firmatio inconuulsa stabilitaque permaneat et nullus umquam ipsius aeclesiae dominator exsistat qui hoc ab illorum fratrum potestate demere audeat. quatinus pro nobis et pro omnibus quibus debitores esse uidemur fideliores intercessores ad dominum semper exsistant et in hoc firmior habeatur et inreprehensibilior manu propria subtus roborantes ipsi firmauimus. Anulique nostri impressione diligenter iussimus insigniri.

Signum domni regis gratiosissimi *Zuentibulchi:*

Uualdter notarius ad uicem *Ratpoti* archicancellarii recognouit.

Data .V. Kalend. Nouembris. anno incarnationis domini .D.CCC.XC.V. Indictione .XIIII. Regnante *Zuentibulco* serenissimo rege. anno primo. Actum in urbe *Treuiri.* In dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Original.

140. König Zuentebold macht auf Bitten seines Kanzlers Ratbod aus den Wäldern des Erzstifts und der Abtei S. Maximin in gewissen Grenzen einen gebannten Forst. 896, den 28. Januar.

In nomine sanctę & indiuiduę trinitatis. *Zuuentibuldus* ordinante maiestatis gratia rex. Si petitionibus fidelium nostrorum maximeque eorum quorum prouisu catholica consistit ęcclesia assensum prestemus. non temporaliter tantum ad presens nostri fastigium sed etiam adipiscendam ęternę glorię coronam non diffidimus. Qua propter notum sit omnibus fidelibus sanctę dei ęcclesię presentibus ac futuris. quod dilectissimi primates nostri *Radbodus* scilicet ęcclesię *Treuerensis* uenerandus archiepiscopus nostrique palatii archicancellarius. et *Odaerus* insignis comes deprecati sunt nostram maiestatem. ut quandam siluam in pago *Treuerensi* in bannum mitteremus et ex ea sicut *franci* dicunt forestem faceremus. Quorum petitionibus ob maximam fidelitatem quam nobis exhibent contradicere nequaquam poteramus. ideoque cum consilio fidelium nostrorum firmiter statuimus. ut sub banuo nostro sit. quicquid siluarum abbatia b. *Maximini* et episcopatus *Treuerensis* apte inter subscriptos fines uidelicet ab eo loco in quo *Hiedraha* de terra oritur usque

in fluuium *Dronam* et sicut ipsa *Drona* fluit in *Mosellam*. a uilla quoque *Losma* sicut uia publica uadit usque in urbem *Treuirorum*. omnem ergo siluam quę est intra supradictos terminos per bannum nostrum omnibus prohibemus. et ex ea forestem facimus atque inde preceptum scribi iussimus. ne deinceps ullus hominum in ipsa bestiam capere quacunque uenationis arte absque possessoris eius licentia presumat. quod si quis fecerit bannum nostrum soluere cogatur et mandati nostri auctoritas inuiolata permaneat. Ut autem hoc nostrę auctoritatis preceptum et ad presens et in futuro absque transgressione seruetur manu propria in monogrammate nostri nominis notam subter fecimus. idque anulo nostro iussimus sigillari.

Signum domni *Zuentibuldi* serenissimi atque largissimi regis.

Albericus notarius ad uicem *Rathbodi* archiepiscopi atque summi cancellarii recognoui.

Data .V. Kalend. Febr. anno ab incarnatione domni .D.CCC.XC.V. indictione .XIII. anno .II. domni *Zuentibuldi* serenissimi regis. Actum apud *Palaziolum* fisco nostro in *Arduenna*. in dei nomine feliciter. Amen.

Littera putrefacta im Balduineo.

141. Rotger stiftet und begabt eine Capelle zu Lintgen bei Mersch und gibt sie dem h. Maximin. 896.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. Quoniam honestum hoc unicuique in hac uita posito esse uidetur ut fidei uel karitatis officiis. se quibuscuuque potest commendare conetur ut et ipse econtra mutua recompensatione beneficiorum donetur. Idcirco ego *Rotgerus* mediante amicicie fidelitate. adii monachos s. *Maximino* Christi confessori deseruientes supplicans pietatis eorum beniuolentie. ut infra parrochiam eorum ad ecclesiam s. *Mychahelis*. in uilla *Marisch* appendentem in mea possessione consensu eorum in uilla *Lindiche* ecclesiam construere liceret. Qui mee peticioni assensum prebentes. capellam ibi fieri permiserunt. sed et ope qua poterant uel familia sua ut perficeretur fideliter adiuuerunt. Illa igitur peracta. apud domnum *Ratbodum* archiepiscopum consensu predictorum monachorum ut dedicaretur obtinui. Quasdam etiam decimationes predicte parrochie ad ecclesiam s. *Mychahelis* pertinentes! in eadem uidelicet uilla. *Lindiche* nominata. et in *Bukrode* et in *Scoz*. et in noualibus terris nouiter exstirpatis ut ad eandem capellam appendices fierent ab eisdem monachis impetraui. sed et decimas illarum possessionum quas habere uisus sum in *Ingilande* et in *Keddinge*. uel *Hekchelscheit* illuc nichilominus determinaui. Dimidium quoque mansum in eadem uilla uel alia quatuor iugera inter prata et arabilem terram et in *Hechelscheit* iugera duo. et in *Michelenberch* mansum .I. de mea proprietate illuc pro dotalibus tradidi. Mancipia quoque eidem capelle famulatura *Madalonem* uidelicet et vxorem eius *Selireif*. et *Bruningum* dedi. Ea siquidem ratione ut dedicaretur obtinui. ut presbiter s. *Mychaheli* deseruiens. illam semper capellam habeat et prescriptis omnibus nullo contradicente fruatur. ne anterior uel antiquior

terminacio s. uidelicet *Mychaelis* ob hoc mutilari uideatur. Quia uero prescripti monachi tam prompta uoluntate meis precibus annuerunt. ne uelud ingratus beneficii mihi ab illis collati esse uidear eandem capellam s. confessori *Christi Maximino*. qui in suburbio *Treuirensis* ciuitatis requiescit. cum omnibus appendiciis et utilitatibus suis in perpetuam trado possessionem. ea tamen conditione ut usque ad obitum meum uel uxoris mee *Anastasie*. sub iure nostro nullo contradicente persistat. postea uero monachorum utilitati pro remedio et absolutione animarum nostrarum iure legittimo cum omni bono illius uille cedat. ut teneant possideant et ut melius potuerint suis eam usibus adiungant. Et ut hec nostra tradicio inuiolabilis et fixa permaneat hanc kartulam fieri rogauimus. Si uero aliquis quod absit hanc traditionem infringere temptauerit iram dei incurrat. et ad erarium regis .XXX. libras auri coactus soluat. Acta est hec tradicio. anno dominice incarnationis D CCC XCVI. Regnante *Ludewico* rege.

Aus dem Marim. Manuscript in Berlin.

142. König Zuentebold bestätigt der Abtei S. Maximin, was ihr sein Vater Arnulf geschenkt hat. 897, den 13. Juni.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Zuentebolchus* diuina ordinante prouidentia rex. Quanto propensius diuinę laudis cultum exequimur. eiusque preconia unanimi fratrum collegio stabilire et transitoriis lucris augere studemus. tanto domini clementiam regnum nobis celitus commissum latius diffundere ac diutinis temporibus sanitatem nostram protelare et ad extremum aeternę nos inserere felicitati procul dubio confidimus. Quapropter omnibus s. dei ecclesie nostrisque fidelibus presentibus et futuris notum esse uolumus. quia nos ob interuentum uenerabilissimi archiepiscopi nostri *Ratpoti* monachis in monasterio s. *Maximini* penes urbem *Treuericam* collocato. supernę seruituti inuigilantibus loca subnotata. quę eis piissimus genitor noster dominus imperator *Arnolfus* suo deputauit precepto in perpetuos usus concessimus. id est. *Appula. Euernesheim. Prichena. Ascabuhc. Holzhusa.* in *Mogontia* una capella. *Thiunenheim. Gunteresbusen. Rinenachu. Loabia. Decima. Kannis. Alsontia. Furniueld. Embelado. Tauena. Uuimari ecclesia. Crufta. Seranna.* cum omnibus ecclesie s. *Maximini* salicis decimationibus. quas concedimus in usus hospitum peregrinorum et pauperum. Iussimus autem hoc preceptum nostre auctoritatis inde conscribi per quod uolumus. et firmiter iubemus. ut deinceps per decurrentia secula ipsa congregatio monachorum memorata loca habeat. teneat. atque nemine inquietante aut molestiam quamlibet ingerente possideat. nullique illius abbatię dominorum quidquam seruitii impendat ex prescriptis rebus. nisi solummodo nobis et successoribus nostris regibus. sub nostra semper non sub alterius ullius tuitione. quiete domino seruiens ac pro nostris et generosissimę coniugis nostrę *Odę* sed et omnium predecessorum nostrorum regum nostrorum scilicet parentum. commissis sedulo orans. Habeant etiam illi potestatem ex ipsis quem super

se prepositum eligere ueliut. ipsumque si postmodum indignus habebitur. rationabiliter deponere. in omnibus nostro freti munimine. Et ut hoc melius credatur. hoc nostrę iussionis preceptum manu nostra subtus roborantes anulo nostro assignari iussimus.

Signum domni *Zuentiboldi*. gloriosissimi regis.

Egilbertus cancellarius ad uicem *Herimanni* archicappellani recognouit.

Data Idus Iuny. anno incarnationis dominice D.CCC.XC.VII. indictione .XV. anno III. domini *Zuenteboldi* regis. Actum in uilla *Herolueshein* dicta feliciter. Amen.

Aus dem Mariminer Manuscript in Berlin.

143. König Zuentebold bestätigt dem Erzbischof Ratpod alle Besitzungen seiner Kirche und die Freiheit von allen Abgaben, bis auf 6 Pferde jährlich, weil das Bisthum zu einer Grafschaft gemacht worden ist. 898, den 5. Februar.

In nomine dei aeterni et saluatoris nostri Ihesu Christi. *Zuentibulchus* diuina ordinante prouidentia rex: Si nostrae liberalitatis munere locis deo dicatis quiddam conferimus beneficii et ad petitiones nostrorum praesulum ecclesiasticis utilitatibus prouida dispositione consulimus id nobis ad stabilitatem regni nostri et salutem animae nostrae procul dubio credimus profuturum. Omnium ergo sanctae dei ecclesiae fidelium praesentium et futurorum nouerit sollertia. quod *Rathbodus* s. *Treuerensis* sedis uenerabilis archiepiscopus nostram adiens celsitudinem humiliter petiuit quatinus auctoritates praedecessorum nostrorum gloriosorum regum quas de confirmandis suae ecclesiae rebus fieri praeceperunt nostrae sanctionis decreto roboraremus. Cuius rationabili petitioni ob amorem dei et reuerentiam beatissimi *Petri* assensum praebentes per hos nostrae mansuetudinis apices praecipimus atque iubemus ut cuncta monasteria omnesque abbatias cum uniuersis adiacentiis earum atque uniuersas ceteras basilicas castella uicos uillas cum familiis. agros. uineas siluas prata omnesque res quascunque antecessores nostri reges scilicet *Francorum* ac ceteri boni homines pro aeterna remuneratione ad praefatam sedem uidelicet ad partem s. *Petri Treuerensis* ecclesiae tradendo donauerunt sub iure et potestate ipsius perpetualiter quieto ordine permanentes cum omnibus earum appenditiis sub tuitionis atque immunitatis nostrae munimine. remota omnium prauorum et insidiantium hominum inquietudine praefato pontifici et successoribus eius per praesentia et futura tempora perpetua quiete liceat possidere. et iuxta eorum arbitrii et uoluntatis decretum ad ecclesiasticas utilitates tranquilla gubernatione disponere. quatinus pro nostra incolumitate. coniugis ac prolis, necnon pro statu et tranquillitate regni a deo nobis collati diuinam clementiam cum clero sibi subiecto, libentius atque liberius iugiter exorent nostroque securius imperio pareant. nec ullus unquam supramemoratae ecclesiae res temerario ausu inuadere. discindere. aut a potestate beatissimi *Petri* earum quiddam abstrahere prȩsumat. neque ullus iu-

dex publicus uel quispiam ex regia et iudiciaria potestate aliquid poenitus ab eis exigere conetur. exceptis .VI. equis. qui per singulos annos ex eodem episcopio solito more nostris nostrorumque debent successorum exhiberi conspectibus. nec amplius requiri censuimus. quia comitatum de eo factum esse dinoscitur. Et ut haec nostrę confirmationis auctoritas rata et stabilis per futura tempora maneat manu propria subter confirmauimus et sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Zuentibulchi* püssimi regis.

Ualtcher notarius ad uicem *Rathbodi* archiepiscopi et archicancellarii recognoui et subscripsi.

Data Nonis Februarii. anno ab incarnatione domni nostri Ihesu Christi DCCCXCVIII. indictione .I. anno uero *Zuentibulchi* largissimi regis tertio. Actum *Treueris* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Original.

144. König Zuentebold spricht gerichtlich dem Erzstift Trier die Abtei S. Servatii in Mastricht zu. 898, den 13. May.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *Zuentibulchus* diuina praeordinante clementia rex: si antecessorum nostrorum gloriosorum regum pium morem sequentes ecclesiasticum statum regalis auctoritatis rigore inuiolatum seruamus, et seruorum dei utilitatibus prouida dispositione consulimus. id nobis ad tranquillitatem regni nostri et ad aeternam beatitudinem promerendam liquido credimus profuturum. Nouerit igitur omnium nostrorum fidelium praesentium et futurorum notitia. qualiter de abbatia sancti *seruatii traiectensis* monasterii in pago *Hasbaniense* iuxta *mosam*. et in comitatu *maselant*. consistentis quam domnus genitor noster *Arnolfus* gloriosus rex ad ecclesiam b. *Petri treuericae* sedis regiae potestatis iure tradiderat ac perpetua stabilitate firmauerat. *Ratbodus* eiusdem sanctae ecclesiae uenerabilis archiepiscopus in generali placito nostro querelosis se precibus proclamauit. plangens eam a *Regenhario* sub obtentu praecariae contra libitum suum suorumque fidelium usurpatum. ac de supradicta ecclesia uiolenter abstractam. Retulit quoque quomodo in supradicto monasterio missi sui accepti per potestatem in *Neumagam* ad nostram praesentiam deducti. ibique minis territi et uiolentia oppressi assensum ex sua parte illo cleroque sibi commisso nesciento huiuscemodi usurpatiuo praecariae inuitus assensum prebuerunt. ac per argumentosas suggestiones nostra auctoritate retulit firmatam. Nos uero omnem transactae rei ordinem recolentes fallentium iam calliditatibus detectis. querimoniam illius ueram esse agnouimus. Perpendentes ergo et uerentes ne forte quod absit de elemosina domni genitoris nostri detrimentum animae nostrae faceremus. pro conseruanda eius pietatis munificentia. ipsam abbatiam cum consilio ac iudicio episcoporum et comitum nostrorum memoratae *treuerensi* ecclesiae reddidimus. et uenientes ad ipsum monasterium in quo b. *Seruatii* sacratum corpus quiescit manu propria cum assistentibus plurimis fide-

libus nostris reuestiuimus. et hos nostrae redditionis ac confirmationis apices exinde fieri iussimus; per quos enixius iubemus firmiterque sanccimus. ut neque in praesenti neque per succedentia tempora ullatenus alicui in praecaria concedatur. nec aliquo alio ordine cuidam ex ea quippiam largiatur praeter his qui eidem *treuerensi* ecclesiae seruierint. Si quis autem huius nostrae sanctionis uiolator extiterit. et qui dederit, et qui acceperit anathematis uinculo perpetualiter constringatur. Ut autem praesens nostrae refirmationis scriptum inuiolabilem per succedentia tempora in dei nomine obtineat stabilitatem. manu propria subter eam firmauimus. et sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Zuentibulchi* (L. M.) gloriosissimi regis.

Uualtcherus notarius ad uicem *Rathpodi* archiepiscopi archique cancellarii recognoui et subscripsi.

Data .III. Id. Mai. ipso die festiuitatis s. *Seruatii.* Anno incarnationis. D CCC XC VIII. Indictione .I. Anno uero regis piissimi .IIII. Actum *Aquisgrani* palatii. Vestitura uero in ipso monasterio a rege coram multitudine populi facta in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem Original.

145. König Zuentebold restituirt dem Erzbischof Ratbod die Mastrichter Abtei S. Servatii und belehnt ihn damit. 898, den 13. May.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Zuentibuldus* diuina largiente clementia rex. Si more priorum nostrorum ęcclesias Christi uarie honoramus. credimus hoc nobis ad profectum corporis et animę pertinere. Ideoque nouerit omnium fidelium nostrorum presentium ac futurorum prudentia. qualiter uenerabilis genitor noster *Arnulfus Treuerensi* metropolitanęque sedi ad s. *Petrum* principem apostolorum quandam abbatiam potestatiuo iure contradidit. ubi *Rathbodus* reuerendissimus archiepiscopus esse uidetur. Quam postquam ad nos primitus deo patreque nostro concedente regni sublimitas peruenit ob fallentium seriem et ob fallentium ora. qui prefatum episcopum totamque illius tuitionis congregationem hoc uelle narrauerant. iniuste *Reginario* in precariam concessimus. Quo ita gesto nostrorum nos iniuntes consilium placitum generale nostrum *Aquisgrani* palatio fieri fidelesque nostros illuc uenire statuimus. illuc memoratus archiepiscopus *Ratbodus* ueniens se ad nostram reclamauit dominationem quod iam dicta abbatia de prefata sede illo ceteraque congregatione nesciente iniuste fuisset adempta. Quod nos circumcogitantes ne forte incurreremus periculum in futuro ipsam abbatiam cum consilio et iudicio omnium nostrorum uidelicet episcoporum et comitum antedictę sedi *Treuerensi* reddidimus. quę est in pago *Maselant* uocabulo *Traiecta.* quę in b. *Seruatii* confessoris honore consecrata est. ipsique eundem episcopum inuestientes coram multitudine populi recepimus ut ne ulterius ipsius uel succedentium illius temporibus alicui per precariam concedatur. Quod si alicuius succedentium illius temporibus eueniat. anathematis ambo et qui dat

et qui accipit uinculis ligati in ęternum permaneant. Quod ut sic firmius habeatur ipsi firmauimus annuloque nostro insigniri iussimus.

Signum *Zuentibuldi* gloriosissimi regis.

Waldkerus notarius ad uicem *Rathbodi* archiepiscopi archique cancellarii recognoui.

Data .III. Idus Maji ipsa die festiuitatis s. *Seruatii.* anno incarnationis dominicę .D. CCC. XC. VIII. indictione .I. anno uero regis piissimi .III. Actum *Aquisgrani* palatio. inuestitura uero in ipso *Traiecto.*

Littera putrefacta im Balduineo.

146. König Zwentibold schenkt der Abtei Prüm Güter zu Tondorf. 898, den 16. October.

Preceptum Zuentipolchi regis super Tontondorp.

In nomine s. et indiuiduae trinitatis. *Zuentipolchus* gratia dei rex. Si ecclesias dei rebus uariis quae nobis a deo collate sunt honoramus. credimus hoc ad aucmentum coelestis presentisque regni omnimodo pertinere. Ideoque nouerit omnium s. matris ecclesię nostrorumque fidelium industria. qualiter nos ab antecessorum nostrorum nostramque memoriam cuidam s. loco ac uenerabili uocabulo *prumia.* quem beatę memoriae *pippinus* in honorem domni et saluatoris mundi *ihesu christi.* et s. dei genetricis *mariae* a fundamento construxit. quasdam res proprietatis nostrae concessimus atque in perpetuum transfundimus. quod est quicquid *hadabaldus* in uilla que uocatur *tontondorp* habere uidebatur. cum omnibus illuc rite legitimequo aspicientibus. ubicumque coniacent. et est in pago *efflinse.* in comitatu scilicet *albuini.* Et ideo hanc iussionis nostrae titulum fieri iussimus per quem memoratas res s. ac uenerabili loco *prumia* uocato in perpetuum ius tradimus atque transfundimus scilicet ut diximus *tontondorp* cum omnibus sibi iuste adherentibus. mansis. mancipiis utriusque sexus. ęcclesiis. terris. agris. campis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. uiis et inuiis. quesitis et inquirendis. quatinus illuc in perpetuum nullo ulterius inquietante pertineant. quod si quispiam successorum nostrorum uel qualiscunque persona sit. hanc auctoritatem infringere temtauerit. anathematis nisi resipiscat. uinculis ligatus. hic et in aeternum permaneat. Quod ut firmiori tradatur auctoritati. manu propria subter roborantes firmauimus. anulique nostri impressione per ceram diligenti cura iussimus insigniri.

Signum domni *Zuentipolchi* gloriosissimi regis.

Uualtgerus notarius ad uicem *rapodi* archiepiscopi archique cancellarii recognouit.

Data .XVII. kal. nouemb. anno incarnationis domni .D. CCC. XC. VIII. ind. .II. anno uero piissimi *Zuentipolchi* regis .IIII. actum in uilla quę dicitur *suncar.* in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

147. König Zwentipold verleiht der Kirche zu Münster-Eifel Markt- und Münzrecht. 898, den 13. November.

Preceptum domni Zuentipolchi regis super monetam et theloneo de nouo monasterio.

In nomine s. et indiuidue trinitatis. *Zuentibulchus* diuina clementia rex. si pro domni nostri ihesu christi amore et sanctorum reuerentia utilitatibus seruorum dei consulimus et quiddam locis deo dicatis conferimus beneficii. id nobis ad regni superno nutu concessi stabilitatem et ad promerendam aeterne beatitudinis felicitatem procul dubio credimus profuturum. Omnium ergo fidelium nostrorum. praesencium et futurorum nouerit sollercia. quia nos ad *nouum monasterium* in pago *riuuerense* situm uenientes cogitauimus. ut pro elemosiua domni genitoris nostri ac pro nostra nostraeque coniugis remuneratione aliqua nostrae liberalitatis munificentia illud augmentaretur. Statuimus itaque quatinus nostra nostrorumque successorum licentia in eodem loco mercatum habeatur et publica fiat moneta. et do teloneo ipsius mercati duas partes ad b. *chrisantum* et *dariam*. quorum corpora ibidem quiescunt perpetualiter concessimus. Vnde et hos nostra mansuetudo apices fieri iussit. per quos enixius precipiendo sanccimus. ut due partes telonei atque moneta sicut dictum est. ad s. *chrisantum* et *dariam* absque aliqua ullius repetitione aut contradictione perhenniter tradite ueniant. et in eorum iure et eorum ministrorum dispositione consistant. Et ut hęc nostrae largitionis auctoritas firmiorem in dei nomine finetenus obtineat stabilitatis uigorem. manu propria subter eam firmauimus. et sigilli nostri impressione adsignari iussimus.

Signum domni *Zuentibulchi* piissimi regis.

Uualtker notarius ad uicem *ratpodi* archiepiscopi archique cancellarii recognouit.

Data. idus nouembres. anno dominicę incarnationis .D. CCC. XC. VIII. anno uero domni *Zuentibulchi* gloriosi regis .IIII. indictione .II. actum *Treueris* ciuitate. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei Prüm.

148. König Zuentebold befreit die Leute des h. Petrus in Trier von der Verpflichtung zur Beherbergung des Königl. Gefolges, und die Villen von der Gerichtsbarkeit der Richter des Königs. 899.

In nomine domni nostri Ihesu Christi dei ęterni. *Zuendeboldus* diuina preueniente clementia rex. Si iuxta morem antecessorum nostrorum ecclesiasticas res ac familias nostrę miserationis tuitione saluamus per sanctorum patrocinia primum nobis ex hoc a pio remuneratione deo incunctanter credimus reconpensari. quocirca omnium nostrorum fidelium presentium & futurorum nouerit sollertia. quod *Richquinus* et *Uuidiacus* uenerandi comites nostri iudicante uobis homines s. *Petri* in ciuitate manentes de nostro fre-

quenti aduentu magnam incommoditatem ac dispendium pati. nostram deprecati sunt celsitudinem. ut ab huiuscemodi oppressione nostra liberarentur et saluarentur tuitione. Quorum petitionem ob amorem dei et reuerentiam s. *Petri* necnon pro dilectione *Rathbodi* uenerandi pontificis libenter auscultantes. hoc nostrę serenitatis preceptum fieri iussimus. per quod obnixe precipimus firmiterque sancimus. ut nemo nostris nostrorumque successorum temporibus in domibus predictorum hominum uidelicet s. *Petri Treuiris* manentium mansionem accipere. nisi quem episcopus iusserit. neque ullam eis quispiam in eorum mansionibus incommoditatem ulterius facere presumat. neque ullam cogantur soluere expensam. Precipimus quoque. ac nostrę auctoritatis imperio penitus interdicimus. ut nullus ex regia ac comitis parte neque ulla iudiciaria potestas in uillis eiusdem s. *Petri* placitum habere aut aliquid districtum in eis ullo modo sine assensu et uoluntate episcopi facere conetur. Si autem aliquis contra hoc nostrum preceptum faciens in domibus eorum mansionem acceperit aut aliquid inde abstulerit. iram dei incurrat. et episcopo .X. libras auri soluere conpellatur. Et ut hęc nostri decreti auctoritas rata ac stabilis per futura maneat tempora manu propria subtus eam firmauimus. et annuli nostri impressione signari iussimus.

Uualterus recognouit.

Data *Treueri* ciuitate. anno dominicę incarnationis .D.CCC.XC.IX. — .

Littera putrefacta im Balduineo.

149. König Ludwig IV., das Kind, bestätigt dem trierschen Domcapitel alle Privilegien und die Güter zu Merz. 900, den 22. März.

In nomine dei eterni et saluatoris nostri Jhesu Christi. *Lůduwicus* diuina preordinante prouidentia. rex. Si ecclesiasticis negociis et seruorum dei utilitatibus quedam commoda prouiderimus. et quippiam beneficii conferre studuerimus. id nobis ad temporalis regni nostri statum. et ad eterni promerendum premium incunctanter credimus profuturum. Comperiat ergo omnium sanctę dei ecclesię fidelium presentium. et futurorum agnitio. quia *radpoto.* et *adelbero* uenerandi pontifices nostram deprecatissent celsitudinem. ut quoddam preceptum domni genitoris nostri bonę memorię *arnulfi.* canonicis in principali *treuericę* urbis ecclesia. in domo uidelicet s. *petri* deo famulantibus de confirmandis rebus ad eorum stipendia pertinentibus statum nostra auctoritate roboraremus. Quorum saluberrimę et ad salutem nostram spectanti libenter adquiescentes peticioni. hos nostrę mansuetudinis apices fieri rogauimus. firma perpetuaque stabilitate sancientes ut prefati canonici cunctas res ab antecessoribus nostris regibus scilicet *francorum.* uel eiusdem loci episcopis ceterisque bonis hominibus specialiter ad illorum usus et uictualia datas secure et quiete habeant. absque aliqua cuiuslibet inquietantis personę abstractione uel minoratione sicut in domni genitoris nostri continetur precepto. Indulsimus quoque eis per petitionem nichilominus supradictorum presulum teloneum de uilla illorum uocabulo *matricis* et de omni eo-

rum potestate. cunctisque hominibus ne ulterius in *theudonis uilla* exigatur aut ullo modo soluatur. Insuper etiam in eadem uilla mansum unum ingenuilem cum integro censu et debito seruitio atque cum seruo qui illum tenet nomine *isichone* et uxore eius atque infantibus. quem admodum a fratre nostro olim actum comperimus in proprium illis finetenus habendum concessimus. Et de nostro iure ac dominatione transfundentes ita eis firmiter tribuimus. ut ab hodierna die deinceps liberam in omnibus ex eo habeant potestatem. et illorum utilitati ac successorum eorum usibus absque alicuius contradictione. repeticione tranquilla securitate in perpetuum deseruiat. et ut hec auctoritas nostra firma et stabilis in eternum persistat manu propria subtus eam firmauimus. et sigilli nostri impressione iussimus adnotari.

Signum *Ludouuici* serenissimi regis.

Albericus notarius ad uicem *radpoti* archiepiscopi archique cancellarii recognoui.

Data XI. kal. aprilis. anno dominicę incarnationis **(nicht ausgefüllt)** indictione .III. anno uero domni *ludüuuici* excellentissimi regis primo actum in *theudonisuilla* in dei nomine feliciter. AMEN.

Abschrift von 1050.

150. König Ludwig IV. das Kind, restituirt dem Erzbischof Ratbod die bisher vom Bisthum getrennten, zu einer Grafschaft gemachten Münze, Zoll, Zinsleute u. s. w. zu Trier. 902, den 19. September.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis *Hludouicus* diuina fauente gratia rex. Si nostrorum presulum iustis petitionibus fauentes ecclesiasticis uiuentibus prouida dispositione consulimus id nobis ad temporalis regni tranquillitatem et ęterni promerendam remunerationem incunctanter credimus profuturum. Idcirco omnium s. dei ęcclesię nostrorumque fidelium presentium et futurorum comperiat agnitio. quod *Cunradus* et *Gebehardus* illustres comites nostrę mansuetudini suggesserunt. nostręque celsitudinis clementiam poposcerunt. ut *Treuericę* ciuitatis monetam. theloneum. censales. tributum atque medemam agrorum cum fiscalibus hominibus. quę quondam tempore *Uuiomadi* eiusdem urbis archiepiscopi de episcopatu abstracta et in comitatum conuersa fuissent noscuntur eidem episcopio nostrę maiestatis auctoritas restitueret. Quorum petitionem iustam nostręque saluti proficuam esse censentes pro amore dei et reuerentia b. *Petri* apostolorum principis. necnon pro dilectione *Rathbodi* memoratę ciuitatis uenerabilis archiepiscopi per consensum *Uuigerici* comitis et omnium nostrorum fidelium qui presentes affuerunt uniuersa suprascripta. monetam scilicet ipsius ciuitatis. theloneum. omneque tributum infra ciuitatem et extra per omnem comitatum de mouasteriis et uillis ac uineis. sed et cunctos censuales atque fiscales et medemam agrorum de comitatu ad episcopatum cum omni integritate conuertimus. et de nostro iure ad partem & potestatem s. *Petri* reddidimus. eiusque dominio

per hoc nostrę serenitatis preceptum sanctientes perpetua stabilitate firmiter mancipauimus. precipientes obnixe ut omnia hec sicut comiti soluebantur sic a die presente deinceps in perpetuum in potestate maneant pontificis. Et ut hęc nostrę largitionis seu redditionis auctoritas firma et inuiolabilis per cuncta succedentia tempora consistat. manu propria subter eam firmauimus et sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Hludouici* serenissimi regis.

Ruadiuircus notarius ad uicem *Rathboti* archicancellarii recognouit.

Data .XIII. Kalend. Octobr. anno dominicę incarnationis D.CCCC.II. indictione .V. anno uero tertio domni *Hludouici* gloriosi regis. Actum in uilla *Uuadegozzinga* in dei nomine feliciter. Amen.

Litt. putrefacta im Balduineo.

151. Die edle Frau Wielbrud macht sich und die Ihrigen dem h. Martin in Münster wachszinspflichtig. 905, den 28. October.

In nomine summi dei. auctoritas aecclaesiastica patenter adfirmat ut quisquis se ipsum. cunctaque transitoria. pro amore dei despexit. quod cum illo aeterne remunerationis premia possidebit. Quapropter omnium fidelium nostrorum. presentium scilicet et futurorum cognoscat industria. qualiter ego ingenua. nomine *uuieldrud.* ob amorem dei. et remedium animae meae. ac debitorum meorum. cum consensu senioris mariti mei. nomine *hildiberti.* ceterorumque amicorum fidelium. me. cum omnibus successoribus meis. s. *martino* in censum contrado. ea uidelicet ratione. ut omni uitae meae tempore. duos denarios in cera. in predicti sancti festiuitate. annaliter persoluam; successores itaque mei. si quando ad aetatem peruenerint. ut ipsum censum persoluere queant. hoc ipsum facere ullomodo non dimittant; Et ut meae traditionis hec auctoritas. firma. stabilisque permaneat! testium nomina subter ponere rogaui;

Signum ipsius *uuildrudae.* quae hanc cartam scribere iussit;

S. *Hildiberti.* aduocati eius. S. *Madelgardi. Ueronberti. Himinardi. Gerlandi. Gerbergi. Liudtardi. Hildiberti;* Actum in pago *meginouelt* uocato. in comitatu *burchardi* comitis. in ipso loco monasterii s. *Martini.* presentibus istis. ceterisque quamplurimis; Ego itaque *Azzo.* hanc ueritatis cartam conscripsi. Anno dominicae incarnationis. D CCCC V. indictione .XI. V. Kal. Novembris. regnante rege *Arnolfo.* anno .II. feliciter. Amen. si quis hanc legitimam traditionem minuere conaucrit! diuina illum ulcio subsequatur. et tres libras in aerarium regis. de auro persoluat. et conatus sui priuetur affectu .,.

Aus dem Original.

152. König Ludwig IV. das Kind, schenkt dem Erzbischof Rathbod die Rothard's Güter zu Enkirch. 908, den 11. Februar.

In nomine dei sanctae trinitatis unicaequo diuinitatis, *Hludouuicus* superna ordinante clementia rex, Quoties interuentu quorundam primorum nostrorum ceterorumque fidelium precibus famulatui nostro deuote inherentium aurem excellentiae regalitatis benigne admittimus. dignum fore animaduertimus ut et cordetenus in fidelitate nostra procedant. Negotiique regni nostri per cunctas huius seculi uarietates deinceps adminiculatores probabilesque auxiliatores indesinenter existant. Notum itaque sit omnibus christianae religionis fidelibus praesentibus atque futuris. quum intercedentibus nostris primatibus. *Hattone* siquidem necnon *adalberone* seu *salemone* eximiae uenerationis praesulibus contulimus *Rathpodo treuericae* urbis archiepiscopo quasdam res possessionis nostrae quas actenus *ruothardus* per nostrum beneficium in uilla *Ankaracha* habere uisus fuit. Ut autem praelibatorum petitionem concedendo. ratam stabilemque omnimodis a nostra regalitate uelle esse decerneremus. praesens nostri uigoris muninen fieri iussimus per quod communi fidelium nostrorum consensu prenominatas res in uilla *Ankaracha* siue undique coniacentes et illo pertinentes. quas praefatus *ruothardus* habuit. ac etiam quas suo neglectu ademptas comperi sumus. iamdicto archipraesul. *Rathpodo* in proprium possidendas contradimus perpetuo possessu. Uidelicet ecclesiam cum manso indominicato ceterosque mansos casas uineas campos prata pascua siluas aquas aquarumquo decursus mobilia ac immobilia uias exitus et regressus quesita et inquirenda. Ac mancipia utriusque sexus. eo scilicet rationis tenore hoc astipulantes ut quicquid ex ipsis facere uolueriti hoc est habere donare uendere commutare libere in dei nomine suo consistat arbitrio. Et ut praesens nostrao largitionis auctoritas per succedentia annorum curricula uera et a nobis largita credatur ac diligentius obseruetur. Manu propria subter firmauimus et sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Hludouuici* serenissimi regis.

Theodulfus notarius ad uicem *Rathpodi* archiepiscopi summique cancellarii recognoui et subscr.

Data .III. Idus Februarii. anno dominicae incarnationis DCCCCVIII. indictione .XI. anno uero regni domni *Hludouuici* .VIIII. Actum *Franconofurt.* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Original.

153. Precarie und Tauschvertrag des Klosters S. Maximin mit dem triersdhen Vasallen Rorich über Güter zu Burmeringen und Eslingen. 909, den 1. Januar.

Inter quos caritas illibata permanet congrua sibi beneficia mutuo impertiri non denegant quia nihil ibi prorsus minui cernitur ubi similis qualitatis et quantitatis aequa portio recompensatur. Ideoque placuit atque con-

uenit inter monachos in monasterio s. *Maximini* deo famulantes et *Roricum* s. *treuerensis* aeclesiae uasallum ut quasdam res pro ambarum partium oportunitate inter se commutarent. Dedit itaque praedictus *Roricus* ad partem et potestatem s. *Maximini* de rebus suae proprietatis in pago *Nedinse* in comitatu *Liutardi* in loco qui dicitur *Burmeringas* de terra arabile iugera CCXLVII. et mancipia his nominibus. *Frauqerus. Engelardus. Hucpertus. Ualterus. Ueriugarda* et infantes illorum .V. *Othgerus. Lantfridus. Folcor.* et filia ipsius. *Liutsinda. Rŏtfridus. Adelfridus. Reginardus. Baldrada. Ozo. Ospertus.* et infantes illorum. *Orizo. Folcarda. Husilinda. Godefridus. Ochilo. Uericho. Hildigarda* et filia ipsius *Hildigarda. Uerinfridus.* et de sua potestate in ius et dominationem s. *Maximini* legali auctoritate contradidit. Accepit autem econtra de rebus eiusdem b. *Maximini* prefatus *Roricus* in pago *Bedinse* in comitatu *Uuidrici* in uilla uocabulo *Edingis* de terra arabili iugera .CC.XVI. cum mancipiis utriusque sexus. his uocabulis nuncupatis. *Radacho. Thietza. Ruotlandus. Beriuza.* et infantes illorum. *Liudulfus. Liutrada. Diururfus. Herchentruda. Regimboldus. Irmingarda. Arnulfus. Grimdruda. Odilbertus. Ingelbertus. Ermenrada. Eurigerus. Rothmarus. Adecha. Eurigerus. Ingiltruth. Dagafridus. Adelfridus. Regimbertus. Oza. Ruothcarth. Reginehith.* Quae cuncta consentiente domno *Euurardo* ipsius abatiam s. *Maximini* tenente monachis quoque assentientibus. *Albwino* uidelicet preposito. *Uuamberto* decano. *Bernichone. Muotario. Amulrico.* ceterisque totius congregationis. per manus *Hartmanni* aeclesiae aduocati ita firmissima traditione memoratus *Roricus* suscepit ut sicut de hereditariis rebus. ita de his liberam omnimodis potestatem in posterum habeat quicquid uoluerit faciendi. Supradictarum igitur rerum commutatio sicut pręsentis scripturae perhibet testamentum sub ea quidem ratione facta esse dinoscitur ut ab hodierna die in reliquum unaquęque pars quod accepit habeat. teneat. et absque ulla cuiuslibet repetitionis calumnia quieto ordine et secura dominatione possideat proprioque in omnibus potiatur arbitrio. Si uero quod futurum minime creditur. quispiam contra hanc conditionem uenire eamque dissoluere temptauerit. iram dei et s. *Maximini* incurrat et quod repetit euindicare non ualeat. Insuper talentum auri componat. Presentia uero huius commutationis testamenta pari tenore conscripta manibusque bonorum hominum roborata inuiolata permaneant cum stipulatione subnixa.

Signum *Uuidrici* comitis.	S. *Bernichonis.*	S. *Saramanni.*
S. *Albuini* prepositi.	S. *Amalrici.*	
S. *Uuamberti* decani.	S. *Motarii.*	
S. *Hartmanni* aduocati.	S. *Odilberti.*	S. *Uuolmari.*
S. *Gerberni.*	S. *Adae.*	S. *Reginarii.*
S. *Gozmari.*	S. *Uuolmari.*	S. *Gerberni.*

S. *Rumberti.* S. *Gozperti.* S. *Marquardi.*
S. *Bernacri.* S. *Oftarii.* S. *Adelardi.*
S. *Lantberti.* S. *Dissilonis.* S. *Theodonis.*

S. *Bertonis.*
S. *Thietfridi.*
S. *Otcarii.*
S. *Grimoldi.*

Thietmarus notarius scripsit et subsc.

Actum *Treueris.* In Kal. Ianuarii. Anno dominicae incarnationis .D CCCC. VIIII. Anno autem domni *Hludouuici* gloriosi regis .VIIII. Indictione XII.

Aus dem unbesiegelten Original.

154. Ausfertigung derselben Urkunde durch Rorich. 909.

In nomine s. & indiuidue trinitatis. Notum esse cupio industrie omnium tam presentium quam futurorum. qualiter ego *Roricus* cum interuentu & auxilio amicorum meorum quoddam predium s. *Maximini. Ensilinga* nuncupatum. eo quod meis rebus adiacens esset. in precarium ius mihi a fratribus eidem confessori Christi deseruientibus impetrare studui Quod nichilominus larga sanctitatis eorum beniuolentia annuente. sicuti desideraueram obtinui. Accepi itaque ab eis in loco prenominato. *Ensilinge* scilicet quod in pago *bedensi* in comitatu *Widrici* situm est. capellam unam et de terra arabili iugera. CC XVI. cum mancipiis utriusque sexus. ea scilicet conditione. ut eadem possessio mihi quam diu uiuam. uxori quoque meę *Ansdrude*, filioque meo *Wigerico* usque ad obitum uite eorum precaria lege deseruiat. et tunc iterum monasterii utilitatibus absque ullius contradictione redeat. Ego uero econtra de mei iuris proprietate tradidi s. *Maximino* in supradicta illorum fratrum uilla. *Ensilinga* scilicet mansum unum. et in pago *mosolensi* in comitatu *Litardi.* in loco qui dicitur *Burmeringa* de terra arabili iugera CC XL IIII. cum mancipiis utriusque sexus. ea quidem sicut predictum est ratione. ut usque ad terminum uite mee. uxorisque *Ansdrude.* filiique mei *Wigerici* nostris usibus adhereat. postea uero plena possessione monasterii proprietatibus cedat. Si quis uero. quod fieri non credo. ex heredibus meis uel alia aliqua opposita persona. hanc precariam uiolare temptauerit. in primis iram dei & s. *Maximini* incurrat. et ad erarium regis V libras auri coactus exsoluat. Acta est autem hec precaria tradicio publice in monasterio s. *Maximini. Treviris.* astante *Euerhardo* ipsam abbatiam tenente. et preposito *Albuino. Wanberto* decano. et *Mothario.* per manum *Hartmanni* aduocati. testibusque subnotatis. *Widrico. Gerberno. Gozmaro. Wolmaro. Reginaro. Rumberto. Lamberto.* Anno dominicee incarnationis .DCCCC VIIII. *Karoli* uero regis VIIII. Indictione XII.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

155. König Ludwig IV. das Kind, schenkt den Königshof Brechen dem Grafen Konrad zur Dotation des Stifts zu Limburg. 910, den 10. Februar.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Hludouuicus* diuina fauente clementia rex. si de terrinis rebus. quas diuini muneris largitate consecuti sumus. opportuna fidelibus nostris conferimus suffragia fideliter nobis seruientibus. deum credimus inde habere propiti um. et eos paratiores fore ad nostrum seruitium. Quapropter nouerint omnes fideles nostri presentes scilicet et futuri. quia nos rogatu atque consultu fidelium nostrorum *Hattonis* uidelicet uenerabilis archiepiscopi et spiritualis patris nostri. necnon *Chuonradi* egregii ducis et fidelis nepotis nostri. cuidam *Chu onrado* dilecto comiti nostro. filio *Eberhardi.* in pago *Loganahe* in suo comitatu curtem dominicalem *Brechene* nuncupatam. cum curtibus. edificiis. ecclesia. decimis. mancipiis utriusque sexus. terra salica. et uniuersis rebus. quesitis et inquirendis. magnis et paruis. ad eandem curtem rite pertinentibus. perreniter ot in proprium donauimus. cum terris. cultis et incultis. agris. pratis. campis. uineis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. uiis et inuiis. exitibus et reditibus. omnibusque appendiciis et adiacentiis suis. Iussimus quoque hoc preceptum indo conscribi. per quod uolumus firmiterque iubemus. quatinus prefatus comes *Chuonrat* ab hodierna die et deinceps de ipsa proprietate liberam atque securam teneat potestatem basilicam suam dotandi. quam exstruere nititur in monte quodam *Lintburc* uocato in *Loganahe.* Et ut hoc preceptum largitionis nostre firmum stabileque consistat. manu nostra illud firmauimus et sigillo nostro consignari iussimus.

Signum domni *Hludouici* serenissimi regis.

Salomon cancellarius ad uicem *Piligrini* archicapellani recognouit.

Data .IIII. Id. Febr. anno incarnat. domini .D.CCCC.VIIII. indict. XIII. anno autem regni domni *Hludouici* regis .XI. Actum *Frankonofurt.* feliciter in dei nomine. Amen.

Aus alter Abschrift.

156. König Karl III. der Einfältige, bestätigt der Abtei S. Maximini die Schenkungen des Königs Arnulf. 912, den 1. Januar.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Carolus* diuina propiciante clementia rex *Francorum* et uir illustris. Cum igitur a nostrę sublimitatis gratia postulentur ea uidolicet quę ratione oportuna adfore uidentur. animo nos decet libenti concedere et petitiones flagitantium congrua proportione adimplere. Quam ob rem omnibus s. dei ecclesię fidelibus nostrisque tam presentibus quam futuris. uenerabilem comitem atque b. *Maximini* cenobii. cuius gleba *Treuiris* in suburbio quiescit. abbatem celsitudinis nostrę adiisse clementiam. et intulisse auribus nostris. supranominati s. *Maximini* monachos quasdam res iuste olim possidere. quę ob negligentiam predecessorum abbatum cupiditatemque malorum hominum habebantur subtracte. quasque ipse.

cum prefatum locum ad regendum largiremur loco illi reddiderat. flagitans ut de istis prefatis rebus et ex illis. quę uictui eorum deputatę erant. de quibus quoque illis *Arnulfus* rex preceptum largitus est. nostro instaurantes precepto. ac nostrae corroborationis insigniremur edicto. Cuius iustam petitionem libenter implentes. hec loca illis ad suam peculiaritatem perpetualiter habenda. ut ex eis uictum atque habitum consequantur. pro nostrae animę absolutione concessimus. hoc est. *Appula. Auernestheim. Alsontia. Furniuelt. Brecenheim. Brechina. Ascobach. Holzhusa.* in *Moguntia* capella una. *Riuenacha. Loauia. Guntereshusa. Decima. Butiliaco. Kannis. Embilado. Tauena. Simera. Bessiaco. Uilare. Lutiaco. Bisanga. Uuimariecclesia. Crufta. Seranna.* cum omnibus abbatie s. *Maximini* salicis decimationibus. quas concedimus in usus hospitum peregrinorum et pauperum. Iussimus quoque hoc presens preceptum inde conscribi per quod decernimus atque firmissime iubemus. ut ipsi fratres prelibata loca cum omnibus pertinentiis sub eorum cura teneant. atque secure et quiete iuxta suum arbitrium illis potiantur. et nec nobis neque illi qui hanc abbatiam tenuerit. aliquod seruitium impendant. excepto hoc. quod more solito benedictionem suam illi offerent. qui ipsi monasterio pręsit. potestatemque teneant super ipsas res suum prępositum specialiter constituere. cumque pari modo si bene officium suę prepositurę non expleat degradare. Et ut hoc preceptum nostro munimine roboratum perpetualiter firmum et stabile perseueret. manu nostra illud firmauimus anuloque nostro consignari precepimus.

Signum domni *Karoli* gloriosissimi regis.

Hugo regię dignitatis notarius ad uicem *Henrici* archiepiscopi subnotauit.

Datum Kalendis Ianuarii. indictione XIV. anno .XVIIII. regnante *Karolo* rege gloriosissimo. redintegrante .XIIII. largiore uero hereditate indepta .I. Actum *Metis* ciuitate. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Mariminer Diplomatar in Trier.

157. König Karl III. der Einfältige, verordnet auf Bitten des Erzbischofs Ratbod, daß dessen Nachfolger durch Clerus und Volk frei gewählt werden dürfen. 913, den 13. August.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis et unicae deitatis. *Karolus* diuina praeordinante prouidentia gloriosus rex. Cum totum sanctae dei aecclesiae corpus sacerdotali prouisione et amministratione regalique tuitione procurari unumque sentire concorditer regia maiestas cum ministris domni debeat. aequum fore censemus pontificum nostrorum petitionibus pro aecclesiasticis negotiis subplicantium assensum prebere. quorum orationibus nos et regni nostri statum incunctanter credimus suffragari. Omnium ergo christianae religionis. nostrorumque fidelium praesentium et futurorum nouerit industria. quod *Ratbodus* uenerabilis s. *Treuericae* sedis metropolitanus archique capellanus noster. ut prouidus bonusque pastor in posterum praeuidens et ęccle-

siae sibi commissae futurae utilitati consulens. nostram poposcit celsitudinem. quatinus de eligendis post eius discessum episcopis. nostrae auctoritatis priuilegium sedi suae concederemus. Cuius piae petitioni pro diuino intuitu et reuerentia b. *Petri* necnon pro illius dilectione atque fidelitate liberam adquiescentes praesentium apicum nostrorum priuilegium fieri iussimus. enixius praecipientes et perpetuae firmitatis inuiolabili stabilitate sancientes ut post huius antistitis obitum. quemcunque *Treuerensis* clerus et populus de propriis eiusdem aecclesiae filiis pari consensu elegerit absque ulla cuiuslibet contradictione ille deo fauente eis detur episcopus. nec ulterius contra eorum libitum contraque canonicam auctoritatem quemquam non optatae personae cogantur suscipere pastorem. Et si forte quod futurum minime creditur in ipsa ęcclesia talis inueniri non poterit. qui huiusmodi honori aptus sit mancipari. nec propterea infracto priuilegio nostro illis denegetur electio. sed potius a regali maiestate suscipiant quemcunque uoluerint aliunde eligere. Si hoc quoque euenerit quod in quorumdam episcoporum electionibus iam contigisse dinoscitur. ut uota eligentium diuisa dissenserint. ei parti in qua clerus et melioris intentionis uiri consenserint quid in causam gregisque dominici saluationem quęrere comprobantur regalis faueat auctoritas. et secundum eorum electionem super eos optatus constituatur antistes. Et ut haec nostri priuilegii auctoritas per cuncta succedentia tempora firmiorem in dei nomine obtineat perpetuae stabilitatis uigorem. et a nostris successoribus inuiolabili tenore seruetur. manu propria subter eam firmauimus. et sigilli nostri impressione iussimus adnotari.

Signum domni *Karoli* serenissimi regis.

Gozlinus notarius ad uicem *Ratpodi* archiepiscopi summique cancellarii recognouit et subscripsit.

Data Idus Augusti. indictione .I. anno .XXI. regnante *Karolo* rege gloriosissimo. redintegrante .XVI. largiore uero hereditate indepta .II. Actum *Tiedonis uilla.* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Original.

158. Precarie des Vasallen Volmar mit dem h. Petrus in Trier. 915—23.

Lex humana et consuetudo exposcit antiqua. ut quelibet de rebus condonatio quocunque modo facta per testium astipulationem et scripture attestationem roboretur. Presentis igitur scripti assertione notum sit in posterum huius sancte ecclesie fidelibus. qualiter annuente domno *Rotgero* prestantissimo archiepiscopo *Uolmarus* uasallus illius quendam locum pro facienda municiuncula iure precario acquesiuit. Dedit siquidem legali traditione ad altare et partem s. *Petri* de sua proprietate in loco qui uocatur *fundus riuus* iuxta ripam fluminis *Chyle* inter pratum et terram arabilem iugera .II. de silua uero IV. Hac autem traditione acta concessit illi domnus archiepiscopus per consensum suorum fidelium clericorum atque laicorum rupem unam

in marcha *Bodardi uillaris* iacentem cum edificio supraposito. quod bone memorie *Ratbodus* archiepiscopus olim construxerat. et in circuitu inter frutiferam et infructuosam terram atque paludem iugera .X. Ea nimirum rationis conditione. ut utrumque datum uidelicet et acceptum idem *Uolmarus* et coniunx eius *Richildis*. et unus eorum filius. quem ipsi ad hoc eligere uoluerint cunctis diebus uite illorum sub pretextu precario cum omni securitate habeant. Post illorum uero discessum ad partem et potestatem s. *Petri* utrumque datum scilicet atque acceptum cum omni integritate absque aliqua cuiuslibet contradictione redeat. et in eius dominationis iure perpetua stabilitate consistat. Ut autem huius precarie conditio firma et stabilis permaneat. domnus archiepiscopus suo suorumque fidelium assensu roborauit cum stipulatione subnixa.

Signum domni *Rotgeri* prestantissimi archiepiscopi. qui hanc conscriptionem fieri et firmari rogauit.

Aus dem Balduineo; scheint unvollständig zu sein

159. König Karl III. der Einfältige, restituirt der Abtei Prüm das Kloster Susteren. 916, den 19. Januar.

Preceptum domni Karoli regis de Sostra.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Karolus* diuina propitiante clementia rex. Si utilitates s. dei ecclesię commoda et iusta procuramus. ea nobis in ęterna beatitudine retribuenda confidimus. qua de re omnibus s. dei ęcclesię fidelibus notum esse cupimus. quia quidam fidelium nostrorum nomine *richarius* abbas monasterii. quod uocatur *prumia* obtulit nostris obtutibus quoddam preceptum *arnulfi* quondam serenissimi regis. in quo continebatur. qualiter abbaciam quę uocatur *suestra* cuidam *prumiensis* potestatis presbitero eximiarum artium nomine *siginando*. gratificis seruitiis et hoc co promerente firmissime condonauit. et qualiter eodem postulante *siginando* hoc ipsum monasterium ad *prumiam* sua regali auctoritate tradidit. quod ita non solum perfecit. sed etiam prescripto auctoritatis suę precepto firmauit. sed et aliud detulit preceptum qualiter successor regni et filius eiusdem *arnulfi Zuentipoldus* paternę auctoritatis precepto suum superaddere studuit. ut firmiori auctoritate subnixa utraque inuiolabili firmitate constarent precepta. hanc abbatiam ad *prumiam* cenobium firmantia. Sed inter hęc dum sepefatus *siginandus* precario more eandem excolendam suscepit potentiorum iniusto uiolentoque conamine ei ablata est. unde post multas et pene innumeras reclamationes sine effectu. nos cupientes eandem definire rationem. habito generali placito apud *haristallium* in conuentu totius regni tam episcoporum quam comitum et procerum ac iudicum diuersarum potestatum. omniumque conuentu nobilium cunctorum fidelium nostrorum. quorum nomina hęc sunt. *rotgarius* archiepiscopus. *herimannus* archiepiscopus. *dado* episcopus. *stephanus* episcopus. *uuidricus* comes palatii. *richuuinus* comes. *gislebertus*. *matfridus*. *beringarius* comites. *theodericus* comes. *reinherus* comes. *erleboldus*

comes. *rudolfus* comes. *otto* comes. *curardus* comes. *uualcherus* comes. *sigardus* comes. *letardus* comes. *fulbertus*. *uualtherius*. *hagano*. *eueruuinus*. *equinus*. *uuitlegius*. *hadeboldus*. *uuidricus*. *gerbernus*. *odilbertus*. *uulmarus*. *farbertus*. *Euricydus*. *rutboldus*. *lubertus*. *uuichingus*. *amalricus*. generali iudicio decretum et determinatum est. sepefatam abbatiam maius iuste et legaliter iuri monasterii *prumiensis* et eiusdem loci rectori ac fratribus ibidem deo seruientibus competere. quam ulli alii hominum. Quorum iudicio nos gratantissime assensum prebentes. hoc nostrę auctoritatis noticiam fieri iussimus. per quam omnibus tam presentibus quam futuris s. dei ęcclesię fidelibus. et nostris notum esse cupimus. nos eandem abbatiam pro amore dei sanctorumque omnium. pro elemosina nostri. omniumque predecessorum nostrorum. necnon et eorum quorum collatione priori traditione collata sunt. prefato *prumię* monasterio per hęc nostrę auctoritatis notitiam tradimus atque transfundimus. ea uidelicet ratione. ut deinceps omni tempore prelibatam abbatiam secure cum omnibus ad se pertinentibus rectores sepefati *prumię* monasterii habeant. teneant atque possideant. et quicquid ad utilitatem iam dicti loci fratrumque inibi habitantium facere disposuerit. liberam in omnibus habeat facultatem. nemine inquietante. Et ut hęc nostrę auctoritatis notitia inuiolabilem et inconcussam in omnibus obtineat firmitatem. et inuiolabilis perpetualiter consistet. et ab omnibus uerius credatur. diligentiusque conseruetur. de anulo palacii nostri eam subter iussimus sigillari.

Signum *karoli* regis gloriosi. Domnus rex fieri iussit.

Ratbodus notarius hanc noticiam scripsit. uice *rûtgeri* archiepiscopi summique cancellarii. et subscripsit.

Data .XIIII. kal. februarii. ind. IIII. anno .XXII. regnante domno rege *Karolo*. redintegrante .XVII. largiore uero hereditate indepta .V. actum *heristallium* palatium. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

160. König Karl III. der Einfältige, restituirt in Folge Ausspruchs der Pallastschöffen dem Erzbischof Rutger das Kloster S. Servatii. 919, den 13. Juny.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Karolus* diuina propitiante clementia rex *Francorum*. Dogmate diuino instruimur et regia maiestate monemur. quatenus sanctorum loca sub solida tuitione prouideamus. et si qua sunt alicuius prauitate attrita. ad pristinum reuerti faciamus statum. Nouerit igitur omnium sanctae dei ęcclesiae fidelium nostrorum uidelicet et futurorum industria quod uir uenerabilis nobisque admodum fidelis *Rotgerus Treuerensis* ecclesiae archiepiscopus sepius plangendo adiit celsitudinem nostram dicens. quod abbatia s. *Seruatii* quę est constructa in *Traiecta* in comitatu *Maselant*. quam dedit per suum preceptum sibi commissae *Treuirensi* ecclesiae *Arnulfus* rex. sed uiolentia *Rageneri* comitis et filii eius *Gisleberti* a predicta *Treuerensi* ecclesia iam olim esset iniuste ablata. Ergo ad causas

nostras eius proclamationem mittentes iudicio scabinorum palatii nostri et attestatione omnium fidelium nostrorum ipsam abbatiam s. *Petro*. in cuius honore est constructa *Treuerensis* ecclesia. et prenotato presuli reddidimus. Et ut in perpetuum sine cuiuspiam contradictione cum omni integritate ipse et successores eius ipsam abbatiam teneant atque possideant. et quidquid pro sua su̧que ecclesi̧ utilitate ex ipsa facere decreuerint liberam in omnibus potestatem faciendi habeant. Et ut hec noticia in stantibus et futuris temporibus ratam esse credatur et firmior habeatur sigillo nostri palatii eam roborari iussimus. Hec sunt nomina eorum qui prefatum contulerunt iudicium uidelicet episcoporum *Uuintridus*. *Dado*. *Ranbertus*. *Abbo*. *Stephanus*. seu comitum. *Matfridus*. *Segardus*. *Otto*. *Fulbertus*. *Cristianus*. *Erkengerus*. *Isembardus*. *Huntgerus*. *Ecfridus*. *Ermenfridus*. *Uualterus*. item *Uualterus*. necnon et scabinorum *Blidulfus*. *Ragnardus*. *Adelbertus*. *Sigebertus*. *Uuitterus*. *Adelardus*. *Gotbertus*. *Bernacrus*. *Ragenboldus*. *Uulmarus*. *Roricus*. *Otterus*. *Ingramnus*. *Betto*. *Ingelbertus*. *Biuinus*. *Eilbertus*. *Isnmuardus*.

Ratbodus notarius precipiente domno rege *Karolo* hanc notitiam scripsit et subscripsit.

Data Idus Iuny. Indictione .VII. Anno XXVII. regnante rege *Karolo*. redintegrante XXII. largiore uero hereditate indepta .VII. Actum *Eristail* palatio. — .

Nach dem sehr defecten, halb aufgelösten Original.

161. Dieselbe Urkunde in anderer Form.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Carolus* diuina largiente misericordia rex *Francorum*. Si seruorum dei petitionibus aurem libenter accomodamus. diuini cultus amore regium decenter morem exequimur. ac uitae ̧eternae premia propter hoc adipisci ueraciter credimus. Quocirca comperiat omnium sanctae dei ̧ecclesiae nostrorumque fidelium uidelicet praesentium ac futurorum industria. quoniam archipresul uenerabilis *Treuericae* ̧ecclesiae *Rotgerus* nostrae serenitatis culmen adiit conquerens. quod abbatiam quandam. quae est constructa super flumen *Mosam* in loco *Treiectis* nuncupato. ubi requiescit corpus sanctissimi confessoris Christi *Seruatii*. *Arnulfus* quondam rex deprecante *Ratbodo* predictae ̧ecclesiae pridem archiepiscopo. delegauerat s. *Petro* apostolo ad cathedram *Treuerensem*. idque suae sanctionis preceptum confirmare studuit. sed irruentibus diuersis contrarietatibus a potestate eiusdem sedis. *Ragnerus* pridem comes eandem abbatiam uiolenter subtraxit. et reclamante dicto *Ratbodo* apud regem *Zuindebaldum* illam reddere est compulsus s. *Petro*. Uerum *Zuindebaldo* perempto iterum a *Ragnero* peruasa est. ac post illum ab eius filio *Gisleberto* per uiolentiam hactenus inieretur reddere. Cuius petitionem fore salubrem cognoscentes. consensu episcoporum nostrorum et indicio comitum seu aliorum fidelium supradictam abbatiam in *Treiecto* super flumine *Mose* sitam. in comitatu uero

Hasbacensi. in conspectu nostro et presentia principum nostrorum ipsimet prelibato archiepiscopo reddere imperauimus pro amore dei. ita dumtaxat. ut a nobis restitutam s. *Petro* usibusque s. *Treuerensis* ęcclesiae ab hinc in futurum nullus ualeat eam subtrahere uel diuidere exinde. sed nunc pietatis nostre munere ipse archipresul *Rotgerus* et eius successores memoratam sepe abbatiam habeant. teneant. cum uillis. aecclesiis. mancipiis utriusque sexus. et omnibus rebus iuste ibidem pertinentibus. et earundem rerum exactionibus. et omnia ad se pertinentia regant & disponant pro suae utilitatis studio. sicut priorum regum auctoritates patefaciunt. Hanc igitur abbatiam reddendam nostrae auctoritatis precepto archipresuli *Rotgero* suaeque ecclesiae manu propria roborauimus. et anuli nostri impressione signiri iussimus.

Signum *Caroli* regis gloriosissimi.

Gozelinus notarius ad uicem *Rotgeri* archipresulis summique cancellarii recognouit.

Data VII. Idus Iuly. indictione VII. anno regni *Caroli* inclyti regis XXVII. redintegrante XXII. largiore uero hereditate indepta VIII. Actum in *uilla Theodonis.*

Aus dem Balduineo.

162. König Karl III. der Einfältige, bestätigt die Privilegien der Abtei Prüm. 920, den 20. August.

Preceptum Karoli regis super electionem et emunitatem, necnon super monetam, et de aduocatis.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Karolus* diuina fauente clementia rex. Si erga loca diuinis cultibus mancipata curam et diligentiam adhibemus. parentumque nostrorum ac decessorum instituta non solum firmamus. uerum etiam auementare satagimus. id nobis in aeternę remunerationis retributione profuturum confidimus ueraciter. Quapropter omnibus s. dei ecclesię nostrisque fidelibus. presentibus uidelicet et futuris cognitum esse uolumus. quoniam inclitus ac uenerabilis *richarius* abba *prumiensis* monasterii. quod diuae memoriae *pippinus* quondam rex *francorum* proattauus noster suggessu et consensu *bertradae* auguste coniugis suae in honore domni et saluatoris mundi eiusque ss. matris genitricis *mariae.* in iuris sui proprietate a fundamentis construxit. una cum collegio monachorum sub eo regulariter degentium adiit serenitatis nostrae clementiam deprecans. ut monimenta et autoritates augustorum ab ipso uidelicet *pippino* et infra quae super tenore ac statu prefati monasterii suis preceptis et edictis roborarunt. eadem nos innouare. et regali auctoritate confirmare denuo dignaremur. Quorum petitionibus libentissime annuentes propositique sui constantiam in diuinis excubiis indefensam fore cognoscentes. decreuimus ita fieri. et iussimus hoc presens muniminis nostri conscribi preceptum. per quod cognoscant omnes dei fideles et nostri tam presentes quam futuri. quoniam quicquid de statu predicti loci cunctorumque ad illum pertinencium uniuersi decessores nostri serenissimi

augusti. utiliter perfecteque sanxerunt. id inconuulsum ac stabile modis omnibus manere cunctas per successiones decernimus. Igitur secundum preceptum et edictum preclarissimi prefati regis *pippini* omniumque successorum eius augustorum autoritatem. priuilegium sit monachis predicti cenobii eligendi sibi abbatem more solito de ipsa congregatione, nec aliunde recipiendi rectorem. uel potestatae alicuius personae. sed in eadem electione uigeat cum nostro consensu. atque consilio seniorum de ipsa congregatione. sapientiorumque probitas et humilis suggestio. Uolumus preterea sicque decernimus. ut res. uille. cellę. atque possessiones in quibuscunque sitae sunt prouinciis. et prefato subditae seruire debent loco sub defensione nostrae tuitionis atque mundoburdo ab omni exactione. ac discussione cuiuspiam immunes et intactae semper consistant. nullus in eis comes. siue aliqua iudiciaria potestas eorumque aliquis qui rem publicam administrare debent. locum habeant tenendi audientiam uel placitum. ab eis exigendi: freda. parafredos. coniectos. uehiculos. alicuiusmodi requirendi bannum uel heribannum tam a seruientibus et colonis. qui per eadem passim resident territoria. quam etiam a liberis et de eisdem beneficia habentibus. quod sic censuit *karolus* de eis *karolus* filius *pippini* imperator maximus. omnesque post eum usque ad hec tempora reges et augusti. et ut abbas suos aduocatos habeat licentiam statuendi sine regis presentia. in cuiuscunque comitis mallum uoluerit. Quicquid uero ius fisci de supradictis rebus ad regios usus ministrorumque eius exigere poterat. ad luminaria eiusdem ecclesię ac recreationes indigentium sicuti ab eis est concessum. et nos in sempiternum concedimus. De teloneis quoque cunctis etiam occasionalibus. exactionibus quemadmodum constat prefinitum a supradictis regibus precipiendo decernimus ne quis exigere presumat ab eorum ministris et missis. qui ob diuersas causas ac necessitates discurrunt per loca diuersa. sed neque ab ullo de tota familia s. saluatoris. in ullo mercato regni nostri. portuque nauali. uel naulum requiratur. uel teloneis. sintque semper et ubique ab huiusmodi exactoribus et exactione immunes et securi quocumque locorum ditionis nostrae potuerint peruenire. Placuit etiam nobis illud interserere ut si aliquid minus repperitur de imperialibus aedictis regalibusque preceptis uel strumentis cartarum. per quę loco supradicto a nobilium filiis res legaliter sunt collata quod concrematione incendii facti per inruptionem paganorum. seu aliqua negligentia. uel nimia uetustate deperiisse probatur. nullus contra locum illum eiusque priuilegia aliquas repetitiones aut occasiones propter huiusmodi rem mouere deinceps presumat. sed quodcumque loco illi secundum legem a quocunque conlatum est. actenus sine repeticione possedit iugiter absque contradictione alicuius possideat. Et si aliqua exinde per prauitatem prauorum hominum sunt subducta uel subtracta. repetendi ea liberam habeant facultatem. Inter liberales donationes quas decessores nostri reges loco eidem contulerunt. repperitur hoc ab eis esse concessum. quatinus si rectores eius utile iudicarint. mercatum statuant in quocumque potestatis suę loco uoluerint. propriique numismatis percussuram monetam ex regia haberent auctoritate licentiam. quod et nos si sic abbas necessarium duxerit libenter annuimus et auctori-

tate nostra roboramus. Sitque locus ille sub tutamine uel emunitate nostrę defensionis sicut fuisse probatur sub omnium qui ante nos fuerunt regum tuicione. et quia rex non dedignetur celestis loci illius esse possessor. rex terrenus in quantum ualet ad uicem eius huius infatigabilis studeat esse defensor. quatinus milites christi ibi degentes pro nobis atque omnibus ad nos pertinentibus continuas preces et laudes die noctuque deo persoluere certent. Et ut haec liberalitatis nostrae institutio firmiorem obtineat firmitatem. manu propria subter firmauimus. anulique nostri impressione sigillari iussimus.

Signum *Karoli* gloriosi regis.

Gauzlinus notarius ad uicem *rotgarii* archiepiscopi summique cancellarii recognoui.

Data .XIII. kal. septembris. ndict. VIII. anno .XX.VII. regnante *karolo* rege. redintegrante. .XXII. largiore uero hereditate .VIIII. actum in pago *arduenna*. in uilla nuncupante *longcamp*. —.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

163. Tausch und Precarie der Abtei S. Maximin mit dem edeln Herrn Gozbert. 923, im Juny.

Cunctorum prudentium industrie liquido patet. quod de temporalibus beneficiis premia mereantur ęterna. et de rebus transitoriis acquiri possunt lucra sine fine mansura. quod *Gozbertus* uir inlustris diligenter mente pertractans pro sempiternis remediis acquirendis. nec non pro presentibus uitę commodis quandam portionem suarum rerum ad monasterium s. *Maximini* et ad ministerium porte pretextu precarie statuit delegare. qui cum sue dispositionis uoluntatem fratribus indicasset. miserunt *Bodonem* et *Moterum*. *Gainardum* et *Uigericum*. ut utrumque superuiderent quod dare et accipere uolebat. Qui diligenter utrisque partibus preuisis. cum fratribus renunciassent per eorum omnium consensum et collaudamentum statuerunt illius petitioni annuere. Dedit igitur prefatus *Gozbertus* legali traditione ad monasterium s. *Maximini* et ut dictum est. ad ministerium porte mansum unum in uilla et marca *Callidi*. quem tenet *Liuduinus* seruus ipsius. et in alio loco inter *Ruuerum* et *Kuningesbahc* ubi simul conueniunt mansum indominicatum. cum edificiis supra positis. et omnibus illius adiacentiis. et .VII. mancipiis. et inter duos riuos qui uocantur *Plombahc* mansum unum. et ad *fermari riuum* mansum .I. Accepit autem econtra per legitimam et firmissimam traditionem de potestate s. *Maximini*. et de ministerio portarie iure precario mansos seruiles .VI. in uilla *subterioris Callidi* et marca illius uocabuli. cum omnibus eorum appendiciis et cunctis mancipiis de potestate illius ibidem residentibus. ea nimirum ratione atque conditione. ut per precariam idem *Gozbertus* omnibus uito sue diebus. et post illum filius eius *Gozbertus* et *Bodo* prepositus utrumque. datum scilicet et acceptum. ab hodierna die in posterum usufructuario teneant. et cum omni libertate atque securitate illarum rerum omnimodis usibus secundum propriam dispositionem

potiantur. post illorum uero discessum omnes res ambarum partium absque ullius diminutionis detrimento. imo cum meliorationis integritate ad partem s. *Maximini* et ad ministerium portarie sino aliqua cuiuspiam contradictione redeant. et in eius dominationis iure perpetua stabilitate consistant. cum stipulatione subnixa. S. *Bodonis* prepositi. s. *Motarii* cambrarii. s. *Uulflaici* decani. s. *Rotberti* portarii. s. *Bonefacii* ministerialis fratrum. s. *Gainardi* susceptoris pauperum. s. *Madelonis* diaconi. s. *Asulfi*. s. *Uuigerii* diaconi. s. *Norperti* presb. s. *Tietgaudi* presb. s. *Godeberti*. s. *Hereberti*. s. *Nantelini*. s. *Adelberti*. s. *Uuenidonis*. s. *Uolmari* aduocati. per cuius manum tradicio hec facta fuisse dinoscitur. s. *Gozberti*. s. *Rorici*. s. *Oftarii*. s. *Heribrandi*. s. *Gozberti* iunioris. s. item *Gozberti*. *Uogo* cancellarius scripsit & subscripsit. actum *Treueris*. anno dominice incarnat. D.CCCC.XXIII. anno uero domni *Karoli* gloriosi regis .XII. in regno quondam *Hlotarii*. indict. XI. in mense Iunio.

Aus dem großen abteilichen Diplomatar in Trier.

164. Precarie des Erzbischofs Rotger mit Liutfrid über Helfant. 924.

In nomine domni nostri Ihesu Christi pastorum principis *Rotgerus* humilis pastor et sanctae *Treuericae* sedis archiepiscopus. Omnibus huius aecclesiae fidelibus praesentibus atque futuris notum fieri uolumus quod tempore praedecessoris nostri bonae memoriae *Ratbodi* quasdam aecclęsiasticas res ab eo *Liutfridus* sub obtentu praecariae adquisiuit. De qua praecaria ratione in nostra pręsentia mota indicatum nobis a pluribus fuit non illam iustae quantitatis compensatione secundum aecclesiae saluamentum bene esse factam. Nos itaque per nostros fideles clericos et laicos eam requirere et diligenter inuestigare quomodo constaret praecepimus. Rei autem inde cognita ueritate monuimus praefatum *Liutfridum* ut si tenere uellet aumentando eam melioraret. Qui nostris monitis adquiescens adauxit ad illos XIIII. quos prius dederat mansos .III. seruiles et iugera .IIII. de terra arabili cum prato .I. ad carratas foeni .VII. et cum picturis tribus in *Helifelt* iacentibus. de illa proprietate quam ab *Adelberto* comparauit. Totum uero. quod prius scilicet et nunc dedit renouata donatione in nostra nostrorumque fidelium circumstantium clericorum atque laicorum presentia legaliter tradidit ad altare s. *Eucharii*. In recompensatione autem huius traditionis tenet in uilla uocabulo *Namiei*. mansum indominicatum cum ceteris omnibus cunctisque suis adiacentiis atque basilicam. Et in *Palatiolo* similiter aecclesiam et mansum indominicatum cum omnibus suis appenditiis et uniuersis ad eum pertinentibus. In praedicto quoque *Helifelt* mansos .II. de uiniera. Ea nimirum ratione ut ipse et coniux eius *Belledrudis* et filius eorum *Liutfridus* utrumquem quod dedit uidelicet et quod accepit ab hodierna die im posterum cunctis diebus uitae illorum absque ulla cuiuslibet unquam calumnia uel repetitione usufructuario secure et cum omni tranquillitate teneant. Post illorum uero discessum omnes res ambarum partium absque ullius diminutionis detrimento immo cum me-

liorationis plenissima integritate ad partem beatissimi *Eucharii* sine aliqua cuiuspiam persone contradictione redeant et in eius dominationis iure perpetua stabilitate consistant. Presentis scripturae testamento inuiolabili firmitate manente cum stipulatione subnixa.

† Signum domni *Rotgeri* prętantissimi archiepiscopi.

† S. *Helprici* prępositi et archidiaconi.
† S. *Bernoldi* archidiaconi.
† S. *Huperti* archidiaconi
† S. *Hadeuuoltdi* archidiaconi
† S. *Uuolgeri* prępositi
† S. *Aluerti* prępositi
† S. *Ricberti* secundi prępositi
† S. *Sareberti* prępositi
† S. *Alperi* custodis
† S. *Otteri* cantoris
† S. *Anscheri* capellani
† S. *Berengeri* diaconi
† S. *Gozpoldi* subdiaconi
† S. *Uuolmari*
† S. *Rorici*
† S. *Ofteri*
† S. *Gozperti*
† S. *Hartmanni*
† S. *Uuidonis*
† S. *Gerberni*
† S. *Odilberti.*
† S. *Rotberti.*
† S. *Gunberti.*
† S. *Rainmeri.*
† S. *Ermenardi.*
† S. *Egilmari.*

Odelarius ad uicem *Rotberti* scripsit et subscripsit.

Actum *Treueris* anno dominicę incarnationis D CCCC XX IIII. Anno uero domni *Heinrici* gloriosissimi regis. II. Indictione XII.

Aus dem unbesiegelten Original.

165. Bernacrus schenkt in Form einer Precarie dem h. Maximin Güter im Bisthum Metz. 926.

In nomine domni Ihesu Christi. pateat industrie tam presentium quam solito more succedentium. quatenus ego *bernacrus* cum interuentu aliorum amicorum quandam precariam impetrare studui erga *Giselbertum* comitem. necnon *Bodonem* prepositum ceterosque fratres in monasterio s. *Maximini* professoris Christi commorantes quod pro illorum bonitate cum omni alacritate peregi. et hoc est. quod ego illis donaui in loco denominato *Radinga* in pago *metensi.* in comitatu *Matfridi* mansos .X. et .VIII. ecclesiamque unam. et molendina II. in loco qui dicitur *syrin* et sartum unum et aggerem qui dicitur *Bauonis.* et in uilla *Radinga* mansum indominicatum unum et terras ad modia .C. cum pratis ad carradas .LX. siluam ad porcos .CCC. et in uilla que dicitur *Boeuillare* ecclesiam unam. et in *uillare* mansos .VI. et in *ansheres uillare* mansos .II. cum mancipiis. Et ego accepi ab eis in pago *alsencensi* in comitatu *Methingouuinse* in uilla cognominata *Uuimaris-ecclesia* mansos .XX. ecclesiam unam cum curte et casa dominicata et mansis indominicatis .C. qui recipit sementis modios .LX. et silua. in qua saginari possunt porci .CCC. et molendina .VI. cum mancipiis. ea uidelicet ratione. ut ego ipse et uxor mea *Eua.* necnon et filia nostra. *Albuera* nomine. easdem res teneamus usque ad terminationem obitus nostri. post nostram uero

metam ad communem fratrum utilitatem remeantur sine ullius contradictione. Si autem una peruersibilis persona contra hanc conuenientiam insurgere temptauerit. damnatus atque conuictus cum rubore amittat. Actum *Treuiris* in coenobio s. *Maximini*. adstante plebe. testibusque subscriptis. S. *Giselberti* comitis atque abbatis. qui hanc precariam fieri iussit. s. *Bodonis*. s. *Motarii*. s. *Rotberti*. s. *Vuigerici*. s. *Tetmari*. s. *Gagenhardi*. s. *Tetgaud*. s. *Godeberti*. s. *Uuiegeri*. s. *Engelrici*. s. *Reganfridi*. s. *Amelrici*. s. *Uuolmari*. s. *Rorici*. s. *Uulmari*. s. *Otuuini*. s. *Richardi*. s. *Tiedradi*. s. *Uuidonis*. s. *Tietfridi*. s. *Heinrici*. s. *Megingaudi*. s. *Tietacri*. anno domin. incarn. DCCCC. XXVI. indict. XIII. regnante *Heinrico* rege. ego *Uogo* scripsi et subscripsi.

Aus dem großen Maximiner Diplom. in Trier.

166. Tauschvertrag der Abtei S. Maximin mit den Edeln Nortpold und Franco. 926, den 30. December.

In nomine sancte & indiuidue trinitatis. Inter quos caritas illibata consistit. pars parti congrua sibi beneficia impertiri non deneget. quia nichil ibi minui cernitur ubi similis qualitatis et quantitatis equa portio recompensatur. Ideoque placuit atque conuenit inter *Gislbertum* illustrissimum comitem cum congregatione monachorum in monasterio s. *Maximini* deo famulante. et quosdam nobiles uiros *Nortpoldum* uidelicet et *Franconem*. ut quasdam res pro ambarum partium opportunitate inter se commutarent. Dederunt itaque prefati uiri legali traditione ad partem s. *Maximini*. ad custodiam scilicet de rebus suę proprietatis. *Franco* uidelicet mansos quinque et iugera quatuor in comitatu *Magnacensi*. in loco qui dicitur *Brůla*. et in *Karadone*. airales tres cum eorum appendiciis. *Nortpoldus* uero similiter mansos .V. cum iugeribus quatuor in comitatu *Naahcgouue*. in loco uocabulo *Beregon* iacentes. Acceperunt autem econtra de rebus almi *Maximini* montem et rupem quandam munitioni faciendę aptam super ripam fluminis sitam quod dicitur *Kira* cum mansis quinque et iugeribus octo in circuitu eiusdem montis iacentibus. Ea nimirum ratione. ut utraque pars quod accepit habeat. teneat et absque ullius recompensatione et calumpnia in perpetuum possideat. et quod exinde agere decreuerit. liberam in omnibus habeat potestatem cum stipulatione subnixa. Si quis autem contra hanc commutationem insurgere repertus fuerit ausus. legalibus subiaceat institutis. Acta in ciuitate *Treuirensi* in monasterio memorati patroni .III. Kalendas Ianuarii. astantibus uiris nobilibus. clericis ac laicis. quorum ista sunt nomina. Signum *Giselberti* comitis qui hoc concambium legaliter fieri iussit. S. *Uuolmari* aduocati. cui *Uuormatię*. in publico mallo officium aduocationis traditum est ab *Henrico* rege. S. *Bodonis* prepositi. S. *Motarii* cantoris. S. *Rotperti* monachi. S. *Bonifacii*. monachi. s. *Gerardi* laici. s. *Bopponis*. s. *Betonis* .L. s. *Gerochi* et aliorum multorum. Anno incarnationis dominice

.D.CCCC.XX.VI. presidente in cathedra supradictę ciuitatis *Rotgero* uenerabili metropolitano. indictione IIII. regnante *Henrico* rege.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

167. Dieselbe Verhandlung in anderer Form. 926.

Cunctis etenim in catholica ecclesia saluatoris sequontibus instituta decretum est. caritatem auctoris pre omnibus et super omnia preponeré. fratri autem ut sibimet in omnibus caritatis feruore deseruire. et his binis legalia preceptis et prophetica implesse documenta. anno autem D.CCCC.XX.VI. autoritate domni nostri Ihesu Christi secundum humanam fragilitatem depopulantibus *Agarenis* peno totum regnum *belgicę*. *gallię*. studuit unusquisque diligenter tuta loca perquirere. ubi aliquid firmitatis fieri potuisset contra predictorum insidias perfidorum· Inuento igitur quodam castro a *Francone* uidelicet et *Norpoldo*. *Humperto*que super ripam fluminis qui dicitur *Cyra*. uallatus undique precisis rupibus do hereditate s. *Maximini treuericę* urbis episcopi. cuius glima oratorium s. *Ioannis* in sinistro latere predictę urbis fulgentibus decorat miraculis. et pertinet ad ministerium custodis predicti loci. quod sibi concambiare suas é contra duplice dando obnixe flagitabant instabiles hereditates cum mansis finitimis sex et iugeribus octo. hocquo eis beneuolenter concessimus ac tradidimus propter memoratas fratrum dilectiones. cum iussu et deprecatione senioris nostri *Gisleberti* comitis et abbatis et uoluntate cunctorum caenobitarum memorati patroni ut dictum est in iustum concambium. et ista sunt loca quę de parte eorum écontra nobis in eternum possidenda traduntur. de parte *Franconis* et *Humperti* mansi quinque et iugera quatuor in uilla quę dicitur *Brola*. et arale unum in uilla quę dicitur *Cardonis*. cum suis appenditiis. de parte autem *Norpoldi* mansos et iugera totidem in loco qui dicitur *Beregon*. et hoc firmiter actum est et funditus traditum utraque regione et stipulatione subnixa. Si quis uero. quod fieri non credimus. hoc concambium irritare conauerit. non careat ira dei sanctissimique episcopi et persoluat in ęrarium regis auri libras decem et argenti pondera XX. et ut statutum est cum uerecundia amittat. Actum est hoc concambium *Treuiri* in caenobio memorati antistitis. astante plebe et aduocato *Uuolmaro*. cui *Uuormatię* in publico mallo ab *Henrico* rege ministerium aduocationis traditum est. cum testibus subscriptis.

Signum *Gisleberti* comitis qui hoc concambium fieri iussit. S. *Bodonis* prepositi. S. *Motarii*. S. *Rotberti*. S. *Uuigerici*. S. *Tiethmari*. S. *Bonifacii*. S. *Asolphi*. S. *Franconis*. S. *Erardi*. S. *Euerelmi*. S. *Bettonis*. S. *Stephani*. S. *Gaganhardi*. S. *Heriberti*. S. *Rauingeri*. S. *Ruodacri*. S. *Sigibodonis*. S. *Popponis*. S. *Rotfridi*. S. *Godeberti*. S. *Nantelini*. S. *Gerardi*. S. *Suetdolfi*. S. *Folerici*. S. *Gozberti*. S. *Gerochi*.

Anno incarnationis domni supradicto. indictione .IIII. regnante *Heinrico*

rege. Ego *Uoco* in uicem cancellarii cum iussu domni *Bodonis* prepositi scripsi et subscripsi.

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

168. Papst Johann X. bestätigt die Incorporation der Pfarreien Epternach und Cröv in die Abtei Epternach. 927, den 9. März.

Ioannes episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri archiepiscopo *Treuirensi* salutem et apostolicam benedictionem. Pie intentionis affectu. celique fruendi consideratione ducimur. ut in cunctis regularibus et secularibus ecclesiis. quarum generalis cura onerosa quidem et sedula ex dispositione superna humeris nostris incumbit, cultus diuini nominis diminutionem non sentiat, sed suscipiat incrementum, quodque prelati personae et ministri ecclesiarum ipsarum pro seipsis, ęt ut in hospitalitatis miserantis operibus se ualeant exercere, suppetentiam habeant facultatum, ne pre inopia langueant et cogantur a premissorum continuando exercitio resilire. Sane dilectorum filiorum abbatis et conuentus monasterii s. Willibrordi *Epternacensis* ord. s. Benedicti tuae Dioecesis oblatae nobis petitionis series continebat, quod redditus et prouentus ipsius monasterii adeo sunt tenues et exiles, quod dicti abbas et conuentus nequeunt ex eis commode sustentari, ac tenere hospitalitatem solitam, et incumbentia eis onera supportare. quare nobis prefati abbas et conuentus humiliter supplicarunt, ut paupertati dicti monasterii paterno compatientes affectu, quod in eo cultus diuinus non decrescat, sed potius augmentetur, parochiales ecclesias de *Epternaco* et do *Crouia* eiusdem tuę dioecesis ad eorum collationem, ut asserunt, pertinentes, cum omnibus iuribus et pertinentiis earum incorporare, connectere ac unire in perpetuum predicto monasterio dignaremur, per eos et successores eorum in usus proprios retinendas. Quia igitur tu plenam notitiam facilius habere poteris de predictis. nos eisdem abbati et conuentui super his paterno compatientes affectu, ac uolentes ipsis et eidem monasterio in hac parte de apostolicę subuentiono gratiae prouidere, fraternitati tue, de qua plenam in domino fiduciam obtinemus, per apostolica scripta committimus et mandamus, quatenus si predictis ueritas suffragetur, prefatas ecclesias cum iuribus & pertinentiis antedictis auctoritate nostra in perpetuum incorpores, connectes et unias monasterio praelibato per abbatem, conuentum et successores eosdem in usus huiusmodi retinendas, ita quod rectoribus dictarum ecclesiarum, qui nunc sunt, cedentibus uel decedentibus aut dictis ecclesiis quouis modo vacantibus iidem abbas & conuentus corporalem possessionem ecclesiarum, iurium & pertinentiarum prefatorum libere apprehendere ualeant ac etiam retinere, fructusque ipsorum conuertero in utilitatem monasterii memorati, tua & cuiuscunque alterius licentia super hoc minime requisita, prius tamen reseruatis de singularum ecclesiarum predictarum prouentibus perpetuis uicariis, et in eis perpetuo uirtutum domino seruituris congrua portione, de qua possint commode sustentari et episcopalia iura soluere, aliaque sibi incumbentia onera supportare, non obstantibus,

si aliqui super prouisionibus sibi faciendis de parochialibus ecclesiis vel aliis beneficiis ecclesiasticis in illis partibus speciales uel generales nostras uel praedecessorum nostrorum Romanorum pontificum, siue legatorum sedis apostolice litteras impetrarint, etiamsi per eas ad inhibitionem, reseruationem et decretum uel alias quomodolibet sit processum, quas quidem litteras et processus habitos, per easdem, si est ita, et per te authoritate praedicta huiusmodi fieri contigerit. unionem ad prefatas ecclesias uolumus non extendi, sed nullum per hoc eis quoad assecutionem ecclesiarum et beneficiorum aliorum praeiudicium generari, seu quibuscunque litteris et indulgentiis apostolicis generalibus uel specialibus quorumcunque tenorum existant, per que presentibus non expressa uel totaliter non inserta effectus huiusmodi nostre gratie impediri ualeat quomodolibet uel differri, et de quibus quorumque totis tenoribus de uerbo ad uerbum habenda sit in nostris litteris mentio specialis. contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo; Nos enim, si est ita, per te ut prefertur dictam fieri contigerit unionem, irritum decernimus et inane si secus super his a quoquam quauis authoritate scienter uel ignoranter contigerit attemptari. Datum *Auinioni* VII. Id. Martii. Pontificatus nostri anno tertio decimo.

Aus neuerer Abschrift.

169. Des Herzogs Gyselbert Precarie mit dem h. Petrus in Trier über die Abtei S. Servatii in Mastricht und die Dörfer Burtz, Burgen, Güls und Thalfang. 928.

In nomine dei ęterni et saluatoris nostri Ihesu Christi summi pastoris. *Gysalbertus* gratia dei dux rectorque s. *Traiectensis* ęcclesię cunctis huius ęcclesię domnique s. *Seruatii* fidelibus presentibus atque futuris cognitum esse uolumus. qualiter per consilium nostrorum fidelium clericorum atque laicorum abbatiam s. *Seruatii* per consensum *Rutgeri Treuericę* sedis archiepiscopi acquisiuimus. Ego autem in huius largitionis recompensationem dedi legali & firmissima traditione ad altare b. *Petri* quandam uillam. uocabulo *Burtz.* in pago et comitatu *Ardunensi* iacentem. cum omnibus appenditiis iuste et legaliter ad se pertinentibus. eo nimirum tenore. ut utrumque abbatiam scilicet et eandem uillam usufructuario teneam omnibus diebus uitę meę. Post meum uero discessum omnes res monasterium et uniuersę possessiones s. *Seruatii* cum prefata uilla *Burz* cum omni integritate ad altare & potestatem s. *Petri* reuertantur. et in illius dominatione perpetua stabilitato consistant. Alium quoque locum qui dicitur *Burg* iuxta fluuium *Mosellę* in comitatu *Magnacensi* legitima traditione presentialiter dedi ad s. *Petrum* finetenus habendum. *Gulisam* uero in pago supradicto et comitatu *Euerhardi* de rebus s. *Seruatii* secus *Mosellam* iacentem pro uestitura et firmitate reddidi. Concessi etiam ego *Gislebertus* prefatę ecclesię s. *Petri* in beneficio de rebus s. *Maximini* uillam nomine *Taleuang* cum omnibus suis appenditiis eo tenore. ut quamdiu ego uixero eadem uilla s. *Treuericę* ęcclesię usi-

bus deseruiet. et episcopi arbitrio disponatur. Hec conuenientia et huius rei pactum coram domno nostro *Henrico* glorioso rege et coram illius principibus statutum et ab eo collaudatum atque sancitum est. suis proceribus consentientibus. Sed ne forte huius conditionis atque traditionis noticia obliuione depereat. uerum stabilis et inuiolata permaneat. presentis scripturę testamentum fieri. et quorundam uirorum qui interfuerunt nomina subter adnecti precepimus. illorum uidelicet qui traditionem et uestituram uiderunt coram altare s. *Seruatii*.

Signum *Uuothilberti* qui uestituram attulit. S. *Uualgeri* comitis. S. *Thiedrici* comitis. S. *Cristiani* comitis. S. *Folcoldi* comitis. S. *Godefridi*. S. *Gerolfi*. S. *Razoni*. S. *Hugoni*. S. *Reginoldi*. S. *Burigrici*. S. *Gisilbarti*. S. *Godefridi*. S. *Ingibrandi*. S. *Ansfrithi*. S. *Uualtgeri*. S. *Arnoldi*. S. *Nithardi* abbatis. S. *Friderici* diaconi. S. *Herulfi* prepositi. S. *Sarauardi* diaconi. S. *Herimari* custodis. S. *Stephani* presbyteri. S. *Arnoldi* presbyteri. S. *Gerardi* presbyteri. S. *Sigiberti* presbyteri. S. *Helmerini* presbyteri. S. *Uualteri* presbyteri. S. *Odrici* presbyteri. S. *Geroldi* presbyteri. S. *Reginhardi* diaconi. S. *Sfogili* diaconi. S. *Uuarneri* diaconi. *Sigibertus* s. *Seruatii* alumnus scripsit et subscripsit. Actum in *Traiecto*. anno dominicę incarnationis .DCCCC.XXVIII. anno uero .V. domni *Henrici* serenissimi regis super regnum quondam *Lotharii*. indictione .I. —.

Aus dem Balduineo.

170. Megingaud's Precarie mit der Abtei S. Maximin. 929.

In nomine sancte et indiuiduae trinitatis. notum esse cupio omnium industriae. tam presentium quam et futurorum. qualiter ego *Megingaudus* cum interuentu et auxilio amicorum meorum quoddam prędium s. *Maximini* confessoris Christi *Gautsbrehtinge* uocatum in precarium ius mihi a fratribus eidem confessori Christi deseruientibus impetrare studui. quod nihilominus larga sanctitatis eorum annuente beneuolentia. sicuti desideraueram obtinui. Accepi itaque ab eis in loco prenominato mansvm dominicatum. cum omnibus exitibus suis. et alios mansos ingenuiles VI cum *Emmardo* seruo et aliis mancipiis ad eundem locum aspicientibus. et cum omnibus appendiciis eiusdem loci. tam in uineis. quam in pratis. pascuis. siluis. aquis. molendinis. terris cultis et incultis. Ea scilicet conditione ut eadem possessio mihi quamdiu uiuam. uxori quoque meae *Bilidrudę* et filio meo *Godefrido*. usque ad obitum uitae eorum pręcaria lege deseruiat. et tunc iterum monasterii utilitatibus absque ullius contradictione redeat. Ego uero e contra de mei iuris proprietate tradidi s. *Maximino* in uilla *Agullia* III mansos cum uineis et omnibus exitibus suis. et *Dingolfum* seruum cum aliis mancipiis in eisdem mansis habitantibus et in alio loco in uilla *Dundeba* mansum I. cum uinea optima et *Rudingum* seruum cum filio eius *Herichone*. Ea siquidem ratione ut usque ad terminum uitae meae uel uxoris meae *Bilidrudae* uel filii mei *Godefridi*. nostris usibus permaneant. Postea uero s. *Maximini* proprietati-

bus cedant. Si quis uero quod futurum non credo uel ex heredibus meis uel ex alia aliqua parte hanc precariam uiolare temptauerit. imprimis iram omnipotentis dei incurrat et ad thesaurarium regis .V. libras auri coactus exsoluat.

Acta est haec praecaria traditio *Treueris*. anno incarnationis dominicae DCCCCXXVIIII. indictione II. regnante serenissimo *Heinrico*. consentiente et iubente duce *Gisalberto*. per manum *Vuolmari* aduocati. adstantibus et annuentibus monachis. *Bodone* praeposito. *Motario* cantore. *Uuolflaico* decano. *Uuanberto* thesaurario. *Uuigerico*. *Rodberto*. *Bonifacio*. *Uuikero*. *Engilrico*. coram testibus subnotatis. *Bernacro*. *Odone*. *Razone*. *Dodone*. *Reginero*. *Humberto*. *Rumberto*. *Alechramno*. *Irimberto*. item *Irimberto*. *Balduino* *Rodkero*. *Albrico*.

Ego *Ogo* humilis leuita scripsi.

Aus dem unbesiegelten Original.

171. Erzbischof Rutger tauscht mit Albrich Besitzungen zu Genebredde gegen dergleichen zu Bivern. 929.

In nomine dei ęterni et saluatoris nostri Ihesu Christi. *Ruthgerus* sanctę *Treuericę* sedis archiepiscopus. omnibus notum esse uolumus. quod quidam uir uocabulo *Albricus* ad nos ueniens poposcit. ut quasdam res de potestate s. *Petri* in pago *Heilizacensi* iacentes de rebus suę proprietatis per commutationem acquirere posset. Nos ergo missos nostros *Uualtercherum* uasallum nostrum et cum illo *Qualterum*. *Rodingum* et *Albuinum* famulos nostros illuc direximus. qui perspectis et inquisitis omnibus renuntiauerunt nobis nichil aliud ibi esse nisi mansum indominicatum et alios mansos .IX. absolutos absque ullo homine. de pratis autem ad carratas quinque. Considerantes itaque et intelligentes res longe positas ęcclesię nostrę minus utiles secundum statuta *Agittensis* concilii per consensum nostrorum fidelium clericorum atque laicorum supradicti uiri petitioni assensum prebere decreuimus. Dedit itaque *Albricus* supradictus de rebus suę proprietatis legitima traditione absque cuiuslibet contradictione ad altare s. *Petri* in domo cum omni integritate. quicquid uisus fuit habere in comitatu *Bedensi* et uilla uocabulo *Beuera*. airales uidelicet cum ędificiorum structuris. pomeria. uineas. terras arabiles. et partem siluę atque molendinum unum. In eorum ergo recompensatione dedimus de altari et potestate s. *Petri* per manum *Uualtheri* aduocati nostri atque tradidimus cum omni integritate. quicquid in supra nominato pago *Heilizensi*. in comitatu *Nortgouua* et uilla nomine *Genebredde* domnus s. *Petrus* habuisse dinoscitur. in mansis cum capellula una et prato et uniuersis adiacentiis ad eosdem mansos pertinentibus sub ea nimirum conditionis ratione. ut unaquaque pars quod accepit teneat. et absque ulla repetitione quieta securitate et perpetua stabilitate possideat cum stipulatione subnixa.

Signum *Rothgeri* prestantissimi archiepiscopi.

Lambertus notarius scripsit et subscripsit.

Actum *Treueris*. anno dominicę incarnationis .DCCCC.XXVIIII. anno uero domni *Henrici* serenissimi regis .VI. super regnum quondam *Lotharii*. Indictione .II.

Aus dem Balduineo.

172. Papst Leo VII. bestätigt dem Kloster Oeren in Trier das freie Wahlrecht seiner Vorsteherinnen. 936—39.

Ego *Leo* uicarius s. *Petri* principis apostolorum meritis quidem impar. uice tamen ipsius dignitate *Romani* fungor presulatus. coenobium *Orrense* a s. *Modouualdo Treuirorum* archiepiscopo subministrante b. *Modesta* filia sororis eius a regalibus orreis a quibus nomen accepit. et diuini cultus officium restauratum. post discessum beatę uirginis *Yrminę* quę prima hunc locum prouehendum suscepit tanta reuerentia et honore ad primum donatum. ut magistrę istius congregationis uita excedente nulla ab extraneis quocunque modo. sed una ex ipsis subrogetur principibus ęcclesię *Treuerensis* ex consulto fauentibus sororibus electione potitis. ipso quoque presule deuote annuente. quod tanta auctoritate subnixum in ęternum stabile permaneat et fixum. ut in nomine Ihesu Christi domni nostri sanctique predecessoris *Petri* et omnium electorum dei ęterno seruetur. dampnandus iudicio. si quis prelatus tanto hic commorantes exinaniuerit priuilegio. Fiat. fiat. Amen. Amen.

Littera non sigillata im Balduineo.

173. Des Erzbischofs Rothbert Precarie mit Ada, einer Nichte des Erzbischofs Rotger über Güter in der Grafschaft Ardennen. 936.

In nomine sanctę trinitatis et unicę deitatis. *Rothbertus Treuericę* sedis archiepiscopus. Notum sit omnibus huius ęcclesię fidelibus presentibus atque futuris. quod *Ada* filia *Folradi* neptis *Rothgeri* uenerabilis archiepiscopi nos adiens poposcit. ut quandam ecclesiam in uilla *Theoderica* uocatam. in pago *Rizogohensi* in comitatu *Ardenensi* sitam. in duobus mansis seruilibus inter uineam et aliis terris et uinea una. et mancipiis .IIII. et quicquid ad eandem ęcclesiam pertinere uidetur. iure precario illi et duobus filiis suis concederemus. Nos igitur cum consultu nostrorum fidelium clericorum similiter et laicorum illius petitioni assensum prebere statuimus. Dedit itaque prefata *Ada* de sua proprietate legali traditione ad altare s. *Petri* in recompensationem huius ęcclesię in uilla *Brůch* uocata. in pago *Rizogohensi* et in comitatu *Ardenensi* mansum indominicatum cum terris indominicatis. ubi possunt seminari .CXL.VIII. maltra annonę. et duobus pratis indominicatis ad XXX. carratas feni. et alios mansos seruiles IIII. et dimidium. et quicquid ad eundem mansum indominicatum pertinere uidetur in pratis. campis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. cultis et incultis. uiis et inuiis.

et mancipia utriusque sexus .XXVI. Eo nimirum tenore. ut ipsa *Ada* et filii eius *Rotgerus* uidelicet et *Folradus* cunctis diebus uitę illorum cum omni securitate datum et acceptum habeant. et sine ullius repetitionis inquietudine teneant atque possideant. Et quisquis hanc precariam infringere uoluerit .X. pondera auri persoluere cogatur. et quod repetit euindicare non possit. Post illorum uero discessum ad partem et dominationem domni s. *Petri* utrumque. datum scilicet et acceptum redeat. et in eius deinceps maneat potestate. Ut autem hec precaria secundum subscriptam conditionem firma et stabilis tranquilla quietudine consistat. manu propria subter eam firmauimus. manibusque nostrorum fidelium iussimus roborari.

Signum domni *Rothberti* prestantissimi archiepiscopi.

Actum *Treueris*. anno dominicę incarnationis .DCCCC.XXXVI. indictione .XI. anno uero secundo regnante domno *Ottone* gloriosissimo rege super regnum quondam *Lotharii*.

Berengarius notarius scripsit.

Aus dem Balduineo.

174. Des Erzbischofs Rothbert Precarie mit der sehr edeln Bertha über Besitzungen im Wapensischen Gau. c. 938.

In nomine sanctę trinitatis et unicę deitatis. *Rothbertus Treuericę* sedis archiepiscopus. Notum sit omnibus huius ecclesię fidelibus presentibus atque futuris. quod *Bertha* feminarum nobilissima nos adiens poposcit. ut quendam mansum indominicatum in uilla quę uocatur *Prodaicraten* in pago et comitatu *Uuapensi* situm cum tribus mansis seruilibus et dominicatis et mancipiis .XXXII. et aliis terris arabilibus. ubi possunt seminari .C.LXX. modii annonę et pratis indominicatis ad .XVI. carratas feni. et quicquid ad eundem mansum pertinere uidetur iure precario illi et filio eius *Herlero* uidelicet. et nepoti eius *Seyberto* concederemus. Nos igitur cum consultu nostrorum fidelium clericorum scilicet et laicorum. illius petitioni assensum prebere statuimus. Dedit itaque prefata *Berta* de sua proprietate legali traditione ad altare domni s. *Petri* in recompensationem huius mansi in uilla *Erlont* uocata. in pago *Uuapensi* mansum indominicatum cum terris indominicatis. ubi possunt seminari C. L. modii annonę et pratis indominicatis ad octo carratas feni. et alios mansos seruiles duos ex quibus exeunt in anno solidi .X. et quidquid ad eundem mansum pertinere dinoscitur in pratis. campis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. terris cultis & incultis. et mancipia utriusque sexus .XVIII. cum uno molendino. eo nimirum tenore. ut ipsa predicta *Berta* et filius eius *Erlerus* necnon et nepos illius *Sibertus* cunctis diebus uitę illorum cum omni securitate datum et acceptum habeant. et sine ullius repetitionis inquietudine teneant atque possideant. Et quisquis hanc precariam infringere uoluerit .X. pondera auri persoluere cogatur. et quod repetit euindicare non ualeat. Post illorum uero decessum ad partem domni s. *Petri* utrumque datum scilicet et acceptum redeat. et in eius deinceps

maneat potestate. ut autem hec precaria secundum suprascriptam conditionem firma et stabilis tranquilla quietudine consistat. manu propria subter eam firmauimus. manibusque nostrorum fidelium roborari. quod et dedimus ei per manum aduocati *Rotheri.*

Signum *Rothberti* prestantissimi archiepiscopi.

Lambertus cancellarius scripsit & subscripsit.

Aus dem Balduineo.

175. König Otto I. Freiheits= und Bestätigungsbrief für die Abtei S. Maximin. 940, den 4. Juni.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. Nouerint omnes nostri fideles tam presentes quam etiam et futuri. qualiter *Ogo* uenerabilis abbas et reliqui fratres ex cenobio s. *Maximini* digna et uenerabili religione insigniti nostram adierunt clementiam. germani nostri uidelicet *Henrici* fulti interuentionis presidio. nec non et *Cůnradi* nostri comitis. quatinus nostrę clementię decretum iuxta predecessorum regum morem in predicto cenobio consentiremus illis quietem. secundum quod illorum religio et uita pretendebat. que diu ab anterioribus posthabita. sed auctore deo tempore genitoris nostri scilicet *Henrici* serenissimi regis releuata. ipsius amore et memoria succensi: quo finetenus seruetur iuxta deliberationis uoluntatem fideliumque nostrorum consilium et peticionem dedimus assensum. hoc est. ut ipsi fratres predicto degentes loco tanta religione dedito. a nulla unquam uim dominationis patiantur persona. sed neque ullius premantur ordinationis potestate. uel famulatus absque uoluntate electi abbatis. qui a reliqua promoueatur eiusdem cenobii congregatione. secundum s. *Benedicti* regulam. quando dominus ut uoluerit predecessorum discreuerit tempora. utque in nostro et successorum nostrorum regum maneant mundiburdio. quatenus illorum quietudo nostro defendatur imperiali sceptro. Res quoque prediorum loci dispositi. que ubinam nostro uersantur in regno. simili potiantur libertatis potestate. hoc est. in territorio *Treuirensi* et loco dicto *Embilado* et *Tabena* et quicquid ibi aspicit. et quicquid in pago *Blesensi* uisus est s. *Maximinus* habere. et in pago *Salnense* et quicquid infra ciuitatem *Metis* et in suburbio illius. *Bessich. Euerlinga. Marisch. Gozeldinga. Hehichesdorf. Uuimareskircha. Merchedit.* et quicquid in pago *Betense. Uallis. Kannis. Decima. Bumaga. Louia. Guntereshuson. Riuenacha.* et quicquid ultra *renum* ipse beatissimus uisus est habere. Cellam etiam quę *Appula* dicitur et quicquid ad ipsam aspicit. Annectimus etiam confirmationis causa et ecclesiam quę est in *uilla Thedonis* nostri palatii cum duobus mansis. quam noster genitor ob recordationem suę memorię prefato contulerat loco. Utque nostrę recordatio memorię in reliquum et per omne tempus inibi habeatur. et successores nostros precando monemus. ut quę statuimus ob honorem dei et b. *Maximini* confirment. Et hoc testamentum conscriptionis fieri iussimus. nostrique impressione anuli roboratum tradidimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Poppo cancellarius ad uicem *Ruodberti* archicancellarii subnotauit. Data III. Non. Iunii. anno incarnationis domini D.CCCC.XL. indictione .XIII. Anno autem regni *Ottonis* piissimi regis IIII. Actum *Moguntię* in dei nomine. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

176. König Otto I. nimmt das Stift Limburg an der Lahn in seinen Schutz. 940, den 10. Juni.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. nouerint omnes fideles nostri tam presentes quam etiam futuri. quod . . . . . . et dilectus comes noster *Cuonradus* . . . . . . postulans ut monasterium quod ille in honore domni nostri Ihesu Christi . . . . congregationemque quam ibidem domino militandum sancto martiri predicto. . . auerat predio. in nostrum reciperemus mundiburdium . . . . . . tradidit ea uidelicet tenore. ut quisquis heredum eius post sui ab hac luce discessum castellum antedictum tenuisset. in quo ipse illud constituerat. . . . . . . ibidem habeatur eiusdem monasterii. patronus et aduocatus nullam tamen ampliorem sibi potestatem usurpans nec aliquid ei et prenotato *Cuonrado* comite nostro ad illud monasterium collatis prediis aliisue reculis liceat aufferre. quod si fecerit. confugiant fratres tunc inibi deo famulantes ad nos. seu ad quemcunque successorum nostrorum. qui tunc temporis regni gubernacula tenuerit. et adiutorio episcopi sui illic receptis solatiis monasterium redeant. et quiete uiuant pro nobis orando. Si quis autem successorum nostrorum illis hoc infringere uoluerit. habeat eius heres cum auxilio sui episcopi potestatem illud contradicere. Iussimus etiam presens preceptum conscribi. per quod regia potestate sanccimus. ut nullus successorum nostrorum uel heredum ipsius *Cuonradi* huic antedicto monasterio de his omnibus infringere presumat. nec illud monasterium alicui in beneficium aut in proprium dare nec aliquid inde auferre. Et ut hec nostrę concessionis auctoritas pleniorem in dei nomine obtineat firmitatem propria manu nostra subtus eam firmauimus et anuli nostri impressione corroborari precepimus.

Signum *Ottonis* serenissimi regis.

Bruno cancellarius ad uicem *Fridurici* archicappellani recognouit.

Data .IIII. nonas iunii. anno . . . .

regnante *Ottone* serenissimo rege anno .VI. Actum in *Maguntia* in dei nomine feliciter. Amen.

Nach dem sehr beschädigten Original.

177. König Otto I. ertheilt dem Kloster des h. Maximin das Recht der freien Abtswahl. 943, den 18. Januar.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum industria. quod nos pro amore dei et precatu uenerabilis archiepiscopi nostri *Friderici*. monachis in loco qui *Treuiris* dicitur. ad monasterium s. *Maximini* deo famulantibus. nostrę liberalitatis munere potestatem eligendi inter se abbatem concedimus. cum hoc fieri necessitas postulauerit. quemcunque uoluerint. Si autem quod non optamus inter illos huic regimini aptus inueniri non potuerit. ubicunque regulari uite illorum dignissimus et gratus eis inuentus fuerit. electioni illorum assensus prebeatur in ipso. Et ut hec nostre concessionis auctoritas firmior permaneat. nullus eis in antea nisi regularis et electus ab illis in eodem loco constituatur abbas. manu propria subtus eam firmauimus et anuli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Ottonis* serenissimi regis.

Actum in *Witlara*. data XV. Kal. Februarii. Anno incarnationis dominicę D.CCCC.XL.III. Indictione .XIII. anno regni domni *Ottonis* .VII. — .

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

178. Erzbischof Rothbert untergibt die Kirche zu Welcherath der Pfarrei Nachtsheim als Filial und beschreibt deren Grenzen. 943.

Agnoscat omnium fidelium coetus. quod ego *Robertus* indigne uocatus archiepiscopus uocatione cuiusdam *ratheri* ad quendam sue proprietatis locum nomine *Uuerichonissartem* ueniens dedicaui ibi ecclesiam. eam subiciendo ad ecclesiam *natesheim*. quam constat sub honore s. *Stephani* esse locatam. Nam nullam terminationem aliam inibi facere debui uel potui quia in priori terminatione illius ęcclesię predicte in *Natesheim* constabat a predecessore meo digne memorię uiro *Hetti*. distributa et determinata usibus fratrum in loco s. *Martini* deo seruientium. Porro utręque predicte ęcclesię et mater in *Natesheim* et filia in *Uuerikenroth* sacerdotes sibi accipiant ad regendas parrochias et ad sacerdotale ministerium peragendum unum de fratribus ad ęcclesiam s. *Martini*. qui utrasque ęcclesias et parrochias prouideat. et si negligens seruitio extiterit. prepositus electione fratrum alter subrogetur. qui utrasque ecclesias prouideat. Et si aliqua adhuc infra istam terminationem cum licentia constructa fuerit ecclesia similiter subiciatur matrici ęcclesię uidelicet in *Natesheim*. Si quidem nonas Maii dedicatam eam omnes agnoscant confluentes, et ut feriatum habeant hunc diem iniungimus. Igitur terminatio antiquior hiis determinatur locis. Defluente *Karenbach* in *Elza* et sic *Elza* supra usque ad *Sartem ratheri* et inde usque ubi incipit fluere predictus fluuiolus *Elza*. et ab *Elza*. usque ad *Kelenberega*. et sic *Kelenberega* usque ad fluuium *Triera*. et de *Triera* usque ad montem *antiquest*. per confinium nemorum

inter *Ratheri* et s. *Maximini* usque ad uiam de *Baruuilra* uenientem; et sic illam uiam usque ad montem *Nore* et sic illum montem usque ad montem *Achon* et inde usque ad *Suarzensole*. et sic inde usque ad *Ekeda*, et sic *Ekeda* defluente usque ad *Nitissa* et sic de *Nitissa* per confinium nemorum *Megina* et uilla *Herdiga* usque ad *Karenbach*, et sic *Karenbach* defluente usque in *Elza*. et sic *Elza* supra usque ad *sartem Ratheri*. Itaque hiis terminationibus et confiniis in dedicatione ęcclesię *Natesheim* ab antecessore nostro archiepiscopo comprehensa. tam in cultis quam in incultis locis uidelicet beatę memorię *Hetti*. quam nemo successorum suorum nec infringi nec immutari poterit sine animę suę maximo periculo. et ideo inconuulsa maneat per secula. — .

Aus dem angeblichen Original, das aber nur ein Concept-Entwurf zu sein scheint.

179. Schenkung des Dorfes Hunsdorf an den h. Maximin. 943.

Neminem ex conuentu lateat fidelium. qualiter quedam uillula s. *Maximino* est tradita. Fuit igitur *Gozlinvs* nomine miles quidam. ex nobilissimis regni *Chlotarii* ducens prosapiam. et secundum seculum honestam. ac secundum deum religiosam agens uitam. Cui cum presentis uite finis appropinquaret. dolore infirmitatis cepit pregrauari. et usque ad extrema perduci. Ergo cum se iam sentiret mortuum necessarium sue saluti iniit consilium. lapsus culparum scilicet penitere confiteri. et pro uenia emendationem in posterum repromittere. Nec mora crescente pietatis gratia partem hereditatis proprie ad seruicium monachorum in monasterio s. *Maximini* presulis conuersantium legitima traditione statuit conferre. Deinde hanc uoluntatem legitime uxoris et proprii filii auribus. si ipse non posset. perficiendum commisit. Postquam illi hoc se libenter facturos promiserunt. dolor prefato *Gozlino*. ad uitalia rediit. nec multo post nouissimum spiritum emisit. Quem fideles sui ad prefatum monasterium perduxere. et ante limen sepeliere basilice. Accedentes quoque altario uxor eius nomine *Vda* et filius eius uocabulo *Regingerus* tradunt legittime uillam que uulgo *Henzelinesdorph* dicta est cum omnibus ibidem adquisitis et in posterum adquirendis. Sic autem eam tradiderunt. ut olim fuit tradita *Gozlino*. a quodam uiro nomine *Uolmaro*. ut scilicet in usum ac seruicium monachorum fixa permaneat. in perpetuum sine ullius contradictione. Iam uero si aliquis huic ueridice obuiare nititur kartule perfacile est eum cum sua prauitate eneruare subscriptorum testium iudiciali certamine. *Ogonis* abbatis. *Friderici*. *Gisilberti*. *Sigeberti* fratrum predicti *Gozlini*; *Oftradi*. *Bernacri*. *Iohannis*. *Amolrici*. *Bertoldi* et aliorum multorum. Acta est hec tradicio anno domin. incarnationis D CCCC XL III. Regni domni *Ottonis* VII. Indictione II. Temporibus domini *Ogonis* abbatis.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

180. Des Abts Farabert zu Prüm Precarie mit den Eheleuten Ramengar und Adalgard. 943, den 15. Juni.

Prestaria Faraberti.

In nomine s. et indiuiduę trinitatis. *Farabertus* diuina fauente clementia rector et abbas *prumiensis* coenobii. quod est conpactum in honore domni et saluatoris nostri ihesu christi. situmque est in finibus *arduensem*. Notum esse uolumus omnibus s. dei ęcclesię fidelibus nostrorum clericorum scilicet et laycorum tam presentium quamque futurorum industria. quod accessit ad nos *farabertum* uidelicet abbatem cęnobii suprascripti quidam fidelis noster nomine *ramengarius* et uxor ipsius *adalgarda* nomine. deprecantes ut eis erga nos fieri liceret quandam precariam ex rebus illorum proprietatis. quorum uoluntatem et rationabilem peticionem. quia ratam et fidelem ut cumperimus per fideles nostros prout petebant fieri concessimus ex illorum rebus et de rebus s. saluatoris. Dederunt itaque nobis iam dicti *ramengarius* et uxor eius in pago et in comitatu *biedensi* in uilla *uualesuuilere*. nec non et in pago *heflinse* in comitatu scilicet *tulpiacensi* in uilla *nammerestorp*. atque in eodem pago et in comitatu in *bettilonis uilla* et in campo *zulpilesloch*. etiamque in uilla *ponpenges* et in uilla *hillesheym*. siue in uilla *lyemrode* dicta. quicquid in prefatis locis illorum fuit possessio nobis legaliter tradiderunt in terris cultis & incultis. uiis & inuiis. exitibus et redditibus. domibus. edificiisque aliis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. piscationibus. molendinis. siluis. mancipiis utriusque sexus. Econtra in recompensatione huius precationis. dedimus in pago *moslacensi*. et in comitatu *biedensi* per manus *tetfridi* aduocati & *fulberti* similiter aduocati. una cum consensu et uoluntate fratrum in uilla *marnemhic* quod hactenus beneficatum fuit illic. et in alio pago *karasco* in uilla *sueuerdesheim* quicquid habuit in beneficio. similiter in pago *heinflinse*. et in comitatu *tulpiacensi* in uilla *stephelin* dicta. atque in uilla *bamma*. et in pago *ribuarensi* in uilla *molnen* nuncupata. necnon et in pago *bonnensi*. ęcclesiam quę est sita in uilla *reginbach* cum omnibus ad eam rite pertinentibus. atque in uilla *unchele*. Hęc omnia superius nominata. tam mansis quam domibus. et ędificiis aliis. uineis. pratis. aquis aquarumue decursibus. pascuis. terris cultis et incultis. siluis. mancipiis utriusque sexus. uel quicquid ad prefata loca aspicere uidentur. quamdiu presens adesset uita illorum habeant. teneant atque possideant usuque fructuario excolere potestatem habeant. tali itaque tenore hanc precariam firmare uolumus. ut de ipsis rebus quicquam alicubi. nec uendere. nec donare. nec alienare. nec concambiare. ullam potestatem habeant. sed quantumcumque inibi adtrahere et inmeliorare ualeant. et post illorum obitum omnia superius memorata cum omni superposito et omni inmelioratione ad usus prefatę ęcclesię utraque partes absque ulla contradictione reuertantur. Si uero aliquis contra hanc precariam insurgere ex aduerso uoluerit. aut nos ipsi quod non credimus. aut aliquis succedentium nostrorum. aut ex parentibus illorum infringere temptauerit .X. libras argenti legibus componat. et quod repetit non euindicet. sed presens

traditio firma et stabilis permaneat. subscriptorum manibus inuiolabiliter roborata ac munita. Actum publico *prumiensi* monasterio sub die .XVII. kal. iulii. anno ab incarnatione domni .D.CCCC.XL.III. ind. .I. regnante *ottone* rege. anno .VII. signum *faraberti* abbatis qui hanc precariam fieri iussit aliisque firmare mandauit. S. *ramengarii* qui hanc precariam fieri postulauit. s. *ingramni* prepositi. s. *rodueni* prepositi. s. *gisleni* prepositi.

S. *Heruuici.*
Gerberni.
it. *Gerberni.*
Warnarii.

Adelardi.
Reginberti.
Gisleberti.

Otharii.
Herigasti.
Hartuuini.
Dessiloni.

Adalgaudi.
Wikkingi.
Stephani.

Tetpoldi.
Alloni.
Eginolfi.
Fulkardi.
Tetfridi aduocati & *Fulberti* qui hanc precariam iussu abbatis atque fratrum manu propria tradiderunt.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

181. Andere Ausfertigung vorstehender Urkunde. 943, den 15. Juni.

De Namerstorp et de Waleswilere et de Betdelonisvilla. et de Popinges et de Hilleneslheim et de Lienrode.

Licet unicuique de rebus quas legaliter in presenti possidet seculo. facere secundum legem quicquid uoluerit. igitur utriusque causam compendii placuit atque conuenit inter uenerabilem abbatem *hildradum prumiensis* cęnobii. et *ramengarium* uirum illustrem. ut de rebus suis precariam facerent. quod et fecerunt. Dedit itaque idem *ramengarius* ipso abbati et prenominato monasterio omnia quę ad *namerestorp* habuit. quod est in pago *eiflinse* et ad *Zupitislod* in ipso. eodemque pago et in comitatu *tulpiacensi*. quendam iam uetus ualde et permaximum campum quem ab *amando* adquisierat. necnon et alias res quas ad *lienroth* habuit. cum omnibus rite pertinentibus ad locum ipsum. eo uidelicet tenore. ut quamdiu uiueret. ipse earundem rerum potestatiuus heres existeret. post finem uero uitę suę iam dicto monasterio perpetualiter subditę essent. Donauit etiam prenominato abbati et supradicto monasterio in alio loco. *uualesuuilere* nuncupato. quod est situm in pago *bedinse* ęcclesiam. necnon et hoc quod homo quidam nomine *folcardus* et frater eius *heimeradus* iure hereditario ibidem quondam libere

possederant. in omni integritate omnia ad ipsum iuste pertinentibus. id est. terris. agris. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. totum per omnia et ad integrum. ea uidelicet ratione. ut ab ipso die in reliquum totum tempus ipse abbas et successores eius. necnon rectores eiusdem loci eundem supra nominatum locum tenerent et quicquid ad utilitatem ipsius monasterii facere inde decreuissent. liberam in omnibus haberent potestatem faciendi. At uero econtra memoratus abbas cum licentia domni et imperatoris augusti uidelicet *ottonis* magni una cum consilio et consensu fratrum eidem *ramengario* aliquid de rebus sui monasterii presente *iohanne* aduocato prçstitit. uidelicet omnia que ad *marningum* quidam uir nomine *richuuinus* quondam in beneficium habuit. id est. in terris. uineis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. omnia ad integrum tradidit. insuper etiam et aliç res quç in pago *carrasco* sunt sitç. uidelicet *stephilines* et *souuerdis uilla* una cum castello illic contiguo cum omnibus ad illas uillas iuste pertinentibus. id est. aedificiis. mancipiis. terris. agris cultis et incultis. aquis aquarumue decursibus. adstante *uuerinhario* aduocato. ac sepe nominato abbate coram testibus legaliter. ea ratione ei sunt traditç. ut ipso die totum tempus uitç suç quicquid ex eisdem uillis exigi posset ad suam utilitatem absque ullius contradictione libere habere liceret. et post obitum suum continuo ad pristinam possessionem redire deberent. Ea uero loca quç infra sunt scripta. id est. *bamme* et uinee ad *uncla* tali modo ab ipso abbate ei concessa et a iam dicto aduocato sunt tradita. quatinus ipse et quedam femina. *adalgart* dicta quamdiu in presenti seculo perseuerassent. in proprios usus sine ullius contradicentis obstaculo secure sibimet haberent. et post amborum huius uitç finem ad prefati cçnobii iure dominationis statum redirent. Placuit ergo ex utraque parte illud inserere ut nullus sit deinceps qui contra hanc precariam aliquid presumat dicere uel infringere de neutra parte. quod qui presumpserit quod repetit non euindicet. quin magis legalibus senteneiis subiaceat. et ad çrarium regis .X. libras argenti componat. et .X. abbati iam prefati monasterii. Et ut hçc prçcaria firma et inconuulsa permaneat. manu propria subsignauimus. et bonorum hominum tam monachorum quam laicorum manibus roboranda decreuimus. Signum *hildradi* abbatis. qui hanc precariam fieri iussit. aliisque firmare mandauit. s. *ramengarii* qui hanc precariam fieri postulauit. s. *iohannis* aduocati. s. *uuerinharii* aduocati. s. *astonis* prepositi. s. *faraberti* prepositi. s. *albonis* decani. s. *ingramni* prepositi. s. *adalhardi*. s. *adalgaudi*. s. *gerberni*. s. *herigasti*. s. *uuickingi*. s. *reginheri*. s. *haruuini*. s. *eginolfi*. actum publico *prumiensi* monasterio sub die .XVII. kal. iulii. anno dominice incarnationis .D.CCCC.XL.III. regnante *ottone* anno .VII. —.

Aus dem goldnen Buche der Abtei.

182. König Otto I. schenkt seinem Getreuen Franco Gut im Nahegau. 945, den 17. December.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* dei gratia rex. notum sit omnibus presentibus necnon et postfuturis. qualiter nos per interuentum dilecti ducis nostri *Cuonradi* cuidam fideli nostro *Franko* nominato in forasto nostro *Lutara* dicto VI regales mansos inter *Basenbahc* et *Richenbahc* cum tribus foeminis *Olinza*. *Ymma* et *Meginza* nuncupatis et illarum filiis unoque seruo *Manno* dicto in pago *Nahgouue* nominato in comitatu *Cuonradi* in proprium donauimus. cum omnibus illuc pertinentibus agris. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. exitibus et reditibus. quesitis et inquirendis. Iussimus quoque hoc preceptum inde conscribi per quod uolumus. quatenus predictus *Franco* de ipsa proprietate securam habeat potestatem habendi. donandi. uendendi. commutandi et quicquid sibi libuerit inde faciendi. et ut hoc nostrae concessionis preceptum firmiter permaneat manu nostra subtus firmauimus. anuloque nostro insigniri iussimus.

Signum domni *Ottonis* serenissimi regis.

Brun cancellarius ad uicem *Fridurici* archiepiscopi recognoui.

Data .XVI. Kalend. Ianuarii. anno incarnationis domini .D.CCCC.XL.V. indictione .II. anno regni domni *Ottonis* .X. Actum in *Tarneburg*.

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

183. König Otto I. restituirt dem Erzbischof Rothbert und dessen Erzstift die Abtei S. Servatii in Mastricht. 945, den 29. December.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina fauentae clementia rex. Si iustis fidelium nostrorum precibus assensum prebuerimus. remunerationis recompensationem ubi de aecclesiasticis fit rebus. dominum. ubi autem de negotiis fit humanis. nostros fideles credimus nobis fideliores exinde fore ac promptiores. deuotioresque obsequio. Proinde agnoscat omnium fidelium nostrorum conuentus. qualiter nos proceres nostri adeuntes scilicet *Mogonciacensis* episcopus *Fridericus* et frater noster *Heinricus* simulque comes *Herimannus* racionabili prece deprecati sunt. vt aecclesiae s. *Petri Treuerensi* uel fideli nostro *Rotberto* eiusdem sedis episcopo. daremus quin potius restitueremus abbatiam s. *Seruatii* sitam *Traiecto*. quorum ratis petitionibus adquiescentes agnoscentesque uos ad hoc debitores vt iustitiam faceremus eidem *Treuerensi* aecclesiae reddimus et restituimus illi aecclesiae *Treuerensi* prędictam abbatiam s. *Seruatii* ex toto et integro. omnia appenditia. cum omnibus quae uisa est habere. Innouantes ergo predecessorum nostri dictionem regum uidelicet *Arnolfi*. *Zuentibolchi*. *Luduuici* et *Karoli*. qui prelibatae sedi antedictam contulere *Traiectensem* abbatiam. hoc regiae liberalitatis precepto sancimus. quo nemo successorum nostri presens datum infringendi. seu aliquo modo violandi habeat potestatem. Et ut haec traditionis nostrae

auctoritas plenissima uigeat firmitate manu nostra subtus firmauimus et anuli nostri impressione corroborauimus.

Signum domni *Ottonis* serenissimi regis.

Brun cancellarius ad uicem *Fridurici* archicappellani recognoui.

Data IIII. Kal. Ianuarii. Anno incarnationis domini .D.CCCC.XLV. indictione .II. anno domni *Ottonis* .X. Actum in *Talahem*.

Aus dem Original.

184. Tauschvertrag des Domcapitels zu Trier mit dem h. Servatius in Mastricht über etliche Güter. 946.

Notum sit omnibus fidelibus tam presentibus quam absentibus ubicunque conuenientibus, quod quedam commutatio fuit acta de rebus ecclesie s. *Petri* et s. *Seruacii* temporibus *Rotberti* archiepiscopi. Veniens namque quidam *Goderamnus* deprecatus est de rebus s. *Seruacii*, ut liceret ei ratam facere commutationem uidelicet nouem mansorum in uilla *lens* in comitatu *auernas* temporibus *rodulphi* comitis, qui eam tunc temporis habuit. ita ut in recompensatione daret sue proprietatis res in comitatu *Hardinne* sitas in uilla *bouingas* .XII. mansorum. Igitur missis legatis qui considerarent qualitatem et magnitudinem rerum uidelicet *Sigebertum* et *Bouonem* loci s. *Seruatii* canonicos et quendam *Adelbertum* et *gonnilonem* laycos, testificati sunt congruam fieri commutationem et etiam augmentationem fieri ecclesie trium mansorum. Dedit itaque prefatus *Goderamnus* predictas res in *bouingas* ad altare s. *Petri* et s. *Seruatii* legaliter per manus eiusdem *Adelberti* et *Remboldi* perpetualiter possidendum cum mancipiis .XV. utriusque sexus. et hoc ideo per manus illorum fecerit quod ipse *Goderamnus* aduocatus eiusdem abbacie s. *Seruacii* fuerat, ut ex ipsorum manibus legali traditione reciperet res ecclesiasticas, quia utrumque legaliter facere nequebat. et ut ipse suas res daret, et sibimet ipse recompensationem ecclesiasticarum rerum restitueret, quia aduocatus fuerat, recepit itaque cum licentia regis *Ottonis* ac *Rotberti* archiepiscopi, qui abbaciam sibi uendicauerat per manus predictorum ingenuorum hominum *adelberti* et *remboldi* predictas res in *lens* cum .XII. mancipiis utriusque sexus, ut habeat teneat possideat et quidquid uoluerit faciat. et ut recentius teneat et firmius possideat huiusmodi commemoratio uidelicet carte acta est et utrique parti concessa.

Signum *Rotberti* archiepiscopi. Signum *teudonis* prepositi et archidiaconi; s. *Martini* archidiac. S. *Ansueri* archidiac. S. *gozpoldi* archidiac. S. *Saraberti* decani & custodis. S. *Mamanni* cantoris. S. *gelfridi* diac. S. *Sigiberti* diac. S. *Dommuci* (?) cappellani. S. *lantberti* capellani. S. *reginonis* capell. S. *Wifridi*. S. *Sigiberti* prepositi. S. *bouonis* camerarii. S. *norberti* custodis. S. *Ansfredi*. S. *reinzonis*. S. *egilulfi*. S. *uualtgeri*. S. *tancradi*. S. *hildardi*. S. *dudonis*. S. *erigoni*. S. *druogoni*. S. *winitheri*.

anno dominico incarnationis .D.CCCC.XL.VI. indict. IIII. anno regnante .XIII. *Ottone* serenissimo rege.

Berengarius notarius scripsit & subscripsit.

Aus dem Balduineo.

185. König Otto I. bestätigt dem Erzbischof Robbert die Immunität und Zollfreiheit seines Erzstifts. 947, den 27. Januar.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Otto* diuina auxiliante clementia rex. Nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam etiam futurorum sollertia. quod *Treuerensis* archiepiscopus *Rodbertus* ueniens deprecatus est. ut causa tuitionis suę ecclesię nostrę regię maiestatis preceptum daremus. quin potius innouaremus. quod ut facilius ac iustius impetrare posset predecessoris nostri regis ac imperatoris *Lůdeuuici* preceptum coram detulit. ut iuxta inscriptionem illius idipsum imitando nostro precepto firmaremus. Siquidem illo perlecto coram omnibus dum resideremus in palatio *Frankenfurd* iusticię causa. iudicatumque esset a circumsedentibus iuridicis hoc ratum ac insolubile permanere. Conuenuerunt postea ad nos una cum prelibato archiepiscopo. qui affuerunt episcopi ac proceres palatini. postulantes eadem regia nostra auctoritate roborari. dicentes nos non minoris gratię inesse apud deum illo. qui primo dedit et sua auctoritate firmauit. Quorum petitionibus assensum prebuimus et nostre auctoritatis simul et tuitionis preceptum pro dei amore et animę nostrę remedio fieri decreuimus. per quod precipimus et omnino interdicimus. ut ab hinc nullus iudex publicus uel quislibet ex iudiciaria potestate comes ingredi habeat potestatem causa legalis iusticię uel causa adunandi placiti in uillis et in locis eiusdem *Treuerensis* ecclesię sitis infra ditionem regni et imperii nostri. neque familia ecclesię ipsius ad causas eorum audiendas ueniat. aut coniectos aliquos. aut tributa uel freda exsoluat. uel soluere cogatur. aut ad aliquod castelli opus ab exactionibus uectigalium impleatur. ne per has illicitas occasiones sicut aliquando actum est constringatur. sed sufficiat comiti ut aduocatum s. *Treuericę* ecclesię aut in priuatis aut publicis negotiis iusticiam de familia reddat uel exigat. infra comitatum in mallidicis locis. sed sola hęc potestas super eandem familiam eiusdem ęcclesię. archiepiscopo sit collata. et cui indulserit. Similiter quoque theloneum eiusdem familię dimittimus iuxta *Renum* et *Mosellam* fluuios tam cis quam citra et in omnibus locis regni nostri. ubicunque thelonea exiguntur, quocunque uehiculo pergatur. sicuti et dimissum in preceptis regalibus a predecessoribus nostris inuenimus. ita. ut semper soluti theloneum a nemine cogantur soluere nec in castellis nec in uillis. Nam quia antiquitate ac uetustate precedit alias nostri regni ecclesias. grateletur. se specialiter accepisse priuilegium. Siquidem liceat memorato presuli suisque successoribus remota omni huiusmodi inquietudine res subiectas cum hominibus sibi aspicientibus uel pertinentibus quieto ordine disponere. et nostro im-

perio fideliter parcre. Et ut hec nostrę concessionis auctoritas firma et stabilis permaneat. manu nostra firmauimus. anuloque nostro insigniri iussimus.
Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.
Brun cancellarius ad uicem *Ruothberti* archicappellani recognoui.
Data VI. Calend. Februarii. anno dominicę incarnationis DCCCC.XL.VII. indictione .V. regnante pio rege *Ottone* anno .XI. Actum *Frankenfurt* in domino Amen.

Aus dem Balduineo.

186. Precarie des Abts Ingram zu Prüm mit Arnolf und dessen Frau. c. 948.

Commutatio inter Ingramnum abbatem et Arnolfum.

Dona uel facta secularium quę stabilia esse uolumus ideo literis tradimus. ut manifesta sint et presentibus futurisque omnibus. unde notum sit uniuersis s. dei ęcclesię fidelibus accessisse ad nos *ingramnum* scilicet *pruniensem* abbatem michique subiectam congregationem. hominem quendam ingenuum. *arnulfum* nuncupatum eiusque coniugem nomine *aluradam*. et petiisse sibi de rebus suę proprietatis precariam licuisse fieri. quod et nos annuimus. Prestitimus itaque eis locum unum s. *saluatoris* per manus *bernardi* aduocati nuncupatum *efflezbura* cum suis appendiciis. uineis uidelicet. siluis. pratis ac pascuis. molendinis. aquis aquarumue decursibus. illi uero econtra pro recumpensatione huius precarię tradiderunt s. *saluatori* sibique seruientibus in possessionem sempiternam per manus iam dicti aduocati in primis semet ipsos. suosque deinde infantes. duas scilicet puellas *frithelindem* atque *cunegundem* uocitatas. cum omni ipsorum alodo iacenti in comitatu *herimanni*. in pago uidelicet *bunnoniensi*. nomine *sarna*. cum omnibus suis rite appendiciis in siluis. pratis ac pascuis. molendinis. aquis aquarumue decursibus. terris cultis et incultis. et quicquid ad ipsum locum pertinet. Post mortem uero uiri iam dicti *arnulfi*. si superstes fuerit eius uxor. copuletur homini s. *saluatoris*. quem pari consensu elegerimus. teneantque precariam cum alodo donec illa uixerit. sed deseruiat eam maritus debito seruitio. predicti uero infantes illorum similiter s. *saluatoris* coniungantur hominibus quibus nos uoluerimus. habeantque alodum prefatorum parentum suorum in beneficio. seruientes conuenienter pro illo. redeatque precaria in potestatem iam dicti senioris nostri s. *saluatoris*. Si uero uel mater illorum infantum seu ipsi infantes uoluntarie siue inuiti extraneis fuerint desponsatę uiris. nouerint se nec precariam nec alodum habituras. Nullus igitur sit inuidus ex aduerso ueniens qui istud destruere temptet. dum per omnia sicut est scriptum. ita sit et subscriptorum roboratione firmatum.

Signum *arnulfi* eiusque coniugis *aluradę*. qui hanc precariam fieri postulauerunt. S. *ingramni* abbatis qui hęc fieri iussit aliosque firmare precepit. S. *gisleberti* prepositi et monachi. s. *bernardi* aduocati. s. *hathemeri* laici. s. *ruopoldi* laici. s. *geuardi* laici. s. *bertrici*. s. *berni* laici. s. *siguini*

laici. s. *adelardi* laici. s. *herigeri* laici. s. *bereuuelfi* laici. s. *nithardi* laici. s. *ruothardi* laici. s. *uuilliberti* laici. s. *reginhardi* laici. s. *amalrici* laici.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

187. Des Abts Ingram zu Prüm Gütertausch mit Sigibod. c. 948. De Rossebach.

Operatio sęcularis cogit causas legaliter determinatas taliter litteris inseri qualiter ab ipsis auctoribus fuerint preuisę. et presentium sequentiumque memorię per ipsas tradatur. Ob id nouerit rationalis intelligentia omnium s. dei ęcclesię filiorum. uenisse ad nos *ingramnum* uidelicet *prumiensis* congregationis abbatem quendam hominem nobis dilectum et seculariter honorabilem nomine *sigibodonem*. obsecrans sibi a nobis commutationem fieri de suis propriis possessionibus ac de rebus s. *saluatoris* domni nostri. Cuius rationabilem supplicationem postquam per qnendam fidelem nostrum esse comperimus *tietfridum* scilicet aduocatum nostrum sicut precabatur fieri annuimus. Dedimus itaque prefato *sigibodoni* pariter cum consensu fratrum nostrorum per manus predicti aduocati nostri *tietfridi* in *rossebach* et in *entineberge* quinque mansa. in *rifenesburch* mansum unum. in *cruciberege* tria mansa cum terris cultis et incultis. siluis. et pratis. pascuis ac molendinis. et omnibus aliis ad illa loca aspicientibus. et in ipsis locis habitantes habent communionem in siluis et pascuis cum habitantibus in uilla quę dicitur *uiscala*. Econtra in restitutionem huius concamii largitus est nobis iam dictus *sigebodo* de cansis suę proprietatis in *hoonuelisnim* mansa septem. in *biriglinim* tria mansa. et quartum pro loco castelli. in *hiea* mansum unnm et dimidium. et terciam partem silurę que pertinet ad *hiea* cum terris cultis et incultis. siluis et pratis ac pascuis. aquis aquarumue decursibus ac molendinis. cnm omnibus ad illa loca pertinentibus. Unde et duas concamii precepimus fieri cartulas. et quicquid una pars alteri contulit parti teneat. perpetuoque possideat. faciatque exinde dei permissione quicquid facere uoluerit. Si quis uero contra huius concamii cartulam e contrario uenire uoluerit. et eam destruere temptauerit. talionem suum. id est *guttregildum* legibus componat. et quod repetit non euindicet. sed presens commutatio semper firma permaneat subscriptorum manibus legaliter roborata.

Ego *ingramnus* abbas hanc commutationem fieri petii. et alios firmare rogaui. Signum *gisleberti* presbyteri. s. *richarii* monachi.

S. *Gisleni*. m.
Truduuini. m.
Hildiboldi. m.
Adalgaudi. m.
Rûtberti. pp.
Liuduuini. m.
Hildrici. m.
Sigifridi. m.

S. *Tietfridi* aduocati.
S. *Folberti*.
Hadameri.
Lantberti.
Euerhardi.
Hungeri.
Hartmanni.

Faraberti. m.
Sigibodonis.

Post factam ergo commutationem dedit iam dictus *sigibodo* s. *saluatori* nobisque illi seruientibus pro elemosina sui omniumque antecessorum suorum quicquid alodii habuit in *nouinistorf.* necnon et ęcclesiam ac omnia que ad illum pertinent.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

188. König Otto I. bestätigt der Abtei Prüm den Besitz des Klosters Sustern. 948, den 1. Juny.

Preceptum domni Ottonis regis de Sostra.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Otto* diuina auxiliante clementia rex. Si utilitates s. dei ęcclesię commoda et iusta procuramus. ea nobis in ęterna beatudine retribuendo confidimus. Qua de re omnibus s. dei ęcclesię fidelibus notum esse cupimus. quia quidam fidelium nostrorum nomine *Ingramnus* abbas monasterii quod uocatur *prumia* optulit nostris optutibus quędam precepta scilicet *Arnolfi* quondam serenissimi regis et *Zuentipoldi* ipsius filii. necnon preceptum regis *karoli.* in quibus continebatur. qualiter abbacia quę uocatur *suestera* ad monasterium quod uocatur *prumia* regali auctoritate tradiderunt et preceptis regalibus firmauerunt. Quapropter pro dei amore nostręque animę absolutione cupientes eandem confirmare abbaziam habito generali placito apud *niumagam* in conuentu tocius populi. tam episcoporum quam comitum et procerum ac iudicum diuersarum potestatum omniumque conuentu nobilium. cunctorum fidelium nostrorum. quorum nomina hęc sunt. *rotbertus* archiepiscopus. *uuicfridus* episcopus. *baldricus* episc. *adalbertus* eps. *dudo* eps. *farabertus* eps. *cuonradus* dux. *herimannus* dux. *hezzo* comes. *godefridus* comes. *rûdulfus* comes. *reginherus* comes. et ceterorum. generali iudicio decretum et determinatum est. prefatam abbatiam maius iuste et legaliter iuri monasterii *prumiensis* et eiusdem loci rectori ac fratribus ibidem deo seruientibus competere. quam ulli alii hominum. Quorum iudicio nos gratantissime assensum prebentes. hoc nostrę auctoritatis noticiam fieri iussimus. per quam omnibus tam presentibus quam futuris s. dei ęcclesię fidelibus. et nostris notum esse cupimus. nos eandem abbatiam pro amore dei sanctorumque omnium. pro elemosina nostri. omniumque predecessorum nostrorum. nec non et eorum quorum collatione priori traditione collata sunt. prefato *prumię* monasterio per hęc nostrę auctoritatis notitiam tradimus atque transfundimus. ea uidelicet ratione. ut deinceps omni tempore prelibatam abbatiam secure cum omnibus ad se pertinentibus rectores sepefati *prumię* monasterii habeant. teneant atque possideant. et quidquid ad utilitatem iam dicti loci fratrumque inibi habitantium facere disposuerit. liberam in omnibus habeat facultatem. nemine inquietante. et nulli umquam homini abbas *ingramnus* qui hodie est tradere in beneficium habeat potestatem. nec nullus de suc-

cessoribus eius. nec episcopo. nec comiti. nec alicui ut prediximus homini nisi tantum aliquem delectet deseruire erga s. locum. hoc tantum permittimus et fieri concedimus. Et ut hęc nostrę auctoritatis noticia inuiolabilem et inconcussam in omnibus obtineat firmitatem. et ut ab omnibus uerius credatur diligentiusque conseruetur. de annulo palacii nostri eam subter iussimus sigillari.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Brun cancellarius ad uicem *Rvotberti* archicapellani recognoui.

Data kal. iunii. anno domini .D.CCCC.XL.VIII. indict. VII. regnante pio rege *ottone* a .XIIII. actum *niumaga.* in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

189. König Otto I. schenkt dem Kloster Echternach die Villa Rinera im Tubalgau. 948, den 4. August.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis: *Otto* diuina opitulante clementia rex: Nouerint omnes fideles nostri tam presentes scilicet quam et futuri. qualiter nos per interuentum dilecti ducis *Herimanni* uillam quae dicitur *Rinera* in pago *Tubalgouue* in comitatu *Irinuridi* comitis. ad monasterium s. *Vuillibrordi* in loco qui dicitur *Efternacha* constructum. prouendae clericorum inibi deo militantium iniuste sibimet ipsis ablatam. siluis. agris. pratis. pascuis. aquis. aquarumue decursionibus. piscationibus. quaesitis. et inquirendis cum omnibus iuste et legaliter illuc pertinentibus. pro remedio animae nostrae debitorumque nostrorum donare decreuimus. Et ut hoc nostrae auctoritatis preceptum verius credatur. firmiusque per succedentia tempora teneatur. manu nostra subtus confirmauimus. et anuli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Ottonis* serenissimi regis.

Brun cancellarius ad uicem *Fridurici* archicancellarii recognouit.

Data II. Non. Augusti. Anno incarnationis domni .DCCCCXLVIII. Anno domni *Ottonis* serenissimi regis .XI. Indictione .III. Actum in loco qui uocatur. *Ticzacha.*

Aus dem Original.

190. Eigils Precarie mit der Abtei Prüm. c. 948—50.

Prestaria Eigil et abbatis de Caldenbrunnum.

Prudenti priorum patrum non incongrue prouisionis indagine esse statutum astrictus. ut ea quę firma atque stabilia perpetuo decernuntur. testium globo. necnon et scriptorum calamo cautius affirmentur. citius enim quod mirum non est poterit obliuisci. quicquid litterarię commissum non fuerit scriptioni. unde commodum duximus ut cartulis inserantur. quę nostris etiam in temporibus acta seu gesta probantur. Agnoscant igitur tam presentes

quam futuri fideles s. dei ęcclesię quendam uirum ingenuum. *eigil* nomine. limina *pruminensis* cenobii suppliciter adiisse. uenerandumquo *ingramnum* loci ipsius abbatem astantesque sibi commissos fratres exorasse ut duas ei liceret hereditatis suę curtes. *bodenheim* et *sconilar* dictas. s. saluatori ea uidelicet ratione tradere. quatinus quędam illi curtis. *caldinbrunna* uocabulo prestaretur. quo uiueret tempore. et post obitum pristinę redderetur ęcclesię. in honorem domni ac saluatoris nostri dedicatę. Cuius rationabilibus annuentes precibus prestando. quod peciit et expleuerunt. qui mox uergentes unius anni curriculo. dei cogente omnipotentis imperio migrauit a seculo. et sua *prumiensi* collegio est restituta possessio. uillulis duabus adiunctis. quarum superius iam facta est mentio. quarum unam uulgo *bodenheim* appellatam idem uenerabilis abbas pro remedio animę suę *nouo monasterio* quod situm est super *arnefa* fluuium. eo cum consilio fratrum est largitus tenore. ut cum integritatis sumptus et famulatus officio inibi deo seruientium clericorum deputaretur. census uero saltim medietas ad luminaria seruitutis ss. martirum illuc requiescentium *crisanti* et *darie* perpetuo haberetur. Si quis uero quod fieri minime credimus. aut ipse abbas aut fratres eius aut quęlibet opposita persona contra hanc donationem et traditionem uenire. et eam conatus fuerit destruere. a deo quem ausus est temere lacescere. sciat se iudicandum. et merita ulcione sine fine dampnandum. Et ut hęc presens donatio omni tempore inconuulsa permaneat et de reliquo maiorem firmitatis uigorem obtineat. atque a nullo auelli queat. signo proprio ceterorumque fidelium nostrorum subter roborare dignum duximus. Signum domni gratia dei abbatis.

S. *Euerhardi* mon.	S. *Liutuini* mon.	S. *Hartberni* aduocati.
Stephani. m.	*Gerhardi*. m.	*Bernhardi* aduoc.
Hildrici. m.	*Fridelonis*. m.	*Geroldi* aduoc.
Euehardi. m.	*Sigifridi*. m.	*Folberti* aduoc.
Stephani. m.	*Wilhelmi*. m.	S. *Fridelonis*.
Richarii. m.	*Folcuuini*. m.	
Ripodonis. m.	*Radolfi*. m.	
Faraberti. m.	*Alboldi*. m.	

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

191. König Otto I. bestätigt und erneuert dem Erzbischof Rothbert die Schenkung von Zerf und Serrich mit dem Jagdrecht innerhalb eines angegebenen Bezirks. 949, den 15. May.

In nomine sanctę & indiuiduę trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. ducibus. comitibus. et cunctis nostri regni principibus tam presentibus quam et futuris. id nobis ad angmentum et stabilitatem regni nostri procul dubio in dei nomine credimus pertinere. si petitionibus sacerdotum et ecclesiarum dei fidelium rectis petitionibus assensum prebemus. Ideoque uir uenerabilis *Rothbertus*. *Treuericę* ęcclesię archiepiscopus et frater noster *Brun* et *Conradus Lutthariensis* regni dux ad nos uenientes retulerunt nobis. quod

predecessores nostri reges ob ędificationem suarum animarum quasdam res ad fiscum publicum pertinentes concesserunt s. *Petro* ad *Treuericam* ecclesiam. habentes etiam pre manibus imperiale preceptum *Caroli* uidelicet imperatoris augusti. ubi erat insertum. quod predecessores eiusdem *Caroli* regio largitionis dono dederunt uillam *Ualeriacum* exceptis locis *Ceruiam* et *Seruiacum* cum foreste regia. quos sibi eotenus uendicauerant causa uenationis. Nam quia sub hac occasione tunc temporis deplorabantur circumqueque loca illius ęcclesię a uenatoribus. suorum deprecatione fidelium largitus est prelibatus imperator *Carolus* predicta loca *Ceruiam* et *Seruiacum* pariter cum foreste ad s. *Petrum*. ne sub occasione ipsius forestie circumiacentes res ęcclesię uastarentur. Igitur nos fidelium nostrorum. *Brunonis* uidelicet et ducis *Cůnradi* et archiepiscopi *Rothberti* petitionibus annuentes illud imperiale preceptum ante nos recitatum. et a nostris fidelibus approbatum prescriptę petitionis preceptum innouamus. quin et roboramus. uidelicet forestem hiis locis et confiniis determinatam. que et a nostra constat esse nullo imperiali precepto discreta. scilicet ex eo loco. ubi *Primantia* fluuius oritur usque ad *Bischofesfelt* et sic uia publica usque ad *Martiacum*. et sic inde usque *Sarouua* in *Mosellam* fluit. Inde ad locum *Liue* nominatum. a *Lyue* autem illuc ubi *Bodelaha* in *Droganam* fluuium cadit. inde recto tramite ad ortum fluminis *Primantię*. Hanc igitur forestem s. *Petro* et eius *Treuerensi* ęcclesię per bannum nostrum et regale preceptum sancimus. et omnibus prohibemus. excepto cui *Treuerensis* ęcclesię archiepiscopus indulserit. ut nemo successorum nostrorum regum. uel quelibet alia persona bestiam in ipsa capere quacunque uenationis arte absque licentia *Treuerensis* ecclesie pontificis presumat. Quod si quis fecerit. bannum nostrum soluere episcopo *Treuerensi* et eius aduocato cogatur. Et ut nostrę auctoritatis preceptum absque transgressione seruetur. hoc preceptum scribi iussimus. et manu propria firmauimus. atque anuli nostri impressione sigillari fecimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Brun cancellarius ad uicem *Rothberti* archicappellani recognoui.

Data Idus Maii. anno dominicę incarnationis .DCCCC.XL.IX. indictione VII. regnante serenissimo rego *Ottone*. anno XIIII. Actum *Aquisgrani*. palatio. in domino feliciter. Amen.

Aus dem Balduineo.

192. König Otto I. bestätigt der Abtei S. Maximin die Kirchen m. Z. 950, den 27. Februar.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Otto* diuina largiente clementia rex. Nouerit omnium fidelium nostrorum presentium scilicet et futurorum industria. quod nos admoniti in primis dei amore omnipotentis. deinde quoque interuentu fidelium nostrorum *Brunonis* germani nostri. *Henrici* etiam eque nostri germani et *Chuonradi* ducis reddidimus coenobitis s. *Maximini* totius abbatię eiusdem confessoris Christi aecclesias cum decimis. dote. dota-

libusque mancipiis ad ipsas pertinentibus. quatinus predicti fratres talibus nostrę pietatis adiuti solatiis. liberius deo seruire et pro nostra nostrorumque incolumitate regi regum ualeant supplicare. Et ut hoc nostrę largitatis munus per succedentia tempora maneat inconcussum. istud fieri iussimus conscriptum. regio statuentes decreto. ut nullus successorum nostrorum prefatis monachis inde aliquid abstrahere presumat. nec ab eis subtrahi permittat. qui beneficia teneant ex eadem predicta abbatia. quod nostrę autoritatis preceptum propria manu roborauimus. anulique nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Ottonis* serenissimi regis.

Brun cancellarius ad uicem *Ruotberti* archicappellani recognoui.

Data III. Kalend. Martii. anno incarnationis domini nostri Ihesu Christi, D.CCCC.L. indictione VII. anno uero *Ottonis* serenissimi regis XIIII. Actum *Nemetensi* ciuitate. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Marim. Manuscript in Berlin.

193. **Erzbischof Rothbert verleiht dem Wido an der Lieser und zu Altrich Land, um Weingerten daraus zu machen, zu Erblehen. 952, den 29. Februar.**

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. et unicę deitatis. *Rothbertus Treuericę* sedis archiepiscopus. Si petitionibus fidelium nostrorum libenter assensum prebuerimus. id procul dubio ad statum et continuam episcopii nostri soliditatem credimus profuturum. Omnium igitur s. dei ecclesię nostrorumque fidelium tam presentium quam et futurorum comperiat notitia. quod *Sigibodo* uenerabilis eiusdem ecclesię signifer. una cum clero et populo nostram pontificalem deprecatus est beniuolentiam. ut cuidam uillico eiusdem ecclesię uocabulo *Uuydoni* cum suis paribus aliquid iuris nostri rerum in proprium largiremur. Cuius petitioni uoluntarie fauentes dedimus prefato *Uuydoni* cum suis sodalibus in pago *Mosolensi*. in comitatu *Bedensi*. in marca & uilla que uocatur *Villere* situm super fluuium *Lysure*. et in locis hiis nominibus nuncupatis. *Campella*. *Lannoga*. *Ualleit*. *Jurnolrin*. legali traditione per manus aduocati nostri *Uodilberti*. de adiacentiis sedis nostrę *Altreie* terram indominicatam ad uineas plantandas. Postquam autem constructę erunt. antedictus *Uuydo* cum suis sodalibus nobis et successoribus nostris omni anno ad festiuitatem s. Martini. ex eisdem uineis. quatuor situlas uini persoluent. sub ea nimirum ratione. ut ab hac die ipsi et posteri suorum more hereditario habeant potestatem deinceps tenendi. donandi. commutandi. uendendi. et quicquid uoluerint faciendi. Si quis uero. quod minime credo contra hanc traditionem uenire conatus fuerit. et eam infringere temptauerit. primitus iram dei omnipotentis incurrat. et quod repetit euendicare non ualeat. Sed presens donatio firma et stabilis absque ulla repetitione persistat. cum stipulatione subnixa.

Signum domni *Rothberti* archiepiscopi. qui hanc cartam facere iussit at-

que firmauit. Actum *Treueris* in dei nomine publice in domo s. *Petri* .II. Calend. Martii. anno incarnationis dominicę. DCCCC.L.II. anno uero gloriosi regis *Ottonis*. XVIII. super regnum quondam *Lotharii*. indictione .X.

Aderoldus cancellarius iussu domni *Rothberti* archiepiscopi scripsit et subscripsit. —.

Aus dem Balduineo.

194. König Otto I. übergibt neuerlich dem h. Petrus in Trier das dasige Kloster Oeren. 930—956.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. Prauorum cogente iniusticia a dei timoratis operatur iusticia et sicut prauus in iniusticia nequior. sic iustus cooperante sibi iusticia fit iustior. Quapropter cognoscat presentium et futurorum dei fidelium industria. quod petione *Rodberti* archipresulis *Treuerensis* ęcclesię germanus noster *Brûn* et *Hermannus* comes adeuntes serenitatem nostram deprecati sunt. ut abbatiam s. *Marię* quę cognominatur *Orrea* sitam infra *Treuerim* urbem nostra largitione concederemus eidem principali ecclesię s. *Petri Treuerensis* ob amorem s. *Petri* et fidelitatem eiusdem archiepiscopi *Rodberti* subinferentes. quod retroactis temporibus subiacens esset eidem *Treuericę* ecclesię. et hoc scriptis et confirmationibus antecessorum nostrorum regum comprobari. Igitur iustis petitionibus eorum acquiescentes nostra concedimus largitione. quin potius reddimus abbatiam s. *Marię* in *Orreo* s. *Petro* ad archiepiscopalem ecclesiam *Treuire* perpetua datione. ut cum omnibus appendiciis iugiter ac perpetualiter eis subdatur. Et ut nullus successorum nostrorum regum audeat uel possit infringere hoc preceptum largitionis nostrę. sigilli nostri impressione insigniri iussimus. ut per succedentia tempora inconuulsum maneat per secula.

Signum *Ottonis* serenissimi regis.

Brûn cancellarius ad uicem *Rotberti* archicappellani recognoui.

Aus dem Balduineo.

195. König Otto I. überweist und bestätigt dem Kloster Oeren eine Reihe namentlich angegebener Güter. 953, den 20. August.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina preueniente clementia rex. Nouerint omnes fideles nostri presentes scilicet et futuri. quod uenerabilis archiepiscopus *Brun*. noster uidelicet germanus nostram deprecatus est regalitatem. quatinus ob roborandam sanctae religionis firmitatem sanctimonialibus in *Horreensi* cęnobio *Treueris* in honore sanctę dei genitricis *Mariae* constructo sub regula s. *Benedicti* deo deseruientibus partem abbatiae quam modo possidere uidentur ei in perpetuos usus absque ullius infestationis obstaculo tenendam largitatis nostrae munificentia concederemus. hoc est quicquid infra ipsam ciuitatem ad idem pertinet coenobium. *Conolfi*

uillam. uallem Hemmingi. Macuillam. Scletonis uillam. Ornaua. Ruochesfurt. Uuinteronis uillam. Aquaquum. Scodam. et quicquid in insula *Vellonguico.* uel *Cressiaco* habere uideantur. *Ruodoldingas. Hauechingas. Lusicha. Uuich.* et quicquid in his uel sibi appendentibus locis ad predictum aspiciat coenobium. Nos uero petitioni eius assensum prębendo eisdem ancillis Christi pręscripta loca perpetualiter possidenda concedimus. et auctoritatis nostrae precepto firmamus. Et ut nullus successorum nostrorum uidelicet regum uel aliquis eorum. qui reliquas abbatiae partes in beneficiis possidebunt ullam habeat potestatem eadem loca aut in beneficium dandi. aut aliquod ab eis seruitium exigendi. uolumus et firmiter iubemus. Ipsum etiam monasterium per successura tempora nulli in beneficio dandum sed sub regiae potestatis manu semper esse uolumus. quin et cum opus fuerit regularem eas abbatissam inter se uel sicubi reperire potuerint eligere permittimus. Et ut hoc presens pręceptum fixum stabileque permaneat. manu propria subtus firmauimus. et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Liutulfus cancellarius ad uicem *Brunonis* archicapellani recognouit.

Data XIII. Kalendas Septembris. anno incarnationis domini. DCCCCLIII. indictione VII. anno uero regni piissimi regis *Ottonis* XVIII. Actum *Mogontie*, in dei nomine feliciter, Amen. — .

Aus dem Original.

196. König Otto I. entscheidet auf Klage der Abtei S. Maximin gegen den Erzbischof Rotbert zu Trier wegen ihrer Unabhängigkeit u. a. zu Gunsten der Erstern. 953, den 30. August.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina annuente clementia rex. Notum esse uolumus omnium nostrorum presentium scilicet et futurorum industrię. quod nos pie et salubriter de nostri statu regni tractando. sancta loca ab antecessoribus nostris uidelicet regibus uel aliis fidelibus in honore dei constructa. nostris etiam priuilegiis regali more roborare decreuimus. Sed uenerabilis *Treuericę* sedis archiepiscopus *Rotbertus* aliquorum. quos rei ueritas latebat adhortatus instinctu. nostram super loco uel abbatia s. confessoris Christi *Maximini* adiit regalitatem. hanc iniuste sibi uel ecclesię suę ablatam fuisse conquestus. Nos tamen lectis in presentia nostra eiusdemque archiepiscopi *Rŭtberti* uel aliorum fidelium nostrorum super eodem loco precedentium regum priuilegiis et decretis. eum ab antiquissimis temporibus ad opus monachorum constructum. nulli alii ecclesie uel sedi appendicem aut subiectum. sed semper sub regię tuitionis clipeo et potestate permansisse certissima ratione reperimus. Idcirco interuentu et rogatu germani nostri archiepiscopi *Brunonis* et *Cŭnradi* ducis ne uel eadem priuilegia talibus predicti archiepiscopi *Rŭtberti* reclamationibus aut querelis infirmarentur. uel abbas aut monachi ibidem deo seruientes tali ulterius infestatione comprimerentur. idem cenobium cum abbatia sub nostra perpetualiter et omnium

succedentium regum defensione et potestate permansurum uolumus. Et prenotati episcopi uel successorum suorum episcoporum occasionis iniuste super eodem loco querelas precepti nostri autoritate excludimus. Insuper uenerabilis eiusdem loci abbas *Willerus* in presentia prenominati *Treuericę* sedis archiepiscopi est conquestus. in *Treuerica* ualle, multas ab eo suisque, suis et sibi incommoditates ingeri. maximeque in piscatione et uenna quadam in *Rûuera* fluuio constructa. fideli nostro duce *Cûnrado* affirmante. quęrimoniam abbatis iustam esse. Igitur presenti archiepiscopo *Rûtberto* interdiximus. deincepsque uolumus atque auctoritate regali iubemus. ne uel ipse archiepiscopus *Rotbertus* uel successores eius episcopi aliquid incommoditatis uel in piscatione eiusdem fluuii uel in uenna in eo constructa uel in aliquo negotio predicto abbati cenobitisque postfuturis ingerant. Et ut presens nostrę regalitatis preceptum in postfutura secula fixum et stabile permaneat. manu propria subtus firmauimus. et anuli nostri impressione muniri iussimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Brunonis* archicappellani recognoui.

Data III. Kal. Septembr. anno incarnationis domini. D.CCCC.L.III. indictione VII. anno uero regni domni *Ottonis* regis XVIII. Actum *Maguntię*. in dei nomine feliciter. Amen. —.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

197. Papst Agapit II. bestätigt den Ausspruch des Königs Otto I. über die Unabhängigkeit der Abtei S. Maximin. 954, den 28. Februar.

Agapitus seruus seruorum dei. reuerendissimo abbati *Williharió* totius charitatis exhibitionem in Christo. Nuncios uestrę almitatis ad ss. apostolorum limina. partemque nostram. apostolicam dignitatem directos *Asolfum* uidelicet atque *Guntharium* cum magna beniuolentia suscepimus. ac illorum legationem. presente omni *Romano* clero clementer audiuimus. Scimus uero ipsis referentibus sepe ac multum uos uexatos a *Rotberto*. quamuis in hoc minime in aliis tamen uenerabili archiepiscopo. eo quod uobis commissum monasterium sibi commissę ecclesię uellet subdere iniuste. nisi uos tuerentur hinc inde iustum iudicium ex regia dignitate serenissimi *Ottonis* prolatum. inde kartę *Karoli* magni atque aliorum antiquorum regum in medio recitatę. Ergo omnis ordo *Romani* cleri annuente nostra apostolica dignitate decreuit. ut super monasterio uestro dico autem illo. quod in uicinio *Treuirensium* murorum in honore s. *Iohannis* euangeliste fundatum. sanctis. ss. confessorum *Maximini*. *Agritii* atque *Nicetii* corporibus dicatum. immobiles permaneant sententię in kartis conscriptę *Ottonis* regis. predecessorumque ipsius. regum *Francorum* uidelicet. ut in presenti et in posterum sub regia tantum potestate permaneat. neque ulli unquam alteri personę subiaceat. excepto abbati. quem eiusdem monasterii fratres communi concordia secundum

regulam elegerint. Si uero predictus archiepiscopus aut aliquis successorum eius seu alius quilibet fratrum. qui sunt uel erunt in eodem monasterio quietem inpie crudeliterquo turbauerit. nisi primo presenti conscriptione ac deinde ab apostolica dignitate admonitus resipiscat. non ut pastor. sed sicut mercenarius tractetur. Idcirco si in tam pertinaci duritia perstiterit ad ultimum nostra apostolica auctoritate excommunicetur. et insuper bonis regibus et ducibus. iustisque iudicibus resistentibus. compos uoti sui nunquam fiat. Scriptum per manum *Iohannis* scriniarii s. ecclesię *Romanę*. Data pridie Kalend. Martii. indictione VIII. Bene ualete. —.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

198. Erzbischof Robert restaurirt und dotirt von Neuem das Kloster S. Marien neben dem Dom zu Trier. 955, den 9. September.

In nomine domni et saluatoris et s. dei genitricis semperque uirginis *Marie*. *Robertus* diuina annuente clementia *treuirorum* archiepiscopus. presentibus et futuris s. ecclesie et nostris fidelibus. Quoniam sicut ait apostolus pietas promissionem habet uite que nunc est et future. et quoniam pontificis esse officium non dubitamus· ut ad plebem sibi commissam et ad ecclesiasticam curam sollicite semper et deuote superintendat uenemus debiti mei negligentiam exactos esse inexorabiliter retractaret. et me cure pontificalis obliuiosum et iudicabilem demonstraret. considerato expetendorum bonorum cordi habito premio posui cogitatum meum super hanc s. dei genitricis et piissime domine nostre uirginis *marie* aulam. quam uetustate temporum contigit fere penitus deperisse. et cepi sollicitus esse. quomodo meo impendio et fidelium s. ecclesie obsequio restaurari potuisset. gratias clementissimo domino qui ut idem prefatus ait apostolus fidelibus tribuit uello et perficere pro bona uoluntate. quorum altero si quis careat frustra uelit. quod perficere nequeat et perficiendi facultas ab effectu bone operationis exorbitat. si non assit ei expetenda et laudanda in omnibus bona uoluntas. Actum est igitur quod fuit in desiderio. muro et coopertura quantum potuit emendatum est monasterium et restitutum in statum pristinum. ita ut iam dici possit et esse domus orationis et digne querentibus anime salus et piorum remedium. Quapropter karissimi qui natalia dei genitricis et intemerate uirginis et dedicationis officium hic frequentaro gaudetis. quod hodie. id est .VI. Id. Sept. nostra est humilitate restauratum felici retinente memoria. et a nobis ad posteros eadem transmigret sollertia. et iugiter retinenda noticia. Quod ergo diuinitus super salutare animo mee ammonitus uolens successoribus meis prauitatis mee aliquod commendaro uestigium. quoniam non aliud nequo melius fuit ad manum. quod s. ecclesie faceremus donatiuum de uineis omne tributum *) et omne medena agrorum infra et extra ciuitatem de monasteriis et

*) quoniam audiuimus quod restauratio ecclesie in muro et coopertura ad episcopum pertinet ist übergeschrieben.

uillis utique cum omni integritate sicut continetur in precepto domni *Ludoici* regis piissimi ad domnum *Rabodonem* in hac s. sede pontificem nostrum et uenerabilem nostri temporis predecessorem per manum meam et aduocati nostri *Richardi*. s. *marie* principaliter et sanctorum seruicio. quorum reliquie in hac ecclesia continentur legittime delegamus. et de manu episcopali ad respectum & partem s. *marie* per hos benignitatis nostre apices reddimus. et eius dominio confirmamus. obnixe hoc statuentes. ut ab hac die et deinceps s. *maria* et ecclesia eius. que dicta sunt. tributum uidelicet et medenam secure possideant. quiete obtineant. nullo reclamante. nullo inuidente. Et ut hec nostre deuotionis & actionis pagina firma rata et intaminata permaneat. ecclesiastica eam auctoritate sigilli nostri impressione roboramus. et banni nostri robore confirmamus et in precationis simul et maledictionis uinculo colligamus. ut si quis eam uel quod nos pie ecclesie . . . testificatur. delere. defraudare. uel nisi in melius presumpserit mutare. pars eius sit cum Iuda domini traditore. et dathan et abyron inuoluatur sententia. quos uiuos absorbuit tellus et in flammas perpetuas deglutiuit infernus. Datum .V. Id. Sept. anno domiuice incarnationis .D.CCCC. LVIII. regnante *Ottone* rege. anno regni eius .XXI. anno uero pontificatus domni *Roberti* piissimi archiepiscopi .XXV. eodem anno gloriosus rex *Otto* et imperator *Ungros* uicit. et romano imperio subegit.

Aus dem Balduineo.

199. Des Verdun'schen Ritters Erembold Precaria mit dem Erzbischof Rothbert über Güter zu Bivere, Ginivrey u. a. m. 955, den 21. November.

Cum per temporalem diuinę religionis precarię statutionem ecclesia solito ditaretur more. possessionequo sua quosque subleuaret infirmos. ego *Ercmboldus* miles ecclesię *Uirdunensis* secundum modulum meę possessionis huius non immemor s. ecclesie rebus uti meisque eam ampliare disposui. Qua de re adiens *Rotbertus Treuericę* sed's archipontificem omni cum deuotione postulans. quatenus sibi commissis precariam non despiceret mecum facere. precibus enim sedule eum non ueritus compellare. consilio eius fidelium. quod expostulaueram sua aduocatique s. *Petri* suscepi donatione. Ego itaque in *Byeura* et in *Ianilergeio* indominicatos mansos tribuens duos eorumque appendices sex. cum mancipiis utriusque sexus. quorum hec sunt nomina. *Iohannes* et *Alsinda* cum filiis et filiabus V. *Algot* et *Ruotgart* cum VII. *Harbal*. *Hunret*. et *Gamildreia* cum IIII. *Sancta* cum III. *Berner* et *Anna*. *Harenum*. *Zalechin* cum VI. *Gumbert*. *Heirart* et *Alesint*. *Helismût* cum III. *Albert*. *Petrus*. *Alsarnas*. et *Herisint*. *Adelinza* cum filia. *Tiersint*. *Reinbert* & *Ruotgart* cum II. *Fraibert* et *Umhilt* cum filia *Harigiet*. *Osimilt* cum II. *Huldreda Bouinza* cum tribus. omnes animę .LXVI. et uineam unam. et molendinum unum. *Aduna* in comitatu *Iuotio* inter *Boura* et *Lannilley*. siluam ad porcos .C. prefati sacerdotis concessu et con-

firmatione aduocati. Recipio autem in comitatu *Uuaprinse* in uilla *Giniurei* mansum indominicatum cum XI. subiugalibus et dimidium. et in eadem uilla pratum ad .XV. plaustra. et corouuadas. et molendina duo. et siluam. et in *Iuotio* pratum ad carratas. XXI. et terram arabilem indominicatam. et insuper mancipia utriusque sexus. quorum prima positio hec est. *Iohannes. Odret. Stainfrid. Auitis. Gunterus. Herendriz. Heliait.* cum duobus. *Haindrut. Nomhil. Tzebert. Folmer. Herzendrut. Hailniet. Beyla. Flaminna. Daidrut. Grifrid. Reimbolt. Angilrada. Albert. Lietart. Zolera* cum tribus. *Rambol. Zana* cum IIII. *Amulium* et *Ruolint* cum II. *Rihol* et *Stephana* cum duobus. *Gilberia* cum tribus. *Machart. Guntart. Uogreda* cum tribus. *Tangri* et *Holdelinda* cum tribus. *Folger* et *Engilreda. Irmengot* et *Mansuiz* cum duobus. *Tiebert. Adia* cum duobus. *Ada* et *Daidrud* cum duobus. *Adelait* et *Anna* cum duobus. *Girenum* et *Salina. Holdreda* cum tribus. *Friderich. Holdrada. Uuandila.* cum III. *Rainberia. Malalat. Restedunt. Ualquart. Hendrut. Heremberia* cum duobus. *Adelart. Herimant. Ruotbert. Haribert.* in summa faciunt .C. Ut ego *Ermboldus* et uxor mea *Engilrada* cum filio nostro *Uualthero* more precariȩ firmiter teneam et possideam. nemine contradicente pontificum ceterorumque fidelium illius ecclesiȩ. Post nostrum uero excessum utraque parte ecclesia fruatur feliciter.

Datum XI. Kalend. Decembr. anno dominicȩ incarnationis .D. CCC. LVI. regnante *Ottone* rege anno .XXI.

Signum *Rothberti* archiepiscopi. qui hanc precariam fieri et firmare precepit. Signum *Odilberti.* eodem anno *Otto* rex *Ungros* uicit. *Berengarius* notarius scripsit.

Aus dem Balduineo.

200. König Otto I. restituirt der Abtei S. Maximin die früher dem Reiche gehörigen salischen Zehnten, behufs der Armenpflege. 956, den 10. März.

In nomine sanctȩ et indiuiduc trinitatis. *Otto* dei gratia rex. Notum esse uolumus omnibus fidelibus nostris. presentibus scilicet et futuris. qualiter uenerabilis *Vuillerus* caenobitarum s. *Maximini* in *Treuericȩ* ciuitatis suburbio quiescentis abbas. interuentu fidelium nostrorum *Brunonis* uidelicet germani nostri atque archiepiscopi. necnon *Henrici* ȩque germani nostri atque *Cůnradi* ducis nostram regalem adierit munificentiam. conquerens. ab eis personis qui beneficia ex eadem tenerent abbatia. quoniam eidem abbati eorumdem optimatum nostrorum interuentu et consilio ecclesias omnes abbatiȩ illius ex beneficiis omnibus. ad usus predictorum coenobitarum reddidimus dominicales quas uulgo *salicas* uocant decimationes. quoniam essent nostrȩ regales et nulli unquam termino episcopali uel aecclesiȩ subiacentes. in suos usus redegisse. et ob id hospitalitatem quȩ ab eisdem *salicis* decimationibus iam antea in elemosynam predecessorum nostrorum regum uidelicet et impe-

ratorum. nostri quoque prebebatur hospitibus. peregrinis. et pauperibus aut penitus destrui. aut si hec eadem elemosyna nostra ex his locis uel sumptibus. quos predictis coenobitis in usum prebendarium concessimus. amministraretur. nullo modo sufficere monachicę conuersationi. Igitur consilio prenominatorum optimatum nostrorum in elemosinam nostri coniugisque et filiorum nostrorum precedentium quoque uel subsequentium regum uel imperatorum nostra regali auctoritate reddidimus predicto uenerabili abbati *Vuillero* coenobitisque deo et s. *Maximino* in eius prouisione sub regula s. *Benedicti* famulantibus. omnibusque in posterum eorum successoribus cunctas abbatię s. *Maximini* dominicales. quas uulgo *salicas* decimationes uocant. in quocunque regni nostri episcopio. parrochia terminoue sint sitę. in usus hospitum. peregrinorum et pauperum. destructorem. regni nostri successorumue nostrorum deputantes. quicunque uel imperatorum uel regum uel qualiumcunque personarum ob alicuius personę machinationes uel infringere uel debilitare uoluerit. Et ut hoc nostrę largitatis munus per succedentia tempora maneat inconcussum. istud nostrę auctoritatis fieri iussimus conscriptum. regio statuentes decreto. ut nullus successorum nostrorum pręfatis coenobitis easdem decimationes auferre presumat. uel ab aliqua persona subtrahi permittat. quod nostrę auctoritatis conscriptum propria manu roborauimus. et anuli nostri impressione insigniri precepimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Liutulfus cancellarius ad uicem *Willelmi* archicapellani recognoui.

Data VI. Idus Martii. anno incarnationis domini D.CCCC.L.VI. indictione XIII. regnante pio rege *Ottone* anno XXI. in *Franconouurt*. feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

120. Erzbischof Rothbert schenkt dem Kloster S. Martini im Meingau einen Wingert und Zehnten in der Umgegend. 956, den 15. September.

In nomine sanctę et indiuiduae trinitatis. *Rotbertus* sanctę *Treuirensis* ecclesię archiepiscopus. Notum esse cupimus omnibus dei fidelibus presentibus scilicet et futuris. qualiter nos ob amorem dei pro remedio animę nostrę fratribus domino in monasterio s. *Martini* in pago *Maginense* deseruientibus. vineam unam et totam partem decimarum in circumquaque iacentibus uillis ad nostrum ius pertinentem. eo quod antecessorum nostrorum temporibus ad opus matriculariarum predicti monasterii pertineret. interueniente *Sigibodone* uassallo nostro concessimus et reddidimus. et in perpetuum easdem decimas ad mensam eorundem fratrum pertinere statuimus. Et ut hoc auctoritatis nostrę decretum stabile fixumque permanere possit. hanc cartulam conscribi iussimus. omnesque nostros successores eque episcopos obsecramus. ut sicuti sua uelint. ita et hęc nostra statuta salua et inconcussa manere permittant. Si uero alia aliqua persona hęc uiolare temptauerit. auctoritate nobis a deo

collata excommunicatum et sub anathematis uinculo positum se esse sciat. usque dum poenitendo satisfaciat. Quod si non fecerit. ante tribunal diuinę maiestatis coram sanctis angelis rationem redditurus ęterna damnatione ligatus permaneat. Data est hęc carta anno incarnationis domini .DCCCC.L.VI. indictione .VII. XVII. Calendas. Octobris. anno piissimi regis *Ottonis*. XXII. anno vero *rodberti* archiepiscopi. XXVIIII. —.

Aus dem Original.

202. Papst Johann XII. übersendet dem Erzbischof Heinrich das Pallium und unterweist ihn im Gebrauch und in der Bedeutung desselben. 957, den 8. Januar.

† *Iohannes* episcopus. seruus seruorum dei. reuerendissimo et karissimo confratri. *H.* sanctae *Treuerensis* aecclesię archiepiscopo. Diebus uitę tuae tantum modo. Si pastores ouium solem geluque pro gregis sui custodia die ac nocte ferre contenti sunt. ut nequa ex eis aut errando pereat. aut ferinis laniata morsibus rapiatur. oculis semper uigilantibus circumspectant. quanto sudore quantaque cura debemus esse peruigiles nos qui pastores animarum dicimur. attendamus! et susceptum officium exhibere circa custodiam dominicarum ouium non cessemus. ne in die diuini examinis pro desidia nostra ante summum pastorem. negligentię reatus excruciet. vnde modo honoris reuerentia sublimiores inter ceteros iudicamur. Pallium autem fraternitati tuae ex more ad missarum sollempnia celebranda transmisimus. quod tibi non aliter ęcclesię tuae priuilegiis in suo statu manentibus uti concedimus. nisi solum modo in natiuitate domini nostri Ihesu Christi. et in octauis eiusdem. in epiphania quoque et in consecratione sacri crismatis. atque in resurrectioue et ascensione eiusdem domini nostri Ihesu Christi. simulque in die pentecostes. et in natiuitate b. Iohannis baptistae. et in nataliciis omnium apostolorum. atque in assumptione b. dei genitricis semperque uirginis Marię. et in purificatione et natiuitate eiusdem. pariterque in dedicationibus ęcclesiarum. et in omnibus pręcipuis sollempnitatibus tuae dioeceseos. nec non in die natalis tui. et in consecrationibus episcoporum. sicut a nostris prędecessoribus et a nobis sanccitum est. In sacrario uero induere tua fraternitas debeat. et ita ad missarum sollempnia proficisci. et nihil sibi amplius ausu temerarię pręsumptionis arrogare. ne dum in exteriori habitu inordinate aliquid arripitur. ordinate etiam quae licere poterant amittantur. Cuius indumenti honor. modesta actuum uiuacitate seruandus est. et ideo hortamur. ut mores tui ornamentis conueniant. quatinus auctore deo recte utrobique possis esse conspicuus. Itaque uita tua filiis tuis sit regula. in ipsa si qua tortitudo in illis iniecta est dirigant. in ea quod imitentur aspiciant. in ipsa se semper considerando proficiant. ut tuum post eum uideatur esse bene quod uixerint. Cor ergo neque prospera quae temporaliter blandiuntur extollant. neque aduersa deiciant. sed quicquid illud fuerit uirtute patientię deuincatur. Nullum apud te locum odia. nullus fauor indiscretus inueniant. Districtum

te mali cognoscant. in fontem apud te culpabilem suggestio mala non faciat. nocentem gratia non excuset. Remissum te delinquentibus non ostendas. ne quod ultus non fueris. perpetrare permittas. Sit in te boni pastoris dulcedo. sit et iudicis seuera districtio. unum scilicet quod innocenter uiuentes foueat. aliud quod inquietos feriendo a prauitate compescat. Sed quoniam nonnumquam prepositorum zelus. dum districtvs malorum uult uindex existere. transit in crudelitatem correctio. Iram iudicio refrena. et censura disciplinę sic utere. ut et culpas ferias. et a dilectione personarum quas corrigis non recedas. Misericordem te prout uirtvs patitur pauperibus exhibe. oppressis defensio tua subueniat. opprimentibus modesta ratio contradicat. Nullius faciem contra iusticiam accipias. nullum querentem iusta despicias. custodia ęquitatis excellet. ut nec diuitem potentia sua aliquid apud uos extra uiam rationis audere. nec pauperem de re sua faciat humilitas desperare. quatinus deo miserante talis possis existere. qualem sacra lectio precipit dicens. oportet episcopum inreprehensibilem esse. Sed his omnibus uti salubriter poteris. si magistram caritatem habueris. quam qui secutus fuerit. a recto aliquando tramite non recedit. Ecce fratrum carissime. inter multa alia. ista sunt sacerdotii. ista sunt pallii. quod si studiose seruaueris. quod foris accepisse ostenderis. intus habebis. Sancta trinitas fraternitatem tuam gratiae suae protectione circundet. atque ita in timoris sui uia nos dirigat. ut post huius uitę amaritudinem. ad ęternam simul peruenire dulcedinem mereamur.

Scriptum per manum *Leonis* scrinarii sanctae sedis apostolicę in mense Ianuarii. indictione XV. Bene ualete.

Datum .VI. Idus. Ianuarii per manum *Leonis* nomen miculatoris. sanctae sedis apostolicę. anno deo propitio pontificatus domni *Iohannis* summi pontificis et uniuersalis .XII. papę. in sacratissima sede b. Petri apostoli secundo. in mense Ianuarii. indictione. XV. anno incarnationis domni D. CCCC.L.VII.

Aus dem Original.

203. König Otto I. schenkt der Matrone Reginlind Güter im Engersgau. 958, den 29. April.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* gratia dei rex. Notum sit omnibus fidelibus nostris presentibus scilicet et futuris. qualiter nos per interuentum *Burghardi* ducis cuidam matrone fidelique nostre *Reginlind* uocate quasdam res nostre proprietatis in pago *Engrisgouue* in comitatu *Waltbrahtti* in loco qui dicitur *Uuidherigis* cum omnibus ad eundem locum iure legittimeque pertinentibus. edificiis. mancipiis. campis. pratis. pascuis. cultis et incultis. siluis. aquis. molendinis. uincis. et omnibus attinentiis in proprium donauimus iure perpetuo possidendas. et ei quicquid exinde libuerit faciendi. iussimus ei exinde hoc presens preceptum conscribi et annuli nostri impressione muniri. manuque propria subter signauimus. per quod uolumus ut a fidelibus nostris uerius credatur et firmiter obseruetur.

Signum domni *Ottonis* serenissimi regis.

Liudulfus cancellarius ad uicem *Brunonis* archicancellarii recognoui.

Data .III. Kalendas maii. anno dominicę incarnationis. D.CCCC.L.VIIII. indictione .I. regnante piissimo rege *Ottone*. anno .XXIII.

Actum *Hingilinheim* feliciter. — .

Aus dem Diplomatar des Stifts S. Florin.

204. Erzbischof Heinrich bestätigt die Stiftung der Kirche zu Humbach und bestimmt die Grenzen der Pfarrei. 959.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *HEINRICVS* dei omnipotentis annuente clementia *treuerensium* praesul uenerabilissimus. Notum sit omnibus sanctae dei ecclesiae fidelibus scilicet tam praesentibus quam et futuris. quandam in *humbacensis* castelli suburbio ecclesiam ligneo constructam fundamento *ruotbertum* nostrum praecessorem ducis *herimanni* petitionibus consecrasse. atque omnem circumquaque decimationem eius subditam dominatui praetitulasse. sicque pro animae remedio dei genitricis sub nomine dedicato cuidam monasterio *confluentie* sito multorum Christi fidelium testimonio comprobante condonasse. quatinus fratres eidem loco deseruientes dominum perhenniter mererentur exorasse. Postmodum uero non longo temporum spatio praetereunte *Willimanum* eiusdem monasterii prouisorem praescriptam iam sepius ecclesiam lapideo fundamine renouasse. ac nostrae paternitatis iuuamen una cum totius cateruę conuentu humiliter inuocando rogasse. sibi sub eorundem honore sanctorum quium prius est consecrata uidelicet *petri* principis apostolorum et s. *georgii* martyris dedicasse. necnon priori terminatione decimasse. sub talique inferius annotata titulatione cunctorum in praesentia paroechianorum recitari mandasse. ne amodo quisquam emulorum terminationis cartulam nostra manu simulque fidelium clericorum laicorumue corroboratam et sigillo consignatam posset uiolasso. Ex fluuio *anarę*. qua praedium incipit ducis *herimanni*. et indo sursum usque in *anarae gesprinc*. et inde usque in *minorem anaram*. et per *minorem anaram* deorsum sicut se diuidunt praedia praefati ducis. atque *Cuonradi* comitis. necnon quicquid *herimannus* uel eius famuli in confinio *brencedę* uidentur usque in *clingenebach* possidere. et *clingenebach* sursum. usque in eius *ursprinc*. de *clingenebach* autem usque in *diofbach*. ueluti se diuidit *herimanni* praedium. et inde usque in *anaram*. ac *anaram* sursum. usque *adellonis* praedium. eiusque possessorum. et inter adiacentia *astinę* praedia usque in fontem *diufbach* uocitatum. et inde usque in *loganam*. ac *logana* deorsum. usque in eius concursum et *anarae*. et *anaram* sursum. usque in riuum *thyeza*. et sursum usque in eius *ursprinc*. et inde per *bernhardesroth* super *ruzenbach*. et inde in *madalbergostraza* in *cunesbach*. et hinc deorsum usque in *ouuuza*. et inde deorsum qua se secernunt confinia *ouminci*. *herimanni*que praedium usque in *fachbach*. et inde sursum usque in eius *ursprinc*. et inde in *uuericoz* usque in *malandram*. indeque deorsum usque ad *sanctam quercum*. et inde

usque in *uerrebachę gespringon.* et inde in *brachysa.* hincque deorsum in *detenes buiram.* et inde sursum usque *saltresstraza.* et inde usque in *seinam.* et *seina* sursum. usque in terminationem *helperici.* atque in ipsam supra scriptam *anaram.* et quicquid praenominatus dux praedii in *hana* conprobatur habere. Si quis autem ex his quiddam quod absit cupit contradicendo auferre. sit anathema. maranatha.

Hi sunt huius cartulae testes. *Drvdvinvs. Hernbertvs.* comes palatinus. *Waldbertus. Hernustus. Guntramnus. Adalbertus. salego. giso. Werinherus. Arnulfus. Huozo. Engilricus. Anno. Fulbertus. gerricus. Folcnandus. godebertus. Liubertus. Hegizo. Vodo. Albericus. Roingus. Nizo. Hezzo. Gibertus. Ruodbertus. Reginbaldus. Adalgaudus. Liudericus. Ratboldus. Werinherus.*

Id. Febr. dedicata hęc ecclesia ab *Heinrico* archiepiscopo.

Aus dem Original.

205. Bovo schenkt sein Gut zu Dompsen dem h. Maximin. 959, den 1. November.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. Quoniam hoc solum homini necessarium esse probatur. ut in hac uita positus de futuris semper premeditetur. et transitoriis rebus aeterna lucra mercari conetur. cum scriptura nos admonens nos dicat. honora dominum de tua substantia. Idcirco ego *Bůuo* cum coniuge mea *Engila* de salute animarum nostrarum fideliter tranctans predium quod ex hereditate paterna possidens eidem coniugi mee pro dotalibus traditum habui in uilla *Dundeva* in comitatu *Bedense.* cui *Godefridus* comes preesse dinoscitur. cum consensu et consilio eius beato confessori Christi *Maximino* in perpetuam tradidi possessionem. cum omnibus que ibi hereditarie et legaliter habere uisi sumus. tam in aedificiis quam in mancipiis. uineis. terris cultis et incultis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. uiis et inuiis. exitibus et reditibus. quesitis et inquirendis ut monachi ibidem deo sanctoque *Maximino* deseruientes suis illud usibus perpetuo iure coniungant. Facta igitur traditione. idipsum predium beneuola eorundem monachorum intentione recepimus. non proprium sed beneficiarium. ut nostris quamdiu uiuamus uictualibus aut usui deseruiat. et post ad illos a quibus hoc beneficiarium accepimus redeat. ea tamen ratione. ut eundem censum quem ab illius abbate coenobii et monachis iniunctum ibidem ad presens persoluimus usque ad obitum nostrum omni anno in festiuitate s. *Maximini* persoluamus. Si uero aliquis quod absit hanc traditionem irritam facere temptaucrit. reus deo elemosine mee destructor existat. et nichilominus eius mala uoluntas ad nichilum redacta quiescat.

Acta est hec traditio *Treuiris* publice in templo s. *Maximini* sub die Kalend. Nouembris. anno incarnationis dominice. D.CCCC.LVIIII. indictione III. regno regis *Ottonis* .XXV. astante abbate *Vuikero.* omnique ipsius loci congregatione. tradentibus *Bůuone* et *Engila* per manus fideiussorum *Tan-*

cradi et *Geisonis* coram aduocato ipsius loci *Hildrado* et testibus subnotatis. *Sigebodone. Uuerinero. Adalberto. Liutardo. Cristiano. Thiedone. Radolfo. Thuringo.*

Ego *Adalbertus* scripsi.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

206. Die edle Frau Liutgard schenkt der Abtei S. Maximin ihre Güter zu Mamern. 960, den 8. April.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. Cum scriptura diuina omnem hominem moneat elemosinis esse peccata redimenda. quia sicut aqua extinguit ignem ita elemosina extinguit peccatum. et item. facite elemosinam et munda erunt omnia uobis. idcirco ego *Livtgardis* necessarium esse huius precepti obedicionem omni christiano prospiciens tam salubri ammonicioni fidelem obedientie aurem accomodare disposui. Et ne inutilis esset hec et uana cogitacio. operibus adimplere curaui. Tradidi igitur s. confessori Christi *Maximino.* qui in suburbio urbis *treuerice* requiescit. quoddam meo proprietatis predium. *Mambra* nuncupatum. ad opus monachorum ibidem deo seruientium. in comitatu *Nithegovve.* cui *Godefridus* comes preesse uidetur. quod mihi ex parentibus meis *Wigerico* & *Cunegunda* hereditario iure accessit. pro remedio et absolutione eorundem parentum meorum. seniorum quoque meorum *Alberti* et *Euerhardi* uel filiorum meorum et remissione peccatorum meorum. cum ecclesia eiusdem uille. et omnibus appendiciis suis. uel quicquid eo locis possessionis habere uidebar. tam in mancipiis quam in edifiçiis. terris cultis et incultis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumve decursibus. molendinis. mobilibus scilicet et immobilibus. exitibus et reditibus. quesitis et adquirendis. ut absque ullius contradictione iure perpetuo teneant & possideant. Ea siquidem conditione vt meis utilitatibus quousque uixero cędat et postea plena et perfecta possessione ad prescriptum cenobium appendeat. Ne uero hec tradicio debilis & infirma esse uideretur uestituram eis de eadem proprietate concessi. mansum uidelicet unum cum ancilla. *Alphilda* et filiis eius *Woppone. Humboldo.* & *Thietgero.* Si uero post obitum meum eiusdem monasterii abbas uel alia persona eundem locum in beneficium aut in precariam alicui dare temptauerit. in primis ipse deo omnipotenti reus existat. et idem predium in ius heredum meorum absque ullo illorum periculo uel culpa redeat. Familia quoque predicti loci eisdem legibus. quibus ab antiquitate uel sub parentibus meis uel etiam me subiecta fuerat utatur. nec aliis grauioribus subdi cogatur. Acta est hec traditio publice *Treuiris.* in cenobio s. *Maximini* sub die VI. Idus Aprilis. anno dominice incarnationis DCCCCLX. indictione III. Regno serenissimi *Ottonis* XXV. Per manum *Irimberti.* sub fideiussoribus quas vvlgo saleburgiones uocamus *Cunrado. Folmaro. Wolmaro.* astante ipsius loci abbate *Wikero.* omnique congregatione monachorum coram eiusdem cenobii aduocatis *Adalberto* et *Hil-*

drado et testibus subnotatis. *Erbardo. Bernuino. Alberto. Livthardo. Thiedone.* et multis aliis. —.

Aus dem Mariminer Manuscript in Berlin.

207. Erzbischof Heinrich beschreibt die Grenzen der Pfarrei Mersch. 960.

In nomine sancte et indiuiduae trinitatis: notum sit omnibus fidelibus tam presentibus quam futuris: qualiter ego *Heinricus* diuina annuente clementia *treuericae* sedis presul. Adueniens in uillam *Marisch.* terminationemque sanctae matris aecclesiae in eadem uilla constructae multis annorum curriculis asscriptam requirens! maxima ex parte in diebus antecessoris mei huc illucque decisam neglegentiaque subtractam repperi; rogatu itaque monachorum deo sanctoque *Maximino* famulantium quorum utilitati eandem aecclesiam scimus a comite *Nithado* et coniuge eius *Erkenfrida* donatam! placuit ingenuorum tam clericorum quam et laicorum cum nostra auctoritate ibidem fieri conuentum; et eandem terminationem ab aecclesia praedicta ex parte mutilatam. tantorum fidelium adunari ac roborari testimoniis. Quod et factum est. Quapropter uisum est eandem terminationem anno incarnationis dominicae DCCCCLX. indictione uero. III. fidelium ut diximus testimoniis conquisitam. scriptis etiam assignari et locorum adiacentium notari uocabulis. Descriptio itaque terminationis haec est. A *Merelebach* usque *Ratpretesroth.* A *Ratpretesrothe* usque *Vischebach.* A *Vischebach* usque *Ischa.* Ab *Ischa* usque *Calambach.* A *Calambach* usque *Heimenstrurud.* Ab *Heimenstrurud* usque *Beiresroth.* A *Beiresrothe* usque *Uuezistein.* A *Uuezisteine* usque *Stalbach.* A *Stalbach* usque *Bisiceromarkun.* A *Bisiceromarkun* usque *Ulinabach.* A *Ulinabach* usque *Pitigeromarkun.* A *Pitigeromarkun* usque *Estengerugeromarkun.* A *Estengerugeromarkun* usque . . . . usque . . markun A . . markun usque *Diefenbach.* A *Diefenbach* usque *Engilishart.* Ab *Engilishart* usque *Mencebach.* A *Mencebach* usque *Buedolestein.* A *Buedolesthein* usque *Dutilunbrunnun.* A *Dutilunbrunnun* usque *Uuiuuere.* A *Uuiuuere* usque *Szerdesslegen.* A *Szerdesslegen* usque *Masche* et *Houmbovch.* A *Houmbouch* usque *Thiemeresberch.* A *Thiemeresberge* usque *Heidinbrunnun.* Ab *Heidinbrunnen* usque *Frithegardun broele.* A *Frithegardenbroele* usque *Gladabach.* A *Gladabach* usque *Thietfurt* et *Merelebach.*

Aus dem beschädigten Original.

208. König Otto I. schenkt dem Dompropst Theoderich zu Mainz, (nachmals Erzbischof zu Trier) confiscirte Güter im Nahegau. 961, den 29. Mai.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina preordinante clementia rex. Notum sit omnibus fidelibus nostris presentibus scilicet et futuris. qualiter nos per petitionem nostre dilecte coniugis *Adelheide.* atque in-

teruentu *Uuillihelmi* s. *mogonciensis* aecclesie uenerabilis archiepiscopi tale predium quale *Lantberto* atque *Megingozzo* per *Emichonem* comitem secundum ius scitumque *Francorum.* iudiciumne scabinorum ablatum et in fiscum regium debita bannorum examinatione transmissum est. hoc est. quod in *Kirero marca.* uel in *Bergero marca.* siue in *Husenbachero marca* seu in *Uuikenrodero marca* necnon in *Puzuilaringero marca* possidere uidebantur. cuidam nobis admodum familiari nomine *Theoderico.* prefate aecclesie preposito precepto in proprium donauimus. in mancipiis uidelicet utriusque sexus. et in areis agrisque cultis et incolendis. in pratis. siluis. pascuis. aquis aquarumque decursibus. piscationibus. molendinis. exitibus et reditibus. siue in acquisitis rebus. uel acquirendis. atque omnibus ad predicta loca iure pertinentibus. Ut autem hoc firmum stabileque et per succedentium curricula temporum infractum atque incommutabile permaneat. et ut ipse prefatus *Theodericus* eiusdem predii supradicti potestatem atque liberum arbitrium habeat donandi. uendendi. siue commutandi. uel etiam quicquid sibi inde libuerit faciendi. hoc presens preceptum conscribi anulique nostri impressione iussimus corroborari. necnon et propria manu subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Liutulfus cancellarius ad uicem *Brunonis* archicappellani recognouit.

Data .IIII. Kalend. Iuny. anno dominicce incarnationis. DCCCCLXI. indictione .IIII. anno uidelicet regni serenissimi regis *Ottonis* XXVI. Actum *Ingilinheim.*

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

209. Kaiser Otto I. bestätigt alle Rechte, Freiheiten und Besitzungen der Abtei S. Maximin; und bestimmt sie zum Witthum der Kaiserinnen und den Abt zu deren Caplan. 962, s. d.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Quamuis omnium aecclesiarum dei curam nos oporteat gerere. precipue tamen et specialius illius aecclesię profectum et honorem augere et confirmare dignum duximus. de qua et per quam regni nostri et imperii corroboratur status. et per quam contectalem nostram more predecessorum nostrorum dotali lęge nobis associare. et in regnum et imperium sublimare debemus. Quapropter fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum magnitudini notum esse uolumus. qualiter nos pie salubriterque de nostri statu regni tractantes. deuotamque sollicitudinem predecessorum nostrorum regum et imperatorum. *Constantini* uidelicet. s. *Helenę* filii. necnon *Theodosii. Mauricii. Dagoberti. Pippini.* sed et magni *Karoli* aliorumque post illos usque ad nos imitari cupientes. *Adelheidam* coniugem nostram dilectissimam. cum abbatia s. *Iohannis* ewangelistę quę in suburbio *Treuirorum* sita est. ubi s. *Maximinus* preciosissimus confessor corpore quiescit. cum omnibus ecclesiis et possessionibus ad eam in quibuscunque locis iuste et legaliter pertinentibus. sicut antea cum nuptiali fędere et regali consecratione

eam nobis associaremus in regnum ultra montes in *Gallię* partibus. ita nunc et in hac *romana* urbe sanctissimo uiro *Iohanne* summo et uniuersali papa b. *Petri* apostoli uicem gerente. et per apostolicę suę auctoritatis priuilegium confirmante. eum prefata abbatia. sicut primitus in regnum. ita et nunc in imperium dotamus. sublimamus et corroboramus. precipientes uidelicet. et per hoc nostrę auctoritatis priuilegium firmissime decernentes. ut idem locus cui uenerabilis uir *Williherus* abbas iam preesse dinoscitur. a regni dote quacunque arte. uel ingenio nunquam auellatur. nec alicui sędi uel aecclesię. nec alicui aecclesiasticę siue mundanę personę famula aut appendex umquam subiaceat. sed sicut sub predecessorum nostrorum. sic sub nostro quoque successorumque nostrorum mundiburdio et defensione. et apostolicę sedis dotata munimine. ab omni perturbationis molestia libera semper et immunis permaneat. Decernimus etiam atque constituimus. ut prefatus abbas omnesque sui successores. predictę coniugi nostrę *Adelheidę* scilicet imperatrici. aliisque post illam reginis uel imperatricibus ad capellam. ad mensam. in curia regia seruiant. et seruitium quod in secundo semper anno de eadem abbatia dictante iusticia daturi sunt. sibi exhibeant. ipsi uero quotiescunque ad regalem curiam uenerint. de regia mensa pascantur. et inter curiales et domesticos regis et reginę qui regio cibo uescuntur. non infimi semper habeantur. prout decet illum sacratissimum locum. et prouisores ac ministros illius aecclesię. per quam cuncti reges et imperatores per uicissitudines temporum cum suis coniugibus in regnum et imperium semper confirmabuntur. Statuimus insuper. et hac nostra imperiali auctoritate ad prebendam fratrum in antedicto monasterio deo sanctisque eius seruientibus. corroborare decreuimus. quicquid sub antecessoribus nostris *Constantino. Dagoberto. Pippino. Karolo. Arnulfo.* et *Heinrico* patre nostro ad nostra usque tempora ad peculiaritatem illorum in aecclesiis aut locis subter notatis pertinere uidebatur. ut ex his uictum atque uestitum consequantur. hoc est. *Apula. Suaueheim. Euernesheim. Mannendal. Narheim. Bukinheim. Alsontia. Sceringesfelt. Vkinesheim. Basinbah. Siemera. Guntheresliusun. Ruosbah. Holzhusun. Folemaresbach. Riuenaha. Loauia. Windingun. Ochisheim. Katheresdorf. Bustat. Meisbrath. Ebeno. Decima.* et *Vallis* cum suis pertinentiis. *Markedeth. Daleheim. Linniche. Mierske. Euerlinga. Fula.* et quod in pago *Salnense. Dincrei* uel in ciuitate *Metensi* uel circumcirca in uilla *Wilere* in uineis aut agris habere uidentur. uel in pago *Nahgowe* in his aecclesiis. *Gozoluesheim. Albucho. Wieldistein. Wienheim.* aut iuxta *Mosellam. Diedenhouen.* siue quod ultra *Rhenum* in curte quę *Prichina* uocatur cum omnibus ad eam pertinentibus. s. *Maximinus* habere uidetur. *Murmirdinga.* et *Druhdildinga.* quę ad cellam in *Tauena* aspicere probantur. Haec igitur loca et possessiones. et omnes s. *Maximini* aecclesias cum decimis. et salicis decimationibus. ad prebendam fratrum. et ad usus hospitum. peregrinorum. ac pauperum delegamus. et corroboramus. et ut nullus successorum nostrorum regum uel imperatorum neque abbas aliquam de predictis curtem uel aecclesiam cuiquam beneficiare presumat. per hoc nostrę auctoritatis preceptum firmissime precipimus. Et ut hoc quod ad honorem regni nostri et im-

perii. et ad utilitatem eiusdem loci statuimus. firmum semper et stabile permaneat. cartam hanc inde conscribi. et sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Ottonis.* magni et inuictissimi imperatoris augusti. *Liudolfus* cancellarius ad uicem *Uuillihelmi* recognoui:

Data . . . . anno dominicę incarnationis D CCCC. LXII. indictione. V. Anno imperii domni *Ottonis* .I. regni uero serenissimi regis *Ottonis* filii eius. II. Actum *Rome* in dei nomine fęliciter. Amen.

Aus dem Original.

210. Thiedo schenkt dem h. Maximin sein Prädium zu Dalheim. 962.

In nomine summe sempiterneque trinitatis. Quoniam ineffabilis clementia domni saluatoris nostri per elemosinam mundari peccata promittit. in euangelio inquiens. date elemosinam et omnia munda sunt uobis. idcirco ego *Thiedo* ut huius fidelis et salutifere promissionis participium adipisci merear. trado s. *Maximino* ob salutem anime mee et patris mei *Humberti.* seu etiam pro adquisitione mee prebende quoddam hereditatis mee predium *Dalahem* nominatum. quod est in *Rezcensi* pago in comitatu *Uualderuinga.* cui *Egilolfus* comes preesse uidetur. Dedi ergo et perpetualiter datum esse uolo locum ipsum *Dalahem* cum ecclesia et quicquid ad predictum predium pertinet tam in mancipiis infra et extra manentibus. quam in edificiis. terris cultis et incultis. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. mobilibus et immobilibus. uiis et inuiis. exitibus et reditibus. quesitis et adquirendis. quatenus absque ullius contradictione monachi in loco ubi ipse s. *Maximinus* requiescit deo illique famulantes. deinceps illum iure hereditario teneant atque ad suam utilitatem possideant. familia quoque ipsa in seruitio et censu quo a parentibus meis uel a me habita est in eodem permaneat. Quod si aliquis propinquorum meorum uel alius omnino hanc donationis mee elemosinam destruere temptauerit. omnium fidelium pietas ei resistat. et nisi cessauerit in die tremendi examinis ut elemosine destructor coram deo rationem exsoluat. Acta est autem hec traditio publice *Treueri* in basilica s. *Maximini* confessoris Christi atque pontificis. astante uenerabili abbate ipsius coenobii *Uuikero* et omnibus monachis simulque *Hildrado* domus aduocato. per fideiussores quos uulgariter saleburgiones uocamus. *Wolmarum. Adalbertum. Liuthardum.* coram testibus subnotatis. *Uolmaro. Hardeuino. Warnero. Theodone. Turinberto.* anno dominice incarnationis D.CCCC.LX.II. indictione .V. regno serenissimi regis *Ottonis* .XXVI.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

211. Graf Sigfried ertauscht von der Abtei S. Maximin die Burg Luxemburg gegen die Villa Feulen in den Ardennen. 963, den 17. April.

In nomine unigeniti filii dei. notum sit omnibus populis in Christum credentibus tam presentibus quam uenturis clericis atque laicis. quod *sigefridus* comes de nobili genere natus. castellum quod dicitur *Lucilinburhuc* in proprię̨tatem dę̨siderans & adipisci. porrexit ad domnum. *Brunonem* archiepiscopum fratrem uidelicet imperatoris. *Ottonis.* qui tunc principatum totius regni post ipsum tenebat. eique suum desiderium manifestabat. Cuius scilicet archiepiscopi accepto consilio. et impetrata licentia ab eo. uenit ad abbatem *Vuikerum* et ad reliquos. s. *Maximini* monachos. in quorum predio idem castellum fuerat positum. petens ut ei liceret eum suo alode illud commutare. Quod abbas libenter una cum fratribus consentiens placuit atque conuonit inter eos. ut res pro ambarum partium oportunitate commutarentur. Dedit itaque prefatus comes ad s. *Maximinum* de rebus suę proprietatis legali traditione. mansum unum et dimidium. cum seruis censuali. bus in comitatu *Giselberti* comitis. in pago *Arduennę.* in *uilla* quę dicitur *Uiulna.* Accepit a predicta abbate consentiente monachorum congregatione. supra nominatum castellum cum exitibus et reditibus. et omnibus terris ab alueo fluminis *Alsuntiae* usque ad illos ueteres truncos qui stant ante munitionem eiusdem castelli. secundum quod protenditur in longum et latum. Igitur posita est. haec eadem munitio in pago *Methingouui.* in comitatu *Godefridi* comitis super ripam *Alsuntię* fluminis. Factum est itaque concambium istud ea constitutione ut utraquo persona abbatis uidelicet et comitis ex eo quod accepit habeat in perpetuum liberam et apertam potestatem. tenendi. tradendi. uendendi. uel quicquid exinde uoluerit facere. absque ullius hominis contradictione; Acta est namque haec mutvatio siue etiam traditio publice in ciuitate *treuerensium.* in monasterio memorati patroni. in die palmarum .XV. Kal. Mai. adstante abbate *Uuikero.* simulque *Hilderado* eiusdem coenobii aduocato. et aliis quampluribus testibus monachis. canonicis. atque laicis. S. domni *Brunonis* archiepiscopi qui hoc concambium legaliter fieri iussit. S. *Heinrici* Treuirorum archimandritę qui consilio istius rei per omnia interfuit. S. *Asolfi.* prepositi. S. *Ramuoldi* decani. S. *Sandradi* celerarii. S. *Adalungi.* m. S. *Christiani.* m S. *Gerberni.* m. S. *Hirimberti.* m. S. *Vuilleri.* m. S. *Volmari.* S. *Hildradi.* m. S. *Vuarneri.* m. Item nomina laicorum. S. *Friderici Lutharienśium* ducis cuius consensu et collaudatione opus istud totum peractum est. S. *Liuthardi.* S. *Nortperti.* S. *Sarachonis.* S. *Adalberti.* S. *Geisonis.* S. *Tancradi.* S. *Anselmi.* S. *Uualteri.* S. *Hasperni.* S. *Ruotperti.* S. *Thietperti.* S. *Thietfridi.*

Facta est igitur huius carte conscriptio anno dominicee incarnationis. D.CCCC.LX.III. Indictione .VI. Regni *Ottonis* regis et patris sui cęsaris principatum tenentis .II.

Aus dem Original.

212. Die Gräfin Uda schenkt dem h. Maximin ihr Besitzthum zu Frisingen. 963, den 18. Mai.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. Licet parua et exigua sint. que pro immensitate criminum deo offerimus. ipse tamen non quantitatem muneris. sed uoluntatem aspicit largitoris. Ideoque notum sit omnibus in Christo fidelibus. qualiter ego *Vda* dei gratia comitissa. tradidi s. confessori Christi *Maximino*. qui in suburbio ciuitatis *Treuerice* requiescit. quoddam mee hereditatis predium. *Frisinga* nuncupatum. ad opus monachorum ibidem deo seruientium. in pago *Rizzigovvi*. cui *Egylolfus* comes preesse conspicitur. quod etiam hereditario iure meum esse dinoscitur. pro remedio et absolutione peccatorum meorum. seniorisque mei *Gozlini*. necnon filiorum meorum *Henrici* uidelicet et *Reginheri*. *Godefridi* quoque et *Adalberonis*. cum ecclesia eiusdem oppidi. omnibusque suis appendiciis. uel quicquid in *Hadespelth*. et *Ebiringon*. et in *Villinisdorph* proprietatis habere uidebar tam in edificisi quam in mancipiis. siluis. pratis. aquis aquarumue decursibus. terris cultis & incultis. exitibus & reditibus. quesitis & inquirendis. ut sine ullius contradictione iure perpetuo firmiter teneant adque possideant. Ea tamen ratione. ut quamdiv uixero meis utilitatibus succumbat. ipsaque singulis annis uite mee ad idem monasterium s. *Maximini* de eodem predio censum persoluam. Post obitum uero meum plena et perfecta possessione ad predictum cenobium appendeat. Unum etiam agrum iacentem iuxta uineam in *Brisichiuilmaresaker* nominatum. Acta est autem hec tradicio publice *Treviris*. sub die .XV. Kal. Iuny. anno dominice incarnationis DCCCC.LXIII. indictione .V. secundo anno regnante *Ottone* filio imperatoris *Ottonis*. per manum *Stephani*. sub fideiussoribus quos uulgo saleburgiones uocamus. *Sigefrido* comite. *Richvvino* comite. *Hildrado*. astante *Henrico Trevirensi* archiepiscopo. abbate quoque *Wikero*. cum omni congregatione monachorum in domo s. *Maximini*. coram testibus subnotatis. *Hûdilberto*. *Lamberto*. *Harberno*. *Vdone*. *Diderico*. *Gozberto* et multis aliis.

Aus dem Marim. Manuscript in Berlin.

213. Graf Herrmann schenkt den Brüdern des h. Martin in Münster einen Wingert zu Eilba im Maingau. 963, den 10. Juni.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *HeRiMaNvus*. humilis comes. Notum esse uolumus cunctis sanctae dei ecclesiae fidelibus praesentibus scilicet atque futuris. qualiter pro remedio animae nostrae matris *Rihuuarę*. quandam uineam sitam in confinio uillae nuncupatę *Eilba* in *maginensi* pago. fratribus s. *Martini* monasterio famulantibus nostrorum communi fidelium consilio perdonauimus. quatinus inibi seruientibus ad communem maneat refectionem finetenus. Si autem quod absit quisnam nostrorum hęredum uel aliquis ceterorum eandem abstrahere uoluerit uineam. iram dei et s. *Martini* incurrat. Et ut hęc uineę traditio firmior haberetur. manu propria subtus firmauimus.

manibusque fidelium laicorum inferius notatorum corroborandam dedidimus. Signum *Herimanni* comitis qui hanc cartam fieri iussit.

S. *Vdonis* comitis. S. *Bernhardi* uicecomitis.
S. *Raginboldi* uicecomitis.
S. *Sigebodi.*
S. *Fulcoldi.*
S. *Adalberti.*
S. *Liuzonis.*
S. *Albani.*
S. *Stephani.*
S. *Foconis.*
S. *Vuolferadi.*
S. *Euerardi.*
S. *Meginzonis.*
S. *Ingramni.*

Actum *ofdemodinge* anno incarnationis domini D CCCC LX III. indictione V. et in IIII. Idvvm Ivnii. regnante *Ottone* regulo anno .II. eiusque patre imperium possidente feliciter in domino. Amen.

Aus dem Original.

214. König Otto II. bestimmt die Rechte und Pflichten des Vogts über die Angehörigen der Abtei S. Maximin zu Schweinbach. 963, den 21. Juli.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina annuente clementia rex. Notum sit omnibus Christi fidelibus presentibus et futuris. qualiter *Uuikerus* abbas monasterii s. *Maximini* nostram humiliter adierit clementiam. postulans ut familiam predicti confessoris Christi *Maximini* de *Swejerbach* a miseriis et oppressionibus. quas ab aduocatis patiebantur. absolueremus et iustitiam quam patres eorum habuerant. illis nostra regali autoritate corroboraremus. Cuius pię petitioni assensum prebuimus. et ut iustitiam suam secundum iura antecessorum suorum sacramento confirmarent. iussimus. quod ab eis ita in nostra presentia iuratum. firmum et stabile per futura tempora decernimus. scilicet. ut aduocatus quem ipsi petierint. duo placita in anno teneat. et quicquid ibi palam uel secreto acquisierit. duę partes ad altare s. *Maximini*. tertia aduocato cedat. Ad unum uero placitum uillicus aduocato pro seruitio dabit XXX. denarios aut seruitium quod ualeat XXX. denarios. ad secundum quoque placitum tantum seruitii dabit illi quantum ad primum et non plus. Insuper toto anno quicquid aduocatus in familia uel petendo. uel in hoc quod extraneas uxores duxerit. aut in alia qualibet causa placitando adquisierit. duę partes altaris. tertia aduocati erit. Familia autem per annum aduocato dabit unusquisque eorum unum manipulum et unum denarium. si in placito aduocati culpabilis inuentus fuerit aliquis de ipsa familia. non plus quam quinque solidos soluet. qui uero omnino pauper est. unum tantum solidum et non plus dabit. Ipsos uero homines de *Suejerbahc* et omnes qui ad altare s. *Maximini* debent censum soluere. nullus unquam abbas audebit uel poterit ulla ratione cuiquam in beneficium prestare. Et ut hoc autoritatis nostrę

preceptum firmum et stabile permaneat. kartam hanc inde conscribi et sigilli nostri impressione iussimus signari.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Uvillelmi* archicapellani recognoui.

Data .XII. Kal. Augusti. anno dominicę incarnationis. DCCCCLXIII. indictione VI. anno regni serenissimi regis *Ottonis* III. Actum *Ingelinheim* feliciter. Amen. —.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

215. König Otto II. bestätigt der Abtei S. Maximin ihre Privilegien und nimmt sie in seinen Schutz. 963, den 21. Juli.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Otto* diuina annuente clementia rex. Quoniam regalis antecessorum nostrorum prouidentia et sollicitudo in construendis constructisque stabiliendis dei ecclesiis pie iugiter inuigilauit. idcirco benignissima et misericordissima Christi miseratione. in cuius manu regum corda uel iura consistunt. regni illorum diuturnitas pacificata uiguit et effloruit. unde nos pie salubriterque de nostri statu regni tractantes deuotamque illorum sollicitudinem imitari cupientes priuilegia piissimi genitoris nostri domni imperatoris augusti cesaris *Ottonis* ceterorumque retroacti temporis imperatorum aut regum *Dagoberti* uidelicet. *Pippini.* magni *Karoli.* piique *Ludouici.* successorumque eorum coenobio s. *Maximini* qui in suburbio *Treuirorum* requiescit concessa uel attributa cum consilio archiepiscopi *Uuilihelmi* fratris scilicet nostri. nostra etiam auctoritate roborare decreuimus. ut et antecessorum nostrorum beneuola pietas non a nobis neglecta debilitetur. et monachorum inibi deo seruientium tranquillitas ab aliqua subintroducenda persona non inquietetur. ea siquidem ratione. ut idem coenobium ubi prenominatus sanctus pontifex requiescit. cui uenerandus abbas *Uuikerus* preesse uidetur. sicut sub antecessorum nostrorum sic sub nostro quoque iure. mundiburdio et defensione consistat. nec alicui sedi aut ecclesię. excepto nostrę regalitati. ut famulus aut appendix subiaceat. Concessimus etiam eis liberum inter se eligendi abbatem arbitrium. ut eo securius diuinum ab illis impleatur seruitium summeque propensius maiestatis pro nobis implorent auxilium. Et ut hoc auctoritatis nostrę preceptum firmum et stabile permaneat. chartam hanc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus quam manu propria subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Uuilhelmi* archicapellani recognoui.

Data XII. Kalend. Augusti. anno incarnationis dominicę .D.CCCC.L.XIII. indictione VI. anno imperii domni imperatoris augusti pii cesaris *Ottonis* .II. regni uero serenissimi regis *Ottonis* III. Actum *Solage.* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem großen Diplomatar der Abtei in Trier.

216. König Otto II. bekundet ein Mirakel des h. Maximin. 963, den 21. Juli.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. *Otto* diuina fauente clementia rex. Inter multa s. *Maximini* miracula. miraculum quod nostris temporibus contigit et presentibus et futuris innotescimus. scilicet qualiter *Reginzo* et *Engila*. de *Brambach* liberi ex liberis parentibus orti se et unicum filium suum *Adelmannum* s. *Maximino* tradiderunt. ea conditione. ut ipse puer quamdiu uiueret et posteri eius qui masculi essent duos denarios. foemine uero unum ad altare s. *Maximini* in festiuitato s. Martini persoluerent. post mortem uero illorum quod melius haberent in pecoribus siue in uestibus ecclesię cederet. Interim quidam miles in eandem patriam praedae causa ueniens. ipsum puerum parentibus ignorantibus subtraxit et *Treuerim* per pontem transiens abducere secum cogitauit. sed puer reflexis oculis monasterium s. *Maximini* respexit. ut eum sanctus dei de manibus eius liberaret exclamauit. unde iratus miles puerum percussit. sed mox ultione diuina fracto equi collo de ponte in aquam cecidit et puer super pontem illesus remansit. sicquo puer ad s. *Maximinum* rediit. abbati *Vuikero* causam innotuit et abbas deo gratias agens puerum parentibus restituit. Hoc celebre factum. cum *Treueris* essem. abbas mihi innotuit et puerum ante me duxit. et ut testamento nostro traditionem predictam pueri confirmarem et ab omnibus aduocatis predictum puerum et eius posteros absoluerem et ut nulli beneficiarentur exorauit. quam eius petitionem fieri decreui et hanc cartam inde conscribi nostrique sigilli impressione iussimus signari.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi regis.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Uuillelmi* archicapellani recognoui.

Data .XII. Kal. Augusti. anno dominicae incarnationis. D.CCCC.LX.III. indictione. VI. anno regni serenissimi regis *Ottonis* .III. Actum *Treueris* in nomine dei feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

217. Erzbischof Heinrich gibt der Martinskirche im Meyengau Ländereien in Mertloch. 964.

In nomine domini nostri Ihesu Christi hec est commutatio: quam domnus *Heinricus* archiepiscopus fecit. cum *sigibodone*. et *Arnoldo*. suis fidelibus: in pago *maginensi*. de duobus mansis suę proprię ęcclesię *treuericę*; notum sit omnibus fidelibus nostris tam presentibus quam et futuris. qualiter ego *heinricus* dei gratia *treuirorum* archiępiscopus. ad basilicam s. *martini* confessoris christi quae *ambitiuum* uocatur. ueniens. ab eiusdem loci fratribus maxima deuotione postulatus sum. ut eorum paupertati subuenirem. et cum duobus mansis nostri juris concambio illis adquirerem alios duos beneficii predictorum fidelium *arnoldi* uidelicet et senioris *sigibodonis*. quorum peticionibus quia necesse erat libenter assensum prebui. et accipiens a pre-

dictis fidelibus nostris duos mansos in uilla *martiliaco* dicta. fratribus ad prebendam concessi. militibus autem econtra in beneficium tradidi. unum in uilla *suascha*. alterum in uilla *cuttiaca*. ea uidelicet ratione. quatinus ex utraque parte concambium perpetualiter maneret inconuulsum. Et ut hoc concambium a posteris uerius factum credatur. hanc nostri precepti paginam conscribi iussimus. perpetuum anathema ex ępiscopali auctoritate iniungentes. omnibus successoribus nostris. quicumque frangere temtauerit. aut propria uoluntate permiserit. manuque propria sanctę crucis signo subtus firmauimus; Ego *Heinricvs* d i gratia *Treuirorum* licet indignvs rchiepiscopvs hoc signum propriis manibvs feci. † *uultgango* cancellario cetera perscribente.

Anno dominicę incarnationis .DCCCCLXIIII. Indictione autem .VII. anno regni domni *Ottonis* Serenissimi regis .XXVII. Imperii autem eius .II.

Actum *treuerica* ciuitate feliciter in domino. anno domni *Heinrici* sanctę *treuericę* sedis archiepiscopi .VII.

Aus dem unbesiegelten Original.

218. Wolpert und seine Hausfrau Eckewich schenken dem Stift Münster-M. eine Hufe zu Mertlach und Ruver. 964, den 29. April.

In nomine domni. Nouerit omnium fidelium nostrorum industria. qualiter ego *Volpertus*. vna cum consensu. ac petitione coniugis dilectę. *Ecgeuuihc* uocatę. unum mansum ad s. *Martini* monasterium. et ad fratrum refectionem in proprium tradidimus. in locis cultis. et incultis. in curtilibus. in siluis. pratis. pascuis. riuis. et in omnibus ibidem legaliter aspicientibus. in uilla quę uocatur *Mertilacha*. in marca *mertilachoro*. et in *rûueri*. presentemque insuper tradicionis cartulam. scribere iussimus. ut nulla posteritatis nostrę persona. eam frangere animo furenti presumet; Si quis itaque deinceps quod non credimus istius affirmationis scripta. quę ob animarum remedia. debitorumque parentuum fieri decreuimus. uiolare. aut irrumpere presumpserit! iram omnipotentis dei. ac predicti sancti. in anima et corpore. perpetualiter teneat. si talia furiosus non relinquat.

Actum in pago *Mégonouelt* uocato. ad monasterium s. *Martini*. in comitatu *Udoni*. III. Kalend. Mai. Publice coram testibus presentialiter denotatis. *Volperto* primum. qui hanc titulationis rem fieri iubebat. *Uuolcuuino*. *Fridolo*. *Beriuuicho*. *Ingramno*. *Berniconi*. *Reginbaldo*. *Vuinleicho*. *Albrico*. *Trugero*. *Albrico*. *Vodelricho*. *Vollaico*. *Hardino*. *Albrico*. *Eingilboldo*.

Signum scriptoris qui istius ueritatem libelli denotauit *Alperti*. Anno incarnationis dominicę. DCCCC.LXIIII. inditione VII. regnante rege *Ottone*. anno XVIII. feliciter. Amen.;

Aus gleichzeitiger Abschrift.

219. Eberhards Precarie mit der Abtei Prüm über Büdesheim. 964, Juni.

De Bodenesheim.

Quç in huius uitç exilio firma esse diuquo mansura decernimus litterarum cartulis ea necesse est cum testium globo tradamus. quatinus sequentium dierum temporibus res quçque teneatur a suis possessa securis. unde tam presentium quam futurorum s. dei çcclesiç fidelium liquidius agnoscere cupientes optamus uniuersitatem. quendam uirum nomine *euerhardum* secundum seculum integra libertate pollentem. ad nos *ingramnum* uidelicet monasterii *prumiensis* abbatem. necnon ad omnem nobis commissam accessisse fratrum congregationem. nostrorum omnium clementiam cum humilitatis deuotione petentem. ut quandam ei prestariam de rebus suç liceret facere proprietatis et de rebus s. saluatoris. eo scilicet rationis tenore. ut quo ipse hoc in seculo uiueret tempore utriusque existeret proprietatis possessor cum communi omnium nostrorum consensu atque consilio. eoquo ab hoc migrante seculo et sua et nostra cum omni ad nos reuerteretur integritate possessio. Cuius rationabilem et s. çcclesiç proficuam ut deprecationem agnouimus placida fieri permissione quod petiit iussimus. Tradidit itaque domni summi saluatoris. cui diuina opitulante clementia cum turba monachorum deo militantium presidemus. omnem quam in uilla *bodenesheim* uocabulo est uisus habere hereditatem. cum terris et domibus. çdificiis ac casticiis. siluis. pratis et pascuis et omnibus iuste ad se pertinentibus. excepto quadam possessiuncula de silua exstirpata adiacente loco uocabulo *lidde*. quç ei scitur esse cum *hadhemaro* communis. Nos autem s. çcclesiç considerantes utilitatem eiusque cupientes augere dotem. iam memorato *euerardo* quamdiu uiueret tam propriam dationem quam çcclesiç s. saluatoris omnem in eodem loco *buedenesheim* dicto gratanti animo concessimus possessionem. cum terris et domibus. çdificiis ac casticiis. pratis et pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus et omnibus ad eundem locum legaliter pertinentibus. excepto çcclesia in eo constructa et beneficio *uuillefridi* eiusdem çcclesiç pastoris. sub ea tamen conditione ut nullatenus potestatem haberet ipsas res alienandi uel uendendi aut commutandi. sed in omnibus emeliorandi uel conseruandi. Illud etiam unanimi parique censemus consilio ut nullus hanc contradicere aut infringere presumat prestariam. quod si uel nos uel alia quelibet ignota seu nota presumpserit persona. legalibus sentenciis subiaceat et quod repetit non euindicet. sed insuper. X. auri libras coactus exsoluat. et presens prestaria firma et stabilis permaneat. tam monachorum quam laicorum fidelium manibus legaliter roborata atque defensa. Signum domni abbatis *ingramni*. S. *rotberti* prepositi. s. *euerardi* monachi. s. item *euerardi* m. s. *stephani* m. s. item *stephani* m. s. *uualtberti* m. s. *hildrici* m. s. *liudeuuini* m. s. *gerardi* m. s. *sigefridi* m. s. *uuillelmi* m. s. *beringi* m. s. *folcradi* m. s. *fredegaudi* m. s. *fridelonis* m. s. item *fridelonis* m. s. *faraberti* m. s. *bobbonis* m. s. *richarii* m. s. item *faraberti* m. s. *hildradi* m. s. *ripodonis* m. s. *sigiramni*

m. s. *hildeboldi m.* s. *Tancradi* m. s. *euerhardi* m. s. *radolfi* m. s. *godefridi* ducis. s. *euerhardi* qui hanc prestariam fieri rogauit. s. *artmanni* aduocati. s. *folberti* aduocati. s. *geroldi* aduocati s. *fredelonis* laici. s. *egenonis* l. s. *hadhemari* l. s. *burgerici* l. s. *gerberni* l. s. *uuolradi* l. s. *marcarii* l. s. *gozberti* l. s. *odecari* l. s. *Luizonis* l. s. item *luizonis* l. s. *diezonis* l. s. *euerardi* l. s. *gerberti* l. s. *ruopezonis* l. s. *Ditfridi* l. s. *nithardi* l. s. *mattonis* l. s. *fruodonis* l. s. *adalmodi* l. s. *alechmanni* l. s. *ingramni* l. s. *beruuini* l. anno incarnationis domini .D.CCCC.LX.IIII. II. autem imperii gloriosissimi *ottonis* cesaris anno. hęc prestaria in *prumiensi* facta est monasterio. die kalendarum iunii .IIII. astante uenerantissimo abbate *ingramno* cum omni sibi commisso fratrum collegio. —.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

220. Des Grafen Sigfrid Precarie mit Erzbischof Heinrich über Leuken und Sarburg ꝛc. 994, den 17. September.

Quisquis beniuola intentione pro diuino intentu quoddam suarum rerum ad ecclesias dei iure precario delegauerit. non solum in presenti transitoriam recompensationem. sed etiam in futuro perpetuam proculdubio mercedem recipiet. Quare ego *Sygefridus* tamen comes indignus mente pertractans. facta conuentione cum domno *Henrico Treuirorum* prestantissimo archiepiscopo dedi ad altare s. *Petri* in ciuitate *Treueri* legali traditione ex rebus meę proprietatis in pago *Saroensi*. in uilla que uocatur *Odouuinesluica*. in eadem marcha. et in comitatu *Bedensi*. airalem unum. et inter terram arabilem et prata iugera. LXX.III. et quicquid ad eundem airalem pertinere dinoscitur. cum pascuis. pratis. aquis. aquarumue decursibus. ingressibus & regressibus. insuper et mancipia utriusque sexus .VII. quorum ista sunt nomina. *Manucho* et uxor eius *Bilicha*. *Falchilo* et uxor eius *Irmiza*. *Hericho*. *Tiezuel*. *Uuerinzo*. Accepi autem econtra legali traditione ab aduocato *Huodilberto* sub pretextu precarie de rebus s. *Petri* in antedicto pago et in supradicta marcha. in comitatu *Bedensi* monticulum. qui antea uocabatur *Churbelun*. nunc autem *Sarbůrch*. situm super fluuium *Sarouue*. et cum eo sex mansos iuxta supradictum monticulum iacentes. in uilla quę nominatur *Luica* cum omnibus adiacentibus illorum. cum pratis. campis. pascuis. aquis. aquarumue decursibus. terris cultis & incultis. uiis et inuiis. et mancipia utriusque sexus. XIIII. cum tali lege sicuti antea uisi fuerant habere. quorum ista sunt nomina. *Hildemannus* et uxor eius *Amilgarda*. *Engilbertus* cum sua foemina *Dominia*. *Heido* et uxor eius *Tiedrada*. *Rauengerus* et foemina eius *Helmsinda*. *Uuassimol* et uxor eius *Grima*. *Uuillehuiz*. *Engizo*. sub ea scilicet ratione. utrumque datum et acceptum ego et coniunx mea *Hadeuuig*. filiusque noster *Henricus* omnibus uitę nostrę diebus quiete teneamus. atque possideamus. annuatim persoluendo ad altare s. *Petri* censum sex denariorum. Et quisquis hanc precariam infringere uoluerit .X. libras auri persoluere cogetur. et quod repetit eum ditare non ualeat. Post nostrorum uero deces-

sum ad partem et ad dominationem domni s. *Petri* utrumque. datum uidelicet et acceptum redeat. et in eius deinceps potestate maneat. Ut autem hec precaria secundum suprascriptam conditionem firma et stabilis in tranquilla quietudine consistat. ego supradictus *Henricus* indignus archiepiscopus manu propria subnotaui. manibusque nostrorum fidelium roborari iussi.

Signum domni *Henrici* archiepiscopi. qui hoc testamentum scribere iussit atque manu propria firmauit.

Signum *Thiedonis* archidiaconi. &c.

Actum *Treueris* publice in domo s. *Petri* in dei nomine. XV. Kalend. Octobr. anno dominicę incarnationis .DCCCC.LX.IIII. anno uero domni *Ottonis* gloriosi regis .XXIX. super regnum quondam *Lotharii*. indictione. VII. —.

Aus dem Balduineo.

221. Kaiser Otto I. Freiheitsbrief für die Abtei S. Maximin. 965, den 5. April.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina auxiliante clementia imperator augustus. Quoniam imperatorię dignitatis officium esse constat. ut monasteria deo et sanctis eius cultu et deuotione fidelium dicata ab incursantibus et irruentibus undique molestiis pia sollicitudine premuniantur. idcirco nos interuentu et monitu dilectę coniugis nostrę *Adheleide* imperatricis. fratris quoque nostri karissimi *Brunonis* archiepiscopi pro statu et incolumitate regni uel imperii nostri uel filii nostri regis *Ottonis* priuilegia ab antecessoribus nostris imperatoribus *Karolo* uidelicet. *Ludouico* et *Lothario*. ceterisque *Francorum* regibus coenobio s. *Maximini* confessoris qui in suburbio *treuirorum* requiescit concessa. nostris etiam priuilegiis more imperatorio augere decreuimus et roborare. ea siquidem ratione. ut idem coenobium sub nostro successorumque nostrorum mundiburdio uel defensione perpetualiter permaneat. nec alicui sedi aut ecclesię uel cuilibet personę beneficiarium aut subiectum nisi imperatorię uel regię dignitati subsidat. Monachi etiam ibidem deo seruientes eligendi inter se abbatem liberum habeant arbitrium. talique per omnia sicut ceteri monachi in regalibus et publicis abbatiis libertate fruantur. Et ut hoc nostrę auctoritatis preceptum inconuulsum et stabile permaneat. kartam hanc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi imperatoris augusti.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Brunonis* archicapellani recognoui.

Data. Non. April. anno dominicę incarnationis D.CCCC.L.XV. indictione VIII. anno regni .XXX. domni imperatoris augusti *Ottonis*.

Actum *Ingilinheim* palatio. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Mariminer Manuscript in Berlin.

222. Papst Johann XIII. sendet dem Erzbischof Thiedrich das Pallium und belehrt ihn über Gebrauch und Bedeutung desselben. 966.

Iohannes episcopus. seruus seruorum dei. Omni dilectione nobis amplectendo fratri karissimo. nimisque laudabili *Theoderico*. sanctae *Treuerensis* ecclesiae archipraesuli. Folgt wörtlich die Urkunde Nro. 197, mit Ausnahme folgender Stelle: Palleum autem fraternitati tuae ad missarum solempnia celebranda transmisimus. quod tibi ęcclesię tuae priuilegiis magis magisque in suo statu manentibus uti concedimus. uidelicet in natale domini. et ępyphanię sollempnitate. Paschę quoque. ascensionis. et pentecostes celebritate. In festiuitate etiam s. Iohannis Baptistę. et b. Marię semper uirginis. Atque duodecim apostolorum nataliciis. Die necnon tui natalicii. et eorum sanctorum quorum praecipue uel corpora uel memorię episcopatui tuo patrocinari uidentur. Verum etiam pro inestimabili amore dilectissimi filii nostri domni *Ottonis* semper benedicti imperatoris. insuper largimur in natale beatissimi *Laurentii*. quo idem gloriosus augustus dimicando suorum hostium meruit uictor existere. Beatique Mauritii sollempnitate. quam ipse propensius cum regni sui fidelibus fertur excolere. Ein Schluß fehlt.

Aus einer gleichzeitigen Copie.

223. Kaiser Otto I. bestätigt der Abtei S. Maximin die Kirche zu Thionville mit Zubehör. 966, den 7. Januar.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum industria. qualiter uenerabilis *Uuikerus* abbas de coenobio s. *Maximini* qui in suburbio *Treuirorum* requiescit *Colonie* nostram imperialem adierit clementiam postulans ut quandam traditionem a genitore nostro rege scilicet *Heinrico* traditam nostra quoque firmaremus auctoritate. Cuius postulationi annuentes uolumus atque iubemus ut haec academ traditio sit firma. nec ab ullo imperatore uel rege imperpetuum uiolanda. sed semper hec possessiones a genitore nostro traditę usui deseruiant monachorum deo sanctoque *Maximino* sub regula s. Benedicti famulantium uidelicet accclesia in nostro regali fisco *Theodonis uilla* nominato constituta cum integro dotalitio uno scilicet manso atque omni decimatione tam macelli et census quam et frugum et peccorum nostro usui atquisitorum aliisque duobus mansis et dimidio cum successoribus mancipiorum a predicto genitore nostro traditorum *Martini* et *Scazelonis* omnique eorum possessione et subpellectili tam adquisitis quam et adquirendis uiis et inuiis cultis et incultis agris uineis pratis pascuis siluis molendinis aquis aquarumue decursibus mobilibus et immobilibus exitibus et reditibus. Et ut hoc auctoritatis nostrae praeceptum stabile et inconuulsum permaneat cartam hanc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus quam propria manu subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* magni et inuictissimi imperatoris augusti.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Uuillihelmi* archicapellani recognoui.

Data VII Id Ianuarii. anno dominicae incarnationis D.CCCC.LXVI. Indictione VIIII. anno regni domni *Ottonis* XXXI. imperii uero IIII.

Actum *Colonie* in dei nomine feliciter amen.

Aus dem Original.

224. Kaiser Otto I. restituirt dem Kloster S. Maximin das Gut zu Fell. 966, den 7. Januar.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum industria. qualiter nos interuentu dilecte coniugis nostre *Adalheidis* fidelisque archiepiscopi nostri *Willihelmi* pro statu et incolumitate regni uel imperii nostri filiique nostri karissimi *Ottonis*. quandam uillam de proprietate almi confessoris Christi *Maximini* in comitatu uel suburbio *Treuirorum* sitam *ad ualles* nominatam. quam antecessor noster diue memorie *Dagobertus* rex *Francorum* prelibato confessori Christi pro sue anime absolutione. uti in singulis kalendis pro eo uigiliç agerentur. monachique deo sanctoque *Maximino* famulantes in eisdem kalendis inde pascerentur. sed et aestiuo tempore post meridianam quietem ob eius memoriam inde uini uel potus clementia reficerentur. regali munificentia obtulit. multis retro temporibus ab antecessoribus nostris in beneficium datam. monachis deo sanctoque *Maximino* famulantibus in coenobio. quod in suburbio *Treuirorum* situm est. ex toto et integro imperiali beneuolentia concedimus et remittimus. et ut calices aquç quos hactenus ob paupertatem aestiuo tempore pro calicibus uini quos *Dagobertus* rex instituit accipiebant in antiquum et pristinum statum redeant et mutentur. uolumus et firmiter iubemus. ita sane nostra regia uel imperatoria auctoritate iubentes. ut prenominata uilla cum omni integritate. sicut a predicto rege *Dagoberto* s. confessori Christi *Maximino* oblata est. monachis prelibati cenobii perpetualiter deseruiat. nullusque successorum nostrorum eam hinc auferre uel in beneficium dare presumat. ut nobis in regni negotiis occupatis monachos eo deuotius pro nostra salute exorare deum delectet. Et ut hoc nostrç auctoritatis preceptum firmum et stabile permaneat. kartam hanc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus. quam et propria manu subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* magni et inuictissimi imperatoris augusti.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Uuilhelmi* archicappellani recognoui.

Data VII. Idus Ianuarii. anno dominicç incarnationis. D.CCCC.LXVI. indictione .VIIII. anno regni domni *Ottonis* XXXI. imperii uero IV. Actum *Colonie* in dei nomine feliciter. Amen. —.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

225. Kaiser Otto I. schenkt dem Erzbischof Thiedrich die confiscirten Güter der räuberischen Brüder Megingald und Reginzo. 966, den 4. Februar.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus; nouerit omnium fidelium nostrorum tam praesentium quam futurorum industria. qualiter nos interuentu dilectae coniugis nostrae *adalheidis*. fidelisque nostri archiepiscopi *uuillihelmi* uenerabili sanctae *treuerice* sedis archiepiscopo *thiedrico* quicquid praedii *megingaldus* et *reginzo* fratres antequam ob latrocinia et malefacta eorum in publicum regni uel imperii nostri ius et fiscum adiudicatum est. hereditarium habere uisi sunt. tertia tantum parte excepta quae fratri eorum maiori *landberto* accessit. quoniam legibus in nostrum ius et proprietatem redactum est. in proprium ex toto et integro munifica largitate donauimus. Ita sane ut quicquid praenominati duo fratres *megingaldus* et *reginzo* in duabus sibi hereditariis partibus in cōmitatu *nagouue* in locis subnotatis habebant. uidelicet in marca *kira*. in *bergun*. in *puzuuilare*. in *husonbahc*. in *bettonforst*. cum omnibus appenditiis et utilitatibus tam in mancipiis. quam in curtilibus et aedificiis. terris. cultis et incultis. pratis. pascuis. siluis. aquis. aquarumue decursibus. molendinis. mobilibus scilicet et inmobilibus. exitibus et reditibus. uiis et inuiis. quaesitis. et inquirendis. uel cuiuscumque modi rebus. praenominatus uenerabilis archiepiscopus *thiedricus* teneat. et possideat. et liberam potestatem habeat. donandi. uendendi. commutandi. uel quicquid sibi libuerit exinde faciendi. Et ut hoc auctoritatis nostrae donum siue praeceptum firmum et stabile permaneat. cartam hanc conscribi. et anuli nostri impressione signari iussimus. quam et manu propria subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* magni et inuictissimi imperatoris augusti.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Uuillihelmi* archicappellani recognoui.

Data .II. Non. Febr. anno dominicae incarnationis .D.CCCC.LX.VI. Indictione .VIIII. anno regni domni *Ottonis* .XXX.I. imperii uero .V. actum *nouiomago*. in dei nomine feliciter amen.,.

Aus dem Original.

226. Kaiser Otto I. schenkt der Kirche S. Gangolphi die wegen Verbrechen confiscirten Güter der Brüder Megingaud und Reginzo im Nahegau. 966, den 6. Februar.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Nouerit omnium fidelium nostrorum tam pręsentium quam futurorum industria. qualiter nos interuentu dilectę coniugis nostrae *adalheidis*. fidelisque archiepiscopi *theodrici*. pro remedio et absolucione animae nostrae. pro statu quoque et incolomitate regni uel imperii. filiique . . . . . *Ottonis*. quicquid predii *megingaudus* et *reginzo* germani fratres antequam ob latrocinia et malefacta eorum in nostrum publicum ius aut

fiscum legibus adiudicaretur. hereditarium habere uisi sunt. tertia tantum parte excepta. quę *lantberto* fratri eorum maiori hereditaria accessit. ad aecclesiam beati *gangolfi* martiris quam uir. uenerabilis archiepiscopus *teodricus* . . . . munifica largitate donauimus. Ita sane ut quicquid proprietatis aut possessionis pręscripti duo fratres haberent in comitatu *nahgouue*. in locis subnotatis. uidelicet in marca *kira*. in *bergun*. in *puzuuilare*. in *husonbach*. in *bettonforst*. cum omnibus appenditiis suis et utilitatibus. tam in curtilibus. et aedificiis. quam in mancipiis. pratis. pascuis. siluis. terris cultis & incultis. aquis. aquarumue decursibus. exitibus & reditibus. quęsitis et inquirendis. ad ius et usum pręscriptę aecclesiae b. *Gangolfi* martiris perpetualiter deseruiat. Et ut hoc auctoritatis nostrae pręceptum firmum et stabile permaneat. cartam hanc conscribi. et anuli nostri impressione signari iussimus. quam et propria manu subtus firmauimus.

Signum domini *Ottonis* magni et inuictissimi imperatoris augusti.

Liudolfus cancellarius ad uicem *Uuillihelmi* archicappellani recognoui.

Data. VIII. Idus Februarii. anno dominice incarnationis DCCCC.LX.VI. Indictione. VIIII. . . . . . .

Aus dem beschädigten Original.

227. Kaiser Otto I. schenkt dem h. Mauritius in Magdeburg das Nonnenkloster Kesselheim im Meingau. 966, den 24. August.

In nomine sanctae et indiuiduę trinitatis *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum industria qualiter nos interuentu dilectę coniugis nostrę *adalheidis*. et fidelis archiepiscopi nostri *uuillihelmi*. monasterium puellarium *kescelenheim* nominatum. in pago et comitatu *meinefelt* situm. quod iudicio optimatum *francorum* in nostrum imperiale ius deuenit. quum *cuonradus* et *eberhardus* qui illud hactenus possidere uisi sunt. exheredes et inlegales sunt adiudicati. pro remedio et absolutione delictorum nostrorum. pro statu quoque et incolomitate regni uel imperii nostri. filiique et cognominis nostri carissimi regis *ottonis*. cum omnibus suis appendiciis. seu pertinentiis. uel utilitatibus. tam in mancipiis. quam aedificiis. uinetis. pratis. pascuis. siluis. aquis. aquarumue decursibus. nauigiis. piscationibus molendinis. mobilibus et immobilibus. terris cultis et incultis. uiis et inuiis. exitibus et reditibus. quęsitis et inquirendis. deo sanctoque *mauricio magadaburg* perpetualiter seruiturum. nostra imperiali munificentia liberaliter offerimus. et a nostro iure in perpetuum illius aecclęsiae ius transfundimus et donamus. ut archiepiscopus ibi a nobis instituendus. suique successores. omni contradictione remota inoffense teneant et possideant. et suis ut res ęcclesiasticas iuxta libitum usibus adiungant. Et ut hoc auctoritatis uel liberalitatis nostrę donum eidem ęcclesię per successura tempora firmum et stabile permaneat. et a nostris sanctaeque dei ecclesię fidelibus uerius credatur. cartam hanc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus. quam et manu propria subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* magni et inuictissimi imperatoris augusti;
Liudolfus notarius ad uicem *uuillihelmi* archicapellani notaui;
Data VIIII kalendas septembris Anno dominicę incarnationis DCCCC LXVI. Indictione .VIIII. Anno uero imperii domni *ottonis* imperatoris augusti .V. regni autem XXXI. Actum *stratburgo* in dei nomine amen.

Aus dem Original. Eine bis auf die Worte: *ciuitatem Wisila* statt oben monasterium Kescelenheim gleich lautende Urkunde findet sich in Origines Nassoicae II. pag. 75.

228 Wicfrids, Chorbischofs zu Trier, Precarie mit dem Domcapitel über Leiningen 967.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. Quisquis beniuola mente pro diuino intuitu quiddam suarum rerum iure precario delegauerit non solum in presenti transitoriam recompensationem sed etiam in futuro perpetuam procul dubio mercedem recipiet. Quod ego inmerito leuita *uuicfridus* mente pertractans facta conuentione cum domno *deoderico treuirorum* prestantissimo archiepiscopo et cum ceteris fratribus deo inibi canonicę militantibus dedi per manus aduocati mei *liuthardi* et fratris ad sanctum altare s. *mariae* in ciuitate *treuerensi* et ad prebendam fratrum quorum et ego spiritalis frater existo de rebus proprietatis meę in pago *muslense* in marcha *burense* in comitatu *bedensi* mansum indominicatum cum ecclesia et cum aliis mansis seruilibus XXX VI cum mancipiis utriusque sexus terris cultis et incultis uineis molendinis pratis pascuis siluis aquis aquarumue decursibus uiis et inuiis exitibus et regressibus et quicquid ibi proprietatis habui. legali traditione affirmaui. Siquidem in harum recumpensatione rerum sub pretextu precariae accepi ab altare s. *marię* ex prebenda fratrum per manus archiepiscopi et eius aduocati *huodilberti* in eodem pago et comitatu in uilla *lendinga* nomine curtem indominicatam cum ecclesia et mansis L cum mancipiis ad eam pertinentibus utriusque sexus terris cultis et incultis pratis pascuis molendinis uineis aquis aquarumue decursibus siluis uiis & inuiis exitibus et regressibus cum omnibus appendiciis eo uidelicet racionis tenore quatinus ego *uuicfridus* easdem res teneam usu fructuario possideam omnibus diebus uitę meę et per singulos annos supra memoratis in solemnitate s. *petri* memorandum censum uidelicet .j. libram nummorum persoluam. Precor itaque supradictus *uuicfrid* ut nullus heredum meorum ante dictas res iure precario adquirere possit sed post discessum meum ad partem et dominationem s. *mariae* et fratrum utrumque datum scilicet acceptum redeat et in eorum deinceps maneat potestate. Vt autem hec precaria secundum suprascriptam conditionem firma et stabilis tranquilla quietitudine consistat manu propria subter eam firmaui manibusque amicorum meorum roboraui. Signum domni *deoderici* archi episcopi ad uicem sui qui hoc testamentum fieri iussit.

Signum *tiedonis* corepiscopi. Signum *aderoldi* decani.

Signum etiam mei *uuicfridi* corepiscopi.
Signum *sigeberti* prepositi & corepiscopi.
Signum *reineri* corepiscopi.
Signum *gelfridi* cellerarii.
Signum *grimmanni* cantoris.

Signum *tangradi* . . . . (comitis?)
Signum *liuthardi* . . (comitis?)
Signum . . delli . . . . . .
Signum *huodilberti* aduocatis.
Signum *sigibodonis*.
Signum *geisonis*.
Signum *hildradi*.
Signum *folradi*.

Signum *tiecilini*.
Signum *dudini*.
Signum *pe* . . . . .
Signum *an* . . *l* . . . . .
Signum *uuerenfridi*.
Signum *amandi*.
Signum *helprici*.

Anno dominice incarnationis DCCCC. LXVII. indictione X. anno regni domni *Ottonis* imperatoris augusti XXXI imperii uero .V. anno episcopatus domni *deoderici* II; actum in ecclesia s. *mariae* publice.

Aus dem Original.

229. Kaiser Otto I. tauscht mit Erzbischof Theoderich das Kloster Oeren in Trier gegen die Abtei S. Servatii in Mastricht. 966—971.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus *romanorum* et *francorum:* quoniam pro commoditate uel dispositione locorum aut temporum consensu regum aut imperatorum de rebus aecclesiasticis concambia sepe solent fieri ut ex ipsa commoditate maior mutuantibus utilitas accrescat. Idcirco nouerit omnium fidelium nostrorum tam praesentium quam futurorum industria. qualiter nostrae serenitati cum *thiedrico* sanctae *treuericę* sedis uenerabili archiepiscopo de rebus b. *petri* apostolorum principis quoddam concambium facere complacuit. uidelicet ut abbaciam almi confessoris Christi *Seruacii traiecto* in ripa *mose* fluminis sitam. quae propria b. *petri* apostoli ad aecclesiam s. *treuericae* sedis hactenus esse uidebatur in ius et proprietatem nostri publici iuris aut fisci assumeremus. et quoniam in eisdem partibus pro disponendis regni negociis pluribus indigemus nostris eam successorumque nostrorum perpetualiter usibus adiungeremus. E contra uero ne s. *treuerensis* aecclesia uel praenominatus uenerabilis archiepiscopus *thiedricus* aliquid inde dampni patiatur abbatiam infra muros *treuericae* urbis in *horrea* in honore s. dei genitricis semper uirginis *Mariae* constructam quae hactenus in ius et proprietatem nostrae regiae uel imperatoriae dignitatis uel antecessorum uostrorum regum scilicetaut imperatorum pertinere uidebatur. cum omnibus appenditiis uel cuiuscumque modi utilitatibus quoquo locorum uel prouinciarum aut comitatuum uel acquisitis uel adquirendis b. *petro* apostolorum principi in perpe-

tuum ius et proprietatem ad aecclesiam s. *treuericae* sedis propriam deinceps et aptendum liberaliter obtulimus. hocque concambium utrimque non partim sed ex toto et integro fieri decreuimus. et traditione per manus aduocatorum nostri scilicet . . . . uenerabilis archiepiscopus suique successores ea quae praelibauimus teneant. et possideant. et suis ut libuerit usibus adiungant. Nos quoque . . . . immolesti cum omnibus appenditiis possideamus. Et ut hoc concambium utrisque partibus fixum et inmobile permaneat . . .

Aus dem beschädigten Original.

230. Erzbischof Theoderich bestätigt den S. Peters Leuten zu Pillich ihre Güter und Erbschaften. 965—75.

In nomine sancte et indiuiduae trinitatis. Nouerit omnium fidelium tam presentium quam futurorum sollertia. qualiter ego *theodericus* gratia dei archiepiscopus ob interuentu fidelium nostrorum uidelicet clericorum et laicorum hominibus scilicet famulis s. *Petri* in potestate *pilliaco* manentibus cartam confirmationis prediorum suorum et hereditatum. quae habuere et possiderunt iure hereditario ab auitis temporibus ob remedium animae meae et successorum meorum scribere iuberem. quod et feci eo rationis tenore. ut apostolorum die et deinceps sine interdictu omnium successorum nostrorum feliciter teneant fortuna uolente possideant fauste successoribus suis quandoque relinquant et liberam habeant potestatem de predictis prediis inter se douandi uendendi comutandi. Et ut haec carta illis et posteris suis melior & firmior sit. sic eam roborare curaui. *Deodericus* gratia dei archiepiscopus.

S. *Sigiberti* corepiscopi. S. *Wifridi* corepiscopi. S. *Berenhardi*
S. *Liudolfi* corepiscopi. S. *Ruotberti* corepisc. S. *Udonis*
S. *Liuthardi*. S. *Fruodberti*. S. *Sigibodonis*
S. *Liutfridi*.

S. *Richardi*
S. *Winitheri*.
S. *Goderamni*
S. *Petri*

Winibaldus cancellarius . . . . recognoui.

Aus dem beschädigten Original.

231. Papst Johann XIII. bestätigt der Abtei S. Maximin ihre Privilegien und die freie Abtswahl. 968, den 2. Januar.

Iohannes episcopus seruus seruorum dei. uenerabili abbati amabili nobis in Christo filio *Thietfrido* apostolicam benedictionem et salutem. Congruit apostolico moderamini pia religione pollentibus beniuola compassione succurrere. et poscentum animis alacri deuotione impertire assensum. Ex hoc

enim lucri potissimum a conditore omnium deo procul dubio promeremur. dum uenerabilia loca oportune ordinata ad meliorem fuerint statum redacta. Igitur quia religiositas tua petit ut monasterio tuo quod in suburbio *Treuirorum* in honore beatissimi confessoris Christi *Maximini* constructum esse dinoscitur. ob conseruandam tibi atque fratribus uel successoribus tuis monasticę tranquillitatis normam s. apostolicę nostrę. cui auctore deo presidemus ecclesię priuilegium concedamus. pię tuę petitioni beniuola intentione assensum accomodare curauimus. decernentes apostolicę auctoritatis precepto. ut congregatio deo sanctoque *Maximino* religiose deseruiens. sicuti a karissimo filio nostro *Ottone*. ceterisque regibus uel imperatoribus *Francorum* concessum est. liberam deinceps habeant potestatem creandi inter se. quem secundum deum sibi abbatem elegerint. nec aliqua cuiuslibet dignitatis persona infra monasterium nisi a te alioue abbate successore tuo uocatus. quicquam pro suo libitu ordinare uel temere exercere presumat. Preterea apostolica nostra auctoritate omnimodis interdicimus. ne cui unquam ecclesię uel sedi concambio uel alio aliquo negotio subdatur. sed tali immunitate et libertate sicut *Prumiense* monasterium inoffense et perpetualiter perfruatur. Ipse autem locus monasterii perhenniter sub mundiburdio regum uel imperatorum. filiorum scilicet s. *Romanę* ecclesię precepto apostolico iubemus ut permaneat. nulli unquam persone beneficiarius aut inuadendus pateat. sed ad usus et tranquillitatem monachorum ibi sub regula s. Benedicti deo militantium absque ullius contradictione liber permaneat. Ad cumulum quoque uel augmentum monasticę tranquillitatis adiicimus. ne qua cuiuslibet dignitatis persona quicquam uel minimum alienare uel imminuere de rebus ecclesię presumat tam ex his. quę modo monasterio tuo collata sunt. quam ex his. quę ceteri fideles in dies collaturi sunt. Si quis autem quod absit nefario ausu presumpserit hec quę a nobis ad laudem dei omnipotentis pro stabilitate iamdicti uenerabilis coenobii statuta sunt. infringere aut in quoquam uiolare studuerit ex auctoritate dei omnipotentis et per interuentum b. *Petri* apostolorum principis. cuius uice fungimur et nostrę humilitatis apostolicę constitutionem et assensum omnium conprouincialium siue suffraganeorum episcoporum anathematis uinculo inextricabiliter innodamus.

Scriptum per manus *Stephani* scriniarii s. *Romanę* ecclesię. lectum in synodo *Romę* habita. assedentibus diuis imperatoribus *Ottone* magno filioque eius equiuoco. anno imperii maioris VI. minoris I. Consedentibus uiris uenerabilibus *Petro Rauennatie* ecclesię archiepiscopo. et *Rudolfo Aquilegiensi* patriarcha. necnon episcopis italicis. *Uuidone silue candide* ecclesie episcopo. et *Romanę* ecclesię bibliotecario. *Marino Beneuentano. Gregorio Mediolanense. Hubaldo Parmense. Leone Cremonense. Antonio Brixiense.* Ultramontanis autem. *Theoderico Metense. Lantuuardo Mindonense. Otkaro Spirense.* et aliis compluribus in ecclesia b. *Petri* apostolorum principis. Bene ualete. Data .IV. Non. Ianuarii. per manum *Sicconi* episcopi. anno dominicę incarnationis .D.CCCC.LX.VII. indictione .XI.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

232. Papst Johann XIII. bestätigt dem Erzbischof Thiedrich die Hauptfreiheiten seiner Kirche. 969, den 22. Januar.

Iohannes episcopus. seruus seruorum dei. karissimis nobis in Christo fratribus. uniuersis episcopis. ac totius dignitatis et ordinis catholicis uiris. presentibus scilicet et futuris. perpetuam salutem. Quia licet indigni. diuinę tamen dignationis gratia disponente s. *Petri* apostolorum principis sacratissimam sedem. uniuersaleque in toto orbe terrarum magisterium suscepimus. necesse est. omnium ęcclesiarum ut diligentissimam sollicitudinem ita instanter habeamus. ne earum iura. auctoritate eiusdem apostolorum principis. cęterorumque sibi subsequentium uenerabilium patrum inuiolabiliter statuta et confirmata. nostro minuantur et pereant tempore. sed potius recorroborata decenter augeantur atque proficiant. Ideoque omnium uestrum nosse uolumus sanctitatem et industriam. quod *Theodorico* dilectissimo fratre nostro s. *Treuerensis* ęcclesię archiepiscopo ueniente *Romam*. oratum ad ss. apostolórum limina audiuimus etiam sicut pridem audiendo immo et legendo compertum habuimus. eandem ipsam prę cęteris *Galliarum* ęcclesiis christianę religionis exordium. catholicęque fidei prima rudimenta percepisse. per ss. uirorum *Eucharii*. *Ualerii*. ac *Materni*. et cętęrorum euangelicam doctrinam. quos tempore suo predictus beatissimus *Petrus* apostolus ordinauit et instruxit. necnon illuc ad predicandum direxit. Vnde totius ordinis nostrae sedis apostolicę consultu. gratuitoque assensu: iura priuilegiorum. quę a s. *Romana* matre ęcclesia prefatis sanctis. eorumque reliquis successoribus. id est. *Agricio*. *Maximino*. *Paulino*. *Seuero*. almificis et apostolicis uiris a primordio et usque nunc auctentice concessa sunt. quęque etiam ipsius ciuitatis excidio. incendio aliquoue casu consumpta approbantur. eidem s. *Treuerensi* ęcclesię predictoque fratri nostro *Theoderico*; et per eum cunctis successoribus suis reconfirmare. recorroborare. et omnimodo restituere dignum duximus. per huius nostri apostolici priuilegii ualidissimam constitutionem. decernentes. ut quandocumque a nostra principali et apostolica sede episcopus. presbyter. uel diaconus. uel subdiaconus. siue quilibet ordinarius legatus pro ęcclesiasticę utilitatis causa. seu pro agenda sinodo in *Galliam*. *Germaniamue* destinatus fuerit. *Treuerensis* presul post eundem apostolicum legatum primum inter alios pontifices locum obtineat. et si missus *Romanae* ęcclesię defuerit. similiter post imperatorem siue regem. sedendi. sententiam edicendi. et sinodale iudicium canonice promulgandi primatum habeat. utpote in illis partibus uicarius nostrę sedis apostolicę merito constitutus; Neque enim dignum est ut illius ęcclesię presul aliquo tempore ceteris non habeatur prelatus. cuius honor in illis partibus sub ipso apostolorum principe extitit primitiuus. Pari namque modo sancimus omnes in parrochiis eius degentes. siue ordinationem et promotionem cuiuslibet ęcclesiastici gradus a pontifice ipsius percipientes. eidem ipsi matrici ęcclesię episcopoque illius debere canonice placere. obsequi. et iure obedire. siquidem decreto b. *Clementis* papae super hoc ita cautum uideatur. si uobis episcopis non obedierint omnes presbyteri. diaconi.

subdiaconi. ac reliqui clerici cuncti. omnesque principes tam maioris ordinis quam inferioris. atque reliqui populi. tribus et linguę. non optemperauerint! a liminibus s. dei ęcclesię alieni erunt. dicente domino. Qui uos audit! me audit. et qui uos spernit me spernit. Inter hęc quoque omnia quę ad sepedictam *Treuerensem* ęcclesiam intra et extra ciuitatem pertinere uidentur. id est. ęcclesias cum uniuersis rebus sibi attinentibus. seu monasteria tam monachorum quam uirginum. de quibus ex preceptis siue scriptis regum. seu imperatorum. siue eorundem fundatorum auctoritate ad se pertinent; et pertinere debent. et quicquid omnino illa ipsa ęcclesia ubiubi et quoquo merito possidet. et possidere debet generaliter et specialiter. concedimus reconfirmamusque prefato *Theoderico* fratri et coepiscopo nostro. suisque successoribus ad perpetuam s. *Treuerensis* ęcclesiae dominationem. atque ditionem. per huius nostrę apostolicę auctoritatis seriem a presenti duodecima indictione et usque in finem seculi ualituram. Contra quam si quis hominum qnolibet modo agere presumpserit. et quod recte et canonice a nobis decretum est in aliquo infringere temptauerit. sciat se ex dei omnipotentis. et predicti beatissimi apostolorum principis. omniumque sanctorum. ac deinde nostra auctoritate dampnandum et anathematizandum. et cum omnibus impiis ęterno supplicio deputandum. Qui uero hoc ipsum nostrum priuilegium obseruare. custodire. et adimplere fideliter studuerit. benedictionis gratiam. et misericordię plenitudinem in cęlestibus castris inter electorum numerum efficaciter a domino deo consequi mereatur.

† Scriptum per manum *Stephani* notarii. regionarii et scriniarii s. sedis apostolicę in mense Ianuario et indictione XII. supradicta. Data .XI. Kalend. Febr. per manum *Sicconis* episcopi s. *Bleranę* ęcclesię. ad uicem *Guidonis* episcopi et bibliotecarii s. sedis apostolicę. anno. deo propitio. pontificatus domni *Iohannis* pontificis et uniuersalis .XIII. papę in sacratissima sede b. *Petri* apostoli tertio. imperii autem domni *Ottonis* maioris septimo. minoris uero secundo. in mense et indictione suprascripta .XII. Bene ualete.

Aus einer Abschrift von 1050.

233. Graf Heinrich schenkt dem h. Maximin die Kirche zu Urbeim im Eifelgau mit allem Zubehör. 970.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. Cum scriptura omnem hominem moneat elemosinis esse peccata redimenda quia sicut aqua extinguit ignem ita elemosina extinguit peccatum et item facite elemosinam et munda erunt omnia uobis! idcirco ego *Henricus* comes necessarium esse huius precepti obedicionem omni christiano prospiciens. tam salubri monicionj aurem obediencie fidelem accommodarae dissposui. Et ne inutilis esset hec et uana cogitacio! operibus adimplere curaui; *Tradidi* igitur sancto confessori Christi *Maximino* qui in suburbio vrbis *Treuerice* requiescit quoddam beneficium. in pago *Eifflensi* situm ad opus monachorum in cenobio dicti s. *Maximini* deo seruientium quod michi ex parentibus meis. *Wigerico* et *Ornegunda* he-

reditario jure a dicto cenobio accessit. pro remedio et absolucione eorundem parentum meorum; seniorum quoque meorum *Adalberti* et *Everardi.* ecclesiam vnam jn villa *Okyshem* constitutam cum omni decimatione. et XVIII. mansos cum omni integritate. et omnibus appendiciis suis. cappellis videlicet *Barwilre. Noyn. Aredorph.* et quicquid. uel quicquid eo loci possessionis habere videbar. tam in mancipiis, quam in edificiis terris cultis et incultis. pratis. pascuis, siluis. aquis aquarumne decursibus. Molendinis. mobilibus scilicet et inmobilibus. exitibus et reditibus. quesitis et acquirendis. vt absque ullius contradictione. dictam ecclesiam cum suis appendiciis iure perpetuo teneant et possideant. Ne uero hec tradicio debilis et infirma esse videatur jus patronatus et inuestituram de eadem ecclesia cum suis appendiciis quod a dicto cenobio s. *Maximini* etiam in beneficio tenui resignaui et donaui. Si uero post obitum meum uel ante eiusdem monasterii abbas! uel alia aliqua persona eandem ecclesiam in beneficium alicui dare temptauerit. In primis ipse deo omnipotenti reus existat. et quod machinatur non efficiat. coactusque thesaurario regis .X. libras auri. et .C. talenta persoluat argenti: Familia quoque predicti loci eisdem legibus; quibus ab antiquitate. uel sub parentibus meis. uel etiam a me subiecta fuerat vtatur. nec aliis grauioribus subdi cogatur. Acta est hec tradicio publice *Treueris* in cenobio s. *Maximini* astante venerabili sancte *Treuerice* sedis archiepiscopo. eiusdem cenobii, *Thietfrido* abbate. omnique congregatione monachorum eiusdem loci. et testibus quorum hec sunt nomina. *Hildebolth. Eppo. Gerarth. Hrgo. Berenger. Radolth. Adelharth. Hrnfrit. Gerolth. Grmberto. Rorico. Otwalach. Thiedo. Albericus. Amalrich. Wydo. Gumbert. Arnolth. Sigebolth* et aliis multis.

Anno dominicae incarnationis .D.C.C.C.C. LXX. indictione. quarta; Et presentes litteras impressione sigilli dicti domini *Egilberti* s. *Treuerice* sedis archiepiscopi feci et obtinui meis precibus insigniri.

Aus dem angeblichen Original.

234. Kaiser Otto I. ertheilt dem Kloster S. Maximin die freie Wahl seines Vogtes, erlaubt seinen Angehörigen das Wohnen in Königlichen Städten und befreit sie vom Dienste gegen den König. 970, den 29. März.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Notum esse uolumus tam presentibus quam et futuris. qualiter uenerabilis abbas *Tietfridus* de cenobio s. *Maximini.* quod est in suburbio *Treuericę* ciuitatis constructum in honore s. *Iohannis* euangelistę nostram imperialem *Rauennę* adiit clementiam. conquerens ob aduocatorum incuriam se suamque familiam permulta pati incommoda. Igitur quoniam idem locus sub mundiburdio et aduocatia antecessorum nostrorum imperatorum uidelicet siue regum semper constitutus erat. per interuentum dilectę coniugis nostrę imperatricis *Adheleidis.* filii quoque nostri serenissimi augusti

equiuoci *Ottonis*. necnon *Cononis Uuormatiensis* episcopi et *Protolfi* comitis. decreuimus nostrę auctoritatis precepto. ut idem abbas eiusque successores aduocatias habeant quibus uelint dandi. quibusque uelint tollendi potestatem. Concedimus quoque ipsius predicti confessoris Christi familię in predicta *Treuirorum* urbe. aliisque imperii nostri ciuitatibus uel prefecturis habitanti. ut ea conditione qua etiam nostra imperialis familia habeat licentiam. quam et semper habebat. intrandi et exeundi. uendendi et emendi. pascendi et adaquandi. predia regalibus familiis mutuo dandi et ab ipsis accipiendi mutuo. et nec episcoporum nec ducum comitumue aut alicuius iudiciarię potestatis placitum attendant. nisi solius abbatis et aduocatorum. quos ipse elegerit. et constituerit. Addidimus etiam secundum priuilegia antecessorum nostrorum. ut ubicunque naues monachorum deo in predicto loco sub regula s. Benedicti militantium uel homines eorum peruenerint. nullus ab eis teloneum exigere audeat. Et quoniam sanctorum familię regiis ciuitatibus uel palaciis adiunctę regalibus aliorumque potentium interdum opprimuntur operibus. eadem opera suprascripti confessoris Christi familię pro animę nostrę remedio perpetualiter perdonauimus. Et ut hoc nostrę auctoritatis preceptum inconuulsum et stabile permaneat. kartam hanc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum domni et inuictissimi imperatoris augusti *Ottonis*.

Liutgerus cancellarius ad uicem *Rûtberti* archicappellani notaui.

Data .IIII. Calend. Aprilis. anno dominicę incarnationis. D.CCCC. LXX. indictione XIII. anno regni domni *Ottonis* XXXV. imperii autem. VIIII. filiique eius regni X. imperii autem IIII. Actum *Rauennę* in domino feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

235. Precarie Berlands und seiner Hausfrau Hiltwich mit der Abtei Prüm. 971.

De Waconforde et de ecclesia.

Terrenę proprietatis portio que quemcumque hominem ex antecedentibus heredibus legitime contingit. manifestum est publicam inde a domno licentiam tributam faciendi quicquid in oculis suis placitum optimumque uidetur. precipue si alicui domui dei uelit tradere. de quo etiam inmarcessibilem ac perhennem in celis recompensationem sibi procul dubio sciat reseruandam. qua de re compertum liquido pateat uniuersali dei ęcclesię fidelium sublimatui. ad nos scilicet *Euerhardum prumiensis* cęnobii dei sola miserante gratia prouisorem collegiumque fratrum nobis subiectorum in ualuis domiciliis s. *saluatoris* quendam fidelem nostrum *Berlandum* nomine cum coniuge sua *hiltuich* accessisse. ac ibidem nostram benignitatem sua sponte postulasse. ut sibi nostro consensu licentiaque liceret quandam precariam facere de rebus suis uidelicet ac nostris. Quam peticionem ubi nobis aptam conuenientemque ac successoribus nostris in posterum profuturam intelleximus. unanimi fratrum permissu

ac reliquorum fidelium nostrorum consilio promptissima uoluntate mox ceu postulauit fieri decreuimus. Tradidit autem prefatus *Berlandus* post eius ex hoc ergastulo migrationem ob nanciscendam a domino suorum diminutionem peccaminum specialiter ad seruicium fratrum ac utilitatem s. saluatori *prumię* deuote famulantibus iure perhenni proprietatis suę res hereditarias. in uilla *uuachenuur* denuncupata curtim dominicalem. ecclesiam. molendinum. cum omnibus ad ipsam curtim pertinentibus. aquis ipsarumque cursibus. pratis. pascuis. siluis. ad hęc etiam curtilem unum in uilla *flesheim* cum tota integritate sua per omnia donationis inter terram aratam et inaratam iugera XXXVI. Nos ei econtra in congruam sibi retributionem prestare decreuimus donec aduiueret res nostras in uilla *etilintorph* curtim dominicatam cum omnibus appendiciis suis pretermissis. XIIII. noctibus et angariis in autumno mansa in *etilintroph* per omnia .X. dedimus ei etiam unoquoque anno uini carradas duas. his rationis uerbis. ut utrumque suum uidelicet et nostrum in omnibus quantumcumque optime posset meliorare studeret et ędificare ac fructificare. et post eius iubente domino obitum integerrime ac inuiolabiliter in nostra remeat totum. Si autem quod umquam euenire minime credendum est quispiam suasu diabolico deceptus apices huic cartę iussu nostro insertos eradere. uel predictum predium post exitum supra memoratorum *berlandi* et coniugis suę *hiltuich* s. *saluatori* eiusque seruitoribus iniuste aufferre aut aliquo artis conamine fraudare molitus fuerit .XL. argenti libras pro hoc cogatur ad altare s. *saluatoris* soluere. et si id denuo nequiter presumpserit repetere. nullo penitus precio ualeat umquam conciliari. sed pro tam nefario ausu non sit ei licitum superni arbitris iudicium euadere tremendum. Et ut in omne tempus posterum istud stabile et firmum permaneat. et ab omnibus succedentibus inconuulsum. nobilium atqua ueracium testium in quorum presentia hęc sunt a nobis palam gesta nomina precipimus subtus fieri notata. Signum *berlandi* et coniugis suę *hiltuich*. qui hanc precariam fieri postulauerunt. S. *euerhardi* abbatis qui eorum peticioni consensit. S. *hildrici* prepositi. s. *euerhardi* decani. s. *stephani* monachi. *Sigefrid. Gerhard. Stephan. Vuernar. Ofterad. Hildrad. Ricpodo. Tancrad. Waltker. Sigemund. Arnolf. Rimiger. Albric.* monachorum. s. *arperni* aduocati. s. *uolperti* aduocati. s. *lamberti* laici. s. *hildradi*. s. *lamberti* laici. s. *iohannis* laici. s. *reginboldi* laici. s. *harperni* l. s. *hucperti* l. Actum est hoc in *prumia* anno incarnat. dom. D.CCCC.LXX.I. indict. XIIII. anno VIIII. imperii *ottonis* pio christo regnante in secula. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

236. Kaiser Otto I. stellt die Kirche zu Echternach wieder als Kloster her. 973, den 15. März.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Imperio nostro pace amplificato gratum deo munus recompensare nos credimus sic altum eius et seruitium plerisque in locis col-

lapsum ad pristinum religionis renouare studeamus statum. Vnde audiuimus monasterium esse in regno nostro in quo b. *uuilbrordus* archiepiscopus requiescit quod ipse a piissimo rege *pippino* datis prediis construxerat et quod ipse princeps et eius filius *karolus* scriptis priuilegiis sub potestate succedentium regum manere firmauerant. Hoc itaque prauitate cuiusdam *Karlomanni* inuasoris sic fuerat destructum ut monachi inde expulsi et canonici sint intromissi. Hortatu ergo uenerandi comitis *sigifridi* fidelis nostri in eodem monasterio monachicę uitae religionem innouare decreuimus preficientes ei uenerabilem uirum *rauengerum* abbatem qui monachis in regulari proposito pręsit et prosit. Addidimus etiam nostrae auctoritatis priuilegium per quod firmiter decernimus ut ipse locus sicut sub antecessorum nostrorum manserat ita sub nostra et successorum nostrorum perseueret defensione. Nullusque ei aliquam uiolentiam uel subreptionem possessionum ad monachorum stipendia pertinentium inferre presumat. Dedimus insuper electionem fratribus eligendi abbatem. quemcunque religiosę uitę congruum sibi inuenire ualuerint. Et ut haec nostrae largitatis concessio pleniorem in dei nomine optineat firmitatem. hoc idem preceptum propria manu firmauimus. et sigilli nostri impressione assigniri iussimus.

Signum domini *Ottonis* magni et inuictissimi imperatoris augusti;

Uuilligisus cancellarius aduicem *rodberti* archicappellani recognoui;

Data. Idus. Martii. anno dominicae incarnationis DCCCC.LXX.IIII. indictione .XII. anno uero regni domni *Ottonis* XXX.VII. imperii autem .XII. Actum *Magadaburg*.

Aus dem Original.

237. Kaiser Otto I. schenkt der Abtei Echternach Güter zu Eckfeld und Lehmen. 973, den 15. März.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* imperator augustus credentes animę nostrae . . . ecclesiae saluti sicubi per nos fuerit amplificatum seruitium dei sperantesque regni nostri diuturnius fore. stabilimentum aeclesiis ipsius ut possint consistere dare subplementum. coenobiorum prouisores non despicimus pro hac re supplicantes. Quapropter uolumus ut tam presentibus quam et subsecuturis omnibus sit notum. quod prouisoris monachorum de *efternaco* fidelis nostri abbatis *rauengeri* quem nouiter illic perfecimus commotus precibus quoddam petitioni eius concessimus predium cui nomen est *Ekkiuelt*. quod eatenus *richarius* comes in beneficium noscitur habuisse. Vineta etiam quę sita sunt in uilla quę dicitur *lemana*. quę quidem predicto monasterio ex controuersia quorundam ablata. ob remedium animę nostrae successorumque nostrorum monachorum prouendę deo inibi seruientium sunt restituta. Quę scilicet munificentię nostrae restitutio. ut predictis monachis ab omnibus amicis uel inimicis certa credatur. hanc kartam conscribi iussimus. Et si qui sunt contradictoribus pro defensione ostendi. et ut omnes qui hanc sunt lecturi uel audituri. sciant non esse per monachos sponte

confictam. sed a nobis datam? eam propria manu firmauimus. et sigilli nostri impressione assigniri iussimus.

Signum domini *Ottonis* magni et inuicti imperatoris augusti.

Vuilgisus cancellarius ad uicem *ruotberti* archicapellani recognoui.

Data Id. Martii. anno dominicę incarnationis. D CCCCLXX.III. indictione XII. anno uero regni domni *Ottonis* XXX.VII. imperii autem. XII. Actum *Magadeburg*.

Aus dem sehr verloschenen Original.

238. Kaiser Otto II. schenkt dem Erzbischof Theoderich einen großen Forst an der Kyll. 973, den 26. Juny.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Nouerit omnium industria fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum. qualiter rogante *Deoderico Treuerensi* archiepiscopo quicquid in ambitu uidentur habere ecclesię *Treuerensis* atque *Prûmiensis* in comitatu *Bethensi* istorum terminorum scilicet flumen decessum a *Mandrescheit* in *Lyseram* usque *Mosellam*. eundem sursum *Suram* usque. item eandem sursum usque *Epternacum*. indeque recto tramite usque *Erlesbura* in *Kyla*. atque inde ad *Mandrescheit* iterum in flumen *Lysera*. totum igitur in forestum nostra imperiali precepto perpetuo tenendum concessimus. firmiterque donauimus eo tenore. ut omnia hec iam dicta hoc terminorum ambitu circumclusa s. *Petro* eiusdemque s. *Treuerensis* ecclesię archipresuli in usum foresti deinceps cum omnibus eorum legalibus iustisque appendiciis possidenda constent. Et ut hec nostrę donationis auctoritas firmiter perseueret. magis inconuulsa perduret. hanc inscriptionem fieri iussimus. anuloque nostro signatam manu propria nostra subtus firmauimus. Si quis autem hoc bannum nostrum infringere uel ullatenus uiolare presumpserit. LX. solidos camerę suę sine omni dubio componat.

Uuilligisus cancellarius uice *Rothberti* archicappellani subscripsi.

Data. VI. Kal. Iuly. anno incarnationis dominicę. DCCCC.LXX.IIII. indictione. I. anno regni domni *Ottonis* .XIII. imperii VI. Actum *Uuormatię*.

Aus dem Balduineo.

239. Kaiser Otto II. bestätigt der Ablei S. Maximin alle ihre Freiheiten. 973, den 27. Juni.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina annuente clementia imperator augustus. Quoniam regalis antecessorum nostrorum prouidentia et sollicitudo in construendis constructisue stabiliendis dei ecclesiis pie iugiter inuigilauit. idcirco benignissima et misericordissima Christi miseratione. in cuius manu regum corda uel iura consistunt. regni illorum diuturnitas pacificata uiguit et effloruit. Unde nos pie salubriterque de nostri statu regni tractantes. deuotamque illorum sollicitudinem imitari cupientes. priuilegia piissimi ge-

nitoris nostri domni imperatoris augusti cesaris *Ottonis*. caeterorumque retroacti temporis imperatorum aut regum. *Dagoberti* uidelicet. *Pipini*. magni *Karoli*. *Ludouici* successorumque eorum coenobio s. *Maximini*. qui in suburbio *Treuirorum* requiescit. concessa uel attributa ob interuentum karissimę genitricis nostre *Adheleidis* et coniugis nostrę *Theophanu*. nec non *Theoderici* s. *Metensis* ecclesie episcopi nostra etiam auctoritate roborare decreuimus. ut et antecessorum nostrorum beneuola pietas non a nobis neglecta debilitetur. et monachorum inibi deo seruientium tranquillitas ab aliqua subintroducenda persona non inquietetur. ea siquidem ratione. ut idem coenobium ubi prenominatus s. pontifex requiescit. cui uenerandus abbas *Thietfridus* preesse uidetur. sicut sub antecessorum nostrorum sic sub nostro quoque iure. mundiburdio et defensione consistat. nec alicui sedi aut ecclesie. excepto nostre imperialitati successorumque nostrorum famulum aut appendex uel beneficiarium subiaceat. Concedimus etiam eis liberum inter se eligendi abbatem arbitrium. ut eo securius diuinum ab illis impleatur officium. summeque propensius maiestatis pro nobis implorent auxilium. Insuper etiam concedimus ut idem abbas. sibique commissa congregatio eorumque successores potestatem habeant aduocatiás monasterii sui. cui uelint dandi. cuique uelint tollendi; et ut nulla cuiuslibet iudiciariae dignitatis persona in curtibus eorum placitum habere praesumat. teloneum a nauibus illorum nullus exigat. familiaque illorum bannum et fredas nulli nisi abbati persoluat. nulliusque nisi abbatis uel ab eo constitutorum placitum attendat. Et in singulis ciuitatibus imperialibus uel prefectoriis liberam potestatem habeant intrandi et exeundi. uendendi et emendi. pascendi et adaquandi. eique opera imperialia uel comitialia funditus perdonamus. Et ut hoc nostrę auctoritatis preceptum firmum et stabile permaneat. priuilegium hoc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus. quod propria manu subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* magni et inuictissimi imperatoris augusti.

Uuilligisus notarius uice *Rûtperti* archicapellani subscripsi.

Data .V. Kal. Iuly. anno dominice incarnationis D.CCCC.L.XXIIII. indictione I. anno regni domni *Ottonis* XIII. imperii VI. Actum *Wormatie* in domino feliciter. Amen.

Aus dem Mariminer Manuscript in Berlin.

240. Kaiser Otto II. bestätigt dem Erzbischof Theoderich alle Rechte, Freiheiten und Besitzungen seiner Kirche. 973, den 26. July.

In nomine domini dei et saluatoris nostri Ihesu Christi. *Otto* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Si liberalitatis nostre munere locis deo dicatis quoddam conferimus beneficii. et necessitates aecclesiasticas ad petitiones sacerdotum nostro relouamus iuuamine. atque imperiali tuemur munimine. id nobis et ad mortalem uitam temporaliter transigendam. et ad aeternam feliciter obtinendam profuturum liquido credimus. Proinde nouerit omnium fidelium nostrorum tam praesentium quam et futurorum sagacitas.

Quia uir uenerabilis *deodericus* sanctae *treuerensis* aecclesiae archi episcopus. obtulit obtutibus nostris auctoritatem immunitatis domni et genitoris nostri bonae memoriae *Ottonis* piissimi augusti. in qua erat insertum. quod non solum idem genitor noster uerum etiam predecessores eius reges uidelicet *francorum* aecclesiae s. *petri* principis apostolorum cui auctore deo ipse archi episcopus pręest. sub suo nomine et defensione cum monasteriis et cellulis. basilicis. vicis. castellis. ad eandem sedem pertineutibus. et rebus uel hominibus ad se asspicientibus sub immunitatis nomine et tuitionis defensione consistere fecerant. uidelicet ut nullus per mallobergus nec per aliqua ingenia eiusdem aecclesiae homines admallaret neque freda aut theloneos exigere. aut paratas in eorum priuatas audientias exactare presumerot. Pro re uero firmitate. postulauit nobis pręfatus *deodericus* archi episcopus. ut paternum seu prędecessorum nostrorum regum morem sequentes. huiuscemodi nostrae immunitatis preceptum ob amorem dei et reuerentiam s. *petri* erga ipsam aecclesiam fieri censeremus. Cuius petitioni libenter adsensum prebuimus. et hoc nostrae auctoritatis preceptum. erga ipsam aecclesiam immunitatis atque tuitionis gratia pro diuini cultus amore. et animae nostrae remedio fieri decreuimus. Per quod precipimus atque iubemus. ut nullus iudex publicus uel quislibet ex iudiciaria potestate in monasteria. aecclesias. castella. uicos. loca. uel agros. seu reliquas possessiones praedictae aecclesiae. quas prisco et moderno tempore iuste et legaliter tam cis *renum* quam citra *ligerem* in pagis. uel territoriis infra ditionem imperii nostri memorata tenet uel possidet aecclesia. uel quae deinceps in iure ipsius s. loci uoluerit diuina pietas augeri. ad causas audiendas uel freda. aut tributa. ad coniectos aliquos exigendos. aut mansiones. uel paratas faciendas. aut fidei iussores tollendos. aut homines ipsius aecclesiae distringendos. aut redibitiones aut illicitas occasiones requirendas. nostris. et futuris temporibus ingredi audeat. uel ea quae supra memorata sunt penitus exigere presumat. neque teloneum exigere quem admodum in precepto domni et genitoris nostri. seu in preceptis prędecessorum nostrorum imperatorum siue regum. *Tagoberti* uidelicet. *Karoli*. *pippini*. et *hludouuici* continetur. Sed liceat memorato pręsuli. suisque successoribus res praedictae aecclesiae s. *petri*. cum omnibus sibi subiectis. et rebus. uel hominibus ad se asspicientibus. uel pertinentibus. sub tuitionis atque immunitatis nostrae defensione remota totius iudiciariae potestatis inquietudine quieto ordine possidere. et nostro fideliter parere imperio. atque pro incolomitate nostra. matris & coniugis. seu etiam totius imperii a deo nobis collati et eius clementissima miseratione per immensum conseruandi. una cum clero et populo sibi subiecto. dei clementiam iugiter exorare. Et quicquid de prefatae rebus aecclesiae ius fisci exigere poterat. in integrum eidem concessimus aecclesiae. scilicet ut perpetuo tempore ei ad peragendum dei seruitium augmentum et sublementum fiat. Hanc itaque auctoritatem. ut pleniorem in dei nomine obtineat uigorem. et a fidelibus sanctae dei aecclesiae. et nostris uerius credatur. et diligentius conseruetur. Eam manu propria subter firmauimus. et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum domni *Ottonis* magni imperatoris augusti.

Uuilligisus cancellarius uice *Rodberti* archicappellani notaui.

Data .VII. Kalend. Augusti. anno incarnationis dominicae. DCCCCL XXIIII. indictione .I. anno regni domni *ottonis*. XIII. Imperii. VI. actum *aquisgrani* palatii.

Aus dem Original.

241. Kaiser Otto II. bestätigt dem Kloster Oeren in Trier alle seine Besitzungen und Privilegien. 973, den 22. August.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina preueniente clementia rex. Nouerint omnes nostri fideles presentes scilicet et futuri. quod uenerabilis imperatrix *adelait* uidelicet mater mea nostram deprecata est regalitatem. quatinus ob roborandam sanctae religionis firmitatem sanctis monialibus in *Horreensi* cenobio *treueris* in honore sanctę dei genitricis *Mariae* constructo sub regula s. Benedicti deo seruientibus partem abbatię quam modo possidere uidentur eis in perpetuos usus absque ullius infestationis obstaculo tenendam largitatis nostrę munificentia concederemus. hoc est. quicquid infra ipsam ciuitatem ad idem pertineret coenobium. *Conolfi uillam. Uallem Hemmingi. Macuillam. Scletonisuillam. Ornaua. Duodilonis uillam. Ruochesfurt. Uuiteronis uillam. Aquaquum. Scodam. Pellinc.* et quicquid in insula *Uellong uico.* uel *Cressiaco* habere uideantur. *Ruodoldingas. Hauechingas. Coladih. Lusichic. Uuich. Casella.* ecclesia in *Maceria.* ecclesia in *uilla Betonis.* ecclesia in *Baldabrunna.* ecclesia in *Speia.* ecclesia in *Uualeheim.* ecclesia in *Heilichberc.* ecclesia in *Rinheim.* et quicquid in his uel sibi appetentibus locis ad predictum aspiciat coenobium. Nos uero petitioni eius assensum probendo eisdem ancillis Christi prescripta loca perpetualiter possidenda concedimus. et auctoritatis nostrae precepto firmamus. et ut nullus successorum nostrorum uidelicet regum. uel aliquis eorum qui reliquas abatiae partes in beneficiis possidebunt ullam habeat potestatem eadem loca aut in beneficium dandi. aut aliquod ab eis seruitium exigendi uolumus. et firmiter iubemus. Ipsum etiam monasterium per successura tempora nulli in beneficio dandum sed sub regiae potestatis manu semper esse uolumus. quin et cum opus fuerit regularom eas abbatissam inter se uel sicubi reperire potuerint eligere permittimus. et ut hoc presens preceptum fixum stabileque permaneat manu propria subtus firmauimus et anuli nostri impressione signari iussimus.

Signum *Ottonis* piissimi imperatoris. *Gunpaldus* ad uicem *Uuilligisi* cappellani recognouit.

Data. XI. Kalend. Septembr. anno uero ab incarnatione domini. D.CCCC. LXXIII. Indictione .I. Anno regni piissimi imperatoris *Ottonis*. I. Actum *Treueris* in dei nomine feliciter amen.

Aus dem Original.

242. Kaiser Otto II. schenkt dem Erzbischof Theoderich zum Dank für die Aufnahme in Trier die Münzen zu Ivoy und Longuion. 973, den 27. August.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Nouerit omnium industria fidelium nostrorum presentium ac futurorum. qualiter rogatu *Theoderici Treuirorum* uenerabilis archiepiscopi uenientes *Treuerim* totius *Gallię Germanię*que metropolim. á predicto archiepiscopo honorabiliter suscepti sumus. unde placuit nobis b. *Petro* apostolorum principi. uicarioque eius pręfato uidelicet archipresuli. suisque successoribus imperpetuum per hoc imperiale decretum condonare percussuram propriam monetę. theloneumque eiusdem monetę. quod nobis debebatur in *Euocio* et *Longione* absque ullius contradictione seu inquietudine. ut possideant. Et ut hoc auctoritatis nostrę preceptum firmum et inconuulsum permaneat. cartam hanc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus. quam manu propria subtus firmauimus.

Uuilligisus cancellarius uice *Rothberti* archicappellani subscripsi.

Data VI. Kalend. Septembr. anno incarnationis dominicę DCCCC.LXX. IIII. indictione .I. anno regni domni *Ottonis*. XIII. imperii .VI. Actum *Frankonofurt*.

Aus dem Balduineo. Litterae putrefactae.

243. Kaiser Otto II. restituirt der Abtei S. Maximin die derselben entzogenen Güter im Nahe-, Worms- und Speiergau. 973, den 27. August.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia imperator augustus. Nouerit omnium industria fidelium nostrorum tam presentium quam et futurorum. qualiter uenerabilis abbas *Thietfridus* caenobii s. *Maximini*. qui in suburbio *Treuirorum* requiescit. piissimi genitoris nostri *Ottonis* imperialem *Rauenne* adierit clementiam. postulans quasdam proprietates predicti confessoris Christi iure quidem prebendarias. sed multis retro temporibus iniuste beneficiarias. eiusdem loci coenobitis restitui. cuius postulationem benigne suscipiens in presenti quidem distulit. hanc tamen si foelici successu in patriam reuerteretur se completurum promisit. sed uoti eius effectum mors interueniens impediuit. Nos igitur imperii et uoti successores ob elemosynam predicti genitoris nostri nec non per interuentum dilectissime genitricis nostrę *Adheleidis*. coniugisque nostre *Theophanie* fidelisque comitis nostri *Bertolfi*. petitionibus prefati abbatis monachorumque annuimus. Igitur nostra imperiali auctoritate reddimus coenobitis s. *Maximini*. quicquid predictus confessor in pago et in comitatu uidelicet *Nahegowe* et in pago et in comitatu *Uuormatiensi* et in pago et in comitatu *Spirensi* habere dignoscitur. scilicet totum quod hactenus *Rûtpertus Maguntiacensis* archiepiscopus in beneficio tenere uidebatur uel milites eius. ut monachorum deo inibi sanc-

toque *Maximino* sub regula s. Benedicti seruientium quies. his nostrę donationis subleuata beneficiis instantius libentiusque et pro animę absolutione pie memorie genitoris nostri. nec non pro statu et incolumitate imperii nostri doi misericordiam iugiter exoret. Illud sane nostra imperatoria auctoritate iubentes ut predictę proprietates prelibati confessoris Christi in supradictis pagis uel comitatibus sitę usui monachorum perpetualiter deseruiant. nullusque successorum nostrorum regum uidelicet uel imperatorum eas inde aufferre uel in beneficium dare presumat. Et ut hoc auctoritatis nostre preceptum stabile et inconuulsum permaneat. hoc priuilegium conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus. quod propria manu subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* imperatoris augusti.

Uuilligisus cancellarius uice *Rûtperti* archicapellani recognoui.

Data VI. Kal. Septembris. anno incarnationis domini D.CCCC.L.XXIIII. indictione I. anno regni domni *Ottonis* XIII. imperii VI. Actum *Franconouurt*. —.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

244. Erzbischof Theoderich stellt die Kirche S. Mariä zu einem Kloster des Benedictiner-Ordens wieder her und dotirt sie. 973.

In nominę. sanctę. et. indiuiduę. trinitatis. Ego *Theodericus* diuina prouidente clementia s. *Treuerensis* pastor ęcclesię. quamuis indignus. animaduertens ecclesiam gloriosę dei genitricis et uirginis *Marię* in ripa. quę quondam ut referunt episcopali sede floruit. nunc adeo pessundatam. cunctisque possessionibus denudatam. quod nullum penitus regularis formę ibidem compareat uestigium! famulaturos in ęuum uirgini matri dei omnipotentis sanctoque Beato confessori monachos inibi constitui! eisque preficiens abbatem *Deodatum*, bene. ut creditur futurę moralitatis et gratię merito. sic prenominatum. cuius doctrina et moribus irrigata monasticę religionis nouella plantacio foueretur! eidem úere *Deodato*. sibique successuris omni ęuo abbatibus iure perpetuo tenendam claustro proximę adiacentem curiam cum suis appenditiis reconsignaui! eo uidelicet modo. ut preter abbatem eiusdem loci et fratres. nulla omnino ęcclesiastica terrenęque dignitatis potentia. quippiam iuris umquam a cottidianis claustri ministerialibus siue etiam aliis hominibus per uillam commorantibus expetere ullatenus deberet. Tali etenim lege tenuerat illam primitus eadem ęcclesia! et si uiolenter ei subtracta fuerit. ante mea tempora. Sunt autem hęc appendicia .XIV. mansi. III croadę. stagnum uni croadę assidens! uineę quoque ex quibus una. quę theutonicorum eloquio *Ulca* dicitur. uno ambitu cum orto nutriendis holeribus ad coquinam fratrum deputato. circumsepta. simul clauditur, areę plures cum banno in *Mosella*. de s. *Remigio* usque ad locum ubi riuulus ex ciuitate profluens *Mosellę* illabitur. fructus etiam de transitu nauis proueniens. cum toto latere montis oppositi. á uiuario superius usque ad semitam, quę *hadereyda* dicitur. et á littore usque in limitem qui arbusta secus uerticem caeuminis trans-

uerberat. fretus itaque exemplo quorundam predecessorum meorum. qui sua salubriter minuendo. pia deuotione quintas partes in aliquibus episcopii curiis pro animabus suis quibusdam largiti sunt ęcclesiis. ego etiam ob salutem propriam et omnium successorum meorum. licet sit modicum. inuestituram ęcclesię in *Yranch* cum duabus partibus decimę. tribusque mansis et dimidio! quintum quoque manipulum de croadis & iugeribus ibidem. de silua quintam arborem. de porcis in silua pascentibus quintum quoque denarium! de uenna etiam quintum piscem. unam petituram. et aliam quandam uineam. cum quadam area iuxta ęcclesiam. Quę omnia ex integro ad usus fratrum, sacratissimę genitricis dei *Marię* in prefata iam ęcclesia famulantium necessarios. donaui! sub eo quidem tenore. ut homines tres illos quos dedi b. *Marię* mansos et dimidium excolentes. nulli hominum nisi abbati. quippiam iuris de hisdem mansis in posterum persoluant. Solidissima itaque banni mei confirmatione totaliter inhibeo! ne alieniusmodi seruicium de prememorato ęlemosinę meę ac omnium successione canonica post me uenientium donatiuo; scultetus uel aliquis scabinio siue alius de curia quicumque sit ille. ab ecclesia extorquere aliquo modo presumat! Quatinus ego et omnes successuri per euum pontifices. beneficiorum quę ibidem fient, in uigiliis. in orationibus. in ieiuniis et ęlemosinis. participes eternaliter maneamus. Adieci quoque meis usibus comparatam de proprio curiam in *Vilche*. cum V mansis et tribus partibus unius! croadas. arbustum. terram salicam! hec utique cum tanto integritatis iure. quod ipse aduocatus nichil aliud ibi facere. nisi ter in anno placitum possidere ibi debeat. Abbas tamen uel nuntius suus placitum inbanniens! duas partes de satisfactionibus ad ecclesiam referat. Hiis ita constitutis bannoque meo publicę confirmatis. orationis causa *Romam* peregrinatus. uenerabilem dominum papam *Benedictum* de stabilienda quoque conuersatione monacha. quam nuper inchoaueram. paternę dignationis eius clementiam implorans adii. qui post preces exauditas de thesauro bonę uoluntatis ultro supererogans. ob antiquę dignitatis memoriam tanta eiusdem loci abbatem gloria sublimandum decreuit. ut absentis nonnunquam *Treuirorum* pontificis uicem. ipse presens agere prę ceteris abbatibus debeat. Eo autem cursum uitę huius permutante. fratres ex eodem monasterio iuxta regulę uenerabilis Benedicti monita! libere et canonice alium substituant. Quod si ibidem dignus quod absit. non inueniatur. aliunde qui fratribus et ęcclesię sit idoneus licenter eligatur. Si quis ergo econtra machinari quolibet ausu attemptauerit! segregatus a regnis cęlestibus per omnia tormentorum genera traductus in inferno eternaliter crucietur.

Data est hęc sigillationis meę confirmatio! in maioris ęcclesię capitulo! ubi aderant hi testes: uiri ecclesiastici. *Deodatus* abbas prefati supra cęnobii. *Luzo*. *Ansgerus*. ambo prepositi. *Herkenbertus* maioris ęcclesie decanus. *Robertus* archidiaconus. *Herimannus*. *Gerardus*. uterque corepiscopus. Aderant quoque isti seculares uiri. *Reinerus* rerum s. *Marię* aduocatus. *Werinerus*. *Astperno*. item *Astperno*. *Tiedo*. *Embrico*. *Tiezelin*. *Woltcast*. *Ozilo*. *Wezel*. iterum *Thiezelin*. anno pontificatus mei IX. anno dominicę

incarnationis D.CCCC.LXX.III. indictione I. imperante augusto á deo coronato *Ottone* II. anno imperii sui .V. —.

Aus dem angeblichen Original.

245. Des trierschen Archidiaconen Wicfrid Precarie mit der Abtei S. Maximin über die Kirchen zu Urheim und Reifferscheit. 975.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. nouerit omnium in Christo fidelium tam presentium quam et futurorum industria. qualiter ego *Uuicfridus* sancte *treuerice* sedis archidiaconus quandam precariam a uenerabili abbate *Thietfrido* sibique commissa congregatione. deo sanctoque *Maximino* sub regula s. Benedicti in suburbio ciuitatis *Treueris* deseruiente impetrare studui. quam et optinui. Dederunt itaque mihi in pago *Aiflensi* in comitatu *Herimanni* per manum aduocati eorum *Uolcperti*. quod et ego suscepi per manum aduocati mei *Uolcoldi*. ecclesiam unam in uilla *Okisheim* constitutam cum omni decimatione. et octodecim mansos cum omni integritate tam in mancipiis quam in aedificiis. molendiuis. siluis. pratis. uineis. pascuis. cultis et incultis. adquisitis et adquirendis. aquis aquarumue decursibus. Dedi eis ut id precario conquestarer iure in eodem pago et comitatu per manum aduocati mei *Uolcoldi*. quod ipsi susceperunt per manum *Uolperti* eorum aduocati ecclesiam unam in uilla *Riferesscheit* constitutam (hac terminatione conscriptam. ad *Rodorum*. et inde in *Limpach*. et inde in flumen *Ara*. et inde *Ara* sursum usque in *Loftenbach*. et inde usque terminationem *Scolta*. et inde usque ad *Lidersadonowe*. et inde usque ad *Uualdaradecheuelle*. et inde in *Hoenhekka*. et inde ad montem *Hacha*. et inde *mere*. et inde ad terminationem *Okisheim*. et inde ad terminationem *Musche*. et inde ad terminationem *Ametuuilere* cum foresto eidem ecclesie contiguo. et sex mansos eidem ecclesie dotales. et ut centum porci de eadem ecclesia per totam siluam ad *Riferescheit* curtem dominicalem pertinentem. absque decimatione pascantur. Ideo tamen legalis decimatio totius decimationis omnium utensilium ad eandem *Riferscheit* curtem pertinentium tam in porcis uidelicet quam in aliis utensilibus non remaneat. quin ab heredibus meis inuiolabiliter eidem ecclesie perpetim conferatur. usumque cedendę materię ad constructionem eiusdem ecclesie et mansorum eidem ecclesie dotalium. Et in *Huffelt* mansum unum. et in uilla *Muska* et *Rodoron* mansos sedecim cum marchis suis sic determinatis. ex *Gunzenhecke* in *Lintbach*. et inde in *Ara*. et *Ara* sursum usque in *Musca*. item ex alia parte *Gunzenheche* in *Bettichenbach*. et inde in *Guotheidebach*. et inde ad *Uolpreteshoumese*. et inde ad rectam stratam. et inde ad *Alflindebach* rursum usque in *Musca*. et in uilla *Oppinga* septem mansos. uineta etiam iuxta *Aram* fluuium cum mancipiis ducentis et nouem. tam in aedificiis quam in pascuis.) molendinis. pratis. siluis. cultis et incultis. adquisitis et adquirendis. aquis aquarumue decursibus. ea scilicet ratione. ut usque ad terminum uite mee et quod dedi et quod accepi secundum precarium ius absque ullius contradictione possideam. post obitum uero meum utraque cum omni integri-

tate ad predictum coenobium redeant. Si quis coheredum uel successorum meorum hanc precariam infringere. quod quidem non credo fieri. uoluerit. uel aliquid ex his que antea predicto cenobio collata sunt. defraudare uel diminuere temptauerit. inprimis iram dei sanctique *Maximini* incurrat. et quod machinatur non efficiat. coactusque theshaurario imperatoris. X. libras auri. et centum talenta argenti persoluat. Acta est hec traditio publice in comitatu *Zulpiche* in uilla *Lumeresdorph.* astante predicto abbate *Thietfrido.* monachis *Folmaro* et *Hungero.* confirmata est denuo publice *Treuiris* in monasterio s. *Maximini.* astante sepedicto abbate cum omni congregatione per predictos aduocatos *Uolcoldum* et *Uolpertum* sub fideiussoribus. quos uulgo saleburgiones uocamus. alio *Uolcoldo. Rorico. Gumberto. Sigiboldo. Uuidone.* coram testibus quorum nomina hec sunt. *Hildipolt. Erpo. Udo. Gerard. Bernard. Uuipreht. Beringer. Radolt. Adelart. Hunfridt. Gerolt. Othuualach. Gerlant. Euerhart. Thiedo. Alberich. Heriman. Amelrich. Huprecht. Adalpreth. Gerarth.* Anno incarnationis dominice. D.CCCC. LXX.V. regni domni *Ottonis* .XV. imperii autem .VIII. indictione .III.

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

Eine zweite Ausfertigung dieser Urkunde enthält statt der mit ( ) eingeschlossenen Stelle nur Folgendes:

cum omni decimatione et quinque mansis eiusdem ecclesie dotalibus. omnibusque mancipiis. uillas etiam *Bopinga* et *Musca* nominatas. et predium quod in *Huffelt.* uincta quoque que iuxta *Aram* fluuium totum uidelicet. quod in prenominatis locis hereditario iure possideo. cum integritate tam in mancipiis quam in aedificiis &c.

246. Papst Benedict VII. bestätigt die Freiheiten der trierschen Kirche. 976, den 18. Januar.

Benedictus episcopus seruus seruorum dei. Folgt beinahe wörtlich die Urkunde Nro. 232 vom 22. Januar 969. Nach den Worten: extitit primitiuus ist eingeschaltet: Et quoniam eiusdem ęcclesię archipresulem b. *Eucharium* uidelicet a b. *Petro* apostolorum principe nouimus ordinatum. sicut et b. *Apollinarem Rauennae* ciuitatis] placuit nobis eidem fratri nostro *Theoderico* s. *Treuerensis* ęcclesiae archiepiscopo. cunctisque per eum successoribus suis permittere. quatinus sicut in unius b. *Petri* scilicet apostoli ordinatione. benedictione. directione gentibus ad predicandum Christi euangelium. ambarum ciuitatum predicatores ęquales extiterant. ita in missarum sollemniis celebrandis. in equitando cum nacco per stationes. et in omni honore ęquales existant. Crux ante eundem sicut et ante *Rauennatem* archipresulem ubi ubi geratur. Cardinales quoque presbiteri fratre nostro *Theoderico* archiepiscopo missam celebrante dalmaticis. et diaconi una cum presbiteris sandaliis utantur. ebdomedariis quoque presbyteris ad s. *Petrum* missam celebrantibus suae dilectionis intuitu dalmaticis uti permittimus. Pari namque modo &c.

Die Indiction ist die dritte. Der Schluß heißt:

Scriptum per manum *Stephani* notarii. et regionarii. et scriniarii s. sedis apostolicę. in mense Iannario. indictione suprascripta III. *Bene ualete.*

Data XV. Kal. Febr. per manum *Widonis* episcopi et bibliotecarii s. sedis apostolicę. Anno. deo propitio. pontificatus domni nostri *Benedicti* sanctissimi septimi papę primo. Imperanto domno piissimo patre patrie augusto *Ottone*. a deo coronato magno imperatore anno VII. indictione suprascripta tertia. — .

Aus gleichzeitiger Abschrift.

247. Derselbe schenkt dem Erzbischof Theoderich die Cella quatuor coronatorum in Rom. 976, den 18. Januar.

Benedictus episcopus seruus seruorum dei. karissimis nobis in Christo fratribus. uniuersis episcopis. ac totius dignitatis et ordinis catholicis uiris. presentibus scilicet et futuris. perpetuam salutem. Quia licet indigni. diuinę tamen dignationis gratia disponente. b. *Petri* apostolorum principis sacratissimam sedem pastoraleque in curam dominici gregis ministerium suscepimus. iuxta apostolicam doctrinam sicut malis terrori ne desideria malignitatis suę perficiant. nos oportet existere. ita s. dei uniuersalis ecclesię filios in religionis pięque deuotionis profectu paternę gratię benedictione fouere. maximeque eos qui in s. *Romanam* ecclesiam beatumque *Petrum* apostolorum principem ceteris deuotiores probantur. quatenus eis pia sui deuotio et in presenti suę benignitatis conferat consolationem. et in futuro eternam ipso intercedente remunerationem. Unde omnium tam presentium quam futurorum sanctitatem et industriam nosse uolumus. de sancta fratris nostri *Theoderici* s. *Treuerensis* ecclesię archiepiscopi primatisque, nostra predecessorumque nostrorum ab exordio christianitatis per b. *Petrum* constitutione tocius *Gallię* ac *Germanię*. in eundem apostolorum principem deuotione. qui in sua sede ecclesiam Christi gloriosius gubernando multa monasteriorum. quę usque in sua tempora manserunt deserta restaurando. beatorumque apostolorum limina ceteris sepius nullo longioris uię periculo seu labore territus liberalissime uisitando. nobis ad hoc usque complacuit. quod eidem sučque ecclesię possidenda inperpetuum aliqua conferre. iustum duceremus. quatenus. ut prefati sumus. pro tanta sui deuotione a nobis gratiam et benedictionem in presenti et in futuro a deo beatisque apostolis centuplicatum in celestibus reciperet gloriam. Quapropter omnium tam presentium quam futurorum notum fieri uolumus industrię. nos cum auctoritate b. *Petri* apostolorum principis. gratuitoque sacerdotum. clericorum. totiusque *Romanę* plebis assensu eidem s. *Treuerensi* ecclesię cellam quatuor coronatorum condonasse in perpetuum possidendam cum omnibus appenditiis suis. aquis scilicet aquarumque decursibus. pratis. pascuis. uineis. siluis. cultis et incultis. curtilibus & mansionibus. Omnia itaque eidem fratri nostro *Theoderico* s. *Treuerensis* ecclesię archiepiscopo. uicarioque nostro carissimo in partibus totius *Gallię* et *Germanię*. ac per eum cunctis

successoribus suis in perpetuum possidenda. tenenda. ac ordinanda per huius nostrę apostolicę preceptionis seriem tribuimus. quęcunque eadem cella ex diuersis fidelium donationibus autentice secundum legem *Romanam* possidet uel iure possidere debet. data uidelicet et usque in finem seculi quoquo pacto danda seu per uiolentiam inimicorum eidem cellę ablata. seu per incuriam commanentium in eadem cella perdita. ex integro et ad integrum eidem fratri nostro *Theoderico* s. *Treuerensis* ecclesię archiepiscopo. dignissimoque nostro uicario in partibus totius *Gallię* et *Germanię*. uniuersisque suis successoribus per eum a presenti die. indictioneque tertia. b. *Petri* apostolorum principis nostraque permittimus auctoritate. Contra quam si quis hominum quolibet modo agere presumpserit et quod iuste ac canonice a nobis decretum est in aliquo infringere temptauerit. sciat se ex dei omnipotentis et predicti beatissimi apostolorum principis omniumque sanctorum ac deinde nostra auctoritate dampnandum. anathematizandum et cum omnibus impiis eterno supplicio deputandum. Qui uero hoc ipsum nostrum priuilegium obseruare. custodire. adimplere fideliter studuerit. benedictionis gratiam et misericordię plenitudinem in celestibus castris inter electorum numerum efficaciter a domno deo consequi mereatur.

Scriptum per manum *Stephani* &c. wie oben

Aus dem Balduineo; littera non sigillata.

248. Derselbe bestätigt die vom Erzbischof Theoderich bewirkte Herstellung des Klosters S. Mariä zu Trier. 976, den 18. Januar.

Benedictus episcopus seruus seruorum dei. karissimis nobis in Christo fratribus. uniuersis episcopis. ac totius dignitatis et ordinis catholicis uiris. presentibus scilicet et futuris. perpetuam salutem. Quia licet indigni diuinę tamen dignitatis gratia disponente b. *Petri* apostolorum principis sacratissimam sedem. uniuersaleque in toto orbe terrarum magisterium suscepimus. necessarium nobis salubre prospicimus omnium ęcclesiarum diligentissimam sollicitudinem ita instanter habeamus. quatenus nostra procurante diligentia in sancte religionis augmento. pacem. quietem atque defensionem aduersus omnium machinationes nostra auctoritate finetenus possideant. Unde omnium tam presentium quam futurorum nosse uolumus sanctitatem et industriam. quod *Theoderico* dilectissimo fratre nostro s. *Treuerensis* ecclesie archiepiscopo ueniente *Romam* causa orationis ad sanctorum apostolorum limina. eodem narrante comperimus quendam locum ad s. *Mariam* in ripa uocabulo sue sedis. ubi s. *Beatus* corpore quiescit. sicut religione. ita cunctis possessionibus usque in sua tempora desertum mansisse. quem possessionibus necessariisque omnibus renouans. quo sancte religionis status maior firmiorque fieret. in eodem monachos deo famulantes collocauit. preficiens eidem loco abbatem *Deodatum* cuius diligentia non solum locus posset in melius reparari. verum religio in dies felicius perfectiusque augmentaretur. unde quia in

eodem loco nouella rudisque adhuc probatur monachica conuersatio. ne id. quod uenerabilis frater noster coepiscopus *Theodericus* causa s. religionis sueque salutis inchoavit per aliquam sibi succedentium archiepiscoporum seu per alicuius terreni potestatem dominii possit destrui. per huius nostri apostolici priuilegii ualidissimam constitutionem. placuit statuere decretum. quatenus idem abbas cunctique successores eius in monachicam conuersationem inibi deo militaturi eundem locum absque ullius contradictione seu inquietudine cum omni paci possideat. Eo uero ex hac uita decedente quatenus monasterio ex eadem congregatione abbas iuxta regularia S. Benedicti monita constituatur. Placuit nostre apostolice sanctionis ponere decretum. Quem uidelicet abbatem ampliori gloria pre ceteris abbatibus ipsius episcopii sublimandum esse iudicamus. eiusdem archiepiscopi uicem agere dignum censemus. ea scilicet ex causa. quia eodem fratre nostro *Theoderico* archiepiscopo narrante cognouimus. quod ibidem primitus constituta fuerit sedes eiusdem *Treuerici* episcopatus. Quod si ex eadem congregatione. quod absit. persona conueniens monachicis institutis minime reperitur. cum consensu archiepiscopi et fratrum inibi conuersantium ex eadem diocesi abbas monasterio preficiatur. Contra hanc ergo apostolicam constitutionem. quam abbati monasterioque statuimus. si quis hominum quolibet modo agere presumpserit. et quod iuste et canonice a nobis decretum est in aliquo infringere temptauerit. sciat se ex dei omnipotentis et predicti beatissimi apostolorum principis omniumque sanctorum ac deinde nostra dampnandum et anathematizandum auctoritate. et cum omnibus impiis eterno supplicio deputandum. Qui uero hoc ipsum nostrum priuilegium obseruare. custodire. adimplere. fideliter studuerit. benedictionis gratiam et misericordie plenitudinem in celestibus castris inter electorum numerum efficaciter a deo consequi mereatur. Scriptum per manum *Stephani* notarii. regionarii et scriniarii s. sedis apostolice. in mense Ianuario. indictione tertia. Bene ualete. Datum XV. Kal. Februarii per manum *Widonis* episcopi et bibliotecarii s. sedis apostolicae anno domno propicio pontificatus domni *Benedicti* sanctissimi septimi pape . . . imperante domno piissimo patre patrię augusto *Ottone* a deo coronato magno imperatore anno septimo. indictione III. —.

Aus einem Officialats-Transsumt von 1285.

249. Erzbischof Theoderich schenkt dem Kloster S. Marien an der Mosel das Dorf Schleich. 976.

In. nomine. sancte. et. indiuidue. trinitatis. *Teodericus. Treuerorum.* gratia dei archiepiscopus. uniuersis presentibus et futuris imperpetuum. Nullum ex omnibus Christi fidelibus ignorare uolo. quod suscepto *romę* priuilegio serenissimi domini. pape. *Benedicti.* per quod ipse rudem nouellamque adhuc monachicam conuersationem in monasterio sanctę dei genitricis et gloriosę semper uirginis *marię* in ripa. sub abbate *deodato* á nobis constitutam firmissime stabiliuit. atque plenariam libere electionis potestatem. iuxta

regulam b. Benedicti monachis concessam. predicti fratribus monasterii cum opus fieret audacter seruandam decreuit! extendens ad ulteriora manus auxiliares uillam in *sleche* cum .XX. mansis et terra salica. cum tanta iuris integritate de proprio comparaui. quod nec aduocatus aliud quippiam nisi carratam uini. et tria placita in anno. ibi habere debeat. sicque comparatam ad fulcimen et supplementum prebendę monachorum beatissimę *marię* atque b. *pontiano* martyri. sanctoque *Beato* confessori. qui corporaliter ibidem quiescere dinoscitur famulantium. donaui. Scitu autem est necessarium. quod nulla prememoratę uillę pictura. decimam soluit. Si quid uero decimę de terra salica prouenerit. in curiam deferetur. Census quoque qui de molendinis sub banno uillę in *mosella* positis colliguntur. bannusque cum terra salica atque theloneo ad curiam pertinent. Igitur ne prefata constitutio per obliuionem á memoria hominum forte excideret. uel per alicuius mundanę potestatis uiolentiam. iam dicta curia in alios usus uel in aliud ius ab aliquo umquam uerteretur. scripto committere. bannoque meo statui roborare. ut si quisquam aliquid contra hanc institutionem facere presumeret. banni sententia exterritus aut cito resipisceret! aut fine carentes tartareę sedis cruciatus indubitanter exspectaret.

Acta sunt hęc. anno dominicę incarnationis. DCCCC.LXX.VI. Indictione .IIII. Imperante piissimo imperatore augusto á deo coronato. *Ottone* secundo .VIII. imperii sui anno. anno pontificatus domini *Teoderici* .XII. Signum *deodati* abbatis eiusdem ęcclesię. Signum *Luzonis* prepositi. S. *Ausgeri* prepositi. S. *Erkenberti* decani. S. *Rûberti* archidiaconi. *Herimanni* corepiscopi. *Gerardi* corepiscopi. Interfuerunt etiam laici. *Reinnerus* aduocatus rerum s. *Marię*. *Werinerus*. *Hasperno*. item *Hastperno*. *Tiedo*. *Embrico*. *Tezelin*. *Woltcast*. *Ozilo*. *Wezel*. item *Tiezelin*. —.

Aus dem angeblichen Original.

250. Der Erzbischof Egbert schenkt der Abtei S. Matheis alle seine Güter in der Mark Langsur. 978, den 9. August.

a.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. Nouerit omnium tam praesentium quam et futurorum fidelium nostrorum industria. quod ego dei praecunte gratia *Egbertus* sanctae *Treuerensis* ecclesiae archiepiscopus. statum sanctae ecclesię deique seruicium corroborandum exoptans. et ęternę retributionis premia precipue prospiciens quicquid in uilla vel *marca Langasura* iuxta fluuium *sura* sita precessores mei utilitatis tenuerunt. et ego usque hodie possideo. campis arcis edificiis piscationibus pascuis uiis inuiis exitibus et reditibus. ad s. *Maternum* cuius basilica ad aquilonem basilicae s. *Eucharii* confessoris prope constructa est. in integrum pro animę meę remedio restituens dono. ea uidelicet ratione. ut á presenti die diuini officii stabilitas uigilanti sollertia imperpetuum ibidem permaneat. et omnibus horis nocturnis ante sanctum altare incensę lucernę lumen adesse perpetim non

deficiat. Si qua uero persona hanc nostrę concessionis gratiam permutare. seu istius conscriptionis paginulam temeraria potestate frangere umquam nisi cum communi fratrum ibidem deo militantium consensu temptauerit. aut consimili concambio absoluat. anathematis marnathe damnatione subditus uindicali á deo uirga percussus inperpetuum luat et lugeat. Et ut firmius hec meę concessionis clemencia maneat. istaque conscriptio. mei sigilli impressione insigniri precepi.

Data est anno dominicę incarnationis D.CCCC.LXX.VIII. indictione sexta. sub die V. Idibus Augusti. anno mei episcopatus III. Actum *Treueris* feliciter Amen.

b.

In nomine domini. Amen. Nos *Egbertus* s. *Treuerensis* ecclesie archiepiscopus. Statum s. ecclesie deique seruicium corroborandum exoptans et eterne retributionis premia precipue prospiciens. uniuersis tam presentibus quam futuris seu legi audituris uolumus esse notum. quod sancti Dauid prophete uerbis incitati et moti dicentis: Dispersit dedit pauperibus. iusticia manet in seculum seculi. cornu eius exaltabitur in gloria. salubri deliberatione prehabita. corpore incolumis. sanaque mente. uillam nostram *Longasuram* iuxta fluuium *Sura* sitam et omnia bona infra markam predicte uille et ex utroque latere fluuii *Sure*. quam uir nobilis dominus *Adalbertus* dux *Lottoringie* et marchio et *Iuditta* uxor sua tamquam bona propria ab omni seruitute. aduocatia. iuribus. iurisdictionibus et exactione libera nobis uendiderunt. uendita in eadem libertate nobis assignauerunt. assignata temporibus uite eorum quiete possidere nos fecerunt. et nos eadem bona in omni libertate predicta actenus possedimus et possidemus usque hodie. pro remedio anime nostre conferimus. tradimus. donamus et legamus. campis. arcis. edificiis. decimis. curtibus. familiis. mancipiis utriusque sexus. agris. pratis. uineis. pascuis. siluis. uenationibus. aquis. aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. uicis. uiis. et inuiis. exitibus et reditibus. terris cultis & incultis. quesitis et inquirendis ac cum uniuersis appenditiis et adiacentiis suis s. *Materno*. cuius basilica ad aquilonem bacilice s. *Eucharii* conf. prope constructa est. in integrum pro anime mee remedio restituens dono. ea uidelicet ratione. ut a presenti die diuini officii stabilitas uigilanti sollertia in perpetuum ibidem permaneat. istaque conscriptio nostri sigilli impressione. necnon sigillis nobilis uiri *Adalberti* ducis *Lottoringie* et marchionis et *Iuditte* uxoris sue ducisse insigniri precepimus. data est anno domini hec donatio incarnationis. D.CCCC. LXX.VIIII. Anno nostri episcopatus IV. Actum *Treueris* in ecclesia maiori feliciter Amen.

Aus den angeblichen Originalien.

251. Precarie der Eheleute Udo u. Gisla mit der Abtei S. Maximin. 978.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. Notum sit omnibus fidelibus tam praesentibus quam futuris: qualiter ego *udo* cum conjuge mea *Gisla*

quandam precariam a uenerabili abbate *Thietfrido* fratribusque deo sanctoque *Maximino* deseruientibus. impetrare studui. quam et ego obtinui. Dederunt itaque mihi in pago *bedensi* in comitatu *Otthonis* per manum aduocati eorum *Warneri*. XII. mansos in uilla *Buestedi* dicta. et basilicam. tam in mancipiis. quam in edificiis. pratis. pascuis. cultis et incultis. aquis aquarumue decursibus. Dedi uero eis econtra in pago *Aiflensi* in comitatu *Herimanni*. quod et ipsi susceperunt per manum *Grisonis* aduocati eorum. quinque mansos in uilla *Gundelauinga* dicta. cum omni integritate tam in mancipiis. quam in aedificiis. siluis. pratis. pascuis. cultis et incultis. totum uidelicet. quod in supradicta uilla haereditario iure possideo. ea scilicet ratione. ut usque ad terminum uite mee praedicteque coniugis mee *Gislae*. et quod dedi. et quod accepi secundum precarium ius possideam; post obitum uero nostrum utraque in usum fratrum supradictorum redeant. Acta est hec traditio publice *Treueris* in ecclesia s. *Maximini*. astante predicto abbate *Thietfrido* cum omni congregatione. coram testibus subnotatis: *Lamberto*. *Gozberto*. *Humberto*. *Hildrado*. *Hasperno*. *Warnero*. item *Warnero*. *Liutgaudo*. *Wegezone*. *Theoderico*. *Bernacro*. *Hugizone*; item *Lamberto*. *Regimperto*. Anno incarnationis dominicae D.CCCC.LXXVIII. indictione VI. anno uero regni domni *Otthonis* XV. imperii VIII.

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

252. Erzbischof Ekebert entscheidet den Streit seiner Jäger mit den Beamten des Domcapitels über den Medum. 979, den 12. September.

In nomine dei patris omnipotentis et Iesu Christi filii eius saluatoris nostri. *Ekebertus* diuina fauente clementia *treuirorum* archiepiscopus. bono ordine disposita uolens seruare et aliter ordinate se habentia quantum deus permiserit sollicitus emendare cupio presentium fidelium et futurorum memorie commendari et nulla unquam negligentia aut inuidie macula suffuscari. qualiter ex parte uenatorum nostrorum et ex parte fratrum domus s. *Petri* a *melgero* nostro. *amelrico* autem eorum officiario orta contentione de quodam tributo ex subscriptis eorum siluis. quod uulgo *medena* uocatur. utrum iidem redditus ad uenatorum nostrorum an potius ad fratrum rationem pertineret. ad audientiam nostram ab utraque parte est appellatum. et sub frequentia clericorum et laicorum optimorumque ex utraque professione uirorum ipsum negotium diligenter est pertractatum. et testibus fidelibus examinatum. uerum tamen ut res ipsa scire uolentibus apertius luce clarescat. dignum duximus in hac carta totam controuersiam annotare. uidelicet quia alii dicerent uel quia alii reclamarent. dicebant siquidem nostri antiquitus ad tempora nostra seruatum. ut secundum uniuersalem legem foresti et in fratrum siluis quicquid nemorum altitudine silue comprehensum ad peragendum nouale cedi conuenisset omnino de quocunque prouentu siue fructuaria siue conuentico siue bannico aliquod debitum persoluendum accideret ad usum uenatorum et

stipendium pertineret. nec alterius arbitrio aut officio responderet nisi illius solummodo qui magister forestarius esset uenatorum et de manu episcopi . . pati . . uero fratres tam ipsi quam et actores et aduocatus eorum non solum iuramentis sed etiam iudicio domini aut quocunque modo edictum foret se probaturos astruebant, omnem siluam uille que *Leninga* et alterius que *Chericha* dicitur et omnem que speciali uocabulo *silua fratrum* appellatur, omnino absolutam a supradicta uenatorum et comitis forestarii exactione. et quicquid eorum scilicet . . . . uel medema . . . que predicta sunt fieri deberet hoc per prepositum domus aut per nuntios suos exequi oporteret. Cum igitur uera eorum assertio omnibus uideretur et ab ydoneis testibus iuramentis ita esse probaretur. ut modo et amplius huius controuersie querela perfunctorie sopiretur. fratribus super prefatas siluas et redditus pacem et securitatem incommutabilem haberi precipimus. et ne ulterius importunitate aliquorum prauorum rediuiua hec fiat exactio aut inquietatio. hanc cautionem nostre preceptionis impressione sigilli nostri signauimus et banno corroborauimus. ut si deinceps quod absit aliquis contrarius quod recte iudicatum et diffinitum est, retractare temptauerit aut uiolare presumpserit. in consorcium dathan et abyron. quos terra uiuos absorbuit ueniat anima eius. et in cetu ananie et saphire sit confusio eius. quos gladius lingue *Petri* in repentine mortis miraculum deiecit. Data *Treuiris* coram clericorum et laicorum recensita multitudine. in gradibus iuxta aulam publicam. pridie idus Septembris. die dominica. anno dominice incarnationis. D.CCCC. LXX.VIIII. anno uero pontificatus domni *Ekeberti* clarissimi *Treuirorum* archiepiscopi .III. regnante domno *Ottone* rege II. anno regni sui. VIII. *Frederico* & *Hermanno* comitibus. *Rogerus* notarius scripsit.

Aus dem Balduineo.

253. Kaiser Otto II. bestätigt die Herstellung des Benedictiner-Klosters Echternach. 980, den 1. Juny.

In nomine domni dei et saluatoris nostri Ihesu Christi. *Otto* diuina ordinante prouidentia imperator augustus. Quoniam in fundando uel renouando aeclesias dei. per antecessorum nostrorum regum scilicet uel imperatorum tempora. cognouimus amplificata esse imperialia iura. nostram quoque industriam dilectione dei prouocatam. nec non fidelium nostrorum suasionibus incitatam. oportet pro amplianda imperii nostri pace. iure similibus inuigilare studiis. Fidelium itaque nostrorum relatione comperimus. monasterium esse in regno nostro *aefternacus* dictum. in quo beatus requiescit *uuillibrordus* archiepiscopus. quod ipse uenerabilis a fundamentis construxit. datis sibi a piissimo rege *pipino* prediis. Hoc etiam ab ipso principe. filioque eius *karolo*. necnon *chludouuico* imperatoribus. scriptis priuilegiis sub mundiburdio et defensione succedentium regum uel imperatorum deliberatum est mansurum. ac monachicum ordinem secundum regulam s. benedicti. ab inhabitantibus ibi perpetualiter conseruandum. Quod prauitate cuiusdam *karlomanni*

inuasoris et tyrannidem exercentis. uiolatum est. monasticae uidelicet uitae norma destructa. et clericis saecularibus intromissis. Sed rursum a domno et genitore nostro bonae memoriae *ottone* serenissimo augusto. instinctu illustris uiri *sigifridi* comitis. secundum decreta supradictorum imperatorum in priorem statum est reparatum. constituto ibidem abbate *rauangero* nomine. Qui adiens serenitatem culminis nostri. obtulit nobis priuilegium prefati genitoris nostri. obsecrans ut firmitatis gratia. paternae auctoritati nostram quoque superadderemus auctoritatem. Cuius precibus ob amorem dei et reuerentiam ipsius loci. libenter assensum prebuimus. atquo hoc nostrae regalitatis preceptum. erga ipsum monasterium fieri libuit. per quod nunc imperiali nostro decreto et auctoritate decernimus atque iubemus. ut iuxta precedentium decreta regum uel imperatorum. ob amorem dei. tranquillitatemque fratrum ibidem sub regula s. benedicti consistentium. cum omnibus rebus ad se iuste aspicientibus uel pertinentibus. sub plenissima defensione nostra ac mundiburdio nostro sint. atque successorum nostrorum ea conditione ut monachicae conuersationis ordo ibidem iugiter conseruetur. nullusque eis aliquam uiolentiam uel subreptionem possessionum ad monachorum stipendia pertinentium inferre presumat. Et ut melius eos delectet pro nostra incolomitate dominum exorare. concedimus monachis electionem liberam substituendi ex semet ipsis abbatem. quemcumque religiosae uitae congruum sibi inuenire ualuerint. Hanc itaque auctoritatem. ut pleniorem in dei nomine obtineat uigorem. et a fidelibus sanctae dei aecclesiae et nostris uerius credatur. et diligentius conseruetur. manu propria subter firmauimus. et anuli nostri inpressione signari iussimus.

Signum domni *Ottonis* magni et inuictissimi imperatoris augusti.

Hildiboldus episcopus et cancellarius ad uicem *Uuilligisi* archicapellani recognoui;

Data Kalendas Iunii. Anno dominicę incarnationis DCCCC.LXXX. indictione VII. Anno vero regni secundi *Ottonis* XVIIII. imperii autem XIII. Actvm *Aquisgrani*. in dei nomine feliciter amen.

Aus dem Original.

254. Erzbischof Egbert gibt dem Marienkloster zu Trier Güter zu Severn und die Kirche zu Gondorf. 980.

Ego *Egbertus treuericę* sedis episcopus. uidens monasteria et ecclesias nostrę diocesis omnibus ęcclesiasticis usibus a diebus antecessorum nostrorum usque ad nostra tempora miserabiliter desolatas atque in id redactas. ut uix esset spes eas reparandi. placuit si non omnibus possem saltem aliquibus pro posse succurrerem. Satius ducens quasdam ex illis meis diebus restaurare quam omnes neglectas relinquere. quod nunquam conuenientius aut stabilius fore credidi quam si unicuique loco propriam terram. ut antiquitus statutum et concessum est deliberarem. Cumque in hoc minime preualerem nec desiderii mei compos in hac re effici possem. presertim cum ipsius episcopii ma-

xima pars militibus esset in beneficium distributa. ita ut nulli locorum propria hereditate prodesse possem. Illud incidit consilii quatenus ex aliorum terra locorum sumerem. unde aliquid ad manum meam tenui quo alia reedificarem unde nichil habui. Quod factum stabile et firmum ea uolui conditione ut nichil ex his que taliter ecclesiis contuleram uel a me uel a quouis successorum meorum diuelleretur, nisi aut melius aut eque bonum uice eius restitueretur * hoc etiam pacto quicquid in uilla *Cobruno* dicta monachis deo sanctęque *Marię* famulantibus in territorio *treuericę* urbis tradidi. In die dedicationis cryptę ipsius cęnobii quando illam consecraui in honore ss. martyrum *Clementis* & *Gangulfi*. in celebratione uero missarum eiusdem dedicationis post consecrationem eucharistię coram multis astantibus corpus dominicum accepi in manus imprecans anathematizando. ut quicunque aut propria potestate aut aliorum instinctu ex eodem monasterio. quid sibi a me uel tunc uel aliquando datum sit subtrahere uellet idem illi corpus dominicum ad dampnationem perueniret. nisi ei aliud melius uel quod tantumdem ualeret uicissim conferret.

Eine zweite, gleichlautende Urkunde hat bei * Hoc etiam pacto ecclesiam in uilla *Gontreue* dicta cum suis appendiciis et possessiones quas habui in eadem uilla et *Couerne* cum appenditiis earum monachis &c., **und schließt nach:** conferret:

Hanc cartam ego *Egbertus* archiepiscopus ipsam die dedicationis conscriptam astante clero et populo recitare iussi et signi nostri impressione atque proprie manus subscriptione firmaui. Acta sunt hec feliciter *Treueris*. anno dominicę incarnationis .D.CCCC.LXXX. indictione .VII. regnante *Ottone* .II. romanorum imperatore augusto.

Aus dem Diplomatar des Klosters.

255. Erzbischof Egbert schenkt den h. Paulin zu Trier einen kleinen Ersatz für die Güter zurück, welche demselben entzogen worden waren. 981.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. Nouerit omnium in Christo fidelium tam presentium quam futurorum industria. quod ego *Ekebertus* diuina fauente clementia *Treuericę* sedis archiepiscopus. uidens u. s. w., wie in Nro. 254 bis zum Zeichen * Hoc etiam pacto. quicquid *Liutwinus* dux in monachum conuersus. et postea huius sedis sacer archiepiscopus. in *Branbach*. et in *Birkenuelt* in ecclesiis. aut in omnibus appendiciis aliis. ad habendum fratribus. deo et s. *Paulino* seruientibus contulit. et quidquid *Dagobertus* orthodoxus rex *francorum* scilicet *Billike* cum *Sulmana* et *Rûla*. et *Nûuelae*. cum ecclesiis ac cum omnibus rite ad eadem loca pertinentibus de suo hereditario iure. eidem beatissimo confessori contradidit. Et quecunque *Lûdewicus* pius imperator. uidelicet *Mazzolthere* cum ecclesia ibidem sita. et cum omnibus appendiciis de

sua proprietate. prefato sancto firma donatione concessit. Et quicquid *Hethti* archipresul predecessor noster. in loco *Waderola* dicto. et *Reinoniscampo.* de suo indominicato subtrahendo. supradictis fratribus dedit. Et quecunque loca s. *Paulino* iniuste prius ablata serenissimus rex *Henricus* iuste reddidit. *Videv* scilicet cum ęcclesia. *Roscheit* cum ęcclesia. *Waltrach* cum ęcclesia. *Waderola* cum ęcclesia. et cum appendiciis suis. in *Castheneith* quoque picturas quatuor. in *Bubiaco* picturas tres. cum omnibus ad easdem rite pertinentibus. Et quicquid *Rabodus* archiepiscopus antecessor noster. capellam scilicet in loco *Wilre* dicto cum ipsa uilla et cum omnibus appendiciis suis. et omnem indominicatam decimationem in uilla *Nouiant.* similiter in *Gaurici campo* ecclesiam. mansos cum omni integritate de sua proprietate. s. *Paulino* conscripsit. Quia omnia supradicta predia partim in beneficium militibus distributa. partim ad usus nostros. ad mensas. et ad seruicium constituta. monasterio unde ablata fuerant restituere non potui. alias possessiones. ad usus. et ad seruicium nostrum pertinentes. eidem loco pro restauratione concessi. Itaque de beneficio *Lûthardi* comitis. quod michi ipso mortuo. sine herede aliquo. ad proprios usus contigit. quicquid in uilla *Kerue.* et in *Serchenich. Lorreke.* et *Hederichsrode* atque *Ceruia.* et *Grimolderode* habui. fratribus deo et s. *Paulino* famulantibus tali sub condicione contradidi. ut neque aduocatus aliquis. neque laicalis aliqua uel mundana potestas. et super hiis que in valle *treuerica.* uel ubicunque sint sita. ad usus fratrum pertinentia. habeat potestatem aliquam regendi. defendendi. iudicandi. nisi ipsius loci prepositus. dum debita fratribus amministrat stipendia. et ego et posteri mei archiepiscopi cum stola sua si opus fuerit aduersum potentes. uel rebelles personas. Et quia earundem possessionum summa a nobis restituta. uix ad decimam partem peruenit bonorum que fuerant ablata! ne propter rei familiaris inopiam monasteriale dilaberetur edificium. communi consilio fidelium nostrorum clericorum et laicorum michi atque successoribus meis. id deinceps constitui. atque banno meo confirmaui agendum. ut eadem cura. eademque diligentia et sollicitudine qua domum b. *Petri* edificant! et huic monasterio. trabes. laquearia. fenestras. ponant! casulis. dalmaticis. cappis uetustate consumptis. meliores restituant. preposito ipsius monasterii cetera in edificiis procurante! custode uero lineas uestes in ecclesia utendas reparante. Hanc tradicionem feci et scripto confirmaui. in festiuitate s. *Paulini.* ad altare ipsius Sancti. in celebratione uero missarum eiusdem sollempnitatis. post consecrationem eucharistie. coram multis astantibus corpus dominicum accepi in manus. inprecans anathematizando. ut quicunque aut propria potestate. aut aliorum instinctu. ex eodem monasterio quicquid sibi ante. uel tunc. uel postea datum aut constitutum sit subtrahere uellet. idem corpus dominicum illi in dampnationem proueniret. nisi ei aliud melius. uel quod tantumdem ualerot. uicissim conferret. Hanc kartam Ego *Ekebertus* archiepiscopus ipsa die sollempnitatis conscriptam. astante clero et populo. recitari iussi! et signi nostri impressione. atque proprio manus subscriptione firmaui. Acta feliciter *Treuiris* anno dominicę incarnationis. D CCCC LXXX.I. indictione VIII. regnante *Ottone* II. Romanorum imperatore augusto. Signum benignissimi *Ekeberti Treuirorum*

archiepiscopi, primatis et cancellarii. Signum *Lůzonis* prepositi eiusdem loci. S. *Ansgeri* prepositi. S. *Adalmari* prepositi. S. *Erkenberti* decani. S. *Roberti* archidiaconi. S. *Heremanni* corepiscopi. S. *Gerardi* corepiscopi. S. *Alsadi* presbiteri. S. *Adalberti* presbiteri. S. *Vdelrici* presbiteri. S. *Martini* diaconi. S. *Roberti* subdiaconi. S. *Theoderici* comitis. S. *Christiani* comitis cognomento *Vesani*. S. *Regeneri* rerum s. *Marię* aduocati. S. *Sigefridi* comitis. et rerum s. *Maximini* aduocati. S. *Vdonis*. S. *Dietfridi*. S. *Lůzonis*. S. *Epponis*. S. *Eberwini*. S. *Burgizonis*. S. *Alaframi*. S. *Adalberti*. S. *Megingaudi*.

Aus dem Transsumt, ausgestellt 1215, unter dem Siegel des Erzbischofs Theoderich.

256. Erzbischof Egbert schenkt dem Kloster S. Mariä zu Trier die Villa Malbrun m. Z. 981.

In nomine sanctę et indiuiduę trinitatis. notum sit tam presentium quam futurorum fidelium uniuersitati. quod ego *egbertus treuericę* sedis archiepiscopus. uidens monasteria et ęcclesias nostrę dioceseos omnibus ęcclesiasticis usibus a diebus antecessorum nostrorum usque ad nostra tempora miserabiliter desolatas. atque in id redactas. ut uix esset spes eas reparandi. placuerit. si non omnibus possem. saltem aliquibus pro posse succurrerem. salubrius reputans quasdam ex illis meis diebus reformare. quam omnes neglectas relinquere. Quod nunquam conuenientius aut stabilius fore credidi. quam si unicuique loco propriam terram. ut antiquitus statutum et concessum est. deliberarem. Cumque in hoc minime preualerem. nec desiderii mei compos in hac re effici possem. presertim cum ipsius episcopii maxima pars militibus esset in beneficium distributa. ita ut nulli locorum propria hereditate prodesse possem. illud incidit consilii. quatinus ex aliorum terra locorum sumerem. unde aliquid ad manum meam tenui. quo alia reedificarem. unde nihil habui. quod factum stabile et firmum ea uolui conditione. ut nihil ex his quę taliter ęcclesiis contuleram. uel a me uel a quouis successorum meorum diuelleretur. nisi aut melius aut ęque bonum uice eius restitueretur. Hoc etiam pacto uillam *malbru* dictam quam ad manum meam tenebam. monachis deo sanctęque *Marię* famulantibus in territorio *treuericę* urbis cum integritate tradidi. id est cum salica terra. et pratis. molendinis. iugeribus et sedecim mansis et quadrante uno. ita uidelicet. ut singuli mansionarii de singulis mansis quatuordecim denarios. modium unum auenę. dimidium siliginis. dominicalis mensurę. gallinas tres. anno uno uictimas quinque. secundo nullam. in censum memoratis fratribus persoluant. aduocatus eiusdem uillę nihil ibi iuris habeat. nisi ut ter in anno pro iusticia sui et ęcclesię placitum teneat. et quicquid ex hoc utilitatis consequetur. in tres partes diuidat. quarum ipse terciam. ęcclesia uero duas sibi optineat. Acta sunt feliciter *Treuiris*. anno dominicę incarnationis. D.CCCC. LXXXI. indictione VIII. regnante *Ottone* secundo *Romanorum* imperatore augusto. in die dedicationis criptę ipsius cenobii. quando illam consecraui in honore beatorum martyrum *Clementis* & *gangulfi*.

in celebratione uero missarum eiusdem dedicationis. post consecrationem Eucharistię coram multis adstantibus corpus dominicum accepi in manus. inprecans anathematizando. ut quicunque aut propria potestate aut aliorum instinctu ex eodem monasterio quicquid sibi a me uel tunc. uel aliquando datum sit. subtrahere uellet. idem illi corpus dominicum ad dampnationem proueniret. Signum benignissimi *Ekberti Treuirorum* archiepiscopi. primatis et cancellarii. S. *Hildeboldi* abbatis eiusdem ęcclesię. S. *Luzonis* prepositi. S. *Ansgeri* prepositi. S. *Adalmari* prepositi. S. *Erkenberti* decani. *Rûberti* archidiaconi. *Heremanni* corepiscopi. *Gerhardi* corepiscopi. *Regeneri.* archidiaconi eiusdem loci.

Aus dem angeblichen Original.

257. Rihdahe schenkt dem Kloster S. Mariä an der Mosel innerhalb des Coblenzer Castells einige freigelassene Mancipien zu Wachszinspflichtigen. s. d.

Auctoritas ecclesiastica patenter admonet insuper et regia potestas quemlibet fidelium de transitoriis rebus sibi mansionem nancisci in celestibus. iuxta quod ipse fatetur dicens. facite uobis amicos de mammona iniquitatis. ut cum defeceritis recipiant uos in eterna tabernacula. Qua propter ego *Rihdahe* hec dei misericordia precogitans quedam mee proprietatis mancipia ob anime remedium et ob eorundem mancipiorum famulatum ab omni iugo mee meorumque seruitutis posterorum absoluo. et ad monasterium s. *Marie* condonabo infra *Confluentię* castellum penes *Moselle* ripam eius nomine constructum. eo uidelicet tenore. ut eadem iam sepius prescripta mancipia hisque nominibus presignata. *Hericha* cum duobus filiis *Ruodingo* et *Liutherio*. tribus necnon filiabus. *Meina. Helpin. Uuendilbure.* et omnis posteritas illorum annuatim assumptione s. *Marie* duas cere denaradas persoluant. habeant autem portas apertas exeundi et redeundi quocunque uoluerint. saluo permanente censu. Si autem quod minime credo meorum quisnam heredum hanc libertatis cartulam infringere uoluerit. auri libras decem ad fiscum regis persoluat et eiusdem monasterii confratribus emendando legaliter restituat. Si uero uoluntarie neglexerit dei omnipotentis iram et eius genetricis incurrat. Et ut hec carta stabilis et fixa permaneat. manu propria corroboraui manibusque fidelium nominatim subnotatorum corroborandam tradidi.

Signum domini *Ottonis. Liutolfi* filii. S. *Thietmari* comitis. et eiusdem monasterii aduocati. S. *Ruodoerici.* S. *Uuarmundi.* S. *Uualbrehdi* comitis. S. *Uualteri.* S. *Rihdagi.* S. *Herimanni.* S. *Uolberti.* S. *Abbonis.* S. *Duodonis.* S. *Rahonis.* S. *Hetti.* S. *Dancolfi.*

Uuluingus eiusdem monasterii prouisor indignus hanc fieri iussit cartulam ualde benignus. —.

Aus dem Diplomatar des Stifts S. Florin in Coblenz.

258. Papst Johann XV. bestätigt die Privilegien der Abtei S. Maximin. 987, den 7. Januar.

Iohannes episcopus seruus seruorum dei. uenerabili abbati amabili nobis in Christo filio *Ogoni* benedictionem apostolicam. Conuenit apostolico moderamini pia religione pollentibus beniuola compassione subuenire. et religioso uoto assensum impertire. A summo enim opifice nos ex hoc premium accepturos speramus. si ecclesias ad eius cultum preparatas nostra industria in melius statuere laboramus. Igitur tue religiose peticioni assensum prebentes auctoritate apostolici precepti decernimus. ut congregatio deo sanctoque *Maximino* deseruiens sicuti a karissimo filio nostro rege *Ottone* ceterisque regibus uel imperatoribus *francorum* tuo cenobio concessum est. liberam deinceps habeant potestatem creandi inter se. quem secundum deum sibi elegerint abbatem. nec aliqua cuiuslibet dignitatis persona infra monasterium nisi a te uel a tuo successore inuitatus quicquam pro suo libitu ordinare uel exercere presumat. Interdicimus etiam apostolico precepto. ne cui umquam ecclesie uel sedi concambio uel aliquo ingenio subdatur. sed tali libertate et inmunitate sicut *prumiense* monasterium ceteraque regalia loca inoffense et perpetualiter fruatur. Ipse uero locus monasterii perhenniter sub mundiburdio regum uel imperatorum, filiorum s. *Romane* ecclesie apostolico precepto iubemus. ut maneat. nulli umquam persone beneficiarius aut inuadendus pateat. sed ad usus et tranquillitatem monachorum ibidem absque ullius contradictione liber permaneat. Ad cumulum quoque uel augmentum monastice tranquillitatis adicimus, ne qua cuiuslibet dignitatis persona uel aliquis successorum tuorum spiritu maligno seductus quiddam uel minimum alienare presumat tam ex his que modo monasterio tuo collata sunt. quam ex his que ceteri fideles in dies collaturi sunt. Si quis autem quod absit. nefario ausu presumpserit ea que ad utilitatem iam dicti uenerabilis monasterii statuta sunt, infringere aut in quoquam uiolare. sciat se ex auctoritate omnipotentis dei per interuentum b. *Petri* apostolorum principis. cuius uice fungimur et nostre auctoritatis apostolice constitucionem et assensum omnium comprouincialium et suffraganeorum episcoporum anathematis uinculo inextricabiliter innodatum.

Scriptum per manum *Theophili* latini notarii. et regionarii adque scriniarii s. *Rom.* ecclesie. in mense Ianuarii. ind. XV. Bene ualete.

Data .VII. Id. Ianuarii. per manum *Iohannis* episcopi et bibliothecarii s. apost. sedis. anno deo propitio pontificatus domni *Iohannis* summi pontificis et uniuersalis pape .XV. in sacrario s. *Petri* apost.

Aus dem Marim. Manuscript in Berlin.

259. König Otto III. befreit den Erzbischof Egbert und die Seinigen von der weltlichen Gerichtsbarkeit. 988, den 28. December.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *Otto* diuina fauente clementia rex. Si liberalitatis nostrae munere locis deo dicatis quiddam conferimus be-

neficii. et necessitates ecclesiasticas ad petitiones sacerdotum nostro releuamus iuuamine. atque regali tuemur munime. id nobis et ad mortalem uitam temporaliter transigendam. et ad aeternam feliciter obtinendam profuturum liquido credimus. Proinde nouerit omnium fidelium nostrorum tam praesen tium quam et futurorum sagacitas. Quia vir venerabilis *egbertus* s. *treuerensis* ecclesię archiepiscopus. obtulit obtutibus nostris auctoritatem immunitatis bonę memorię aui nostri *Ottonis* et eius aequiuoci genitoris nostri Imperatorum augustorum. in qua erat insertum quod non solum illi verum etiam prędecessores eorum reges uidelicet *francorum* ecclesię s. *petri* principis apostolorum cui ipse archiepiscopus deo auctore pręest concessissent. vt semper sub eorum immunitatis nomine et tuicionis defensione consisteret cum monasteriis et cellulis. basilicis. vicis. castelis. ad eandem sedem pertinentibus et omnibus aliis rebus vel hominibus ad se rite aspicientibus. videlicet ut nullus per mallobergus nec aliqua ingenia eiusdem ecclesię homines admallare. neque freda aut telonea exigere uel paratas in eorum priuatis audientiis exactare pręsumeret. Pro rei tamen firmitate postulauit pręfatus *egbertus* archiepiscopus. ut illorum seu prędecessorum nostrorum regum morem sequentes. huiuscemodi nostrę immunitatis pręceptum ab amorem dei et reuerentiam s. *petri* erga ipsam ecclesiam fieri censeremus. Cuius petitioni libenter assensum prębuimus. et hoc nostrę auctoritatis preceptum erga ipsam ecclesiam immunitatis atque tuitionis gratia pro diuini cultus amore et animę nostrę remedio fieri decreuimus. Per quod pręcipimus atque iubemus. vt nullus iudex publicus. vel quislibet ex iudiciaria potestate in monasteria. ecclesias. castella. vicos. loca. vel agros. seu reliquas possessiones prędictę ecclesię. quas prisco et moderno tempore iuste et legaliter tam cis *renum* quam citra *ligerem* in pagis. vel territoriis. infra ditionem regni nostri memorata tenet vel possidet ęcclesia. vel quę deinceps in iure ipsius s. loci voluerit diuina pietas augeri. ad causas audiendas. vel freda. aut tributa. aut coniectos aliquos exigendos. aut mansiones. vel paratas faciendas. aut fideiussores tollendos. aut homines ipsius ecclesię distringendos. aut redibitiones. vel illicitas occasiones requirendas. nostris et futuris temporibus ingredi audeat. vel ea quę supramemorata sunt. neque teloneum penitus exigere presumat. quemadmodum in pręceptis imperatorum prelibatorum aui et genitoris nostri. seu in pręceptis prędecessorum nostrorum imperatorum siue regum. *tagoberti* videlicet. *karoli*. *pippini*. et *hludouuici* continetur: sed liceat memorato pręsuli *egberto* suisque successoribus res prędictę ecclesię cum omnibus sibi subiectis. vel hominibus. ad se aspicientibus. vel pertinentibus. sub tuitionis atque immunitatis nostrę defensione remota totius iudiciarię potestatis inquietudine. quieto ordine possidere. et nostro fideliter parere imperio. atque pro incolomitate nostra. seu etiam totius regni. a deo nobis collati et eius clementissima miseratione per inmensum conseruandi. vna cum clero et populo sibi subiecto. dei clementiam exorare. Et quicquid de pręfatis rebus ecclesię ius fisci exigere poterat in integrum eidem concessimus ecclesię. scilicet vt perpetuo tempore ei ad peragendum dei seruitium augmentum et supplementum fiat. Hanc igitur auctoritatem vt pleniorem in dei nomine obtineat vigorem

et a fidelibus s. dei ecclesię et nostris verius credatur. ac diligentius conseruetur. eam manu propria subter firmauimus. et anuli nostri inpressione signari iussimus.

Signum domni *Ottonis* gloriosissimi regis:

Hildibaldus episcopus et cancellarius uice *Uuilligisi* archiepiscopi recognoui:

Data .V. Kal. Ianuarii. anno dominicae incarnationis D.CCCC.LXXX. VIIII. indictione .II. anno autem tertii *Ottonis* regnantis sexto.

Actum *Colonie* feliciter. Amen.

Aus dem Original.

260. Ruothildis, Aebtissinn zu Pfalzel, schenkt ihrem Kloster mehrere Mancipien. 989.

Cum praesens haec uita transeat nihilque in se se certitudinis habeat necesse est unusquisque proposse bonis studeat quibus ad certitudinem perueniat. Quapropter ego. *ruothildis* quamuis indigna huius tamen *palaciolensis* coenobii humilis abbatissa prout meae erat possibilitatis animum etiam induxi ad remunerationem aeternae beatitudinis. Namque mancipia hereditario iure mihi uenta et per fratrem meum *Gozbertum* absque ullius contradictione tradita ad altare sanctae dei genitricis in supradicto loco ubi deseruio ipsa pro remuneratione aeterna disposui esse tradenda. Tradidi itaque ea absque ullius controuersia per manum *Sigibodonis* aduocati mei quae etiam sunt recepta per manum aduocati ipsius loci *rorici* adstantibus etiam supradicto fratre meo necnon et *ekberto* antistite uenerabili cum militone suo ea scilicet ratione ut eis pro libitu utar usque ad terminum uitae meae et post haec infrascripta dispositione ad iamdictum redeant altare. Videlicet quatinus ipsa mancipia posteritas (quae) ipsorum inperpetuo usque in finem uitae sint in loco ubi sunt tradita. si uelint persistere sinecne sint absque ullius contradictione ita remissa manu ut sint et seruiant ubicumque et cuicunque illorum erit posse et uelle tantum in purificatione sanctae mariae singulis annis deneradam cerae persoluant ad suprameniioratum altare. sunt autem ipsorum mancipiorum iam nunc traditorum utriusque sexus diuersaeque aetatis numero XXXV. videlicet *Wapicho* et uxor eius . . .*gart*. cum quattuor infantibus *Gislebreht* et uxor eius cum quattuor *Wendichin* nomine *Voda* cum quattuor *Gerizo* et uxor eius *frouueza* cum duobus *Euezo* et uxor eius *Folburuhc* cum duobus *Minhiruhc* cum duobus *Minia* cum duobus. *Euiza* cum uno *Frideburuhc* et *Regila* quae adhuc sunt absque liberis. Et ut haec mea traditio firma et stabilis permaneat tempore in omni hanc kartulam stipulatione subnixa facere disposui. Et si quis meorum successorum uel coheredum uel aliorum aliquorum quod minime fieri credo hanc traditionem aliquo modo infringere temptauerit inprimis iram dei et sanctae eius genitricis incurrat perpetuoque anathemate uinciatur.

Hi sunt testes *Sigebodo* . . . . . *Vochizo Thiezelinus Hezzil Ruo-*

thardus Winizo Wihcnant Gesilo. Wizilin Gezzo Franco Ozilin Wiker Arnolt Vodelo Vode Gezzeman Raterus Reginzo Richizo .W. . .
Actum in aecclesia supradicta sanctae dei genitricis. Anno dominicae incarnationis D CCCC LXXX VIIII regnante *Ottone* tertio anno VIII indictione XIIII.

Aus dem sehr beschädigten Original.

261. König Otto III. bestätigt und vermehrt die Privilegien der Abtei S. Maximin. 990, den 16. Juni.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. Quoniam omnia regum imperia consistunt in diuine manus potentia. misericordissima dei ea gubernari miseratione credimus. si dignis seruorum dei peticionibus aures pietatis accomodamus. Unde nouerit omnium industria fidelium tam presentium quam et futurorum. qualiter uenerabilis abbas *Volcmarus* coenobii s. *Maximini*. regulari secundum regulam s. Benedicti religione insigniti. quod constructum in suburbio *Treuirorum* in honore s. *Iohannis* apostoli et euangeliste. predictus Christi pontifex insignit corpore. adierit clementiam nostrę regalitatis *Uuilligisi* s. *Maguntine* ecclesie archiepiscopi. necnon *Ottonis* comitis fultus presidio interuentionis. quatenus nostri priuilegii decreto iuxta morem predecessorum nostrorum regum uel imperatorum predicto coenobio tranquillitatem iuxta quod illius religio exposcit concederemus. Igitur amore religionis accensus quo in eodem loco absque ullius impedimenti scrupulo seruetur finetenus iuxta proprie deliberationis arbitrium. fideliumque nostrorum petitionem et consilium priuilegia antecessorum nostrorum regum uel imperatorum *Dagoberti* uidelicet. *Pippini*. magni *Caroli*. *Ludouici* pii. successorumque eorum. aui etiam nostri *Ottonis*. patrisque nostri eque *Ottonis* diuorum scilicet augustorum nostrę auctoritatis decreto corroboramus. ut et beniuola nostrorum antecessorum pietas non a nobis neglecta debilitetur. et monachorum inibi deo seruientium sub regula s. Benedicti tranquillitas ab aliqua subintroducenda persona non inquietetur. decernentes. ut hoc idem coenobium ubi prenominatus sanctus pontifex requiescit *Maximinus*. cui preesse uidetur predictus uenerabilis abbas *Volcmarus* sicut sub antecessorum nostrorum sic sub nostro quoque successorumque nostrorum iure. mundiburdio et defensione consistat. nec alicui sedi aut ecclesie excepto nostre regalitati successorumque nostrorum famulum aut appendex uel beneficiarium subiaceat. Concedimus etiam eisdem monachis liberum inter se eligendi abbatem arbitrium. ut eo securius ab illis diuinum impleatur officium. summeque propensius maiestatis implorent auxilium. Insuper etiam concedimus. ut idem abbas sibique commissa congregatio eorumque successores potestatem habeant aduocatias monasterii sui cui uelint dandi. cuique uelint tollendi. aduocati quoque constituti in uillis eorum nec cum hominibus illius loci qui uocantur *scararii*. nisi in presentia abbatis uel eius prepositi placitum habere presumat. bannumque in placito cum *scarariis* hominibus

habito non aduocatus sed abbas accipiat. aliaque familia abbati subiecta placitum nullius nisi abbatis uel ab eo constitutorum attendat. bannum et fredum nulli nisi abbati persoluat. et nulla cuiuslibet iudiciarie dignitatis persona in curtibus eorum placitum teneat. teloneum a nauibus eorum nullus exigat. et in singulis ciuitatibus regalibus uel prefectoriis liberam habeant potestatem intrandi et exeundi. uendendi et emendi. pascendi et adaquandi. eique opera imperialia uel comitialia funditus perdonamus. Et ut hoc nostrę auctoritatis preceptum stabile et inconuulsum permaneat. priuilegium hoc conscribi et anuli nostri impressione signari iussimus. quod propria manu subtus firmauimus.

Signum domni *Ottonis* gloriosissimi regis.

Hildibaldus episcopus et cancellarius uice *Uuilligisi* archiepiscopi recognoui.

Data XVI. Kalend. Iuly. anno dominicę incarnationis. D.CCCC.XC. indictione III. anno autem tertii *Ottonis* regnantis VII. Actum *Franconouurt*. feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

262. Kaiser Otto III. schenkt dem h. Martin in Worms seine Kirche in Boppard. 991, den 13. September.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. omnium fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum pie peticioni manifestum sit. qualiter nos ob peticionem et uotum fidelis nostri *Hildebaldi Wormatiensis* ecclesie episcopi. et frequens et deuotum seruicium. quod nostro honori sepius exhibuit. et interuentu karissimi patris nostri pape *Gregorii* ad ecclesiam s. *Martini* infra muros *Wormatienses* constructam dedimus quandam nostre proprietatis ecclesiam in uilla *Boparda* nominata infra nostram regiam curtim sitam. et in honore principis apostolorum et s. *Iohannis* bapt. consecratam. cum cunctis capellis sibi subditis. et cum omni decima illuc terriata et ad eam aspiciente. omnibusque utensilibus aliis ad eam rite pertinentibus. eandemque ecclesiam una cum appendiciis suis cunctis. in memoriam nostri nominis et animarum parentum nostrorum. aui nostri uidelicet *Ottonis* et eius equiuoci genitoris nostri. nostreque genitricis. imperiali dignitate sublimatorum a nostro iure in proprium ius superius iam scripte *Wormatiensis* ecclesie perpetualiter ibi tenendam tradidimus. Insuper theloneum ipsum in eadem uilla in supplementum prebende canonicorum prefate ecclesie s. *Martini* donauimus. Volumus autem et irrefragabiliter statuimus. ne aliquis episcopus seu prepositus. aut alia aliqua priuata persona aliquid iuris in eodem thelonio *Bopardie* habeat. sed predicti canonici tantum rebus suis rationabiliter ad honorem dei inde prouideant. laicam tamen personam honestam ad exigendum theloneum ibidem. si uoluerint. instituant. Et ut hec nostra donatio presenti ac futuro tempore stabilis et inconuulsa permaneat. hanc nostre preceptionis auctoritatem inde con-

scriptam signo nostro iussimus insigniri manuque propria. ut infra uidetur. corroborari. Si quis autem hoc alionare aut infringere presumat. iram omnipotentis dei eternaliter incurrat. et princeps apostolorum et b. *Martinus* trium mortuorum suscitator magnificus cum omni multitudine celesti aditum celestis regni ei claudat. Data Id. Sept. anno dom. incarn. DCCCC.XC.I. indict. VI. anno autem tercii *Ottonis* regnantis IX. imperii autem sui .I. actum *Rome*. feliciter.

Aus einem gerichtlichen Transsumt von 1334!

263. König Otto III. ertheilt der Abtei S. Maximin Markt= und Münzrecht für Wasserbillich. 992, Februar.

In nomine sancte et indiuiduę trinitatis. *Otto* dei gratia Romanorum imperator augustus. Si locis diuino cultui mancipatis alicuius honoris et augmentacionis sublimentum prebuerimus. diuinitus nos remunerari procul dubio credimus. Quapropter omnium s. dei ecclesie fidelium presentium ac futurorum sollers comperiat sagacitas. quomodo nos ob remedium anime nostre et parentum nostrorum *Oferado* reuerendo abbati de s. *Maximino*. suisque successoribus largiti sumus. concessimus ac perdonauimus. ius. potestatem. securamque licentiam. mercatum et monetam construendi. faciendi ac per omnes semper ebdomadas in feria quinta tenendi. tali legitime stabilitatis ordine. ut idem abbas tam ipse quam et sui successores in sua liberali potestate teneat. regat. et perpetualiter habeat. idem mercatum cum moneta & theloneo ac tocius rei publice functione ac dispositione in quadam uilla *Billiche* dicta. ad abbatiam s. *Maximini* pertinonte. in pago quoque *Muselgowi* et in comitatu *Becelini* comitis sita. Proinde uolumus et imperaliter edicimus. ut homines presentes futurique omnes. predictum mercatum uisitantes. cum omni pace illuc eant et redeant. comparent. et quicquid illis placuerit sicut in aliis publicis mercatis uendant. nostra omuiumque nostrorum succedentium contradictione remota. Quicunquo autem huius nostre auctoritatis. concessionis et potestatiue perdonationis contradictor et uiolator in aliqua re exstiterit. sciat se componere nostrum bannum ita sicut illo qui mercato *Mogoncie*. *Colonie*. et *Treveris* confracto & contaminato dampnatus fuerit. Et ut hec nostra imperialis donatio stabilis permaneat. hanc paginam inde conscriptam manu propria corroborantes sigillare precepimus.

Signum domni *Ottonis* cesaris inuicti.

Actum in *Ingelneim* curia. anno regni domni *Ottonis* tercii VIIII. In dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

264. König Otto III. verleiht der Abtei Echternach das Münzrecht. 992, den 3. April.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. si regia dignitas pro diuino amore aliquid ecclesiarum utilitatibus

confert. id ad statum praesentis uitae et aeternae beatitudinis praemium liquido sibi profuturum credit. Qua propter omnium fidelium nostrorum praesentium scilicet atque futurorum pateat industrię. qualiter nos ob internentum fidelis nostri *sigifridi* comitis *rauangero ephternacensis* ecclesiae uenerabili abbati concessimus ut in eodem loco *ephternaco* faciat monetam. in qua nummi probabiles sicut in aliis locis regię potestati subditis percutiantur. ad usum ecclesiae suae et monachorum Deo sanctoque *Uuillibrordo* confessori die nocteque ibi seruientium. Et ut eadem moneta deinceps sub perpetuo iure ecclesiae supradictę et abbatis adhuc in carne uiuentis successorumque illius sine beneficiario usu consistat. nullaque persona magna siue parua, clericalis aut laïcalis super eam debinc aliquam potestatem habeat nisi praedictus *rauangerus* abbas, suique successores et monachi deo ibi et *s. uuillibrordo* seruituri. ad ecclesiae ornamentum et prębende suae augmentum. ea uidelicet ratione ut eos pro nostra salute et pro remedio animarum beatę memorię aui nostri *Ottonis* et eius aequiuoci genitoris nostri imperatorum augustorum ac pro genitrice nostra *theophanu* imperatrice augusta omniumque fidelium defunctorum deum amplius delectet exorare. Et ut haec nostrae concessionis auctoritas praesenti ac futuro tempore firma consistat. hoc nostrae dominationis praeceptum inde conscriptum. sigilli nostri impressione signare iussimus. manuque propria. ut infra uidetur corrobauimus.

Signum domni *Ottonis* gloriosissimi regis.

Hildibaldus episcopus et cancellarius. uice *uuilligisi* archiepiscopi recognoui: data tertio nonas aprilis. anno dominicae incarnationis DCCCCXCII. Indict. V. anno autem tertii *ottonis* regnantis nono. Actum *Aquisgrani* feliciter.

Aus dem Original.

265. König Otto III. restituirt gleichfalls der Abtei S. Maximin die ihr entzogenen Güter im Nahe-, Worms- und Speiergau. 992, den 29. Mai.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. Es folgt wörtlich die Urkunde Kaiser Otto II. über denselben Gegenstand vom 27. August 973, Nr. 243, mit wenigen selbstverständlichen Veränderungen. Nach interueniens impediuit ist hier eingeschoben: Predictus uero abbas *Thietfridus* eiusque successor *Ogo* eadem querimonia patris nostri *Ottonis* atque diui imperatoris clementiam adiernnt. eiusque simili modo promissionem. sed uariis bellorum aliorumque imperii negotiorum obstantibus causis effectum completionis non perceperunt. Nos tamen regni et uoti eorum successores adiens predicti monasterii uenerabilis abbas *Folcmarus* per harum postulationum et promissionum testes et interuentores. dilectissimam uidelicet auiam nostram diuam imperatricem *Adalheidem*. nec non et uenerabilem s. *Maguntinę* ecclesie archiepiscopum *Uuilligisum* in elemosynam predictorum imperatorum eorum promissionem nos complere postulauit. Igitur ob elemosynam aui et patris nos-

tri et per petitionem predictorum testium et interuentorum nostra regali auctoritate reddimus &c.

Signum domni *Ottonis* gloriosissimi regis.

Hildibaldus episcopus et cancellarius uice *Uuilligisi* archicappellani recognoui. Data IV. Kalend. Iunii, ipso die festiuo s. *Maximini* archiepiscopi; anno incarnationis dominicę D.CCCC.XC.II. indictione V. anno autem tertii *Ottonis* regnantis IX. Actum in suburbio *Treuiris* in coenobio predicti Sancti. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

266. König Otto III. restituirt dem Erzstift Trier die Abtei S. Servatii in Mastricht. 993, den 18. April.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex. Omnium fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum pię deuotioni pateat. qualiter uir uenerabilis *Ecgbertus* s. *Treuerensis* aecclesiae archiepiscopus ad nos uenit. secum deferens preceptum predecessoris nostri *Arnůlfi* regis. in quo continebatur quomodo ipse pro remedio animarum bonę memorię aui sui *Hlůdouuici* regis. necnon *Karolomanni* genitoris eius. patruorumque suorum *Hludouuici* uidelicet et *Karoli* christianissimorum regum quandam suam abbatiam in honore s. *Seruatii* confessoris Christi. in loco *Traiecto* uocato. constructam iuxta fluuium *Masam* dictum sitam ad ecclesiam s. *Petri* principis apostolorum in s. ciuitate *Treueris* aedificatam. sua preceptione cum omnibus appendiciis ad eandem abbatiam rite pertinentibus donauit et tradidit. aliique successores eius prefati scilicet regis suis preceptionibus id ipsum confirmauerunt. Similiter etiam auus noster *Otto* imperator augustus per suam preceptionem. ut in ea scriptum inuenitur prelibatam abbatiam eidem ęcclesię *Treuerensi* cum omnibus utensilibus illuc aspicientibus. innouando donationes predecessorum suorum regum uidelicet *Arnůlfi*. *Zuuendeboldi*. *Hludouuici* et *Karoli* ad integrum corroborauit. Sed postea malorum hominum consultu nefario facto donationes et confirmationes predictorum regum suamque ipsius prochdolor corroborationem commutatione nulli probabili uiro tunc uel nunc placita adnullauit. ipsius s. iamdictę *Treuerensis* ecclesię abbatiam *Orrea* dictam. quasi sua propria esset. in concambium preceptionis suę auctoritate. dando pro abbatia *Traiectensi*. quę a tot regibus ut prelibatum est tradita et confirmata est. Pro hoc facto nefando nobis et aliis fidelibus nostris omnibus qui aderant maioribus et minoribus inaudito. prefatus archiepiscopus *Egbertus* flexis genibus et uoce lacrimabili nostram clementiam precatus est. ut pro redemptione animę ipsius iam dicti aui nostri. qui eandem *Traiectensem* abbatiam a iure s. *Petri* abstulit. et pro remedio animarum b. memorię eius aequiuoci genitoris nostri imperatoris augusti. nostręque genitricis *Theophanię* imperatricis augustę *Treuerensi* ęcclesię ablatam abbatiam nouo nostrę celsitudinis donatiuo redderemus. et restitueremus. Nos uero diuini timoris et amoris intuitu simul etiam omnium fidelium nostrorum con-

sultu. archiepiscoporum. episcoporum. abbatum. ducum. et comitum. piis eius petitionibus assensum prebentes. hac regia nostrę maiestatis et potestatis munificentia s. *Treuericę* ęcclesię et predicto archiepiscopo. qui ei presidet. quia incaute contra eum factum est. satisfecimus. denuo ei dantes et reddentes ac restituentes suprascriptam abbatiam cum omnibus utensilibus ad eam iuste ascipientibus. et hoc nostro precepto regio ad integrum confirmantes. ita ut nec regali potentia nec alterius personę presumptione a s. *Petro* et eius ecclesia *Treueris* constructa. nisi sub anathemate deinceps auelli possit uel auferri. Et ut hęc nostrę donationis. restitutionis ac confirmationis auctoritas presenti ac futuro tempore inuiolabilis perseueret. hoc regię nostrę magnitudinis preceptum inde conscriptum manuque propria. ut infra uidetur corroboratum. sigilli nostri impressione signari iussimus.

Signum domni *Ottonis* gloriosissimi regis.

Hildibaldus episcopus et cancellarius uice *Uuilligisi* archiepiscopi recognoui.

Data .XIV. Kal. Maii. anno dominicae incarnationis DCCCC.XC.III. indictione VI. anno autem tercii *Ottonis* regni .X. Actum *Ingileheim* feliciter. Amen.

Aus dem Balduineo; litera putrefacta.

267. König Otto III. bestätigt dem Kloster Echternach den Besitze aller seiner Kirchen. 993, den 15. Mai.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia rex: Omnibus nostris fidelibus praesentibus scilicet atque futuris pateat. quem admodum nos ob petitionem et interuentum fidelis nostri *sigifridi* comitis. et pro remedio animarum parentum nostrorum beatae memoriae aui nostri *ottonis*. et eius aequiuoci genitoris nostri imperatorum videlicet augustorum. ac carae genitricis nostrae *theophanu* imperatricis augustae. atque pro nostra salute et regni nostri stabilitate. omnes ecclesias in toto regno nostro pertinentes ad ecclesiam sancti *uuillibrordi* confessoris Christi in loco *efternacus* uocato constructum. siue per regiam dominationem in beneficium concessas. seu per astutum prauorum hominum direptionem iniuste pro beneficio hactenus habitas. hoc nouo nostrae auctoritatis regiae donatiuo. in ius eiusdem ecclesiae. et monachorum deo sanctoque *uuillibrordo* die noctaeque seruientium in eodem loco reddimus. et ad integrum sub potestate *rauengeri* abbatis. qui modo eidem ecclesiae praesidet successorumque illius. et monachorum praesentium ac futurorum perpetualiter tenendas atque regendas. hac nostra regali praeceptione illuc cum omnibus appenditiis earundem ecclesiarum confirmamus. Ea uidelicet ratione ut nullus dehinc comes. uel alia quelibet persona magna siue parua easdem ecclesias in quacunque prouincia uel regione sint sitę suae potestati aliquomodo usurpare praesumat. sine licentia. consensu. seu comprobatione adhuc in carne uiuentis abbatis. siue successorum illius. si regiae gratiae uelit particeps existere. Et ut haec nostrae do-

nationis et confirmationis integritas dehinc inconuulsa permaneat. hoc nostrae dominationis praeceptum inde conscriptum sigilli nostri impressione signare iussimus. manuque propria ut infra videtur corroborauimus.

Signum domni *Ottonis* gloriosissimi regis.

Hildibaldus episcopus et cancellarius uice *Uuilligisi* archiepiscopi recognoui.

Data Idus May. Anno dominicae incarnationis. D CCCC.XC III. Indictione .VI. Anno autem tertii *Ottonis* regnantis decimo. Actum *Mettis* feliciter Amen.

Aus dem Original.

268. Graf Sigifrid schenkt dem Kloster S. Maximin Güter zu Mersch. 993.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis. Quoniam omni homini necessarium esse pernoscitur. ut in hac uita positus de futuris piae meditetur et rebus transitoriis lucra aeternae uitae mercari conetur. sacra exhortante scriptura honora domnum de tua substantia. itemque sicut aqua exstinguit ignem. ita elemosina extinguit peccatum, ideirco ego *sigifridus* comes cum coniuge mea *hadeuuihc.* hac salutifera exhortatione commonitus. ob remedium animarum nostrarum liberorumquo nostrorum. superstitum uidelicet seu defunctorum. tradimus deo sanctoque *Maximino* qui in suburbio *treuirorum* requiescit et coenobitis deo predictoque confessori sub regula sancti *benedicti* militantibus. quibus uenerabilis *folcmarus* abbas preesse uidetur. in uallo *alsunciensi* in uilla *marics* in comitatu *ardenensi* regimini filii nostri *heinrici* comitis subiacenti. unum uidelicet mansum *neuelungi* et eius coniugis *rozele* successorumque suorum altari s. *clęmentis* in eodem monasterio posito. ubi corpora nostra diem extremi examinis expectabunt deo propicio. ita duntaxat. ut idem *neuelungus* uel successores eius omni anno .V. solidos probatę monętę persoluant ex eodem manso ab omni deinceps seruili seruitio libero. quatenus benedictione et licentia uenerandi abbatis sacerdos ibidem deo psalmodiae et missarum celebraturus sacrifitia. his xeniis adiutus pro ereptione animarum nostrarum exoret libentius. reliquam uero proprietatis nostrę possessionem in eadem uilla consistentem in communem coenobitarum usum quicquid uidelicet uel concambio. uel thesauro nostro adquisiuimus. tam in mancipiis quam in ędificiis. molendinis. siluis. pratis. pascuis. aquis. aquarumue decursibus. exitibus et reditibus. cum omni integritate seruitio et censu sicut eam hactenus habuimus. excepto *rauachone* et coniuge. et filiis eius. et *liuzone* et filiis eius. et hereditate eorum. Ea scilicet ratione. ut ego et coniux mea *hadeuuihc* usquo ad terminum uitę nostrę. idem predium in usum nostrum possideamus. post obitum uero nostrum in usum predictorum coenobitarum absque ullius contradictione pertineat; Illud sane omnimodis in dei nomine rogantes. ut in anniuersario obitus mei ex eodem predio recordatio predictis coenobitis exhibeatur in memoriam nostri. Preterea etiam rogamus atque obsecramus

ne abbas uel aliquis eiusdem loci prouisor. alicui personę ex eodem predio aliquod beneficium accommodent. ne ut destructores elemosinę nostrę ab heredibus nostris nostra permissione ad id commonitis. idem predium perdant. nisi moniti resipiscant. Si quis uero coheredum meorum quod quidem fieri non credo infringere uoluerit. uel temptauerit. hanc traditionis nostrę largitatem in primis iram dei sanctique *maximini* incurrat. et quod machinatur non efficiat. coactusque thesaurario regis. C. libras auri et mille talenta persoluat argenti. Acta est haec traditio pubplice *treueris* in monasterio s. *maximini*. coram *hilderado* eiusdem monasterii aduocato. asstante uenerabili abbate *uolemaro*. cum omni eiusdem loci congregatione. Me *sigifrido* comite cum coniuge mea *haduuihc* tradente. sub fideiussoribus quos uulgo saliburgiones uocamus. alio *hilderado* et *thiezelino*. coram testibus. *gozberto. thancrado. thiefrido. buodone. iseuuardo. uualeramo. uuiserico. immone. adalberto. euerberone. bertrammo. reginero. norperto. liuzone. richero. benzone. folcrico. euerhardo. berngero. waldone. amelrico. vodilberto.*

Anno dominicae incarnationis DCCCCXC.III. regni autem domni *Ottonis* tercii. X. Indictione .VI.

Aus dem Original.

269. Der edle Everberus schenkt dem h. Maximin seine Güter zu Frenkingen bei Bettingen. (993.)

In nomine domini. Omnes fideles sancte ac beate operationis amatores per celestis gratie benedictionem huius karte animaduertant descriptionem. Ego enim *Everbero* ex nobili prosapia originem tradens et heu filiorum adque filiarum procreatione priuatus. propter peticionem dilectissimi fratris mei nomine *Wazonis*. qui monastica religione apud deum et homines satis probatus est. mei iuris possessionem. hereditaria mihi successione prouenientem, in pago *bitgovvensi* in comitatu *Henrici* ducis. in uilla. que dicitur *Frenkinka*. in ecclesia. in decimatione. in mancipiis et edificiis adque pecoribus. terris cultis & incultis. pratis. pascuis. aquis. molendinis. piscationibus. siluis. uenationibus. et cum omnibus suis appendiciis egregio confessori Christi *Maximino*. qui in suburbio *Treuirorum* nobiliter requiescit. in perpetuam possessionem firma tradicione donaui. Auctoritate tamen illius conditionis. ut quamdiu seculari uita uigeam fraternitatem monachorum deo et s. *Maximino* famulantium. inuiolabilem teneam. et post huius uite terminum per singula anniuersariorum meorum curricula. talis animo meo apud illos fiat commemoratio quasi cuiusdam monachi ex illis in pace dormientis. adque ex prenominata uilla. pauperibus elemosina tribuatur. et fratribus conuiuium preparetur. Si quis autem propinquorum meorum aut alius quisquę dilexerit maliciam super hanc benignitatem. et destruere uoluerit istam tradicionem s. *Maximino* iudicante destruat illum deus in finem et euellat animam eius de terra uiuentium. Amen. Amen. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

270. Die edle Frau Bertha schenkt dem h. Ludwin in Metlach Güter zu Rode bei Walderfangen. 995.

Cum cuncta que temporaliter possidentur ueluti fumus et umbra depereant. in hoc tamen possidenti erunt utilia, si ea decreuerit ad anime sue dispensare remedia. atque in hoc supra modum miranda et laudanda propitia deitas. quod inmensa ipsius annuenta gratia decidius semper acquirere statura transitoriis comparare semper possimus eterna. quod ego *Berta* peruicaci uersans animo. statui pro anime mee nec non et defuncti coniugis mei *Uolkmari* salute. ipso uidelicet dum uiueret hoc iubente et constituente. ad monasterium nomine *Mediolacum*. ubi s. *Lutuinus* corpore requiescit. quod ipse dum uita uiguit. in honore dei genitricis semperque uirginis *Marie* et bb. *Petri* & *Pauli* apostolorum atque *Andree* construxit. quid in uilla *Rodena* uocabulo sita in pago *Sarensi*. in comitatu *Uualdrauingensi* a prefato coniuge meo dotis firmitudine possidendum suscepi. XV. scilicet mansos. preter dominicabilem terram. et quicquid illuc silue. pratorum. aque siue nauigii uel aquarum decursus appendet. ea uidelicet ratione. ut ab hac die id retinendi. possidendi. quocunque libuerit uertendi. liberam monachi ibi degentes habeant potestatem. Et ut cunctis palam fiat quomodo perniciose huic donationi contradicitur. ueraci relatu depromo ac plurium suffragio testium confirmo quod ipse predictus maritus meus hoc allodium quondam ab ipsius regis manibus magno pretio comparauit. et sine ullius contradictione legaliter et firmissima traditione possidendum suscepit. unde quisquis hiis contraire nititur. iram dei quam sibimet ipsi accendit incurrat. insuper ad regalem fiscum, quantum inuasores ac legum effractores competit. soluat. Actum *Mediolacensi* cenobio. V. Kal. Martii. anno incarnat. domin. DCCCC.XC.V. presente ipsius loci domino uenerabili *Ludolpho* archiepiscopo. traditores *Uodilo* & *Heckinrich*. fideiussores *Uuetel*. *Helidrich* et frater eius *Henno*. Testes. *Wetel* comes et nepos eius *Wetel*. *Cuono*. *Geruuc*. *Bruonicho*. *Frizzo*. *Winigo*. *Friderart*. *Mazzo*. *Cuono*. *Gozichin*. *Hupichin*. *Thederich*.

Aus dem Diplomatar des Klosters.

271. König Otto III. schenkt auf Bitten seiner Schwester Sophie sein Prädium Denzen im Nahegau an Becelin. 995, den 19. Nov.

In nomine sanctae et indiuiduae trinitatis *Otto* diuina fauente clementia rex: omnium fidelium nostrorum tam praesentium quam et futurorum nouerit sollers industria. quomodo nos ob petitionem et interuentum dilectae sororis nostrae *sophiae* sanctimonialis dedimus nostrę proprietatis praedium *domnissa* dictum *becilino* fideli nostro. atque id ipsum praedium in pago *nachgouue* dicto. et in comitatu *Emichonis* comitis situm. cum omnibus utensilibus suis. hoc est in mancipiis utriusque sexus. areis. aedificiis. terris. cultis et incultis. agris. pratis. campis. pascuis. siluis. uenationibus. aquis aquarumue decursibus. piscationibus. molendinis. viis et inuiis. exitibus et redi-

tibus. quaesitis et inquirendis. cunctisque aliis quae adhuc dici aut nominari possunt ei in proprium tradidimus. Ea uidelicet ratione ut idem iam dictus *becilinus* de praefata proprietate sibi a nobis tradita liberam de hinc faciendi quod uelit potestatem habeat. sive eam tradere. uel commutare aut uendere. seu magis sibi retiuere uoluerit. Et ut haec nostra regalis traditio nunc et in futuro tempore firma consistat. hoc praeceptum inde conscriptum. sigilli nostri impressione signare ivssimus. manuque propria vt infra videtur corroborauimus.

Signum domni *Ottonis* gloriosissimi regis.

Hildibaldus episcopus et cancellarius uice *Uuilligisi* archiepiscopi recognoui.

Data XIII Kal. Decembr. Anno dominicę incarnationis DCCCCXCV. Indictione .VIII. Anno autem tertii *Ottonis* regnantis XII. Actum *Aquisgrani* palatio feliciter amen.

Aus dem Original.

272. Irminard schenkt dem h. Maximin sein Gut zu Heisdorf nach seinem Tode. 993—96.

In nomine s. & indiuidue trinitatis. Noucrit omnium industria in Christo fidelium tam presentium quam et futurorum. me. *Yrminardum* propriis anime corporisque utilitatibus prouidentem tradidisse s. confessori Christi *Maximino*. qui in *Treuirorum* requiescit suburbio mei iuris possessionem. hereditaria mihi parentum meorum successione prouenientem in comitatu *Ardenensi*. qui *Henrici* comitis subiacet procurationi. in ualle *Alsunciensi* in uilla. *Hekesdorph*. quicquid ibi uisus sum habere tam in mancipiis quam in edificiis, uineis, terris cultis et incultis. siluis. pratis. pascuis. exitibus et reditibus. uiis & inuiis. ea scilicet ratione. ut eandem possideam usque ad terminum uite mee. et a prouisoribus cenobitarum predicto confessori Christi famulantiumqui nunc uenerandi abbatis *Folcmari* subduntur regimini. omni anno mihi dentur due carrade uini ante festiuitatem s. Martini. et due denariorum libre. ante domini natale et silue pastionem iuris eorum ad predictam uillam *Hekesdorph* aspicientem. Post obitum uero meum totum absque ullius contradictione possideant. Mancipia quoquo que trado et posteri eorum. si in eadem uilla sederint. uel uupserint. tali libertate et seruicio perfruantur. sicut cetera confessoris Christi inibi manens familia. Si qui uero foris nupserint uel manserint. uel alias uagati fuerint. uunsquisque eorum in festiuitate s. *Maximini* persoluat unam denariatam cere pro remedium anime mee. Si quis uero propinguorum meorum hanc tradicionem infringere uoluerit. inprimis iram omnipotentis dei incurrat. et quod machinatur non efficiat. coactusque erario regis X auri et C argenti libras persoluat. Si uero a prouisoribus predicti cenobii hic preuominata summa mihi fuerit denegata. uel contra uoluntatem meam fuerit detenta uel minorata. aut hec tradicio fiat irrita. aut aduocatus eorum mihi legitime componat. Acta est tradicio *Treviris* publice in mo-

nasterio s. *Maximini.* astante predicto uenerabili abbate eiusdem loci *Folomaro.* ceterisque inibi deo famulantibus monachis. Me. *Yrminardo* hanc tradicionem stipulante. sub fideiussoribus quos uulgo saleburgiones uocamus. *Hildrado. Gozberto. Thiedone. Dûdone. Rudolfo.* coram testibus. *Thietfrido. Rauengero. Otperto. Wiserico* et multis aliis.

Aus dem Maxim. Manuscript in Berlin.

273. Bertha, des Grafen Volcmar Wittwe, schenkt dem h. Maximin die Villa Mutford. 996.

In nomine s. et indiuidue trinitatis. *Uolcmarus* dei gratia abbas. Nouerit omnium industria fidelium tam presentium quam et futurorum. qualiter religiosa femina domna *Bertha.* uiri illustris *Uolcmari* comitis relicta. et per semetipsam et strennuissimos internuncios. *Beringerum* uidelicet fratrem suum s. *Treuerice* sedis corepiscopum. et comitem *Henricum.* monasterii nostri aduocatum aliosque uiros nobiles adierit nos fratresque nostros cenobitas sc. s. *Maximini* Christi confessoris. qui in suburbio *Treuerice* ciuitatis requiescit. postulans quasdam uillas utilitatemque monasterii nostri in precarium ius sibi debere concedi. Nos uero utilitatibus monasterii nostri. successorumque nostrorum consulentes. detrimentumque penurie nostre pre illorum commoditate paruipendentes. prefatis peticionibus aures nostre consensionis accomodauimus. Dedit itaque nobis, quod et nos recepimus per manum prenominati aduocati nostri. comitis *Henrici.* in pago *Moselensi* in comitatu *Waldeleuinga.* cui *Gisilbertus* comes preesse uidetur. uillam *Mûdenfort* nominatam. quam sibi prefatus senior suus comes *Uolcmarus* in dotalicium dederat. eique exinde potestatem quicquid facere uellet concesserat. et usque ad terminum uite sue absque ullius contradictione multorum testimonio confirmauerat. firma astipulatione cum ecclesia omnique eius decimatione et casa dominicali cum XII mansis ingenuilibus. et XX seruilibus cum omnibus ad eam pertinentibus. tam in mancipiis quam in edificiis. uineis. siluis. pratis. pascuis. molendinis. mobilibus & inmobilibus. aquis aquarumue decursibus. cultis et incultis. exitibus & reditibus. Dedimus ei econtra in precario per manum sepenominati aduocati nostri comitis *Henrici* in eodem pago et comitatu uillam *Dalheim* nominatam cum ecclesia et ejus decimatione. et manso dominicali. cum XII. mansis ingenuilibus et XX seruilibus. et inter uillas. *Burmeringa.* et *Drufteleuinga.* X mansos seruiles cum omnibus ad eam pertinentibus. tam in mancipiis quam in edificiis. uineis. siluis. pratis. pascuis. molendinis. mobilibus & inmobilibus. aqnis aquarumue decursibus. cultis et incultis. exitibus & reditibus. Ea scilicet ratione. ut quod dedit et accepit more precario usquo ad terminum sue solius uite possideat. Post obitum uero illius in perpetuos usus predictorum s. *Maximini* cenobitarum omnia cum integritate absque ullius contradictione redeant. Insuper etiam preter predictum precarie ius ad dies uite sue singulis annis IIII. carradas uini nostra largitate ei accomodauimus. Si quis uero uel coheredum prefate religiose domne *Berthe.* uel senioris

quondam sui comitis *Uolcmari* hanc precarie tradicionem infringere uoluerit uel adnichilauerit. domna *Bertha* legibus coacta. aut presentis astipulationem tradicionis sanctiat. aut in eodem comitatu tantundem uel sicut moris est. in proximo duplum. in tercio triplum restituat. aut aduocatus noster. quia hec omnia gessimus eius consilio et instinctu. si negligens exactor exstiterit prefate tradicionis nel retribucionis. no aduocatie negligentia feriatur. detrimentum monasterii de suo componat. Acta est hec tradicio publice in eodem comitatu. in loco *Wafeneshant* dicto. me astante. aliisque cenobii nostri fratribus. sub fideiussoribus. quos uulgo saliburgiones uocamus. *Bertrammo. Betone. Gisilberto. Hildrado.* coram testibus. quorum hec sunt nomina: *Friderich* comes. *Bolso. Winrich. Luzo. Fridelo. Rudolf. Wiserich. Embricho. Thietbolt. Diefrit. Isvvart. Rupret. Norpreth. Wikelin. Wolcmar. Volker.* et quamplures alii. Anno dominice incarnationis D CCCC XC VI. Regni autem domni *Ottonis* tercii XIII. imperii uero I. indictione .VIIII.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

274. Kaiser Otto III. schenkt dem Siggo eine Laßhufe zu Thionville mit allem Zubehör. 997, den 26. Oktober.

In nomine. sancte et indiuiduc trinitatis. *Otto* diuina fauente clementia. *Romanorum* imperator augustus: Omnibus nostris fidelibus presentibus et futuris notum esse uolumus. quomodo nos ob peticionem *heriberti* nostri capellani dedimus *siggoni* unum mansum genuilem qui teutonica lingua *lazeshuova* dicitur cum mancipiis nomine *hattus* atque eius uxore nomine *ripa* atque cum omnibus hereditario iure eundem mansum habentibus in uilla *tiedenhouon* dicta. cum una area in comitatu *sigifridi* comitis situm. atque eundem mansum cum omnibus suis appendiciis in *setaco*. in edificiis. terris cultis et incultis agris pratis campis pascuis siluis uineis uenationibus. aquis aquarumque decursibus molendinis piscationibus uiis et inniis exitibus et reditibus quesitis et inquirendis dicto *siggoni* in proprium tradidimus. ea uidelicet ratione ut de iam dicto manso liberam de hinc faciendi quod uelit habeat potestatem. siue eum tradere. uendere. uel commutare. seu magis sibi retinere uoluerit. sine banno atque seruicio ac omni mancipatione senioris qui ipsam uillam in beneficio habuerit. Et ut hęc nostra auctoritas et donatio semper inuiolabilis maneat. hoç preceptum inde conscriptum sigilli impressione signari iussimus. manuque propria ut infra uidetur corroborauimus.

Signum domini *Ottonis* inuictissimi imperatoris augusti.

Hildiboldus episcopus et cancellarius uice *Uuilligisi* archiepiscopi notaui.

Data. VII. Kal. Nouembris. anno dominicę incarnationis. DCCCC.VII. (sic!). indictione .XI. Anno autem tertii *Ottonis* regnantis. XIIII. imperii uero secundo. Actum *Aquisgrani* in palacio feliciter Amen.

Aus dem Original.

275. Kaiser Otto III. schenkt dem h. Stephan zu Metz die Burg Saarbrücken. 998, den 14. April.

In nomine sancte et indiuidue trinitatis. *Otto* dei gratia *Romanorum* imperator semper augustus. Si dei ecclesias sublimare studuerimus diuinam graciam adipisci minime ambigimus. quapropter notum esse uolumus omnibus s. ecclesie fidelibus nostrisque tam presentibus quam futuris. qualiter *Adalbero* s. *Metensis* ecclesie uenerabilis episcopus nosterque nepos dilectus suppliciter nostram adiit celsitudinem uehementer conquerens de quodam nostri iuris castello S. nominato. a quo tam ipse quam et sua ecclesia intollerabilia patiebantur incommoda; atque propterea humili deuotione nos exorauit. ut pro salute nostra et remedio anime tantam sibi sueque ecclesie auferremus molestiam et oppressionem. cuius dignis precibus fauentes. ut quicquid patiebatur oppressionis et molestiarum totum nerteretur in quietem et ecclesie culmen. ob remedium anime nostre et eius piam petitionem iam dictum iuris nostri castellum cum predio F. nominato et Q. et W. et cum omnibus ad iam dictum predium pertinentibus uillis. terris cultis et incultis. familiis utriusque sexus. forestis. ecclesiis. teloneis. mercatis. aquis. piscationibus. molendinis. siluis. cum omnibus pertinenciis. que dici uel nominari possunt. s. *Metensi* ecclesie et *Adelberoni* uenerabili episcopo suisque successoribus ab hoc presenti die in reliquum per hoc nostre donationis. traditionis et confirmationis preceptum in proprium donamus largimur et penitus confirmamus. eo uidelicet ordine. ut ipse suique successores habeant. teneant. firmiterque possideant. et fruantur. sed nunquam in beneficium transeat. omnium hominum remota contradictione et molestatione. Si quis igitur huius nostre auctoritatis. donationis et confirmationis paginam s. *Stephano* prothomartiri concessam infregerit. aut aliquo modo molestauerit. C. libras auri persoluat. medietatem camere nostre et medietatem prefate ecclesie et rectoribus eiusdem. quod ut uerius credatur manu propria roboratum sigillo nostro insigniri precepimus.

Signum domni *Ottonis* inuictissimi imperatoris augusti.

Heribertus cancellarius uice *Willigisi* archiepiscopi recognouit. Data. XVIII. Cal. Maii. Anno dominice incarnationis. D.CCCCXCVIII. indictione duodecima. anno tertii *Ottonis* regis XV. imperii. tercio. Actum *rome* in ecclesia s. *Petri* feliciter.

Aus neuerer Abschrift.

276. Der Erzbischof Ludolf beurkundet eine Schenkung der Eheleute Herrmann und Ada an das Kloster S. Marien bei Trier über einen Hof und 2 Theile an Zehnten zu Tavern. 1000, den 1. Januar.

I. n. s. e. i. t. Ego *Lůdolfus* dei gratia s. *Treuirensis* ęcclesię archiepiscopus. cognito. partim ex relatione seniorum. partim quoque ex priuilegiis ęcclesię. quam salubriter. quamque benigno caritatiuę deuotionis affectu. predecessores nostri. uenerabiles *Treuirorum* archipresules. uidelicet domnus *Teo-*

dericus et domnus *Ekebertus*. ambo ęternali memoria predigni. ęcclesiam gloriosissimę dei genitricis Marię super litus *Mosellę* sitam. ab inopię molestia non modicum releuauerint. et ad religionis formam reuocauerint. ipsorum uestigiis insistens. eandem ecclesiam ad honorem dei sanctorumque *Pontiani* martyris atque *Beati* confessoris ibidem quiescentium. qua potui diligentia defensare et adiuuare bona fide studui. Uniuersis itaque deum timentibus. ęcclesiasticis et secularibus uiris. presentibus et futuris in perpetuum. notificari cupio! quod quidam nobilis. *Herimannus* nomine. et uxor eius *Ada*. liberis carentes. nec ullam spem procreande sobolis iam amplius habentes? consilio et ammonitioni nostre adeo consenserunt. quod allodium suum in *Taberna* cum omnibus appendiciis. id est. conductu ęcclesię. duabus partibus decimę. tercia etenim pastorem contingit. ea tamen excepta. quę prouenit de terra salica. quippę illa totaliter est ęcclesię. preterea molendinum terramque salicam cum silua in eandem curiam spectante. decem quoque mansos et dimidium. famulantibus deo ac sacratissimę semper uirgini Marię monachis. me presente atque abbate *warinario* multisque aliis assistentibus! in elemosinam pro animabus suis. deuotissimę contulerunt. Econtra uero abbas *Warinarius* per assensum tocius capituli. eidem *Herimanno* et uxori suę possidendam quamdiu uiuerent curiam in *Uelrecke* cum appendiciis snis. et duos mansos in *Nitele* cnm uineis ad quatuor carratas uini concessit. de quibus si quandoque minns aliquo casu proueniret. ęcclesia illum defectum restitueret. Cęterum abbate ex hac uita decedente. liberam eligendi quem uellent in patrem spiritualem. ex eadem congregatione iuxta regularia b. Benedicti monita. potestatem ab antecessoribus meis permissam. et á uenerabili *Benedicto* papa per decretum ualidissime roboratum. eidem monasterio recognoscere. atque priuilegio meo confirmare sollempniter curaui. Si quis igitur hominum de predicto allodio prefatum iam monasterium grauare. uel ex aliqua parte ins suum debilitare quolibet modo unquam presumpserit. excommnnicationis nostrę sententia innodatus. ęterno pęnalis loci supplicio depntatum se esse non ambigat. Acta sunt hęc in prefato monasterio Kal. Ianuarii. anno dominicę incarnationis. M. indictione tertia decima. anno autem regni *Ottonis*. tercii XVII. anno pontificatus *Lůdolfi* archiepiscopi .VII. coram his testibns. *Rorico* aduocato. *Ruberto*. *Albrico*. *Adelgero*. *Odilone*. *Folmaro*. item *Albrico*. *Azone*. —.

Aus dem angeblichen Original.

277. Erzbischof Ludolf schenkt dem Stift S. Florin in Coblenz für den von Frau Mathilden erhaltenen Ort Aschebach einige Zehnten. O. D.

I. n. s. e. i. t. *Liudolfus* diuina disponente clementia archipresul. nouerit tam presens fidelium industria quam et posteritas futura. qnaliter religiosa dei gratia domina *Mathilda* uillam quę nocatur *Aschebach* cnm omnibus appendiciis et utensilibus suis acquisitis siue acquirendis s. *treuerensi* ęc-

clesię plenolegittimo que iure delegauit. postulans ut et nos caritatiua uicissitudinis repensione ecclesiam s. *Florini* subscriptis decimationibus *Hana. Hirnsceit. Mannechenrot. Agerin.* locupletare uelimus. Cuius petitioni facile obsequentes in primis diuinę pietatis respectu de hinc etiam dominę *Mathildę* interuentu decimationes quas supradiximus canonica lege nostro iuri addictas huic ęcclesię fratribusque ibi collectis largimur ea tamen conditione ut quę communi fidelium nostrorum cura atque consilio statuimus. aut plena utrobique fide seruentur. aut corrupto constitutionis nostrę pacto. saluo atque incolumi iure redeant in sua. Et ut hoc uotum siue sentencia recte procedat et sine offensionis molestia maneat. cartam hanc ad probationem atque argumentum rei conscribi iussimus. scriptamque nostri sigilli impressionis signauimus.

Aus dem Diplomatar des Stifts.

278. Kaiser Otto III. verleiht auf Bitten der Aebtissinn Geba zu Oeren dem Ort Creutznach einen Jahrmarkt. 1000, den 30. Mai.

I. n. s. e. i. t. *Otto* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Notum sit omnibus fidelibus nostris presentibus atque futuris. qualiter nos interuentu Domnae *Gebę* uenerabilis abbatissae. concessimus. et statuimus. ut in quodam loco *crucinaha* dicto. ad *horrense* coenobium pertinenti. in quo ipsa pręesse dinoscitur. publicum habeatur merchatum. cum theloneo. moneta. et banno. Inde imperiali iubemus potentia. vt omnes homines causa negotiationis id ipsum merkatum ineuntes. negotiantes. euntes et redeuntes talem pacem obtineant. qualem detinent. qui nostra publica merchata uisitent. Quicunque uero de his aliquem inquietauerit nostrum imperialem bannum componat. quod et ut verius credatur. hanc paginam manu propria corroborantes sigillare iussimus. Signum domni *Ottonis* caesaris inuictissimi.

Heribertus cancellarius uice *uuilligisi* archiepiscopi recognouit.

Data. III. Kal. Iuny. Anno dominicae incarnationis. M. indictione. XIII. Anno tercii *ottonis* regni. XVI. imperii. IIII. Actum. *triburin.*

Aus dem Original.

279. Kaiser Otto III. untergibt wiederholt dem Erzstift Trier das Kloster Oeren, bestätigt die freie Wahl der Aebtissinn daselbst aus der Mitte des Convents, und seine Immunität. 1000, den 30. May.

I. n. s. e. i. t. *Otto* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Notum sit omnibus fidelibus nostris presentibus atque futuris qualiter nos diuini amoris respectu fideliumque nostrorum consultu. et ob frequens seruicium fidelis nostri *ekberti treuerensis* ecclesię uenerabilis archiepiscopi quandam abbatiam s. *Marię* semper uirginis quę cognominatur *horrea* infra

treuerensem urbem sitam. predecessoris nostri *arnulfi* regis consensu eidem ecclesię *treuerensi* concessam. et filii eius *zendubaldi* regis permissione. et peticione predicti archiepiscopi. pro concambio *traiectensis* prepositurae. simul etiam ab auo nostro beatę memorię *ottone* imperatore augusto prius suę munificentię noua largitione donatam. denuo eidem ecclesię nostrę preceptionis munere habere permittimus. ea uidelicet conditione ut presens abbatia sub iure predicti archiepiscopi *ekberti* et ecclesię s. *petri* cui presidet successorumque illius quieta permaneat. absque inquietudine regalis aut episcopalis potentiae. aut alterius cuiuslibet personę inuida presumptione aut peruasione. Volumus quoque et auctoritate nostra precipimus. huic coenobio ratum esse. quod b. *Gregorius* in registro inter cętera ecclestici regiminis instituta scribens ait. Priuilegia monasteriis uirginum preuidimus indulgeri. constituentes ut obeunte monasterii abbatissa non extranea quęlibet sed quam sibi omnis congregatio de suis elegerit ordinetur. quam tamen si dignam preesse monasterio iudicata fuerit ordinet eiusdem loci episcopus. In rebus autem uel dispositione eiusdem monasterii neque episcopum neque aliorum principum quemquam habere permittimus potestatem. Ut autem haec nostra preceptio per futura temporum curricula inconuulsa permaneat. hanc kartam sigilli nostri impressione signari iussimus. manuque propria. ut infra uidetur corroborauimus. Signum domni *Ottonis* imperatoris.

Heribertus cancellarius uice *Uuillygisi* archiepiscopi recognouit.

Data III. Kal. Iun. Anno dominicę incarnationis. M. Indictione XIII. Anno tercii *Ottonis* regni XVI. imperii. IIII. Actum *Triburin*.

Aus dem Original.

280. König Heinrich II. schenkt dem Ritter Gezo sechs Hufen in Bubach. 1002, den 10. Juli.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. notum sit omnibus fidelibus nostris presentibus scilicet et futuris. qualiter nos per interuentum fidelis nostri *heinrici* uidelicet *uuerceburgensis* ecclesiae uenerabilis episcopi cuidam militi suo nomine *gezoni*. sex mansos regales de predio nostri iuris in uilla *buochbach* et in comitatu *bezelini* comitis sitos per hoc regale preceptum in proprium donauimus cum omnibus eidem predio iuste et legaliter pertinentibus. mobilibus et immobilibus areis aedificiis agris terris cultis et incultis pratis pascuis siue compascuis siluis aquis aquarumue decursibus piscationibus molendinis uiis et inuiis exitibus et reditibus quęsitis et inquirendis. ac cęteris quę quolibet modo uocari possunt utensilibus. et appendiciis. eo tenore quatinus prefatus *gezo*. liberam de eodem predio deinceps habeat potestatem. hereditandi possidendi tradendi uendendi commutandi. uel quicquid sibi pro suo compendio libeat faciendi. Et ut haec nostrae traditionis auctoritas stabilis et inconuulsa permaneat. hanc precepti paginam inde conscriptam manu propria roborantes. sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* regis inuictissimi.

Egilbertus cancellarius uice *Uuilligisi* archicapellani recognouit.

Data. VI. Idus. Iulii. Anno dominicae incarnationis. MII. Indictione XV. Anno uero domni *heinrici* regis .I. Actum *babenberc*.

Aus dem Original.

281. König Heinrich II. bestätigt der Abtei S. Maximin ihre Immunitäten und Privilegien. 1005, den 9. April.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia rex. Quoniam regalis antecessorum nostrorum prouidentia et sollicitudo in construendis. constructisue stabiliendis dei ecclesiis pie iugiter inuigilauit. ideirco benignissima Christi miseratione. in cuius manu regum corda uel iura consistunt. regni illorum diuturnitas pacificata uiguit et effloruit. unde nos pie salubriterque de nostri statu regni tractautes deuotamque illorum sollicitudinem imitari cupientes. priuilegia antecessorum nostrorum regum siue imperatorum coenobio s. *Maximini* qui in suburbio *Treuirorum* requiescit concessa uel attributa. ob interuentum dilectissime coniugis nostre *Cunigunde* uidelicet reginę. nostra etiam auctoritate roborare decreuimus. et ut antecessorum nostrorum beniuola pietas non a nobis neglecta debilitetur. et monachorum inibi deo seruientium tranquillitas ab aliqua subintroducenda persona non inquietetur. ea siquidem ratione ut idem coenobium. ubi prenominatus sanctus pontifex requiescit. cui uenerandus abbas *Ofderach* nunc preesse uidetur. sicut sub antecessorum nostrorum sic sub nostro quoque iure. mundiburdio et defensione consistat. nec alicui sedi aut ecclesie. excepto nostra regali potestate. successorumque nostrorum famulum aut appendex aut beneficiarium subiaceat. Concedimus etiam eis liberum arbitrium inter se eligendi abbatem tali honore dignum. et ad id officium idoneum ut eo securius ab illis diuinum impleatur ministerium. summeque propensius maiestatis pro nobis implorent auxilium. Insuper etiam concedimus ut idem abbas sibique commissa congregatio eorumque successores potestatem habeant aduocatias monasterii sui cui uelint dandi. cuique uelint tollendi. et ut nulla cuiuslibet iudiciarie dignitatis persona in curtibus eorum placitum habere presumat. teloneum a nauibus eorum nullus exigat. familia eorum bannum et fredas nulli nisi abbati persoluat. nulliusque nisi abbatis uel ab eo constitutorum placitum attendat. Et in singulis ciuitatibus regalibus seu prefectoriis liberam potestatem habeant intrandi et exeundi. uendendi et emendi. ascendi et adaquandi. eisque opera regalia uel comitialia funditus perdonamus. Et ut hoc nostrę auctoritatis preceptum firmum et stabile permaneat. manu propria corroborantes sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Henrici* regis inuictissimi.

Egilbertus cancellarius uice *Uuilligisi* archicapellani recognoui. Data

V. Idus Aprilis. anno dominicę incarnationis M. V. indictione III. Anno *Henrici* secundi regis III. Actum *Aquisgrani*. in dei nomine Amen. — .

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

282. König Heinrich II. nimmt das Kloster Echternach in seinen besondern Schutz und bestätigt die Bestimmung, daß es dem Benedictiner-Orden zugehören soll. 1005, den 31. May.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Quoniam in fundando uel renouando aecclesias dei per antecessorum nostrorum regum scilicet uel imperatorum tempora cognouimus amplificata etiam regalia iura! nostram quoque industriam dilectione dei prouocatam. necnon fidelium nostrorum suasionibus incitatam. Oportet pro amplianda regali nostri pace iure similibus inuigilare studiis. fidelium itaque nostrorum relatione comperimus monasterium esse in regno nostro *aefternacus* dictum in quo beatus requiescit *uuillibrordus* archi episcopus. quod ipse uenerabilis a fundamentis construxit. datis sibi a piissimo rege *pipino* prediis. Hoc etiam ab ipso principe filioque eius *karolo*. necnon *chludouuico* imperatoribus scriptis priuelegiis sub mundiburdio et defensione succedentium regum uel imperatorum deliberatum est mansurum. ac monachicum ordinem secundum regulam s. benedicti. ab inhabitantibus ibi perpetualiter conseruandum. Quod prauitate cuiusdam *karlomanni* inuasoris et tyrannidem exercentis uiolatum est. monasticae uidelicet uitę norma destructa. et clericis saecularibus intromissis. Sed rursum a domno bonę memorię *ottone* magno serenissimo augusto instinctu illustris uiri *sigifridi* comitis secundum decreta supradictorum imperatorum in priorem statum est reparatum. constituto ibidem abbate *rauengero* nomine. Qui adiens serenitatem culminis nostri. obtulit nobis priuilegium prefati magni *ottonis* augusti. obsecrans ut firmitatis gratia imperiali auctoritati nostram quoque superadderemus auctoritatem. Cuius precibus ob amorem dei et reuerentiam ipsius loci. libenter assensum prebuimus. atque hoc nostrę regalitatis preceptum. erga ipsum monasterium fieri libuit. Per quod nunc regali nostro decreto et auctoritate decernimus atque iubemus. ut iuxta precedentium decreta regum uel imperatorum ob amorem dei tranquillitatemque fratrum ibidem sub regula s. benedicti consistentium cum omnibus ad se iuste aspicientibus uel pertinentibus sub plenissima defensione nostra ac mundiburgio nostro sint. atque successorum nostrorum. ea conditione ut monachice conuersationis ordo ibidem iugiter conseruetur. nullusque eis aliquam uiolentiam uel subreptionem possessionum ad monachorum stipendia pertinentium inferre presumat. Et ut melius eos delectet pro nostra incolomitate deum exorare. concedimus monachis electionem liberam substituendi ex semetipsis abbatem equo regis consensu quemcumque religiosę uitę congruum sibi inuenire ualuerint. Hanc itaque auctoritatem. ut pleniorem in dei nomine obtineat uigorem et a fidelibus sanctae dei aecclesię et nostris uerius

credatur et diligentius conseruetur! manu propria subter firmauimus et sigilli nostri inpressione signari iussimus.

Signum domni *Heinrici* regis innictissimi.

Bruno cancellarius uice *Uuilligisi* archicappellani recognouit.

Data .II. Kal. Iunii. indictione .II. Anno dominicę incarnationis M. V. Anno uero domni *heinrici* secundi regnantis tercio. Actum in dei nomine *traiecto*. feliciter amen.

Aus dem Original.

283. König Heinrich II. bestätigt die Schenkungen des Bischofs Adalbero von Metz an das Kloster Neumünster. 1005, den 22. November.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clemencia rex. Notum esse nolumus omnibus fidelibus nostris presentibus scilicet et futuris. qualiter *Adalbero Metensis* ecclesie episcopus nostram adiit dominationem. rogans humiliter. quod locum *noui monasterii* dictum. in honore s. *Trinitatis* et s. *Terentii* consecratum. quod tempore antecessorum suorum in beneficium concessum atque neglectum fuit. ut pro remedio anime nostrę et suę stabiliremus in dei seruicio. et in uita monastica. ne aliquis nostrorum aut suorum successorum id delere praesumserit. uerum quia uita talis non potest duci. nisi habeatur sufficientia. quasdam res suo subduxit uictui. scilicet in ipso loco integrum mansum. quod antea dotalicium altaris fuit s. *Terentii* et unam ecclesiam s. *Aniani* cum omnibus suis appendiciis. que ante fuit beneficiata, et aliam ad *Marsall* cum omnibus suis utique appenditiis in terris ac pratis. etiam duas patellas. et duo farinalia. V. mansos ad uillam. puteos VIII. in *celeiris* cum pratis et siluis ac omni aqua in *girum* fluente. iuxta fluuium *Orna*. in uilla *Uualisgas* duos mansos et dimidium. in *Bredal* domum *Bertonis* cum omni sua possessione in agris et uineis. ad *Honsceit* X. mansos cum silua et ad *Hostrazia* dimidium mansum. in *Wibiliskiricha* dimidium mansum. in *Longouilla* uinea ad carradas VI. et in uilla *Landendorf* matrem ecclesiam cum capella et omnibus suis pertinentiis. Hec omnia et que antea fuerant pendi-tia s. *Trinitati* eiusque confessori s. *Terentio* ex beneficiis redempta. contulit. ut in loco seruientibus uictus et uestitus non desit. Et ut hec nostre auctoritatis ingenuitas stabilis et inconuulsa permaneat. hanc cartam conscriptam subtus firmauimus. et sigilli nostri impressione insigniri iussimus. Actum *Tuisiburg*. X. kal. Decembris. indictione III. anno uero incarn. dom. M. V. anno uero domni *Henrici* regis secundi regni IIII.

Aus dem neuern Diplomatar des Klosters.

284. König Heinrich II. schenkt seiner Gemahlinn Cunigund sein Gut zu Boppard in Becelins Grafschaft. 1005, den 27. November.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Notum sit omnibus fidelibus nostris presentibus scilicet et futuris qualiter nos carę nostrae contectali *cunigundę* uidelicet reginae donauimus tale predium quale nos uisi sumus habuisse in *bochbardon* in comitatu *becelini* comitis in pago *drikeringou* nuncupato confirmantes illud sibi per hanc paginam precepti nostri cum omnibus pertinentiis suis. uillis ędificiis areis terris cultis et incultis pratis pascuis siue compascuis siluis uenationibus aquis aquarumque decursibus molendinis piscationibus uiis et inuiis exitibus et reditibus quęsitis et inquirendis ac cęteris quę quolibet rite uocari possunt utensilibus et appendiciis. eo tenore ut prelibata *cunigunda* regina deinceps liberam habeat potestatem habendi tradendi commutandi uendendi et quicquid libet omnibus modis inde faciendi. Et ut haec nostrae traditionis auctoritas stabilis et inconuulsa permaneat. hanc nostri precepti paginam inde conscriptam manu propria roborantes. sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* regis inuictissimi.

Bruno cancellarius uice *Uuilligisi* archicapellani recognoui.

Data V. Kal. Decembris. Anno dominicae incarnationis. M. V. indictione .III. Anno uero domni *heinrici* secundi regis. IIII. Actum *Throtmanniae*.

Aus dem Original.

285. Erzbischof Willigis zu Mainz weiht die Kirche zu Mörschbach und begränzt den Pfarrbezirk. 1006.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus s. ecclesie fidelibus tam futuris quam presentibus. quod *Thidrich* in uilla *Mergesbach* de suis propriis facultatibus in suo proprio predio ecclesiam construxit et ad eam dedicandam *Willigisum* archiepiscopum inuitauit. et de suo proprio dotauit. *Willigisus* etiam archiepiscopus terminationem eiusdem ecclesie determinauit et a testibus idoneis eiusdem loci incolis iuramento affirmauit. A *Diddenposche* ad *Steinstraza*. a *steinstraza* deorsum usque in *Rigenbach*. a *rigenbach* deorsum usque in *Simera*. a *simera* sursum in *Kisilbath*. a *kisilbath* sursum usque ad locum qui dicitur *Kozzolfes*. a *kozzolfes* usque ad *Heriradessneida*; deinde in desertam *Eliram*. a deserta *elira* ad *Bisscoffeserod*; inde iterum ad *Didelenpose*; et cum omnibus infra iacentibus uillulis, id est. *Liobeshuson*, *Widimbach*. et cetera infra terminum retenta.

Huius terminationis omnem decimationem *Willigisus* archiepiscopus prefate ecclesie contulit. et *Tiderico* eiusdem ecclesie conditori et omnibus eius successoribus; ea tamen ratione. ut de eadem decimatione singulis annis in natale apostolorum Petri et Pauli persoluerentur decem solidi ecclesie s. Martini in *Pinguia*; ad usum uidelicet fratrum ibidem deo seruientium. Huius

rei testes sunt clerici idonei et laici. quorum nomina sunt hec. *Rohinc* prepositus. *Fridericus* decanus. *Betcecho* magister scolarum. *Gunzelinus* custos. *Acelo* cantor. Hec autem sunt nomina laicorum. *Raprath. Hunger. Betcelen. Diderich. Wetcel. Betcechen. Hatcecho. Offilin. Diezo. Erkanbalt. Wielant. Luttfred. Ello. Berolt.* Facta sunt anno dominico incarnationis .M. VI. Indictione octava. Regnante iuniore *Heinrico* et presidente *Mogontine* ecclesie *Willigiso* archiepiscopo. Sancitum est etiam auctoritate omnipotentis dei et banno *Willigisi* archiepiscopi. ut si quis hanc constitutionem infregerit. diuinam ultionem sanctique *Martini* confessoris in se senciat.

Aus alter Abschrift.

286. Papst Johann XVIII. übersendet dem Erzbischof Meingaud das Pallium. (1009) im October.

Iohannes episcopus seruus seruorum dei dilecto in domino filio. *Meingaudo.* s. *treuerensis* ęcclesiae archiepiscopo. salutem et apostolicam benedictionem. Officium sacerdotis assumere. si interiori uigilantia perpendamus. plus est oneris quam honoris. Quippe qui propria curare non sufficit. nisi et salubriter gesserit aliena. Nam adhoc pastoralis regiminis curam adgreditur. ut aliorum in se sollicitudinem pia prouisione suscipiat. et in eorum sese custodia. uigilanter disponat. ut lupus insidians. possibilitatem in eo inrumpendi non habeat. nec lesionem ouibus inferat. Sic qui animarum curam suscepimus. assiduam debemus sollicitudinem exercere. ut callido. antiquoque humani generis inimico. aditum praecludamus. et totis contra eius uoracitatem uiribus obsistamus. ne nostra forte desidia. rabida quod absit quemquam fauce degluciat. et eius ad nostram non inmerito applicet penam perditio. qui commissos sollicita custodire cautela neglegimus. Exhibeamus ergo quod dicimus. et quibus diuini dispensatione consilii praeesse nos contigit. prodesse quantum possumus festinemus. ut dum creditor rationes nobiscum positurus aduenerit. lucrum nos fęcisse repperiat. et sua nos sicut promisit remuneratione lętificet. Igitur quia postulasti a nobis. quatinus pallii usum tuę confraternitati concederemus. quod ne temere de nostra processisse uideamur uoluntate. secundum antiquorum eiusdem s. *Treuerensis* ęcclesię tuorum praedecessorum qui eodem usi sunt auctoritatem. dignum duximus tuę meritę qualitati non esse abnegandum. Hoc te nihilhominus ammonentes. ut sicut a nobis huius decoris usum ad sacerdotalis officii honorem accepisse te gaudes. ita etiam morum atque actuum probitate susceptum in Christo sacerdotium adornare contendas. Sic etenim alterno eris decore conspicuus. si cum habitu corporis. mentis quoque bona concordant. vt. si foris compositus. intus autem directus. domino cum propheta uere dicere possis. Prouidebo domino in conspectu meo semper. ut sit addextris mihi ne umquam commouear. Nos etiam prędecessorum pia facta nostrorum indignum ducentes aliquatenus demutare quin pocius per omnia firmare uolentes et roborare. almitati tuę eiusdem indumenti decorem in celebrandis missarum sol-

lempniis ad sacerdotalis officii concedimus honorem. Scilicet in omnibus principalibus festis. et in sollempnitatibus sanctorum quorum corpora in tuis ęcclesiis requiescunt. Sollicite uigilanterque et si ammonitore non egeas tuam commonentes dilectionem. ut in officio tibi credito. ita te dignum exhibeas. ut cum fructu bonorum operum. ad gaudia ęterna peruenias. Amen.

Scriptum per manus *Petri* notarii sanctae romanae aecclesiae. in menso octobris. Indictione septima.

Bene ualete.

Aus dem Original.

287. Erzbischof Megingaud schenkt dem h. Martin zu Münster im Meinfeld Güter zu Cottenheim, Alken u. a. O. zu Memorien. O. D. (1008—1016.)

Notum esse cupio omnibus fidelibus meis presentibus scilicet atque absentibus qualiter ego *megingaudus treuirorum* dei gratia archi episcopus pro remedio animae meae et patris ac matris duorumque fratrum meorum. tradidi quoddam predium meum cum aduocati mei *sigibodonis* manu ad basilicam s. *martini* fratribusque ibidem deo deseruientibus situm uidelicet in pago *meniuelt* in uillis autem sic denominatis *cutenheim mertelacha alkena* ad mansos. II.X. et uinearum ad carradas uini. III.X. exceptis nouem uineis quas . . . Eo uero tenore tradicionem feci ut singulis diebus epdomadario prebenda una detur integritate. qui missam pro omnibus defunctis II. feria decantet. III. feria aliam pro omnium salute meorum celebret sicque reliquis . . . feriis usque ad dominicam peragat diem. In singulorum autem mensium kalendis et in predictorum parentum meorum anniuersariis post . . . decantet uigiliam qua finita cum oblationibus statim subsequatur pro defunctis . . . omnibus kalendarum et auniuersariorum diebus de eodem predio unicuique fratrum statui dare panem triticeum cum pulmento carnis siue piscis. insuper mensuram uini. sin autem hęc pulmenta minime possunt inquiri denarium unum sicut dare uel pendere solent. rogo omnes fideles et amicos nostros quod mancipia uirilis sexus soluent XII. denarios. femine uero sex. Preterea nouem feodorum quodlibet soluet XXI.I.I.I. denarios. preter nonum quod pertinet ad fabrile opus persoluet XI.I. denarios. In die s. martini possessores feodorum conuenient et persoluent .I.I. denarios. mancipia uero similiter. de quibus denariis scoltetus reddet eisdem uinum .I.I. solidorum. Iterum feodorum possessores. in octaua s. martini censsum suum persoluent. Mancipia uero in die s. andree; Preterea V.I.I. arcarum censuale debitum persoluetur in octaua s. martini. de quarum duabus dabuntur .I.I. solidi. de. I.I.I.I. duo solidi. de septima. I.I.I.I. denarii. et de singulis harum arcarum singule dabuntur galline in capite ieiunii. Restat arca una in duas partes diuisa que soluet .X. denarios. et nichil aliud? nisi dum possessor huius obierit? optima uictima accipietur que in domo illius inuenietur. Item qui feoda habent in die s. stephani dabunt .X.X.V.I.I.I. denarios ad

dominorum suorum uisitationem; Item secunda feria post epiphaniam domini singuli dabunt singulos denarios ad seruicium aduocati; Item secunda feria post octauam sancti pasce ad seruicium aduocati scoltetus dabit panem unius maltri spelte et uictimam uiuam .X.I.I. denarios et situlam uini. et duas situlas ceruisie et maltrum auene. quod seruicium scoltetus parcietur cum VII. scabinis et seruo suo! cum aduocatis. Secunda feria s. Iohannis baptiste similiter faciet excepta auena quam si scoltetus dare renuerit? aduocatus de segete foris habunde accipiet. Item in messe feodorum possessores metent segetes dominorum et prima die dabitur eis ouis uiua .X.I.I. denariorum. Postea uero panis et pisa amministrabuntur eis sicut ceteris messoribus. Qui uero possident areas singuli die una metent cum illis excepto possessore illius aree que quatuor soluit denarios. Preterea qui feoda tenent dominorum annonam triturare tenentur et si dominis placuerit *monasterium* siue *andernacum* deferre debent.

Aus dem sehr vermoderten und verlöschten Original.

288. Bischof Wigerich zu Metz beurkundet eine Schenkung an das Kloster Neumünster. 1011, dem 9. März.

I. n. s. e. i. t. *Wigericus* fauente gracia diuina. *Mediomatricae* ecclesiae humilis episcopus: notum sit omnibus fidelibus s. ecclesie nostre praesentibus et futuris, qualiter tempore praesulatus nostri familiari nostro *Adelboldo* gubernacula prefate urbis post nos regenti in contiguis monasterii sancti et beatissimi *Terentii* confessoris Christi partibus semi mansum tradidimus nouiter excultum ad supplementum augmentumque sui ac clericorum supradicti loci deo militantium concupitum. Quidam praepositus *Abericus* nomine communi pretio uidelicet suo illorumque ab eodem conquisitum instantis praesentis uite sua tempora eum sibi sortitus est, ut sic deinceps ad ipsius ecclesiae clericis legitime possideatur, nullis impedientibus obstaculis, propter quod hoc scriptum auctoritatis nostre fieri statuimus, quatenus successorum nostrorum nemo atque fidelium, quod per nos statutum est, irrumpere presumat. Atque ut hec institutiuncula futuris temporibus inconuulsa seruetur nostri nominis fideliumque nostrorum titulatione roborari fecimus. Actum *Metis* publice in dei nomine feliciter. Amen. Data VII. Idus Mart. anno Christo propitio X. regni *Henrici* regis in regno *Illutharii* quondam regis. indictione III.

Aus dem Diplomatar des Klosters.

289. Papst Benedict VIII. übersendet dem Erzbischof Poppo das Pallium. 1016, den 8. April.

Benedictus episcopus seruus seruorum dei beatissimo confratri et episcopo *Popponi* s. *Treuericae* sedis archi episcopo uenerabili aeternam in do-

mino salutem et apostolicam benedictionem. Apostolicę sollicitudini conuenit. benignum erga fratres semper prebere affectum. eorumque petitionibus quę ratae rationabilesque esse uidentur commodare assonsum. Proinde dilectissime frater. quia postulasti a me. uti iuxta morem predecessorum tuorum usum tibi pallei concederemus. libenter uoto tuo annuimus. sollerter fraternitatem tuam commonentes. ut exterioris indumenti habitum. morum probitate exornes. talemque te in omnibus exhibeas. ut creditę dispensationis officium pastorali cura semper administrare studeas. Tunc enim ueluti lucerna quę in domo dei lucet cunctis apparebis conspicuus. si uti exteriori habitu. ita et interiori fueris adornatus. crucemque Christi quam sub pallei specie gestas in corpore. intus decreueris portare in mente. clamans cum apostolo. mihi mundus crucifixus est et ego mundo. Desideranter quoque et addens illud prophetę. confige clauis a timore tuo carnes meas. Debita igitur karitate te ammonentes. ab apostolica sede palleum tibi transmittimus. huius priuilegii nostri auctoritate statuentes. ut in celebratione missarum. his tantum sollempnitatibus eo adornatus incedas. uidelicet in natiuitate domini. in epiphania domini. in cena domini. in pascha. in ascensione domini. in pentecoste. et in festiuitatibus sanctae dei genitricis. et perpetuę uirginis Marię. et in natiuitate sancti Iohannis baptistę. Et in sollempnitatibus omnium apostolorum. et in sollempnitate omnium sanctorum. in festis quoque illorum sanctorum. quorum corpora et reliquię in tuo episcopatu habentur. et in dedicatione tuę ęcclesię. et in die annuę ordinationis tuę. et si quando sacros ordines competenter facere decreueris. Concedimus etiam tibi licenciam karissime fili. crucem ante te gestandi. Omnipotens dominus fraternitatem tuam dilectissime frater hic et in futuro custodiat. Sicque mentes nostras in seruicio suo corroboret. ut pro bene administratę pastoralis curę officio. in aeterna beatitudine laborem nostrum remuneret. Bene valeto.

Datum VI. Idus mensis aprilis per manus *Benedicti* episcopi domni papae legati. Anno *Heinrici* inuictissimi regis Romanorum. XIIII. imperii uero eius. III. indictione .XIIII.

Aus dem Original.

290. Kaiser Heinrich II. gibt dem Florinsstift in Coblenz das Markt-, Münz- und Zollrecht zu Gillenfeld. 1016, April — Mai.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. Imperiali culmine nos misericordia dei ad hoc sublimari permisit. ut subiectorum nobis populorum curam maximeque sacerdotum Christi et congregationum aecclesiasticarum competenti dispensatione ordinemus. quorum orationibus temporali et ęternali beatudine credimus cumulari. Proinde cunctorum Christi fidelium pateat industriae. qualiter nos pro remedio animae nostrae seu regni statu atque contectalis nostrae *cunigundae* uidelicet imperatricis augustae interuentu. monasterio in honore s. *florini* dedicato. quoddam mercatum a nobis per mathones nostros uenditos ceptum et perfectum

in uilla *gilliuelt* dicta. in comitatu *bertoldi* comitis in pago *meineueldensi* situm theloneum et monetam cum omnibus utensilibus per negotiale commercium ad nostras quoque manus imperiales iuste ac iuridicialiter pertinentibus. per hanc nostram imperialem paginam in proprium concedimus. Et ut haec nostrae traditionis seu confirmationis auctoritas stabilis et inconuulsa omni habeatur tempore. hoc preceptum inde conscriptum manu propria corroborantes atquo confirmantes. et sigillo nostro insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici romanorum* imperatoris augusti.

Guntherius cancellarius uice *erchanbaldi* archi capellani notauit.

Anno dominicae incarnationis Millesimo XVI. Indictione XIIII. Anno uero domni *heinrici* secundi regnantis XIIII. Imperii uero III. Actum *Frankenforde.*

Aus dem Original.

291. Kaiser Heinrich II. bestätigt die Fundation der Collegiatkirche zu Prüm durch den Abt Virold daselbst. 1016, den 17. October.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* dei gratia *romanorum* imperator augustus. Omnibus episcopis. abbatibus. comitibus. ceterisque fidelibus nostris tam pręsentibus quam futuris notum esse uolumus. quia *vroldus brumiensis* abbas noster fidelis. nostra licencia et consensu quoddam monasterium a fundamentis construens. et in honore s. *saluatoris* domni nostri Ihesu Christi. sanctaeque dei genitricis semper uirginis *mariae*. necnon uictoriosissimę *crucis*. et s. *stephani* protomartyris. inclitique martyris *s. nazarii*. dedicari faciens. imperiali nostrae tuicioni defendendum commendauit. insuper etiam narrauit nobis praedictus uenerabilis abbas. qualiter deo annuente. nostraque gratia consentionte. praefatum monasterium canonicis uoluisset locare. eisque ex proprietatibus. quas ipse iure praecario acquisiuit. absque omni monachorum sibi subditorum detrimento praebendam adhibere. quarum nomina hęc sunt. *witenbuoch. stadefelt. liudesheim.* Cuius petitioni cętororumque nostrorum fidelium sibi conpraecantium. hoc est. archiepiscopi *treuerensis popponis. heriberti coloniensis. erchanbaldi mogontini. eberhardi babenbergensis. brunonis augustensis. hezelini wircinburgensis. burchardi uuormaciensis.* comitumque *gerlaci. eberhardi. bebehardi. bruningi.* necnon abbatum. *bopponis uultensis. vuinrichi treuerensis. liuthardi uuizenburgensis. richardi amarbahensis.* assensum praebentes. praedicta loca sub nostrę tuicionis inmunitatem suscepimus. mercatumque publicum cum omni iure eiusdem annuale scilicet et ebdomadale ad stipendium fratrum ibidem legitime instituimus. et per hanc imperialem cartam imperamus et praecipimus. ut nullus de praedictis rebus ad alienandum fratribus iam dictis aliquid sibi usurpet. quatinus illos quiete ac pacifice quę deus dedit uel daturus erit possidentes. pro nostra incolomitate regnique nostri stabilitate dei misericordiam iugiter exorare delectet. Et ut hęc iussionis nostrae donationisque auctoritas uerius credatur. et diligentius

ab omnibus obseruetur. hanc cartam inde iussimus scribi. manusque propriae subscriptione confirmantes. sigillo nostro insigniri.

Signum domni *Heinrici romanorum* imperatoris.

Guntherius cancellarius. uice *erchanbaldi* archicancellarii recognoui.

Data XVI. Kal. Nov. Indictione .XV. anno dominicę incarnationis M. XVII. Anno uero domni *heinrici* secundi regnantis .XV. imperii autem .III. Actum *franconefurt.* feliciter Amen.

Aus dem Original.

292. Erzbischof Poppo beurkundet die Herstellung des Klosters S. Mariä an der Mosel, und schenkt ihm die Capelle zu Bevern. 1017, den 17. December.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus orthodoxis tam presentibus quam futuris. qualiter ego *Poppo* humilis archiepiscopus altaria cenobii s. *Marie* matris domini supra littus *Moselle* in australi parte sita dedicauerim adhuc rudis in episcopatu meo hunc locum a canonicis possessum inueni. monachis inde expulsis. quorum conuersatio ibi anterior fuit. Quod cum perciperem et diu mecum uoluerem non id deo esse gratum animaduerti. maxime qui ad hoc aliis preessem. ut uitam et mores eorum de malo mutarem in bonum. Huic cenobio decreui prioris regule restituere statum. Illud pro certo sciens ut sicut antecessori meo illa preordinatio prouenit ad coronam. ita michi hec permutatio nisi monastice discipline fieret restauratio ad supplicium pareret penam. Unde etiam cum a diuersis diuersus sermo ageretur. de reliquiis et benedictione altaria feci apperiri me presente. et quid in illis haberetur perscrutari caute. Quibus inuestigatis honorifice dedicantur intus repositis reliquiis. Uerumptamen ut post reuocatam memoriam benedictionis ad humanos usus amplius fierent firmiora et stabiliora ea honorari aliquo decreui munere dotario. ut ibidem memoria mei haberetur in perpetuo. unde de proprio capellam *Beuera* cum quinque mansis. que habebam in manu mea ad gloriam et laudem dei et sanctorum eius supradicto cenobio destinaui. et inde prebendam michi iure fraterno emi que post obitum meum dispensetur sicut precepero anime saluti. De cetero de bono unde dotaui ecclesiam Christi et matris eius quicunque aliquando molitus fuerit uim facere aut rapto aut dolo anathemate condempno. Quod si non ueritus fuerit. sciat me assisturum eum ante summum iudicem in die magni iudicii et pro tali commisso puniendum iri. Acta sunt hec anno incarnationis domini .M. XVII. indictione XV. Kalend. Ianuarii XVI. anno ordinationis mee primo. procurante *Uraldo* abbate. regnante *Henrico* imperatore glorioso. subscriptis testibus: *Rorico* aduocato. *Sizimaro. Odelberto.* laicorum. *Folmaro* corepiscopo. *Ramberto* preposito. alio *Folmaro. Theoderico. Tepezone. Adelone.* clericorum. —.

Aus einem Officialats-Transsumt von 1285.

293. Kaiser Heinrich II. schenkt dem Erzbischof Poppo den Königshof Coblenz und die Abtei im Trechirgau. 1018, im December.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Si uenerabilia aecclesiarum dei loca alicuius doni commodo sublimare studuerimus. nobis id regnique nostri statui profuturum esse minime dubitamus. Quapropter nouerit omnium Christi fidelium nostrorumque uniuersitas. qualiter nos pro remedio animae nostrae. necnon dilectissimae coniugis nostrae *Cunigundae*. uidelicet imperatricis augustae. *treuerensi* aecclesiae cui venerabilis archiepiscopus *Boppo* pręesse uidetur. quandam nostri iuris curtem nomine *confluentiam*. et abbatiam. sitas in pago *trichire*. in comitatu uero *Berchdoldi* comitis. cum theloneo et moneta. et cum omnibus eorum pertinentiis. areis. aedifficiis. mancipiis utriusque sexus. agris. pascuis. uineis. pratis. siluis. uenationibus. aquis. aquarumque decursibus. molendinis. uiis & inuiis. exitibus et reditibus. mobilibus et inmobilibus. seu cum omni utilitate quę ullatenus aut scribi aut nominari possit. tradimus atque firmiter donamus. Et ut haec nostrae auctoritatis pagina stabilis et inconuulsa omni permaneat aeuo. eam manu propria roborantes. sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici romanorum* inuictissimi imperatoris augusti.

Guntherius cancellarius uice *erchenbaldi* archicappellani recognouit.

Anno incarnationis domni nostri Ihesv Christi Millesimo. XVIII. Indictione .I. Anno regni domni *Heinrici romanorum* inuictissimi imperatoris augusti. XVII. imperii autem V.

Actum *Boderebrvnnen* feliciter amen.

Aus dem Original.

294. Kaiser Heinrich II. schenkt der Kirche zu Bamberg ein Gut zu Hönningen im Engersgau. 1019.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* dei gratia *romanorum* imperator augustus: Nouerit omnium Christi nostrorumque fidelium uniuersitas. qualiter nos pro remedio animae nostrae antecessorumque nostrorum. necnon pro salute dilectę coniugis nostrae *Cunigundae*. uidelicet imperatricis augustae. tale predium quale *ennelinus* nobis dedit. scilicet in *hohingen* siue in aliis quomodocunque nominatis locis. situm in pago *ingerisgouue* in comitatu *ottonis* comitis. cum areis. aedificiis. agris. uineis. uinetis. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. piscationibus. uiis & inuiis. exitibus et reditibus. mancipiis utriusque sexus. quesitis et inquirendis. cum omnibus utensilibus quę uel scribi uel nominari possunt. ad altare s. *petri* apostolorum principis. in usum fratrum deo in *babenbergensi* aecclesia famulantium perpetualiter habendum donamus. et de nostro iure in eorum ius omnino transfundimus. Et ut haec nostrae traditionis auctoritas stabilis omni permaneat aeuo. hanc paginam

inde conscriptam manu propria roborantes. sigilli nostri impressione iussimus insigniri;

Signum domni *Heinrici* inuictissimi *romanorum* imperatoris augusti;

Guntherius cancellarius uice *erchenbaldi* archiepiscopi atque archicapellani recognoui,

Anno dominicae incarnationis .M. XVIIII. indictione. II. anno uero domni *Heinrici romanorum* imperatoris augusti. secundi regnantis. XVIII. imperii autem VI. Actum *magontie* feliciter amen.

Aus dem Original.

295. Kaiser Heinrich II. schenkt der Abtei Prüm sein Gut Butenhart bei Zülpich. 1020, den 27. September.

Preceptum domini Henrici imperatoris.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Si nostrę liberalitatis munere locis deo dicatis quiddam beneficii conferimus et necessitates ęcclesiasticas nostro iuuamine releuamus. id nobis et ad mortalem uitam temporaliter transigendam. et ad eternam uitam feliciter obtinendam profuturum liquido credimus. Unde patet noticię omnium christi fidelium presentium scilicet et futurorum. qualiter nos pro remedio animę nostrę et dilectę coniugis nostrę *Chunigundę*. et per interuentum *hilderadi* abbatis nostri dilecti predium nomine *butenhart* in pago *Zulpike* in comitatu *hezelini* comitis situm. quod post obitum *epponis* uiri ex legis iure et lege ad nostras regales et imperiales manus deuenit. cum utriusque sexus mancipiis et omnibus utensilibus. terris cultis et incultis. agris. pratis. campis. pascuis. siluis. aquis. aquarumue decursibus. piscationibus. molendinis. uiis et inuiis. exitibus et reditibus. ac omnibus appertinentiis. quesitis et inquirendis. quę dici poterunt aut nominari. ad monasterium s. saluatoris mundi. situm in loco qui dicitur *brumia* in usus fratrum deo ibi sub regula s. benedicti seruientium. concessimus et in proprietatem donauimus. ut per omnia succedentium temporum curricula eidem monasterio absque omnium mortalium contradictione firmum atque stabile in ęternum permaneat. Et ut hęc nostrę concessionis tradicio omni tempore stabilis et inconuulsa permaneat. hanc imperialis precepti paginam inde conscribi ac manu confirmante propria sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *henrici romanorum* inuictissimi imperatoris augusti.

Uuitharius cancellarius uice *erchanbaldi* archiep. recognoui.

Data. V. kal. octobris. ind. III. anno domin. incarnat. M. XX. anno autem domni *henrici* secundi regnante. XVIIII. imperii uero eius .VII. actum *hamersteyn*. feliciter amen.

Aus dem goldnen Buche der Abtei.

296. Kaiser Heinrich II. schenkt der Kirche zu Bamberg die Güter Irrlich und Crummel im Engersgau. 1022, den 11. November.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Nouerit omnium Christi nostrique fidelium presens. futuraque uniuersitas. qualiter nos pro remedio animę nostrę. anticessorum nostrorum. nec non pro salute dilectę coniugis nostrae *Cvnigundę*. uidelicet imperatricis augustae. tale predium quale *poppo treuerensis* archiepiscopus nobis dedit. scilicet *Irlocha*. et *Crumbele*. situm in pago *ingerisgowe*. in comitatu *Hello* cum arcis. aedificiis. agris. uineis. uinctis. siluis. pratis. pascuis. aquis. aquarumue decursibus. piscationibus. uiis. et inuiis. exitibus. et reditibus. mancipiis utriusque sexus. quęsitis. et inquirendis. cumque omnibus utensilibus. quę uel scribi uel nominari possunt. ad altare s. *petri* apostolorum principis in *babenbergensi* aecclesia. in usum episcopi. deo ibidem famulantis. perpetualiter habendum. donamus. et de nostro iure. in eius ius omnino transfundimus. Et ut haec nostrae traditionis auctoritas inconuulsa permaneat. hanc paginam inde conscriptam. manu propria roborantes. sigilli nostri inpressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* inuictissimi. *romanorum* imperatoris augusti. *Guntherius* cancellarius uice *Arbonis* archiepiscopi et archicancellarii recognoui.

Data .III. Idus. Novembris. Indictione .V.

Anno dominicae incarnationis .M.XX.II. Anno domni *henrici* secundi regni XX.I. Imperii uero eius VIIII. Actum *augusta* feliciter.

Aus dem Original.

Unter demselben Datum schenkte Kaiser Heinrich der gen. Kirche auch predium quale *Poppo treuirensis* archiepiscopus nobis dedit in *Hormunze* situm. v. Honth. I. 357.

297. Kaiser Heinrich II. bestätigt der Abtei Echternach das Münzrecht. 1023, den 18. Juny.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Nouerit omnium Christi nostrorumque fidelium uniuersitas qualiter nos pro remedio animae nostrae parentumque nostrorum nec non per interuentum *heinrici boariorum* ducis incliti. monasterio *efdernach* dicto monetam a seniore nepote et antecessore nostro tercio uidelicet *ottone* imperatore augusto concessam. in qua nummi probabiles sicut in aliis locis regiae potestati subditis percutiantur. ad usum aecclesiae et monachorum deo sanctoque *willibrordo* confessori die nocteque ibi seruientium per hanc nostram imperialem paginam concedimus. renouamus. atque confirmamus. Et ut eadem moneta deinceps sub perpetuo iure aecclesiae supradictae. et abbatis adhuc in carne uiuentis. successorumque illius sine beneficiario usu consistat. nullaque persona magna siue parua clericalis aut laicalis super eam dehinc aliquam potestatem habeat. nisi eiusdem aecclesiae abbas. suique successo-

res. et monachi deo ibi et s. *willibrordo* seruituri. ad aecclesiae ornamentum. et praebendae suae augmentum. Ea uidelicet ratione ut eos pro nostra salute et pro remedio animarum parentum nostrorum. omniumque fidelium defunctorum deum amplius delectet exorare. Et ut haec nostrae confirmationis renouationisque auctoritas praesenti ac futuro tempore firma consistat. hoc nostrae dominationis praeceptum inde conscriptum. sigilli nostri impressione signari iussimus. manuque propria ut infra uidetur corroborauimus.

Signum domni *Heinrici Romanorum* inuictissimi imperatoris augusti.

Guntherius cancellarius uice *Aribonis* archicappellani recognouit.

Data XIIII. Kal. Ivlii. Indictione VI. Anno dominicae incarnationis Millesimo XXIII. Anno domni *Heinrici* secundi regnantis XXII. Imperii uero X. Actum *Niusi* feliciter. amen amen amen.

Aus dem Original.

298. Kaiser Heinrich II. gibt dem Erzbischof von Trier das ausschließliche Jagdrecht in einer Waldgegend zwischen der Quint, Kyll und Egelbach. 1023.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Si uenerabilia ecclesiarum dei loca alicuius doni commodo sublimare studuerimus. nobis id regnique nostri statui profuturum esse minime dubitamus. Quapropter nouerit omnium Christi fidelium nostrorumque uniuersitas. qualiter nos interuentu ac peticione dilectissimae coniugis nostrae *Cunigundae* . . . . uenerabili archiepiscopo . . . . siluam his finibus atque confiniis circumscriptam. ex eo uidelicet loco ubi riuus qui uocatur *quinta* cadit in *Musellam* flumen. et totam *quintam* sursum. usque ad fluuium qui uocatur *fluorbahc.* et hanc sursum usque in uiam publicam. quae tendit per *Slendenuuilre.* et inde usque in *Wisebahc.* deinde ad flumen *Kilam.* et trans *Kilam* usque ad uillam quae dicitur *Wilere.* Deinde per quendam tramitem usque in *Curdelam* flumen. et *Curdelam* deorsum usque in *markenbach* fluuium. et hinc sursum usque in publicam plateam et per eam recto itinere totam uallem deorsum usque quo perueniatur ad uillam *vlcam.* per quam fluit fluuius *egelebahc.* et hunc deorsum usque in fluuium *suram.* et hunc deorsum usque in *Müsellam.* et hanc deorsum usque in illum iterum locum. ubi predictus riuus *quinta* cadit in eam per hanc nostram imperialem paginam forestare concedimus. atque largimur. Interdicendo itaque . . . . ullus homo in eadem post hinc silua sine licentia predicti archiepiscopi successorumque eius aliquam uenationem exercere studeat . . . . infregerit. sexaginta solidos archiepiscopo. suisque posthinc successoribus componat. Quod ut uerius credatur . . . . . . manu propria confirmantes sigilli nostri impressione precepimus insigniri.

Signum domni *Heinrici romanorum* inuictissimi imperatoris augusti.

Guntherius cancellarius uice *aribonis* archicappellani recognouit.

Data (ist offen gelassen). Indictione .VI. Anno dominicae incarnationis.

Millesimo. XXIII. Anno domni *heinrici* secundi regnantis. XXII. imperii autem. XI. Actum . . . .

Aus dem sehr verstümmelten Original.

299. Erzbischof Poppo vergleicht sich mit den Edeln des Bydegaues über ihre Antheile und Rechte im Königlichen Bannforste Kyllwalt. O. D.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus tam presentibus quam etiam futuris aecclesiae dei fidelibus. qualiter ego *Poppo treuerensis* aecclesiae dei clemencia archiepiscopus. prędecessoribus meis scilicet eiusdem loci archiepiscopis cum quibusdam sui episcopatus principibus de communi eorundem principum silua quę uocatur *kileuualt* per sepem certantibus. et eandem siluam in suam potestatem usurpantibus. et hanc litem eo usque pertrahentibus. donec ex regis imperio qui tunc temporis erat bannum acceperunt. et eandem siluam repugnantibus ac contradicentibus prędictis principibus. cum hoc sibi perhenni iure confirmauerunt. ego autem hanc contentionem uoluerim finire illamque causam iuste examinare. Quapropter eisdem principibus. in prouincia quę uocatur *Biedegouui* manentibus ad me uocatis atque prędictam causam coram exponentibus. et sese ex mea meorumque antecessorum potestate iniuste in propriis suis rebus uastatos esse conquerentibus in inuicem pepigimus atque condiximus. ut ex hoc quod predecessores mei contra uoluntatem illorum regali banno tenuerunt quasdam partes illis remitterem. et econtra ex eo pro quo iurgati sunt id ipsum sua sponte reciperem. Confirmato igitur atque collaudato utriusque nostrum assensu quantum de predicta silua concupiui. bona uoluntate erga illos impetraui. reliquum uero quod remanserat illis permisi. Ne autem posteros latere queat. quod traditio paterna confirmabat. quantum mihi de predicta foreste deliberauerunt. si qui cognoscere gestiunt. hic subnotatum uidebunt. Dederunt igitur mihi meisque successoribus de prenominata silua fines atque confinia cum ceteris usibus ex eo loco ubi riuus qui uocatur *Quinta* cadit in *Musellam* flumen. et totam *Quintam* sursum usque ad fluuium qui uocatur *Fluorbahc.* et hanc sursum usque in uiam publicam. que tendit per *Slendenwilere.* et inde usque in *Wisebach.* deinde ad flumen *Kilam.* et trans *kilam* usque ad uillam quę dicitur *Wilere.* Deinde per quendam tramitem usque in *Kurdelam* flumen. et *Kurdelam* deorsum usque in *Markenbach* fluuium. et hunc sursum usque in publicam plateam. et per eam recto itinere totam uallem deorsum usque quo perueniatur ad uillam *Vleam* per quam fluit fluuius. *Egelebach.* et hunc deorsum usque in fluuium *Suram* et hunc deorsum usque in *Musellam* et hanc deorsum. usque in illum iterum locum ubi predictus riuus *Quinta* cadit in eam. Ea autem ratione in inuicem statuimus. si aliquis ex predictorum principum eorumque nepotum uenatoribus in communi illorum silua uenationem exerceret. et eius canis non uenatoris uoluntate in nostram siluę partem quę predictis terminis includitur incurreret. et ille post eum ut reuocaret equitaret. et

ibi a meis meorumque successorum custodibus inuentus foret. si se expurgare potuisset. quod nulla alia causa illuc ueniret. nisi ut canem qui non sua sponte illuc incurrit retraheret. ut canis redderetur et ipse nequaquam spoliaretur. Si autem se non ualeret expurgare. statuimus quod iustum esset nobis persoluere. Hoc autem in sempiternum ut stabile permaneret et firmum de his rebus cum communi nostro consensu duas kartas simili materia scribere precepi. unam illis eorumque posteris tribuendam. alteram mihi meisque successoribus optinendam. ut si nos siue illi in aliquo ab ista lege olim discordaremus. in his predictę rei testimonium haberemus. Si autem ego ipse quod absit aut illi siue mei successores aut illorum nepotes hanc uoluntariam traditionem quandoque conantur infringere. firmiter statuimus ut istę kartę penitus deleantur et comburantur et priores contentiones inter illos exerceantur.

Aus dem Original.

300. Kaiser Heinrich II. empfängt von der Abtei S. Maximin 6656 Hufen, und belehnt damit den Herzog Heinrich von Baiern, den Pfalzgrafen Ezzo und den Grafen Otto, damit sie für den Abt Kriegsdienste leisten. 1023, den 30. November.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. Quamuis antiquos terminos pretergredi fas non sit. et quamuis ab ecclesiasticis institutionibus et a paternis preiudiciis nulli sit licitum deuiare. nostri tamen iuris est prae ceteris id solum et speciale. ut unde fideles nostri infra regnum nostrum grauantur. aut unde aecclesiae dei detrimentum magis quam commodum patiuntur. in melius semper commutare debeamus. Idcirco fidelium nostrorum presentium scilicet et futurorum solertie notum fieri cupimus. qualiter nos ex abbatia s. *Maximini* que in suburbio *Treuirorum* sita est. ubi *Haricho* uenerabilis abbas preesse uidetur. quasdam curtes et territoria scilicet ad sex millia sexcentos quinquaginta sex mansos a prefato abbate in beneficium accepimus. et his fidelibus nostris *Henrico* duci. et *Ezzoni* palatino comiti. nec non *Ottoni* comiti. qui nichil a regno uel a nobis usque adhuc habere uisi sunt. ea ratione beneficiauimus. ut quia predictus abbas iam senio confectus commode nobis domi militieque seruire non poterat. ipsi et heredes eorum pro eodem abbate suisque successoribus curiam regalem petant et in expeditionem eant. abbas uero suique successores a curia regia et omni expeditione quemadmodum abbas de s. *Willibrordo* omnino sint liberi. nisi in *Magonciensem* siue *Metensem* aut *Coloniensem* ciuitatem ad generale concilium aut colloquium aliqua magna necessitate cogente fuerint inuitati. Et ne animae nostre detrimentum inde patiamur. si ea que a fidelibus Christi eidem sacratissimo loco collata sunt. nos iniuste auferre uideamur. timore dei et amore iustitie tacti. nec non *Aribonis Mogonciacensis.* et *Popponis Treuirensis* ac *Piligrini Coloniensis* uenerabilium archiepiscoporum aliorumque fidelium nos-

trorum cohortatione commoniti. seruicium quod nobis et quibusdam predecessoribus nostris de eadem abbatia in secundo semper anno persoluebatur. pro eisdem bonis et possessionibus. que inde abstulimus. deo sanctoque *Ioanni* Euangelistae et b. *Maximino* cunctisque per eos inibi abbatibus in perpetuum ignoscendo indulgemus. et indulgendo ignoscimus. Et ne quis successorum nostrorum regum uel imperatorum idem seruitium in periculum anime nostre ac sue inde ulterius exigat. nisi ea bona que non tam in nostrum quam in eorum seruitium inde distraximus. ex integro reddat aut restituat. nostra imperiali auctoritate constituendo precipimus et precipiendo confirmamus. Precipimus etiam atque interdicimus prefato abbati. suisque successoribus in perpetuum. ne de reliquis curtibus siue bonis. que ad prebendam fratrum a nostris predecessoribus regibus et imperatoribus et per nos etiam specialiter delegata sunt. alicui de maioribus siue liberis hominibus. aut aliene familie uel alterius ecclesiae quibuslibet seruitoribus quicquam beneficiare presumant. in his uidelicet locis. *Prichina* quod in pago *Einriche* situm est. *Guntereshusen*. quod in pago *Drechere* iacet. cum suis pertinentiis que ad sagimen fratrum et ad infirmorum curam pertinent. *Suabheim. Hesinesheim. Euernesheim. Bricinheim. Weldenstein. Albucha. Bingin. Holzhusen. Sceringesuelt. Hukinesheim. Bukinheim. Alsoncia. Apula. Furniuelt. Symera. Maneldal. Narheim. Folmaresbach. Průbesderuot. Okesheim. Arnolfesberc. Flanheim. Meisbrat. Rateresdorf. Ebeno. Bichendorf. Liezniha. Decima. Vallis. Burnacha. Hanewilre. Meroldi Villa. Wimariaecclesia. Crufta. Steinsele. Cumiciacus. Scranna. Lutzelenkiricha. Wilare. Tauena. Bessiaco. Druhtelinga. Burmiringa. Lunesdorph.* et in ciuitate *Metensi* et circumcirca uineas. domos et areolas. et in pago *Sallingowe Dincriche. Luonkurt. Bisanga* et in pago *Musellensi* uilla quae uocatur *Lukesinga. Louia.* et *Riuenacha.* et inter *Mosellam* et *Suram. Merchedeth.* et *Billiche* et *Berisbet. Kriske. Marisch. Uivlna. Dalheim. Frisinga. Theodonisuilla* cum ecclesia & decima et IIII. mansis. *Mambra. Sconeberch. Euerlinga. Vsperna. Mudevurt. Ramiche* cum ecclesia et decima & IIII. mansis. *Embilado.* Ex his ergo uillis et eorum pertinentiis. ut antea precepimus. nullus audeat aliquid beneficiare. alicui libero uel alieno homini. sed liceat inde abbati suisque successoribus luminaria ecclesie restaurare. aedificia recuperare. et cetera quo necessaria sunt fratribus procurare. quatinus pro pace et unitate ecclesie. et pro statu regni nostri et imperii et successorum nostrorum misericordiam domini eo ualeant exorare liberius. quo ab expeditione pariter et a curia. nec non ab omni regali seruitio hac nostra imperiali preceptione liberos eos et absolutos esse constituimus atque firmamus. Constituimus preterea hoc et hac nostra imperiali preceptione firmamus. ut si quis fortasse illorum fidelium nostrorum, aut filii filiorum suorum. quibus eadem bona et possessiones s. *Ioannis* Euangeliste et s. *Maximini* in beneficium accomodauimus. sine herede defunctus fuerit. beneficium quod ab eadem abbatia habere uisus est. sub iuramento prefatorum sanctorum dei et abbatis ipsius monasterii et fratrum redeat et pertranseat ad amplificandam congregationem fratrum. nec non ad regale seruitium. quantum abbas inde sine detrimento aliarum rerum

ecclesie bene perficere possit. absque omni contradictione permaneat. addentes uidelicet hoc et firmiter precipientes. ne de ecclesiis abbatie et de omnibus salicis decimationibus siue in siluis siue in agris. que ad s. *Maximinum* pertinent. abbas nichil in alienam partem uertere uel prestare presumat. Et ut res monasterii melius defensare et adiuuare ualeat. aduocatias omnes que ad s. *Maximinum* pertinent. cui uelit dandi cuique uelit tollendi potestatem in perpetuum habeat. Et ut hęc nostre imperialis auctoritatis preceptio. pleniorem postmodum in dei nomine habeat firmitatem. non solum hoc nostrum preceptum inde conscriptum manu propria subterfirmauimus et sigilli nostri impressione insigniri iussimus. uerum etiam ut firmiori auctoritate polleret. beatissimi patris nostri domini uidelicet *Benedicti* sedis apostolicaę presulis sanctissimi priuilegium inde conscriptum. et apostolica auctoritate corroboratum prefato coenobio obtinere meruimus. ut si quod absit. aliquis successorum nostrorum regum uel imperatorum diabolica auiditate corruptus quicquam de his. que predicto monasterio pro tantis bonis que inde abstulimus ad quietem monachorum inibi deo famulantium constituimus atque firmauimus. imminuere temptauerit. abbas qui tunc ibi preesse uidebitur et fratres libere ad apostolicam sedem appellent. et ad eam quasi ad matrem confugiant. ut ab ea sicut dignum est. fulciti. aut ea quę inde abstulimus bona s. *Maximini* recipiant. aut quod nos pro eisdem bonis ad illorum quietudinem eis indulsimus obtinere preualeant.

Signum domini *Henrici Romanorum* inuictissimi imperatoris augusti.

Lutherius cancellarius uice *Aribonis* archicappellani recognoui.

Data II. Kalend. Decembr. indictione VI. anno dominicae incarnationis M.XX.III. anno uero domini secundi *Henrici* regnantis XXIII. imperii autem .X. Actum *Mogoncie*. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin. Von den Ortsnamen sind viele ausgestrichen und sonst corrigirt.

301. Conrad II. bestätigt der Abtei S. Maximini die ihr gebliebenen Besitzungen und Rechte. 1026, den 11. Januar.

I. n. s. e. i. t. *Conradus* diuina ordinante clementia rex. Si rationabilibus fidelium nostrorum petitionibus. quas pro utilitatibus ecclesiarum dei nostre regali excellentie suggesserint assensum prebuerimus. id nobis ad aeterne uite premium promerendum sine dubio profuturum esse liquido nouimus. Unde nouerit omnium fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum industria. qualiter *Poppo* uenerabilis abbas ex monasterio s. *Maximini*. qui in suburbio *Treuirorum* corporaliter quiescit. quasdam preceptiones nostris obtutibus obtulit. in quibus continebatur. quod predecessor noster *Henricus* uidelicet imperator excellentissimus ex prefata abbatia curtes aliquas et possessiones quamplurimas. usque ad sex millia sexcentos quinquaginta sex mansos. ut uerius computari potuit. progrediens abstulit. et quibusdam fidelibus suis ea ratione beneficiauerit. ut ipsi et heredes eorum

pro eodem abbate et successoribus eius regalem curiam peterent et in expeditionem irent. abbas uero suique successores ab omni expeditione et a regali seruitio. imperiali predicti imperatoris constitutione liberi omnino existerent. relictis uidelicet illis ac specialiter delegatis quibusdam curtibus et uillis ac ecclesiis omnibus ubicunque in s. *Maximini* predio iacentibus. cum cunctis salicis decimationibus. unde necessaria tantummodo suis deberent procurare fratribus. flagitans nostram regalem clementiam. ut easdem possessiones. ecclesias. et uillas ad prebendam monachorum deo inibi famulantium pertinentes. illis peculialiter concederemus et nostris priuilegiis corroborando firmaremus. Cuius petitioni propter amorem dei et reuerentiam b. *Iohannis* apostoli et euangeliste in cuius honore idem locus sacratissimus sub *Constantino* et *Helena* quondam dicatus esse dignoscitur. necnon beatissimi confessoris Christi *Maximini*. et ob interuentum dilectissime coniugis nostre *Gisilae* uidelicet regine et *Aribonis Mogonciacensis*. et *Piligrimi Coloniensis* uenerabilium archiepiscoporum et *Ramberti Uirdunensis* episcopi ac *Theoderici* ducis aliorumque fidelium nostrorum assensum prebemus. statuentes uidelicet et hac nostra regali auctoritate firmiter precipientes. ut in ecclesiis. uillis et possessionibus. quas ad prebendam monachorum deo inibi seruientium predictus antecessor noster *Henricus* pie memorie imperator augustus. aliique ante eum reges et imperatores. *Dagobertus*. *Pippinus*. *Karolus*. *Hludouicus*. *Lotharius*. item *Karolus*. *Arnolfus*. *Zuendeboldus*. nec non tres *Ottones*. ad peculiaritatem fratrum. sicut in priuilegiis eorum in nostra presentia lectis cernitur. nullam a quolibet iudiciarie potestatis uiolentiam patiantur. sed uictum inde atque habitum pro nostre anime absolutione. aliorumque predecessorum ac successorum nostrorum remissione specialiter consequantur. hoc est. in *Swapbheim*. *Euernesheim*. *Hesinesheim*. *Brizenheim*. *Manneldal*. *Narheim*. *Prichina*. cum omnibus ad se pertinentibus. *Guinthereshusen* cum suis pertinentiis. quas duas curtes ad sagimen et ad femoralia necnon ad infirmorum debiliumque fratrum curam et ad susceptionem hospitum ac peregrinorum pauperumque recreationem. sicut antecessores nostri constituerunt. ita et nos specialiter statuimus. decernimus atque firmamus. similiter. quod in his locis possidere uidentur. *Apula*. *Scheringesuelt*. *Alsuntia*. *Furniuelt*. *Holzhusen*. *Hůkinesheim*. *Bukinheim*. *Siemera*. *Folmaresbach*. *Prouesdernot*. *Weildestein*. *Albucha*. *Guozoluesheim*. *Bingun*. *Decima*. *Vallis* cum suis pertinentiis. *Rateresdorf* cum suis pertinentiis. *Bickendorph*. *Meisbrath*. *Okisheim*. *Arnolfesberch*. *Fracturis*. *Riuenacha*. *Loavia*. *Windingis*. *Luchesinga*. *Gracho*. et in ciuitate *Metensi* et circumcirca domos. uineas. agros et areolas. et in pago *Salingowe Dincriche*. *Luokurt*. *Bisanga*. item alibi *Wilre*. *Luzelenkirche*. *Tauena*. *Luteresdarra*. *Lunesdorph*. *Burnacha*. *Bessiaco*. *Druthelinga*. *Burmeringis*. *Dalheim*. *Viulna*. *Mambra*. *Meroldi uilla*. *Sconeberch*. *Wimari ecclesia*. *Crufta*. *Straza*. *Scranna*. *Meroldiuilla*. *Marchedith* et *Billiche* ac *Kriske*. *Embilado*. Ex his ergo uillis et earum pertinentiis nullus abbas audeat alicui libero homini siue alterius ecclesie seruienti aliquid beneficiare. aut a prebenda fratrum quoquo modo abalienare. sed liceat inde illi suisque successoribus luminaria

ecclesie restaurare. edificia recuperare. et cetera que necessaria tantummodo fratribus sunt fideliter procurare. Statuimus etiam et corroborare decreuimus. ut idem abbas suique successores potestatem habeant aduocatias suas per omnem abbatiam cui uelint dandi. cui uelint iusto iudicio tollendi. et ut aduocati nullum post se ponere presumant. qui uocetur postaduocatus. nec quisquam illorum potestatem habeat. aliqua uiolentia siue petitione homines grauare. aut placitum preter illa tria iure debita tenere. uel quicquam super officiales uel mansionarios aut ministros. seu omnia iura abbatis constituere. Et ut hoc nostre auctoritatis preceptum firmum et stabile permaneat manu propria corroborantes sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Chuonradi* regis inuictissimi.

Odalricus cancellarius ad uicem *Aribonis* archicancellarii recognoui.

Dnta III. Idus Ianuarii. indictione VIII. anno dominicę incarnationis M.XXVI. anno uero domini *Chuonradi* II. regnantis II. Actum *Treuiris*. in dei nomine. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin. Die Ortsnamen sind häufig corrigirt, ausgestrichen und ersetzt.

302. Erzbischof Poppo bestätigt der Abtei S. Marien bei Trier alle ihre namentlich aufgeführten Güter. 1030.

I. n. s. e. i. t. Manifestum sit uniuersis presentibus et futuris imperpetuum. quod ego *Poppo* humilis *Treuirorum* dei gratia precedente archiepiscopus. considerans omnem *treuerice* diocesis ecclesiarum curam prouidentie mee specialiter creditam. pro posse meo impetus illis aduersantium reprimere et collapsa tum per uastatores extrinsecus. tum per nefarios prelatorum consiliarios intrinsecus. reformare in eis diligenter studui. Atque ut in cenobio gloriosissime uirginis intacteque dei genitricis *Marie* religio monastica que tam ibi quam alibi per inopiam deiecta. uelut exlex et enormis tepide nimium se agebat. adiuta supplemento necessariorum in uictualibus et uestimentis conualescendo fortius ad honorem dei resurgeret. usibus meis comparatam de proprio curiam in *Bachscheid* cum suis appenditiis. uidelicet octo mansis et dimidio. tribus croadis. duobus pratis. molendino. terra salica cum decimatione sua. que singulariter in curiam spectat. et ecclesiam eiusdem uille cum parte media decime ob anime mee remedia. eterneque retributionis premia. carissimis in Christo filiis *Uraldo* abbati de prefato cenobio et monachis ibidem famulatum ex uoto soluentibus contradidi. sub tanta utique integritate. quod preter abbatem nemo ibi aliquid iuris habeat. nisi aduocatus. qui ter in anno placitum ab abbate tamen uel nuntio suo inbannitum iure possidebit. et de satisfactionibus duas partes ecclesie relinquens. terciam sibi retinebit. Enumerata igitur et quecunque a me uel ab alio quolibet ad idem cenobium collata. diuersis uenerabilium archiepiscoporum *Theoderici* et *Ekeberti* bone memorie. aliorumque priuilegiis plurimorum diffusius annotata comperi. quia breuiter dicta facilius memorie commendantur. pre-

senti pagine omnia compendiose inscribi. bannoque ac impressione sigilli mei facere confirmari. rogatus a prenominato abbate totoque fratrum conuentu. cum uiderem fore honestum et utile non negaui. Attamen dignum duxi hoc premittere. quod defuncto abbate suo fratribus de capitulo liberam et canonicam electionem a reuerendo pieque recordationis papa *Benedicto* eis concessam recognosco. semperque habendam firmissime corroboro. Sunt igitur hec que inscripsimus. Uilla monasterio proxima cum suis appenditiis. uidelicet .XIV. mansis .III. croadis. stagno uni croade allidenti. uineis. areis. bannoque in *Mosella*. et transitu nauis. Curia in *Biuera* cum suis appendi tiis. scilicet. V. mansis. croada. prato. areis. molendino. silua castanearum. terra salica que molendino superius et inferius adiacet. capella ibidem cum decima. Ecclesia in *Yranck*. et due partes decime cum tribus mansis et dimidio. quinta etiam parte tocius iuris archiepiscopi in croadis. iugeribus. uenna. silua. Curia in *Botzwilre* cum XXVIII. mansis et dimidio. croadis. pomerio. terra salica. molendino. siluis. Ecclesia ibidem cum parte media decime. Inuestitura matris ecclesie in *Bidburgh* cum duabus decime partibus eiusdem et appendentium. *Mersch*. *Maszoltre*. Curia ibidem cum VIII. mansis et dimidio. croadis. terra salica et area in qua forum est unde annuatim datur abbati uomer unus cum cultro. Ecclesia de *Longion* cum duabus decime partibus et totius iuris in omnibus appendiciis suis. Officia uero eiusdem ecclesie abbas assignare et electos ibidem canonice per consensum suum stipendiis inuestire debet. Conductus matris ecclesie in *Nittele* et due partes decime eiusdem et appendentium scilicet *Omestorff*. *Coeltiche*. *Presteringe*. Curia ibidem cum XXX mansis. croadis. uineis. pratis. molendinis. siluis. terra salica. uenna. Inuestitura matris ecclesie de *Wiltinga* et due partes decime eiusdem et appendentium. uidelicet *Camesa*. *Schoden*. Ibidem sunt quinque mansi et quarta pars unius. pratum quoque et terra salica. Curia in *Uelreche* cum XIII. mansis. croadis. pratis. molendino. terra salica. silua. Ibidem conductus fundi de matre ecclesia in *Taberna* cum duabus decime partibus eiusdem et appendentium filiarum scilicet *Uelreche*. *Uuauera*. Curia ibidem cum XI. mansis. croadis. molendino. siluis. terra salica. In curia de *Uilsche* quinque mansi et tres partes unius cum terra salica. Curia in *Malbrun* cum XVI. mansis. croadis. pratis. molendino. terra salica. Curia in *Sleiche* cum banno et omnibus appendiciis scilicet XX mansis. uineis. terra salica. theloneo per anni circulum. censum de molendinis. Hec curia pertinet ad ecclesiam libere et integraliter omnimodo. nisi quod communicato inter se consilio supramemoratus abbas *Uraldus* et *Luof* de *Numaga* qui aduocatiam predicte curie et aliarum quatuor uidelicet *Malbrun*. *Bachsceit*. *Putzwilre*. *Uilzche*. in feodo a me tenebat. me presente in hoc conuenerunt quod aduocatus in redemptionem seruitii totiusque iuris sui de eisdem V. curiis ab illo die in posterum carratam uini annuatim uindemiationis tempore in prefata iam curia susciperet. Verum si quandoque uinum deficeret. ecclesia sibi. XII. solidos in restaurationem carrate uini persolueret. Preter hec curia in *Guntereuen* cum XXVIII. mansis quorum XIV iacent in eadem uilla. et terra salica partim arabilis. partim cum uineis. In *Uelle* plures ui-

nee salice. In *Limenen* una. In *Drachenacha* salica terra et pratum. Alii XIV. mansi sunt in *Couerna*. In eandem curiam spectant homines singuli de capitali censu annuatim XII. nummos debentes. Ecclesia etiam in *Guntereuen* et duo partes de decima ibidem et in appendentibus uidelicet *Drachenachen*. *Uelle*. Sunt preterea due uinee in *Couerna* que plantationes uocantur et uinee quedam salice. terra quoque salica in *Uleche*. *Surzich*. *Paffenlant*. et alibi circumquaque ad curiam do *Couerna* pertinens. In *Caneda* VII. mansi et dimidius. terra salica et aree. In *Putzuuilre* duo mansi & dimidius. croade. pratum. silua. terra salica. Igitur ne de supramemoratis omnibus amatores ecclesie aliquid ignorarent. seu fraudatores quippiam subtrahere presumerent. scripto sigillato ea committere bannique mei firmamento tam conferenda de cetero a fidelibus quam collata nunc usque simul communire utiliter consensi. Si quis igitur econtra egerit anathematis iaculo confossus in tenebris erebi sine fine retrusus lugeat. Qui uero conseruare studuerit in celesti gloria finetenus gaudeat. Facta est huius scripti confirmatio in generali synodo. presentibus suffraganeis meis duobus episcopis *Ramberto Uirdunensium*. *Brunone Tullensium*. corepiscopis meis. *Adelberone*. *Hungero*. *Folmaro*. item *Folmaro*. *Ramberto*. comitibus uero *Hetzelone*. *Henrico*. *Gisilberto*. *Sigibodone*. *Arnulfo*. et omni synodico cleri atque populi conuentu. Anno episcopatus mei. XIV. data est. anno autem imperii VIII. augusti Cesaris *Cunradi*. anno autem dominice incarnationis .M.XXX. indictione. XIII. —.

Aus dem Officialats-Transsumt von 1497.

303. Die Markgräfinn Jutta von Lothringen schenkt der Abtei S. Matheis das Dorf Mamendorf m. Z. 1030.

In nomine dei Amen. Mortalium facta ne simul cum memoria hominum fragili labantur, scripturę apicibus solent perhennari. Nos igitur *Iuta* marchionissa *Litoringię*, vniuersis tam presentibus quam posteris, has litteras visuris, seu legi audituris volumus esse notum, quod s. Dauid prophete verbis incitata et mota, dicentis, Dispersit dedit pauperibus iusticia eius manet in seculum seculi, cornu eius exaltabitur in gloria. nostrorumque parentum vestigia imitari volentes, qui ob celestis regis gratie optentum de terrenis facultatibus sibi commissis, diuinitusque indultis, ecclesiis plurima contulerunt, saluti nostre similiter consulere cupientes, aliquid in gazophilatium domini cum vidua paupere mittere studentes, famulantibus in domo domini, subscripta decreuimus. conferre. Quapropter ob reuerentiam ss. *Mathie* apostoli, *Eucharii*, *Valerii* et *Materni* pontificum, viua et sana mente et corpore. voluntate libera, sine omni hesitationis contradictione, villam nostram *Mamendorf*, cum ecclesiis, decimis, curtibus, edificiis, familiis, mancipiis utriusque sexus, campis, agris, pratis, pascuis, siluis, venationibus, aquis aquarumve decursibus, molendinis, piscationibus, vicis, viis et inuiis, exitibus et reditibus, terris cultis et incultis, quesitis et inquirendis. ac cum vniuersis appendiciis et ad-

acentiis suis, monasterio predictorum sanctorum extra muros *Treuerenses* sito, conferimus, tradimus & donamus per presentes, inter viuos perpetuo tenendam quiete et possidendam. Volentes et stabili testamento confirmantes, ut nullus nepotum seu heredum nostrorum in villa predicta seu eius attinentiis superius expressis aut non expressis sibi aliquod ius in grauamen et preiudicium monasterii prefati possit vsurpare, aut de cetero valeat vendicare. Preterea decimam nostram in *Wihsse* cum omni iure et attinentiis suis. item decimas villarum nostrarum. uidelicet *Henehingen. Betingen. Gundelvingen. Beringen. Selvingen. Gerlevingen.* cum omni iure et attinentiis suis. Item decimam in *Betersdorf* cum omni iure et attinentiis suis. item villam *Wegingen* cum decima ibidem et omni iure et attinentiis suis. Item villam *Wiskirche* cum decima ibidem et omni iure et attinentiis suis. Item curtes nostras in *Couese* et *Berencastele* super *Musellam,* cum omni allodio et iure ad ipsas pertinente. Item villas nostras *Munceruile* et *Loencamp,* cum omni iure et attinentiis suis. similiter donamus monasterio sanctorum predictorum *Mathie* apostoli, *Eucharii, Valerii* et *Materni* pontificum; nulla usurpatione de cetero ab aliquibus cuiuscumque conditionis, exceptis personis in monasterio predicto degentibus, aliqualiter occupandas. Volumus insuper ut anniuersarium nostrum et parentum nostrorum in monasterio iamdicto perpetuo sollempniter peragatur. Si quis igitur violentia aut fraude qualibet supradicta, monasterio memorato a nobis collata, auferre presumpserit, diuinam sentiet vindictam, et pro illicito et temerario ausu, auri libras centum ad fiscum regium componat; irrita tamen manente istarum rerum ecclesiasticarum alienatione. In cuius rei memoriam et robur presentibus sigillum nostrum duximus appendendum. Datum anno domini .M.XXX. indictione .I. epacta. XVI. concurrente VII. Regnante gloriosissimo imperatore *Cunrado* consanguineo nostro. —.

Aus dem angeblichen Original.

304. Kaiser Conrad II. gibt dem Erzbischof Poppo die Grafschaft Marfels im Einrichgau. 1031, den 20. Juli.

I. n. s. o. i. t. *Chuonradus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator Augustus. Si loca diuino cultui mancipata aliquibus rebus sublimare studuerimus. hoc quoque ad presentis uitae statum. et ad ęternam requiem promerendam nobis profuturum esse minime ambigimus. Unde presentium scilicet ac futurorum uniuersitati notum esse uolumus. qualiter nos ob interventvm ac petitionem dilectae coniugis nostrae *Gislae* imperatricis augustae. et amantissimae fideli nostro *Popponi treuirensi* venerabili archiepiscopo. et aecclesiae suae cui ipse deo donante presidet comitatvm *Mariuelis* nominatum situm in pago *Einricha* (cum omnibus?) quae ad eundem comitatum iuste et legaliter pertinere uidentvr in perpetuum concessimus. donauimus. atque corroborauimus. eo quoque tenore vt predictvs archiepiscopus suique successores eum teneant. vendant commutent vel quicquid sibi placuerit

inde faciant. ad usum tamen. prenominatae aecclesiae. Et ut haec nostra concessio melius diligentiusque ab omnibus per futura annorum curricula obseruetvr! Hoc preceptvm inde conscriptvm manu propria confirmantes. et corroborantes . . . . ?

Signum domni *Chuonradi* inuictissimi *romanorum* imperatoris Augusti. *Vdalricus* cancellarius recognouit.

Data .XIII. kalend. Augusti. Indictione .XIIII. Anno dominicę incarnationis Millesimo XXXI. Anno autem domni *Chuonradi* secundi regni. VII. Imperii uero .V. Actvm *Goslari* feliciter. Amen.

Aus dem Original.

305. Erzbischof Poppo beurkundet die Schenkung eines Gutes der Wittwe Appa an den h. Petrus. (c. 1033.)

I. n. s. e. i. t. Ego *Boppo* quamuis meritis non exigentibus. tamen secundum processionem domini nostri Ihesu Christi electionemque tocius cleri et populi *Treuirorum* archiepiscopus. multorum uirorum facta per multas generationes stabilia permanere considerans. nichil autem talium cum quibus ullam post commutationem mei exitus memoriam facere possim. me habere. meque possidere assidue gemendo lacrimans. uix quasi a sompno excitatus. sic subito de quarundam rerum reuelatione ab imminenti merore fui reuelatus. non solum propter cupiditatem et fructum secularitatis. uerum etiam propter honorem et stabilitatem meę commemorationis. Nam ex quodam meorum fidelium relatu mihi reuelabatur uerissimeque dicebatur plurima infra extraque uallem *Treuericam* predia iacere. quę si tantum ius et legem uoluissem sequi et implere. iuste sine ullius contradictionis impedimento meę ditioni potuissem subiugare. ideirco quia quedam ex s. *Petri* meorumque predecessorum thesauro olim emerentur ipsorumque potestate quędam manciparentur atque non propter aliud hec predia eorumque censum tam diu esse sublatum. nisi propter incuriositatem inquisitorum obliuionemque dominorum. quod ut ex communi uoce senum et iuuenum percepi. statim in *Rorici* aduocati placito super hec exclamaui. atque secundum legem iudicum assensumque omnium ibi circumsedentium mihi aliisque post mei *Treuirensem* ecclesiam regentibus ad tenendum. et quidquid ex eo facere uoluerint adquisiui. Quę res peracta uenit ad me mulier uidua nomine *Appa* rogans. ut quidquid exclamati allodi. quod ex cuiusdam *Adelmanni* traditione eius maritus atque ipsa haberet. interim in pacis tranquillitate habere liceret. donec in terris uitam duceret. ne prebendam. quam cum ipsius fundi parte inter fratres deo sanctoque *Petro Treuerim* seruientes comparasset per ullius predii abstractionem perdidisset. ea scilicet ratione. ut post illius uitam totum constitueretur procuratoribus sedis *Treuericę*. Quę ut rogauit concessi. et omne quicquid ex predicto allodo usquam habuit. excepta una parte quę uocatur *Enciche* supra *Mosellam*. quampropter prebendam tradidit mihi. omnibusque post me episcopalem sedem possidentibus ad habendum disposui. Et ne hoc constitutum umquam per il-

lius precium et acclamationem frangatur. hanc cartam scribere iussi. et omnia supradicta sub horum testium astipulatione confirmaui. Signum *Adalberonis*. S. *Hungeri*. S. *Folmari*. S. *Linlemanni*. S. *Rorici* aduocati. S. *Sigibodonis*. S. *Godelonis*. S. *Arnoldi*.

Aus dem **Balduineo**.

306. Die Abtei S. Maximin erwirbt durch Tausch von der zu Malmedy die Villa Asselborn, m. Z. 1035.

I. n. s. e. i. t. Orationes ecclesias bonum est nosse Christi fideles. ut si quis deo seruientibus aliquid uelit demere. sit qui possit contradicere. ob hoc literarum memoriis traditur quidquid a bonis dispensatoribus de rebus ecclesiasticis geritur. si eas augent uel minuunt dono. prestaria. siue concambio. Huius rei gratia notum sit omnibus. quale concambium factum sit de *Astenburno* uilla s. *Petri*. que fuerat pertinens ad altare *Malmundarii*. Igitur regnante domino imperatore *Chuonrado* uilla quedam *Haneuilare* uocata erat de abbatia s. *Maximini*. et quoniam bonnm erat ipsius imperatoris placuit sibi eandem *Anuulre* de loco accipere et *Moguntie* s. *Martino* dare. Erat eo tempore comes quidam *Giselbertus* in partibus *Haspanie*. qui ob irreuerentiam sui malefacti ipsius imperatoris amiserat gratiam. ob hanc reacquirendam bonum sibi uisum est supradicto imperatori de allodio suo dare uiginti mansus apud *Coruuorommo* cum eorum appendentiis. terris cultis et incultis. siluis. aquis. omnibusque ipsius allodii usuariis. Placuit itaque ipsi imperatori ob salutem anime sue hoc bonum sibi a predicto comite datum s. *Maximino* restaurare pro uilla. quam supradiximus cum de loco accepisse. igitur abbate *Ioanne* abbatiam s. *Maximini* regente. quoniam hoc bonum longe a loco aberat bonum sibi uisum est alias commutare. petitque domnum *Popponem* tunc temporis monasteriorum *Stabulei* et *Malmundarii* abbatem ut hoc bonum quoniam abbatie sue uicinum erat sibi acciperet. et uillam *Asteneburno* uocatam loco suo proximam sibi pro hoc bono traderet. Placuit hoc supradicto abbati *Popponi*. et conuenit utrisque permntationem facere predicti boni. Igitur conuenientibus ipsis in unum simul et aduocatis ipsorum locorum comite *Henrico* de bono s. *Maximini*. *Frederico* fratre eius de abbatia s. *Remacli* tradita est predicta *Astenebrunno* ab aduocato *Frederico* precepto domni imperatoris atque consensu domni abbatis *Popponis*. comiti *Henrico* in seruitium s. *Maximini* cum omnibus appendiciis suis. terris cultis et incultis etc. Item datum est comiti *Friderico* ab aduocato *Henrico* in seruitium s. *Petri* ad altare *Malmundarii* quidquid datum fuerat a supradicto imperatore s. *Maximino* apud *Couruuorommo* cum omnibus appendiciis suis. etc. omnibusque debitis usuariis. Uisumque communibus utriusque partis fidelibus est inequalem hanc esse commutationem pro predicto bono dato ab abbatè *Poppone*. unde sibi auctum est ab abbate *Ioanne*. quod habeat *Wendenges* de bono s. *Maximini*. et apud *Rinmago* dimidium mansum et quinque partes uinee. super *Mosam* quoque mansum et di-

midium cum omnibus horum appendiciis. familiam quoque ultra *Mosam,* que erat s. *Maximini.* Facta est itaque hec commutatio iussu predicti imperatoris et confirmata legali aduocatorum banno. et recta traditione et habita ab utrisque supradictis abbatibus per annum et diem digna census et seruitii solutione. regnante imperatore *Chuonrado.* ducatum *Lotharingensis* regni duce *Gozilone* tenente. aduocatis locorum predictis comitibus *Henrico* siue *Frederico.* archiepiscopatum *Treuirensem* gubernaute *Poppone. Piligrino Coloniensem. Theoderico Metensem. Reinardo Leodiensem.* Testes fuerunt. comes *Gislebertus* de *Salmo. Bauo* de *Lotause. Stephanus* de *Malempret. Herimannus* de *Bruosles. Gunzelinus. Arnulfus.*

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

307. Erzbischof Poppo gestattet dem trierschen Vogt Thiefried die Ehe mit einer Verwandten gegen 12 Hufen an verschiedenen Orten. 1036.

I. n. s. e. i. t. *Poppo Treuirorum* archipresul gratia diuinę inmensitatis. Notum sit omnibus nostris in Christo fidelibus tam posteris. quemadmodum presentibus. *thiefridum* huius sanctae *treuirensis* aecclesiae aduocatum. quandam sibi feminam nomine *liuchart* quodam modo cognatam. lege sua sed ignoranter desponsasse. proindeque nostro ex consensu connubialis uinculi sociatum affetasse. Namque a quibusdam ut deprehensum est erant cognati. sed quinto generationis actu et sexto uicissim alterati. et idcirco huius sedis aecclesiae. XII. mansos totidem cum mancipiis se pollicebant allegaturum. desponsata coniuge nostra cum ex licentia si contingeret fruiturum. Cuius agendi sanctione. quod minime concedant legali nostra nequaquam freti audacia! confratrum alloquiis conferendum statuimus talia. eorum quo saltem resciremus consiliis. huiusmodi ex rebus nostris quid foret decernendum. in conciliis. Quos inter plures. *piligrinum coloniensem* mirę sanctitatis uirum cum *Bardone moguntiensi* ut conuenimus. confratres quidem nostros et archipresules. *Rambertum* etiam *uirdunensem* alios simul coepiscopos uenerabiles. plurima de sacrae fidei conferendo religione. hac ut necesse duximus aliquantisper immorati sumus questione. utrum cuiquam iura conubii ad huiusmodi contiguam licerent! quam sibi lege sua quis pridem desponsatam haberet. Quod ergo ipsi cum aliisquam maxime auctoritatis senioribus sollerter inuestigando. diligentissimeque elaborando. non solum id sub gratia concedi aiunt oportere! uerum in poenitentia simul manere. tum s. dei aecclesiae tanta predii bona perditum iri nequaquam debere. Quorum nos uti tantorum auctoritas exegit uirorum consiliis adquiescendo. eidemque aduocato legittimam coniugii copulam consentiendo! idem *Thiefridus* huius coenobii aduocatus simul *liuchart* eius coniux nostri ex licentia. XII. mansos totidemque mancipia nobis contradiderunt. in primorum nostri militum ac sui presentia. *Sigibodonis. Arnolfi. Arnolfi* comitum. necnon *Vdelberti. Vuiteri.* nostri. *Hazzonis. Gozelonis.* sui militum. Ad *michilenbahc* sub comitatu

Bezelini ex beneficio comitis *Heinrici* .V. *obas*. in pratis. siluis. cultis et incultis. auiis & inuiis. et quarta parte molendini. ad *brunnen*. II. in pratis. siluis. aruis. cultis et incultis. ad *einsceiht* .I. pratis. siluis. aruis. cultis. et incultis. ad *rode* sub comitatu *Gozelonis* .IIII. pratis. aruis. cultis & incultis. Anno dominicae incarnationis. .M.XXX.VI. indictione .IV. regnante *Cheonrado* imperatore augusto. anno regni eius .XII. imperii .X. et archipresulatus nostri. XXI. —

Aus dem Original.

308. Testament des Propstes Adalbero zu S. Paulin bei Trier. I. 1036, den 12. November.

I. n. s. e. i. t. Quoniam illas solummodo possessiones credo in eternum mansuras quas pro dei amore aliquis expenderit feliciter. Idcirco ego *Adalbero* dei gratia prepositus s. *Paulini treuerensis*. dominus de *Ruscheio*. de *serico*. de *sarburch* et de *berincastel* certissima fide credens secundum scripturam. sicut aqua extinquit ignem ita elemosina redimi posse peccata: quia presens vita statum nescit prestare beatum. cum sit inequalis nunc lucida. nunc pluuialis. timens instabilitatem loci et personarum attendens mutationes rerum assiduas uitamque hominis non esse diuturnam. ignorans quid crastina dies pariat illum qui redditurus est unicuique prout gessit siue bonum siue malum michi placare desiderans. idcirco deo cui omnia debentur pro animabus parentum meorum et pro peccatis meis maximis quibus deum ulcionum personas ecclesiasticas. monasteria nimis grauiter offendi. curtes ipsorum destruendo et depredando bona ipsorum aliquid de meis proprietatibus quas ipso iubente deo habere iussus sum offerre disponens. sanus et incolumis quia satis deo carum non est qui illi hoc dat quo ipse perfrui non potest. *) trado et tradidi lego et legaui villas meas. *Nenniche. Palcele. Dilmere.* et *Helefelt*. Item villas meas proprias. *Hemtre. Balderingen. Lampadam* et earum attinencia et curtem meam *bermeroth* sanctisque patronis et dominis meis. *Euchario. Valerio.* et *Materno*. cum pascuis ouium et pecorum in terminis villarum predictarum. *Wiltinch* videlicet et *Emmelde* que pascua predicta ucnerabilis abbas *Bertholfus* s. *Eucharii* michi supplicauit in presentia s. patris et domini *popponis* archiepiscopi *treuerensis* ut eas specificarem et expedirem in terminis predictarum villarum *Wiltinch* videlicet et *Emmelde*. Ego uero dictus prepositus deum habens pre oculis et iusticiam curtem abbatis sepe dictam expediui in hunc modum. Pascua curtis predicte *bermeroth* extenduntur in terminis illorum de *Wiltinch* usque ad magnam siluam illorum de *Wiltinch* et ad arborem que uulgariter dicitur *Melboum*. Item pascua curtis sepedicte in terminis illorum de *Emmelde* extenduntur usque ad riuulum qui descendit de monte *pellinch* et de monte *bûseris* iuxta uineas illorum de *Emmelde* mediante censu quem curia predicta forestariis et villicis de *Wiltinch* et de *Emmelde* pastoribus et villico ab antiquo solebat persolui in signum perpetue possessionis pascuarum predictarum. Item iura

et exactiones uenationum quas ego et antecessores mei apud predictas villas habere videbamur. *Wiltinch* uidelicet et *Emmelde* pro pascuis predictis et propter suffragia beatorum. *Eucharii. Valerii* et *Materni.* uuerpiui et afestucaui ad peticionem. abbatis *bertholfi* predicti. Ut autem hec donatio legatum siue collatio a me facta robur habeat perpetue firmitatis et inconuulsa omni euo. et tempore ualeat permanere. sigillum reuerendi patris ac domini nostri *popponis* dei gracia *treuerorum* archiepiscopi ad meam supplicationem et humilem peticionem presentibus una cum sigillo meo est appositum. Et nos *Poppo* dei gratia *treuerensis* archiepiscopus iam dictus ad rogatum et peticionem honorabilis uiri *Adalberonis* prepositi s. *Paulini treuerensis* sigillum nostrum dignum duximus apponendum presentibus et apposuimus in testimonium ueritatis. Facta est autem hec donatio sollempniter in ecclesia *treuerensi* presente venerabili domino *poppone* archiepiscopo *treuerensi. Theoderico* episcopo *metensi* secundo. *Bertholfo* abbate predicti monasterii. *Godefrido* duce. *Gerardo* comite. *Arnolfo* comite. *Bertholfo* comite. *Friderico* comite. eiusque fratribus. *Gisilberto* et *Theoderico. Hartmanno* comite. et duobus *Arnolfis* uno de *salmana* altero de *Nagalbach.* et multis aliis prelatis clericis et laicis. Anno dominice incarnationis M. XXX. VI. indictione. III. *Conrado* imperatore imperante. Episcopatus autem domini *popponis* archiepiscopi *treuerensis.* anno XX. II. Idus nouembris. Pontificatus autem domini *benedicti* pape octaui anno secundo. Facta est huius confirmationis sigillacio ad peticionem viri religiosi abbatis *bertholfi* s. *Eucharii* et honorabilis viri *Adalberonis* prepositi s. *Paulini* diuina annuente. feliciter uoluntate. Amen.

II. 1037.

Einleitung wörtlich wie I. bis zum *): trado et tradidi Monasterio *Prumiensi* et fratribus villam meam *Wiltinch* cum omnibus appendiciis suis excepta decima quam monasterio s. *Marie ad Martires* legaui et lego. Item villam meam *Emmelde* s. *Maximino* cum omnibus pertinentiis suis. Item villam meam *Occheuen* s. *Martino.* Item trado lego et legaui villas meas *Nenniche, Palcele, Dilmere,* et *Elfelt* s. *Mathie* apostolo. Item villas meas proprias *Hemptre, Balderingin, Lampaidan* et earum attinencia et curtem meam *Bermeroth* quam venerabiles archiepiscopi *Treuerenses Meyngaudus* et *Poppo* destruxerunt s. *Mathie* apostolo, sanctisque patronis et dominis meis. *Euchario, Valerio,* et *Materno* cum pascuis ouium et pecorum in terminis villarum predictarum *Emmelde* videlicet et *Wiltinch* que pascua predicta venerabilis abbas *Bertoldus* michi supplicauit ut eas specificarem et expedirem in terminis predictarum villarum *Emmelde* videlicet & *Wiltinch* si contingat ipsum uel eius successores curtem predictam reedificari et reparari. Ego vero dictus prepositus deum habens pre oculis et iusticiam curtem abbatis sepedictam expediui in hunc modum. pascua curtis *Bermeroth* extenduntur in terminis illorum de *Emmelde* usque ad riuulum qui descendit de monte *Pellinch* et de monte *Büveris* iuxta vineas illorum de *Emmelde!* Item pascua curtis sepedicte in terminis illorum de *Wiltinch* extenduntur usque ad magnam sil-

uam illorum de *Wiltinch* et ad arborem que uulgariter dicitur *melbom*. mediante censu quem curia predicta forestariis et villicis in *Wiltinch* et in *Emmelde* pastoribus et villico ab antiquo solebat persoluere in signum perpetue possessionis pascuarum. Vt autem hec donatio mea et elemosine mee oblatio semper firma et robusta stabilisque ac per hoc deo placita et michi proficua perseueret. hanc eadem conscriptionis cartam a venerabili abbate *Bertolfo* pastore videlicet ipsius monasterii rogatus sum roborare. quam manu propria sigilli mei impressione roboraui. Facta est autem hec donatio sollempniter anno domini M. XXX. VII. presente venerabile patre ac domino *Poppone Treuirorum* archiepiscopo et viro religioso *Bertolfo* abbate predicti monasterii et multis aliis prelatis clericis et laicis in ecclesia maiori feliciter amen.

III. 1037.

I. n. s. e. i. t. Nos *Adelbero* dei gratia prepositus s. *Paulini Treuerensis*. Uniuersis tam presentibus quam posteris hoc scriptum uisuris uolumus esse notum. quod nos aliquid cum uidua paupere in *Gazophilacium* domini mittere cupientes. corpore incolomi sanaque mente salubri deliberacione prehabita villas allodii nostri. *Nenniche*. *Palcele*. *Dilmere* et *Helfelt* cum ecclesiis. curtibus. edificiis. familiis. mancipiis utriusque sexus. decimis. uineis. campis. agris. pratis. pascuis. siluis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. uicis et uillis. uiis et inuiis. exitibus et reditibus. terris cultis et incultis. quesitis et inquirendis. mobilibus et immobilibus. et cum uniuersis appendiciis et adiacenciis suis. monasterio s. *Mathie* apostoli sanctorumque *Eucharii*. *Valerii* et *Materni* extra muros *Treuericos*. legamus et donamus. contulimus et conferimus per presentes. Volentes. eligentes et confirmantes. ut abbas et conuentus monasterii predicti in uillis iamdictis eo iure quo nos gaudebamus. nullo successorum nostrorum contradicente aut impediente perpetuo ualeant gaudere. Hoc dumtaxat excepto. ut quelibet domus dictarum uillarum uno die singulis annis unius uiri labore pro castro nostro *Sarburch* laborare tenebitur et tenetur, ad edictum illius qui ipsum castrum tunc pro tempore titulo possederit iusto. adicientes ut si que domus dictarum uillarum aut omnes huiusmodi laborem redimere uoluerint et decreuerint. obulo *treuerensi* bono et legali. singule domus singulis annis redimere ualebunt. ac deinceps anno illo ab omni exactione et seruitute quantum ad predictum castrum *Sarburch* libere manebunt et absolute. amplius in gazophilacium domini mittere decernentes uillas nostras. *Hemptre*. *Lampaidan*. *Balderingin*. eodem iure cum omnibus earum attinentiis et pertinentiis et conditionibus superius expressis monasterio predicto dedimus et donamus. legauimus et legamus similiter per presentes. Consentientes et stabili testamento confirmantes. ut nullus heredum seu successorum nostrorum in uillis predictis. aut ipsarum attinenciis uel pertinentiis. aliquid iuris. uel aliquam iurisdictionem sibi ualeat usurpare aut uendicare presumat. hoc solum excepto. quod quelibet domus predictarum uillarum. uidnis exclusis. dimidium maldrum auene ad castrum nostrum *Sarburch* predictum singulis annis dare tenetur. ra-

tione cuius nos et successores nostri in castro predicto. easdem uillas. ab omnibus sibi uiolenciam aut iniuriam facientibus defensare tenebimur et tenemur. Abbas uero et conuentus monasterii supradicti omnia que sibi placuerint. dei timorem pre oculis habentes in uillis antedictis. facere. ordinare et exercere possunt et debebunt. Uolumus insuper ut anniuersarium nostrum et parentum nostrorum in monasterio predicto sollempniter peragatur. Si quis igitur uiolencia aut fraude qualibet supradicta. monasterio memorato a nobis collata aufferre presumpserit. diuinam sentiet uindictam et pro illicito et temerario ausu. auri centum libras ad fiscum regium componat. irrita tamen manente istarum rerum ecclesiasticarum abalienatione. Facta est autem hec donatio sollempniter anno domini M. XXX. VII. presente uenerabili patre ac domino *Poppone Treuirorum* archiepiscopo in maiori ecclesia. et *Bertholfo* abbate predicti monasterii. et multis aliis prelatis clericis et laicis; regnante serenissimo imperatore *Conrado* nepote nostro. pontificatus autem domini *Benedicti* octaui pape anno tertio. In cuius rei testimonium et perpetuam firmitatem presens scriptum sigillo nostro necnon *Adelberti* auunculi nostri marchionis et ducis *Lothoringie* et *Iuditte* amicte nostre uxoris sue sigillis muniri fecimus.

Aus den angeblichen Originalen.

309. Herzog Adelbert zu Lothringen und seine Gemahlinn Juditta schenken der Abtei S. Matheis Mamendorf u. a. 1037, den 12. Juny.

In nomine dei amen. Mortalium facta ne simul cum memoria hominum fragili labantur scripture apicibus solent perhennari. Nos igitur *Adelbertus* dux et marchio *Lotoringie* et *Iuditta* vxor mea ducissa et marchionissa *) vniuersis tam presentibus quam posteris has litteras visuris seu legi audituris volumus esse notum. Quod s. Dauid prophete verbis incitati et moti dicentis: Dispersit dedit pauperibus iusticia eius manet in seculum seculi cornu eius exaltabitur in gloria. nostrorumque parentum vestigia imitari volentes. qui ob celestis regis gratie obtentu de terrenis facultatibus sibi commissis. diuinitusque indultis. ecclesiis plurima contulerunt. saluti nostre similiter consulere cupientes. aliquid in gazophilacium domini cum vidua paupere mittere studentes. famulantibus in domo domini. subscripta decreuimus conferre. Qua propter ob reuerentiam ss. *Mathie* apostoli. *Evcharii*. *Valerii*. et *Materni*, discipulorum domini nostri Ihesu Christi. viui et sani mente et corpore communi manu. voluntate libera sine omni hesitacionis contradictione. villam nostram **) *Mamendorf*. cum ecclesiis. decimis. curtibus. edificiis. familiis. mancipiis vtriusque sexus. campis. agris. pratis. pascuis. siluis. venationibus. aquis aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus in flumine. quod ibidem transit a loco ubi duo fontes oriuntur. supra villam *Selewingin*. *(Selewiggin.)*

---

*) Im Duplicat fehlt *dux et*, desgl. *duc.* et *march.*

quorum fontium vnus dicitur *Eppenburnen.* alius *Rinburnen.* vt nullus in confluxu eorundem fontium aliquod edificium construere presumat sine abbatis et conuentus consensu. usque ad locum illum vbi dictorum fontium confluxus fluit in magnum flumen *Sare.* vicis. viis. et inuiis. oxitibus et reditibus. terris. cultis et incultis, quesitis et inquirendis. ac cum vniuersis appendiciis et adiacentiis suis monasterio predictorum sanctorum extra muros *Treuerenses* sito conferimus. tradimus et donamus manu communi per presentes. inter viuos perpetuo tenendam quieto et possidendam. Volentes et stabili testamento confirmantes. ut nullus archiepiscoporum. episcoporum. ducum. comitum. nepotum seu heredum nostrorum. in villa predicta. seu eius attinentiis superius expressis aut non expressis. sibi aliquod jus in grauamen et preiudicium monasterii prefati. possit vsurpare. aut de cetero valeat vendicare. Preterea decimam nostram in *Wis* cum omni jure et attinentiis suis. Item decimas villarum nostrarum videlicet. *Heneginchen. (Houeginchen) Beringin. Gûndeluingin. Bettingen. Seluingen. Gerleuingen.* cum omni iure et attinentiis suis. Item decimam in *Bedersdorf* cum omni iure et attinentiis suis. Item villam *Wegingen* cum decima ibidem. Item villam nostram *Wiskirche* cum decima ibidem cum omni iure et attinentiis suis. Item curtes nostras in *Covese* et *Berincastel* super *Musellam* cum omni allodio et iure ad ipsas pertinente. Item villas nostras *Muncerville. Loencamp* cum omni iure et attinentiis suis. similiter donamus monasterio sanctorum predictorum *Mathie* apostoli. *Evcharii. Valerii* et *Materni.* pontificum discipulorum domini nostri Ihesu Christi. nulla usurpacione de cetero ab aliquibus personis cuiuscumque condicionis existant exceptis personis in monasterio predicto degentibus. aliquatenus occupandas. Uolumus insuper ut anniuersarium nostrum et parentum nostrorum in monasterio iam dicto perpetuo solempniter peragatur. Si quis igitur violentia aut fraude qualibet supradicta monasterio memorato a nobis collata. auferre presumpserit, diuinam sentiet vindictam et pro illicito. et temerario ausu auri libras centum ad fiscum regium componat. irrita tamen manente istarum rerum ecclesiasticarum alienacione. Facta est autem hec donatio sollempniter in synodo sancta venerabilis sancti *Popponis* archiepiscopi *Treuerensis.* presente ipso archiepiscopo *Poppone. Theoderico* episcopo *Metensi* secundo. et *Bertolfo* abbate predicti monasterii et multis aliis prelatis clericis et laicis. Regnante serenissimo *Cůnrado* imperatore .II. Idus Iuny. Pontificatus autem domni *Benedicti* octaui pape anno II. In cuius rei memoriam et robur presentibus duximus appendenda sigilla nostra. Datum a. d. M. XXXVII. in ecclesia *Treuerensi.* mense Iunio.

Aus den angeblichen Originalen.

Eine ganz gleich lautende Urkunde von demselben Tage enthält bei **) nur die Worte: *Wyskirche* cum decima ibidem et omni iure et attinenciis suis. Volumus insuper &c.

310. Der Erzbischof Poppo restaurirt die Abtei S. Matheis. 1038, den 2. September.

I. n. s. e. i. t. notum sit omnium industrię fidelium tam pręsentium, quam futurorum quod ego *Poppo* dei precunte gratia sanctę *Treuerensis* aecclesiae archiepiscopus monasteria meae diocesis ultra communem deo seruientium modum inueniens indiga atque assperrima uictualium utensiliumque faciente inopia religionem monasticam maximo periclitantem deliquio dignum duxi militum refrenare ambitionem ac prouincialium aequi arbitrii auctoritate conprimere tyrannidem. Et omnia quae monasteriis hostili fuerant inuasione subtracta undecunque recollegi. monasteriorumque partibus sub magna uigilantia reconsignaui. Ex quibus monasterio s. *Eucharii* tres uuillas *Lampaida Pallino* et *Huasco* dictas cum campis siluis areis edificiis pascuis uineis uiis inuiis exitibus et reditibus piscationibus in fluuio *Rouora* dicto a loco qui dicitur ad alnos usque ad *Hildimanni* pontem et in *Mosella* a superiori insula iuxta *Dŏdechini* molendinum sita usque ubi *Oliuia Mosellam* influit restituere curaui. Super cuius monasterii uniuersam familiam ut ab antecessoribus meis statutum est nulli nisi soli abbati eiusdem prouisori iusticiae censuram exigendam districtionem placitumue tenendum omnemque omni tempore potestatem exercendam excepto thelonei lucro de mercato dumtaxat in prefati s. *Eucharii* inibi constituto natale. bannique iure de homicidio concessi. Cuius homicidii redemptionem. persoluendam. nullumque centurionem absque eiusdem abbatis fratrumue consensu ac legali familiae electione preficiendum esse censui. Huiusque restaurationis testem hanc conscriptionis paginam fieri precepi. si qua uero persona hanc nostrae restaurationis gratiam aut quicquid antiquaria traditione a fratribus supradicti monasterii possideri uidetur permutare seu temeraria potestate nisi cum communi fratrum inibi deo militantium permissione temptauerit aut simili concambio absoluat anathematis dampnatione percussus in perpetuum luat et lugeat. et ut haec firmiora maneant istam conscriptionem mei sigilli impressione insigniri ivssi. — . His ita sub tantae testificationis auctoritate firmatis. item anno ab incarnatione Christi M.XXX.VIII. Indictione. VI. anno imperii *Cuonradi* cesaris augusti . . . . *Treuericam* metropolim *Poppone* archiepiscopo iam in XX.V. anno procurante. Audita est huius confirmationis pagina seniore *Cadoldo* recitante in generali placito. IIII. Non: Septembris. *Thietfrido* aduocato causas eiusdem placiti agente. et ab ipso accepta. et in cunctorum inibi consistentium scabinorum manibus data.

Huius autem sigillatae confirmationis testes sunt hi. Dux *Gozelo*. et comes *Gozelo*. comes *Arnulfus*. comes *Sigebodo*. *Odelbertus*. *Sigemarus*. *Roricus* aduocatus cum filio *Thietfrido*. *Egino*. *Anselmus*. *Hungerus* prepositus. *Folmarus* uicedomnus. *Rambertus* corepiscopus. *Engilboldus*. magister scolaris. *Bern*. *Sigebodo*. *Rodingus*. et alter *Rodingus*. *Hunaldus*. *Anselmus*. *Heuuinus*. Ceterique et palatinorum atque aecclesiasticorum necnon popularium quamplures autentici uiri.

Aus dem Original.

Auf der Rückseite neben dem daselbst aufgedrückten Siegel steht folgende Bemerkung:

Anno dominicę incarnationis M.XXX.VI. indictione. III. *Cuonrado* imperante. . episcopatus autem mei anno XX.II. Id. Novembr. facta est huius confirmationis sigillatio pro remedio animae meae abbatis mei *Bertolfi* precibus. diuina annuente feliciter uoluntate.

311. König Heinrich III. bestätigt dem Erzbischof Poppo die Grafschaft Marvels im Einrichgau. 1039, den 13. September.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Si loca diuino cultui mancipata aliquibus rebus sublimare studuerimus. hoc quoque ad presentis uitę statum. et ad ęternam requiem promerendam nobis profuturum esse minime ambigimus. Unde dei nostrique fidelium presentium scilicet ac futurorum uniuersitati notum esse uolumus. qualiter nos ob interuentum dilectissimę matris nostrę *Gislę* uidelicet imperatricis augustę. fideli nostro *Popponi* archiepiscopo. sanctęque cui ipse deo donante presidet. *treuerensi* ęcclesiae comitatum *Mariuelis* nominatum. in pago *einrichha* situm. cum omni sua integritate et omnibus pertinentiis. cum quibus felicis memorię genitor noster *Chuonradus romanorum* scilicet imperator augustus. sibi suisque successoribus donauerat. nos donamus. et hac nostri precepti auctoritate hoc confirmamus. eo quoque tenore ut predictus archiepiscopus suique successores iam suprascriptum comitatum habeant. teneant. commutent. uel quicquid sibi ad usum tamen prenominatę aecclesię placuerit inde faciant. Et ut haec nostrę confirmationis auctoritas. stabilius diligentiusque ab omnibus profutura annorum curricula obseruetur. hoc preceptum inde conscriptum manu propria confirmantes et corroborantes. sigilli nostri impressione interius insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* tertii regis inuictissimi.

Theodericus cancellarius uice *Pardonis* archicapellani recognouit.

Data Idus Septembris. indictione. VII. anno dominicę incarnationis. M. XXX.VIIII. Anno autem domni *Heinrici* tercii ordinationis .XII. regni uero .I. Actum *Botfelden* feliciter. Amen.

Aus dem Original.

312. König Heinrich III. bestätigt die Schenkung eines Hofes zu Boppard von Seiten Kaiser Conrad's an den Abt Benedict zu S. Johannis Bapt. 1039.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Omnium Christi nostrique fidelium tam presentium quam futurorum nouerit industria. qualiter *Hermannus* nobis dilectissimus *Coloniensis* archiepiscopus maiestatis nostrae excellentiam adiit. petens ut nos abbati *Benedicto* ęcclesiae s. Iohannis Baptistę presidenti iu loco *Buorcit* dicto *Sale* predium quale amplissimo do-

mino et genitore nostro *Chûnrado* imperatore augusto sola traditione accepit. hoc est. areale unum. duo mancipia .XII. iugera in loco *Boppard* nominato. in monte *burgaue*. in pago *Trechere*. in comitatu *Bertoldi* comitis situm. manuscripti testamento confirmaremus. Cuius petitionem benigne suscipientes. super ea quę piae memorię pater noster *Chûnradus* imperator augustus pręscripto abbati *Benedicto* tradidit. manuscriptum fieri iussimus. et sibi successoribusque suis eadem mancipia et prenominatum predium cum uiis. inuiis. exitibus et reditibus. aquis aquarumue decursibus. pratis. campis. pascuis. siluis. seu cum omnibus appendiciis ad hoc iure respicientibus nostra regali auctoritate in proprium tradidimus. eo tenore. ut praenominatus abbas *Benedictus* suique successores liberam deinceps potestatem habeant tenendi. commutandi. precariandi. concambiendi. et quidquid sibi ad utilitatem eiusdem ęcclesiae s. *Iohannis* Baptistę placuerit faciendi. Et ut hęc nostrae confirmationis auctoritas inconuulsa et stabilis per futura annorum curricula permaneat. hanc cartam inde conscriptam subtusque manu propria roboratam sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Data. 1039.

Aus neuerer Abschrift.

313. König Heinrich III. bestätigt den Tausch zwischen den Abteien Malmedy und S. Maximin über Asselborn m. Z. 1040, den 5. Juni.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Sublimitas regalis prudentiae deo seruientium paci et quieti omnimodis debet prospicere. unde comperiat omnium fidelium nostrorum tam praesentium quam futurorum industria. quod monasterii *Stabulaei* sub nostra ditione siti consecrationi presentes. id obtinente apud nostram celsitudinem abbatis eiusdem loci scilicet *Popponis* reuerentia. petente eodem abbate iuxta antiquorum regum *Sigeberti*. *Childerici*. *Chlodouaei*. *Dagoberti*. qui constructores fuerunt predicti loci. necnon et imperatorum *Karoli*. *Ludouici*. *Ottonum* trium. *Henrici*. sed et serenissimae memoriae *Chuonradi* imperatoris genitoris nostri sancita. appendentium uel traditarum rerum illi ecclesiae a tempore s. *Remacli* per succedentia tempora rata praeceptione regali firmauimus auctoritate nostra. Est igitur nostra dignatione sancitum. ut quidquid predecessorum nostrorum temporibus illi loco fuit traditum aut condonatum. seu quod eidem abbati imperator *Henricus* ob suae animae mercedem de *Hasbanio* reddidit beneficium. siue quod a diuae memoriae genitore nostro ipsi fuit restitutum a comite *Hermanno* exhaerede mortuo per aliquanta tempora iniuste detentum. *Scaledin* uidelicet et *Paliseol* cum omnibus appendiciis et quidquid ad ipsum locum emit. sextam uidelicet de *Amblaua* et *Tumbisa* comite *Godefrido* de *Engeis*. uel quod de bono ecclesiae coucambiuit *Wendengias* et *Corwronnon* abbati s. *Maximini* data villâ *Astelbrunnâ* loco concambii sine aliqua interfractura maneat inconuulsum. Quoniam uero praedecessores nostri reges uel

imperatores suae auctoritatis firmitate ipsi loco sanciuere. ut aduocatus eiusdem ecclesiae in cordibus ad locum respicientibus non presumat mansuras aut paraturas facere redibitiones. freda exigere. aut placitum tenere aut parafredos sibi sumere sine permissu abbatis. et uoluntate. eadem et nos ipsi abbati firmando corroboramus. bannique nostri impositione. ne deinceps quisquam haec audeat infringere uigoramus. et quicquid sane acquisiuit aut acquisitum reperit in quibuslibet rebus ecclesiae roboratur nostrae auctoritatis rata praeceptione. habens immunitatem ab omni aduocatorum infestatione. Et quoniam monachis alterius coenobii id est *Malmundarii* sancita antiquorum regum uel imperatorum non suffecerunt. et sub duobus abbatibus rescindere eadem monasteria laborauerunt. quod a temporibus s. *Remacli* adhuc manet inconuulsum. propter haec inquam ne qua deinceps inter eos controuersia fiat. quod euenisse temporibus domni imperatoris *Ottonis* secundi constat. statuimus secundum mansuetudinis nostrae edictum. ut unius abbatis regimini sicut iugiter permansit utrumque sit subiectum coenobium. Et ut haec nostrae concessionis ac confirmationis de omnibus his plenior habeatur auctoritas. manu propria hoc praeceptum subter firmauimus. sigillique nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi.

Theodericus cancellarius uice *Bardonis* archicappellani recognouit.

Data Nonis Iuny. indictione .VIII. anno dominice incarnationis. M.XL. anno autem domni *Heinrici* regis tertii ordinationis .XIII. regni. II. Actum *Stabulai*. feliciter. Amen.

Aus dem großen Mariminer Diplomatar in Trier.

314. König Heinrich III. bestätigt die Restitution des Hofes zu Echternach an die dasige Abtei durch Graf Heinrich. 1041, den 26. Januar.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex: Si sanctarum aeclesiarum bona ab usu fratrum ibidem deo seruientium aliquo modo alienata restituere studemus. nobis et ad prolongandum presentis uitae statum et ad aeternae retributionis promerendam mercedem proficere indubitanter scimus. Quapropter omnibus Christi nostrique fidelibus. tam futuris. quam et presentibus perspicuum esse uolumus. qualiter *Heinricus* comes diuino instinctu. nostreque petitionis consultu. curtem *efternacum* s. *clementis Willibrordi*. quam beneficii nomine uisus est habere. nos post obitum sui *Hunberto* abbati. eiusque successoribus. scilicet abbatibus. ad usum fratrum. ibidem deo. sanctoque *Clementi Uuillibrordo* famulantium reddere. et per hoc preceptum restituere conlaudauit. . et quicquid inde specialiter habuit ad suum seruitium his exceptis. quae milites sui habent in beneficium. Ea uidelicet ratione. ut nec ipse comes *Heinricus*. nec aliquis suorum heredum potestatem habeat hanc conlaudationem permutandi. aut inde se aliquid intromittendi. Et ut haec nostrae restaurationis. atque restitutionis auctoritas. nunc. et per succe-

dentia temporum curricula stabilis. et inconuulsa permaneat hoc nostrae dominationis preceptum inde conscribi. manu propria ut subtus uidetur. corroborantes. ac sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi.

Eberhardus cancellarius uice *Bardonis* archicancellarii recognoui.

Data .VII. Kal. Febr. Indictione .VIIII. anno dominicae incarnationis. M.XL.I. Anno autem domni *Heinrici*. tercii ordinationis eius .XIII. regni uero .II. actum *Aquisgrani* palatio. feliciter. Amen.

Aus dem Original.

315. Des Erzbischofs Poppo Precarie mit der Wittwe Gerbirch über Hönningen gegen Meyen, Mendich u. a. 1041.

I. n. s. e. i. t. Ego *popo* dei gratia *treuirorum* archi episcopus notum facio omnibus meis fidelibus tam futuris quam presentibus quod quedam uidua *gerbirch* uocata sub signo christianę fidei uenturam uitam sicut debuit inspexerat et pro remedio ipsius animę nec non presentis seculi commoditatem s. *petro treuere* predium suę proprietatis uidelicet *Hoinga* nominatum absque omni contradictione legauerat inuestiuerat. atque firmissima iuris legumque astipulatione confirmauerat. Contra talem beniuolentiam. talisque dilectionis manantiam. *Hoinga* excepta turri. et quod terrali circumdatum est. cum uinea quę ibidem iacet totum aliud sibi in beneficio remisi et insuper *meginam* cum omnibus suis appenditiis. item excepto quod fratres de domo s. *petri* ibidem in omni utilitate habent. cetera omnia cum illa curte quę *menedich* dicitur illi prestiti. et singulis annis. X. carradas uini *confluentię* dari mensura qua ibi uinum datur et accipitur dum ipsa uiueret disposui. Nec non adhuc ęcclęsiam in *brisiaco* his omnibus addidi. Hoc tutum agens his uerbis. ut quando illa non esset. *Hoinga* s. *Symeon* haberet. Ego uel meus successor *meginam* teneret. *menedich* fratribus de domo s. *petri* reueniret. ęcclęsia autem ad s. *florinum* rediret. et sic in perpetuum eius memoria apud s. *treuerensem* ecclesiam permaneret. Cuius confirmationis testes sunt hi. scilicet *Gerolt* comes. *Gerlach*. *Reginbolt*. *Hatto*. *Ratuuin*. *Liudolf*. *Luzo*. *Tietmar*. *Hartman*. *Reginzo*. *Egilbracht*. *Ezelin*. *Nizo*. *Gerolt*. *Benno*. *Heinrich*. *Adalbracht*. *Beringer*. *Hŏzo*. *Gerlach*. *Wezil*. *Lŏtere*. *Geruuart*. *Adalgelt*. *Lutwin*. *Volthbrach*. *Gerbrecht*. *Eimbricho*. *Eimbricho*. *Hezel*. *Wichbrach*.

Sed absque horum testium firmitudinem ut maiori stabiliretur auctoritate. iussi quod hec scriberetur. atque sigillo meo signaretur.

Hanc cartam datam. In .M.XLI. Indictione. VIIII. *Angilbaldus* recognouit.

Aus dem Original.

316. Papst Benedict IX. spricht den zu Trier ruhenden Simeon heilig. — . O. D.

Benedictus episcopus seruus seruorum dei. Omnibus archiepiscopis. episcopis. sacerdotibus. et uniuerso clero. cunctisque populis tam regni *Teutonici*. quam etiam quarumcunque nationum uel linguarum salutem carissimam cum benedictione apostolica. Diuinę maiestatis inenarrabilis auctoritas. semper inenarrabilia faciens. sicut in sanctis suis mirabilis predicatur. ita et operibus declaratur. dans eis uirtutem et fortitudinem. curare omnem languorem et omnem infirmitatem. Quod donatiuum ipse deus spiritualium donorum distributor et auctor. militibus suis quorum non est numerus. in hoc etiam mortali corpore dum in seculo degerent. propterea concessit. ut et idem ipsi super spe futurę retributionis. habentes sancti spiritus fidele pignus. fiducialius ac fortius inniterentur. et gentes diuina mysteria intuentes. omni superstitione postposita. ad uiam christianę ueritatis ex intimo cordis conuerterentur. Alios uero. quorum similiter incomprehensibilis est multitudo. post uincula tantum carnis his operibus uirtutum donauit. atque munificauit. vt corporis exuuiis in sepulchro positis. et membris in cineres ac fauillas resolutis. sentientibus atque uidentibus mirabilia. fides inculcaretur et cumularetur. eos illic feliciter uiuere. ubi uera est et ęterna uita. Ad quam nemini accedere licet. nisi uitę temporalis oblectamenta exosus. ad illam tota semper mentis intentione suspiret. si quando mereatur de peregrinatione ad patriam. de exilio ad postliminium reuocari. Igitur quoniam crebris nuntiorum indiciis. crebrisque litterarum caracteribus. clamor magnus. strepensque rumor. ex *Treuirorum* partibus usque *Romam* ad nos. iamque etiam ulterius peruolauit. esse inibi uiri cuiusdam *Symeonis* admirabile corpus. signis et prodigiis. uirtutibus et miraculis radians. ut sol meridie. sereno aere. terram strictius osculati. deum benediximus. toto corde. tota mente. totis uiribus. Qui nostris temporibus. dignanter intra sanctam suum corpus ecclesiam. hoc precipuum membrum diuino lumine accendit. ut sit lucerna ardens. posita supra candelabrum. quę luceat omnibus qui sunt in domo domini. Itaque conuenti atque pulsati. a carissimo fratre nostro. D. P. eiusdem *Treuiris* archiepiscopo. ut quod nobis uisum fuisset de celebratione ipsius sanctissimi uiri. salubri definitione nostrę apostolicę auctoritatis statueremus atque decerneremus. Omnibus quos in salutatione prenotauimus. notum his litteris facimus. quid ex ea re censuerimus. Nam collecta *Romani* nostri cleri splendida fraternitate. cum partus sacratissimę uirginis annuo recursu per hunc orbem radiaret. concordi deliberatione determinauimus. et alta sententię radice fundauimus. eundem uirum dei *Symeonem*. quem dominus commendat atque probat significatione tantarum uirtutum. sanctitatis et gratię plenum. ab omnibus populis tribubus et linguis. sanctum procul dubio esse nominandum. eiusquo natalem singulis annis recurrentem. passim sollempniter obseruandum. et ferialiter celebrandum. ac uenerandum ad instar diei festi. nomen quoque ipsius martyrologio cum sociorum nominibus suo loco inserendum. Cui sententię hoc etiam subdidimus. ut quisquis huius nostrę constitutionis temerarius contemptor. et cer-

uicosus refragator extiterit. primo se nouerit deum grauiter offendere. deinde sancti illius patrocinia. immo omnium sanctorum quorum contubernio gratulatur. nostramque de cętero apostolicam nullatenus debere benedictionem sperare. conseruatoribus ea multipliciter donatis. in omnia seculorum secula. Amen. Amen. Amen.

Aus gleichzeitiger Abschrift.

317. Papst Benedict IX. gestattet dem Erzbischof Poppo die Annahme eines Coadjutors und spricht den Symeon heilig. 1042.

Benedictus episcopus seruus seruorum dei. *Popponi* tam suis meritis quam diuino carismate *Treuirorum* archiepiscopo. salutem karissimam cum apostolica benedictione. Sumptis reuerentię uestrę litteris et lectis atque relectis in imo corde earum uim reposuimus ut uobis petentibus desiderata concederemus. Nam illius regulam magistri nos oportet in quantum possumus imitari. qui se bene petentibus non est obstinatus. se in ueritate querentibus non est prolongatus. nec ad fores suas perseueranter pulsantibus ad aperiendum retardatus. at nos licet tardius quam cupiuimus ad sonum tamen paginę uestrę ut debemus pro affectu respondemus. Neque enim facimus quod uolumus cum uolumus. sed cum diuinitus ut faciamus accipimus. quęque suis temporibus superna dispositio coaptauit. Quia igitur meministis sedem apostolicam cui ex diuina dignatione presidemus tocius ęcclesiasticę pastoralitatis esse refugium. ut uotis uestris ad eam confugientibus annueremus meritis amplexibus. hec ipsa uerba donauimus quippe cum sit origo et fundamentum ecclesiarum. domino confessionem Petri taliter compensante: tu es Petrus et super hanc petram edificabo ecclesiam meam. Dignum plane uidetur ut omnis christiana fidelitas ad eam concursum habeat. et ipsa omnibus manum solatii porrigat. uobis uero in congressu positis ad iniquitates prauorum hominum debellandas. ac spirituali gladio puniendas. quoniam in rebus diuinitus uobis commisse uicis coadiutorem presulem a nobis poposcistis eum dirigimus. quem quidem et honestas morum sicut nomine indicat. et sagax animi pulchritudo decorat. quemque huic negotio aptissimum censuimus. quia dei fidelem seruum et prudentem cognouimus. cui et astucia serpentis est et columbę simplicitas. de cuius quodammodo labiis fluunt mella. pro captu audientium celestis ambrosię pena. Quem a corpore nostro uelut dexterum separauimus brachium imprecantes ei salutem et gaudium. Dirigimus ergo illum ut solatietur uobis in necessitatibus uestris tam scilicet in opere consecrationis quam etiam in unctione confirmationis. et si quid in necessitatibus aliis. deo fauente ualebit. pro libitu uestrę sanctę fraternittis. ut illum tractetis, uti decet. non detractetis uel dissimuletis nulla credimus ammonitione indigetis. cum uestra benignitas inde sit profusior unde est sanctior. De cetero ad uirum illum *Symeonem* ueniendum quem numerosis choruscantem miraculis. diuinis prefulgentem uirtutibus ostenditis. ex quo liquet eum in fragili corpore thesaurum baiulasse spiritualis gratię. ut non solum sibi

prouiderit ad salutem. sed aliis quoque atque aliis ad multiplicem sanitatem. Quia igitur ad ęternam illam beatitudinem illamque summę felicitatis perpetuitatem ac celeste consortium peruenisse creditur. sicut opere signorum frequentius panditur. nostrę apostolicę auctoritatis sententia. iudicium diuini arbitrii secuta et consensu complurium fratrum nostrorum suffulta decernit. eundem uirum dei *Symeonem* posthac semper & ubique sanctum debere nominari. eiusque natalem sicut aliorum sanctorum reuerentissime singulis annis celebrari. Non enim qui se ipsum commendat ille probatus est. sed quem dominus commendat dicit apostolus. Glorietur laudetur. uigeat. placeat. celebretur. ametur et colatur. nomenque illius martyrologio inseratur. ipse intercedat pro peccatis et negligentiis nostris et omnium commissorum nobis apud clementissimam diuini numinis maiestatem. ut mirabilia quę uisibiliter exhibet circa infirmorum corpora in animabus nostris occulta uirtute dignanter exhibeat. Ualete.

Aus dem Balduineo, litterae non sigillatae.

318. Erzbischof Poppo schenkt der Kirche des h. Simeon zu Trier den Ueberfahrtszoll auf der Mosel zu Coblenz. 1042.

I. n. s. e. i. t. Ego *Poppo* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. cunctis Christi fidelibus notum esse uolumus tam presentibus quam futuris quod pro remedio animę nostrę et salute omnium fidelium in porta quę apud gentiles *Marti* consecrata memoratur ecclesiam edificantes in honore domni nostri Ihesu Christi et matris eius gloriose et perpetuę uirginis *Marię* et b. *Symeonis* qui ibidem requiescens innumeras uirtutes et miracula in medio nostrum operatur. omniumque sanctorum consecrauimus. et fratribus ad seruiendum deo in eodem loco collectis preter alios redditus quos in usum prebendarum eis contulimus. theloneum quod á pertranseuntibus nauigio uniuersis et in foro *Confluentię* soluitur acquirentes et cum omni iure suo libere in manu nostra tenentes imperiali concessione integraliter donauimus. hoc tantum excepto. quod Hieonomus episcopi in festo beatę natiuitatis domine nostre accipiet medietatem thelonei per unum diem integrem et duos dimidios. et exceptis tribus seruitiis inde preposito ipsorum fratrum constitutis. quę tres marcas transcendere non debent. Uolumus etiam ut predicti fratres in constituendo theloneareo sicut et in aliis sine preposito suo liberam habeant electionem prepositus uero inuestituram. Vt autem hęc nostra donatio et constitutio perpetuam obtineant firmitatem sub anathemate concludimus omnes qui attemptauerint ea aliquo ingenio uiolare. Ad maioris uero stabilitatis uigorem sigilli nostri impressione muniri fecimus. Actum *Confluentię* in ecclesia s. *Castoris* anno dominice incarnationis. M.XL.II. indictione .X. Huius facti testes sunt hi scilicet. *Geraldus* comes. *Bern* de *Virneburch*. *Gerlach* et *Reginbolt*. *Vdelbreth* de *Stallae*. *Adalbero* de *Madelberch*. *Egilbreht*. *Hatto*. *Bertolt*. *Ludolf*. *Gerolt*. *Heinrich*. *Ratwin*. *Ott-*

mar. Luzo. Engelbreth. Hartman. Ezelin. Berolt. Benno. Gunter. Adelbreth. Preterea clerus et populus *Confluentię.*

Aus dem angeblichen Original.

319. König Heinrich III. schenkt seinem Capellan Adalger eine Hufe zu Walmich im Einrichgau. 1042, den 29. August.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Omnibus Christi nostrique fidelibus tam futuris quam et praesentibus notum esse uolumus. qualiter nos ob interuentum. ac petitionem *Hunfridi Magedeburgensis* aecclesiae uenerabilis archiepiscopi. *Adalgero* nostro fideli capellano .I. mansum. in loco *Walmichi.* et in pago *Einrichi.* et in comitatu *Bertholdi* comitis situm. Cum omnibus suis pertinentiis. hoc est. utriusque sexus mancipiis. areis. aedificiis. terris. cultis. et incultis. uineis. agris. pratis. pascuis. campis. siluis. uenationibus. aquis. aquarumque decursibus. molis. molendinis. piscationibus. exitibus et reditibus. uiis. et inuiis. et cum omni utilitate. quae ullo modo inde prouenire potest. in proprium dedimus. atque tradidimus. Ea uidelicet ratione. ut praedictus *Adalgerus.* de praefato praedio sibi a nobis tradito. liberam de hinc potestatem habeat. scilicet. tenendi. tradendi. uendendi. commutandi. praecariandi. uel quicquid sibimet placuerit indo faciendi. Et ut haec nostrae traditionis regalis auctoritas. nunc. et perenniter. stabilis. et inconuulsa permaneat. hanc cartam. inde conscriptam. manuque propria ut infra uidetur corroborantes. sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi.

Eberhardus cancellarius uice *Bardonis* archicancellarii recognoui.

Data. IIII. Kalend. Septembr. Actvm *Radasponae* feliciter. anno dominicae incarnationis. M.XL.II. anno autem domni *Heinrici* tercii ordinationis eius .XV. Regni uero. IIII. feliciter. Amen.

Aus dem Original.

320. Erzbischof Poppo beurkundet die Schenkung des Archidiacons Folcmar über Sozene bei Wawern an den h. Petrus. 1043, den 2. July.

I. n. s. e. i. t. Ego *Poppo* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. Notum omnibus uobis facimus tam posteris quam presentibus qualiter *Folcmarus* noster archidiaconus ac huius ęcclesię archicustos pro animę suę remedio suum quoddam predium *sozene* in omni libertate et proprietatis lege constitutum, et omnia apud *wauere* sita, quę cuiusdam *meginzonis* liberi de *lare* hereditatis fuit, s. *petro* per manum *thiefridi* aduocati tradidit et hac ratione ac lege concessit, ut in XXXma die anniuersarium eius . . . . . . aliquando de dicta memoria *folcmari* sui fratris suę possessionis heredes hęc habere constituit, eique ea uiuens usufructuario concessit; et omnibus suis heredibus, qui

sub . . . . . . Ideo hanc cartam scribi iussimus et nostro sigillo insigniri. Si quis autem infringere uel aliquid in ea mutare temptauerit, uel inde maiorem censum extorquere uoluerit, hunc anathematizamus et eterno igni deputamus. Anno dominicę incarnationis M. XL. III. Indictione XI. regnante *Henrico* anno regni eius V; VI. Nonas Iuly; recensita etiam mallo *Thiefridi* aduocati. *Siebodo. Wigerich. Bern. Winetfriet. Anselm. Herebreth. Ekbert. Anselm. Gundolf. Hunolt. Wazo. Arnolt. Lempezo.*

Aus gleichzeitiger ganz verlöschter Abschrift.

321. König Heinrich III. bewidmet seine Gemahlinn mit der Abtei S. Maximin, bestätigt der letztern Freiheiten und Besitzungen, und begabt sie mit neuen. 1044, den 25. Juli.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia rex. Cum regie dignitatis officium sit. diuersarum partium negocia pia sollicitudine preuidere. maxime tamen et magis proprie illius ecclesie utilitatibus consulere nos decet in omnibus. per quam regni nostri statum confirmare et contectalem nostram dotali lege et legitimo iure in regnum nobis associare et sublimare debemus. Qua propter fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum uniuersitati notum esse uolumus. qualiter nos de nostri statu regni tractantes. dilectissimam nobis in Christo contectalem *Agnetem* a cunctis regni nostri principibus electam et regali more ac pia omnium fidelium nostrorum deuotione in *Mogontia* ciuitate solempniter consecratam et regalibus insignibus decoratam. ad honorem regni nostri sublimauimus et corroborauimus. et secundum morem et institutionem piissimi genitoris nostri *Chonradi* imperatoris inuictissimi aliorumque predecessorum nostrorum *Henrici* et trium *Ottonum. Arnulfi.* magni *Caroli. Pippini. Dagoberti.* et aliorum regum et imperatorum usque ad nos. cum abbatia s. *Maximini* preciosissimi confessoris Christi. que in suburbio *Treuirorum* sita est. quam *Constantinus* et *Helena* regina in Christo sacratissima in honorem s. *Iohannis* apostoli et euangeliste primitus construxerant. Hanc igitur et cum omnibus rebus. ecclesiis et possessionibus ad eam in quibuscunque locis iuste et legaliter pertinentibus praefatam coniugem nostram *Agnetem* scilicet nobis in Christo karissimam dotali lege et legitima regni dote ad thronum et honorem regni nostri dotauimus. sublimauimus et confirmauimus. ut sicut reuera per b. *Petrum* apostolum et discipulos eius sanctissimos *Eucharium. Ualerium.* et *Maternum* in *Treuirensi* episcopio et inde per totam *Galliam* catholice fidei primitus coepit pullulare et initiare sacramentum. ita et per hanc predictam abbatiam omnes reges et imperatores cum suis coniugibus propagande sobolis incrementum et regie potestatis ac dignitatis semper percipiant testamentum. Decernimus etiam atque huius nostre regie auctoritatis confirmamus edicto. ne eadem abbatia alicui sedi uel ecclesie famula aut appendex unquam subiaceat. sed sicut sub predecessorum nostrorum sic sub nostro quoque successorumque nostrorum mundiburdio libera semper permaneat. addentes uidelicet et constituentes. ut *Poppo* eiusdem loci abbas sui-

que successores prenominate coniugi nostre *Agneti* scilicet. aliisque post illam reginis in regali curia semper seruiant et obsequantur. Et quia sub *Henrico* imperatore ea bona il'is ablata sunt. unde ad militiam ire uel nobis in secundo semper anno regale seruitium persoluere. uel unde se suosque uictitasse uidebantur. uolumus atque constituimus. ut quociensunque ad curiam regiam uenerint. siue uocati fuerint. de regia mensa pascantur et inter curiales et domesticos regis ac regine non infimi semper habeantur. sicut reuera magistros ac prouisores illius ecclesie decet. per quam regum et imperatorum coniuges in regnum et imperium semper consecrari et confirmari uidebantur. Constituimus preterea et ad prebendam fratrum inibi deo famulantium specialiter delegamus. quicquid sub temporibus *Caroli.* prout ipse disposuit. aliorumque predecessorum nostrorum regum uel imperatorum ad peculiaritatem illorum pertinere cognouimus. id est. has ecclesias cum uillis. *Gozolnesheim. Albucha. Winheim. Wildestein. Husun. Didenhouen. Winuelde.* insuper omnes s. *Maximini* ecclesias cum decimis et decimationibus. et omnes salicas decimationes quas in usus hospitum. peregrinorum ac pauperum destinamus. uel quicquid in his locis habere uidentur hactenus. hoc est. *Swapheim. Euerneshein. Hesinesheim. Manneldal. Narheim. Apula. Alsontia. Scheringesuelt. Bukinheim. Symera. Basinbach. Vkinhesheim. Guntheresbusen. Rûsbah. Holzhusin. Difenbach. Suueppenhusen. Riuenacha. Louia. Okisheim. Lezenich. Rateresdorph. Bustat. Meisbraht. Buchenebure. Folemaresbach. Decima. Uallis.* cum suis pertinentiis. *Marchedith. Daleheim. Frisinga. Schiteringa. Murmirdinga. Drudelinga. Tauena. Mersche. Mambra. Lindiche. Viulna. Euerlinga. Arevilre. Windingun.* uel quod in pago *Salingowe* aut iuxta *Metensem* ciuitatem in uilla *Wilre.* uel in ipsa urbe. in uineis aut areolis. aut agris habere uidentur. et ultra *Rhenum* fluuium curtem. quae *Prichena* dicitur. cum omnibus ad eam pertinentibus. quam ad sagimen et femoralia. mantellas et mensalia fratrum. et ad susceptionem hospitum ac pauperum ac infirmorum curam specialiter constituimus atque firmamus. Et ne aliquis successorum nostrorum. regum uel imperatorum neque abbas quicquam de his rebus preter hereditaria illius ecclesie ministris beneficia. alicui prestare. uel a prebenda fratrum quoquo modo abalienare presumat. firmiter precipimus. et precipiendo firmamus. Cuius rei testem kartam hanc inde conscribi et sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Henrici* tertii regis inuictissimi.

Euerhardus cancellarius uice domni *Bardonis* archicancellarii recognoui.

Data VIII. Kal. Aug. anno incarnationis dominice M. XL.IIII. indictione XII. anno autem domni *Henrici* tertii ordinationis eius XVI. regni uero V. Actum *Mogontie.* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

322. König Heinrich III. bestätigt dem Erzbischof Poppo die Immunität seiner Kirche. 1045, den 13. August.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Si locis deo dicatis quiddam beneficii iuxta peticiones dei seruorum ex nostrae liberalitatis munere conferimus. id nobis profuturum liquido credimus. et ad mortalem uitam temporaliter transigendam. et ad ęternam feliciter obtinendam. Proinde uolumus intimari nostris fidelibus tam futuris quam presentibus. quod uir uenerabilis. *Boppo*. s. *treuerensis* ęcclesię archiepiscopus nos sepe monuit. nostramque sublimitatem petiit. ut immunitatem rerum et familię s. *petri*. quam nostri anteriores. reges uidelicet et imperatores. *treuericę* sedi pro diuinę contemplationis intuitu delegauerunt. suique auctoritate precepti confirmauerunt. hanc dignaremur renouare. nostrisque stabiliendo scriptis confirmare. Cuius peticioni libenter consentientes. et hoc nostrae auctoritatis preceptum erga ipsius ęcclesiam pro dei timore eiusque amore fieri decernentes. firmiter precipimus. atque statuimus. ut in facultates. uel res. ad ęcclesiam s. *petri*. *treuericę* urbis pertinentes. scilicet in monasteria. basilicas. castella. uicos. agros. uineas. siluas. homines. uel reliquas possessiones. seu omnia quę predicta nunc possidet ęcclesia. tam citra quam ultra *renum*. uel *muosellam* consistentia. uel quę deinceps in iure ipsius loci diuina uoluerit augeri clementia. nullus comes. uel aliquis ex iudiciali potestate. ad causas audiendas. uel freda. aut tributa. seu aliquos coniectus. exigendos. aut mansiones. uel paratas faciendas. aut homines ipsius ęcclesię distringendos. aut iniustas exactiones requirendas. uel theloneum exigendum nostris temporibus et futuris ingredi audeat. nec ea quę predicta sunt penitvs exigere presumat. sed omnia sub iure s. *petri treuericę* sedis. eivsque pontificis. et cui ipse commiserit permaneant. et monetas uel thelonea, quę memoratvs pontifex. in uestitura suae ęcclesię inuenerat. aut postmodum a nostris predecessoribus adquęsiuerat. legaliter in perpetuum teneat. Ad hoc iuxta nostri antecessorum precepta. et pro nostra nostrique parentum ęlemosina. omnino interdicimus. ne in *uilla theodonis*. theloneum exigatur a bonis fratrum *treuere* apostolorum principi seruientium. uel a suis hominibus aut ibi uel in uilla *madriz* manentibus. eo scilicet tenore ut gratuito nostra inuigilarent oratione. Hoc et quicquid de prefatę rebvs ęcclesię laudauimus. nostri auctoritate scripti firmauimus. Quod ut presenti et futuro tempore uerius credatur. nostrisque successoribus diligentius custodiatur. id manu propria confirmauimus. nostrique impressione sigilli signari iussimus;

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi.

Theodericus cancellarius uice *bardonis* archicancellarii recognouit.

Data Idus Augusti. anno dominicę incarnationis. M.XL.V. indictione. XIII. anno domni *Heinrici* tercii ordinationis eivs .XVII. regni uero .VII. Actum *Botfeldo*. in nomine domni feliciter. Amen.

Aus dem Original.

323. Kaiser Heinrich III. schenkt dem h. Stephan zu Metz und dem h. Arnual die Villa Saarbrücken. 1046, den 25. Mai.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Nos qui antiquorum insignia regum, deo iubente gestamus. egregia eorum merita. ex scriptis in ecclesia Christi frequenter audiuimus. Ea quippe a uenerabilibus uiris episcopis uel abbatibus, eiusdem causa negocii in nostram collata presenciam imitari decet. Quibus diuina inspirante gratia id animi sedet. ut ecclesias Christi infra nostri contiguum regni constitutas de nostra habundanti copia ubi ex toto non possimus ex parte augmentemus. Quapropter notum esse uoluimus sancte uniuersitati ecclesie tam future quam et presenti. quia nos pro remedio anime nostre parentumque nostrorum nec non pro interuentu dilectissime coniugis nostre *Agnetis* regine pro petitione dilecti atque uenerabilis *metensis* episcopi *Theoderici* s. *stephano* sanctoquo *Arnuali* talo predium quale nostre dicioni in uilla que s. *Arnualis* uisum est subiacere. uillam scilicet que dicitur *Sarbrucka* integram sitam in comitatu *Happinhacha* et in pago *Rosselgouwe* in proprium tradidimus cum omnibus appendiciis suis. hoc est utriusque sexus mancipiis. areis. edificiis. terris. campis. agris. cultis et incultis. pratis. pascuis. aquis. aquarum decursibus. molis. molendinis. piscationibus. siluis. exitibus et redditibus. uiis et inuiis. quesitis et disquirendis. cum omni utilitate, que ullo modo inde poterit prouenire, ea uidelicet ratione, ut predictus presul, omnesque successores eius de prefato predio liberam dehinc potestatem habeant obtinendi. tradendi. precariendi. uel quidquid sibi placuerit. ad usum s. ecclesie faciendi. Inde et ut hec regie nostre tradicionis liberalis autoritas stabilis et inconuulsaomni tempore permaneat. hanc cartam inde conscriptam manu propria ut infra poterit uideri. corroborantes. sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domini *Heinrici* regis inuictissimi. *Theodoricus* cancellarius uice *Bardonis* archicancellarii recognoui.

Data VIII. Cal. Iunii. anno dominice incarnationis M.XL.VI. Indictione XIIII. anno autem domini *Heinrici* tertii ordinationis eius XVIII. regni uero VIII. actum *Aquisgrani* palatio. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus neuerer Abschrift.

324. Des Erzbischofs Poppo Precarie mit dem Grafen Cadelo und dessen Gemahlinn Irmingard über Pronsfeld u. a. O. O. D.

I. n. s. e. i. t. Ego *Poppo* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. notum facio omnibus meis fidelibus tam futuris quam presentibus. quod cum inter uirtutum exercicia uiderem ad salutem animarum nimis proficere. aut ęcclesias dei in quibus christiani illorum debita persoluunt destructas restituere. aut restitutas ut deficiant non permittere. existimaui. ut uel multum felicitatis animę meę inde adtraherem, si quod non habui. nec in proprietate s. *petri* inueneram qualicunque modo meis bonis possem adquirere. unde in

primis episcopalis sedis predia adaugerentur. et cum quibus augmentis cętera monasteria suis necessitatibus postea melius subleuarentur. Sub qua ergo existimatione quendam comitem *kadelonem*. et eius dilectam contectalem *irmingart*. adieram. et hoc beneficiis meis effeceram, quod ipsa partem hereditatis et proprietatis quam de chorte *prumizuelt* scilicet nominata possedit & tenuit. per manum sui proprii mariti *kadelonis* s. *petro treuere* legauit. legaliterque illum cum eadem in omni utilitate ad illam partem pertinente quam dedit statim inuestiuit. exceptis quatuor suis seruientibus *Adalgoz. Danno. Ernost. Fridemer*. cum omnibus illorum prediis. et mancipiis et preter eos qui in aliis aliorum prediis sedent. reliquos omnes ubicunque locorum essent supradictę legationi addidit. et firma astipulatione uestiture confirmauit. Contra quod ut collaudaui. duas chortes uidelicet *alua*. et *Werede* nominatas in omni integritate prestiti. et insuper in loco qui dicitur *berege* meos fideles uineas per sacramentum eligere precepi. quę quando annus esset aut magnę fertilitatis. aut nimię sterilitatis in illa medietate solummodo .X. carradas uini uiderentur portare. et postea quantum uini ex illis quot annis posset contingere. seu plus seu minus totum cum supradictis locis adiunxi. ea ratione eoque tenore. ut quamdiu ambo supradicti uiuant. quod illis prestiti teneant. et post mortem illorum nullus alius heres istius boni subeat. nisi iterum s. *petrus* a quo illius quod prestiti ususfructus ueniens supradictis placuerat. Sin autem ego uel aliquis meorum successorum hoc confregerit. et aliter quam constitutum sit diuerterit. quod *Irmingart* per manum sui mariti *Kadelonis* s. *petro* legauit. uter illorum uiuat ut proprium recipiat. quod autem ego prestiti. mihi meisque successoribus in integritate redeat. Istius constitutionis quicunque incredulus fuerit. in subposito sigillo firmitatem inuenerit. et in subscriptis testibus adhuc magis erit credulus. uidelicet *Diefrido* aduocato. Duci *godefrido*. *Adalberto* de *musal*. Comes *becelinus*. *Udilberto*. *Sigemaro*. *Adelone*. *Dazzone*. *Fridelone*. *Winethre*. et iterum *Winethre*. *Gerardo*. et iterum *Gerhardo*. *Adalberone*. *Lamberto*. *Godefrido*.

Aus dem Original.

325. Erzbischof Poppo schenkt der Kirche S. Marien neben dem Dom zu Trier etliche heimgefallene u. a. Güter. O. D.

I. n. s. e. i. t. Ego *Poppo* licet indignus *Treuirorum* archiepiscopus. cum multos deo strenue seruientes bonis operibus cum peruigili cura iugiter cerneremus insudare. et peccatorum suorum uulnera salubri elemosinarum suarum medicina curare. me nichil talium fecisse cordetenus ingemiscens. et inter omnia que locutus sum aut feci nouissimum uite mee diem aspiciens. apud memetipsum cepi cogitare. ut iuxta possibilitatem meam et facultatem. si non omnem. aliquam tamen criminum meorum sarcinam releuarem. unde primum fratrum meorum inopiam et necessitatem considerans. et hanc diligenti cura examinans. uiscera mea ab eis non clausi. sed in quantum potui. sinum misericordie illis aperui. ut in ea que Deus est caritate meruissem quandoque manere,

Quapropter cunctis fidelibus presentibus scilicet et futuris notum esse desidero. qualiter propria mea uoluntate. necnon et amicorum meorum consensu et suggestione. post meam et *Gelonis* mortem quasdam res. idem predium quod *Udilbertus* in antecessoris mei *Liudolfi* archiepiscopi temporibus uicedomnus. predicto *Geloni* in uillis que uocantur *Ura. Odoluinga. Uuilre. Sueuinicha. Beuera.* et in ceteris locis reliquit. et quicquid erga familiam s. *Petri* sua pecunia seu in *Treuerica* ualle seu in aliis locis comparauit. excepta una curte. que cum lapidea domo in eadem constructa sita est ualle Treuerica. necnon et prediis *Hab* et *Murcid* et *Uualteracha* exceptis. ad basilicam s. *Marie* que sita est iuxta domum s. *Petri* in *Treuerica* ualle predictis fratribus inibi deo et eedem s. dei genitrici *Marie.* sanctoque *Petro* apostolo seruientibus firmo et perpetuo iure tradidi et donaui. non ad multiplicandum qui modo est. numerum fratrum. sed ad augendum et meliorandum illorum uictum et uestitum. Sed quia in quantum potui illorum inopie consului. et prouidi. hanc legem eisdem donis constitui. ut quisquis illorum ex his aliquam utilitatem uelit habere. officium mihi humanitatis non dedignetur exhibere. et quum ut saluemur. in inuicem orare iubemur. unicuique fratri post matutinam siue domi sit siue in itinere. tres psalmos penitentie decantandos diuisi. id est. Domine ne in furore. Beati quorum. et iterum. Domine ne in furore. ut pro remedio anime mee illos cottidie non pigeat eos decantare. Sub hac ergo traditionis formula aliud etiam alodium. quod *Sigibertus* prepositus sua pecunia erga familiam s. *Petri* comparauit. et nepoti suo *Lamberto* reliquit. post mortem filii sui ad predictam ecclesiam sepe nominatis fratribus equa traditionis potestate donaui. censum autem orationis in numero temporis computaui. Si quis autem ego ipse quod absit. aut aliquis meorum successorum hanc traditionis cartam infringere temptauerit. primum omnipotentis dei. omniumque sanctorum eius iram incurrat. deinde ad effectum sue uoluntatis nequaquam pertingat. sed sicut modo facta est integra et stabilis in perpetuum permaneat. Ne autem aliquis apud successores meos oriatur exinde. aut hec traditio destruatur. placuit mihi hic testes inducere. ad quorum si illis opus fuerit. testimonium ualeant confugere. qui uidelicet clerici et laici. quia ibi presentes fuerunt. audierunt. uiderunt pariter et consuluerunt. qualiter in pleno placito coram *Rorico* aduocato aliisque perplurimis predictum predium iudiciaria iudicum lege. totiusque populi succlamatione recepissem. ab his scilicet. qui illuc hactenus iniuste possederunt. iam testes accedant. et quod uiderunt profiteri non timeant. isti sunt clerici. *Adalbero. Folemarus.* item *Folemarus.* item *Folemarus.* isti sunt laici. *Sigibodo. Godelo. Arnolt. Rauenger. Lambreht. Sigemar. Reguzberc. Hunolt. Sigibertus.*

Aus dem großen domcapitularischen Diplomatar.

326. Erzbischof Poppo schenkt dem Domcapitel in Trier den Hof Curei m. Z. O. D.

I. n. s. e. i. t. Ego *Popo* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. notum facio omnibus meis fidelibus tam futuris quam presentibus. quod cum securitatem istius seculi uanam et inutilem conspicerem. nichilque felicius uel firmius ęternę lucis remuueratione ad salutem animarum omnino conciperem. existimaui. quod quamdiu uiuerem. non in tantum animam meam beneficiorum meritis me possem sanare. curare. nisi meis bonis illos adquirerem. qui pro ea in perpetuum uellent orare. ut qui per me nec bonus possem fieri. per orationes fratrum meorum á pęnis quas timeo in dio iudicii gauderem absolui. Vnde pro salute animę meae fratribus s. *Petro treuere* seruientibus quandam curtim *curei* nominatam. uidelicet nimio labore de manibus cuiusdam *adalberonis* archidiaconi requisitam in omni utilitate legaui. legaliterque illos cum ea inuestiui. ea ratione eoque tenore. ut nullus prepositus sed ipsi fratres eam in potestate teneant. et cottidie manducantes in refectorio ex eadem refectionem habeant. quod exceptis diebus in quibus conuiuia et stationes computant. per ceteros dies leuiter possunt adtendere. si ex eodem uino quod ibidem crescit. uel in censum datur pecuniam uelint adquirere. Nunquam ex eodem summa .XXX. librarum denegabitur. et si diligenter ipsa custoditur. adhuc maior utilitas inde adaugebitur. (I.) In fratrum sit potestate quid maioris utilitatis inde possiut extorquere. Pro remedio animę meae hęc ita constitui. sed etiam hoc quidem subiunxi. ut si quis meorum successorum id quod sic pro mea salute donaueram uult infringere. uel aliter quam decreui constituere. quod tollit teneat. sed *megenam* atque *hunbahc* in eodem loco fratribus relinquat. ut qui minori inuideat. iusta ratione maius non habeat. Easdem quidem duas chortes magno meorum bonorum detrimento adquisieram. et statim post mortem meam ipsas ad prebendam fratrum decreueram. sed ut meus successor mei memoriam semper teneret. et apud fratres prenominatos oratio mea ęternaliter permaneret. illas duas meis successoribus remiseram. superiorem autem quę *curei* dicitur fratribus pretitulatis firma astipulatione confirmaueram. ut undique uelint inuigilare. qualiter a pęnis inferni me possint liberare. Cui sententię omnibusque suprascriptis si quis illorum adhuc nititur contra dicere. ęterno anathemate percutiatur. et ubi erit fletus et stridor dentium proiciatur. ut ibi ęternaliter suam luat auaritiam. et peniteat quod meam inuertebat elemosinam. (II.)

In dem Duplicat folgt bei I.:

Quod ut palam cunctis innotescat. iura eiusdem curię. uidelicet quid homines curię fratribus debeant. queuę illis exinde iusticia debeatur. diligenter adnotari pręcepimus. Habentur enim ibidem .XXXI. manuwerc. quorum unumquodque debet duas carratas uini. Quod si sterilitas uini fuerit. si non plenarię. oportebit tamen eos persoluere censum suum. secundum ordinationem et gratiam nuntii. qui illuc a fratribus destinatus fuerit. Eidem nuntio

debetur de unoquoque manuwerc. quatuor denariatę carnium. duę denariatę panis. duo sextarii auenę. et sextarius uini de communi. a principio uindemiarum usque ad finem nullus infringere bannum audeat. nisi consensu et permissione nuntii fratrum. ad reficiendas tonnas fratrum. pro circulis unumquodque manuwere debet denarium unum. Quando uinum tractatur. unusquisque deferet ad curiam peluim. et uas aliud. et lumen. Die qua deferent uinum ad naues fratrum. debetur illis sua iusticia. unicuique staupus. et duobus obolata panis. Debent etiam predictum uinum suo labore perducere ad portum *treueri*. unde item illis debetur sua iusticia. cuique duo staupi uini. per singulos dies. quamdiu ibidem laborant. preter uigilem. qui uno cottidie staupo habundabit. Ad portum *treueri* quando peruenerint. nuntius fratrum semel illos sufficienter pascere debet. Quod si heredum aliquis defunctus fuerit. heres qui succedere debet. V. solidos persoluet curię. Quia uero hęc curia cum omnibus suis portinentiis specialiter ad fratres pertinet. si aliquę ibidem negligentię uel excessus euenerint. et quicquid omnino de his necesse est tractari. nusquam hoc nisi in eadem curia tractetur. Quod si quis eorum quod absit alias ullomodo transferre attemptauerit. iudicio curię. de iure hereditario sine recuperatione succidatur. Preterea &c.

Bei II. folgt mit etwas verschiedener Tinte geschrieben:

Et ne hoc constitutum deinceps per ullius ingenium infringatur. hanc cartam scribere iussi. et omnia supradicta. sub horum testium astipulatione confirmaui.

Signum *adelberonis*. S. *Hungeri*. S. *Folmari*. S. *Luzemanni*. S. *Rorici* aduocati. S. *Sigebodonis*. S. *Hodezonis*. S. *Arnoldi*.

Aus zwei Originalien.

327. Papst Clemens II. ertheilt dem Erzbischof Eberhard das Pallium. 1047, den 1. October.

†. *Clemens* episcopus seruus seruorum dei. *Heberhardo*. s. *Treuerensis* ecclesię archiepiscopo. vitę tuę diebus tantummodo. Quod super oues dei et domni nostri Ihesu Christi. ad pellendas diabolicę fraudis insidias uigilias custodimus. nomen indicat quod habemus. Est tamen insigne quoddam in nobis. quod maiores aliis episcopis sub nobis constitutis esse uidemur. quod pretendit uere nos ęsse pastores. non solum ouium. sed etiam aliorum pastorum. videlicet infula quę et palleum dicitur. non ad ornanda tantum corpora inuenta. quantum ad hoc vt animas adornet precioso sanguino summi pastoris redemptas. qua quisquis tenetur sese circumspicere debet et diligenter quod portat perpendere. quia sicut circum umeros ponitur. ita si qua ouium sibi commissarum errauerit. studens vt inueniat. inuentam in humeris suis ponat. et sic ad gregem suum reducat. exemplo domni. qui dimissis nonaginta nouem ouibus in deserto solitudinis. uidelicet in celestibus pascuis venit ad illam quę perierat. idem ad hominem perditum. quem adeo dilexit.

adeo inquisiuit. vt carnem eius sumeret. et omne pondus humane mortalitatis. pro eo uelut propriis humeris portaret. vsque ad ipsam crucis passionem. Videre etiam conuenit ornamenti illius gestatori ne in se maculam criminis deprehendat quę intuitum summi pastoris offendat. qui interius inspicit et foris quem non possunt fallere cordis occulta. Ad hoc enim texitur de candido uellere ouis. vt conueniat nitidis non maculatis. Est etiam ibi inpressum s. crucis uexillum. vt dicamus cum apostolo gloriari me oportet in cruce domni nostri Ihesu Christi. et etiam si ita contingat. ita nos pro ouium nostrarum salute. morti tradere. non dubitemus. Sicut Christus passus est pro nobis relinquens exemplum ut sequamus vestigia eius. Quapropter frater carissime sicut supplicatio dulcissimi filii nostri domni imperatoris augusti *Henrici* atque deuotio nobis suggessit. Palleum dilectioni tuę transmissimus. quo utaris in missarum sollempniis. tot per annum uicibus quod predecessores tuos vsos fuisse secundum concessionem predecessorum nostrorum. non incognitum habes. Nec amplius. nisi offensam incurrere uelis. contra auctoritatem nostrę apostolicę sedis. Cumque ill . . . . hoc priuilegium fraternitati uestrę direximus tam concessionis portandi pallei. quam confirmationis earum rerum. quę per seriem priuilegiorum a retro pontificibus romane ecclesię. ecclesię uestrę concessę sunt. vt et pallei dignitate et consueta ecclesię tuę fruaris auctoritate. Igitur frater dilectissime sic mores tuos omni honestate compone. omni uirtutum decore adorne! ut illi cęlesti pontifici placeas primum! et deinde hominibus opera uestra uidentibus. vt deum in te glorificent. et te in illo uenerentur. Nichil enim prodest exterioribus ornamentis fieri decorem. cui interior deest ornamentum morum nec indicium habet religiositatis si non habeas ipsum bonum ueritatis. Sed licet te moneamus. ut merito debemus. tamen de te ita speramus. vt per dei misericordiam non fiat uacuum in te archiepiscopale nomen. sed semper augeatur. semper multiplicetur. in domno nostro Ihesu Christo. qui est uirtutum dator et corroborator. qui tibi per Petrum apostolum ianuam regni celestis aperiat. et secum semper regnare faciat. Bene ualete.

† Data Calend. Octobris. per manum *Petri* diaconi. bibliotecarii et cancellarii s. apostolicę sedis. Anno pontificatus domni *Clementis* secundi papę. primo. domni *Henrici* tercii imperatoris. similiter. primo. indictione prima.

Aus dem Original.

328. Erzbischof Eberhard schenkt dem h. Simeon zu Trier die Höfe Thelen und Ralbach nach Bestätigung aller sonstigen Güter. 1048.

I. n. s. e. i. t. *Eberardus* dei gratia *Treuerorum* archiepiscopus. quisquis ecclesiarum dei fundator extiterit bonam gratiam et mercedem sibi perpetuam lucratur. quapropter notum sit omnibus tam presentibus quam et futuris. qualiter antecessor noster bone memorie *Poppo* archiepiscopus in loco antiquitus *porta martis* nuncupato. ubi requiescit corpus b. *Simeonis* confessoris ecclesiam deo consecrauit. cateruulamque canonicorum domino ibidem

famulantinm collocans sumptibus prediisque proprio labore aut precariis aut uenditionibus acquisitis ditauit. hoc est. teloneum *Confluencie* et curtis que uocatur *Hoyngen* in comitatu *Sconeuelt* sita. et *Uuinechera*. et duo mansi in *Niumago* et tres in *Bekingen*. et cetera omnia que quolibet modo aut concambio uel sinodali iure. aut sui nel ecclesie precio adquisierat. aut alius aliquis pro sui elemosina condonauerat. hec et nos consilio et hortatu nostrorum fidelium benigna uoluntate consentientes. illuc concedimus. et sic a nobis inconuulsa permittimus et nostri cum impressione sigilli confirmamus. ut si quid etiam a nobis diuine pietatis clementia fauente. quod ratum ac stabile desideremus fuerit factum. quemadmodum istud a nobis. sic etiam illud a nostris successoribus permaneat inconuulsum et inuiolatum. Ad hec nos etiam eidem ecclesie et fratribus inibi deo et s. Simeoni seruientibus duas curtes. unam que uocatur *Teyla*. alteram que uocatur *Nagelbach* pro nostre remedio anime et pro eiusdem ecclesie prepositi nomine *Geramni* ceterorumque nostri fidelium supplicatu potestatiua traditione damus firmiterque concedimus. quatenus numerus eorundem fratrum ad dei seruitium illic amplietur et per augmentum sui sumptus cottidianique uictus liberalius deuotiusque deo sub optentu patrocinii prememorati confessoris b. *Simeonis* ab eisdem deseruiatur. Hanc igitur traditionis cartam ne nostri facta testamenti succedente obliuione fiant irrita sub assignatis testibus insigniri certaque subnotatione affirmari precepi. Huius rei testes snnt. *Becelinus* comes. *Arnûlfus* comes. *Theodericus*. *Sigemarus*. *Anselm*. *Fricco*.

Signum *Eberhardi* archiepiscopi. cuius presulatus anno secundo. facta est anno incarnationis M.XL.VIII. Tercii *Henrici* imperatoris regni eius .IX. imperii .II. publice firmata est. *Vdalricus* magister scolarum s. *Simeonis* iussu *Eberhardi* archiepiscopi hanc cartam subnotauit. —.

Aus dem stiftischen Diplomatar.

329. Papst Leo IX. bestätigt dem Erzbischof Eberhard den Primat in Gallien, u. a. Privilegien. 1049, den 13. April.

Leo episcopus seruus seruorum dei dilectissimo fratri *Eberhardo Treverensi* archiepiscopo. vestrisque successoribus archiepiscopis perpetuam in domino salutem. Aeternum diuinę dispensationis consilium! qno decreuit per tempora distribuere omnia. nulla rerum mutabilitate mutatur. nulla temporum diuersitate uariatur. vnde factum est. ut huius interne dispositionis inmutabilis ordo. nostram de *tullensis* episcopatus humilitate mediocritatem ad apostolicam promoueret sublimitatem. gratuito quidem dono. non aliquo nostro exigente merito. Quocirca uestra fraternitas dulcissime frater nos nostra caritate uicta, comitata est. et *romę* nobiscum aliquantulum remorata. Interea loci cum unicuique suum ius suumque rectum. quod uel ablatum penitus uel aliquatenus immutatum esset. omnimodis restituere cuperemus. dilectionis uestrę. priuilegia nobis attulistis. quę primatum *galliç belgice* subscripto modo uestris antecessoribus datum nostra apostolica sede asserebant! pro eo

quod in exordio christianę religionis uestra *treuerensis* ęcclesia prima illis in partibus fidei rudimenta percepisset. per egregios dogmatistas. *eucharium. ualerium. maternum.* quos beatissimus *petrus* apostolorum princeps instruxit! et instructos ordinauit! et illuc ad predicandum direxit. In quibus priuilegiis etiam antiquiora priuilegia incendio memorantur consumpta. quę prenominatis sanctis eorumque successoribus. id est. *agricio. maximino. paulino. seuero.* almificis utique uiris. a primordio autentice concessa erant de eodem primatu; Quę siquidem priuilegia *theoderico. treuerensi* archiepiscopo. *iohannes.* XIII. papa. et *benedictus.* VI. papa. necnon alius *Benedictus.* VII. papa *ekberto* similiter *treuerensi* archiepiscopo temporibus *Ottonum* primi et secundi pia dispositione contulerunt; Nos autem ea intuentes et diligenter perpendentes. dignum duximus cum consilio et consensu tocius cleri & populi *romani.* id ipsum de primatu sicut constitutum erat confirmare. atque nostris apostolicis apicibus corroborare; Quod ubi in ęcclesia s. *petri* in dominica passionis. cuncto clęro cunctoque populo nos ipsi sursum in ambone consistente presentia uestra reuelauimus et eadem priuilegia legi fecimus. pro amore discipulorum s. *petri* quos pretulimus. *eucharii. ualerii. materni.* ab omnibus acclamatum est. iure primatum ipsum uobis uestrisque successoribus deberi! qui in cathedra sedetis eorum discipulorum s. *petri;* Quapropter omnibus ipsis laudantibus et respicientibus pro inuestitura ipsius primatus *romana* mitra caput uestrum insigniuimus. qua et uos et successores uestri in ecclesiasticis officiis *romano* more semper utamini. semperque uos ęsse *romanę* sedis discipulos reminiscamini. Quod tamen in synodo nostra quam circa decimum septimum post ipsum pasca diem. deo preside. celebrauimus. archiepiscopis et episcopis. necnon et aliis ordinibus consentientibus. melius et firmius stabiliuimus atque roborauimus. Ea tamen ratione! ut singulis annis uos uestrique successores. semel legatos uestros ad nos nostrosque successores mittatis! per quos uobis de nostris utilitatibus illis in partibus agendis remittamus! Et semper tercio anno uos ipsi *romam* uisitationis gratia ut dulcissimi fratres ad primogenitum fratrem ueniatis. nisi forte ineuitabilis necessitas ingruerit; Quapropter desideriis uestris annuentes secundum prelatorum priuilegiorum tenorem. per hoc nostrę apostolicę auctoritatis priuilegium decernimus et confirmamus ipsum uobis uestrisque successoribus primatum. hoc modo. ut quandocunque a nostro principali et apostolica sede. episcopus. presbiter. uel diaconus. uel subdiaconus. siue quilibet ordinarius legatus pro ecclesiasticę utilitatis causa. seu pro agenda synodo in *galliam germaniamue* directus fuerit! uos uestrique successores post eundem apostolicum legatum (u. s. w. wie in der Urkunde P. Johann's XIII. v. 969, Nro. 232, nur in der Anrede verändert bis zum Schluß;) consequi mereatur. Bene ualete.

Ego *halmardus lugdunensis* ecclesie indignus archiepiscopus in prescripta synodo residens salua priscorum constitutionum firmitate. et *lugdunensis* ecclesie auctoritate hoc decretum laudaui. manuque propria roborans subscripsi. Ego *iohannes portuensis* episcopus in predicta synodo residens confirmaui et subscripsi; ego *riprandus* episcopus hoc subscripsi; Ego *cadalus* episcopus subscr. Ego *benedictus* s. *tuscanę* ecclesię episcopus subscr. † *gerardus flo-*

rentinus episcopus ego subscr. Ego *crescentius* s. *sylue candide* non meritis episcopus residens in prefata synodo affirmaui et subnotaui. Ego *ugo asisiensis* episcopus subscr. Ego *wido astensis* episcopus subscr. Ego *Wido uulterensis* episcopus subscripsi. Ego *cuniberdus taurinesium* indignus episcopus subscr. Ego *oppizo pisensis* episcopus subscr. Ego *hainricus spoletanus* episcopus subscr.

Data Idibus Aprilis per manus *petri* dyaconi bibliotecarii et cancellarii s. apostolice sedis. Anno domini *Leonis* noni papę .I. indictione .II.

Aus dem Original.

330. Papst Leo IX. bestätigt dem Erzbischof Eberhard von Trier die Privilegien seines Erzstifts. 1049, den 17. April.

Leo episcopus seruus seruorum dei. (Folgt der Tenor der Urkunde Nro. 246 von P. Benedict VII. fast buchstäblich, mit Umänderung des Namens und mit Hinweglassung der allgemeinen Schlußformeln.)

Data XV. Cal. Maji. per manus *Petri* dyaconi. bibliotecarii et cancellarii s. apostolice sedis. anno domni *Leonis* IX. papę primo. Indictione .II.

Aus dem Balduineo; littera non sigillata.

331. Papst Leo IX. schenkt wiederholt dem Erzbischof Eberhard die Cellam quatuor Coronatorum in Rom m. a. Z. eod. d.

Mit Ausnahme der Namen *Leo* & *Heberhardus* ganz wörtlich die Urkunde P. Benedicts VII., Nro. 247. Der Schluß lautet: Bene Valete.

† Data. XV. Kalendas Maias. per manus *Petri* diaconi. bibliothecarii. s. apostolicę sedis. Anno domni *leonis* VIIII. papę .I. Indictione .II. —.

Aus dem Original.

332. Verordnung über die Leistungen der Maximiner Colonen zu Wasserbillich. O. D.

I. n. s. e. i. t. Cum constet legis diuine adtestacione probabiliter firmiterque diuulgatum ac manifestum beatas fore ecclesiasticas res. si eas gubernent uel ordinent religiosi ac magnifici uiri. uel si earum rectores rebus probabilibus insudare contingat iure credimus ratum fixumque debere quicquid huiusmodi hominum comprobatur assensu. Unde cunctorum nouerit industria fidelium tam presentium quam futurorum. quid uenerabilis pater *Poppo*. huius cenobii uidelicet s. *Maximini* memorabilis adque dignissimus abbas. quid relatu. quid memoria fecerit dignum ad utilitatem rerum sibi commissarum. Nam cum certum sit homines familie nostre illos uidelicet de uilla que *bilacus* nuncupatur in exsoluendis reditibus. debiti census adque seruiciis semper dure ceruicis ac pertinaciter rebelles extitisse. et ante hec tempora fere insupera-

biles. hoc predictus pater fidelis in domo dei dispensator ac prudens. non surda aure comperiens. uti res expostulabat. communicato consilio serenissimi ducis *Henrici*. loci huius tunc temporis aduocati. suorumque fidelium scilicet *Becelini* comitis. *Wigerici*. *Gerardi*. tantam ac talem eorum hominum statuit exterminare pertinaciam indicta huiusmodi eis lege uel pacto. tocius census & seruicii non multum eis scilicet intollerabilem nec nobis adeo inutilem. Et quia .LX. mansionalia que et curtilia uocitantur. hereditarie dicuntur possidere. decretum est. ut quanticumque predictorum curtilium possessores fuerint. plures uel pauci. singulis annis a singulis curtilibus .III. solidos denariorum. qui faciunt .VIIII. libras. in festiuitate persoluant s. *Paulini*. et amam uini que dicitur *Pippini*. eo dumtaxat tenore. ut iuxta incrementum uinearum. quod in die assumptionis dei genetricis *Marie* minister dominicarum rerum inspexerit. pro singulis solidis denariorum totidem amas uini persoluant. ad iustissimam mensuram *treuirorum* apud eos tunc temporis rectissime currentem. item cum prefata ama uini. que dicitur *Pippini*. Proinde quoque cautissime statutum est. ut quantacumque facultas in fecunditate uinearum prouenerit. supramemoratam pecuniam pro uiribus uino redimant. Ceterum ut dictum est. prescriptum censum absque ulla contradictionis mora persoluant. Preterea uennas reficere. croadas facere. ad opera castelli uenire. uniuersa secundum antiquas institutiones iussum laudatumque est adimplere. Solum montem illum contra *Marchedichta* super *moselle* fluminis ripam positum. uineis consitum a premonstrata ratione redituum placuit excipere. eo quod alio modo nostris debeat usibus inseruire. Que omnia ut firma. rata. et inconuulsa perpetualiter permanerent. presentibus curatum est litteris assignare. placuitque ut si quispiam hanc infringere uoluerit secdam quod absit. centum libras publico regis inferat erario. dignoque insuper anathematis feriatur iaculo. Fiat. fiat. fiat. Amen. Amen. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

333. Papst Leo IX. bestätigt der Abtei S. Maximini alle ihre namentlich aufgeführten Güter. 1051, den 16. Januar.

Leo episcopus. seruus seruorum dei. Aecclesię in honorem s. *Iohannis* Ewangelistę. sanctique *Maximini* confessoris. in suburbio *Treuirorum* specialiter dedicatę. et per eam *Theoderico* abbati. suisque successoribus. monachis etiam inibi deo famulantibus. salutem. et apostolicam benedictionem. Sacri apostolatus ordo. et s. *Romanę* sędis pia deuotio. id semper exigit a nobis. ut uigilanter aecclesiarum dei sollicitudinem gerere. et utilitatibus famulorum dei digne prouidere debeamus in omnibus. Idcirco propter amorem domini. et ob petitionem dilectissimi filii nostri. *Heinrici* uidelicet imperatoris augusti. aecclesias. et uillas. ad uictualia monachorum in prefato cęnobio deo famulantium. specialiter pertinentes. nostrę apostolicę auctoritatis priuilegio ad usus illorum. predecessorum nostrorum more confirmare decreuimvs. Volumus itaque et sacra primę sędis auctoritate sancimus. ut in aecclesiis. uillis ac pos-

sessionibus quę ad prebendam predictorum fratrum a regibus et imperatoribus *Dagoberto*. uidelicet. ac *Pippino*. *Karolo*. *Ludewico*. *Arnolfo*. *Heinrico*. *Chuonrado*. et a tribus *Ottonibus*. siue a prefato filio nostro karissimo. *Heinrico*. scilicet imperatore augustissimo. concessa uel attributa sunt. nullius personę magnę uel paruę uiolentiam patiantur. sed uictum inde atque habitum consequantur. hoc est. *Apula*. *Suaueheim*. *Bricinheim*. *Euernesheim*. *Hesinesheim*. *Vchinesheim*. *Sceringesfelt*. *Bukinheim*. *Alsontia*. *Basinbach*. *Siemera*. *Mannendal*. *Narheim*. *Prouesderuot*. et de his aecclesiis. *Gozoluesheim*. *Albucha*. *Weildistein*. *Weinheim*. *Flanheim*. *Husun*. et de uilla *Guntheresthusen*. aliisque ad eam pertinentibus id est *Ruosbah*. *Holzhusun*. *Daffindal*. *Sueppenhusin*. et ex his locis. *Riuenacha*. *Luouun*. *Gracho*. *Decima*. *Vallis*. cum suis pertinentiis. *Marchidith*. *Billiche*. *Kriske*. *Daleheim*. *Biske*. *Wilere*. *Druhdildinga*. *Mambra*. *Murmiringa*. Ecclesia in *Steinscila*. et *Diedenhouun*. *Wimareskiricha*. *Berge*. *Crufta*. *Luteraudarra*. *Tauena*. *Lindiche*. *Merske*. *Bisanga*. et quę infra uel extra ciuitatem *Mettis* in domibus aut uineis. agris aut areolis habent. quęué in pago *Beitgouue* his in locis. *Ratheresdorf*. *Hustat*. *Franchingun*. *Ebeno*. uel *Meisbrath*. possident. aut quę iuxta *Masam* fluuium in *Curmiringun* et *Fractura*. aut in pago *Eiffila* his in locis. *Ochisheim* uel *Lieznih*. ad idem monasterium pertinent. Curtem etiam quandam uocabulo *Prichina* in pago *Einriche* sitam. quam sicut eisdem fratribus prefatus dilectissimus filius noster *Heinricus* uidelicet imperator augustus ante aliquot annos abstulit. ita modo nostrę apostolicę auctoritatis patrocinio commonitus reddidit. et ne quis eam ulterius a prebenda fratrum cuiquam prestando subtraheret. suo precepto firmauit. nosque. ut idem faceremus deuotissime postulauit. quatinus idem fratres de predicta uilla aliisque ad eam pertinentibus sagimen interdum habeant. et secundum preceptum sanctę regulę hospites suscipiant. et infirmorum debiliumque curam agentes. peregrinorum ac pauperum usibus fideliter inde deseruiant. Femoralia etiam. ac mantelas. et mensalia ad usus necessarios inde percipiant. Igitur ut idem fratres prelibata loca cum omnibus pertinentiis suis. et omnes totius abbatię aecclesias cum decimis. dote. dotalibusque ad ipsas pertinentibus. et cunctas salicas decimationes quas in usus hospitum. peregrinorum. ac pauperum concedimus. sub eorum cura teneant. et iuxta suum arbitrium secure ac quiete possideant. diuina obtestatione. et hac nostra apostolica confirmatione taliter illis roboramus. ut nullus imperator. nullus rex. nullus abbas. nullus dux. nullus comes aut vicecomes. nulla aecclesiasticę dignitatis uel mundanę conditionis magna paruaue persona. alicui libero homini. siue alterius aecclesię uel domini famulo uel ministro aliquid inde prestare. uel a prebenda fratrum quoquomodo abalienare presumat. sed iuxta id quod sanctę apostolicę sedi iure subiectum esse debet. et sub mundiburdio regum et imperatorum constat. absque omni contradictione ad usus monachorum perpetualiter permaneant. Si quis autem quod absit nefario ausu presumpserit. hęc quę uel a nobis uel ab aliis predecessoribus nostris s. *Romanę* aecclesię pontificibus sanctissimis ad laudem omnipotentis dei pro stabilitate iamdicti uenerabilis cęnobii statuta sunt. infringere. aut in quo-

quam uiolare studuerit. ex auctoritate omnipotentis dei per interuentum b. *Petri* apostolorum principis cuius uice fungimur et nostre humilitatis apostolicę constitutionem anathematis uinculo inextricabiliter innodamvs.

Datum. XVII. Kal. Febr. per manum *Udonis* s. apostolicę sędis cancellarii et bibliothecarii. et *Tullensis* primicerii. Anno domni *Leonis* VIIII. papae. II. Indictione .IIII. Anno incarnationis domni .M.L.I. Bene ualete.

Aus dem Original. Die Abschrift im Berliner Manuscript führt eine Menge Orte mehr an.

334. Kaiser Heinrich III. restituirt auf Bitten des Papstes Leo IX. der Abtei S. Maximin den Hof zu Brechen, und bestätigt ihr alle andern Besitzungen. 1051, den 21. Januar.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Si locis deo dicatis. quibus beneficia non conferimus. saltem prius ab aliis tradita et iniuste subtracta. uel ablata restituerimus. diuinitus nos procul dubio remunerari confidimus. Quapropter fidelium nostrorum tam presentium scilicet quam futurorum industria nouerit. qualiter nos ob amorem dei et ob interuentum spiritualis patris nostri. domni uidelicet *Leonis s. romane* ęcclesie summi pontificis et uniuersalis pape reddidimus coenobitis s. *Maximini*. qui in suburbio *treuirorum* corporaliter quiescit. curtem quandam uocabulo *Prichina*. in pago *Einriche* sitam cum omnibus appendiciis et cum omni utilitate. que uel scribi uel nominari poterit. quam nos cuidam *Anshelmoni Theodericum* abbatem iniuste pro beneficio prestare iussimus. modo autem iusticia dictante eandem curtem cum omnibus in quibuscunque locis ad eam iuste et legaliter pertinentibus uel aspicientibus rebus s. *Iohanni* sanctoque *Maximino* et fratribus eis famulantibus reddidimus. firmauimus. et in ęternum deo auctore stabiliuimus. ea uidelicet ratione. ut nec prefatus *Theodericus* abbas. nec aliquis successorum suorum alicui unquam prestare uel uendere presumant. sed fratres iidem inde consolati saginen habeant. femoralia etiam. mantelas ac mensalia ad usus necessarios inde percipiant. hospites suscipiant. et peregrinorum ac pauperum usibus fideliter inde deseruiant. Statuimus etiam et hac nostra imperiali auctoritato ad prebendam eorundem fratrum corroborare decreuimus. ecclesias. uillas et possessiones. quas sub temporibus regum et imperatorum *Dagoberti. Pippini. Karoli* et aliorum predecessorum nostrorum ad nostra usque tempora ad peculiaritatem illorum pertinere uidebantur. ut ex his uictum atque habitum consequantur. hoc est. *Apula. Suabheim. Euernisheim. Bricinheim. Hesinesheim. Mannendal. Narheim. Simera. Bukinheim. Alsontia. Sceringesfelt. Uchinesheim. Basinbah.* et de his ecclesiis. *Albucha. Gozoluesheim. Weinheim. Weildistein. Husun. Flanheim.* et de his locis *Prichina. Guntheresḣusun. Ruosbah. Holzhusun. Deifenbah. Prouesderuod. Folemaresbah. Decima. Uallis. Gracho. Loauia. Riuenacha. Okisheim. Leiznih. Curmiringun. Fracturis. Ratheresdorf. Ebeno. Meisbrath. Bustat. Frankenheim. Marchedith. Billiche. Biske. Druhdildinga. Murmuringa. Daleheim.*

Luzelenkircha. *Wilare*. *Mambra*. *Fula*. et in ciuitate *Metensi* et circumcirca domos et agros. uineas et areolas. *Bisanga*. *Wimareskircha*. *Crufta*. *Scranna*. et ecclesia in *Stensiela* et *Diedenhouun*. Hęc igitur loca et omnes s. *Maximini* ecclesias cum decimis. dote et dotalibus. cum cunctis salicis decimationibus. quas in usus peregrinorum ac pauperum et hospitum constituimus. ad peculiaritatem fratrum deo inibi famulantium more predecessorum nostrorum regum et imperatorum tali modo et ea ratione delegamus et corroboramus. ut sicut *Heinricus* decessor noster diue memorie augustus instituit. postquam de eadem abbatia ea que ad expeditionem siue ad regale seruitium pertinebant abstulit. nullus imperator. nullus rex. nullus abbas. de eisdem locis et ecclesiis alicui de his qui liberi dicuntur homines. siue alterius ecclesie uel domini famulo uel ministro quicquam beneficiare. uel ab eorum iure distrahere presumat. sed liceat inde abbatibus luminaria ecclesie restaurare. edificia recuperare. et necessaria fratribus fideliter ministrare. Et ut hoc preceptum inde conscriptum firmum semper et stabile permaneat. non solum hoc manu nostra firmatum sigilli nostri impressione insigniri iussimus. uerum etiam ut apostolice defensionis auxilium. si quis eis hec infringere uoluerit. habere ualeant predicti patris nostri domini uidelicet *Leonis* sanctissimi pape priuilegium inde conscriptum. eidem uenerabili loco optinere meruimus augusti.

Signum domni *Henrici* tertii regis inuictissimi. secundi *Romanorum* imperatoris augusti.

Wintherius cancellarius uice *Bardonis* archicancellarii et archiepiscopi recognoui.

Data XII. Kal. Februarii. anno dominice incarnationis .M.LI. anno autem domini *Henrici* III. regis, II. imperatoris regni XIII. imperii uero V. Actum *Treveris* in dei nomine. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

335. Kaiser Heinrich III. bestätigt die Schenkungen der Königinn Richeza von Polen an die Abtei Brauweiler. 1051, den 18. July.

I. n. s. c. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Si locis deo dicatis quibus beneficia non conferimus. saltem ab aliis fidelibus Christi tradita confirmauerimus. diuinitus nos procul dubio remunerari confidimus. Quapropter fidelium nostrorum tam presentium scilicet quam futurorum magnitudo comperiat. qualiter quedam domna uenerabilis *Richeza* nomine regina quondam *poleniae* predium suum *Cloteno* dictum. aliisque locis subternotatis. id est *Cheivenheim*. *Elre*. *Brembe*. *Asche*. *Masbreth*. *Weruuis*. *Cauelach*. *Wilre*. *Pulecho*. *Chuchomo*. *Chundedo*. *Merle* et *Rile*. *Enchriche*. *Luzenrode*. *Dreise* et *Ottingin*. cum mansis et mancipiis. et cum omni integritate ipsius. uidelicet in uillis. in areis. in mansionibus. in uineis. et arpennis. in siluis et in agris. in pratis. in aquis aquarumque decursibus. et in pascuis. uiis. et inuiis. terris cultis et incultis. exitibus

et reditibus. quesitis et inquirendis. et cum omnibus appendiciis suis. absque ulla sui diminutione. pro remedio anime sue. fratrisque sui b. m. *ottonis* ducis. aliorumue parentum suorum in monasterio *Brunwilarensi* sepultorum libere et integre deo sanctoque *Nykolao* ad predictum monasterium per manum *Heinrici* palatini comitis filii patrui sui. sub cuius tunc mundiburdio manebat. contradidit. terminum etiam et bannum eiusdem predii. sicut ipsa prius habuit a fluuio *Andrida* usque ad fluuium *Elza*. ita constituit. ut nullus ibi aliquam potestatem habeat. nisi abbas eiusdem loci. et uillicus eius quem constituat. Quasdam etiam arpennas id est uineas. quibusdam seruientibus suis beneficiauerat. id est. *Ruoperto* preposito duas. *Weringero* de *Saleuelt* duas. *Sigebodoni* de *Odendorf* duas. *Sigefrido* pincerne tres. *Epponi* de *Aldendorp* duas. et *camerad* iuxta dominicam curtem. *Adelberto* fratri *Winboldi* duas. *Embrichoni* de *Geldestorp* duas. *Ansfrido* clerico suo. XIIII. mansos cum mancipiis suis ad *Luzenrode*. et unum quod dicitur *seozwin* in *Cloteno*. *Ernestoni* fratri suo duos mansos cum mancipiis in *Dreise*. *Wolferum* etiam tradidit illuc cum sua possessione. ea uidelicet conditione. ut quamdiu uiuant. ecclesie bona siue beneficia habeant. post mortem uero illorum nullus heredum suorum quicquam de hiis sibi quasi iure hereditario uendicet aut possideat. sed in ius et dominium s. Nykolai et abbatis ipsius ac fratrum sibi seruientium redeant. ut quod abbas utilius sibi ac fratribus indo iudicauerit. faciat atque disponat. Omnes etiam quos dedit s. Nykolao ita tradidit. ut nullus extraneas nisi forte liberas. uel ex potestate s. petri *colonie* ducat uxores. si autem alienas acceperint uxores. omnis hereditas eorum et uniuersa que possident. ad s. Nykolai cedant monasterium. et nullus heredum suorum in hiis quicquam habeat. Si vero ex potestate s. Petri *colonie* uxores duxerint. filii eorum iterum accipiant uxores ex potestate s. Nykolai. quod si non fecerint. omnis hereditas eorum et omnia que possident ad s. Nykolai et abbatis redeant dominium. Eadem uero rogante. abbas *Tegeno* predicti monasterii. idem ei predium permisit in beneficium. postquam ipse illud in suum redegerat dominium. cui statim curtem *Caneda* et familiam quinque libras ibi soluentem. quod fuit *Ellonis* beneficium. ad *Gewere* tradidit. et. VI. arpennas *Cloteno*. que fuerunt *Sicconis* comitis beneficium. et duas mansiunculas quas *Wecelinus* habuit. et in quibus habitauit. Tradidit etiam castrum suum *Chuchomo Heinrico* palatino comiti filio patrui sui. ea scilicet conditione. ut quamdiu uiueret. super ipsum predium *Cloteno* defensor et aduocatus existeret. post obitum uero suum si ipse heredibus careret. proximus heres domne *Richeze* regine aduocatiam super eadem bona haberet. Si uero et ipsi heredes defuerint *coloniensis* archiepiscopus eandem aduocatiam tribuat. cuicunque abbas et fratres petierint. *Sicconi* uero comiti qui eandem aduocatiam a palatino comite predicta regina *Richeza* petente suscepit. tale seruitium tribus tantum temporibus anni. sibique succedentibus aduocatis constituit. scilicet ut ad unumquodque placitum detur aduocato modius unus tritici. et unus siliginis. et quinque solidi leuis monete pro carne. aut porci vel oues quinque solidos leuis monete ualentes. et tantum uini detur. quantum ad istud seruitium conueniat. modii quinque auene id est ad

duo placita modii decem auene. in natali uero s. Iohannis baptiste in prato quod uocatur *Summunt* pabulum ei detur in gramine. addito uno modio auene. At si uillicus uel de edificiis uel de agricultura placitum ibidem habuerit. nullam inde partem uel iusticiam querat aduocatus. Similiter et de placito quod uocatur *budinc*. Hanc autem traditionem cum moneta et mercatu per manum *Heinrici* palatini comitis. sub cuius tunc mundiburdio manebat. in presentia nostra et domni *Herimanni* s. *Coloniensis* ecclesiae uenerabilis ac pii archiepiscopi multorumque principum regni fecit. quam abbas *Tegeno* eiusdem monasterii. et *Sicco* prefatus comes et aduocatus ibidem susceperunt. nostram imperialem flagitantes clementiam. ut eadem bona deo sanctoque Nykolao confirmaremus. et ut nauibus et bonis abbatis et fratrum et familie de *Cloteno* et *Mesenich*. per alueum *reni* siue *moselle*. quociensconque necessitas poposcerit. liberum ascensum et descensum sine aliqua exactione theloneï tradere͡mus. quorum peticioni annuentes. cartam hanc inde conscribi. manuque propria ut subtus uidetur. corroborantes. sigilli nostri impressione iussimus insigniri. Quam si quis infringere temptauerit. ad primum iram dei. sanctique Petri. simulque omnium sanctorum incurrat.

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi. secundi *romanorum* imperatoris augusti.

Uuinitherius cancellarius uice *Bardonis* archicancellarii recognouit.

Data XV. kal. aug. indictione IIII. anno dominice incarn. M.LI. anno autem domni *Heinrici* tercii regis. secundi imperatoris. ordinationis eius XXIIII. regni uero XIII. imperii V. Actum *Couphyngin*. feliciter amen. cuius rei testes sunt. *Herimannus* coloniensis pr . . . . *Heinricus* comes palatinus. *Sicco* comes. *Starchri* comes. *Gerardus*. *Berrengerus*. *Gozwinus*. *Ruothgerus*. *Embrico*. *Eppo*. *Winboldus*. *Ansfridus*.

Aus vidimirter, neuerer Abschrift.

336. Stiftung der Capelle zu Bubenheim. 1052, den 29. April.

I. n. s. e. i. t. Scire desidero omnes fideles Christi tam futuros quam presentes. qualiter ego peccatrix *Glismont* deique familiatrix propter amorem domini nostri Iesu Christi et eius genitricis inuictissimeque crucis in uilla quę dicitur *Buobenheim* edificaui oratorium quoddam in honore s. Andreę apostoli aliorumque sanctorum. quorum reliquię continentur ibi pro remedio animę meę necnon et parentum meorum. et quomodo illud senior meus uenerabilis *Eberhardus* s. *Treuerensis* ecclesię archiepiscopus anno dominicę incarnationis .M.L.II. indictione V. III. Kalendas Maii. dedicans liberam et absque tributo constituit. et quemadmodum ego idipsum dotaui ex parte predii mei tradens ad hoc cum area dotali ante cimiterium eiusdem basilicę iacens ex parte decurrentis riuuli inter *paruam Confluentiam* et *Buobenheim* iurnales .XV. et uineas .IV. si sterilitas non fuerit portantes carratas. VI. uini. mancipia dotalia *Imilonem* et *Genannam* cum suis filiis. ea scilicet ratione. quatenus presbyter qui ibi mea meorumque promisso (?) cantauit post obi-

tum meum potestatiue habeat et illic cottidie cantet tribus diebus in ebdomada pro defunctis . . . . constitutum officium et quicquid in laqueario uel in tecto sit emendandum emendet. *Gebbam* etiam ancillam meam cum suis liberis dedi illud ad duas denariadas cere quotannis. hec quoque filius meus si me superuixerit sub iure aduocati defendat. Si quis quod absit hanc dotem siue traditionem infringere uoluerit. ira uindictaque dei super eum ueniat ac anathema sit. Et ut hec dos siue traditio firma et inconuulsa omni permaneat tempore. hanc cartam postulaui sigillo senioris mei archipresulis sigillari.

Signum domini *Eberhardi* archipontificis. — .

Aus dem Diplomatar des Stifts S. Florini.

337. Erzbischof Eberhard schenkt der Kirche zu Münster-Meinefeld die Kirche zu Polch und einen Wald. 1052.

Quisquis de promerenda redemptionis eterne uenia gaudere desideret necesse est ut subsequenti in posterum etati donationem scriptis confirmare procuret. ne prolabente temporum ordine uetustas memoriae deleat. quod ad plurimorum utilitatem in euum productius indissolubile permanere debeat. Vnde ego *eberhardus* dei disponente clementia *treuirorum* archiepiscopus. notum esse cupio cunctis fidelibus nostris tam futuris quam et presentibus. qualiter ad basilicam s. *martini* in pago *meineueldensi* adueniens ab eiusdem loci fratribus et ab illorum preposito *geramno* maxima deuotione postulatus sum. ut illorum subuenirem paupertati ad septimam feriam quod est sabbatem in qua stipendiaria reliquorum equalitas dierum illis deerat alicuius suffragii dono supplerem. Quorum peticionibus quia necesse fuerat libenter adquieui. et basilicam quę sita est in uilla *pulecha* quam per precariam. ac iuris mei residuo necnon et proprio censu adquisiueram. s. *Martino* ac prenotatis fratribus cum omni utilitate uidelicet decimationis manticipiorum ecclesiasticę terrę et tercia parte siluę quę uocatur *pûthena* tradidi. eo denique tenore ut penuriam ferię supradictę consilio communi sub refectionis solatio attenuarent. et anniuersarii mei diem sub eiusdem refectionis constitutione annuatim excolerent. et si quid his superhabundaret. in augmentum sui sumptus consumerent. Hoc autem ab eis expostulans ut quotiens hęc agerentur. indulgentiam uigiliis missarumque sollempniis pro animabus cunctorum fidelium ac mei deum deprecarentur. Vt ergo fraterni suffragium amminiculi deuotione successorum nostrorum ueniali ratum permaneat ac stabile. intimi precaminis conatu sub diuini timoris pariter et amoris examine postulo. ut si quem illorum uidelicet nostri successorum tanta familiaris necnon et puplicę rei angustia constringat. ut hoc donationis meę tantillum augere de residuo suo nequeat. tamen hęc mea statuta silere permittat in pace secura. et erunt utrisque ad communis spem remedii profutura. Predico autem quod absit quisquis hęc discuttere temptauerit. ante tribunal diuinę maiestatis coram angelis sanctis rationem inde redditurus. ab auditione mala perculsus eterna damp-

natione ligatus manebit. Hoc ut ne fieret hanc traditionis cartam sub assignatis testibus insigniri. et nostri impressione sigilli fecimus affirmari.

Signum *Eberhardi* archiepiscopi cuius presulatus anno . . . facta est.

S. *Ramberti* domus prepositi.
S. *Arnolfi* corepiscopi.
S. *Vultmari* corepiscopi.
S. *Rorici* corepiscopi.
S. *Hungeri* corepiscopi.

S. *Geramni* prepositi.
S. *Rorici* prepositi.
S. *Vdonis* prepositi.
S. *Megingaudi* prepositi.

S. *Bertolfi* comitis.
S. *Arnolfi* comitis.
S. *Theoderici* aduocati.
S. *Sigefridi* comitis.
S. *Gerlaci* comitis.
S. *Stephani* comitis.

Anno dominicę incarnationis .M.L.II. Indictione. V. Anno autem domni *Heinrici* tercii regis. secundi imperatoris. ordinationis. XXIIII. regni vero. XIIII. imperii. VI. Actum in monasterio s. *martini* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem sehr verlöschten Original.

338. Des Erzbischofs Eberhard Precarie mit dem Grafen Walram v. Arlo und dessen Gemahlinn Adelheid. 1052.

I. n. s. e. i. t. Ego *Eberhardus* gratia dei *treuerorum* archiepiscopus quamuis indignus. Nouerit omnis ordo ęcclesiasticus immo omnis populus christianus et qui est et qui uenturus est conuentionem siue precariam qua cum comite *Walrammo* de *arlo* et uxore ipsius *Adelheide* conuenimus. Annuente et suggerente serenissimo. uictoriosissimo. et christianissimo. domino nostro *Henricho*. rege tertio. imperatore secundo. uillas nostras immo ęcclesię nostrę *Bůzza*. *Wilre*. *Merceche*. *Fůhde*. *Ossima*. *Euesche*. *Serueche*. *Bureche*. *Eile*. *Machera*. *Miena*. *Billiche*. *Sulime*. *Růle*. *Ierang*. *Palenzela*. excepta congregatione s. dei genitrici *Marię* in eadem uilla seruienti. omnibusque ad eandem congregationem iure pertinentibvs. omnes has uillas et ad eas pertinentia cum omni integritate et utilitate. quali nos ad nostros possedimus usus. exceptis seruientibus. necnon uenatoribus. piscatoribus. fabris. cementariis. architectis. siue latomis nostris. eorumque beneficiis. *Walramno* de *arlo* et uxori ipsius *Adelheide* in precariam dedimus cum legitima aduocati nostri astipulatione. cleri. militię. et filiorum ęcclesię nostrę presentia. consilio. atque fauore. Econtra predictus *Walram* et coniunx ipsius *Adelheid* predia quę habebant in *obtimetdinc*. et in *pulicha*. *Canida*. *Rethoroth*. *Lemona*. *Cuberna*. *Alcana*. *Lagenuelt*. *Bůcho*. *Encrihc*. *Rigila*. et in uillis circumiacentibvs ad prenominata predia pertinentia. et predia quę possidebant in *trogona* et circa riuum *trogonę* fluuii cum ęcclesiis. areis. uineis. molendinis. agris. pratis. siluis. uenationibus. pascuis. aquis. aquarumque decursibus. piscationibus. mancipiis utriusque sexus. cum banno. et constrictu. inquisitis. et inquirendis. et omni utilitate. quę uel haberi. uel excogitari potest. et tali potestate et constrictu. quali uel antecessores illorum uel ipsi post illos possidebant. cum adstipulatione et consensu filiorum suorum ęcclesię nostrę ad principale altare s. *Petri* in

proprietatem tradiderunt. hac uidelicet conuentione. ut quousque uiuerent supra nominatis ęcclesię nostrę prediis quę in precariam acceperant liberrime uterentur. Post eorum uero mortem tantum ad filios eorum *Walramnum* et *Fulconem* hęc eadem precaria transiret. Eis uero de hac uita discedentibus. cessante penitus precarea. et cessante siue heredum. siue affinium siue successorum eorum potestate in hęc prescripta ęcclesię nostrę bona omnique siue controuersia siue inclamatione sopita in ius. dicionem usum. et utilitatem *treuericę* ęcclesię. eiusdemque ęcclesię episcopi rediret. simulque ea prędia quę s. *Petro* in proprietatem comes *Walram* et uxor eius *Adelheid* cum adstipulatione ut dictum est et consensu filiorum ipsorum supradictorum tradiderunt. in ęcclesię nostrę proprietate et potestate. quiete secure. atque liberrime perpetualiter manerent. Preterea quoddam predium in *egla* item et aliud in *corricha* sepe dictis *Walram* et uxori ipsius concessimus. hac uidelicet pactione. ut predia in *andernacha* et in circumiacentibus uillis ad illa pertinentia. iniuste illis ablata. si acquirere possent s. *Petro* traderent. si uero acquirere non possent. ipsi. et post mortem ipsorum quicunque filiorum eorum *Walram* siue *Folco* alterum superuiueret ea ipsa bona in *egela* et *corricha* in finem uitę suę habeat et episcopo *treuericę* sedis hoc inde seruitium faciat. scilicet .XL. scutatos ex ista parte alpium. et si iter episcopi uel regia expedicio ultra alpes fuerit. XX. mittat. Et ut hęc conuentionis et precarię pagina firma et inconuulsa permaneat. sigilli nostri impressione eam firmauimus. Data anno incarnationis domini .M.L.II. Indictione .V. Hi testes qui interfuerunt. *Rûricus* chorepiscopus. *Arnolfus* chorepiscopus. *Rûricus* prepositus. *Geramnus* prepositus. *Adelbero* presbyter. *Hûgo* prepositus. *Godescalcus*. *Werenbertus*. *Regenherus*. *Rûdhardvs*. Laici. *Arnolfus* de *Salmana*. *Arnolfus* de *Arensten*. *Becelinus* de *Ham*. *Adelbero* de *Madelberc*. *Vdelbreht* de *Stalle*. *Dieffriht* aduocatus. *Anshelmus*. *Bern*. *Anshelmus*. *Hartman*.

Aus dem Original.

339. Erzbischof Eberhard überweist dem h. Symeon einen Antheil an den, in der Precarie mit dem Grafen Walram v. Arlon gewonnenen Gütern zu Lehmen und Igel. 1052.

I. n. s. e. i t. Ego *Eberhardus* peccator. sanctissimorum *treuericę* metropolis archi presulum successione indignus. notum esse cupio omnibus nostris. immo omnibus Christi fidelibus. tam futuris. quam presentibus. traditionem quam cum consensu. atque fauore. immo consilio. ęcclesię nostrę meliorum s. *Simeoni* sollempniter. legali et auctorali iure gentium feci; Quando nobis et *Walramno* comiti de *arlo*. coniugique eius domnę *Adelheidę*. de precaria quam fecimus conuenit. bonum quod s. *Symeon* in *egela* primo ab urbe *treuerica* miliario habuit. supra dicto comiti et uxori eius ea conuentione quam karta de eadem precaria et pactione facta edocet concessimus. ea ratione ut predicto domni confessori bonum et maius et utilius redderemus. Memores igitur pac-

tionis nostrę tradimus tibi sanctissime confessor et patrone noster *Symeon* ea bona que nobis in *liemana* prouenerunt ex traditione comitis *Walrammi*. et uxoris eius. ea utilitate et potestate qua ad nostram manum tenuimus. scilicet cum utriusque sexus mancipiis. areis. edificiis. agris. cultis. et incultis. pratis. pascuis. siluis. cum lapsu qui est in *mosella*. hac addita et confirmata conuentione ut post obitum *Walrammi* et uxoris eius *Adelheidę* necnon filiorum eorum *Walrammi* et *Folconis*. cum bona nostra quę in precaria acceperunt ad ęcclesię nostrę potestatem et utilitatem sicut constitutum est redibunt. predium tuum in *egela* absque omni contradictione in tuos atque congregationis tuę usus liberrime atque integerrime recipias. et utraque bona in *egela* et in *liemena* libere et quiete. et securissime perpetualiter habeas. Et ut hęc traditionis nostrę carta sit auctoralior. sigilli nostri impressione eam roborauimus. Quisquis temptauerit infringere anathema sit. Data *treueris*. anno dominice incarnationis. M.L.II. Indictione .V. regnante H. rege. III. imperatore .II. *Rambertus* prepositus in domo s. *Petri*. *Gerammus* prepositus. *Rûricus* prepositus. *Godescalcus* presbyter. *Lûzzo* presbyter. *Lûzzo* presbyter. *Regenherus* subdiaconus. Laici. *Vdelbertus de Stalle*. *Bern. de uirniburc*. *Anshelm de dûdelendorf*. *Arnolt de salmana*. *Dietfrith* aduocatus. *Anshelm de cunza*. *Hartmannus*. *Sigebodo*. *Sigemar*. *Ezzelin*.

Aus dem Original.

340. Kaiser Heinrich III. schenkt der Abtei S. Matheis für den, ihm überlassenen Körper des h. Valerius den Hof Vilmar. 1053, den 5. August.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Omnium Christi nostrorumque fidelium tam futurorum quam etiam pręsentium sollers nouerit industria. qualiter nos uenerabilis *Eberhardi treuerensis* archiepiscopi caritatiuam benignitatem poposcimus. ut nostrę uoluntati aliqua sanctarum reliquiarum consolatione satisfaceret. et tali thesauro monasterium nostrum ditaret. quod *Goslarie* in honore s. *Marię* perpetuae uirginis. et ss. apostolorum *Simonis*. et *Iudae* a fundamento incępimus. et deo adiuuante perfecimus. Quam uidelicet petitionem ille uenerabilis iam dictus presul fideliter adtentens. corpus s. confessoris *Valerii* archiepiscopi. cum aliis quamplurimis sanctorum reliquiis nobis benigne et honorifice apportauit. Quod ut iustum erat suscipientes summa deuotione. in predicto monasterio. dei suique seruitio inibi pleniter & canonice ordinato. prout potuimus cara pignora uenerabiliter recondidimus. Sed ne s. *Eucharius* tali successore tamque amabili consocio absque omni remuneratione de nostra parte careret. ideoque nobis implorantibus auxilii sui gratiam non impenderet. prebendam monachorum deo sanctoque *Euchario* regulariter seruientium aliquantulum augeri desiderauimus. ut eo melius et dilectabilius. uigilarent in dei laudibus. Quapropter ob honorem ipsius gloriosi confessoris *Valerii*. necnon per interuentum *Agnetis* nostri thori ac regni carissimę consortis. et propter dilectio-

nem fidelis nostri archiepiscopi superius iam nominati. qui in hoc tam magno tamque preclaro munere assensum prebuit nostrę uoluntati. et pro animę nostrę felicitate. prolisque dilectę prosperitate. et antecessorum nostrorum requie. ad altare eiusdem s. *Evcharii treuiri* situm. in augmentum prebendę fratrum inibi seruientium. de nostrę hereditatis parte. uillam quandam quę uocatur *Vilimar*. in pago *Logenahi*. et in comitatu *Goteboldi*. comitis sitam. cum omnibus suis pertinentiis. hoc est utriusque sexus mancipiis. tributariis. ęcclesiis. areis. ędificiis. terris cultis et incultis. agris. uineis. pratis. pascuis. campis. siluis. uenationibus. aquis. aquarumque decursibus. molis. molendinis. piscationibus. exitibus et reditibus. uiis et inuiis. * quęsitis et inquirendis. et cum omni iure et utilitate. quali nos predictam curtem antea habuimus. et quicquid ullomodo inde poterit prouenire. in proprium dedimus atque tradidimus. Eo scilicet tenore. ut abbas de predicto monasterio liberam deinceps potestatem habeat de prenotata curte. tenendi. commutandi. aduocatum ponendi et precariandi. uel quicquid sibimet placuerit cum consilio fratrum in usum ęcclesię inde faciendi. Et ut hęc nostra imperiali auctoritate facta traditio. stabilis et inconuulsa omni permaneat aeuo. hoc preceptum inde conscriptum manu propria corroborantes. sigilli nostri inpressione iussimus insigniri. et in arbitrio predicti abbatis pendet aduocatia.

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi secundi *romanorum* imperatoris augusti.

Uuinitherius cancellarius uice *Liutholdi* archicancellarii et archicappellani recognoui.

Data Non. Aug. anno dominicae incarnationis. Millesimo. L.III. indictione. VI. Anno autem domni *Heinrici* tercii regis. imperatoris secundi. Ordinationis eius .XXV. Regni .XV. Imperii .VII. Actum *Goslarie* in dei nomine feliciter Amen.

Aus dem Original.

Das Duplicat hat bei * noch folgenden Einschub:

decimis. tam de *maiori uilmar*. quam de *minori*. et de *arenuurt*. *Zultebach*. *Selebach*. *Humenove*. superiori et inferiori. *hunnenberch*. *degerembach*. *Glabpach*. *Virdenwert*. *Treiswert*. *Uelde*. *Wilere*. *Brichene* superiori. insuper quesitis. &c.

341. Anselm übergibt dem Stift S. Simeon zu Trier ein Gut im Dorf Leiwen unter verschiedenen Bedingungen. 1053.

I. n. s. e. i. t. ego *Anshelmus*. omnium Christi fidelium humilissimus. cum per plurimos Christi fideles conspicerem bonis operibus uigilantique cura domino iugiter famulari. suarumque multiplicium medicina elemosinarum suorum uulneribus peccatorum incessabiliter mederi. me miserum omnium ponderibus iniquitatum pregrauatum. horum nihil similium usque modo fecisse ingemiscens. et inter omnia quę locutus sum aut feci nouissimum uitę meę diem conspiciens. tandem intra memetipsum sępius meditari cęperam. ut et

ego iuxta mearum posse facultatum. si non omnem. saltem aliquam meorum releuarem sarcinam criminum. Vnde primum considerans recens examen fratrum s. *Symeonis*. humilemque deuotionem nouiter ibidem inceptę dei seruitutis. eorum inopię atque necessitati iuxta meam possibilitatem aliquo meorum amminiculo bonorum succurrendum fore dignum existimaui. Quapropter omnibus ęcclesię Christi fidelibus tam futuris quam et presentibus notum esse desidero. qualiter propria mea uoluntate. necnon et dilectę coniugis meę. *Abbę*. filiorumque meorum consensu. cęterorumque mei amicorum suggestione. prędium meum ex ingenuorum manu atque liberali potestate mihi traditum. scilicet situm in marcha cuiusdam uillę quę uocatur. *Liba*. cum omnibus mancipiis utriusque sexus. siluis. uineis. agris cultis et incultis. pratis. pascuis. aquis. aquarumue decursibus. et cum omnibus appendiciis. pro remedio animę ibidem requiescentis domini mei omnium mihi carissimi. scilicet bonę memorię archiepiscopi. *Popponis*. et pro mei elemosina atque commemoratione dilectę contectalis meę. *Abbę*. filiorumque meorum. s. *Symeoni*. atque fratribus ibidem deo famulantibus firmo et perpetuo iure tradidi atque donaui. hac conditionis lege. ut quoad uixero fraternitatem. et de eodem monasterio ęquę ut unus fratrum prebendam. post finem uero uitę cum coniuge mea atque filiis locum sepulchri et officium humanitatis ibidem habeam. Deinde uero quicunque fratrum eptomadarius iuibi fuerit missę. eandem ad pręsens habeat prebendam. eo scilicet tenore. ut quamdiu uixero. pro mei meorumque consanguineorum et omnium salute uiuentium unam decantet missam cottidie. Post obitum uero meum similiter faciat. pro domini mei supradicti archiepiscopi. *P*. atque mei. et omnium sicut dixi consanguinitate mihi iunctorum commemoratione. et omnium defunctorum beatitudine. Preterea sine dubio uolumus. et istius cartulę scriptis firmiter confirmamus. ut ad idem prędium pertinens familia non ad ampliorem quam antehac censum cogatur. sed eodem quo tradidi atque donaui iure et clementia ulterius dimitatur. Si quis autem quod absit uel eiusdem monasterii prępositus auaricię cupidine ductus. uel meorum quispiam nepotum huiuscęmodi pactum et constitucionem infregerit. et a communi fratrum commodo derogatum priuatę pocius quam publicę utilitati arrogauerit. fratribus de publica sęde deo eiusque s. genitrici *Marię*. et s. *Petro* famulantibus. predictum cum omnibus supra memoratis appendiciis prędium trado. et ęqua constitucionis lęge dono. ut quemadmodum antedictis fratribus fuerat constitutum. isti simili et eodem modo persoluere uelint oracionis uotum. At si umquam. quod absit. neque apud hos nec apud illos huius constitutę oracionis memoria fuerit. heredes mei idem ad sese prędium recipiant. et absque dubio suę potestati subdere non abnuant. Verum ut huius traditionis pagina firma permaneat et inconuulsa. collaudante atque consentiente uenerabili huius s. *treuerensis* ęcclesię archipręsule. *Eberhardo*. ipsius forma atque sui impressione sygilli. iussa est insigniri et confirmari.

Hęc autem facta sunt anno dominicę incarnationis. M.L.III. Indictione .VI.

Huius rei testes sunt in ordine cleri. *Rambertus* prępositus. *Liuzzo* decanus. *Gerram* eiusdem ęcclesię prępositus. *Arnolfus*. *Roricus*. *Hungerus*.

Isti sunt laici. *Arnolfus* comes. *Waldo.* *Adalbero.* *Anshelm.* *Vdilbertus.* *Beren.* *Diefrit* aduocatus. *Gumpertus.*

Aus dem Original.

342. Capitularischer Lehenbrief über einen zu Wingerten anzulegenden Acker bei Münster. 1055. ?

R. prepositus. *E.* decanus. totumque capitulum s. *Symeonis Treuerensis.* omnibus presens scriptum inspecturis notum facimus. quod campum in *Mŭnster* iam uicibus plantatum. per quem panis siligineus seruientibus congregantibus uina dominorum s. *Symeonis Treuerensis* ibidem per autumpnum amministrabatur. eundem campum sub debita cultura uinearum indulsimus *Henrico. Cŭnoni. Alberto. Ottoni. Lŭdeuico. Iohanni. Danieli. Demodi.* hereditario iure colendum. hac conditione uidelicet interposita. quod medietatem uini nobis ex eodem campo prouenientis in suis expensis presentabunt. Ex in eiusdem rei beneficium presentem paginam munimine nostri sigilli eisdem contulimus roboratam. datum anno domini .M.XXXXX.V. in octaua apostolorum Petri & Pauli. — .

Aus dem größeren Diplomatar des Stifts S. Simeonis.

343. Die Königinn Richeza von Polen beschreibt die, von ihr der Abtei Brauweiler geschenkten Güter. 1056.

I. n. s. e. i. t. Notum sit cunctis s. ecclesie filiis tam presentibus quam futuris. quia ego *Richeza polonie* regina post mortem fratris mei b. m. *Ottonis* ducis ob remedium anime eius et mee et parentum meorum in monasterio *Brunwilarensi* sepultorum predium meum *Clotteno* dictum per manum *Henrici* palatini comitis filii patrui mei sub cuius tunc mundiburdio manebam, deo sanctoque Nicolao ad prefatum monasterium in insula s. *Swipperti werthe* tradidi coram imperatore *Henrico* presente *Annone coloniensi* archiepiscopo et multis regni principibus. quod abbas eiusdem monasterii *Tegeno* a me ibidem suscepit in usum monachorum deo sanctoque Nicolao seruientium. Nisi autem *Sicconem* et alios milites meos cum abbate eodem ad *Clotteno.* qui ei arpennas et uineas. uillas atque omnia ad ipsum predium pertinentia demonstrarent. et in s. Nicolai eiusdemque abbatis dominium redigerent. quarum uillarum nomina hec sunt *Cheuenich* quicquid habui. *Ellre* quod ad *Spiram* pertinet et mansiunculas et mancipia et cetera que ibi habui. *Breme.* similiter. *Asche. Masenbrech. werewyss. Cauelach. Sommont. Wilre. Cochomo.* mansiunculas et mancipia et arpennas quas ibidem habui. *Condedo.* ita et *Merle* et *Rile* quicquid habui. et *Enchriche* similiter. *Lutzenroede* ubicunque iaceat quod illuc pertinet. *Dreise* quicquid habui et duos fratres *Erness* et *Ansfridum* clericum cum omnibus que habebant. et uino quod dicitur *Schotzwyn* in *Clotteno. ottinge* tres mansos et pratum et quicquid ibi habui. *Welferum* de *Malestreshusen* dedi s. Nicolao cum omnibus que possidet. iussi

etiam ei designari terminum quousque tendat bannus et iusticia eiusdem predii scilicet usque ad riuum *Andrida* et usque ad flumen *Elssa*. ut nullus ibi liberam exerceat potestatem, nisi abbas eiusdem loci et uillicus quem constituerit ipse abbas. Seruitium quoque quod *Sicconi* comiti cui aduocatiam super ipsum predium commendaueram hoc etiam sibi succedentibus aduocatis sic constituo. scilicet ut tribus temporibus anni ad unumquodque placitum detur aduocato unus modius tritici et unus siliginis et quinque solidi pro carne uel porci uel oues quinque solidos ualentes et tantum uini detur quantum ad istud seruitium conueniat. et quinque modii auene id est ad duo placita decem modios auene. in natiuitate s. iohannis baptiste pratum ei detur *Summunt*. At si uillicus uel de edificiis uel de agricultura placitum ibidem habuerit. nullam inde partem uel iusticiam querat aduocatus. Similiter et do placito quod uocatur *buding*. Constitui etiam ut de moneta que est *Clotteno* quicquid iuris persoluitur in abbatis dominium et fratrum sine ulla contradictione referatur. Homines etiam quos dedi s. Nicolao ita tradidi. ut nullus extraneas nisi forte liberas uel ex potestate s. Petri *Colonie* ducant uxores. si autem alienas acceperint uxores omnis hereditas eorum et uniuersa que possident ad s. Nicolai cedant monasterium. et nullus heredum suorum in his quicquam habeat. Si vero ex potestate S. Petri *Colonie* uxores duxerint filii eorum iterum accipiant uxores ex potestate s. Nicolai. quod si non fecerint. omnis hereditas eorum et omnia que possident in s. Nicolai et abbatis redeat dominium. Me uero rogante predictus abbas idem predium promisit in beneficium postquam ipso illud in suum redegisset dominium. cui statim curtem *Caneda* et familiamquinque libras ibi soluentem tradidi et sex arpennas *Clotteno* et duas mansiunculas in quibus *Wicelinus* habitauit. Tradidit etiam ipse imperator *Henricus* predicto abbati suisque successoribus et fratribus deo sanctoque Nicolao seruientibus per alueum *rheni* et *mosell*e sine aliqua exactione theolonei liberum ascensum et descensum quotiescunque necessitas poposcerit tam in bonis que ex nostra largitione et in presenti possident et in futuro acquirere potuerint. Similiter et familie de *Clotteno*. Tradidi quoque urbem meam *Chochumo* cum omnibus illuc pertinentibus prefato *Henrico* comiti palatino. ut sit defensor et aduocatus super ipsum predium *Clotteno* et super omnia illuc pertinentia. Sed et post eius obitum quicunque in proximo consanguinitatis gradu heres inueniatur. eiusdem predii et illuc pertinentium aduocatus habeatur. Et si aliquam iniusticiam uel ipse uel successores sui s. Nicolao fecerint abbas cartam archiepiscopo *Coloniensi* offerat. qui si forte non potuerit uel quod absit noluerit. ei iusticiam facere *romanorum* imperatori querimoniam faciens cartam ostendat. Que ut rata et inconuulsa maneant in perpetuum cartam hanc conscribi et sigilli nostri impressione fecimus insigniri. Hanc cartam ab *Everardo* scolastico s. Petri *Colonie* precepto domini *Annonis* archiepiscopi scriptam in presentia domini imperatoris *Henrici* et eiusdem archiepiscopi et multorum regni principum in insulam s. *Swiperti* detuli quam et laudatam ab omnibus meo rogatu imperator sua autoritate confirmauit. et sigillo suo insigniri precepit. Quam constitutionem et legitime factam traditionem si quis infringere uel infirmare

tentauerit omnipotentis dei et s. Nicolai omniumque sanctorum iram incurrat. et nisi resipuerit diabolo et angelis eius associatus uite eterne nunquam particeps fiat. Acta sunt hec anno dominice incarnationis Millesimo quinquagesimo sexto Indictione octaua apud *insulam Swiperti*. *Henrico* huius nominis secundo imperatore ibidem commorante. anno regni eius .XVIII. imperii autem decimo. Cuius rei testes sunt hy *Anno* archiepiscopus *Liuzo* prepositus *Rupertus* prepositus *Henricus* comes palatinus *sicco* comes. *Gerhardus*. *Beringerus*. *Gotzwinus*. *Starchri*. *Rutgerus*. *Embrico*. *Eppo*. *Winboldus*. *Ansfridus*. *Heimo*. *Ansfridus*.

Aus vidimirter neuerer Abschrift.

344. Kaiser Heinrich III. bestätigt der Abtei Echternach ihre Immunität. 1056, den 16. May.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Nos diuinae eruditionis percipientes doctoribus quanta remunerationis gratia cuncta sequatur benefacta. non dubitamus defensores ecclésiarum in quibus christianę plebis uniuersitas deo sanctificatur et coniungitur sede beatutinis maxime coronari et remunerari. Vnde cunctis sanctae dei ecclesiae filiis nostrisque principibus et fidelibus tam futuris quam pręsentibus notum esse uolumus. qualiter nos propter misericordiam dei. et s. *Clementis Willibrordi*. et per interuentum contectalis nostrae scilicet *Agnetis* imperatricis augustę. nostrique filii dilectissimi *Heinrici* quarti regis. et ob peticionem *Reginberti* abbatis uiri uenerabilis abbatiam *efdernacensis* loci quam idem clemens *Willibrordus* in honore s. et indiuiduae trinitatis construxit. et ubi ipse corpore quiescit. eodem iure et eadem libertate. qua ab antecessoribus nostris usque in hanc tempestatem nostram extitit stabilita firmamus. Ea scilicet ratione ut eadem abbatia in nostro nostrorumque successorum mundiburdio et defensione semper libera et secura tocius regalis seruitii. omniumque cęterarum personarum nisi solius dei subsistat. et ut fratres inibi deo deuote famulantes. pro regni nostri statu. et nostra succedentiumque regum uel imperatorum salute et perpetua felicitate iugiter deo supplicare delectet. Ad haec etiam uolumus in tota supradicta abbatia posthac nullos effici aduocatos nisi consensu et consilio eiusdem abbatis *Reginberti*. eiusque successorum. Et ut haec libertas nostra imperiali auctoritate firmata perpetualiter stabilis et inconuulsa ęuo succedenti perduret. hoc pręceptum inde consribi manu propria ut subtus uidetur corroborantes. ac sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi secundi *romanorum* imperatoris augusti.

Uuinitherius cancellarius uice *Liutboldi* archicancellarii et archiepiscopi.

Data VIIX Kal. Iunii. Anno dominicae incarnationis .M.L VI. Indictione. VIIII. Anno autem domni *Heinrici* tercii regis. secundi imperatoris

ordinationis. XXVII. regni uero XVIIII. imperii .X. Actum in dei nomine *Goslare* feliciter amen.

Aus dem Original.

345. Kaiser Heinrich's III. Verordnung über die Rechte des Vogts zu S. Maximin, und die Ordnung der Gerichte daselbst. 1056, den 30. Juni.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. Si ecclesiis uel cenobiis diuino cultui mancipatis alicuius patrocinii uel defensionis solatium aduersus insolentiam perfidorum uel malignorum hominum prebuerimus. diuinitus nos procul dubio remunerari confidimus. Quapropter fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum magnitudo comperiat. qualiter nos ob amorem dei et per interuentum karissime contectalis nostre *Agnetis* imperatricis auguste. nostrique filii dilectissimi *Heinrici* quarti regis. crebram et importunam querimoniam *Theoderici* reuerendi abbatis de cenobio s. *Maximini* benigne suscepimus. de multis scilicet oppressionibus quas familia s. *Maximini* patitur ab aduocatis et comitibus eam defendere magis quam dissipare uel affligere debentibus. que non solum antiquis legibus destituta. sed ita potius in seruitutem aduocatorum est omnimodis redacta. ut non quasi regalis siue regie dotis eadem abbatia. sed ut propria magis eorundem aduocatorum esse uideatur ancilla. Vnde in presentia nostri aliorumque fidelium nostrorum *Eberardi Treuirensis. Liutbaldi Magontiensis* uenerabilium archiepiscoporum. *Adelberonis Metensis. Theoderici Uirdunensis* episcoporum. necnon *Ebbonis Fuldensis. Ruobberti Prumiensis. Odalrici Laureshamensis. Samuhelis Wizinburgensis. Ruobberti Muorbacensis* reuerendorum abbatum.* *Godefridi. Gerhardi. Friderici* ducum. *Gisilberti. Herimanni. Theoderici. Emichonis* et *Berhdolfi* de *Strümburg* comitum. aliorumque fidelium nostrorum duodecim de seruientibus qui *scaremanni* dicuntur. et .XXIIII. ex antiquioribus de familia per sacramentum iurare et confirmare decreuimus. quibus legibus uel iuri sub tempore *Heinrici* ducis senioris et *Heinrici* ducis iunioris. seruientes aut familia loci illius subiaceret. qualiter placita et iudicia fierent. ad quem prebendarii qui ante portam uel circa urbem sunt. aut in cellula que *tauena* uel *Apula* dicitur respectum habere deberent. ut ipsi et posteri eorum eodem iure eademque lege exinde perfruerentur. Confirmatum est itaque eorum sacramento. quia aduocati abbatie illius ubicumque in regno nostro sita sit. non nisi ter in anno. et illi qui *hunnones* dicuntur tertio tantum anno nisi recens furtum fuerit. aut ex parte abbatis uocati fuerint placitare in abbatia non debeant. Quicquid autem in illis tribus placitis aduocatorum uel *hunnonum*. clam aut aperte. retro uel ante. in uia illuc uel inde eundo aut redeundo quisque reus uadiauerit. arbitrio abbatis uel prepositorum aut uillicorum et meliorum qui in curtibus sunt secundum culpam et facultatem uniuscuiusque hominis disponatur. inde due partes abbati. tertia aduocatis tribuatur. Si cuius bona uel predia

propter aliquam culpam uel querimoniam in placitis abbatis id est *budingun* dominicata uel publicata fuerint. omnia abbatis erunt. nisi bonis eisdem postquam uillici abbatis ea in custodiam susceperint se quilibet temere intromiserit. De bonis autem que aduocatorum placitis publicata fuerint. due partes abbatis. tertia uero pars in eodem tantum anno rerum aut frugum aduocatorum erit. postea uero nichil ad eos pertinet. quid abbas inde disponere uelit. Aduocati autem seruitia in curtibus in quibus iure dabuntur cum uillicis et *scauionibus* accipiant et non emittant uel uendant. quia ad hoc eis donantur. ut quicquid abbati uel familie aduersitatis contigerit corrigant. quod si non fecerint. et bis uel ter aliquid in agris aut uineis. unde dampnum habet abbas aut familia. eis accusatum aut denunciatum fuerit et non correxeriut. seruitio eos abbas constringat. donec ea que in prioribus binis aut tribus placitis accusata sunt. ad correctionem perducant. Si quis propter furtum uel latrocinium captus aut iusto iudicio diiudicatus uel dampnatus fuerit. substantia illius et omnis possessio abbatis erit. aduocatis uero de homine quod iustum est. aut quod sibi et aliis comprouincialibus suis melius uisum fuerit agere licebit. Si aliquis ex familia interfectus fuerit pretium illius id est *uueregelt*. si sine aduocato adquiri poterit. totum abbatis erit. si autem per aduocatum adquisitum fuerit. terciam partem aduocatus habebit. Seruientes uero qui prebendarii sunt et qui fratribus infra claustrum seruiunt. siue in ipso loco uel in cellulis illuc pertinentibus. id est *Apula* uel *Tauena*. quamuis iam diu destructis. deo tamen nostroque et dilectissime coniugis nostre *Agnetis* imperatricis auguste. si uita comes fuerit auxilio patrocinante construendis et recuperandis. siue qui foris uel intus *dagescalci* uel pistores. bouarii aut piscatores. coci aut lauatores. uel quicunque foris uel intus cottidiano seruitio fratribus seruituri sunt. nulli aduocato uel *hunnoni* subiaceant. sed tantum abbati suisque prepositis pro quibuscunque culpis suis respondeant. uapulent aut euadant. Si uillani uel mansionarii debitum censum uel seruicium s. *Maximino* et abbati uolunt denegare. primum per alios indices. deinde in ipso principali loco *Treuiris* unde uiuunt. per illos iudices ac ministros qui *scaremanni* dicuntur et qui meliores sunt ecclesie constringantur. Siu autem. per kartam et aduocatum. ad ultimum uero per manifestum iusticium. in quo si conuicti fuerint. omnibus bonis suis ad manus abbatis attractis carebunt. et ius quod abbas eis postea concesserit habebunt.

Seruientes uero qui *scaremanni* dicuntur nulli aduocato nisi abbati subiaceant. nulli eorum seruiant nisi beneficia ab eis habeant. aut abbas pro necessitate et utilitate monasterii cum illis eos alicubi ire precipiat. Aduocatus uero *Giselbertus* qui in presentiarum est. aliique successores ipsius qui bannum a regia manu susceperint proxima die post festum s. *Maximini* super predia et mancipia eorum qui ministri uel *scaremanni* dicuntur. illa sola die si festum celebre uel ieiunium non fuerit. placitabunt. Sin autem. cum prima pulsata fuerit placitum intrabunt. et usque ad nonam horam illud tenebunt. postea uero nullum ibi diutius stare distringere poterunt. Et quicquid ibi placitando adquisierint. due partes abbatis. tertia eorum erit. Eadem uero die abbas ipsi aduocato quicunque est seruitium dabit. duos scilicet modios

panis. friskingos. quatuor. ouinos. et amam unam uini. si amplius habere uoluerit de placito habebit. Si quis ex uillanis uel mansionariis qui circa urbem uel in aliis longe uel prope positis curtibus commanent. censum debitum. qui ad usum fratrum cottidianum siue in lignis aut in aliis quibuslibet rebus pertinet neglexerit. et statuto die uel tempore non dederit. statim sequenti die uillicus abbatis uadimonium de domo ipsius sine aduocato tale accipiat. cum quo illud quod ipse ad seruitium debuit fratrum plenissime persoluat. Ceterum uero seruitium eius in eadem curte in qua habitat ab eo prout iustum est exigendo requirat. Nusquam nisi inter se nubant aut uxorem ex familia s. *Petri* accipiant. ita tamen. ut alteri ecclesie altera dampnum non inferat. sed per successiones filiorum aut filiarum quod suum est utraque ecclesia retineat. Si homo in hominem uerbis aut factis deliquerit. nec abbas nec aduocatus in rationem id ponere debet. nisi presens sit aliquis qui eum accuset. aut res talis sit. ut inter se clam aut aperte pacificati inde fuerint. ibi culpa paret. Omnes ecclesie et salice decimationes tam in agris quam in uineis siue in siluis ubicunque in predio s. *Maximini* iacentibus. tam in *kiliuualde* quam in silua circa curtem *Steinsiela* uel castrum *Lucelenburc* aut in *Hart* uel *Uuaber* iuxta *Taleuanc* adiacente. ad susceptionem hospitum et pauperum debent pertinere. in suis uero siluis quas adhuc abbas aut fratres habere uidentur quicquid sibi utile uidebitur. exceptis feris bannitis. decet eos libere disponere. Addimus etiam nos. et nostra imperiali auctoritate firmissime interdicimus. ut nullus aduocatorum aliquod placitum preter tria iura debita in abbatia habeat. nullus illorum hospitia uel seruitia in curtibus abbatis aut fratrum siue a rusticis uiolenter exigat. nullus eorum per inscisiones aut petitiones homines grauare. aut ui pecora illorum aut parauerédos tollere presumat. quia sex millia septingendos quinquaginta et amplius mansos de bonis s. *Maximini*. unde abbas in militiam ire et nostre contectali aut nobis in secundo semper anno seruire debuit. adhoc idem aduocati ex nostra parte habent in beneficium. ut cetera que fratribus remanserant absque omni aduocatorum molestia quiete possideant. Harum omnium rerum testem cartam hanc inde conscribi et sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domini *Heinrici* tercii regis inuictissimi. secundi *Romanorum* imperatoris augusti. *Uuinitherius* cancellarius uice *Liuthboldi* archicancellarii et archicapellani recognoui. Data pridie Kalend. Iuly. anno dominice incarnationis M.L.VI. Indictione .VIIII. anno autem domni *Heinrici* tercii regis. secundi imperatoris ordinationis .XXVIII. regni uero. XVIII. imperii. X. Actum *Treuiris* in domino feliciter. Amen. — .

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

346. Kaiser Heinrich III. bestimmt auf Klage der Abtei S. Maximin genau die Rechte ihrer Vögte. O. D.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. Si ecclesiis uel coenobiis diuino cultui mancipatis alicuius

patrocinii uel defensionis solatium aduersus insolentiam perfidorum prebuerimus. diuinitus nos remunerari procul dubio credimus. Quapropter omnium s. dei ecclesie fidelium tam praesentium quam futurorum comperiat sagacitas. qualiter nos ob remedium anime nostre et progenitorum nostrorum. interuentu etiam charissime contectalis nostre *Agnetis* imperatricis auguste. nostrique filii dilectissimi *Heinrici* IV regis. crebram et importunam querimoniam *Theoderici* reuerendi abbatis coenobii s. *Maximini* benigne suscepimus et coram fidelibus nostris diligenter discussimus de multis scilicet oppressionibus. quas familia s. *Maximini* patiebatur a comitibus et aduocatis. adeo etiam. ut omnino uideretur destituta antiquis legibus. et non quasi regalis abbatie familia sed ut propria aduocatorum ancilla esset in seruitutem redacta. Unde nostrorum consilio amicorum precipiendo decreuimus. ut coram legatis nostris *Bertolfo* scilicet comite de *Strûmburgk* et *Dragebodone* ministro nostro et aliis nuntiis nostris et coram presente abbate *Theoderico* et comite *Giselberto* tunc temporis aduocato maiores et antiquiores de familia s. *Maximini* connocarentur. et sacramento constricti confirmarent quibus legibus temporibus *Heinrici* ducis senioris et *Heinrici* ducis iunioris familia illa subiaceret. et qualiter placita et iudicia fierent. ut ipsi et posteri eorum eodem iure eademque lege exinde perfruerentur. Electi sunt ergo qui hanc legem et iusticiam facerent inter abbatem et aduocatum *Gisilbertum* secundum iura priorum et antecessorum suorum super reliquias sanctorum confirmarent. et postea *Treueri* in presentia nostra & archiepiscoporum *Eberhardi Treuirensis*. *Liutboldi Mogontiensis*. *Adelberonis Metensis* et *Deoderici Uirdunensis* episcopi et aliorum principum nostrorum iuxta petitionem predicti abbatis et comitis sacramento corroborarent. Confirmatum est itaque horum sacramento. quod aduocatus familie illius nisi ter in anno et ille qui dicitur *hunno*. in tercio anno in abbatia placitare debeant. Quicquid autem in illis placitis quisque reus uadicauerit. arbitrio abbatis et suorum prepositorum et scabinorum uillicorumque abbatis secundum culpam et posse uniuscuiusque hominis. ipsa uadia computentur. et due partes abbati. tertia aduocato cedat. Et si aliquis forte culpam furti uel seditionis inciderit. et abbas ob rebellionem temeritatis aduocatum accerserit. ex eodem uadio abbati due partes. aduocato tertia proueniat. ita tamen si aduocatus a regia manu bannum suscepit. aliter in abbatia placitare non presumat. Seruientes uero qui prebendarii et qui fratribus infra claustrum seruiunt uel qui foris ad curtes *dagescalci* dicuntur. nulli aduocato neque *hunnoni* subiaceant. sed tantum abbati eiusque prepositis pro quibuscunque culpis respondeant. Aduocatus qui bannum a regia manu suscepit proxima die post festum s. *Maximini* super predia et mancipia eorum qui *scaremanni* dicuntur illa sola die. si ieiunium uel celebre festum aut dominicus dies non fuerit. placitabit. sin autem ieiunus prima sonante placitum intrabit. et usque ad nonam horam illud tenebit. postea uero nullum diutius ibi stare cogere poterit. et quicquid ibi acquisierit. due partes abbatis tertia eius erit. nullumque alium post se ponere presumat qui uocetur postaduocatus. Eodem uero die abbas ipsi aduocato seruitium dabit duos modios panis. friskingas IIII. et unam amam uini. Si ecclesie homo interfectus fuerit et abbas aut

uillicus eius ab homicida *uueregildun* exigere poterit. totum sui iuris erit. sin autem aduocatum necesse fuerit accersire tertia pars cedet ei. Potestatiue per abbatiam placitare. hospitia uel seruitia a rusticis exigere. petitionibus grauare et pecora eorum aut parafridos tollere. et redditus ab ipsis extorquere tam comitibus quam aduocatis omnimodis imperiali auctoritate interdicimus. Et ut nostre preceptionis de his omnibus firma seruetur auctoritas. manu propria subter firmauimus et sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* tercii *Romanorum* imperatoris augusti.

Gebehardus episcopus et cancellarius uice *Wezelonis* archiepiscopi et archicancellarii recognoui.

Aus einem Transsumt des Kaisers Max vom Jahre 1523.

347. Kaiser Heinrich III. gestattet der Abtei S. Maximin die Errichtung von Markt, Münze und Zoll zu Wasserbillich. 1056, den 15. September.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. Si locis diuino cultui mancipatis alicuius honoris et augmentationis sublimentum prebuerimus. diuinitus nobis remunerari procul dubio credimus. Quapropter omnium sancte dei ecclesie fidelium presentium ac futurorum solers comperiat sagacitas. quomodo nos ob remedium anime nostre et parentum nostrorum. necnon per interuentum karissime contectalis nostre scilicet *Agnetis* imperatricis auguste. nostrique filii dilectissimi *Henrici* quarti regis. *Theoderico* reuerendo abbati de s. *Maximino* suisque successoribus largiti sumus. concessimus ac perdonauimus ius. potestatem. securamque licentiam. mercatum et monetam construendi. faciendi ac per omnes semper ebdomadas in feria quinta tenendi. tali legitime stabilitatis ordine. ut idem abbas tam ipse quam et sui successores in sua liberali potestate teneat. regat et perpetualiter habeat idem mercatum cum moneta. et telonio ac totius publice rei functione et dispositione in quadam uilla *Billiche* dicta. ad abbatiam s. *Maximini* pertinente. in pago quoque *Moselgewi* et in comitatu *Bertholdi* comitis sita. Proinde uolumus et imperialiter edicimus. ut omnes homines presentes futurique predictum mercatum uisitantes cum omni pace illuc eant. redeant. comparent. et quicquid illis placuerit sicut in aliis publicis mercatis uendant. nostra omniumque nostrorum succedentium contradictione remota. Quicunque autem huius nostre auctoritati concessionis et potestatiue perdonationis contradictor et uiolator in aliqua re extiterit. sciat se componere nostrum bannum ita sicut ille qui mercato *Moguntie. Colonie* et *Treuiris* confracto et contaminato dampnatus fuerit. Et ut hec nostra imperialis donatio stabilis permaneat. hanc paginam inde conscriptam manu propria corroborantes sigillare precepimus.

Signum domini *Heinrici* tercii regis inuictissimi. secundi *Romanorum* imperatoris augusti.

Winitherius cancellarius uice *Liuthboldi* archicancellarii et archiepiscopi recognoui.

Data .XVII. Kal. Octobris. Anno dominice incarnationis M.LVI. indictione IX. anno autem domini *Heinrici* tercii regis. secundi imperatoris ordinationis .XXVIII. regni uero .XVIII. imperii .X. Actum *Botuelt*. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

348. Kaiser Heinrich III. schenkt dem Stift S. Simeon zu Trier 3 Hufen Landes zu Mertloch. 1056, den 28. September.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clemencia *Romanorum* imperator augustus. Notum sit omnibus Christi nostrique fidelibus tam futuris quam presentibus qualiter nos ob remedium animę nostrę necnon per interuentum carissimę contectalis nostrę scilicet *Agnetis* imperatricis augustę nostrique filii dilectissimi *Heinrici* quarti regis. tres mansos cum dominicali terra ad illum pertinentes in villa *Mertelach* dicta iacentes et in pago *Meinevelt* sitos in comitatu *Bertolfi* comitis. ad altare s. *Simeonis Treueris* requiescentem potestatiue tradidimus. cum omnibus suis appendiciis. hoc est. utriusque sexvs mancipiis. areis aedificiis. terris cultis et incultis. agris. pratis. pascuis. aquis aquarumque decursibus. molis molendinis piscationibus siluis. uenationibus exitibus. et reditibus uiis et inuiis. quesitis et inquirendis. cum omni utilitate quę ullomodo inde poterit prouenire. Ea uidelicet ratione ut episcopus eiusdem loci nullam potestatem super illud predium habeat. sed fratres qui ecclesię s. *Simeonis* seruiunt de hoc ad usum proprium liberam potestatem habeant. obtinendi commutandi precariandi uel quicquid inde utilitatis possint acquirere. et si ullus episcopus dehinc prefatum predium illis fratribus uelit auferre. iterum hoc ad regales manus redeat. Et ut hec nostrę imperialis traditionis auctoritas stabilis et inconuulsa omni tempore permaneat hanc cartam inde conscriptam manu propria ut infra uidetur corroborantes sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi secundi *Romanorum* imperatoris augusti.

Uuinitherius cancellarius uice *Liutpoldi* archicancellarii et archiepiscopi recognoui.

Data IIII. Kalend. Octobr. Anno dominice incarnationis .M.LVI. indictione VIIII. anno autem domni *Heinrici* tercii regis. secundi imperatoris. ordinationis XXVIII. regni vero XVIII. imperii. X.

Actum *Botvelt* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Original.

349. König Heinrich IV. bestätigt die Privilegien und Besitzungen der Abtei Prüm. 1056, den 5. Dezember.

Preceptum domini Henrici imperatoris.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia rex. Si erga loca etc. folgt wörtlich die Urkunde Nro. 162 vom 20. August 920, nur mit folgenden Abänderungen: *Rvopertus* abbas . . . . sanxerunt. id pro remedio nostri patris *Henrici* secundi *romanorum* imperatoris augusti. necnon ob interuentum nostrę carissimę matris scil. *agnetis* imperatricis augustę inconuulsum etc.

Signum domni *Henrici* quarti regis.

Uuinitherius cancellarius uice *liutboldi* archicancellarii ac archiepiscopi recognoui.

Data nonas decembris. anno dominice incarnationis. M.L.VI. ind. VIIII. anno autem domni *henrici* .IIII. regis ordinationis .III. regni .I. actum *colonię*. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

350. Papst Victor II. bestätigt dem Erzbischof Eberhard den Primat in Gallien, und alle Privilegien. 1057, den 25. April.

Victor episcopus seruus seruorum dei. tibi dilecto confratri ac s. *treuerensis* ęcclesię archiepiscopo tuisque successoribus in perpetuum. Iustis ac domino placitis petitionibus affectuosus debetur effectus. Quid enim in presentiarum tam iustum tam deo placitum! quam ut reuerendis ac piis locis ad laudem et gloriam nominis ipsius debita auctoritas reuerentia simul ac utilitas uendicetur et conseruetur. Quapropter pię sollicitudini tuę in confirmando ac perpetualiter retinendo ius s. *treuerensis* ęcclesię tibi temporaliter commissę plurimum congratulamur carissime nobis ac in Christo reuerende confrater ac coepiscope *Eberharde* iuxta tuam suggestionem ac priuilegia predecessorum nostrorum *Iohannis* uidelicet. XIII. papę. ac *benedicti* .VII. beate quoque memorię domni *leonis* .VIIII. per huius nostri priuilegii auctoritatem decernimus ac confirmamus tibi tuisque post te successoribus primatum *gallię belgicę*! hoc modo ut quandocunque a nostra principali ac apostolica sede presbiter uel diaconus uel subdiaconus. uel quilibet ordinarius legatus pro ecclesiasticę utilitatis causa. seu pro agenda synodo in *galliam germaniam*ue directus fuerit. tu tuique successores post eundem apostolicum legatum primum inter alios pontifices locum optineatis. et si missus romanę ęcclesię defuerit. similiter post imperatorem siue regem sedendi sententiamque dicendi. ac synodale iudicium canonice promulgandi primatum habeatis. utpote in illis partibus uicarii nostrę sedis apostolicę merito constituti. Neque dignum est ut illius ecclesię presul aliquo tempore ceteris non habeatur prelatus. cuius honor in illis partibus sub ipso apostolorum principe extitit primitiuus. Et quum eiusdem ęcclesię archipresulem beatum Eucharium scilicet a beato Petro apostolorum principe nouimus ordinatum. sicut et beatum appollina-

rem *rauennę* ciuitatis. placuit nobis tibi fratri nostro *Eberhardo* s. *treuerensis* ecclesię archiepiscopo. cunctisque post te successoribus tuis permittere. quatinus sicut in unius b. Petri scilicet apostoli ordinatione. benedictione. directione. gentibus ad predicandum Christi euangelium aliarum ciuitatum predicatores equales extiterunt. ita et in missarum solemniis celebrandis in equitando cum nacco per stationes ac omni honore ęquales exsistant. Crux ante te sicut ante *rauennatem* etiam archipresulem ubi ubi geratur. cardinales quoque presbiteri tui te fratre nostro missam celebrante dalmaticis ac diaconi una cum presbiteris scandaliis utantur. Sed et tu tuique successores romana mitra ob insigne primatus in ecclesiasticis officiis *romano* more utamini semperque uos discipulos *romanę* sedis reminiscamini. eo uidelicet pacto ut tu tuique successores singulis annis nisi forte preter hoc canonica uocatio a sede apostolica uobis uenerit legatos uestros ad nos nostrosque successores semel mittatis per quos uobis de nostris utilitatibus agendis illis in partibus remandemus. ac semper tercio anno excepta ut dictum est canonica uocatione uos ipsi *romam* uisitationis gratia absque inceuitabili causa ueniatis. Pari namque modo sancimus omnes in parrochiis tuis degentes siue ordinatione ac promotione cuiuslibet ecclesiastici gradus a uobis percipientes eidem matrici ecclesię eiusque archiepiscopo debere canonice placere. obsequi ac iure obedire. Siquidem decreto b. *Clementis* papae super hec ita cautum uidetur. Si uobis episcopis non obedierint omnes presbiteri. diaconi ac reliqui clerici cuncti omnesque principes tam maioris ordinis quam inferioris atque reliqui populi tribus et lingue non obtemperauerint. a liminibus s. dei ecclesię alieni erunt. dicente domino. qui uos audit. me audit. et qui uos spernit. me spernit. Inter hec quoque omnia quę ad sepedictam *treuerensem* ecclesiam intra et extra ciuitatem pertinere uidentur id est ecclesias cum uniuersis rebus sibi attinentibus seu monasteria tam monachorum quam uirginum de quibus ex preceptis siue scriptis regum seu imperatorum siue eorundem fundatorum auctoritate ad se pertinent ac pertinere debent. ac quicquid omnino illa ipsa ecclesia ubi ubi et quoquo merito possidet ac possidere debet. quia ita inuenimus in priuilegiis predecessorum nostrorum. idcirco eidem ęcclesię hec omnia cum omnibus attinentibus generaliter ac specialiter concedimus reconfirmamusque tibi fratri ac coepiscopo nostro tuisque successoribus ad perpetuam s. *treuerensis* ecclesię dominationem atque dicionem per hanc nostre apostolicę preceptionis seriem a presenti decima indictione et usque in finem seculi ualituram. Contra quam siquis hominum quolibet modo agere presumpserit. ac quod iuste ac canonice a nobis decretum est in aliquo infringere attemptauerit. sciat se ex dei omnipotentis ac predicti beatissimi apostolorum principis omniumque sanctorum ac deinde nostra auctoritate dampnandum ac anathematizandum ac cum omnibus impiis aeterno supplicio deputandum. Qui uero hoc ipsum nostrum priuilegium obseruare custodire adimplere fideliter studuerit. benedictionis gratiam et misericordię plenitudinem in celestibus castris inter electorum numerum efficaciter a domino deo consequi mereatur.

Scriptum per manus *gregorii* notarii ac scriniarii s. *romanę* ecclesię in mense Aprili. indictione prescripta. die .XXV. Bene valete.

Datum. VII. Kal. Maii per manus *arebonis* diaconi vice *Annonis* s. *romanę* et Apostolicę sędis archicancellarii. s. *Coloniensis* ęcclesię archiepiscopi. Anno .III. domni *Victoris* .II. Papae. Indictione X. Mense Aprili die vicesimo quinto.

Aus dem Original.

351. Erzbischof Eberhard schenkt dem Stift zu Münster-Meynfeld eine Hufe Landes zu Lehmen. 1058.

I. n. s. e. i. t. notum sit omnibus Christi nostrique fidelibus tam futuris quam et presentibus qualiter ego *Eberhardus* diuina fauente clementia *treuericę* sedis archiepiscopus quendam mansum ex proprietatibus meis in uilla *Liemeno* sitam cum omnibus appenditiis uidelicet uineis areis agris communibus pascuis s. *Martino* ac fratribus ibi deo famulantibus suggerente *Geramno* eiusdem cenobii preposito potestatiue tradidi. Eo denique tenore ut in anniuersario prenotati prepositi cuius rogatu traditio facta est plena seruitus quod et ipsi oblatam nominant studiose fratribus daretur. et ut eadem die officium commemorationis meę ab eisdem fratribus pie celebraretur. Quisquis ergo subsequentium episcoporum de residuo suo fratribus sepedictis in aucmentum sumptus uel uestitus dare non uelit. ammonitus sub obtentu omnipotentis patris instituta mea tantum in pace dimittat. et ab impiorum tirannide paterno iure defendat. Hanc igitur traditionis meę cartam ne prolabente temporum serie uetustas memorię deleret. sub adsignatis testibus ut infra uidetur affirmari. ac sigilli mei impressione iusseram pupplice insigniri.

Signum prepositi *Ramberti*. S. corepiscopi *Arnolfi*. S. corepiscopi *Rorici*. S. corepiscopi *Hungeri*. S. *Adelberonis* uicedompni. S. *Geramni* prepositi. S. *Bertolfi* comitis. S. *Reginboldi* comitis. S. *Stephani* comitis. S. *Anshelmi*.

Anno incarnationis domni MLVIII. Indictione XI. Ordinationis autem archipresulis *Eberhardi* XI.

Aus dem Original.

352. Erzbischof Eberhard schenkt der Abtei S. Matheis das Dorf Polich im Meyenfeld. 1059, den 8. December.

I. n. s. e. i. t. *Eberhardus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. predecessorum nostrorum beatę memoriae pontificum imitando incitati exemplo qui preter spiritualem ecclesiae dei procurationem terrenis etiam facultatibus commissis sibi ecclesiis pro respectu celestis misericordiae multa contulerunt. nos quoque saluti nostrae consulere cupientes. aliquid in domo dei deseruientibus statuimus conferre. Quam ob rem monitu et rogatu fidelis nostri *reginhardi*. abbatis uidelicet cenobii s. *evcharii* uillam in pago *meneueldensi*

quae *pulicha* apellatur s. *Evchario* et monachis illius monasterii post obitum nostrum habendam tradimus. ut perpetua nostri memoria eodem in loco et continua pro nobis apud deum intercessio permaneat. Tradimus autem eandem curtem et testamento confirmamus stabili cum mancipiis utriusque sexus. cum terris cultis et incultis. pratis. pascuis. siluis. uiis et inuiis. aquis et aquarum excursibus. molendinis. denique cum omnibus appendiciis suis. ea conditione apposita. ut abbas prędicti loci in ipso obitu nostro .C. marcas persoluat ad reddendum si qua debeamus. et quod reliquum sit. uel totum si nihil debeatur. inter fratres nostros diuidatur. Annuatim uero dentur modii frumenti .X. victimę .X. uini carrata .I. item inter congregationes in anniuersario nostro diuidenda. Sigali quoque modii .V. et leguminum modius .I. uictimam .I. amam uini unam. quae pauperibus erogentur. Si quis autem ui aut fraude qualibet hęc auferre a communi abbatis et monachorum usu presumpserit. et diuinam sentiat uindictam. et pro illicito ausu auri libras. LX. ad fiscum regium componat. irrita tamen manente rerum ecclesiasticarum abalienatione. Ad confirmationem igitur testamenti huius. fidelium nostrorum qui interfuerunt nomina cum sigilli nostri impressione notauimus.

Signum domni *Eberhardi* archiepiscopi qui hoc testamentum et fieri precepit et confirmari.

Signum *Arnolfi* corepiscopi.	Signum *Teodrici* comitis.	Signum *Hunoldi*.
S. *Adalberonis* vicedomini.	S. *Adalberonis*.	S. *Sigebodonis*.
S. *Teodrici* diaconi.	S. *Tietfridi*.	S. *Azelini*.
S. *Brunonis* subdiaconi.	S. *Waldonis*.	S. *Epponis*.

Data .VI. idus decembris. Anno dominicae incarnationis M.L.VIIII. Indictione .XII. Regnante *Henrico* rege .IIII. anno regni sui. IIII. anno autem pontificatus domni archiepiscopi. XIII.

Aus dem Original.

353. Erzbischof Eberhard bestimmt die Jagdpflicht und das Jagdrecht der Abtei S. Matheis und ihrer Dörfer Hentern und Lampaden. 1059, den 8. December.

I. n. s. e. i. t. *Eberardus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. quia ad curam pastoralem pertinere nouimus ecclesie dei non solum spiritualiter verum etiam corporaliter providere. nichilomagis adquirere quam confirmare res ecclesiasticas voluimus. quarum sine vsu diuinum non potest consistere seruicium. itaque omnium fidelium Christi tam presentium quam futurorum dilectioni innotescere cupimus. Quod cum pro iure uel pro iuribus venatico. dilectus noster *Reginardus* abbas s. *Eucharii* et conuentus ipsius nec non homines ipsorum de *Hemptre* et de *Lampede* et eorum attinentiis, ab officialibus nostris multociens iniuste dampnificarentur. tandem per depositionem fidelium nostrorum nichil iuris in villis predictis et eorum attinenciis et in banno venatico nos habere cognoscentes excepto quod quelibet domus villa-

rum predictarum soluit nobis dimidium maldrum auene ad castrum *Sarburch*, viduis exclusis. nos vero deum habentes pre oculis et iusticiam. Monasterium s. *Eucharii* et villas predictas ab iniusta inpeticione absoluimus propter merita b. *Mathie* apostoli et sanctorum *Evcharii*. *Valerii* et *Materni* discipulorum Christi. et ne in posterum a nostris vel successorum nostrorum officialibus vel ab aliquibus pranis monasterium et predicte ville super hoc possint grauari. hanc nostre institutionis cartam fidelium nostrorum quos interesse huic actioni voluimus testimonio et sigilli nostri inpressione signauimus.

Signnm domni *Eberhardi* archiepiscopi qui hanc cartam et scribi voluit et confirmari.

S. *Arnolfi* corepiscopi.	S. *Theoderici* comitis.	S. *Hunoldi.*
S. *Adalberonis* vice domini.	S. *Adalberonis.*	S. *Sigebodonis.*
S. *Theoderici* dyaconi.	S. *Waldonis.*	S. *Acelini.*
S. *Brunonis* subdyaconi.	S· *Theodfridi.*	S. *Epponis.*

Data VI. Idus Decembris. anno dominice incarnationis .M.L.VIIII. Indictione XII. Regnante *Henrico* rege IIII. anno regni sui. IIII. Pontificatus autem domni archiepiscopi. XIII. —.

Aus dem angeblichen Original.

354. Erzbischof Eberhard von Trier untergibt das Oratorium S. Mathiä dem Domcapitel und stiftet damit seine Memorie. 1061, den 3. September.

I. n. s. e. i. t. Ego *Eberhardus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. fidelium omnium tam presentium quam futurorum noticie commendari cupio et memorie, quod pro salute anime mee, et pie recordationis apud fratres meos perpetuo respectum, suggestione et rogatu *adalberonis* prepositi et tunc uicedomni mei, quoddam in curte ipsius oratorium intra ambitum castri, quod *claustrum* dicitur fratrum construi precepi; idque die Iduum Nouembris in honore s. *Mathie* apostoli a me dedicatum, parte quadam reddituum meorum dotaui. terram uidelicet dominicalem in nilla suburbana que dicitur *Vra*, et mansos ibidem tres cnm mancipiis, et ecclesiam apnd *Minneheym* cum decimatione et omnibus ad eam pertinentibus manus proprie traditione altari dedicato, repositisque in eo sanctorum reliquiis condonaui. Eodem etiam die et loco testamentum uoluntatis meo quod huius carte conscriptione postea confirmatum est. presente clero nostro et frequente turba fidelium nostrorum conditionis utriusque laicorum publice ordinani, et banno sanctionis ecclesiastice hoc pacto confirmaui. ut ex tunc in posterum esset idem oratorium cum possessionibus illi dicatis, in potestate canonicorum s. *Petro* seruientium. Idque ad finem uite sue predictus ille fidelis meus *adelbero* possideat. Ea nimirum conditione nt isdem fratribus semper in anniuersario ordinationis mee, que est .IIII. Kal. Inly plenam exhibeat refectionem, detque omni anno mactas que hyemali tempore in choro fratribus substernantur. Preterea quod si ipse volens superposuit in dedicatione eiusdem oratorii, ad mensuram fra-

trum amam uini unam, modios frumenti duos, porcos tres. Que quidem omnia ipse quamdiu uixerit absque cunctatione ulla et fraude quotannis reddat. Si qua uero cuiuscunque ordinis aut professionis persona hanc institutionis mee cartam infringere uel mutare presumpserit illi pia intentionis mee nota in contrarium cedant, sitque particeps ananie et saphire qui fraudem spiritui sancto intendentes festinatam dampnationis iuste sententiam subiere. Itaque ut auctoritas legitime et testimonii pondere omni tempore rata permaneat et inconuulsa, sigilli mei eam impressione signaui, ydonea probatorum hominum, qui actioni huic interfuerunt astipulatione subscripta. Datum III. Non. Septembris *Treueri*, anno dominice incarnationis M.LX.I. indictione .XIIII. anno pontificatus domni *Eberhardi* episcopi X.V. — .

Aus dem Balduineo.

355. Erzbischof Eberhard übergibt dem h. Simeon Gut zu Menzingen und Merxheim im Nahegau. 1061.

I. n. s. c. i. t. *Eberhardus* diuina fauente clementia *Treuirorum* archiepiscopus. Notum sit omnibus Christi fidelibus tam presentibus quam futuris qualiter nos ob remedium animę nostrę necnon per interuentum fidelis nostri prepositi *Gerammi*. necnon *Abrahę* ceterorumque fidelium nostrorum predium quod *Hunoldus* habuit in marcha et in uilla *Munzecha* necnon *Merkedesheim* in pago *Nahgouue* in comitatu *Emechonis* liberali manu nobis traditum. potestatiue legaliter atque sollempniter s. *Symeoni* tradidimus cum omnibus appendiciis. hoc est utriusque sexus mancipiis. areis. ędificiis. uineis. terris. cultis. et incultis. agris. pratis. pascuis. aquis. aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. siluis. uenationibus. exitibus et reditibus. uiis et inuiis. quesitis et inquirendis cum omni utilitate quę ullomodo inde poterit prouenire. Ea uidelicet ratione. ut uobis uiuentibus omni .VI. feria missa cantetur. pro nostra cunctique populi christiani salute. et tres pauperes pascantur. Post obitum uero nostrum simili modo pro defunctis agatur. Nullus rex. episcopus. prepositus. comes. uicedomnus. aduocatus. potestatem habeat uendendi commutandi inbeneficiandi. uel inde aliquid agendi nisi quod constitutum est. sed semper ad usum fratrum deo et s. *Simeoni* seruientium absque ullius contradictione siue controuersia permaneat. Si quis autem quod non optamus neque credimus aliter quam constitutum est facere uoluerit. irrita eius inceptio fiat. insuper ad fiscum regium .X. libras auri persoluat. Et ut hęc nostrę traditionis auctoritas stabilis et inconuulsa permaneat. hanc cartam inde conscriptam manu propria ut infra uidetur corroborantes sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Actum *Treueris* in monasterio b. *Simeonis*. Data per manum *Rûberti* notarii. Anno dominice incarnationis. M.L.XI. Indictione XIIII. Anno archiepiscopatus domni *Eberhardi* .XV. *Rambertus* prepositus. *Gerammus* prepositus. *Kûricus* prepositus. *Hûgo* prepositus. *Rûdhardus* presbiter. *Liuzzo* presbiter. *Lûzcelinus* presbiter. *Liuzzo* presbiter. *Werenbertus* presbiter. *Re-*

genherus diaconus. *Megengoz* diaconus. Laici. *Bern. de Uirneburhc. Odelbreht de Stalle. Adelbero de Madelberhc. Luof. Anshelm. Sigebodo. Ezzelin. Sigemar. Rûdinc. Gebehart. Uˀno. Hartman.*

Aus dem Original.

356. Erzbischof Eberhard von Trier bestätigt der Abtei Prüm den Besitz mehrerer Zehnten. 1063, den 1. November.

Carta Euerhardi treverensis archiepiscopi de decimis.

I. n. s. e. i. t. ego *euerhardus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus quibuslibet cupio innotescere fidelibus et a presenti noticia per continuam posteritatis memoriam protendi. quod domnus *ruopertus* s. *prumiensis* cęnobii uenerabilis abbas nostram adiit paternitatem. restitui primum ac deinde confirmari postulans a nobis eidem cęnobio decimas ęcclesiarum quarundam in episcopatu nostro. quę neque ab episcopo quo debuerant consecratę. nec parrochiis ut oportuerat sollempniter determinatę. sinodali iudicio in ius nostrum concesserant. Nos autem perpetuę salutis consideratione temporali in his renunciantes commodo. simul etiam petentis karitati et obsequiis plurimorum debentes. uoluntarium eius peticioni prębuimus assensum. Itaque proficiscentes ad loca subscripta uidelicet. *metendorph. seferna. rumeresheim. buodenisheim.* inuentas ibi consecrauimus ęcclesias. singulasque parrochias et decimationum terminos. tam in agris quam in siluis. tam in noualibus. quam antiquitus cultis. eodem quo prius usurpati fuerant ambitu legaliter et canonicę assignamus. hancque assignationem presente locorum eorundem aduocato absque qualibet contradictione banno nostro stabiliuimus. Pergentes porro ad ipsum tandem cenobium iam dicti abbatis. ductu et rogatu uenimus. ubi parte monasterii quam ipse ueteri apponens a fundamento construxerat dedicata. altari quoque in medio situm a nobis pariter consecratum est! conditisque in eo reliquiis. supra nominatus cum decimationibus suis ęcclesias ea conditione tradimus. quatinus ex tunc per continuam iam amplius successionem temporum. tres ibi cottidie pauperes nostro nomine pascantur. et perpetualiter in memoria nostri communis fratrum eius loci perseueret oratio. Et hanc quoque traditionem absque ullius contradictione super iam dicto altari in manum *uualdonis* aduocati astante *brunone* corepiscopo regionis ipsius aliisque quampluribus tam clericorum quam laicorum idoneis personis. sollempniter peregimus. bannoque nostro canonice confirmauimus. Quę ut rata omni temporum futurorum serie et inconuulsa permaneat. hanc fieri cartam et ymaginis nostrę sigillo insigniri precepimus. et contra obloquentium improbitatem eorum qui interfuerunt actioni nostrę probabile testimonium nominatim hic inserere curauimus.

Signum domni *euerhardi* archiepiscopi. qui hanc cartam conscribi iussit.

S. *Brunonis* corepisc.	S. *Udonis* diac.	S. *Waldonis* aduocati.
Rorici corepisc.	*Uuerinheri* diac.	*Eberhardi* comit.
Dietbaldi presb.	*Burchardi* subdiac.	*Bertolfi* com.

Ozonis pr.	*Bopponis* subdiac.	*Anselmi.*
Hazzonis pr.	*Efridi* subdiac.	*Adalberonis.*
Hildiberti pr.	*Luozonis* diac.	*Cunonis.*
Sigemuni pr.	*Walteri* subdiac.	*Godefridi.*

Actum feliciter *prumię* in domo Saluatoris nostri. Kal. Nouembr. anno dominicę incarnat. M.LX.III. ind. I. anno pontif. domni *Euerhardi.* XVII. Data autem est uero hęc carta in X. Kal. nouembr. et recitata publice in tocius sacrę sinodi conspectu. Anno dom. incarn. M.LX.V. indict. III. anno pontif. domni *Euerhardi* XVIIII.

Aus dem goldnen Buche der Abtei.

357. König Heinrich IV. schenkt die Burg Saarbrücken dem h. Stephan in Metz. 1065, den 3. April.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia rex. Omni Christi nostrique regni fidelium uniuersitati notum esse uolumus qualiter nos per interuentum matris nostre imperatricis *Agnetis* et ducis *Frederici,* qui hec a nobis in beneficio tenuit, aliorumque fidelium nostrorum, castellum *Sarebrucca* dictum, in pago *Sargowe* situm cum omnibus appendiciis et utilitate, que ullo modo ex eodem prouenire, uel que scribi aut nominari possunt. s. *Stephano* et *Metensi* episcopo *Adelberoni* tertio, in comitatu *Volmari* situm, firmiter habendum tradidimus, ut liberam dehinc habeat potestatem, quidquid ad utilitatem ecclesie sibi inde placuerit faciendi, et ut hec nostre donationis auctoritas stabilis et inconuulsa omni permaneat euo, hanc paginam conscriptam inde manu propria roborantes sigilli impressione iussimus insigniri.

Signum domini *Henrici* inuictissimi regis.

Sigihardus cancellarius uice *Sigifridi* archicancellarii recognoui.

Data III. Non. Aprilis anno dominice incarnationis MLXV. Indictione III. anno autem ordinationis *Henrici* quarti regis XII. regni uero IX. Actum *Magontiae* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus neuerer Abschrift.

358. König Heinrich IV. schenkt der Kirche S. Marien Magdalenen zu Verdun den Hof Königsmachern im Moselgau. 1065, den 4. April.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Omnium Christi nostrorumque fidelium tam futurorum quam presentium uniuersitati notum esse uolumus. qualiter nos ob interuentum ac petitionem matris nostrę *Agnetis* imperatricis augustę. *Annonis Coloniensis* archiepiscopi. *Adalberti Hammaburgensis* archiepiscopi. *Adalberonis Metensis* episcopi. et ob fidele seruicium *Ermenfridi Virdunensis* clerici. maxime quoque pro diuino amore. animęque remedio patris nostri pię memorię *Heinrici* imperatoris. quandam curtim *Machra* dictam. in comitatu *Chuonradi.* et in pago *Muselguuę* sitam.

ęcclesię in honore s. *Marię Magdalenę* consecratę. cum omnibus appenditiis suis. hoc est. utriusque sexus mancipiis. mercato. teloneo. ęcclesiis. areis. edificiis. terris. cultis et incultis. agris. pratis. campis. pascuis. uineis. siluis. aquis. aquarumque decursibus. uenationibus. piscationibus. molis. molendinis. uiis. et inuiis. exitibus et reditibus. quesitis. et inquirendis. et auocatione. et cum omni utilitate uel quam nunc habet aut que ullo modo ex eadem curti deinceps prouenire poterit in proprium dedimus. Ea uidelicet ratione ut prenominatus *Ermenfridus* eiusdem ęcclesię prepositus. omnesquo successores illius aliorum fratrum consilio liberam potestatem habeant tenendi prescriptam curtim. precariandi. commutandi. uel quicquid ad utilitatem eiusdem ęcclesię sibi placuerit faciendi. Et ut hęc nostra regalis traditio stabilis et inconuulsa omni permaneat euo. hanc cartam conscriptam. manuque propria corroborantes. sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* quarti regis inuictissimi.

Sigehardus cancellarius uice *Sigefridi* archicancellarii recognoui.

Acta .II. Non. April. anno dominicę incarnationis .M.LX.V. indictione .III. Anno autem ordinationis *Heinrici* quarti regis. XII. Regni uero VIIII. Actum *Mogontię* in dei nomine feliciter Amen.

Aus dem Original.

359. König Heinrich IV. bestätigt der Abtei Echternach ihre Immunität, überweist ihr die Kirche zu Weisel und bestätigt alle ihre Besitzungen. 1065, den 1. May.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. Cum egregię dignitatis sit et perpetuę in Christo felicitatis ęcclesias ditare. ditatas perpetua pace stabilique iure confirmare. omnibus Christi nostrique fidelibus. tam futuris quam presentibus notum esse uolumus. qualiter nos ob promerendam diuinę remunerationis largitatem. et piam apud deum intercessionem S. *Clementis. Willibrordi.* necnon ob interuentum dilectissimę genitricis nostrę *Agnetis* imperatricis augustę. instinctu quoque fidelium nostrorum scilicet *Adalberonis Hammaburgensis* archiepiscopi. et *Theoderici Wirdunensis* episcopi. simulque ob peticionem *Reginberti* abbatis uiri uenerabilis. abbatiam *efdernacensis* loci. quam idem clemens *Willibrordus* in honore sanctae et indiuiduę trinitatis construxit. et ubi ipse corpore quiescit. eodem iure. et eadem libertate qua ab antecessoribus nostris usque ad nostrum tempus extitit stabilitate firmamus. Ea scilicet ratione. ut eadem abbatia in nostro nostrorumque successorum mundiburdio et defensione semper libera et secura tocius regalis seruitii. omniumque coterarum personarum nisi solius dei subsistat. et ut fratres inibi deo deuote famulantes pro regni nostri statu et nostra succedentiumque regum uel imperatorum salute atque perpetua felicitate iugiter deo supplicare delectet. Ad hęc etiam ęcclesiam in uilla *Visele* et quicquid in eadem uilla ad supradictam abbatiam pertinet. rogatu ducis *Fritherici* qui eam in beneficio tenuit et pro amore dei et s. *Willibrordi.* nobis reddidit.

eidem abbatię reddimus. et in ęternum contradictione remota. possidenda concessimus. Eo uidolicet iure ut supradictus abbas. suique successores liberam inde potestatem habeant tenendi. commutandi. precariandi. uel quicquid ad communem fratrum utilitatem uoluerint faciendi. Super hęc uolumus et constituimus. in tota supradicta abbatia post hoc nullos effici aduocatos nisi consensu et consilio eiusdem abbatis *Reginberti* eiusque successorum. Confirmamus etiam eidem monasterio quicquid ibi umquam per reges et imperatores praeceptoria lege siue per duces uel alios Christi fideles in quocumque pago uel comitatu aliqua traditum uel concessum est oblatione cum curtibus et curtilibus ędificiis. mancipiis. censu. aquis aquarumue decursibus. piscationibus. molendinis. pariter cum omnibus utensilibus et appenditiis. locorum ibi pertinentium. Et ut hęc nostra regalis libertas uel confirmatio stabilis et inconuulsa omni permaneat tempore. hanc cartam inde conscribi manuque propria corroborantes sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* quarti inuictissimi regis.

Sigihardus cancellarius uice *Sigifridi* archicancellarii.

Data anno dominicae incarnationis M.LX.V. indictione .III. Anno autem ordinationis domni *Heinrici* quarti regis .XII. regni vero. VIIII. Hęc acta sunt in ciuitate *Rabanagpona*. prima die. Kalend. Maii.

Aus dem Original.

360. König Heinrich IV. bestätigt die Freiheiten und Rechte der Abtei S. Maximini. 1065 (im July).

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia rex. quoniam regalis antecessorum nostrorum prouidentia et sollicitudo in construendis. constructisue stabiliendis dei ecclesiis pie iugiter inuigilauit. idcirco benignissima Christi miseratione. in cuius manu regum corda uel iura consistunt. regni illorum diuturnitas uiguit. Vnde nos pie salubriterque de nostri regni statu tractantes. deuotamque illorum sollicitudinem imitari cupientes. priuilegia antecessorum nostrorum regum siue imperatorum. cenobio s. *Maximini*. qui in suburbio *Treuirorum* requiescit. concessa uel attributa. ob interuentum dilectissimi nobis *Adalberti Hammaburiensis* archiepiscopi. necnon et *Annonis Coloniensis* archiepiscopi. et *Eberhardi Treuirorum* archiepiscopi. *Ellenhardi* quoque *Frisingensis* episcopi. et *Theoderici Virdunensis* episcopi. aliorumque fidelium nostrorum. scilicet. *Gerhardi* ducis et *Gotfridi* ducis. et *Ottonis* marchionis. nostra etiam auctoritate roborare decreuimus. ut et antecessorum nostrorum pietas non a nobis neglecta debilitetur. et monachorum inibi deo seruientium tranquillitas ab aliqua subintroducenda persona non inquietetur. ea siquidem ratione. ut idem cenobium ubi prenotatus sanctus pontifex requiescit. cui uenerandus abbas *Theodericus* nunc preesse uidetur. sicut sub antecessorum nostrorum. sic sub nostro quoque iure. mundiburdio et defensione consistat. nec alicui sedi. aut ecclesie excepto nostre regali potestate. successorumque nostrorum famulum aut appendex. uel beneficiarium subiaceat. Concędimus etiam eis liberum arbi-

trium inter se eligendi abbatem. tali honore dignum. et ad id officium ydoneum. ut eo securius diuinum ab illis impleatur ministerium. summeque propensius maiestatis pro nobis implorent auxilium. Insuper etiam concedimus. ut idem abbas. sibique commissa congregatio eorumque successores potestatem habeant. aduocatias monasterii sui cui uelint dandi. cuiquo uelint tullendi. Et ut nulla cuiuslibet iudiciarie dignitatis persona in curtibus eorum placitum habere presumat. teloneum a nauibus eorum nullus exigat. familiaque eorum bannum et fredas. nulli nisi abbati persoluat. nulliusque nisi abbatis uel ab eo constitutorum placitum attendat. et in singulis ciuitatibus regalibus uel prefectoriis liberam potestatem habeant intrandi et exeundi. uendendi et emendi. pascendi et adaquandi. eisque opera regalia uel comicialia. funditus perdonamus. Et ut hoc nostre auctoritatis preceptum. firmum et stabile permaneat. manu propria corroborantes. sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* quarti regis.

Sigehardus cancellarius uici *Sigefridi* archicancellarii recognoui.

Data anno dominice incarnationis M.LX.V. Indictione. III. Anno autem ordinationis domni *Heinrici* quarti regis .XII. regni uero. VIIII. Actum *Treueris*. In dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

361. Erzbischof Eberhard tauscht mit Nopelo verschiedene Güter. 1065.

I. n. s. e. i. t. ego *Eberhardus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus notificari cupio quibuscunque fidelibus et a presentium memoria ad futurorum noticiam transmitti. quia ex familia ęcclesię nostrę quidam *nopelo* dictus. pecierit a nobis rerum quarundam proprietatis suę commutationem fieri. pro quadam ęcclesię nostrę possessiuncula quam ad reditus nostros pertinentem. coloni nostri pro censu debito tenebant. Quod quidem ea conditione annuimus. ut ab eo sicut ius et consuetudo exigit maius et utilius reciperemus. Itaque ex precepto nostro accepit idem *nopelo* per manum aduocati *Gerunc.* uice *teodorici* comitis. et procuratoris nostri *richezonis* agrum quendam in marca *uilliacensi* super fluuium *lesuram*. mensura quasi nouem quos diurnales dicunt estimatum. restituit autem nobis ex hereditaria patrimonii sui possessione in eadem marca hęc. In *predhelis* pratum ad carradas duas. in *commuprât* item ad duas. in *grantprat.* item ad unam. in *rifritprât.* in duobus locis ad carradas duas. in eodem loco terrę arabilis diurnalem. et dimidium. in *fauerota* diurnalem unum. In *brûle* diurnalem dimidium. in *bukamp* .III. in *flodhalkamp* unum. in *curteschel* unum. in *uâl* ex utroque latere uineam unam estimatione ad amas uini quatuor. Quę omnia cum uoluntate et consensu ipsorum qui supradictum agrum in manso possederant. supranominatis aduocato nostro et procuratori in domo nostra apud *altreiam* idem *Nopelo* publice et legaliter tradidit. ea uidelicet condicione. ut agrum ex nostris reditibus acceptum tam ipse quam tota eius posteritas iure predii perpetuo possideret. Et ne aliqua cum aut heredem eius molesta interpellatio. si forte quod minus utile acceperat utilius studio et labore suo red-

didisset calumniantium aliquando pulsaret. cum assertione iurisiurandi a iudicibus loci et tota familia nostra exquisitum est et comprobatum multomelius eo tempore fore quod nobis et colonis nostris restituit. quam ex nostro quod accepit. Quare ut hęc commutatio nostra uoluntate et legaliter transacta. perpetuo rata et inconuulsa permaneat. subscripto eorum per quos actum est quique interfuerunt testimonio. sigilli nostri impressione hanc cartam confirmauimus. Signum aduocati *Gerungi*. signum *richezonis*. qui hęc transegerunt. Signum *constentini*. *petri*. *durandi*. *uuelini*. *burguzonis*. *uualderici*. in quorum manso hęc commutatio computatur. Signum iudicum. *mamo*. *hilderat*. *uuzo*. *humbret*. *offderât*. *bernir*. *medelger*. *uastolf*. *irembret*. *uuoluerat*. *Diedrich*. *Iohan*. Data *treuiris* anno dominice incarnationis M.LXV. Indictione .III. XVIIII. pontificatus anno domini *eberhardi* archiepiscopi. —.

Aus dem Original.

362. König Heinrich IV. erneuert die Verordnung über die Rechte der Vögte zu S. Maximin. 1065.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quartus *romanorum* rex. Si ecclesiarum dei utilitatibus contra peruersorum hominum maliuolentiam regie defensionis patrocinio digne consulimus. diuinitus nos inde remunerari proculdubio non diffidimus. Quapropter nouerit uniuersitas fidelium tam presentium scilicet quam et futurorum. qualiter uenerabilis *Theodericus* abbas ex monasterio s. *Maximini*. quod in suburbio *Treuirorum* situm est. nostram regalem adiuit clementiam postulans. ut more piissimi genitoris nostri *Heinrici* augusti atque *Chuonradi* aui nostri eque inuictissimi imperatoris augusti. necnon predecessoris sui *Heinrici* pie memorie augusti. nostre confirmationis renouaremus conscripto. quibus legibus uel iuri seruientes aut familia s. *Maximini* subiacere deberent. quot placita uel iura aduocati in eadem abbatia habituri essent. quatinus per succedentia temporum curricula eidem sacratissimo loco priora iura et instituta per omnia conseruentur illesa. Cuius petitioni per interuentum dilectissime genitricis nostre *Agnetis* uidelicet imperatricis auguste. et *Annonis coloniensis*. *Eberhardi treuerensis*. *Adelberti hammaburgensis* uenerabilium archiepiscoporum. *Ellenhardi* quoque *frisingensis* et *Theoderici uirdunensis* uenerandorum episcoporum. *Ottonis* marchionis. *Gerhardi* et *Godefridi* ducum aliorumque fidelium nostrorum. *Chuonrado* etiam comite et eiusdem loci aduocato annuente et summopere petente. assensum prebentes. et paterne traditioni per omnia consentientes. hoc nostre auctoritatis preceptum pro immunitatis atque tuitionis eiusdem familie gratia fieri decreuimus. per quod nolumus atque precipimus. ut sicut piissimus genitor noster aliique predecessores sui prenominati leges et iura prefate familie per iuramenta distinxerant et suis priuilegiis confirmauerant. ita deinceps firmata et eiusdem loci hominibus stabilita semper et inconuulsa permaneant. Constituimus etiam atque iubemus. ut aduocati in abbatia illa non nisi ter in anno tantum placitare debeant &c. (folgen die Bestimmungen der

gleichen Urkunde vom 30. Juni 1056, Nro. 345). Et ut hec iura prefati monasterii et familie s. *Maximini* ab ista die et deinceps nullus infirmare audeat uel infringere. cartam hanc inde conscriptam manu propria subtus firmauimus et sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* quarti regis.

Sigehardus cancellarius uice *Sigefridi* archicancellarii recognoui.

Data anno dominice incarnationis .M.LX.V. indictione .III. anno autem ordinationis domni *Heinrici* IV regis. XII. regni uero VIIII. Actum *Treueris* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

363. König Heinrich IV. schenkt der Kirche Speier den Ort Kreuznach, 1065, den 30. August.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* fauente diuina clementia rex. cum omnibus Christi ecclesiis munificentie ac pietatis debitores fati simus illas maxime quas patres nostri edificauerunt edificatas tam propriis hereditatibus quam rebus ad regum fiscum pertinentibus. ditauerunt. ditatas amorę et honore contulerunt et nos ditate et ante alias priuilegio amoris diligere equum et honestum duximus. vnde omnibus Christi nostrisque fidelibus tam futuris quam presentibus notum esse uolumus. qualiter nos ad ecclesiam *spirensem* a patribus nostris imperatoribus augustis *Cunrado* scilicet auo nostro et *gisela* auia augusta. *henrico* quoque felicis memorie patre nostro in honore s. marie constructam ob perpetuum illorum remedium nostramque in Christo felicitatem instinctu quoque fidelis nostri *adelberti hammaburgensis* archiepiscopi necnon ob fidelę seruitium *Emhardi* eiusdem sedis Episcopi uillam unam *crucenachen* dictam. in pago *nahgowe* in comitatu *Emichonis* comitis sitam cum beneficio *Eberhardi* comitis de *nellenburc* omnibus quoque appendenciis. hoc est. utriusque sexus mancipiis uillis uineis agris pratis campis pascuis sillnis uenacionibus forestis forestariis terris cultis et incultis et aquis aquarumue decursibus molis molendinis piscationibus exitibus et reditibus uiis et inviis mercatis theloneis monetis quesitis et inquesitis in proprium dedimus confirmamus perpetuo jure possidendam concessimus ea uidelicet ratione ut predictam uillam cum omnibus ad eam pertinentibus nullus successorum nostrorum Imperatorum siue Rex dux Marchio vel comes aut alia aliqua persona maior uel minor *spirensi* ecclesie auferre alienare ullo modo inquietare presumat. set prenominatus Episcopus *Emhardus* suique successores liberam inde habeant potestatem tenendi commutandi precariandi vel quicquid ad utilitatem eiusdem ecclesie uoluerint faciendi. Et ut nostra Regalis tradicio confirmacio stabilis et inconuulsa omni permaneat tempore hanc cartam inde conscribi manuque propria corroborantes. sigilli nostri impressione inssimus insigniri. Sigillum domni *Henrici* IIII. Regis. *Sigehardus* cancellarius vice *sigefridi* archicancellarii recognoui. Datum III. Kal. Septembris.

Signum domni *Heinrici* tercii regis inuictissimi.

Theodericus cancellarius uice *Bardonis* archicancellarii recognoui.

Anno dominicę incarnationis Millesimo LX V. Indictione III. Anno autem ordinacionis domni *Heinrici* IIII. Regis XI. Regni vero VIIII. Actum *Goslarie*. In dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Original mit doppelter Recognition.

364. König Heinrich IV. dotirt seine Gemahlinn Bertha mit der Abtei S. Maximini und bestätigt der letztern ihre Güter. 1066, den 13. Juli.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuine pietatis adiuuante clementia rex. Si locis diuino cultui mancipatis et inibi deo famulantibus digne consulimus. multomagis illi loco sacratissimo aliqua pietatis opera impendimus. per quem et a quo regni nostri statum semper confirmabimus et coniugem nostram legitimo iure nostre regalitati in regnum associare. dotare et sublimare debemus. Proinde cunctis fidelibus nostris tam presentibus scilicet quam futuris notum esse uolumus. qualiter nos de nostri statu regni tractantes *Berhdam* contectalem nostram in Christo nobis dilectissimam a cunctis regni nostri principibus electam regalibus nuptiis in uilla *Triburia* nostre regalitati copulauimus. et secundum morem et institutionem piissimi genitoris nostri auique nostri *Heinrici* uidelicet atque *Chuonradi* inuictissimorum imperatorum aliorumque predecessorum nostrorum regum et imperatorum. *Heinrici* necnon trium *Ottonum*. *Arnulphi*. *Magni Caroli*. *Pippini*. *Dagoberti*. *Constantini* et omnium regum et imperatorum a tempore prefati *Constantini* et *Helene* matris illius sanctissime usque ad nos cum abbatia s. *Maximini*. qui in suburbio *Treuirorum* corporaliter quiescit. cum omnibus rebus et ecclesiis ac possessionibus ad eam in quibuscunque locis iuste et legaliter pertinentibus prenominatam coniugem nostram *Berhtam* scilicet reginam legitimo iure in regnum nobis associauimus. dotauimus ac perpetuo iure firmauimus. ut sicut reuera primitus per b. *Petrum* apostolum et discipulos illius sanctissimos *Eucharium*. *Valerium*. *Maternum*. et postea per b. *Agritium*. *Maximinum* atque *Paulinum* in *Treuirensi* episcopio. et inde per totam *Galliam* catholice fidei et christiane deuotionis cepit pullulare et initiare sacramentum. ita et per prefatam abbatiam s. *Maximini* omnes reges et imperatores ac coniuges illorum regie dignitatis et propagande sobolis percipiant fundamentum. Volumus etiam atque huius nostre regalitatis edicto precipimus atque firmamus. ut eadem abbatia nulli ecclesie uel sedi siue persone quoquo pacto unquam famula aut appendex subiaceat. sed sicut sub predecessorum nostrorum. sic sub nostro quoque mundiburdio et defensione aliorumque successorum uostrorum tuitione libera semper permaneat. Addentes uidelicet et per hoc uostre regie auctoritatis priuilegium firmissime decernentes. ut *Theodericus* eiusdem loci abbas suique successores prenominate contectali nostre *Berhte* scilicet in Christo nobis karissime. aliisque post illam reginis et imperatricibus in regia curia semper seruiant et obsequantur.

Et quia sub *Heinrico* pie memorie augusto ante auum nostrum *Chuonradum* proximo. ea bona illis ablata sunt. unde ad militiam ire uel nostre regalitati seruire. aut unde se suosque prius uictitare uidebantur. uolumus atque constituimus. ut quotienscunque ad regalem curiam uenerint siue uocati fuerint. de regia mensa pascantur. et inter curiales et domesticos atque capellanos regis et regine non infimi semper habeantur. sicut reuera ministros et procuratores illius ecclesie decet. de qua et per quam reges et imperatores et coniuges illorum legitimo iure in regnum et imperium semper dotari et confirmari uidebuntur. Constituimus preterea et ad prebendam fratrum inibi deo famulantium specialiter delegamus. quicquid per priuilegia *Heinrici* genitoris nostri atque *Chuonradi* aui nostri aliorumque predecessorum nostrorum regum et imperatorum. à *Constantino* uidelicet et *Helena* matre eius usque ad nos ad peculiaritatem illorum pertinere cognouimus. id est. has ecclesias. *Gozoluesheim. Albucho. Weildestein. Wienheim. Husun. Diedenhouun. Winueldun.* et insuper omnes s. *Maximini* ecclesias cum decimis. cuicumque curtes beneficiate sint. necnon omnes salice terre decimationes quas in usus hospitum. peregrinorum ac pauperum constituimus. uel quicquid in his locis habere uidentur hactenus. hoc est. *Suaueheim. Euernesheim. Mannendal. Narheim. Apula. Sceringesfelt. Bukinheim. Hesinesheim. Siemera. Guntereshusun. Ruosbach. Holtzhusun. Sueppenhusun. Riuenacho. Louuin. Okeisheim. Lieznich. Fracturis. Ratheresdorf. Bustat. Meisbrath. Frainkingun. Miezriche. Decima* et *Vallis* cum suis pertinentiis. *Markideth. Daleheim. Murmirdinga. Druhdildinga. Pische. Scitilinga. Mambro. Linniche. Miersche. Euerlinga. Fula. Astillabrunna.* et quod in pago *blesense* siue *salnense* aut *Sallingouue.* uel iuxta *Metensem* urbem in uilla *Wilere.* aut in ipsa ciuitate in uineis aut areolis habere uidentur. Curtem etiam quandam uocabulo *Prichina* ultra *Rhenum* fluuium sitam. quam genitor noster *Heinricus* pie memorie imperator augustus per prefatum *Theodericum* abbatem cuidam *Anshelmo* ministro suo beneficiari precepit. sed postea penitentia ductus et b. *Leonis* pape atque *Agnetis* genitricis nostre piissime interuentu commonitus eiusdem loci fratribus reddidit atque firmauit. ita et nos illius exemplum sectantes. eandem curtem cum omnibus rebus ad eam iuste et legaliter pertinentibus s. *Maximino* et fratribus sibi seruientibus ab ista die et deinceps per interuentum *Berhte* contectalis nostre dilectissime reddimus atque firmamus. et ut sagimen et femoralia. mantelas et mensalia inde habeant. et hospites ac pauperes inde suscipiant. statuimus atque iubemus. et ut nullus successorum nostrorum regum uel imperatorum neque abbas aliquid de predictis curtibus uel ecclesiis preter hereditaria seruientium beneficia cuiquam prestare presumat. firmissime interdicimus. Harum omnium rerum testem cartam hanc inde conscribi. et sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domini *Heinrici* quarti regis.

Sigehardus cancellarius ad uicem *Sigefridi* archicancellarii recognoui.

Data III. Idus Iuly. anno dominice incarnationis. M.L.XVI. Indictione

.IV. anno ordinationis domini *Heinrici* IV. regis XII. regni uero X. Actum in *Triburia*. in dei nomine. Amen.

Aus dem Mariminer Manuscript in Berlin.

365. Papst Alexander II. verleiht dem Erzbischof Udo das Pallium. (1067.)

Alexander episcopus seruus seruorum dei. dilecto fratri nostro *U. s. Treuericę* ęcclesię uenerabili archiepiscopo. diebus uitę tuę. Si pastores ouium solem geluque pro gregis sui custodia die noctuque ferre intenti sunt. ut nequa ex eis aut errando pereat aut ferinis laniata morsibus deficiat. oculis semper uigilantibus circumspiciunt. quanto sudore. quanta cura debemus esse peruigiles nos qui pastores animarum esse dicimur. Attendamus igitur ut si sacrum officium exhibere erga custodiam commissarum ouium non assumus ne in die diuini examinis pro desidia nostra ante summum pastorem negligentie nos reatus excruciet. Unde modo honoris reuerentia inter ceteros sublimiores iudicamur. Pallium autem fraternitati tuę ex more ad missarum sollempnia celebranda sicut concessum est antecessoribus tuis concedimus. uidelicet. in natale domini. in purificatione et in aliis festiuitatibus s. Marie. in palmis. in cena domini. in sabbato sancto. in die dominica resurrectionis. in octaua pascę. in ascensione domini. in penthecosten. in natale s. Ioh. bapt. in natale omnium apostolorum. in festo s. Laurentii et s. Màuritii. in festo s. Michahelis et Omnium Sanctorum et s. Martini. et sanctorum uestrorum quorum corpora apud uos habentur. in dedicatione ęcclesię. et in anniuersario tuo. et quando ordines facis. Hortamur itaque caritatem tuam ut mores uitę tuę tanti honoris ornamento conueniant. quatenus auctore deo exempli uerbo possis esse conspicuus. uita igitur tua sit filiis tuis regula. ut si qua tortitudo in illis deprehenditur in ea dirigatur. Cor ergo tuum neque prospera quę temporaliter blandiuntur extollant neque aduersa deiciant. sed quicquid illud fuerit uirtute patiencie deuincatur. Nullum apud te locum odia. nullum fauor indiscretus inueniat . . . . benedictionis tue iustique iudicii opus . . . . uicio commaculet. Sit in te et boni pastoris dulcedo. sit et iudicis pura discretio. unum quod innocenter uiuentes foueat. aliud inquietos a prauitate compescat. misericordem te prout uirtus patitur pauperibus exhibe. oppressis defensio tua subueniat. opprimentibus modesta ratio contradicat. Nullius faciam contra iustitiam accipias. nullum querentem iusta despicias. Custodia in te equitatis excellat. ut nec diuitem potentia sua aliquid apud uos extra uiam suadeat rationis audire. nec pauperem de re sua faciat humilitas desperare. quatinus deo miserante talis possis existere. qualem sacra lectio precepit. dicens. oportet episcopum irreprehensibilem esse. Sed hiis omnibus uti salubriter poteris. si magistram karitatem habueris. quam qui secutus fuerit a recto aliquando tramite non recedit. Ecce frater karissime. inter multa alia ista sunt pallii que si studiose seruaueris quod foris accepisse ostenderis intus habebis. Crux autem ante te sicut ante decessores tuos ubi

geratur. Primatum quoque ecclesie tue iuxta formam sanctorum predecessorum nostrorum. a quorum auctoritate non debemus aberrare concedimus ac confirmamus. Sancta trinitas fraternitatem tuam gratie sue protectione circumdet. atque ita in timoris sui uia nos dirigat. ut post uite huius amaritudinem ad eternam similiter dulcedinem peruenire mereamur. Scriptum per manum *Iohannis* notarii et regionarii ac scriniarii s. sedis apostolice. indictione VI.

Aus dem Balduineo.

366. Herzog Gerard von Lothringen giebt der Abtei Echternach sein Allod zu Heinge, zur Stiftung seiner Memorie. 1067, den 11. April.

I. n. s. e. i. t. patris et filii et spiritus sancti. Notum sit et certum cunctis fidelibus presentibus atque futuris quod ego *Gerardus* diuina gratia *Lothariensium* dux audiens *Efternacensium* fratrum sub uenerabili *Reginberto* abbate laudabile in s. conuersatione studium. eorum religioso proposito admodum congratulatus sum. et uolui esse illorum apud deum particeps et consocius premiorum. Itaque rogatu domini mei regis *Heinrici* eiusque matris domnae imperatricis *Agnetis*. et uxoris meae *Hadvidis* filiique nostri *Theoderici*. atque uenerabilis *Reginberti* abbatis ac totius s. congregationis et meorum fidelium. *Adelonis* scilicet ac fratris sui *Bezelini* ac reliquorum. reddidi aecclesiae s. *Willibrordi* alodium quoddam in uilla *Heinga* quod possederam in beneficio ex regno. ut ex meo iure transeat in perpetuam possessionem ipsius aecclesiae et absque ulla refragatione teneatur a fratribus ipsius cenobii firma et immutabili stabilitate. Statuit ergo predictus uenerabilis abbas consensu et laude omnium fratrum ipsius cenobii et cunctorum fidelium. ut pro hoc meo tantillo munere habeatur ibidem in perpetuum memoria mei et uxoris meae *Hadvidis*. filiique nostri *Theoderici*. et annuatim fiat solemniter anniuersarius dies patris mei *Gerhardi* matrisque meae *Gislae*. et nostrorum post nostrum decessum. Verum ut in dies seculi firma et stabilis permaneat haec donatio; hoc cyrografum fieri decreuimus. corroboratum testimonio fidelium infra nominandorum. ut si forte aliquis quod absit hoc destruere aut remouere temptauerit. centum libras auri persoluere cogatur. et tunc relecta pagina cyrografi. et testibus in palam productis conuictus discedat. et quod factum est fixum et stabile in aeternum permaneat.

S. *Gerardi* ducis. S. *Theoderici* filii eius. S. *Brotholfi* de *Casteneith*. S. *Bezelini* de *Vnreche*. et fratris eius *Adelonis*. eiusdemque filii *Dooth*. S. *Gondramni*. de *Diefert*. S. *Wothelrici*. de *Hin*. S. *Cvononis* sororis *Reginboldi* filii. S. *Gerardi* fratris *Sigeberti*. S. *Ravangeri* prepositi. S. *Meffridi* prepositi.

Actum est publice in castello *Sirke*. III. Idus. April. Anno ab incarnatione domni. M.LX.VII. Indictione. V. Regnante domno. *Heinrico*. IIII. rege. Anno venerabilis abbatis *Reginberti* .X.VI.

Aus dem Original.

367. Erzbischof Udo schenkt und restituirt dem h. Simeon Güter zu Lehmen und Neumagen. 1068, den 29. Januar.

I. n. s. e. i. t. *Udo* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. Notum fieri cupimus quibuscunque fidelibus et per continuam presentium memoriam ad posteritatis noticiam transmitti. qualiter b. m. predecessor noster *Poppo* archiepiscopus ęcclesię s. confessoris *Symeonis* redituum suorum partem quandam tradiderit curtem uidelicet uocabulo *Winechram* in pago *Mosellensi* sitam. in comitatu (offen) ad uictualia fratrum. quos ad seruicium diuinum ibidem ipse primus ordinauerat. utque eos inuestiuerit cum! omni eiusdem uillę integritate excepta tantum ęclesia que tunc temporis usu beneficiario obligata tradi non poterat. Hec eadem cum nostro tempore absoluta nostro uacaret arbitrio. fidelis noster *Gerammus* iam dicti loci prepositus de salute nostra nos commonendo. expeciit quatinus confirmato predecessoris nostri dono. nos quoque quod residuum erat ex nostra munificencia adderemus. Itaque respectu diuinę retribucionis eius annuendo peticioni. ipsam quę uacabat ęclesiam et mansum unum de nostris propriis in pago *Liemena* dicto ad altare b. *Symeonis* tradidimus. ea uidelicet condicione ut eius loci prepositus cum fratribus suis liberam inde iam deinceps potestatem habeant ordinandi suum et ęclesię suę quodcumque deliberauerint commodum. Ad hoc etiam mansum unum in uico *Niumaga* a prefato archipresule collatum eidem ęclesię. postea uero iniuste abalienatum. respectu diuinę remunerationis eidem loco restituimus. Et ut tam hec nostra quam etiam prior antecessoris nostri donacio rata postmodo et inconuulsa omni tempore perseueret. acta legali tradicione. et confirmato insuper sacerdotali banno coram ideoneis fidelium nostrorum personis hoc negocio. cartam hanc nostrę auctoritatis super hoc conscribi uoluimus. et sigillo nostro insigniri.

† Signum *Udonis* archipresulis. S. *Arnolfi* maioris domus prepositi. S. *Gerammi* prepositi. S. *Arnolfi* decani. Signum *Rorici* prepositi. S. *Adelberonis* prepositi. S. *Folmari* corepiscopi. S. *Rurici* corepiscopi. S. *Brunonis* corepiscopi. S. *Adelberonis Palacioli* prepositi. S. *Theoderici* uicedomni. S. *Warneri* scolarum magistri. S. *Thiepoldi* capellani. S. *Reginheri* diaconi. S. *Rapodonis* diaconi. S. *Burchardi* subdiaconi. S. *Erberhardi Confluentini* prepositi. S. *Popponis* subdiaconi. S. *Theoderici* comitis. S. *Henrici* fratris eius. S. *Walrammi* comitis. S. *Folconis* comitis. S. *Stephani* comitis. S. *Heremanni*. S. *Luf*. S. *Adelberti*. S. *Sigebodonis*. S. *Azelini*. S. *Hunoldi*. S. *Hartmanni*. S. *Sigemari*. S. *Costuz*. S. *Ruodeuuini*. S. *Huningi*. S. *Bezelini*.

Anno dominicę incarnationis .M.LX.VIII. Indictione VI. Regnante *H.* quarto rege *Romanorum* augusto. Data IIII. Kal. Febr. Actum *Treueris* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Original.

368. Papst Alexander II. bestätigt dem Bischof von Toul die Besitzungen des Klosters S. Salvatoris daselbst. 1069, den 5. Mai.

† *Alexander* episcopus seruus seruorum Dei, dilecto et uenerabili confratri *Vdoni Tullensi* episcopo, perpetuam in Domino salutem. Quoniam diuine dispensationis respectu ad hoc uniuersalis administrationis curam suscepimus, ut omnium ecclesiarum Dei debeamus utilitatem sollerti studio procurare, presertim eorum, que sinceritatem diuini cultus exsequi, prompta deuotione nituntur, ex ipsa consideratione nostri officii cogimur, piis precibus consentire, et fauoris nostri gratenter impertiri suffragium. Vnde quia postulastis a nobis, quatinus monasterium s. saluatoris situm in suburbio *tullensis* ciuitatis apostolico munimine tueremur. Quod etiam dato concambio proprii allodii *indensi* monasterio cuius possessio fuerat in qua edificatum est, pro remedio domni noni *Leonis* papę quondam tui predecessoris episcopi et tue constructum ecclesie tue deuotissime contulisti, inclinati precibus tuis prefatum monasterium sub munimine et tutela apostolice defensionis suscipimus, et confirmamus predicto uenerabili monasterio, quicquid nunc iuste et legaliter a te sibi collatum detinet, uel deinceps tam a te, quam ab aliquibus sibi fuerit iuste collatum, tam in agris quam in uineis seu cuiuslibet generis possessionibus, specialiter autem mansum indominicatum in quo ipsum cenobium a fundamento edificasti et ecclesiam nomine s. *Aniani*, et quicquid illi subiacet in suburbio uestre urbis, videlicet molendinum infra curtim cum banno a platea uersus s. *mansuetum* in uia diuisa que ducit ad *montem barrum* usque ad *puteum vvalheri* et inde usque ad murum ciuitatis cum condumis et curvadis et uineis indominicatis, et cum ipsis que tenentur ab hominibus eidem loco subiectis, ex quibus ad plenum secundum fertilitatem anni procedunt sexaginta carrate uini, eandemque legem quam tenent uicine congregationes s. *Apri* et s. *Mansueti*, etiam forestarii et custodes ex antiquo possident in uineis supradicti loci, extra autem pertinentia ad eundem locum est uillula que dicitur *crusiulas* et molendina quatuor et quecumque illuc pertinent cum integro banno. Cum his supra nominatis alodium tuum *Steinuelt* ex integro cum banno, quod est in episcopatu *coloniensi*, cum terris cultis et incultis, parietinis, siluis, aquis aquarumque decursibus, exitibus et reditibus, seruientibus et mancipiis utriusque sexus, ac pascuis cum banno, cum ipsa eadem lege et rectitudine, qua tibi deuenerunt paterno et materno iure, de quibus proueniunt omni anno viginti quinque libre, exceptis placitis, nec non terris quamplurimis, quas tenet tua familia, de quibus eadem summa procederet, si dominicales essent; insuper et annonam ex ancingis et cruadis, et pastum copiosum multitudini porcorum, prout fuerit fertilitas annorum; alodium quoque tuum in episcopatu *treuerensi* in uilla *nehtenis*, que est inter uillam que dicitur *crifta*, et aliam que est *andernach*, unde sine terra indominicali sunt quattuordecim mansi, et quartam partem ecclesie in honore s. *maximini*, cum uineis, siluis, pratis, mancipiis utriusque sexus, ea lege qua tenuïsti a patre uel matre, super hanc literam confirmamus memorato cenobio de rebus uestre ecclesie alodium cum cappella, quod dicitur *mansio-*

nile iuxta *cauliacum*, et quicquid in alio mansionili est iuxta *scrupulas* quod priori subiacet, ut est in uineis, terris cultis et incultis, mancipiis utriusque sexus, pascuis cum banno, sicut illuc legali commutatione ab abbate *liutfrido s. saluatoris* in *uosago*, et ab ipsius aduocato *ludulfo* ex propriis bonis commutasti. Confirmamus eidem loco ecclesiam de *francis montibus* iuxta *purneredum*, cum ecclesia de *confluentia* que est in onore s. *Heidii*, et cappellam de *sisserio* in honore s. *mansueti*. Confirmamus etiam eidem monasterio dona altarium harum ecclesiarum, et que adhuc acquirerint, ut ea perpetualiter teneant secundum morem uicinarum congregationum i. e. s. *stephani*, s. *apri*, s. *mansueti*. Confirmamus etiam in adiutorium nonas de possessionibus circumuicinis, quas in manu tenes, scilicet annoni, uini, feni, nutrimenti, quod ad husus episcopi fiet in eiusdem possessionibus, ea lege, ut in unaquaque potestate habeat uuum hominem cum censu capitis, qui ea bona prouideat, libera censu et placitis et exactione. Terram uero si de potestate tenuerit, debitum officiali soluat, et eo mortuo alius eius loco sub ea condicione succedat. Confirmamus etiam huic loco decimas census ecclesiarum in utraque sinodo, qui dantur pontifici in iunio et octobri. Statuimus etiam iuxta idem decretum tuum, ut nullus successorum tuorum alterius ordinis congregatione ibi constituat nisi monachorum sub regula s. benedicti uiuentium, neque subiectioni alicuius congregationis cetum fratrum ibi adunatum ullo modo subdat, sed propriam libertatem eligendi abbatem quemcumque idoneum secundum Deum inter se iuuenerint perpetualiter concedat. Inibemus etiam, ut seruatis his consuetudinibus, quas fraternitas tua ibi constituit nullae aliae consuetudines super inponantur. Si quis uero regum, sacerdotum, iudicum atque secularium personarum hanc constitutionis nostre paginam agnoscens, contra eam uenire temptauerit, potestatis honorisque sui dignitate careat, reumque se diuino iudicio existere de perpetrata iniquitate cognoscat, et nisi uel ea que ab illo sunt male ablata restituerit, uel digna penitentia illicita acta defleuerit, a sacratissimo corpore ac sanguine domini nostri redemptoris ihesu christi alienus fiat, atque in eterno examine districte ultioni subiaceat. Cunctis autem eidem loco iusta seruantibus sit domini nostri ihesu christi. Quatinus et hic fructum bono actionis recipiant, et aput iustum iudicem premia eterne pacis inueniant. Scriptum per manus. . . .

Datum Lateranis III. Non. Mai. per manus *Petri* s. r. e. diaconi et bibliothecarii, anno VIII. pontificatus domni *Alexandri* II pape. anno uidelicet ab incarnatione domini millesimo sexagesimo VIIII. Indictione VIII.

Aus dem Original.

369. Papst Alexander II. bestätigt die Besitzungen und Privilegien der Abtei Echternach. 1069, den 6. May.

Alexander episcopus seruus seruorum Dei dilecto in Christo filio *Reinberto* uenerabili abbati eiusque successoribus. apostolice sedis, cui licet indigni deseruimus auctoritati competit. omnium ecclesiarum necessitatibus subuenire

et earum iura suo munimine inlesa seruare. Igitur karissimi confratris nostri *Vdonis Treuerensis* archiepiscopi iuxta seriem postulationis sue sequentes auctoritatem predecessorum nostrorum monasterio, cui preesse dignosceris, *Aefternacensis* uidelicet ecclesie confirmamus et corroboramus. quicquid à fidelibus eidem monasterio hactenus iuste collatum est uidelicet matres ecclesias cum capellis in pago *Muslacensi* in oppidis *Putilinge* et *Bettinberche* sitas. et ecclesiam in uilla *Crouia* sitam cum capellis suis et uineis, uinearumque decimationibus, *Rinerum* cum ecclesia et appenditiis suis, *Kennele*, *Millinga*, *Tremethe*, *Reple*, *Waderloë* cum ecclesia et appenditiis suis, *Dissina*, *Durna*, *Bacle*, *Oss* cum ecclesiis et appenditiis suis, *Muomendorph*, *Munderdinga* cum ecclesiis et appenditiis suis, *Ezich*, *Wilre*, *Gichelinga*, *Gemtinga*, *Geina* cum ecclesiis et omnibus appenditiis et pertinentiis earum. Inhibemus etiam sub diuini iudicii obtestatione, ut nullo modo cuiquam publico actionis uirorum, uel etiam alicui cuiuscunque sit dignitatis magne vel paruo persone liceat habere in iam dicto monasterio dicionem, uel aliquam in bonis suis uidelicet mansis fundis, casalibus, prediis cultis uel incultis, seu aliis possessionibus, quascunque iuste tenere uidemini uobis molestiam inferre, sed nec a iure ipsius monasterii quisquam temerario ausu aliquid aufferre seu diripere presumat, quatenus remota omni inquietudine monachorum congregatio iuxta propositum suum Deo ibidem regulariter seruire audeant. Concedimus quoque tam tibi, quam successoribus tuis ut ad mysteria sacrosancta cum mitra et sandaliis et dalmatica procedas precipuis solemnitatibus. Opusque predicationis in tua tantum ecclesia, baptizandi, potestatem ligandi et soluendi super illos, qui res ecclesie iniuste inuaserint, ut tam tibi, quam successoribus tuis regimen ipsius uenerabilis loci secundum Deum gubernare ac disponere liceat. Si quis autem temerario ausu contra huius nostre apostolice preceptionis seriem uenire uel agere temptauerit, sciat se auctoritate apostolorum Petri et Pauli anathematis uinculo innodandum et cum inpiis et sacrilegis eternis gehenne incendiis deputandum, at uero, qui pio intuitu huius nostre sanctionis custos et obseruator extiterit, benedictionis gratiam et celestis retributionis eterna gaudia consequi mereatur.

Scriptum per manus *Iohannis* scriniarii et notarii sacri palatii. Datum *Lateranis* pridie Nonas Maii per manus *Petri* sacre apostolice sedis diaconi ac bibliothecarii. Anno VIII. domni *Alexandri* secundi pape. Anno dominice incarnat. M.LX.VIIII. indictione VIII.

Aus neuerer Abschrift.

370. Erzbischof Udo bestätigt die von Imma geschehene Schenkung der Capelle S. Martini an den h. Florin. 1071, den 11. December.

I. n. s. e. i. t. Notum esse nolumus uniuersitati cunctorum tam cleri quam populi *immam* quandam beatę memorię capellam s. *Martini* una cum quodam clerico suo *landolfo* cunctisque eius appendiciis s. *Florino* eiusque congregationi pro remedio animę suę obtulisse. Hunc etiam clericum inter

predictę fraternitatis consortia fratrem receptum eandem capellulam quoad uiueret absque contradictione singulariter tenere constituit ea tamen conditione ut uitę eius curriculo consummato fratres prenominati ęternaliter ac potestatiue ad propriam utilitatem separatim a constituta prebenda in elemosinam eam obtinerent. Quod tunc quidem nemine defendente nemine prorsus abnuente postmodum uenerabilis *treuirorum* archiepiscopus *Vdo* una cum eiusdem loci preposito *Eberhardo* pro utrorumque memoria ibidem semper specialiter habenda propria manu renouauit et proprii sigilli impressione confirmari iussit. III. Idus Decembris attestantibus claris ac religiosis uiris quorum nomina subscripta sunt. Signum *Folmari* archidiaconi. S. *Hungeri* archidiaconi. S. *Gerrani* prepositi. S. *Engelberti* diaconi. S. *Heinrici* subdiaconi. Anno dominicae incarnationis. M.LXXI. Indictione .VIIII. Anno autem pontificatus ipsius archiepiscopi. V. — .

Aus dem Original.

371. Erzbischof Udo bestätigt der Kirche S. Simeonis alle ihre namentlich aufgeführten Besitzungen. 1071.

I. n. s. c. i. t. *Udo* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. Quisquis aecclesiarum dei fundator exstiterit bonam gratiam et mercedem sibi perpetuam lucratur. Quapropter notum sit omnibus tam presentibus quam futuris qualiter antecessor noster b. m. *Poppo* archiepiscopus in loco antiquitus *porta martis* nuncupato. ubi requiescit corpus b. *Symeonis* confessoris aecclesiam deo consecrauit. cateruulam quoque ibidem canonicorum domino famulantium collocans sumptibus prediisque proprio labore aut precariis aut uenditionibus adquisitis ditauit. Hoc est theloneum *Confluentię* et curtis quę uocatur *Hoingen* in comitatu *Sconeuelt* sita et *Uuinechara* et duo mansi in *Nivmago* et tres in *Beckingen* et cętera omnia quę quolibet modo aut concambio aut sinodali iure aut sui uel ęcclesię precio adquisierat aut alius aliquis pro sui elemosina condonauerat. Post cum successor eius predecessor noster pie memorie *Eberhardus* archiepiscopus predicti pontificis decretis consentiens et eiusdem ęcclesię utilitatibus summa cum beniuolentia in omnibus preuidens easdem traditiones legitima astipulatione et sigilli sui inpressione et probabilium personarum testimonio confirmauit. addens tres uillas unam quę uocatur *Nagelbahc* alteram quę uocatur *Teila* tercia quę uocatur *Liemena*. Quorum nos imitati exempla. consilio et hortatu fidelium nostrorum commoniti predictas donationes banno nostro et sigilli nostri inpressione et probabilibus testibus renouare et legitime confirmare decreuimus. ut deinceps sicut hactenus inconuulsum. indissolubile. ratum. et fixum. permaneat; Quod si presulum uel tirannorum quispiam hanc institutionem quod absit infringere presumpserit. omnibus erunnis excruciatus dirę mortis exitum consequatur. et in futuro ante tribunal summi iudicis ecclesiasticę populationis conuictus et condempnatus aggregetur satanę eternaliter cruciandus. Amen. Huius rei testes sunt publice assignati. *Arnolfus* prepositus. *Arnolfus* decanus. *Bruno*

archidiaconus. Corepiscopi. *Folcmarus. Roricus. Hungerus.* Prepositi. *Roricus. Eberhardus. Reginherus.* Diaconi. *Theodericus. Hildericus. Uuofo. Constantinus. Gisilbertus.* Prespiteri. *Vdalricus* cantor. *Egeno. Cuono. Thyepaldus.* Subdiaconi. *Burchardus. Poppo. Efridus.* Laici. *Vdalricus* comes. *Heremannus* comes. *Ruodolfus. Ardo. Bern. Rathobodo. Henricus. Heremannus. Luofh. Euerhart. Betto. Hecel. Siemar. Godefridus. Ezzo.* Ex familia. *Siebodo. Ezelin. Otto. Hartmann. Anselm. Siemar. Costuz. Sanzo. Hunine. Becelin. Hunolt.*

Anno incarnationis domini M. LXXI. Indictione VIIII.

Aus dem Original.

372. Erzbischof Sigfried von Mainz beurkundet, wie Graf Berthold seine Capelle Ravengirsburg begiftet und die Pfarrei, worin sie gelegen und von der sie abgerissen ward, entschädigt habe. 1072, den 5. Mai.

I. n. s. e. i. t. *Sigefridus mogontinę*, sedis id quod est dei gratia cunctis fidelibus tam futuris quam presentibus notum esse cupimus. qualiter amicus et familiaris noster comes *Bertholdus* cum fideli coniuge sua *Hedewiga* consanguinea nostra capellam suam in loco qui dicitur *Rebengeresburc* intra terminos alterius ecclesię matris scilicet statutam eique subditam, quatinus hanc liberam ac proprii iuris efficeret. datis in concambium pro terminalibus decimis eiusdem matris ecclesię ex predio suo tribus huobis quarta parte minus. in uicis scilicet *Wendelnesheim. Alechenberg. Ruochenhusun. Commede. Razzenhusun. Simern. Cunigundę* cometissę comitis *Emmechonis* uiduę suisque coheredibus *Arnolfo* et *Bertrammo* a confratre nostro domno *Udone Treuerensium* archiepiscopo nobis assencientibus dedicari fecerit. hisque decimis addita simul ecclesia propria ad *Alceiam* cum bonis dotalibus antea eidem cappellę attinentibus canonice dotauerit. Haec autem terminatio comiti tradita incipit ubi riuulus quidam *Gardenbach* fluit in alium riuum scilicet *Simeram*. et ita extenditur in *girum* usque quo alter riuulus *Hercenbach* fluit in predictum *Gardenbach*. et ita ad *lapideum leonem*. deinde per uiam quę ducit ad *Wanenwileri* usque dum riuulus eiusdem loci *Wanenbach* prenominatum *Simeram* influit. Isti autem concambio ac mutuę traditioni liberi ac sapientes uiri testes interfuerunt. quorum testimonio pactio utrimque firmata ac roborata nulla deinceps iniqua interruptione uacillet. nos quoque fide ac dilectione comitis *Bertholdi* ac consanguineę nostrę commoniti eidem conuentioni assensum prebuimus. et scriptis commendare. ac sigilli nostri impressione signari precepimus. Hec sunt nomina testium. *Ceizzolfus* comes. *Emmicho* comes et frater suus *Bertholdus. Ludewicus* comes. *Bertholdus* comes. *Arnoldus* et frater suus *Beretram. Diederichus* et *Diederichus. Ruggerus* et duo filii sui *Ruogger* et *Megengoz. Gundoldus* et frater suus *Giselbertus. Widecho. Guntram. Adelwinus. Burchardus. Hildebrant. Marcwart. Regenbodo. Eberbero. Gozbertus.*

Anno incarnationis dominicę MLXXII. indictione .X. III. Non. Mai. regnante III. *Heinricho* rege. *Sigefrido mogontinę* sedis archiepiscopo. ac primo Cancellario. facta sunt hec feliciter.

Aus dem Original.

373. Papst Gregor VII. Breve an den Erzbischof Udo von Trier wegen des Ungehorsams des Bischofs Theoderich zu Verdun. 1074, den 6. Mai.

Gregorius episcopus seruus seruorum dei. karissimo fratri in Christo *U. Treuirensi* archiepiscopo salutem et apostolicam benedictionem. Confrater noster *Theodericus Uirdunensis* episcopus ut sepe uobis relatum est. habitatores loci apud monasterium quondam s. *Michaelis* infra parochiam suam ad quasdam nouas consuetudines sua uirtute et potentia flectere et cohercere diu conatus est. uidelicet ut cum letaniis maiorem ecclesiam hoc est suam episcopalem sedem simul congregati singulis annis uisitarent. quod cum illi inusitatum. ne forte ad alterius noue exactionis occasionem darent pati renuerent. diuinum ibi officium fieri penitus interdixit. Ex qua re cum episcopus apostolicas iam ante litteras recepisset. commonitus. ut locum absolueret et nihil inde nisi quod canonicum et iustum foret. exigeret. uerba quidem non plene conseruate materie parum modeste notauit. sed uoluntatem et cognitam magistre intentionis sententiam omnino neglexit. unde nec nos quidem de eius obedientia. si priuatim loquimur. multum confidentes. fraternitatem tuam apostolica auctoritate monemus. ut ex nostra et tua parte conuocatis et coniunctis tibi suffraganeis. episcopis uidelicet *Herimanno Metensi* et *Poppone Tullensi*. prefatum episcopum ad colloquium nostra uice conuoces. indicans sibi. nos non equo animo neglectam ab eo sedis apostolice reuerentiam accepisse. pariterque cum admonens. ut predicto loco communionem ss. et diuini ministerii reddat. et si quid iustitie se confidit habere. concesso prius eisdem hominibus tanto tranquillitatis tempore. quanto eos uiolenter astrinxit. postea aut in conuentu religiosorum episcoporum. aut in presentia *Romani* pontificis. que sui iuris estimat. ordinate requirat. Neque enim ad hoc prelati sumus. ut nostre commissos prouidentie potentes magis quam iuste tractemus. Ac si ille hec nostra parte procuranda monita adimplere spreuerit. tibi iniungimus. ut apostolica fultus auctoritate una cum fratribus tuis antesignatum locum ab omni interdictione et excommunicatione absoluas. et eadem auctoritate presbyteris ibidem consistentibus ad celebrandum diuinum officium roboratis. episcopum ut nobis de pertinatia sua et contemptu nostro respondeat. ex parte b. Petri et nostra per illum apostolica preceptione commoneas. Has uero litteras nostras idcirco aperte signari fecimus. ut tam *Uirdunensi* quam ceteris episcopis ostense. commisse tibi procurationis et auctoritatis certitudinem prebeant. Data *Rome* II. Non. Maii. indictione XII.

Aus dem domcapitularischen Diplomatar.

374. Erzbischof Sigfried von Mainz beurkundet die Stiftung des Klosters Ravengirsburg. 1074.

I. n. s. e. i. t. *Sigefridus* diuina fauente clementia *Moguntine* sedis archiepiscopus. Notum esse cupimus cunctis Christi fidelibus tam futuris quam presentibus, qualiter *Bertoldus* comes, et uxor eius consanguinea nostra *Hadewic* contempta seculari diuitiarum affluentia, postposita heredum et amicorum suorum dilatata propagine, Christum et martirem eius Christoforum et ss. confessorem *Martinum* heredes sibi elegerunt. Igitur predia sua, que in tribus pagis habuerunt, id est in *Nachgowe*, in *Trachari*, in *Hundesrucha*, quorum quedam in comitatu eiusdem *Bertoldi* comitis, quedam in comitatu *Emichonis* comitis sita erant, ad altare s. *Christophori* mart. in loco, *Rabengeresburc* nominato, quem locum comes idem hereditario iure possederat et in dotem eidem coniugi sue donauerat, potestatiuis manibus legauerunt. Sunt autem hec loca prediorum: *Tonnense* cum suis pertinentiis. *Enchriche* cum suis pertinentiis. *Cheri* cum suis pertinentiis. *Buodenesheim* cum suis pertinentiis. urbs et ecclesia in loco *Alceia*, cum dote et decimatione illuc pertinente. Mansus unus in uilla *Munzichun* et nouem iugera uinee. Legauerunt etiam ad idem altare s. *Christophori* mart. seruientes ad predicta predia pertinentes et cetera mancipia, quibus singulis ius congruum discretae ratione sicut infra uidetur, stabilire curabant. Post hec idem *Bertoldus* comes et uxor eius dilecta *Hedewigis* predictum locum *Rabengeresburc* et omnia que uel prius illuc pertinebant, uel que ipsi postea illuc tradiderant, ad altare s. *Martini* confessoris in maiori ecclesia *Mogontine* sedis, absque omni contradictione legauerunt cum omni utilitate que tunc temporis inesset, uel que postmodum fieri potuisset. Nec illud ad illorum bonorum precariam, non propter terrenam pecuniam, sed ad remedium animarum suarum necnon parentum suorum eo tenore fecerant, ut in loco *Rabengeresburc*, monasterium, ipsis quantum possent opitulantibus, construeremus; et collectis tot fratribus quot a bonis eo pertinentibus pasci et uestiri possent, canonicam ordinaremus, in qua fratres illi communiter uiuerent et religiose deo seruirent, ad exemplum eorum, qui in primitiua ecclesia, sicut in actibus apostolorum legitur, nichil suum esse dicebant, sed erant illis omnia communia. Igitur ea mancipatione ita uerborum nexu peracta et inuestitura prediorum eorumdem ad sedem nostram triduana possessione per ecclesiasticos seruientes nostros sicut ius et mos postulat confirmata; nos ad locum *Rabengeresburc* profecti sumus; et bonis predictis et illius loci seruientibus in potestatem nostram per iuramenta susceptis, nec non comite *Bertholdo* et uxore eius *H.* proprietati in eisdem prediis et mancipiis stipula abrenuntiantibus omnia episcopali banno stabiliuimus. De hinc collectis in eodem loco canonicis arbitrium tale per scripta nostra concessimus, ut liceret eis sue conuersationis uirum, quem uellent, prepositum: et bonis suis aduocatum quem mallent, eligere, quibus nos curam regiminis committeremus. Et cum illi morerentur; uel culpis exigentibus abicerentur, nulli successorum nostrorum alios illis dare liceret, nisi quos iterum electione fratrum substituerent. *Bertoldus* etiam comes miles nos-

ter effectus est. quem rogatu canonicorum, eiusdem loci aduocatum substituimus et de bonis que ecclesie nostre mancipauerant, quedam que subter notata sunt, sibi, et dilecto coniugi eius in beneficium dedimus; que tamen post obitum eorum ad utilitatem canonicorum redirent. Mansum unum in *Rabengeresburc* cum suis pertinentiis, et bona seruientium omnium preter quinque, qui fratribus seruirent. nec non de antiqua dote eiusdem ecclesie XX mansos. Ad hec communi consilio nos cum comite seruientes discreuimus, qui preposito et fratribus obedirent et qui post obitum eius, nobis in curte nostra seruirent. Illis uero qui nostre seruituti sunt attitulati. id ius in seruiendo concessum est, quod optimum ecclesie nostre seruientes habent. Bona autem eorum illis morientibus ad filios suos, qui nostre ecclesie sunt, pertineant. Sed quicunque filium superstitem non habens moriatur, omnis possessio eius ad usum canonicorum reuertatur. His ita dispositis, ut laus et honor dei in predicto loco *Rabengeresburc* augeretur, nos etiam ex bonis nostris ad XXX libras, decem de curte *Soberenheim,* decem de curte *Ulmena,* decem in prouincia *Hessun* dicta, eisdem canonicis dedimus pro remedio anime nostre et comitis *Bertoldi* et uxoris eius *Hedewigis,* nec non omnium antecessorum et successorum nostrorum, ut et nos, orationum et oblationum que ibidem deo offeruntur, participites esse mereamur.

Isti sunt testes qui presentes hec omnia uiderunt et audierunt:

Burchart. Adelwin. Berthram. Adelo. Rueger. Ernebreth. Cuono. Heriman. Morhart. Adelbreth. Otto. Adelhun. Guntheri. Wolfram. Folmar. Albret. Megingoz. Ruodolf comes. *Diedo. Ruoprath. Wolfram. Warinheri. Milo. Erkanbrat. Ruodeger. Iohannes. Swigger. Diedprett. Razo* prepositus. *Hartwin* prepositus. *Arnoldus* prepositus. *Ruoprat* decanus. *Folcoles. Gebehart. Folpret. Gozechinus* magistor.

Acta sunt hec publice anno dominice incarnationis. M.LXXIIII. indictione XII. regnante *Heinrico* quarto. regni eius anno XVIII. *Sigefrido* archipresule currum dei aurigante feliciter.

Aus neuerer Abschrift.

375. Erzbischof Udo beurkundet die Schenkung eines Gutes zu Oltebach an den h. Simeon durch Hugo v. Hachenvels. 1075.

Sancte et indiuiduę trinitatis gratia preueniente meritum. Ego *Udo* sanctorum patrum indignus successione *treuirorum* archiepiscopus. notum fieri cupio tam futuris quam presentibus cunctis in Christo fidelibus. quod quidam nobilis homo *Hugo* scilicet de *hachenueles* pro comodo presenti & futuro animę remedio. predium quod in uilla *olkebach* habebat s. *Symeoni* et eiusdem s. confessoris loco deo seruientibus donauit et uendidit. et precium uenditionis per manum *burchardi* uenerabilis prenominatę ęcclesię prepositi CC.LX. marcas argenti accepit. Sicut igitur prefatum predium idem *Hugo* quasi nouale et nouiter in usum redactum. liberum. absolutum. ab omni alterius conditione. solo proprietatis et seruitutis suę iure tenuerat. ita beato

dei confessori et ministris eius in perpetuam securitatem. stabilitatem. famulatum. et seruitutem. donauit. tradidit. et confirmauit. ita uidelicet. ut nullus aduocatus nullus omnino secularis officiarius aliquid ibi audeat inuadere aut disponere. sed omnis actio uel exactio. aut quęcumque disponendi uel ordinandi. dandi. uel accipiendi fuerit oportunitas. uel necessitas. omnino in s. ęcclesię prepositi uel nuntiorum eius arbitrio et potestate consistat. Cum autem nostri sit iuris et pontificalis officii indubitata potestas. ea que antiquitus nulli prespiterio subiecta uel adterminata fuerit. dandi uel adterminandi quo uoluntas nostra decreuerit. decimationem de prefato predio quam prenominatus *Hugo* ex consensu meliorum nostrorum quo uolebat dabat. et in sanctorum usus siue Christi pauperum distribuebat. nos pro dei amore et animę nostrę saluatione. ut omnino predictum predium b. *Symeoni* integrum et absolutum ab omni alterius iure maneret concessimus. et manu propria cum aduocato nostro comite *Reinbaldo* ad sanctum quod ad uiri sancti corpus situm est altare dedimus. et legali traditione cum nullus contradiceret. tertio adclamantibus. banno nostro confirmauimus. Vt autem hec talis traditio firma et stabilis et inconuulsa ecclesie dei permaneat. hanc huius traditionis cartam sigilli nostri inpressione. et eandem banni pontificalis alligatione corroborauimus. certa interposita diffinitione. ut si quis maliuolus laicus. uel quod absit clericus hanc constitutionem a nobis fideliter actam. perpetuo stabilitam. mutare uel peruertere studuerit! insolubili anathemate alligatus. diabolo et angelis incendii eius associatus. nunquam nisi satisfactione condigna ab infernalibus penis absoluatur.

† Signum *Vdonis* archipresulis. † Signum *Arnolfi* maioris domus prepositi. S. *Burchardi* prepositi. S. *Hungeri* corepiscopi. S. *Brunonis* corepiscopi. S. *Tiepaldi* capellarii. * S. *Diezelini* prepositi de *Reuengeresburch*. S. *Gunzelini* decani. S. *Ozonis* presbyteri. S. *Constantini* diaconi. S. *Adalberonis* custodis. S. *Heinrici* comitis *de Lach*. S. *Diepaldi de Haga*. S. *Stephani de Spanheim*. S. *Adalberonis de Duna*. S. *Cuononis* et *Adalberonis* de *Madelberch*. S. *Euerhardi de Steina*. S. *Adalberti de Mirchedesheim*. S. *Adalberti* uicedomni. S. *Hartman de Seleheim*. S. *Baldewini*. S. *Costuz*. S. *Sanzonis*. S. *Růdewini*.

Data *Trereris* in monasterio s. *Symeonis* ante ipsum sacri corporis altare anno dominicę incarnationis .M.LXXV. Indictione .XIII. anno .VIII. pontificatus domni piissimi *Vdonis* archiepiscopi.

Ego *Winricus* primę sedis s. *Petri* archiscolasticus et bibliothecarius recognoui.

Aus dem Original.

Im Duplicat beginnt bei dem Zeichen * eine neue Handschrift mit viel blässerer Tinte, und zählt folgende Zeugen auf, statt der obigen: Signum prepositi *Diezelini de reuengeresburch*. S. *Heinrici* comitis *de lach*. S. *Diepaldi de haga*. S. *Eberhardi*. et *Burchardi* fratrum episcopi *VDonis*. S. *Walrammi* et *Volcouis* comitum. S. *Godefridi* comitis *de Kirchila*. S. *Embichonis* comitis *de Smideburch*. S. *Bernonis* et filii eius *Heremanni*. S. *Anselmi de dudelen-*

dorf. S. *Wernere de Wiuelcoue.* S. *Stephani de spanheim.* S. *Volcoldi.* S. *Adalberti de mirkedesheim* et filii eius *Gerlach.* S. *Rorici.* S. *Ozonis* et filii eius *morardi.* S. *Berewich de confluentia.* S. *Adalberti* uicedomni. S. *Hartmanni de seleheim.* S. *Ottonis de cunz.* S. *Baldeuuini.* S. *Gundolfi.* S. *Sanzonis.* S. *Rûdeuuini.* S. *Diezonis.*

Das Pontificat wird hier so angezeigt:

anno pontificatus domni *Vdonis* archiepiscopi *treverensis.* VIII.

376. Erzbischof Udo schenkt dem Domcapitel 30 Hufen zu Brucingen. 1078.

I. n. s. e. i. t. Ego *Vdo* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus omnibus in episcopatu meo degentibus. clericis et laicis. presentibus et futuris notum esse uolo. quod comes *heremannus* ad uillam quę dicitur *Brvcinga* XXX mansos alodii dedit mihi. nullo eorum iure sibi retento. potestati meę eos omnino tradidit! quicquid indo agere placeret arbitrio meo dimisit. cuicunque illos tradere uellem. se laudare. et ut sine reclamatione possiderentur acturum fore dixit. Predictum ergo alodium ego pro animę meę et antecessoris mei *Eberhardi* remedio fratribus nostris s. *Marię* et s. *Petro treuere* seruientibus eodem iure eadem integritate qua ego susceperam dedi. ut illud quocunque modo uellent ipsi inter se communi consilio amministrarent permisi. ad quamcunque ipsorum utilitatem ipsum conuertere uellent. tantum ut in mei memoria et antecessoris mei predicti fieret concessi. Hoc ergo donum ne aut obliuio delere aut alicuius uiolentia infringere posset. testamento roboraui. idonearum personarum testimonio confirmaui. nomina earum et signa subscribi precepi.

Aus dem Original.

377. König Heinrich IV. schenkt seinem Getreuen Sigebert die Villa Wadgassen im Saargau. 1080.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quartus rex. Notum sit omnibus fidelibus tam presentibus quam futuris. qualiter nos interuentu dilectissime coniugis nostre *Berthe.* rogatuque fidelis nostri *Cunradi Traiectensis* sedis episcopi et ducis *Theoderici.* ceterorumque fidelium nostrorum. cuidam nostro fideli nomine *Sigeberto* uillam nomine *Wadegozingen* sitam in pago *Sargaue.* et in comitatu eiusdem *Sigeberti* cum omnibus appendiciis. hoc est. utriusque sexus mancipiis. areis. agris. pratis. edeficiis. pascuis. terris. cultis & incultis. aquis. aquarumque decursibus. molis. molendinis. piscationibus. siluis. uenationibus. exitibus et reditibus. uiis et inuiis. quesitis et inquirendis. cum omni utilitate. quo ullo modo inde prouenire poterit. in proprium tradidimus. ea uidelicet ratione. ut idem *Sigebertus* de predicto predio liberam deinceps habeat potestatem possidendi. tradendi. commutandi. precariandi. uendendi. uel quicquid sibi inde placuerit faciendi. Et ut hec nostre

traditionis auctoritas stabilis et inconuulsa omni euo permaneat. hanc cartam inde conscriptam manu propria ut infra uidetur roborantes. sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* quarti regis.

Gebehardus episcopus et cancellarius recognouit.

Anno dominice incarnationis .M.L.XXX. Indictione. III. data. anno autem ordinationis domni *Heinrici* quarti regis .XXVII. regni uero .XXVI. Actum *Moguntie*. in Christi nomine feliciter. Amen.

Aus einer vidimirten neueren Abschrift.

378. Vergleich zwischen dem Elemosinar und dem Custos des Doms zu Trier wegen des Medums und der Zinsen um Trier. 1083, den 6. September.

Gratia dei *Bruno* prepositus. *Arnoldus* decanus. cum corepiscopis. prepositis. et in Christo Iesu uniuersaliter omnibus digne memorie fratribus. Sicut antiqua relatione patrum. et uera scripture attestatione cognouimus. tributum et medena ciuitatis huius imperante pio *Ludeuuico* serenissimo semper augusto sicut in regali eius ad *Rabodonem* uenerabilem huius s. sedis archiepiscopum continetur precepto de regio fisco in potestatem s. *Petri* retracta et redacta sunt. ut sicut antea regie potestati. ita deinceps iure perpetuo ecclesiastice subseruiant dignitati. Postea uero secundum celestis excellentie beneplacitum domnus *Rûbertus* in hac s. *Treuerensi* ecclesia omni pietate preclarus archiepiscopus ad faciendam memoriam sui bonam sicut in euidentibus episcopatus illius comprobatur apicibus omnem tributi et medene redditum ad cottidianum et ecclesiasticum s. *Marie* dedit seruitium. datique donationem auctoritate pontificali corroborauit. pastorali sententia confirmans ut omnis sue deuotionis uiolator et quod absit ecclesiastice largitionis derogator usque ad debitam et condignam emendationem anathematizatus et condempnatus perpetua excommunicatione habeatur. Succedentibus uero annis pro requie animarum fidelium defunctorum facte sunt fratribus donationes uinearum. et agrorum. que sicut antea in regium fiscum. ita medenam et tributum s. *Marie* hactenus persoluisse noscuntur. Quod utique sicut bene cepit longo tempore uiguit. et ad presentiam nostram usque peruenit. nunc autem insperato uelut ex obposito sibi dampno custos s. *Marie* sicut sepe conquestus est offensibiliter grauatus cepit quedam forsitan sua constanter expetere. et eadem ipsa forsitan nostra elemosinarius omnino dempnare. sed cum sibi inuincibiliter ambo diu insisterent uisa est hec disceptatio inter duos nostros fratres peccatum ad mortem. id est. odium et discordiam generare. Nos uero dissensionem tanquam malum exiciabile execrantes et neminem de causa non bene cognita preiudicantes presentium et futurorum utriusque partis iusticie consulentes communi omnium fratrum assensu quasdam eiusdem prefate regie preceptionis uineas et agros qui fratrum erant elemosinales integre habendos et fructificandos iam sepedicto domino nostre s. *Marie* custodi con-

cessimus. ita uidelicet ut pro hac donatione agrorum et uinearum summa aliorum omnium agrorum et uinearum. que tunc illa die ad elemosinariam et obedientiam fratris *Efridi* pertinebant absque retractione maneant libera. ut nec tributum persoluant nec medenam. Uerum si alie ab illa die iterum fratribus aduenerint uinee uel agri prefate conditionis. si non mutantur. de iis tributum et medena s. *Marie* sicut antea persoluantur. Est autem medena. septena de agris. tributum uero census statutus de uineis. Quemadmodum igitur inter fratres communibus bonis siue donis gratia fratrum et pacis gaudium est reformatum domni *Rûberti* pie memorie semper archiepiscopi et aliorum fidelium defunctorum. quorum in hoc officio animarum et elemosinarum obsequium commendatur. statuimus et obtinuimus. ut IX. Kal. Iulij. annua memoria habeatur. scilicet. ut in prefata die post plenas uigilias custos s. *Marie* tribuat fratribus uini situlam unam ad claustri mensuram. et ne ulterius elemosinarius aut aliquis custos altrinsecus quippiam usurpare presumant. placuit ea que s. *Marie* concessa sunt. et que fratribus absoluta notare et singula per sua loca nominare. Datus est s. *Marie* in *Horobogio* ager qui fuit *Gundolfi* et *Diederadis* uxoris eius. ante hospitale ager qui fuit *Radolfi* et *Alueradis* uxoris eius. Ad *arcum Oliuie* ultra aquam iuxta uiam duo *morgani*. alter a dextris. alter a sinistris. qui fuerunt *Euerberonis* et *Adelmanni*. qui deputati cultoribus reddunt ad messuram tertiam garbam. In florio *albe porte* uinea una cum suo appendice. que fuit uenerabilis in domo s. *Petri Folmari* sacerdotis nunc custodis. Sunt autem hec eorum nomina qui in hac commutatione in parte fratrum acceperunt absolutionem. In *monte s. Martini* iuxta peturas fratrum uinoe due cum appendicibus earum. item uinea *Maioli*. uinea *Budingi*. uinea *Aroine*. uinea *Suoze*. uinea *Indosa*. uinea *Remigii*. uinea in *Castela* quo dicitur *Olea*. ager iuxta pontem qui fuit *Anselmi* et *Lanze*. ager *Constantini* de *castello*. in *Musileo*. terra iugeralis que fuit domini *Liuzonis* decani. et uniuersaliter si quid obedientia fratris *Efridi* infra s. *Marie* terminum plus uel minus habere uidetur. hac commutatione omnino absolutum habetur. Ad confirmandam uero in his rebus factam capituli nostri irrefragabilem constitutionem. hanc ego *Petrus* s. *Marie* custos testimonialem cartam sigilli piissimi domini nostri *Egilberti* et uenerabilis in hac sede pontificis exegi impressione signari. et banno roborari. ut si quis eam uiolare uoluerit aut nisi in melius commutare nemo presumat. nec malo bonus consentiat. uel auaricie nequicia prudentem exurat. Testes. *Bruno* prepositus. *Arnoldus* decanus. *Bruno* corepiscopus ciuitatis. *Rambertus* corep. *Bruno* corep. et prepositus *Caredonensis*. *Godefridus* corepiscopus. *Widemarus* cantor. *Efridus* diaconus. *Udalricus* diac. *Wichnandus* diac. *Meginfridus* diac. *Hugo* diac. *Wernardus* presbyter. *Petrus* aduena *Romanus*. *Gerbern* sacerdos. *Odo* sacerdos. Actum publice in capitulo. feria VI. VIII. Idus Septembris. anno domini .M.LXXX.III. indictione XII. *Petrus* scolasticus et bibliotecarius hanc kartam recognouit et recitauit. et dupliciter scriptam alteram armario. alteram uero s. *Marie* scrinio conseruandam suscepit. Scripsit frater *Gozpertus* noster quidem auxiliarius. beati uero *Martini* benignus ebdomadarius. Uerbo sinodalis banni. quisquis ea que bene et raciona-

biliter et cum idoneis testibus diffinita sunt nisi in melius commutauerit anathema sit. Amen.

Aus dem domcapitularischen Diplomatar.

379. Uda v. Reza übergibt sich und ihre Familie dem h. Maximin als Zinspflichtige. c. 1084.

Notum sit omnibus tam presentibus quam et futuris s. matris ęcclesię filiis. qualiter ego *Vda de Reza.* libera mulier tradidi me b. *Maximino.* ut singulis annis in festiuitate b. *Maximini* de censu soluerem unum denarium. et ut similiter omnes qui de mea generatione successerint similiter faciant. denoui. Vnde ut libera ego totaque mea successio ab omni alio aduocato permaneamus censv tali soluto. Hanc testamenti cartulam ab abbate *Heinrico.* et fratribus conscribi impetrauimus. ut si qua persona meos successores inquietare postmodum uoluerit. per hanc descriptionem conuincatur; Nullum igitur aduocatum preter ipsum altare habere uolumus. sed semper sub mundiburdio et defensione s. *Maximini* et custodis eiusdem ęcclesię esse disponimus. Et ut hoc inconuulsum posteris nostris permaneat. supradictus abbas sigilli b. *Maximini* impressione firmauit. astantibus fratribus et aliis testibus multis. quorum aliquorum nomina hic intitulauimus. *Lutherus* decanus. *Reginbertus* prepositus. *Bezelinus* cantor. laici. *Fridericus. Bezelinus* de *decima. Iohannis. Gerardus.* et plures alii.

Signi subscripti pars dimidia pro iuris nostri corroboracione in supradicti sancti continetur ecclesia.

Aus dem unbesiegelten, aber mit Sanctus Maximinus chirographirten Original.

380. Erzbischof Egilbert restituirt dem Kloster Oeren das Dorf Platten. 1084.

I. n. s. e. i. t. ego *Egilbertus* gratia dei *treuirorum* archiepiscopus. Notum fieri cupio tam presentis quam et futuri temporis quibuscunque fidelibus Christi qualiter uilla *platana* inprimis s. *Marię* ad *horriense* monasterium et ibidem deo dicatis uirginibus in prebendam sit tradita et quod postea ex ea ablata. et postmodum quomodo meo studio fuerit restituta. ut hoc agnoscentes rem diligenter considerare et consideratam uelint iusticię statera ponderare. Equidem predecessor meus beatę in Christo memorię archiepiscopus *Eberhardus* faciens precariam cum comitissa *adalaida* duas s. *Marię* uillas. *corricham* uidelicet et *macheram* sub promissione melioris concambii a monasterio separauit. et ęcclesiam prefatę uillę scilicet *macherę* sanctimonialibus inibi deo seruientibus in testimonium suę proprietatis sicut prius liberam dereliquit. uillas autem predictas preneminatę comitissę eo quod sibi essent conprouinciales in precariam dedit. Et ne deficiente prebenda sanctimonialium. beatę dei genitricis *Marię* indo negligeretur seruitium. saniori fidelium suorum usus consilio prefatam uillam *platanam* antea archiepiscoporum domini-

calem eodem iure quo abbatissa prius suas uillas habuit cum banno et cum omni utilitate s. *Mariç* tradidit. et hanc traditionem ipse quoad uixit ratam seruauit. et seruandam posteris dereliquit. Postea uero sub domno archiepiscopo *vdone*. bannus predictę uillę uiolenter et iniuste *Gertrudi* subtractus est abbatissç. Quem ego *Egilbertus* dei gratia archiepiscopus in episcopali seruitio inueniens pro timore dei et amore iusticię elegi eum potius s. *Marię* iuste reddere quam mihi uel successoribus meis iniuste retinere. ea uidelicet conditione ut anima domni *vdonis* archiepiscopi orationibus sanctimonialium debitam inde mereatur euadere penam. et ego cum successoribus meis uindictę illius euadamus sententiam de qua scriptum est michi uindictam et ego retribuam. Ergo sepe iam nominatam uillam scilicet *platanam* cum banno et lege antiqua et cum omni utilitate solos dumtaxat seruientes hereditales in obsequium archiepiscopi excipiens s. *Marię* sibique seruientibus integerrime recognoui. reddidi. et confirmaui. secundum traditionem uidelicet quam domnum *Eberhardum* archiepiscopum eidem monasterio primitus fecisse audiui. Et ne eiusdem *Eberhardi* archiepiscopi uel hęc mea traditio a quoquam amplius infirmetur. sub testimonio Christi et ęcclesię episcopali banno eam roboraui. et hanc kartam inde conscriptam sigilli mei inpressione insigniri precepi. Si quis autem quod absit huius traditionis uel recognitionis contemptor aut uiolator extiterit. ex parte dei omnipotentis et ex auctoritate b. *Petri* apostolorum principis et mea eius indigne uicarii excommunicatus et dampnatus sit. insuper etiam s. dei genitrici *Marię* in conspectu filii sui reddat inde rationem in die iudicii. Amen. — Acta sunt hęc *treueris* anno dominicę incarnationis. M.LXXX.IIII. indictione .VII. anno autem meę pontificalis ordinationis .I. *Heinrico* .IIII. rege. III imperatore feliciter regnante XXX. Huius igitur traditionis uel recognitionis sunt testes de clericis. *Poppo* uicedominus. *Bruno* senior corepiscopus. *Bruno* prepositus de *confluentia*. *Cuono* prepositus s. *Paulini*. *Gerbern*. *Engelrich*. *Petrus romanus*. *Godefridus*. De nobilioribus laicis. *Heinricus* palatinus comes. *Walaramnus*. et *Folco*. comites fratres. *Cuono* de *madelberch*. et frater eius *Adelbero*. *Burchart* de *smideburch*. *Hereman*. de *Bunsena*. De ministerialibus s. Petri. *Craft*. *Constantinus* et frater eius *Sanzo*. *Guntramnus*. *Heimo*. *Engilbertus*. *Lanzo*. Et alii quam plures testimonium ueritatis habentes.

Aus dem Original.

381. Kaiser Heinrich IV. restituirt dem h. Maximin die Villa Güntershausen. 1084, den 4. October.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Notum sit omnibus Christi nostrisque fidelibus tam futuris quam presentibus. qualiter nos pro remedio animae nostrae parentumque nostrorum *Cûnradi* aui nostri. *Henrici* patris nostri imperatorum. *Gisillae* auiae nostrae. *Agnetis* matris nostrae. imperatricum. quoddam predium nomine *Guntereshusun* situm in pago *Drechere*. in comitatu *Bern*. cum omnibus appen-

ditiis. hoc est. utriusque sexus mancipiis. ecclesiis. appenditiis. et aliis. areis. uillis in quocunque comitatu iacentibus. aedificiis. terris cultis et incultis. uiis et inuiis. siluis. uenationibus. aquis aquarumue decursibus. molis. molendinis. piscationibus. exitibus et reditibus. quesitis et inquirendis. ac cum omni utilitate. que uel scribi uel nominari poterit. s. *Maximino* ad abbatiam que uocatur s. *Maximini*. cui iniuste ablatum est et iniuste a quodam *Liutoldo* pro beneficio possessum reddidimus. firmauimus et in aeternum s. *Maximino* stabiliuimus. ea uidelicet ratione. ut *Henricus*. eiusdem abbatiae abbas suique successores idem predictum predium ad usus fratrum ibidem deo sanctoque *Maximino* seruientium possideant. et nulli unquam ullo modo dare uel prestare uel uendere presumant. ut fratres iidem inde consolati pro nostra uita temporali et eterna. et animabus parentum nostrorum. et pro omnibus fidelibus uiuis et defunctis. sicut promiserunt. deo supplicare non cessent deuoti. Cuius rei testem cartam hanc scribi. et nostra manu ut infra uidetur corroboratam sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domini *Henrici* tertii *romanorum* imperatoris augusti.

Gebehardus episcopus et cancellarius uice *Wecelonis* archiepiscopi et archicancellarii recognoui. Data .IIII. Nonis Octobris. Indictione .VII. anno dominicae incarnationis M.LXXX.IIII. Anno autem domini *Henrici* tertii *romanorum* imperatoris augusti regni .XXX. imperii .I. Actum *Moguntiae*. feliciter in Christi nomine Amen. —.

Aus dem großen Mariminer Diplomatar in Trier.

382. Der Abt Theoderich von S. Maximin vergleicht sich mit Guntram wegen Rückgabe des, demselben zu Lehen gegebenen Hofs Brechen. 1082—84.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus fratribus nostris tam presentibus quam etiam futuris. qualiter ego *Theodericus* cenobii s. *Maximini* abbas indignus. in ipso momento. cum mihi data esset abbatia a domno meo imperatore tercio *Heinrico*. multis precibus ab eodem conuictus. et ipsius auctoritate ad primam eius peticionem nimium constrictus. illud maximum bonum de *Brechine*. cuidam fideli suo *Anselmo* nomine non sine multis lacrymis in presentia ipsius imperatoris. mea manu usque in finem dumtaxat uite sue prestiterim. Seruientes itaque excepimus quos domna *Wendela*. dum ipsam curtem s. *Maximino* tradidit habebat quos scaremannos uocamus. qui cum uiginti mansis terre a nobis retenti sunt. et nullatenus ipso beneficio adiuncti. Hii enim nobis in curte s. *Maximini* et ubi opus fuerit. cum ceteris nostre familie militibus seruire debent. nullique aduocato uel domno debent obedire nisi nobis. nec alicuius nisi parium suorum subiacere iudicio. Nomina eorum sunt hec. *Azecho* et *Regulo* cum tribus fratribus eorum. *Rucher* cum clerico uno. *Huoerchen*. *Guntram*. *Meieso*. *Imiza* cum filiis suis. et alii complures. Qua de re. precor in nomine domni nostri Ihesu Christi. ne quis successorum meorum me in hoc reprehendat. uel maledicta mihi ingerat.

quasi ego uolens et libera utens potestate. tale bonum umquam prestiterim. sed deum testor et sanctos eius quod inuitus et ualde coactus hoc feci. quia nisi ego amicorum usus consilio illud propria manu prestitissem. dominus meus imperator illud ei perpetuo dono tradidisset. Post mortem *Anselmi*. cum iam sperarem. immo securus essem predictum bonum ad ecclesiam debere redire. ecce uxor illius et *Guntrannus* filius eius et *Gerlach* et *Otto* et omnis illa parentela predictum imperatorem adierunt. et ut hoc ipsum bonum *Guntranno* filio eius prestarem. assiduis precibus pulsando vix tandem impetrauerunt. Postea uero orta sedicione inter me et archiepiscopum *Eberhardum* cum rei ita popocisset necessitas. ut castrum s. *Maximini* custodire ac munire deberem. eidem *Guntranno* ut ad me ueniret et infra castellum nostrum cum suo sumptu excubias faceret usque tercio mandaui. sed nullo modo hoc efficere potui. Tandem ad ultimum post legitimas inducias eum ad rationem posui. et iusto iudicio suorum parium beneficium quod ex me tenebat fere ei auferre debui. sed obtentu domni mei imperatoris quia ipse pro eo intercesserat. tali modo cum placitare permisi. scilicet ut ex predicto bono duodecim mansos mihi ecclesieque redderet. et deinceps singulis annis duodecim porcos saginatos et totidem camisialia fratribus pro uestitura persolueret. et quamdiu hoc faceret. beneficium suum libere teneret. Si uero aut ipse in uita sua. aut aliquis suorum successorum hanc constitutionem a nobis et a fratribus ecclesie factam et ab eo collaudatam infregerit. illico totum beneficium perdat. et ipsum bonum cum omni integritate sua ad ecclesiam redeat. Vt ergo hec nostre constitutionis pagina per succedentia tempora posteris nostris innotescat. hanc descriptionis cartulam fieri iussimus. et ut pleniorem in dei nomine obtineat firmitatem. sigilli impressione scilicet s. *Maximini* iussimus insigniri. Finit *Theodericus* abbas.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

383. Erzbischof Egilbert restituirt dem h. Simeon die Kirche zu Mosbach im Rheingau, Mainzer Diöces. 1085, den 16. Juni.

I. n. s. e. i. t. ego *Eilbertus* indignus s. *Treuerensis* ecclesie archiepiscopus. ecclesiam quandam in territorio *Moguntino* sitam in pago *Rinegouue* in uilla *Mûsseback* ob remedium anime mee monasterio s. *Simeonis* dedi uel pocius restitui. quod qualiter actum sit in noticiam omnium tam presentium quam posterorum scripto transmittere uolui. predictam ecclesiam cuidam de familia s. *Petri* strenuo uiro nomine *Beruuico* in beneficium dederam. cuius seruicio et opere in plerisque negociis domi et foris sepe usus fueram. oportunitate autem adepta humiliter nos adiit *Poppo* fidelis noster eiusdem ecclesie s. *Simeonis* prepositus. adhibitis secum fratribus suis asserens supradictam ecclesiam. largiente uenerabilis memorie archiepiscopo *Eberhardo*. ad ius s. *Simeonis* aliquando pertinuisse. Deinde ut fieri solet quia et ipsis longinqua et inuasoribus proxima esset. quorundam uiolentia ablatam fuisse. et ut rem religiose donatam iniuste ablatam loco restitueremus obnixe cepit obsecrare.

Nos autem diligentius inquirentes ita rem se habere pro certo intelleximus et habito fidelium nostrorum consilio rationabilem illius peticionem minime repellendam esse iudicauimus. Reddidimus itaque in usus fratrum in predicto s. *Simeonis* monasterio deo seruientium nominatam ecclesiam a *Beruuico* qui eam in beneficium tenuerat. eo consentiente et petente receptam. ea uidelicet conditione. ut ipse illam a preposito in beneficium reciperet. et omnibus uite sue diebus absque ulla contradictione teneret. et annis singulis in festo s. *Simeonis* tres denarios pro inuestiture respectu persolueret. nec aliquando ego ipse uel prepositus uel meus uel illius aliquis successor de iure illius eam uiolenter auferret. sed post obitum supra dicti uiri tunc demum absque omni reclamatione in usus fratrum nullo ius hereditatis aut successionis sibi in ea exigente reuocari deberet. Quod si quisquam eiusdem loci prepositus uel alia persona uel ui uel aliquo machinamento predicto uiro eam extorquere uoluerit. iste eam sicut a nobis acceperat non a preposito sed ab episcopo eam accipiendi et tenendi potestatem habeat. Donationem istam hiis conditionibus factam placuit et sigillo nostro confirmari et eorum qui interfuerunt testimonio et nominibus roborari. *Arnoldus* prepositus. *Arnolfus* publice sedis decanus. *Poppo* corepiscopus. *Hongerus* corep. *Bruno* corep. *Winricus* corep. *Poppo* prepositus. *Rambertus* diaconus. *Godefridus* subdiaconus. *Dauid. Adalbero Metensis* ecclesie primicerius. *Wolueradus. Wernerus. Cuono. Meginart. Heymo. Balduuinus. Anselmus. Costuz. Theodericus. Becelinus. Gundolfus. Luodouicus. Guntrammus. Benno. Engelbertus. Lanzo. Sigefridus.* Actum *Treuiris* in domo s. *Simeonis* publice. anno dominice incarnationis. M.L.XXXV. indictione VII. XVI. Kal. Iuly.

Aus dem kleineren Diplomatar des Stifts.

384. Kaiser Heinrich IV. bestätigt die Schenkung des Ritters Emich über die Kirchen zu Veldenz, Dusemont, Mülheim und Burg u. a. an das Stift zu Verdun. 1086, den 1. Juni.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia tercius *romanorum* imperator augustus. Fidelis noster episcopus *virdunensis Tiderieus* per nostram et suam petitionem impetrauit a quodam milite suo nomine *Emichone*. ut idem miles predicto episcopo beneficium suum. id est. quatuor ecclesiarum tercias partes ad usum presbiterorum ibidem seruientium pertinentes in uillis quę nominantur *Valdentia, Dusamant. Molins. Burg.* redderet et ecclesię s. *Marię Magdalenę* ad usum fratrum in ea commanentium tradi sine molestia et omni contradictione concederet. Similiter obtinuit. ut quidem miles eius nomine *Godebertus*. beneficium suum. id est. ecclesiam. quę est in curte *Genesy* cum beneficio ibidem sito ad *virdunensem* episcopum pertinente. sibi redderet et prenotatę ecclesię fratribus cum appendiciis omnibus tradi permitteret. id est. cum terris cultis et incultis. uiis et inuiis. quesitis et inquirendis. exitibus et reditibus. siluis. pratis. pascuis. aquis aquarumue decursibus. molis et molendinis. seu cum omni utilitate que ullomodo inde poterit

prouenire. Has traditiones a prenominato episcopo legitime factas. ne quis in posterum uel infringere audeat uel mutare. nos ab ipso episcopo rogati. cunctis dei nostrique fidelibus tam futuris quam presentibus per nos innotescere. et imperiali auctoritate nostra corroboratas omni euo sic permanere decreuimus. et inde hanc indicem confirmationis uel precepti nostri cartam inde conscribi. quam sicut infra uidetur manu propria roborantes impressione sigilli nostri iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* tercii *romanorum* imperatoris augusti.

Hermannus cancellarius uice *Wdelonis* archicancellarii recognoui.

Data Kalend. Iuny. anno dominicę incarnationis M.LXXX.VIII. Indictione VIII. Anno autem domni *Henrici* imperatoris regni quidem. XXX. imperii autem II. Actum *Metis* in Christi nomine feliciter. Amen.

Aus dem Transsumt des Verdun'schen Officialats vom Jahre 1534.

385 Erzbischof Egilbert beurkundet die Einweihung und Dotirung der Kirche S. Nicolai zu Mesenich. 1088, den 18. November.

I. n. s. e. i. t. Notum sit cunctis fidelibus christianis tam presentibus quam futuris. quod ego *Egilbertus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus efflagitatus precibus abbatis *UUolfhelmi brunwilrensis* cęnobii ęcclesiam constructam in diocesi mea. in uilla autem sua quę dicitur *Mesiniho* dedicaui. XIIII. Kal. decembris in honore eiusdem s. et indiuiduę *Trinitatis*. et s. crucis. et s. dei genitricis *Mariae*. et s. *Michahelis* archangeli. specialiter autem in honore sanctissimi confessoris Christi *Nikolai*. tradens ei omnem decimam noualium siluę singularis ad *Clotenen*. et ad *aschę* pertinentis. confirmans insuper eam dote predicti abbatis eidem collata. uno uidelicet iugere uinifero cum duobus mancipiis. quibus additę sunt .VI. uineę quas dederant. *Waldo*. *Liuzo*. *Miniul*. *Aezelin*. *Thiezo*. *Baldin*. *Minegis*. *Madelo*. Supra quę ex banno s. Petri. atque meo constitui presbiterę qui ibidem diuinum officium compleat tribus feriis in ebdomada. et omnibus diebus festiuitatum. et ieiuniorum. quique baptizandis. et infirmis. et sepeliendis curam debitam impendat. talem potestatem habere. ut nemo presumat ei in eisdem collatis ęcclesię beneficiis fraudem aliquam uel uiolentiam inferre. Et ut hęc concessio rata et inconuulsa permaneat. hęc carta auctoritatem sigilli nostri cunctis legentibus premonstrat. In die uero dedicationis eiusdem ęcclesię decreuerunt idem *misinichenses* per singulos annos non solum quoad uiuerem. sed etiam post meum excessum in elemosinam meam panes unius modii. sex sextarios uini. carnes etiam aut pisces uno solido appreciatos expendere. quod huic cartę dignum diiudicaui subscribere.

Gesta sunt hęc anno dominicę incarnationis Millesimo. LXXX.VIII. Iudictione XII. Imperante *Heinrico* huius nominis tertio imperatore augusto.

Huius rei testes sunt hii. *Hungerus* corepiscopus. *Dudechinus* decanus. *Rodericus* presbyter. *Bruno* presbiter.

Aus dem Original.

386. Poppo, Propst von S. Simeon zu Trier, verbessert das Gut dieses Stifts in Hönningen. 1092, den 4. Juny.

I. n. s. e. i. t. ego *Poppo* s. *Simeonis* quartus prepositus notificari omnium fidelium industrie uolui. terram dominicalem in curte *Hoinga* non multum usque ad mea tempora utilem. ad qualem utilitatem conuerterim. nam preter ea que inueni ab antecessore meo *Burchardo* instituta. qui .VII. iugera dedit ad uineas ponendas. medietatem uini fratribus redditura. feci ut iugera octo uicibus iustituerentur. ea uidelicet conditione. ut post primos VIII. annos medietas ibidem crescentis uini in tempus reliquum ad fratres rediret. Item alia totidem. id est. VIII. iugera dedi. ut singulis annis. VIII. solidi inde soluerentur fratribus. reliquam etiam omnem dominicalem terram statui singulis annis pro .III. albis et .II. solidis. Curtim etiam stabulariam pro censu .II. solidorum susceperunt *Engelbertus* et *Hetzel*. *Hetzel* etiam susceperat a predecessore meo *Burchardo* dimidiam hubam ad censum .III. solidorum. Quod totum primum cum aduocato ipsius boni *Gerlach*. et cum prudentioribus et fidelioribus eiusdem familie uiris denarratum. deinde in conspectu totius familie collaudatum apud *Treuerim*. tandem in monasterio ipsius s. *Simeonis* cuius hec terra est. et in presentia fratrum ibidem deo et s. *Simeoni* famulantium definitum et corroboratum est. ne quis successorum meorum uel aliqua mundana potestas rem consilio ordinatam infringere posset. sed ut stabiliter permaneret a generatione in generationem. nisi culpa pro teste inueniatur. anno domin. incarn. M.CX.II. XV. indictione .IIII. mensis Iunii facta sunt hec in monasterio s. Simeonis.

Aus einem stiftischen Diplomatar.

387. Cuno v. Coblenz, Adelards Sohn, bestätigt seine, 1070 dem Stift S. Florin gemachten Schenkungen. 1092, den 18. Nov.

I. n. s. e. i. t. Notum esse uolumus presentis et futurę ętatis fidelibus, qualiter *chuono* de *confluentia* filius *adelardi* ęcclesiam inibi in honore perpetuę uirginis genitricis dei *Mariae* atque incliti confessoris christi *florini* constructam. pro remedio animę suę necnon et uxoris eius *folchlindę* ditauerit. donando uidelicet quicquid in his uillis *buobenheim uuissa asca ovtuleza* in aruis. uineis. ędificiis. curticulis. pascuis et siluis habuit. additis pręterea tribus uineis in *minori confluentia* necnon menibus et curtibus uniuersisque quas in *maiori* possedit *confluentia* uineis in loco qui dicitur *chamerta*. una tantum excepta quę in loco *uuida* nuncupato est sita. hac firmiter innexa conditione. ut consummato uitę eorum curriculo. fratres in prenominato monasterio deo militantes. ad propriam utilitatem has sicut et ceteras fidelium oblationes. separatim a constituta prebenda in elemosinam inuiolabiliter optineant. Verumtamen ędificium quod infra ciuitatem est hoc modo separauit. statuens scilicet ut domum superiorem et cellarium quę ad orientem respiciunt prepositus specialiter habeat. torcular uero cum adiacente contra occasum curte. usui

fratrum pro ut ipsi dictauerint subiaceat. Et huius quidem traditionis delegationem. primo factam VI. Idus. Novembris, presidente *treuirorum* ęcclesię beatę memorię archiepiscopo *Vdone*. anno dominicę incarnationis Millesimo .LXX. indictione VII. anno autem pontificatus ipsius archipręsulis IIII. astantibus pręclaris cleri personis! *folmáro* scilicet archidiacono. *hungero* archidiacono. *brunone* archidiacono. *purchardo* archidiacono. capellanis quoque *constantio. efrido. heinrico. chuonrado.* necnon presentibus laicis liberis ac illustribus! *perone* comite. *adelberto* comite. *chuonone* eiusque fratre *adelberone. adelberto* uicedomno. *radebodone. gerlaco* una cum fratre suo *reginboldo. chunone. bodelone.* assistentibus etiam ministris testibus idoneis! *hunoldo. pennone. luzone. rorico. uuichardo. liupone. ermberto. meingaudo. sigeuuino. peruuico.* et *ricuuino* fratribus ipsius *chuononis*. circumfusa quoque magna frequentia plebis! Secundo idem *chuno*. XIIII. Kalendis Decembris renouauit. ac sine omni controuersia in nostra presentia confirmauit. Anno dominicae incarnationis Millesimo XCII. Indictione XV. anno uero quo nos diuina clementia ad sedem presulatus prouexerat XIIII. astantibus religiosis cleri personis *brunone* archidiacono ac preposito. *folmaro* archidiacono. *poppone* archidiacono. *herimanno* preposito. capellanis quoque *dauid. uuitelone.* ac tota b. *Florini* congregatione. necnon presentibus laicis liberis ac honestis. *adeberone. chuonone. vuolberado. radebodone. heimmone.* presentibus etiam ministris nostris uiris probabilibus. *engilberto* scilicet. *heinrico. pennone. lanzone. ermberto. adelberto. gundolfo. onolfo. gunoechino. rûodeuuino. otrammo. giselberto. peruuico* et *ricuuino* fratribus ipsius *chunonis*. presente quoque multa eiusdem ciuitatis turba. Et ut huius traditionis seu confirmationis auctoritas stabilis et inconuulsa omni tempore habeatur. hanc paginam inde conscribi et sigillo nostro iussimus insigniri. quatinus si quis heredum supramemorati *chunonis* uiolare temptauerit. anathema sit.

Aus dem Original.

388. Heinrich, Pfalzgraf bei Rhein, stiftet die Abtei zum Laach. 1093.

I. n. s. e. i. t. Ego *heinricus* dei gratia comes *palatinus rheni*. et dominus de *lacu*. Ad muniendam quietem humilium spiritu. notum facimus cunctis Christi nostrique fidelibus. tam futuris quam presentibus. quod cum absque liberis essem. annuente et cooperante uxore mea *Adleide*. pro remedio animę meę et ęternę uitę consecutione. in patrimonio meo scilicet *Lache*. in honore b. Dei genitricis *Marię* sanctique *Nykolai*. monasterium regulę monasticę cultoribus incolendum fundaui. propriisque bonis dotaui. sub presentia et cognitione domni *Heilberti* uenerabilis *Treuirorum* archiopiscopi. Aduocatum uero non alium quam meipsum quamdiu uixero huic cęnobio constituo. Post mortem uero meam. quem fratres prefati monasterii. siue ex prouignis meis. siue in prouintia uiribus et benignitate. sed et subueniendi oportunitate magis idoneum prouiderint. eiusdem monasterii familiis et possessionibus preficiatur aduocatus. quod dicitur *dinchvoit*. si tamen hoc decre-

tum et subscriptum se obseruaturum esse promiserit. videlicet si bona ęcclesię uiriliter tueri et familiam eius clementer et humane tractare uoluerit. Nouerit itaque omnino sibi obseruandum ne aduocatiam. uel coniugi in dotem. aut alicui in beneficium dare presumat. nec alium pro se substituat. cum sciat ius huius honoris se hereditario iure non contingere. sed hanc prouisionem pro remedio animę suę. ad tutelam monasterii de manu abbatis se suscipere. Preterea nec aliquando in bonis ęcclesię hospitando ecclesiam uel familiam eius grauet. nec iniusta seruitia ab ea neque uiolentas exactiones. quas precarias uocant aliquando exigat. In cuius aduocati negotio. non alius minister neque uicarius. neque subaduocatus preerit. nisi qui uillicus abbatis fuerit. Nunquam ad publicum placitum considebit. nisi a fratribus si res ita poposcerit inuitatus fuerit. Cum inuitatus uenerit. seruiatur ei quod et honori eius sit congruum et pati possit ęcclesia. ne uel sumptuum eius uel comitatus nimietate contristetur. Ita uero agat et tam pium. tam modestum. tamque benignum fratribus et familiis eorum se exibeat. ut dignus honore sui nominis existat. et pro officio fideliter amministrato. remunerationem á Christo. b. *Maria* interueniente suscipiat. Quod si timoris Dei oblitus quos fouere debuerat uiolenter oppresserit. et ammonitus infra sex ebdomadas non satisfecerit. tandem ecclesiastico anathemate percussus aduocatiam amittat. et alium fratres. potentia. modestia. et defendendi possibilitate utilem et efficacem sibi eligant. qui sub predicta conditione ipsam aduocatiam amministraturus suscipiat. De cetero desidero. et quantum de mortuo uiuens possum firmiter statuo. ut ubicunque in prouintia uita excessero. nusquam nisi in prefato monasterio sepeliar. Idem de aduocatis omnibus. et de uxore mea fieri uolo. et constituo. Ne autem quisquam heredum meorum uel successorum. aliquam iniuriam domino Deo. et b. *Marie* quandoque inferre intendat. de bonis a me huic monasterio collatis. ea nominatim subponi placuit. que et episcopali banno confirmari fecimus. scilicet. *crůfte* cum ęcclesia. *Bettendorp.* et *Hembach* et eorum adiacentia. *Belle. Reide. Alkene. Willeberg.* Hęc inquam b. *Marię* tradidi cum omnibus appenditiis. id est. cum utriusque sexus mancipiis. edificiis. areis. exitibus et reditibus. agris quesitis et inquirendis. pratis. pascuis. viis. et inviis. aquis aquarumque decursibus. molis. molendinis. piscationibus. vineis. uinetis. siluis. atque cum omni utilitate quę ullo modo inde prouenire poterit. Acta sunt hęc anno incarnationis domini .M. XC. III. Indictione prima. regnante serenissimo imperatore *Heinrico* tercio. anno autem regni eius. XXX.VIII. pontificatus uero domni *Heilberti Treuirorum* archiepiscopi .XIV. Ut autem hęc nostra traditio firma et inuiolabilis in perpetuum permaneat. cartam hinc inde conscriptam. sigilli nostri impressione insigniri fecimus. Huius constitutionis testes sunt. domnus meus *Heilbertus Treuirorum* archiepiscopus. *Sygęfridus* priuignus meus. *Heinricus* dux de *Lemburg. Wilhelmus* comes de *Lutzelenburg.* cognati mei. *Walrammus* et frater eius *volko* comites de *arlo. Důdo* comes de *Lurenburch. Herimannus* comes de *virneburch. Meffridus* comes de *wiede.* et frater eius

Richwinus de *kempenich*. *Burchardus* de *Ulbrucke*. et frater eius *Henricus*. *Renboldus* de *Isenburch*. *Volkoldus* de *brûle*.

Aus dem angeblichen Original.

389. Erzbischof Egilbert genehmigt, daß die edle Frau Rycardis von Duren ihre Kinder dem Kloster Oeren in Trier zu Ministerialen übergibt. 1095.

Egilbertus s. et indiuidue trinitatis gratia fauente *Treuerorum* archiepiscopus. omnibus fidelibus deum timentibus et iniustitiam benigno ac simplici corde animaduertentibus tam presentibus quam futuris notum esse uolumus et digne considerare et obseruare postulamus. conpendiosa quidem breuitate tractatum. sed tamen ad multorum presentium et futurorum cognitionem non incongrue deputatum. matrona nobilis *Rycardis* nomine de *Hvnrin* cuidam egregio uiro iuncta matrimonio. qui ministerialis fuit ecclesie s. dei genitricis *Marie* in *Treueri* que *Horreum* dicitur *Dagoberti* regis et in uilla *Uuilare* dicta ad eandem ecclesiam pertinente morabatur. Quo sine liberis mortuo et infra ambitum eiusdem loci honorifice sepulto. predicta matrona ob honorem regine celi. et propter amorem mariti sui cum ingenua esset et liberis orta natalibus semet sponte eidem ecclesie in ancillam mancipauit. Post non multum uero temporis consilio amicorum suorum alteri libero iuncta uiro filios et filias genuit. qui uelut non coacti. aut aliqua necessitate conuicti. sed spontanea uoluntate matris in ministerium s. dei genitricis adducti inter optimos ecclesie ministeriales computati sunt. Hiis ergo cum omni concessione sua pacem firmam statuimus. ne alicuius uiolentia aut iniqua exactione ad alia cogantur uel in aliud ius transferantur. ut hec rata et inconuulsa permaneant. auctoritate b. Petri apostoli eiusque successorum. et sigilli nostri impressione. necnon et banni nostri comminatione confirmamus. ut nulli mortalium liceat hec infringere uel imminuere nisi anathemate feriatur et in futuro a regno dei alienetur.

Signum *Brunonis* corepiscopi. item *Brunonis* corepiscopi. S. *Godefridi* corepiscopi. S. *Gerberni* presbiteri. S. *Theodori* ducis. S. *Bertolfi* comitis. S. *Ludouuici* comitis. S. *Gerlaci*. S. *Engelbaldi*. S. *Azelini*. S. *Annechonis*. S. *Adelberti*. Data *Treueris*. anno dominice incarnationis M.XC.V. Domni autem *Egilberti Treuirorum* archiepiscopi XVII. apud *Romam Heinrico* .IIII. feliciter imperante. —.

Aus dem Diplomatar des Klosters Oeren.

390. Gerard schenkt der Abtei Echternach das Dorf Geichlingen. 1096.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus tam futuris quam presentibus quod ego *Gerardus* cum filio cognomine meo. *Gerardo*. distributa alia hereditate mea reliquis filiis meis et genero meo *Waltero*. rogatu et consilio meorum fidelium. et beneficiis domni *efternacensis* abbatis *Thifridi* adductus. uillam

ioris mei *gichilingam* uocabulo. s. et indiuiduę trinitati. et s. Willibrordo rata concessione tradidi. cum omnibus mancipiis et appenditiis uillulis. ęcclesiis. molendinis. pratis. pascuis. siluis. uenationibus. piscaturis et omni utilitate. ea conuentione. ut s. congregationis fraternitas ac societas et duę prebendę. una mihi. altera prefato filio meo cui idem allodium in partem obuenerat darentur. et ossa beatę recordationis coniugis meę cuius ipsa erat hereditas. quando mihi placeret et copia esset illuc transferrentur. et cum honore tumularentur. et eius. et mea. et filii mei si ibi nos sepeliri deo propitio contigisset. in ęternum condigne memoria in omnibus orationibus et oblationibus haberetur. Notum item sit quod quia generum meum et alterum filium meum *Egilbertum* nomine in traditione habere non potui. diem in ipsam uillam constitui. et ambos in conspectum plurimorum summę dignitatis et nobilitatis testium adduxi. et quantitatem pecunię ante mihi condictam ab iam dicto domno abbate. per manus adnocati sui comitis *Wilhelmi* qui ex gloriosissimi imperatoris *Henrici* licentia. tunc exercitum ductantis in *Italia* usus est aduocatia. gratis accepi. et quod tradideram nullo contradicente. sed filiis meis. et genero meo. accepto ibidem ęcclesię thesauro. filiis inquam meis pro se. genero meo item pro se. et in uice uxoris suę. ac filiorum suorum tradentibus et abrenuntiantibus. et eodem genero meo fidem firmissimam per manum in manum comitis dante. se contectalem suam et filios ut idem quod ipse fecerat facerent. adducturum. quantacunque omnibus ibi presentibus placuit cautela confirmaui. Et ut hęc traditio et concessio omnibus diebus seculi rata et inconuulsa permaneat. institui hanc cartam conscribi. et imperiali auctoritate et sigillo confirmari. anno incarnationis uerbi. M.XC.VI. indictione .IIII. anno gloriosissimi *Heinrici* quarti. regni. XL.I. imperii uero. X.IIII. Atque huius ratę concessionis testes idonei sunt isti. genere et fama. et opibus uiri clarissimi. *Hugo* de *Gandra*. *Hunzo* de *Bridin*. *Walterus* de *Straza*. *Richwinus* de *Luolinga*. *Thiefridus* de *Oldinga*. *Bertolfus* et *Richwinus* de *Waltesfelt*. *Reinere* de *Bûcheim*. *Heremannus* et *Richardus* filii *Richardi*. *Cûno* de *Eldinga*. *Gerardus* de *Vienna*. *Bezelinus* de *Serenna*. *Anselmus* de *Edinga*. et filius eius *Rûpertus*. *Hemethis* de *Kauelre*.

Hanc traditionis cartam ego *Egilbertus* licet indignus s. *treuerensis* ęcclesię archi episcopus rogatu heredum et religiosissimi *efternacensis* abbatis *Thifridi* episcopali banno et sigillo confirmaui. †.

Aus dem Original.

391. Erzbischof Egilbert beschenkt das hergestellte Kloster S. Martin bei Trier mit dem ausschließlichen Mühlenrecht auf der Mosel und mit einem Wald bei Irsch. 1097, den 8. Februar.

I. n. s. e. i. t. Ego *Egilbertus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus notificari cupio nostris fidelibus. et a presentium memoria ad futurorum transmitti notitiam. quod ecclesie s. *Martini*. quam post incendium et ruinam sicut est hodie restitui gauisi sumus. acturi reconciliationem. VII. Kal. Febr.

sub frequentia cleri et populi uidelicet ad altaris. quod medium est in crypta. digne pro modulo nostro sanctis quorum in ipso continentur reliquie facienda consecratione. ubi cum a fidelibus qui una aderant competente suffragatione. dotis ecclesiastice requireretur et peteretur exhibitio. et nostra ad eam concedendam facilis et benigna esset condescensio. cum ad manus aliud paratius non haberemus. rogatu fidelis nostri *Sigeberini* uenerabilis eiusdem cenobii abbatis. et principum nostre familiaritatis canonice uidelicet et laice auctoritatis. iuxta ipsam ecclesiam inter duo littora *Moselle* fluuii susum et iusum totum aque decursum. reditus molendinorum. quos de beneficiali conditione a *Bouone* cellerario nostro alterius beneficii absoluimus recompensatione. ad luminaria sanctorum dedimus traditione pontificali. et per manum aduocati. tali in omnibus posita constitutione. ut nemo in aqua quantum antea ad rationem respiciebat episcopalem. presumat molendini ponere stationem. nisi pridem statuto censu cum licentia fiat abbatis uel eius legitimi officialis. Donauimus et simili modo delegauimus siluam unam in eorundem sanctorum utilitatem. que est occidentem uersus uille *Irsch.* ut deinceps semper sit in abbatis potestate. uel siluam ibi dimittere. uel facere nouale. uel in quoslibet usus s. ecclesie libere ab omni conditione propagare. Et ut hec nostra traditio legaliter transacta perpetuo rata et inconuulsa permaneat. damnato et excommunicato. si eam quod absit. aliquis peruertere uoluerit. sigilli nostri impressione hanc cartam confirmauimus. et confirmatam ecclesie dei in testimonium perpetue securitatis habendam banni nostri. ut prediximus. facta confirmatione tradidimus. S. *Brunonis* corepiscopi et ecclesie s. Petri prepositi. S. *Brunonis* senioris corep. S. *Brunonis* corep. et *Cardonensis* prepositi. S. *Ramberti* corep. et prepos. S. *Udalrici* prepos. S. *Dauid* prepos. S. *Wolueradi*. S. *Herimanni* de castello *Virneburch*. S. *Richwini*. S. *Baldewini*. S. *Sigebodonis*. S. *Herimanni*. S. *Gundolfi* S. *Guntramni*. Data. VI. Id. Febr. *Treuiris* in aula publica. anno dominice incarnationis .M.XC.VII. ind. V. Imperante inuictissimo *Henrico* .IIII. anno regni sui .XXXX.I. imperii autem .XII. Domini *Egilberti* excellentissimi *Treuirorum* archiepiscopi anno pontificatus sui .XVIII. aduocato *Sigifrido* comite. maiore domus *Adalberone Confluentino* s. Castoris ecclesie preposito. Acta feliciter per manus *Petri Romani* canonici s. Petri. magistri et bibliothecarii.

Aus neuerer Abschrift.

392. Erzbischof Egilbert bestätigt die Schenkung Poppo's, Propsten zu S. Simeon, über sein väterliches Erbe an gen. Stift. 1097, den 11. Juli.

I. n. s. e. i. t. Ego *Egilbertus treverensis* ęcclesie archiepiscopus. omnibus Christi fidelibus in perpetuum. Quum ea quę inter homines aguntur tum propter breuitatem uitę mortalis. tum propter negligentiam plerumque solent á memoria recedere. presentes et futuros in Christo Ihesu fideles monentes rogamus et ipsis iniungimus. Huius nostrę pagine noticiam habere.

et memoriam retinere. et fidem adhibere. Noscant igitur omnes Christi fidem habentes. quod *Poppo* fidelis noster ęcclesie s. *Symeonis* prepositus. patrimonium suum ab ingenuis parentibus suis ad ipsum deuolutum. ob remedium animę suę. et suorum. fratribus prenominatę ęcclesię iure perpetuo tradidit. ita ut nulli unquam aduocato liceat subici. nec ad aliquem ipsius ordinatio. nisi ad predictos fratres habeat respectum. nec nuntius episcopalis. nec alicuius secularis persone in illis bonis ibi quicquam agendi uel disponendi habeat potestatem. sed quicquid est faciendum uel disponendum. per unum de fratribus suis quem ad hoc elegeriut totum ordinetur et in usus ipsorum fideliter conseruetur. Bona autem hęc sunt. Octaua pars ecclesię in *elra*. et terrę et hominum ad hęc pertinentium. et ibidem quicquid terrę cultę et incultę et vinearum habetur ad dominicale pertinentium. Et apud *dunechinga*. quicquid ibi habuit. apud *buram Dieczelini* hûbam. et quicquid ibidem terrę habuit. preter dominicalem et preter salicam terram. Apud *mandro*. *Heilwigę* beneficium. cum suis appendiciis. Apud *nithwilre*. *Ezelini* et *Euelini* beneficia. cum suis appendiciis. Apud *drische*. quicquid ibi habuit. Apud *Lûzenrodae* quicquid hûbarum ibi habuit. Apud *canteuis* dimidietatem hubarum *Giselmeri*. et *Berchonis*. Apud s. *aldegundam* dimidietatem vinearum quas ipse cum fratre suo *Hermanno* ibi participare uidebatur. Octaua pars ecclesiarum apud *edegrei*. et *brinben*. et *luzenrode*. et *strouadesburch*. et quicquid hominum ad *Elra* pertinebat suę portionis. preter .X. mancipia. Apud *brimba* singulis annis dimidiam carratam vini pro censu. Apud *sanctum bertriche*. octaua pars ęcclesie. et molendini quarta pars. et quicquid ipse ibi habuit arearum. Apud *keimetam* quicquid ibi habuit uinearum. Apud *Velse*. quarta pars hobe. Huic traditioni interfuit frater predicti prepositi *Herimannus*. qui consensit. et festucauit. Ne uero huic pie donationi deo acceptabili quisquam ausu temerario quod ei in periculum animę suę. et mortis dampnationem cedat! temptet obuiare. sigillo et banno nostro placuit confirmari. et eorum nominibus qui interfuerunt roborari. Si quis autem contra hanc donationem. et carte nostrę confirmationem uenire temptauerit! odium dei et apostolorum Petri et Pauli. et b. confessoris Symeonis incurrat. et anathema sit. Huius rei testes sunt. *Arnoldus* prepositus. *Poppo* corepiscopus. *Hungerus* corep. *Poppo* prepositus. *Bruno* corep. *Wiricus* corep. *Rambertus* decanus. *Arnolfus* publice sedis decanus. Palatinus comes *Henricus*. Comes *Embicho*. et frater eius *Bertolfus*. *Hesso* de *Rutiche*. *Cono* de *Madelberch*. et frater eius *Adelbero*. *Bolso* de *Kauilre*. *Volcnant* et frater eius *Hezel*. *Rûdolfus* de *Hauekesbrunno*. *Esewart* de *Beche*. *Baldewin*. *Costuz*. et frater eius *Sanzo*. *Wizo*. *Guntram*. *Hartman*. cum filiis suis. *Mafredo* et *Henrico*. *Volcnant*. *Gerhart*. *Adelbreth*. *Wolfart*. *Sigebodo*. et filii *Adoldi*. *Euerhart*. *Reine*.

Acta sunt hęc anno dominicę incarnationis. M.XC.VII. indictione .V. V. Idus Iulii.

Aus dem Original.

393. Der Dompropst Arnulf schenkt dem Altar S. Marien im trierschen Dom eine Hufe Landes zu Bumagen im Moselgau. (1097.)

Nequis peruersus presumat inique subtrahere. quod ad usus fratrum et Christi pauperum pietas fidelium uoluit conferre discat quiuis tutor bonorum ęcclesię b. *petri*. quod *arnulfus* prepositus certissime sciens quod ad salutem animę suę non modicum proficeret. si quid rebus fratrum suorum de suo proprio adderet l in pago qui dicitur *mosellę* in uilla *bummaga* mansum unum ad altare b. marię in opus fratrum ibidem iure seruientium per manum aduocati sui delegauit. cuius redditus quantuscunque singulis annis in die obitus sui fratribus memoriam eius agentibus dispensari possit; Placuit cuidam *Euezoni* ut eundem mansum sibi locari exoraret. et eo iure quo mercennarii dominicalem terram excolendam possidere queunt. in firmam hereditatem sibi. filiisque suis. ceterisque sibi per cognationem succedentibus reciperet. eo scilicet pacto ut ad susceptum mansum de suo patrimonio tantum adderet. unde redditus predicti mansi usque ad carradam uini publicę *treuerensis* mensurę augeri posset. quod ipsemet per singulos annos in festo b. martini ad ripam *mosellę* iuxta *horrea*. in anniuersario predicti domni *arnulfi* inter fratres diuidendum presentare debet. — .

Aus dem Original.

394. Erzbischof Egilbert verspricht dem Grafen Wilhelm die nächst heimfallenden 600 Hufen zu Lehen zu geben. c. 1097.

Notum sit omnibus tam posteris quam presentibus quod ego *Egilbertus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus licet indignus. comiti *Willelmo* pro fidelitate. pro deuoto obsequio. pro certo et indubitato contra omnes preter regiam potestatem ferendo auxilio. quod mihi et b. *petro* promisit et iurauit. sexcentos mansos in beneficium collaudaui. exceptis clericorum et ministerialium meorum beneficiis. hac uidelicet discretionis conditione. ut ubicumque cessantibus beneficiorum heredibus in manus nostras uenerint. uel unus. uel duo. uel plures. quotquot fuerint donec hęc summa prodeniat. ipse ad nos indubitato ueniens. a manu nostra suscipiat. Quod si forsitan villa integra. uel duę uel plures ditioni nostrę aperiantur. et uillę uel aduocatiam. uel ecclesiam. uel molendinum habeant. computatis tunc pro mansis prout nobis uidetur. aduocatiarum. ęcclesiarum. molendinorum utilitatibus. hęc omnia domnus *Willelmus*. nec alter ante eum a nobis suscipiat. Horum sexcentorum mansorum. trecentos frater suus comes *henricus* in conuentione habuit. sed quia mortuus est prius quam omnes suscepisset. quantum defuit illi. cum numerum domno *Willelmo* adimplebimus. retenta nobis villa *Walenheim*. quę quamuis fratris sui fuerit beneficium. non illam tamen ei dare uoluimus. quia cum antea fuisset congregationis monialium s. dei genitricis in *horreo*. quod earum fuit. in dei seruitium eis oportuit nos restituere. et restituimus. Pro his igitur trecentis mansis. non aliud precium exigimus. nisi seruicii uel au-

xilii sui quam iurauit certitudinem. quia pro aliis trecentis qui restant. dabit etiam nobis centum marcas. ita postmodum certus de conditione qua conuenimus.

Aus dem Original.

395. Der speiersche Canonich Reginard stiftet seine Memorie im Dom zu Trier durch Uebergabe von Ministerialen. 1098.

I. n. s. e. i. t. ego *Reginardus Spirensis* ecclesie canonicus fidelissimam *Gerburgim* omnemque eius posteritatem tam in filiis quam in filiabus et nepotibus contuli ecclesie b. *Petri Treuerensi* rogatu et peticione fratris mei *Wolberadi* de *Rendelen*. Si quid pro remissione peccatorum meorum et non immemor fidelitatis et seruicii eiusdem G. ipsam cum posteritate sua et cum hereditate ipsius per manus trium nobilium uirorum *Gundolphi* de *Brûneshore*. *Cononis* de *Mailberch* & *Alberonis* fratris eius tradidi super altare s. *Petri Treuerensis* sub eorum iure quo fuerant *Sygebodo* & *Otto* eiusdem *Treuerensis* ecclesie non infimi ministeriales. Hoc igitur factum in presentia domini *Egilberti* predicte ecclesie uenerabilis archiepiscopi *treuerensis*. ut ratum & inconuulsum sempiterno tempore maneat. et ne aliquis de posteris meis hoc quod absit aliquo modo temerare uel infringere praesumat presenti scripto sigillo bannoque prenominati uenerabilis archiepiscopi est confirmatum. Acta sunt hec *Treueri*. anno dominicȩ incarnationis M .XC.VIII. regnante H. rege IIII. imperatore III. anno archiepiscopatus domini *Egilberti* .XX. Testes quoque tam de clericis quam de laicis qui affuerunt, subter sunt annotati. Dominus *Theodericus* de *Bitsche*. comes *emicho* de *Flanheim*. comes *Uuillelmus* de *Lucillenburg*. comes *Godefridus* de *Kastele*. prepositus *Bruno*. *Godefridus* decanus. chorepiscopus *Bruno* de *Mailberch*. chorepisc. *Rambertus*. *Bruno* pincerna. *Engilbertus* dapifer. *Eigilbertus* de *Palatio*. duo iuuenes *baldewinus* et frater eius *Ludoicus* de *ponte*. *Gûndolphus*. *Lodoicus*.

Aus dem Balduineo.

396. Erzbischof Egilbert schenkt dem h. Simeon zu Trier die ihm von Frau Irmetrud v. Salmana dazu überlassenen Güter zu Albensdorf u. a. O. c. 1098.

I. n. s. e. i. t. Ego *Egilbertus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. Quoniam uita ipsa qua fruimur breuis est et quia scriptum est. memoria iustorum in benedictione erit. nos qui opitulante deo bonis omnibus quantum possumus studium et memoriam exhibemus. presentes et futuros omnes deo fideles monemus. petimus et iubemus. huius nostre deuotionis carte noticiam habere. memoriam retinere. fidem adhibere. Equidem domina *Irmindrût* de *Salmana* prediis suis nobiscum precarie commutatis. die sua mortem obiit. et summa prediorum suorum cum omni integritate s. *Petro* tradita in nostram episcopalem potestatem concessit. Quoniam igitur deo acceptum esse non du-

bitamus. si uota et dona fidelium tam pro ipsorum quam pro omnium salute fidelium. prout facultas permiserit deo dicatis locis distribuantur. b. *Symeoni* et fratribus in monasterio eius deo seruientibus. quicquid prediorum nobis precario iure prefata domina *Irmindrûda* tribuente donatum est. per propriam et aduocati manum dedi. banno pontificali roboraui. ut in die iudicii anime mee et omnium predecessorum et successorum meorum. et ipsi felicis memorie. domine *Irmindrude* ipse b. confessor pius auxiliator accedat. Sunt autem predia in pago *Betensi* sita. tam per se principalia quam et eorum principalitati obsecutiua. scilicet *Aldendorf. Edensheym. Lonesbach. Grandestorf. Wackei* cum suis appendiciis et cum decimationibus. terris cultis et incultis. siluis. pratis. aquis aquarumque decursibus. uiis et inuiis. quesitis et inquirendis. absolutis uel oppignoratis. et omnibus omnino appendiciis. ut prenominata loca dilecto deo confessori. et cultores eorum stabilitate perpetua et securitate deseruiant. exceptis familiaribus qui archiepiscopales seruientes dicuntur. et hoc si necesse est probare possunt. hac traditionis semper seruata custodia. ut nullus omnino nuncius neque archiepiscopalis neque ullius persone secularis agendi uel disponendi aliquid ibi habeat potestatem. sed quicquid est faciendum uel disponendum. totum per officiarium fratrum fiat et disponatur. et in usum prebende eorum conferatur. Cui nostre donationi. et ut credimus deo placite actioni. ne aliquis quod ei in malum et in mortis dampnationem cedat. fiat contrarius. ut predictum est. actionem nostram et hanc nostre traditionis cartam nostro banno roborauimus. uiolatorem autem dominus disperdat qui potest et animam et corpus mittere in Gehennam. Huius rei testes sunt. *Brûno* prepositus domus. *Brûno* prepositus de *Cardono*. *Brûno* senex archidiaconus. *Rambertus* archidiaconus. *Dauid* prepositus. *Adelbero* prepositus. *Godefridus* archidiaconus. *Petrus* magister scolarum; decanus s. Symeonis. *Gunzelinus. Hûgo. Vdalricus. Wedemarus. Adelbero* custos s. Symeonis. laici. *Cûno* de *Madelberch*. *Wolueradus. Engelbertus. Heremannus* de *Cûnz. Anselmus. Baldewinus. Gûndolfus. Lûdouicus. Guntrammus. Sanzo. Constantinus. Theodericus* camerarius. *Wyzo.*

Aus den stiftischen Diplomatarien.

397. Kaiser Heinrich IV. bestätigt dem Stift S. Simeonis alle seine, namentlich aufgeführten Besitzungen. 1098, October—December.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *romanorum* imperator augustus. Quoniam imperialis antecessorum nostrorum prouidentia et sollicitudo in construendis constructisue stabiliendis dei ęcclesiis pie et iugiter inuigilauit. et ideo benignissima Christi miseratione in cuius manu regum corda et iura consistunt. regni illorum diuturnitas pacificata uiguit et floruit. idcirco nos pie salubriterque de nostri regni statu tractantes. deuotamque illorum sollicitudinem immitari cupientes petitionem dilecti nostri *Egilberti treuirensis* archiepiscopi et canonicorum b. confessoris Christi *Symeonis*. nostrorum quod pie recognoscimus fratrum adtendere nos cogit et allicit iusta eorum peticio

et deuotio. quoniam quod confidimus et dubitare nefas ducimus ad regni nostri statum et corroborationem. plurimum eorum aliorumque deo famulantium assidua ualet oratio. ut omnibus nobis multotiens proclamatis. beniuolentię nostrę pium erga necessitatem eorum sentiant affectum. Noucrit ergo omnium fidelium nostrorum tam futurorum quam presentium industria. qualiter nos omnia illa a predictis fratribus proclamata. et alienata redire. et quieta securitate possessa. imperiali nostra sententia ut sint stabilita precipimus. scilicet teloneum in *Confluentia* quod aui et patris mei deo placite memorię imperatorum imperiali largitione prenominato deo dilecto confessori datum et traditum est. et eorum imperiali banno confirmatum. quicquid etiam prenominati fratres habent uel iuste habere noscuntur in subscriptis locis scilicet in *Hoinga*. in *Doreheim*. in *Gladebach*. in *Scerestein*. in *Muschebach*. in *Mirkidesheim*. in *Liemena*. in *Burga*. in *Zincella*. in *Trauana*. in *Croua*. in *Gracha*. in *Berencastel*. in *Lisera*. in *Kestinde*. in *Wintriche*. in *Minnenheim*. in *Munstre*. in *Embelde*. in *Pizport*. in *Numago*. in *Liua*. in *Heidenberch*. in *Olchebach*. in *Einsce*. in *Palagenna*. in *Vra*. in *Euena*. in *Egela*. in *Nithele*. in *Castel*. in *Winchere*. in *Crische*. in *Riniche*. in *Linzera*. in *Losema*. in *Teila*. in *Nagelbach*. in *Euerbringa*. in *Morsholz*. in *Blicenhusa*. in *Munzeche*. in *Manternacha*. in *Murscheit*. in *Gudewilre*. in *Luuesche*. in *Brumtesma*. in *Geuenrothe*. in *Flumga*. in *Bardenbrunno*. in *Kila*. in *Aldendorf*. in *Wachei*. in *Edensheim*. in *Lonesbach*. in *Grandesdorf*. in *Tritmunda*. siue iuxta *renum* uel *Musellam*. uel in quocumque loco. uel pago sita sint. omnia precipimus in honore domni nostri Ihesv Christi et reuerentissimi s. confessoris *Symeonis*. prenominatę iam s. ęcclesię. et ibidem deo seruientibus fratribus quieta deinceps et secura possessione immutabiliter et inuiolabiliter permanere. Et ut hęc nostrę auctoritatis scriptura pleniorem in dei nomine obtineat stabilitatis uigorem. et a successoribus nostris uerius credatur. et in perpetuum diligentius obseruetur. manu propria eam subter signauimus. et sigilli nostri impressione ad corroborationem insigniri iussimus. Si autem aliquis hoc nostrę preceptionis institutum infregerit. summam in preceptis precessorum meorum imperatorum constitutam persoluat.

Signum domni *Heinrici* tertii *romanorum* imperatoris augusti.

Humbertus cancellarius uice archicancellarii recognoui.

Data . . . . anno ab incarnatione domini .M.XCVIII. Indictione. VI. Anno autem H. imperatoris regni quidem XLIII. imperii uero. XV. Actum feliciter in nomine domni nostri Ihesu Christi. Amen.

Aus einer, dem Original nachgebildeten fast gleichzeitigen Abschrift.

398. Erzbischof Egelbert schenkt der Abtei S. Matheis das Dorf Genzenrode im Engersgau. O. D.

Sancte et indiuiduę trinitatis et perpetuę unitatis fauente clementia. *Egelbertus treuirorum* archiepiscopus. si deo dicatas ecclesias. et ęcclesiasticas necessitates siue ex diuina inspiratione. siue ex fidelium nostrorum peticione

aliquid apponentes. aliquo ex nostris releuamus iuuamine et pontificali tueamur munimine. id nobis profuturum. et ad presentem uitam bene agendam et ad futuram feliciter obtinendam pro certo speramus et credimus. Omnium itaque tam presentium quam futurorum fidelium cognoscat strenuitas. quod tam respectu prefatę rationis quam et sanctissimi patris nostri *Eucharii* fretus auxilio intercessionis. ex suggestione *benedicti* uenerabilis abbatis in augmentum et supplementum prebendę fratrum uillam nostram dominicalem cognomento de *Geucenrode* ultra *renum* sitam in comitatu *Meffridi* in pago qui dicitur *Engeresgowe* sanctissimo patri nostro *Euchario* cuius misericordia dei uice fungimur simul propria et aduocati nostri manu qui et signifer *Heinrici* reuerentissimi uidelicet comitis omnino sicut nostri fuit iuris potestatiue omnino semper dedimus habendam et possidendam. Dedimus autem eam et confirmauimus tradicione firmissimo tradicionis iure. ut nullius umquam episcopi. comitis. uel alicuius secularię potestatis legatus uel exactor. potestatem uel licentiam aliquid inde exigere uel aliquid ibi precipere habeat. sed tota curia in abbatis et ęcclesię potestate consistat. videlicet mancipiis cuiuscunque condicionis uel sexus. terris cultis et incultis. pascuis. siluis. cum earum proprietatibus. ęcclesia in *Berge* cum sua decima. aquis. aquarumue decursibus. molendino cum sua statione. uiis et inuiis. uicis et eorum exitibus. uineis. placitis. et generaliter omnibus tam quesitis quam inquirendis omnibus ut dictum est ita in ęcclesię et abbatis potestate constitutis. ut ab hac die et deinceps habendi. mutandi. uel precariandi abbatis et fratrum liberum semper maneat et consistat arbitrium. Et ut hęc nostrę pię deuotionis et legitime traditionis actio omni superueniente seculo firma et inmutabilis perseueret. Hanc cartam in confirmatione et stabilitate descriptam. sigilli nostri impressione fecimus corroborari addito banno officii pontificalis. ut quod absit si quis hoc infirmare uel mutare nisi in melius et ad utilitatem ęcclesię presumpserit. deo omnipotenti secundum modum culpę. et iustam exactoris causationem in summo et tremendo iudicio inde reddat rationem.

Aus dem Original.

399. Adalbero Custos zu S. Simeon, übergibt unter dem Bann des Erzbischofs Egilbert die Güter des Oratoriums S. Bartholomei auf dem Kirchhof seinem Stift. O. D.

Quoniam multorum predecessorum meorum exemplo. largitione elemosinarum aeternę uitę gaudia promereri comperi! simile aliquid conari. simile recepturus. non infructuosum duxi. Qua propter diuina instinctione ammonitus ego *Adalbero* s. *Symeonis* custos. oratorium quoddam in cimiterio nostro situm. et s. *Bartholomei* apostoli honore dedicatum. et conuenientibus sponsalibus dotatum. scilicet apud *Minneheim* curti et uineis. apud *Gebenrode* tribus mansis. et dimidia aecclesię decimatione. apud *Lucenrode* manso uno. apud *Zinzella* uineis quantum ad carradam uini. decimatione quoque nostri pomarii quod in beneficium acceperam. preposito nostro. P. reddidi. ea sci-

licet ratione. ut quod sui iuris erat fratribus nostris traderet. et in posterum in suos usus uertendum. ius et liberum arbitrium permitteret. et fecit. Quod predictum oratorium rursum a fratribus in beneficium suscepi. et illud propriis bonis meis iuste quesitis ditaui. scilicet ad predictam *Minneheim* uineis ad duas carradas uini. apud *Kerriche* domo cum curti. uineis et agris. et pro diuinę concessionis possibilitate ad augendum promisi. ut post obitum meum. pro me cęterisque fidelibus defunctis quot annis maltrum panis cum tribus modiis uini pauperibus erogetur. Vigilię et missa decantentur. campanę sonentur. Huiusmodi decretum ego *Egelbertus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus ne aliquis successorum meorum. nec potentis cuiusquam uiolentia. uel ipsius loci prepositus infringere. uel fratribus alienare possit. qui singulare ius in predicto oratorio cum suis appenditiis habere permissi sunt. scilicet. illuminandi. seruitium dei ibidem explendi. inter se cui libuerit ad suos usus libere committendi. banno meo indissolubilo et ratum feci. et sigilli mei inpressione signaui. Quod si quis irritum fecerit quod absit. grauissimo anathemate percutiatur.

Aus dem Original.

400. Güter=Verzeichniß des Stifts zu Carden. c. 1100.

De diuersis possessionibus ad **ecclesiam s. castoris in karadono** pertinentibus. — .

I. n. s. e. i. t. Hęc sunt possessiones quas habet *cardonensis* ęcclesia in diuersis locis sitas;

In *alflona* habet inuestituram ęcclesię. et decimationem tocius parrochię. Duę partes decimę ad prebendam pertinent fratrum. tercia est pastoris. conductus in ęcclesiam prepositi. In eadem uilla habet *cardonensis* ęcclesia curtim unam. et in pluribus locis ad curtim pertinentem dominicalem terram. Habet etiam ibi XII. mansus census reddentes. et VI. mansus seruitiales qui multiplici iure curti subseruiunt;

Tota decimatio parrochię de *Kirriche*. et inuestitura ęcclesię. *cardonensis* est ęcclesię. Conductus in ecclesiam est prepositi. et duas partes decimę habet. tercia pars decimę pastoris est. In *Massenpret* habet *cardonensis* ęcclesia. decimam de tota parrochia. et inuestituram ęcclesię. Duę partes decimationis sunt fratrum. tercia pastoris. conductus ęcclesię prepositi. In *dickesceit.* habet quosdam mansus. ab aduocato liberos. unde in octaua s. Martini soluuntur XI. solidi; hanc autem possessionem tradidit ęcclesię *Sibodo* nobilis homo liberam ab omni debito advocati.

In *hayenbach* habet *cardonensis* ęcclesia. partes terrę arabilis. quę in festo s. Martini soluunt tres solidos. et ad xenias *(wisunga)*. III. panes. gallinam et obolum; et qui soluunt tamen sibi retinent.

In *hylichenheim* habet terram arabilem. et partem siluulę. quę in festo s. Martini soluit .XXX. denarios census. et ad xenias. III. panes. gallinam. et obolum. Tota uilla de *bittelesdorf*. cum suis appendiciis. est ęcclesię *car-*

donensis. Soluuntur autem tam de mansibus; quam de terra dominicali ibidem posita annuatim hęc. Decem maldra siliginis .XIII. speltę. et modius. V. ordei. et .iii. modii; In festo s. Martini .XXVIII. denarii. et XIIII. panes. et duo panes redduntur. In natale domini. VII. gallinę. In uere ducentae XXIIII. sarcinae stipitum ad uineas colendas. In quinquagesima. duę gallinę .II. casei. XX. oua. In pascha similiter. Soluuntur quoque .XXX.V. manipuli salicum ad opus uinearum. In dedicatione ęcclesię ansor. XX. oua. duo casei. Preterea beneficiales eiusdem uillę. soluunt preposito dimidiam marcam. et scolteto eius XXVIII. denarios. in festo b. Stephani. Debent etiam uineas fratrum. et prepositi in *karadono* sepibus munire.

In *wigersheim* habet terram arabilem ad custodiam pertinentem quę soluit annuatim .XVIII. denarios;

Inuestitura superioris ęcclesię do *liminina*. est *cardonensis* ęcclesię. et habent de decima fratres annuatim marcam argenti. conductus in ecclesiam est prepositi.

Tota decima in *Modena cardonensis* ęcclesię est. Duę partes fratrum. tercia est prepositi. Habet in hac eadem uilla uineas in diuersis locis positas quę ad medietatem coluntur; Habet in *caradono* totam decimationem. que integraliter ad ius pertinet canonicorum. et in multis locis uineas;

In *pumera*. plures habet uineas que ad medietatem coluntur. et domum et agrum unde census redditur;

Tota decimatio parochię de *elenze*. *cardonensis* est ęcclesię. duę partes ad ius pertinent scolastici. tercia est pastoris; Inuestitura ęcclesię prepositi;

In *clotena* habet possessiones vnde dantur XX. denarii. (azela). In *wilra*. partem terrę quę soluit duos denarios. In monte de *cardone*. partem terrę quę duos denarios soluit. In uilla quę uocatur *Makena* habet *cordonensis* ęcclesia. cum omni integritate ecclesiam quę in uilla sita est. et in quibusdam locis quintam partem frugum. in quibusdam uero quartam decimam partem et decimam. in omnibus autem aliis ad predictam uillam pertinentibus decimam; et hec omnia ad prebendam pertinent fratrum; Habot etiam in prenominata uilla. VI. mansus censuales. quorum quilibet talem soluit censum. In pascha. gallinam. et .XV. oua. In pentecosten. XII. denarios. duę partes fratrum tercia prepositi. In festo s. martini. similiter XII. denarios qui ex toto sunt fratrum; et cellario. duas gallinas. duos panes. denarium et medietatem recipit. In natali domini. III. obolos. Habet etiam in eadem uilla possessiones siluarum. vinea sita est in *burgena*. quę pertinet ad ęcclesiam de *Makena*;

In *Beltema* habet conductum ęcclesię. et decimam totius parrochię. duę partes decimationis fratrum. et prepositi. tercia est pastoris. conductus ęcclesię prepositi. In *sauereshusen*. habet inuestituram ęcclesiae. et decimam. duę partes fratrum tercia pars pastoris. conductus ęcclesię prepositi. et tamen de ęlemosina est.

In *roda* habet conductum ęcclesię. et decimam parrochię. media pars fratrum. altera pastoris. inuestitura ęcclesię prepositi.

In *bûcha* habet conductum ęcclesię. et decimam totius parrochię. duę partes sunt fratrum. tercia pastoris conductus in ęcclesiam prepositi.

Terminus parrochię. et ius decimationis *cardonensis* ęcclesię trans *mosellam*. inchoatur a termino de *kerne*. et extenditur ad terminum de *clotena*. In uilla quę uocatur *tris* habet totam decimationem. duę partes fratrum. tercia prepositi. habet ibi etiam possessiones agrorum et uinearum quę soluunt annuatim .V. solidos. Quicunque canonicus est in *cardonensi* ęcclesia. coheres est in conmunione quę pertinet ad *tris*. habet etiam in *tris* locum qui uocatur *houestat* qui reddit situlam uini. et aliam etiam quę tantum soluit; Decima de *cosir cardonensis* est ęcclesię. et de iure est fratrum; Decima in *pelenze* similiter. et de iure est prepositi.

In *vankela* habet possessiones agrorum et uinearum. In *mergesbach* mansum unum. Habet in *karadono* tres mansus. ad quos pertinent possessiones agrorum et uinearum. Quorum unus soluit. V. solidos in medio maio. aliorum quilibet hamam uini in autumno. et preterea seruit in diuersis negociis ęcclesię; habet etiam infra et extra munitatem quasdam possessiones quę censum soluunt. et uocatur *cinswin;*

Terminus parrochię. et ius decimę. citra fluuium *alcię*. continuatim. et sine interruptione. a uilla quę uocatur *kerna*. usque ad pontem contra *kirriche cardonensis* est ęcclesię. Amen.

Aus dem Original.

401. Erzbischof Egilbert gibt dem Kloster S. Irmin oder Oeren in Trier den bei Casel gelegenen Wald ganz frei und unbeschwert zu Eigenthum. 1101.

In nomine domni nostri Iesu Christi ego *Egilbertus* gratia dei *Treuerorum* archiepiscopus. in futurum prouidens et salutem anime mee sedula cogitatione perpendens. confisus magnum apud deum retributionis bone habere respectum, si ecclesiis dei aliquod semper rerum necessariarum liberalitate fidelium tribuatur incrementum, propter remedium ut iam dictum est anime mee. et petitionem neptis mee *Lucharde*. in monasterio s. dei genitricis *Marie*. quod in *Horreo* situm est abbatisse. et pro dilectione omnium deo deuotarum uirginum in eodem monasterio domini nostri Iesu Christi et genitricis eius Marie perpetue uirginis laudibus et obsequiis insistencium. iuxta uillam que dicitur *Casella* siluam unam s. *Marie* quidem propriam sed nostro forestario ut dicebatur iuri obnoxiam. ab hac forestali lege deinceps liberam facio et absolutam. ut nullus legatus publicus uel magister forestarius eam inuadere presumat. sed quicquid commodi uel seruitii uel utilitatis inde haberi potest. siue medena. siue quicunque usus inde proneniat. omnino in ecclesie utilitate. dispositione et potestate consistat. Hanc siluam prenominate iam uille incole propter diuersas pauperum necessitates adgressi sunt cedere et facere nouale. sed siue terra fiat arabilis siue in statum renutriatur nemoris cedendi. nouandi. colendi uel mutandi illam. quicquid horum factum fuerit concedimus

et confirmamus. ut iam predictum est ecclesie esse iuris. Et ut hec nostre deuotionis et actionis traditio rata semper et incommutata permaneat. hanc deliberationis nostre cartam sigillo nostro signauimus et confirmauimus. et banni nostri auctoritate roborauimus. ut si quis eam delere. uel quod a nobis affectu pietatis actum est inuertere presumpserit anathema sit. Nomina testium qui interfuerunt huic traditioni. *Anselmus* de *Edingen*. *Richuuinus*. *Engelbertus*. *Dauid*. *Udalricus*. *Theodericus*. *Abraham*. *Engelbertus* de *Ludentsdorf*. *Erembertus* de *Confluentia*. *Guntram*. *Otto*. *Poppo*. *Egelolfus*. *Meingoz*. *Heriman*. *Heremann*. *Sigebodo*. *Henricus*. Actum anno dominicę incarnationis M.C.I. indictione. VIIII. regnante *Henrico Romanorum* imperatore augusto. feliciter. Amen.

Aus dem Diplomatar des Klosters Deren.

402. Kaiser Heinrich IV. restituirt der Abtei S. Maximin zwei ihr entzogene Höfe, und stiftet daraus sein Anniversarium. 1101, den 26. März.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia tertius *Romanorum* imperator augustus. Notum sit omnibus tam futuri quam presentis temporis fidelibus. quoniam duas curtes *Suabheim* et *Euernesheim*. que iure fratribus de s. *Maximino Treuerensi* seruire debeant. sed ob negligentiam abbatum et malorum hominum cupiditatem fratribus abalienate fuerant et in beneficium date fuerant. nos quoque in beneficium donauimus. quia ipsos abbates eas in beneficium dedisse cognouimus. sed diuina misericordia nos exterius graui corporis molestia corripiente. interius uero occulta sua inspiratione clementer monente. contra deum et s. *Maximinum* nos peccasse recognouimus. et quod deliquimus ex toto corde corrigere proposuimus. sperantes nobis diuinam gratiam meritis et intercessionibus b. *Maximini* reconciliari. Graui igitur corporis egritudine liberati. predictas curtes ob nostram ibi memoriam a fratribus perhempniter faciendam. simul etiam pro remedio animarum parentum nostrorum. aui uidelicet nostri *Cůnradi* et patris nostri *Heinrici* imperatorum. *Gislę* auie nostro. *Agnetis* matris nostre imperatricum. et filii nostri dilectissimi *Heinrici* quinti regis. aliorumque nostrorum parentum libere reddidimus. ea uidelicet ratione. ut *Folcmarus* eiusdem loci abbas. ipsiusque successores predictas curtes ad usus fratrum deo sanctoque *Maximino* seruientium possideant. et nulli unquam dare. beneficiare. uel uendere. uel in uadimonium alicui ponere. aut aliquo modo abalienare presumant. Decernimus quoque ut in anniuersario die nostre ordinationis ad imperium. que est pridie Kalendas Aprilis. fratres seruitium inde habeant. et trecenti pauperes pascantur. et ex his duodecim uestiantur. et quod nobis uiuente de pauperibus et fratribus fieri constituimus. idem post obitum nostrum in anniuersario nostro obseruari disponimus. Et ut hec traditio firma et inconuulsa in perpetuum permaneat. cartam presentem sigilli nostri impressione insigniri precepimus.

Signum domni *Heinrici* tertii *Romanorum* imperatoris inuictissimi.

Humbertus cancellarius uice archicancellarii recognouit.

Data VII. Kalend. Aprilis. anno ab incarnatione domini M.C.I. indictione VIIII. regnante *Heinrico* III. *Romanorum* imperatore augusto anno XL.VII. imperante XVI. Actum est *Spire* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Marliminer Manuscript in Berlin.

403. Kaiser Heinrich IV. restituirt der Abtei Prüm das Gut Pronsfeld, das Graf Heinrich von Limburg ihr entzogen, nach Rechtsspruch. 1101, den 3. August.

Carta Henrici imperatoris de Prumzfelt.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clemencia tercius *romanorum* imperator augustus. omnibus christi nostrique fidelibus tam futuris quam presentibus notum esse uolumus. quod de quodam predio fecimus uidelicet *Prumizuelt.* qualiter *prumiensi* ęcclesię s. *saluatoris* a iustis possessoribus idem predium traditum. ab inuasore raptum eidem ęcclesie recuperauimus. Illud idem uidelicet predium nomine *Prumizfelt* quidam comes *bruno* de *hengebach* cum omnibus appendiciis suis. id est. utriusque sexus mancipiis. terris cultis et incultis. uiis & inuiis. pratis. campis. siluis. uenacionibus. aquis aquarumue decursibus. molis. molendinis. piscationibus. exitibus et reditibus. quesitis et inquirendis. ac cum omni utilitate. quę scribi uel nominari poterit. s. saluatoris ęcclesię *prumiensi* in proprietatem tradendo firmauit. firmando tradidit. ea conditione. ut quatuor mansi cum duobus seruientibus *ŏdilone* et *stephano.* statim ad manum ecclesia in suos usus reciperet. cetera ipse cum uxore sua *mathildę* uidelicet quousque uiuerent ad suos usus retinerent. et si ipsa maritum superuixisset. ante mortem suam ad eandem ęcclesiam *prumiensem* ueniret. et sicut ab omnibus laudatum est eidem ęcclesię. idem predium sicut maritus eius firmauerat. ipsa quoque firmando traderet. tradendo firmaret. Quod et ipsa ita perfecit. nam post mortem mariti sui eidem ęcclesię adipsum predium adhuc uiuens firmauit. et ipsa defuncta ibidem in monasterio s. saluatoris est sepulta. Illud ergo predium ab eiusdem ęcclesię abbatibus absque ulla contradictione diu possessum diu retentum. quidam comes *henricus* de *lintburc* inuasit. rapuit et quod suum non erat quasi proprium possedit. Quam iniuriam dominus *uuolframmus* abbas *prumiensis* cum fratribus tam diu est conquestus nobis. donec misericordia moti. zelo dei accensi. iudicio principum super eundem comitem predictum. cum exercitu uenimus. castella eius destruximus. eumque ut huic dei ęcclesię aliisque quas deuastauit. iusticiam faceret compulimus. Primum igitur *colonię* in nostra presentia et filii nostri *henrici*, regis iudicio principum conuictus prefatum predium *prumizfelt.* quod s. saluatori rapuit in manum nostram et prefati abbatis *uuolframi* et aduocati *bertolfi.* iuste reddidit. aderant hii principes nostri. *egilbertus treuirensis* archiepiscopus. *fridericus coloniensis* archiepiscopus. *burchardus monasteriensis. uuido osenburgensis. henricus padebrunnensis. adilbero mettensis. cuono uuarmatiensis* episcopi. dux *fridericus.* marchio *burchardus. gerart* de *uuassenberch. gerart* de *guliche. uuernerus* de *grûninche. adolfus* de *monte* comites. et alii

multi principes nostri. Deinde cum de *colonia* ad insulam *werde* uenissemus. curtem nostram. idem comes *henricus* predium. quod *colonię* reddidit. se reddidisse *werde* negauit. ubi principes conuenire fecimus et eundem *henricum* in presentia nostra iudicio et testimonio principum. quod abbati predium quod negauerat. reddidit. conuicimus. quod ut nunquam ulterius negare posset idem predium in manum nostram. et in manum *uuolframmi* abbatis. et eius aduocati *berchdolfi* eum reddere fecimus. presente filio nostro *henrico* rege. astantibus principibus. *burchardo monasteriensi. uuidone osenbrucensi. cuonone uuormacensi. hecelone ueronensi* episcopis. magno duce *ottone*. de *sutphem. gerardo* de *uuassemberch. theoderico* de *thoneburch. adolfo* de *monte, gerardo* de *guliche. uuerinhero* de *gruoninge. henrico* de *diedisso* comitibus. et *berchdolfo* filio *berdolfi* comitis. et suprascripti aduocati. et aliis compluribus nostris fidelibus. quod totum fieri deo auxiliante laborauimus. tantum pro iusticia. tamen pro remedio animę nostrę et parentum nostrorum. *Cuonradi* aui nostri. et *henrici* patris nostri imperatorum. *giselę* auię nostrę. *agnetis* genitricis nostrę. *berchde* coniugis nostrę imperatricum. et pro stabilitate imperii nostri. et regni filii nostri *henrici* regis. Pro hoc labore ac studio nostro promisit nobis. et in hac carta scribi rogauit idem abbas *uuolframmus* ut deinceps pro debito cotidianas orationes cum fratribus suis ipse suique successores pro nobis faciant. quamdiu uiuimus et specialiter in die ordinationis nostrę in regnum. id est. XVI. kalendas augusti. missas. orationes et refectionem fratribus. L. pauperes pascant. Similiter in die ordinationis nostrę in imperium. id est. II. kal. aprilis. missas. orationes et refectionem fratribus faciant. et L. pauperes pascant. Similiter in die ordinationis filii nostri *henrici* regis in regnum. id est in epiphania domini. missas. orationes et refectionem fratribus faciant. L. pauperes pascant. postquam uero de hac uita migrauerimus. ego uidelicet et filius noster *henricus* rex in omni anniuersario depositionis meę missas. orationes et refectionem fratribus pro anima mea faciant. CCC. pauperes pascant. XXX. pauperes uestiant. in omni autem anniuersario depositionis filii nostri regis *henrici* missas. orationes et refectionem fratribus pro eius anima faciant. L. pauperes pascant. XII. pauperes uestiant. Hoc quoque firmiter statuimus. ut nulla persona. siue imperator seu rex. uel abbas idem predium alicui prestare aut aliquo modo ęcclesię *prumiensis* fratribus abalienare presumat. et si presumpserit odium dei et omnium sanctorum suorum incurrat. Quod ut firmum et inconuulsum sempiterno ęuo permaneat. hanc cartam inde conscriptam. et ut infra uidetur propria manu corroboratam sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *henrici* tercii *romanorum* imperatoris.

Anno dominice incarnationis .M.C.I. indictione. VIIII. anno autem domni *henrici* tercii *romanorum* imperatoris augusti ordinationis eiusdem XL.VIII. regni autem .XL.VI. imperii uero. XVIII. Data .III. non. augusti. actum feliciter *uuerde*. in dei nomine feliciter. amen.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

404. Tausch über etliche Aecker zwischen Constantin und dem Custos zu S. Marien: Petrus, wegen des Medums und des Weinzinses von denselben. 1101, den 13. November.

In nomine domini nostri Iesu Christi regis eterni. Ego *Constantinus* s. dei ecclesie deuotus et fidelis amicus. notum esse cupio. quod de agris meis propriis quos habui duos meliores et ecclesie utiliores. et ipsos tributarios. unum in ueteri ciuitatis stadio ante memoriam. quod nunc dicitur longa fossa. alium inter terram s. *Liutuuini* et terram custodie s. *Petri* iuxta stillam aque. que excrescente *oliuia* secus eundem agrum in oblongum per tramitem strictum effluendo decursat. s. *Marie* matri domini nostri Iesu Christi perpetue uirgini super s. altare suum propria manu dedi. et datos legaliter confirmaui. adstipulante hoc karissima uxore mea *Bertrada* et filiis et filiabus meis. cunctisque posteritatis mee per successionem coheredibus traditione et confirmatione huius donationis legitime promulgata et legitime facta. Fecimus autem hoc eo pacto et conditione. ut reliquos quos habemus agros qualescunque uel ubicunque siue domui nostre contiguos. siue per diuersa rura locis diuersis et nominibus nostre proprietati addictos custos ecclesie s. *Marie* cum ceterorum fratrum et laicorum s. *Marie* seruientium concordia a censu tributi et medene ab hac die et deinceps absoluat. et ecclesia prefatos duos quos dedimus agros cum omni proprietatis securitate et rei utilitate fructuet et infructuet. et siue fructuatos siue infructuatos in eternum obtineat. Ego *Petrus* s. *Marie* ecclesie et scolarum s. *Petri* scolasticus et custos tanti nominis et officii diaconus immeritus huic assertioni uenerabilis uiri *Constantini*. salua gratia publica consentio et subscribo. et sicuti idonei uiri de ecclesie familia fratrum seruientes per iuramentum comprehenderint meliorem esse usum predictorum agrorum. ita et ego huius scripture testimonio uerum hoc esse confirmo. proinde sub prefata ab eo conditione omnem terram sue proprietatis. quam in termino s. *Marie* infra et iuxta urbis ambitum usque ad illum diem nominantes. et principaliter in sua potestate et recto proprietatis iure habuisse etiam cognitum. sicut predictum et expostulatum ab eo etiam cum dominorum nostrorum ac famulorum et aduocati consensu a prenominati tributi et medene exactione nominatim absoluimus. ideo. ut si iterum necesse fuerit et ab aliquo fuerit refragatum. quod ecclesie fuit antiquitus locis eisdem et nominibus cum lege restituat. Sequuntur nomina prediorum de quibus census debitus est commutatus. uinea una ad s. *Albanum* que circulari ambitu in triuio terminatur. que etiam dimidium sextarium tributi soluebat. inde haud longe ultra uiam ager unus qui fuit *Rüdingi*. ager unus qui fuit *Geruuici* ad angulum cimiterii s. *Geruasii*. exeuntibus a sinistris. ager unus iuxta uiam publicam ante domum *Steineri*. qui fuit patris *Constantini* infra septum eius. terra que dicitur piscatorum que fuit s. *Eucharii*. terra que fuit s. *Maximini*. terra que fuit *Sigeberti*. terra propria matris sue *Aue*. uinetum siue pomerium ibi plantari inceptum. et quidquid infra ipsum continetur septum. ante memoriam inter montem et ciuitatem quatuor siue quinque diurnales. De his

omnibus sicut predictum etiam tributum et medenam laxamus. aliam uero si post hec prefate conditionis quesierit terram aut medenam tribuat. aut alia digna conditione absoluat. Et ut hec commutatio siue cambitio siue absolutio stabilis et rata permaneat. hanc cartam nostre et illorum cautionis perspicuam sigillo s. *Petri* excegimus insigniri. ut non eam attingant conscii emuli uel nociui.

Signum *Brunonis* domus prepositi. S. *Godefridi* decani. S. *Brunonis* archidiaconi. S. *Brunonis* corepiscopi. S. *Widemari* cantoris. S. *Petri* custodis. S. *Sigebodoni* aduocati. S. *Constantini.* S. *Adalmanni.* S. *Azelini.* S. *Folcmari* centurionis. S. *Engelmanni.* S. *Gundulfi* et fratris eius *Lûdeuici.* S. *Mannonis. Lungulfi. Wicelini. Falconis. Hermanni* et aliorum multorum. quorum nomina scripta sunt in libro uite. Actum in ecclesia s. *Marie.* IV. feria. Idus Nouembris. anno dominice incarnationis M.C.I. indictione VIIII. *Heinrico* IV imperante feliciter. *Gosbertus* ad uicem *Petri* bibliotecarii scripsit et ipse recognouit. Eodem anno III. Non. Sept. obiit uenerabilis uite *Treuirorum* archiep. domnus *Egelbertus.* —.

Aus dem domcapitularischen Diplomatar.

405. Die Matrone Hildegard, Tochter der Frau Mathildis von Lizendorf, macht sich und ihre Nachkommen der Abtei Prüm wachszinspflichtig. 1102.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. notum sit omnibus fidelibus. quod quędam matrona *hildigardis* uocata. nobilis sed ex familia s. *saluatoris* orta. *mathildis* de *lizendorf* filia. a *nouo monasterio* migrans. *colonię* habitauerit. quę ad monasterium ueniens ob emolumentum animę suę et posterorum suorum parentum. ante altare domini nostri et saluatoris mundi ihesu christi libero arbitrio deuouit. singulis annis se daturam ad illud s. altare cum filiis suis per singulorum capita. denariatas totidem cerę precio nummi. aut totidem eiusdem monetę. cuius filiorum nomina hęc sunt. *uuiricus. mathildis. hildegardis. margareta. alberen.* et constituit ut senior suę stirpis per subsequentes generationes hoc spontaneum debitum a reliquis acceptum ad altare s. *saluatoris* annuatim aut deferat aut transmittat. Super hec librum animi proprii uotum hoc posteris suis statuit. ut post separationem corporis et animę. suorum uestimentorum optima quęque mas et femina sine ulla ambiguitate ad eandem ecclesiam persoluens transmittat. quibus spontaneis non seruilibus uotis persolutis sic posteros suos utriusque sexus liberos uoluit remanere. Acta sunt hec anno incarnationis dominice .M.C.II. ind. X. concurrente .II. epacta nulla. astante uenerabili *uulframo* abbate. et *luzone* decano. et custode cum omni fratrum congregatione. et *bertolfo.* II. comite et aduocato cum multis testibus idoneis. Huius manuscripti constituta si quis uiolauerit ecclesiastico anathemati subiaceat. nisi emendatione purgetur. fiat.

Aus dem goldnen Buch der Abtei.

406. Urtheil Kaiser Heinrichs IV. über die Rechte und Pflichten der Vögte der Abtei Prüm. c. 1103.

Carta de aduocatis.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia tercius *romanorum* imperator augustus. omnibus christi nostrique fidelibus tam futuris quam presentibus notum esse uolumus. quod *uuolframmus* abbas *prumiensis* et congregatio s. *saluatoris* dolens abbatiam iniusta aduocatorum et subaduocatorum. maxime autem *bertoldi* de *ham*. et filiorum eius insolentia uexari. sepe elementiam nostram et principum nostrorum idipsum lacrimabiliter proclamans adiit. donec timore et amore dei et ipsa iusticia compulsi. filium nostrum *henricum* regem et episcopum *traiectensem*. *cuonradum* et *henricum* comitem *palatinum*. aliosque quamplurimos principes nostros conuenire ad *nouum monasterium* ipsius abbatis precepimus. pro iusticia inter eos examinanda. et iniusticia prohibenda. Uentum est ad diem. abbas iterum et fratres sui eandem proclamationem faciunt. quam huic cartę iussimus annotari. quatinus ex iniusticie consideratione clarius eluceat decretum iusticię. deo et uobis domui principes proclamamus. quod aduocatorum et subaduocatorum. maxime uero *bertolfi* de *ham* et filiorum eius tanta super familiam et res ęcclesię s. *saluatoris* exereuit insolentia. ut ipse *bertoldus* publice exactores suos super loca et uillas nostras ponat. et seruicium suum per totum annum. ubi neque censum. neque ullam omnino excepta aduocatia proprietatem habet uel habuit. prout sibi uidetur constituat. et quasi debitum exigat. unde coacti exactores sui loca nostra predonum uice circumeuntes placitis iustis et iniustis. peticionibus. nimis postremo inuasionibus. ad ultimam homines nostros pauperiem redegerunt. et exire de patria et hereditate sua mendicandi coegerunt causa. Super hęc uero omnia ipse hospitia in curtibus nostris et in domibus familiarum singulis quotiens uult accipit. post filii eius et serui deinde subaduocati et uenatores de rebus nostris et familię quantum sibi et suis libet singuli accipientes. et ex toto abbatiam deuastantes. Proclamatione facta filio nostro et regni principibus causę abbatis compatientibus et indignatione et clamore *bertoldi* et filiorum eius crudelissimam iniusticiam quasi uno ore increpantibus. lectis etiam et expositis in audiencia cunctorum omnibus testamentis signatis a *pippini* regis tempore ipsius *ęcclesię* conditoris. quę predictę ęcclesię et aduocatorum officium et iura continebant. ipse adhuc inpertinacia obfirmatus. et irridens testamenta. dicens quod penna cuiuslibet quelibet notare posset. non ideo suum ius amittere deberet. tandem ad suę defensionis arma confugiens. ius uoluntarium solus hoc modo sibi constituit. ut seruientes sepefate ęcclesię. quos ipse eligeret et nominaret. ius illud quod ipsi dicerent et sacramento firmarent. illud ipse probaret et sequeretur. Huic conditioni abbas primum fortiter repugnauit. Uidebatur enim esse periculosum. ut relictis testamentis sequeretur sacramentum eorum. qui datis manibus illi uel ab eo suscepto beneficio propter timorem sui uel rerum suarum illi adherebant. Uictus tamen eius importunitate et amicorum uix suscepto

consilio. hac conditione concessit. ut eorum qui iuraturi erant dimidiam partem ipse abbas. dimidiam partem *bertoldus* nominaret. Qui rursum nisi solus ipse cunctos nominaret. propositum reprobauit. abbate denique satisfaciente inportunitati eius consensu suo. quos *bertolfus* nominauit processerunt. et sicut umquam rectius a maioribus suis acceperant. uel ad memoriam uerius reuocare poterant. aduocatorum iura per singulas uillas diligenter predixerunt. et predicta reuerenter sacramento sanxerunt. hęc sunt quę predixerunt et iurauerunt. Nullus subaduocatus siue alia persona super res & familiam s. *saluatoris* audeat placitare. peticiones facere. hospicia querere. ipse aduocatus qui bannum ab imperatore siue a rege acceperit. tria sola placita in anno statutis in locis habeat. ubi quidquid uadimoniorum constituitur. dispositis ad arbitrium abbatis siue procuratoris ipsius uadimoniis. duę partes abbati. tercia aduocato persoluatur, Super officiales ministros et beneficia seruientium et omnia iura et curtilia abbatis nullam prorsus constituendi. destituendiue potestatem habeat. nisi aliqua rebellio ibi fiat. Et de occiso intus uel foris s. *saluatoris* homine. si per se abbas *uueregeldum* acquirit. nil aduocatus habeat inde. si uero aduocatus acquisierit. duas partes abbas. terciam aduocatus accipiat. Nullum uerberare uel tondere sine abbatis uel fidelium suorum presentia et sociorum suorum iudicio presumat. et si se culpabilis redimit. precium diuidant. Si abbas in dominicatu suo siluam ubi aduocatus bannum super bestias non habet ad noualia dederit. nichil aduocatus inde habebit. Nullus seruientium abbatis pro culpa aliqua in domum aduocati uel usquam pro gratia sua acquirenda. siue ratione reddenda ueniat. siue rationem reddat. nisi in presentia abbatis. in placito publico. sed neque mansionarius aliquis nisi in curte ad quam pertinet. nulli hominum ęcclesię parefredum siue bouem aut uaccam uel porcum. seu ouem uel uestimentum. uel aliquid in domo sua aut in agro. seu in prato. uel in uinea potestatiue auferat. Quisquis huiusmodi iuris est ut ad bubulcum iure possit constringi et qui censum de capite suo persoluit. hic si extra potestatem fugerit. uel in tali loco ubi magister eius iusticiam ab eo habere non potest. constiterit aduocatus aut missus eius cum legato abbatis illuc eat. et fugitiuum atque rebellem ad curtim propriam constringat. Ubicumque res ęcclesię agri uidelicet ac uineę. siue decimationes. terra culta et inculta. infra aduocatiam suam inuasę fuerint. aut iuri ęcclesię retineat. aut de suo restituat. Ad tria placita quę prediximus unum seruicium. quę post pasca debetur ab abbate accipiat. duo quę familia sibi debet. taliter exibeat. unusquisque de familia obolum .I. in epiphania domini. alium in festo s. iohannis baptiste ad seruicium aduocati persoluat. Curtes etiam determinatę quę aduocato integrum seruicium debent. scripto mandate. et sacramento firmate hę sunt. uidelicet: *mettendorf. rumaresheim. prumia inferior. gunninbretch. birgesbura. uualmaresheim. sephirno. merniche. sueche.* iste autem dimidium persoluunt seruicium scilicet. *ulmizo. sueuirdisheim. buodenisheim. morlbach. deinisburo. herisbesbanefeth. luch. mersche. huttingon. nanzenheim. badenheim. eddelendorf.* Integrum quoque seruicium erit unus modius tritici; situlę uini duę. porcus unus. XII. denarii. porcellus unus. gallinę duę. modii auenę tres. dimidium

uero seruicium erit modius dimidius tritici. situla uini una. porcus unus sex denarii. gallina una. auenę modius et dimidius. Super bannum et licentiam de uineis colligendis et super piscationes fratrum nullam potestatem aduocatus habebit. placitum cum seruientibus id est scarariis s. *saluatoris* semper post natale s. remigii. VIII. die. in *merniche* placitabit. eadem die ex parte abbatis iam dictum seruicium integrum si uenerit accipiat. si autem non uenerit. seruientes de placito absoluti erunt. et uillicus de seruicio per totum illum annum. In quocunque autem loco iure placitum habere debet. eadem die uillicus abbatis seruicium aduocato tribuat. et nusquam alibi. quia communiter debent frui. ibique constituta antiquitus die familia. si ei ante tres uel duos dies renunciatum non fuerit. in curte expectet placitum. quod si ab aduocato neglectum fuerit. uillicus de seruicio. et familia absoluta erit de placito. Unusquisque de familia diem unum in anno operetur aduocato ad *prumiam* siue ad *ham* et nusquam alibi. Hęc sunt aduocatorum iura et officia. et hęc conditio inter predictum abbatem *uuolframmum prumię* et ipsius loci aduocatum *berchdolfum* de *ham* et filios eius. et omnes post eos aduocatos. a filio quidem nostro et principibus nostris constituta et laudata. a seruientibus autem ęcclesię iurata. quę omnia ab ipso filiisque suis bene sunt laudata. sed in multis postea male seruata. Post mortem enim patris iunior filius in beneficio eius successit. qui rursum proiecto iure per uias patris passim incessit. quod iterum abbas sepius proclamans. et quasi incunsolabiliter dolens. cum aliud non poterat. donum beneficii fratri eius. b. uidelicet usque ad audienciam nostram. nostrorumque principum protraxit. ubi pertinacia tanti mali patris et fratris ab omnibus qui aderant intellecta. cum iure legali negare ei posset. consilio tamen nostro rogatuque non modico ibi in presencia nostra recepit. sed tali conditione ipso laudante et uix impetrante. ut si quicquam de his quę laudata a patre et a seruientibus ęcclesię fuerant iurata. ipse uel quisquam post eum infringeret. non aliud iudicium quam proscriptionem tocius beneficii. quod ab ęcclesia teneret exspectaret. Isti autem sunt qui aduocatorum iura predixerunt et sacramento confirmauerunt. *roricus* de *tidendorf. uualterus* de *herlingesdorf. adelgerus* et *ruogerus* de *liezingun. adilgerus* et *engilrich* et *uuizo* de *buodenesheim. adilhart* de *hecilesrode. rorich* de *herminesdorf. ernost* de *badenheim. uualterus* de *uuetlindorf. albeuuin* de *suieuirdesheim.* Hęc sententia coram me principibusque nostris sic tandem est diffinita. nostraque auctoritate firmata. Hii autem testes sunt qui huic conditioni aderant. *henricus* rex filius noster. *bruno* archiepiscopus *treuirensis. fridericus* archiepiscopus *coloniensis. iohannes* episcopus *spirensis. burchardus* episcopus *monasteriensis. otto* episcopus *babenbergensis. emehart* episcopus *uuirzinburgensis. otbertus* episcopus *leodiensis.* et alii quamplures episcopi. *fridericus* dux. *adelbertus. gerardus. theodericus.* comites. item *gerardus* frater abbatis. *gerlach. meginherus. richuuin. cuono. folcmar. hereman. heinrich. gundekar. erkenbolt.* et alii plures.

Aus dem goldnen Buche der Abtei.

407. Der Pröpste von S. Stephan zu Mainz und von Ravengirsburg Tausch über die Kirche zu Alzei und über Güter an der Mosel, im Meinefeld und Trechirgau. 1103.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. Notum esse cupimus omnibus in Christo fidelibus. qualiter ego *Anselmus* prepositus apud s. *stephanum* de *Mogontia*. et *Diezelinus* prepositus de *ravengerisburc* ex consulto uicissim cambiuimus bona ecclesiarum nostrarum propter vtilitatem ipsarum et competentiam locorum. Factum est autem hoc concambium. per manus nobilium uirorum et dominorum nostrorum *Sigefridi* uidelicet *palatini* comitis. et *Bertholfi* comitis de *nûeringes*. cum consensu domini *Rûthardi moguntine* sedis archiepiscopi. in presentia domini *Heinrici* quarti *romanorum* inperatoris et augusti. ipso annuente ac magestatis sue auctoritatem omnimodo commodante. Data est ergo ecclesia in *Alzeia*. cum omni vtilitate et dotali manso. et uniuersa determinatione. et decimatione. ęcclesię s. *stephani* prothomartiris in *mogontia*. et econtra bona in *Riele* iuxta *Mosellam* sita. necnon et loca subscripta in pagis uidelicet *Meinvelt*. et *Trekere*. in comitatu *Bezelini* comitis. primo curtis in *Tris*. cum suis attinentiis. *Alisinza*. *Kiracha*. *Eichin*. *Zeissin*. *Merthilaka*. *Wilre*. *Kardana*. *Berge*. *Inika*. *Fraesena*. *Chella*. cum omnibus vtilitatibus suis hoc est in mancipiis vtriusque sexus. areis. edificiis. terris cultis. et incultis. agris. pratis. campis. pascuis. siluis. venationibus. aquis. aquarumve decursibus. piscationibus. Molendinis. viis et inuiis. exitibus et reditibus. quesitis et inquirendis. cum legali iure. et banno. cunctisque aliis que adhuc dici uel nominari possunt. tradita sunt ęcclesie b. *christophori* in *Ravengerisburc*. Preterea curtis *polcka*. cum medietate ęcclesię et decimationis. Curtis etiam *hûsenrode*. cum suis attinentiis *zûsse*. *Berbenbac*. *Lûpah*. et aliis multis. Necnon et hereditas in *Moresdorf* cum quarta parte ęcclesie et decimatione. perpetualiter tradita sunt prefate ęcclesie sine omni permutacione et contradictione. Ad munimen igitur concambii rationabiliter peracti. et contra fraudem reclamantium. placuit omnibus sigillo domini *Rûthardi moguntine* sedis archiepiscopi. presens scriptum sigillari. in presentia domini *Heinrici* inperatoris et aliorum principum. quorum nomina inferius in hac karta notauimus. *Brûno Treuerensis* archiepiscopus. *Fridericus coloniensis* archiepiscopus. *Emehardus wierzeburgensis* episcopus. *Bûrkardus monasteriensis* episc. *Otbertus leodicensis* episc. *Bûrkardus Traiectensis* episc. *Embricho* prepositus. *Sigefridus* comes *palatinus*. *Otto* comes de *sûtfene*. *Bertholdus* comes de *nûringes*. *Emicho* comes *siluester*. et alii quam plurimi.

Acta sunt hec anno domin. incarnat. M.C.III. indict. XI.

Aus dem Original.

408. Erzbischof Bruno befreit das Stift zu Münster-Meinfeld von der Verpflichtung, die herrschaftlichen Hofgüter 3mal jährlich zu ackern, und bestätigt ihm die Schenkung der Fressener Güter. 1103, den 29. November.

I. n. s. e. i. t. Ego *Bruno* dei prerogatiua *treuirorum* archiepiscopus. notum facio tam futuris quam presentibus matris ęcclesię fidelibus qualiter canonicis diocesis s. *Martini* in *mainensi* pago sitę pro remedio animę meę quod spero in resvrrectione mortuorum stabilierim quędam iura ęcclesię suę. Accepta siquidem eorum excusatione de uillici mei exactione qua eos urgebat. ut ad dominicalem meam terram excolendam ter in anno uenirent quod numquam predecessorum meorum temporibus fecisse testati sunt. id idem fidelis mei prepositi *Godefridi* et eorundem canonicorum miseratione banno meo corroboraui. ne quis successorum meorum exactor deinceps inde eos inquietet. Preterea elemosinam predecessoris mei pię memorię *Egilberti* archiepiscopi pro eiusdem animę et meę futura memoria eodem quo confirmauerat banno et sigillo. eidem ęcclesię confirmo. uidelicet terram octo solidorum quę sita est apud uillam *uresene* quę subiacet banno *oftenmedene*. Areas quoque de dominicali terra circa atrium determinatas die dedicationis eiusdem ęcclesię quę facta est kalendis Nouembris. piscinas etiam ambas nostri iuris itidem concessi. et bannum reiteraui dio .III. kal. decembr. Anno dominicę incarnationis M.C.III. Regnante *Heinrico* imperatore. III. Ego *Bruno* manu mea subscripsi. Si quis hęc infregerit. anathema sit. Ego *Liutholdus* notarivs eiusdem cartę. cum fratribus Amen dico. data est. III. kal. decembris. eidem ęcclesię sub testimonio totivs ęcclesię die dominica. Testes huius rei sunt. *Godefrit* prepositus. *Röcer* chorepiscopus. *Heireman traiectensis* prepositus. *Marquart. Meinfriht. Gerhardus* decanus. *Liutholdus* scolasticus. *Liutholt.* Laici. *Reinbolt* et *Gerlach* de *isinburh. Godefrid* de *madelberhe. Metfrith* de *numaga*. *Heireman* de *bunsena. Theoderich* de *urcecha.* Comes *adelbreht* de *saffenberh.* Comes *metfrih* et frater eius *Rihuuin. Lödeuuich* de *palatio. Reinhart. Heireman. Sigemar. Trohleph. Otto. Berewich. Erenbreht.*

Aus dem Original.

409. Kaiser Heinrich IV. bestätigt dem h. Simeon in Trier den Zoll in Coblenz, wie ihn die dasigen Schöffen festgesetzt. 1104, den 5. Juni.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia tercius *romanorum* imperator augustus. Notum sit omnibus tam futuris quam presentibus Christi fidelibus. qualiter *Bruno* uenerabilis ac fidelissimus nobis *treuirorum* archiepiscopus anno episcopatus sui tercio nostram imperialem adierit clementiam. postulans ut theloneum *confluentię* a domno *Poppone* archipresule *treuerensi*

fratribus s. *Symeonis* antiquitus traditum. sicut idem venerabilis *Breno* archiepiscopus ab eiusdem scabinis loci *Bererricho*. *Godeberto*. *Erenberto*. *Wichardo* & uniuersa familia cum fidelitate admonendo quid a singulorum locorum nauibus. quidue in eodem loco thelonei antiquo iure solueretur diligentissimo exquisiuit. et ut ita in posterum ęternaliter permaneat. sua episcopali auctoritate confirmauit. nos quoque ob ęternam et nostri & sui memoriam utilitati tam presentium quam futurorum prospicientes nostra imperiali auctoritate corroboraremus. Cuius piae petitioni assensum prebuimus. et quod rogauit fieri decreuimus. Huius autem thelonei summa hęc est. De *hoio* uenientes debent dare de unaquaque naui unum aeneum caldarium et duo bacena et duas denariatas uini. De *dienant* similiter. De *namuco* similiter. De omnibus locis circa *mosam* iacentibus similiter. De *Leodio* uenientes debent dare duas caprinas pelles et duo bacena et duas denariatas uini. De regno *Baldevvini* uenientes debent dare pellem arietis ad opertorium sellae quod theutonice dicitur *hulft*. et unum caseum. et duas denariatas vini. De *antuerf* similiter. De *boumela* debent dare unum caseum et duas denariatas vini. De *herewerde* debent dare unum bonum salmonem. De *thiele* et de omnibus locis conpertinentibus uenientes debent dare de unaquaquam naui unum bonum salmonem pro honore. et II. den. vini. De *traiecto* uenientes a pascha usque ad autumnum debent dare unum bonum salmonem. inde usque in pascha CXX allecia et duas denariatas vini. De *tauentria* uenientes ab intrante XL^ma^ usque in pascha debent dare de singulis nauibus CXX allecia. inde usque in autumnum XX anguillas. et II. den. vini. De *duisburg* uenientes debent dare unam tabulam cerę. et unam denariatam vini. De *nuissa* similiter. De *Tuicia* debent dare I. denarium et unam denariatam vini. De *colonia* debent dare IV. denarios et I. den. vini. In autumno insuper de singulis nauibus debent dare unam tabulam cerę. et I. denar. vini. De *moguntia* debent dare IV. denarios et I. denar. vini. De *binga* et *loricha* similiter. De *bunna* similiter. De *wormacia* et *spira* similiter. De *strazburg* debent dare .VI. denarios. et II. den. vini. De *constantia* uenientes debent dare unum siclum. De *Zurich* similiter. Quicumque cuprum aduexerint. de unoquoque centenere debent dare IV. denarios. De *ratispona* uenientes debent dare VI. denarios. et II. denar. vini. De *wirzeburg* similiter. De *treueris* uenientes debent dare IV. denarios et duas denariatas vini. De *mettis* uenientes debent dare VIII. denarios et duas denar. vini. De *tullo* similiter. De vnoquoque somario dantur IV. denarii. De sclauo empticio. IV. denarii. Venditores gladiorum debent dare decimum gladium. De uno accipitre uenali. dantur IV denarii. Pistores ipsius loci quicunque sint uel undecumque sint. qui ibi panem vendiderint. omni dominica dabunt panem unum theloneario. uel ad XIIII. dies .I. obolum. Sutores aliunde uenientes non audebunt ibi calceos uendere absque licentia thelonearii uel ipsius ministri. Sutores ipsius loci ter conueniunt ad placitum iniussi. et unusquisque tunc dabit denarium unum. et in festiuitate s. Martini. V. denarios. Dabitur autem cis census sutorum aliunde uenientium a festiuitate s. Marię usque ad festiuitatem s. Martini. Pro hoc autem dabunt theloneario et VIII senatoribus bonum pastum. Thelonearius autem dabit eis

VI. sextaria uini. et caseum qui manu una possit leuari. In festiuitate s. Marię ekonomus episcopi medietatem thelonei habebit. per unum diem integrum et duos dimidios. Vt ergo hęc prenominati venerabilis archiepiscopi constitutio et deuota petitio. nostraque imperialis super his omnibus confirmatio perpetualiter inconuulsa permaneat. chartam hanc inde conscribi. et sigilli nostri inpressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* tercii *romanorum* imperatoris inuictissimi.

Data Nonas Iunii. Anno ab incarnatione domni M.C.IIII. Indictione XII. Regnante *Heinrico* tercio *romanorum* imperatore augusto. Anno regni eius .L. imperii autem .XVIIII. Actum *Moguntię* in dei nomine feliciter Amen.

Aus dem Original.

410. Erzbischof Bruno bestimmt die Jagd- und Fischerei-Rechte, so wie die Frohnden der Abtei S. Euchar und ihrer Dörfer Hemptern und Lampaden. 1106, den 8. December.

I. n. s. e. i. t. *Bruno* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. Quia ad curam pastoralem pertinere nouimus ecclesie dei non solum spiritualiter verum etiam corporaliter prouidere. nichilomagis adquirere quam confirmare res ecclesiasticas uolumus. quarum sine usu diuinum non potest consistere seruicium. Itaque omnium fidelium Christi tam presentium quam futurorum dilectioni innotescere cupimus. quod cum pro iure uel iuribus uenatico et piscationum in *Rouera* dilectus noster *Eueruuinus* abbas s. *Ecchari* et conuentus ipsius necnon homines ipsorum de *Hemptre* et *Lampaden* et eorum attinentia ab officialibus nostris multociens dampnarificarentur iniuste. tandem per depositionem fidelium nostrorum nichil iuris in uillis predictis et eorum attinenciis et in banno uenatico et piscationum in *Rouera* a loco qui dicitur ad alnos usque ad *Hildimanni* pontem et in *Musella* a superiori insula iuxta *Dûdechini* molendinum sita ex utroque littore fluuii usque ubi *Oleuia Musellam* influit. nos habere cognoscentes. excepto quod quelibet domus uillarum predictarum soluit nobis singulis annis dimidium maldrum auene ad castrum nostrum *Sarburch*. uiduis exclusis. ratione cuius nos et successores nostri de castro predicto easdem uillas antedictas ab omnibus sibi uiolentiam aut iniuriam facientibus defensare tenebimur et tenemur. preter solummodo contra abbatem et conuentum predictum. Nos uero dominum habentes pre oculis et iusticiam. de consilio prelatorum et fidelium nostrorum. qui iura episcopalia et ęcclesię *Treuerensis* nouerunt et multis annis rexerunt temporibus felicis memorię *Egilberti* et *Vdonis* archiepiscoporum predecessorum nostrorum. quibus etiam plene constabat de premissis. monasterium s. *Ecchari* et uillas predictas ab iniusta impeticione absoluimus propter merita b. *Mathię* apostoli et sanctorum *Eucharii*. *Valerii*. et *Materni*. discipulorum Christi. Et ne inposterum a nostris uel successorum nostrorum officialibus uel ab aliquibus prauis monasterium et predictę uillę super hoc de cętero possint grauari.

hanc nostrę institutionis cartam fidelium nostrorum. quos interesse huic actioni uoluimus testimonio et sigilli nostri impressione signauimus.

Signum domni *Brûnonis* archiepiscopi *Treuerensis*. qui hanc cartam et scribi uoluit et confirmari.

S. *Ramberti* prepositi maioris.
S. *Godefridi* corepiscopi.
S. *Theoderici* corepiscopi.
S. *Adalberonis* corepiscopi.
S. *Petri* magistri scolarum.
S. *Uuillelmi* comitis.
S. *Uuigerici* aduocati.
S. *Uuillelmi* de *Schure*.
S. *Cunonis* de *Madelberch*.
S. *Meffridi* de *Nûmagen*.

Data VI. Idus Decembris. anno dominicę incarnationis M.C. sexto. indictione .XIIII. VIII. Kalend. Augusti. regni *Henrici* quarti imperatoris anno .L.III. imperii uero .XX.III. pontificatus autem domni *Brûnonis* archiepiscopi. V. prelatis cum clero et populo annitentibus. Data est.

Aus einem Officialats-Transsumt vom Jahre 1285.

411. Erzbischof Bruno bestätigt die Schenkung des Domscholasters Peter an den Altar ss. IV. Coronatorum, und dessen Stiftungen. (1103—24.)

In nomine domini *Bruno* gratia dei *treuirorum* archiepiscopus fratribus et fidelibus omnibus corporis et cordis aures prebere Christo fideliter. Cum uota et bona instituta fidelium s. studio caritatis debent à s. ęcclesię gubernatoribus et rectoribus adiuuari et corroborari. peticionem magistri *Petri* quam hęc presens testimonialis cartula suppliciter commemorat et bonorum omnium protectioni commendat. nos quam adiuuante deo nullus pietatis affectus. nûllum a nobis ueritatis licet preterire uestigium. sigillo nostro consignauimus et in perpetuam munitionem banno nostro confirmauimus. ut hęc elemosinarum benigna dispositio nunquam a suo mutetur aut minoretur constituto obsequio. sed ab omnibus dei fidelibus et amicis fideliter custodiatur. benigne perficiatur. ut nunquam a rectitudinis memoria et operatione subtrahatur. Particulę uero elemosinarum per dei adiutorium pertinentium ad festiuitatem ss. IV. coronatorum. et dedicationem altaris illorum in pratis. uineis. et agris. ad hoc ipsum a prefato magistro sub defensione et patrocinio s. Marię dominę nostrę quesitis et collocatis et legitimę comparatis numero et locis et nominibus hic differuntur. ut alias apertius differantur. et singula per sua territoria enumerentur. Igitur VI. id. nov. in iam prenominata celebritate martyrum beatorum deputamus fratribus summam. XI. solidorum. et IIII. denariorum. custodibus quoque s. *Petri* preter particulam suam quę illos de prenominatis solidis contingit denarios numero s. Trinitatis. ut et ipsi uigilantiorem habeant curam s. festiuitatis. In anniuersario piissimi domini *Eberhardi* archiepiscopi .VIIX. kal. mai. situlam uini post uigilias fratribus s. *Paulini* ut beati memoria presulis quotannis digna semper et iugiter habeatur in seculum seculi. Urna autem uini quę de ministerio scolarum s. *Pau-*

lini s. Marię est tributalis antiquum debitum non permutabit. VII. id. aug. in anniuersario *Heinrici.* IIII. regis. III. uero et piissimi imperatoris post uigilias fratribus uini situlam. pro anima uero *Herimanni.* uenerabilis s. *Petri* subdiaconi in die obitus sui. VII. kal. Ianuarii. malderum panis in consolatione miserorum. et pro animabus fidelium missam defunctorum. et item in memoria illius .X. kal. febr. fratribus uini situlam post plenas uigilias. quam de eius elemosina ex maiori parte fuit empta. *meinzonis* sacerdotis hereditas. ad prefatam obseruantiam perpetuo cum aliis appositis seruitura. scilicet ad honorem sanctorum. et ad memoriam fidelium defunctorum. custodię s. Marię. et obedientię et dignę prouidentię. aggregatis et sub anathematis uinculo omnibus alligatis ipse custos de prenominatis. pratis. uineis. et agris. consideratis singulis speciebus et coadunatis reditibus earum annuatim indeficienter componat. et persoluat sua sibi debita. singulorum scilicet beatorum et sanctorum. et fratrum uiuorum. et fidelium defunctorum. Quicumque ergo contraria prohibuerint. et bona deo et sanctis placita peregerint. pax Christi super eos. et plenitudo omnium bonorum. cum societate et felicitate martyrum beatorum. ut nos et illos gratia dei gaudiis electorum repleat. et consolatos nos semper sicut dies cęli custodiat. Amen.

Aus dem Original. Auf der Rückseite der Urkunde steht in anderer, aber gleichzeitiger Handschrift noch:

In ualle et loco *castelluno* nuncupato. unum pratum. ad duas feni carradas computatum. In *fasterula* duo diurnales bene arabilium terrarum. et XIIII. per sua loca porciones uinearum. In *monte s. Martini.* uinea una. que fuit *arnolfi* sutoris. et in *castelo* supra communem viam uinea una cuiusdam *burchardi.* De hereditate domini *meginzonis.* In *dirgart.* et in *brantisma.* et ad *albam portam* uinea una. et ante beciam iuxta stacionem ueteris molendini. terram ad plenam dietam arabilem. et apud *vriam* ante arcum iuxta viam publicam de novem divrnalibus tres ad tres dietas pleniter arabiles. et ultra villam. ad rupes prominentes iuxta angulum montis. unius agri terciam partem. In villa quoque et extra villam pię memorię presbiter *berengarius* quicquid habuit paterno iure hereditarium. Ad *wiltingam* uero uinea *vdonis.* et pratum similiter comparatum. Quorum omnium s. *Marię.* et sanctis dei facta est a suis heredibus legitima tradicio. et a nobis carta descripta. cum idoneis testibus. Eorum uero qui ecclesię dederunt. et testium nomina. in singulis donacionum cartis scripta habentur. et quesita in spalterio s. *Marię* reperiuntur.

412. König Heinrich V. restituirt der Abtei S. Maximin etliche Güter. 1107, den 2. Mai.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quintus *romanorum* rex. Iusticiam cuique facere cum omnium sit generaliter. nostri solummodo est principaliter. quia ad hoc in regali dignitate ceteris preeminemus mortalibus. ut iudicium et iusticiam faciamus omnibus iniuriam pacientibus. Qua-

propter notum sit omnibus Christi nostrique fidelibus. tam futuris quam presentibus. qualiter *Berengozus* abbas et fratres ex monasterio s. *Ioannis* euangeliste sanctique *Maximini* preciosissimi confessoris nostram regalem adiêre clementiam. flagitantes. ut pro timore dei et amore iustitie quasdam curtes et possessiones. agros et uineas a prebenda illorum iniuste ablatas eis restitueremus. et restitutas nostro regali precepto confirmaremus. Quorum petitionem tum propter amorem dei. tum ob reuerentiam s. *Ioannis* euangeliste et s. *Maximini*. et ob interuentum fidelium nostrorum. *Ruothardi* uidelicet *Mogûnciacensis*. *Brunonis treuirensis*. *Friderici coloniensis*. *Cûnradi salzburgensis* uenerabilium archiepiscoporum. *Gebehardi constantiensis*. *Burchardi monasteriensis*. *Vdonis hildinesheimensis*. *Ottonis babenbergensis*. *Arlongi wirziburgensis* uenerabilium episcoporum. *Berhtolfi* ducis. *Berengeri*. *Sigifridi*. *Wicperdi*. *Godefridi*. *Herimanni* comitum. aliorumque fidelium nostrorum has duas curtes. unam uocabulo *Mannendal* in pago *nahgowe* sitam. quam *Cûno* quidam de *sueuia* iniuste detinuit. aliamque curtem *Guntereshusun* uocatam. quam *Adalbertus* quidam de *leia* per aliquot annos iniuste possedit. bona etiam sua que in uilla *Wilere* iuxta *metensem* ciuitatem. et in suburbio ipsius et in ipsa urbe in uineis et areolis quidam *Heisso* de *ruticho* hactenus uiolenter habuit. siue quod *Heinricus* dux in uilla *leznih* per aliquod tempus fratribus abstulit. insuper etiam XII. mansos ultra *rhenum* in uilla *ascabah*. quos *Gerhardus* quidam de *diedisse* a *Willihelmo* comite iniuste detinuit. septem uero mansos in uilla *liutestarra* dicta. quos *Rûdolfus* quidam de *Marciche*. a prebenda fratrum iniuste subtraxit. Has igitur curtes siue possessiones prefato abbati et fratribus reddimus. firmamus et in eternum s. *Ioanni* sanctoque *Maximino* stabilimus. ea uidelicet ratione. ut nec aliquis successorum nostrorum regum uel imperatorum. nec predictus abbas. nec aliquis successorum suorum quicquam de eisdem rebus alicui unquam dare. prestare uel uendere presumant. sed fratres iidem inde consolati pro nostra uita temporali et eterna obnixius deo supplicare preualeant. Et ut hoc presens regalitatis nostre preceptum firmum inde semper et stabile permaneat. manu propria subtus firmauimus et sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* quinti *Romanorum* regis inuictissimi.

Adelbertus cancellarius ad uicem domni *Ruothardi* archicancellarii recognoui.

Data VII. Nonas Maii. anno incarnationis domini M.C.VII. indictione XV. anno regni domni *Heinrici* quinti regis VIIII. Actum *Mogontie*. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

Ueber den, von *Cûno de Sueuia* ungerechter Weise besessenen Hof Mannendal mit Zubehör zu *Narheim* im *Nahegouve* stellte der König **an demselben Tage** eine besondere, der obigen fast gleichlautende Urkunde aus; nur werden unter den Fürsten noch genannt: *Iohannes osenburgensis*, *Cuno strazburgensis* und *Rûdolfus basiliensis* episcopi; andere Personen dagegen fehlen.

Aus demselben.

413. Erzbischof Ruthard von Mainz besetzt den Dissibodenberg an Stelle der bisherigen Canoniker mit Mönchen, und begabt dieselben von Neuem. 1107, den 11. Mai.

I. n. s. e. i. t. Notum esse cupio omnibus fidelibus tam futuris quam presentibus in Christo. qualiter ego *Ruthardus*. s. *Moguntine* sedis dei gratia archiepiscopus. mutatis canonicis in monte s. *Dysibodi* monachos substitui. et laxiorem et negligentiorem vitam arciori et meliori conuersatione ex consultu correxi. augens bona eiusdem ecclesie et augere cupiens pro salute anime mee et omnium antecessorum meorum. tam episcoporum quam parentum meorum. Ut autem hoc ratum foret et inconuulsum sine iusta querela permanere potuisset. proclamationem canonicorum competente recompensatione ecclesiarum atque aliarum utilitatum pro placito eorum compescui. Accendit autem uoluntatem meam ad hanc mutationem dextera excelsi. et patrocinium ibi requiescentis serui dei. et amenitas loci. et maxime quod vulgante fama eandem uitam et religionem in eodem loco fuisse comperi. sed nescio. qua ira dei succensum fuisse monasterium. ac dissipatis bonis usque ad tempora *Willigisi* venerabilis archiepiscopi antecessoris mei eundem montem ad seruitium dei in solitudinem pene fuisse redactum. qui quidem ibi canonicos posuit. sed priorem conuersationem non reparauit. Hac igitur occasione permotus. regularem uitam religiosorum monachorum que antea ibi erat reparare studui. ad quod pro facultate mea predia eiusdem ecclesie bonis inferius scriptis adauxi. Tradidi enim sollempniter potestatiua manu mea. sine omni contradictione super reliquias s. *Dysibodi*. omnem decimationem que ad episcopalem curtim. que est infra castrum s. *Albani*. et ad uillam que uocatur *Hechidisheim* pertinebat. et quoddam nouale uinearum in uilla inter *Husen* et *Hasemanshusen*. quod infra descriptis locis terminatur. Incipit enim a *Radendich* superius et ita deorsum tendit usque in *Huserbach*. et inde usque ad beneficium *Egilwardi* et ascendit sursum usque ad *nemus episcopi*. atque inde extenditur usque ad *Huserhubun*. et sic redit in *Radendich*; quidquid hoc ambitu continetur, totum cum omni iure et utilitate supradicto sancto contuli. * Et in *Rudensheim* curtim unam cum octaua parte unius mansi. addidi etiam in eadem donatione uineam unam iuxta *Loricham* in *Bûdendale* que fuit beneficium *Wernheri* de *Gysinheim*. et uillam unam nomine *Gleffardisberg* iuxta montem s. *Dysibodi* sitam. que a comite *Cunrado* de *Luccelinborg* et a supradicto *Wernhero*. quia amborum beneficium erat. cum duabus uillis. quarum nomina *Drinspringen* et *Dornbach*. et site sunt in *Einriche*. ex placito acquisite •in ius et proprietatem predicti sancti transierunt.• Apposui etiam in eadem donatione omnem salicam decimationem dominicalium agrorum in *Soberenheim*. quam a preposito *Ebone* et congregatione s. *Victoris* quodam concambio acquisiui. reddens eis mansum unum in *Algensheim* et tantum terre et uinearum in *Hilbridisheim*. ut per singulos annos cum supradicto manso tres libras indubitata estimatione sufficiant persoluere. que *Vulvericho* de *Winkela*. qui prius hanc decimationem habuit. idem prepositus pro bene-

ficio recompensauit. Tradidi etiam s. *Dysibodo* predium cuiusdam *Heinrici* de *Klingenborg*. id est. *Rölebach* uillam cum omnibus appendiciis. ecclesia scilicet. mancipiis. agris. siluis. pratis. pascuis. molendinis. aquis aquarum decursibus. et in *Heidebach* quicquid habuit tam in agris quam in uincis. exceptis seruientibus et bonis eorum. necnon et in *Hassia* iuxta *Wetteram* abbatiam *Fronehusen* et *Asfo*. quicquid proprietatis iure possedit. Super hec nichilominis supradicto contuli sancto. quicquid *Lůdouicus* de *Hochsteden* in uilla *Merchidisheim*. que est iuxta fluuium *Naa*. in mancipiis. in agris. in uineis. in pratis. in siluis. in molendinis. in aquarum decursibus habuit. exceptis seruientibus eius et bonis eorum. Insuper et mansum unum in *Studernheim*. qui erat *Embrichonis* de *Gysinheim*. et in eadem uilla beneficium cuiusdam *Gebonis*. et quedam nonalia in *Thuringia* iuxta *Erfesphůrt*. sex libras et dimidiam in festiuitate s. Martini. ex debito soluentia. Hec itaque omnia legittime s. *Dysibodo* tradidi. atque traditionem meam interposito banno meo. sicut iustum est. ad ultimum sigilli mei impressione confirmaui et stabiliui. Porro hec traditio facta est. V. Idus Maii. anno dominice incarnationis. M.C. septimo. indict. I. regnante *Heinrico Romanorum* rege V. regente ecclesiam suam domino nostro Ihesu Christo. a quo omnis bona uoluntas preparatur. et ad quem respicit pietas actionum ac remuneratio premiorum. Huius rei testes sunt. *Didericus* abbas de s. *Albano*. *Borkardus* abbas de s. *Iacobo*. *Embricho* prepositus *maioris monasterii*. *Anshelmus* prepositus de s. *Stephano*. *Ortdo* prepositus de s. *Victore*. *Regezo* prepositus de s. *Maria in campo*. *Fridericus*. *Richmundus*. capellani. *Arnoldus* urbanus comes. comes *Emicho* de *Smydeburg* et filius eius *Emicho*. *Bertolfus* comes de *Nuoringes*. *Gerhardus* comes de *Berebach*. *Lodouicus* comes de *Arnestein*. *Cůno* de *Mandendale*. *Heinricus* de *Cunradisdorf*. *Ortwin* de *Budinisheim*. *Helich* de *Haginhusen*. et frater eius *Sigewin*. *Arnold* de *Quecbrůnnen*. *Bůbo* de *Aldeuila*. *Ezzo* de *Windenissa*. *Wernherus* de *Royde*. *Uuluericus*. *Ludeuicus*. *Embricho* uicedomnus. *Richardus*. *Richelo*.

Aus dem Diplomatar des Klosters, in Darmstadt.

In dem Duplicat dieser Urkunde finden sich einige Varianten, und heißt die Hauptstelle von * ab:

Insuper et uineam quandam iuxta *Lorecha* in *Budendale*. que fuit beneficium *Wernheri* de *Gysinheim*. in eadem donatione apposui. Addidi etiam in supradicta traditione uillam nomine *Gleffardisberch* iuxta montem s. *Dysibodi* sitam. et salicam decimationem in *Sobernheim*, quam a preposito . . . . . . recompensauit. Tradidi etiam s. *Dysibodo*. quicquid *Ludeuicus* de *Hosteda* in uilla *Merchidisheim* . . . habuit. exceptis seruientibus eius et bonis eorum. Insuper mansum unum in *Studernheim*. qui erat *Embrichonis* de *Gysinheim* et quedam nonalia in *Thuringia* iuxta *Erphespfurt*. sex libras in festiuitate s. Martini ex debito soluentia. et in *Hassia* iuxta *Wetteram* abbatiam *Fronehusen* et *Asfo*. scilicet quicquid in hiis duabus uillis *Heinricus* de *Klingenberg* proprietatis iure possedit. Hec omnia &c.

414. König Heinrich V. restituirt der Abtei S. Maximin fernere Güter um Metz. 1107, den 25. Mai.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quintus *romanorum* rex. Si locis diuino cultui mancipatis. quibus beneficia non conferimus. saltem ab aliis Christi fidelibus quondam tradita et postmodum per uiolentiam malignorum hominum iniuste subtracta restituerimus. diuinitus nos procul dubio remunerari confidimus. Quapropter fidelium nostrorum tam presentium scilicet quam futurorum magnitudo comperiat. qualiter nos ob amorem dei et ob interuentum fidelium nostrorum. domni uidelicet *Brunonis Treuerensis* archiepiscopi et *Burchardi monasteriensis*. *Adalberonis Metensis*. *Ottonis babenbergensis*. *Eberhardi Eihstatensis*. *Brunonis spirensis* uenerabilium episcoporum. *Willihelmi* comitis. *Berhtolfi* ducis. *Godefridi*. *Herimanni*. *Wigberti*. *Friderici* comitum. aliorumque fidelium nostrorum. et ob crebram et importunam *Berengozi* abbatis querimoniam reddidimus cenobitis s. *Iohannis* euangeliste sanctique *Maximini*. qui in suburbio *Treuirorum* corporaliter requiescit. quicquid in ciuitate *Metensi* uel circumcirca infra uel extra siue in curte que uocatur *Wilere*. in domibus uel areolis. agris et uineis. siue in ecclesia que uocatur *luzelenkircha* quidam *Hessi* et *Adelbertus*. seruiens *Metensis* episcopi hactenus iniuste possederant. necnon quod *Willihelmus* quidam de *Scura* in *liutardesdarra* iam per duos annos iniuste sibi aduncauerat. siue quod ultra *Rhenum* fluuium in loco qui uocatur *ascabah Gerhardus* quidam frater *Heinrici* comitis diu iam iniuste sibi usurpauerat. hec igitur omnia prefato abbati suisque fratribus propter amorem dei tali modo et ea conditione reddimus. firmamus et in eternum deo auctore stabilimus. ut nullus successorum nostrorum regum uel imperatorum. nullus abbas. nullus comes. nulla persona magna uel parua. de prefatis rebus alicui quicquam beneficiare presumat. sed liceat iam dicto abbati suisque successoribus inde ulterius agere. quod ad utilitatem ipsius monasterii ac fratrum utilius uideatur. Et ut hec nostre auctoritatis preceptio pleniorem in dei nomine habeat firmitatem. cartam hanc inde conscribi et ut infra patet. sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum domni *Heinrici* quinti *Romanorum* regis inuictissimi.

Adelbertus cancellarius vice *Ruothardi* archicancellarii recognoui.

Data VIII. Kalend. Iuny. incarnationis domini anno M.C.VII. indictione XV. anno regni domni *Heinrici* quinti regis VIIII. Actum in *Metis* ciuitate. in dei nomine. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

415. Erzbischof Bruno von Trier stiftet die Abtei Springirsbach im Contelwald. 1107.

I. n. s. e. i. t. *Bruno* dei gratia *treuirensis* ęcclesię archiepiscopus. Omnibus tam futuris quam modo uiuentibus in Christo notum esse cupimus.

qualiter quędam bonę memorię femina *Benigna* nomine. bonis parentibus orta. mortuo cui nupserat *Kûkero* marito suo. ad ęcclesię limina confugere. deoque uiduitatem suam dicare. cum omnibus quę pro anima sua dare posset constituit. Itaque bonum ac deo placitum cogitans. locum solitarium proposito suo aptum eligere. cellam in episcopatu nostro in silua *contel* in loco qui uocatur *Thermûnt* in ea parte siluę quę sua erat licentia et permissione *Sigefridi palatini* comitis ad honorem domni Saluatoris construxit. in qua clericos canonicos seculo abrenuntiantes quorum pars deus est. secundum instituta regulę a b. Augustino conscriptę. locari uoluit. quorum precepto et consilio reliquum uitę suę duceret et admissa corrigeret. Cum igitur rogatu ipsius ad consecrationem eiusdem cellę uenissimus. destinauit eam cum omnibus quę illuc contulit. in presentia *palatini* comitis et omnium qui aderant ęcclesię b. *Petri treueris* contradere et subiectam facere. Quod ita factum est. Nam cum nos postea in uilla *altereia* pro nostris negotiis una cum nostris fidelibus uidelicet ipso *palatino* comite et aliis multis conuenissemus. tradidit eandem cellam b. *Petro* per manum eiusdem domni sui aduocati uidelicet ęcclesię nostrę maioris. quem etiam cellę aduocatum a nobis constitui rogauit. in presentia *Richardi* fratris sui filiorumque suorum et filiarum maritorum nullo contradicente. nullo prohibente. Vt autem traditio eius secundum leges seculares & ęcclesiasticas rata semper esset et inconuulsa. *treueris* eam in generali synodo nostra tercio confirmauit. ubi rursum tradidit eandem cellam ad altare b. *Petri* per manum sepedicti *palatini* comitis *Sigefridi*. astantibus et astipulantibus *Richardo* fratre suo filiis et filiarum maritis. determinata donationis suę conditione uidelicet. ut in eo loco nullam habeat corepiscopus aliquis uel decanus tractandi negotii potestatem. sed si quid forte quod absit ortum fuerit quod a fratribus diffiniri non possit. ad episcopum referatur. Ipsi autem inter se abbatem libere eligant. et archiepiscopo *treuirensi* si in gratia et communione romani pontificis fuerit consecrandum representent. Nullus eis ab episcopo nisi iuxta electionem ipsorum aduocatus constituatur. nullus ex hereditate aduocatiam eius loci querat nisi fratrum assit peticio. Proinde hanc eius traditionem tanta deuotione factam et corroboratam. banno etiam nostro confirmatam. si quis quod tamen minime credimus. infringere. infirmare. immutare. ui uel arte. aut aliquo malo ingenio uoluerit. fiat ei sicut *iudę* traditori. sicut *dathan* et *abyron*. Dispereat de terra memoria eius. Cum iudicatur exeat condempnatus. Comedat eum uermis qui non moritur. urat eum ignis qui non extinguitur. Acta sunt hęc *treueris* anno dominicę incarnationis M.C.VII. Indictione. XV. regnante *Heinrico romanorum* imperatore .V. anno regni eius .II. episcopatus autem nostri .VI. in generali synodo testibus his. *Ramberto* maioris ęcclesię nostrę preposito. *Godefrido* corepiscopo et preposito. *Brunone* archidiacono. Item *Godefrido* corepiscopo et preposito. *Theoderico* corepiscopo. Capellanis. *Marcuardo*. *Burchardo*. *Widegone*. *Sigebodone*. Laicis liberis. *Sigefrido palatino* comite per cuius manum hęc facta sunt. *Heinrico* comite de *lemburch*. *Wilelmo* comite de *lucelenburch*. *Theoderico* de *ara*. *Adalberto* de *dille*. *Emechone* de *smitheburch*. *Lûdowico* de *arinstein*. *Gerlaco* de *rumeresdorp*.

Adelberone de *dune*. *Herimanno* de *uirneburch*. *Cunone* et *Adelberone* de *mathelberch*. *Hessone* de *rutiche*. *Wirico* de *walecurt*. Ministerialibus nostris *Lůdouuico*. *Gundolfo*. *Alwico*. *Růdolfo*. item *Lůdowico*. *Friderico*. *Engelberto*. Ministerialibus autem *palatini* comitis. *Richardo* fratre eiusdem supramemoratę mulieris. *Godefrido* filio ipsius. filiarum maritis. *Dudechino*. *Theoderico*. *Wernero*. *Herimanno*. *Giselberto*. *Wecelino*. *Richolfo*. *Meginhardo*. *Tithmaro*. *Baldewino*. *Cůnrado*. *Heinrico*. item *Wernero* et aliis quam plurimis laicis et clericis astantibus & constipulantibus. —.

Aus dem Original.

416. Erzbischof Ruthard zu Mainz schenkt dem h. Martin etliche Güter im Nahegau. 1108, den 15. Mai.

I. n. s. e. i. t. Notum esse uolumus tam presentis temporis quam futuri omnibus Christi fidelibus, quod ego *Ruothardus moguntine* sedis archiepiscopus, compensato quantum deberem domino, eiusque dilectori s. Martino; ammonitu et consilio fidelium nostrorum procuraui uel aliquatenus, innumerabilibus ipsorum beneficiis me gratum certificare. Itaque fratribus s. *Martini* in augmentum tenuis prebende ipsorum, de reditibus *Pinguie* ad cameram nostram pertinentibus XII. libras denariorum annuatim persoluendas tradidi; quas, a uillico loci predicti eorundem fratrum dispensator acceptas, estatis tempore pro carne ouina comparanda, prout ipsis commodius uisum fuerit, distribuat. Addidi quoque in pago, qui dicitur *Nachgowe*, curiam unam, nomine *Bleiniche*, cum omni utilitate atque iusticia ad eandem curiam pertinente, necnon aduocatiam in eandem curiam et super has uillas: *Heinbach*, *Fundene*, *Ulmena*, *Badenheim*, *Ebernsheim*: ad supradictorum fratrum prebendam pertinentes. Quod coegit nos ita ordinare et constituere et cottidiana pauperum per aduocatos oppressio, et domni prepositi et fratrum frequens pro eadem calamitate tollenda petitio. Preterea roborata tradicione predecessoris mei archiepiscopi *Wezelonis*, qua constituit singulis annis predictis fratribus dari uino .IIII. carratas apud *Logenstein*, ego quintam ex parte nostri addendam annuatim constitui. Que ut rata et inconuulsa apud posteros nostros permaneant, hanc inde cartam conscribi et sigilli nostri impressione notari precepimus. Quam si quis successorum nostrorum uel aliorum irritam facere attemptauerit, deleatur nomen eius de libro uiuentium et cum iustis non scribatur; nisi digna penitentia resipiscat. Data XVIII. kal. Iunii. Anno dominice incarnationis .M.C.VIII. indictione I. regnante *Heinrico* huius nominis quinto. Sub testibus idoneis, quorum nomina hec sunt. *Embrico* prepositus. *Cunradus* prepositus s. *Petri* et curie camerarius. *Godeboldus* prepositus et camerarius urbis. *Zeizolfus* decanus. *Durinbertus* scolarum magister. *Richardus* cantor. *Wigo* prepositus. *Reginzo* prepositus. *Arnoldus* urbis prefectus. *Bertholdus* comes. *Gozwinus* comes. *Uluericus*. *Stephanus*. *Wernherus*. *Embricho* et item *Embricho* uicedominus, aliique quamplures.

Aus neuerer Abschrift.

417. Abt Poppo zu Prüm gibt der Kirche zu Münster-Eifel den Zoll daselbst zurück. 1110.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus in Christo fidelibus. tam futuris quam presentibus. qualiter ego *Poppo* gratia dei *Prumiensis* ęcclesię abbas. theloneum in *Nouo monasterio* a rege *Lvthariensium Zvindibaldo* ss. martyribus *Crysanto* et *Darię* pro animę suę remedio. libere cum censu & dono traditum. ab antecessore meo *Wolframmo* ex parte imminutvm. ad piam ibi nostri memoriam. et vitę ęternę desiderio. fratribus ibidem deo famulantibus perpetualiter ex integro restitui. ea condicione. vt eiusdem ęcclesię fratres ad communem utilitatem omni alia potestate remota. dandi ac disponendi propriam habeant libertatem. Huic restitutioni intererant eiusdem loci prepositus *Walterus*. decanus *Wirelinus*. magister *Albericus*. custos ęcclesię *Becelinus* cum ceteris fratribus. comes *Theodericus* de *Ara* eiusdem loci aduocatus. comes *Euirhardus* de *Lvchindo*. Liberi. *Roricus*. *Volkoldus*. *Heinricus*. de familia s. Saluatoris. *Walterus*. *Theodericus*. *Einhardus*. *Růdolfus*. *Wizo*. *Euirhardus*. Quod vt inconuvlsum perduret in reliquum. hoc cyrographum conscribi. et sigilli nostri Salvatoris inpressione precepimus annotari. Actum anno dominicę incarnationis M.C.X. indictione .III. regnante *Heinrico* quinto *romanorum* rege. episcopo *coloniensi Friderico*. comite *palatino Sigefrido*. — .

Aus dem Original.

418. Erzbischof Bruno schenkt den Canonikern zu Springirsbach den Zehnten daselbst. 1110.

Ego *Bruno* dei gratia *treuirensium* archiepiscopus. notum esse uolo tam presentibus quam futuris Christi fidelibus. quod pro omnibus dei gratia muneribus indigno michi collatis. et pro remedio peccatorum meorum. uel aliquid reddere largitori bonorum omnium salubri accensus desiderio. petitioni regularium canonicorum de *sprencherisbach* uoluntarie annui. et confidentibus et laudantibus in sinodo nostra *treueris*. abbatibus. prepositis. et aliis tam clericis. quam laicis. quę nostri iuris erat decimationem omnem eiusdem loci tam de peccoribus. quam de terrę et uinearum et arborum fructibus. canonicorum regularium usui a presenti et in perpetuum contradidi. Quod omnium iuditio comprobatum est michi licere facere. ideo quod ibidem primum succisa silua. et extirpata. terram arabilem nostrę potestatis esset secundum decimationem cui uellemus de nostris ęcclesiis attitulare. Quod itaque ut dixi contraditum et litteris comprehensum. et sigillo nostro inpressum. uolo in memoriam nostri. et predecessorum nostrorum ratum sit. in tantum ut quisquis deinceps hoc statutum temptauerit infringere deleatur nomen eius de libro uiuentium. dum modo ipsi quorum usibus hęc contradita sunt secundum regulam b. Augustini uiuendo. se ipsos his et aliis bonis dignos exhibeant. Acta sunt hęc anno dominicę incarnationis. M.C.X. Indictione. III. Quinto reg-

nante *Heinrico romanorum* augusto. anno regni eius quinto. episcopatus autem nostri. VIIII. in generali sinodo;

Aus dem Original.

419. Erzbischof Bruno stiftet ein Hospital bei der Stiftskirche S. Florin in Coblenz. 1110, den 1. August.

I. n. s. e. i. t. Ego *Bruno* dei gracia *Treuirorum* archiepiscopus. Notum facimus omnibus Christi fidelibus. et ad cęlestis patrię hereditatem per confessionem et elemosinam redire cupientibus. qualiter diuina inspirante clementia. domum. quę *confluentię* ante ęcclesiam s. *Marię* sanctique *Florini* sita est. ad altare s. Nikolai quod est in eadem ęcclesia tradidi. et traditum sanctę hospitalitati deputaui. quod et euangelicis et publicis sanctionibus confirmaui. ut secundum euangelicum promissum pauperum refugium. animę meę certum inuenirem remedium. nichilominus omnibus auxilii manum conferentibus pariterque uniuersis ad Christi misericordiam aspirantibus. Proinde omnes Christi fideles. precipue autem nostri successores. audiant. attendant. nostrę deuotioni in suam salutem prospiciant. consulant. consulendo augeant! ut et ipsi misericordiam dei. cum pauperibus Christi inueniant. Ad hanc ego domum ordinaui in sustentationem pauperum. quantum tunc potui in agris. uineis. siluis. et decimis. et ad predictum altare s. Nikolai tradidi. banno quoque pastorali confirmaui. *Confluentię* uineas trium karradarum. in *menewege* aliam iuxta capellam precio meo emptam. In *parua confluentia* unam similiter pecunia mea emptam! et decimam siluę quę uulgo *forst* appellatur. Item uineas octo quas emi a *lamberto de walemiche* homine libero. quatuor sitas in eodem pago. quatuor *kestenel* et *hardrichforst* iuxta *malendre*. Preterea *Berewic* uineam duarum karradarum *Erenbreth* uineam. Item uicini de *confluentia* quantum communis hereditatis in *menewege* habebant. Prepositus de s. *Castore* cum fratribus suis decimationem de prescriptis uineis in banno *confluentię*. Prepositus quoque de s. *Florino* et fratres eius decimationem in cellario suo de uino quod habent ad elemosinam. Item uillam *catenbach* cum omnibus appenditiis suis omnes pariter tam unanimiter quam laudabiliter his sanctis officiis perpetua astipulatione assignauerunt et tradiderunt! ad hoc etiam duas partes decimationis in *ouza* tantum in siligine et auena. Conuicanei de *meina* pro animarum suarum salute *Curenberch*. *Niteske*. *akada*. et quę ad easdem uillas pertinent. bona uoluntate et legittima traditione eisdem sanctis attribuere ministeriis. Uicini de *ludenesdorf* uineam quam habebant communem portui *andernach* adiacentem usque ad lapidem quem *wacken* appellant eâdem deuotione tradiderunt. Item uicini de *loganstein* uineam unius karradę. Illi de *osterspeia*. uineam *zechenroth* appellatam ad eandem domum dei assensu communi deuouerunt et legittime tradiderunt. *Gnanno* de *menewege* uineam unam in banno *reinse*. Item *confluentini* quicquid commune habebant aput *leiam* tam in aruis quam in uineis. *Winbolt* de supradicta *walemiche* in eadem uilla curtile cum toto manso. duas uineas. et tria mancipia. *bernart*. *gerunch*. *obreth*. me presente et suam oblationem banno

confirmante attribuit; Notum quoque facimus illis omnibus quorum beneficia in hac sancta domo collata prescripsimus quam uicem illis pro beneficiis suis reddere cupimus. et in finem usque sic permanendum promittimus. quę et auctoritate dei sanctique Nikolai et nostra confirmamus. Cum quiuis illorum obierit congregatio eiusdem monasterii exequias hoc ordine celebrabit. crucem. pallium. missarum sollempnia. sepulturam prebebit si a suis ad nos deportatus fuerit. Quod si in parrochia sua sepeliri maluerit. nichil horum tamen preter sepultura quam nec ipse elegit deerit; Si uero eger aut sanus ad tantam inopiam deuenerit ut ei penitus desint corporis alimonię ueniat ad hospitale et ministrabuntur sibi omnia karitatiue. Hęc omnia quę prefati sumus ea ratione et ea conditione sub testimonio Christi et fidelium qui presentes affuerunt rata et auctentica facimus. et canonicis legibus sancimus. ut si quis episcopus. prepositus. uel quęcunque potestas auferre uel comminuere presumpserit. anathema maranatha. perpetualiter incurrat. et quę ad refectionem pauperum Christi in domo dei delegata erant. ad priores heredes libere et absque omni contradictione redeant. Huius traditionis testes idonei interfuerunt quorum nomina subscripta sunt. Signum *Ramberti treuirensis* in principali ęcclesia prepositi. S. *Godefridi* decani et corepiscopi. S. *theoderici* custodis in eadem ęcclesia. S. *Brunonis* prepositi in eadem ęcclesia s. Florini. S. *Adelberonis* prepositi de s. Castore. S. *Marquarti*. S. *Heregeri* decani. S. *Stephani* decani. S. *Folmaris* scolastici. S. *Warneri* cantoris. S. *Eberhardi* cantoris. Laici primates. S. *Sigefridi* comitis *palatini* et *Treuirensis* ecclesię principalis aduocati. S. *Gisonis* comitis et aduocati ęcclesię s. Florini. S. *Luodeuuici* comitis. S. *Gerlachi*. S. *Regenboldi*. S. *Mathfridi* comitis. S. *Ansfridi* aduocati. S. *Rabodonis*. De familia s. *petri*. S. *Ludeuici*. S. *Bereuici*. S. *UUicharti*. S. *Erenberti*. S. *Gerlachi*. S. *Egenolfi*.

Data est *confluentię* anno ab incarnatione domini .M.C.X. Indictione .III. Kalendis Augusti. Regnante *Heinrico Romanorum* rege V. *Brunone* antistite *Treuericę* sedi feliciter presulante. Preposito *Brunone*. *Sigefrido palatino* comite. Feliciter.

Aus dem Original.

420. Kaiser Heinrich V. bestätigt die vom Kaiser Heinrich III. gemachte Schenkung des Hofes Vilmar an den h. Euchar zu Trier. 1111, den 22. October.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quartus *romanorum* imperator augustus. Omnibus nostri ac futuri temporis christi fidelibus presentatum et presentandum uolumus. quia cartam qua auus noster b. m. II. imperator *Heinricus* curtem quandam nomine *Vilmar*. in pago *loggenahi* sitam pro salute animę suę s. *Erchario treueri* in proprietatem donauit et confirmauit. nos precibus domni *Brunonis treuerensis* archiepiscopi et *Ebberhardi* eiusdem loci abbatis renouamus et sigilli nostri impressione hunc modum tenentem similiter corroboramus. (Es folgt wörtlich die Urkunde vom 5. August

1053, Nro. 340; nur daß nach inde faciendi hier noch steht: et niehilominus aduocatiam cui et quamdiu uult committendi. Et ut hęc u. s. w.)

Signum domni *Heinrici* quarti *romanorum* imperatoris invictissimi.

Albertus maguntinus archiepiscopus et archicancellarius recognovit.

Data .XI. kal. nouembris. Indictione .IIII. Anno dominicę incarnationis millesimo. CXI. Regnante *Heinrico* quinto rege *romanorum* anno .VI. imperante primo. Actum est. *maguntię* in christo feliciter amen. —.

Aus dem Original.

421. Kaiser Heinrich V. bestätigt die Stiftung der Abtei zum Laach. 1112, den 25. April.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia quartus *romanorum* imperator augustus. Omnibus christi nostrique fidelibus tam futuris quam presentibus notum esse uolumus. qualiter felicis memorie *Henricus comes palatinus* superna illumiuatione succensus. ęcclesiam unam in honore b. *Marie* perpetue uirginis. apud *lacum* in predio suo a fundamentis erexit. quam assentiente et cooperante honorabili coniuge sua *Adeleide*. de suo patrimonio large. et legitime dotauit. et uiros religiosos monachicam uitam sequentes ad seruiendum deo in ea ordinauit. Tale etiam eius quali eos post mortem suam uoluit gaudere iussit conscribi. eisque tradidit pro libertate conseruanda. et sigilli sui impressione muniuit. subternotatis etiam bonis quę eidem ęcclesię iuste contulerat. que omnia *eilbertus treuirensis* archiepiscopus cum merito approbasset. banno. et episcopali auctoritate confirmauit. Post mortem uero predicti *palatini comitis Henrici*. *Sigefridus palatinus*. qui prefato comiti in palatii comitatu successit ad maioris stabilitatis aucmentum á nobis postulauit. coram principibus. *adilberto* uidelicet *mogûntiensi*. *Brunone treuerensi*. *Friderico coloniensi* archiepiscopis. *Herimanno* marchione. Item *Herimanno* de *Winzeburch*. *Godefrido* de *calowa*. ceterisque nostri fidelibus. pium factum uitrici sui confirmari nostra imperiali maiestate. eo quod sepius statuta maiorum mutantur per successiones temporum nisi firma traditione stabiliantur. Quia uero nos diuina dignatio ad regni solium prouexit. ut ęcclesiis per regnum constitutis. regali prouisione consulamus. earumque iura et possessiones à prauorum hominum inquietatione saluemus. eandem ęcclesiam que *lacus* dicitur. cum omni integritate sui juris sub tuitione nostrę regie defensionis suscipimus. inhibentes ne quisquam ei iniuriam inferat in bonis sibi collatis à predicto comite *Henrico*. que placuit nobis nominatim exprimere. *Crûth* cum ęcclesia. *Bettendorp*. et *Heimbach*. et eorum adiacentia. *Belle*. *Reida*. *Alkena*. *Willeberch*. et que ipse *Sigefridus* comes addidit in presentia nostri et prefatorum principum ad promotionem sepedicti loci de patrimonio suo. *Meilen* scilicet in *brabant*. *Ouerhoben*. et *Geneheiden* cum suis pertinentiis. Porro aduocatus qui pro tempore fuerit si lege sibi statuta a comite *Henrico palatino*. et a nobis confirmata. contentus non fuerit. quod plerumque accidere solet in aduocatis dum ambitione dominandi. et potestate sibi concessa.

ultra terminos suos se extendunt et aliorum iura infringunt. et his ammonitus. infra sex ebdomadas non satisfecerit. liceat eum amouere. et alium loco suo substituere. Vt autem hec carta per omnem successionem temporum. rata. et inconuulsa permaneat. et ne cuiusquam temeritas hanc labefactare presumat. regia nostra auctoritate. et banno roborauimus. et manu nostra notatam. et sigilli nostri impressione signatam muniuimus.

Signum domni *Henrici* quarti *romanorum* imperatoris inuictissimi.

Arnoldus uice *adilberdi* archicancellarii et archiepiscopi recognoui.

Data .VII. kalendas mai. anno dominice incarnationis millesimo .C.XII. indictione .I. Anno .XIII. ordinationis domni *Henrici*. V. regis *romanorum*. Regni autem eius .VI. Imperii uero ejus .II. Actum est *Monasterii* in nomine domini. Amen.

Aus dem Original.

422. Kaiser Heinrich V. bestätigt den Tausch der Erzbischöfe von Mainz und Magdeburg über Bennungen und Oberwesel. 1112, den 16. Juny.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. Nouerit omnium fidelium nostrorum, presentium scilicet et futurorum industria, qualiter fideles nostri, *Albertus* scilicet *Maguntinensis* ecclesie uenerabilis archiepiscopus et *Adelgotus Magdeburgensis* archiepiscopus, pro rerum suarum mutua commutatione serenitatis nostre aures pulsauerunt. Quorum precibus benigne annuentes, ex nostre auctoritatis licentia concessimus, quatinus ambo iuris sui res secundum placitum in bono inuicem disponerent. Tunc idem *Maguntinus* archiepiscopus sue proprietatis locum *Bennungin* nominatum in *Thuringia* situm, cum aliis adnominatis, predicte *Magdeburgensi* archiepiscopo per manum *Erwini* comitis cum omni integritate in perpetuum possidendum contradidit. Contra uero ab eodem *Adelgoto* curiam *Wesela* dictam, in pago *Trechera* in comitatu *Adelberti* tradente aduocato suo *Hermanno*, cum omnibus pertinentiis, *Gugenheim*, *Huffelesheim*, *Treisa* in pago *Nachgowe* in comitatu *Emichonis*, et ecclesia s. *Marie* areisque infra muros ciuitatis in comitatu *Arnoldi:* aliis quoque ecclesiis edificiis, uinctis, terris cultis et incultis, pratis, pascuis, campis; siluis, uenationibus, aquis aquarumque decursibus, molis, molendinis, exitibus et reditibus, uiis et inuiis, quesitis et inquirendis, cum omnibus ad eadem loca pertinentibus, per recompensationem sine ullius contradictione perpetualiter tenenda atque possidenda, nobis nostrisque fidelibus coram positis prefatus *Maguntinus* archiepiscopus in b. *Martini* proprietatem et suam recepit. Huius autem rei testes sunt. *Bruno Treuirensis* archiepiscopus. *Otto Babenbergensis. Erlungus Herbipolensis. Reginhard Haluerstadensis. Udo Hildesheimensis. Mazzo Fardensis. Theodoricus Cicensis* episcopi. *Fridericus palatinus* comes. *Hermannus* comes. *Dethi* comes. *Wicbertus* comes. *Sizzo* comes. *Heinricus* comes. *Hermannus* comes. *Erpho* comes. *Emicho* comes et *Gerlacus* fra-

ter eius. *Wernherus* comes. *Heinricus* comes. *Adelbertus* comes. Item *Adelbertus* comes. *Erwinus* comes. *Meginhardus*. *Godefridus*. *Rabodo*. *Wittekindus*. *Hogerus*. *Burchardus*. *Gebezo*. et alii quam plures; qui ea qui uiderunt et audierunt, uere testificari poterunt. Rogatu ergo *Magdeburgensis* archiepiscopi, memorato archipresuli *Adelberto* eiusque ecclesie *maguntine* preceptum confirmationis fieri iussimus; per quod uolumus firmiterque iubemus, ut deinceps liberam atque securam possidendi ea habeat potestatem. Et ut nostre concessionis auctoritas rata et inconuulsa omni permaneat · euo; hanc cartam anuli nostri impressione insigniri iussimus et manu propria ut subtus cernitur, corroborauimus.

Signum domni *Heinrici* inuictissimi *Romanorum* quarti imperatoris augusti.

Data XVI. kal. Iulii. Anno dominice incarnationis M.C.XII. Indictione .V. anno. XIII. ordinationis domini *Heinrici* regis *Romanorum* inuictissimi; regni autem eius. VI. imperii uero .II. Actum est *Salzwitele* feliciter in Christo. Amen.

Aus neuerer Abschrift.

423. Kaiser Heinrich's V. Verordnung über die Verhältnisse der Vögte und Bauern der Abtei S. Maximin. 1112, den 8. August.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quartus *Romanorum* imperator augustus. Si monasteria sacra et famulos inibi deo famulantes a multimodis aduocatorum oppressionibus premunire studuerimus. regni nostri et imperii statum diuinitus inde corroborari non dubitamus. Proinde fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum magnitudo comperiat. · qualiter fidelis noster *Berengozus* uidelicet abbas de monasterio s. *Maximini*. qui in suburbio *treuirorum* corporaliter quiescit. nostram imperialem adiuit clementiam. postulans et in domino humiliter obsecrans. quatenus priuilegia predecessorum nostrorum *Heinrici*. item *Heinrici*. nec non *Chûnradi*. aliorumque antecessorum nostrorum inuictissimorum imperatorum super multimoda aduocatorum molestia prefato cenobio concessa. nostris etiam priuilegiis renouare et corroborare dignaremur. Cuius petitioni ob amorem dei et ob interuentum *Mathildis* regine dilectissime coniugis nostre. *Brunonis* etiam *treuirensis* ac *Friderici coloniensis* archiepiscoporum. necnon *Brunonis spirensis*. *Burchardi monasteriensis*. *Otberti leodicensis*. *Burchardi traiectensis*. *Arlongi wirziburgensis*. *Ottonis babenbergensis*. *Eberhardi eihstatensis*. *Herimanni augustatensis*. *Odalrici constantiensis*. *Rûdolfi basiliensis*. *Cûnonis strazburgensis*. *Widonis curiensis*. *Richardi virdunensis*. *Rihwini tullensis*. uenerandorum episcoporum. *Friderici* ducis. *Godefridi*. *Berengeri*. *Cûnradi*. *Ludewici*. *Berhdolfi*. *Friderici* comitum. aliorumque fidelium nostrorum assensum prebentes et paternis traditionibus per omnia consentientes. hoc nostre auctoritatis preceptum inde fieri decreuimus. per quod uolumus atque iubemus. ut leges et iura que familia s. *Maximini* sub progenitorum nostrorum temporibus

habuerat. deinceps firmata et eiusdem loci hominibus stabilita semper et inconuulsa permaneant. Uolumus enim atque precipimus. ut aduocati in abbatia illa non nisi ter in anno. et illi qui *hunnones* in quibusdam locis dicuntur non nisi in tertio tantum anno. nisi recens furtum fuerit. placitare debeant. In illis igitur placitis aduocatorum siue hunnonum quicquid clam aut aperte. retro uel anto. in uia illuc uel inde. eundo uel redeundo. quisquam reus uadiauerit. secundum arbitrium abbatis aut prepositorum suorum siue uillicorum aut meliorum qui in curtibus sunt iuxta modum culpe et facultatis uniuscuiusque hominis disponatur. inde due partes abbati. tertia aduocatis tribuatur. Si propter census sui negligentiam. uel ob quamlibet aliam culpam mansus aut possessio alicuius hominis in placitis abbatis publicata siue dominicata fuerint. omnia abbatis erunt. nisi bonis eisdem quilibet rei postea se temere intromiserint. Bonorum autem que in placitis aduocatorum publicata fuerint. duas partes abbas. tertiam aduocatus habebit. exceptis frugibus. quarum tertiam partem in eodem tantum anno aduocatus habebit. postea uero nichil ad eum pertinet quid abbas per uillicos suos inde disponere uelit. Seruitia que in curtibus quibusdam aduocatis tribuuntur cum uillicis et scauionibus accipere et non emittere debent uel uendere. quia ad hoc eis donantur. ut quicquid abbati uel familie aduersitatis contingerit per eos corrigatur. quod si id non correxerint. quod bis uel ter in illorum placitis ex parte abbatis eis accusatum uel denunciatum fuerit. tam diu eos abbas seruitio constringat. donec ea que prius illis in placitis ipsorum accusata sunt ad correctionem perducant. Si quis propter furtum aut latrocinium dampnatus fuerit. omnis substantia siue possessio illius abbatis erit. aduocatis uero de homine quod sibi et conprouincialibus melius uisum fuerit agere licebit. Si quis ex familia interfectus fuerit. pretium illius id est *uueregelt*. totum abbatis erit. si uero per aduocatum acquisierit tertiam partem sibi dabit. Seruientes uero qui *scaremanni* dicuntur nulli aduocato subiaceant. nisi nostro successorumque nostrorum regali uel imperiali dominio uel potestati. nulli eorum pro quibuscunque culpis aut rebus respondeant. nulli eorum seruiant nisi beneficia ab eis habeant. aut abbas pro necessitate et utilitate monasterii cum illis eos alicubi ire precipiat. Prebendarii autem qui fratribus infra claustrum seruiunt siue in ipso loco siue in cellula que *Tauena* dicitur. siue *dagescalci* aut censuales qui *cereales* dicuntur. siue piscatores aut pistores. nulli aduocato uel hunnoni subiaceant. sed tantum abbati aut uillicis suis pro quibuscunque rebus respondeant. Si uillani debitum censum abbati uoluerint denegarę. primum per alios iudices. deinde in ipso principali loco *Treueris* per illos iudices ac ministros qui *scaremanni* dicuntur ad uiam si possunt reducantur. sin autem. per cartam uel aduocatum. ad ultimum uero per manifestum iudicium. in quo si conuicti fuerint omnibus bonis suis carebunt. et nullum ius nisi quod abbas eis postea concesserit habebunt. Si quis ex mansionariis qui circa urbem uel in aliis longe uel prope positis curtibus commanent. censum debitum qui ad usum fratrum cottidianum pertinet. die statuto uel tempore non dederit. statim sequente die uillicus abbatis sine aduocato de domo ipsius uadimonium tale accipiat. cum quo seruitium fratrum quantum ille debuit. ple-

nissime persoluat. ceterum autem seruitium eius in curte qua habitat secundum iudicium *scauionum* exigendo requirat. Nusquam nisi intor se uillani aut mansionarii nubant. aut uxorem ex familia s. *Petri* accipiant. ita tamen. ut alteri ecclesie altera dampnum non inferat. sed per successiones filiorum aut filiarum utrique ecclesie quod suum est ad ultimum redeat ac remaneat. Si homo in hominem uerbis aut factis deliquerit. aduocatus eum inde non accusabit. nisi presens sit aliquis qui eum accusauerit. aut inter se duo inimici clam aut aperte pacificati fuerint inter se. ibi utrorumque culpa parebit. Aduocatus uero *Willihelmus* comes qui in presensiarum est. siue successor eius qui bannum a regia manu susceperit. proxima die post festum s. *Maximini* super predia et mancipia ministrorum a prima usque ad nonam placitabit. ita tamen. si celebre festum uel ieiuuium ea die non fuerit. et quicquid ibi placitando acquisierit. duas inde partes abbas. tertiam uero aduocatus habebit. ad seruitium autem si placitauerit et que corrigenda sunt. *scauionum* iudicio correxerit. duos modios panis. quatuor oues. et amam uini abbas aduocato dabit. si amplius necesse habet. de placito habebit. Quemadmodum omnes ecclesias et salicas decimationes ad susceptionem hospitum et peregrinorum abbatem habere decreuimus. ita sine dubio de omnibus siluis siue nemoribus in s. *Maximini* proprio iacentibus decimam partem tam in arboribus quam de precio porcorum siue utilitate apium. cum per omnia habere uolumus atque firmamus. tam in *kiliuualde* quam in silua iuxta curtem *steinsiela*. uel circa castrum *liutzelenburc* adiacente. necnon in siluula que *hart* uel *waber* in *Taleuangeromarca* dicitur consistere. In suis autem siluis quas adhuc in manibus habet. potestatem ei damus. quicquid sibi placuerit. exceptis feris bannitis. libere disponere. Potestatiue uero per abbatiam placita. exceptis tribus debitis tenere. uel de curte in curtem ire. aut hospitia uel seruitia a rusticis siue uillicis abbatis et fratrum uiolenter exigere. aut inscisionibus uel petitionibus eos grauare. et ui pecora illorum aut parefredos tollere. tam comitibus et ducibus quam aduocatis hac nostra imperiali auctoritate omnimodis interdicimus. quia sicut in priuilegiis genitoris nostri *Heinrici*. aliorumque progenitorum nostrorum *Heinrici* atque *Cůnradi*. necnon *Heinrici*. piissimorum imperatorum inspeximus: sex millia septingenti quinquaginta et amplius mansi. unde abbas in militiam ire uel predecessoribus nostris uel nostre regalitati in secundo semper anno seruire debuit. ad hoc beneficiati sunt diuersis fidelibus nostris ducibus scilicet atque comitibus. ut cetera que ad prebendam fratrum remanserant. absque omnium aduocatorum inquietudine. exceptis tribus illorum placitis. libero et quiete possideant. Addimus etiam atque prefato abbate petente remittimus fratribus in cellula que *Tauena* dicitur. deo sanctoque *Quiriaco* seruientibus bona uidelicet sua in *murmirdinga* uel in *Druhdildinga* uel in capella *ahdspelt*. quibus eos per aliquot annos consensu *Willihelmi* comitis et *Heinrici* fratris sui post obitum cuiusdam *Udonis* de *Vischebah*. qui eadem bona a *Theoderico* abbate quamuis iniuste pro beneficio habuit. iniuste eos perdidisse cognouimus. et ut eadem bona famulis dei in prefata cellula deo sanctisque Christi confessoribus *Auctori* et *Quiriaco* famulantibus nullus auferre presumat. firmiter interdicimus. Et ut hec iura

prefati monasterii et familie s. *Maximini*. additis etiam bonis iam dictis. ab ista die et deinceps nullus infirmare uel auferre audeat aut infringere. cartam hanc inde conscriptam manu propria subtus firmauimus. et sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Henrici* quarti *Romanorum* inuictissimi imperatoris augusti.

Adelbertus cancellarius recognouit. Data VI. Idus Augusti. anno dominicę incarnationis M.C.XII. indictione V. regnante domno *Henrico* quinto rege. quarto imperatore. anno regni eius XII. imperii uero I. Actum *Spire*. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

424. Tausch zwischen dem Propst von S. Marien in Mainz und dem Kloster Dissibodenberg, über einen Garten zu Odernheim und einen Mühlplatze daselbst. 1112.

I. n. s. e. i. t. notum sit omnibus Christi fidelibus tam futuris quam presentibus. qualiter dominus *Richardus* prepositus s. *Marie Moguncie*. domino *Borkardo* abbati de monte s. *Dysibodi* et fratribus. suorumque successoribus. ortum curti sue in *Odernhein* contiguum in presentia *Anshelmi* chorepiscopi per manum aduocati iure tradiderit hereditario. ea scilicet conditione. quatenus singulis annis .X. solidorum tributum soluentes. deinceps prorsus ab omni alia iuris coactione existant immunes. Deinde et hoc plurimorum noticie cupimus commendatum. qualiter curtile quoddam in ipsius montis radice super ripam fluminis ad molendinum construendum eodem die eodemque momento et prioris delegationis testium astipulatione idem abbas iidemque fratres ad usus suos. sequentiumque suorum campserint. dein ut et idem concambium ratum inconuulsumque permanere posset. nec quisquam aut alueí meatu aut qualibet callida proclamatione id confringere ualeret. ad curiam presignati prepositi annuatim maltrum .I. triticeum. statuere tradendum. Actum autem est hoc .M.C.XII. incarn. anno. indict. V. regnante *Heinrico* .V. augusto. *Adalberto* apud *Moguntiam* archiepiscopo. Ut autem carta presentis cyrographi a nemine possit uiolari. sed firma et stabilis ammodo conseruari. placuit utrisque abbati scilicet et preposito. sigillo s. *Dysibodi* in presentia horum testium sigillari. *Anshelmus* chorepiscopus. *Embricho. Sigilo. Hazechin. Wernhere. Herman. Berewich. Rudolfus. Wernhere. Walthere.* clerici. liberi. *Cuno* de *Hachenfels. Nebelung* de *Moschelo. Gerlach* de *Husen. Hildebrecht* de *Hosebach. Hecil* de *Imiciswilre*. seruientes. *Gebolt* aduocatus. *Meginhart* et frater eius *Friderich. Emicho. Wolfram. Dyderich. Heinrich* et filius eius *Arnolt. Dragabodo* de *Odernheim. Wolfram. Dûnzechin. Razechin. Humbrecht* et frater eius *Adelbero. Reginzo. Godelo.*

Aus dem Diplomatar des Klosters Dissibodenberg, in Darmstadt.

425. Pfalzgraf Sifrid stiftet nochmals die Abtei Laach. c. 1112.

I. n. s. e. i. t. ego *Sifridus* gratia dei *comes palatinus* notum esse uolo fidelibus. qualiter et á quibus ęcclesia quę uocatur *lacus* constructa sit. et libertati tradita· Predecessor et dominus meus *Heinricus comes palatinus* exhortante uxore sua *Athelheidę* uidelicet matre mea predictam ęcclesiam ędificare cupiens. fundamentum eius tantummodo posuit. et jam morte imminente sicut bonorum suorum. ita huius quoque laboris ęcclesię scilicet perficiendę heredem me instituit· Quod primum quidem utpote juuenis neggloxi. postmodum uero penitentia ductus. quod negglexeram deuotissime corrigere studui· Itaque castellum ęcclesię uicinum quieti fratrum prospiciens destruxi. et bona ad ipsum prius pertinentia fratribus ibi deo. et b. *Marię* famulantibus tradidi. ipsumque locum cum omnibus appenditiis suis *haffligeniensis* cenobii abbati et successoribus suis perpetuo regendum tradidi. ea uidelicet consideratione. ut quia uterque locus in allodio meo situs erat. unius eiusdemque abbatis gubernaretur prouidentia. Cum uero presens abbas uel successores sui uocante domino de seculo transierint. aliqui fratrum qui apud *lacum* ad hoc idonei erunt. ad communis abbatis electionem *haffligenium* occurant! nisi forte aliquis uel scandali uel perturbationis imminentis metus obstiterit. propter quem aduentum ipsorum conuentus *haffligeniensis* expectare non possit· Quod si hęc uel alia quelibet rationabilis causa impedierit. propter quam ad communem electionem non occurrerint. quemcunque *haffligenienses* fratres boni testimonii zelo dei secundum canonicam et priuilegii sui institutionem elegerint. hunc et ipsi debita conueneratione tamquam patrem-spiritualem suscipiant. et ipse utrique loco sicut et predecessor suus gubernando presideat· Si autem aliquando in ouile Christi peccatis exigentibus. aliquis non dico abbas sed tyrannus quod absit symoniacę. uel per secularem potentiam uiolenter subintroierit! illum nullatenus suscipiant. illi subiectionem nullam exhibeant· Quin immo. quotquot ex fratribus de conuentu *haffligeniensi* inuasoris illius pestiferam communionem declinantes ad eos çonfugerint. cum gaudio suscipiant! et pro facultate loci tamquam propria uiscera foueant. donec propitiatio diuina gregem suum respiciat. et idoneum pastorem ei prouideat! aduocatum uero non alium quam me ipsum quamdiu uixero ęcclesię constituo· Me autem defuncto. cuicunque filiorum meorum uel in posterum cuicunque heredum meorum bona mea *lacum* circumiacentia obuenerint. hunc aduocatum sibi fratres assumant! si tamen decretum á me constitutum et hic subscriptum obseruaturum se esse promiserit. si bona ęcclesię uiriliter tueri. et familiam eius clementer et humanę tractare uoluerit· Nouerit itaque omnimodo sibi obseruandum. ne aduocatiam uel coniugi suę in dotem uel alicui in beneficium dare presumat! ne alium pro se substituat. ne aliquando in bonis ęcclesię hospitando. ęcclesiam uel familiam eius grauet! ne seruitia ab ea. ne iniustas exactiones quas precarias uocant aliquando exigat· De placitis autem ad aduocatum iure pertinentibus. ubi abbas duos nummos acceperit. tertius eius erit! in quó tamen suscipiendo uel in alio quolibet negocio cum familia ęcclesię peragendo. nullus alius minister aduocati. neque uicarius. neque

subaduocatus preerit. nisi ille solummodo. qui uillicus abbatis fuerit· Ad placitum autem nunquam ueniet. nunquam considebit! nisi á fratribus si res ita poposcerit inuitatus fuerit· Cum uero inuitatus uenerit. subscriptum tantum seruitium á fratribus habebit! duo maldrę ad panem uespere. unum mane! ad pabulum ęquorum. X. maldre hieme. V. ęstate! duos porcos .V. solidorum uespere. unum .XXX. denariorum mane. hamam uini uespere. dimidiam mane· Ita autem agat. et tam pium. tam modestum. tamque benignum. fratribus et familię se exhibeat. ut et honore nominis sui dignus existat. et pro officio fideliter amministrato. ęternam á Christo remunerationem b. *Maria* interueniente suscipiat· Quod si timoris dei oblitus quos fouere debuerat uiolenter oppresserit. et ammonitus infra. VI. ebdomadas non satisfecerit. tandem apostolico anathemate percussus. aduocatiam amittat. et de propinquis eius idoneum sibi fratres eligant. qui sub predicta conditione eam amministraturus suscipiat· Preterea desidero et quantum de mortuo uiuens possum firmiter statuo! ut ubicunque in prouincia uita excessero. nusquam nisi in eadem ęcclesia sepeliar· Idem de uxore mea et filiis nostris. et de aduocatis omnibus et aduocatorum proximis fieri maxime uolo et constituo· Ne autem quisquam heredum uel successorum meorum aliquam injuriam domino deo. et b. *Marię* quandoque inferre intendat. de bonis a domino meo *Heinrico palatino comite* et a me quoque sibi collatis. ea nominatim supponi mihi placuit. Ipse quidem tradidit. et episcoporum atque electorum sacerdotum banno confirmari fecit. *Croth* cum ęcclesia. *Bella. Reyde. Alkene. Willeberch·* Ego uero donationem eius confirmando renouaui et insuper quatuor milites de *croth. Houerhof* et *meylem* de *brabant* addidi. atque banno similiter et probatis testibus confirmaui· Hęc inquam b. *Marię* tradidimus. cum omnibus appenditiis suis. id est cum utriusque sexus mancipiis. ędificiis. areis. exitibus et reditibus. agris. quesitis et inquirendis. pratis. pascuis. uiis et inuiis. aquis. aquarumque decursibus. molis. molendinis. piscationibus. uineis. uinetis. siluis! ac cum omni utilitate quę ullo modo inde prouenire poterit· Vt autem hęc nostra traditio firma et inuiolabilis in perpetuum permaneat! hanc cartam inde conscriptam. nostri sigilli impressione insigniri fecimus· Postremo ut nullum scrupulum dimittam. determinandum est. quid ei in uenatione concessimus· Tam abbas quam aduocatus sibi uenari poterunt· Hujus rei testes sunt. *Herman* comes de *uerneburg.* et *Ratro* de eodem castello. *Matfridus* comes et frater eius *Ricquinus. Burgardus* de *oreburch. Folcoldus* de *brule.* et filius eius *Warnerus. Embrico. Reinoldus. Berno* de *thure. Emmicho* de *pultersthorf.*

Aus dem Original.

426. Kaiser Heinrich V. restituirt der Abtei S. Maximin verschiedene ihr entzogene Güter. 1113, den 6. April.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quartus *Romanorum* imperator augustus. Iusticiam cuique facere cum omnium sit generaliter.

nostrum est sine dubio principaliter quia ad hoc imperialis dignitatis culmine ceteris uidemur preeminere mortalibus. ut iudicium et iusticiam faciamus omnibus. iniuriam patientibus. Quapropter fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum magnitudini notum esse uolumus. qualiter fidelis noster *Berengozus* uidelicet abbas ex monasterio s. *Maximini*. quod in suburbio *Treuirorum* situm est nostram per hos septem annos imperialem siue regalem sepius interpellauit clementiam. quatenus bona s. *Maximini*. que *Emicho* comes et *Gerlah* filius eius hactenus iniuste possederant ei restitueremus. et restituta nostro imperiali precepto confirmaremus. Cuius petitioni propter amorem dei et ob interuentum fidelium nostrorum *Brunonis* uidelicet reuerendi *Treuerensis* archiepiscopi. necnon uenerabilium episcoporum *Arlongi Wirceburgensis*. *Rŭdolfi Basiliensis*. *Cŭnonis Argentinensis*. *Brunonis Spirensis*. *Burchardi Monasteriensis*. *Odalrici Constantiensis*. *Ebonis Nouariensis*. *Geraldi Rifensis*. *Adalberonis Metensis*. necnon *Odalrici Augiensis*. *Erlolfi Morbacensis* uenerandorum abbatum. *Frederici* etiam ducis. *Herimanni* marchionis. *Godefridi* et *Manegoldi palatinorum* comitum. aliorumque fidelium nostrorum assensum prebere complacuit. ea uidelicet conditione. ut parentum nostrorum et nostri congruis missarum celebrationibus assidua ibi commemoratio sit. Et idcirco hoc nostre auctoritatis priuilegium inde conscribi iussimus. per quod precipimus atque iubemus ut eadem bona id est. bę ecclesie *Albucha*. *Weyldistein*. *Gozoluesheim*. necnon XII. talenta censuum in *Apula*. siue uillam quandam uocabulo *Folemaresbach*. que ad uestituram fratrum et ad luminaria monasterii ceterosque usus pertinent. integerrime ulterius rebabeant atque possideant. ea uidelicet conditione. ut nec prefatus abbas nec aliquis successorum suorum uel nostrorum regum uel imperatorum quicquam de eisdem bonis alicui beneficiare siue uadimoniare presumat. sed ad uestituram aliosque usus fratrum absque omni semper inquietudine permaneant. Si quis autem quod absit huius precepti nostri in aliquo uiolator extiterit. nostram successorumque nostrorum offensionem incurrat. et omnium episcoporum qui in presentiarum sunt. excommunicationi subiaceat. Insuper etiam ad partes regias sex libras auri integre persoluat. et tamen id quod fecerit irritum et superuacaneum omnimodis existat. Et ut hoc firmum semper et stabile permaneat. preceptum hoc inde conscribi iussimus et sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* quarti *Romanorum* imperatoris augusti. *Bruno* cancellarius recognouit.

Data octaua idus Aprilis. anno domini M.C.XIII. indictione VI. regnante domno *Henrico* anno XIII. imperante uero II. Actum *Wormatię*. in ipso die Pasche. in domino. Amen.

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

427. Der Domprobst Rambert zu Trier stiftet sich eine Memorie in der Kirche des h. Simeon daselbst. 1113, den 20. July.

Notum esse uolumus uniuersis ęcclesię fidelibus tam futuris quam presentibus. quod *Rambertus* maioris ęcclesię prepositus diuino nutu inspirante admonitus. suę ac patris matrisque cęterorumque predecessorum suorum animabus consulens. a fratribus apud s. *Symeonem* fraternitatem et orationum participationem deuoto animo petierit. inpetratam deuote susceperit. Ad corroborandum igitur huius deuotionis affectum .XX. marcas argenti quas ipse prenominatus prepositus. *Rorico* de *vianna* super allodium suum apud *truntinga*. *Hassela*. *Eresinga*. per manus domini *Teoderici* corepiscopi. *Baldewini*. *Gůndolfi*. et fratris eius *Lůdewici* commodauit. et. VIIII. carradas uini in hoc littore et libram denariorum. quas pro frugibus ipsius uadimonii singulis annis usquo ad statutum tempus sibi dari constituit. usque ad duos scilicet annos. et mensem. si in prima die post primam festiuitatem. s. iohannis bapt. absolutum non fuerit. decano et fratribus s. *Symeonis* pro emendo allodio eiusdem suę potestatis. qua ceteras elemosinas hactenus possederunt et possident. per manus supradictorum. *Theoderici* scilicet corepisc. *B. G. L.* designauit. ea interposita condicione. ut si non ante prefinitum terminum. uel in ipso termino ipsum uadimonium absoluatur. s. *Symeoni*. et fratribus eiusdem ęcclesię per manus prenominatorum. *T. B. G. L.* libere et absolute secundum decani et fratrum eiusdem loci dispositiones ad usus elemosinarum potestatiue disponendum. legitima traditione tradatur. Pro huius igitur collato caritatis officio. omnium fratrum consensu collaudatur. quatinus eo uiuo in anniuersario patris sui uigilię ac missa celebrentur. campanę pulsentur. et in eadem commemoratione matris quoque et predecessorum suorum memoria habeatur. Eo uero defuncto predicta celebratio in ipsius prepositi anniuersarium. obseruata tamen patris et matris cęterorumque predecessorum suorum sub eodem anniuersario memoria. transferatur. et ipsa die anniuersarii singulis fratribus panis unus. dimidius sextarius uini. duę carnes tempori competentes tribuantur. Post uigilias fratribus et scolis propinetur. et si quid superfuerit. in communes usus fratrum per elemosinarium disponatur. Presignata autem pecunia. alicuius potestatiuę personę siue ęcclesię necessitatis causa. nec in alios nisi in predictos usus deputetur. Hec acta sunt anno dominicę incarnationis. M.C.XIII. indict. VI. XIII. kal. augusti. Huius conuentionis testes affuerunt. de maiori ęcclesia. Godefridus.

Aus gleichzeitiger Abschrift.

428. Friderunis v. Cunz schenkt dem h. Euchar Gut zu Wittlich. 1114.

Notum esse uolumus uniuersis ęcclesię fidelibus. tam futuris quam presentibus. quod *Friderunis* de *chunz*. diuino nutu inspirante admonita. suę ac mariti *trohlieui* animę consulens. ex predio suo quod ab eodem prefato ma-

rito habuit in uilla *witeliche* consito quatuor uineę particulas. unam scilicet liberam. alias censuales. et. X. iugera arabilis terrę. et pratum duarum carratarum. s. *Evchario* contradidit. suggerente et fauente *Brvnone* pię memorię *Trevirorum* archipresule. qui idem predictum predium. scilicet tres partes uineę censuales. nam quarta libera fuit. et terram cum prato. et pro suę et pro ministri sui *trohlieui* animę remedio ab uniuerso prorsus sui iuris debito in perpetuum relaxauit; et ne huius caritatiue concessionis a posteris aliqua fieret dubietas. hanc cartam scribi et suo sigillo reconsignari iussit. si quis eam infringere uel aliquid in ea mutare nisi in maius commodum fratrum temptauerit. anatematizans et ęterno igni deputans. Anno dominicę incarnationis .M.C.XIIII. episcopatus autem domni nostri prefati *Brvnonis*. XIII. anno. principibus cum clero et populo annitentibus data est. Huius traditionis testes affuerunt. *Willihelmus* comes. *Wigericus* aduocatus. *Willihelmus* de *scure*. *Cǒno* de *madelberc*. *Mahfrit* de *nivmagen*. *Rambertus* prepositus. *Gotefridus*. *Theodericus*. *Adelbero* chorepiscopi. *Petrus* magister scolarum. *Ludewicus*. *Baldewinus*. *Sigebodo*. *Gundolfus*. *Ludewicus*. *Guntrammus*. *Sigebodo*. *Cristian*. *Heinricus*. *Adelbero*. *Heinricus*. *Alewig*. *Heremannus*. *Fridericus*. *Egilbertus*. *Walterus*. *Rǒdolfus*. *Eberhardus*. *Anshelmus*. *Bezelinus*. *Anshelmus*. *Cǒno*. *Heinricus*. *Rǒricus*.

Aus dem Original.

429. Justina schenkt dem Kloster Münster=Eifel ein Gut zu Lindweiler und Hummel. 1114.

I. n. s. e. i. t. notum sit omnibus ueritatem colentibus. tam posteris quam presentibus. quod ego *Iustina* mulier peccatrix. prędium quod habui in *Lintwilere*. in *eiflia*. et partem de ecclesia in *Hoinbuilo*. ecclesie ss. martyrum Chrysanthi et Darie. que est sita in uilla *nouo monasterio*. in *eifla*. ad usum inibi domino famulantium. pro peccatorum meorum remissione. et pro remedio animę uiri mei. qui ibi sepultus erat. et aliorum meorum antecessorum. liberum et solutum nullo contradicente tradidi. Huic traditioni interfuerunt liberi. scilicet filius meus *Adelbero*. qui manu propria mecum hanc traditionem fecit. *Rǔtholfus* aduocatus ipsius loci. et filii eius *Hubertus*. *Gerlacus*. et alii quamplures tam clerici quam laici. Et ne hec traditio postea aliquorum calumpnia quassaretur. scripto annotata. et domno *Heinrico* quinto *romanorum* imperatori augusto presentata. eo precipiente presenti sigillo confirmata est. Facta est autem hoc confirmatio anno domin. incarn. M.C.XIIII. ind. VII.

Aus neuerer Abschrift.

430. Abt Poppo zu Prüm übergibt der Kirche zu Münster=Eifel eine gewisse Becele mit ihren Kindern zu Wachszinspflichtigen. 1115.

Nouerint omnes ueritatis amatores tam posteri quam presentes. quod ego *Poppo* gratia dei *Prumiensis* abbas *Becelam* cum omni prole trium filiarum eius. *Sigevvizę*. *Acelę*. *Adelhedis* tam nata quam nascitura prius ad *Noitene* pertinentes. ad altare ss. martyrum *Crysanti* et *Darię* quod est in *Nouo Monasterio* in minore cripta pro animę meę remedio tradidi. Quibus hanc legem a nullo violandam constitui. vt nemo de hac predicta progenie nubendi licentiam ab aliquo quereret siue redimeret. neque illud quod uulgo solet dici *Eruideila* latine autem hereditaria pars uocatur nemo de eadem progenie solueret. sed omnis census et iusticia eorum in hoc solo penderet. vt in festo eorundem sanctorum quod est .III. Kalendas Decembris ad altare supradictum siue vir siue femina copulata coniugio denariatam cerę pro lumine iuxta religionem christianam ibidem comburendam fideliter persoluerent. Hanc ego uero tradicionem memorię fidelium firmiter commendandam ueridico scripto annotari precepi. et presenti sigillo sancti Saluatoris inuiolabiliter assignari. Huic tradicioni presentes interfuerunt canonici ęcclesię eorundem sanctorum *Wicelinus* decanus. *Reginherus* prepositus. Custos *Becelinus*. *Eppo*. *Liudolfus*. *Walpertus*. *Hantwardus*. *Wecelo*. *Sigefridus*. Ministri *Růdolfus* de *Aluo*. *Winricus*. *Godefridus* villicus. De famila ęcclesię s. *Saluatoris*. duo thelonearii. *Hezzel*. *Bertolfus*. duo fratres *Engilmannus*. *Hezzel*. *Acelinus* et plures alii. Hęc tradicio facta est anno dominicę incarnationis. Millesimo Centesimo XV. Indictione VIII. *Heinrico* quinto *Romanorum* imperatore augusto regnante. Cathedram pontificalem *Coloniensem* *Friderico* presule obtinente. *Theoderico* comite de *ara* summo aduocato ipsius loci existente. *Růdolfo* subaduocato eiusdem villę. —.

Aus dem Original.

431. Erzbischof Bruno zu Trier gibt seinem Domcapitel ein Gut zu Lehmen. 1115.

I. n. s. e. i. t. ego *Bruno* licet indignus *treuirorum* archiepiscopus. notum esse uolo fidelibus tam futuris quam presentibus. quod predium quoddam quod habui in *liemena*. scilicet domum cum ambitu curię cum uinea et terra arabili et pratis ad eandem domum pertinentibus. fratribus deo et s. *Marię* et. s. *Petro* in maiori ęcclesia *treueris* seruientibus. hac ratione et lege tradidi. ut quot annis uitę meę in die ordinationis meę scilicet in epyphania domini in laudem dei et memoriam mei. caritatem refectionis inde accipiant· Cuius refectionis summa hęc est. V. maltra frumenti claustralis mensurę. et .II. amę claustralis mensurę .V. uictimę porcinę perfecte laudabiles. et. I. lateralis porcus. et. II. porcelli. XX. gallinę. et totidem casei. CCC. oua. et libra piperis. IIII. carratę lignorum. sextarius fecis ceruisialis. et sextarius aceti. III. metretę mellis. dimidium maltrum salis. porri quantum fratribus

datur die et dimidio quadragesimali. CC. scutellę. ad usum coquinę. XII. denarii· Si autem dies anniuersarius infra XLmam. uel alius ieiunii dies. uel ęstiuo tempore euenerit! prout cuique tempori conuenerit. supradicti seruitii ęquipollentia sufficienter subministretur· Me uero communem uniuersę carnis uiam secundum dei uoluntatem ingresso. predicta refectionis caritas in diem mei anninersarii transferatur. adiectis duabus candelis more maiorum ad sepulchrum meum locandis. et claustrali situla uini. unde fratribus et scolis post uigilias propinetur. ministrante et procurante hanc predictę celebrationem memorię *Rûdolfo* prius meo. modo autem s. *Petri* ministro et eius uxore si superstes fuerit. cui in hereditatem firmam prefatum bonum concedi rogaui. hanc internectens conditionem. ut unum tantum ex filiis uel filiabus suis si filii desunt. in hoc bono heredem constituant. qui simili modo unum tantum ex filiis uel filiabus suis heredem relinquat. cęteris sibi per cognationem succedentibus eádem lege firmiter designata· Quod si predictus *Rûdolfus* uel eius heres. quod deus auertat. alicuius negligentię in annua memoria notabilis fuerit! aut emendatione condigna restituat neglecta. aut fratres cui uoluerint committant· Et ut hoc omni ęuo ratum et inconuulsum permaneat. hanc nostrę confirmationis cartam sigillo nostro insigniri et banno confirmari placuit· Huius rei testes fuere canonici *Rambertus* prepositus. *Godefridus* decanus. *Theodericus* corepiscopus. pluresque alii· de nobilitate uero laici *Willelmus* comes de *Lucelemburch*. *Walrammus* comes de *arlo*. *Wiricus* aduocatus. *Metfridus* et frater eius *Euerwinus*. *Cûno* de *Madelberg* et frater eius *Folco*· Et de familia s. Petri. *Baldewinus* et frater eius *Lûdewicus* camerarius. *Gundolfus* et frater eius *Lûdewicus*. *Rûdolfus*. *Theodericus*. *Herimannus*. *Engelbertus*. *Fridericus*. *Heinricus*. item *Heinricus*. *Guntrammus*. multique alii· Data anno dominicę incarnationis .M.C.XV. Indictione. VIII. anno autem domni nostri prefati archipresulis ordinationis. XIIII. anno uero domni *Heinrici*. V. regis. IIII. imperatoris. regni quidem. XVII. imperii uero. V.

Aus dem Original.

432. Der Abt zu S. Marien bei Trier vererbpachtet den Wald zu Fellerich. 1115.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus orthodoxis tam presentibus quam futuris. qualiter ego *Bern.* ecclesie b. *Marie* abbas humillimus de quadam silua mei iuris disponere affectauerim. et . . tandem effectu confirmauerim. quoniam super uniuersas supradicte ecclesie possessiones curam licet indignus suscepi. non solum eas diripiendo non diminuere. uerum etiam conseruando augere proposui. Inter quas ut dixi siluam quandam mei iuris. que uico adiacet qui *Velreche* dicitur. inutiliter etiam terram occupare consideraui. considerando intolerabilem tante infructuositatis calumpniam perpendi. Habitantibus ergo in uico *Tembleti* hominibus excidendam concessi. non tamen sine iure annali et utilitate conditionali. Est autem hec conditio. quatenus

in ipsa b. Martini festiuitatis die tres amas uini mihi meoque inposterum successori persoluant. et easdem die eadem in *Velreche* quocunque modo deferant. quod si ibidem conueniente familia mea uinum acceptabile probabitur. rata et indissolubili conuentione fruantur. si uero aliqua inter utramque partem controuersia oritur. et detractionis causa uinum fortassis inreprobabile reprobabitur. duos superioris proxime et totidem inferioris uille uiros iudices sibi constituant. et eorum super hac re deliberationem ratam teneant. Preterea si pro qualitate temporis a *Nouimagio* usque *Diedenhouen* ama uini quinque solidos carior habebitur. tres ame .XV. solidis a debitoribus supradictis redimantur. sin autem non aliud quam uinum persoluant. quod habitantes *Velreche* sub banno uendendum accipiant. Si uero suo tempore omnis hec non seruabitur conuentio. libera ecclesie restituatur supradicta possessio. Acta sunt hec anno incarnationis domini. M.C.XV. indictione. VIII. subscriptis testibus. *Folquino* preposito. *Rorico*. *Vdelrico*. *Ernestone*. monachis. *Richezone* aduocato. *Giselberto*. *Hermanno*. *Eberuino*. *Bernewino*. *Ezelino*. *Ecolino*. laicorum s. Marie *Nonringo*. *Thiepaldo* aduocato. *Antonio*. *Odůlpho*. *Lenfrido*. *Ripone*. laicorum *Tembleti*.

Aus dem Diplomatar des Klosters.

433. Erzbischof Bruno zu Trier verträgt das Stift S. Paulin mit dem Kloster S. Irmin, wegen eines Zehnten zu Casel. 1116.

I. n. s. e. i. t. *Bruno* diuina fauente clementia *treuirorum* archiepiscopus· Scribuntur testamentorum cartę pro rerum quę fiunt confirmatione et stabilitate. proinde sciant omnes in Christo uiuentes tam futuri quam presentes quod discordiam et altercationem inter fratres s. *Paulini* et sorores s. *Marię* in *horreo* famulantes deo. ex quadam decimatione dominicalis terrę in uillula *Casella* sitę generatam. et sepe uentilatam. secundum canonicam iusticiam sedare et finire uolens. meliores loci nostri super hoc conuenire feci. Ex quibus percepi eandem controuersiam tempore antecessoris mei beatę memorię *Egilberti* archiepiscopi inter prefatos fratres cum suo preposito *Cuonone* et inter predictas sorores cum sua abbatissa *Elueza* ortam e uestigio secundum rationem iusticię testimonio antiquitatis corroboratę. adeo sopitam esse. ut dominus *arnolfus* prepositus maioris domus et corepiscopus congregationi s. *Marię* super idem bonum firmam pacem ex canonico iure preciperet. Quorum relatione animatus et tot functorum predecessorum meorum autenticam confirmationem infringere temptantium indiscretę auaricię indignatus. presente *adalberto* preposito s. *Paulini* cum decano *Heinrico* et ceteris fratribus. et adstante *Luicharda* in *horreo* abbatissa cum *Ermindruda* custode cui tunc temporis idem bonum ad opus sororum commissum erat. et cum ceteris suis fidelibus. causa utrimque diligenter discussa ueritati tandem inuestigatę assensu et astipulatione quorum debui pacem ęcclesiasticam hoc pacto precepi. Si quis decimationem exigere uel aliquam exactionem in uillula *Casella* ex dominicali terra cum omni integritate in opus sororum s. *Marię* antiquitus tra-

dita siue in silua siue in uinea siuo in arali terra siue in pratis siue in fundis domorum siue in cultura ortorum siue in nutritura animalium ab hoc die aggredi et confirmationem tot sanctorum super idem bonum factam infringere. infirmare. inmutare. ui uel arte aut aliquo malo ingenio uoluerit. fiat ei sicut iude traditori. et sicut Dathan et Abiron. Deleatur de libro uiuentium. Itaque ut auctoritatis legitimę et testimonii pondere omni tempore rata permaneat et inconuulsa. sigilli mei impressione cartam huius confirmationis signaui. idonea probatorum hominum qui huic actioni interfuerunt asstipulatione subscripta. *Ramberti* prepositi maioris domus. *Godefridi* decani. *Theoderici* archidiaconi. *Godefridi* archidiaconi. *Petri* scolastici. *Hugonis. Meinfridi. Burchardi.* canonicorum. De *horreo* fratrum *Abraham. Godefridi. Frouuini.* laicorum ministrorum s. *Petri. Balduini. Guntramni. Heinrici.* item *Henrici.* et ministrorum s. *Marię. Engilboldi. Erimberti. Heinrici. Wierici.* et de familia s. *Marię* eiusdem uillę incolarum. *Thedardi. Florini. Minegisi. Hilderadi. Theoderici. Ruodolfi.* procuratoris et aliorum quamplurimorum. Acta sunt hęc *Treueris* in ęcclesia s. *Marię* in latere maioris domus s. *Petri* uersus austrum sita. anno incarnationis dominicę M.C. XVI. indictione .VIIII. anno pontificatus domni *Brunonis* archiepiscopi. XIIII. regnante imperatore. IIII. *Heinrico.* —.

Aus dem Original.

434. Kaiser Heinrich V. bestätigt die Freiheiten der Abtei S. Maximin, und restituirt ihr früher entrissene Güter. 1116, den 1. Juli.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quartus *romanorum* imperator augustus. Sicut antiquorum insignia regum deo ordinante gestamus. ita preclara eorum merita in preceptis seu preceptorum confirmatiuis. ecclesiis dei concedendis per omnia imitari debemus. Quapropter fidelibus nostris tam presentibus quam futuris notum fieri cupimus. qualiter fidelis noster *Berengozus* uidelicet abbas s. *Maximini* de *Treuiris* ultra montes nos prosecutus in *italiam.* inter cetera nostram imperialem appellauit clementiam. quatenus priuilegia predecessorum nostrorum regum uel imperatorum prefato cenobio confirmaremus. insuper etiam quasdam curtes et possessiones uiolenter inde sublatas restituere uellemus. Cuius petitioni propter amorem dei et ob interuentum spiritualis patris nostri. domini uidelicet *Paschalis* beatissimi pape. atque dilectissimo contectalis nostre *Mathildis* regine. necnon *Burchardi monasteriensis. Odalrici constantiensis. Gebehardi tridentini. Mazonis uirdunensis.* uenerabilium episcoporum. et *Erlolfi* uenerandi s. *fuldensis* ecclesie abbatis. aliorumque fidelium nostrorum assensum prebemus. et hoc nostre auctoritatis preceptum inde fieri decernimus. per quod precipimus atque iubemus. ut eadem abbatia s. *Maximini* confessoris Christi pretiosissimi. nulli unquam sedi uel ecclesie quolibet ingenio uel quacunque occasione subdatur. nullius persone magne uel parue uiolentiam siue dominationem patiatur. sicut sub antecessoribus nostris usque ad presens ab omni inquietudine inmu-

nis extiterat. ita quoque sub nostro successorumque nostrorum mundiburdio ac defensione perpetualiter libera permaneat. acsi ea que nulli unquam persone nisi regibus et imperatoribus decentissimo subiacebat. Monachis etiam inibi deo seruientibus per nostre serenitatis assensum eligendi inter se abbatem quando opus fuerit. liberum arbitrium concedimus. quamdiu talis inter eos fuerit repertus qui ad hoc officium probabilis uidetur et idoneus. Precipimus etiam. ut nullus aduocatus in curias abbatis ac fratrum temere introeat. aut a uillicis eorum seruitia uiolenter exigat. uel a reditibus et prebenda eorundem fratrum sibi seruiri precipiat. Et licet unaqueque pene uilla contra iustitiam plures quam necesse sit aduocatos habeat. precipimus tamen. ut nullus ex illis preter unum aliquod placitum. nisi tria iure debita. suo loco et tempore eum rusticis possideat. in quibus placitis nichil retro uel ante. clam aut aperte. sine uillicis abbatis aliquo modo disponat. nullusque eorum siue sit diues aut pauper. summus aut infimus. in allodio s. *Maximini* castrum aliquod edificare presumat. sed liceat abbati suisque successoribus curias totius abbatie quibuscunque uelint fratribus aut uillicis committere. et pro re et tempore quicquid sibi secundum commoditatem ecclesie melius inde uisum fuerit libere disponere. Precipimus etiam ut seruientes ecclesie qui *scaremanni* dicuntur. nulli aduocato uel domino preter imperatorem et abbatem uiolenter cogantur seruire. nisi sibi placeat aut beneficium aliquod ab eis uideantur habere. Prebendarii etiam siue mansionarii fratrum circa monasterium infra miliare unum e uicino manentes. siue *dagescalci* aut *cerearii* foris ubique per uillas positi nullius aduocati uel *hunnonis* placitum nisi pro aliqua temeritate uel negotio ab abbato uel a suis fuerint inuitati respiciant. familiaque totius abbatie in quocunque placito uel negotio bannum uel fredas nulli nisi abbati aut uillicis suis persoluat. et teloneum a nauibus eorum in regno nostro nullus exigat. Preterea fideles nostros tam presentes scilicet quam futuros ignorare nolumus. quia per interuentum patris nostri domni *Paschalis* apostolici. et *Mathildis* eque regine. necnon fidelis nostri *Arnulfi aquensis* prepositi aliorumque fidelium nostrorum. quos prenominauimus. ac pro iugi ac fideli seruitio predicti abbatis *Berengozi*. cenobio sibi commisso ac fratribus quasdam curtes et possessiones b. *Maximino* iniuste subtractas. id est. *liouena. liuthardesdarra. Mannendal* etiam et *Gunthereshusun* cum omnibus pertinentiis suis ad presens eis reddimus ac firmamus. et ut nullus successorum nostrorum regum uel imperatorum. nulla prorsus ecclesiastica siue mundana persona eadem bona quoquomodo inde auferre uel a prebenda fratrum abalienare presumat. firmissime precipimus atque iubemus. Et ut hoc imperiale auctoritatis nostre preceptum de hiis omnibus conscriptum. firmum et stabile permaneat ulterius. manu propria subtus firmauimus. et sigilli nostri impressione insigniri iussimus. insuper et spiritualem patrem nostrum dominum *Paschalem* banno suo confirmare rogauimus.

Signum domni *Heinrici* quarti *Romanorum* imperatoris inuictissimi. *Bruno* cancellarius recognouit. Data Kalend. Iuly. indictione .VIIII. anno dominice incarnationis. M.C.XVI. regnante domno *Heinrico* quinto rege *Roma-*

norum anno XI. imperante uero VI. Actum in *italia* in castro *Burgulie*. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

435. Erzbischof Bruno zu Trier stellt das Coblenzer Hospital ausschließlich unter die Verwaltung des zeitlichen Erzbischofs. 1117.

I. n. s. e. i. t. ego *Bruno* misericordia dei *Treuirorum* archiepiscopus notum esse uolo fidelibus tam futuris quam presentibus. quod testimonio apostolorum quamplures fide caritatiue hospitalitatis deo placuisse conprobantium prouocauit animum ad construendum pauperibus Christi hospitale in dominicali terra *Confluentie* applicui. ut quia in aliis misericordie operibus proh dolor nimium neglectis, minorem spem habeo quam indigeo. saltem hoc uno animatus respirarem et superhabundantis gratiam dominice pietatis inter ceteros peccatores implorare presumam. Hoc itaque hospicium in laudem dei ex paupertatis inde sollicitudine inceptum. sed clementia domini nostri Iesu Christi fauente aliorum fidelium deuotione adauctum. et de die in diem deo uolente adaugendum. ne ut sepe solet fieri per posterorum negligentiam aut uiolentiam infringatur. et res eius ad pauperum usus undecunque collecte dilapidentur. monentibus et annuentibus fidelibus meis et amicis per manum *treuerice* sedis archipresulum meorum successorum ammodo regendum et ea deuotionis fide qua a me inchoatum est custodiendum deliberaui. et per presentem cartam eis trado. ea scilicet ratione. ut nullis unquam prepositis. nullius dignitatis uel conditionis hominibus aliquam potestatem super hanc dei domum et eius res quascunque concedant. sed ipsi ut deo rationem super suo commisso reddituri speciali cura foueant. regant et protegant. Et ut hoc omni euo stabile et illibatum permaneat. hanc nostre confirmationis cartam sub anathematis uinculo corroboratam propria manu inscripsimus et sigillo nostro insigniri fecimus. Acta sunt hec anno domin. incarn. M.C.XVII. mee autem ordinationis .XVI. indict. X. in domo s. *Petri Treuiris*. sub testimonio horum. *Ramberti* prepositi. *Godefridi* decani. *Adelberonis* chorepiscopi. *Theoderici* chorepisc. *Godefridi* chorepisc. *Petri* scolastici. *Uuidemari* cantoris et uniuersorum canonicorum s. *Petri*. laicorum uero liberorum. *Willelmi* comitis. *Walrami* comitis. *Godefridi* comitis. ministrorum s. *Petri*. *Ludouici*. *Baldewini*. *Sygebodonis*. *Berewici*. *Confluentini*. *Ludouici*. *Henrici*. *Engilberti*. *Friderici*. *Hermanni*. *Walteri* iudicis. —.

Aus dem Balduineo.

436. Erzbischof Adalbert zu Mainz restituirt dem Kloster Dissibodenberg ein Gut zu Windesheim. 1118, den 30. April.

I. n. s. e. i. t. ego *Adalbertus* gratia dei s. *Moguntine* sedis archiepiscopus. notum facio tam presentibus quam futuris Christi fidelibus. qualiter seruientes b. Martini. *Wolpero* et frater eius *Rudeger* de *Hatderheim* in tem-

pore predecessoris mei. domini *Ruthardi* archiepiscopi. ex consensu eius contradiderunt b. *Dysibodo* et fratribus inibi habitantibus pro remedio anime sue et parentum suorum. quicquid habuerunt predii in uilla *Wymindisheym*. in agris. in uineis. et curtim unam in eadem uilla cum omni pascuali iure in presentia domini *Burkardi* abbatis. At uero orta tempestate fluctuantis ecclesie predecessor meus. *Ruthardus* archiepiscopus a sede sua est depulsus. et fratres s. *Dysibodi*. quos isdem felicis memorie archiepiscopus. ob amorem superne remunerationis dilectione colebat. prediis ditauit. consilio letificauit. ac omni misericordiali paternitate confouit. etiam a suis habitaculis eiecti sunt. Omnes ergo qui s. *Dysibodi* locum suis prediis propter deum ditauerunt. quia non erant ibi pro eis intercessores. sua licet iniuste receperunt. Ego autem *Adalbertus* gratia dei archiepiscopus pro Christo afflictus. pietatis uiscera gerens compassibiliter super afflictos. misertus sum loci sepe nominati sancti. pro iusticia destructi. et ablata que dictante equitatis ratione requirere potui. illis fratribus restitui. Inter que me presente *Rutger* predictus de *Hatterheim* et fratris sui *Wolperonis* uidua nomine *Adelheit* cum filio suo *Wilhelmo* ablata in *Wymendisheim* restituerunt. Ut autem hec inconuulsa omni permaneant euo. cartam hanc inde conscribi. et sigilli mei impressione firmari precepi. et banno meo constabiliui. Huius rei testes sunt. eiusdem ecclesie abbas nomine *Adaluinus* . . abbas de s. *Iacobo*. *Wernboldus*. *Richardus* camerarius. prepositus s. *Marie* in *Erphesphûrt*. nomine *Emercho*. *Dudo*. prepositus s. *Victoris*. *Ernest* centurio. *Arnolt*. *Wolfuo* et frater eius *Folrat*. *Emicho*. *Ebo*. urbani. *Hertwin* et frater eius *Arnolt* de *Winkela*. *Dieto*. Hec autem acta sunt. anno domin. incarn. M.C.XVIII. ind. XI. II. Kal. Maii.

Aus dem Diplomatar der Abtei, in Darmstadt.

437. Erzbischof Bruno zu Trier schenkt dem Andreas-Kloster in Cöln einen Zehnten zu Bacharach. 1119.

I. n. s. e. i. t. *Bruno*. dei. gratia. *treuirensis* archiepiscopus. Si ei qui misericordiam non facit. iudicium sine misericordia debetur! non dubium est quin ei qui misericordiam facit. etiam a deo remuneratore misericordia prestetur. vnde ego *Bruno* s. *Treuirensis* ęcclesię licet peccator archiepiscopus. meis excessibus ualde necessariam iudicans misericordiam dei. paupertati cuiusdam congregationis quę in honore s. *Andreę* apostoli in *Colonia* metropoli deo deseruit. in his quę mei ivris fuerant. misericorditer subueni. Siquidem. ęcclesiam illorum in meo episcopatu in villa *Bachrecha* sitam. de cuius decimis duas antehac partes possederant. in eorum potestatem plenius remisi. ita ut etiam de tercia parte quę ipsius altaris presbiterum integre attinebat. amodo in augmentum prebendę suę .VI. marcas et dimidiam. singulis annis ipso presbitero eas persoluente in ipso die natiuitatis s. Thomę apostoli percipiant. Quod benigno assensu *Godefridi* chorepiscopi mei. necnon eius decani *Godescalci* factum et corroboratum. in presentia meorum tam clericorum quam laicorum. necnon presente *Coloniensis* ęcclesię prioratu. cuius etiam

humilem pro fratribus illis petitionem fraterna caritate animaduerti. Horum inquam omnium unanimi consensu. hanc traditionem banno meo firmaui. et in ęternum memoriale cartam presentem inde conscribi. et sigilli mei impressione insigniri procuraui. adhibitis testibus quorum hęc nomina sunt. Clerici! *Rambertus* prepositus. *Godefridus* chorepiscopus. *Bruno confluentię* prepositus. *Markuardus* capellanus. *Witego. Heinricus. Ernest.* Laici! *VValram* comes de *Arlon. Reinbald* de *Isinburk. Folko* de *Madelberk.* Item de familia episcopi. *Lŏdewik. Godebreht. Guntram. Boimund.* Horum etiam testimonio determinatum est. ut ipse altaris presbiter terciam partem episcopalis seruitii. fratres vero duas partes consueto ordine persoluant. Hanc traditionem tam rationabilem quam caritate plenam. si quis temerarius suique ipsius immemor infringere. vel minima in parte labefactare temptauerit! sciat peccatum ad mortem se committere. sciat se inextricabilem anathematis sententiam. deique et omnium sanctorum eius maledictionem. nisi cito resipuerit incurrere. Anno dominicę incarnationis. M. C. XVIIII. Indictione XII.

Aus dem Original.

438. Papst Calixt II. bestätigt die Stiftung des Klosters S. Marien im Contelwald, und verleiht ihm Statuten. 1119, den 4. Nov.

Calixtus episcopus seruus seruorum dei. dilectissimis in Christo fratribus sub canonice professionis regula deo militantibus in ecclesia b. *Marie* in territorio *Treuerensium* regni in silua *Contel* dicta salutem et apostolicam benedictionem. Pię postulatio uoluntatis effectu debet prosequente compleri. quatenus etiam deuotionis sinceritas laudabiliter enitescat et utilitas postulata uires indubitanter assumat. Quia igitur uos, filii in Christo carissimi. per diuinam gratiam aspirati mores uestros sub regularis uitę disciplina coercere et commoniti secundum sanctorum patrum institutionem omnipotenti deo deseruire proposuistis. nos profectibus uestris paterno congratulamur affectu. unde etiam petitioni uestre benignitate debita prebemus assensum. Et nos ecclesiam et locum uestrum in tutelam apostolice sedis recipimus et presentis priuilegii auctoritate munimus. uite quoque canonice ordinem, quem professi estis per presentis decreti paginam confirmantes. et quod secundum apostoli preceptum et b. Augustini institutionem de opere manuum cum silentio exequi religiose proposuistis omnino approbantes. Statuimus ut nemini inter uos professione exhibita proprium quid habere nec sine prepositi aut communi congregationis licentia de claustro discedere liberum sit. quod si discesserit et admonitus redire contempserit, preposito uestro eiusque successoribusfacultas sit eiusmodi ubilibet. ne ab aliquo suscipiatur interdicere et a diuino officio suspendere. interdictum uero episcoporum uel abbatum nullus suscipiat. Obeunte uero loci uestri preposito uel quolibet successorum eius, nullus ibi qualibet subreptionis astutia seu uiolentia preponatur, nisi quem fratres communi consensu uel fratrum pars sanioris consilii secundum dei timorem regulariter prouiderint eligendum. Ordines clericorum. consecra-

tiones altarium seu basilicarum ab episcopo, in cuius diocesi estis, accipietis. siquidem gratiam atque communionem apostolice sedis habuerit. alioquin liceat uobis catholicum quem malueritis adire antistitem et ab eo sacramenta ipsa suscipere qui ea gratis sedis apostolicę fulcus auctoritate indulgeat. Porro laborum uestrorum uel animalium decimas que in cunctis possessionibus uestris, uestris sumptibus et laboribus excoluntur uel nutriuntur, quietas uobis et illibatas manere censemus. nec uos super hoc aut ab episcopo eiusdem diocesis uel ab alia qualibet persona inquietari permittimus. sequentes auctoritatem b. Gregorii qui scribit ad Augustinum *Cantuariorum* episcopum. ita dicens: communi uita uiuentibus iam de faciendis portionibus uel exhibenda hospitalitate et implenda misericordia quod erit uobis loquendum cum omni quod superest in piis causis ac religiosis erogandum est. Sepulturam quoque ipsius cenobii omnino liberam fore sanximus, ut eorum qui se illic sepeliri deliberauerint. deuotioni et extreme uolnntati nisi forte excommunicati sint, nullus obsistat. Ad hec adicientes statuimus. ut quecunque bona, quecunque possessiones ecclesię uestrę uel a primo constructore uel ab aliis fidelibus de suo iure oblate uel aliis iustis modis acquisite sunt. et quecunque in futurum concessione pontificum. liberalitate principum. oblatione fidelium iuste atque canonice acquirerentur, firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. quamdiu scilicet illic canonici ordinis tenor prestante domino uiguerit. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum liceat eandem ecclesiam temere perturbare aut eius possessiones auferre. uel ablatas retinere. minuere uel temerariis uexationibus fatigare. salua in omnibus domini *Treuirensis* archiepiscopi canonica reuerentia. Si qua autem, quod absit, in futurum ecclesiastica secularisue persona hanc nostrę constitutionis paginam sciens contra eam temere uenire temptauerit. secundo tercioue commonita, si non satisfactione condigna emendauerit, potestatis honorisque sui dignitate careat. reamque se diuino iudicio de perpetrata iniquitate cognoscat. et a sacratissimo corpore et sanguine domini nostri Iesu Christi aliena fiat. atque in extremo examine districtę ultioni subiaceat. Cunctis autem eidem loco iura seruantibus, sit pax domini nostri Ihesu Christi, quatenus et hic fructum bone actionis percipiant; et apud districtum iudicem premia ęternę pacis inueniant*). Amen. Amen. Amen.

† Ego *Calixtus* catholice ęcclesię episcopus laudaui et confirmaui.

Datum *Remis* per manum *Grisogoni* s. rom. ecclesie diaconi cardinalis ac bibliothecarii. II. Non. Nouembris. indictione XIII. incarnationis dominicę anno M.C.XVIIII. pontificatus autem domni *Calixti* II. pape anno primo.

Aus einem notariellen Transsumt des XVI. Seculums.

*) Da die Schlußformel von Decernimus ergo bis premia eterne pacis inueniant stets fast wörtlich dieselbe bleibt, wird sie künftig nur durch diese Worte angegeben werden.

439. Papst Calixt II. bestätigt dem Erzbischof Bruno zu Trier das Supremat und andere Privilegien seines Erzstifts. 1120, den 3. Januar.

Calixtus episcopus seruus seruorum dei: venerabili fratri *Brunoni treuerensi* archiepiscopo salutem et apostolicam benedictionem. Dignitatem uel ecclesiis uel personis per autentica predecessorum nostrorum priuilegia traditam. nos quoque inconuulsam prestante deo uolumus conseruari. Illud igitur dignitatis. illud honoris. quod *treuerensi* ecclesię ac predecessoribus tuis a sede apostolica est collatum. nos eiusdem sedis auctoritate cooperante domino stabilimus. et legitimum perpetuum permanere sancimus. vt uidelicet *Treuerensis* ecclesia super tres ciuitates. *Metim*. *Tullum*. et *Virdunum*. metropolis habeatur. et ipsarum ciuitatum episcopi eam matrem ac magistram. salua in omnibus *Romanę* ecclesię auctoritate ac reuerentia recognoscant. Porro tibi tuisque legitimis successoribus. frater in Christo karissime. usum pallei confirmamus. et ex apostolicę sedis liberalitate cum nacco per constitutas ecclesię stationes equitare. atque ante uos crucem deferri concedimus. sicut et predecessores nostros tuis constat predecessoribus concessisse. Ad hęc adicientes decernimus. vt quascumque possessiones. quęcumque bona. uestra ecclesia uel in presenti legitime possidet. uel in futurum largiente deo. iuste atque canonice poterit adipisci. quieta semper et integra conseruentur. Vestra itaque interest. ita matrem uestram ecclesiam *Romanam* diligere. ita ei obedientes existere. ut accepta semper inueniamini gratia digniores. Si qua sane in futurum ecclesiastica secularisue persona. nostrę huius confirmationis paginam sciens contra eam temere uenire presumpserit. honoris et officii sui periculum patiatur. aut excommunicationis ultione plectatur. nisi presumptionem suam digna satisfactione correxerit. Bene ualete.

Ego *Calixtus* catholicę ecclesię episcopus.

Ego *Lambertus hostiensis* ecclesiae episcopus.

Datum *Cluniaci*. per manum *Grisogoni*. s. R. ecclesię diaconi cardinalis ac bibliothecarii. III. Non. Ianuarii. indictione. XIII. incarnationis dominicę anno. M.C.XX. pontificatus autem domni *Calixti* .II. pape. anno I.

Aus dem Original.

440. Papst Calixtus II. befreit die Person des Erzbischofs Bruno zu Trier von der Jurisdiction der päpstlichen Legaten, ausgenommen derer á latere. 1120, den 3. Januar.

Calixtus episcopus seruus seruorum dei. venerabili fratri B. *treuerensi* archiepiscopo salutem et apostolicam benedictionem. Et consuetudo sedis apostolicę persuadet. et ipse rationis ordo exposcit. ut sapientes religiosasque personas. et in *Romanę* ecclesię unitate atque obedientia deuotius existentes. honorare amplius ac diligere debeamus. Proinde frater karissime postulationi tuę clementer annuimus. et personam tuam dilectionis brachiis amplectentes.

eam a cuiuslibet legati potestate absoluimus. nisi forte a nostro latere dirigatur. Confidimus enim in domino. quia de sapientia et religione tua. et deo ot ecclesiae. honor magnus utilitasquo prouoniet. Datum *Cluniaci*. III. Non. Ianuarii.

Aus dem Original.

441. Papst Calixt II. bestätigt das zu Coblenz bei S. Florin gestiftete Hospital, und nimmt es in Schutz. 1120, den 3. Januar.

Calixtus opiscopus seruus seruorum dci. uenorabili fratri *Brunoni treuerensi* archiepiscopo. salutom et apostolicam bcnodictionem. Deuotionis tuę petitiones benigne admisimus. ct hospitalem domum. quam tuis impensis *confluentię* ante s. *Florini* ecclesiam construxisti. per decreti presentis paginam apostolicę sedis protectione munimus. statuentes ut domus eadem quieta semper & libera conseruetur. Nulli orgo omnino hominum liccat. idem xenodochium temere perturbare. deprodationes illic nel assultus facere aut oius possessiones auferre uel ablatas retinere. minuere. uel temerariis uexationibus fatigare. sod omnia quę uol a te uel ab aliis fidelibus de proprio iure aut iam oblata sunt. aut in futurum offerri contigerit. integra consoruentur. peregrinorum ac paupcrum usibus profutura. Si quis autem. quod absit. huic nostro decroto contraire temptauerit. donec satisfecerit ęcclesiasticę subiaceat ultioni. Quicumque uero ipsam domum ot in ea domino seruiontes fouere suisquo rebus honorare curauerit. omnipotentis dei et apostolorum oius benedictionom et gratiam consequatur. Data *Cluniaci*. III. Nonas. Ianuarii. indictione. XIII.

Aus dem Balduineo.

442. Erzbischof Bruno zu Trier überweist der Capelle des Schlosses Arras eine Weinrente. 1120.

I. n. s. e. i. t. Ego *Bruno* dei misericordia *treuirorum* archiepiscopus notum esse uolo fidelibus tam futuris quam presentibus. quod capellę in castello *Atrabato* in die consecrationis bonum quoddam *Uanterel* et filii eius quatuor *Meginhart*. *Eueruuin*. *Arnold*. *Sigebodo*. et alii duo *Ensfrid* & *Diuezo* in dotem contulerunt. undo ipsi quod ad operandum receperunt. semota omni occasione. IX. amas uini in usum ct seruitium prefatę capellę quotannis soluent. ad hanc traditionem hac ratione prouocati ot adducti. quod ueterem censum imbrices scilicet. et XVIII. amas uini. quas ipsa ct parentes sui hactenus singulis annis soluerunt. eis et filiis eorum penitus remisimus. Hoc ut ratum ct inconuulsum permaneat hanc nostre confirmationis cartam sigillo nostro insigniri et bannis confirmari placuit. Huius rei testes fuere. clerici. *Godefridus* corepiscopus. *Widego*. *Ernest*. *Guntrammus*. *Richardus* abbas de *Sprengersbach*. *Markuardus*. *Kracht*. *Folmarus*. *Lanchechinus*. Laici. *Ludolfus*. *Sigebodo*. *Boymunt*. *Herman*. *Ohtere*. *Ro-*

dolf. item *Rodolf* de *Keymethe.* *Erfo* & *Wernerus* de *Merle.* *Folmarus* & frater eius *Rodolf.* *Wezel* & *Theoderich* de *Cureya.* *Guntram* de *Witlich.* et *Herman* de *Vilerna.* Acta sunt hec anno dominicę incarnationis M.C.XX. episcopatus autem nostri .XIX. —.

Aus dem Balduineo.

443. Ludwig, Gundolfs Bruder, schenkt dem h. Euchar sein Backhaus in Trier, zur Stiftung von Anniversarien. c. 1120.

Notum sit omnibus tam presentibus quam futuris Christi et ęcclesię fidelibus quod ego *Ludouuicus* frater *Gundolfi.* pro remedio animę uxoris mee *Mathildis.* filiique mei *Theoderici.* et patris ac matris meę. postremo pro salute animę mee. omniumque parentum meorum. domum pistrinam. ss. confessoribus Christi. *Evchario.* *Valerio* atque *Materno.* hereditaria delegatione donaui. Et quicunque heredum vel successorum eandem domum habuerit. in anniuersario *Mathildis* vxoris meę VIIII. kal. Iuly. fratribus ęcclesię b. *Evcharii* II solidos. et domui elemosinarie in usum pauperum modium siliginis. et dimidiam amam uini. Itemque in anniuersario filii mei *Theoderici* III non. Octobr. tantundem persoluat. Et ut hęc elemosina incommutabiliter in posteros seruetur. ego *Eberhardus* apostolica et pontificali domni *Brvnonis* auctoritate sub excommunicationis anathemate karta et sigillo nostro firmaui. Huius rei testes affuerunt. *Ludouuicus* frater *Balduuini.* *Ludoicus* decanus ęcclesię s. *Symeonis.* et frater eius *Heinricus.* et prefate ęcclesię fratres. *Cůno.* *Otto.* *Becelinus.* Itemque *Adelbero* et frater eius *Heinricus* de *ponte.* *Fridericus.* *Ortuuinus.* et ecclesię nostre ministeriales. *Eberhardus* cum filiis suis. *Eberhardo.* *Folmaro.* *Heinrico.* *Ottone.* *Anselmus* cum filiis suis. *Cůnone.* *Anselmo.* *Teoderico.* *Roricus* cum filiis suis *Dietfrido* et *Rorico.* Itemque *Hergerus.* Et ut hęc omnia inconcussa teneantur. ego *Ludouuicus* in eadem karta. per apostolicam et pontificalem domni *Brvnonis* auctoritatem subscribi. et confirmari postulaui. ut quicumque heredum vel successorum prefatis diebus anniuersariis non persoluerit. elemosinam quam prefata continet karta. abbas et ęcclesia s. *Evcharii* absque omni contradictione prefatam domum pistrinam possideat.

Aus dem Original.

444. Kaiser Heinrich V. bestätigt die, von der Bürgerschaft zu Boppard geschehene Stiftung des Klosters S. Marien daselbst. O. D.

I. n. s. e. i. t. *Henricus* diuina fauente clementia quartus *Romanorum* imperator augustus. Quoniam transeunte et succedente tempore quęcunque fiunt. aut facta sunt. ipsa antiquitate a memoria hominum recedunt. scripto annotare. et non solum presentium. sed etiam ad noticiam futurorum transmittere curavimus? qualiter ciues *bobardię* capellam s. Marię super ibidem positam concambio amplius quam in decuplum multiplicato a basilica et ma-

tre ipsius loci quo ante pertinebat absoluerunt. et prediis suis iuxta facultates suas ditauerunt. Hoc enim pia deuotione decreuerunt. ut eundem locum seruicio dei manciparent. et alicui religioso abbati sub regulari disciplina ad honorem dei ordinandum contraderent. Commmunicato itaque tam pauperum quam diuitum consilio. omnes una uoce. concordi uoluntate. dominum *conradum* de *Walthecco treuerim* miserunt. et per manum eius b. *euchario* propter innumerabilia sanctorum patrocinia quorum memoria ibi celebris habetur. in perpetuum possidendum et regulariter ordinandum legitima donatione delegauerunt. Rogabant autem me omnes. ut concambium et donationem quam pro remedio animarum suarum deo. et b. *euchario* fecerant. clementi assensu confirmarem. et eundem locum cum prediis nunc possessis. et deinceps possidendis manu mea propter speranda eorundem sanctorum sufragia regio scilicet et imperiali iure libertati uendicarem. ita ut absque contradictione cuiusquam personę. solus abbas s. eucharii habeat locum illum ordinare et disponere. Cumque id omnes multiplicatis precibus tam fideliter expeterent? cupiens eorum communicare beneficiis. et mercedis fieri particeps. eundem locum. manu mea libertati uendicaui. et b. *euchario* in perpetuum possidendum sigilli mei impressione reconsignaui. stabiliui. et corroboraui. astipulantibus. et amittentibus multis qui subnotati sunt testibus. *Gerlach* comes. et frater eius *emicho*. *Odelrich* de *hurninga*. *Hugo* comes de *dagesburc*. *Folcmar*. *Arnolt*. *Conrath*. *Germar*. *Annecho*. *Hetzo*. *Gotebreth*. et frater eius *Gotefrith*. omnes quoque diuites. et pauperes in loco.

Signum *Henrici* quarti *romanorum* imperatoris inuictissimi.

Philippus cancellarius recognoui. uice *Adelberti moguntini* archiepiscopi.

Aus dem Original.

445. Erzbischof Bruno zu Trier bestätigt dem Stift zu Carden die Schenkung Rothard's über daselbst gelegenes Gut. 1121.

In nomine dei omnipotentis patris et filii et spiritus sancti. Adaperiat dominus cor uestrum in lege sua et in preceptis suis. et faciat pacem in diebus uestris. amen. Quoniam uero banc pacem qusm dominus fecit et inter suos esse uoluit. uiolare sepe uiolenti moliuntur. maxime quoque in bonis s. aecclesiae diripiendis. cum manifesta non audent rapina. quod utinam nunquam auderent. quadam tamen fraudulenta compositaque machinatione Christi aecclesiam ledere non desinunt! statutum est generali ss. patrum prouisione. ut si quod donatiuum s. aecclesię siue pro Christi et sanctorum eius honore. siue pro defunctorum requie. seu alia qualibet competenti ratione. legitime et a legitimo possessore conferatur. boc in carta aliqua quae specialius appellatur manuscriptum uel priuilegium notetur. et s. apostolica uel episcopali auctoritate signatum quod legitime factum est confirmetur. quatinus deinceps quod iuste possidetur. inconuulse teneatur. Beati qui non solum suis temporibus aecclesiae cuius administratores extiterint vigilanti solertia prouiderunt. uerum etiam quicquid in posterum ei nocere potuisset cautę mu-

nitionis clipeo anticipantes excusserunt. nos uero pigri serui et inutiles qui et nostris temporibus aecclesiae Christi cum plus eis possimus, parum conferimus. et quod ab illis est allatum et usque ad nostra tempora custoditum hoc uel ipsi aliquando auferimus. uel ut alii auferant per desidiam patimur. effecti uel in pastorali pelle lupi rapaces. uel cum lupis non obuiamus. timidi pastores; Ego igitur *Bruno* in *treuirorum* metropoli christiani gregis licet indignus prouisor. sequens tamen exemplum precedentium patrum. patrimonium quod uulgo nominatur *Rothardi* iacens in *caradono* quod ipse domino *Lancechino* uendidit. illeque post decessum amicorum suorum pro eorum suęque salute animarum aecclesię s. *Castoris* quę in eadem villa fundata est ad elemosinam fratrum tradidit. liberatum prius a *Wolfgango* apud *Ophtemedinc.* ubi inito communi utriusque amicorum consilio. illi dimisit quicquid apud *cheledin* habuit. et apud *Roseda.* et in *Bermodasheim.* tali conditione ut cunotis aliis quę *Lancechinus* possidebat *wolfgangus* renuntiaret et extipularet. liberatum etiam a *fredeberto* et omnibus aliis impetitoribus. in perpetuam hęreditatem dedit s. *Castori* legitime et absolute. ipse propria manu et per manum aduocati sui *warneri!* hoc ipsum donum eidem ęcclesiae in hęreditario ivre constituo et confirmo. precipio quoque auctoritate episcopali. et sub banno constringo. ne aliquis priorum heredum manum ad pręscriptum ęcclesiae donum apponat. sitque ab omnibus impetitoribus inconuulsum. quod constat iam dudum ab illis fuisse liberatum et absolutum. Ab hac hora deinceps quisquis in hęc predia tam agrorum quam vinearum quae olim erant *Rothardi.* deinde *Lancechini.* quorum hęredem s. *Castorem* ipse constituit nos quoque constituimus et confirmauimus. manum per aliquam violentiam contra ęcclesiam immiserit. uel aliquid eorum fraudulenter ab ea abalienauerit. sit ipse quoque abalienatus a liminibus s. matris aecclesiae. et a consortio sanctorum sequestratus. sitque anathema maranatha. nisi eidem ęcclesiae ad satisfactionem uenerit. et de illato damno ausuque temerario ueniam uel iuste uel misericorditer postulauerit; — Actum anno dominicę incarnationis .M.C. XXI. indictione .XIIII. regnante *Heinrico* imperatore. IIII. rege .V. anno regni eius .XXIII. imperii autem .XI. anno autem episcopatus domni *Brunonis* archiepiscopi. XX. eodem scilicet anno quo domnus imperator pernoctauit in uilla *treis.* cum iret expugnatum castrum quod comes *ottho* contra illum erexerat. in ecclesia s. *Castoris* quę est in *caradono.* die dedicationis eius. rogante domino *Godefrido* chorepiscopo et eiusdem ęcclesię preposito. et *Lencechino* decano. coram idoneis testibus. clericis et laicis. S. *Rûdolfi.* S. *Wizelini* presbiterorum et canonicorum s. *Castoris.* S. *Guntrami.* S. *Ernusti* canonicorum s. *Petri Treuirensis.* S. *Reimbaldi* de *Isemburch.* S. *Heinrici* dapiferi. S. *Anelini.* S. *Racholfi.* S. *Hunoldi.* S. *Theoderici.* —.

Aus dem Original.

446. Erzbischof Bruno zu Trier bestätigt dem Stift Carden eine Schenkung seines Propstes Gottfried. 1121.

In nomine. dei. omnipotentis. patris. et filii. et spiritus. sancti. Ego *Bruno treuerensis* aecclesię gratia domini nostri Iesu Christi archiepiscopus. notum facio fraternitati fidelium clericorum et laicorum. qualiter frater noster *Godefridus treuirensis* aecclesiae canonicus et chorepiscopus. prouiderit b. *Castoris* aecclesiae *caradonensi* cuius ipse prepositus extitit. in posterum. sibi autem in beatorum consortio perpetuum adquisierit refrigerium. Dum enim frequentius mecum tractaret de inopia fratrum qui in prefata degunt aecclesia. quantum scilicet attenuata esset et fere annullata eorum prebenda. tum prędonum qui nostris heu temporibus undique ebulliunt publica et priuata rapina. tum quia multa quę illorum antiquitus possedisset ęcclesia unde et nuncusque legitimas cartas haberent. eis tamen nescio qua ratione fuissent subtracta! peregit tandem mecum ut per manum meam quędam predia quę quondam fuerant domini *Lancechini* emeret. et ęcclesię s. *Castoris* quę est in *caradono* sub testamento hereditatis assignaret. ita duntaxat. ut nullus subsequens eiusdem loci prepositus. nec alia quęlibet prepotens persona suos inde beneficiaret. uel in proprios usus redigeret. sed fratres aecclesię ex eis sicut et ex aliis elemosinis suis communiter iuxta dispositionem decani et elemosinarii reficerentur. eoque modo aliquantulum eis suppleretur quod regulari eorum prebendę deesse uideretur. Hoc quoque non est sub silentio pretereundum. ut nullus priorum hęredvm uel cohęredum eorum qui hęc prius possederant in eis aliquod ivs hęreditarium appellet. ut pro hoc ęcclesię extorqueat. siue sub obtentu alicuius census possideat! quoniam s. *Castor*. impermutabilis constitutus est hęres. cohęredes autem. fratres. usum ęqualiter inter se ut dictum est participantes. Quoniam ergo nostri est ministerii. parua corrigere. recta corroborare! donum fratris *Godefridi* chorepiscopi et prępositi quia recte et legitime actum est. stabili banno confirmamus. auctoritate Christi et principis apostolorum Petri et omnivm sanctorum et nostra. Quisquis ergo ab hac hora in antea uiolentia uel fraude aliquid eorum quę ęcclesię in presenti sunt confirmata subtraxerit uel subtrahere conatus fuerit. subtractus et ipse atque alienatus ab ęcclesia habeatur catholica. sanctum quoque Castorem suę peruersę presumptionis sentiat ultorem. nec tamen aduersus ęcclesiam preualeat. sed carta hac. legitima extipulatione subnixa conuictus et confusus. ab incepta iniuria absistat. sed et regali fisco. iii. uncias auri vel ęque ualens argenti pro temerario ausu inferat. Actum regnante *Heinrico*. imperatore .IIII. rege .V. anno regni eius .XXIII. sub *Brunone* venerabili *treuirorum* archiepiscopo. anno episcopatus sui .XX.

Anno uero dominicę incarnationis .M. C. XXI. indictione. XIIII. coram idoneis testibus. Signum *Lancechini* decani. S. *Růdolfi*. S. *Wizelini*. presbiterorum et canonicorum s. *Castoris*. S. *Guntrammi*. S. *Ernusti*. canonicorum s. *Petri Treuiris*. S. *Reimbaldi* de *Isemburch*. S. *Heinrici* dapiferi. S. *Anelini*. S. *Racholfi*. S. *Hunoldi*. S. *Theoderici*. S. *Wichardi*.

Aus dem Original.

447. Erzbischof Bruno zu Trier beurkundet, daß Irmengard und deren Kinder einen Zins mit 2 Wingerten zu Graach abgelöst haben. 1121.

I. n. s. e. i. t. Ego *Bruno* dei misericordia *treuirorum* archiepiscopus notum esse uolo fidelibus tam futuris quam presentibus quod *irmengardis.* vxor *vviniberti.* de *welena* se et quatuor filios suos *mamonem. euerhardum. dûdonem. winibertum.* et duas filias suas *minegam. birnam.* cum successione prolis ab his processurę a ueteri censu .XII. scilicet denariis quos uir. et gallina cum .V. ouis quę femina hactenus singulis annis soluit. penitus liberari exoptans duas uineas apud *gracam* unam quę uocatur *legula.* supra ecclesiam. alteram quę uocatur *quadruuium* inter duos karrales sitam michi contulit quas ego uillico de *beronis castello* ad suum seruicium concessi. Hoc ut ratum et inconuulsum permaneat. hanc nostrę confirmationis kartam sigillo nostro insigniri et banno confirmari placuit. Huius rei testes fuere de ministerialibus nostris *baldewinus. lûdewicus. sigebodo. boemundus. heremannus* de *canele.* item *heremannus* villicus. item *heremannus* de *monzeleuile. henricus.* de *lûdenesdorf.* et alii quamplures. De plebe autem *tyebertus* de *lysera. Irnbertus. alman. arnolt. liebecho.* de *graca. Diepezo* centurio. *Euerhart. herman.* de *walena.* et alii multi deo et hominibus dilecti. Acta sunt hęc anno dominicę incarnationis .M.C.XXI. episcopatus autem nostri. XX. *treueri* in palatio.

Aus dem Original.

448. Erzbischof Bruno gibt dem Altar S. Nicolai im Dom zu Trier den Zoll zu Gondorf. 1122.

I. n. s. e. i. t. Ego *Bruno* misericordia dei *treuirorum* archiepiscopus. notum esse cupio tam futuris quam presentibus Christi fidelibus et ad cęlestis patrię hereditatem per confessionem et elemosinam redire cupientibus quod diuina inspirante clemencia telonevm apud *gundereva* antiquum scilicet beneficivm comitis *bertolfi* de *trihis* qui sine prole et absque herede mortuus est. ad altare s. *Nicolai* quod in nouo choro *treueris* in domo s. *Petri* situm et a me dedicatvm est in honorem et laudem dei et prefati confessoris et cęterorum sanctorum quorum reliquias in eodem altari recondi. firmo et perpetuo iure tradidi. et traditum fratribus deo et s. *Petro* seruientibus pro remedio peccatorum meorum integre deputaui exceptis .VIIII. marcis quas teloniarius ille qui a preposito et fratribus constitutus fuerit. V. marcas domino *Wierico* de *sirche.* IIII. ministeriali meo *iacob.* quot annis dabit. si fratribus summa quę eis deputata est euenerit. Sin autem fratres quod deus auertat. aliquo anno detrimentum infra suam summam incurrerint. illi duo ętiam prenominati in sua summa detrimentum pacienter ferent. quod autem ultra has .VIIII. marcas deus dederit. fratres in usus ut melius nouerint. et ego dispensauero conuertant. Hoc itaque traditvm et litteris conprehensum

et sigilli mei impressione corroboratum. uolo in memoriam mei. et predecessorum meorum ratum sit. in tantum ut quisquis deinceps hoc temptauerit infringere. deleatur nomen eius de libro uitę. Acta sunt hęc anno dominicę incarnationis M.C.XXII. Indictione .I. Quinto rege sed quarto imperatore regnante *Henrico*. Anno regni eius XX IIII. imperii uero XII. Ordinacionis autem meę XXI. Huius rei testes sunt. *Godefridus* prepositus. *Godefridus* decanus. *Teodericus* corepiscopus. pluresque alii et de nobilitate laici. et de familia s. *Petri*. —

Aus dem Original.

449. Das Domcapitel zu Trier verlehnt ein Gut zu Abendorf auf Lebensdauer. 1122.

I. n. s. e. i. t. Fideles in domo s. *Petri Treuiri* domino seruientes. notum esse cupimus tam futuris quam presentibus Christi fidelibus. quod *officia* de *Donebûrch* super bono pauperum in *adendorp* quod quasi hereditario iure. quia priori eius marito *sewardo* de *millenheym* ad uite sue tamen dies concesseramus. multis sibi annis usurpauerat. iram dei timens et animę pericula. tenuisse se recognoscens. *Treuirim* cum tercio marito *Sigeberto* uenit. et predictum bonum nobis reddidit. unde debite humanitatis familiaritate prouocati. denuo ei pro duabus marcis et dimidiam quotannis nobis persoluendis. ad uite sue tamen dies. excluso penitus hereditario nomine concessimus. accepta ab ea et eius marito fide iureiurando confirmata. quod nullam ab eius heredum successione incursuri simus deinceps fatigationem. ita ut libere post eius mortem uel ipsi nobis detineamus uel cui uoluerimus idem bonum tradamus. Hoc etiam pactum adiecimus. ut nullum aliud ius quam quod curia hactenus habuit hominibus nostris inducat nec de sepedicto bono nostro alicui beneficium det nec faciat. Hec ut rata et inconuulsa permaneant. hanc nostre confirmationis cartam sigillos. *Petri* patroni nostri placuit insigniri. Huius rei testes sunt abbas s. *Marie*. abbas s. *Martini*. canonici s. *Paulini*. canonici s. *Symeonis*. tota fere congregatio nostra. cum senioribus et iunioribus. ministri. *Ludouuicus*. item *Ludouuicus*. *Sigebodo*. *Engilbertus* et frater eius. *Fridericus*. *Uualterus*. *Henricus* et alii quam plures. de ciuibus multi. Acta sunt hec *Treriris* in refectorio nostro anno domin. incarn. M.C.XX.II. anno autem episcopatus domni nostri *Brunonis* .XXI. indict. XV.

Aus dem Balduineo.

450. Kaiser Heinrich V. restituirt dem Kloster S. Maximin dessen Vasallen Anshelm v. Molsberg, sammt dessen Lehengütern. 1123, den 3. Januar.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quartus *Romanorum* imperator augustus. Si fidelibus nostris non solum de nostro conferimus. sed etiam ab aliis tradita confirmauerimus diuinitus nos inde remunerari non dif-

fidimus. Quapropter fidelibus nostris tam prescutibus quam futuris notum esse uolumus, qualiter fidelis noster *Berengozus* abbas s. *Maximini* serenitati nostre conquestus est sepius. qualiter homo suus *Anshelmus* de *Mollesberch* a domno *Adelberto* tunc quidem cancellario. nunc autem *Moguntine* sedis archiepiscopo cum beneficio suo quod est *Brichina* et *Seltris* aliquot annis iam iniuste sibi fuerit ablatus. rogans ut respectu mercedis aeterne eundem militem suum cum prefato beneficio suo b. *Maximino* integre restitueremus et restitutum imperiali nostra auctoritate confirmaremus. cuius rationabili petitioni ab amorem dei et reuerentiam b. *Maximini* per interuentum fidelium nostrorum *Friderici Coloniensis* et *Brunonis Treuirensis* archiepiscoporum. sed et *Ottonis Babenbergensis*. *Heremanni Augustensis*. *Rodolfi Basiliensis*. et *Brunonis Spirensis* uenerabilium episcoporum. necnon *Friderici* ducis et *Thietpaldi* marchionis. *Godefridi* etiam et *Berengeri*. sed et *Ludeuici* et *Wigberti* comitum aliorumquo fidelium nostrorum assensum prebentes. prefatum *Anshelmum* cum predicto beneficio suo *Brichina* scilicet et *Seltris*. quod auus illius a *Poppone* abbate per precariam sibi suisque acquisiuit heredibus. b. *Maximino* ac predicto abbati suisque successoribus ea ratione recognoscendo reddimus et reddendo confirmamus. ut sepedictus *Anshelmus* et filius eius *Heinricus* beneficium idem ab eiusdem loci abbatibus àmodo pacifice et quiete possideant. et beneficiario ab eis iure deseruiant. Si autem ipsi sine heredibus defuncti fuerint. tunc eadem bona b. *Maximino* libere et integerrime redeant. et ad utilitatem monasterii et ad usus monachorum deinceps rata et inconuulsa permaneant. Sed quia nos deuoto eiusdem fidelis nostri *Anshelmi* seruitio carere nolumus. idcirco fidelium nostrorum tam presentium quam futurorum sollertiae notum esse cupimus. qualiter curtem nostram *Bettendorf* a cognato nostro *Heremanno palatino* comite ad nos hereditario iure transfusam cum omnibus ad eam iuste ac legaliter pertinentibus predicto fideli nostro *Anshelmo* in beneficium condonamus et condonando firmamus. ut ipse et filius eius pro his paruis eo studiosius nobis seruire studeant quo adhuc maiora de nobis se percepturos esse non desperant. Et ut hec utraque largitio tam sibi quam abbati suisque successoribus stabilis semper et inconuulsa permaneat. cartam hanc inde conscribi fecimus quam propria manu subter firmatam sigilli nostri impressione insigniri iussimus.

Signum domni *Heinrici* quarti *Romanorum* imperatoris inuictissimi.

Bruno cancellarius ad uicem domni *Adelberti* archicancellarii recognoui.

Data .IIII. Nonas Ianuarii. anno dominicę incarnationis .M.C.XVIII. Indictione XI. anno regni domni *Heinrici* .XVIII. imperii uero. VII. Actum *Spire* in dei nomine feliciter. Amen.

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

451. Papst Calixtus II. überweist dem Kloster Sprenkirsbach die Zehnten von den selbst gebauten Ländereien, und verleiht ihm verschiedene Rechte. 1123, den 2. October.

Calixtus episcopus seruus seruorum dei dilectis filiis *Richardo* preposito et canonicis in ecclesia *Sprenkirsbach* regularem uitam professis salutem et apostolicam benedictionem. Religiosis desideriis dignum est facilem prebere assensum. ut fidelis deuotio celerem sortiatur effectum. Eapropter dilecti in Christo filii uestris piis postulationibus annuentes. decimas laborum uestrorum in loco uestro et in *cellis* et possessionibus uestris uos habere absque alicuius contradictione censemus. Concedimus etiam ut in principali ecclesia uestra et in *Cellis* eius omnibus prelatus uester uel sacerdotes quibus ipse iniunxerit uenienti ad missas populo uerbum predicationis annunciet. penitentes de occultis excessibus ad confessionem suscipiant. et petentibus infirmis uisitationis solacia prebeant. Liceat quoque uobis. laicos liberę professionis et clericos seculariter uiuentes. si ad uos desiderio arctioris uitę confugerint. absque episcoporum prohibitione in melioris uitę conuersatione recipere. Si quis sane in episcopatu *Treuerensi* ecclesiam in predio suo fundauerit et fundatam ecclesię uestrę illa conditione sumpserit ut regulares in ea canonici statuantur. diocesanus episcopus pię fundatoris uoluntati consentiens eandem rogatus consecrare ecclesiam non recuset. ita tamen. ut episcopo sua iusticia conseruetur et matrici ęcclesię de rebus et redditibus suis detrimentum nullatenus inferatur. Preterea confirmamus uobis priuilegium nostrum. quod cum *Remis* essemus ęcclesię uestrę concessimus.

Ego *Calixtus* catholicę ecclesę episcopus laudans.

Data *Beneuenti* per manum *Emmerici* s. Rom. ecclesię diaconi cardinalis et cancellarii. IIII. Idus. Octobr. indictione II. incarnationis dominicę anno M.C.XX.III. pontificatus autem domni *Calixti* II. pape anno quinto.

Aus einem notariellen Transsumt.

452. Kaiser Heinrich V. restituirt der Abtei S. Maximin einige, ihr mit Gewalt entzogene Güter. 1125, den 7. Mai.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* diuina fauente clementia quartus *romanorum* imperator augustus. Quoniam in imperiali dignitate ad hoc cęteris uidemur preeminere mortalibus. ut iudicium et iusticiam faciamus omnibus iniuriam patientibus. idcirco fidelibus nostris tam presentibus quam futuris notvm esse. uolumus. qualiter fidelis noster *Berengozvs* abbas s. *Maximini* de quodam fidele nostro *Godefrido* scilicet *Palatino* comite. per hos .VIII. annos nobis conquestus est sepius. cô quod quasdam curtes et ęcclesias unde per. III. menses uictualia debent procurari fratribus. uiolenter sibi auferens. suis non ueritus est beneficare militibus. Cuius querimoniam ac peticionem pro amore dei et reuerentia B. *Maximini* et per interuentum dilectissimę coniugis nostrę *Mathildis* Reginę necnon *Berengeri* comitis de *Sulzbach*. et *Ottonis* de

Salmena sed et *Cŏnradi* et *Godefridi* de *Nŏrinberg.* et *Stephani Oyensis.* aliorumque fidelium nostrorum clementer suscipientes. villas has. id est *Guntereshusen* et *Rŏsbach.* *Mannendal* et *Narheim.* *Holzhusen.* et *Vkinesheim.* *Sueppenhusen* etiam. et *Folmarsbach.* ac *Basinheim* necnon et has ęcclesias *Weldestein.* *Albucho.* *Gozolfesheim.* *Husen.* et *Weinheim* cum omnibus ad se iuste et legaliter pertinentibus b. *Maximino* et fratribus sibi famulantibus ea ratione reddimus atque firmamus. ut nullus successorum nostrorum Regum vel imperatorum. nullus etiam Dux aut comes de eisdem rebus quicquam imminuere presumat. sed abbas et fratres ad prebendam suam et ad utilitatem monasterii ea libere et secure possideant. Set et hoc fideles nostros presentes scilicet et futuros ignorare nolumus. quod sicut fidelem nostrum *Anshelmum* de *mollesberch* qui a dominio predicti abbatis aliquandiv iniuste fuerat ablatus. ante .VIIII. annos priuilęgii nostri auctoritate prenominato abbati recognouimus ac reddidimus. ita et nunc b. *Maximino* et eidem abbati suisque successoribus cum beneficio suo quod est *Brichina* et *Saeltris* denuo eum recognoscimus. et recognoscendo firmamus. ea scilicet ratione. ut ipse et filius eius *Heinricus* idem beneficivm quod *Anshelmus* auus eorum ab eodem loco per precariam acquisierat. pacifice semper et quiete detineant. si autem sine herede defuncti fuerint. tunc abbas et fratres ad utilitatem monasterii eadem bona et possessiones libere recipiant et secure possideant. Preterea vero curtem quandam et ęcclesiam in uilla *Suaueheim* quam genitor noster apud *Spiram* diuina correptione terribiliter commonitus. de *Heinrico* ministeriali suo aliis bonis redemit. et b. *Maximino* priuilegii sui auctoritate restituit. hanc itaque curtem cum omnibus in *Euernesheim* aut *Bricenheim* ad eam iuste et legaliter pertinentibus. de manu *Wolfgeri* ministerialis nostri qui contra preceptum nostrum hoc in anno eam uiolenter inuasit sub obtentu gratię nostrę imperialiter interdicimus. et prefato confessori Christi *Maximino* ac fratribus sibi famulantibus per hanc priuilegii nostri auctoritatem confirmando reddimus. et reddendo confirmamus. quatinus idem fratres in uigiliis et missarum celebrationibus. cum memoria genitoris nostri memoriam etiam nostram habere dignentur in omnibus. Et quia tanta infirmitate opprimi iam uidemur. ut de presentis uitę securitate interdum dubitare cogamur. idcirco non solum prefatę ęcclesię iudicium et iusticiam ad presens facere decreuimus. sed etiam omnibus ęcclesiis quę in regno et imperio nostro a nobis aut nostris suis priuatę sunt rebus ab ista die et deinceps uita comite bona sua coram deo integre nos reddituros esse promittimus. Si autem diuina uocatione de hac luce tam repente migrauerimus. ut per nos ipsos quod absit hęc omnia implere nequeamus. tunc non solum apostolico et episcopis in quorum diocęsi bona ęcclesiarum inuasa sunt. raptores eorum spiritali gladio feriendos derelinquimus. set etiam successori nostro cunctisque regni principibus pro salute animarum suarvm ac nostra. causam hanc in Christo determinandam committimus. Harum quippe rerum omnium testem cartam hanc fecimus conscribi. et propria manu eam subter firmantes. sigilli nostri impressione iussimus insigniri.

Signum *Heinrici* quarti *romanorum* imperatoris inuictissimi.

Philippus cancellarius recognoui. uice *Adelberti mogontini* archicancellarii.

Data apud *Tuisburc*. Anno dominicę incarnationis .M.C.XX.V. Indictione .III. Nonis Maii in Christi nomine feliciter amen.

Aus dem Original.

453. Erzbischof Godfried von Trier erläßt Zinsen gegen Abgabe von 9 Wingerten bei Berncastel und Altrei. c. 1125.

Notum esse uolo fidelibus tam futuris quam presentibus. quod ego *Godefridus Treuirorum* archiepiscopus consilio uicedomni mei *Ludeuuici* et ceterorum fidelium meorum. *Cristano* et *Diefrido* filiis *Alsteni* de *Gracha* ueterem censum. id est duos solidos ad ministerium uillici de *Berencastel* pertinentes. et quatuor situlas uini. et duo sombra siliginis et duos denarios ad ministerium uillici de *Altreia* pertinentes. condonaui in eternum. sumens ab eis nouem particulas uinearum in *Gracha*. quarum quinque uillicus super *Berencastel* in suam. et uillicus de *Altreia* quatuor in suam restaurationem recepit. Hoc ut ratum et inconuulsum permaneat. hanc nostrę confirmationis cartam sigillo nostro insigniri et banno confirmari placuit. Huius rei fuere testes. *Ludeuuicus* uicedomnus. *Heremannus* uillicus super *Berencastel*. *Wiericus* uillicus de *Altreia*. *Diepezo* de *Loncamp*. *Petrus* et *Hubertus* de *Muncilauila*. *Wigandus* de *Walena*. *Heremannus* de *Uileina*. *Rudolfus* de *Bunmaga*. *Irnbertus* et filius eius *Hubertus*. *Bermût*. *Ecbertus* de *Gracha*. *Wido*. *Irembertus*. *Miregul*. *Godefridus*. *Albusch* de arce.

Aus dem Balduineo.

454. Erzbischof Godfried beurkundet einen Gütertausch zwischen Bovo v. Kesten und der trierschen Domkirche. 1125.

I. n. s. e. i. t. Ego *Godefridus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. tam futuris quam presentibus fidelibus deum timentibus. et iusticiam benigno et simplici corde animaduertentibus. subtitulati negotii cyrographum commendo. et digne considerare. et obseruare postulo. *Bouo* siquidem de *chestene* uineam suam propriam. eidem ęcclesię. a presenti. et in perpetuum tradidit. et ab ea autem curtilem quandam. ipse. et uxor sua. similiter in perpetuum. suum. et successorum suorum. quos heredes sibi elegerint. usum recipiunt. ea tamen ratione. ut quotannis. presbitero eiusdem ęcclesię. uel eius nuntio. in festo s. Martini. XII. nummos. ipsi. et posteri sui persoluant; Et ut hęc nostrę actionis tradicio rata semper et incommutata permaneat. scriptis confirmare. et sigilli nostri inpressione roborare placuit. Actum est hoc anno dominicę incarnationis M.C.XX.V. pontificatus autem nostri anno .I. annuente *Theoderico*. archidiacono. et decano. cui eiusdem ęcclesię cura tunc commissa erat; Testes. canonici s. *Petri*. *Arnolphus* archidiaconus. *Cůno* diaconus. *Ruodolphus* presbyter. et prepositus s. *Paulini*. *Obertus* presbiter. *Humber-*

tus presbiter. *Hildericus* presbiter. Laici. *Costuz. Reginbreht. Humbreht. Bůvo. Elucrihc. Euerahrd. Heinrihc. Cůno* de *Lucchesingen.* et filius eius *Becelinus.*

Aus dem Original.

455. Erbpachtsrevers gegen das Domcapitel zu Trier über eine Wiese in Roser. 1126.

Exultate iusti in domino. rectos decet collaudatio. Cum quibus regnare cupiens quod iustum et rectum est amare et tenere deo opitulante. ego *Richuuinus* promitto in re subtitulata sicut in omnibus rebus; pratum in *roser* quod *Petrus* b. m. scolasticus ad seruicium ss. .IIII. coronatorum acquisiuit. Successor eius *Rembaldus* michi et *adelheidi* uxori meę. et proli nostrę in ęternum hereditario iurę possidendum. excepto fundo molendini. in quo molendinum communi inpensa construere. et molendinarium communi procuratione instituere. et quotiens opus fuerit necessaria apponendo simul reedificare ad communem et equalem nostram utilitatem decreuimus. Eodem pacto suis et meis successoribus firmiter in perpetuum obseruando ea condicione concessit ut quot annis in natali domini in festo s. Stephani .II. solidos in censum. et. III. denarios pro feni decima persoluamus. Quam condicionem ratam et inconuulsam obseruare uolentes cartam confirmationis sigillo s. *Petri* insigniri et corroborari impetrauimus anno dominicę incarnationis .M.C.XXVI. annuente capitulo s. *Petri.* —.

Aus dem Original.

456. Der Priester Johann, Canonicus zu S. Marien, stiftet sein Anniversar im Kloster Oeren mit Gütern zu Dudelndorf, Sleiche und Monzel. 1127.

I. n. s. e. i. t. Notum esse uolo tam presentibus quam futuris fidelibus. et eorum commendo memorie. qualiter ego *iohannes* sacerdos et canonicus s. dei genitricis *Marię* omnia predia mea hereditaria et empticia in uillis. *dŭdelendorf. sleiche. monzella.* absque contradictione trado s. dei genitrici *Marię.* pro remedio animę meę. et redemptione omnium fidelium animarum. ut obitus mei die anniuersario sanctimonialibus et fratribus deo in cenobio quod *horreum* dicitur famulantibus. singulis annis hęc quę subscribuntur caritatiue et incunctanter proueniant. De *dŭdelendorf* duo maldra *treuerensis* mensurę. de *sleiche.* VI. situlas uini. de *monzella* .VI. solidos denariorum pupplicę monetę. Sed quia per incuriam seu negligentiam personarum res ęcclesiarum ab iniquis sepe distrahuntur et diripiuntur. necessarium uisum est singula agrorum siue uinearum loca unde predictus redditus persoluatur subnotare. In *dŭdelendorf* in *regenaker* duo iurnales. *Medenhof* similiter duo. *Liezheim* duo. *Hazenaker* unus. In iugo *rgonis* iurnalis et dimidius. *Lanceris* iurnalis unus. *Loino* unus. *Lendelburno* dimidius. In *sleike* olka una in

media uilla. In medio montis tria scabella. Item octo trilę cum uno scabello. Item .VI. trilę cum uno scabello. Item duo scabella. Iuxta ensce duo scabella. In *Sleike* domus et torcular super fundum s. Marię ad monachos. In *monzella* .V. partes uinearum. in *růuereit* .I. et .IIII. in medio montis. Hęc autem cuilibet idoneo heredi meo uni tantum possidenda confirmo. ut sicut iam prefatus sum. sanctimonialibus et fratribus predictis non in alios usus quam in obitus mei die amministret. Quod si idem heres aut deses in persoluendo extiterit. uel fraude subtraxerit. uel omnino esse desierit. abbatissa loci in potestate habeat sibi et congraegationi omnino uendicare. ad eum usum determinate quem supra definini. A sanctimonialibus autem et fratribus hanc memorię meę uicissitudinem die eadem exposco ut in anniuersario meo uesperi quidem uigilia. mane uero missa communiter celebretur. campanis interim sollempni more sonantibus. quia qui pro quolibet fideli deo supplicat. se ipsum profecto domino commendat.

Actum pupplice *trereris*. in ęcclesia s. *Marię* perpetnę virginis in *horreo*. Anno dominicę incarnationis .M.C.XXVII. Indictione .V. His testibus. *Lekardis* abbatissa. *Methildis* decana. *Ermentrudis* custos. et omnis congregatio predicti cenobii. Clerici *Gerrardus* et *Frowinus*. Laici *Henricus*. *Iohannes*. *Erembertus*. *Ezelinus*. *Henricus*. *Gozbertus*. *Benedictus*.

Aus dem Original.

457. Erzbischof Adelbert zu Mainz erneuert zu Gunsten der Abtei Dissibodenberg das Herkommen, daß der Zehnten am Orte, wo die Frucht gewachsen, entrichtet werden muß. 1127, den 24. Febr.

Adelbertus dei gratia *Moguntinus* archiepiscopus et apostolice sedis legatus. Notum esse cupimus omnibus tam future quam presentis generationis fidelibus. qualiter antecessor noster, felicis memorie dominus *Ruthardus* archiepiscopus inter cetera que pro remedio anime sue, ac pro spe eterne retributionis contulit fratribus in cenobio b. *Disboti* deo militantibus, tradidit etiam decimam omnium pertinentium ad episcopalem curiam, que sita est in monte b. *Albani* martiris, excepta dominicali terra episcopatus, s. *Albani*. s. *Victoris*, s. *Marie in campo*, s. *Nicomedis* martiris. Quam laudabilem ac deo placitam traditionem banni sui obligacione fratribus firmauit; nos quoque auctoritate nostra firmamus. Eandem uero decimam exterius persoluendam, in agris scilicet uineisque, pro fecunditate aut sterilitate anni et fundi, prout iusticie regula exigit et iam frequentior usus fere apud omnes obtinuit, succedente mutabilitate temporum plebs, ut semper in deterius prona est, postponens iusticiam collectis tantum frugibus, ac repositis, mensuram quandam ad placitum denominatam, persoluere, usurpauit potius, quam elegit. Et hec abusio, perniciosior dantibus quam accipientibus, istis quidem in dampno temporalium rerum, illis uero in periculo animarum, multis annis perdurauit; fratribus illi pro posse renitentibus, nobisque annuatim de iniuria sua proclamantibus. Volentes ergo utrisque prouisum ac consultum esse, respectu di-

uine miseracionis et assidua fratrum querela tandem deuicti, tocius controuersie huius finem hoc ordine fecimus. Quesita enim a prelatis et rectoribus ecclesie nostre sententia et iudicio super huiusmodi causa et dissensione, decretum est ab eis lege synodali: in locis ubi creuerint fruges, dandam esse decimam. Quod tandem cogente iusticia, rogatu quoque et exhortationis nostre efficacia pace et assensu illorum collaudatum et confirmatum est. Ne uero aliquorum presumpcio commutationem hanc de non legali ad legale, de iniusticia ad iusticiam tam rationabiliter factam, infringere uel infirmare in posterum audeat, sub anathemate interdiximus, atque in signum ac testimonium totius actionis huius hanc cartam conscribi et sigilli nostri impressione insigniri fecimus, proprie manus scripto roborantes eam. Sunt autem testes huius rei: *Folbertus* abbas s. *Albani*. *Werenboldus* abbas s. *Iacobi*. *Adelhun* abbas s. *Disboti*. *Bernhelm* abbas de *Spanheim*. *Richardus* maior prepositus. *Cuno* custos et decanus de domo. *Thurimbertus* magister scolarum. *Hartmannus* cantor et prepositus s. *Mauricii*. *Godescalcus* prepositus s. *Marie in campo*. *Heinricus Bingensis* prepositus. *Ludewicus* prepositus de *Frankeneuort*, et alii multi de clero. de liberis autem *Egelbertus* comes. *Adelbertus* de *Uchilbruccun*. *Wolfram* de *Sueneburc*. *Gerunc* de *Alueldun*. De ministerialibus et urbanis. *Ernost* uicedominus. *Warmunt* scultetus. *Ruthard* magister monete. *Emecho*. *Walthere*. *Cunrad* de *Hepenhefte*. *Obbrecht*. *Liuffrit*. *Folbrecht*. *Otto* et frater eius *Liuffrit*. *Eigelwart* et frater eius *Dudo*; et alii quam plures.

Acta sunt hec anno dominice incarnationis M.C.XXVII. Indictione V. regnante domino *Lothario* huius nominis tertio, anno regni eius secundo.

Signum domini *Adelberti Moguntini* archiepiscopi et apostolice sedis legati. Data *Maguntie*, per manum *Godeschalci* capellani .VI. kal. Martii.

Aus neuerer Abschrift.

458. Erzbischof Adelbert zu Mainz verträgt das Kloster Ravengirsburg mit den Ministerialen des Herrn Udo, wegen der zinspflichtigen Güter derselben. 1128, den 25. März.

I. n. s. e. i. t. *Adelbertus* dei gratia *mogontinus* archiepiscopus. et apostolicę sedis legatus. Notum esse cupimus cunctis fidelibus. tam posteris quam presentibus. qualiter et quo fine terminauerimus controuersiam habitam inter fratres de *Reuengeresburc* et ministeriales domni *Vdonis*. Idem siquidem uir cum esset liber ac nobilis· et diem extremum imminere sibi uideret· ministeriales suos quos imbeneficiatos habebat! b. *Martino* et *mogontino* archiepiscopo contradidit. predia uero sua cum colonis et mancipiis censum persoluentibus! s. *Christophoro* in *Reuengeresburc*· Post mortem uero eius. cum longa esset disceptatio inter fratres eiusdem loci et ministeriales· quod de prediis monasterio collatis. plus equo· plus quam domino suo uiuente tenuerint· in beneficium sibi usurpauerint! nos eos in hunc modum composuimus· ut ministeriales fidelitatem nobis iurarent. et quicquid ueraci testimonio compro-

bare possent. sui fuisse beneficii· uiuente adhuc domino suo et incolomi! sine contradictione retinerent. quod non possent! fratribus remitterent. Statuimus quoque· quod si quis eorum absque filiis obiret. aut filios non sui iuris relinqueret! omne beneficium eius in proprietatem fratrum transiret· Ne uero hec nostra compositio· ab alterutris eorum postmodum infringi queat aut immutari! hanc cartam conscribi et sigilli nostri impressione fecimus insigniri· Sunt autem testes huius rei· *Heinricus* maior prepositus· *Werenboldus* abbas s. *Iacobi*· *Thurimbertus* magister et prepositus· *Hartmannus* prepos. et camerarius urbis· *Godeboldus* prepos. et camerarius curię· *Richardus* prepos· Cappellani *Arnoldus*· *Gozbertus*· *Godescalcus*· *Berengerus*· De laicis· *Arnoldus* urbis prefectus· *Bobbo* et frater eius *Hereman*· *Heinrih* de *mollesberc*· *Franco*·. De ministerialibus et urbanis *Ernost* uicedominus· *Warmunt* scultetus· *Rûthart*· *Emecho*· *Saleman*· *Eigelwart*· et alii multi. Acta sunt hec anno dominicę incarnationis .M.C.XXVIII. Indictione .VI. Regnante domno *Lothario* huius nominis .III. Data *Mogontię* per manum *Godescalci* capellani .V. kal. martii·

Aus dem Original.

459. Papst Honorius II. bestätigt dem Erzbischof Meginher von Trier die Ehren- und Vorrechte seines Erzstifts. 1128, den 9. April.

Honorius episcopus seruus seruorum dei uenerabili fratri *Mainerio Treuerensi* archiepiscopo salutem & apostolicam benedictionem. In humani compage corporis moderatrix et discreta ratio capitis singulorum membrorum officiosas actiones considerans. unicuique ius et ordinem a natura constitutum distincte conseruat. et quibusque nobilibus. uenustatis suę dignitatem. sine inuidia. sociali caritate custodit. Ita ergo sacrosancta mater. et apostolica *Romana* ecclesia ab ipso saluatore nostro domno Ihesu Christo caput. et cardo ecclesiarum omnium constituta. sua singulis ecclesiis uult iura seruare. Ideoque venerabilis frater *Maineri*. *Treuerensis* archiepiscope. dignitatem et honorem a predecessoribus nostris *Romanis* pontificibus *Treuerensi* ecclesie et antecessoribus tuis concessum. sicut per eorum autentica scripta probatur. tibi. tuisque successoribus firmamus. et scripti nostri pagina roboramus. vt uidelicet supra tres ciuitates. *Metim*. *Tullum*. *Verdunum*. *Treuerensis* ecclesia mater. & metropolis habeatur. *Metensis* autem. *Tullensis*. et *Virdunensis* episcopi. tibi tamquam proprio metropolitano. tuisque successoribus. debitam subiectionem et obedientiam exhibeant. salua siquidem in omnibus s. *Romanę* ecclesię auctoritate. et reuerentia. Pallei etiam usum. et in constitutis ecclesię uestrę stationibus cum nacco albo equitare. et in uestra diocesi ante uos crucem deferri. quemadmodum a predecessoribus nostris apostolicis uiris. tuis antecessoribus constat fuisse concessum. nichilominus uobis concedimus. Ad hec adicientes decernimus. ut quascumque possessiones. quecumque bona. uestra ecclesia in presentiarum iuste. et legitime possidet. aut in futurum largiente domino iustis titulis poterit adipisci. firma uobis. et illi-

bata permaneant. Si qua igitur in posterum ecclesiastica secularisue persona hanc nostrę confirmationis paginam sciens. contra eam temere uenire temptauerit. honoris & officii sui periculum patiatur. aut excommunicationis ultione plectatur. nisi presumptionem suam digna satisfactione correxerit.

Ego *Honorius* catholicae ecclesiae episcopus. Bene valete.

Datum *Laterani*. per manum *Aimerici* s. Rom. ecclesię diaconi cardinalis et cancellarii. V. Idus Aprilis. indictione .VI. anno incarnationis dominicę M.C.XXVIII. pontificatus autem domni *Honorii* papę II. anno quarto.

Aus dem Original.

460. Papst Honorius II. bestätigt dem Kloster Springirsbach alle Statuten und Besitzungen. 1128, den 10. April.

Honorius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Richardo* preposito. eiusque fratribus in ecclesia s. *Marie Sprenkirsbacensi* canonicam uitam professis salutem et apostolicam benedictionem. Ad hoc uniuersalis ecclesie cura nobis a prouisore omnium bonorum deo commissa est. ut religiosas dirigamus personas. et bene placentem deo religionem studeamus. modis omnibus propagare. nec enim deo gratus aliquando famulatus impenditur. nisi ex caritatis radice procedens a puritate religionis fuerit conseruatus. Hoc nimirum caritatis intuitu. dilecti in domino filii. rationabilibus precibus uestris prebentes assensum. personas uestras. locum et bona in tutelam b. Petri nostramque protectionem suscipimus. ac scripti nostri autoritate munimus. Statuimus etenim. ut in uestra b. *Marie* ecclesia canonicus ordo. quem secundum b. Augustini regulam professi estis. perpetuis temporibus firmiter conseruetur. et nemini inter uos professione exhibita proprium quid habere. nec sine prepositi aut communi congregationis licentia de claustro discedere liceat. quod si discesserit et admonitus redire contempserit. preposito uestro potestatem concedimus eiusmodi ubilibet ne ab aliquo suscipiatur interdicere et a diuino officio suspendere. Interdictum uero nullus episcoporum uel abbatum suscipiat. Porro obeunte te nunc eius loci preposito. nullus ibi qualibet subreptionis astutia seu uiolentia preponatur. sed quem fratres communi assensu uel fratrum pars consilii sanioris secundum dei timorem regulariter prouiderint eligendum. ordinationes clericorum. consecrationes altarium siue basilicarum. crisma. oleum sacrum a diocesano accipietis episcopo. si gratiam et communionem apostolice sedis habuerit. et ea uobis gratis et absque prauitate aliqua uoluerit exhibere. alioquin liceat uobis quemcunque malueritis catholicum adire episcopum. qui apostolice sedis fultus auctoritate eadem sacramenta sine exactione aliqua uobis indulgeat. Sepulturam quoque ipsius loci omnino liberam fore sancimus. ut eorum qui illic sepeliri deliberauerint deuotioni et extremo uoluntati nullus obsistat. Statuimus etiam ut quascunque possessiones. quecunque bona uestra b. Marie ecclesia in presentiarum iuste et legitime possidet. firma uobis et illibata permaneant. in quibus hec propriis nominibus duximus exprimenda. cellam uidelicet de uilla *Lunnercho*. et

ecclesiam b. *Marie* iuxta *Andernacum* cum omnibus que in eadem uilla uestri iuris esse noscuntur. possessiones etiam quas in uillis *Croue. Punderich. Riole. Alflo* et *Bermudesheim* canonice habere uidemini. queeunque preterea in futurum largiente. deo. concessione pontificum. largitione principum. oblatione fidelium seu aliis iustis modis poteritis adipisci. firma uobis et integra conseruentur. salua dioecesani episcopi iusticia et reuerentia. Ne autem aliquis eiusdem loci aduocatiam preter liberum prepositi et congregationis consensum et licentiam usurpare presumat. omnimodis prohibemus. Ad hec adicientes decernimus. ut nulli omnino hominum . . . . . . premia eterne pacis inueniant.

Ego *Honorius* catholice ecclesie episcopus.

Datum *Laterani* per manum *Aimerici* s. Rom. ecclesie diaconi cardinalis et cancellarii .IIII. Id. April. Indict. VI. Incarnationis dominice anno M.C.XXVIII. pontificatus autem domini *Honorii* pape .II. anno .IIII.

Aus dem Balduineo.

461. Erblehen=Revers Adelberts gegen das triersche Domcapitel über ein Gütchen zu Euren. 1128.

In nomine domini nostri Iesu Christi. Ego *Adelbertus* s. dei ecclesie deuotus et fidelis amicus considerans quod discordia magne res dilabuntur. concordia autem parue crescunt. et illud. pacem et ueritatem diligite. ait dominus omnipotens. ut possessiunculam meam et curtilem in qua habito. cum concordia et pace ego et proles mea habeamus. elaboraui hereditario uidelicet iure a domino nostro *Godefrido* preposito s. *Petri*. sopitis prius omnibus dei gratia contradictionibus. predictam curtilem suscepimus in capitulo s. *Petri*. presentibus et annuentibus fratribus coram ministris fratrum et melioribus *Urie* ciuibus. Hoc ut ratum et inconuulsum permaneat hanc nostram confirmationis cartam sigillo s. *Petri* insigniri et banno confirmari impetranimus. Acta sunt hec anno dominice incarnationis M.C.XX.VIII. episcopatus autem domini *Megineri* anno V.

Aus dem domcapitularischen Diplomatar.

462. Erzbischof Adelbert zu Mainz verzeichnet und bestätigt alle Besitzungen der Abtei Dissibodenberg. 1128.

I. n. s. e. i. t. ego *Adalbertus Moguntinorum* archiepiscopus et apostolice sedis legatus. notum esse cupio omnibus Christi fidelibus tam posteris quam presentibus. qualiter beate memorie predecessores nostri. uenerabiles archiepiscopi *Willegisus. Lûboldus. Sigefridus. Ruthardus.* ceteriquo fideles diuino zelo accensi inter cetera pietatis sue insignia. quibus se deo et s. ecclesie munificos exhibuerunt. ecclesiam quoque s. *Dysibodi* suis impensis ac beneficiis ampliauerunt. adauxerunt. et in meliorem statum extulerunt. Quorum donationes ac deuotas oblationes nos infra subscribi et annotari fecimus. ea uidelicet de causa. ut tantorum patrum omni euo a cunctis christianam

fidem tenentibus condigna iugis et rata esset et haberetur memoria. inter quos reuerendissimus *Willegisus* archiepiscopus omnipotentis dei nutu. cuius misericordie non est numerus inspiratus. uolens deuotionis sue qualescunque primicias deo offerri. prefati confessoris montem. quia tempus miserendi eius instabat. conscendit et cum locum penitus desolatum. et omnem diuinum cultum inibi in neglectum venisse conspexisset. pietatis viscere motus. ecclesiam ibi fundari et exstrui precepit. et qui religiosorum monachorum funditus nequibat restaurare. duodecim tantum clericos sub canonica ibi constituit conditione. ratum quippe uolens si umquam locus aut facultas suppeteret. priorem uitam. quam prefatus patronus in primordio incboauerat. ex integro se velle restaurare. Hec sunt autem predia. que idem heros mente benigna s. *Dysibodo* contradidit. in *Sobernheim* duos mansos cum curte. quibus ecclesiam quam ipse dedicauit. dotauit. ita videlicet. ut eiusdem terre decimatio totaliter eidem doti assignaretur. ipsamque ecclesiam in *Sobernheim* cum omni decimatione obtulit. Ad ecclesie etiam restaurationem et ad tecta perpetualiter restauranda hoc modo de singulis villis monti continguis statuit et ordinauit. de *Odernheim* dextera pars sanctuarii. de *Studernheim* tegi debet sinistra. dexterum chorum *Odernheim*. et *Studernheim* sinistrum tegere debet. *Boys* corpus. decimatio do *Studernheim* dexteram partem sanctuarii capelle s. *Marie*. *Odernheim* sinistram. *Studernheim* corpus. dextram partem *Husen* et *Royde*. sinistram partem *Robura*. addidit etiam eidem ecclesie in *Osterna* .XX. mansos annuum censum soluentes. cum salica terra. siluis. pratis. pascuis. viis et inuiis. aquarumque decursibus. et omni iure. ac insuper duas ecclesias. una in eadem uilla *Osterna*. altera in *Ouenbach*. cum omni iusticia et utilitate dedit. et quoniam omnis decimatio de omni nouali. quod in saltibus exstirpatur. ad ipsum pertinebat. tres ecclesias in eodem saltu exstrui iussit. quarum hec sunt nomina. *Bollenbach*. *Hundisbach*. *Meckenbach*. tribuens s. *Dysibodo* cum omni decimatione agri tunc ulti et postmodum colendi. Deinde quia in nemore *Sane* dicto. nil habebat. acquisita huba una a quodam clerico. nomine *Wiezelino*. in terminatione ville *Monzecho* dicte. ecclesiam construxit et dedicauit. nomen ei *Gehinkirche* imponens. et omnem decimationem agri tunc culti et postmodum colendi ad eandem ecclesiam offerens. cuncta s. *Dysibodo* largitus est. Postmodum autem. quia pre longitudine latitudineque nemoris ex omnibus uicis. qui in eo constituebantur. ad eandem ecclesiam confluere non poterant. in eodem saltu curtile unum in huba s. *Albani* acquirens. basilicam in ea construxit et dedicauit. nomen ei *Semendisbach* imponens. ipsamque cum suis appendiciis *Gehinkirche* ecclesie subdens. ab eodem clerico. qui illam rexerit. hanc semper regendam constituit. Eodem etiam in tempore dux *Cuno* de *Beckilnheim* et uxor eius *Iutta* diuitiis. potentia et nobilitate precipui. ob remedium animarum suarum et pro recordatione filie sue *Vde* iam ibidem defuncte. instinctu et rogatu eiusdem venerabilis archiepiscopi duos agros .XX. iugera secundum ueram ac firmam estimationem hominum continentes. salice terre. et duos mansos a colonis possessos in uilla *Boys* s. *Dysibodo* in propietatem contradiderunt. Idem etiam prefatus archipresul utilitati fratrum supra nominato confessori famulantium

in perpetuum uolens consulere. quantum montis eorum iuri atterminaretur cupiens annotare. quicquid intra uctus fossatum includitur. eorum proprietati assignauit. Item. aduocatum eidem loco prefecit. et quid ei iusticie singulis annis deberetur ordinauit. videlicet .XII. nummos pro carne. XII. pro pane. urnam uini et XX. garbas ad pabulum equorum. ot hoc in natiuitate s. Marie. Cui etiam reverendus archipresul *Liuboldus* succedens. cognita predecessoris sui largitate. ipse quoque pietatis sue manum s. *Dysibodo* porrexit. predictis bonis adiciens quatuor hubas. duas apud *Sobernheim* et duas apud *Crebezhûl* cum tali iusticia et utilitate. quali sibi et suis predecessoribus subiacebant. Insuper in eadem uilla *Sobernheim* dimidiam oblationem in cena domini *Moguncie* presentandam addidit. Cui etiam uiam uniuerso carnis ingresso. *Sigefridus* archiepiscopus in largitate non minimus in eiusdem sedis regimine successit, hic compertis ss. presulum quos supra memorauimus. gestis et donationibus. misericordia motus pauperiem fratrum et ipse hoc modo releuauit. nam quandam solutionem. que ei de omnibus ecclesiis ad eundem montem pertinentibus debebatur. omnes tres partes videlicet duas ad fratres. terciam ad ipsos sacerdotes parrochianos pertinentem ad eundem locum attitulauit. Insuper beneficium cuiusdam seruientis sui. nomine *Ringeberti*. apud *Sobernheim*. qui nuper obierat. s. *Dysibodo* contulit. Quo etiam suis antecessoribus adiuncto. non multo post dominus *Ruthardus* s. recordationis archiepiscopus ad cathedram episcopalem successit. Hii autem omnes cum singuli secundum suam possibilitatem donis uenerarentur s. *Dysibodum* et votis. nullus tamen illorum priorem religiosorum monachorum vitam reparare studuit. nisi is. archipresul *Ruthardus* omni honore dignus. Hic monasticam conuersationem. qua idem mons in primordio insignitus erat. restaurauit. ammotis inde canonicis. competenti recompensatione facta. tam ecclesiarum quam aliarum utilitatum. dein inito consilio. pio memorie. dominum *Borkardum* eidem titulo prefecit. hoc ei muneris adiciens. ut quoniam in partibus illis ob merita s. *Dysibodi* locus ille nominatior et in maiori ueneratione haberetur. ipse in predicando. baptizando. sepeliendo. in penitentibus. etiam recipiendis colligendis cooperator eius esset. et omnino omnimodam uicem suam suppleret. Preterea hoc eis permisit. firmauit. et ratum esse uoluit. ut quotienscunque eisdem fratribus pater monasterii ordinandus esset. is tantum quem communi consilio et assensu. dictante spiritu sancto. unanimiter eligissent eis preficeretur. et episcopo inuestiendus presentaretur. Hec autem suiit donationes quibus idem archipresul sanctum veneratus est *Dysibodum*. primum quidem quedam noualia iuxta *Erfesfürt*. sex libras et dimidiam in festiuitate s. Martini ex debito soluentia supradicto sancto pro remuneratione tradidit eterna. Post hec omnem decimationem. que ad episcopalem curtim que est infra castellum s. *Albani* et ad villam quo uocatur *Hechedisheim* pertinebat. et quoddam nouale uinearum in ualle inter *Husen* et *Hasemanshusen* eisdem bonis apposuit. dedit etiam vineam unam iuxta *Lorecha* in *Bûthendale* et villam unam nomine *Gleffardisberg* iuxta montem s. *Dysibodi* sitam. Insuper quoque tradidit eidem sancto in *Hassia* iuxta *Wetteram* abbatiam *Fronehusen* et *Asfo*. scilicet. quicquid in hiis duabus uillis *Heinricus* de *Klingenberg* pro-

prietatis iure possedit. Addidit preterea sue benignitatis magnificentia quicquid *Lodouicus* de *Hosteden* in villa *Merxheim*. que est iuxta fluuium *Nae*. habuit in mancipiis. in agris. in uineis. in pratis. in pascuis. in siluis. in molendinis. in aquis. in aquarum decursibus. exceptis seruientibus eius et bonis eorum. Predium quoque duorum fratrum *Wezelini* et *Ruthardi* apud *Wymendesheym*. hoc modo eiusdem presulis adiutorio in ius et proprietatem s. *Dysibodi* transiit. unus enim illorum nomine *Wiezel* se ipsum cum sua parte seculo abrenuncians. pro remuneratione eterna ultro obtulit. alter uero mercede .XXX. talentorum partem suam venundans sicut emptoribus placuit. in proprietatem eidem sancto delegauit. verumtamen utriusque delegatio per aduocatum ipsorum *Emichonem* comitem. plurimorum adstipulatione facta est. *Bisderischeit* autem idem venerabilis archipresul ab eodem comite acquisiuit. ipsumque in presentia *Ludouici* aduocati de *Hosteden* absque omni contradictione super re s. *Dysibodi* coram haut modica testium multitudine sua libera manu delegari fecit. Tradidit quoque mansum unum in *Studernheim*. qui erat *Embrichonis* de *Gysenheim* et in eadem uilla beneficium cuiusdam *Gebonis* et dimidiam hubam apud *Wynnendisheim* duorum fratrum seruientium ipsius. *Vûlperonis* et *Rudegeri* condigna acquisitam recompensatione. et in *Sinede* hubam. et in *Hegene* hubam .I. et .IV. iugera uinearum in eodem termino. que fuerunt *Diderici* seruientis eius de *Studernheim*. Apposuit quoque omnem decimationem salicam dominicalium agrorum in *Sobernheim*. quam a preposito *Ebone* et congregatione s. *Victoris* quodam concambio acquisiuit. reddens ei mansum unum in *Algesheim*. et tantum terre ac uinearum in *Hilbersheim*. ut per singulos annos cum supradicto manso tres libras indubitata estimatione sufficiant persoluere. quos *Vûluerico* de *Winkela*. qui prius hanc decimationem habuit. idem prepositus pro beneficio recompensauit. Demum predictus pie memorie *Embricho*. sue etiam pietatis deuotionem ostendens. petitione eiusdem archiepiscopi flexus tradidit eidem sancto mansum unum in uilla *Hosteden* dicta. quem a preposito de *Rauingersburch* condigna acquisiuit pecunia. et apud *Monzecha* quicquid seruus eius nomine *Hazecho* habuit. quod ipse. eo mortuo. in publico placito acquisiuit. In eadem quoque uilla filius eius *Embricho* pro remedio anime sue eidem sancto hubam unam tradidit. Item comes *Megenhardus* de *Spanheim* uillam *Nûuuenkirchen* appellatam cum omnibus ad eam pertinentibus. ecclesiam uidelicet cum decima. mancipiis. agris. siluis. pratis. pascuis. cultis. incultis et colendis. uiis et inuiis. aquis et aquarum decursibus. molendinis. sororis sue domne *Iutte* laudabili uoto satisfaciens. eadem libertate. qua mater eius domna *Sophia* et ipse post illius obitum possederat. deo ac s. *Dysibodo* cum ipsa obtulit. et eam sicuti desiderauit et ardentius expetiuit. omnibus secularibus pompis exutam. ut ibidem includeretur obtinuit. Quorum mater domna *Sophia* mulier religiosa. prefato ecclesie libertatem quam uoluit. apud uenerabilem *Ruthardum* archiepiscopum pro sua deuotione cum gratia obtinuit. Domna *Berta* quoque et filius eius *Engelbolt* omne predium suum in *Pinguuia*. uidelicet curtim unam cum omnibus edificiis ad eam pertinentibus. uineis etiam. una in *prophûn*. altera in *Ethrûn*. in *Wilre* quoque curtim unam cum capella et areis.

et decem mansis eidem sancto tradiderunt. Item fratres s. *Dysibodi* omne predium in *Oberndorff* cuiusdam domne *Adelheide* nomine. et *Adelberonis* mariti eius. ecclesiam cum decimationibus. mancipiis. agris. siluis. pratis. pascuis. cultis. incultis. et colendis. uiis et inuiis. aquis aquarumque decursibus. molendinis. impensis et elemosinis fidelium comparatum ab eadem prefata domna et marito eius. ad altare prefati sancti delegari fecerunt. In eadem etiam uilla predium *Hereberti* et *Rudolfi* et quicquid ibidem habuerunt proprio ere comparatum. ut eidem sancto traderetur obtinuerunt. Tantorum igitur patrum ac ceterorum fidelium deuotiones ac deuotas oblationes nos pro remedio animo nostre firmare et stabilire cupientes. huius pagine seriem conscribi et sigillo nostro signari precepimus. sub perpetuo anathemate omnibus qui christiana professione censentur. interdicentes. ne quis eam attemptare. impetere siue destruere presumat. sed omnibus eius firma et inconuulsa permaneat. auctoritate omnipotentis dei et b. Petri apostolorum principis. Testes uero huius rei sunt isti. *Heinricus* maioris ecclesie prepositus. s. *Albani* abbas *Vvlpertus*. abbas s. *Iacobi Werenboldus*. *Wernhelmus* abbas de *Spanheim*. *Hartmannus* camerarius. *Cûno* decanus. *Dûrimbertus* magister. *Anshelmus* prepositus s. *Marie*. *Emicho* prepositus s. *Seueri* de *Erfesphurt*. capellani. *Gosbertus*. *Godescalcus*. *Arnolt*. laici autem. comites. *Wilhelmus* de *Luccilinbûrch*. *Megenhardus* de *Spanheim*. *Emicho* de *Kirberch*. et frater eius *Gerlach*. *Sigebracht*. liberi. *Roricus* de *Merxheim*. et frater eius *Gerlach*. *Adelbero* de *Hachenfels*. *Folmarus* et filius eius *Folmarus* de s. *Albino*. seruientes et urbani. *Ruthardus* uicedomnus. *Dûdo* scultetus et frater eius *Wignandus*. *Embricho* de *Gysinheim*. *Cunradus* de *Hebenhejde*. *Wernherus* de *Rudensheim*. *Ernest* et frater eius *Oprecht* et alii multi. Acta sunt hec anno domin. incarn. M.C.XX.VIII. indict. VI. regnante domno *Lothario* huius nominis .III. anno regni eius .IIII. regente ecclesiam suam domno Ihesu Christo. a quo omnis uoluntas bona preparatur. et ad quem respicit pietas actionum. ac remuneratio premiorum. *Arnoldo* urbis prefecto. *Dûdoni* sculteto.

Aus dem Diplomatar des Klosters, in Darmstadt.

463. Abt Gerard zu S. Maximin beurkundet die Zinspflichtigkeit mehrerer Güter. 1129.

† Illumina oculos meos domine ne umquam obdormiam in morte. ne quando dicat inimicus meus preualui aduers eum. Quam illuminationem ego *Gerardus* deo preordinante s. *Maximini* cenobii abbas promereri nulla ratione fiducialius existimans quam michi commissa fideliter custodiendo diligenter tractando. uerti animum ad non neglegenda in quantum deus opitulatus fuerit prouidendum. Vnde notum esse uolo fidelibus tam futuris quam presentibus. precipue autem meis successoribus quod in festo patroni nostri s. *Maximini* de prato quod duo fratres *Roricus* et *Sigeboldus* s. *marię* apud maiorem domum dederunt. ad curiam nostram quotannis. IIII. denarii per-

soluentur. et de bono *ellechonis* quod *petrus* scolasticus illuc bona deuotione ad utilitatem tam dantium quam possidentium acquisiuit. II. denarii. et de predio duorum fratrum *hunaldi* & *arnolfi* filiorum *hannechini* quod *Reinbaldus* predicti *petri* et officio scolarum et elemosinę successor illuc etiam acquisiuit .II. denarii. Huius confirmationis cartam sub anathematis uinculo a beatę memorię *treuirorum* archiepiscopo *Brunone* et sigillo s. *Petri* et eius canonicorum et ministerialium et seruientium et ciuium quamplurium quorum nomina in carta habentur presentia corroboratam. ad innotescendum supradictum momentum quod uulgo *guuere* dicitur sigillo etiam s. *maximini* insigniri et renouari presente capitulo nostro. et ministerialium uostrorum. *Reginaldi. Drogonis. Gezonis. Gerwici. Rŭdulfi. Gosberti.* testimonio et postea apud *uallem* coram aduocato *Tiepaldo* et omnibus rusticis. et partem in nostrum et partem in s. *Petri* armarium poni placuit; Acta sunt hoc anno dominicę incarnationis. M.C.XX.VIIII. meę autem ordinationis. III.

Recte intelligens non confundit nec confundetur. Intelligetis ergo .IIII. denarii. de prato datum iri foras ad curiam. cęteros IIII. de predio *ellechonis* et *hunaldi* et *arnolfi* super altare s. *maximini.*

Aus dem Original.

464. Erzbischof Meginher von Trier bestätigt die Schenkung seines Ohms, des Dompropsten Rambert, über ein Gut in Sigendorf an den Dom. 1129, den 2. Mai.

I. n. s. e. i. t. ego *Meginerus* dei misericordia *treuirorum* archiepiscopus. Notum facio omnibus ad cęlestem patriam suspirantibus quod auunculus meus b. m. *Rambertus* prepositus furorem et iram domini quam dauid sic insinuat. domine ne in furore tuo arguas me. neque in ira tua corripias me. declinare cupiens. quamplurium Christi fidelium orationibus per confessionem et elemosinam se commendauit. Ad ultimum ut ęternam sui et parentum suorum memoriam faceret bonum in *sigendorf* quod ad hoc comparauerat fratribus suis deo et s. *Marię* et s. *petro treuerensis* ęcclesię seruientibus hac ratione et conditione tradidit. ut in die anniuersarii sui refectionis caritatem inde accipiant. Hoc bono et uinea decem marcarum et aliis crebris largicionibus tandem antecessorem meum s. memorię *brunonem* archipresulem et fratres sibi in omnibus beniuolos in hanc deuocionem deduxit. ut uno ore omnes firmissime promitterent in anniuersario eius quot annis factum iri pulsationem campanarum maioris domus quę usque in illum diem solis pontificibus in anniuersario eorum pulsabantur. Custodibus ergo ut ipsi uigilantiorem et sine murmure habeant curam prefatę celebrationis dimidia situla uini. et fratribus post uigilias situla uini. preter sequentis diei plenam refectionem deputata est. Et ut hęc quę ipse constituit et quo a predecessore meo et fratribus promissa sunt rata et inconuulsa permaneant. hanc nostrę confirmationis cartam sigillo nostro insigniri et banno confirmari placuit. ut si quis uiolentia uel inuidia minorare uel mutare presumpserit. anathema

maranatha perpetualiter incurrat. Data *treueris* .VI. nonas mai. anno dominicę incarnationis .M.C.XX.VIIII. anno autem meę ordinationis .II. in capitulo presentibus uniuersis fratribus. Eadem etiam hora statutum est ut omnium qui nobis bona pro animabus suis contulerunt anniuersaria cum uigiliis et missis et campanis sanctę Marię. in ęcclesia eius celebremus et in fine commendationem animę.

Aus dem Original.

465 a. Erzbischof Meginher bestätigt die Schenkung der Gräfinn Clementia über den Ort Schiffenburg an den h. Petrus. 1129, den 17. Juny.

I. n. s. e. i. t. Ego *Meigenerus Treuirorum* dei gratia archiepiscopus notum esse uolo Christi fidelibus tam futuris quam presentibus. quod domna *Clementia* uenerabilis comitissa consensu filii sui comitis *Uuillehelmi* et filię *Irmesindis* locum *Schiffinburg* cum .XVII. nominatis mansis in decimatione et omni integritate. quorum duo siti sunt in *Cuonradesrod*. s. *Petro* legali traditione dedit. hac ratione et iure. ut nec ipsa nec sui heredes deinceps aliquam potestatem in eo habeant. preter solam aduocatiam. in qua tamen aduocatiuo respectu nullus debet uenire nisi uocatus. Prepositura etiam electione fratrum erit. nisi quod deus auertat inter eos super ea dissensio fuerit. tune dominus archiepiscopus saniori parte fauturus electioni prouidebit. Et ut hoc inconuulsum et ratum permaneat. hanc confirmationis cartam sigillo meo insigniri et banno corroborari placuit. Acta sunt hec *Treueris*. XV. Kalend. Iulij. anno dominicę incarnationis. M.C.XX.VIIII. ordinationis autem meę .II. testibus subtitulatis . . . .

Aus dem Balduineo.

465 b. Dieselbe Urkunde in erweiterter Form. 1129.

I. n. s. e. i. t. Ego *Megenerus Treuerorum* archiepiscopus omnibus Christi fidelibus in perpetuum. Nouerit uniuersitas fidelium tam presentium quam futurorum. qualiter *Clementia* comitissa de *Glizberc* montem in silua quę dicitur *Wischerewalt*. *Schiffenburg* uocatum et terram noualium circumiacentium ad .XX. mansos uel amplius cum fontibus inde manantibus et cum usu omnium lignorum excidendorum. ad edificandum uel comburendum. cum pascuis animalium uel quibusdam pratis. per manum *Gerhardi* mariti sui comitis de *Gelre*. summo deo creatori et gubernatori omnium. beatissimeque dei genitrici Marię libere contradidit. cirotheca. in altum quasi ad deum proiecta. Addidit quoque duos mansos arabilis terrę in uilla quę dicitur *Conradsrath*. Michi autem omni iure diuino et humano conueniente. quum decime sacerdotum domini debent esse. decimas de omnibus noualibus quecunque in eadem silua *Wischerewalt* a quocunque tunc nouata fuerunt. uel postmodum nouabuntur. in manum donauit. hac ratione. quatenus ecclesiam in ipso monte a nobis deo et s. *Marię* dedicatam ipsis decimis dotaremus. quod et liben-

tissimo animo fecimus. Fecit autem hanc pię deuotionis traditionem assensu *palatinę* comitissę *Gertrudis*. ad quam pertinet quarta pars prenominatę siluę. eo uidelicet rationis tenore. ut ibidem canonici sub regula b. Augustini deo eiusque genitrici deseruirent. Preterea constituit prefata comitissa *Clementia*. ut quicunque heredum suorum maior natu esset. super bona predicti loci aduocatiam haberet. hac lege. ut fratres eosdem cum suis redditibus et familia ab omni iniuria tueatur. nec aliquam inde utilitatem uel seruitium exigat. uel expectet. nisi ut per orationes eorum eternę remunerationis premium consequatur. Hanc uero traditionem domine *Clementię* et nostram banno bh. apostolorum Petri & Pauli et domini pape et nostro confirmatam. quecunque secularis uel ecclesiastica persona temerare uel ab ecclesia predicta alienare temptauerit. nisi cito resipiscat perpetuo anathemate dampnata cum Dathan et Abiron in morte secunda ęternis ignibus comburatur et non consumatur. Huius rei testes sunt. *Godefridus* maioris domus prepositus. *Arnoldus* archidiaconus. *Eberhardus* cantor. *Richardus* abbas *Sprenkirbacensis*. *Widegowe*. *Lenzechinus* sacerdos. de laicis. comes *Gerardus* de *Clerivas?* *Fridericus* comes de *Vianna*. *Meinardus* comes de *Spanheim*. *Hartradus* de *Merenberg*. *Eckehardus* de *Holefe*. *Marquardus* de *Solmese*. *Wezelo Wolff*. *Crafto* de *Bilstein*. ministeriales. *Ludeuicus Treuerensis*. *Hinricus* dapifer. *Hermannus* camerarius de *Vrley*. *Ortwinus* Camerarius. *Heremannus* de *Palatio*. *Conradus* de *Hagene*. *Sigefridus* de *Hahe* cum filiis suis. *Baldewinus* de *Cleu* et frater eius *Guntramus*. *Gerhardus* dapifer comitisse. item *Gerardus*. *Ernest* et frater eius . . . . *Reimar* et frater eorum de *Linden*. *Bernhardus* de *Gunese*. *Hezechinus* de *Garuenheim*. *Gerhardus* de *Selterse*. *Lupoldus* de eadem uilla. *Ruchardus* et *Gebehardus* de *Wesenare*. Acta sunt hec anno dominicę incarnationis .M.C.XX.IX. indictione VII. epacta XXVIII. concurrente .I. —.

Aus dem neueren Urkundenbuch über Gleiberg und Hüttenberg.

466. Erzbischof Meginher von Trier untergibt das, von ihm restaurirte Kloster S. Thomas bei Andernach der Abtei Springirsbach. 1129.

I. n. s. e. i. t. nosse uolumus omnium tam presentium quam futurorum industriam. quod ego *Megenherus* s. *treuerensis* ęcclesię humilis minister pro remedio animę meę monasterium b. *Marię* foris murum *Andernaci* sitam. antiquitate et negligentia destructum s. *Marię Sprengirsbacensi* subieci. atque ad possidendum libere delegaui. dilectoque fratri *Richardo*. eiusdem loci preposito. eiusque successoribus regendum commisi. ea uidelicet conditione. ut restaurata ecclesia congregationem sororum spiritualiter et secundum regulam b. Augustini uiuentium ibi institueret. Porro quia omnem ordinem et professionem incuria et negligentia torpere et ad defectum tendere uidemus placuit deo auxiliante omnibus modis prouidere. ne uigor disciplinę et tenor regularis ibidem pessundetur et bona plantatio uitietur. Igitur statuendo firma-

uimus et firmando statuimus. ut postquam predictę deo dicatę feminę semel ad contubernium et sanctam societatem aliarum admissę fuerint. et quasi castris diuinis associatę. egrediendi postmodum claustrum suum nullam licentiam habeant. ne inimicus exinde aliquod argumentum seductionis inueniat. nisi forte propter exemplum regularis uitę communi consilio ad aliam cellam. in qua sub eadem districtione uiuant transire iubeantur. atque ut ibi occasio omnis leuitatis et peccati amputetur nulli personę religiosę uel seculari cellam earum ingredi liceat. uisi ad uisitationem infirmarum. religiosis ad hoc deputatis uel ad exequias morientium procurandas et funera efferenda. seu cum necessitas exigit ad ędificia reparanda. Item quia in omnibus rebus modus tenendus est centenarium numerum predictę sorores non excedant. Et ut huius donationis seu delegationis nostrę auctoritas firma atque stabilis omni tempore habeatur. hanc paginam inde conscribi et sigillo nostro signari fecimus. quatenus si quis prauo ingenio aliquid ex supradictis immutare temptauerit anathema sit. Huius rei testes sunt. *Godefridus* prepositus maioris ecclesię. *Rûdolfus* prepositus s. *Paulini*. canonici. *Widego*. *Eberhardus*. *Wezelo*. *Giselbertus*. liberi. *Meffridus* de *Widhe*. *Gerhardus* de *hostade*. *Liupoldus* de *Erenbreitstein*. ministeriales. *Lûdouicus* prefectus urbis. *Lûdouicus* de *Couerna*. *Henricus*. *Hermannus*. ciues *Andernacenses*. *Engelbertus*. *Bûrchardus*. *Cûnradus*. *Richwinus*. *Adelbertus*. *Bodo*. *Bertolfus*.

Acta sunt anno ab incarnatione domini. M.C.XX·VIIII. indictione .VII. anno domni *Lotharii* regis *romanorum* .V. anno uero quo nos diuina clementia ad sedem presulatus prouexerat .III. — .

Aus neuerer Abschrift.

467. Erzbischof Adelbert von Mainz vergleicht das Stift S. Victor daselbst mit der Abtei Dissibodenberg über den Zehnten zu Sobernheim. 1130.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. *Adelbertus* dei gratia *Moguntinę* ecclesię archiepiscopus. Notum sit omnibus christianis presentibus et futuris quod prepositus *Heinricus* et fratres ecclesię s. *Victoris* extra muros *moguntinę* ciuitatis positę super abbate et monachis de s. *Dysebodo* in nostri presentia querimoniam deposuerunt asserentes quod predecessor noster b. m. *Rûthardus* archiepiscopus decimationem quandam de terra salica in *sonernehem* quam ipsa s. *Victoris* ęcclesia longo temporum spacio canonica possessione tenuerat fratribus ipsius loci inuitis et unanimiter reclamantibus ad ęcclesiam s. *Dysebodi* contulisset. et quod minus erat tolerabile nullam eis recompensationem stabilisset. fratres econtra de s. *Dysebodo* super hac re ad nostram uocati audientiam constanter aiebant se super hoc negotio inquietari iniuste. et predictam decimationem legitime et iure canonico posse retinere quoniam manifestum erat satis digna commutatione a predicta s. *Victoris* ęcclesia per dominum archiepiscopum quem diximus se adeptos fuisse. Sicque

factum est ut utrisque partem suam inuicta firmitate tuentibus et ut in re tali fieri solet multimoda ratione corroborantibus causa ipsa diu uentilata nullo tamen iudicio terminata nullatenus quiesceret immo inter predictos canonicos et monachos lites et altercationes foueret. His ita se habentibus quia nostrum erat huius mali fomitem extinguere et rem istam auxilio dei ad bonum finem redigere attendentes illud apostoli non oportet seruum dei litigarę commodum et ualde necessarium esse duximus vt de integratione pacis inter eos reformanda laboraremus et scintillam huius scandali ab hominibus religiosis remoueremus. Conuocatis igitur in unum predictis tam monachis quam clericis sanum istud propositum ad effectum perduximus et inter eos huiuscemodi compositionem ordinauimus. Curtim quandam quę dicitur *godescalci* iuxta portam *stocburgedu* quam libere et quiete predicti monachi possidebant. sub eadem libertate et quiete cum quodam manso in *alengxeheim* pro restitutione predictę decimationis ęcclesię b. *Victoris* tradiderunt. Nos quoque pro deo et animę nostrę remedio et ut prior querimonia omnimodo sopita quiesceret XX.III. nummos qui de area eiusdem curtis singulis annis ad ius episcopale prouenicbant eidem s. *Victoris* ęcclesię in perpetuum habendos concessimus. Huius autem compositionis actio ut immobilis permaneat. data in preuaricatores excommunicationis sententia paginam hanc ymaginis nostrę signaculo muniuimus. Testium etiam nomina qui interfuerunt et approbauerunt subscripsimus. *Heinricus* maioris ęcclesię et s. *Victoris* prepositus. *Cůno* decanus et custos maioris ęcclesię. *Tornbertus* magister. *Hartmannus* cantor et camerarius. *Heinricus byngensis* prepositus. *Emecho* prepositus in *Erpesfort*. Canonici s. *Victoris*. *Morardus* decanus. *Adelbero* scolasticus. *Cůnradus* cantor. *Hertwinus* custos. liberi. *Růbertus* comes. et frater eius *Arnoldus*. de *lurenburch*. *Gerlacus* de *isenburch*. *Heinricus* de *Kazenelenbogen*. *Sigebodo* de *bechon*. *Bertolfus* comes de *lindenueles*. *Sigfridus* comes de *Nůringes*. *Cůnradus* de *Walresten*. *Cůnradus* de *bichenbach*. *Anshelmus* de *Gůmeldingen*. Ministeriales. *Růthardus* uicedominus. *Vdo* scultetus. *Walpodus Erluwinus*. *Ernest* et frater eius *Obertus*. *Herolddus*. et frater eius *Burchardus* de *Hechestat*. *Emercho* comes de *rinegowe*. *Hartwinus* et frater eius *Arnoldus* de *winchela*. *Wernerus* de *Růdensheim*. *Franco* de *Waldaf*.

Actum dominicę incarnationis millesimo C.XXX. Indictione. VIIII.

Aus dem Original.

468. Dieselbe Verhandlung in anderer Form. 1130, den 12. Dec.

I. n. s. e. i. t. ego *Adelbertus* dei gratia *Moguntine* ecclesie archiepiscopus et apostolice sedis legatus. Querimoniam fratrum de s. *Victore* pro quadam decimatione salice terre ad *Sobernheim* multociens accepi. quam antecessor meus. dominus *Ruthardus* archiepiscopus concambio ad se recepit. et s. *Dysibodo* confessori tradidit. Hanc proclamationem hoc modo dissolui. ut deinceps omnem werram ad unguem excluderem et firmam concordiam

inter fratres s. *Dysibodi* & canonicos s. *Victoris* stabilirem. a manu domini abbatis eundem mansum in *Algensheim*. quem antecessor meus s. *Victori* pro hac commutatione dedit. curtemque ad *Stochburgedor*. quem paruus *Godeschalcus* ita cognominatus. *moguntie* s. *Dysibodo* dedit. domino preposito *Heinrico* et domino *Morardo* ceterisque eiusdem loci canonicis ad confirmationem sepedicte commutationis propria manu concessi. et supra nominatam decimationem b. confessori *Dysibodo* tradidi. et banno meo in perpetuum stabiliui. denique ad testificationem hanc cartam scribere iussi. quam sigillo meo impressam firmaui. Facta autem sunt hec in monasterio s. *Albani*. prid. Id. Dec. *Moguncie*. anno dom. inc. M.C.XXX. ind. VIIII. regnante *Lothario. Romanorum* rege. huius nominis .III. assistentibus nostris fidelibus quamplurimis. quorum nomina subscribere feci. *Heinricus* prepositus maioris ecclesie. abbas *Werinboldus* de s. *Iacobo*. et *Folcardus* abbas s. *Dysibodi*. *Cûno* decanus s. *Martini*. *Hartmannus* camerarius. *Emicho* capellanus et prepositus s. *Seueri* in *Erfesfurt*. *Arnoldus* et frater eius *Rupertus* de *Lurenburch*. *Heinricus* de *Kaczenelnbogin*. *Bertolfus* de *Lindenfels*. *Adalbero* et frater eius de *Hachenfels*. Seruientes. *Embricho* de *Gysinheim*. *Ernostus* et *Opertus* frater eius. *Richardus* uicedominus. *Embricho* de *Pinguia*. *Guntrammus* et *Waltpertus* de eodem loco. et alii complures tam clerici quam laici. Hii sunt autem fratres ecclesie s. *Victoris*. in quorum tempore quorumque presentia hec acta sunt. *Morardus* decanus. *Adelbero* magister scolarum. *Hartwinus* custos. *Cunradus* cantor. *Stephanus*. *Adalhalmus*. *Heinricus*.

Aus dem abteilichen Diplomatar, in Darmstadt.

469. Pfalzgraf Wilhelm und seine Gemahlinn Adelheid schenken dem h. Euchar den Schiffszoll zu Cochem. 1130.

Notum sit omnibus fidelibus et precipue hereditatis meę successoribus quod ego *wilhelmus palatinus* comes uxorque mea *adelheit* tam in presenti quam in futuro et tremendo dei iudicio animę meę profuturum sperans. b. *mathię* apostolo sanctisque confessoribus. *Euchario. valerio*. atque *materno* pro mea meorumque salute. nauale theloneum quod memoratorum sanctorum familia de náuium suarum transuectione ante castellum nostrę hereditatis quod *kŷchema* dicitur. persoluere deberet rogatu domni *Eberhardi* eiusdem loci abbatis suorumque fratrum perpetuo donaui. Quod ne aliqua posterorum maliuola presumptione uioletur. inscriptionis huius testamento confirmamus. ac iure perpetuo inuiolatum a prefata sanctorum dei ęcclesia tenéri concedimus. Huius rei testes multi sunt. *Henricus* de *Ulmina* et fratres eius *Rûdolfus*. *Iohannes*. Item *Richardus*. et alii ex meis amicis innumerabiles. Item ministeriales s. *Petri*. *Lŷdewicus*. *Henricus*. *Sigebodo*. *Sigebodo*. *Engelbertus*. *Fridericus*. *Isenbart*. Item ex familia s. *Eucharii*. *Anselmus*. *Eberhardus*. *Bezelinus*. *Folmarus*.

Actum est uero .XVI. Kal. April. ad tumbam apostoli in cenobio ss. *Eucharii*. *Valerii*. et *Materni* anno dominicę incarnationis .M.C.XXX. in-

dictione .VIII. regnante piissimo *Romanorum* rege *Lothario* anno. V. regni eius. sub pontificatu domni *Meginheri* archiepiscopi anno episcopatus eius tertio.

Aus dem Original.

470. Stiftung der Propstei Ebernach bei Cochem, zu Gunsten der Abtei Laach. 1130.

Anno domini M.C.XXX. ipsa die b. Iohannis bapt. sub venerando patre ac domino *Giseberto* primo abbate *Lacense* dominus *Iohannes* miles de *Evernaco* et *Mechtildis* uxor eius legitima, pro animarum suarum remedio unanimi voto parique consensu dederunt ecclesie *Lacensi* perpetuo iure allodium quod in *Evernaco* et in *Valefeye* habuerunt; scilicet sacellum b. Marie semper virginis in *Evernaco* cum adiacentibus aedibus, molendinum in torrente *Evernacensi*, agros, prata, pascua, vineas, nemora, aquarum decursus, jus venandi, lignandi, piscandi, decimandi in silvis dictis *Kirst* et *Tirn*, et reliqua bona sua culta et inculta, cum omni iurisdictione et appertinentiis, quomodo iidem hec ibidem possederunt, atque a progenitoribus suis hereditaria successione obtinerunt, libere et absque onere; nichil iuris inibi sibi reservantes. Testes huius donationis sunt. *Ulricus* comes de *Aris*, et filius eius *Gerhardus*, *Henricus* de *Ulmena*, *Theodericus* de *Clottene*, *Waltherus* de *Cardona*, *Theodericus* de *Valefeia*, *Henricus* et *Ingelbertus* de *Kondena*, *Gervasius*, *Henricus*, *Leonius*, dominus *Helias* de *Achisheim*, *Conradus* de *Gilchenbach*, *Alardus* sacerdos de *Cocheme*.

Aus einem, allein vorhandenen Auszug der Urkunde.

471. Die Kirche zu Güls kommt durch Tausch an das S. Servatius-Stift in Mastricht. 1131.

I. n. s. e. i. t. notum facimus omnibus tam posteris quam presentibus. qualiter ego *Heinricus* dei gratia abbas *hersueldensis* consilio fratrum meorum et familie ecclesie nostre dedi fratribus ecclesie b. *Seruatii*. que est in *traiecto* ecclesiam de *Gulisa* pro concambio allodii. quod habuerunt in *Monasheim*. eo quod utrisque nobis erat commodius. per manus aduocati nostri *Herimanni* de *Rode*. et per manum aduocati ecclesie b. *Seruatii*. Acta sunt hec *Leodii*. anno dominice incarnat. M.C.XXXI. indict. VIIII. presente rege *Lothario* huius nominis III. —.

Aus neuerer Abschrift.

472. König Lothar bestätigt der Abtei Echternach die freie Schifffahrt auf der Sauer, und läßt das Fahrwasser derselben auf 24 Schuh erweitern. 1131, den 24. April.

I. n. s. e. i. t. *Lotharius*. tercius. dei. gratia. *romanorum*. rex. Cum uenissemus *efternacum* inplorandi gratia s. Clementis Willibrordi patrocinia.

notum factum est nobis. antecessorem nostrum imperatorem *Heinricum* concessisse *efternacensi* abbati suisque fratribus libera potestate uti nauium cursu et recursu per alueum fluminis quod dicitur *sura* iudiciario iure principum. suę imperiali annotatum dominationi. sed rectorum incuria. et emulorum perfidia frequenter inpeditum. Quod nos egre ferentes. uolumus renouare et salutis nostrę gratia. regalis sigilli nostri impressione confirmare. Et quia experti sumus rei ueritatem a maioribus natu *treuericę* sedis testimonium perhibentibus. rogatu et auxilio coniugis nostrę. *Richize* reginę. et episcopi *Megingoti*. de *Merseburch* et comitis *Cuonradi* qui preest eidem abbacie. mittimus nuntios nostros ad terminandam et dilatandam marcam. seu naualem uiam in alveo supradicti fluminis .XX.IIII. pedum latitudinis. hoc est *Gerhardum* de *Castello Ruotiche*. et cum eo maiores de abbacia. necnon *Lodewigum* primorem *trevirorum*. et cum eo meliores de ciuitate quos ipse elegerit. Huic negocio interfuere episcopi. *Stephanus metensis* episcopus. *Heinricus tullensis*. *megingotus merseburgensis*. Abbates. *Gerhardus* s. *Maximini* de suburbio *treuirensi*. *Lantfrides Prumiensis*. *Wicboldus Stabulensis*. Ex laicis. *Willelmus palatinus* comes. *Cuonradus* comes de *Lucelenburch*. Comes *Otto* de *Rinekke* fraterque suus de *Salmes*. *Herimannus* comes. Comes *Reinoldus* de *Munzun*. *Gerlagus* comes. fraterque suus *Emecho*. Comes *Meinhardus* de *Spanheim*. *Gerhardus* de *Huonstaden*. *Adolfus* de *Saphenberch*. Ex ministerialibus *treverensibus*. *Lodowigus* palacii custos. item *Lodowigus*. *Heinricus*. et ceteri plures. tam ex clero quam ex laicis. De *Efternaco*. *Cuono*. *Winethere*. *Godefrid*. *Rauenger*.

Signum. domini. *Lotharii*. tertii. dei. gratia. *romanorum*. regis. inuictissimi.

Tietmarus ad uicem *Adelberti*. archicancellarii. recognouit. Data .VIIII. Kalend. Mai. anno incarnationis domni .M.C.XXX.I. indictione .VIIII. Anno uero regni. domni *Lotharii* tercii. dei gratia *romanorum* regis serenissimi. Actum *Treveris* feliciter Amen.

Aus dem Original.

473. Papst Innocentius II. verkündigt, daß er den Erzbischof Albero von Trier geweiht und mit dem Pallio geschmückt habe. 1132, den 11. März.

Innocentius. episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis. abbatibus. clero. principibus. et populo. *Treuirensi!* salutem. et apostolicam benedictionem. Karissimum fratrem nostrum. *Alberonem* electum uestrum. sapientem siquidem. discretum. et religionis amatorem uirum. ad nos uenientem! benigne suscepimus. Et quum per eius discretionem atque prudentiam. *treuerensem* aecclesiam in meliorem statum reformari domino cooperante speramus! ipsum inuocata spiritus sancti gratia in *Treuerensem* archiepiscopum consecrauimus. et pallei ienio plenitudine uidelicet pontificalis officii. quod humilitatis signum est atque iustitiae! decorauimus. Uniuersitati igitur uestrae per apostolica

scripta mandando precipimus! quatenus ipsum tamquam proprium episcopum. et animarum uestrarum custodem. honorifice suscipiatis. atque tractetis. et si gratiam dei habere cupitis. eius preceptionibus absque contradictione aliqua sicut boni filii humiliter pareatis. Quod si quis ausu temerario ei obedire contempserit! omnipotentis dei indignationem incurret. et sententiam quam in eum idem frater noster promulgauerit! nos auctore deo ratam habebimus. Ad possessiones igitur aecclesiae et bona quae distracta sunt recuperanda. et retinenda. et ut ea in pace tenere ualeat! eidem consilium et opem prebete. Precepta nostra uos obseruantes. et prefati archiepiscopi monitis obedientes. diuina gratia conseruet incolumes. et a peccatorum nexibus absolutos. ad premia aeterna perducat. Datum *Valentie*. V. Idus Martii.

Aus dem Original.

474. Des Domcapitels zu Trier Erbpachtsbrief über Gut zu Lehmen. c. 1132.

I. n. s. e. i. t. Ego *Godefridus* ęcclesię b. *Petri* humilis prepositus. *Hillinus* decanus. *Arnŭlfus* archidiaconus. presentium et futurorum fidelium uniuersitati notificamus. hoc quod factum est consilio et consensu capituli nostri. de allodio quodam apud *Limenen* quod pater noster dominus *Bruno* venerabilis archiepiscopus precaria quadam acquisiuit de domina *Mageda* fideli laica ad elemosinam fratrum ęcclesię b. *Petri*. quatinus inde in anniuersario suo quotannis fratres reficerentur. Hoc igitur quia remotum á nobis erat. nec in eo sicut nobis uidebatur ad commoditatem fratrum per nos metipsos utiliter laborare potuimus. hereditario iure concessimus. *Woluechino* et filio eius *Lamberto*. hac ratione ut in domo ad idem allodium pertinente manerent et eam ne uasta fieret caute procurarent. et tam uineas quam agros eiusdem allodii colerent. et de uineis dimidietatem frugum. et de arboribus similiter quę honeste diuidi et conseruari possunt. de agris uero quantum de uicina terra dari solet. nuntio fratrum cui hęc cura commissa fuerit per singulos annos responderent. Illud etiam superaddidimus. ut non duo uel tres sed unus tantum de heredibus illorum hanc semper hereditatem haberet. et omnia prenominata sine contradictione perageret. Si uero per incuriam illorum uel domus. uel uineę uel agri deuastarentur. nec studiose percolerentur. á nuntio fratrum in causam inde ducti. si emendare nollent. hereditatem suam legittimo iure perderent. Vt igitur hęc rata et inconuulsa sempiterno tempore maneant. hoc inde cyrografum conscribi et impressione sigilli ęcclesię corroborari. et sub anathemate confirmari fęcimus. quod etiam bis scribi et partem unam in armario retineri. partem uero alteram heredibus dari precepimus; Huius rei sunt testes fratres ęcclesię. *Theodericus. Bruno. Euerbero. Gundolf. Heinricus* cantor. *Anselmus. Wezelo. Sibodo. Gerardus. Herimannus. Lŭdolfus. Emmercho. Humbertus. Theodericus. Cono.*

Aus dem Original.

475. Erzbischof Albero von Trier bestätigt der Abtei Prüm den ihr bedingungsweise geschenkten Zehnten mit der Kirche zu Stockheim. 1132.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. Deus conditor uniuersitatis metu totum mundi corpus regitur, cui sunt ab eterno presentia, preterita et futura, presciuit in singulis seculis omnium ad uitam eternam predestinatorum nomina, uoluntates et opera, quorum bonas uoluntates semper muat et multiplicat sua clementi misericordia. Vnde ego *Albero* ineffabili summi conditoris gratia constitutus *Treuirorum* archiepiscopus proposui in animo meo, canonico iure tenere rigorem iusticie, tyrannis resistere, humilibus subuenire, precibus annuere fidelium. Notum igitur facio cunctis futuri temporis fidelibus, quod cum deo uolente per *Prumiam* transitum facimus, rogatus sum a loci ipsius abbate *Alberone,* eodem tempore *Basiliensi* pontifice et omni simul ecclesie congregatione, ut nostra auctoritate confirmarem quandam donationem cuiusdam nobilis matrone *Fredesundis* nomine. Hec matrona pro anime sue remedio et predecessorum suorum et tocius sue posteritatis, dederat ad altare s. *Saluatoris* fratribus in elemosinam quandam ecclesiam sui iuris in uilla que dicitur *Stochheim* cum omni decima ad eandem ecclesiam pertinente, astantibus laudantibus filiis suis *Godefredo* & *Hermanno* et *Gerberta* filia, et *Frederico* comite de *Vianna*, et *Gerardo* fratre eius comite de *clara Valle,* et multis aliis testibus ydoneis, legittima astipulatione subnixa. hac donatione peracta rogauit predicta matrona, ut eiusdem ecclesie decima suscipienda et custodienda committeretur filio suo *Frideloni* eiusdem congregationis monacho, sub tali conditione, ut quamdiu uiueret singulis annis in anniuersario matris sue decem solidos de decima predicte ecclesie fratribus exsolueret, et si quid superesset, illud ad supplementum haberet. Et cum eum de hoc seculo migrare contingeret, eadem decima tota ad integrum rediret ad fratres in memoriam omnium animarum generis predicte matrone *Fredesundis* et omnium fidelium defunctorum. Hanc elemosinam fidelis femine ego *Albero* archiepiscopus approbaui, et auctoritate sanctorum apostolorum Petri & Pauli et nostra confirmaui, et nostri sigilli impressione signari precepi, quam quicunque immutare uoluerit uel presumpserit, cum suis consiliariis et fautoribus perpetuo anathemate subiaceat, donec resipiscat. Testes qui interfuerunt hii sunt. *Fredericus* comes aduocatus ecclesie, *Gerardus* frater eius, comes de *Claraualle, VValtherus* de *Asch, Gerardus* de *Cauen, Theodericus* de *nouocastro, Euerardus* de *Liscingo, Henricus* de *Smitesheim, Girlacus* et *Cuno* de *Rumersheim, Walterus* de *Herlinstorf, Uagauo* de *Stochheim.* Datum *Prumie*, anno dominice incarnationis M.C. XXX.II., indictione X. epacta .I. concurrente .V. presidente *romane* ecclesie papa *Innocentio*, et *Hlothario* imperatore *romani* imperii monarchiam tenente, anno .VII. regni eius.

Aus einem Prümer Cartular.

476. Papst Innocent II. bestätigt dem Abt Adalbero zu Prüm alle Rechte und Besitzungen seines Klosters. 1133, den 8. Juny.

Innocentius episcopus. seruus seruorum dei. dilecto filio *Adalberoni* abbati monasterii *Prumiensis*. quod in honoro saluatoris domini nostri Ihesu Christi. in *treuirensi* parrochia situm est. eiusque successoribus. regulariter substituendis. in perpetuum. Quotiens illud a nobis petitur. quod rationi noscitur conuenire. animo nos decet libenti concedere. et petentium desideriis congruum impertiri suffragium. Equum etenim et rationabile est. ut qui ad ecclesiarum regimen assumpti sumus. eas et a prauorum hominum nequitia tueamur. et apostolicę sedis munimine roboremus. Eapropter dilecte in domino fili. *Adalbero* abbas tuis iustis postulationibus clementer annuimus. et *Prumiense* Saluatoris domini nostri Ihesu Christi monasterium cui auctore domino presides. s. *Romanę* ecclesię priuilegio communimus. Statuimus enim. ut quicquid auctoritate predecessorum nostrorum. uel imperatorum. *Pipini* scilicet. et *Caroli*. atque aliorum principum. eidem *Prumiensi* monasterio constat esse concessum. atque suis preceptis munimentisque firmatum tibi tuisque successoribus stabile firmumque consistat. Preterea quascumque possessiones seu bona idem monasterium in presentiarum iusto et legitimo possidet. aut in posterum concessione pontificum. liberalitate imperatorum regum uel principum. oblatione fidelium. seu aliis rationabilibus modis prestante domino poterit adipisci. firma uobis. et illibata permaneant. Sane ex amplioris sedis apostolicę beneuolentia. statuimus. ut si qui possessiones et bona eiusdem cenobii. inuadere. uel retinere presumpserint. si a suis episcopis canonice commoniti non satisfecerint. dilectioni tuę eos interdicendi seu excommunicandi sit attributa potestas. Decernimus ergo. ut nulli omnino hominum . . . . . premia eterne pacis inueniant. Amen. Bene valete.

Ego *Innocentius* catholicę ecclesię episcopus.

Datum *Laterani*. per manum *Aimerici*. s. Rom. ecclesię diaconi cardinalis et cancellarii .VI. Idus Iuny. Indictione .XI. Incarnationis dominicę anno .M.C.XXX.III. pontificatus uero domni *Innocentii*. papę .II. anno .IIII.

Aus dem Original.

477. Erbpachtsbrief des Dompropsten Godfried und des Domdechanten Gerard über das, vom Erzbischof Bruno zu Trier geschenkt erhaltene Gut zu Lehmen. 1134.

In nomine domini nostri Iesu Christi regis ęterni ego *Godefridus* maioris domus *treuirensis* ęcclesię prepositus. et ego *Gerardus* eiusdem loci decanus notum esse uolumus. tam futuris quam presentibus Christi fidelibus. quod bonum in *liemena* nobis et cęteris fratribus nostris á b. m. *treuirorum* archiepiscopo *Brunone* in laudem dei et memoriam sui traditum est. *Rachulfo* fideli uiro. hac ratione in hereditatem concessimus. ut quot annis in epiphania domini tres marcas probati argenti. in anniuersarium prefati domini ar-

chiepiscopi suo tamen loco celebrandum persoluat. adducturus quandoque in capitulum fratrum quem elegerit sibi successorem. idem bonum predicta lege á preposito et decano annuentibus fratribus suscepturum; quod si ipse *Rachulfus* uel eius quilibet per successionem heres constituta neglexerit. aut emendatione condigna restituat neglecta. aut dominus prepositus consensu fratrum. cui uoluerit committat. et ut hoc inconuulsum et ratum permaneat. hanc nostrę confirmationis cartam sigillo s. *Petri* insigniri fecimus. Huius rei testes sunt. *Arnolfus* archidiaconus. *Bolso* corepiscopus. *Reginbaldus* scolasticus. *Euerhardus* cantor. et cęteri fratres.

Data. anno. dominicę. incarnationis .M.C.XXX.IIII. anno autem domini *Adelberonis treuirorum* archiepiscopi ordinationis secundo.

Aus dem Original.

478. Erzbischof Albero von Trier beurkundet Weihung und Dotirung der Capelle zu Enkirch. 1135.

I. n. s. e. i. t. Ego *albero* s. *treuirensis* ecclesię archiepiscopus. Ad noticiam tam futurorum quam presencium presenti scripto reducimus. qualiter peticione *Wezelini* prepositi in *Rauengersburch*. et fratrum eiusdem ecclesię. capellam curię eorum in *Enchricha* dedicauimus. videlicet. in honorem s. et i. trinitatis. et s. *Marię* uirginis. et s. *michahelis* archangeli eiusdem capelle patroni. Habitatores autem predictę uillę eidem dedicationi congratulantes. de communi proprietate eorum eandem capellam dotauerunt. ea uidelicet hereditate que sita est inter curiam et Ripam que uocatur *argenza* in tanto spacio. quantum descensus ab utroque latere curię comprehendit; Nos autem eandem donacionem nostra auctoritate et excommunicationis stabilitate firmauimus. adibita sigilli nostri inpressione. et testibus subter notatis. Aderant autem meliores eiusdem uille. *Giselbertus. Richwin. Burchart Ronez. Simon* aduocatus. *Vdo. Amelbret. Sefret. Sefret. Berenger. Eberhart. Albero berfret. Gerlach Ribelinc. Bruninc; Wezelinus* uero prepositus cum suis fratribus eorum pium affectum circa ecclesiam adtendentes. pro inpensa. et inpendenda beneuolencia· talem recompensacionem sibi. et posteris eorum fieri decreuerunt. ut omni secunda feria memoria eorum cum missa defunctorum agatur. et proxima die post festum s. martini anniuersarius benefactorum eorum in *enkricha* plenissime celebretur. Hec Acta sunt anno dominice incarnacionis .M.C.(X)XX.V;

Aus dem angeblichen Original; mit dem Siegel des Erzbischofs Arnold zu Mainz.

479. Der Propst Wezelin zu Ravengirsburg ertauscht von den Einwohnern zu Enkirch einen Fußpfad, gegen einen Platz zur Vergrößerung des dasigen Kirchhofs. O. D.

Ego *Wezelinus* dictus prepositus in *Reuengersburch* notum facio tam presenti quam future etati. concambium inter nos et habitatores uille in *Enchri-*

cha tali tenore compositum. siquidem cimiterium eorum nimis artum cum multitudine eiusdem uille non sufficeret. communem semitam. que per curiam nostram ad ripam uergebat. nobis mutuauerunt et in commutationem ad dilatandum cimiterium ipsorum de principali uinea nostra que dicitur *plentre*. spacium X. millium pedum ad mensuram cuiusdam *Berengeri* receperunt. No autem predicta commutatio obliuione deleretur. eam presenti scripto et testibus adnotatis firmauimus. aderant autem. *Eppo. Rudolf. Amelbret. Bruninc. Eberhart. Burcart. Gerlach Ribelinc. Albero berfret.* et reliqua multitudo eiusdem uille.

Aus neuerer Abschrift.

480. Erzbischof Adalbert von Mainz bestätigt dem Kloster Ravengirsburg den Besitz der Kirche zu Horn m. Z. 1135.

I. n. s. e. i. t. Ego *Adalbertus* dei gratia *moguntine* sedis archiepiscopus et apostolice sedis legatus. notum esse uolumus. qualiter nostris temporibus matrona quodam *Gertrudis*. scilicet de *honrein* legalis uidua cum filia sua *Albrada* et se et sua ecclesie s. *Cristoferi* in *Reuengeresburch francorum* iure tradidit. siquidem cum marito suo *Burchardo*. libero eque uiro. uiduata esset ipsa cum prefata filia. que omnium liberorum eius sola superstes solaque totius patrimonii legitima heres erat. pro remedio animo sue et pro requie anime uiri sui et liberorum suorum nec non et antecessorum omnia que in subscriptis uillis habebat. scilicet. *Honrein. Bubpach. Scuppe. Vancle.* simul et dimidietatem doni ecclesie. que in eadem uilla *honrein* sita est. absque omni contradictione libere et sine aduocato contradidit prefate ecclesie. et sic ibidem tam se quam filiam pro spe celestium includi rogauit et impetrauit. Homines etiam familie sue utriusque sexus optimo iure. quod ulla eiusdem ecclesie familia habere noscitur ille contradidit. Volumus etiam hoc ad noticiam fidelium adducere. quod miles quidam *Emicho* scilicet de *Walbach* et ipse quidem liber diuina inspiratione compunctus militaribus armis depositis. seculoque abdicato ad spiritualem militiam clericalemque tonsuram et habitum in prefatum monasterium *Reuengeresburch* se transtulit. et predia que in uillis *Runesuilre* et *Bubbach* habuit. cum adhuc lege fori uteretur. absque omni contradictione eo delegauit. Horum itaque omnium donationem collaudantes confirmamus et auctoritate apostolorum Petri et Pauli. et domini pape. et nostra. et tocius catholice ecclesie. ne quis ullo modo uel ullo malo ingenio aliquid sibi inde usurpare uel subripere ecclesie audeat sub perpetuo anathemate interdicimus. Ut ergo hec omnia rata et inconuulsa habeantur et custodiantur. cartam hanc conscribi et sigilli nostri impressione signari iussimus. testibus subnotatis in quorum presentia hec confirmata sunt. *Henricus* maior prepositus. *Hartmannus* decanus. *Gosbertus* cantor. *Henricus* prepos. *Godescalcus. Adelhardus. Arnoldus* urbis prefectus. *Emicho* comes. *Gerlacus. Emicho. Reinbertus. Giselbertus. Ruthardus* et alii multi.

Acta sunt hec anno dom. incarn. M.C.XXXV. regnante *Lothario romanorum* augusto huius nominis III.

Aus neuerer Abschrift.

481. Erblehen-Revers über ein domcapitularisches Gut zu Euren bei Trier. 1135.

Gustate et uidete quam suauis est dominus. beatus uir qui sperat in eo cuius rei ego argumentum sum. quia in eo speraui. possessiunculam quam prius habui adauxit mihi cum omni illo predio. quod in *Uria* habuisse hereditario iure cognoscunt presbiter *Beringerus* et *Uingolfus* pater eius. qua ratione autem hoc diuina gratia ordinauerit. notum cupio esse tam futuris quam presentibus Christi fidelibus. Ego *Eberhardus* cum uxore mea *Berneit* et filia mea *Hadeuuig* suscepi predictum allodium a legato s. *Marie Eberhardo* cantore in eternum nobis et posteris nostris in genero uel propinguis in cognatione possidendum. hac conditione. ut quotannis s. *Marie* apud maius monasterium cuius hoc predictum bonum proprium est. III solidos et VI denarios scilicet XX.I. denarios in natiuitate s. Marie. et XXI. denarios in festo omnium sanctorum persoluimus preter illos sex denarios. quos *Reinoldus* soluit et etiam in festo omnium sanctorum. Acta sunt hec et confirmata sigillo s. *Petri.* anno dominice incarnationis M.C.XXXV. *Treuiris* in capitolio per manum domini *Godefridi.* presentibus et laudantibus fratribus. quorum nomina subscripta sunt. *Folmaro* decano. *Winrico* magistro scolarum. *Lamberto. Martino. Rudingo. Wezelone* cellerario. *Theoderico. Gundolfo. Euerberone. Humberto. Gerardo. Embrichone.* et laicis *Urie* ciuibus. *Adalberto* fratre meo. et filio eius *Warnero.* et *Adalberto* patruo meo. *Rinzone. Heinrico. Durando. Salberto. Erardo. Waltero. Petro. Reinoldo. Arnulpho. Godefrido* et aliis quampluribus. —.

Aus dem domcapitularischen Diplomatar.

482. Erzbischof Adelbero von Trier stiftet auf Verlangen und mit den Schenkungen der Gisela, Wittwe des Grafen Friedrich von Saarbrücken, die Abtei Wadgassen. 1135.

I. n. s. e. i. t. Ego *Adelbero* dei gratia s. *Treuerensis* ecclesie archiepiscopus. Officii nostri rationem intuentes et negligentiarum nostrarum iudicem deum metuentes pro ecclesiis nobis commissis indefessam sollicitudinem libenter gerimus. et quantum possumus in presenti de prouectu et incremento earum laborantes in posterum per ministerii nostri auctoritatem possessionibus earum tam acquirendis quam acquisitis pacem ac stabilitatem prouidemus. Unde ad omnium fidelium presentium uidelicet ac futurorum notitiam peruenire uolumus. qualiter domina *Gisela* comitis *Friderici* de *Sarebruken* uidua. una cum filio suo *Simone* omne patrimonium quod habuerunt in *Wadegozhingen.* exceptis solis ministerialibus. pro remedio anime sue et paren-

tum suorum secundum uotum atque ordinationem uiri sui predicti comitis. b. *Petro* in nostra presentia cum omnibus appendiciis et tam integra libertate contradidit. ut nec aduocatiam nec cuiusquam iuris potentiam sibi uel cuiquam heredum suorum retinuerit. Sunt autem hec que tradidit. ecclesiam cum uniuersis decimationibus. domicilia sua. mansionarios suos cum mansis. et cum omni eorum iusticia. mancipia utriusque sexus. agros. siluas. prata. pascua. culta et inculta. aquas aquarumue decursus. molendina. piscationes cum omni utilitate. que ullo modo inde prouenire poterit. Factum est autem hoc eo tenore. ut ibidem ecclesia in honore b. dei genitricis *Marie* construcretur. in qua fratres sub regula b. Augustini deo militantes de predictis bonis sustentarentur. Et ne aliquando a regule et institutionum suarum rigore declinarent. tam nos quam nostri successores diligentissime prouideremus. Prompto igitur animo atque fauore debito prosequentes atque approbantes tam pium in cultu dei propositum hac libertate ecclesiam illam donauimus. ut nec nos nec successorum nostrorum quisquam fratres ibidem commorantes aliqua exactione inquietet. nec aduocatum aliquem habeant preter episcopum. sed et predicandi. baptizandi et sepeliendi potestatem illis concessimus. absoluentes eosdem canonicos ab omni subiectione corepiscopi et quarumlibet personarum. ut nichil cuiquam obedientie debeant. nisi nobis et successoribus nostris catholicis. qui tamen nichil de rebus illorum in proprios usus contrahant. data illis omnimoda libertate ut secundum instituta patrum abbatem sibi inter se et de se eligant. et ab episcopo electionis sue confirmationem et electi sui consecrationem libere suscipiant. Si uero infra claustrum personam satis idoneam non inuenerint. liceat eis in nomine domini assumere personam eiusdem professionis ac propositi. quamcunque alibi aptam inuenerint. Complacuit etiam nobis curam parochialem eidem abbati a manu ipsius episcopi perpetuo commendandam ut omni remota inquietudine secura libertate perseuerent in dei laudibus. Absoluimus preterea ipsam ecclesiam parochialem ab omni iusticia corepiscopi et decani. et a seruitio quod quarto anno debetur corepiscopo. et ab omni censu. sex tantum denariis exceptis. quos super altare b. *Petri* in festo ipsius *Treueris* offerant. Huius itaque pagine seriem stabilientes sigilli nostri impressione signauimus. precipientes et sub perpetuo anathemate interdicentes omnibus christianis. ne quis contra eam uenire. impetere siue destruere presumat. sed firma et inconuulsa permaneat omnibus ęuis auctoritate omnipotentis dei et b. *Petri* apostolorum principis. quod si post tot et tanta maximarum rerum firmamenta quisquam ex his aliquid demere uel in peius mutare. uel acta cassare uoluerit. fiat ei sicut Aman Agapite. sicut Iude proditori a sorte omnium sanctorum alienus efficiatur cum diabulo et angelis eius eternis ignibus cruciandus reseruetur. Ad amplioris etiam firmitatis concultationem subnotata sunt nomina testium. qui huic traditioni interfuerunt. *Godefridus* prepositus maioris ecclesie. *Folmarus* decanus. *Arnulfus* archidiaconus. *Milo* archidiaconus. *Winricus* magister. *Eberhardus* cantor. Laici nobiles. *Ludouicus* comes. *Gerhardus. Brunecho. Walterus. Fridelo. Theodericus. Adelbertus.* Ministeriales. *Ludouicus. Erfo. Ludouicus. Sigebodo. Engelbertus. Fredericus.* Acta *Tre-*

ueris. anno dominice incarnationis M.C.XXX.V. Indictione .XIII. Regnante *Lûthario* tertio gloriosissimo imperatore. anno regni sui X. imperii autem III. pontificatus uero nostri IIII. —.

Aus dem Balduineo.

483. Graf Conrad von Luccelenburg beurkundet seine Rechte als Vogt der Abtei S. Maximin, so wie die der Ministerialen und des Klosters. 1135.

I. n. s. e. i. t. Ego *Cûnradus* comes de *Luccelenburch*. Postquam prouidente deo post discessum piissimi genitoris nostri *Wilhelmi* comitis de manu regia quicquid iuris nostri est. cum omni integritate recepimus consilio fidelium nostrorum. quid nos hominibus nostris. quid nobis homines nostri. quid nos ecclesiis. quid nobis ecclesie ad aduocatiam nostram spectantes deberent sollicite perscrutari studuimus. Unde cum in ecclesiam b. *Maximini* proximo die post eiusdem gloriosi confessoris festum uenissemus. et in loco nobis preparato una cum abbate *Gerhardo* ad celebrandum placitum nostrum sedissemus. de omni iure nostro et precipue de seruitio. quod ipso die nobis debetur. presentibus liberis hominibus nostris. ministerialibus nostris et ministerialibus ecclesie diligentius perscrutati sumus. Quod tamen ut debito ordine processum haberet *Tibaldum* de *Bettingen*. *Wezelonem* de *Zoluere*. *Reinerum* de *Dumeldingen*. ut communicato consilio cum paribus suis de iure nostro iuxta quod a patribus suis perceperant. uel certe ex priuilegiis que in ipsa sunt ecclesia cognouisse poterant. nobis referrent. sicut debuimus monuimus. Ipsi uero communi et unanimi consilio sicut audierant et uiderant ex sententia nobis retulerunt. quod ipso die a prima hora usque ad nonam super predia et mancipia eorum qui ministri uel *scaremanni* dicuntur placitare debemus. ita tamen. si celebre festum uel ieiunium ea die non fuerit. et quicquid placitando acquisierimus. due partes abbatis. tertia nostra erit. Nullus uero pro nobis ipso die placitare poterit. et nisi in persona nostra presentes fuerimus. non placitabitur ex parte nostra. nec seruitium exigetur. Ad seruitium nostrum si placitauerimus. et que corrigenda sunt iudicio ministerialium et scabionum correxerimus. duos maltros panis. quatuor oues. et amam uini abbas nobis dabit. quod amplius necesse fuerit de placito accipiemus. Per curtes uero abbatie aduocati. qui de manu nostra aduocatias tenent. non nisi ter in anno tantum placitare debent. et illi qui *hunnones* in quibusdam locis dicuntur. tertio tantum anno. nisi recens fuerit furtum. aut ex parte abbatis uocati fuerint placitum habebunt. In illis autem placitis aduocatorum uel *hunnonum* quicquid clam uel aperte quisquam reus uadiauerit duas partes abbas. tertiam aduocati uel *hunnones* habebunt. ipsumque uadium secundum arbitrium abbatis. consilio uillicorum et meliorum qui in curtibus sunt. iuxta modum culpe et facultatis uniuscuiusque hominis disponetur. Si qua bona ex sententia scauionum iudiciario ordine indominacata fuerint. primo anno abbas debitum censum accipiet. et postea duas partes de fructibus eorundem bonorum. ter-

tiam aduocati habebunt. Postmodum uero ipsa bona abbas in sua potestate libere habebit. colet. omnemque fructum recipiet. donec forte heres redeat et de manu abbatis per consensum aduocati. et per sententiam scabionum bona sua de indominicatione liberata recipiat. In curtibus in quibus aduocatis seruitium debetur. ipsum seruitium cum abbate uel preposito eius et cum scabinis expendent. Quociescunque autem petente abbate uel exigente negotio ecclesie ad eundem locum uenerimus. illi de ante portam. de *Ruuere.* de *Martiniuilla.* de *Mattena.* de *Centarbers.* do *Emmelda.* qui nullum nisi abbatem aduocatum habent. in lignis. straminibus et lectisterniis prouidente sculteto abbatis nobis seruire debent. Hec igitur per sententiam nobis dicta. et in priuilegio domini *Henrici* quarti regis *romanorum* aliisque priuilegiis *romanorum* imperatorum et regum expressa et confirmata rata habemus. nobisque et omnibus successoribus nostris inuiolabiliter tenenda in perpetuum relinquimus. De seruitio quod in festo predicti patroni ministerialibus datur. urgentibus ipsis ministerialibus. nec minus petente abbate et fratribus per sententiam quesiuimus. Accepimus igitur per sententiam. quod equos eorum qui ministeriales sunt et ius ministerialium a predecessoribus suis integritate generis et conditionis obtinuerunt. illi qui ad hoc officium infeodati sunt. circa horam nonam aduenientis festi. in quoddam pratum quod est *Kenne* deducent et usque ad nonam sequentis diei uel quamdiu abbas ipsos ministeriales detinere uoluerit. custodient. nullum pabulum eis debetur. Ministerialis si cum uxore sua uenerit. XII. panes. VI. sextaria uini. ouem unam recipiet. si autem sine uxore uenerit. cum abbate ipse et famuli sui. qui duo tantum uel tres esse debent. comedet. Et sicut nullus predictorum ministerialium a consilio et a mensa abbatis in ipso festo arceri debet. ita nullus eorum predictum seruitium foris deferendum recipiet. nisi loco militis abbati decenter adsistere et seruire possit. Si quis ministerialium ecclesie extraneam uxorem duxerit. filii eius predictum seruitium quod pater eorum. quia ministerialis ecclesia erat habuisse uidebatur. non habebunt. Femina ministerialis ecclesie. si uiro extraneo nupserit. filii eius propter conditionem matris predicto seruitio non priuabuntur. Ipsi ministeriales deposito amictu clamidis uel alterius superuestimenti in uesperis. in cena. in missa subsequentis festi. debita cum reuerentia abbatis obsequio se offerent. Abbas si proximo die post festum de priuatis negotiis uel communibus cum ministerialibus aliqua tractare uoluerit. siue nos presentes siue absentes fuerimus. absque expensis eorum ipsos detinebit. Si ad placitum uenire non poterimus et abbas eorum presentia carere uoluerit. circa nonam in ipso festo redeundi ad propria singulis licentiam dabit. Hec igitur de iure nostro. do iure ecclesie. de iure ministerialium per sententiam nobis relata et assensu omnium comprobata abbate et fratribus atque ministerialibus petentibus scripto commendauimus. et impressione sigilli nostri ut in perpetuum rata et inconuulsa teneantur confirmauimus. Huius rei testes sunt *Godefridus* comes de *esche.* *Tibaldus* de *Bettingen.* *Wiricus* de *Uisbach.* *Wezelo* de *Zoluere.* *Humbertus* do *Ansenbruch.* *Reinerus* de *Merchedita.* *Engebrandus* de *Rochingen.* *Bezelinus* de *Decima* et quamplures alii. Acta sunt hec anno ab incarnatione domini.

M.C.XXX.V. regnante *Lothario romanorum* rege. *Treuiri* presidente *Alberone* archiepiscopo.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

484. Des Domcapitels zu Trier Erbpachtsbrief über ein Weingut zu Chür. 1136, den 22. May.

I. n. s. e. i. t. ego *godefridus* gratia dei prepositus in domo s. *Petri treueri* uniuersis tam futuris. quam presentibus notum esse uolumus. qualiter uineam unam salicę terrę quod uulgo dicitur *manuwerc* in uilla *curha* uocata. incultam et fere ad nichilum redactam assensu *Folmari* decani. *Winrici* magistri. *Euerardi* cantoris. *Humberti* eiusdem uillę procuratoris. *Wezelonis* cellerarii. *Theoderici*. *Martini*. *Euerberonis*. *Gundolfi*. *Emberconis*. presentibus quoque subdiaconibus. *Brunone*. *Anselmo*. acolitis. *Theoderico*. *Folmaro*. *Iohanne*. et cęteris multis. cuidam homini eiusdem curię *Rezelino* uidelicet suisque heredibus colendam concessimus. et manu propria tradidimus. ea scilicet ratione. ut diligenter eam colant. et fratribus dimidiam partem uini tribuant. dimidia parte sibi retenta. Et ne cuiquam preposito uel canonico qui fuerit predictę uillę procurator. eandem uineam illis auferre liceat. nisi uel solitudinis. uel fraudis conuincantur. et iudicio parium suorum ab hac hereditate alienentur. hanc cartam sigilli s. *Petri* impressione signauimus. Acta sunt autem hęc *treueri* in refectorio publice .XI. Kalendas Iuny. anno uero dominicę incarnationis .M.C.XXXVI. indictione. XIIII. epacta .XV. concurrente .III. anno autem domini *Alberonis* uenerabilis archiepiscopi .V. —.

Aus dem Original.

485. Papst Innocent II. beauftragt den Erzbischof von Trier mit einem Verfahren zu Gunsten des Klosters Remiremont. 1136, den 7. Juny.

Innocentius. episcopus. seruus seruorum dei. venerabili fratri. *A. treuirensi* archiepiscopo. salutem. Iamdudum perlatum est ad aures nostras. *Brunicum*. et filios eius. curtem de *Filestangis Romaricensi* monasterio quod b. Petri iuris existit. per uiolentiam abstulisse. Quia igitur ad nos spectat. ut suam cuique iustitiam conseruare debeamus. per apostolica tibi scripta precipimus. ut eundem *Brunicum* et filios ipsius parrochianos tuos. ad reddendam prefatam curtem districte cohereeas. et ut ab infestatione predicti monasterii omnimodis desistant pro debito episcopalis officii diligenter efficias. Alioquin quam granis sit apostolicę sedis seueritas. in se acrius experietur. Datum *Pisis*. VII. Idus Iuny. —.

Aus dem Original.

486. Hazo aus Speicher schenkt dem Domcapitel zu Trier 13 Wingerten zu Minheim, mit Vorbehalt für sich und die Seinigen. 1136, den 29. Juny.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hazo*. de uilla quę dicitur *Spichera*. cum sepius audirem et ipse animaduerterem. quod sicut ignem extinguit aqua. sic elemosinę diluunt et extingunt peccata. rogatu et suggestione domini *Eberhardi* cantoris. et elemosinarum dispensatoris. XIII. particulas uinearum quas in uilla *Minhem* habui. tam ego. quam uxor mea *Imeza*. pro remissione peccatorum nostrorum ad hospitale s. *Marię* et fratrum contradidimus. ea uidelicet conditionis ratione. ut easdem uineas omni tempore uitę nostrę. in pace et quiete possideamus. persoluentes de eisdem uineis singulis annis tres sextarios uini hospitali. in signum donationis quam fecimus. Cum autem unus nobis sit filius nomine *egelolfus*. quia neque mentis. neque corporis sui satis compos est. fratres et quicunque fuerit dispensator hospitalis. post mortem nostram ipsum filium nostrum si superstes fuerit. in domum hospitalem recipient. et in omnibus necessariis ei prouidebunt. quamdiu uixerit. *Odelbertus* uero de *Minhem*. qui easdem uineas hactenus studiose ac fideliter operatus est. opus illud tanquam hereditario iure tenebit. nisi forte uel paupertatis necessitate. uel negligentię presumptione easdem uineas in solitudinem redigi permittat. uel de fraude conuictus. dispensatori hospitalis dampnum quod fecerit restituere contempnat. Preterea domini nostri consorcium et communionem orationum suarum nobis contulerunt. et sepulturam in cimiterio suo. si uel in ciuitate mortui fuerimus. uel de uilla allati promiserunt. Hęc autem omnia facta sunt publice in choro s. *Marię* in festo s. Petri. quod est .III. Kalend. Iuly. anno uero dominicę incarnationis M.C.XXX.VI. Indictione XIIII. Epacta .XV. Et ut rata et inconuulsa omni tempore maneant. dominus *Godefridus* prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnolfus* corepiscopus. *Eberhardus* cantor. *Winricus* magister. laudantibus et annuentibus cęteris fratribus. hanc cartam sigillo s. *Petri* clausam et confirmatam mihi *Hazoni* et uxori meę *Imize*. et filio nostro *egelolfo* tradiderunt. consimilem huic in armario suo reponentes.

Aus dem Original.

487. Schenkungsbrief für den h. Petrus in Trier über Güter zu Acteville. 1136, den 1. August.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus tam futuri quam presentis seculi fidelibus. quod quidam nobiles quorum nomina subscripta sunt. terram cultam et incultam in parrochia *acteuille*. quam ipsi et patres eorum in pace et quiete omni tempore uito suo possederant. pro remedio peccatorum suorum. assentientibus uxoribus suis et pueris simul et cognatis. in omni libertate per manum *Theoderici* decani super altare s. *Petri* contradiderunt. ea uidelicet ratione. ut religiosi uiri ibidem deo seruiant. et quicquid labore suo uel alio-

rum bonorum elemosinis congregare poterunt in proprios usus redigant. nulli aduocato. nulli seculari potestati subiecti. Hec sunt nomina eorum qui traditionem istam fecerunt. *Ludo* de *Duno* et uxor eius *Helewif* et filii eorum *manasses* & *iohannes*. *Fridericus* puer de *schaluenzer* et uxor eius *mabilia*. *Herebertus* de *Laferwic* et uxor eius *elizabeth*. *Vrs* de *Conflans* et uxor eius. Testes fuerunt *Herebertus* de *Conz* et filii eius tres. *Fulco* clericus. laici *Hugo* & *Alexander*. *Ludolfus* de *Waelcûrt* et frater eius *Symon* et *Folmarus* de *Mezuns*. *Dodo* de *arbundel*. *Richardus malus*. *Euertus* & *lambertus asinus*. et *arnolphus uiculus*. *Dodo* et frater eius *Robertus* de *Flacinney*. *Reimboldus* de *Roueroth*. *Lagauus* de *Gemach*. *Hermannus* de *Coruey*. De familia de *Dûno Richerus* & *Ubertus*. *Rychardus* de *Cloes*. *Reynardus* de *Octa*. *Lobertus* de *geymaz*. Clerici. *Theodericus* de *Giminiaco* et due moniales. *Aleydis* de *Geyla*. *Adelo* sacerdos. *Adelardus* sacerdos. et *Gerardus* clericus. *Bezelinus* sacerdos. ubi uero traditio facta est super altare s. *Petri* affuerunt isti testes. *Godefridus* prepositus et *Folmarus* decanus et *Arnolphus* archidiaconus et custos *Humbertus* et *Winricus* magister. *Eberhardus* cantor et alii canonici multi et laici. Facta est autem hec traditio anno dominice incarnationis .M.C.XXX.VI. anno uero domini *Adelberonis* venerabilis archiepiscopi .V. in Kal. Augusti.

Aus dem Balduineo.

488. Der Bischof Albero von Basel, Rector der Kirche zu Prüm, schenkt dem Stift S. Marien daselbst einen Wald, und bestätigt ihm alle früheren Schenkungen. 1136.

I. n. s. e. i. t. Anno dominice incarnationis M.C.XXX.VI. indict. X. epacta XV. concurrente .III. regnante pio imperatore *Lûthario*. ego *Albero* gratia dei *Basiliensis* episcopus et rector s. *Prumiensis* ecclesię. pulsatus sum querimonia fratrum ecclesię s. dei genitricis ibidem *Prumię* constructę a pię memorię *Vroldo* abbate. in multis necessitates suas michi suggerentium. quorum supplicationi benigniter condescendens. prouocatus etiam predecessorum meorum exemplo. qui eandem ecclesiam quamplurimum ampliauerunt. ob emolumentum animę meę ad supplendam ipsorum fratrum necessitatem. tradidi ex integro siluam quę dicitur *Calebule* in proximo adiacentem. astante *Friderico* aduocato et *Gerardo* fratre eius. et *Conone* de *Ore*. et ministris meis *Henrico* de *Suuiresheim*. *Godefrido* de *Monasterio*. *Gerlaco* et *Cûnone* de *Rûmresheim*. *Marcuardo* de *Diedendorph*. *Gualteris* utrisque de *Herlinstorf*. et ceteris multis. Qua donatione facta rogatus sum ab eisdem fratribus. ut hanc cum ceteris donationibus ab antecessoribus meis collatis. uel a multis fidelibus in elemosinam traditis banno munirem. et sigillo nostro subterfirmarem. quod et facere benigne ratum duximus. Hęc sunt quę eis traditę sunt in prebendam. ab *Vroldo* abbate *Stadeuelt*. *Wydenbûch*. *Ludesheim*. quas curtes predictus abbas per precariam adquisiuit. hiisque altare eiusdem ecclesię dotauit. dominus autem *Ropertus* abbas *Stadeuelt* comiti *Bezelino* aduocato

in beneficium prestitit et in usus iamdictę ecclesię *Gudenestorf* donauit. Idem dominus *Ropertus* abbas dedit *Echinesceit.* quod ei ex beneficio liberum emanserat cum omnibus appendiciis suis. siluis. pratis. agris. pascuis. molendinis. curtibus. Dedit etiam *Heltresceit.* quam precio emerat. et in *Mernicho* duos mansos cum curtilibus et duobus pitheris. et XV. iugeris. Dedit in *Busche* duas familias cum quatuor mansibus. dedit etiam dominicales decimas feni. frugum. altilium. pomorum. olerumque *Tundedorf. Liscendorf. Alescente. Suuireseim. Budeneseim. Walmerseim. Roide. Caldeborde. Sarestorf. Berisbure. Mûrlebach. Deinebuires. Rûmereseim. Olmuce. Gunebret. Hermenbanenem. Niderprume. Sefferne. Wauer. Uuachuorde. Ettelendorf. Nanceneheim. Badeneheim. Mersche. Huttingun. Tremparde. Hecelroide. Remiche. Vilente. Riuin. Finpin. Mettendorf. Hunlar. Aluen. Elchenroide. Selrich. Henricus* secundus imperator eidem ecclesię s. Marię dedit publicum mercatum in *Prumia. Vroldus* abbas in augmentum prebende dedit fratribus situs omnium domorum. Hęc sunt quę ad elemosinam eis tradita sunt. Est in *Otteneheim* mansus quem dedit *Arnoldus* pro sponsa sua *Hildigarda.* que ibi in ecclesia sepulta est. In *Gunderestorf* est mansus quem dedit *Sigibertus* de *Kerpene* cum mancipiis pro matre sua. in *Doruuilre* dedit mansum .I. in *Numagon* tres partes uineę. in *Ginso* quantum *Sizo* ibi habuit. in curtilibus. agris. pratis et cunctis utilitatibus hereditario iure ad eum pertinentibus. In *Vualcherestorf* est mansus quem dedit *Weczel* cum mancipiis pro filio suo *Gerhardo* ibi sepulto. addidit quoque in *Eredorf* dominicalem curtem cum tribus iugeris. ex qua communis pascua erit habenda in siluam que *chiluualt* uocatur. Est in *Lupenroide* mansus quem dedit *Rauengerus* pro filio suo *Hildrado.* qui ibidem sepultus est. quem mansum dominus abbas *Rûpertus* iussit accipere custodem maioris ecclesię. et illum mansum *Wiscenroide.* quem custos antea habuit s. *Marię* mutuum dare. Est in *Berghe* mansus qui datus est pro *Rûperto* filio *Becelini* comitis. qui in eadem basilica requiescit. In *Puueche* quicquid *Lampertus* ibi babuit datum est pro *Becelino* comite. In *Trottene* medietas ecclesię cum manso data in elemosinam pro *Regenboldo.* alteram uero medietatem ecclesię et aliquas partes terrarum. et insuper totum quod *Ingo* ibi habuit. dominus *Rûpertus* abbas s. Marię redemit. Duo mansi sunt in *Odenesuuanpach* quos dedit *Roricus.* Plenus regalis mansus est in *Steinbach.* qui datus est pro *Hazone* cum tribus mancipiis. uillula *Wiscestein* ad integrum cum mancipiis ibi degentibus data est pro *Waldone* aduocato. qui in eadem ecclesia sepultus est. In *Epischeit* per totum medietas data est cum mancipiis pro *Fredelone.* qui in eadem ecclesia sepultus est. *Bennecho* quoque. qui ibidem sepulturam preparauit. totum quod in *Hedelscheit* habuit cum mancipiis tradidit. Addidit quoque dominus *Rûpertus* abbas mansum unum in *Hundingen* et mancipia. que a *Lamperto* pretio redemit. et iuxta *Wiszestein* in loco qui dicitur *Chunisbaneuen* portionem. que ad *Cristinam* sororem *Gisichinis* ex hereditate pertinuit. Dedit *Steppo* quicquid in *Wych* habuit pro anima coniugis suę *Kunigundę.* dedit etiam uineas in *Sueche.* quas in uadimonium susceperat. ab *Ermengazo* suscepit partem in uadimonium pro uno talento. et a *Walthero* et *Wizone* suscepit partem pro .IIII. talentis. a

Reinza et filio eius *Gualtero* suscepit partem pro .XV. solidis. a *Nizone* suscepit partem pro .XII. solidis. heç partes iacent omnes infra ambitum banni. qui nominatur *Scozfogelisbach*. in altero uero banno qui uocatur *Celdrûn* ab *Hazone* suscepit partem et *Otuuino* et *Thiezelino* pro .II. talentis et X. solidis. ab *Elgero Hettę* filio suscepit partem pro .XXX. sol. ab *Reinero* de *Furne* suscepit partem pro. XXX. sol. item in altero banno. qui nominatur *Vuackuneit* a *Francone* suscepit partem pro .I. talento. ab *Wielando* et *Hescelone* suscepit partem pro .XIIII. sol. item in banno qui nominatur *Pidirhuolon* a *Francone* et *Richeza* suscepit partem pro VI. sol. in altero banno qui dicitur *Merleimont* ab *Hetta* et *Engezone* suscepit partem pro XVI. sol. ab *Adelberto* filio *Folcardi* suscepit partes duas pro I. talento. ab *Engelrammo* de *Merniche* suscepit partem pro .XX. sol. a *Willefrido* et *Gûnzone* suscepit partem pro I. talento. Ab *Goscelino* presbitero et *Gerardo* de *Furne* et *Otuuino* et *Adelardo* suscepit partem pro II. talentis. item in alio banno qui nominatur *Peluin* a *Francone* suscepit partem pro .II. talentis. a *Ludouico* suscepit partem pro. I. talento. et ab *Euezone* suscepit partem pro .VI. sol. ab *Haruino* suscepit partem pro .XVI. sol. Hę omnes partes coniunctę sunt in unam partem. quę ex integro redempta est IIII. talentis et II. sol. Ab *Francone* et *Reinza* suscepit partem pro XIII. sol. In altero banno qui nominatur *Sele* ab *Hazone* suscepit partem pro XIIII. sol. ab *Adelardo* et *Francone* suscepit partem pro II. talentis. et ab *Vdelberto* partem pro VI. sol. Ab *Ernestone* suscepit partem pro X. sol. ab *Engezone* suscepit partem pro XIIII. sol. quę modo in unam partem redactę sunt. Cellarium pro XXX. sol. *Bertolfus* comes senior dedit pro anima matris suę *Renuiscę* mansum unum in *Wille*. *Godefridus* filius eius dedit quicquid in *Buche* habuit pro anima patris et sua. *Bertolfus* iunior dedit uillam *Vdelhouen* cum ecclesia et cum omnibus appendiciis suis. In *Borgh* datus est mansus pro *Godefrido* iuniore. Dedit in *Belsceit Vda* mansum unum. *Fredelo* de *Ore* dedit quicquid sui iuris erat in *Widunpunt*. *Cûno* de *Ore* dedit in *Ryle* uineas. agros. prata. et unum curtile. Datus est etiam mansus in *Bredeneuelt* pro *Lamberto* fratre eius. *Walterus* de *Herlinsdorf* dedit dimidium mansum iu *Lienlar*. *Albero* do *Malber* dedit in *Bergen* mansum unum et in *Hunsceit* unum. abbas *Wolframmus* ad augmentum prebende dedit in *Sueyghe* curtile unum et tres partes uineę. *Ecuuardus* dedit XLV. iugera in *Rûmresein*. dedit etiam *Reinerus* ibidem XVIII. iugera. et siluam. et prata. soluentia VIII. carradas feni. et domum in *Prumia*. *Roricus* senior de *Olmuce* dedit curtile uineę in *Merniche*. *Henricus* de *Suuiresein* dedit in *Merniche* partem uineę pro filio suo *Wizman*. in *Bessenich* duo iugera et dimidium. *Vda* dedit in *Merniche* partem uineę. *Ascelinus* frater dedit partem uineę in *Merniche*. Itaque donationem silnę. quam ecclesię s. dei genitricis Marię pro mercede retributionis eternę obtulimus. seu donationes prescriptas antecessorum nostrorum seu cęterorum fidelium auctoritate summę et indiuiduę trinitatis et ss. apostololorum Petri et Pauli. et domini papę *Innocentii* et nostra. in quantum ab ipso summę sedis presule suscepimus. confirmamus. et sigillo nostro communitas subfirmamus. ut hec omnia data et quę danda sunt in posterum. eccle-

sia eadem habeat. possideat. et si quisquam aliquid exinde subtrahere noluerit. sit anathema amaratha. hoc est. pereat in secundo aduentu domini. Amen.

Ego *Adalbero Basiliensis* episcopus dei gratia. et eodem tempore abbas *Prumiensis*. manu propria subscripsi et sigilli mei impressione sub anathemate firmaui.

Aus einer vidimirten, neuern Copie.

489. Erzbischof Adelbero von Trier verträgt das Stift S. Simeon daselbst mit dem Stift S. Georg zu Bamberg, über den Zehnten zu Hönningen. 1136.

I. n. s. e. i. t. ego *Adelbero* diuina permittente gratia *treuirorum* archiepiscopus. dilectis in Christo fratribus s. *Symeonis*. et ecclesię s. *Georgii bauenbergensis*. in perpetuum; Notum esse nolumus omnibus Christi fidelibus tam futuris quam presentibus. inter fratres s. *Symeonis*. sanctique *Georgii bauenbergensis*. pro decima quę est *hoingen*. contentionem fuisse obortam. et consensv utrorumque in nostra presentia terminatam; Conuocatis enim fratribus s. *Symeonis*. atque legato *bauenbergensium* communi consilio tam clericorum quam laicorum. quia eo in tempore. prepositurам in manu propria tenebamus. et precipue secundum episcopalis dignitatis maiestatem qua fungebamur quia potentes eramus. ut pro libero arbitrio nostro in quos uellemus usus ordinaremus. intuitu omnipotentis dei. et ut ęternam orationum suarum memoriam nobis compararemus. pro remedio quoque animę nostrę. de prefata decimatione talem finem imposuimus; Tertiam partem decimę tocius uillę cum dote ęcclesię et elemosinis atque oblationibus pastori eiusdem loci successoribusque suis habendam deputauimus. reliquas duas. in tres equas portiones diuisas. in augmentum prebendarum fratrum. hoc modo distinguendo contulimus; Duas partes cum tota suę dominicalis curtis decimatione. ęcclesię s. *Symeonis* tradidimus. terciam autem portionem contingentem. ęcclesię s. *Georgii* cum tota suę dominicalis terrę decima. integre et perhenniter donauimus. Huius rei institucionem. ministerii nostri auctoritate. et testimonio cartę nostrę. sigillique nostri impressione corroborauimus; Quicunque autem hec opera misericordię nostrę. quoquomodo deprauando scienter inmutare studuerit. auctoritate dei et apostolorum *Petri* & *Pavli*. et nostra. a gremio sanctę matris ęcclesię omnique communione catholica. si non resipuerit. se sciat eliminatum; Testes huius rei sunt *Godefridus* prepositus. et *Folmarus* decanus. *Arnoldus* archidiaconus. *Alexander* archidiac. *Milo* archidiac. *Winricus* magister scolarum. *Eberhardus* cantor maioris ęcclesię. *Henricus* decanus de *confluentia*. *Alboldus*. *Cůnradus*. *Kadolus*. *Willelmus* comes *palatinus*. *Emmecho* comes et frater eius *Gerlacus* de *ueldenz*. *Godefridus* comes de *spanheim*. *Gerlacus* de *isenburch*. aduocatus *Hoingen*. Comes *růpertus* et frater eius *Arnoldus* de *lurenburch*. Ministeriales s. *Petri*. *Lůdewicus*. item *Lůdewicus*. *Engelbertus*. et frater eius *Fridericus*. *Baldeuuinus*. *Sigebodo*. *Erfo*. *Boemundus*. *Walterus*. *Henricus* & fratres eius *Heremannus* et *Lůdewi*-

cus. Cůno. Roricus et *Megengaudus.* et ceteri quam plures; Acta sunt ista anno incarnationis domini M.C.XXX.VI. Indictione .XIII. Concurrente .I. Anno autem pontificatus nostri .IIII. Imperante gloriosissimo *Lothario* .III. Anno regni eius. X. imperii uero .III.

Aus dem Original.

490. Der Pfalzgraf Wilhelm schenkt der Abtei Springirsbach einen Theil des Contelwalds, die Freiheit verschiedener Höfe und den Zoll zu Cochem. 1136.

I. n. s. e. i. t. Notum esse cupimus tam presentibus quam futuris Christi fidelibus quod ego *Willehelmus* dei gratia *palatinus* comes recogitans ex pluribus quę mihi ex superhabundanti ęadem dei gratia in presenti uita contulit. qualiter de futurę uitę bonis mihi aliquid compararem. pauperes spiritu qui in hoc seculo nichil habere cupiunt. ut Christum lucrifaciant. manutenere et aliqua de meis ad consolationem et sustentationem eis dare decreui. ut ipsi me in ęternis recipiant tabernaculis. recompensatione utique felici. Itaque canonicis regularibus s. *Marię* de *Sprenkirsbach* qui mihi familiari quadam karitate iuncti semper fuerunt. quippe quorum opinio uelut bonus Christi odor late spargitur. pro eorum deuotione ac beniuolentia bene facere. et respondere eorum karitati congruum duxi. quatinus ad ea quę sibi commoda a me petebant. pium. et sine contradictione assensum eis preberem. Ergo prompto animo concessi predictę ęcclesię et fratribus ibidem deo seruientibus quandam partem nemoris *Contel* ipsi loco adiacentem. quę his terminis concluditur. in longitudine a fonte *Eluerichesburnen* usque ad agros supranominatę ęcclesię procedens. in latitudine ex transuerso a riuulo *Sprenkirsbach* usque ad riuulum *Vilirsbach* cum siluis agris. et omnibus sibi appendiciis. Preterea fundos tres scilicet curtes autedictorum fratrum ab omni placito et exactione aduocati siue uillici uel aliquorum officialium ab hinc et in omne tempus absoluimus. ut nulli quicquam nisi abbati soli. et fratribus habeant respondere. quarum una sita est in uilla *Cröue* ubi ętiam capella fundata et consecrata est. alię duę in uilla *Rile.* una itidem iuxta ęcclesiam locata. altera in extremo uillę superius ubi mansio predictorum fratrum frequentior existit. Super hęc ętiam theloneum in castro meo *Cůchemo* eis remisi. ut quicquid naues eorum deferunt uel afferunt. quod utilitatibus uel necessitatibus eorum competat. cum omni quiete eant. et redeant. et a nemine quicquam grauedinis sentiant. Igitur ut hęc suprascripta traditio nostra firma et stabilis. tranquilla. quieta consistat. super altare b. *Marię* in supranominato loco manu propria ante taxata dedi. et testamento huius kartę sigillo nostro signatę confirmaui. quatinus si quis prauo ingenio aliquid ex supradictis immutare temptauerit. maledictione ęterna dampnetur. Huius rei testes sunt. *Warnerus* prepositus de *Caerpene. Euerwinus* sacerdos de *Cröue. Henniricus* de *Cloteno.* Liberi. *Fridericus* comes de *Vienna. Wiricus* de *Arlon.* Ministeriales. *Richardus* de *Dŷna.* et filii eius. *Heinricus* et fratres

eius de *Vlmena.* *Karsilius* de *Carpena.* *Eppo* de *Kůchemo.* *Rudolfus* et filius *Meinardus.* Hoc autem factum est. Anno dominicę incarnationis. M.C.XXX.VI. Indictione .XIIII. Regnante *Lůthario Romanorum* imperatore augusto. regni eius anno .XI. imperii .IIII. Pontificatus *Alberonis.* uenerabilis *Treuirorum* archiępiscopi. anno .V.

Aus dem Original.

491. Erzbischof Albero von Trier nimmt die Güter des cölnischen Klosters S. Martin, so weit dieselben zu Winningen liegen, in seinen Schutz. 1136.

A. dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. omnibus ęcclesię filiis. tam pręsentibus quam futuris. Quod ad multorum noticiam preuenire congruum duximus litterarum monimentis mandare. prouida deliberatione curauimus. Nouerit ergo presens ętas. omniumque secutura posteritas. quod *albanus coloniensis* monasterii s. *Martini* abbas uenerabilis. fratresque sui. humili prece nos adeuntes petierunt. ut super ęcclesię suę allodia. quę in nostro tenent episcopatu annis CXLVII. possessione quieta atque legitima pacem firmam stabiliremus in tempora subsequentia. ad hoc quoque sunt quadam compulsi necessitate. quia homines quidam uiciosi. ad mala excogitanda et bona deprauanda ingeniosi. moliebantur eos perturbare. Igitur sicut litteris comperimus antiquis. curtem dominicalem in *uuinningin.* scilicet XV mansos. et uineas quas ibi habuit. et uniuersam eiusdem curię decimam. antea ad monasterium s. *Victoris Xanti* pertinentem. quam cum parte decimę suę in *rense* commutauit *Euergerus coloniensis* archiepiscopus ad leuigandam claustri paupertatem et fratrum inopiam. s. *Martino* constanti tradicione perenniter delegauit. ac deinde banno suo scriptoque confirmauit. Nos quoque super eadem bona ex officii nostri auctoritate. quę in nostro sita sunt regimine. pacem ueram indicimus ammodo usque in sempiternum in uirtute spiritus sancti corroboramus. Quod si aliquis contra hęc aliquo consilio. facto. uel consensu quicquam pręsumpserit. a consortio matris ęcclesię illum sequestramus. et nisi resipiscens canonice abbati et fratribus satisfaciat. traditum sathane. prorsus anathematizamus. Huius paginę testes sunt. *Godefridus* maioris ęcclesię prepositus. et archidiaconus. *Folmarus* decanus. *Arnoldus* archidiaconus. *Henricus* decanus *Confluentinus* et reliqui. Acta sunt autem anno incarn. domini. M.C.XXXVI. Indict. XIIII. anno autem pontificatus domini *adelberonis* IIII.

Aus dem Original.

492. Papst Innocenz II. bestätigt dem Erzbischof Albero von Trier den Primat und sonstige Privilegien seiner Kirche. 1137, den 1. October.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei: uenerabili fratri *Alberoni Treuerensium* archiepiscopo. eiusque successoribus canonice substituendis. in perpetuum; Singularum ecclesiarum decus et gloria. ad laudem et exaltationem s. *Romanę* spectat ęcclesię. atque cuiusque ecclesiasticę prerogatiua personę. ad apostolicę maiestatis refunditur dignitatem. *Treuirensis* siquidem ecclesia a longis retrotemporibus deo gratias inter cętoras prouincias regni *teutonici* gloriose refulsit. et in maxima nobilitate preclaruit. Persona uero tua frater in Christo karissimo *Albero* archiepiscope a primeuo iuuentutis flore ita honeste uixit. et in exhibendis obsequiis sedi apostolicę uiriliter militauit. et post adeptum *treuirensis* ecclesię regimen. quanto potentius quanto sublimius ascendisti l tanto robustior murus pro domo domini extitisti. Proinde tam tua quam etiam ecclesię tibi commissę caritate succensi. predecessorum nostrorum *Iohannis* XIII. *Benedicti* .VII. *Leonis* etiam IX. *Victoris* II. s. memorię *Romanorum* pontificum uestigiis inherentes. dignitates ab eis ecclesię *treuirensi* concessas. et preceptis imperialibus roborntas. auctoritate apostolica communimus. et primatum *gallię belgicę* hoc modo uobis scripti presentis pagina confirmamus. Statuimus enim. ut quandocunque a nostra principali atque apostolica sede presbyter. uel diaconus. uel subdiaconus. seu quilibet ordinarius legatus. pro ecclesiasticę utilitatis causa. siue pro agenda synodo in *galliam belgicam,' Germaniamue* fuerit destinatus. tam tu quam successores tui. post eundem apostolicum legatum primatum inter alios optineatis antistites. Si uero legatus ęcclesię *Romanę* defuerit. nichilominus post imperatorem aut regem sedendi. et sententiam edicendi. ac synodale iudicium promulgandi. facultatem atque licentiam habeatis. Sancimus etiam ut iuxta quod in sacro *calcedonensi* concilio statutum est. et a nobis in generalibus conciliis innouatum. nulli regi uel imperatori seu aduocato. nulli ęcclesiasticę secularíue personę liceat decedentium archiepiscoporum seu presbyterorum uel reliquorum clericorum *treuirensis* ecclesię bona peruadere. uel diripere. sed potius hęc ipsa ad opus successoris sui iuxta dispositionem yconomi. et clericorum libero conseruentur. Ob reuerentiam uero *Treuirensis* ecclesię. et familiaritatem personę tuę tam de equitando cum nacco per stationes. quam etiam de cruce ante te ubiubi deferenda. quod a predecessoribus nostris apostolicę memorię uiris. *treuirensibus* archiepiscopis est concessum. nos quoque tibi apostolica auctoritate concedimus. Inter hęc etiam omnia quę ad predictam *treuirensem* ecclesiam. tam intra ciuitatem quam extra pertinere uidentur. id est ecclesias cum uniuersis rebus sibi attinentibus. siue canonicorum regularium siue monachorum aut uirginum. quę ex scriptis uel preceptis regum. seu imperatorum. siue fundatorum eorundem locorum institutione ad eam pertinent. et pertinere debent. et quicquid omnino quoquomodo ubiubi eadem uenerabilis ecclesia possidet. et possidere debet. tam generaliter

quam specialiter. tibi tuisque successoribus concedimus. et auctoritate apostolica confirmamus. Nulli ergo omnino hominum . . . . . premia ęternę pacis inueniant. Amen. Amen. Amen.

Ego *Innocentius* catholicę ecclesię episcopus.

Ego *Drogo Ostiensis* episcopus.

Ego *Gerardus* presb. cardin. tt. s. crucis in Ierusalem.

Ego *Lucas* presb. cardin. tt. ss. Iohannis & Pauli.

Ego *Grisogonus* diacon. cardin. s. Marie in porticu.

Data in territorio *Romano.* per manum *Aimerici* s. R. ecclesię diac. cardin. et cancellarii. Kalend. Octobris. indictione .I. incarnationis dominicę anno. M.C.XXX.VII. pontificatus uero domni *Innocentii* papę .II. anno .VIII.

Aus dem Original.

493. Papst Innocentius II. ernennt den Erzbischof Albero von Trier zu seinem Legaten in Deutschland. 1137, den 2. October.

Innocentius episcopus. seruus seruorum dei. venerabilibus fratribus. archiepiscopis. episcopis. et dilectis filiis. vniuersis abbatibus. clero. principibus. et populo per *Treuerensem. Maguntinam. Coloniensem. Salzburgensem.* et *Bremensem* ac *Madeburchensem* prouincias constitutis. salutem et apostolicam benedictionem. Iuxta sententiam doctoris gentium b. Pauli apostoli. non tantum sapientibus sed etiam insapientibus. nec tantum uicinis. uerum etiam longe positis ex iniuncto nobis a Deo apostolatus officio. existimus debitores. vtpote quibus b. Petri nauicula commissa est. et omnium ecclesiarum quę per mundi climata site sunt l sollicitudo incumbit. Quatenus ea quę propter locorum distantiam. uel causarum multiplicitatem. per nostram presentiam terminare non possumus. hęc eadem per apostolicę sedis uicarios auctore domino exequamur. Cuius rei gratia uenerabilem fratrem nostrum. *Alberonem Treuerensem* archiepiscopum. uirum utique sapientem. discretum. et in ecclesiasticis necessitatibus ab ineunte etate probatum. in partem sollicitudinis nostrę assumpsimus. cumque in partibus uestris legatum sedis apostolicę constituimus. Mandamus itaque uobis. et presentium auctoritate precipimus. quatenus eidem fratri nostro obedientiam et reuerentiam deferatis. et pro celebrandis conuentibus synodalibus. ad eius uocationem conueniatis. vt uestro fretus consilio et auxilio. corrigenda corrigere. et quę recta sunt. cooperante domino ualeat stabilire. Data in territorio *Romano.* VI. Non. Octobris.

Aus dem Original.

494. Beurkundung der Holzberechtigungen, welche die Canoniker des Stifts Carden im dasigen Walde haben. 1137.

I. n. s. e. i. t. notum sit uniuersis et presentibus et futuris sacre fidei cultoribus. quod dominus *Godefridus* s. *treuirensis* ecclesie prepositus et ar-

chidiaconus uonerandus ecclesie s. *Castoris*. que est in *Cardono*. cui ecclesie prefuit in prepositure officio. gratia dispensante diuina prouidit. ut fratres eiusdem ecclesie ex priuilegio fraternitatis sue. et quia canonici in ecclesia consistunt. ligna habeant hereditario iure ac sociali participatione cum uicinis ciuibus et parrochianis suis in *Treis*. illis in locis. ubicunque coheredes eorum cum eis participare solebant hoc sane ius. cum ex antiqua obtinuissent consuetudine ad communes tantum usus. restitutum et amplificatum est per prefatum dominum *Godefridum*. ut quilibet canonicus idem ius hereditarie communionis habeat etiam ad domesticos usus et ad proprios. Institutio namque canonice uite. sub qua et illi degunt. concedit et propria et priuata singulos habere. et singulis mansionibus manere. Memoria itaque huius rei. ut nulla ualeat uetustate deleri. iussa est literali pagine commendari. et sigillo ecclesie signata. auctoritate quoque ecclesiastici banni inmunita confirmari. sicut confirmatum est in sequenti exemplari. Ego *Godefridus treuirensis* ecclesie qualiscunque canonicus et *cardonensis* prepositus trado ecclesie s. *Castoris* super suum sacrum altare per manum propriam et per manum *Wolfardi* et *Giselberti* centurionum. qui in illud in persona cum communi assensu coheredum suorum pro remedio animarum suarum et salute conferunt eidem ecclesie. ut fratres in ea Christo seruientes ligna habeant in locis suis siluaticis. sicut ceteri coheredes tam ad communes. quam ad proprios et domesticos usus. ammodo et usque in seculum. Acta sunt hec in ecclesia s. *Castoris*. anno dominice incarnationis M.C.XXXVII. indict. XV. sub rege *Conrado*. archiepiscopo *treuirorum Alberone*. comite *Willehelmo palatino*. sub testimonio cleri et populi. et canonice confirmatum. quod si quis uiolare. aut aliquatenus debelitare presumpserit. anathema sit. donec recipiscat. Amen. testes. *Stephanus* decanus. *Gualterus* scolasticus. *Sibodo* canonicus. *Rodolphus*. laici. *Henricus* de *Treis*. *Hunoldus*.

Aus neuerer Abschrift.

495. Erzbischof Albero von Trier bestätigt die Stiftung des Klosters Stuben. 1137.

I. n. s. e. i. t. *Albero* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. apostolicę sedis legatus. uniuersis catholicę ęcclesię filiis. Cui multum committitur plus ab eo exigitur. huius ergo debiti consideratione accensi sic de profectu commissarum nobis ecclesiarum uolumus esse solliciti. ut quantum possumus. pacem et stabilitatem illis. earumque possessionibus prouideamus. Itaque ad noticiam omnium tam futurorum quam presentium peruenire uolumus. quod bonę memorię quidam fidelis laicus *Egelolffus* domum cum capella. uineam et quicquid habebat in insula super ripam *Mosellę*. pro remedio animę suę et uxoris simulque dilectione filię suę *Giselę*. que spretis omnibus mortalibus immortalem sibi sponsum Christum elegit. ęcclesię *Sprenkirsbacensi* tradidit. ea ratione. ut ibidem cella ad honorem dei edificaretur. in qua predicta filia sua cum aliis uirginibus uel uiduis. que spretis mundi huius delectamentis

pauperem Christum pauperes sequi uoluissent sub regula s. Augustini. et sub regimine abbatis *Sprenkirsbacensis* deo in ęternum seruirent. Charissimus igitur frater noster *Richardus* abbas iam dictę *Sprenkirsbacensis* ęcclesię uisa & approbata supranominati laici magna deuotione uigilanciori cura cępit in eodem loco laborare. et a coheredibus *Egelolfi* quicquid commune cum illo in predicto loco habebant. tam precio. quam precibus acquisiuit. et uotum illius fidelis laici summo studio consumauit. Nos ergo bonorum omnium auctorem deum contemplantes et ipsum operum nostrorum retributorem exspectantes. tam pium abbatis inceptum ut optatum incrementum acciperet. libenter laborauimus. Ideoque ipsam cellam cum omnibus possessionibus uel collatis uel conferendis. auctoritate domni papę *Innocentii.* cuius legatione fungimur. et nostra. in firma pace et quiete semper manere precipimus. Et quia *Egelolfus* omnesque coheredes ipsius et antecessores terram illam liberam ab omni aduocato tenuerunt. nos quoque ab omni aduocatia eam semper liberam esse uolumus. Porro ex consilio religiosorum uirorum auctoritatis nostrę decreto sanximus. ut sorores ibi degentes centenarium numerum non excedant. Et ut hec rata et inconuulsa semper permaneant. kartulas istas sigilli nostri impressione signari fecimus. et banni nostri auctoritate corroborauimus. Huius rei testes sunt. *Adelbero Uirdunensis* episcopus. *Wibaldus Stabulensis* abbas. *Bertoldus* abbas s. *Eucharii.* personę quoque maioris ęcclesię. *Godefridus* prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnoldus* corepiscopus. *Winricus* magister scolarum. *Euerhardus* cantor. Laici liberi. *Fridericus* comes de *Vianna. Godefridus* de *Asche. Gerlacus* de *Isinbûrch.* et frater eius *Reinbaldus.* Ministeriales. *Lûdewicus* urbis prefectus. *Herimannus* de *Erenbretensteyn. Engelbertus* & frater eius. *Treuerenses.* Acta sunt hęc *Treueri.* anno dominicę incarnationis. M.C.XXX.VII. Epacta. VII. Concurrente. V. Indictione .XV. Anno domni *Cûnradi Romanorum* regis secundi .I. Pontificatus uero nostri anno .VII.

Aus einer, 1508 vidimirten Copie.

496. König Conrad III. restituirt der Abtei Laach den Hof zu Bendorf. 1138 (im April).

I. n. s. e. i. t. *Cunradus* diuina fauente clementia *Romanorum* rex secundus. Ad hoc dei ordinatione constitutos credimus principes seculi. tamquam cędros libani. ut sub eorum defensione nidificent. id est quiete conuersentur pauperes Christi. Ad muniendam igitur quietem humilium spiritu. notum facimus cunctis Christi nostrique fidelibus. tam futuris quam presentibus. qualiter bonę memorię *Heinricus Palatinus* comes. diuino amore illustratus. ęcclesiam unam in honore b. *Marię* perpetuę virginis apud *lacum* in predio suo á fundamentis erexit. quam astipulante et assentiente honorabili coniuge sua *Adelheide* de suo patrimonio. large et legitime dotauit. et uiros religiosos. monachicam uitam. et regulam s. Benedicti sequentes. ad seruiendum deo. in ea ordinauit. Huius ergo tam piam largitatem. *Eilbertus.* eo tem-

pore *Treuirorum* archiepiscopus. cum merito approbasset. omnia quę eidem ęcclesię iuste erant tradita. banno et episcopali auctoritate confirmauit. Post mortem quoque predicti *palatini* comitis *Heinrici.* iam nominata coniunx sua *Adelhedis.* pium factum mariti sui ad maioris stabilitatis augmentum. coram multis iterum renouauit. Deinde aliquanto tempore elapso. *Sigefridus palatinus.* qui prefato comiti in palatii comitatu successit. quędam patrimonia sua per quasdam condictiones equas. auo nostro *Heinrico* diuę recordationis imperatori augusto. in proprium tradidit. et cum sua predia non sufficerent. unam curtim quę est in *Betthendorph* ęcclesię b. *Marię* apud *Lacum.* semper ęcclesia reclamante. cum omnibus appendiciis suis uiolenter abstulit. et imperatori tamquam sua esset. inter cętera donauit. Postquam ergo diuina dignatio nos ad regni solium prouexit. superna illustratione commoniti. ueritatem cognoscentes. iniuriam illatam prefatę ęcclesię Dei genitricis *Marię* recognouimus. et pronominatam curtim in *Betthendorph.* b. *Marię* iniuste ablatam. cum omnibus appendiciis. & pertinentiis eius. hoc est. agris. areis. forestis. campis. pratis. pascuis. mancipiis. molis. molendinis. uineis. arpennis. piscationibus. aquis. aquarumue decursibus. uiis & inuiis. exitibus & reditibus. quęsitis et adquirendis. et cum omni demum integritate atque utilitate. quę quolibet modo inde prouenire poterit. in presentia principum resignauimus. et in perpetuum sine contradictione cuiusquam transfudimus. Quod etiam uenerabilis *Adelbero treuirorum* archiepiscopus. et *Arnoldus coloniensium* archiepiscopus. et *Theodewinus* s. *Rufinę* episcopus. cardinalis. apostolicę sedis legatus. nostra concessione. suo banno & apostolica auctoritate firmauerunt. Nos quoque. ut per omnem successionem temporum ratum & inconuulsum permaneat. et ne cuiusquam temeritas hoc labefactare presumat. regia nostra auctoritate. et banno roborauimus. et hac carta. manu nostra notata. et sigilli nostri impressione signata muniuimus. Testes quoque subternotari decreuimus. quorum nomina hęc sunt. *Adelbero Leodiensis* episcopus. *Embricho Erbipolensis* episcopus. *Warnerus Monasterii* episcopus. *Nicolaus Cameracensis* episcopus. *Stephanus Metensis* episcopus. *Willelmus* comes *palatinus.* *Waleramus* dux. et filius eius *Heinricus.* *Godefridus* comes *Namucensis.* *Arnoldus* comes de *Cleue.* *Adolfus* comes de *Monte.* *Adolfus* comes de *Saphenberg.* Hoc etiam *Albertus Mogontinus* archiepiscopus. et archicancellarius. *Sigefridus Spirensis* episcopus. *Buccho Wormatiensis* episcopus. *Fridericus* dux. et filius eius. sua confirmauerunt presentia.

Signum domini *Cůnradi Romanorum* secundi regis.

Ego *Arnoldus* cancellarius uice archicancellarii *Alberti* recognoui.

Data *Mogontiae.* anno dominicę incarnationis M.C.XXXVIII. Indictione .I. Regnante *Cůnrado Romanorum* rege secundo. anno uero regni eius primo feliciter Amen.

Aus dem Original.

497. Papst Innocent. II. ernennt den Erzbischof Albero von Trier zu seinem Legaten in Deutschland. 1138, den 17. Juli.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. venerabilibus fratribus archiepiscopis. Episcopis. et dilectis filiis vniuersis abbatibus Clero Principibus et populo per *Treuerensem. Maguntinam. Coloniensem. Madeburgensem* et *Bremensem* prouincias constitutis. Salutem et apostolicam benedictionem. Potestas atque amministratio ecclesię dei. et cura christiani Populi ab ipso saluatore nostro domino Ihesu Christo b. *Petro* apostolorum principi eiusque uicariis celesti priuilegio est commissa. Ipsi enim a domino specialiter dictum est. tu aliquando conuersus confirma fratres tuos. Et quecumque ligaueris super terram erunt ligata et in celo. et quecumque solueris super terram. erunt soluta et in cęlo. Hoc nimirum intuitu nos qui licet indigni in sede apostolica constituti uices eiusdem cęlorum clauigeri gerimus. fratribus nostris prope uel longe positis salubriter prouidere optamus. Quatenus quibus presentiam nostram exhibere non possumus. eis per ministros nostros uitę pabula ministremus. Huius rei gratia venerabilem fratrem nostrum *A. Treuerensem* archiepiscopum uirum utique sapientem. discretum. et in necessitatibus ecclesiasticis ab ineunte ętate probatum. in partem nostrę sollicitudinis assumpsimus. eumque in partibus uestris legatum sedis apostolicę constituimus. Mandamus itaque uobis et presentium auctoritate precipimus. quatenus eidem fratri nostro obedientiam et reuerentiam deferatis. et pro celebrandis conuentibus synodalibus ad eius uocationem conueniatis. Vt uestro fretus consilio et auxilio corrigenda corrigere. et quo recta sunt cooperante domino ualeat stabilire. Data. *Albani.* XVI. Kal. Augusti.

Aus dem Original.

498—500. Drei Breven des Papstes Innocentius II. an den Erzbischof Albero, wegen seines Streites mit der Abtei S. Maximin.

a. 1138, den 2. April.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. Uenerabili fratri. *A. Treuerensi* archiepiscopo. apostolice sedis legato salutem et apostolicam benedictionem. Quanto amplius specialiori prerogatiua prelati ęcclesie sedi apostolice astringuntur! tanto propensius condecet eos honorem s. *Romane* ęcclesię absque contradictione seruare. et in nullo preceptis apostolicis obuiare. Miramur autem quod abbas s. *Maximini* quem propriis manibus attestatione multorum religiosorum de bona uita et conuersatione eius prius recepta. in abbatem benediximus. salua nimirum *treuerensis* ęcclesię iusticia sicut accepimus nondum est in monasterio suo receptus. Verumtamen quum pro eiusdem rei negotio proxima dominica qua cantatur Iubilate. tum pro debilitate corporis casualiter accidente. tum pro multis aliis et magnis ut fertur ęcclesię tue incumbentibus negotiis adesse non potes! usque ad proximas b. Martini octauas fraternitati tue indutias indulgemus. Precipimus autem ut prefatus abbas

nec per te. nec per summissam a te personam impediatur. quin monasterio s. *Maximini* interim libere presideat. et tam interiora quam exteriora ad utilitatem monasterii salubriter absque contradictione disponat. Data *Laterani* .IIII. Nonas aprilis. —.

b. 1138, den 15. October.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *A. Treuerensi* archiepiscopo, apostolice sedis legato; salutem et apostolicam benedictionem. Litteras et nuntios tuos debita benignitate suscepimus, et earum tenorem diligenter attendimus. Paululum uero ante, abbatis s. *Maximini* et comitis *Namucensis* nuntii cum litteris eorum nostro se conspectui presentarunt. Et quoniam ipsum abbatem tua fraternitas sicut acceperamus excommunicationis uinculo innodauerat; neque nuntios neque litteras eorum recepimus. uiua tamen uoce eidem abbati et monachis per ipsos nuntios mandauimus. quatinus tibi debitam obedientiam et reuerentiam absque ulla refragatione humiliter exhibent. Prefato quoque comiti per nuntios suos similiter uiua uoce mandauimus. ut sicut b. Petri gratiam et nostram curam haberet; personam tuam de cetero nullatenus molestaret uel in aliquo offenderet. Quia uero tuam et ecclesie tue iustitiam tibi uolumus illibata seruare. sententiam quam in ipsum abbatem promulgisti, ratam habuimus, et nisi idem abbas et monachi ipsius monasterii resipuerint; quod a tua fraternitate religiosorum uirorum consilio iuste et canonice exinde factum fuerit. nos actore domino ratum habebimus. Ea uero que de bonis et possessionibus ipsius monasterii occasione huius discordie distracta uel alienata sunt. irrita esse censemus. et ad idem monasterium reuocari precipimus. Si quis uero contradictor extiterit, ecclesiastica censura eum cohereeas. Datum *Laterani*. Idib. Octobris.

c. 1138, den 5. December.

Innocentius episcopus. seruus seruorum dei. venerabili fratri *A. treuerensi* archiepiscopo. apostolicę sedis legato. salutem et apostolicam benedictionem. Fraternitati tuę notum fieri uolumus. Quoniam pro eo. quod *Gerardus* quondam abbas s. *Maximini*. ut de symonia et dilapidatione rerum uenerabilis monasterii s. *Maximini* super quibus inpetebatur responderetl ad nostram presentiam inuitatus uenire contempsit! ipsum ab abbatię regimine deposuimus. atque ut infra septem dies postquam scripta nostra susceperit. ab ipsius cura omnino desistat. auctoritate apostolica sibi precepimus. Quod si contemptor extiterit. ex tunc eundem excommunicationi subiecimus. Vnde dilectioni tuę presentium auctoritate mandamus. ut si prefatus *Gerardus* nostris preceptionibus non paruerit. sententiam nostram in ipsum promulgatam firmiter custodias. eumque excommunicatum tuis parochianis annunties. Data *Laterani*. Nonis Decembris.

Aus den Originalien.

501. Verzeichniß der, dem Kloster zu St. Goar gemachten Schenkungen. 1138, den 21. October.

I. n. s. e. i. t. Notum sit cunctis christiane religionis fidelibus tam modernis quam futuris. quam paterno affectu quamque liberali consilio uenerabilis *Wolramus* abbas *Prumiensis* ecclesiam s. *Goaris* a scandalo quodam. ac fratres inibi domino militantes a contemptu et improperio, quod diu a cunctis provincialibus sustinuere, liberare decrevit. Multa enim tempestate ante eum aliquo sub tempore anni distribuebatur eis annona numero et mensura iure bubulci. similiter et uinum simul. iuxta id quod deus dederat incrementum anni. Unde quasi enormes et sine omni districtione claustralis disciplinę per totum annum pro libito seruiere in ecclesia postea. Unde uir predictus uidelicet abbas admodum dolens, ut hanc consuetudinem in ecclesia sibi subiecta abolere posset, sepe et multum hac de re deliberauit; tandem superna inspirante gratia inito consilio, sapientes suos de omni abbatia, cuiuscunque conditionis; monachos siue clericos, liberos, ministeriales ad locum prefatum coadunauit, et uillam quandam que *Nochara* nuncupatur, coram omnibus, qui aderant, eo omni iure quo et ipse eam tenebat cum uniuersis que ad eam pertinent, in mancipiis, in decimis, in siluis, in pratis, in uineis, in molendinis, in montibus, in uallibus, in noualibus, in arbustis, in terra culta et inculta, et exitibus et reditibus, in utilitatibus factis uel faciendis, cum omnibus decimis, que in tota prouincia illa, siue in partibus inferioribus siue superioribus ad fiscum suum pertinebant, uel unquam pertinuerant, cuicunque in beneficium date fuerint, b. *Goari* fratribusque ibidem domino seruientibus libere et incommutabiliter, ob remedium anime sue et successorum suorum tradidit. Hec autem traditio per eum prima facta est pridie Nonas Decembris. Anno incarnationis Domini M.LXXX.VIIII. regnante *Henrico* tertio imperatore augusto. antistite uero *Treuerensi Egelberto. Titero* prefati loci aduocato; testibus quamplurimis personis probatis, monachorum clericorumque, nec non laicorum multorum testimonio idoneorum. Preter supra commemorata per uenerabilem prefatum abbatem b. *Goari* canonicisque eius collata soluuntur XII. porci iureiurando delecti, totidemque leguminis modii; XXIIII. talenta lini elucidissime politi, a constitutione nostre congregationis ecclesie, duabus ex curiis *Bachelo* et *Nastheden* nuncupatis; anno sub omni in epiphaniis Domini. *Adelbero* uero, uir mire discretionis nec modice religionis, qui tertius uenerando successit abbati *Wolramo*, diligenter stipendiorum institutione perscrutata canonicorum, et uidens ea ipsis non esse quotidiana, in iulio mense et augusto uiscere pietatis misertus ipsorum, decimatiunculam quandam cuiusdam uillule *Biuerheim* uocitate, cum decima quarundam uinearum ad fiscum ipsius attinentium, in remedium anime sue nec non antecessorum et successorum suorum contulit, sub testimonio prefati loci aduocati, nec non militum ipsius liberorum, quorum nomina hic continentur subscripta: *Sigefridus, Gebehardus, Fridericus* de *Waltmaneshusen*. insuper sub testimonio autenticorum prenominati abbatis *ministrorum*, scilicet, *Henrici* de *Withreco, Cunonis* et *Gerlaci* filii eius, *Anshelmi* et fratrum suorum, aliorumque quam

plurimorum clericorum et laicorum. Hec uero traditio facta est per prefatum abbatem pridie Idus Septembr. anno incarnati Domini M-C.XXXVI, regnante *Lothario* tertio imperatore *Romanorum* augusto. Sub breuitate appendiciis prebendarum descriptis restat paucis elemosynarum largitionem explicare uerbis: *Heremanus* dux *Francorum* eximius, appetitor pia deuotione supernorum, curiam quandam *Swalbach* de nomine dictam s. *Goari* fratribusque illic deo seruientibus, eo omni iure, quo et ipse illam tenebat, in commemorationem anime sue, eiusque coniugis modeste contulit, cum quibusdam uineis in uilla que *Campo* dicitur consitis. *Gundolfus* autem genere clarus, in oratione assiduus, moribus modestus, omni uirtute conspicuus, duas uillas, *Prato* et *Miline* uocabula sortitas, prefati s. *Goaris* largitus est ecclesie; ea uniuersali conditione, qua et ipse possederat illas ob continuam ipsius anime memoriam. *Hizecha* comitissa *Suntheburcensis* intimo corde famulatui diuino dedita decimam quandam in uilla *Walmelach* uocitata, mansum dimidiumque in uilla *Bornacho* predicte contermina, necnon duas uineas in termino ipsius uille plantatas ecclesie s. *Goaris* gloriose contulit. Quoniam non solum antiqua sed et moderna per cultores dei predia ecclesiis sanctorum collata a malignis predonibus diripiuntur, itaque dominus *Godefridus* multa religione plenus, qui religioso successit quartus abbati *Wolramo,* hanc kartam fieri iussit .XII. Kal. Novembr. anno incarnationis dominice M.C.XXX VIII. anno primo regni *Cunradi* imperatoris *romanorum* augusti, cum vidisset ecclesiam s. *Goaris* totarum rerum predictarum munimento carere; nam in exustione prioris ecclesie istarum privilegia sunt rerum deleta. — .

Aus neuerer Abschrift.

502. Erzbischof Albero von Trier bestätigt dem Stift S. Simeon den Besitz des Zolles zu Coblenz. 1138.

I. n. s. o. i. t. *Albero* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. apostolicę sedis legatus. dilectis in Christo filiis. canonicis ęcclesię s. *Symeonis* in perpetuum. In eo sumus loco licet indigni disponente domino constituti. ut possessiones et iura ęcclesiarum nostrę sollicitudini commissarum. quanta possumus diligentia et studio manutenere et fouere ex credito nobis officio debeamus. et ad futuram earum pacem. et perpetuam quietem. quanto ualemus auctoritatis nostre munimine eis benigne et prouide confirmare curemus. Inde est. quod karissimi in domino filii precum uestrarum humilitate inclinati. iustis postulationibus uestris clementer annuimus. et theloneum *confluentię*. quod tam uniuersaliter de nauibus quam de ipso foro. á venerabilibus beatę recordationis predecessoribus nostris *treuirensibus* archiepiscopis concessum uobis et confirmatum legitime et quiete. iusto titulo. et absque calumpnia. eum integritate possedisse cognoscimini! uobis et successoribus uestris ad omnem usum et utilitatem uestram libere habendum concedimus. et in perpetuum confirmamus. et ut successoribus nostris similiter faciendi formam prestemus! illud idem uobis presentis scripti patrocinio. et sigilli nostri inpressione com-

munimus. Sub hac nimirum modica et sola exceptione. quod in festiuitate b. Marię. ekonomus archiepiscopi dimidietatem thelonei habebit per unum diem integrum et duos dimidios. Decernimus itaque omnino. et firmiter statuimus. ut si aliqua ęcclesiastica secularisue persona hanc nostre confirmationis paginam sciens. contra eam temere ire attemptauerit. et secundo tertioue commonita. nisi reatum suum celeri satisfactione correxerit! indignationem omnipotentis dei et beatorum apostolorum eius Petri et Pavli. et s. *Symeonis* confessoris incurrat. et in extremo examine districte ultioni subiaceat. Testes sunt hij. *Godefridus* maioris domus prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnolfus* archidiaconus. *Alexander* archidiac. *Milo* archidiac. *Winricus* magister scolarum. *Euerhardus* cantor. *Henricus* decanus de *confluentia*. *Albertus* decanus de s. *Symeone*. *Alboldus*. *Conradus*. *Kadolus*. *Willelmus* comes *palatinus*. *Fridericus* comes de *vianna*. *Robertus* comes et frater eius *Arnoldus* de *Lurenburch*. *Gerlacus* et frater eius *Reimboldus* de *isenburch*. Ministeriales s. *Petri*. *Lodewicus*. *Engelbertus* et frater eius *Fridericus*. *Erfo*. *Heremannus* et frater eius *Lodewicus*. et alii quamplures. Actum *treueri*. anno incarnationis dominicę. M.C.XXX.VIII. Indictione .I. Concurrente .V. Regnante gloriosissimo *romanorum* rege *Conrado*. anno regni eius .I. anno autem pontificatus nostri .VI. — .

Aus dem Original.

503. Erzbischof Albero von Trier überweist nach Urtheil dem h. Simeon das ihm entzogen gewesene Gut zu Stadtkyll, und bestätigt dessen Besitz. 1138.

I. n. s. e. i. t. Ego *Albero* diuina permittente gratia *treuirorum* archiepiscopus. apostolicę sedis legatus. ęcclesię s. *Symeonis* in perpetuum. Notum esse uolumus omnibus presentibus et futuris. quod quidam miles *Hezelo*. predium de *Kyle*. quod ex donatione nobilium uirorum. *vdonis* uidelicet et *waldonis*. ad ęcclesiam s. *Symeonis* pertinere cognoscitur! ausu temerario inuadere. et sibi usurpare aliquandiu presumpsit. Unde cum anathematis uinculo innodatus. et á sinu matris ęcclesię sententia sinodali esset exclusus! tandem ductus penitentia. idem predium de *Kile* tactis sacrosanctis relliquiis abiurauit. filiumque suum *theodericum*. necnon et omnes amicos. et cognatos suos. quos pro hac inuasione suspectos habebat ecclesia! secum pariter abiurare fecit. et fratribus ad omnem usum et utilitatem quam inde uellent ordinare. libere habendum concessit. Nos igitur prefatum predium de *Kyle*. cum omni integritate. aquis. molendinis. pratis. siluis. piscationibus. venationibus. s. *Symeoni*. et fratribus deo et ipsi beato confessori famulantibus. nostra episcopali auctoritate. et banno confirmamus. et sigilli nostri impressione corroboramus. Si quis autem. quod absit. hanc nobilium traditionem. et nostrę paginę confirmationem in irritum ducere. et temeritate sua infringere presumpserit! hunc nos auctoritate dei omnipotentis. et beatorum apostolorum Petri & Pavli. et nostra. á communione fidelium segregamus. et usque ad

condignam satisfactionem sathane cum angelis suis perpetuo cruciandum tradimus. Testes huius rei sunt. *Godefridus* maioris domus prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnulfus* archidiaconus. *Alexander* archidiac. *Milo* archidiac. *Winricus* magister scolarum. *Euerhardus* cantor maioris ęcclesię. *Henricus* decanus de *confluentia*. *Albertus* decanus de s. *Symeone*. *Alboldus*. *Conradus*. *Kadolus*. *Willelmus* comes *palatinus*. *Fridericus* comes de *vianna*. *Gerlacus* de *isenburch*. *Reimboldus* de *isenburch*. Comes *Robertus* et frater eius *Arnoldus*. de *Lurenburch*. Ministeriales s. *Petri*. *Lodewicus*. *Engelbertus* et frater eius *Fridericus*. *Erfo*. *Heremannus* et frater eius *Lodewicus*. *Rodulfus* et filius eius *Fridericus* de *marceto*. et alii quamplures. Actum *treueri* anno dominicę incarnationis .M.C.XXX.VIII. Indictione .I. Concurrente .V. Regnante glorioso *romanorum* rege *Conrado*. anno regni eius .I. anno autem pontificatus nostri. .VI.

Aus dem Original.

504. Erzbischof Albero von Trier bestätigt dem Kloster S. Thomas bei Andernach die aufgeführten Güter. 1138.

I. n. s. e. i. t. ego *Adalbero* dei gratia *treuerorum* archiepiscopus. apostolice sedis legatus. uniuersis in Christo fidelibus salutem. Quoniam uota et instituta fidelium ecclesie firmius corroboranda sunt munimentis officii nostri debitum exequi cupientes. quod pie memorie predecessor noster domnus *Megenherus* cum *Richardo Springiersbacensi* abbate de ecclesia s. *Marie Andernaci* instituit et ordinauit sicut in priuilegio ipsius archiepiscopi continetur. nos quoque confirmamus et in perpetuum stabilimus. Uerum ne de possessionibus eiusdem ecclesie et ecclesie *Sprengirsbacensis* quam sue reformationis auctricem ac regularis institutionis magistram omni tempore debet recognoscere. aliqua aliquando suboriatur disceptatio. bona illa que predictus abbas *Richardus* et ecclesia sua illi ecclesie s. *Marie* ac perpetue uirgini tanquam filie et ei iura subiectionis et obedientie seruatura perpetua traditione contulerunt omnium presentium ac futurorum industriam nosse uolumus. ideoque in hac nostre auctoritatis chartula subscribere necessarium duximus. Ecclesia illa s. *Marie Andernaci* ad usum suorum ibi deo seruientium. agros. uineas. et quicquid in *Andernaco*. *Ludesdorf*. *Mesenheim*. *Cahe* et *Bermudesheim*. *Kerig*. abbas et fratres *Sprengirsbacenses* habuerunt nunc et in postmodum firma et inconcussa possessione tenebit. Preterea quicquid bonorum ex deuotione fidelium uel liberalitate principum eidem ecclesie *Andernacensi* iam collatum est uel de cetero collatum fuerit. ut secura pace possideat nostra auctoritate firmamus. Et quia quidquid modum egreditur ad uitium inclinat. ideo decreuimus ut ancille dei in predicto monasterio degentes centenarium numerum non egrediantur. Ut in hoc numero discretione seruata omnis inconuenientia declinetur. hanc paginam inde conscribi et sigillo nostro signari fecimus. quatenus si quis prauo ingenio aliquid ex supradictis immutare temptauerit anathema sit. Huius rei testes sunt. *Uirdunensis* epis-

copus *Adalbero.* *Wibaldus Stabulensis* abbas. *Bertoldus* abbas s. *Eucharii.* persone quoque maioris ecclesie. *Godefridus* prepositus. *Folmarus* decanus. *Winricus* magister scholarum. *Euerhardus* cantor. laici liberi. *Fridericus* comes de *Vienna.* *Godefridus* de *Asche.* *Gerlacus* de *Isenburg* et frater eius *Reinboldus.* ministeriales. *Lůdouicus* urbis prefectus. *Hermannus* de *Erenbretstein.* *Engelbertus* et *Fridericus* frater eius. *treuirenses.* Acta sunt hec *Treuiris* anno dominice incarnationis M.C.XXX.VIII. epacta .VII. concurrente .V. indictione .XV. anno domni *Cuonradi romanorum* regis .I. pontificatus uero nostri anno .VII.

Aus neuerer Abschrift.

505. Erzbischof Adalbero von Trier stiftet das Kloster Himmerode im Kyllwald. 1138.

† I. n. s. e. i. t. Ego *Adalbero* dei gratia *treuerorum* archiepiscopus. et apostolicę sedis legatus. presentibus et futuris fidelibus pacem et gaudium in domino. Quoniam multis interuenientibus causis! a suscepti regiminis cura interdum necessitate magis quam uoluntate ad exteriora rapimur. uisum est nobis expedire ad salutem. quandoquidem pro nostris nostrorumque excessibus soli non sufficimus ueniam apud deum impetrare. illorum querere adiutorium qui exuti á seculari sarcina liberas deo offerre possunt orationes. Inspirante igitur diuina clementia quę iusta desideria mouet. et promouet. et ad effectum perducit. assumpsimus in *clara ualle* monasticę professionis uiros religiosos secundum regulam b. Benedicti uiuentes. in opus salutis et gratię. annuente hoc uenerabili domno et amantissimo patre nostro *Bernardo* eiusdem loci abbate. eosque locauimus in quodam solitario loco episcopii nostri. infra terminum curtis nostrę *Cordulę.* quam de manu *Lodoyci* camerarii nostri idcirco redemimus. ut circumiacens terra absoluta. tam culta. quam inculta preter dominicalem. illorum usibus in perpetuum deseruiret. eam uero quę absoluta non fuit. et á mansionariis possidebatur. ęqua commutatione acquisitam. libera traditione illis delegauimus. Verum quoniam ad habitandum illic fratribus locus ille angustus erat. et minus secretus. transtulimus illos in uastiorem solitudinem cuiusdam siluę quę *kilewalt* dicitur. super fluuium *salmanam.* cuius partem quę de possessione b. *Petri* fuit. do manu laica emancipatam. libere cum omni integritate perpetuo illis possidendam concessimus. et locum illum *claustrum* appellari fecimus. ab amorem et reuerentiam predicti uenerabilis abbatis. qui hoc ei uocabulum imposuit. Preterea quasdam uineas nostrę potestatis in *Withelicha* foris uilla in loco qui dicitur *uallis* sitas. eádem libertate qua cetera. etiam et has contulimus. remittentes eis tributum et decimam. quę antea dum á rusticis colebantur. nobis et antecessoribus nostris exinde persoluebantur. Has supranominatas possessiones. uidelicet *Wintrebach.* *Haymenrode.* cum omnibus suis usuariis. siluis. pratis. et pascuis. et uineas designatas in *Withelicha.* alias quoque uineas in *chemetham* cum domo. et appendentibus sibi rebus. á *Crathone* presbitero. nostro studio

acquisitas. necnon et uineas quas habent in *Cuuerna.* et in *ludenestorph.* et ea quę possident in *Hornaue.* sed et omnia quęcunque illis siue a nobis. siue ab aliis per manum nostram collata sunt. uel adhuc habituri sunt. siue ex liberalitate regum. pontificum. nobilium. oblatione ceterorum fidelium. siue emptione aut iusta acquisitione. in terris. siluis. pratis. pascuis. vineis. aquis. aquarumue decursibus. dilecto filio nostro *Rannulfo* eiusdem loci primo abbati. eiusque successoribus regulariter substituendis. et fratribus illic deo seruientibus. perpetuo tenenda concedimus. Et ut inuiolabiliter et inconcusse teneant. presentis paginę scripto. et sigilli nostri impressione sub testimonio Christi confirmamus. Quod si quis temeraria presumptione hanc nostrę confirmationis paginam infringere temptauerit. et in aliquo predictos pauperes Christi conturbare. sciat se omnipotentis dei iram incurrere. et nostrę maledictionis sententię in perpetuum. si non resipuerit. subiacere. Testes affuerunt. *Warnerus monasteriensis* episcopus. *Wibaldus stabulensis* abbas. *Godefridus prumiensis* abbas. *Constantinus Aureę uallis* abbas. *Richardus sprenkerbacensis* abbas. *Rainaldus* abbas s. *Martini. Godefridus* prepositus s. *Petri* maioris ęcclesię. *Folmarus* decanus. *Arnulfus* archidiaconus. *Alexander* archidiaconus. *Wenricus* magister scolarum. *Ebrardus* cantor. *Ludulfus. Anselmus. Herimannus* canonici. Laici uero nobiles. *Gerlacus* de *Ysenburch.* et *Raimbaldus* frater eius. *Eberardus* de *Petra. Fredelo* de *Brucha.* Ministeriales. *Lodouuicus* camerarius. *Angelbertus* et frater eius *Fredericus. Erfo.* Acta sunt hęc *Treueri* anno ab incarnatione domini .M.C.XXX.VIII. Pontificatus domni *Adalberonis treuirorum* archiepiscopi et apostolicę sedis legati. VII. *Conradi romanorum* regis secundi .I. Indictione .XV. Epacta .XVIII. Concurrente .VI.

Aus dem Original.

506. Papst Innocentius II. bestätigt die Abtei Laach und alle namentlich aufgeführten Besitzungen derselben. 1139, den 23. März.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. dilecto filio *Gisleberto* abbati monasterii *lacensis* quod in *treuerensi* parrochia situm est. eiusque successoribus regulariter substituendis in perpetuum. Ad hoc in apostolicę sedis specula disponente domino constituti esse conspicimur. ut religiosas diligamus personas. et ne loca eorum prauorum hominum agitentur incursibus! tuitione propitia defensare. quatinus sicut diuina disponente clementia patres uocamur in nomine. ita nichilominus comprobemur in opere. Eapropter dilecte in domino fili *Gisleberte* abbas. tuis et fratrum tuorum iustis postulationibus annuentes. *lacense* monasterium cui auctore domino presides! sub apostolicę sedis tutela ac protectione suscipimus. atque presenti scripti pagina communimus. Inprimis siquidem statuentes. ut ordo monasticus in eodem loco secundum b. Benedicti regulam. et normam *Cluniacensis* monasterii. futuris perpetuis temporibus inuiolabiliter conseruetur. Nulli etiam facultas sit. post factam apud uos professionem. absque abbatis et fratrum licentia maioris uel

minoris religionis optentu! ad locum alium transmigrare. discedentem uero. nullus abbas uel alius quilibet audeat retinere. Prohibemus insuper et sub pena honoris tibi tuisque successoribus interdicimus. bona monasterii alicui in beneficium tradere. et ea quę pro communi utilitate uobis concessa sunt aliis usibus applicare. Sed nec alicui fas sit. in eodem monasterio uel circa ipsum aliquando habitare. uel domum ad habitandum construere. exceptis monachis ipsius loci seruitio deputatis. uel in antea deputandis. Obeunte uero te nunc eiusdem loci abbate. uel tuorum quolibet successorum. nullus inibi qualibet surreptionis astutia seu uiolentia preponatur. nisi quem fratres communi consensu. uel pars consilii sanioris secundum dei timorem et b. Benedicti regulam de eodem collegio. uel de alieno. si quod absit inter eos idoneus repertus non fuerit! preuiderint eligendum. Sane chrisma. oleum sacrum. consecrationes altarium. uel basilicarum. ordinationes monachorum. uel clericorum qui ad sacros ordines fuerint promouendi. a dyocesano suscipiatis episcopo. siquidem catholicus fuerit. et gratiam apostolicę sedis habuerit. et si ea gratis et absque prauitate aliqua uoluerit exhibere. Alioquin catholicum quem malueritis adeatis antistitem. qui nimirum nostra fultus auctoritate! quod postulatur indulgeat. Sepulturam quoque ipsius loci liberam esse concedimus. ut eorum qui se illic sepeliri deliberauerint deuotioni et extremę uoluntati. nisi forte excommunicati sint. nullus obsistat. Saluo iuro matricis ecclesię. Missę uero publicę uel stationes in ipso monasterio sine abbatis et fratrum uoluntate ab episcopis minime celebrentur. ne in seruorum dei recessibus. popularibus occasio prebeatur ulla conuentibus. Adicimus etiam ut pro communi parrochię interdicto. monasterium ipsum a diuinis non uacet officiis. sed in eo ianuis clausis et exclusis excommunicatis et interdictis debita omnipotenti deo persoluantur officia. Porro aduocatus eiusdem monasterii qui pro tempore fuerit. extra constitutionem et scriptum *Henrici* et *Sigefridi* comitum *palatinorum* fundatorum ipsius loci. nichil in eodem loco presumat. Qui etiamsi quod absit inutilis apparuerit. eundem uobis liceat amouere. et alium substituere. Statuimus etiam. ut quascumque possessiones. quęcumque bona idem monasterium inpresentiarum iuste et legitime possidet. aut in futurum concessione pontificum. liberalitate regum uel principum. oblatione fidelium. seu aliis iustis modis auxiliante deo poterit adipisci. uobis in perpetuum presenti priuilegio confirmata et illibata consistant. In quibus hęc propriis uocabulis duximus exprimenda. In primis ipsum locum qui *lacus* uocatur. in quo idem cenobium. a prefato *Henrico* nobili *palatino* comite. et *athelheide* uxore sua precipue constat esse constructum liberum ab omni iure et potestate seculari. Ecclesiam s. *dyonisii* in *croht*. Uillam insuper nomine *bella*. *Reida*. *Alchena*. *Willeberge*. *Croht*. *Beytendorp*. cum suis omnibus pertinentiis. a predicto *Henrico* uobis dono collatam. Quatuor mansos in *cruht*. et *Meylem*. in *brabant*. ex dono *Sygefridi palatini* comitis. Vnum mansum in *croht*. a nobili uiro *Guilielmo palatino* comite. et matre eius *Gerdrude*. consentiente *Roberto* milite. qui illum ab ipsis in feudum habuerat. uobis donatum. Allodium in *mosella* quod *neuim* dicitur. cum suis appendiciis. quod *Bertrannus* abbas s. *Arnulfi meten-*

sis cum consensu uenerabilis fratris nostri *Stephani.* ipsius ciuitatis episcopi. atque capituli sui uestro cenobio congruo pretio uendidit. pro quo aliud suę ecclesię commodius predium noscitur acquisisse. Allodium in *euernaco.* a *Iohanne* milite. et eius uxore *Metilde* uobis donatum. Vineas in *Winningin.* et in *leia.* ab *henge* aliisque fidelibus uobis collatas. In *andernaco.* in *ludenstorp.* in *hamensten.* a recolendę memorię *Friderico coloniensi* archiepiscopo. uobis collatas. Predium in *Wadenhem* ab *embricone* donatum. Curtim *Budenarde* ab *Henrico* et suis fratribus. et a *Warnero* et fratribus eius uobis donatam. Agros et uineas quas in *luzine.* et in *Menedich.* Allodium in *pomero* a *Roberto* milite uobis donatum. Curtim *hadenhaga.* cum mancipiis et forestis a *Meingodo. Ernesto.* et *Erlewino* uobis donatam. Mansum in *aldendorp.* ab *alberto* donatum. Item allodium in *glensa.* ex elemosina *Folcoldi.* Mansum in *Wassenaco* ex dono *Embriconis* militis. In *Werchenrede* duos mansos. ex elemosina *Hermanni* comitis. Vineas in *Cuchema* et mansum in *Wilre.* ex dono *theoderici.* Vineas in *mudhena.* Mansum a *Rodulfo* milite donatum. Dimidium mansum. et dimidiam partem *lacus* a *Gerardo* comite donatum. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum. . . . . premia ęternę pacis inueniant. Amen. Amen. Amen. Beneualete.

Ego *Innocentius* catholicę ecclesię episcopus subscripsi.

† Ego *Conradus Sabinensis* episcopus subscr. † Ego *Theodewinus siluę candidę* episcopus subsc. † Ego *Gerardus* presbiter cardinalis tit. s. crucis in Ierusalem subscr. † Ego *Lucas* presbiter cardinalis tit. ss. Iohannis & Pauli subscr. † Ego *Grisogonus* presbiter cardinalis tit. s. Praxedis subscr.

Datum *Laterani* per manum *Aimerici* s. Romanę ecclesię diaconi cardinalis et cancellarii. X. Kal. April. Indictione .II. Incarnationis dominicę anno. M.C.XXX.VIII. Pontificatus domni *Innocentii* pape .II. anno .X. — .

Aus dem Original.

507. Papst Innocent II. bestätigt die Besitzungen und Statuten der Abtei Springirsbach. 1139, den 15. April.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. dilecto filio *Richardo* abbati *Sprenkirsbachcensi* eiusque successoribus regulariter instituendis in perpetuam memoriam. Apostolice sedis clementie conuenit. omnibus eius patrocinium implorantibus materne tuitionis suffragium exhibere. Quapropter dilecte in domino fili. *Richarde* abbas. tuis petitionibus clementer annuimus et monasterium *Sprenkirsbachcense.* in quo diuino uacatis officio. presentis scripti pagina communimus. statuentes ut qualescunque possessiones. quecunque bona inpresentiarum iuste ac canonice possidet. aut in futurum concessione pontificum. largitione regum. liberalitate principum. oblatione fidelium. seu aliis iustis modis deo propitio poterit adipisci. firma tibi tuisque successoribus et illibata permaneant. Liceat etiam uobis. clericos seu laicos de seculo fugientes ad conuersionem suscipere et in uestra ecclesia retinere. nisi forte excommunicati sint. uel seruitutis aut curie conditione teneantur adstricti. Et nulli

fratrum uestrorum post factam professionem absque libera abbatis et fratrum licentia ecclesiam uestram relinquere. et ad alium locum liceat transuolare. nec aliquis eum retinere presumat. sed tanquam sue professionis preuaricator redire ad locum proprium compellatur. Si uero idem transfuga post secundam et terciam commonitionem ad uos remeare noluerit. sit prelato uestre ecclesie facultas in eum excommunicationis seu interdicti sentenciam publice promulgare. In abbatiis que per fratres uestros institute sunt uel instituentur. ordo uester secundum b. Augustini regulam teneatur. et si quid noui in ordine statuendum fuerit. communi assensu prelatorum uestri ordinis annui conuentus concorditer statuantur. et quod ibi de emendatione siue melioratione uestri ordinis institutum fuerit. a subditis irrefragabiliter obseruetur. Abbatias quoque a uestris fratribus institutas pro confirmatione ordinis uisitari et abbates earum per singulos annos uestram uisitare ecclesiam. et si quid apud eos corrigendum fuerit. per uestram ammonitionem corrigatur. Fratres uero qui de uestris claustris assumpti in aliis ecclesiis prelati fuerint constituti. si ab ipsa prelatione iudicio deiecti fuerint. aut sponte cedere uoluerint. ad claustrum uestrum unde uenerunt. redeant. et in obedientia pristina maneant. Proinde prelatus uestre ecclesie electioni eorum interesse absque contradictione aliqua habeat facultatem. Episcopus autem abbatem de quiete sua ad causas uel negotia. nisi forte ad synodum pro aliqua magna necessitate inuitum non trahat uel euocet. Pro generali quoque interdicto parrochie ecclesie uestre a diuino non uacet officio. exclusis tamen excommunicatis uel interdictis. Loca uero sanctimonialium ad s. *Mariam* iuxta *Andernacum* et insulam super ripam *moselle.* et alia loca sanctimonialium. que uobis in posterum commissa fuerint. omni tempore sub uestro regimine maneant. locus autem uester sub defensione nostra et uestri archiepiscopi maueat et nullus aduocatus alius uobis existat. Decernimus ergo. ut nulli omnino hominum . . . inueniat. Bene valete.

Ego *Innocentius* catholice ecclesie episcopus.

Data *Lateranis* per manum *Aimerici* s. Rom. eccl. diac. card. et cancellarii .XVII. Kal. Maii. indict. II. incarn. domin. anno .M.C.XXXVIIII. pontificatus uero domini *Innocentii* pape .II. anno .X.

Aus dem Balduineo.

508. Erzbischof Albero von Trier erneuert und bestätigt alle Schenkungen seines Vorgängers Poppo an die Abtei S. Marien bei Trier. 1139.

I. n. s. e. i. t. ego *Albero* humilis *treuirorum* minister et seruus. apostolicę sedis legatus uniuersis Christi fidelibus presentibus & futuris in perpetuum. Verum esse nec inficiari posse. á circummanentibus significatum nobis est ueraciter. quod predecessor noster pię recordationis domnus *poppo* s. *treuerensis* ęcclesie illo tempore archiepiscopus. non dissimulans quam pleno sinceri deuotique animi affectu ipse cenobium dei genitricis ac uirginis *Ma-*

rię diligeret. plurimis sanctorum reliquiis in maiori altario digne repositis. adhuc plures cum multa ueneratione atque deuotione associauit? ipsumque altare XVII. Kalend. Ianuarii multitudine cleri ac populi assistente copiosa celebriter consecrauit. Itaque ob tantę tamque festiuę consecrationis gloriam. sibique preparandam finetenus salutiferam memoriam. fratrum deo et beatissimę matri eius famulantium prebendas. malis temporibus prauisque hominibus supramodum dilapsas. intendens aliquatenus augendo reformare! capellam in *beuera*. et molendinum cum terra salica superius atque inferius secus decursum riuuli adiacente. pratumque iuxta *mosellam*. prememorati fratribus cenobii contradidit. Croadam quoque capellam retro attingentem. et quinque areas in uilla. et .V. mansos cum castanearum silua. enumeratis deuotus adiecit. Per successum uero temporis. alii quidam saluti suę prouidentes. alios quoque agros pro animabus suis eidem cenobio attribuerunt. Ex rogatu ergo dilecti filii nostri abbatis *petri* totiusque sui capituli. in quodam festo gloriosę assumptionis sacratissimę matris domini. dum diuina ibi celebrassem! omnia quę uenerabilis *poppo* archiepiscopus. uel alius quispiam. famulis s. dei genitricis super litus libere contulerat. siue in posterum conferre per dei gratiam debebat! sigillato cyrographo muniuimus. et banno nostro sollempniter confirmauimus! ut quicunque uel minimam inde portiunculam subtrahere umquam inique moliretur! anathematis uinculo connexus. usque ad condignam satisfactionem indissolubiliter uinctus teneretur. Facta est hęc confirmatio dominicę incarnationis anno M.C.XXX.VIIII. indictione .II. regis *Cůnradi* anno .II. *Alberonis* archiepiscopi .VIIII. Testes subscripti aderant. De maiori ęcclesia. *Godefridus* prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnoldus* archidiaconus. *Alexander* archidiaconus. *Euerardus* cantor. *Reinbaldus* magister scolarum. De s. *Paulino*. *Rodulfus* prepos. *Henricus* decan. *Godescalcus* scolast. De s. *Symeone*. *Albertus* decan. *Cůno* scolast. Abbates. *Bertolfus* s. *Eucharii*. *Reinaldus* s. *Martini*. *Richardus* de *Sprencheresbach*. Laici. *Lůdeuuicus* urbis prefectus et ęcclesię aduocatus. *Mafridus* de *numagen*. *Berneuuinus* de *ců*. *Engelbertus* & frater eius. *Fridericus aureus*. *Erpho* de *ponte*. *Isenbardus* de *horreo*. *Lůdouuicus* de *couerna*. *Heinricus* & *Herimannus*. fratres de *erenbrettestein*.

Aus dem Original.

509. Papst Innocent II. bestätigt dem Kloster Ravengirsburg Privilegien und Güter. 1139, den 11. December.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Wecelino* preposito eiusque fratribus in *Rauenghenburchensi* ecclesia canonicam uitam professis. in perpetuum. Religiosis desideriis facilem accomodare debemus assensum. ut fidelis deuotio celerem sorciatur effectum. Huius rei gracia. dilecti in domino filii uestris peticionibus clementer annuimus. et personas uestras ac *Rauenghensburchensem* aecclesiam in qua diuino uacatis seruicio! ad exemplum predecessoris nostri sanctę memorię Papę *Honorii*. sub b. Petri ac no-

stra tutela suscipimus. et presentis scripti patrocinio communimus.¹ Statuentes. ut ordo canonicus secundum b. Augustini regulam. in eodem loco perpetuis temporibus irrefragabiliter conseruetur. Obeunte uero te nunc eiusdem loci preposito. uel tuorum quolibet successorum! nullus in eadem ęcclesia qualibet subreptionis astucia. seu uiolentia preponatur. sed quem fratres communi assensu. uel fratrum pars consilii sanioris. secundum dei timorem regulariter prouiderint eligendum. Sane possessiones et bona que liberalitate illustris uiri comitis *Bertolfi* et uxoris eius *Hadewic*. seu aliorum fidelium oblatione inpresentiarum iuste et canonice possidetis. siue in futurum largiente deo iustis modis poteritis adipisci. firma uobis et illibata permaneant. Salua diocesani episcopi iusticia et reuerentia. Auctoritate quoque dei et bb. apostolorum Petri & Pauli et nostra interdicimus. ne quis eiusdem conobii aduocatiam absque prepositi et fratrum electione sibi usurpet. Prohibemus etiam. ne idem aduocatus ullum aduocatum in eodem loco sibi substituere audeat. Electus autem! nullum a fratribus canonicis. uel ab eorum officialibus seruicium exigere presumat. nec causas suas et placita infra septa et officinas claustrales agat. Archipresbitero synodum ibi habere non liceat absque nutu fratrum canonicorum. nec ab aliquo pecunia pro ęcclesię redemptione exigatur omni deinceps tempore. Decernimus ergo. ut nulli omnino hominum . . . . . premia ęterne pacis inueniant. Amen. Amen. Amen.

Ego *Innocentius* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *conradus Sabinensis* episcopus.
Ego *Theodewinus* s. *Rufinę* episc.
Ego *Albertus albanensis* episc.
Ego *Albericus Hostiensis* episc.
Ego *Gerardus* presb. cardin. tt. s. crucis in Ierusalem.
Ego *Littifredus* presb. cardin. tit. uestine.
Ego *Lucas* presb. cardin. tit. ss. Ioh. & Pauli.
Ego *Grisogonus* presb. cardin. tit.s. Praxedis.
Ego *Otto* diacon. cardin. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Gerardus* diac. cardin. s. Marię in Dominica.

Datum *Laterani* per manum *Aimerici* s. Rom. eccl. diac. cardin. et cancellarii. III. Id. Decembr. Indiet. III. Incarnat. dominice anno .M.C. XXX.VIIII. Pontificatus uero domini *Innocentii* Pape II. a. X.

Aus dem Original.

510. König Conrad III. gibt in Folge eines Urtheils die Abtei S. Maximin dem Erzstift Trier zurück. 1139.

I. n. s. e. i. t. *Cuonradus* diuina fauente clementia *romanorum* rex *Alberoni* reuerentissimo *Treuirorum* archiepiscopo. apostolicę sedis legato. eiusque successoribus in perpetuum. Si fidelium nostrorum iustis peticionibus aurem serenitatis nostrę accomodamus. opemque ipsis ex supernę largitatis beneficio prebere studuerimus. ad perhonnis uitę salutem feliciter obti-

nendam. et regni nostri pacem stabiliter ordinandam. hoc nobis profuturum esse liquido credimus. Quocirca omnium fidelium nostrorum tam futurorum quam presentium sollertię notum esse uolumus. quod a longis retro temporibus *Treuericę* sedis archiepiscopi. non cessauerunt predecessoribus nostris. regibus. et imperatoribus proclamationem facere. de abbatia s. *Maximini*. quę in fundo b. *Petri* constructa est. et ad episcopium iure proprietatis pertinens. iniuste inde ablata est. Sed nostra memoria multo frequentius. ac uehementius eandem querimoniam uentilauerunt apud diuę recordationis *Heinricum* auunculum nostrum *romanorum* imperatorem quartum. venerabilis archiepiscopus *Breno*. apud predecessorem nostrum *Lotharium* imperatorem tercium. uir magnę reuerentię. nobisque summę fidelis *Albero* archiepiscopus apostolicę sedis legatus. Ad postremum cum preuilegia sua predictus archiepiscopus *Albero* prenominato imperatori *Lothario*. quę de supra scriptę abbatię s. *Maximini* possessione habebat crebrius obtulisset. et eidem imperatori pro hoc maxime consequendo beneficio. in expeditione *Apulię* cum magno et periculo. et sumptu. fideliter deseruisset. tempus agendę sibi iusticię. interuentu principum obtinuit. Sed imperator morte preuentus. causam iam quidem ceptam. sed minime consummatam. reliquit. Nobis autem per dei misericordem prouidentiam ad regni gubernationem sublimatis. fidemque ipsius archiepiscopi. studium. et labores. circa nostram et regni fidelitatem. multis argumentis persentientibus. idem archiepiscopus rediuiuam proclamationem. magnis. et assiduis allegationibus. in oculis principum presentauit. preferens utique antiqua priuilogia. possessionem abbatię s. *Maximini* suo episcopio iure confirmantia. Vnum siquidem *Dagoberti* regis *francorum* datum b. *Modoaldo*. *Treuirensis* ciuitatis s. archiepiscopo. in quo per anuli sui notam impressionem. confirmat eidem beato pontifici eiusquo successoribus imperpetuum. super eadem possessione. precepta predecessorum suorum. uidelicet regum *francorum* *Sigiberti*. *Theodeberti*. *Theoderici*. et sui gloriosi genitoris regis *Clotharii*. ubi expresse. et sine ulla ambiguitatis nebula continetur quod cella s. *Hilarii*. quę nunc appellatur s. *Maximini*. quę est in predio s. *Petri* constructa. ad *Treuericum* episcopium pertineat. Aliud nichilominus preceptum *Karoli* regis *francorum* nota imagine signatum recitabat. concessum *Wiomado Treuirensis* ęcclesię archiepiscopo. in quo genitoris sui illustris regis *Pipini*. et aliorum regum *Francorum* precepta innouat. et confirmat. quod ut eisdem utamur uerbis. cella s. *Maximini*. quę est in territorio s. *Petri* apostolorum principis constructa. ad ecclesiam s. *Petri*. *Treuericę* urbis pertineat. His igitur et similibus firmamentis suffultus. honorem regis qui iudicium diligit. et ęquitatem principum instanter implorabat. ut sepe nominatam abbatiam s. *Maximini*. quę simpliciori et antiquo uocabulo cella s. *Hilarii*. uel s. *Maximini* dicebatur. suis predecessoribus iniuste ablatam. sibi suisque successoribus. iure iudiciali restitueremus. et predecessorum nostrorum sequentes morem. nostri precepti paginam factum confirmantes. ad posterorum noticiam transmittere dignaremur. Nos itaque in hoc ipsum. tum manifesta iusticiae attestatione. tum etiam precibus. et peticione. uenerabilis patris nostri papę *Innocentii* .II. et preterea ipsius dilectissimi ac fidelissimi nostri archiepis-

copi *Alberonis* obsequio. et multimoda deuotione. rationabiliter inclinati. ex iudicio curię nostrę reddidimus eidem uenerabili archiepiscopo *Treuirorum Alberoni*. apostolicę sedis legato. secundum tenorem antiquorum priuilegiorum. sepe memoratam in suburbio *Treuirensi*. s. *Maximini* abbatiam. omni iure proprietatis habendam. possidendam. ordinandam. ea integritate. uel usu. quo nos. uel antecessores nostri. eandem abbatiam. hactenus habere uidebamur. transfundentes per ipsum suis in perpetuum successoribus. canonice ordinatis. et in regni fidelitate manentibus. Et ut hec per succedentia tempora ratum. inconuulsumque permaneat. hac precepti nostri pagina. totam rei seriem comprehensam. sigillo nostro. insigniri fecimus. testesque de principibus qui affuerunt. subter notari iussimus. Testes sunt. *Boccho*. *Wormaciensis* episcopus. *Stephanus*. *Metensis* episcopus. *Embrico*. *Werceburgensis* episcopus. *Warnerus*. *Monasteriensis* episcopus. *Gvibaldus Stabulensis* abbas. *Fredericus* germanus noster. dux *Sueuię*. *Cvonradus*. dux de *Ceringe*. e. de clericis *Treuirensis* ęcclesię. *Folmarus*. decanus maioris ęcclesię. *Arnulfus* archidiaconus. *Cuonradus*. *Kadolius*. *Heinricus*. canonici. De ministerialibvs eiusdem ecclesię. *Erfo*. *Orthuinus*. et alii multi.

Actum *Argentine*. anno dominicę incarnationis .M.C.XXX.VIIII. Indictione .II. Regnante domino *Cvonrado*. *Romanorum* rege secundo. anno regni ipsius .II. feliciter. Amen.

Signum domni *Cuonradi* secundi regis inuictissimi.

Ego *Arnoldus* cancellarius ad uicem *Adelberti* archicancellarii. *Mogvntini* archiepiscopi recognoui. —.

Aus dem Original.

511. König Conrad III. ermahnt die Angehörigen der Abtei zu S. Maximin zur Unterwerfung und zum Gehorsam gegen das Erzstift Trier. 1139.

Conradus dei gratia *Romanorum* rex. karissimis suis abbatię s. *Maximini* monachis. beneficiatis. ministerialibus et uniuersę familię gratiam suam et omne bonum. In multis curiis quas deo auctore per diuersas regni partes celebrauimus. fidelis noster *Albero* archiepiscopus uenerabilis uir. apostolicę sedis legatus. cuius prudentia. consilio non minus regnum quam ęcclesia dei fideliter utitur. nobis in presentia principum querimoniam suam repetiuit. quod abbatia s. *Maximini*. quę est in suburbio *Treuericę* urbis cui uos fideles estis. episcopio suo iure proprietatis pertinuerit. Sed iam dudum eadem possessione siue uiolentia siue negligentia principum diu caruerit; cumque priuilegia sua quorum super eadem possessione multa et antiqua habet. crebrius in auribus curię recitaret; quoniam honor regius iudicium diligit. a principibus ammoniti iusticiam eius dissimulare et longius differendo fatigare non potuimus. sed auditis sollempniter et ordine iudiciario priuilegiis suis. abbatiam eidem archiepiscopo et successoribus eius in perpetuum iustitia et iudicio dictante restituimus. Eapropter uniuersitati uestrę per presentia scripta

mandamus et precipimus. ut uenerabili archiepiscopo eiusque successoribus tamquam legitimo domino uestro debita subiectione obediątis et ei seruicium. quod hactenus regno et nobis de eadem ecclesia proueniebat sine ulla refragationo modis omnibus exhibeatis. Ualete. Datum anno dominicę incarnationis M.C.XXXIX.

Aus dem Balduineo; litera putrefacta.

512. Erzbischof Albero von Trier bestätigt die Stiftung des Klosters Schiffenburg. 1139, den 29. Juny.

I. n. s. e. i. t. Ego *Albero* dei gratia *Treuerorum* archiepiscopus, apostolice sedis legatus, omnibus Christi fidelibus. Quoniam uotis fidelium nouas cellas passim per prouinciam nostram edificari uidemus, gratias deo agentes necesse duximus, ut omnia que nostro uel predecessorum nostrorum tempore ecclesiis illis collata sunt, uel postmodum conferentur, maxima qua possumus stabilitate confirmemus, quatinus non ex negligentia penam, sed ex prouidentia uitam consequi mereamus eternam. Notum igitur esse uolumus tam futuris quam presentibus, qualiter comitissa *Clemencia* de *Cliberch* montem in silua que dicitur *Wisechirwalt, Sefphenberch* uocatum, et terram noualium circumiacentium ad uiginti mansos uel amplius cum fontibus inde manantibus, et cum omni usu lignorum excidendorum ad edificandum et comburendum, cum pascuis animalium et quibusdam pratis libere contradidit b. dei genitrici *Marie* per manum uenerabilis predecessoris nostri *Megineri* archiepiscopi, quando capellam in ipso monte dedicauit. Addidit quoque et decimam de omnibus noualibus, quecunque in eadem silua *Wisechirwalt* a quocunque tunc nouata fuerint, uel postmodum nouabuntur, cum duobus mansis arabilis terre in uilla que dicitur *Cunradesroht*. Fecit autem hanc pie deuocionis tradicionem assensu *palatine* comitisse *Gertrudis*, ad quam pertinet quarta pars prenominate silue. eo uidelicet rationis tenore, ut ibidem canonici sub regula b. Augustini deo eiusque genitrici deseruirent. Preterea constituit prefata comitissa *Clemencia*, ut quicunque heredum suorum maior natu esset, super bona predicti loci aduocaciam hac lege teneret, ut fratres eosdem cum suis reditibus et familia ab omni iniuria tueatur; nec aliam inde utilitatem uel seruicium exigat aut exspectat, nisi ut per orationes eorum eterne remunerationis premium consequatur. Hec uero traditio nostri predecessoris *Megineri* archiepiscopi banno roborata ut rata semper et inconuulsa permaneat, nos quoque eam in publica sinodo communi assensu banno nostro confirmauimus; et ne aliquis inde audeat aliquid alienare uel commutare, cartam presentem conscribi, et sigilli nostri impressione signari fecimus. Ego *Albero. Treuerorum* archiepiscopus subsc. Ego *Folmarus* decanus et archidiaconus subsc. Ego *Godefridus* prepositus et archidiaconus subsc. Ego *Arnolfus* archidiaconus subsc. Ego *Winricus* magister scolarum subsc. Ego *Euerhardus* cantor subsc. Affuerunt etiam hi testes, cum pluribus aliis. *Fridericus* comes de *Vienna*. *Emicho* comes de *Flanheim*. *Reimboldus* de *Isen-*

burch liberi. Ministeriales. *Erpho. Sigebodo. Engelbertus* et *Fridericus* fratres. *Guntherus.* Acta sunt hec *Treueris.* Anno dominice incarnationis M.C.XXX.VIIII. Indictione II. Epacta XVIIII. XI. Kl. Iulii. anno episcopatus domini *Alberonis* octauo.

Aus neuerer Abschrift.

513. Erzbischof Albero von Trier schenkt dem Kloster Stuben die Kirche zu Neef, und den Novalzehnten bei Dünchenheim. 1140.

I. n. s. e. i. t. Ego *Albero* dei gratia *Treuirorum* humilis minister et seruus. apostolicę sedis legatus. sororibus de insula b. *Nicolai* in *Stuppa.* Dum corde attento considerarem. quis sit finis rerum presentium. perspexi uniuersa in uanitate uergere. et intellexi potius debere manentibus. quam transitoriis adherere. Hac igitur admonitione expergefactus proposui fidelium congregationibus pro modulo meę possibilitatis subuenire. et eorum possessiones augendo stabilire. Contuli igitur predictis sororibus ęcclesiam in *Neuen* sitam. cum suis appenditiis. fauente et consentiente michi *Willelmo* comite *palatino.* cuius illa fuerat beneficium. et decimas noualium de nemore. cui nomen *Lare* iuxta uillam *Dunichenheim.* quę mei fuerant iuris. Contuli itaque ea sub spe. ut mei memoriam nominis. et predicti *palatini* sepedictę fideles perpetuo frequentent. Quod ut ratum et inconuulsum sempiterno tempore maneat. hoc inde chyrographum conscribi fecimus. et cum impressione sigilli nostri in generali synodo banno nostro confirmauimus. Testium qui presente affuere negotio. hec sunt nomina. *Godefridus* prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnolfus* et *Alexander* archidiaconi. *Bertoldus* abbas s. *Eucharii. Petrus* s. *Marię. Reinoldus* s. *Martini. Richardus* abbas de *Sprinkirsbach.* Liberi. Comes *Fridericus. Anselmus* de *Budelich. Fridelo* de *Brouch* et ceteri plures. Actum dominicę incarnationis anno .M.C.XL. ordinationis nostrę .VIIII. .

Nach einer vidimirten Abschrift von 1740.

514. Erzbischof Albero von Trier verträgt das Kloster S. Marien zu Trier mit Leuten zu Sleiche über Güter daselbst. 1140.

I. n. s. e. i. t. *Albero* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. *romanę* sedis legatus. uniuersis deo deuotis presentibus et futuris imperpetuum. Cogimur ex officio metropolitanę dignitatis. cum omni cautela precauere. ne alicui nostrę diocesis ęcclesię. per nefarias pessimorum cauillationes inique subtrahatur aliquid ex his. quę iure tenuit! uel tenere debuit. Igitur ad omnium Christi fidelium noticiam transferri cupimus. quod multiplicibus carissimi nostri *Petri* abbatis de s. *Maria* super litus. suique successoris *Lůdowici* abbatis fatigati pluries querimoniis. quas habebant erga *Reinerum.* et alios homines suos de *Sleiche.* per iudicium tandem simul omnes ad nostram pre-

sentiam uenire compulimus! causamque partis utriusque tam diu iudicialiter uentilauimus. quod prefatus iam *Reinnerus.* ueritate et iusticia coactus. mansum dimidium. quem iniuste sibi uendicauerat. deposito hereditatis atque beneficii iure quod annumerare solebat. b. *Marię* ac dilecto abbati nostro *Lûdouuico* libere omnino resignauit. Alii quoque homines conuicti de iniuria. quam contra ecclesiam intendebant. singillatim satisfecerunt! atque ut unum claustralis mensurę modium uel *treuerensis* dimidium de pictura qualibet fodenda. singulis annis in granario abbatis *Treueris.* sicut ab antiquo statutum fuerat. acciperent obtinuerunt. Transacto interim non longi temporis curriculo *Escelinus* et nepos suus *Engezo* de *Dudelendorf.* partim pro susceptis muneribus. partim pro animabus suis. dimidium quoque mansum. quem possederant. relicta integraliter omni hereditate et iure beneficiali! super altare s. dei genitricis deuoti obtulerunt. Deinde correptus infirmitate grauissima supra memoratus R. reminiscens feliciter. quod male usurpando bona ęcclesię contra salutem suam detinuisset? actus penitudine. illam quę *longa uinea* dicitur. in restaurationem dampni quod fecerat. ęt in elemosinam ob remedium animę suę. fratribus deo et sacratissimę semper uirgini *Marię* famulantibus donauit! utque pueri et alii heredes sui. tam predictam uineam quam memoratum superius mansum dimidium. omnes exfestucarent. fide bona effecit. Abbas ergo quiete atque pacifice utrumque dimidium mansum possidens. per peticionem capituli sui et nostrum consilium. de toto illo manso carratam uini ad seruitium congregationi maioris ęcclesię atque abbatibus aliisque omnibus. qui in assumptione gloriosę matris domini. ad honorem dei tamquam excellentissimę sollempnitatis ibi conueniunt. annuatim dandam constituit. Unde ne idem mansus ab aliquo abbate uel alio quolibet homine in aliud ius quocumque modo unquam traheretur. auctoritate dei & nostra inhibitum semper esse sub anathematis interdicto precipimus. Neminem quoque ignorare uolumus. quod aduocatus in *Sleiche* nichil aliud iuris habet nisi carratam uini annuatim. et tria placita! abbas tamen uel nuntius suus placita inbannire debet? et de satisfactionibus ęcclesia duas partes. aduocatus terciam accipiet. Quilibet mansus curię tres situlas uini censualis mensurę dabit. quibus soluendis si pars tercia non suffecerit. quisquis de proprio defectum illum supplebit. Verum si tercia pars copiam soluendis tribus situlis amministrauerit. post tres situlas. curia sex recipiet. Abinde idem mansus soluet quatuor sextarios *treuerensis* mensurę ad luminaria b. *Marię* post quos iterum curia octo suscipiet. ac si tantus uini fuerit defectus. ut quatuor sextarii a *baronis castro* usque ad pontem *treuerensem* uenales. quod absit. non inueniantur. quatuor denarii *treuerensis* monetę super altare positis redimentur. Si autem uinum habundauerit. cultor mansi post nouem situlas mensurando! quinque amas complebit. adhuc autem de residuo terciam sibi retinens partem. duas ęcclesię conferet. Preterea quemlibet mansum uice sua tres amas bannilis uini recipere oportet. pro quibus in sequenti autumno nouem reddet. Ad hęc omnia mansus quilibet in obitu possidentis quinque solidos in redemptionem debet! et annuatim quatuor denarios. tres galinas. uiginti oua. centum scindulas. duos panes. unum alueolum. duos sextarios uini ad potum nuntii soluet.

Nec est pretermittendum. quod homines uillę communiter amam uini *treuerensis* mensure. quotannis de silua. quę *Canvith* uocatur persoluunt. Et sciendum quod nulla pictura soluit decimam. terra salica non dat decimam nisi curię. Theloneum quod toto anno soluitur in eadem uilla. est ęcclesię. debetur autem de quolibet uasę paruo uel magno super terram posito denarius unus. de naui quatuor. de quadriga quinque. de biga duo. de equo uel asino obulus. Census molendinorum in *mosella* illius banni. ad ecclesiam spectat. Quęcumque itaque ecclesiastici ordinis mundanęue conditionis persona. ab ęcclesia distrahere aliquid ex enumeratis. aut in alias consuetudines uertere presumpserit. banni nostri uinculo astrictus. nulla unquam tormentorum genera penalis loci effugere ualeat. immo semper cum impiis tenebrarum loca possideat. Data est hęc carta *Palatioli.* dominicę incarnationis anno .M.C.XL. indictione .III. regis *Cuonradi.* anno tercio. *Alberonis* archiepiscopi .X. Hi testes aderant. *Wikerus* episcopus de *Brandenburch.* Maioris ęcclesię. *Godefridus* prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnoldus* archidiaconus. *Reinbaldus* scolasticus. Abbates. *Bertolfus* s. *Eucharii. Reinnaldus* s. *Martini. Richardus* de *Sprenchirsbach.* Laici. *Lůdeuuicus* prefectus urbis. et aduocatus ęcclesię. *Mafridus* de *Numagen. Erpho* de *Ponte.* predictę uillę aduocatus. *Isenbardus* de *Horreo. Lůdeuuicus* de *Couerna. Henricus* et *Herimannus.* fratres de *Erenbretstein.* —.

Aus dem Original.

515. Erzbischof Albero bestätigt dem Kloster S. Marien zu Trier die Schenkungen des Erzbischofs Theoderich, zu Ehrang. 1140.

I. n. s. e. i. t. *Albero* dei gratia s. *treuerensis* ęcclesię archiepiscopus. apostolicę sedis legatus. uniuersis iusticiam et ueritatem diligentibus. tam presentibus quam futuris imperpetuum. Ex scriptis et relationibus multimodis non esse dubitandum cognouimus? quod monasterium sacratissimę uirginis *Marię* super litus. destitutum possessionibus et omni religionis cultu diutissime extiterit. Demum predecessor noster felicis memorię *Teodericus treuirorum* quandoque archiepiscopus. diuina eum gratia inspirante. monachos deo famulantes ibi constituit. et ad ipsorum sustentationem ęcclesiam in *Yrank* cum duabus decimationis partibus eisdem fratribus assignauit. terciam partem pastori relinquit. Preterea tres mansos et dimidium. quos ipse á quodam ministeriali suo libero conquisierat. prefato iam monasterio integraliter sub omni iure contulit. ita ut rustici eosdem mansos possidentes. nulli hominum preter abbati uel nuntio eius. de iam dictis mansis quicquam responderent. Adhuc autem prememorati fratribus monasterii. quintum manipulum de croadis suis et iugeribus tradidit. sub hac conditione. si iugera ex negligentia uel quocumque infortunio. aliquando non colerentur. quinta redemptionis portio ad ęcclesiam conferretur. quintum quoque uennę suę piscem et quintam arborem totius siluę. quintum quoque denarium de porcis hominum in silua pascentibus. et cum pictura quadam uineam que est retro ecclesiam ipsis fratri-

bus attribuit! hoc adiciens. quod prememoratę uillę ecclesia neque censum. neque seruicium soluere deberet. Post aliquantulum temporis quidam salutis suę non immemor. quandam particulam agri quę *curtis* dicitur. s. *Marię* ecclesię monasterio attitulauit. Rogatus itaque a dilectis filiis nostris uenerabili *Petro* abbate omnibusque capituli sui fratribus ad cautelam ęcclesię decreuimus. et banno nostro firmissime roborauimus. ut si quis hominum forte quod absit hęc uotiua *Theoderici* archiepiscopi dona quassare uel abstrahere ausu temerario presumeret. excommunicationis sententię. coram deo et angelis eius sine spe resurgendi perpetualiter subiaceret. Hi sunt testes. qui interfuerunt. Ecclesiasticę personę. *Godefridus* maioris ęcclesię prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnoldus* archidiaconus. *Alexander* archidiaconus. *Euerardus* cantor. *Reynbaldus* magister scolarum. *Rodulfus* s. *Paulini* prepositus. *Heinricus* decanus. *Godescalcus* magister scolarum. *Albertus* s. *Symeonis* decanus. *Cuono* scolasticus. Abbates. *Bertolfus* s. *Eucharii*. *Reynnaldus* s. *Martini*. *Richardus* de *Sprenkirsbach*. laici. *Ludouicus* urbis prefectus et aduocatus ęcclesię. *Gerlacus* et *Reynbaldus* fratres de *Isenburc*. *Mafridus* de *Numagin*. *Cuono* de *Malberc*. *Berneuuinus* de *Va*. *Erpho* de *Ponte*. *Engilbertus* et *Fridericus* frater eius. *Lûdouuicus* de *Couerna*. *Henricus* et *Herimannus* frater eius de *Erenbrettestein*. *Rodulfus* de *Marciaco*. Hęc facta sunt. *Treueri* anno dominicę incarnationis .M.C.XL. indictione III. epactis nullis. concurrente primo. regis *Cûnradi* anno III. decimo ordinationis nostrę. legationis III. —.

Aus dem Original.

516. Papst Innocent II. bestätigt der Abtei S. Maximin alle ihre Rechte, Besitzungen und Freiheiten, namentlich auch ihre Unmittelbarkeit. 1140, den 6. May.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. dilecto filio *Sigero* abbati monasterii s. *Maximini* quod in suburbio *treuerensi* situm est. eiusque successoribus regulariter substituendis in perpetuum. Incomprehensibilis et ineffabilis diuinae miseratio potestatis nos hac prouidentiae ratione in apostolicae sedis administratione constituit. ut paternam de omnibus aecclesiis sollicitudinem gerere studeamus. Siquidem sancta *Romana* aecclesia. quae a deo sibi concessum omnium aecclesiarum retinet principatum. tamquam diligens et mater singulis debet aecclesiis instanti uigilantia prouidere. Ad ipsam enim quasi ad caput et matrem ab omnibus est concurrendum. ut eius uberibus nutriantur. auctoritate defendantur. et a suis oppressionibus releuentur. Condecet igitur. ut aecclesiae et uenerabilia loca. maxime quae ad speciale ius. et singularem proprietatem s. *Romanae* cui deo auctore seruimus spectant aecclesiae. specialioris prerogatiuę sortiantur honorem. et apostolicae auctoritatis munimine roborentur. Quam ob rem dilecte in domino fili *Sigere* abbas. tuis ac tuorum fratrum iustis postulationibus clementius inclinati. ad instar predecessorum nostrorum s. recordationis *Gregorii*. *Agapiti*. *Iohannis*.

item *Iohannis*. et *Leonis* noni. *Romanorum* pontificum. b. *Maximini* monasterium cui auctore domino presides. sub apostolicae sedis tutela et protectione suscipimus. et presenti priuilegio communimus. Statuimus enim. ut quascunque possessiones quaecunque bona in aecclesiis. uillis. terris cultis uel incultis seu aliis rebus idem monasterium in presentiarum iuste et legitime possidet. aut in futurum concessione pontificum. liberalitate regum. imperatorum. uel principum. oblatione fidelium. seu aliis iustis modis deo propitio poterit adipisci! tibi tuisque successoribus ac fratribus inibi domino pro tempore famulantibus firma in perpetuum et illibata consistant. In quibus haec propriis duximus exprimenda uocabulis. In archiepiscopatu *Treuerensi*. uillas cum aecclesiis. *Bescha*. *Wilera*. *Drudilinga*. *Murmiringa*. *Mambra*. *Daleheym*. *Frisinga*. *Tauena*. *Berga* cum appendiciis suis. *Embelde*. *Lutrestharra*. *Billicha*. *Marchedictum* cum appendiciis suis. *Oldinga*. *Schitelinga*. *Mudeuurt*. *Mersch*. *Linneche*. cum pertinentiis suis. *Euerlinga*. *Voela*. *Ham* cum appendiciis suis. In pago *Bidgowe*. *Rattresdorf*. *Buchstat*. *Frankingun*. *Ebhena*. *Mezrich*. *Stedeheim*. *Enselinga*. *Simonisuilla*. *Meisbreth*. *Kenne*. *Insula*. *Lunewich*. *Vallis*. cum appendiciis suis. *Riola*. *Losche*. *Polichae*. *Decima* cum appendiciis suis. *Martini uilla*. *Bumaga* cum pertinentiis suis. *Budelach*. *Louena*. *Reuenacha*. *Guntereshusun* cum appendiciis suis. *Brichina* cum pertinentiis suis. Ecclesiam de *Thaluanc*. Ecclesiam de *Remiche*. Ecclesiam de *Wimerskirche*. Ecclesiam de *Lunesdorf*. Ecclesiam de *Cumiciaco*. Ecclesiam do *Steinsele*. Ecclesiam de *Sconeberga*. Ecclesiam de *Betresdorf*. In archiepiscopatu *Maguntino*. Ecclesiam s. *Christofori* cum domibus et areolis in ipsa ciuitate. Ecclesiam de *Wildestein*. Ecclesiam de *Gozoluesheim*. Ecclesiam de *Albucha*. Ecclesiam de *Winheim*. Ecclesiam de *Flaneheim*. Ecclesiam de *Husum*. Item uillas cum aecclesiis. *Suapeheim*. *Euernesheum*. *Briccenheim*. *Buckenheim*. *Esenheim*. *Apula* cum suis appendiciis. *Scheringesuelt*. *Manneldal*. *Semmera*. In archiepiscopatu *Coloniensi*. *Oxesheim* cum aecclesia. *Leccenic* cum aecclesia. *Budelar* et *Barwilre*. cum aecclesia et appendiciis suis. In episcopatu *Leodiensi*. *Astelbrunna* cum aecclesia. *Curmeringa*. *Fractura*. In episcopatu *Metensi*. in ipsa ciuitate. domos cum areolis. uineis et agris. Ecclesiam de *Theodonisuilla*. cum quinque mansis. *Wilre* cum aecclesia. Ecclesiam de *Luzelkirche*. *Bisanga* cum aecclesia et suis pertinentiis. *Witzkirca* cum aecclesia. *Tincheric*. *Vriulcurt*. *Ukeneisheim*. Piscationem quoque *Ruuere* fluuii. et uennam in eo constructam. uobis nichilominus confirmamus. Ecclesias insuper et alias possessiones ad prefatam abbatiam pertinentes. cum decimis et dotibus suis, et cunctas salicas decimationes. quas in usus hospitum. pauperum. ac peregrinorum. felicis memoriae predecessor noster *Leo* papa uestro monasterio habendas concessit. uobis nichilominus confirmamus. Libertatem etiam a *Romanis* pontificibus. et religiosis regibus siue imperatoribus monasterio uestro collatam. inuiolatam seruari decernimus. vt uidelicet idem locus nulli umquam sedi uel aecclesiae subdatur. sed sub s. *Romanae* aecclesiae iure et patrocinio. et imperatorum mundiburdio seu tuitione consistens. ea libertate et immunitate fruatur. quam idem monasterium a *Romanis* pontificibus et impera-

toribus noscitur habuisse. Nulla etiam cuiuslibet dignitatis persona. nisi a te uel a tuo quolibet successore inuitata infra prefatum monasterium. quicquam pro suo libitu audeat ordinare. uel ausu temerario exercere. Obeunte uero te eiusdem loci abbate. uel tuorum quolibet successorum. nullus inibi qualibet surreptionis astutia seu uiolentia preponatur. nisi quem fratres communi assensu seu pars consilii sanioris secundum dei timorem et b. Benedicti regulam .preuiderint eligendum. Sane sepulturam ipsius loci liberam esse concedimus. ut eorum qui se illic sepeliri deliberauerint deuotioni nisi forte excommunicati sint. nullus obsistat. Decernimus ergo, ut nulli omnino . . .
. . et apud supremum iudicem premia aeternae pacis inueniant. Amen. Amen. Bene Valete.

Ego *Innocentius* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Conradus Sabinensis* episcopus.
Ego *Theodewinus* s. *Rufinę* episcop.
Ego *Albertus Albanensis* episcop.
Ego *Albericus Hostiensis* episc.
Ego *Anselmus* presb. card. tt. s. Laurentii in Lucina.
Ego *Grisogonus* presb. card. tt. s. Praxedis.
Ego *Iuo* presb. card. tt. s. Laurentii in Damaso.
Ego *Guido* card. presb. tt. Calixti.
Ego *Ribaldus* presb. card. tt. s. Anastasię.
Ego *Wido* presb. card. tt. s. Crisogoni.
Ego *Presbiter* tt. Pastoris card. presb.
Ego *Goizo* presb. card. tt. s. Cecilie.
Ego *Gregorius* diac. card. ss. Sergii & Bachi.
Ego *Otto* diac. card. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Uasallus* diac. card. s. Eustachii iuxta templum *Agrippę*.
Ego *Hubaldus* diac. card. s. Marię in uia lata.
Ego *Octauianus* diac. card. s. Nicolai in carcere.
Ego *Guido* s. Rom. eccles. diac. card.

Datum *Laterani* per manum *Aimerici* s. *Rom.* aecclesiae diac. card. et cancellarii .II. Non. Maii. Indict. III. Incarnationis dominicae anno .M.C.XL. pontificatus uero domni *Innocentii* secundi papae. anno. XI.

Aus dem Original.

517. Schreiben des Papstes Innocent II. an Erzbischof Albero von Trier in Sachen der Abtei S. Maximin. 1140, den 8. Mai.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *A. Treuerensi* archiepiscopo. apostolicę sedis legato. salutem et apostolicam benedictionem. Laboribus tuis affectione paterna compatimur. et in quibus secundum deum possumus opem et consilium tibi tamquam karissimo fratri nostro libenter impendimus. Scire quidem te uolumus. quod abbatem s. *Maximini* accepta securitate. ut de causa pro qua excommunicatus fuerat. mandatis no-

stris obediat absolui fecimus. Absolutum uero ad tuam discretionem remittentes. uiua uoce sibi precepimus. ut tibi tamquam proprio archiepiscopo obedientiam et reuerentiam cum humilitate exhibeat. Tua itaque interest. ad reformandam in eodem monasterio religionem studiose intendere. et ad pacem et tranquillitatem ipsius loci et fratrum ibidem domino seruientium propensius operam dare. Electionem uero quam clerici s. *Florini* de *Maguntino* preposito contra sanctorum patrum decreta fecerant non approbauimus. Preterea quia sicut accepimus *Henricus* comes *Namucensis* episcopatum tuum rapinis et incendiis uastauerit. per presentia tibi scripta mandamus. quatinus ipsum ab ecclesię tuę infestatione. et tua desistere. et de dampnis et illatis iniuriis satisfacere districte commoneas. quod si contemptor extiterit canonica cum censura coherceas. Nos autem sententiam quam in eum canonice promulgaueris. auctore domino ratam habebimus. Data *Laterani* .VIII. Idus Maii. — .

Aus dem Balduineo.

518. Papst Innocent II. bestätigt dem Erzbischof Albero von Trier den Besitz der Abtei S. Maximin. 1140, den 20. December.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *Alberoni treuirorum* archiepiscopo. apostolicę sedis legato. eiusque successoribus canonice substituendis in perpetuum. Tunc s. mater lętatur et exultat aecclesia. quando tantum fide plenum industria et caritate roboratum. filium generat et enutrit. qui et coram fulgore superni numinis. uirtutibus plenus resplendeat! et in conspectu *romani* pontificis. atque ss. *romanae* aecclesię. Regum. Principum atque populi! gloriosus et reuerendus appareat. Ea propter venerabilis in domino frater *Albero treuirensis* archiepiscope apostolicę sedis legate. tuis et multorum religiosorum pro te intercedentium precibus inclinati! non immemores siquidem deuotionis et obsequiorum á tua fraternitate temporibus predecessorum nostrorum felicis memoriae papę *Paschalis*. *Calixti* et nostri propensius impensorum! communicato nimirum fratrum nostrorum episcoporum et cardinalium consilio! illud iuris quod karissimus filius noster *Conradus Romanorum* Rex siue antecessores eius in abbatia s. *Maximini* habuisse noscuntur! tibi et per te *treuirensi* ęcclesie ab eodem *Conrado* collatum siue restitutum est! tibi et successoribus tuis. auctoritate apostolica confirmamus. et presentis scripti pagina communimus. Salua nimirum per omnia iustitia s. *Romanae* aecclesię! si quam habet. Si quis autem huius nostrae confirmationis paginam sciens contra eam temere uenire temptauerit! nisi congrue satisfecerit! indignationem omnipotentis dei. et bb. Petri et Pauli apostolorum eius incurrat. Conseruantes autem haec! ejusdem omnipotentis dei. et supradictorum apostolorum ejus benedictionem et gratiam consequantur. Amen. Amen. Amen. Bene Valete.

Ego *Innocentius* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Conradus Sabinensis* episcopus signaui.

Ego *Gerardus* presb. card. tt. sanctę crucis in Ierusalem.
Ego *anselmus* presb. card. tt. s. Laurentii in Lucina.
Ego *Guido* s. romane ecclesie indignus sacerdos.
Ego *Iuo* presb. card. tt. s. Laurentii in damaso.
Ego *Grisogen.* presb. card. tt. s. Praxedis.
Ego *Ramerius* presb. card. tt. s. Prisce.
Ego *Goizo* presb. card. tt. s. Cecilie.
Ego *Gregorius* diac. card. ss. Sergii et Bachi.
Ego *Otto* diac. card. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Vasallus* diac. card. s. Eustachii.
Ego *Hubaldus* diac. card. sanctę marie in uia lata.
Ego *Hvbaldvs* diac. card. s. adriani.

Data *Laterani* per manum *Aimerici* s. *Rom.* aecclesiae diaconi cardinalis et cancellarii! XIIII. Kal. Ianuarii. Indictione IIII. Incarnationis dominicę anno .M.C.XL. Pontificatus uero domni *Innocentii* .II. Pape! anno. XI.

Aus dem Original.

519. Papst Innocent II. bestätigt die Rechte und Freiheiten des neugestifteten Klosters Himmerode. 1140, den 20. December.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. dilecto filio *Ramdulfo* abbati monasterii *de claustro.* eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regulariter substituendis. in perpetuum. Quoniam sine uero cultu religionis. nec caritatis unitas potest subsistere. nec deo gratum exhiberi seruitium. expedit apostolicę auctoritati religiosas personas diligere. et earum loca apostolicae sedis munimine confouere. Ea propter dilecte in domino fili *Ramdulfe* abbas tuis iustis postulationibus clementer annuimus. et prefatum monasterium cui deo auctore presides! sub b. Petri et nostra tutela suscipimus. et presenti priuilegio communimus. Statuentes. ut quascunque possessiones. quęcumque bona iamdictum monasterium in presentiarum iuste et canonice possidet. aut in futurum concessione pontificum. largitione regum uel principum. oblatione fidelium. seu aliis iustis modis auxiliante domino poterit adipisci! firma tibi tuisque successoribus et illibata permaneant. Sane laborum uestrorum quos propriis manibus aut sumptibus colitis. siue de nutrimentis uestrorum animalium. nullus omnino clericus uel laicus decimas a uobis exigere presumat. Decernimus ergo. ut nulli omnino hominum . . . . . premia ęternę pacis inueniant. Amen. Amen. Bene valete.

Ego *Innocentius* catholicę ecclesie episcopus.
Ego *Conradus Sabinensis* episcopus.
Ego *Albertus Albanensis* episcopus.
Ego *Gerardus* presb. card. tt. s. crucis in Ierusalem.
Ego *Iuo* presb. card. tt. s. Laurentii in Damaso.
Ego *Grisogonus* presb. card. tt. s. Praxedis.
Ego *Guido* presb. cardin. tt. Calixti!

Ego *Petrus* presbyter card. tt. Pastoris.
Ego *Goizo* presb. cardin. tt. s. Cecilie.
Ego *Gregorius* diac. cardin. ss. Sergii & Bachi.
Ego *Uasallus* diac. cardin. s. Eustachii.
Ego *Octauianus* diac. card. s. Nicolai in carcere.

Datum *Laterani* per manum *Aimerici* s. Rom. ęcclesię diac. cardin. et cancellarius! XIII. Kal. Ian. Indictione .IIII. incarnationis dominicę. anno .M.C.XL. pontificatus uero domni *Innocentii* .II. papę. anno. vndecimo.

Aus dem Original.

520. Salemann von Lieser schenkt dem Kloster S. Marien bei Trier Güter zu Lieser. c. 1140.

Nouerint tam presentes quam futuri. quia ego *Salemannus* do *Lesura* uilla natus in eadem uilla. duas uineas. in uilla autem quo dicitur *Rora* octo agros cum defundo (?) uno atque cum quatuor pratis fratribus in cenobio s. dei genitricis *Marie* consistentibus. pro remedio animo mee non minus quam mee coniugis contuli. de eadem elemosina coram abbate *Petro* atque coram fratribus in anniuersario coniugis mee *Heriburgis* dimidiam amam uini. modium tritici. duodecim denarios atque tantundem in mei ipsius anniuersario fratribus distribuendum disposui. Hec si quis frangit. sancta benedictione carebit.

Aus einem Chartular zu Trier.

521. Walter v. Siersberg vergleicht sich mit der Abtei Wadgassen über den Wassergang zu Buß. c. 1140—50.

Notum sit presentibus et futuris. quod dominus *Waltherus* de *Sigesperc* super usuario aque. quantum ad litus uille do *Bûs* pertinebat. quod etiam ad feodum suum spectare ipse asserebat. diu ecclesiam *Wadegotiensem* calumpniatus est. Que querela mediante comitissa *Gisela* de *Sarbrucken* in hunc modum est decisa. uidelicet. quod prefatus *Walterus* ipsius interuentu quicquid iure feodoli inter duo littora a comitissa *Mechtilde* de *Honburch*. cuius fuit proprietas possidere uidebatur. et preterea transitum liberum per pratum ad molendinum super litus situm. prefate comitisse *Mechtildi* resignauit. quod ipsa comitissa unacum prefato domino *Waltero* et filio eius *Willelmo* in manus *Simonis* comitis de *Sarbrucken* contradiderunt. et per eius manum deo et s. *Marie* pro remedio animo sue obtulerunt. Huius rei testes fuerunt liberi milites. *Güntramus*. *Godefridus rufus*. *Willelmus* de *Inna*. ministeriales. *Bertoldus albus*. *Bertoldus niger*. *Hermannus*. rustici do *Bûs*. *Gerlacus*. *Godefridus*. *Ezelo* de *Folkelingen*. *Hermannus*. *Hertwicus*. *Folmarus*. *Vûse*. —.

Aus dem Chartular der Abtei.

522. Erzbischof Arnold I. von Cöln begabt das Kloster Martilthal. 1141.

I. n. s. e. i. t. *Arnoldus* dei gratia s. *coloniensis* ecclesie archiepiscopus. omnibus in Christo pie uiuentibus tam futuris quam presentibus. pontificalis officii nostri est Christi cultorum et sancte uiuentium necessitatibus ubicunque sint benigne succurrere. et sine detrimento nostre ecclesie largam pietatis manum porrigere. hoc igitur charitatis respectu fratribus de *Martyldahl*. qui locus per omnia subiectus est ecclesie *Sprinkersbach*. montem illum qui dicitur *Soch* quem *Reinbaldus* de *Isenburg* â nobis et ecclesia *coloniensi* in feudo tenebat. concessimus et in perpetuum tradidimus. uineamque que est iuxta uillam *Sele*. quam nos in concambio prope dictum montem recepimus. eidem *Reinbaldo* in beneficium reddimus. locum etiam illum quem dedimus diligenter determinari uoluimus. ibi uidelicet. ubi mons ille incipit â mediâ rupe et descendit usque ad riuum. et iterum ascendit usque ad summum montis. ut autem hec traditio firma et inconcussa permaneat. tam sigilli nostri impressione. quam banni authoritate corroborari decreuimus. ut nemo tam firme traditionis uiolator esse presumat. nisi quia anathematis sententiam et eternum gehennę incendium nullatenus pertimescat. actum publice anno incarnationis dominice M.C.XLI. Indictione IIII. multis clericis et laicis presentibus et testimonium ueritati perhibentibus. quorum nomina subscripta sunt: *Arnoldus* maior prepositus. *Walterus* decanus. *Gerhardus bonnensis* prepositus. *Bruno* prepositus s. *Gereonis*. *Thybaldus* prepositus. s. *Seuerini*. *Theodericus* prepositus ss. apostolorum. Nobilis comes *Gozevinus* de *valchenburg*. Comes *adulphus* de *Saphenberg*. *Gerhardus* de *Mullenarka*.

Aus neuerer Abschrift.

523. Clementia, Gräfinn v. Gliperch, und ihre Neffen Otto und Wilhelm beurkunden die von ihnen geschehene Stiftung des Augustinerklosters zu Schiffenburg. 1141.

a.

I. n. s. t. nouerit uniuersitas fidelium tam presentium quam futurorum. quod ego *Clementia* comitissa de *Glizberch* cum meis nepotibus *Ottone* et *Wilhelmo*. consensu et donatione ipsorum diuino instinctu premonita. in allodio meo *Schyfenberg* ecclesiam construi. et ibi fratres de regula b. Augustini locari postulaui. et in eodem allodio circa triginta mansos consensu et permissione domne *Gertrudis palatine*. cuius quarta pars eiusdem fuit allodii. annuente etiam domna *Adela* filia eiusdem *palatine*. quę similiter heres erat. libere eidem ecclesię cum omni integritate contradidi. quod in hunc odum eisdem fratribus confirmo. ut cum decima et omnibus usibus illud quiete possideant. Ligna quoque in proxima silua *Wiskerwalt*. tam ad comburenda quam ad ędificia sumant. porci et cetera animalia eorum in eadem

silua pascua sine omni pretio habeant. Addidi quoque duos mansos terre arabilis in *Cûnraderade*. predium in *Gyrmeze*. cum ecclesia. predium in *Leigensteren*. predium in *Ouerenhouen*. predium in *Herden*. predium in *Berthem*. predium in *Milbach* cum capella in eodem predio sita. rite et rationabiliter. contradictione qualibet non obstante. absque omni iure et seruitio libere contradidi. Preterea ego *Clementia* prefata constituo. ut predicti fratres nullum aduocatum habeant. nisi unum maiorem natu de mea progenie. qui in querimoniis suis solummodo eis iustitiam. utpote fidelis defensor faciat. ut nec ab eis. nec de prediis eorundem aliquod seruitium uel exactionem exigat. aut expectet. nec aliquid sibi iuris usurpet. nisi ut per orationes eorum aeternę remunerationis premia consequatur. Item ego *Clementia* prefata constituo. ut nec nobilibus nec uillanis circumsedentibus dicti fratres uel ipsorum successores de predictis prediis uel de aliis bonis per me sibi collatis. ullo iure ad aliqua seruicia teneantur. Et ut hec inconuulsa permaneant et illesa. presentem cartulam conscribi feci et mei sigilli munimine roborari. Testes huius rei sunt. dominus *Albero treuirorum* archiepiscopus. *Godfridus* maioris ecclesię prepositus. *Folmarus* eiusdem ęcclesię decanus. *Cunradus* prepos. s. *Paulini*. *Gerlacus* et *Reinbaldus* de *Ysenburch*. *Marcquardus* de *Solmse*. *Hartradus* de *Meremberch*. *Crafto* de *Bilstein*. *Gebhardus* dapifer de *Glizberch*. *Bernardus* de *Gunse*. *Heizechinus* de *Garbinheim*. *Rûthardus* et *Gebehardus* de *Wisemor*. et alii quamplures fide digni. Actum et datum anno dominicę incarnationis .M.C.XL. primo. indictione .III.

b.

Nos *Wilhelmus* et *Otto* comites de *Glizperch* consanguinei. omnibus presens scriptum intuentibus in perpetuum. Nouerint uniuersi tam presentes quam posteri. qualiter domna *Clementia* quondam in *Glizpurch* comitissa consanguinea nostra dilecta. diuino instinctu premonita. in allodio suo in monte *Sciffenberch* scilicet. ecclesiam constituit et fratres ibi de regula b. Augustini locari postulauit. et de eodem allodio circa triginta mansos de consensu et permissione domnae *Gertrudis palatinę* comitissę. ad quam quarta pars eiusdem allodii pertinebat. annuente etiam et consentiente domna *Adala* filia eiusdem domnae *palatinę*. quę similiter heres erat. libere eidem ecclesię et fratribus predictis cum omni integritate contulit et donauit cum omnibus iuribus et pertinentiis suis in hunc modum. ut ipsi fratres cum decima et omnibus usibus illud possideant. habeant. et obtineant quiete et pacifice perpetuo propter Deum. Ligna in proxima silua *Wisckerwalt* tam ad comburendum quam ad edificandum. et ad omnes alios suos et ecclesie sue usus necessarios. quandocunque necesse habuerint. sibi sumant. porci et cetera eorum animalia in eadem silua pascua sine omni pretio habeant. et si nouale ibi aliquod factum fuerit uel constructum. fructus omnes cum decima inde prouenientes ipsi fratres colligant et recipiant. in suos usus libere penitus et quiete. Aduocatum non alium nisi maiorem natu de eadem progenie habeant. qui in querimoniis suis solummodo iustitiam eis utpote fidelis defensor fa-

ciat. tueatur eosdem fideliter et defendat. nec exactionem. nec seruitium aliquod inde exigat uel requirat. uel iuris aliquid sibi usurpet in eisdem. nisi ut per orationes ipsorum fratrum aeternę remunerationis premium consequatur. Et cum hec taliter ordinata multo stetissent tempore in quiete. tandem *Sifridus* nobilis filius predictę *Adalę* reclamans. et illatam sibi in eodem allodio iniuriam conquerens. ac predictos de prefata donatione fatigare uolens. multis precibus. multoque labore ad ultimum quicquid ad eum iuris pertinere uidebatur. eisdem fratribus et ecclesie sue dedit. atque hoc nostro confirmari priuilegio postulauit. Nos itaque donationem predictam sicut rite et rationabiliter ad honorem dei facta est. ratam habere uolentes in omnibus et gratam. ac ipsius nobilis factum siue donum tenore presentium approbantes auctoritate quanta possumus. confirmamus. dantes has litteras sub sigillis nostris in robur et testimonium super eo. Testes sunt. *Gerlacus* & *Reinbaldus* de *Isemburch*. *Hartradus* pater et *Hartradus* filius dominus de *Meremberg*. item de ministerialibus nostris. *Guntzwinus*. *Wilhere*. *Macharius*. *Regenarius*. *Adelbertus*. *Arnoldus* et quamplures alii fide digni. Datum apud *Glizperg*. anno domini .M.C.XL.I.

Aus einer neuern Copie.

524. Bischof Stephan zu Metz bestätigt der Abtei Wadgassen alle, und insbesondere die Zehnten in der Parrochie Ramesbach. 1142.

Stephanus dei gratia *Metensis* episcopus *Wolframo Wadegoziensi* abbati et eiusdem loci fratribus in perpetuum. Ex pontificali officio nobis per dei omnipotentis misericordiam commisso eos precipue qui propter deum diuitias honoresque huius seculi contempserint et paupertatem eligerunt. diligere. fouere. et peticiones eorum exaudire nos oportet. ea propter. fili in domino karissime. tuas fratrumque tuorum debita caritate preces exaudientes. quascunque possessiones quecunque etiam beneficia iuste atque legittime uestra ecclesia possidet. uel largiente domino inantea iustis adquisitionibus poterit adipisci. nostra auctoritate uobis uestrisque successoribus in perpetuum corroboramus. interque etiam omnes decimas que pertinent ad alodium de *Rindibura*. quod est situm in parrochia *Ramspach*. quod olim nacua et inhabitalis terra erat uestre ecclesie et uobis confirmamus atque collaudamus. et quod quiete atque in pace eas obtineatis. singulis annis quatuor solidos persoluatis. duos uidelicet *Berwino* presbitero uel successori suo. et alios iuxta quod decime diuidentur inter alios. Si quis autem super hec uos deinceps inquietare uel aliter mutare hec presumpserit anathematis sententiam incurrat et donec condigne uobis satisfaciat alienus ab ecclesia fiat. Testes. *Theodericus* primicerius. *Walterus* magister archidiaconus. *Philippus* archidiaconus. *Albertus* iudex. *Iohannes* dapifer. Anno ab incarnatione domini .M.C.XL.II. Indictione .IIII. epactis .XI. Scripta per manum *Lebaldi* ad uicem *Theoderici* cancellarii.

Aus dem großen Diplomatar des Klosters.

525. Papst Innocent II. bestätigt der Abtei Arnstein Güter und Rechte. 1142, den 30. September.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Godefrido* abbati *Arnesteinensi* eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regulariter substituendis in perpetuum. Ad hoc uniuersalis ecclesię cura nobis a prouisore omnium bonorum deo commissa est. ut religiosas diligamus personas. et beneplacentem deo religionem studeamus modis omnibus propagare. Nec enim deo gratus aliquando famulatus impenditur. nisi ex caritatis radice procedens a puritate religionis fuerit conseruatus. Oportet igitur omnes christianę fidei amatores religionem diligere. et loca uenerabilia cum ipsis personis diuino officio mancipatis attentius confouere. ut nullis prauorum hominum inquietentur molestiis. uel importunis angariis fatigentur. Proinde dilecti in domino filii uestris iustis postulationibus clementer annuimus. et *Arnesteinensem* b. dei genitricis semperque virginis *Marię* et gloriosi confessoris Christi *Nykolai* ecclesiam in qua diuino mancipati estis obsequio sub b. Petri et nostra protectione suscipimus. et presentis scripti priuilegio communimus. inprimis siquidem statuentes. ut ordo canonicus secundum b. Augustini regulam et institutionem fratrum *Premonstratensium* perpetuis ibi temporibus inuiolabiliter conseruetur. Nullus etiam fratrum post factam professionem alicuius leuitatis instinctu uel districtioris religionis optentu ex eodem claustro audeat sine abbatis totiusque congregationis permissione discedere. Discedentem uero nullus abbatum uel episcoporum nullus monachorum uel clericorum sine communium litterarum cautione suscipiat. Preterea quascunque possessiones. quęcunque bona tam ex dono uel concessione illustris uiri *Lodewici* et *Godę* vxoris suę quam aliorum dei fidelium in presentiarum iuste et canonice possidetis aut in futurum concessione pontificum. largitione regum uel principum. oblatione fidelium. seu aliis iustis modis deo propitio poteritis adipisci. firma uobis uestrisque successoribus in perpetuum et illibata permaneant. In quibus hęc propriis duximus exprimenda uocabulis. Ecclesiam s. *Margaretę* cum decima. Ecclesiam *Kirechdorp* cum decima et ceteris suis pertinentiis sicut a fratre nostro *Alberone Treuerense* archiepiscopo uobis rationabiliter concessa esse dinoscitur. *Selebach* cum omni possessione sua. sicut a prefato archiepiscopo uobis concessa est. *Hatenhusen. Welterodhe. Gozemerodhe. Holdenroich.* cum omnibus earum pertinentiis. vineas. et siluas in *Neuen.* et *Brunne* cum omni iure et dominio sicut prefatus *Lodewicus* uobis concessisse dinoscitur. *Bouenheim* cum ęcclesia et omnibus possessionibus suis. *Wize.* et *Becherheim.* Sane laborum uestrorum quos propriis manibus aut sumptibus colitis. siue de nutrimentis animalium uestrorum nullus omnino clericus uel laicus decimas a uobis exigere presumat. Obeunte uero te nunc eiusdem loci abbate uel tuorum quolibet successorum nullus ibi qualibet subreptionis astutia uel uiolentia preponatur. sed liceat uobis communi consilio. uel parti consilii sanioris secundum dei timorem et b. *Augustini* regulam absque ullius contradictione abbatem eligere. Porro loci uestri aduocatiam nullus inuadere uel usurpare

presumat. nisi quem abbas et fratres secundum deum et ipsius loci utilitatem prouiderint eligendum. Decernimus ergo . . . . . premia ęternę pacis inueniant. Amen. Amen. Amen. Bene valete.

Ego *Innocentius* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Conradus Sabinensis* episcopus.
Ego *Stephanus prenestinus* episc.
Ego *Stantius* presb. card. tituli s. Sauinę.
Ego *Guido* cardin. presb. tt. s. Grisogoni.
Ego *Rainerius* presb. card. tt. s. Prisce.
Ego *Gregorius* diac. card. ss. Sergii et Bachi.
Ego *Otto* diac. card. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Guido* diac. card. ss. Cosmę & Damiani.
Ego *Petrus* diac. card. s. Marię in Porticv.

Datum *Laterani* per manum *Gerardi.* s. Rom. ęcclesię presbiteri cardinalis ac bibliothecarii .II. Kal. Octobris. Indictione .VI. Incarnationis dominicę anno MCXLII. Pontificatus uero domni *Innocentii* II. pspę. anno. XIII.

Aus dem Original.

526. Erzbischof Adelbero von Trier beurkundet die Stiftung des Klosters Lonnich. 1142, den 22. October.

I. n. s. e. i. t. Ego *Adelbero* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. apostolicę sedis legatus. omnibus Christi fidelibus tam presentibus quam futuris in perpetuum. Quoniam omnipotens deus sua nos misericordia speculatorem in s. ęcclesia constituit. ius et ratio exigit. ut ipso adiuuante. atque disponente. quantum possumus ad eius laudem et honorem omnia amplificanda stabiliamus. Ea propter notum esse cupimus. qualiter ministerialis noster *Wernerus* capellulam quandam in proprio fundo *lunnecho* sitam. cuidam religioso uiro nomine *lůdoldo* tradiderit. qui in doctrina sana multis ibidem ad se confluentibus plurimum profuit. Eodem uero Christi sacerdote de medio facto. prefatus *wernerus* abbati *Richardo* de *sprencheresbach* eandem capellulam commisit. cuius prouisione. fratrumque suorum labore. et precipue dei propiciatione. sic numero et religione. breui in tempore accepit incrementum. quod nobis et religiosis uiris utile uisum est. ut abbate in loco illo á nobis ordinato. eorum sollicitudo. nostri officii auctoritate alleuiaretur. Itaque nostro. et precipue communi consilio nostrorum priorum. multorumque religiosorum uirorum abbas de *sprencheresbach*. cum assensu fratrum suorum prefatum locum. cum omnibus appendiciis suis s. *Petro* et nobis integre. cum omni libertate dimisit. Accepta ergó oportunitate fratres de *lunnecho* canonico iure. nostro consilio abbatem elegerunt. quem nobis benedicendum offerentes. consecratum receperunt. Uolumus autem. si ipsius cenobii fratres suo patre orbati fuerint. liberam facultatem habeant alium eligendi. qui si minus idoneus ibi quod absit inuentus fuerit. de alia eiusdem ordinis ęcclesia. quem uoluerint. canonicę eligant et accipiant. Statuimus etiam. ut

in eo loco nullam habeat corepiscopus aliquis. uel decanus. tractandi negocii potestatem. sed si forte aliqua controuersia orta fuerit. quę a fratribus diffiniri non possit. ad episcopum referatur. Si quis etiam in eorum collegio. ad conuersionem ueniens. professionem fecerit. et postea ad alium locum. sub obtentu arcioris. seu leuioris uitę. absque licencia prelati se contulerit. secundo. tercioue reuocatus. nisi condigna humilitate reuertatur. á prelato condigna planę sententia feriatur. Preterea abbati prefati loci. fratribusque suis. et omnibus possessionibus eorum in agris. uineis. pascuis. siluis. aquis. et in singulis uillis atque locis. vbicunque illis in elemosinis iuste aliquid contigit. uel continget. auctoritate dei et nostra. pacem firmam indicimus. et banno nostro confirmamus. Quia uero per aduocatos multas ęcclesias sepe grauatas. immo pęnitus adnichilatas uidimus. ad conseruationem eiusdem loci decernimus. ut nullus ibi sit aduocatus. sed potius sub nostra tutela. nostrorumque successorum. ea quę possident. uel adepturi sunt inconuulsa. nunc et in perpetuum permaneant. Preterea decreuimus. ut de omnibus nutrimentis. quę infra septa ipsorum concluduntur. siue olerum. siue arborum. siue quorumlibet animalium. siue de laboribus manuum. nullus omnino decimam exigere presumat. His etiam illud addimus. ut si quis fidelis se in eodem loco sepeliri postulauerit. liberam habeant fratres facultatem. eum ad sepulturam recipiendi. salua ęcclesię ad quam titulatus est iusticia. Si qua uero quod absit ęcclesiastica uel secularis persona. huius nostri decreti paginam. quoquomodo uiolare. uel infringere attemptauerit. sciat se dei omnipotentis indignationem incurrere. et usque ad debitam satisfactionem anathemati subiacere. Acta sunt hęc *treueri*. in generali synodo. XI. Kal. Novembr. Anno incarnationis dominicę .M.C.XL.II. Indictione .V. Ordinationis nostrę anno .X. Testes etiam qui affuerunt subter annotari fecimus. De clericis. *Godefridus* maioris ęcclesię prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnulfus* archidiaconus. *Cůnradus* prepositus s. *Paulini*. *Bruno* canonicus. *Wigericus* de *cuberna*. in cuius parrochia hęc cella sita est. De abbatibus. *Godefridus efternacensis* abbas. *Bertolfus* abbas s. *Eucharii*. *Petrus* abbas s. *Marię*. *Reinaldus* abbas s. *Martini*. *Richardus* abbas de *sprencheresbach*. *Theodericus* abbas de *rumeresdorf*. Liberi. *Walrammus* comes de *arlo*. *Fridericus* comes de *uianna*. *Gerlacus*. *Reinbaldus*. *Sigefridus*. fratres. de *isenburch*. *Heinricus* de *cazenelinboge*. Ministeriales. *Heremannus*. *Engilbertus*. *Fridericus*. *Erfo*. *Ortwinus*. *Heremannus* de *palacio*. cum multis aliis. quorum nomina scribere non potuimus.

Aus dem Original.

527. Erzbischof Albero von Trier gibt dem Kloster Springirsbach die Kirche zu Keymte zu seiner Memorie. 1142.

I. n. s. e. i. t. Ego *Albero* dei gratia *treuirorum* dictus archiepiscopus. apostolicę sedis legatus dilecto filio *Richardo* abbati de *sprenkersbach* et fratribus ibi secundum regulam b. Augustini degentibus in perpetuum. Ad

sacerdotalis officii difficilem curam ordinatione diuina uocati quia onus solis humeris nostris uix ferendum accepimus. conueniens arbitrati sumus. ut hi quos in partem sollicitudinis nostrę pictas diuina nobis concessit sicut laboris. ita etiam consolationis participes existant. Eapropter omnium tam futurorum quam presentium fidelium uniuersitatem nosse cupimus. quod inuestituram ęcclesię de *keymetam*. quam in manu nostra mortuo *Willelmo palatino* cómite liberam habuimus dilecto filio nostro *Richardo* abbati de *sprenkersbach* et successoribus suis et ęcclesię illi concessimus. sperantes in domino. eorum orationes et uigilias tam nobis quam populo nobis commisso plurimum profituras. siquidem hoc illis pro remedio animę nostrę libera donatione tradidimus. statuentes. ut in eadem ecclesia nostrum in perpetuum agatur anniuersarium et in eadem die quinquaginta pauperes in mei memoria reficiantur. Hoc etiam ordinantes. ut in eadem ecclesia quę dicitur in *monte s. Petri* ad quam tota illa pertinet parrochia fratres deo seruientes pro possibilitate loci ordinatione abbatis et consilio episcopi ibi manere faciant qui ad se de eadem parrochia uenientes tam in baptizandis paruulis quam sepeliendis mortuis et reconciliandis penitentibus recipiant. Quapropter hoc utile deliberauimus. ut si quid de cetero collatum fuerit predictę ęcclesię studio fidelium totum cedatur in usus deo ibi seruientium. hoc itaque eis pro amore summi regis et pro fraternę charitatis affectu. assensu ęcclesię nostrę et archidiaconi et eiusdem ęcclesię presbyteri. necnon consilio religiosorum uirorum tam clericorum quam laicorum traditum scripto presenti et sigilli nostri impressione confirmatum ad notitiam omnium subsequentium transmittimus. Si quis autem contra hanc nostrę institutionis paginam temerario ausu ire temptauerit. secundo tercioue commonitus. si non resipuerit dei omnipotentis iram et indignationem incurrat. et nisi satisfecerit ęternę damnationis anathemati subiaceat. Acta sunt hęc *treueri* in generali synodo. anno dominicę incarnationis M.C.XL.II. indictione .V. epacta. XXII. concurrente .III. anno archiepiscopatus domni *Alberonis* XI. Testes huius actionis sunt. *Godefridus* maioris ęcclesię prepositus. *Folmarus* eiusdem ęcclesię decanus. archidiaconi. *Arnoldus*. *Alexander*. *Bruno*. *Cůnradus* prepositus s. *Paulini*. *Bruno* prepositus s. *Castoris*. *Hillinus* magister scolarum. *Henricus* cantor. Abbates. *Godefridus* abbas *prumiensis*. *Bartholdus* abbas s. *Eucharii*. *Giselbertus* abbas de *lacu*. *Stephanus* abbas de *methelach*. Liberi homines. *Walramus* comes de *arlon*. *Fridericus* comes de *uienna*. *Euerhardus* de *seyne*. *Sigifridus* de *isenburch*. *Heinricus* de *kerpena*. *Walterus* de *manderscheit*. Ministeriales. *Erpho*. *Fridericus*. *Engelbertus*. *Wicardus*. *Heimo*. *Giselbertus*.

Aus einem Notariats-Transsumt des XVI. Jahrhunderts.

528. Papst Innocent II. bestätigt der Abtei Sprenkirsbach die Kirche auf dem Petersberg mit den Filialen zu Pünderich, Keymt, Zell, Merl und Eurey. 1143, den 22. Februar.

Innocentius episcopus seruus seruorum dei. Dilectis filiis *Richardo* abbati *Sprenckersbacensis* ęcclesię eiusque fratribus tam presentibus quam futu-

ris regularem uitam professis in perpetuum. Quociens illud a nobis petitur. quod religioni et honestati conuenire cognoscitur. animo nos decet libenti concedere et petentium desideriis congruum impertiri suffragium. Eapropter dilecti in domino filii. uenerabilis nostri *Alberonis treuerensis* archiepiscopi precibus inclinati uestris iustis postulationibus clementer annuimus et donationem parrochialis ęcclesię quę dicitur in *monte s. Petri*. quę est mater ęcclesia cum quinque ęcclesiis ad eam pertinentibus in totidem uillis uidelicet *Punderacha*. *Keymetam*. *Cella*. *Merle* et *Curey*. quemadmodum a prefato fratre nostro archiepiscopo fratrum suorum assensu uobis canonice facta est et scripto suo firmata auctoritate apostolica confirmamus et presentis scripti pagina communimus. Statuentes ut quascunque possessiones quęcunque bona eadem ecclesia in presentiarum iuste et canonice possidet. aut in futurum concessione pontificum. largitione regum uel principum. oblatione fidelium siue aliis iustis modis prestante domino poterit adipisci. firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. sane laborum uestrorum quos propriis manibus aut sumptibus colitis siue de nutrimentis uestrorum animalium. nullus omnino clericus uel laicus decimas a uobis exigere presumat. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum . . . . . premia ęternę pacis inueniant. Amen. Amen. Amen. Bene valete.

Ego *Innocentius* catholicę ęcclesię episcopus.
Ego *Conradus Sabinensis* episcopus.
Ego *Stephanus Prenestinus* episcopus.
Ego *Imatus Tusculanus* episcopus.
Ego *Guido* s. R. ęcclesię indignus sacerdos.
Ego *Guido* presbyter cardinalis tit. s. Calixti.
Ego *Gregorius* diac. cardin. tt. ss. Sergii et Bachi.
Ego *Otto* diac. cardin. tt. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Gerhardus* diac. cardin. tt. s. Marie in dominica.
Ego *Petrus* diac. cardin. tt. S. Marie in agro.

Datum *Laterani* per manum *Gerhardi* s. R. ęcclesię presbyteri cardinalis ac bibliothecarii. VIII. Kal. Martii. Incarnationis dominicę anno M.C. XL.III. Indict. VI. pontificatus uero domini *Innocentii* II. pape anno XIIII.

Aus einem Notariats-Transsumt des XVI. Jahrhunderts.

529. Erzbischof Albero von Trier versetzt die Augustiner-Nonnen zu Lonnich nach Schönstatt bei Vallendar; und dotirt sie daselbst. 1143, den 24. October.

I. n. s. e. i. t. Ego *Albero* dei gratia *Treuirorum* humilis minister et seruus. uenerabili in Christo ecclesie de *Lunneche*. et eius abbati in perpetuum. Quoniam in ecclesia dei non nostris meritis sed diuina uocatione officium episcopale suscepimus. expedit ut omnibus nobis a deo creditis quantum in nobis est opem et auxilium feramus. et tam in hiis que ad deum. quam in hiis que ad humana necessitas expostulat. prout possumus pia sem-

per sollicitudine prouideamus. Eapropter dilectis filiabus nostris in *Lunnech* sub regula b. Augustini laudabiliter educatis. sed pro uariis et intollerabilibus necessitatibus. quas inibi dampnose sustinebant. in locum cui nomen imposuimus *bellus locus* extra *Ualendren* situm utilius et commodius. petitione dilecti fratris *Folmari* reuerendi abbatis a nobis translatis. cum benedictione dei et nostra feliciter ibidem letatis. speciale aliquid. unde apud illas nostri memoria semper haberetur conferre statuimus. de uniuersis itaque laboribus. que infra septa sua elaborauerint et animalibus quecunque in suis prediis educauerint. decimam ex hinc in perpetuum remittimus. Preterea in predio *Ualendra* quod dominus *Rembaldus* et frater eius *Sigefridus* de *Isemburg*. item et in *Adenrode* quam *Udelricus* eiusdem uille ciuis prefati loci ecclesię in elimosina tradiderunt. Si aliqua noualia fecerint decimam et ius episcopale quod ad nos pertinet quia in foresta nostra sita sunt. intuitu omnipotentis dei pro remedio anime mee in caritate dei de cetero indulgemus. ut nostri memoriam iugiter suis habeant in orationibus. Hiis quoque adiciendum utile duximus. si quis pro suffragiis orationum se ibidem tumulari petierit. si sine nota excommunicationis sit nostra licentia sepeliatur. Decreuimus etiam ut nulla deinceps ecclesiastica secularisue persona quamlibet in eo loco sibi presumat usurpare potestatem preter predictum abbatem *Folmarum* suosque successores canonice electos. quibus quia ab eis exierunt obedientie eorum semper subiecte erunt. ac si forte quod absit aliqua controuersia exorta fuerit. quam abbas cum suis fratribus terminare nequiuerit. ad episcopum deferatur. Ad hec prenominata predia *Ualendra*. *Adenrode* et uniuersa que in presentiarum iuste possident uel possessure erunt. tam in uillis quam in agris. uineis. pratis. nemoribus et ceteris pertinenciis eidem loco pace firma indicimus et banno nostro confirmamus. Ut hec igitur rata et inconuulsa permaneant. presentis scripti pagina et sigilli nostri impressione sub anathemate confirmamus. Si quis ergo in futurum hanc nostre confirmationis cartam quoquo modo uiolare atque infringere presumpserit. nisi debita satisfactione resipiscat. indignationem dei omnipotentis et beatorum apostolorum Petri et Pauli et nostram incurrat. Acta sunt hec *Treueri*. in generali synodo. IX. Kalend. Nouembris. anno dominice incarnationis M.C.XL.III. indictione III. anno ordinationis nostre XI. Testes etiam qui affuerunt subter annotari fecimus. De clericis. *Godefridus* maioris ecclesie prepositus. *Folmarus* decanus. *Arnoldus* archidiaconus. *Bruno* archidiac. *Alexander* archidiac. *Conradus* prepositus s. *Paulini*. De abbatibus. *Godefridus Efternacensis* abbas. *Sigerus* s. *Maximini* abbas. *Bertholdus* s. *Eucharii* abbas. *Richardus* abbas de *Sprenkirsbach*. Liberi. comes *Walramus* de *Arlon*. *Fridericus* comes de *Vienna*. *Gerlacus*. *Reynbaldus*. *Sigefridus* fratres de *Isemburg*. *Henricus* de *Katzenelenbogen*. Ministeriales. *Hermannus*. *Egilbertus*. *Fridericus*. *Erfo*. *Ortuinus*. *Hermannus* de *Palatio*. cum multis aliis quorum nomina scribere non potuimus.

Aus dem erzbischöflichen Diplomatar II a.

530. Erzbischof Adolf zu Cöln beurkundet, daß ihm auf Verzicht des Grafen Otto v. Rheineck die Vogtei über die Abtei Laach übertragen worden, und erläßt die diesfallsige Verordnung. 1144, den 4. Februar.

I. n. s. e. i. t. Ego *Arnoldus* dei gratia s. *coloniensis* ecclesie archiepiscopus omnibus tam presentibus quam futuris in perpetuum. Quoniam officii nostri ratio illud nobis apostoli ingerit. ut cottidiana instantia nostra sit sollicitudo omnium ecclesiarum sic s. *coloniensi* ecclesie. cui deo auctore licet indigne presidemus toto mentis nisu incumbimus. ut pacem et quietem ita prouideamus et ordinem. ut futura posteritas illam se accepisse salubriter gratuletur. Presentem itaque paginam exarare precepimus ut quod pia et rata fidelium deuotione constituitur. hoc nostro manuscripto incommutabiliter teneatur. Hac igitur nostra littera tanquam ore proprio notum fieri uolumus. quod ecclesia *lacensis* ab illustri comite *palatino Henrico* fundatore eius initiata et á comite *palatino Sigefrido* herede successoreque eius admodum liberaliter promota. tempore predecessoris nostri archiepiscopi b. m. *Friderici.* b. *Petro* et nostre metropoli per manum *Willelmi* filii eius assignata et subscripta. Verumtamen quoniam eandem ecclesiam bonis uel possessionibus b. *Petri* firmius et perfectius applicari oportuit. processu temporis comes *Otto* de *Rineeke* prefatorum principum successor *Gisilberto* eiusdem cenobii abbate et uniuersis fratribus eius pari deuotione petentibus propria sponte cum uxore *Gertrude* et filio *Ottone* ab omni iure suo et potestate. heredumque suorum penitus absoluit. absolutumque b. *Petro* legaliter contradidit ac subiugauit. hac forma compositionis interposita. quod fratres *Ottone* prenominato defuncto in capitulo eorum liberam habeant potestatem aduocatum eligendi. qui proprie in uulgari *dinkuoit* dicitur. qui secundum tenorem priuilegii *Henrici* fundatoris eiusdem loci hanc prouisionem de manu abbatis suscipiat ad tuitionem monasterii sepedicti pro salute anime sue. Hoc memoriter adiuncto. ut nullus successorum nostrorum alicui hominum aduocatiam prenominatam in feodo concedere presumat. Hic autem qui pro tempore aduocatiam administrabit bona ecclesie fideliter debet tueri et familiam eius humane tractare. Quod si forte aduocatus timoris dei oblitus. quod absit. quos fouere debuerat uiolenter oppresserit. et ammonitus infra sex hebdomadas non satisfecerit tandem apostolico et nostro anathemate percussus aduocatiam amittat et alium idoneum sibi fratres eligant qui supradicta conditione eam administraturus suscipiat. Nos autem prefatum locum sub apostolorum principis clipeum exinde protegendum suscipientes. omnia que reuerendi patris nostri *Innocentii* munifica auctoritate concessa sunt uel que in posterum nostra successorumque nostrorum concessione conferri poterunt in perpetuum ipsi loco concedimus et firmamus. Prohibemus insuper et cum apostolica auctoritate omnino abbati eiusque successoribus interdicimus bona ecclesie alicui in beneficium dare. et ea que pro communi utilitate concessa sunt priuatis usibus applicare. Obeunte uero presente eiusdem loci abbate uel suorum quolibet suc-

cessorum nullus ibi qualibet subreptionis astutia seu uiolentia preponatur nisi quem fratres communi consensu uel pars consilii sanioris secundum b. Benedicti regulam prouiderint eligendum. Electus autem de nostra sede primo inuestituram accipiat canonice examinandus et consecrandus ad diocesanum episcopum accedat. Misse uero publice siue stationes in ipso monasterio sine abbatis et fratrum uoluntate ab episcopis nostre sedis minime celebrentur. nec indebitis obsequiis fratres grauentur ne in seruorum dei recessibus popularibus occasio prebeatur ulla conuentibus. Quicquid postremo reliquorum monasteriorum abbates a munificentia nostra nobis seruientes accipiunt. eiusdem cenobii abbati nostra freto gratia fauorabiliter concedimus et largimur. Preterea quecunque bona quascunque possessiones idem monasterium iuste et legitime possidet aut in futurum concessione pontificum. liberalitate regum uel principum. oblatione fidelium seu aliis iustis modis auxiliante deo poterit adipisci in perpetuum eidem loco confirmata et illibata consistere decreuimus. In quibus hec propriis uocabulis duximus exprimenda. inprimis ipsum locum qui *lacus* uocatur. ecclesia s. *Dionysii* in *Cruft*. uillas nomine *Bella*. *Reida*. *Alkena*. *Cruft*. *Bedendorf* cum omnibus appenditiis suis a *Henrico* comite *palatino* collatas. quatuor mansos in *Cruft Sigefridi* comitis *palatini*. mansum in eadem uilla a *Wilhelmo* comite traditum. allodium in *Neuin*. allodium in *Euernaco*. uineas in *Winege* & *Leya*. predium in *Wadenheim*. curtim in *Budenharde*. agros et uineas in *Lutzink* et in *Mendig*. allodium in *Pumere*. allodium in *Glensa*. mansum in *Wilare*. allodium in *Niderhusen*. in *Pumere* uineas et in *Megina* allodium ab *Hermanno* donatum. duos mansos in *Werkenrode*. uineas in *Můthena*. uineas in *Chůchema*. mansum a *Rodolfo* milite donatum. dimidium mansum et dimidiam partem *lacus* a *Gerhardo* comite donatum. duos mansos in *Herhagen*. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum liceat prefatum monasterium nostre protectioni subiugatum temere perturbare. aut eius possessiones auferre. retinere aut minuere. uel ullo modo uexare. sed ut omnia in perpetuum rata et inconuulsa permaneant. nostra auctoritate et banno per omnes temporum successiones roborauimus. et hanc cartam sigilli nostri impressione munitam signauimus. Testes quoque subter notare decreuimus quorum nomina sunt hec. episcopus *monasteriensis Wernerus*. maior prepositus et regni cancellarius *Arnoldus*. *Waltherus* decanus. *Gerkardus bonnensis* archidiaconus. *Theodericus* prepositus ss. apostolorum. *Berengerus* prepositus s. *Andree*. *Fridericus* prepositus s. *Georgii*. *Amilius* abbas in *Bruwilare*. *Wilhelmus* abbas s. *Martini*. *Cuno* abbas *sibergensis*. *Euerwinus* abbas do *Gladbach*. *Rodolfus* abbas *tuitiensis*. *Walterus* docanus s. *Gereonis*. *Godefridus* decanus s. *Cuniberti*. *Theodericus* decanus s. *Georgii*. Laici liberi. comes *Wilhelmus* de *Gůliche*. *Walterus* comes do *Kessile*. *Otto* de *Are*. *Burkardus* de *Wide*. *Euerwinus* de *Stalburck*. *Gerlacus* de *Gladebach*. *Walterus* de *Hengebach*. Ministeriales. *Herimannus* aduocatus. *Adolfus* dapifer. *Bernhardus* pincerna. *Godo* marscalcus. *Uogelo* camerarius. *Herimannus* archicamerarius. Acta

Colonię. anno dominice incarnationis M.C.XL.IIII. indictione .IX. episcopatus nostri anno .VIII. II. Nonas Februarii. in nomine domini feliciter. —

Aus dem Prozeß der Abtei c. Cöln, wegen der Jurisdiction in Cruft, d. 1469 bis 1550.

531. König Conrad III. bestätigt einen Gütertausch zu Sehl bei Cochem zwischen der Abtei Sprenkirsbach und dem Erzstift Cöln. c. 1144.

I. n. s. e. i. t. *Cůnradus* diuina fauente clementia *romanorum* rex secundus. Ad regię clementię munificentiam pertinet. iustis religiosorum peticionibus exauditionis aurem pie accomodare. Quo circa nouerit omnium tam futurę quam presentis fidelium nostrorum ętatis industria. quod nos peticione uenerabilis abbatis *Richardi* de *Sprenchirsbach.* atque interuentu *Wibaldi* uenerabilis *stabulensis* abbatis concessimus. et presentis edicto paginę confirmauimus quandam commutationem et concambium quam fęcit predictus *Richardus* abbas cum *Arnoldo* uenerabili *coloniensi* archiepiscopo. per manum reuerendi *Treuerensis* archiepiscopi *Alberonis.* Sunt autem he possessiones. In uicinia castri *Cvchemo* sita est uilla nomine *Sele.* pertinens ad ęcclesiam *coloniensem* quę est beneficium domni *Regenbaldi* de *isenburch* ab archiepiscopo *coloniensi.* iuxta quam uillam est quidam mons nomen habens *Soch.* qui á media quadam rupe in longitudine usque in finem illius. et altitudine usque ad summum montis. et in descensu usque ad riuum penitus incultus fuit. Quem montem prefatus abbas *Richardus.* et fratres sui de *Sprenchirsbach.* per manum archiepiscopi sui *Alberonis* ut predictum est. per concambium cultarum uinearum quę sitę erant iuxta supradictam *Sele.* cum domno archiepiscopo *coloniense Arnoldo* ęcclesię *Sprenchirsbacensi* mancipauerunt. presente et consensum prebente domno *Regenbaldo* de *isenburch.* qui hoc in feodo habebat. coniuentibus etiam *Dědechino* de *cunch.* cuius itidem beneficium fuit á domno *Regenbaldo.* et item *Theoderico* de *wazenacho.* qui tercio loco illud á *Dědechino* possederat. Quod ut predictum est auctoritate regia confirmantes. bannum super predictum montem consentiente *Iohanne* ministeriali nostro de *Cvchemo* qui in beneficio habebat. prenominatę ęcclesię tradidimus. Vt autem huius nostrę donationis siue traditionis pagina firma et inconuulsa permaneat. sigilli nostri impressione eam insigniri iussimus. manuque propria ut infra apparet. corroborantes. qui presentes aderant testes. subnotari fecimus. Quorum nomina hęc sunt. *Albero treuirensis* archiepiscopus. *Arnoldus coloniensis* archiepiscopus. *Heinricus leodiensis* episcopus. *Herimannus palatinus* comes de *Reno.* et frater suus *Heinricus* de *cacenelenboge.* *Robertus* comes de *Lurenburch.* *Heinricus* comes de *Lemburch.* et frater suus comes *Walerannus.* *Otto* comes de *Rinecha.* *Reinaldus* comes de *Bar.* *Heinricus* comes de *Saines.* *Reimbaldus* de *isenburch.* et frater suus *Gerlachus.* et ceteri quamplures.

Signum domni *Cůnradi romanorum* secundi regis inuictissimi.

Ego *Arnoldus* cancellarius uice *Heinrici Moguntini* archiepiscopi et archicancellarii recognoui.

Aus dem Original.

532. König Conrad III. nimmt nach des Pfalzgrafen Wilhelm Tode das Kloster Springirsbach in seinen Schutz, und bestätigt dessen Rechte und Besitzungen. 1144, den 1. August.

I. n. s. e. i. t. *Cunradus* diuina fauente clementia *Romanorum* rex secundus. Iusticię diffinitio est constantem ac perpetuam habere uoluntatem tribuendi unicuique quod sibi iuro competit. quam cum omne hominum genus colere semper. et exercere oporteat? pręcipue tamen regię dignitati conuenit talem animi babitum immutabiliter inducre. et eam humanę societatis portionem singulari protectionis gratia defensare. quę spreta mundi huius proprietaria possessione. elegit sub regulari instituto communem uitam ducendo. terram uiuentium possidere. Proinde fidelium nostrorum tam futurę quam presentis ętatis industrię notum esse uolumus. quod ueniens ad nos *Richardus* venerabilis abbas monasterii *Sprenkirsbach* dicti. quod monasterium mater eiusdem abbatis *Benigna* nomine. (et presentis abbatis *Godefridi* auia) *) in propria hereditatis suę possessione hedificare cępit. et ad *Treuerensem* episcopatum ex consensu *Sigifridi palatini* comitis cuius ministerialis erat. sine ulla census uel cuiuslibet generis pensione contulit. á nostra serenitate interuentu domni *Wibaldi* venerabilis *Stabulensis* ęcclesię abbatis obtinuit; quatinus idem monasterium cum suis pertinentiis sub nostrę et omnium successorum nostrorum regum uidelicet seu imperatorum ditione. ac speciali protectione accipere. et collatas ibidem possessiones regię maiestatis auctoritate confirmare. atque auctentica precepti nostri pagina communire dignaremur. Quorum piam ac religiosam petitionem clementer admittentes. eundem locum *Sprenkirsbach* cum suo ambitu acceptis limitibus sub regię sublimitatis manu et defensione? in omne tempus stabilimus. ita scilicet. ut nullus archiepiscopus. nullus episcopus. nullus dux. aut comes. seu uicecomes. nulla ęcclesiasticę secularisuo dignitatis persona. eundem locum hospitationibus uel exactionibus (siue aliquo prorsus incommodo) inquietare. uel molestare presumat. sed pace perpetua. et omnimoda libertate ad seruiendum deo perenniter eiusdem loci habitatores fruantur. Quod eo á nobis etiam preter regni excellentiam firmioris rationis constantia statuitur. quod defuncto b. m. *Willelmo palatino* comite? omnia eius allodia iustis modis in regni proprietatem iure deuenerunt. Eam igitur partem nemoris *Contel* prefato monasterio adiacentis. quam predictus *Willelmus palatinus* comes ibidem contulit. id est in longitudine a fonte *Eluerichisburnen* usque ad agros supranominatę ęcclesię pertingentem. in latitudine autem ex transuerso á riuulo *Sprenkirsbach* usque ad riuulum *Vilirisbach*. cum siluis. agris. et omnibus utilitatibus acquisitis uel acquirendis? memoratę ęcclesię confirmamus. Preterea fundos tres quos sepedictus *palatinus* manuscripto suo ab omni placito. seu

*) Das Eingeklammerte fehlt im Original.

seruitio. et exactione aduocatorum uel uillici. aut publicorum officialium penitus emancipauit. scilicet curtem unam in uilla *Crouia* cum capella quę ibidem hedificata est. et alias duas in uilla *Rile*. unam iuxta ęcclesiam? alteram in extremo uillę sitam. sub plenę libertatis ut prescriptum est immunitate. ab omnium hominum dominio et inquietatione? absoluimus. Insuper theloneum quod in castello *Cochema* eadem constitutione prefatis fratribus remissum est? eis perpetua donatione remittimus. ut naues iam sepedicto monasterio pertinentes. et res fratrum uel uictualia uehentes. nullum in descensu uel in ascensu fluminis seu ripę. theloneum? aut publicam seu priuatam pensionem? persoluant. Porro uniuersa quę eidem uenerabili loco hactenus uotis fidelium contradita. uel deinceps iustis modis tradenda sunt? pari defensionis et patrocinii priuilegio communimus. agros videlicet quos predictus *palatinus* in mortis suę articulo? pro animę suę remedio largitus est? in uilla *Baingnirl* (Bagnuel.) dicta. in descensu usque ad agros ęcclesię. Vineas & agros in uilla *Crouia*. vineas in *Respa*. In *Trauendrebach?* (Trauentresbach.) curtem unam. agros. uineas. prata. In *Enkircha?* (Enkerka.) uineas. In *Borga?* curtem. agros. uineas. et prata. In solitudine super *mosellam* in loco qui dicitur *Molun?* agros. vineas. cum exitibus et ingressibus suis. In *Rila?* vineas & agros. In *Pondreka?* curtem unam. vineas. et agros. In *Bridal?* (Pretthal.) in *Keimetam?* uineas. In *Speia?* domum et uineas. In *Biscouesaluen?* uineas. Apud *sanctam Aldegundem?* domum et uineas. In *Bremba*. in *Nogera?* uineas. In *Clothena?* domum. agros. et uineas. In *Vlkebach?* domum cum uineis. agris. pratis. In *Withelicha* domum. agros. prata & uineas. In *Nouigento?* uiueas. In *Alflo?* curtem. agros. molendina duo. siluas. prata. In *Engramenrode?* (Grammerode) curtem. agros. prata. molendinum unum. et siluam. In *Winkela?* curtem. agros et prata. molendinum unum. et siluam. In loco *Scheida?* curtem cum agris. pratis. In loco *Hussa?* curtem cum agris et pratis. In *Dochwilre?* curtem. agros. et prata. In *Hunresdorf*. mansos persoluentes tredecim solidos *coloniensium* denariorum. et molendinum unum. In *Rora?* curtem. agros. et prata. In *Lozzebura?* curtem. agros. et prata. In loco *Summunt?* curtem et agros. In loco *Weirvis?* domum. agros. et prata. In *Othinga?* que ibidem possidere uidentur. Hęc omnia que suprascripta sunt. et cuncta quę postmodum legitimis rationibus fratres sepedicti monasterii *Sprenkirsbach* acquirere quarumcunque personarum donatione cum iuris suffragio poterunt? in nostrum videlicet regum et imperatorum patrocinium? in omne tempus accipimus. nec liceat alicuius conditionis personę in uillis uel locis ubi possessiones habuerint. introitus uel exitus eis interdicere. non aquam uel siluam communem. uel pascua. siue publicum rerum usum? ullatenus prohibere. non transitum. non pontaticum. ab ipsis uel ab ipsorum rebus? exigere. sed sub regię tuitionis beneficio? quietam eis uitam cum omni libertatis prerogatiua? liceat agere. Et ut hęc omni deinceps tempore rata & inconcussa permaneant. hanc cartam inde conscriptam. sygilli nostri impressione insigniri iussimus. et testes qui presentes aderant? subternotari fecimus. quorum nomina hec sunt. *Herimannus palatinus* comes. *Adelbertus* marchio de *Saxonia*. *Geuehardus* comes de *Sulcebach*. *Godefridus* comes de *Spaneheim*. Comes *Otto* de *Rinecka* eius-

que consanguinei *Otto* et *Othalricus* de *Ara*. Comes *Herimannus* de *Uerneburch*. *Robertus* de *Lurenborch*. *Reimboldus* de *Isenbourch*. Ministeriales regni. *Heinricus* de *Ulmena* et frater eius *Rodulfus*. *Iohannes* de *Nentersbourch* et frater eius *Wernerus*. *Iohannes* de *Euernacha*. *Iohannes* de *Cochma*. *Garsilius* & *Nicolaus* de *Cherpena*. *Conradus* de *Popardia* et alii quamplures.

Signum domni *Cůnradi romanorum* regis secundi.

Ego *Arnoldus* cancellarius uice *Heinrici Moguntini* archiepiscopi et archicancellarii recognoui.

Anno dominicę incarnationis .M.C.XL.IIII. indictione VI. regnante *Cůnrado romanorum* rege secundo. anno uero regni eius VI. Data apud *Cochmam*. Kal. Augusti. In Christo feliciter. Amen.

Aus der Bestätigung Kaiser Friedrich's von 1193, und aus dem Original; das die eingeklammerten Varianten hat.

533. Erzbischof Heinrich I. von Mainz bestätigt dem Kloster Eberbach eine Schenkung im Nahegau. 1145.

I. n. s. e. i. t. *Heinricus* dei clementia *Moguntine* sedis archiepiscopus. huius nominis primus. Quantum humane indagationi datur inquirere. nichil in his rebus transitoriis utilius. nichil dulcius. nichil saluti anime certius. quam deo famulantibus tradita augere. aucta domino auxiliante ad effectum ducere. dicente apostolo. uelle mihi adiacet. uelle enim humanitati. summa perfectionis soli conuenit deitati. Notum itaque esse uolumus cunctis Christi et ecclesie fidelibus. qualiter *Godefridus* homo liber de *Imziswilre* et eius uxor *Bertha*. que erat de melioribus ecclesie ministerialibus orta. predium quod habuerunt in pago *Nachgowe* in uilla que dicitur *Walsheim*. pro remedio animarum suarum suorumque parentum b. *Marie* in *Eberbach* tradiderunt ad temporale subsidium ibidem in dei laudibus sine intermissione existentium. Porro prefati cenobii b. *Marie* fratribus nobis que acta erant referentibus sollerti cura. sicut debuimus. prefatam traditionem confirmare studuimus. Conuocatis igitur tribus *Dudone* uidelicet. *Mengoto* uicedomno. et *Hartwino* in unum fratribus eiusdem predii heredibus. tocius altercationis negotium enodauimus. traditionem supradictam in nostri presentia confirmantibus. Preterea horum iunior fratrum. *Hartwinus* mansum sui iuris. quem in eadem uilla possederat. specialiter pro remedio anime sue confirmationi addidit. quam fecerat. Nos igitur. quia cum tempore labitur memoria. ne succedentium prefatam traditionem aliquando uexet iniuria. in uerbo domini prescripta confirmamus. sigilli nostri impressione. ut inconuulsa permaneant. subiunctis testibus in uirtute spiritus s. muniuimus. testium nomina qui interfuerunt hec sunt. *Hartmannus* prepos. de domo. *Gerlacus* decanus. *Anshelmus* prepos. *ad gradus*. *Burchardus* prep. de *Iegcheburch*. Liberi. *Arnoldus* de *Hagenouwe*. *Anshelmus* de *Rigelenstein*. Ministeriales. *Erlewinus* de *Moguntia*. *Walperthus* de *Pinguia*. *Conradus* pincerna. *Wernherus* dapifer et alii quam-

plures. Acta sunt hec anno domin. incarn. M.C.XL.V. ind. VIII. regnante *Cunrado* rege *romanorum* huius nominis III. Data in *alta villa* .II. Id. Ian. feliciter. Amen.

Aus neuerer Abschrift.

534. Erzbischof Albero von Trier bestätigt dem Kloster Schiffenburg sechs neu entstandene Dörfer, und schenkt ihm die Kirche zu Girmes. 1145.

I. n. s. e. i. t. Ego *Albero* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. apostolice sedis legatus. fratribus de *Schephenburhc* sub regula b. Augustini deo militantibus in perpetuum. Officii nostri ratio postulat. ecclesiarum a deo nobis creditarum sollicitudinem gerere. eisque pro modo et possibilitate nostra consilium et auxilium sine cessatione prebere. Eapropter omnium fidelium presentium et futurorum uniuersitatem cupimus nosse. quod dilectis in Christo fratribus nostris de *Schephenburhc* pro dei omnipotentis gratia hanc misericordiam contulimus. ut sex uille que iuxta eos in nouis ruderibus fiunt. omnia ab ipsis querant. que mater ecclesia suis debet filiis. quarum hec sunt nomina. *Steinbach. Wazemburne. Erlebach. Gariwarthseich. Lotthen. Vronebach.* Dedicauimus eis etiam ecclesiam in uilla *Girmize* iuxta *Witflariam* in eorum predio sitam. quam baptismalem et sepulchralem ac sinodalem fecimus. consentiente preposito *Wernero* de *Wilinburch* ad quem decima eiusdem uille *Girmize* pertinet. in nullo minuemus ius eiusdem prepositi quod ante illic habuerat. Ut ergo hec inconuulsa permaneant. hanc inde fieri kartulam et nostro confirmari sigillo precepimus. adscripti etiam testes: *Godefridus* maioris ecclesie prepositus. *Folmarus* eiusdem decanus. corepiscopi. *Arnolfus. Bruno. Cunradus* prepositus s. *Paulini*. liberi. *Gerlacus* et *Rengebaldus* de *Isenburch*. *Hardrat* pater *Hardrat* filius de *Merinberch*. ministeriales. *Gunzichin. Willere. Macharius,** *Gerhart. Regemar.* Actum anno dominice incarn. M.C.XL.V. Indictione III.

Aus neuerer Abschrift.

535. Gerard, Abt von S. Arnulf in Metz, bestätigt den Verkauf des Gutes zu Reef an die Abtei zum Laach. 1145.

In nomine domini ego *Gerardus* dei gratia humilis s. *Arnulfi* minister. fidelium uniuersitati notum esse cupio. quod predecessor meus abbas *bertrammus*. quoddam s. *Arnoldi* allodium. nostrę ęcclesię remotum. et incommode situm. maioris commodi et utilitatis gratia. *gisleberto* abbati de *lacu* et ecclesię *lacensi* uendiderit? et ab ipsa nonagiuta duas marcas argenti receperit. Ecclesię uero s. *arnulfi* ego tum monachus. et prefati abbatis tum subditus. quia ista talis uendicio ęcclesię matri quę me in Christo aluit minus michi utilis uidebatur. damnum eius satis grauiter accepi? et quantum saluo honore obedientię. prelato subditus. abbati monachus. audebam reclamaui. ac-

cessit preterea dolori nostro? quod absque domni *mettensis* episcopi consensu agebatur uendicio prefata. Verum me in regimen nostrę ęcclesię substituto. et dispensationis onere michi imposito. damnum nostrę ęcclesię illatum recuperare studui? uulnus eius sanare curaui. et comitante domni mei *mettensis* episcopi clementia. in sinodo *treuirensi*. predictam causam uentilare cepi. Viris autem prudentibus de nostra discordia dolentibus. sub dato amicorum consilio. utrique parti prudenti moderamine subuentum est? tali uidelicet ut ęcclesię s. *arnulfi*. ęcclesia *lacensis*. nonaginta duabus marcis datis. quadragiata superadderet? et prefatum allodium sub quieta possessione in perpetuum possideret. Quod ego fraternę karitati utile prospiciens. domni *mettensis* episcopi concessione. nostra etiam et totius nostri capituli donatione confirmaui. confirmatum domni episcopi et nostrę attestationis sigillo et litteris in perpetuum roboraui. Si qua ergo ęcclesiastica secularisne persona. huius conuentionis statuta conuellere aut temerare presumpserit. conuicta per presentem paginam. si non resipuerit. nostro banno. banno etiam episcoporum *treuerensis* et *mettensis* obligata. a consorcio sanctorum in eternum aliena erit. Huius rei testes hi sunt. *Reinboldus* prior ęcclesię. *Gozelo* prepositus summus. *Stephanus* ęcclesię custos. *Richardus* capellanus. *Iohannes* uillicus. *Theodericus* decanus. *Wibertus*. et *Petrus* scabiniones. *Ludeuuicus* cubicularius.

Actum in communi capitulo anno dominicę incarnationis. M.C.XLV. indictione .VIII. Regnante *Cunrado*. presidentibus ęcclesię *treuirensi Adalberone* archiepiscopo. *mettensi*. *Stephano* episcopo.

Aus dem Original.

536. Giselbert, Abt zum Laach, vererblehnt ein Gut an die Brüder des Schenkers. 1145, den 25. May.

I. n. s. e. i. t. ego *Giselbertus* dei gratia abbas *lacensium*. Notum in domino facio. quam presentibus tam futuris fidelibus. quod domnus *Heinricus* sacerdos. cuius *Haroldus* pater et *Burmuht* mater. quod ab his hereditario iure possederat. pro eorum. suęque animę salute. ad altare b. *Marię* in *lacu* allodium suum. duas uidelicet domos. unam curtim et unum ortum .XI. agros. et duas uineas proprie constituit. Hoc quidem sine omni contradictione facto. et confirmato. eiusdem domni *Heinrici* rogatu. omnium predicti cęnobii fratrum consensu. duobus fratribus. et unius uxori. quorum hęc nomina. *Heinricus*. *Ensfridus*. *Mectildis*. idem allodium manu propria in feodium hereditarium legittime delegaui. Et ne unquam ęcclesia his priuaretur reditibus. hi pro his quotquot annis in b. Martini festiuitate duos solidos in censum. illo iugiter se reddituros fidelissime spoponderunt. Si etiam quoniam non bene cum sociis regna manent. quin immo pro huiuscemodi rebus discordia pleraque oritur. item inter eos talis conuentio. firmissimo quidem statutum fuit. et est. si alteruter horum fratrum. necessitate compulsus. feodum suum uendere uellet. ut primum fratri suo. deinde sanctimonachis emptum preberet. atque pro maiori. quam pro sex marcis argenti. nullatenus mutuaret. Sin autem

nec hic. nec hi. ipse cuilibet pro quantolibet omnimodo collocare posset. Item quoque. cum horum alter clericus. alter laicus. si clericus tantum obiret. laicus feodum illius optineret. si uero laicus tantum. filii eius superstites patris sui essent heredes. Aliter autem. si sola uxor eius uiueret. nullam habens potestatem id uendendi. aliasue stabiliendi. solummodo ad finem uitę suę eo frueretur. Verum enim uero. defuncto laico fratre. filiis eius et uxore. clericus de feodo fratris et suo. quodlibet statueret. ita tamen ut ęcclesia b. *Marię* horum proprietate bonorum nullatenus unquam careret. Hinc predicti duo fratres. alteriusque coniunx *Mectildis*. memoratorum beneficium bonorum quod receperant. eidem domno *Heinrico* pro censu eodem ad locum reddendum eundem. dum scilicet uiueret. reddiderunt. Cui si aliquando conuerti placuerit. hęc si his tribus relinquere noluerit. ipse in suę conuersionis loco his uictualibus. ad ultimum uitę suę potiretur. Eo uero mortuo. hi suum feodum. predicta pactione reciperent. Postremo autem omnium. pro huius oblatione elemosinę. pro his uiuis. quatinus oratio fieret. ipsis quoque defunctis. eorum anniuersaria illic annotarentur. suscepto sanctę fraternitatis consortio. bona fide impetrarunt. Auctoritate igitur patris. et filii. et spiritus sancti. auctoritate simul et banno domni apostolici *Eugenii*. simul et domni *Alberonis Treberensis* archiepiscopi. cum nostrę paruitatis amminiculo. imprecatu b. dei genitricis *Marię*. et omnium sanctorum. hęc in perpetuum confirmamus. et omnibus seculis transmitti decernimus. quatinus huic ueritati astipulantibus. a Christo beatitudinis premium reddatur. contradicentibus falsitatis supplicium per excommunicationis iaculum intorqueatur. nisi uelocius resipiscant. et ueritati debitum honorem recognoscant. Anno incarnationis dominicę. M.C.XLV. Indictione .VIII. VIII. Kalendas Ivnias. Acta sunt hęc. regnante domno nostro Ihesv Christo. Amen. Sub *Giselberto* abbate. Agente *Alberone* priore. Scribente *Godescalco* diacone. Presente *Arnoldo* archiopiscopo *Coloniense*. Testibus uero. *adolfo* comite. *Ottone* comite. *Sifrido* comite. *Gerlaco* de *Isenburch*. *Heinrico* villico. *Riquino*. *Sifrido*.

Aus dem Original.

537. Erzbischof Albero von Trier bestätigt die, vom Abt Bertulf zu S. Euchar geschehene Rückerwerbung des Zehnten im Kirchspiel Riela. c. 1145.

I. n. s. e. i. t. ego. *Albero*. dei. gratia. *treuirorum*. archiepiscopus. dilecto filio *Bertulfo* abbati et toti generaliter ęcclesię *treuirorum*. et specialiter preterea presentibus et futuris fratribus s. Eucharii. in perpetuum. Sicut non paruum crimen iudicamus. ęcclesiastica bona spargere. uel uendere. uel infeodare! ita nichilominus magni pretii dicimus illos qui sparsa recolligunt. qui inaniter infeodata labore suo iterum in usus fratrum reformare satagunt. Ea propter omnium fidelium uniuersitati notum esse cupimus. qualiter idem uenerabilis filius noster *Bertulfus* abbas s. *Eucharii*. decimam in ęcclesia de *riola* recuperauit. de manu *Ludowici* filii *Eberhardi* qui hanc quasi heredi-

tario iure in feodo tenuerat. ab ipso et a suis predecessoribus. Eandem enim decimam XII. marcis examinati argenti. et quatuor carratis uini et duabus amis. abbas inuadiatam redemit. et eidem *Ludowico* tres libras dedit. ut quicquid hereditatis in eadem decima habere uidebatur. abfestucaret. et ęcclesię in posterum recognosceret. Ne igitur ullus abbas. uel alia queuis ecclesiastica. siue secularis persona. eandem decimam de fratrum usibus deinceps abalienare possit uel presumat! petitione dilecti filii nostri banno id nostro. et presenti scripto. et sigilli nostri impressione. ęcclesię imperpetuum confirmauimus! ita quod de hac decima in anniuersario suo pleniter fratribus seruitium tribuatur. Qui uero hunc bonę pietatis zelum peruertere uel infringere attemptauerit! nouerit se dei omnipotentis et omnium sanctorum iram incurrere. et usque ad debitam satisfactionem ecclesiastica se debere communione carere. Testes sunt omnes fratres s. *Eucharii.* et archidiaconi. *Godefridus* prepositus. *Arnolfus* archidiaconus. *Hillinus* decanus. *Heinricus* cantor. et ministeriales s. *Petri.* *Isinbardus.* et frater eius *Willelmus.* *Engelbertus* et frater eius *Fridericus.* *Ludowicus* de *Ponte.* et frater eius *Reginherus.* *Heinricus niger.* Ministeriales s. *Eucharii.* *Cuno.* *Anselmus.* *Heinricus.* *Folmarus.* *Teodericus.* *Dietfridus.* et alii quam plures.

Aus dem Original.

538. Papst Eugen III. bestätigt alle Statuten, Rechte und Güter der Abtei Springirsbach. 1145, den 31. December.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Ricardo* abbati ęcclesię s. *Marię Sprenchirsbachensis.* eiusque fratribus tam presentibus quam futuris. regularem uitam professis in perpetuum. Quoniam sine uerę cultu religionis nec charitatis unitas potest subsistere. nec deo gratum exhiberi seruitium. expedit apostolicę auctoritati religiosas personas diligere. et earum quieti auxilianto domino prouidere. Eapropter dilecti in domino filii. uestris iustis postulationibus clementer annuimus et prefatam b. dei genitricis semperque virginis Marię ecclesiam in qua diuino mancipati estis obsequio sub b. Petri et nostra protectione suscipimus et presentis scripti priuilegio communimus. In primis siquidem statuentes. ut ordo canonicus secundum b. Augustini regulam perpetuis ibi temporibus inuiolabiliter conseruetur. Quascunquo preterea possessiones. quęcunque bona in presentiarum iuste & canonice possidetis aut in futurum concessione pontificum. liberalitate regum. largitione principum. oblatione fidelium. seu aliis iustis modis prestante domino poteritis adipisci firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. in quibus hec propriis duximus exprimenda uocabulis. ecclesiam ipsam b. Marię *Sprinchirsbachensis* cum possessionibus et omnibus pertinentiis suis. ecclesiam b. *Marię* quę sita est iuxta *Anturnacum.* ecclesiam b. *Nicholai* de *Insula.* qui locus situs est super ripam *Mosellę.* ecclesiam de *Chemitam* sitam in monte qui dicitur *castrum* s. *Marię.* sicut eandem uobis uenerabilis frater noster *Albero Treuirorum* archiepiscopus rationabiliter concessit ac dedit. et

scripti sui pagina confirmauit. ęcclesiam quę sita est in *ualle martyrum* cum possessionibus et omnibus pertinentiis suis. Sane laborum uestrorum quos propriis manibus aut sumptibus colitis. siue de nutrimentis animalium uestrorum nullus omnino clericus uel laicus a uobis decimas exigere presumat. Sepulturam quoque ipsius loci liberam esse decernimus. ut eorum qui se illic sepeliri deliberauerint deuotioni et extremę uoluntati nisi forte excommunicati sint. nullus obsistat. salua iusticia matricis ecclesię. Prohibemus insuper ut nullus absque communi fratrum consensu aliquod feudum de eadem ecclesia uel ipsius loci aduocatiam suscipiat nec susceptam per successionem aliquam ad alium transferre presumat. Obeunte uero te nunc eiusdem loci abbate uel tuorum quolibet successorum nullus ibi qualibet subreptionis astucia seu uiolencia preponatur. nisi quem fratres communi consensu uel fratrum pars consilii sanioris secundum dei timorem et b. Augustini regulam prouiderint eligendum. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum . . . . . premia eternę pacis inueniant. Amen. Amen. Amen.

Ego *Eugenius* catholicę ecclesię episcopus subscr.
Ego *Conradus Sabinensis* episcopus.
Ego *Albericus Hostiensis* episcopus.
Ego *Guido* presbyter cardinalis tt. s. Calixti.
Ego *Humbaldus* presb. card. tt. ss. Ioh. & Pauli.
Ego *Wido* presb. card. tt. ss. Laurentii & Damasi.
Ego *Anbertus* presb. card. tt. s. Anastasie.
Ego *Villanus* presb. card. tt. s. Stephani in celio monte.
Ego *Bernardus* presb. cardin. tt. s. Clementis.
Ego *Iordanus* presb. card. tt. s. Susanne.
Ego *Oddo* diac. card. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Octauianus* diac. card. tt. s. Nicolai in carcere Tulliano.
Ego *Gregorius* diac. card. tt. s. Angeli.
Ego *Iacintus* diac. cardin. tt. s. Marie in Cosmidyn.
Ego *Petrus* diac. cardin. tt. s. Marię inuiolatę.

Data *Laterani*. per manum *Roberti* s. Romanę ecclesię presbyteri cardinalis cancellarii .II. Kal. Ianuarii; indict. VIIII. incarnationis dominicę anno M.C.XL.V. pontificatus uero domini *Eugenii* papę III. anno I.

Aus dem Original.

539. Papst Eugen III. Glückwünschungs- und Ermahnungsbrief an die Aebte zu Springirsbach und Lonnig. 1145.

Evgenius episcopus seruus seruorum dei. Dilectis in Christo filiis. *R. Sprinchirsbacensi*. *V.* de *Lunnecho* abbatibus. et uniuersis eiusdem ordinis fratribus. salutem et apostolicam benedictionem. Super honestę conuersationis uestrę primordiis. quam ex quorundam relatione didicimus! plurimum letati sumus. sperantes quia eo duce peruenietis ad brauium. cuius uos misericordia mouit ad cursum. Quia igitur eius accensi Zelo. á quo uestra est

deuotio. secundum regulam b. Avgustini uiuere decreuistis! gaudete filii et exultate in domino. summo opere prouidentes. ut ordinis et susceptę religionis amatores effecti. unanimes habitetis in domo domini. Iuxta illud psalmistę. Ecce quam bonum et quam iocundum. habitare fratres in unum. In scissura enim mentium! non est spiritui sancto habitaculum. Sed per fraternam pacem. et conuersationis uestrę deuotionem! perueniet is ad unum. quod utique solum sciens Dauid. esse necessarium! desideranter expetiuit dicens. vnam petii á domino hanc requiram .etc. Et quia perseuerantibus mandat benedictionem dominus. et uitam usque in seculum! uniuersitatem uestram ammonemus et exhortamur in domino! ut iuxta instituta professionis uestrę ita sincere ambuletis! quatinus fructus deo gratus et hominibus. ex odore conuersationis uestrę proueniat! et uos coronam iusticię quę uobis reposita est. in illa die percipere ualeatis. Vos uero abbates et prepositos nichilominus commonitos esse uolumus! quatinus secundum probabilem ordinis uestri institutionem semel in anno conueniatis. ut ea quę ad eiusdem ordinis et fratrum prouectionem siue correctionem pertinere cognoueritis! sicut datum fuerit desuper expediatis. Orantes uos pro nobis. gratia diuina custodiat.

Datum *Laterani* .II. Kal. Ianuarii.

Aus dem Original.

540. Abt Richard zu Sprenkirsbach beurkundet die Erwerbung einiger Grundstücke zu Bruttig. (1120—1162.)

I. n. s. e. i. t. Ego *Richardus*. *Sprenkirbacensis* ęcclesię seruus humilis. fratribus in eodem loco secundum regulam b. Augustini deo militantibus in perpetuum. Cum omnibus uniuersalis ęcclesię filiis ope summa curandum sit. quatenus bona ęcclesiarum. monasteriorumque possessiones custodiantur amplificenturque. ipsis potius altarium ministris potiori et sollicitiori circumspectione inuigilandum esse uidetur. ut ea quę á fidelibus pro animarum suarum remediis tribuuntur. non solum orationum suffragiis recompensent. uerum etiam. ne ab impiis qualibet occasione dilapidata minuantur. pia sagacitate inuigilent. Eapropter presenti subscriptione tam presentium quam futurorum uniuersitati intimare curauimus. quod ego *Richardus* dictus abbas. tanti nominis indignus. pro quadam possessione cum quodam clerico *koloniense Walcůne* nomine placida conuentione et coemptione conuenimus. dato sex marcarum precio. Ex quibus cum quatuor libere persoluissemus. interuenit quidam *Cůnradus* nomino hereditarii iuris interdictus; minus iusto. impediens nos á memorata coemptione. Qua necessitate compulsi. in tale nos admisimus consilium. ut *Iohanni* de *euernako* dicto. qui pro eadem laborabat possessione. eandem non tribueremus. sed ad uitę suę dies committeremus. eo interdictu. ut datis aliis duabus. quę restabant marcis pro nobis possessor legitimus. et nostrorum defensor existeret. et pro auferenda hereditarii occasione iuris per singulos annos unum onus uini redderet. ad huius interdictionis et interconditionis plenariam munificentiam. Sunt itaque huius

possessionis hęc nomina. et loca. quę subnectimus. Duę partes locantur in uilla *proteche*. una contra *vile*. una pars modica infra uillam *ernesce*. cum ceteris siue in agris siluisue locatis. De hinc memorabilis femina *Mathildis* supramemorati *Iohannis* uxor. deliberans apud nos optinere locum memorię. datis tribus talentis possessionis suę particula a marito suo redemit. quę his in locis tenetur. Vna pars retro domum *Marquini*. fundus domus *Wirici*. quam ioculator inhabitabat. et duę uinearum partes. cum his pertinentibus. siue in agris siluisue. Hęc igitur cum a suo marito redemisset. in castro *kocheme*. in domo *Rûkeri* ipsa cum uiro sepedicto *Iohanne* pari consensu. ęcclesię nostrę tradiderunt. testibus his. *Rûdolfo* de *elza*. *Rûdolfo* et *Henrico* fratre eius de *vlmene*. Hec quoniam iuste attigimus. auctoritate b. Petri et romani pontificis. necnon et nostri sigilli impressione placuit confirmare. et assignare. ut si quis ausu temerario contra hec conatus fuerit. nisi resipiscat. anathema sit. Amen. Amen. Amen.

Aus dem Original.

541. Schöffenspruch über die Abgabe der Lichteimer in Loncquich. 1146, den 24. November.

I. n. s. e. i. t. ego *Sigerus* dei gratia abbas s. *Maximini* tam futuris quam presentibus notum facio. quod in uilla que dicitur *Lonquich* ueniens ad placitandum resedi placito itaque legittime imbannito. cum acta agendaque tractarem et retractarem inter cetera que dicebantur. *Arnoldus* de *lacu* tunc temporis custos ecclesie s. *Maximini* querimoniam fecit de rusticis prefate uille. quod *luminarios emeros* ex annuali debito non soluissent. rustici quoque communicato secum consilio iniqua cauillatione nitebantur se defendere. dicentes. luminarios emeros se non debere nisi tantum duos denarios ab unoquoque in festo s. remigii. sed causa a ministerialibus et rusticis qui aderant subtilius exquisita. luminarios emeros ex antiquitate se debere conuicti sunt. in tantum. ut et custodi predictos emeros recognoscerent. et *Rûdolpho* de *chenna*. tunc scultetio emendationem facerent. et de cetero se posterosque suos in perpetuum reddituros promitterent. Actum est hoc anno .M.C.XL.VI. indict. VIII. VIII. Kal. Decembr. post festum s. Martini. ego *Sigerus* testis sum. *Rodûlphus* scultetius. *Sifridus* de *Macena*. *Henricus* de *Riola*. *Cuono* de *Bruwillario*. de rusticis. *Walter* villicus. *Luro*. *Otto*. *Wiricus*. *Rudierus*. *Werelo*.

Aus einem neuern Chartular der Abtei S. Maximin, in Trier.

542. König Conrad III. bestätigt die Stiftung des Klosters Arnstein. 1146, im December.

I. n. s. e. i. t. *Conradus* diuina fauente clemencia rex *romanorum* secundus. Notum sit cunctis dei fidelibus tam futuris quam presentibus. quod comes *Ludewicus* de *Arenstein* et *Guda* comitissa uxor sua. spiritu sancto

inspirante. miro modo operante ubi uult. predia sua libera. hereditarie ab eis possessa. s. *Petro* in *treuerensi* ecclesia obtulerunt: hoc tantum iure. ut abbas quem cenobio ex possessionibus suis pro remedio animarum suarum in honore s. *Marie* et s. *Nicolai* et s. *Margarete* constituto prefecerunt. locum et dignitatem suam in *treuerensi* synodo obtineat. et conuentus fratrum suorum liberam electionem abbatum habeat. et quemcunque uelit aduocatum sibi prestituat. Decreuerunt etiam ex castello suo nomine *Arenstein* tabernaculum militie dei cum fratribus deo ibidem ad imitationem canonicorum premonstratensium sub regula b. Augustini continue seruientibus constituere. et reliqua sua predia. tam inuia quam peruia. tam saltuosa quam plana. prata. pascua. decursusquo aquarum. saltus nemorum. piscationes. uenationes. ad hoc cenobium pertinere. et eiusdem loci homines ad eandem curiam pertinentes uirum uidelicet IIII. denarios. mulieres uero II. persoluere. Hec autem sunt nomina locorum ad ecclesiam predicte celle suo iure pertinencium. *Selbach. Kirchtorf* ecclesia scilicet cum omni decima. *Gozmirod* ac *Kebirlo. Weltrod. Hattinhusen. Salscheit. Holdenrucke.* tres hube de *Syngobin. Brunenbach.* due hube de *Pissenhophen. Neinen* cum uineis. et siluis. *Wezkę. Bubinheim* cum ecclesia et omni eiusdem uille populo. una huba alterius uille etiam nomine *Bubinheim.* que singulis annis X. solidos persoluit. Nos itaque uoluntati eorum consentiendo petitioni sue satisfecimus. et dispositionem et statutum de omnibus suis possessionibus cum presignato iure regali nostra auctoritate confirmauimus. cuius confirmationis testes subscriptos adhibuimus. *Sigefridum spirensis* ecclesie episc. *Bucconem wormatiensem* episc. *Wolnandum lorsamensem* abbatem. *Benedictum* abbatem *hirzinburchensem. Fridericum* ducem. *Hermannum palatinum* comitem. *Heberhardum. Emichonem. Eckebertum. Udalricum. Heinricum* de *catzinelenbogin. Bobbonem* de *Hennenberch. Adelbertum* de *Lewinstein.* comites omnes. *Udalricum* de *thurningen. Godefridum* de *spaneim. Gerlacum* de *isinburch.* et reliquos plures eiusdem conditionis.

Signum domni *Conradi* regis *romanorum* secundi.

Ego *Arnoldus* cancellarius uice *Heinrici moguntini* archiepiscopi et archicancellarii recognoui.

Acta anno domin. incarn. M.C.XLVI. ind. VII. regnante *Cunrado romanorum* rege secundo. anno uero regni eius .VII. Data *Spire.* feliciter. Amen.

Aus vidimirter neuerer Abschrift.

543. König Conrad III. stiftet Friede zwischen Erzbischof Albero von Trier und dem Grafen Heinrich zu Namur, wegen der Vogtei über die Abtei S. Maximin. 1147, den 4. Januar.

I. n. s. e. i. t. ego *Cunradus* diuina fauente clementia *Romanorum* rex secundus. tam presentibus quam futuris in perpetuum. Omnipotentis dei gratia quę nos ad regię potestatis sublimauit officium. ex debito compellit. sub-

ditarum nationum. et ęcclesiarum dei. iura tueri et seruare. quę aut abolitione temporis sunt sublata memorię. aut seculari potentia. sunt ablata iniuriose. Eapropter querelam dilecti nostri. *Alberonis* uenerabilis *Treuirorum* archiepiscopi. quam in presentia nostra et in conspectu principum sepe et multum deposuit. inclinati eius iustis precibus. ex consilio recepimus. scilicet de abbatia s. *Maximini*. quę olim de bonis *treuirensis* ęcclesię a b. *Hildulfo* fundata. regia potestate ut erat. querimonia archiepiscopi a prędicta ecclesia est subtracta. Timens itaque extremi examen iudicii. ne propter hoc apparerem reus in conspectu domini. cum totum esset in manu nostra. abbatia scilicet et aduocatia. propter animę meę et prędecessorum meorum salutem *treuirensi* ęcclesię et archiepiscopo. resignaui et redditi abbatiam. Postea uero successu temporis aduocatiam quesiuit et obtinuit a nobis *Henricus* comes *Namucensis*. qui non contentus aduocatia. longo tempore certauit cum archiepiscopo de abbatia. Cum uero hinc inde totus episcopatus rapinis. incendiis. homicidiis. destrueretur. et comes et tota terra sua. a *Romana* et *treuirensi* ęcclesia anathematis sententia teneretur. et beneficia sua prędicto comiti a nobis et ab archiepiscopo essent legitime abiudicata. ut tanta cessaret malicia. ad presentiam nostram ex consilio principum. pars utraque *Spiram* est aduocata. Illic itaque operante diuina clementia. per nos et per principes nostros. et per dominum abbatem *clareuallensem*. inter eos hoc modo pax est reformata. Comes per omnia satisfaciens archiepiscopo. reiurauit ei fidelitatem. et werpiuit ei in pręsentia omnium qui affuerunt. abbatiam. et omnem abstipulauit de ea calumpniam. et sic ab archiepiscopo recepit beneficium suum et absolutionem. excepto castro de *Mandelskeid* et pertinentia ad illud. Iurauit etiam comes. quod nunquam *Roûlmont* refirmaret. nec alium refirmare iuuaret. nec archiepiscopi diebus. nec successorum suorum temporibus. et si in aliquo contra eum faceret. quod infra decem et octo septimanas emendare non uellet. suam terram in manum archiepiscopi reddidit. ita ut beneficiati de illa terra. de manu archiepiscopi libere deinceps reciperent beneficia sua. Ut autem hęc pactio irrefragabiliter seruetur. et rata permaneat. hanc cartam inde conscriptam et manu nostra roboratam. impressione sigilli nostri iussimus signari. necnon et testes sub quorum pręsentia hęc acta sunt et firmata. fecimus annotari. quorum nomina hęc sunt. *Hermannus Constantiensis* episcopus. *Ordieuus Basiliensis* episcopus. *Walterus Lausannensis* episcopus. *Burchardus Argentinensis* episcopus. *Bocco Warmaciensis* episcopus. *Gunterus Spirensis* episcopus. *Anselmus Hauelbergensis* episcopus. Dominus *Bernardus Clareuallensis* abbas. *Fridelous* abbas *Augiensis*. *Benedictus* abbas *Wicenburgensis*. . . . abbas *Morbacensis*. magister *Otto* prepositus *Cappenbergensis*. *Gerlandus Floreffiensis*. *Godefridus* maior s. *Petri* prepositus. *Cvnradus* s. *Paulini* prepositus. *Bovo* s. *Castoris* prepositus. *Arnoldus Moguntinus* camerarius. *Lodewicus* s. *Petri* prepositus. Duces. *Fridericus Sueuorum*. *Cûnradus Burgundiorum*. *Hermannus palatinus* comes de *Reno*. *Henricus* comes de *Arlo*. *Vdalricus* comes de *Lenceburch*. et *Wernerus* frater eius. *Ekebertus* comes de *Spira*. *Cûnradus* comes de *Kirberg*. *Gerlacus* comes de *Ueldence*. *Lodewicus* comes de *Mo-*

guncia. Emicho comes de *Liningo. Rûbertus* comes de *Lurenburg. Symon* comes de *Sarebruko. Reimbaldus* de *Isenburg. Cůno* de *Malber.* De *Lucelemburg: Adelinus. Anselmus. Willelmus. Iacobus. Cǒnradus* de *Daleheim.*

Signum domni *Cunradi Romanorum* regis secundi.

Ego *Arnoldus* cancellarius uice *Henrici Maguntini* archiepiscopi et archicancellarii recognoui.

Data pridie Nonas Ianuarii. indictione . . . anno dominicę incarnationis M.C.XL.VII. regnante *Cůnrado Romanorum* rege secundo. anno regni eius nono. Actum *Spirę* in Christo feliciter Amen.

Aus dem sehr verdächtigen Original.

544. Papst Eugen III. bestätigt die Rechte und Güter der Abtei Laach. 1147, den 20. Januar.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei: dilectis filiis *Gisleberto* abbati monasterii *Lacensis* quod in *treuerensi* parrochia situm est eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regularem uitam professis in perpetuum. Pie postulatio uoluntatis effectu debet prosequente compleri. ut deuotionis sinceritas laudabiliter enitescat. et utilitas postulata uires indubitanter assumat. Eapropter dilecti in domino filii. uestris iustis postulationibus clementer annuimus! et prefatum monasterium in quo diuino mancipati estis obsequio. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus! et presentis scripti priuilegio communimus. In primis siquidem statuentes ut ordo monasticus in eodem loco secundum b. Benedicti regulam et normam *cluniacensis* monasterii futuris perpetuis temporibus inuiolabiliter conseruetur. Statuimus etiam ut quascunque possessiones quecunque bona in presentiarum idem monasterium iuste et canonice possidet! aut in futurum concessione pontificum. largitione regum uel principum. oblatione fidelium. seu aliis modis iustis prestante domino poterit adipisci firma uobis uestrisque successoribus! et illibata permaneant. In quibus hec propriis duximus exprimenda uocabulis. Locum ipsum qui *Lacus* uocatur. in quo idem cenobium a nobili uiro *Henrico palatino* comite. et *Adeleide* uxore sua. precipue constat esse constructum liberum ab omni iugo et potestate seculari. Ecclesiam s. Dionisii in *Croht.* villam insuper nomine *Bella. Reida. Alchena. Willeberge. Croht. Beytendorp* cum suis omnibus pertinentiis a predicto *Henrico* dono uobis collatam. quam curtem uidelicet *Betthendorph* iniusta quorundam direptione ab ecclesiae iure subtractam dilectus filius noster *Conradus Romanorum* rex primo regni sui anno iusto principum suorum iudicio ecclesie uestrę resignauit. et priuilegio suo et banno uenerabilium fratrum nostrorum *Theodowini* s. *Rufine* episcopi. et archiepiscoporum *Alberonis Treuirensis.* et *Arnoldi Coloniensis* et aliorum presentium in perpetuum confirmauit. Decimam salicam de *Metschet.* quam *Reinbaldus* de *Isenburch* in nostra presentia uobis omnino dimisit. Quattuor mansos in *Croht.* et *Meilen.* in *Brabant* ex dono *Sigefredi* comitis *palatini.* Vnum mansum in *Croht* a nobili uiro *Willelmo palatino*

comite et eius matre *Ierdrude* consentiente *Roberto* milite qui illum ab ipsis in feudo habebat! uobis collatum. Allodium in *Mosella* quod *Neuin* dicitur cum suis appendiciis. quod *Bertramus* abbas s. *Alnulfi Metensis* cum consensu uenerabilis fratris nostri *Stephani* ipsius ciuitatis episcopi atque capituli sui uestro cenobio congruo pretio uendidit. Allodium in *Euernaco* a *Iohanne* milite et eius uxore *Matilde* uobis donatum. vineas in *Winengen*. et in *Leia* a *pugnero* aliisque fidelibus uobis collatas. In *Andernaco*. In *Ludestorp*. In *Amersten* uineas a recolende memorie *Frederico Coloniensi* archiepiscopo uobis collatas. Predium in *Wadenhim* ab *Enbricone* donatum. Curtim *Budenarde* ab *Henrico* et suis fratribus et a *Garnero* et fratribus eius donatam. agros et uineas in *Luxinc*. et in *Menedichi* inferiori. in superiori *Menedih* agros a *Theoderico* et eius fratre donatos. Curtim in *Chella* a *Drudewino* traditam et partim pretio redemptam. allodium in *Pumero* a *Roberto* milite et *Herimanno* donatum. Curtim *Hadenhaga* cum mancipiis et forestis a *Meimgoto Ernesto* et *Erluino* donatam. Mansum in *Aldendorp* ab *Alberto* donatum. Allodium in *Loe* ex elemosina *Emichonis* militis. Item alodium in *Glensa* ex elemosina *Folcoldi*. In *Gerchenrode* duos mansos ex elemosina *Hermanni* comitis. vineas in *Cuchema* et mansum in *Wilre* ex dono *Theoderici*. vineas in *Clotena* ex dono *Herimanni* et *Hartmudi*. vineas in *Mudena*. Mansum a *Rodulfo* milite donatum. Duos mansos pro anima *Demodis* traditos. Item duos pro anima *Sigeuuiz* donatos. Allodium in *Celdinc* a *Frederico* donatum. Dimidium mansum. dimidiam partem *lacus* a *Gerardo* comite donatum. Allodium in *Nederusen*. Allodium in *Mesenhim*. et in *Bleida* a *Folcnando*. *Richino*. *Rodulfo*. et *Frowino* donatum. allodium in *Diffindale*. alodium in *Franchen*. Allodium in *Staphela*. Nulli etiam facultas sit post factam apud uos professionem absque abbatis et fratrum licentia maioris uel minoris religionis obtentu ad locum alium transmigrare. Discedentem uero nullus audeat retinere. Prohibemus insuper et sub pena honoris tibi tuisque successoribus interdicimus bona monasterii alicui in beneficium tradere. et ea quę pro communi utilitate uobis concessa sunt aliis usibus applicare. Sed nec alicui fas sit in eodem monasterio uel circa ipsum aliquando habitare. uel domum ad habitandum construere exceptis monachis ipsius loci seruitio deputatis. uel in antea deputandis. Obeunte uero te (folgt der Satz von * bis ** in der Urkunde Nro. 506, von 1138). Decernimus ergo . . . . . premia eterne pacis inueniant. Amen. Bene valete.

Ego *Evgenius* catholicę ęcclesię episcopus s.

Ego *Imarus Tusculanus* episcopus.

Ego *Hubaldus* presb. cardin. tt. ss. Ioh. & Pauli.

Ego *Hugo* presb. cardin. tt. in Lucina.

Ego *Octauianus* diac. cardin. s. Nicholai in carcere Tulliano.

Datum apud *Treuerim* per manum *Gvidonis* s. Rom. ecclesie diaconi cardinalis et cancellarii .XIII. Kalend. Febr. Indictione. X. Incarnationis dominice anno .M.C.XLVII. Pontificatus uero domini *Evgenii* pape .III. anno tercio.

Aus dem Original.

545. Papst Eugen III. bestätigt der Abtei S. Eucharii zu Trier ihre Besitzungen. 1147, den 6. Februar.

Eugenius episcopus. seruus seruorum dei. dilectis filiis *Bertûlpho* abbati monasterii s. *Eucharii* eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regularem uitam professis. in perpetuum. Adhoc uenerabilis ecclesie cura nobis a prouisore omnium bonorum deo commissa est. ut religiosas diligamus personas. et beneplacentem deo religionem studeamus modis omnibus propagare. nec enim deo aliquando famulatus impenditur. nisi ex charitatis radice procedens a puritate religionis fuerit conseruatus. Ea propter dilecti in domino filii. uestris iustis postulationibus clementer annuimus. et prefatum monasterium in quo diuino mancipati estis obsequio. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus. et presentis scripti priuilegio communimus. statuentes. ut quascunque possessiones. quecunque bona idem monasterium in presentiarum iuste et canonice possidet. aut in futurum . . . poterit adipisci. firma uobis uestrisque successoribus illibata permaneant. in quibus hec propriis duximus exprimenda uocabulis. cellam b. *Marie* de *Bobardia*. curtem de *Vilmare* cum appendiciis suis. ecclesias de maiori & minori *Vilmare*. et de *Vuilre*. et de superiori *Bricheno*. et de *Arinuurt*. cum decimis suis. curtem de *Degnizinrode* cum appendiciis suis. ecclesiam do *Niderberga* cum decimis suis et pertinentiis. curtem de *Pulcha* cum appendiciis suis. curtem de *Cobesa* cum app. suis. curtem de *Trittenheim* cum ecclesia. decimis et pertinentiis suis. curtem de *Vren* cum app. suis. *Longasuram* et ecclesiam eiusdem uille cum decimis et pertinentiis suis. curtem de *Cretenach* cum ecclesia. decimis et pert. suis. curtem de *Pellinc* cum ecclesia et pert. suis. curtem de *Hentre* cum eccl. et pert. suis. curtem de *Lampade* cum ecclesia. piscationibus et pert. suis. *Mamonis uillam* cum ecclesia. uillam de *Helefeld* cum ecclesia. uillam do *Palzele* cum ecclesia et decimis. *Nannicho* cum eccl. & decimis. *Sencicho* cum eccl. & dec. *Teileno* c. eccl. et dec. *Stann* c. eccl. et dec. et omnibus earum appendiciis. ecclesiam s. *Geruasii* infra murum ciuitatis c. dec. suis. uillam s. *Eucharii* cum ecclesia et cum tota iusticia eiusdem uille. excepto teloneo diei natalis s. Eucharii. libertates preterea seu immunitates ab episcoporum et regum discretione monasterio uestro concessas. et eorum scripto firmatas. uobis nichilominus confirmamus. Prohibemus etiam ut quicunque intra septa monasterii uestri confugerit. nullus eum capere presumat. uel in eum manum mittere audeat. Obeunte uero te. nunc eiusdem loci abbate. uel tuorum quolibet successorum. nullus ibi qualibet surreptionis astutia seu uiolentia preponatur. nisi quem fratres communi consensu. uel fratrum pars consilii sanioris secundum dei timorem et b. Benedicti regulam prouiderint eligendum. Decernimus ergo ut nec archiepiscopo nec episcopo seu aduocato aut alicui hominum liceat — — — premia eterne pacis inueniant. Amen.

Ego *Eugenius* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Hubaldus* presb. card. tit. ss. Ioh. & Pauli.
Ego *Hugo* presb. card. tit. s. Laurentii in Lucina.
Ego *Giselbertus* presb. card. tit. s. Marci.

Ego *Guido* presb. card. tit. ss. Laurentii & Damasi.
Ego *Heribertus* presb. card. tit. s. Anastasii.
Ego *Iulius* presb. card. tit. s. Marcelli.
Ego *Vuido* presb. card. tit. s. Potentiane.
Ego *Oddo* diac. card. s. Gregorii ad uelum aureum.
Ego *Ottauianus* diac. card. s. Nicolai in carcere Tulliano.
Ego *Ioannis* card. tit. s. Marie noue.
Ego *Gregorius* diac. card. s. Angeli.
Ego *Iacintus* diac. card. s. Marie in Cosmydyn.

Datum apud *Treuerim* per manum *Guidonis*. s. rom. ecclesie diac. card. et cancellarii. VIII. Id. Febr. ind. XI. Incarn. domin. a. M.C.XL.VII. pontificatus uero domini *Evgenii* pape. III. a. III.

Aus dem großen Cartular des Stifts.

546. Papst Eugen III. bestätigt dem Kloster Lonnich seine Rechte und Güter. 1147, den 13. Februar.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Folmaro* abbati ecclesie s. *Marie* in *Lonechin* eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regularem uitam professis in perpetuum. Quoniam sine uere cultu religionis nec charitatis unitas potest subsistere nec deo gratum exhiberi seruitium expedit apostolice auctoritati religiosas personas diligere et earum loca pia protectione munire. Eapropter dilecti in domino filii uestris iustis postulationibus clementer annuimus et predecessoris nostri felicis memorie pape *Innocentii* uestigiis inherentes ecclesiam b. *Marie* de *Lonnechin* in qua diuino mancipati estis obsequio sub b. Petri et nostra protectione suscipimus et presentis scripti priuilegio communimus. Inprimis siquidem statuentes ut ordo canonicus secundum b. Augustini regulam in uestra ecclesia constitutus perpetuis ibidem temporibus inuiolabiliter obseruetur. Preterea quascunque possessiones quecunque bona idem locus in presentiarum iuste et canonice possidet aut in futurum . . . . . poterit adipisci. firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. in quibus hec propriis duximus exprimenda uocabulis. Curiam uidelicet in *Mendich*. cum appendiciis suis. predium in *Minchelue* cum capella et suis attinentiis. prohibemus autem ut ecclesia uestra nullum preter *Treuerensem* archiepiscopum qui pro tempore fuerit habeat aduocatum. Quicquid etiam sui iuris prefatus archiepiscopus in prediis *Valendre* et *Adenrode* ecclesie uestre concessit nichilominus confirmamus. Obeunte uero te nunc eiusdem loci abbate uel tuorum quolibet successorum nullus ibi qualibet subreptionis astutia seu uiolentia preponatur nisi quem fratres communi religiosorum uirorum eiusdem ordinis consilio aut pars consilii sanioris secundum dei timorem et b. Augustini regulam prouiderint eligendum. Nulli quoque fratrum post factam ibidem professionem absque abbatis totiusque congregationis consensu ex eodem claustro discedere liceat. discedentem uero absque communi litterarum cautione nullus audeat retinere. De labo-

ribus uestris quos propriis manibus aut sumptibus colitis siue de nutrimentis uestrorum animalium nullus a uobis decimas exhibere presumat.

Datum apud *Treuirim* per manum *Guidonis* s. R. e. diaconi cardinalis et cancellarii. Id. februarii. indictione XI. Incarnationis dominice anno M.C.XL.VI. Pontificatus uero domni *Eugenii* pape III. anno III.

Aus neuerer Abschrift.

547. Papst Eugen III. bestätigt den, von König Conrad zwischen dem Erzbischof Albero von Trier und dem Grafen Heinrich von Namur vermittelten Vertrag über die Abtei S. Maximin. 1147, den 7. May.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *Alberoni Treuerensi* archiepiscopo. eiusque successoribus canonice substituendis in perpetuum. Cum uniuersis s. ęcclesię filiis debitores ex iniuncto nobis a deo apostolatus officio existamus. illos tamen fratres nostros episcopos et ęcclesiarum dei rectores quos in fidelitate et seruitio s. *Romanę* ęcclesię deuotiores a longis retro temporibus cognoscimus extitisse. arcioris caritatis brachiis diligere uolumus et fouere. et ęcclesiis in quibus domino militare noscuntur. suam iustitiam conseruare. Ea propter venerabilis frater in Christo *Albero Treuerensis* archiepiscope deuotionem tuam erga b. *Petrum* eiusque s. *Romanam* ęcclesiam et nos ipsos attendentes. tuis iustis postulationibus clementer annuimus. et predecessoris nostri felicis memorię papę *Innocentii* uestigiis inherentes. illud iuris quod karissimus filius noster *Conradus Romanorum* rex. siue antecessores eius in abbatia s. *Maximini* habuisse noscuntur. tibi et per te *Treuerensi* ęcclesię ab eodem *Conrado* collatum siue restitutum est. sicut in eiusdem regis scripto de restitutione et confirmatione continetur. tibi & successoribus tuis auctoritate apostolica confirmamus. et presentis scripti pagina communimus. Pacem quoque et concordiam. siue transactionem quę inter te et nobilem uirum *Henricum Namucensem* comitem in presentia prefati regis per karissimum filium nostrum *Bernardum Clareuallensem* abbatem. et principes ipsius regni rationabili prouidentia facta est. et eiusdem scripto regis firmata. ratam et inconuulsam manere sancimus. et presentis scripti munimine roboramus. Si qua igitur in futurum ecclesiastica sęcularisue persona hanc nostre confirmationis paginam sciens contra eam temere uenire temptauerit. secundo tertioue commonita nisi reatum suum congrua satisfactione correxerit. potestatis honorisque sui dignitate careat. reamque se diuino iudicio existere de perpetrata iniquitate cognoscat. et a sacratissimo corpore ac sanguine dei & domini redemptoris nostri Ihesu Christi aliena fiat. atque in extremo examine districte ultioni subiaceat. Amen. Amen. Amen. Bene valete.

Ego *Eugenius* catholicę ęcclesię episcopus.

Ego *Albericus Ostiensis* episcopus.

Ego *Ymarus Tusculanus* episc.

Ego *Guido* presb. card. tt. s. Grisogoni.
Ego *Hubaldus* presb. card. tt. ss. Ioh. & Pauli.
Ego *Gillibertus* presb. card. tt. s. Marci.
Ego *Guido* presb. card. tt. ss. Laurentii & Damassi.
Ego *Iulius* presb. card. tt. s. Marcelli.
Ego *Iordanus* presb. card. tt. s. Susannę.
Ego *Odo* diaconus cardin. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Octauianus* diac. cardin. s. Nicholai in carcere Tulliano.
Ego *Iohannes* s. Adriani diacon. cardin.
Ego *Iohannes* diac. card. s. Marię Nouę.
Ego *Guido* diac. card. s. Marię in porticu.
Ego *Iacintus* diac. cardin. s. Marie in Cosmydyn.

Datum *Parisiis* per manum *Hugonis* presb. card. agentis uicem domini *Guidonis* s. Rom. ęcclesię diacon. cardin. et cancell. Non. Maii. indictione. X. Incarnationis dominicę anno .M.C.XL.VII. pontificatus uero domini *Eugenii* .III. papę. anno tercio. —.

Aus dem Original.

548. Papst Eugen III. ermahnt den Erzbischof Albero von Trier zu schärferem Einschreiten gegen die unsittliche Geistlichkeit. **1147, den 13. Mai.**

Eugenius episcopus seruus seruorum dei uenerabili fratri *A.(lberoni) Treuirensi* archiepiscopo eiusque suffraganeis salutem et apostolicam benedictionem. Meminisse te credimus. frater archiepiscope quod cum nuper nostro conspectui astitisses et de multis que in prouincia *treuerensi* illicite committi multorum relatione audiuimus. et maxime de uita clericorum ueritatem a te studiosius quereremus. minime denegasti. quod clerici contra ss. patrum statuta ecclesiam tenent. et beneficia ecclesiastica percipiunt. conducticiis quoque presbyteris et mercenariis ecclesie committuntur. et illis qui non intrant per ostium sed aliunde quasi fures et latrones ascendunt. populus dei indifferenter committitur et illis qui non intrant per ostium. de quibus quidem ss. patrum censeat auctoritas. quamuis incognitum uobis esse minime credamus ad memoriam tamen uestram reducere non inutile duximus. *Nycolaus* iunior abbas missam audiat presbyteri quem scit concubinam indubitanter habere aut subintroductam mulierem. *Innocentius* papa .II. in *laterano* concilio. decernimus ut qui in ordine subdiaconatus uel supra uxores duxerint aut concubinas habuerint. officio atque ecclesiastico beneficio careant. et paulo post. precipimus etiam ne conducticiis presbyteris ecclesie committantur. Et unaquaque ecclesia cui facultas suppetit proprium habeat sacerdotem. Quamuis igitur supradicte auctoritates et multe alie que nobis a ss. patribus tradite sunt ad tanta tamquam grauia mala uobis deberent sufficere. quia tamen hec et multa alia enormia in partibus illis impune committi ueridica relatione cognouimus. fraternitatem uestram in domino commonemus et monendo auc-

toritate apostolica precipimus ut illis quos in ordine subdiaconatus aut supra manifeste concubinarios esse noueritis quisquam sicut uestri interest officii. officium et beneficium ecclesiasticum interdicatis atque conducticios presbiteros et mercenarios ab ecclesiis et populi dei regimine remoueatis; in parrochialibus autem ecclesiis iuxta ss. patrum decreta sacerdotes ydoneos statuatis. et de beneficiis ipsius ecclesie unde honorifice necessaria habeant. eis prouideatis. qui ab episcopis ut iustum est. animarum curam suscipiant. nec ab eisdem ecclesiis remoueant nisi certis de culpis ordine iudiciario conuinci poterint. Datum Parisiis .III. Id. Maii.

Aus dem Balduineo.

549. Erzbischof Heinrich I. von Mainz vergleicht das Kloster Dissibodenberg mit dem Stift b. Mariae ad Gradus in Mainz über streitige Güter. 1147.

I. n. s. e. i. t. ego *Heinricus* dei gratia *Moguntine* sedis archiepiscopus. quoniam gratuita dei miseratione uice Christi fungimur. qui uerus lapis angularis facit utraque uniri. statuens pacem inter deum et hominem nostri debitum exigit officii. inter filios ecclesie et maxime religiosos inter se discordantes pacem reformare. ut mereantur unanimes domini domum inhabitare. Ea propter notum facimus quibuscunque Christi fidelibus. tam futuris quam presentibus. qua discretione pacem composuerimus inter congregationes s. *Disibodi* et s. *Marie ad gradus* iam diuturna inter se dissensione discordantes. Pro termino dudum canonicis in monte s. *Disibodi* degentibus per dominum *Willegisum* archiepiscopum designato. et postea monachis ibidem substitutis per dominum *Ruthardum* archipresulem iterato. necnon per dominum *Adelbertum* iuniorem archiepiscopum renouato. canonicis quidem s. *Marie* quedam sibi ablata conquerentibus. fratribus uero eiusdem loci quasi propria defendentibus. nam cum eorundem canonicorum querela in tantum processisset. ut ex parte ad aures domini pape *Innocentii* ueniret. ipseque nobis hanc definire precepisset. pluribus curis nos prepedientibus. tandem tempore domini pape *Eugenii* eam hoc modo determinauimus. Prelatis siquidem earundem ecclesiarum. *Cunone* scilicet abbate cum fratribus suis. et *Anshelmo* preposito cum canonicis. maximo usque ad minimum. potestati nostre et priorum *Moguntine* ecclesie eadem bona. quorum causa disceptabant resignantibus. hoc modo pacem ex consulto prelatorum ecclesie nostre inter eos composuimus. ut uidelicet abbas iam prefati loci sepedictis canonicis. XXIIII. marcas puri argenti. ab eis in *Nagelsteden* dandas. pro quodam predio iam dudum uiolenter eis ablato persolueret. et ipse ultra omni tempore cum pace et quiete. quicquid infra terminum subscriptum continetur. cum suis possideat. Ab orientali uidelicet plaga inter dominicalem *bûndam* que *Seura* uocatur. ad radicem montis et inde uersus austrum ad ripam fluuii *Glan* sursum et iuxta lapides ibidem in ascensu positos tendentem per semitam ad pedem montis usque ad uiam que uulgo *Loch* uocatur. et inde uersus occidentem per des-

censum iuxta agros ad *Studernheim* pertinentes usque ad molendinum in hora *Naue* fluuii positum. et ita deorsum secus ripam eiusdem fluuii ad collem in fine orti positum. qui tendit ad *bůndam* iam superius dictam. Quidquid infra hunc terminum continetur. absque omni contradictione cum omnimoda utilitate. una cum molendino ad radicem montis posito in hora fluuii *Glan* eisdem fratribus subseruire decreuimus. Ne uero alicuius controuersie aliquando radix pro eodem molendino oriri ualeat statuimus. ut singulis annis in festo s. Martini pro decursu defluentis aque maltrum tritici eidem fratres in curtim *Odernheim* persoluant. Ut autem hec compositio rata et inconuulsa permaneat. presentis pagine testamentum sigillo nostro insignite firmauimus. omnibus christianis tam presentis quam future generationis in uerbo dei uiuentis sub anathemate Christi et b. Petri apostolorum principis interdicentes. ne quis eam infringere uel irritam facere audeat. quia qui presumpserit. diuine animaduersioni subiacebit. si non digne deo pro hoc satisfecerit. Huius autem rei testes sunt. *Hartmannus* prepos. s. *Martini*. *Gerlacus* decanus et prepos. s. *Victoris*. *Heinricus* custos et prep. in *Erphesfurt*. *Hartuuinus* cantor et prep. s. *Iohannis*. *Willelmus* magister scholarum. *Heinricus* abbas s. *Albani*. *Lutfridus* abbas in *Selgenstat*. *Heinricus* abbas s. *Iacobi*. *Eberhardus* abbas *Gerrodiensis*. *Arnoldus* prep. in *Aschaffenburg*. *Godeboldus*. prep. in *Frydeslarh*. *Sygelo* prep. in *Norzun*. *Borckardus* prep. in *Gicheburg*. *Godefridus* comes de *Ameneburg*. *Arnoldus* de *Hagenauwen*. Ministeriales. *Wolfricus* de *Waldecken* de *Moguntia*. *Ernest* et filius eius *Helfericus*. *Ruthardus* et filius eius *Arnoldus*. *Dudo* et frater eius *Mengoz*. *Dudo* scultetus et frater eius *Wernherus*. *Baldemarus* de *Gespotesheim* et alii quamplures. Acta sunt hec anno dom. incarn. M.C.XLVII. ind. X. regnaute *Cunrado* huius nominis secundo.

Aus dem Diplomatar des Klosters, in Darmstadt.

550. Erzbischof Albero von Trier bestätigt das Herkommen, daß jährlich die umliegenden Kirchen nach Mettloch ziehen sollen. O. D.

I. n. s. e. i. t. Fratribus s. *Medilacensis* ecclesie. Ego *Adalbero* dei gratia *Treuirorum* humilis minister et seruus. apostolice sedis legatus. in perpetuum. Quum plerumque solent ecclesiastice consuetudines. uarietate temporis aboleri. summopere cauendum est rectoribus ecclesiarum. ut subditis prouideant ecclesiis. ne ex toto possit hoc adnullari. quippe dierum malitia de die in diem augetur. et libertas ecclesie uix etiam a religiosis quibusque retinetur. Exorati itaque a fratribus predicte ecclesie quandam consuetudinem. quam multo tempore tenuerunt. sed uarietate temporum per aliquot annos abolita petitione domini *Růdewici* abbatis a predecessore nostro felicis memorie *Růperto* archiepiscopo eis olim concessam. in die palmarum in presentia omnium ecclesie resignauimus. banno confirmauimus. sigillo nostro roborauimus. auctoritate dei patris et nostra precipientes. ut parrochiales ecclesie circumquaquam adiacentes. in dedicatione cenobii.

prefate ecclesie bona deuotione conueniant. Hee uidelicet *Seruiche. Tauenon. Hûsma. Witen. Sinciche. Reildinga. Luka. Kirchfa. Lietorf.* s. *Martinskirchen. Winchera. Heilifelt. Wilre. Palcela. Nenniche. Bresche. Lunestorf. Hildebringa. Walderuinga. Rolinga. Idespach. Gerslanden. Altorf. Suerued orf. Kirchporch. Hemmerstorf. Frimmerstorf. Herleuinga. Mamendorf. Bûdinga. We . . lse. Rûmelinga. Tuntinstorf. Mandera. Perle. Rûchenstorf. Kirsiche. Kirlinga. Lûmersuelt. . . undelar. Vdera. Hackamberh. Nunkircha. Nunmagon. Walamûnstre. Bûza . . . . Brûtorf. Lampeida. Hemtre. Ceiruon. Inne. Bederstorf. Lut . . . wilre. Rûmestat. Hustat. Beckinga. Pahta. Dullinga. Rodena. Heztorf. Swalpach. Wellingen. Bullingestorf . . . ogelbach. Hittinstorf. Bettinge. Leibach. Limpach. Waderella. Wala. Nunkircha. Theilna. Cnorskeid. Losma.* Elemosinis deo et oblationibus. et ecclesie honorem exhibentes. vt per hoc peccatorum remedia. et in die retributionis a summo iudice deo inquam rotributiones inueniant et remedia. Quicunque autem huius nostre confirmationis paginam contempserit. indignationem apostolorum Petri & Pauli. et auctoritatis nostre sententiam anathematis incurrat. donec ad ecclesiam dei quam contumaciter lesam per satisfactionem humiliter redeat. —.

Aus der Bestätigung des Erzbischofs Theoderich, vom Jahre 1222.

551. Erzbischof Albero von Trier belehnt den Grafen Friedrich v. Vianden mit einem Theil der Burg Arras. c. 1148.

I. n. s. e. i. t. Ego *Adelbero Treuirorum* archiepiscopus. apostolicę sedis legatus. omnibus successoribus nostris *Treuerensi* ęcclesię canonice substituendis archiepiscopis et toti *Treuerensi* ęcclesię in perpetuum. Notum esse cupimus tam uestrę quam omnium fidelium uniuersitati. qualiter nostro tempore castrum de *Arras* quod *Treuerensis* archiepiscopi iuris est. et etiam esse debet per eorum qui tunc possederunt et ab episcopo se tenere dixerunt. ignauiam ab ecclesia *Treuerensi*. per inimicos nostros et eiusdem ęcclesię fuerat alienatum. ac per hoc tota pene fuerat *Treuerensis* ecclesia depressa et pessumdata. Et qualiter illud maximo cum labore et expensis. auxilio diuinę pietatis et subsidio fidelium nostrorum uix tandem licet dampnose recuperauimus. quod sicut prediximus recuperatum omni in nostra potestate liberum haberemus comes *Fridericus* de *Vienna* sepe ueniens ad nos instanter et humillime rogare cepit. ut prenominatum castrum quod a quibusdam predecessoribus nostris in beneficio so auto tenuisse dicebat illi redderemus. Nos uero super eodem castro grauiter contristati tum per illius tum per quorundam aliorum iniuriam. timentes iterum. ne aliquod ęcclesię dampnum de hiis prouenire posset illius petitioni non consentire. immo prefatum beneficium illi iudicialiter uel quibuscunque possemus modis contradicere disposueramus. Ille uero non iudicio sed misericordie tantum et gratie nostrę innitens. multimodis obsequiis tam nos quam totam pene *Treuericam* ecclesiam sibi in tantum obligauit. ut tam specialiter quam generaliter omnes pro ipso nos interpella-

rent; ad ultimum tandem communi omnium uoto et eius fidelitate et maxima humilitate inclinati eam partem sepedicti castri. quę a parte eiusdem castri in occidentem et ucrsus septentrionem uergit. sicut muro et fossa circumdatum est in beneficium illi concessimus. exceptis porta et capella et puteo. hac uidelicet ratione conditionis. ut neque in turri neque in aliqua parte castri uel si aliqua adhuc turris in ea parte edificata fuerit. quemquam ibi locare presumat. nisi nostra permissione et consilio et ordinatione et omnium nostrorum successorum *Treuerensium* archiepiscoporum canonica electione substituendorum. Super hoc ipse securitatem nobis fecit. eandem successoribus nostris canonice promotis faciet omnesque qui tam in turri quam in cetera parte castri. uel si aliqua adhuc turris in ea parte edificata fuerit locandi erunt. securitatem quam nobis sacramento firmauerunt eandem successoribus nostris firmabunt. Et sicut ipse comes super hoc obsides nobis dedit. ita et successoribus nostris dabit quos successores nostri uoluerint et ipse habere potuerit. quod uidelicet omni tempore et in omni necessitate et uoluntate nostra et successorum nostrorum predictum castrum nobis paratum sit et ad quaslibet utilitates nobis et successoribus nostris semper sit apertum. Nec tantum de hoc castro sed de omnibus predicti comitis *Friderici* castris tam nos quam omnes successores nostri canonice constituti auxilium habebimus. licebit quoque nobis de hiis castris quemlibet hostem nostrum impugnare. preter solum abbatem *Prumiensem* cuius homo ligius est. Decedentibus uero nobis omnem predictam fidelitatem et securitatem tam de castro *Arras*. quam de ceteris omnibus comes predictus et omnes prenominati successori nostro canonice promoto facient. Quod si sepedictus comes *Fridericus* decesserit. hii qui in castro *Arras* locati fuerint nunquam in eodem castro heredem eius recipient. donec omnem prelibatam securitatem sicut pater nobis sic ipse *Treuirensi* archiepiscopo canonice electo faciat hocque sacramento similiter omnes confirmauerunt. Hoc igitur ordine prenominatam partem castri comiti *Friderico* concessimus. aliam partem quę a porta castri in orientem a et septentrione in meridiem uergit. nobis et successoribus nostris *Treuirensibus* archiepiscopis liberam retinuimus. in qua pro uoluntate nostra liceat nobis siue turrim siue quamlibet munitionem uel quoslibet usus nostros facere. Nulli tamen archiepiscopo liceat. partem illam quam retinuimus cuiquam homini inbeneficiare. uel ab ecclesia quoquomodo alienare; sed libera semper et indominicata sit omnium *Treuirensium* archiepiscoporum. Capella uero et porta et puteus castri omnibus castrum inhabitantibus indifferenter communia sint et utilia. Illud in sacramento et tuiciori quam potuerunt securitate firmauerunt et successoribus nostris firmabunt. tam comes quam hii qui in sepedicto castro locabuntur. quod nullum ab eis *Treuirensis* archiepiscopus uel in castro uel in circumiacentibus quibuslibet possessionibus suis dampnum omnino sustineat. Si uero quod absit aliquid in eodem castro quocumque modo uel ingenio *Treuirensi* episcopo de omnibus prescriptis a quolibet imminutum uel iniuriatum fuerit. predictus comes *Fridericus* et sui heredes commoniti infra XL. dies sine omni malo ingenio ad restituendum laborabunt. nec umquam cum eis qui aliquam super hiis omnibus archiepiscopo uel ęcclesię *Treue-*

39 *

rensi iniuriam intulerint pacem uel *treugam* uel quodcunque bonum uel quamlibet compositionem habebunt; donec illud secundum iustitiam et debitam satisfactionem iuxta beneplacitum archiepiscopi et ęcclesię *Treuerensis* componatur. —.

Aus dem Balduineo.

552. Papst Eugen III. bestätigt der Abtei Dissibodenberg alle ihre Besitzungen und Vorrechte. 1148, den 18. Februar.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Cůnoni* abbati *montis s. Disbodi*. quod est situm in territorio *Moguntino*. fratribusque tam presentibus quam futuris. regularem uitam professis in perpetuum. Pie postulatio uoluntatis effectu debet prosequente compleri. ut deuotionis sinceritas laudabiliter enitescat et utilitas postulata uires indubitanter assumat. Eapropter dilecti in domino filii. uestris iustis postulationibus clementer annuimus. et prefatum monasterium in quo diuino mancipati estis obsequio. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus et presentis scripti priuilegio communimus. statuentes ut quascunque possessiones. quecunque bona idem monasterium in presentiarum iuste et canonice possidet. aut in futurum . . . poterit adipisci. firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. in quibus hec propriis duximus exprimenda uocabulis. Locum ipsum ubi abbatia sita est. sicut uenerabilis frater noster *Willegisus Moguntinus* archiepiscopus uobis designauit et alii successores eius firmauerunt. duos mansos in *Sobernheim* et ecclesiam eiusdem uille cum decimatione. et in *Osterna* XX. mansos censuales cum salica terra. et ecclesiam eiusdem uille. aliam ecclesiam in *Ouenbach*. et alias ecclesias in *Bollenbach* et in *Hůnzbach* et in *Meckinbach* et in *Gehinkirchen* cum omnibus pertinentiis suis. capellam in *Semendisbach*. que omnia pr̄dictus archiepiscopus uobis ex donatione sua concessit. Duos mansos in *Sobernheim*. duos in *Crebezhol*. dimidiam oblationem in cena domini ex dono uenerabilis fratris nostri *Lupoldi Moguntini* archiepiscopi. Decimationem ad episcopalem curtim que est intra *castrum s. Albani* et ad uillam *Hechedisheim* pertinentem. Nouale uinearum infra *Rudensheim*. uineam in *Butendale* et uillam *Glefhardisberg*. in *Thuringia* uillam *Bischofroth*. predium in *Merxheim* et in *Wymendesheim*. predium duorum mansorum in *Studirnheim*. decimationem salice terre in *Sobirnheim*. sicut uobis a uenerabili fratre nostro *Ruthardo Moguntino* archiepiscopo rationabiliter donata sunt. Siluam que uocatur *Steinhart* ex dono b. m. *Marcholfi* archiepiscopi. quicquid in eadem uilla ad ius archiepiscopi pertinebat. absque dominicali terra et censuali. ex concessione uenerabilis fratris nostri *Heinrici Moguntini* archiepiscopi. Duos regales mansos in *Bohs*. allodia in *Monzicha* et in *Werngesbach*. ecclesiam et predium in *Nuwenkirche* cum omnibus pertinentiis suis. ecclesiam et allodium in *Oberndorff* cum omnibus pertinentiis suis. possessiones quas habetis in *Pinguia* et in *Wilre*. in *Durnheim*. in *Hostegen*. in *Genzingen*. in *Apenheim*. in *Crucenachen*. in *Basinheim* et in *Wernzwillare*.

quicquid iuris de ecclesiis ad eundem locum pertinentibus uenerabilis frater noster *Sigefridus Moguntinus* archiepiscopus uobis concessit. et *Albertus* eius successor scripto suo confirmauit. Prohibemus etiam ut nullus aduocatus exactionem uel uiolentiam uobis aliquam faciat. sed iure suo contentus existat. Obeunte uero te nunc eiusdem loci abbate uel tuorum quolibet successorum. nullus ibi qualibet subreptionis astutia seu uiolentia preponatur. nisi quem fratres communi consensu uel pars fratrum consilii sanioris secundum dei timorem et b. Benedicti regulam prouiderint eligendum. Sepulturam quoque eiusdem loci liberam esse concedimus. ut deuotioni uel extreme uoluntati eorum. qui se illic sepeliri deliberauerint. nisi forte excommunicati uel interdicti fuerint nullus obsistat. salua in omnibus iusticia matricis ecclesie. Auctoritatem etiam concedimus abbati eiusdem loci. penitentes recipiendi et uere conuentis et confessis carenam relaxandi. Decernimus ergo . . . . premia eterne pacis inueniant. Amen. Datum *Metis*. per manum *Guidonis* s. R. e. diaconi cardinalis et cancellarii .XII. Kal. Martii. anno incarn. domin. M.C. XL.VIII. ind. XI. pontificatus uero domini *Eugenii* pape III. anno quarto.

Aus dem Diplomatar der Abtei, in Darmstadt.

553. Erzbischof Heinrich I. zu Mainz bestätigt eine Schenkung der Einwohner von Monzingen an das Kloster Ravengirsburg. 1148.

I. n. s. e. i. t. ego *Henricus* dei gratia *Moguntine* sedis archiepiscopus notum facimus tam futuris quam presentibus. qualiter habitatores pagi qui dicitur *Moncecha* hoc modo remedium animabus suis prouiderunt. siquidem cum montem quendam mutue hereditatis sorte communem minusque sibi utilem haberent. utpote incultum densisque fruticibus superficietenus horridum. hunc ecclesie b. *Christopheri* mart. in *Rauengeresburc* tradiderunt. quem ipsius cenobii fratres exstirpata silua palmitibus insertis uiniferum facere decreuerunt. coloni uero supradicti uici s. *Christopheri montem* appellauerunt. Fratres autem prefate ecclesie illorum beneficentie aliquam spiritualis uicissitudinis gratiam in suis continuis orationibus et cottidianis precum supplicationibus haberi statuerunt. Nos itaque et illorum bone uoluntati et ecclesie congratulantes utilitati. ut firma et inconuulsa. utriusque partis causa in eternum permaneat. scribi hec et sigilli nostri impressione muniri fecimus. Insuper auctoritate dei omnipotentis. b. Petri apostoli. domini pape *Eugenii* et nostra precipientes. ne quis mortalium hec infirmare. profanare et perturbare presumat. ne dei suique martiris Christoferi offensam incurrens districtam futuri iudicii sententiam cum impiis dampnandis dampnandus et ipse accipiat. Testes horum sunt. *Embricho* maioris ecclesie canonicus. *Cůno* prefato uille aduocatus et totius uille habitatores. Acta sunt hec anno domin. incarn. M.C.XLVIII.

Aus neuerer Abschrift.

554. Erzbischof Albero von Trier bestätigt dem h. Simeon die Schenkung des Domprobsten Godfried über ein Allod zu Ernzen. 1150.

I. n. s. e. i. t. patris et filii et spiritus s.: Ego *albero treuirorum* humilis minister et seruus. tam presentibus quam futuris in perpetuum. Quum plerumque mundanarum rerum ordines solent inmutari. et ex uariis inmutationibus adnullari. ratio exigit. nos de subditis ecclesiis ita curam agere. ne si qua eis beniuolentia fidelium conferuntur. succedentium malignitas possit auferre. uel minuere. Notum ergo uolumus omnibus esse. quod quędam nobilis mulier. *gerberga* nomine. alodium quod habebat in uilla *Herence*. in episcopatu nostro. cum omni integritate tradidit b. Simeoni pro animę suę remedio. ita tamen. ut quamdiu uellet *godefridus* filius eius. ibidem canonicus. et maioris ęcclesię prępositus. alodium illud per gratiam ecclesię retineret. et postea nullo heredum penitus succedente! ecclesia libere possideret. Predictus igitur *godefridus* diuina pietate motus. et uolens animę matris liberius subuenire. necnon metuens ne heredum malignitas uellet uel posset post hac. aliquid machinari uel cauillare. predictum alodium ex toto reliquit ecclesię. habendum et possidendum. Vt ergo hoc ratum et firmum permaneat. precibus ipsius ecclesię. et predicti *godefridi* inclinati. auctoritate á deo nobis concessa. ecclesię predictum alodium confirmamus. et sigilli nostri impressione roboramus. precipientes ut nullus quicquam inde perturbare uel rapere audeat. et si quis hoc quod absit fecerit. auctoritate dei. necnon apostolorum Petri & Pauli. et nostra excommunicatus sit. et maneat. donec deo & ecclesię satisfaciat. Testes qui interfuerunt. *Hillinus* decanus. *Arnulfus* archidiaconus. *Bruno* archidiac. *Bovo* prepositus. *Teodericus. Heremannus.* canonici. Comes *Fridericus. Mefridus* de *neumaga*. *Fridelo* de *bruk*. *Uuillelmus. Heremannus.* Acta sunt hec. anno ab incarnatione domini. M.C.L. — .

Aus dem Original.

555. Weßel v. Winningen und seine Frau Ruzela schenken dem Kloster Laach einen Wingert. O. D.

I. n. s. e. i. t. Notum esse cupio omnibus testimonium fidei habentibus quod ego *escelo*)* de *Winningin* cum uxore mea *Ruzela* dono obtulerim s. *marie* in *lacu* fratribusque inibi Christo seruientibus partem uince sitam in loco qui uocatur *benstal* pro salute animarum nostrarum pro redemptione parentum nostrorum et omnium fidelium uiuorum et defunctorum. Offerens autem ipsam in altari sub testimonio cum omnis iuris exsolutione. a presente abbate et astantibus fratribus cunctis hanc uicissitudinem gracię postulaui et accepi in promisso ab ipsis. ut si ego uel uxor mea infirmitate preuenti morti adproximauerimus? terre inibi commendandi. ipsorum ministerio illo aducamur? concessione tamen sacerdotis uel amicorum nostrorum. vt autem

*) Das w ist ausradirt.

utraque rata sint et mea oblatio et illorum promissio hanc cartam conscribi feci in firmamentum testimonii. cunctis contradicentibus proferendam. quam apud me reposui.

Aus dem Original.

556. Des Domcapitels zu Trier Vergleich wegen einer Weinrenthe aus Bumagen. c. 1150.

I. n. s. e. i. t. Ego *Godefridus* ecclesie s. *Petri* dictus prepositus. *Hillinus* decanus. A. archidiaconus et reliqui fratres presentibus et posteris in perpetuum. Si uenerabilium predecessorum nostrorum memoriam quantum in nobis est diligenter conseruamus. et in qua parte delapsa fuerit reformare studemus. hoc et apud deum et apud homines utile nobis et honestum fore non diffidimus. Ea propter omnium fidelium uniuersitati ratificamus. quod uenerabilis prepositus et archidiaconus *Arnolfus* inter cetera que ad capellam s. crucis ante albam portam delegauit mansum adiacentem uille et castro de *Bumaga* illuc contradidit. hoc tenore. ut inde quotannis carrata demerati uini in littore *Treuerensi* persolueretur. unde karitas in anniuersario suo solita fratribus per singulos annos impenderetur. Hunc igitur mansum quidam *Albertus* tenens per multos annos prefatum redditum sine querela persoluit. donec crescentibus ab omni parte malis et agriculture et cultores tepescere ceperunt. et ille qui debebat per aliquod tempus plenarie non dedit. Cum autem ad persoluendum compelleretur. in hunc tandem modum cum eo conuenimus. ut uno anno ei debitum censum omnino remitteremus. et ipse de allodio suo uineam quandam apud *Urcicham* predicto mansui superaddidit. quatenus deinceps sine contradictione ius debitum in festo b. Martini ab ipso et filio eius persolueretur. quod si tempore statuto non dederint et commoniti a fratre qui hano obedientiam habebit. infra quadraginta dies non correxerit. et prefato manso et allodio quod superaddiderunt omnino priuentur. Ut igitur hec rata et inconuulsa deinceps permaneant. hoc inde cirographum conscribi et sigillo b. Petri communiri. et testes qui affuerunt subter annotari necessarium duximus. *Godefridus* summus prepositus. *Hillinus* decanus. *Arnolfus* archidiaconus. *Henricus* cantor. *Teodericus*. *Bruno*. *Heremannus*. *Wezelo*. Et de laicis. *Isenbardus*. *Engelbertus*. *Fridericus*. *Teodericus*. *Arnolfus*. *Stefanus*. —.

Aus dem domcapitularischen Diplomatar.

557. Des Domcapitels zu Trier Lehenbrief über das Gut zu Lehmen. c. 1150.

I. n. s. e. i. t. Ego *Godefridus* ecclesie b. Petri humilis prepositus. *Hillinus* decanus. *Arnulfus* archidiaconus. presentium et futurorum fidelium uniuersitati notificamus hoc quod factum est consilio et consensu capituli nostri. de allodio quodam apud *Limenen*. quod pater noster dominus *Bruno*

uenerabilis archiepiscopus precaria quadam acquisiuit de domina *Mageda* fideli laica ad elemosinam fratrum ecclesie b. *Petri*. quatenus inde in anniuersario suo quotannis fratres reficerentur. Hoc igitur quia remotum a nobis erat. nec in eo sicut nobis uidebatur ad commoditatem fratrum per nosmetipsos utiliter laborare potuimus. hereditario iure concessimus *Woluechino* et filio eius *Lamberto*. hac ratione. ut in domo ad illud allodium pertinente manerent. et eam ne uasta fieret. caute procurarent. et tam uineas quam agros eiusdem allodii colerent. et de uineis dimidietatem frugum. et de arboribus similiterque honeste diuidi et conseruari possunt. de agris uero quantum de uicina terra dari solet. nuntio fratrum cui hec cura commissa fuerit per singulos annos responderent. Illud etiam superaddidimus. ut non duo uel tres. sed unus tantum de heredibus illorum hanc semper hereditatem haberet. et omnia prenominata sine contradictione perageret. Si uero per incuriam illorum uel domus uel uinee uel agri deuastarentur. nec studiose percolerent. a nuntio fratrum in causam inde ducti. si emendare nollent. hereditatem suam legitimo iure perderent. Ut igitur hec rata et inconuulsa sempiterno tempore maneant. hoc inde cyrografum conscribi et impressione sigilli ecclesie corroborari. et sub anathemate confirmari fecimus. quod etiam bis scribi et partem unam in armario retineri. partem uero alteram heredibus dari precepimus. Huius rei sunt testes fratres ecclesie. *Theodericus. Bruno. Euerbero. Gundolfus. Heinricus* cantor. *Anselmus. Wezelo. Sibodo. Gerardus. Herimannus. Ludolfus. Emmercho. Humbertus. Theodericus. Cono.*

Aus neuerer Abschrift.

558. Erzbischof Albero von Trier verordnet, wie die eignen Leute des Klosters Schiffenburg gehalten werden sollen. 1150.

I. n. s. e. i. t. Notum facimus tam futuris quam presentibus qualiter hec familia a seruitute dominorum suorum; uidelicet *Adelberti* et filiorum eius *Friderici* et *Conradi* in libertatem seruicii ecclesie dei genitricis *Marie* que est in *Schephenburc* manumissi sunt. hac uidelicet ratione. ut cum ad annos XV. uel plus XVI. siue nubant siue coniugio carere uelint peruenerint. persoluant censum ad altare eiusdem ecclesie singulis annis duos denarios in festo purificationis eiusdem genitricis dei. Quod si inpedimento aliquo interueniento uno anno persoluere non potuerint. in subsequentibus cum primum poterunt restituant quod neglexerint. Post mortem autem eorum de his qui inter pares suos coniugium duxerunt ecclesia melius uestimentum uel melius animal. quod pocius elegerit sibi sumat. Si uero in extraneam uel alienam cuiuscunque conditionis familiam nupserint. duas partes totius substancie uel possessionis de mortuo uiro accipiat ecclesia. de muliere uero terciam partem. Ceteri utique qui suas familias pro remedio animarum suarum eidem ecclesie dederunt. eodem suo iure donauerunt. Quicunque uero in tantam insaniam uel amentiam ceciderit. ut hoc tam pium et tam sanctum statutum

dolo aliquo uel mala arte infringere temptauerit. Iude proditoris dampnationem subeat. et absorbeat eum profundum inferni et puteus abyssi claudat super eum os suum. Amen. Hec est familia eadem per nomina distincta. de *Linden Radolf. Glisindt. Osterlint. Benno. Burchart. Willehere. Sigefriht. Arnolt. Rudolf. Adelbertus. Balthart. Hizecha.* de *Leikesteren Bernhart. Bernhart. Burgenza. Richeza. Hedewich. Adelheid. Mehtilt. Ita. Hebeza. Imeza. Theodoricus. Nentere. Sigefriht. Hirmendruht. Helewich. Bernolt. Sophia. Wezel. Hermann. Irmengarth. Gunderat. Megenburhc. Gerdruht. Bezelen. Methilt.* de *Hagene Richolf. Rudolf. Wibertus. Hazelun. Adelheit. Giselin. Friderihc.* de *Husen Walbrun. Wellehere. Nentere* et duo sorores eius. de *Wetflaria Berchda. Hiltegart. Sigefriht. Hildegunt.* et filii eius IIII. de *Mulenheim Bezecha. Adelheit.* de *Werhtorf Adelbert. Bezecha.* de *Germeze Heruic. Berhdolt. Wojo. Doza. Sigeburch* et due filie eius. *Geppa* et due filie eius. de *Bukenheim Adelbert.* de *Rockenburg Hartmut* et *Lukart* et filii eorum VI. de *Happershouen Gerhart* et *Methilt* et pueri eorum V. de *Burchardesuelt Anselm. Richolf. Ebeza. Doda. Ebeza. Wezel. Helbwin. Gerhart. Gunderat. Libberc. Detchilda.* de *Dortfe Guntram. Sigefriht.* de *Blasbach Arnolt. Imecha.* de *Dodenhouen Gosmar. Heinrihc.* de *Wisecho Ruobertus. Heinrihc.* de *Lyche Cuonrat. Iohan. Arnolt* et sorores eorum. *Kunegunt. Meza. Alheith. Gerdrut* et *Petersa.*

Ego *Albero Treuerorum* archiepiscopus banno nostro roboratam ratam et inconuulsam confirmauimus. et sigilli nostri impressione signari fecimus.

Acta sunt hec anno dominice incarnationis M.C.L. indict. XIII. epact. XX.

Aus neuerer Abschrift.

559. Abt Bertulf zu S. Euchar verpfändet einen Zins aus des Klosters Mühle bei S. Servas. c. 1150.

I. n. s. e. i. t. Ego *bertolfus* humilis abbas ecclesie s. *Eucharii* notum esse cupio presentibus et futuris fidelibus. quod nouem diurnales et dimidium arabilis terre in campo de *Vria* secus terram nostram emi pro XII. marcis examinati argenti a fratre *Wezelone* cellerario de domo b. *Petri.* Preterea idem frater pro II. marcis uinum mihi uendidit ad opus fratrum meorum. Non habens igitur ad manum pecuniam .XIIII. uidelicet marcas quas illi persoluerem. consilio capituli mei censum quendam quatuor scilicet modios tritici et quatuor siliginis in uadimonio ei deposui. quem censum tribus anni temporibus in festo videlicet s. Paulini et in natali domini et in pascha ecclesie nostre persoluere deberet de molendino. quod hereditario iure possidet iuxta ecclesiam b. *Geruasii.* Censum autem prefatum tam diu teneat. donec uel ego uel quilibet successor meus XIIII. marcas ei uel cui ipse destinauerit persoluat. Ne uero aliqua de hoc facto calumpnia seu dubietas aboriri posset. ego id presenti scripto et sigilli mei impressione confirmari feci et unam partem scripti predicto fratri dedi. alteram in ecclesia nostra reseruari

postulaui. ad maiorem etiam eiusdem rei firmitatem testes qui interfuerunt subter annotari fecimus tam de monachis quam de clericis et de laicis discretis. quorum hec sunt nomina. *Godefridus* summus prepositus. *Hillinus* decanus. *Arnolfus* archidiaconus. *Heinricus* cantor. et priores *Theodericus. Euerbero. Humbertus.* et de monachis *Bertolfus. Saulinus.* et de laicis. *Theodericus. Felix. Hunoldus. Ludewicus. Burchardus. Ludeuuicus. Euerbero* et alii multi de clericis et laicis.

Aus einem Diplomatar in Trier.

560. König Friedrich fordert den Erzbischof Hillin von Trier auf, den Abt zu Prüm trotz der ihm in den Weg gelegten Hindernisse zu benediciren. 1152—4.

F. dei gratia *Romanorum* Rex. *H. treuerensi* archiepiscopo. gratiam suam et omne bonum. Inter cetera que catholicis nouimus conuenire principibus! illud precipue credimus intuendum. ut personis sibi subditis congrua prouisione subueniant. et ecclesiarum defectibus celeri fauore succurrant. *Pruniensis* ecclesia congruo regimine destituta quibus fuerit actenus uexata miseriis. tanto manifestius cognouisse te credimus quanto specialius tuę prouidentię de iure pontificii noscitur esse commissa. Cui regalis pietas debita benignitate compatiens. personam sibi congruam per fratrum electionem consilio religiosorum preposuit. tuęque sapientię misericorditer consecrandam! cum intima commendatione transmisit. Et nunc sicut accepimus quidam de sua promotione causantur. nota simoniaca suum introitum maculantes. quibus nimirum de pura conscientia nos obuiamus. ueraciter affirmantes. quod exsecrabile illud simonię uitium in nemine unquam dileximus. nec in isto comperimus. et in posterum fauente domno a cunctis nostris actibus uolumus esse exclusum. Sed huiuscemodi tergiuersationes tantominus a tua prudentia sperabamus. quanto ampliori nobis te noueris dilectione astrictum. Per iterata igitur scripta discretionem tuam quantum possumus commonendo rogamus! ut quod abbati nostro ex debito tui officii sine omni retardatione manus inponas. et ad gregem cuius de iure pastor esse dinoscitur. cum plena benedictione transmittas.

Aus dem Original; mit der Aufschrift: Archiepiscopo treuerensi.

561. König Friedrich I. stellt, nach Entschädigung Heinrichs v. Molsberg der Abtei zum Laach den Hof zu Bendorf als freies Eigenthum zurück. 1152, den 20. April.

I. n. s. e. i. t. *Fredericus* dei gratia *Romanorum* rex augustus in perpetuum. Ex commisso nobis regie potestatis imperio ecclesiis per regnum constitutis regia nos competit prouisione consulere earumque possessiones a prauorum hominum inquietatione saluare. Presentibus igitur ac futuris Chri-

sti fidelibus notum esse uolumus. quod *Henricus* quidam de *Mollesperch* curtem quę dicitur *Bedendorf.* ad ecclesiam s. *Marię* de *Lacu* ex donatione *Henrici palatini* comitis. eiusdem ęcclesię fundatoris pertinentem iniuste ac uiolenter. sub occasione beneficii tempore patrui nostri *Cůnradi Romanorum* regis inuasit. et memoratę ecclesię congregationem super illius curtis redditibus diutissime sacrilego ausu molestauit. Unde querimonia a fratribus in presentiam predecessoris nostri prolata iudicatum est a principibus. quod supradictus *Henricus* a fratrum inquietatione cessaret. et de curte de qua controuersia agitabatur de cetero nequaquam se intromitteret. Sed is nichilominus in sua contumacia condempta iusticia perdurauit. Nos igitur qui *Romani* imperii solium post patruum nostrum conscendimus miseratione diuina. fratrum querimonia super eadem causa percepta intuitu regie pietatis sexaginta marcas pretaxato *Henrico* dedimus. qui postquam prorsus effestucauerat nos ordine iudiciario principum cum integritate iuris eiusdem ecclesię *Lacensi* curtim illam restituimus. Ceterum uenerabilis archiepiscopus *Arnoldus* secundus s. *Coloniensis* ecclesię. ad quam proprietas fundi illius pertinere dinoscitur. et auctoritate b. Petri & *Eugenii* secundi ss. *Romanę* ecclesię pontificis et suo banno tam celebre factum nostrum confirmauit. tam in nostra quam aliorum principum presentia. Et ut nullus in posterum prefatam ecclesiam inquietare aut solicitare presumat. presentem karacterem super eo conscribi et sigilli nostri impressione signari precepimus. Testes aderant. *Arnoldus* s. *Coloniensis* ecclesię archiepiscopus secundus. *Walterus* prepositus domus b. *Petri* in *Colonia*. *Gerardus Bunnensis* prepositus. *Teipoldus Xantensis* prepositus. *Adalbertus* decanus domus b. *Petri* in *Colonia*. *Marquardus* abbas *Uuldensis*. *Henricus* abbas *Hersfeldensis*. *Nicolaus* abbas *Sibergensis*. *Henricus* dux *Saxonię*. *Adalbertus* marchio. *Welpho* dux. *Henricus* dux de *Limborch*. *Vdalricus* comes de *Linceborch*. *Tiedericus* comes de *Are*. *Henricus* comes *Namucensis*. *Willelmus* et frater de *Iuliaco*. *Gerardus*. *Adolfus* de *Saphenberg*. et filius eius *Hermannus*. *Adolfus* de *Monte*. *Ludewicus* comes de *Los*. *Rotbertus* comes de *Lurenborch*. *Euerardus* et frater eius de *Seyna*. comes de *Dyedesa*. *Sifridus* comes de *Widha*. et frater eiusdem *Burkardus* de *Widha*. *Arnoldus* & *Gerardus* de *Blankenhem*. *Hermannus* de *Buch*. *Fridericus* de *Arensberch*. *Remboldus* de *Isenburch*. *Hartbernus* de *Botscella*.

Signum domni *Friderici Romanorum* regis inuictissimi.

Ego *Arnoldus* cancellarius uice *Maguntini* archiepiscopi et archicancellarii. recognoui.

Data *Colonię* per manum *Arnoldi* cancellarii .XII. Kal. Maij. anno dominicę incarnationis M.C.L.II. Indictione .XV. Regnante domno *Friderico Romanorum* rege glorioso. anno uero regni eius primo. feliciter.

Nach einer alten Abschrift auf Pergament.

562. Papst Eugen III. bestätigt dem Erzbischof Hillin von Trier alle Rechte und Besitzungen seiner Kirche. 1152, den 27. May.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei: uenerabili fratri *Hillino Treuerensi* archiepiscopo. eiusque successoribus canonice promouendis in perpetuum. In eminenti apostolicę sedis specula disponente domino constituti! licet omnibus ecclesiis tam uicinis quam longe positis et ecclesiarum prelatis debitores ex iniuncto nobis a deo apostolatus officio existamus! illis tamen locis atque personis attentiori et propensiori nos conuenit caritatis studio imminere! quę sacrosancte et apostolicę *Romanę* ecclesię deuotiori et uberiori familiaritate et obsequio adhesisse noscuntur. Ea propter dilecte in domino frater *Hilline* archiepiscope deuotionem et sincerum affectum *Treuerensis* ecclesię cui deo auctore preesse dinosceris! ac predecessorum tuorum erga b. Petrum et predecessores nostros atque nos ipsos dobita benignitate attendentes! dignitates. seu honores. et libertates a predecessoribus nostris *Iohanne* .XIII. *Benedicto* .VII. *Leone* .VIIII. *Victore* .II. et *Innocentio* felicis memorię *Romanis* pontificibus. aut imperatoribus. uel regibus eidem ecclesię concessas! tibi tuisque successoribus auctoritate apostolica confirmamus. et presentis scripti priuilegio communimus. Statuentes ut quascunque possessiones quecunque bona eadem ecclesia inpresentiarum iuste et canonice possidet. aut in futurum . . . poterit adipisci. firma tibi tuisque successoribus. et illibata permaneant. Et nominatim castrum *Tris* appellatum cum banno et appenditiis suis quod nobilis uir Comes *Otto* assensu et uoluntate uxoris suę *Gertrudis palatinę* comitissę predictę ecclesię rationabiliter contulit. Sancimus etiam ut iuxta quod in sacro *Calcedonensi* concilio statutum est. nulli regi. uel imperatori. seu aduocato. nulli ecclesiastice seculariue personę liceat decedentium archiepiscoporum. seu presbiterorum uel reliquorum clericorum *Treuerensis* ecclesię bona peruadere. seu diripere. Sed potius hec ipsa ad opus eligendi antistitis iuxta dispositionem yconomi et clericorum libere conseruentur. Ob maiorem quoque reuerentiam et decorem commissę tibi ecclesię tam de equitando per stationes cum nacco. quam etiam de cruce ante te deferenda. quod a predecessoribus nostris apostolicę memorię uiris *Treuirensibus* archiepiscopis est concessum. et autenticis prinilegiis roboratum. nos quoque tibi apostolica auctoritate concedimus. Illud preterea iuris quod illustris memorię *Conradus Romanorum* rex. siue ipsius antecessores in abbatia s. *Maximini* habuisse noscuntur. predecessori tuo bonę recordationis *Alberoni* et per eum *Treuerensi* ecclesię ab eodem *Conrado* collatum seu restitutum est. quemadmodum in eiusdem regis scripto de restitutione et confirmatione rationabiliter continetur. tibi tuisque successoribus confirmamus. *) Pacem quoque atque concordiam. siue transactionem quę inter predictum predecessorem tuum et nobilem uirum *Henricum Namucensem* comitem in presentia memorati regis per karissimum filium nostrum *Bernardum Clareuallensem* abbatem et principes *teutonici* regni rationabili prouidentia sicut inferius continetur facta est. et eiusdem regis scripto firmata! ratam et inconuulsam futuris temporibus permanere decernimus. Comes siquidem antedicto

archiepiscopo per omnia satisfaciens. ei fidelitatem iterato iurauit. atque de predicta abbatia eidem archiepiscopo omnem omnino ex ea calumpniam refutauit. Sic itaque ab archiepiscopo absolutionem impetrauit. et excepto castro de *Mandirscheid* cum suis pertinentiis beneficium suum cum integritate recepit. Iurauit etiam idem comes quod *Rodolfisberg* neque reedificaret neque aliquem reedificare iuuaret. Quod si aduersus ista presumeret. et infra .XVIII. septimanas congruam emendationem exhibere minime uellet! terram suam ita in manu archiepiscopi obligauit! ut beneficiati deinceps beneficia sua ex illa terra ab archiepiscopo libere reciperent! atque tenerent. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum liceat . . . . premia eternę pacis inueniant. Amen. Bene ualete.

Ego *Eugenius* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Ymarus Tusculanus* episcopus.
Ego *Hugo Hostiensis* episcopus.
Ego *Guido* presb. cardin. tt. Calixti.
Ego *Hvbaldus* presb. card. tt. s. Praxedis.
Ego *Octauianus* presb. card. tt. s. Cecilię.
Ego *Manfredus* presb. card. tt. s. Savinę.
Ego *Cencius* presb. card. tt. in Lucina.
Ego *Henricus* presb. card. tt. ss. Nerei & Achillei.
Ego *Otto* diacon. cardin. s. Georgii ad velum avrevm.
Ego *Rodulfus* diac. card. s. Lvcię. in septa solis.
Ego *Gregorius* diac. card. s. Angeli.
Ego *Guido* diac. card. s. Marie in porticu.
Ego *Iacintus* diac. cardin. s. Marie in Cosmydyn.
Ego *Iohannes* diacon. cardin. ss. Sergii & Bachi.
Ego *Gerardus* s. *Rom.* ecclesię diac. cardin.

Datum *Signie* per manum *Bosonis*. s. *Romanę* ecclesię scriptoris VI. Kal. Iuny. Indictione XV. Incarnationis dominice. anno M.C.L.II. Pontificatus uero domni *Eugenii* III. pape anno .VIII. —

Aus dem Original.

563. Papst Eugen III. bestätigt die Rechte und Besitzungen der Abtei gen. Claustrum. 1152, den 27. May.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Rannulfo* abbati de *Claustro*. eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regularem uitam professis. in perpetuum. Effectum iusta postulantibus indulgere. et uigor equitatis et ordo exigit racionis presertim quando petentium uoluntatem et pietas adiuuat et ueritas non relinquit. Iccirco dilecti in domino filii uestris iustis peticionibus benigno concurrentes assensu. prefatam ecclesiam. in qua diuino mancipati estis obsequio sub b. Petri et nostra protectione suscipimus. et presentis scripti patrocinio communimus. Statuentes. ut quascunque possessiones. quęcunque bona eadem ecclesia inpresentiarum iuste et canonice pos-

sidet. aut in futurum . . . . . poterit adipisci. firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. In quibus hec propriis duximus uocabulis exprimenda. Locum qui *Claustrum* dicitur in quo ipsum monasterium situm est cum pertinentiis suis. Grangiam quę dicitur *Winterbach*. *Bellum campum*. *Hemmenrod*. *Valles*. Grangiam quę uocatur *Hart* sitam in territorio curtis *Altreię*. Terram ad tria aratra. quam a *Cōnone* de *Malberch* in *Rodesbusch* rationabiliter acquisistis. consentiente nobili uiro *Henrico* comite de *Luzeleburch*. Terram quę *Molbach* appellatur. vineas quas habetis in territorio curtis *Witeliche*. *Nouient*. *Maranch*. et *Kestene*. vineas item quas habetis *Kemetam*. *Cůuernam*. et *Ludenestorph*. Vsuaria quę habetis in territorio uillę *Cordule*. Piscationem scilicet in aqua *Kile* usque in *Mosellam*. et usuaria in siluis et pascuis. Vsuaria quę habetis in silua quę dicitur s. *Symeonis*. quę a bonę memorię *Fulmaro* quondam preposito s. *Symeonis*. et fratribus eius. aliisque possessoribus eiusdem siluę rationabiliter acquisistis. Vsuaria quę habetis in utraque *Lidiche* in siluis et pascuis. Vsuaria curtis *Witeliche*. et curtis *Altreie* in siluis. pascuis. et piscatione aquę *Lesere*. Et domum quam habetis in ciuitate *Treuerensi* iuxta capellam s. *Sulpitii* cum parte orti eidem domui adiacentis. Sane laborum uestrorum quos propriis manibus aut sumtibus colitis. siue de nutrimentis uestrorum animalium nullus omnino a uobis decimas presumat exigere. Illis solis exceptis. de quibus annuum censum reddere spontanea uoluntate per manum uenerabilium fratrum nostrorum b. m. *Alberonis* quondam archiepiscopi. *Hillini*. successoris eius. et ecclesię *Treuerensis* constituistis. De grangia videlicet *Winterbach* pro uniuersis quę decimari debent clerico! sex nummos. laico sex maldera siliginis. De grangia *Hemmenrod*. clerico sex nummos. Pro uniuersis quę habetis in territorio curtis *Witeliche*. et decimari debent. clerico unum malderum siliginis. et aliud auenę. illi uero qui duas partes decimationis habet. duodecim nummos. De omnibus quę habetis et decimari solent in territorio curtis *Altreię*. clerico unum malderum siliginis. et aliud auenę. laico sex maldera siliginis et quinque auenę. De omnibus quę habetis in territorio *Nouiant* et *Maranch*. clerico duodecim nummos. De uineis quas habetis *Kestene* clerico duodecim nummos. De uineis quas habetis *Chemetam* clerico duodecim nummos. et de uineis quas habetis *Ludenestorph*. clerico quattuor nummos. et laico octo. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum liceat . . . premia ęternę pacis inueniant. *Amen*. *Amen*. Bene valete.

Ego *Evgenius* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Ymarus Tusculanus* episcopus.
Ego *Hugo Hostiensis* episcopus.
Ego *Guido* presb. cardin. tt. Calixti.
Ego *Hubaldus* presb. card. tt. s. Praxedis.
Ego *Octauianus* presb. card. tt. s. Cecilię.
Ego *Manfredus* presb. cardin. tt. s. Sauinę.
Ego *Cencius* presb. card. tt. in Lucina.
Ego *Henricus* presb. card. tt. ss. Nerei & Achillei.
Ego *Iohannes* presb. card. tt. Equitii.

Ego *Otto* diac. card. s. Georgii ad uelum aurevm.
Ego *Radolfvs* diac. card. s. Lvcię in septa solis.
Ego *Gregorius* s. Angeli diac. card.
Ego *Guido* diac. card. s. Marie in porticu.
Ego *Iacintus* diac. cardin. s. Marie in Cosmydyn.
Ego *Iohannes* diac. cardin. ss. Sergii & Bachi.

Data *Signie* per manum *Bosonis* s. R. ecclesię scriptoris. VI. Kal. Iuny. indictione. XV. incarnationis dominicę M.C.L.II. Pontificatus uero domni *Eugenii*. papę. III. anno octauo.

Aus dem Original.

564. Papst Eugen III. bestätigt der Abtei S. Euchar zu Trier alle ihre Rechte und Besitzungen. 1152, den 27. May.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Bertolfo* abbati monasterii s. *Eucharii*. eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regularem uitam professis in perpetuum. Religiosis desideriis dignum est facilem prebere consensum. ut fidelis deuotio celerem sortiatur effectum. Ea propter dilecti in domino filii uestris iustis postulationibus clementer annuimus. et prefatum monasterium in quo diuino mancipati estis obsequio. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus. et presentis scripti priuilegio communimus. Statuentes ut quascumque possessiones quecumque bona idem monasterium in presentiarum iuste et canonice possidet aut in futurum . . . poterit adipisci. firma uobis uestrisquo successoribus et illibata permaneant. In quibus hęc propriis duximus exprimenda uocabulis. Videlicet villas *Lampaidam*. *Pallinc*. et *Uuasco*. appellatas. cum campis. siluis. areis. edificiis. pascuis. uineis. uiis. inuiis. ingressibus et exitibus. atque piscationibus in fluuio *Rouora* nominato. a loco qui dicitur *ad alnos* usque ad *Hildimanni* pontem et in *Mosella* a superiori insula iuxta *Dödechini* molendinum sita. usquo ubi *Oliuia* in *Mosellam* influit. quemadmodum a *Popone Treuerensi* archiepiscopo monasterio uestro rationabiliter restitute et scripti sui pagina roborate esse noscuntur. Rationabilem preterea constitutionem ab eiusdem *Popponis* predecessoribus super familia circa predictum monasterium commoranti factam uobis nichilominus confirmamus. videlicet ut nulli omnino nisi abbati eiusdem loci uel eius dispensatori liceat iustitie censuram exigere. districtionem facere. placitumue tenere. seu potestatem aliquam exercere. preter telonei lucrum solummodo in festiuitate s. Eucharii constitutum. et ius banni de homicidii porpetratione concessum. cuius homicidii redemptio abbati persolui debet. Nullus quoque centurio sine abbatis et fratrum consensu. atque electiono familię! in uilla eiusdem cenobii preficiendus est. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum . . . premia eternę pacis inueniant. *Amen*. *Amen*. Bene valete.

Ego *Evgenius* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Ymarus Tusculanus* episcopus.

Ego *Hugo Hostiensis* episcopus.
Ego *Guido* presb. cardin. tt. Calixti.
Ego *Hvbaldvs* presb. card. tt. s. Praxedis.
Ego *Henricus* presb. cardin. tt. ss. Nerei & Achillei.
Ego *Gregorius* diac. cardin. s. Angeli.
Ego *Guido* diac. cardin. s. Marie in porticu.
Ego *Iacintus* diac. card. s. Marie in Cosmydyn.
Ego *Gerardus* s. *Rom.* ecclesię diac. card.

Datum *Signie* per manum *Bosonis* s. *rom.* ecclesie scriptoris. VI. Kal. Ivnii. Indict. XV. Incarnationis dominice anno .M.C.L.II. Pontificatus uero domini *Eugenii* .III. papę. anno .VIII.

Aus dem Original.

565. Papst Eugen III. bestätigt der Abtei Wadgassen alle ihre Rechte und namentlich aufgeführten Besitzungen. 1152, den 27. Mai.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Wolframo* abbati ecclesie s. *Marie* de *Wadegozingen.* eiusque fratribus tam presentibus quam futuris canonicam uitam professis in perpetuam memoriam. Religiosam uitam eligentibus apostolicum conuenit adesse presidium. ne forte cuiuslibet temeritatis incursus aut eos a proposito reuocet. aut robur sacre religionis infringat. Eapropter dilecti in domino filii. uestris iustis postulationibus benigno concurrentes assensu. prefatam ecclesiam in qua diuino mancipati estis obsequio. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus. et presentis scripti patrocinio communimus. inprimis siquidem statuentes. ut ordo canonicus qui secundum dei timorem et b. Augustini regulam ibi auctore domino institutus esse dinoscitur. perpetuis ibidem temporibus inuiolabiliter conseruetur. Preterea quascunque possessiones. quecunque bona eadem ecclesia in presentiarum iuste et canonice possidet aut in futurum . . . . poterit adipisci firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. in quibus hec propriis duximus uocabulis annotanda. Allodium quod uocatur *Wadegozingen* in quo ipsa ecclesia sita est. quod nobilis mulier *Gisela* relicta comitis *Friderici* de *Sarebrucke* consentiente *Simone* filio suo. ministerialibus solis exceptis. cum dominicalibus suis. mansionariis cum mansis. omnique ipsorum iusticia. mancipiis utriusque sexus. agris. siluis. pratis. pascuis. cultis et incultis. aquis aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. omnique iure suo. quod in eodem loco habebat. ita liberum uobis absolutumque concessit. ut nec aduocatiam nec quidquam iuris siue dominii preter ministeriales sibi aut suorum heredum alicui reseruauerit. Allodium interiacens antedicto allodio. quod emistis a *Cunone* ac filiis eius nouem talentis. In *Wilre* allodium quod fuit *Guntramni* et fratris eius. necnon *Alberonis.* in siluis scilicet et agris. in *Habeschdal* allodium. quod fuit *Herbonis* et allodium iuxta positum in *Bredebach.* emptum a *Stephano* decem talentis. In *Kinderbura* allodium quod fuit *Gerualti* et heredum ipsius. *Giselberti* et fratrum eius. In *Onesheim* al-

lodium quod fuit nobilis uiri comitis *Friderici*. *Reineri*. *Beronis* et *Ditmari*. In *Esheringa* allodium quod fuit eiusdem *Dithmari* et alia que ibidem habetis. In *Wopenswilre* allodium quod fuit *Vdonis* ac fratrum ipsius atque sororis. allodium quod fuit *Rorici* et *Hadelugis*. In *Burgalba* allodium quod fuit comitis *Sigeberti*. in aquis. siluis et pratis. In *Sulza* sita in episcopatu *Wormatiensi*. allodium quod fuit *Henrici* et *Hiezeche* uxoris eius. atque alios agros quos ibidem habetis. In proxima uilla *Herdenetheim* allodium quod fuit *Burcardi*. agros & uineas que habetis in *Lembelesheim*. In ciuitate *Treuerensi* curiam. domum et uineam ei contiguam. atque alias uineas quas ibidem habetis. In *Hesemingen* mansum unum et decimam quam habetis ab ecclesia de *Herbodesheim*. sub censu septem solidorum eidem ecclesie a uobis uestrisque successoribus annis singulis persoluendo. Ad hec omnem illam libertatem quam b. m. *Adelbero* quondam *Treuerensis* archiepiscopus uobis et per uos ecclesie uestre concessit. nos etiam auctoritate apostolica confirmamus. et futuris temporibus illibatam manere decernimus. ut uidelicet aduocatiam eiusdem loci nemo prorsus occupare presumat. sed tantum *Treuerensis* archiepiscopus qui pro tempore fuerit aduocatus uester existat. qui tamen nichil de rebus ecclesie uestre in usus suos inflectet nec aliquibus eam molestiis aut exactionibus fatigabit. sed in eius tantum obedientia humiliter persistetis. et nulli chorepiscopo. nulli omnino sub archiepiscopo *Treuerensi* persone eritis aliquando subiecti. nec ei pro eo quod ecclesia uestra parrochialis est obedientiam censum aut aliquod seruitium cogemini exhibere. sex denariis tantum exceptis. quos ecclesie b. *Petri Treuerensi* annis singulis debetis exsoluere. Addicimus etiam ut iuxta prenominati archiepiscopi concessionem predicandi. baptizandi et sepeliendi eos qui se in ecclesia uestra sepeliri spontanea uoluntate deliberauerint. nisi excommunicati fuerint aut interdicti potestatem liberam habeatis. salua matricis ecclesie iusticia. Obeunte uero te nunc eiusdem loci abbate. uel tuorum quolibet successorum nullus ibi qualibet surreptionis astutia seu uiolentia preponatur. nisi quem fratres communi consensu uel fratrum pars consilii sanioris secundum domini et b. Augustini regulam prouiderint eligendum. Electus autem *Treuerensi* archiepiscopo presentetur. animarum curam et benedictionis gratiam ab eo si fuerit idoneus recepturus. Sane laborum uestrorum quos propriis manibus aut sumptibus colitis. siue de nutrimentis uestrorum animalium nullus omnino a uobis decimas presumat exigere. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum liceat . . . premia eterne pacis inueniant. Amen. Amen.

Datum *Signie*. per manum *Bossonis* s. r. e. scriptoris. VI. Kalend. Iuny. Indictione XV. Incarnationis dominice anno .M.C.L.II. pontificatus uero domini *Eugenii* pape III. anno VIII.

Aus dem Diplomatar der Abtei.

566. Papst Eugen III. bestätigt dem Kloster S. Marien zu Andernach seine Rechte und Güter. 1152, den 27. Mai.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei. dilectis in Christo filiabus *Bensueti* magistre ecclesie s. *Marie* in *Andernaco* eiusque sororibus tam presentibus quam futuris regularem uitam professis in perpetuum. Quoniam sine uero cultu religionis nec ecclesia potest salua consistere. nec gratus deo famulatus impendi. oportet nos loca religiosa diligere et contra prauorum incursus auctoritatis nostre munimine confouere. Eapropter dilecte in Christo filie. uestris iustis petitionibus benignum impertinentes assensum. prefatam ecclesiam in qua diuino estis famulatui mancipate. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus et presentis scripti priuilegio communimus. in primis siquidem statuentes. ut ordo canonicus qui secundum dei timorem et b. Augustini regulam ibi auctore deo institutus esse dignoscitur. perpetuis ibidem temporibus inuiolabiliter obseruetur. Propterea quascunque possessiones quecunque bona eadem ecclesia . . possidet aut in futurum . . . . poterit adipisci. firma uobis et hiis qui post uos successerint. et illibata permaneant. in quibus hec propriis duximus uocabulis exprimenda. curtes *Bermudesheim. Trimitze.* predium in *Thore. Ludenstorf. Crumzelinberg. Couerna.* uineas iuxta transitum *rheni* cum omnibus appendiciis suis. et que uobis nobilis *Sigenus* de *Kempenich* cum filiorum suorum assensu pro filiabus suis concessit. uineas in *Hala.* quatuor uineas in *Ludenstorf* in parte burgi *Andernaci.* curtem que dicitur   et terciam partem iugerum que nobilis mulier *Weda* pro filia sua ecclesie uestre donauit. Ut autem instituta in ecclesia uestra religio et res ad sustentationem uestram et earum que post uos in domini famulatum successerint futuris temporibus inconcussa seruentur. presenti capitulo decernimus subiungendum. ut semper ad *Springirsbacensem* ecclesiam tamquam ad matrem ecclesia nostra respiciat et ab ea disciplinam et correctionem suscipiat. a qua religionis sumpsit exordium. *Springirsbacensis* autem ecclesia omnimodam de uobis sollicitudinem habeat et fratres ad custodiam uestram inde transmissi cum consilio magistre uestre. que pro tempore fuerit. bona ecclesie salubriter seruent et disponant. Statuimus ergo ut nulli omnino hominum liceat . . . . premia eterne pacis inueniant. Amen.

Ego *Eugenius* catholice ecclesie episcopus.

Schluß wie oben.

Aus neuerer Handschrift.

567. Papst Eugen III. bestätigt dem Abt zu Springirsbach die Einsetzung als Pfarrer zu Kaimt durch den Erzbischof von Trier, und ein Allodium zwischen den Bächen Elz und Liefer. 1152, den 28. Mai.

Eugenius episcopus seruus seruorum dei dilecto filio *Springirbacensi* abbati apostolicam benedictionem. Quanto religiosi uiri terrenis omissis coele-

stium desiderio amplius inardescunt. tanto nos quibus licet minus idoneis uniuersalis ecclesię cura commissa est. eorum quieti diligentius debemus intendere. et quidquid fuerit per quod a suo preposito videantur disturbari autoritate apostolica remouere. Idcirco dilecte in domino fili uenerabilis fratris nostri *Hillini Treuirensis* archiepiscopi precibus inclinati. et tuę ac successorum tuorum quieti pro debito nostri officii prouidere uolentes. presentium auctoritate statuimus. ut ecclesię tuę abbas qui pro tempore fuerit curam ecclesię de *Keymetha* per manum tantum archiepiscopi *Treuirensis* accipiat. archidiaconus autem nichil parrochialis iuris ibi requirat. et nullam ibidem exactionem exerceat. saluo nimirum censu. qui quarto anno ei antiquo iure debet exsolui. Preterea confirmamus tibi & ecclesię tuę per te alodium situm inter riuum *Helzę* ac riuum *Lisere;* in uineis. agris. pratis. siluis. cultis et incultis. quod *Sigefridus* de *Hisenburch* et uxor eius *Iustina* ecclesię tuę rationabiliter tradiderunt. Nulli ergo hominum liceat huic nostrę paginę uigorem infringere uel ei ausu temerario contraire. si quis autem hoc attemptare presumpserit. indignationem omnipotentis dei et beatorum Petri & Pauli apostolorum eius se nouerit incursurum. Data *Signię* .V. Kal. Iuny.

Aus einer vidimirten neuern Abschrift.

568. Der Domprobst zu Trier vererblehnt einen Wingert zu Chür. 1152.

I. n. s. e. i. t. Ego *Godefridus* ecclesie b. *Petri* humilis seruus et fratrum eiusdem ecclesie prepositus et prouisor licet indignus. notum facio presentium et futurorum fidelium vniuersitati. quod ex communi consilio fratrum nostrorum cuidam fideli laico nomine *Hermanno* uillico nostro apud *Curey* uineam quandam ibidem iuxta domum nostram. quam *olka* uulgariter appellant. ad dimidiam partem commisimus. Si quidem due partes fructuum inde quotannis fratribus prouenire solebant. donec eiusdem vinee cultores siue per negligentiam siue propter eorum inopiam nescimus. eam pene ad nichilum deduxerant. unde prefatus *Hermannus* et nunc et in posterum fratribus in eadem uinea consulere uolens hereditario iure quamdiu ipse uiueret ad dimidiam partem ipsam fideliter colendam suscepit. Ita tamen. quod post mortem ipsius nullum alium. quam fratres et ecclesiam nostram heredem inde substitueret; siue uillicus fratrum siue non ipse foret. Ne igitur hec conuentio siue per aliquem nostrum successorem uel alium uillicum uel per quamlibet aliam personam ullatenus inmutari posset. et nos et sepedictus H. hoc idem scriptum fieri et sigillo b. *Petri* illud insigniri postulauimus. et testium qui interfuerunt nomina ibidem annotari rogauimus. quorum hec sunt nomina. *Godefridus* prepositus. *Arnulfus* archidiaconus. *Alexander* archidiac. *Bruno* archidiac. *Henricus* cantor. *Baldericus* magister scolarum. *Theodericus. Bruno. Euerbero. Bertolfus. Wezelo. Sibodo. Bûuo. Wezelo. Hermannus. Rudolfus. Ludolfus. Theodericus. Humbertus. Cono. Hugo. Rûdolfus. Eberuuinus.* Acta sunt hec anno dominice incarnationis .M.C.L.II. ordinationis domni *Hillini Treuirorum* archiepiscopi primo. Et ne hec causa

aliquando in dubium euenire posset. id ipsum bis scribi et in duas partes diuidi precepimus; quarum unam partem apud nos retinuimus. alteram prefato H. tradi fecimus.

Aus dem Balduineo.

569. Becelin, seine Frau und ihr Sohn, schenken dem h. Simeon ihre Güter zu Noviant, Marang und Lieser. 1152.

†. Notum sit omnibus hominibus tam futuris quam presentibus. quum ego *Bezelinus* et uxor mea *Reylenz* cum filio nostro *Bezelino* diuino instinctu commoniti. et ob remedium animarum nostrarum ęternam sperantes retributionem promereri. damus in perpetuumque concedimus. deo et ecclesię s. *Symeonis* ac fratribus ibidem deo famulantibus tam presentibus quam succedentibus in posterum quicquid alodii et possessionis in uineis. agris. possidemus hereditario iure in uilla que uocatur *Nouiant* et in alia que dicitur *Marano* et *Lesure*. tam ex parte mea quam ex parte uxoris mee. Necnon illud quod ad presens pro portione uxoris mee possideo. et in futurum socru mea defuncta possidebo donamus et concedimus. fratribus ipsius *Karolo* scilicet et *Bezelino* presentibus et laudantibus. hoc etiam statuentes. ut quamdiu uixerimus ad huius doni recognitionem duas amas uini. duosque modios tritici singulis annis prefatę ecclesię et fratribus persoluamus. Post obitum uero nostrum. prefata ęcclesia iure perpetuo possideat. et ad commune fratrum transeat. Ut id autem firmum et inconcussum permaneat. sub presentia et adtestatione multorum tam clericorum quam laicorum super altare s. Iohannis baptistę in ipsa ęcclesia deuote obtulimus. Testes sunt inde eiusdem ecclesię canonici. *Radulfus*. *Bezelinus* presbiter. *Henricus*. alius *Henricus*. *Walterus*. *Lodouicus*. *Lutherus*. *Dyepezo*. *Lodouicus*. laici. *Hermannus* de *palatio*. *Theodericus felix*. *Henricus niger*. *Arnulfus ciuis*. *Stephanus*. *Radulfus*. Ministeriales ecclesię. *Hermannus cocus*. *Cono*. *Roricus*. pistores. *Iohannes*. *Bezelinus*. *Hezelo*. custodes. Acta sunt hęc anno ab incarnatione domini. M.C.L.II. *Ergenio* papa s. *Romanę* ecclesię presidente. *Hylino Treuirorum* archiepiscopo. Signum *Roberti* magistri scolarum. qui hanc cartam dictauit et propria manu scripsit.

Aus dem Original.

570. Der Subdiacon Drusingus schenkt dem h. Maximin sein Haus zu Bingen. c. 1152.

I. n. s. e.i. t. ego *Drusingus* subdiaconus et canonicus ecclesie s. *Martini* in *Binga*. notum facio tam futuris quam presentibus. quod domum meam cum appenditiis suis que est in *Binga* contrado b. *Maximino Treuiri* perpetuo possidendam pro salute anime mee et pro animabus patris mei et matris mee et omnium parentum meorum. et hoc presente *Sigero* prefate ecclesie

abbate. Quam donationem qui uiolare temptauerit anathema sit. Testes. *Arnoldus* prior et custos ipsius ecclesie. *Ludolfus* monachus. *Engebrandus* scoltetus de *Apela*. *Hugo* de *Decima*. *Rodulfus* de *Emelda*. *Ormilius* canonicus s. *Martini*. *Wulfricus* maior de *Binga* qui et mundiburdius meus. *Albero* aduocatus. *Euerardus Sonnedach*. *Euerardus monetarius*. *Euerardus albus*. *Walbertus* aduocatus. multique alii. —.

Aus dem großen Maximiner Diplomatar in Trier.

571. Der Erzbischof Hillin von Trier recognoscirt, daß die Grafen Eberhard und Heinrich von Seyn ihre Burg Seyne dem Erzstift Trier zu Lehen aufgetragen haben. 1152.

I. n. s. e. i. t. ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* humilis minister et seruus omnibus tam presentibus quam futuris in perpetuum. Ad episcoporum precipue spectat officium omnium ęcclesiarum sibi commissarum honores in suo uigore manu tenere atque defendere. et earum possessiones in quibus secundum deum possunt extendere. Cuius rationis intuitu omnibus notum facimus quod *Euerardus* et uxor eius et *Heinricus* fratres comites de *Seyna* ad nos et nostram ęcclesiam uenientes. idem castrum quod *Seyna* dicitur. et ipsam curiam de *Seyna*. cum omni integritate et utilitate ad ipsam pertinente. excepto allodio quod fuit *Rorici*. et area quadam quę *pomerium* dicitur. in qua ministerialibus suis ad consequenda iura sua cum oportuerit diem ponere possint. b. *Petro* et nobis cuius ęcclesię presidemus licet indigni sub deuotionis optentu. ubi et qualiter debuerunt legitima donatione una manu et communi assensu dederunt. ita tamen quod idem castrum cum curia in feodum de nostris manibus receperunt. eandem fidelitatem facientes. quam legii homines facere consueuerunt. quod si nos guerram cum aliquo habere contingeret. contra quem nobis adiutorium prestare non possent. de castro exire. et eius potestatem absque eorum exheredatione nobis dare debent. ita quod finita guerra ad castrum tamquam ad suum feodum redeant. Nos itaque deuotionem eorum non modicam erga nostram ęcclesiam attendentes. honorem ęcclesię manutenere. et possessiones augere cupientes. eis centum libratas de beneficio primo uacante in beneficium dedimus; Si autem in predicto castro ab aliquo grauarentur. et in nostra curia iusticiam ei uoluerint exhibere. contra illum nos et ęcclesia nostra pro posse nostro eis auxilium prestabimus. Cuiuscunque uero sexus eis heres successerit. etsi non propinquior qui de eorum cognatione fuerit idem castrum et prenominatum beneficium a nobis et successoribus nostris absque iure illo quod uulgariter dicitur *heregewede*. et illo quod dicitur *heresture* recipiet. et eandem fidelitatem nobis et successoribus nostris faciet. Hoc autem beneficium tam castri quam centum librarum predictarum semper indiuisum manebit. et inter plures non diuidetur heredes. sed si pro eodem inter se litigauerint. illi integre dabimus. cui potius cupimus. Quod si temporibus nostris prefatum

beneficium plene non fuerit assignatum. a successoribus nostris hoc idem sicut scriptum est. uolumus obseruari. Testes sunt isti.

Stephanus metensis episc.
Heinricus tullensis episc.
Albero virdunensis episc.
Godefridus maior prepositus.
Alexander archidiac.
Bruno archidiac.
Arnulfus archidiac.
Sygerus abbas s. *Maximini.*
Bertolfus abbas s. *eucharii.*
Richardus abbas de *sprenkirsbach.*
Randulfus abbas de *claustro.*

Matheus dux *Lotharingię.*
Heinricus comes *namucensis.*
Heinricus comes de *arlo.*
Cono de *maleberch.*
Mafridus de *nunmagen.*
Euerardus frater eius.
Wiricus de *Bettingen.*

Fridericus de *marceto.*
Willelmus marescalcus.
Ysenbardus frater eius.
Engelbertus de *ponte.*
Fridericus.
Heremannus de *palatio.*
Walterus frater eius.
Lodewicus dapifer.
Embricho et *Otto* fratres.

Factum *Treveri.* anno. M.C.L.II. Indictione *XV.* regnante glorioso rege *Friderico.* anno regni eius et nostri pontificatus primo.

Aus dem Original.]

572. Godefrid, Dompropst und Chorbischof zu Trier, vergleicht die Canoniker zu Aachen mit dem Priester zu Traben über die Entrichtung einer Weinrenthe an Erstere. 1153.

† *Godefridus* dei gratia *Treuirensis* ęcclesię maior prepositus et corepiscopus. Canonicis *aquensis* ęcclesię imperpetuum; Quoniam propter temporum uarietates. et personarum mutationes. multa in ęcclesiasticis transmutantur institutis! idcirco controuersiam inter canonicos *aquensis* ęcclesię. et sacerdotem de *trabana* nostris temporibus exortam. pro carrata uini quam eiusdem ęcclesię inuestitus ex antiqua institutione. *aquensi* ęcclesię debet persoluere singulis annis. dictante iusticia sopiuimus; Nouerit itaque omnium Christi fidelium industria. quod *Embricho* predictę *trabanensis* ęcclesię inuestitus. presentiam nostram adiens. eandem carratam uini *aquensi* ęcclesię ex iure recognouit! et se deinceps remota tocius ambiguitatis materia. adhibito fratrum capituli nostri testimonio. so daturum firma stabilitate spopondit; Vt autem hęc deinceps rata et inconuulsa permaneant! idoneos testes subter notari fęcimus. Quorum nomina hęc sunt. *Růdolfus* decanus maioris ęcclesię. *Bruno* archidiaconus. *Iohannes* archidiaconus. *Willelmus* decanus capituli. *Embricho* de *Bennela. Euerwinus* de *Crouia. Wiricus* de *Wolmersrotde. Cŏrardus* de *Guntershusen*, *Arnolfus* de *Buleche. Irmenoldus* de *Wesela. Willelmus* de *Breidal.* Acta sunt hęc anno dominicę incarnationis. M.C.L.III.

Indictione .XV. Regnante *Friderico Romanorum* rege anno regni eius .II. presidente *Treuirensi* ęcclesię. *Hillino* archiepiscopo. feliciter amen.

Aus dem Original.

573. Abt Siger zu S. Maximin vergleicht sich mit Lutfrid über den salischen Zehnten zu Barweiler. 1153.

I. n. s. e. i. t. ego *Sigerus* dei gratia abbas s. *Maximini*. notum facimus presentibus et futuris de questione que inter nos et *Liutfridum* uersabatur super decima salica de *baruuilre* quomodo consilio fidelium nostrorum conuenerimus. Igitur predictus *Liutfridus* .XII. denarios parue monete pro eadem decima in pacto nobis offerebat. nos autem nichil iuris in predicta decima ipsi recognoscere. nec aliquam pensionem ab ipso uolebamus recipere. Tandem uero consilio fidelium nostrorum et petitioni amicorum eius adquieuimus et predictam decimam pro .XII. denariis *coloniensis* monete in die s. Andree nobis persoluendis in pactum ipsi concessimus. quod si ipse uel heredes sui statuto die prefatos denarios soluere neglexerint. decima nostra ab ipsis libera erit. Huius rei testes sunt. *Arnulfus* prior. *Gerardus*. *Albertus*. laici uero. *Karolus* de *Dumplenuelt*. *Reinerus* de *Wegeseth*. *Eppo* de *Hamirstorp*. et quamplures alii. Acta sunt hec in curia nostra *Riuenache*. anno dominice incarnationis .M.C.L.III. —.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

574. Erzbischof Hillin von Trier bestätigt dem Abt Reinger auf dem Beatusberge bei Coblenz die Kirche mit dem Umfange des Berges, Capellen, den Wald Kammerforst und den Bergweingarten. 1153.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* humilis minister et seruus. tam presentibus quam futuris. in perpetuum; Quoniam beati pacifici filii dei uocantur. ex iniuncto nobis officio. fideliter debemus laborare. quatinus ut ad id quod promittitur. feliciter ualeamus peruenire. Pauperes igitur Christi qui nobis commissi sunt. et maxime cenobite sunt nobis fouendi. ut in tranquillitate uere pacis deum pro suis. deinde pro nostris possint exorare delictis. Hac igitur ratione eorum astricti negociis. dilecto filio nostro. *Reingero* abbati de *monte* s. *Beati*. et fratribus cum eo ibidem deo famulantibus. confirmamus ecclesiam in monte sitam. cum ambitu ipsius montis. designato fideliter á nobis. et á ciuibus *Confluentinis*. remouentes et in pacem transformantes calumpniam á fratribus s. *Castoris*. qui prius receperant montem. Confirmamus etiam uobis *Capellam* cum appendiciis. saluo tamen per omnia iure ecclesie b. *Castoris*. scilicet in decima. et in quadam uinea que pro concambio montis apud *Wissam*. predictis fratribus est concessa. Confirmamus etiam uobis siluam. que *Cameruorst* dicitur. et uineam

que dicitur *Berchwingart.* et quicquid uobis dedit predecessor meus felicis memorie *Albero* archiepiscopus. Preter hec omnia. quicquid deuotione fidelium. deo auxiliante poteritis adipisci. uobis confirmamus. ut nullus uobis calumpniam. nullus temerario ausu inferat iniuriam. Si quis autem contra hanc nostre confirmationis ierit paginam. auctoritate dei. et apostolorum Petri. & Pauli. et nostra. anathematis incurrat sententiam. Huius rei testes sunt. *Randolf* abbas de *Claustro. Bertolfus* abbas de s. *Eucharia. Richardus* abbas de *Sprenkirsbach. Bůbo* prepositus de s. *Castore.* et *Godescalcus* ibidem decanus. *Conradus* prepositus de s. *Paulino. Rubertus* prepositus de *Palcele. Baldricus* prepositus de s. *Symeone.* Liberi. *Reinboldus* de *Ysenburch. Vdo* de *Brubach. Leubolt* de *Castro. Wilhelmus* de *Castro. Conradus* de *Confluentia. Walterus. Hermannus.* et *Boimunt.* Acta autem sunt ista. anno incarnationis domini .M.C.LIII. Indictione .I. Regnante *Friderico* rege *Romanorum* augusto. II. anno regni sui. —.

Aus dem Transsumt des Erzbischofs Theoderich, von 1215.

575. Erzbischof Hillin von Trier bestätigt die Fundation des Augustiner-Klosters zu Merzig. 1153.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus dilectis in domino fratribus sub regula b. Augustini in ecclesia apud *Marcetum* deo seruientibus presentibus et futuris in perpetuum. Officii nostri ratio postulat. ut omnibus nobis in deo creditis. quantum in nobis est. pia sollicitudine prouideamus et circa gregis dominici curam studiosi pastoris uices agamus. sicque subditorum nostrorum temporalia bona que humanis usibus expediunt. pro nostra ualitudine tueri studeamus et defendere. ut tanto expeditiores in spiritualibus et permanentibus bonis deo possint uacare. Quapropter uenerabiles fratres nostros. qui consilio et auxilio dilectissimi filii nostri *Richardi* abbatis *Sprenkirsbacensis* per b. m. predecessorem nostrum *Alberonem* archiepiscopum apud *Marcetum* locati sunt. diligentia et sollicitudine qua debemus tueri et munire satagemus. quatenus nos quoque assiduis apud dominum eorum muniamur orationibus. Siquidem hoc inde a nobis ex consilio religiosorum statutum est. ut ad ecclesiam *Sprenkirsbacensem.* que regulam b. Augustini profitetur ordinis sui semper respectum habentes in nullo ab ordine prefato discrepent. cetera omnia uidelicet ecclesia ipsa et pertinentia ad eam bona sub tutela sint nostra et omnium successorum nostrorum. canonica electione substituendorum. Notificamus igitur omnium fidelium uniuersitati. quod ministerialis b. Petri & noster *Růdulfus* in primordio allodium suum dedit. cuius quidem partem a uenerabili predecessore nostro *Alberone* cambiuit. super quod claustrum et cetere officine constructe sunt. et insuper idem *Růdulfus* ecclesiam cum inuestitura de *Raildingin* et in *Marceto* piscariam et molendinum. et item in *Marceto. Harledengen. Bueze. Fremerstorf.* C.XX. iurnales. et allodium apud *Hustat* pro remissione peccatorum suorum. et pro anima uxoris sue *Uespe.* que ibidem tumulata quiescit. prefate eccle-

sie contulit. Preterea sepedictus predecessor noster pastoralem curam de *Marceto* cum tercia parte decime et cum omnibus appendiciis suis et ecclesiam de *Villari* cum omni integritate usibus eorum deputauit. Et nos insuper duas partes decime de *Marceto* eis superaddimus. hoc pacto. ut duas libras *treuirensis* monete nobis et successoribus nostris. per singulos annos inde persoluant. Ad hec domina *Adeleidis* apud *Flastorf* capellam cum ambitu suo. insuper et timidium mansum eidem ecclesie contulit. Ibidem quoque frater *Wezelo*. qui diuino instinctu ualde diligens in hac causa cooperator fuit. predium in *Colman* in usus ecclesie pretio comparauit. Non solum autem predicta que possident. uerum etiam que deinceps possessuri erunt uti prelibauimus sub tutela et defensione sint nostra et qui canonice fuerint electi successorum nostrorum super hoc nullo aduocato uel ulli generaliter ecclesiastice uel seculari persone liceat aut in prefata ecclesia aut in prenotatis possessionibus ius aliquod aut diuinum aut humanum sibi uendicare. predictis etiam hec addimus et firmissime confirmamus. ut quando necesse fuerit abbatem eligendi. liberam habeant in ecclesia sua libertatem. quod si inuentus ibi non fuerit. liceat eis ad ecclesiam ubi primitias ordinis assumpserunt recurrere. et idoneam inde sine contradictione personam eligere. Ut igitur hec rata et inconuulsa sempiterno tempore permaneant. presentis scripti pagina et sigilli nostri impressione et sub confirmatione banni episcopalis. ne quis de cetero hec infringere uel temerare presumat. in presentia *Treuerensis* ecclesie roboramus. Acta sunt hec *Treueris* anno dominice incarnationis .M.C.L.III. anno ordinationis nostre primo. Testes. *Godefridus* prepositus maioris ecclesie. *Arnolfus* archidiaconus. *Alexander* archidiac. *Bruno* archidiac. Abbas s. Maximini *Sigerus*. abbas s. Marie *Ludovicus*. *Godefridus* abbas de *Claustro*. abbas *Richardus Sprenkirbacensis*. Ministeriales s. Petri. *Engilbertus*. *Rŭdulfus*. filius eius *Fridericus*. iterum *Fridericus*. *Ysenbardus*. *Wilhelmus*. *Heremannus*. *Lŭdewicus*.

Aus dem Chartular der Abtei Madgassen.

576. Abt Helngerus zu S. Disibodenberg bestellt und belehnt neuerdings einen Vogt zu Staudernheim. 1154.

I. n. s. e. i. t. ego *Helngerus* dei gratia abbas in *monte* s. *Dysibodi*. auctoritate ueterum litterarum memorie decretum est commendari. quod non sine periculo a posteris poterat ignorari. Notum igitur facimus presentibus et futuris. quod dilectus noster *Franco* de *Studernheim* aduocatus feodo. quod de manu predecessoris nostri. domni *Cŭnonis* acceperat. per domnum *Sigerum* abbatem s. *Maximini* et per aduocatum *Emichonem*. multis interuenientibus molestiis. cum priuatus fuisset. ad nos accessit. et recompensationem feodi a nobis expetiuit. Nos autem propter dilectionem eius et quia iustum uidebatur. molendinum quod ad radicem montis iuxta *Studernheim* situm est. et dimidiam hubam in *Wymendisheym* in recompensationem prioris feodi ipsi concessimus. et conditionem. que inter ipsum et predictum predecessorem no-

strum propter ipsum feodum facta fuerat. renouauimus et confirmauimus. Igitur predictus *Franco* sicut predecessori nostro promiserat. ita nobis pro se et pro heredibus suis promisit. ut quicunque ex ipsis aduocatus esset in *Sudernheim*. idem feodum de manu abbatis susciperet. de omni exactione uel occasione qualicunque in perpetuum liberi essemus. ad nullum placitum uenire compelleremur et nichil iuris. nisi quod scabinus iudicaret. ipsi aduocato daremus. Hanc igitur compositionem inter nos factam et confirmatam. peticione eius in scriptum redegimus. et omnibus posteris nostris. eiusque heredibus inuiolabiliter tenendam transmisimus. Quicunque igitur contradicere conatus fuerit. anathema sit. Huius rei testes sunt. *Sigeboldus* prepositus huius loci. *Godefridus* camerarius. *Borkardus* cellarius. *Hartmût* et ceteri ecclesie nostre fratres. de laicis uero. *Geboldus* aduocatus de *Otternheim*. *Ingebrandus* de *Obernhusen*. *Bertolfus Spiess*. *Godefridus* de *Meysinheim*. *Adelbero*. *Gir*. et alii quam plures. Acta sunt hec anno domin. incarn. M.C.L.IIII. ind. II. regnante *Friderico Romanorum* imperatore.

Aus dem Diplomatar des Klosters, in Darmstadt.

577. Papst Adrian IV. bestätigt die Rechte und Besitzungen des Stifts S. Simeon zu Trier. 1154, den 11. März.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis canonicis s. *Symeonis* tam presentibus quam futuris canonice promouendis in perpetuum. Officii nostri nos ammonet et inuitat auctoritas pro ecclesiarum statu satagere. et earum quieti ac tranquillitati salubriter auxiliante domino prouidere. Dignum namque et honestati conueniens esse dinoscitur. ut quia ad ecclesiarum regimen. domino disponente assumpti sumus. eas et a prauorum hominum nequitia tueamur. et b. Petri atque sedis apostolicę patrocinio muniamus. Eapropter dilecti in domino filii uestris iustis postulationibus clementer annuimus. et prefatam ecclesiam in qua diuino mancipati estis obsequio. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus. et presentis scripti priuilegiō communimus. Statuentes. ut quascumque possessiones. quęcumque bona eadem ecclesia impresentiarum iuste et canonice possidet! aut in futurum . . . poterit adipisci. firma uobis uestrisque successoribus. et illibata permaneant. In quibus hęc propriis duximus exprimenda uocabulis. Curtem in *Hoynga* cum ecclesia et decima. Curtem in *Gladebach*. Theloneum *Confluentię*. exceptis tribus seruitiis et inuestitura quę fieri sine consensu uestro non debet. Curtem in *Limina*. Curtem in *Burgena*. Mansum et dimidium in *Tvre*. Tres mansos in *Mertelach*. Curtem in *Olkebach*. Curtem in *Aldendorf*. Quicquid iuris habetis in ęcclesia de *Grandesdorf*. et decimam eiusdem ecclesię. Curtem in *Edensheim*. Curtem in *Kila*. Curtem in *Winechra*. et allodium *Folmari*. *Nalbach* cum ecclesia et integra decimatione. Tres mansos in *Betringa*. Quinque mansos in *Euerbringa*. Quattuor in *Losema*. et *Michellenbach*. In *Theila* totam siliginem. et quattuor seruitia. Curtem in *Liua*. et duos mansos in *Numago*. Curtem in *Egla*. Predium in *Efgenrode*. et *Gegene*. Cur-

tem in *Mercensheim*. et *Munzecha*. Curtem in *Schersten*. Ecclesiam de *Mussebach*. Predium in *Geuerode* cum eo iure quod habetis in ęcclesia & decima. Curtem in *Edegrei*. cum eo quod habetis in ęcclesia et decima. Curtem in *Rore*. Vineas in *Punderche*. Vineas et domum in *Enchrecha*. Vineas et domum in *Croua*. Vineas in *Gracha*. Vineas in *Berencastel*. Vineas in *Cuuesa*. et allodium quod fuit *Luzonis*. Vineas in *Lisura*. et predium *Luzonis*. Vineas in *Chestente*. Vineas in *Minecheim*. Curtem in *Monasterio*. Vineas in *Pizport*. Vineas in *Enscha*. et vineas quę adiacent ecclesię uestrę. et seruitium duorum mensium de custodia. Antiquas preterea et rationabiles consuetudines ęcclesię uestrę auctoritate apostolica confirmamus. Sepulturam quoque ipsius loci liberam esse concedimus. ut eorum deuotioni et extreme uoluntati qui se illic sepeliri deliberauerint nisi forte excommunicati uel interdicti sint! nullus obsistat. Salua tamen iustitia matricis ecclesię. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum liceat . . . . premia eternę pacis inueniant. Amen. Amen.

Ego *Adrianus* catholicę ęcclesię episcopus.
Ego *Gregorius Sabinensis* episcopus.
Ego *Hvbaldus* presbiter cardinalis tt. s. Praxedis.
Ego *Manfredus* presb. cardin. tt. s. Sauine.
Ego *Aribertus* presb. card. tt. s. Anastasie.
Ego *Iulius* pres. cardin. tt. s. Marcelli.
Ego *Hhvbaldus* presb. card. tt. s. crucis.
Ego *Guido* presb. card. tt. Pastoris.
Ego *Gerardus* presb. card. tt. S. Stephani in celio monte.
Ego *Iohannes* presb. card. ss. Iohannis & P. tt. Pamachii.
Ego *Henricus* presb. card. tt. ss. Gerei et Achillei.
Ego *Iohannes* presb. card. ss. Siluestri et Martini tt.
Ego *Rodulfus* diaconus cardinalis s. Lucie in septa solis.
Ego *Guido* diac. cardin. s. Marie in Porticu.
Ego *Gerardus* diac. card. s. Marię in via lata.
Ego *Odo* diac. cardin. s. Nicholai in carcere Tulliano.

Datum *Rome*. apud s. Petrum. per manum *Rolandi* s. Romanę ęcclesię presbiteri cardinalis et cancellarius .V. Idus Martii. Indictione .III. Incarnationis dominice anno M.C.L.IIII. pontificatus uero domni *Adriani* pape IIII. anno primo.

Aus dem Original.

578. Erzbischof Hillin von Trier bestätigt der Abtei S. Euchar ihre Dörfer m. Z. und ihre, von seinen Vorgängern ihr verliehenen Rechte. 1152—1169.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. dilecto in Christo fratri *Bertulpho* abbati. omnibusque generaliter successoribus tuis. et uniuersis fratribus. in ęcclesia b. *Eucharii* secundum b. Benedicti regulam deo militantibus imperpetuum. Ecclesiastici regiminis a deo nobis con-

cessa potestas. pauperum Christi paci et utilitati nos hortatur consulere. ac ne aliqua secularis uiolentia a tranquillitatis suę statu eos perturbet. cura peruigili et protectione continua prouidere. Hoc igitur pio paternę sollicitudinis oculo intuentes. et reuerendorum patrum nostrorum domini pape *Eugenii*. et uenerabilis predecessoris nostri *Popponis treuirensis* archiepiscopi uestigia iugiter imitari cupientes. ea quę per illorum priuilegia uobis confirmata sunt diligenter satagimus corroborare. Ea propter quę uobis a prefato domino *Poppone* archiepiscopo subscripto et episcopali banno restituta sunt et collata. ac postea per dominum papam *Eugenium*. nostro tempore. et in nostra presentia. ordine iudiciario sub apostolico priuilegio et anathemate nobis similiter sunt firmata. nos quoque in remissionem peccatorum nostrorum collaudante clero nostro et populo. et scripti. et banni episcopalis munimento. et sigilli nostri inpressione confirmamus nobis uidelicet uillas. *Lampaidam*. *Pellinc*. *Iuisco*. cum campis. siluis. areis. ędificiis. pascuis. uineis. uiis. inuiis. agris. cultis et incultis. ingressibus et exitibus. atque piscationibus. in fluvio *rouera* nominato. a loco qui dicitur *ad alnos*. usque ad *hildimanni* pontem. et in *mosella* a superiori insula iuxta *dûdechini* molendinum sita. usque ubi *oliuia* in *mosellam* influit. Illud etiam quod sepedictus predecessor noster *treuirorum* archiepiscopus de familia uestra. quę circa monasterium uestrum commoratur uobis concessit. sicut in ipsius et predicti papę *Eugenii* priuilegiis continetur. et nos quoquo firmissime statuimus. scilicet ut nulli omnino nisi abbati eiusdem loci uel eius dispensatori liceat iusticię censuram exigere. districtionem facere. placitumue tenere. seu potestatem aliquam ullo tempore exercere. preter thelonei lucrum solummodo in festiuitate s. *Eucharii* constitutum. et ius banni. de homicidii perpetratione concessum. cuius homicidii redemptio abbati persolui debet. De centurione quoque idem quod precedentia uobis confirmant priuilegia. et nos similiter affirmamus. uidelicet ut in uilla eiusdem cenobii nullus centurio absque eiusdem loci abbatis. fratrumue consensu. ac legali familię ęlectione preficiatur. Preterea auctoritate dei patris. et b. *Petri* & *Pauli*. et domini pape et nostra decernimus. ut nulli omnino hominum liceat . . . . premia ęterna percipiant. Amen. Amen.

Huius recognitionis et confirmationis testes subscribere curauimus. *Godefridus* maioris ęcclesię prepositus. *Rudolfus* decanus. *Arnoldus* archidiaconus. *Alexander* archid. *Bruno* archid. *Iohannes* archidiac. *Cunradus* prepositus s. *Paulini*. *Sigerus* abbas s. *Maximini*. *Ludowicus* abbas s. *Marię*. *Godefridus* abbas s. *Martini*. *Rainulfus* abbas de *Clavstro*. *Adelhelmus* abbas *mediolacensis*. *Richardus* abbas *sprenkyrsbacensis*. *Henricus* decanus s. *Paulini*. *Walterus* decanus s. *Symeonis*. Magister *Otto* de *kappenberch*. Magister *Bûuo*. *Heinricus* cantor. Mag. *Baldericus*. et plures alii canonici.

Ministeriales etiam nostri. *Engilbertus*. *Fridericus* frater eius. *Rudolfus* & *Fridericus* filius eius. *Garsilias* de *cûnz* et *Teodericus* nepos eius. *Teodericus diues*. *Herimannus* de *palatio* et frater eius. *Walterus*. *Iaco-*

bus. Ludowicus de *ponte.* et frater eius *Reinherus. Gerhardus* de *Asch. Wilhelmus* de *Logenstein.*

Aus dem angeblichen Original.

579. Erzbischof Hillin von Trier bestätigt dem Abt Bertulf zu S. Euchar die Schenkung des Kaisers Heinrich über Vilmar; und übergibt dem Kloster seine eignen Rechte an diesem Orte. 1154.

I. n. s. e. i. t. ego. *Hillinus.* dei. gratia. *treuirorum.* archiepiscopus. dilecto. in. Christo. fratri. *Bertulfo.* omnibusque. tuis successoribus. regulariter substituendis. et uniuersis fratribus in ęcclesia b. *Eucharii* secundum b. Benedicti regulam dęo militantibus inperpetuum. Officii nostri ratio postulat. ut circa omnes qui nobis in deo crediti sunt. pii pastoris uices agamus. specialiter tamen pro his qui monasticam et singularem uitam professi. optimam partem sibi elegerunt. propensiorem curam habeamus. quatinus ea quę ad actiuam pertinentia humanis usibus expediunt. quantum in nobis est ita studeamus eis prouidere. ne pro temporalium inopia. compellantur a spiritali contemplatione retardari. Ea propter cum donatione regum. et principum. et quorundam predecessorum nostrorum. beatissimo patrono nostro qui primus in *treuerensi* ęcclesia christianę fidei fundamenta iecit. s. *Euchario* ex ipsorum priuilegiis pleráque colláta didicerimus. nos quoque dilecti filii nostri *Bertulfi* uenerabilis ipsius loci abbatis precibus inclinati. carissimis filiis nostris fratribus eiusdem ęcclesię. noui aliquid ex nostra parte super addere uolumus. Unde cum in priuilegio domni *Henrici* imperatoris inuictissimi comperissemus. quanta liberalitate eidem ęcclesię contulerit quandam partem hereditatis suę. uillam uidelicet quę uocatur *Vilmar.* in pago *Logenhai.* sitam. cum omnibus suis pertinentiis. hoc est utriusque sexus. mancipiis. tributariis. ecclesiis. áreis. edificiis. terris. cultis. et incultis. agris. uineis. pratis. pascuis. campis. siluis. uenationibus. aquis. aquarumque decursibus. molis. molendinis. piscationibus. exitibus. et reditibus. viis. et inuiis. decimis. tam de *maiori Vilmar.* quam de *minori.* et de *Arenuurt. Zultebach. Selebach. Humennowe. superiori.* et *inferiori. Hunnenberch. Virdenwert. Clabpach. Treiswert. Velde. Wilre. Brichene. superiori.* insuper quesitis et inquirendis. et cum omni iure et utilitate quali ipse predictam curtem habuit. et quicquid ullomodo inde utilitatis potuerit prouenire! nos quoque pro remedio animę nostrę. et ut anniuersaria obitus nostri dies. in prefata ęcclesia celebretur. necnon et pro animabus predecessorum nostrorum et subsequentium episcoporum. quicquid ivris episcopalis erat. petitione et ammonitione *romanę* sedis legatorum domni *Bernardi* presbiteri. et *Gregorii* diaconi. rogatu etiam et beniuolo assensu *Alexandri* archidiaconi in cuius archidiaconatu cádem parrochia sita erat. prefatę ęcclesię integre et absque omni diminutione libere contulimus. Ordinamus autem atque constitúimus. ut sacerdos qui eidem ęcclesię deseruire debet. ut digne deo. et populo honeste preesse possit et prodesse. de manu abbatis subnominandarum decimationes uillarum. cum omni

integritate suscipiat. *idem terciam partem maioris Vilmar. et Velde**). Insuper mansum unum apud *Arenuurt*. quinque solidos per singulos annos soluentem. alium apud *minorem Vilmar* similiter sex solidos soluentem. pretcrea omnem terram quę data est. uel datur ad altare. pro elemosina. nec non de *minori Vilmar*. de *Zultebach*. *Selebach*. *Dudonis* domus. de *Gelre*. singuli qui proprias habent domos. octauam partem modii auenę. et duos panes. oblationes etiam et sepulturam. Quibus contentus! amplius exigere non presumat. Idem uero sacerdos. inuestituram de manu abbatis. et curam animarum. de manu archidiaconi. suscipiat. et ad episcopalem synodum iure pastorali ueniat. Et quum abbatem. uel fratres illos. nullis de cetero uolumus in eádem curia a successoribus nostris inquietari molestiis! constituimus et ordinamus. ut omni quarto anno. quando circuitiones et uisitationes facit ęcclesiarum. pro seruitio episcopali. tres marcas ipse abbas et fratres episcopo persoluant. Seruitium uero quod archidiacono debetur. abbas. et sacerdos! aqualiter amministrent. Hanc igitur traditionem et donationem. rogatu et assensu *Alexandri* archidiaconi. et ex consilio reliquorum archidiaconorum. abbatum. et reliquarum personarum nostrarum. in generali synodo nostra. promulgatam. ne eam infringere uel mutare quispiam inperpetuum audeat. ex totius cleri et populi assensu. et iudicio. banno episcopali confirmauimus! et non solum scripti nostri munimento. uerum etiam sigilli nostri impressione diligenter corroborauimus. sub hac nichilominus industria. ne hęc nostrę benignitatis concessio. a presentium. uel a succedentium. aliquatenus elabi possit memoria. Quod quia consideratione pia. et oculo simplici. prefatę ęcclesię pro sola eterni premii remuneratione contulimus. omnes qui hoc scienter temerare. uel aliter inmutare attemptauerint. perpetuo anathemati tradimus. et usque ad debitam satisfactionem. auctoritate dei omnipotentis. et bb. apostolorum Petri et Pavli. et domini papę. et nostra. eos excommunicamus. et a communione corporis et sanguinis Christi. et a liminibus s. matris ęcclesię segregamus. Eos autem qui id corroborare. et illibatum conseruare studuerint. salus. et perpetua benedictio. a deo patre. et filio eius. et spiritu sancto prestetur. sed et cum omnibus bonis. communionem et participationem obtineant. perpetuę hereditatis. —. Amen. (amen. *Amen*. amen. *Amen*. amen. Amen. —)

Aus dem Original.

580. Das Domcapitel zu Trier übergibt der Abtei S. Euchar den Zehnten zu Vilmar zum Unterhalt des Pfarrers. 1154.

In. nomine. patris. et. filii. et. spiritus. sancti. Ego. *Godefridus*. *Treuerensis*. ęcclesię. prepositus. *Růdolfus*. decanus. *Alexander*. *Bruno*. et. *Iohannes*. archidiaconi. *Henricus* cantor. *Baldericus* magister scolarum. et reliquus eiusdem ęcclesię conuentus. presentium. et futurorum fidelium. uniuer-

*) Diese Cursiv-Stelle ist im Original radirt und neu beschrieben.

sitatem nosse cupimus. quod cum generaliter reuerendo patrono nostro s. *Evchario*. qui primus *treuerensem* ęcclesiam de tenebris infidelitatis ad fidei lumen uocauit. in totius bonitatis obsequio debitores simus! specialiter tamen dilecto confratri nostro *Bertulfo* illius ęcclesię nenerabili abbati asstricti sumus. tum pro huiusmodi prerogatiua. tum quia indefessam eius erga nos dilectionem et ęcclesię suę feruentissimam ordinationem omni tempore agnouimus. Ea propter nobis uoluntarię consentientibus. immo diligenter petentibus! reuerendus pater noster domnus *Hillinus* archiepiscopus totam decimam de *Vilmar*. et de pertinentibus ad eam uillis dedit predicto fratri nostro *Bertulfo* abbati et ęcclesię suę perpetuo possidendam. quatinus obitus sui anniuersaria dies in ęterna ibi memoria haberetur. Cum enim priuilegium domni *Heinrici* imperatoris inuictissimi coram nobis recitaretur. quanta liberalitate eandem uillam et omnes ad eam pertinentes uillas et decimas cum omni integritate de hereditate sua contulerit s. *Euchario* et fratribus ibidem deo seruientibus! nos quoque ad quos longe amplius spectabat. ęcclesiam illam. quam malicia raptorum attritam et attenuatam condoluimus. ne seruitium dei minueretur uel deficeret. amplificare et attollere studuimus. et suggessimus ut domnus noster archiepiscopus de suo noui aliquid superadderet. cum gloriosus ille princeps multó maiora conferre non dubitasset. Uerumtamen ne pro hoc facto insolentia uel error aliquis inter parrochianos eiusdem uille. et abbatem. et sacerdotem. qui ibi preesse debet. aliquando oboriri posset! ita cautum est. ut sacerdos partem decimę sicut in priuilegio domni nostri archiepiscopi diuisum et constitutum est. recipiat. et hac contentus. de cęteris se intromittere uel usurpare non presumat. Ordinatum est enim ut isdem sacerdos qui eidem ęcclesię deseruire debet. ut digne deo et populo honeste preesse possit. de manu abbatis subnominandarum uillarum decimationes cum omni integritate suscipiat. *Clabpach*. *Treiswert**). *Velde*. insuper mansum unum apud *Arenwrt*. quinque solidos per singulos annos soluentem. alium apud *minorem Vilmar* similiter VI. solidos) soluentem. preterea omnem terram quę data est uel datur ad altare pro elemosina. oblationes etiam et sepulturam! quibus contentus. amplius non requirat. Inuestituram autem de manu abbatis. et curam animarum de manu archidiaconi suscipiat! et ad episcopalem synodum iure pastorali ueniat. Et quum abbatem et fratres illos nullis de cętero uolumus in eadem curia inquietari molestiis. obtinuimus ab eodem uenerabili archiepiscopo nostro *Hillino*. ut omni quarto anno quando circuitiones fiunt ęcclesiarum pro seruitio episcopali tres marcas persoluant archiepiscopo ipsi fratres. seruitium uero quod archidiacono debetur. abbas et sacerdos equaliter amministrent. Hanc igitur traditionem ex consilio personarum nostrarum et totius capituli nostri in generali synodo promulgatam. ne eam infringere uel inmutare quispiam in perpetuum audeat. episcopali banno confirmari postulauimus. et non solum scripti nostri munimento. uerum etiam sigilli s. Petri impressione diligenter corroborauimus. sub hac nichilominus

*) Statt dieser beiden Namen steht im Duplicat mit neuerer Schrift: *item terciam partem maioris Vilmar.*

iudustria. ne hęc nostrę petitionis concessio. á presentium uel á succedentium aliquatinus elabi possit memoria. Quod quia consideratione pia et oculo simplici. prefatę ęcclesię pro sola ęterni premii remuneratione collatum est. omnes qui hoc scienter temerare uel aliter inmutare attemptauerint. perpetuo anathemati tradantur! et usque ad debitam satisfactionem. auctoritate dei omnipotentis. et bb. apostolorum Petri et Pavli. et domni papę. atque domni archiepiscopi nostri. a communione corporis et sanguinis Christi. et a liminibus s. matris ęcclesię segregentur. Eis autem qui id corroborare et illibatum conseruare studueriut. salus. et perpetua benedictio a deo patre. et filio eius. et spiritu sancto prestetur. sed et cum omnibus bonis communionem et participationem obtineant perpetuę hereditatis. Amen. Amen. Amen.

Hęc autem facta sunt. anno dominicę incarnationis Millesimo. centesimo. L.IIII. indictione .II. —.

Aus dem Original.

581. Der trier'sche Dompropst Godfried beurkundet die Freiheit des Klosterhofs in Briedel von dem Vogteigericht daselbst. 1154.

In. nomine. domini. Ego *Godefridus* prepositus et archidiaconus s. *treuerensis* ęcclesię. testis fidelis presencium. que scripto proprio comprehendere statuo. presentibus et futuris Christi fidelibus nota facio. Ecclesia s. *trudonis* in uilla *bredal* curiam habet dominicalem. que libera fuit semper per omnia. quam aduocati eiusdem uillę cogere nitebantur ad annalia sua placita. que tercio placitare solent in anno. Super hac causa multa contraria paciebatur prepositus et uillicus. et fideles ęcclesię. qui contradicebant huic iniusticię. Et cum aliquociens non sine dampno hec agitaretur controuersia. tempus quidem redimebatur. sed de pace futura nichil agebatur. Fideles itaque ęcclesię. quos amplius mouebat hec uiolencia et iniusticia. iusticia dei et iudicio scabinorum optinuerunt in pleno placito. presente aduocato domno *Nicholao*. ut iura memorata que iniuste sibi asscribebat. remitteret. et curię libertatem suam recognosceret. Dictante iusticia recognouit. insuper et banno suo confirmauit. Hanc ueritatem consensu ipsius aduocati. ego quoque banno dei et nostro confirmaui. ut si quis amplius hanc libertatem contradicere uel infringere temptauerit. tamquam reus et ueritatis impugnator a fidelium omnium consorcio separetur. donec quod male attemptauerit. condigna satisfactione in melius commutet. Vt autem huius nostrę ueritatis formula melius constet et melius credatur. scripto nostro hec muniuimus. et impressione sigilli nostri signari fecimus. adhibitis qui interfuere testibus idoneis. *Willelmus* persona ęcclesię de *Bredal.* scabini. *Iordanus. Meinardus. Wampertus. Adolfus. Wernerus. Adelinus. Richuinus* et plures alii. Actum anno ab incarnatione domini M.C.L.IIII. indictione II. *Romę* papa *Anastasio.* rege *Friderico. Treueris* presule *Hillino.* —.

Aus dem Original.

582. Derselbe beurkundet die neu eingeführte Zehnt-Ordnung zu Briedel. 1154.

I. n. s. e. i. t. *Godefridus* dei gratia s. *treuerensis* ęcclesię prepositus et archidiaconus. *Gerardo*, dilecto fratri abbati ęcclesię s. *Trudonis* et fratribus eius. et nunc et in perpetuum. Iusta et honesta postulatio. effectu debet prosequente compleri. quatinus bonę uoluntatis sinceritas. laudabiliter eniteseat. et utilitas prouisa uires indubitanter assumat. Eapropter deuotioni fidelium et utilitati s. ęcclesię prospicientes. quę in cura nobis commissa. corrigenda perspeximus: auctoritate nobis commissa. commoniti peticione uestra et ęcclesię. prout melius potuimus correximus. et scripto tradentes. posteris memorię tradimus. Consuetudo erat in uilla *Bredal*. quod uindemia peracta prepositus et persona ęcclesię. ascito uillico et ministris suis. decimam quam parrochiani debebant. per domos singulorum colligebant. Alii reuerenter ut decebat de benedictione percepta gratanter decimabant. alii retrahendo et contradicendo. uix aliquid dabant. inferiores nichil dantes blasfemabant. Alii foris parrochiam commorantes. uineas pauperum parrochianorum comparauerant. Qui de potentia sua presumentes. pro decima soluebant conuitia. Super his ęcclesię molestiis. habito primum consilio cum paribus nostris. deinde cum parrochianis. ipsis petentibus placuit. ut unusquisque quod deberet uindemię tempore in uinea sua persolueret. Quod quia conueniens et rationabile uisum est omnibus. statuimus. ut hoc modo deinceps in uilla *Bredal* decima hec persoluatur. et statutum hoc sub protectione b. Petri suscipimus et presentis priuilegio paginę communimus. Decernimus ergo. ut nulli hominum liceat hanc constitutionem temere perturbare. uel contradicere. sed rata et inconuulsa permaneat. ad honorem dei et utilitatem s. ęcclesię. Si qua sane ęcclesiastica secularisue persona. hanc nostrę institutionis paginam sciens. contra eam temere uenire temptauerit. secundo tertione commonita. si non congrue satisfecerit. ream se diuino iudicio existere cognoscat. et a sacratissimo corpore et sanguine domini nostri Iesu Christi aliena fiat. Conseruantes autem hec. omnipotentis dei et beati Petri apostoli benedictionem et gratiam consequantur. Est preterea decima quędam in eadem uilla que post meliorem secunda est. que aliquando ad ordinanda et munienda ecclesiam erat constituta. quam abbas et ęcclesia s. *Trudonis* pastori eiusdem ęcclesię remisit. tenore interposito. ut de eadem decima omnia faciat necessaria ęcclesię infra et extra. in ornamentis ęcclesię. et libris. et coopertura. et atrio claudendo. et ipsi de his omnibus sint expediti. Quod sicut ab eis constitutum est. nos sub protectione nostra suscipimus. et ratum permanere decernimus. Actioni huic testes interfuerunt. *Rodulfus* decanus et archidiaconus maioris ęcclesię. *Bruno* archidiac. *Alexander* archidiac. *Iohannes* archidiac. *Theodericus* canonicus. *Reinerus*. *Humbertus* custos. *Heinricus* cantor. *Baldricus* scolasticus. *Willelmus* decanus. *Willelmus* pastor ęcclesię. *Euerardus*. *Nicholaus* aduocatus uillę. *Vdo* aduocatus curię. *Meynardus* uillicus. *Heinricus*. *Adolfus*. *Iordanus*.

Actum anno incarnationis dominieę M.C.L.IIII. indictione .II. *Romę* papa *Anastasio*. Rege *Frederico*. *Treueris* presidente *Hillino*.

Aus dem Original.

583. Papst Anastasius IV. überträgt dem Erzbischof von Trier die Excommunicirung der Grafen von Nassau wegen Beschädigung des Wormser Domcapitels. 1154, den 13. Mai.

Anastasius episcopus seruus seruorum dei. venerabili fratri. *Treuerensi* archiepiscopo. salutem. et apostolicam benedictionem. Qui paterne iniquitatis imitatores existunt! a uiedieta quoque non debent existere alieni. Canonicorum autem *Warmatiensis* ecclesie nuper est ad nos perlata conquestio; quod *Arnoldus*. et *Robertus*. cum *B.* matre sua iniquitatem patris sui sectantes? bona eorum de castro *Nassow* et circumpositis locis pro quorum detentione ille fuerat uinculo excommunicationis astrictus. et superueniente morte in ipsa dampnationis sententia satisfactione nequaquam exhibita interceptus. uiolenter detinere presumunt. Quocirca per apostolica scripta fraternitati tue mandamus. quatinus eos omni cum districtione commoneas. ut antedictis canonicis bona sua iniuste detenta restituere non morentur. Si uero infra .XL. dies post commonitionem tuam executioni mandare contepserint. eandem in eos excommunicationis. in terram uero eorum interdicti sententiam proferas. que in patrem eorum pro eadem causa fuerat promulgata. et eam usque ad condignam satisfactionem facias firmiter obseruari. Datum *Laterani* .III. Idus Maji. —.

Aus dem Original.

584. Erzbischof Hillin erneuert die Schenkung eines Teichs am Ausfluß der Olivia an den h. Martin zu Trier. 1154.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus notum esse cupio futuris et presentibus. qualiter b. m. *Meinherus* predecessor noster uenerabilis archiepiscopus stagnum quoddam. in quod influit riuulus *Oliuia* iuxta ecclesiam b. *Martini* tradidit eidem ecclesie perpetuo iure possidendum. cumque per aliquot annos fratres predicte ecclesie hortos et cetera necessaria sua ibidem construxissent. quorum inundatio ita penitus omnia que ipsi plantauerant destruxit. quod per multum tempus nulla eis inde prouenire deinceps posset utilitas. suo id rursus usui mancipauit. postea uero dilecti filii nostri *Godefridi* abbatis eiusdem ecclesie precibus inclinati reddidimus hoc ipsum prefate ecclesie perpetualiter possidendum. quatenus quascunque possent utilitates suas inde ordinarent. deputantes ex integro eorum usibus eiusdem stagni tam fluenta quam arida. Hoc igitur pro amore dei omnipotentis et b. *Martini* et pro remissione peccatorum nostrorum presenti scripto et sigilli nostri impressione ibidem reintegrauimus. presertim cum a

longis retro temporibus cognouerimus hoc ipsum ad sepe dictam ecclesiam pertinuisse. perpetuo anathemate dampnantes omnes siue ecclesiastice siue seculares fuerint persone. que hanc nostram donationem infringere ullo modo presumpserint. Huius autem traditionis et confirmationis testes fuerunt. *Godefridus* prepositus maioris ecclesie. *Rudolfus* decanus eiusdem ecclesie. *Bruno* archidiac. *Alexander* archidiac. abbas s. *Eucharii Berdulphus*. *Sigerus* abbas s. *Maximini*. *Ludowicus* abbas s. *Marie*. magister *Baldricus*. *Henricus* cantor. ministeriales uero. *Engilbertus* et *Fridericus*. *Willelmus* de *Logenstein*. *Hermannus* et frater eius *Walterus*. de ciuibus autem. *Godefridus*. *Antonius*. *Arnolphus*. *Gerbertus*. *Henricus* et alii quam plures. Acta sunt autem hec *Treviri*. anno domin. incarn. M.C.L.IIII. Ind. II. anno uero domini *Hillini Treuirorum* uenerabilis archiepiscopi .III.

Aus neuerer Abschrift.

585. Päpstliche Schiedsrichter entscheiden den Streit des Propsten Baldrich zu S. Simeon mit dem dasigen Capitel, über die Rechte des Erstern. 1155, den 4. März.

Nos *Gregorius* dei gratia *Sabinensis* episcopus et *Aribertus* presb. card. tituli s. Anastasie. et *Vbaldus* presbiter cardinalis tituli s. crucis. et *Odo* diaconus cardinalis s. Nicholai in carcere Tulliano. Qualiter controuersiam que inter magistrum *Baldericum* prepositum ecclesie s. *Simeonis* et canonicos eiusdem ecclesie uertebatur consensu utriusque partis et mandato domini pape terminauimus. presentis scripti pagine annotatione duximus memorandum. quam etiam nostrorum sigillorum impressione statuimus roborandum. Cum igitur inter partes controuersia esset de redditibus ad prepositaram pertinentibus. quos prepositus dicebat esse plures. fratres uero pauciores. similiter etiam de redditibus prebendarum et amministratione earum dicentibus fratribus prepositum in amministratione delinquisse eo. quod quedam eis subtraxerat que dare debebat. quedam uero culpa prepositi amiserant. preposito ecclesie dicente et debita omnia se soluisse. nec sua culpa eos aliquid amisisse. addens etiam fratres multa sibi subtraxisse et se per eos expulsanti fore quod canonici inficiebantur. ad hanc tandem pacem et concordiam nobis approbantibus deuenere. Promiserunt ergo fratres decanus et magister scolarum *Henricus* et *Ludevicus* et *Stephanus* et juramento firmauerunt. quod quicquid scirent et ad presens crederent uel usque ad annum cognoscere possent uel crederent pertinere ad prepositum de iure et debito prepositure sine fraude et malo ingenio ipsi assignarent. et statuendis a nobis temporibus assignata bona fide amministrarent. tempora autem eis statuimus quibus predicti redditus assignati colligi solent. Deinde nos eidem preposito dedimus in mandatis et sub pena prepositure et beneficii precepimus et ipse firmiter promisit. quod assignatis a fratribus receptis eis contentus esset. nec de amministratione prebendarum ulterius se intromitteret. sed liberam amministrationem prebendarum eis omnino ad mandatum nostrum concessit. ut tam eidem preposito

quam aliis fratribus prebendas libere amministrent. nec de eorum iuramento questionem moueret. hoc excepto. quod si fratres statutis temporibus premissa non soluerent id posse petere et ordine iudiciario prosequi. Hec autem sunt que coram nobis adiurati per sacramentum preposito assignauerunt. XL. solidi infeodati et molendinum in *Winechra.* tota curia de *Theyla.* excepta siligine et IIII. seruiciis. De thelonio tria seruicia. Habet etiam inuestituram thelonii quam non nisi de consensu fratrum exhibere debet. Preterea inuestituras et uisitationes omnium uillicorum et hospitationes in *Hoynga* et *Limina.* Omnia quoque quorundam ministerialium ad ipsum pertinent seruicia. et post mortem ipsorum melius animal. quod si animal non habuerint id quod melius in sua suppellectile habet. Preterea ecclesia de *Rosera* que est infeodata. et fenum in *Chona* et ama et dimidia uini in *Limina* sui iuris est. Debet etiam prepositus ex communi electione fratrum omnes personas ecclesie uestre et custodem et cellerarium inuestire. excepto elemosinario quem debet inuestire decanus. Si defuncto fratre prebenda uacauerit fratres fratrem eligunt. quem prepositus stipendio. decanus regula inuestit. Ecclesiarum etiam pertinentium ad nestram ecclesiam inuestiture sue sunt. Cetera omnia pertinent ad proprios usus et stipendia cottidiana fratrum. De stipendiis uero preteriti et presentis anni. super quibus fratres aduersus prepositum et prepositus aduersus fratres agebant. mandato domini pape ita statuimus ut de hiis que ad prepositum pertinent. si apud villicos seu rusticos aliqua inuenta fuerint canonici ei exigant et fideliter soluant. de reliquis sint absoluti. de hiis uero que a preposito dicebantur subtracta seu neglecta. si qua quod uillicos seu rusticos canonici inuenerint ipsi exigant et sibi habeant. de reliquis sit absolutus. Actum est hoc anno primo pontificatus domini pape *Adriani.* in palatio s. Petri apostoli. quarto die intrante mense Martio.

Aus dem kleinern Diplomatar des Stifts, in Trier.

586. Papst Adrian IV. bestätigt vorstehenden Ausspruch. 1155, den 13. März.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis. *G.* decano. et vniuersis canonicis ecclesię s. *Symeonis.* salutem et apostolicam benedictionem. Quotiens perlate. ad apostolicam sedem aliquorum litigantium controuersie per nostram et fratrum nostrorum prouidentiam concordia uel iudicio terminantur. quod gestum est littorarum debet fidei commendari. et talitor confirmationis nostre pagina communiri! ut nec dubietas rei geste apud posteros oriatur. nec ad uiolationem ipsius ulli umquam liceat aspirare. Cum autem quidam ex uobis. et *Baldricus* prepositus uester pro illa controuersia quę inter uos et prepositum ipsum emersorat ad iudicium apostolatus nostri uenissent. interponentibus ex mandato nostro studium suum uenerabili fratre nostro S. *Sabinensi* episcopo. et dilectis filiis nostris *Ariberto.* tt. s. Anastasie. et *Hubaldo* tt. s. crucis presbiteris. et O. s. Nicholai in carcere tulliano diacono cardinalibus. quedam compositio facta est. et firmata utriusque partis

assensu. et commissa fidei litterarum. Ne igitur alterutri partium a compositione ipsa temere liceat processu temporis resilire! nos eam auctoritate apostolica confirmamus. et sicut in scripto predictorum fratrum nostrorum continetur expressum. ita firmiter ab utraque parte precipimus obseruare. Nulli ergo hominum liceat etc. Datum *rome*. apud s. Petrum .III. Idus Martii.

Aus dem Original.

587. Papst Adrian IV. ermahnt das Capitel zu S. Simeon zur Verträglichkeit mit dem Propste, und zur Nachgiebigkeit gegen dessen Rechte. 1155, den 21. März.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. dilectis . . . . . . canonicis ecclesie s. *Symeonis* salutem et apostolicam benedictionem. Proposita in audientia nostra et fratrum nostrorum per dilectum prepositum uestrum et concanonicos uestros quos ad sedem apostolicam direxistis controuersia illa que inter uos et prepositum ipsum emersit. interposuerunt ex uoluntate nostra diligentiam suam quidam ex fratribus nostris et eorum prouidentia mediante controuersia ipsa est concorditer terminata. Concessit quidem eis prepositus amministrationis officium et confratres uestri iuramento prestito promiserunt. se quicquid uel ad presens scirent aut crederent. uel infra unum sequentem annum scire possent aut credere ad ius prepositi pertinere. ipsi preposito sine imminucione aliqua soluturos. Quod nimirum ex inspectione illius scripti quod fratres nostri super ipsa concordia ediderunt liquido poteritis inuenire. Nunc igitur quum nos iura prepositi taliter uolumus inueniri. ut de subtractione ac diminutione suę iusticię nulla ei ammodo remaneat materia conquerendi. per presentia uobis scripta mandamus. quatenus tres uel duos adhuc de melioribus personis que inter uos sunt in presentia uestra et dilectorum filiorum nostrorum B. s. *Eucharii*. S. s. *Maximini* et *R. Sprenkirbach* abbatum faciatis seposita dilatione iurare. quod illos qui ad nos uenerunt ex inspectione cognoscetis concordię iurauisse. Iniungimus etiam ut eundem prepositum ad uos cum nostrarum commendatione litterarum. et gratia sedis apostolicę remeantem benigne recipistis. et ei saluo tenore concordio tamquam preposito uestro consuetam et debitam obedientiam ac reuerentiam impendatis. Tollantur de medio uestrum uniuersę contentiones et scandala. et quoniam sublata nunc uidetur materia iurgiorum in simplicate cordis in caritate ut ficta cum eo pariter ad ampliandum statum ecclesię laborate. Vt nec apostolicam sedem de dissentione uestra ullus ammodo sinister rumor exasperet. nec ecclesia uestra amplioribus expensis ac laboribus fatigetur. Datum *Rome* apud s. Petrum .XII. Kal. Aprilis.

Aus dem Original.

588. Papst Adrian IV. bestätigt dem Stift S. Simeonis den Zehnten zu Hönningen und den Coblenzer Zoll. 1155, den 11. März.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis. canonicis s. *Simeonis Treuerensis*. salutem et apostolicam benedictionem. uniuersalis ecclesie curam quamuis insufficientes adepti de uniuersarum ecclesiarum quiete summopere debemus esse solliciti. et insurgentes aduersus eam mundanorum fluctuum tempestates uigilanti studio cohibere. Unde quotiens ab aliquibus filiorum nostrorum super hiis. que rationabiliter possident. confirmatio nostra exigitur. et contra cuiuslibet temeritatis incursus muninien apostolicum postulatur. animo nos decet libenti concedere. ac petentium desideriis congruum suffragium impertiri. Eapropter. dilecti in domino filii paci et tranquillitati uestre cupientes in posterum prouidere. decimam de *Hoinga* et theloneum *Confluentie*. exceptis tribus seruiciis ad prepositum pertinentibus. et inuestituram. que tamen fieri sine consensu uestro non debet. necnon uineam quandam uestre ecclesie adiacentem. que canonice atque rationabiliter possidetis. et que tum exinde inter uos et *Baldricum* prepositum negotium tractaretur. in presentia quorundam fratrum nostrorum ad uos pertinere juramento prestito demonstrastis. auctoritate uobis apostolica confirmamus et presentis scripti pagina communimus. Nulli ergo omnino hominum liceat hanc paginam nostre confirmationis infringere. uel ausu temerario contraire. Si quis autem attemptare hoc presumpserit. indignationem omnipotentis dei et beatorum apostolorum eius Petri & Pauli se nouerit incursurum. Datum *Rome* apud s. Petrum .V. Id. Marcii.

Aus dem kleineren Diplomatar des Stifts.

589. Papst Adrian IV. bestätigt dem Kloster S. Euchar alle seine namentlich aufgeführten Besitzungen. 1155, den 29. April.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Bertulfo* abbati monasterii s. *Eucharii* eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regularem uitam professis in perpetuum. Superni regiminis cura compellimur. quę ad pacem ecclesiarum pertinent. constituere. et earum quieti auctore domino prouidere. Nec dubium quod ex commisso officio ita nos conuenit paternorum canonum decreta librare! ut unicuique ęcclesię sua iura seruentur. et quę a fratribus nostris fiunt. firma et inconuulsa stabilitate firmentur. Eapropter dilecti in domino filii uestris iustis postulationibus clementer annuimus. et prefatum monasterium a felicis memorie predecessore nostro papa *Eugenio* consecratum. in quo diuino mancipati estis obsequio. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus. et presentis scripti priuilegio communimus. Statuentes ut quascumque possessiones quecumque bona eadem ęcclesia in presentiarum iuste et canonice possidet. aut in futurum . . . poterit adipisci! firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. In quibus hec propriis duximus exprimenda uocabulis. *Vilmar*. cum pertinentiis villis et de-

cinis suis. *Bricheme. Wilre. Velde. Uilmar minori. Aremuurt. Zultebach. Selebach. Humenowe. superiori.* et *inferiori. Hunnenberch. Verdenwert. Clappach. Treiswert.* Ecclesia de *Nideremberch.* De *Genzenrode. Pulcha* cum suis pertinentiis. *Scobesam. Trittenheim* cum ęcclesia. *Witelich* possessionem. Ecclesiam do *Riola.* Infra muros ciuitatis *Treuerensis* ecclesiam s. *Geruasii.* villam s. *Eucharii* cum omni iure et possessione et preter Teloneum. in festo s. *Eucharii.* quod est episcopi. *Pelline* villam cum ęcclesia. *Hemetre* cum ęcclesia. *Lampaidam* cum ęcclesia. *Teilam* cum ęcclesia. *Sanciacum* cum ęcclesia. *Mamonis uillam* cum ęcclesia. *Stagnum* uillam cum ęcclesia. Possessionem salis apud *Wich. Nannicho* uillam cum ęcclesia. *Palatiolum* cum ęcclesia et aliis pertinentiis suis. Villam *Langasuram* cum ęcclesia. Possessionem apud *Vram.* Possessionem apud *Gernesce.* Preterea donationem et concessionem secundum uobis a uenerabili fratre nostro *Hillino Treuerensi* archiepiscopo pro remedio animę suę factam. uobis et per uos ęcclesię uestrę auctoritate sedis apostolicę confirmamus. et ratam futuris temporibus permanere decernimus sicut in ipsius scripto rationabiliter continetur. hoc modo. uidelicet ut quicquid iuris fuit episcopi uel sacerdotis in ęcclesia uille de *Wilmar.* tam in decimis quam in agris uel quibuscumque pertinentiis. ęcclesię uestrę libere absque omni diminutione concessit. Hoc quoque in eodem scripto adiungitur. ut sacerdos qui eidem deseruire debet ęcclesię inuestituram uel conductum sicut hactenus mos erat de manu abbatis. cum subnominandarum uillarum decimis suscipiat *idem terciam partem maioris Vilmar*). et Velde.* Insuper mansum unum apud *Arenwrt.* quinque solidos soluentem. Preterea omnem terram quę data est pro elemosina ad altare. alias quoque quamplures utilitates oblationum et sepulture. quibus contemtus. amplius exigere ab abbate non presumat. Decreuit etiam ut idem sacerdos curam animarum de manu archidiaconi ut solitum est suscipiat. et ad episcopalem sinodum iure parrochiali ueniat. Abbatem quoque et fratres monasterii uestri nullis post hęc uoluit predictus frater noster in eadem possessione molestiis fatigari ordinauit atque constituit. ut omni quarto anno. quando uisitationes ęcclesiarum fiunt pro seruitio episcopali tres marcas abbas uel fratres! episcopo persoluant. Seruitium autem archidiaconi. abbas. et sacerdos. equaliter administrent. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum . . . . . premia eterne pacis inueniant. Amen. Amen. Bene valete.

Ego *Adrianus* catholicę ęcclesię episcopus.
Ego *Ymarus Tusculanus* episcopus.
Ego *Cencius Portuensis* et s. *Rufine* episc.
Ego *Gregorius sabinensis* episc.
Ego *Guido* presbyter cardinalis tt. s. Grisogoni.
Ego *Hvbaldus* presb. card. tt. s. Praxedis.
Ego *Aribertus* presb. card. tt. s. Anastasie.
Ego *Hvbaldus* presb. card. tt. s. †. in Ierusalem.

*) Die Cursivstelle ist auf eine radirte Stelle von fremder Hand geschrieben.

Ego *Bernardus* presb. card. tt. s. Clementis.
Ego *Astaldus* presb. card. s. Prisce.
Ego *Octauianus* presb. card. tt. s. Cecilię.
Ego *Iohannes* presb. card. tt. ss. Ioh. & Pauli.
Ego *Henricus* presb. card. tt. ss. Nerei et Achillei.
Ego *Oddo* cardinalis diaconus tt. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Rodulfus* diac. card. s. Lucie in septa solis.
Ego *Guido* diac. card. s. Marię in porticu.
Ego *Iohannes* diac. cardin. ss. Sergii et Bachi.
Ego *Gerardus* diac. cardin. s. Marię in via lata.
Ego *Odo* diac. card. s. Nicholai in carcere Tulliano.

Datum *Rome.* apud s. Petrum. per manum *Rolandi* s. *Romanę* ęcclesię presbiteri cardinalis et cancellarii. III. Kal. Maij. Indictione .III. incarnationis dominice anno .M.C.L.V. Pontificatus uero domni *Adriani* papę. IIII. anno primo.

Aus dem Original.

590. Papst Adrian IV. bestätigt dem Erzbischof Hillin alle Rechte und Besitzungen seiner Kirche 1155, den 15. Juni.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *Hillino Treuerensi* archiepiscopo. eiusque successoribus canonice substituendis in perpetuum. Iniuncti nobis a deo apostolatus officium. et ecclesiasticę utilitatis consideratio nos hortatur et ammonet. fratres nostros episcopos quos honestate ac religione pollere cognoscimus! ampliori caritate diligere. maioremque illis honorem iugiter et gratiam exhibere. Tunc enim de subiectorum suorum utilitate uere poterunt esse soliciti. tunc officii sui prosecutioni poterunt efficacius imminere. cum et ipsi nos habundatiorem sibi senserint honorem impendere. et propensiori affectu diligere caritatis. Quocirca dilecte in domino frater *Hilline* archiepiscope deuotionem et sincerum affectum *Treuerensis* ecclesię cui deo auctore preesse dinosceris. ac predecessorum tuorum erga b. Petrum et predecessores nostros atque nos ipsos debita benignitate attendentes! dignitates seu honores! et libertates a predecessoribus nostris *Iohanne.* XIII. *Benedicto* VII. *Leone* .VIIII. *Victore* .II. *Innocentio.* & *Eugenio* felicis memorię *Romanis* pontificibus &c. (folgt der Text der Urkunde Nro. 562 vom 27. Mai 1152, mit der Aenderung, daß der Abt *Bernardus* quondam Cla- *Clareuallensis* und bonę memorię genannt wird.)

Ego *Adrianus* catholicę ęcclesię episcopus.
Ego *Gregorius Sabinensis* episcopus.
Ego *Guido* presb. card. tt. s. Grisogoni.
Ego *Hubaldus* presb. cardin. tt. s. Praxedis.
Ego *Manfredus* presb. cardin. tt. s. Sauinę.
Ego *Iulius* presb. cardin. tt. s. Marcelli.
Ego *Hubaldus* presb. cardin. tt. s. crucis in Ierusalem.

Ego *Gujdo* presb. cardin. tt. Pastoris.
Ego *Bernardus* presb. cardin. tt. s. Clementis.
Ego *Gerhardus* presb. cardin. tt. s. Stephani in celio monte.
Ego *Iohannes* presb. cardin. ss. Ioh. & Pauli. tt. Pamachii.
Ego *Henricus* presb. cardin. tt. ss. Nerei & Achillei.
Ego *Ioh.* presb. cardin. tt. ss. Siluestri & Martini.
Ego *Guido* diac. cardin. s. Marię in Porticu.
Ego *Ioh.* diac. cardin. ss. Sergii & Bachi.
Ego *Gerardus* diac. cardin. s. Marię in via lata.
Ego *Odo* diac. cardin. s. Nicholai in carcere Tulliano.

Datum in *campo Nepesino* per manum *Rolandi. s. Romanę* ęcclesię presbyteri cardinalis et cancellarii. XVII. Kal. Iuly. indictione .III. Incarnationis dominicę anno .M.C.L.V. pontificatus uero domni *Adriani* pape IIII. anno I.

Aus dem Original.

591. **Papst Adrian IV. ermahnt das Kloster Oeren in Trier zur Haltung der Regel des h. Augustin, revocirt das erschlichene Decret wegen Haltung der Regel des h. Benedict, und excommunicirt den Urheber dieses Mißbrauchs. 1155, den 11. July.**

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. Dilectis in Christo filiabus. *O.* priorisse. et vniuersis sororibus monasterii de *horreo.* salutem et apostolicam benedictionem. Iniuncti nobis a deo summi pontificatus officium nos hortatur et ammonet. ut ad beneplacentem deo religionem in Christi ecclesiis reformandam debeamus intendere. et modis quibus possumus laborare. Quocirca uniuersitati uestre per apostolica scripta mandamus. monemus et exhortamur in domino quatinus secundum ordinem et regulam b. Augustini in legendo et cantando iuxta prouidentiam et dispositionem dilecti filii nostri . . . abbatis de *Sprenchirsbach.* secundum quod predecessor noster s. recordationis. *Eugenius.* papa. apud *Signium* instituisse. et suo priuilegio confirmasse dinoscitur. decetero uiuere. . et pro eius consilio uitam uestram informare. atque disponere modis omnibus studeatis. Sane litteras illas que per surreptionem a nobis hoc anno sunt reportatę. continentes. ut iuxta b. benedicti regulam uiueritis! irritas penitus esse censemus. et eas nullas uires in posterum decernimus obtinere. Eum uero qui easdem litteras impetrauit quousque prefato abbati congrue satisfaciat! nisi forte per ignorantiam excusetur. ab omni diuino officio et beneficio iubemus esse suspensum. Datum iu *territorio tiburtino* .V. Id. Ivly.

Aus dem Original. Unter gleichem Dato ist das Commissorium an den Abt ausgefertigt.

592. Papst Adrian IV. bestätigt dem Erzbischof Hillin von Trier die alte Gewohnheit, sein Erzstift alle 4 Jahre zu bereisen und dafür den Zehnten, oder jedes Jahr $1/4$ des Zehnten zu erheben. 1155, den 13. Juli.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *Hyllino treuerensi* archiepiscopo. eiusque successoribus canonicę substituendis in perpetuum. In eminenti apostolice sedis specula disponente domino constituti. fratres nostros episcopos fraterna debemus caritate diligere. et ecclesiis sibi a deo commissis paterna sollicitudine prouidere. Eapropter dilecte in domino frater *Hylline* archiepiscope deuotionem tuam et sinceram fidelitatem *treuerensis* ecclesię erga b. Petrum et nos ipsos attendentes. iura et antiquas atque canonicas consuetudines quę in ecclesia tua a longis retro temporibus esse noscuntur. tibi tuisque successoribus auctoritate apostolica roboramus. et presentis scripti pagina communimus. Exitum videlicet in quarto anno per totum episcopatum tuum ad consecrationes ecclesiarum. confirmationes hominum et correctiones excessuum secundum synodalem iustitiam. ad cuius laboris expensam. totam decimam cum integritate. eodem quarto anno. uel quartam partem annis singulis! iuxta quod sacris est canonibus institutum. tam tibi quam successoribus tuis similiter confirmamus. Preterea interdicimus. ut nullus archidiaconorum ecclesię tue curam animarum in ecclesiis quę in tuo episcopatu consistunt. alicui committere sine tuo consensu presumat. sicut predecessor noster s. recordationis papa *Evgenius* b. m. predecessori tuo. *Alberoni.* et tibi dinoscitur concessisse. Decernimus ergo ut nulli omnino hominum liceat . . . . premia eternę pacis inueniant. Amen. Amen. Amen. Bene valete.

Ego *Adrianus* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Guido* presb. card. tt. s. Grisogoni.
Ego *Manfredus* presb. cardin. tt. s. Sauinę.
Ego *Hubaldus* presb. card. tt. s. crucis in Ierusalem.
Ego *Bernardus* presb. card. tt. s. Clementis.
Ego *Octauianus* presb. card. tt. s. Cecilie.
Ego *Gerardus* presb. cardin. tt. s. Stephani in celio monte.
Ego *Iohannes* presb. cardin. ss. Iohannis & Pauli tt. s. Pamachii.
Ego *Iohannes* presb. cardin. tt. ss. Siluestri & Martini.
Ego *Iohannes* diac. cardin. ss. Sergii & Bachi.
Ego *Gerardus* diac. cardin. s. Marię in via lata.

Datum in *territorio Tiburtino* per manum *Rolandi* s. *Romanę* ecclesię presbiteri cardinalis & cancellarii .III. Idus Ivlii. indictione III. Incarnationis uero dominicę. anno M.C.L.V. pontificatus uero domni *Adriani.* pape .IIII. anno. I. — .

Aus dem Original.

593. Papst Adrian IV. befiehlt der gesammten Erzdiözese Trier, dem Erzbischof Hillin als Legaten für ganz Deutschland Gehorsam zu leisten. 1155, den 7. October.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. venerabilibus fratribus. *Stephano. Metensi. Henrico. Tullensi.* et *Alberto Virdunensi.* episcopis. et dilectis filiis abbatibus. prepositis. decanis. et vniuersis ęcclesiasticis personis. aliisque dei fidelibus per *treuerensem* archiepiscopatum constitutis. salutem. et apostolicam benedictionem. Quanto uenerabilis frater noster. *Hyllinus treuerensis* archiepiscopus a sue promotionis tempore maiorem sacrosancte *romane* ecclesie reuerentiam et subiectionem impendit! tanto nos qui in ea licet immeriti ministramus! eum specialius inter alios ecclesie filios duximus honorare. et ipso effectu operis indicante! ampliori nexu diligere caritatis. Et ideo communicato fratrum nostrorum consilio! ei per uniuersum *Teutonicum* regnum uices nostras indulsimus. ut ibi legationis officio apostolice sedis auctoritate fungatur. plenariam a nobis recipiens potestatem! quecunque fuerint corrigenda corrigere! et quo ordinanda uiderit! ordinare. Cum autem uos iure metropolitico! eidem fratri nostro subiecti debeatis et obedientes exsistere. et omnimodam ei deuotionem ac reuerentiam exhibere. uniuersitati uestre per apostolica scripta mandamus. quatinus ei tamquam apostolice sedis legato. et cui uices nostras in hac parte duximus indulgendas! iure legationis studeatis sicut nobis ipsis specialius et diligentius inter alios obedire et his quę in episcopatibus uel parrochiis uestris corrigere uel ordinare uoluerit! contraire nullatenus presumatis. Datum *Alatri*. Non. Octobris.

Aus dem Original.

594. Abt Fulbert zu Laach vererblehnt ein Gut zu Folkolderode. 1155.

Notum sit omnibus tam presentibus quam futuris Christi fidelibus. quod ego *Fulbertus* dei gratia abbas ecclesię *Lacensis* concessi *Rûthardo* de *adenhagen* possessionem illam quam habemus in *Folcholderoth* liberam a redditione census ab hoc anno. qui est annus dominicę incarnationis M.C.L. quintus usque in sex annos nichil inde census persoluendos. expletis autem predictis sex annis. soluet .XV. denarios singulis annis in festiuitate s. Martini. Et quicunque posterorum eius post obitum ipsius hanc possessionem hereditario iure obtinuerit. eundem censum. eodem reddet tempore. Que ut rata iugiter maneant. sigilli nostri in hac cartula impressione. et testimonio fratrum nostrorum qui affuerunt ubi hec acta sunt. confirmamus. quorum hec sunt nomina. *Gilbertus* prior. *Eppo* prepositus. *Roringerus* cellerarius. et de suis *Ernestus* et frater eius *Winandus*.

Aus dem Diplomatar der Abtei.

595. Der Herzog Matheus von Lothringen erläßt dem h. Euchar die bisher zu Mammendorf geforderten Jagdfrohnden. (1152—57.)

I. n. s. e. i. t. Notum esse volumus omnibus Christi fidelibus. tam futuris quam presentibus. qualiter ego *Matheus* dei gratia dux *Lotharingię* exactiones uenationis quas uel ego seu antecessores mei apud *Mamonis uillam* iuste uel iniuste habere uidebamur! pro salute animarum nostrarum tam meę quam uxoris et filiorum meorum propter suffragia b. *Mathię* apostoli et beatissimi confessoris *Eucharii Treuirorum* primi archiepiscopi. ad quem idem fundus pertinet. uuerpiui et abfestucaui. et abbati et fratribus libere concessi in perpetuum. Ne hanc igitur nostram delegationem aliquis successorum meorum uel quisquam hominum meorum siue liberorum siue ministerialium temerario ausu infringere. attemptare. uel inmutare presumat. sigilli nostri inpressione coram testibus confirmari fecimus. Hi sunt testes. *Drûgo* de *Nancei. Hecelo* et fratres eius *Albertus* et *Albricus. Arnoldus* filius *Heinrici* de *Serico. Wilhelmus* de *Rodenberc. Bernuinus* de *Vah. Hermannus* de *Frummerstorf. Walterus* de *Gerleuinga.. Engelbertus. Fridericus. Isenbardus.* ministeriales s. *Petri. Godefridus* de *Breitsceit. Gerhardus* de *Pirla.* —.

Aus dem Original.

596. Papst Adrian IV. überträgt dem Erzbischof Hillin von Trier eine Untersuchung in Mainz. 1156, den 15. Februar.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *Hillino Treuirensi* archiepiscopo. apostolice sedis legato. salutem et apostolicam benedictionem. Grauia quedam et que nec sine ammiratione audimus. nec sine mentis nimio dolore referimus de uenerabili fratre nostro. *Ar. Moguntino* archiepiscopo ad nostram audientiam peruenerunt. que irrequisita et incorrecta nec apostolice sedis. cui deo auctore presidemus auctoritas. nec equitatis et iusticie uigor relinquere nos permittet. Uenientes siquidem ad nostram presentiam *L. Her. Ul.* & *B.* canonici ecclesie s. *Martini* de ciuitate *Maguntina.* eum prebendam ipsorum in beneficium laicis ipsis renitentibus tribuisse. et aurum. argentum et alia ornamenta ecclesie inconsulto clero ac populo distraxisse. ac post appellationem ad nos factam. multa de bonis suis eis abstulisse dixerunt. adicientes etiam eundem fratrem nostrum conuocata sinodo fecisse publico interdici. nequiquam ad apostolice sedis iudicium presumeret appellare. Que quidem si in ueritate subsistunt. tanto amplius nos contristant. quanto minus ab eo tale aliquid credebamus aduersum nos. et sacros. *Romanam* ecclesiam attentari. Quapropter ut que dicta sunt in lucem ualeant deuenire per nostra ei scripta mandauimus ut uel ad presentiam tuam accedat. excusaturus si poterit innocentiam suam. et exhibiturus illis sub tuo examine iusticie complementum. uel proxima festiuitate b. Luce nostro se conspectui representet. sub nostro de his omnibus iudicio responsurus. Quocirca per apostolica scripta fraternitati tue mandamus. quatenus tam predictos canoni-

eos et alios qui aduersus antefatum fratrem nostrum in hac causa stare uoluerint. quam eundem fratrem nostrum ante tuam presentiam euoces. et canonicorum impetitionibus. illius uero defensionibus diligenter auditis et plenarie cognitis. et restitui eis prebendam suam que post appellationem ablata est facias. et quicquid inde ueritatis inueneris per scripta tua et eosdem canonicos nobis non desinas nuntiare. ut nos re cognita taliter quod iustum inde fuerit statuamus. ut sicut nolumus. reprehendi austeritatis. ita nec remissionis aut desidie in tantis excessibus argui ualeamus. Preterea quoniam supradictus *Her.* a quibusdam hominibus scilicet *Ul. Rod. Fed. Edelr.* et *Her.* multa de rebus suis sibi queritur iniuste et uiolenter ablata. nichilominus tibi mandamus. ut illos nisi inique ablata ei reddiderint. excommunicationis ultione percellas. Datum *Beneuenti* .XV. Kal. Martii.

Aus dem domcapitularischen Diplomatar.

597. Erzbischof Hillin von Trier bestätigt die Stiftung der Abtei Arnstein. 1156, den 29. October.

I. n. s. e. i. t. *Hillinus. treuirorum.* archiepiscopus. et apostolicę sedis legatus. Si in sacrosanctis euangeliorum libris mulier uidua in Gazofilacium duo mittens minuta. a domino eo quod nichil sibi retinuerit. plus aliis qui etsi maiora non tamen omnia sua obtulere laudata est. multo magis nos eos qui se suaque fideli deuotione relinquentes diuinis per omnia mancipauerunt obsequiis. honorare et diligere. atque ex iniuncto nobis diuinitus pontificatus ac legacionis officio manutenere debemus! et contra omnes iniuriosorum incursus defensare et communire quantum possumus. ut nos quoque bonis eorum operibus studio nostro cooperantes. remunerationis perpetuę cum ipsis participare queamus. Quapropter notum facimus tam futuris quam presentibus. quod illustris comes *Lodewicus* una cum preclara coniuge sua *Gûda* temporibus uenerandę memorię predecessoris nostri domini *Alberonis*. castrum suum quod dicitur *Arensten*. una cum omni allodio suo pro celestis regni amore abdicantes. b. dei genetrici *Marię* sanctoque *Nicholao*. prompta uoluntate obtulerunt. et ut ibidem uita canonica secundum regulam b. *Augustini* et ordinem *Premonstratę* domus. in perpetuum seruetur. disposueruut. Procedente uero tempore. ordinatis iam inibi fratribus. locum ipsum cum omnibus pertinentiis suis ęcclesię b. *Petri* cui nos deo auctore presidemus. hortatu eiusdem predecessoris nostri absque omni census pensione contradiderunt. et ab eo pro recompensatione tantę deuotionis quedam bona que prius ipse *Lodewicus* ab archiepiscopatu *Treuirensi* in feodum habuerat. iure proprietatis perpetuo possidenda receperunt. Nos igitur iustis eorum petitionibus annuentes. sub nostra tuicione et sedis apostolicę cui legationis gratia in *Teutonicą* regno subministramus defensione. eundem locum cum omnibus prediis. et possessionibus uel quibuslibet bonis. hactenus sibi contraditis uel deinceps iusta ratione tradendis defensandum suscipimus. Has itaque possessiones prefatę ęcclesię in *Arenstein* priuilegii nostri auctoritate communimus. uidelicet *Bo-*

uenheim quod est in pago *Wormaciensi* cum ęcclesia. decimis. et hominibus. cunctisque reditibus eius. ita quod nulli seculari potestati subiaceat. in archiepiscopatu *Moguntino* in villa *Wisze* .XXX. mansus. et claustrum in *Gomersheim*. cum omnibus appendiciis eius. Item in archiepiscopatu nostro. in villa *Hattenhusen* .VIII. mansus. in *Weltrode*. IIII. mansus. et uillam *Gozmerode* cum omni iure preter duos mansus. in *Brunenbach*. unum mansum. et curtim *Holdenrucke*. cum omni iure. et *Salscheid* cum omni decima. in *Singouen*. tres mansus. in villa *Neue*. et *Breme*. uineas. agros. siluas. et decimam selectę terrę. in *Campe* curiam et uineas. item ęcclesiam s. *Margaretę* in *Arenstein*. Hec fuerunt allodia prefati comitis. que ipse ęcclesię in *Areustein* legitima donatione contradidit. Preterea curtim *Selebach*. et ecclesiam de *Kirchtorph* que prefatus predecessor noster pię mem. *Albero* eidem ęcclesię in *Arenstein* contulit. nos quoque pro remissione peccatorum nostrorum et omnium successorum nostrorum archiepiscoporum. ad usus fratrum inibi deo seruientium contradimus. cum omni iure et integritate. cum hominibus scilicet ac decimis uniuersis ad ęcclesiam *Kirchtorph* pertinentibus. ipsamque ęcclesiam sicut et illam b. *Margaretę* in *Arenstein* a iure synodali. et ab omni seruicio archiepiscopi. archidiaconi. uel decani. penitus emancipamus. et omnem decimam utriusque parrochię ex integro concedimus. et sicut ab antecessore nostro indultum esse cognoscimus. Si qua bona fratrum infra nostrum episcopatum de loco ad locum transferri contigerit. ab omni thelonei uel uectigalis onere esse absoluta statuimus. Hoc quoque confirmamus. ut nullus aliquo tempore supra predicta bona constituatur aduocatus. sed solummodo sub nostrę protectionis munimine siue successorum nostrorum tuta consistant. De cetero sancimus. ut nullus unquam abbas ibi constituatur. nisi quem communiter libero consensu fratrum conuentus elegerit. Si quis igitur quod absit contra huius nostrę constitutionis paginam temerario ausu uenire temptauerit. seuerissimam diuinę indignationis ultionem persenciat. et timendi anathematis sentencię subiaceat. donec condigna satisfactione resipiscat. Conseruatoribus autem huius nostrę confirmationis uita. salus. pax. et gaudium sine fine permaneat. Amen. Testes huius rei sunt: *Godefridus* maioris domus prepositus. et archidiaconus. *Rudolfus* decanus. et archidiac. *Alexander* archidiac. *Bruno* archidiac. et s. *Florini* in *confluentia* prepos. *Iohannes* archidiac. *Cůnradus* prepos. s. *Paulini*. *Baldricus* maioris domus scolasticus et s. *Symeonis* prepos. *Bouo* s. *Castoris* in *confluentia* prepos. *Robertus* de *palaciolo* prepos. *Eustachius* abbas de *Arenstein*. *Sigerus* abbas de s. *Maximino*. *Bertolfus* abbas s. *Eucharii*. *Lodewicus* de s. *Maria* ueteri abbas. *Godefridus* abbas s. *Martini*. *Richardus* abbas de *Sprinkirbach*. *Wichmannus* abbas de *Luneche*. *Wolframus*. abbas de *Wadengocinge*. *Heinricus* abbas de *Rumerstorph*. *Hildelinus* abbas de *Seonaugia*. *Wichmannus* abbas de *Grůnowe*. *Heinricus* comes de *Luzcelenburg*. *Albertus* comes de *Chisnei*. *Sifridus* comes de *vianna*. *Arnoldus* de *Sercha*. *Cůno* de *Malberg*. *Willelmus* Marscalcus. *Gerhardus* de *hasch*. *Hermannus* de *palacio*. *Fridericus* de *Marceto*. *Fridericus aureus*.

Acta sunt hęc *Treueris*. IIII. Kal. Nouembris. anno dominicę incarnationis M.C.L.VI. Indict. quarta. Epacta .VII. concurrente. VII. anno pon-

tificatus uenerabilis domini *Hillini Treuirorum* archiepiscopi et apostolicę sedis legati .IIII. feliciter. Amen.

Aus dem Original.

598. Kaiser Friedrich I. bestätigt dem Erzbischof Hillin den Besitz der Abtei S. Maximin, der Burg Treis und aller andern Güter. 1157, den 6. Januar.

I. n. s. e. i. t. *Fridericus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator et semper augustus. Karissimo *Hillino* reuerendo *treuirorum* archiepiscopo apostolicę sedis legato eiusque successoribus in perpetuum. Imperialis dignitas maiestatis in cuius sumus culmine disponente domno constituti nos monet atque conpellit. ita regni iura manutenere atque defendere. quod ea quę ęcclesiarum dei per quem mouemur et regimur esse noscuntur. nullatenus inminuamus. immo sic integra et illibata seruemus. quod in exsminis extremi iudicio. ubi omnium eorum quę gessimus. nos rationem reddere oportebit. pro alicuius detentione iusticię rei debeamus minime reperiri. Hac siquidem consideratione omnium fidelium christianorum tam presentium quam futurorum memorię esse uolumus commendatum. quod uidelicet a longis retrotemporibus sanctę *treuerensis* ęcclesię archiepiscopi. sicut audiuimus et ueraciter scimus. predecessoribus nostris regibus et imperatoribus de abbacia s. *maximini* proclamationem facere minime cessauerunt. quę in fundo b. petri constructa. et ad episcopium iure proprietatis pertinens. iniusto iam dictę *treuerensi* ęcclesię. et per uiolentiam erat ablata. Quę nimirum querimonia modernis fuit temporibus uehementius et frequentius agitata. a venerabili archiepiscopo *Brunone* apud cognatum nostrum *Heinricum* quartum imperatorem. ab *Alberone* magnę recordationis uiro apostolicę sedis legato apud *Lotharium* imperatorem tercium. et apud patruum nostrum felicis recordationis *Cunradum romanorum* regem .II. Cui nimirum idem venerabilis archiepiscopus *albero* antiqua priuilegia possessionem abbatię s. *maximini* suo episcopio iure confirmantia presentauit. vnum scilicet *Dagoberti* regis *francorum* datum b. *Modoaldo treuerensi* s. archiepiscopo. in quo per anuli sui notam impressionem confirmat eidem b. pontifici eiusque successoribus in perpetuum super eadem abbatia et ipsius possessione precepta suorum predecessorum regum *francorum* uidelicet *Sigiberti*. *Teodeberti*. *Teoderici*. et sui genitoris regis *glotharii*. aliud nichilominus preceptum *Karoli* regis *francorum* concessum *Wiomado treuerensi* archiepiscopo in quo genitoris sui illustris regis *pipini* et aliorum regum *francorum* precepta innouat et confirmat. in quibus expresse et sine ulla ambiguitatis nebula continetur. quod cella s. *Hylarii*. quę nunc apellatur abbatia s. *Maximini*. quę est in predio s. petri constructa ad episcopium *treuericum* pertineat. Ipse autem b. m. patruus noster tam manifestę iusticię. et tot regum rationabilibus preceptis se nolens opponere. sepe nominatam abbatiam cum ipsius aduocatiam in manu sua haberet. eidem venerabili *alberoni treuerensi* archiepiscopo. ex iudicio curię reddidit et recognouit. omni iure proprietatis habendam. possidendam. ordinandam. ea inte-

gritate et usu quo ipse et alii predecessores sui eandem abbatiam uisi sunt usque ad sua tempora habuisse. Postmodum vero successu temporis ipsius abbatię aduocatiam *Heinricus namucensis* comes ab eodem patruo nostro quesiuit. et optinuit. Qui aduocatia non contentus. longo tempore cum archiepiscopo de abbatia certauit. vnde fuerunt ad curiam *spiram* utrique uocati et ex consilio principum et religiosorum uirorum qui ibi aderant. et maxime uenerabilis uiri *Bernhardi clareuallensis* abbatis. presente etiam patre nostro. felicis recordationis duce *frederico* et attestante. priuilegium resignationis eiusdem abbatię. et compositionis inter se eodem *Heinrico namucensi* comite aduocato consentiente. venerabilis *treuerensis* archiepiscopus *albero* ab ipso patruo nostro recepit. Nos autem tot regum et imperatorum predecessorum nostrorum. et eiusdem patrui nostri precepta considerantes. et ea firmitatem in posterum habere uolentes. tum pro salute animę nostrę et illorum qui hoc idem iam nominatę *treuerensi* ęcclesię reddiderunt et suis priuilegiis confirmauerunt. tum precibus karissimi patris nostri *adriani* papę quarti. quas nobis in nostra consecratione porrexit. tum etiam pro magno et honesto seruicio quod nobis et toti regno dilectissime *Hilline* venerabilis *treuirorum* archiepiscope apostolicę sedis legate in expeditione laudabiliter et fideliter contulisti. eandem abbatiam omni iure proprietatis habendam. ordinandam. et ea integritate et usu possidendam. quo predecessores nostri uisi sunt habuisse. et suis tuę ęcclesię preceptis confirmauerunt. tibi. et libero et capitali aduocato tuo *Cunrado*. et per te tuis successoribus per aduocatum nostrum *Simonem* comitem de *sarebruggen*. quem ad hoc faciendum elegimus. confirmamus. et omni corroborationis munimine roboramus. et super altare b. petri ponimus. concedente. confirmante. et collaudante sine aliqua contradictione *Heinrico namucensi* comite libero aduocato eiusdem abbatię quę constat ad *treuerensem* ęcclesiam rationabiliter pertinere. et tuę ęcclesię iuris esse in perpetuum recognoscimus. omnem de ea calumpniam. omnem querimoniam futuris temporibus rescindentes. Huius nostrę confirmationis precepto eodem modo et ordine confirmamus tibi et tuis successoribus in perpetuum. castrum quod *tris* dicitur. cum omni banno et districtu. et omnibus pertinentiis suis. similiter omnem calumpniam. omnem querimoniam quam de eodem castro et pertinentiis suis aduersus personam tuam et ęcclesiam *treuerensem* uidebamur habere. uidentes et recognoscentes. tuam et ęcclesię *treuerensis* iusticiam. Wirpimus et penitus astipulamus. Omnia etiam castra. omnes uillas et possessiones ad tuum episcopium pertinentes. eo modo et tenore quousque ad tua tempora ęcclesia *treuerensis* possedit & possidet. sic tibi et tuis successoribus in perpetuum habenda et possidenda libere concedimus et confirmamus. Et ut hęc que ita rationabiliter et celebriter facta sunt succedentibus temporibus rata et inconuulsa debeant permanere hanc precepti nostri paginam *aurea bulla* nostra insigniri iussimus. adhibitis idoneis testibus quorum nomina hęc sunt. *Heinricus tullensis* episcopus. *Albertus virdunensis* episcopus. *Retherus prumiensis* abbas. *Gerardus efternacensis* abbas. *Berdoldus* abbas s. *eucharii*. *Ludewicus* abbas de s. *Maria*. *Godefridus* abbas s. *Martini*. *Gregorius* abbas de *toleia*. *Adelhelmus* abbas de *medio lacu*. *Folmarus* abbas

de *ruthela.* *Richardus* abbas de *sprengersbach.* *Alberdus* prepositus *aquensis.* *Godefridus* prepositus maioris ęcclesię. *Rudolfus* decanus. *Alexander* archidiaconus. *Cunradus* prepositus s. *paulini.* *Bůvo* prepositus s. *castoris.* *Rubertus* prepositus de *palaciolo.* *Sigeherus* abbas de s. *maximino.* *Cůnradus palatinus comes rheni* et aduocatus ęcclesię. *Matheus* dux *lotharingię.* *Fridericus* dux *sueuorum.* filius *cunradi* regis. *Heinricus* de *limburc.* *Heinricus* comes *namucensis.* *Symon* comes de *sarbrugge.* *Godefridus* comes de *spanheim.* *Volmarus* comes de *castele.* *Cůnradus* comes de *cherberc.* *Gerlahus* comes de *veldenze.* *Heinricus* comes de *cazenellenboge.* *Eberhardus* comes de *seine.* et frater eius *Heinricus.* *Hermannus* comes de *virneburc.* *Theodericus* comes de *are* et patruus eius *Vlricus.* *Florentius* comes *hollandię.* *Symon* comes de *claraualle.* *Heinricus* comes de *tůingen.* *Berngerus* de *rauenstein.* *Bruno* de *burcowe.* *Vlricus* de *warthusen.* *Methfridus* de *numage.* et frater eius *Eberhardus.* *Cůno* de *malberc.* *Wiricus* de *bettingen.* *Arnoldus* de *seric.* *Vlricus* de *bruneshore.* *Cůnradus* de *bohbarden.* *Wolframus* de *petra.* *Rudolfus* de *elze.* *Willehelmus* mariscalcus. *Gerhardus* de *esche.* *Ludewicus.* *Fridericus.* *Herimannus.* et frater eius *Walterus.* *Fridericus* de *marceio.* *Godefridus* de *brethsceit.* —.

Signum domini *Friderici romanorum* imperatoris inuictissimi augusti.

Ego *Rainaldus* cancellarius uice *Arnoldi maguntini* archiepiscopi et archicancellarii recognoui.

Datum *treueri* .VIII. Idus. Ianuarii. Indictione V. anno dominicę incarnationis. M.C.L.VII. Regnante gloriosissimo domino *Friderico romanorum* imperatore inuictissimo. anno regni eius .V. imperii vero .II. —.

Aus dem Original.

599. Erzbischof Hillin von Trier gibt dem Kloster, gen. Claustrum, seine Wingerten im Kirchspiele des Hofes Keymt. c. 1157.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei permissione *treuirorum* archiepiscopus tam presentibus. quam futuris. pacem et gaudium in perpetuum. Quoniam plurimorum curis negociorum. prepedientibus. ab episcopalis cura regiminis interdum necessitate magis quam uoluntate. ad exteriora rapimur. uisum est nobis expedire ad salutem. quando quidem pro nostris nostrorumque excessibus soli non sufficimus ueniam apud deum et gratiam impetrare. illorum querere adiutorium. qui exuti a seculari sarcina liberas deo offerre possunt orationes. Inspirante igitur diuina clementia. que iusta desideria mouet et promouet. pro remedio animę nostrę. predecessorumque et succedentium episcoporum *treuirensium.* karissimis filiis nostris. *Rannulfo* uidelicet abbati et fratribus suis de *claustro.* uineas nostras quas in parrochia curtis nostrę *chemetám* habuimus. quę de beneficio comitis *alberti* de *morsberh* predecessori nostro et nobis libere remanserunt. cum omni integritate sicut eas habuimus. libera donatione donauimus. et bannum nostrum episcopale superponentes. cum siggilli nostri impressione consilio cleri et populi nostri ipsis confirma-

mauimus. Si que igitur in posterum persona hanc nostram donacionem. instinctu diabolico infringere adtemptauerit. omnipotentis dei iram incurrat. et in extremo iudicio se dampnandum sciat. Cunctis uero ista seruantibus. sit pax in domino. et gaudium in perpetuum. amen.

Aus dem Original.

600. Kaiser Friedrich I. bestätigt die Gründung des Klosters Pedernach bei Boppard. 1157, den 15. April.

I. n. s. e. i. t. *Fridericus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. Si loca diuinis obsequiis mancipata debita deuocione sublimare et in nostram tuicionem suscipientes. defendere et confirmare studuerimus ad utriusque uitę profectum nobis id prodesse non ambigimus. Eapropter omnibus Christi fidelibus tam futuris quam presentibus notum esse uolumus. qualiter nos pro spe diuinę retributionis locum quendam in allodio regni situm. qui *Phedernachę* dicitur. ubi latronum aliquando conuentus erat. nunc autem deuotę mulieres et fratres tam clerici quam laici congregantur ad seruiendum deo uiuenti ab omni seculari functione segregamus. et diuinis omni tempore deputamus obsequiis. Ut autem idem locus tam in diuini cultus religione quam in temporalium sustentatione semper incrementum accipiat. tam ipsum locum quam et fratres et sorores inibi deo seruientes. necnon omnes possessiones quas nunc habent uel inposterum iuste acquisierint. in tuicionem nostram suscipimus. et omnibus liberis hominibus qui pro remedio animę suę prefatum locum ditare uel sublimare uoluerint. liberam potestatem allodia uel alias res donandi concedimus. Statuimus quoque ut frater *Henricus* uir bonę conuersacionis eiusdem loci semper procurator et rector existat. quoad usque uixerit et locum illum in regula s. Augustini canonico ordinauerit. Post ipsum autem *Gebehardus* predicti loci regimen habeat. Post hos uero duos fratres et sorores eiusdem loci potestatem habeant eligendi sibi procuratorem idoneum de sua professione ubicunque uel quemcunque uoluerint. Decernimus quoque ut *Cůnradus* de *Bochbarten* supradicti loci aduocatiam eiusquę heredes post eum semper obtineant. sine alicuius seruicii exactione. uel grauamine. uerum ipsum locum et omnes possessiones ad ipsum pertinentes ab omni inquietatione semper illibatas conseruent et defendant. Ceterum ut hęc nostra constitutio et confirmatio omni tempore rata et inconuulsa permaneat. presentem paginam conscribi et sigilli nostri impressione iussimus insigniri. statuentes ut si aliquis huius precepti nostri paginam infringere temptauerit. centum libras auri componat medietatem camerę nostrę et medietatem supradicto cenobio. Huius rei testes sunt. *Sifridus* prepositus in *Bochbarden*. *Cůnradus* eiusdem loci aduocatus. *Eberhardus*. *Godefridus*. *Cůnradus*. *Winandus*. de *Bochbarten* et alii quamplures.

Signum domini *Friderici Romanorum* imperatoris augusti.

Ego *Reinaldus* cancellarius uice *Arnoldi Maguntini* archiepiscopi et archicancellarii recognoui.

Data *Coloniȩ* .XVII. Kal. Maii. Indictione V. anno dominicȩ incarnationis .M.C.L.VII. Regnante domino *Friderico Romanorum* imperatore inuictissimo. anno regni eius .V. imperii uero .II. Actum in Christo feliciter. Amen.

Aus einer gleichzeitigen Abschrift.

601. Papst Adrian IV. befiehlt den Archidiaconen der trierschen Kirche, ohne Vorwissen und Consens des Erzbischofs keine Investitur zu ertheilen. (1157—59), den 11. Mai.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. Dilectis filiis *Treuerensis* ecclesie archidiaconis. salutem et apostolicam benedictionem. In eminenti apostolice sedis specula licet immeriti auctore domino residentes. fratribus nostris episçopis et aliis ecclesiarum prelatis! iura sua integra debemus et illibata seruare. ut de sui exsecutione officii tantomagis possint esse solliciti! quanto amplius apostolice sedis patrocinio se cognouerint adiuuari. et in sua iustitia confoueri. Huius utique rationis intuitu! uenerabilem fratrem nostrum. *Hy. Treuerensem* archiepiscopum. apostolice sedis legatum. quem pro sue honestate. scientia. et religione persone. sincera in domino caritate diligimus. in suo uolumus iure fouere. nec pati aliqua ratione possumus. ut in his que ad eum pertinent. minorationem sustinere debeat uel iacturam. Et ideo uniuersitati uestre per apostolica scripta precipiendo mandamus. quatinus eidem fratri nostro archiepiscopo debitam in omnibus subiectionem et reuerentiam impendentes! ei tamquam proprio pastori et rectori animarum uestrarum humiliter obedire curetis. Quod uero ipso in commisso sibi archiepiscopatu rationabiliter ordinauerit. contradicere nullatenus presumatis. nec inuestituram ecclesiarum absque sua notitia et assensu. sicut in priuilegio et ab apostolica sede indulto noscitur contineri. sacerdotibus de cetero concedatis. Nec enim potestate ab eo uobis concessa uolumus uos abuti. ut pro eo quod inuestiendi potestatem ab ipso constat uos suscepisse. sine eius assensu et coniuentia inuestituram facere debeatis. Quod si a uobis ulla fuerit ratione presumptum! nos in irritum quod factum fuerit. reuocabimus. et nullam firmitatem in posterum decernimus obtinere. Datum *Laterani* .V. Id. Maii.

Aus dem Original.

602. Papst Adrian IV. bestätigt dem Erzbischof Hillin alle Rechte und Besitzungen seines Erzstifts. 1157, den 21. Mai.

Adrianus episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *Hillino Treuerensi* archiepiscopo apostolice sedis legato. eiusque successoribus canonice substituendis in perpetuum. Ineffabilis prouidentia maiestatis ideo nos in apostolice sedis sublimitate constituit. et uniuersarum nobis ecclesiarum gubernationem curamque commisit. ut corpori eius quod est ecclesia prouidere uti-

liter debeamus. et fratres nostros episcopos aliosque prelatos ecclesiarum! in iuro suo nos oporteat attentius confouere. Ipsi enim de suorum subiectorum salute. et regimine subditorum. non uore poterunt esse solliciti! nec officii sui prosecutioni poterunt efficacius imminere! nisi nos habundantiorem sibi senserint honorem impendere! et sinceriori affectu diligere caritatis. Inter ceteros autem ecclesiarum prelatos eos conuenit nos ampliori affectione diligere. maioremque illis honorem iugiter et gratiam exhibere! quos honestate ac religione preminere conspicimus. et quos ampliorem deuotionem atque fidelitatem sacrosancte *Romane* ecclesie in suis necessitatibus a sue promotionis tempore cognoscimus prestitisse. Nos igitur uenerabilis in Christo frater *Hylline* archiepiscope apostolice sedis legate! deuotionis tue sinceritatem quam erga b. Petrum et nos ipsos habere dinosceris attendentes! considerantes etiam quanta matri tue sacrosancte *Romane* ecclesie obsequia prestiteris. et quam deuote atque fideliter in oportunitatibus suis semper ei curaueris adhesisse! personam tuam et commissam tue gubernationi ecclesiam sincera in domino caritate diligimus. et te sicut karissimum fratrem nostrum in postulationibus tuis libenti animo cupimus exaudire. Quocirca iustis petitionibus tuis grato concurrentes assensu! personam tuam et *Treuerensem* ecclesiam cui deo auctore presides. sub b. *Petri* & nostra protectione speciali quadam prerogatiua esse censemus. et dignitates omnes. seu honores. ac libertates ipsius! a predecessoribus nostris *Iohanne* .XIII. *Benedicto* .VII. *Leone* .VIIII. *Uictore* .II. *Innocentio* et *Eugenio* felicis memorie *Romanis* pontificibus aut imperatoribus uel regibus eidem ecclesie concessas! tibi tuisque successoribus auctoritate apostolica confirmamus. et presentis scripti priuilegio communimus. Folgt der Text der Urkunde vom 27. Mai 1152, Nro. 562, bis zum *, dann folgt hier: Carissimus uero filius noster *Fredericus* illustris *Romanorum* imperator. tum precibus nostris. tum pro magno atque honesto seruitio. quod sibi et uniuerso regno in expeditione laudabiliter ac fideliter contulisti! eandem abbatiam s. *Maximini* cum omni iure proprietatis habendam. ordinandam. et ea integritate et usu possidendam. quo predecessores sui eam habuisse noscuntur! et *Treuerensi* ecclesie suis priuilegiis confirmasse! recognoscens ipsam abbatiam ad tuam ecclesiam rationabiliter pertinere! et ipsius iuris esse! omnem de ea calumpniam. omnem querimoniam futuris temporibus rescindens! tibi tuisque successoribus! sicut in scripto eius continetur! concessit. atque in perpetuum confirmauit. Predictum quoque castrum quod *Tris* dicitur! cum omni banno et districto suo. et cum omnibus ad ipsum pertinentibus. omnem similiter calumpniam et omnem querimoniam quam de eodem castro et pertinentiis suis aduersus *Treuerensem* ecclesiam et personam tuam uidebatur habere! omnino rescindens! tuam et eiusdem ecclesie iustitiam uidens et recognoscens! tibi tuisque successoribus! penitus refutauit. suoque priuilegio confirmauit. Omnia etiam castra. omnes uillas. atque possessiones. ad tuum episcopium pertinentes! eo modo et tenore quo usque ad tempora tua ecclesia *Treuerensis* possedet & possidet! tibi & successoribus tuis libere in perpetuum habenda & possidenda concessit. et auctoritatis sue munimine roborauit. Nos quoque ecclesie tue sicut speciali sacrosancte *Romane* ecclesie filie

iura sua illibata uolentes et integra conseruare! quicquid predictus filius noster *Fridericus Romanorum* imperator sicut superius dictum est. et quicquid predecessores sui reges seu etiam imperatores. tibi et *Treuerensi* ecclesie concesserunt. et confirmauerunt. apostolice sedis auctoritate ratum esse decernimus. et tam tibi quam successoribus tuis presenti priuilegio in perpetuum confirmamus. Pacem quoque atque concordiam siue transactionem quę inter predictum predecessorem tuum. et nobilem uirum *Henricum Namucensem* comitem in presentia memorati regis *Conradi* per b. m. *Bernardum* quondam *Clareuallensem* abbatem. et principes *Teutonici* regni. rationabili prouidentia sicut inferius continetur facta est! u. s. w. wie in der angeführten Urkunde bis zum Schluß.

Ego *Adrianus* catholicę ęcclesię episcopus.
Ego *Gregorius Sabinensis* episcopus.
Ego *Manfredus* presb. cardin. tt. s. Sauinę.
Ego *Iulius* presb. cardin. tt. s. Marcelli.
Ego *Hubaldus* presb. card. tt. s. Crucis in Ierusalem.
Ego *Bernardus* presb. cardin. tt. s. Clementis.
Ego *Octauianus* presb. card. tt. s. Cecilię.
Ego *Astaldus* presb. card. tt. s. Prisce.
Ego *Gerardus* presb. card. tt. s. Stephani in celio monte.
Ego *Iohannes* presb. card. ss. Iohannis & Pauli tt. s. Pamachii.
Ego *Henricus* presb. card. tt. ss. Nerei et Achillei.
Ego *Iohannes* presb. card. tt. ss. Siluestri et Martini.
Ego *Ildebrandus* presb. card. Basilicę .XII. apostolorum.
Ego *Oddo* diacon. cardin. s. Georgii ad uelum aureum.
Ego *Rodulfus* diac. card. s. Lucię. in septa solis.
Ego *Guido* diac. card. s. Marie in porticu.
Ego *Iacinthus* diac. card. s. Marie in Cosmydyn.
Ego *Odo* diac. cardin. s. Nicholai in carcere Tulliano.
Ego *Bonadies* diac. cardin. s. Angeli.
Ego *Ardico* diac. cardin. s. Thedori.
Ego *Boso* diac. cardin. ss. Cosme et Damiani.
Ego *Albertus* diac. cardin. s. Adriani.

Datum *Laterani* per manum *Rolandi* s. Rom. ecclesie presbiteri cardinalis et cancellarii .XII. Kal. Iuny. Indictione .V. incarnationis dominice anno M.C.L.VII. pontificatus uero domni *Adriani*. pape IV. anno tercio.

Aus dem Original.

603. Erzbischof Hillin bestätigt dem Kloster gen. Claustrum alle namentlich aufgeführten Besitzungen und Rechte. 1157.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* diuina prouidentia *Treuirorum* archiepiscopus apostolice sedis legatus. tam presentibus quam futuris gaudium et pacem. in perpetuum. Cum ęcclesiasticę cultus disciplinę et obseruatio iusticie

cunctis fidelibus diuinitus imperetur. ab his tamen qui in episcopali positi sunt regimine sollicitius hęc et feruentius conuenit obseruari. Eapropter ego *Hillinus* diuino nutu *Treuirorum* archiepiscopus apostolice sedis legatus. pauperum Christi paci et quieti pietatis intuitu consulere cupiens. *Rannulfo* abbati suisque successoribus et reliquis fratribus de *claustro*. possessiones. et quelibet bona. quę predecessor noster. b. m. archiepiscopus *Albero*. ipsis contulit. et quę ipsi canonica et legitima adquisitione. acquisierunt. uel deinceps deo annuente acquirere poterunt. confirmo. Et ut ea quę dicimus clarius eluceaut? nomina possessionum presenti karte inserenda dignum duximus. Confirmamus itaque eis in primis locum ipsum qui *claustrum* dicitur. deinde *Winterbach* cum omnibus appendentibus sibi rebus. terras uidelicet. siluas. et prata. cum omnibus usuariis suis. et piscationem quam habent in fluuio *Chile*. usque in *Musellam*. Grangiam etiam quę *Belcamp* dicitur. cum omnibus appendentiis et usuariis suis. Grangiam de *Hemmenrode* cum appendiciis et usuariis suis. Grangiam de *Uallibus* cum omnibus appendiciis. et uineis. et usuariis suis. Grangiam quę *Hart* appellatur. cuius partem predecessor noster prefatus. nos uero partem ipsis contulimus. cum appenditiis & usuariis suis. Grangiam de *Septem Fontibus*. cum uinęis. et aliis appendiciis suis. * Mansum etiam qui *Molbach* dicitur. quem predecessor noster libere emancipatum uobis contulit. Terram quoque uestram quę *Hockehole* appellatur. et illam de *Rupenrode*. quam de pluribus de *Langescheit* et a quodam *Emechone* ministeriale de *Isenburh*. consensu dominorum suorum iuste adquisiuistis? et usuaria uestra. quę habetis in silua s. *Symeonis*. quę per manum predecessoris mei a *Fulmaro* preposito et a fratribus s. *Symeonis*. ex alia uero parte a *Sifrido* de *Isenburch*. qui tunc temporis allodium illud possidebat. libera donatione acquisiuistis. uobis confirmo. Terras quoque quas in *Rodebush* consensu *Chononis* de *Malberh* iuste adquisiuistis. et usuaria quę habetis in *Honcheit*. quę comes *Conradus*. et *Fulcho* de *Malberch*. et *Theobaldus* de *Bettingen*. et *Henricus* de *Kerpene* uobis libere donauerunt. et terram quam *Girardus* de *Roceio*. et usuaria quę uobis dedit in toto territorio uille *Lidiche*. et pascua quę in territorio *minoris Lidiche* quę a *Richardo* de *Mandrecheit* emistis. similiter uobis confirmo *. Vineas quoque quas in *Wteliche*. *Nouiant*. *Maranc*. *Kesten*. *Lesere*. *Celtanc*. *Kemetam*. *Couerne*. *Confluentja*. *Ludenesdorp*. Has prenominatas possessiones. et quascunque in posterum iuste adquisieritis cum omni integritate. omnipotentis dei. et domini Ihesu Christi necnon et apostolorum Petri & Pauli. et auctoritate episcopali. qua deo permittente fungimur. tibi dilecte fili *Rannulfe* abbas de *claustro*. tuisque successoribus et fratribus. tam presentibus quam successuris in perpetuum confirmo ** Et ut inconcussum. et immutatum imperpetuum permaneat. bannum episcopale superpono. Si quis igitur deinceps hanc nostram confirmationem instinctu diabolico infringere. uel quoquomodo imminuere presumpserit. anathema sit. et omnipotentis dei iram. et furorem incurrat. et a participatione corporis et sanguinis saluatoris nostri. et a liminibus ęcclesię alienus. in tremendo iudicio. cum maledictis se dampnandum sciat. Amen. Amen. Amen.

Huius scripti et confirmationis nostre. testes sunt. *Godefridus*. maioris domus prepositus. et archidiac. *Rodulfus* decanus et archidiac. *Bruno* s. *Florini* prepositus. et archidiac. *Iohannes* archidiac. *Sigerus* s. *Maximini*. *Bertolfus* s. *Evcharii*. *Ricardus Sprenkerbacensis*. abbates. *Baldericus* prepositus s. *Symeonis*. *Conradus* s. *Paulini* prepositus. Liberi homines. *Reinbaldus* de *Isenburch*. *Mechfridus*. et *Euerardus* de *Burgenesem*. *Willelmus* & *Loduicus* de *Herenbretsten*. *Heremannus* et *Walterus* frater eius de *Palatio*. *Fredericus* pincerna. *Loduicus* & *Reinerus* de *Ponte*. Anno incarnationis domini .M.C.L.VII. Indictione. V. Concurrente .I. Epacte .VII. Imperatoris *Frederici*. anno .V. Pontificatus *Hillini treuirorum* archiepiscopi. apostolicę sedis legati. anno .V. Facta est hec karta feliciter. Amen.

Aus dem Original. ·

In einem zweiten Exemplar, an welchem seltsamer Weise das Siegel in der Mitte des rechten Randes mit dicker Lederschnur befestigt ist, fehlt die Anzeige: apostolicę sedis legatus, und das oben zwischen * Eingeklammerte. Dagegen fährt es bei ** fort: Confirmamus etiam ipsis decimationes suas. sicut a laicis et a pastoribus ipsas sub annuo censu acquisierunt. pro omnibus. quę decimari solent. de his quę habent *Wenterbach*. sex maldera siliginis laico. et sex nummos pastori persoluunt singulis annis. De omnibus. quę in territorio curtis *Witeliche* habent. et decimari solent. pastori malderum unum siliginis. et aliud auene. et amam uini. uel tantum uinearum quod amam portare singulis annis posset. persoluunt. Duas autem partes decimationis predecessor noster ipsis liberas dimisit. et nos idem facimus. et confirmamus. Pro decimatione uinearum quas in *Ludenestorp* habent. laico VIII. nummos. et IV. pastori persoluunt. De omnibus. que habent. uel habituri sunt. in territorio *Nouiant*. uel *Maranh*. pastori pro sua parte .VI. nummos persoluunt. Pro uineis quas habent *Kestene*. pastori. XII. nummos persoluunt. —.

Das Datum und die Bannung fehlen ganz, eben so viele der Zeugen, die kaum kennbar nur mit Buchstaben angedeutet werden.

604. Erzbischof Hillin von Trier bestätigt der genannten Abtei alle ihre, namentlich aufgeführten Zehnten. 1157.

I. n. s. c. i. t. *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus apostolice sedis legatus! cunctis Christi fidelibus tam presentibus. quam futuris. pacem ęternam in domino. Dignitas episcopalis. quanto sublimior est honore. tanto in officio periculosior. Quis enim digne tam profunda rimari misteria. iudicia moderare. et ad queque sacramentorum archana dispensandorum castum et prudens se habere glabitur cor. Eaprópter quum ad tanta indignos et minus sufficientes meritis nostris exigentibus et multiplicibus. prepedientibus curis. nos iudicamus. superest. ut ad eorum suffragia orationum. mentis deuotione fugiamus. qui spretis seculi pompis. puras deo offerunt orationes. quiete et operibus diuinis se mancipare decreuerunt. Tuis igitur dilecte

fili *Rannulfe* abbas de *claustro*. tuorumque fratrum precibus inclinati. predecessoris nostri digni memoria *Alberonis*. beatorumque *Innocentii*. et *Eugenii*. apostolicorum uestigia inherentes. decimas subscriptas cum censibus. adnotatis. laborum uidelicet et sumptuum. uestrorum pecorum. et quorumlibet nutrimentorum uobis confirmamus. Sane noueriut uniuersi decimales istas censuum pactiones. tam in presentia predecessoris nostri. et archidiaconorum. qui tunc erant. quam nostra a pastoribus. qui illis ęcclesiis tunc tempore prefuerunt. uoluntarie collaudatas. et liberis eorum assensibus. tam a predecessore nostro. quam a nobis predictis Christi pauperibus. fore confirmatas. Et ut quod dicimus cunctis scire uolentibus. manifestius fiat. decimas istas singillatim distinctas cum censibus sibi assignatis exprimere dignum duximus. Pro uniuersis igitur quę in termino ęcclesię de *Lideche* possidetis et decimari solent. uel debent. circa festum s. Martini. sex nummos pastori soluetis. Pro omnibus uero quę in territorio curtis nostrę *Witeliche* tenetis et decimari solent. pastori maldrum unum siliginis. et aliud auenę. circa prefatum festum dabitis. Uineam etiam pro bono pacis de qua una ama uini singulis annis iuxta rationabilem estimacionem ipsi prouenire possit. dabitis. Duas uero partes decimationis tenenti .XII. nummos annuatim. sic enim predecessor noster instituit. dabitis. Pro omnibus quidem quę in territorio et termino ecclesie de *Altreia* possidetis. et decimari solent uel debent. pastori maldrum .I. siliginis. et aliud auenę in termino predicto dabitis. Laico autem ad duo semper aratra .V. maldra siliginis. et sex auenc. sic enim coram nobis cum ipso pacifice conuenistis. et collaudatum est. dabitis. Pro omnibus quę in territorio *Nouiant*. et *Marane* tenetis et decimari solent. clerico sex nummos. dabitis. In grangia uestra de *Winterbach* pro omnibus. quę decimari solent. clerico sex nummos. et laico sex maldra siliginis dabitis. Sic enim cum ipso conuenistis. De grangia uestra *Belcamp*. quam liberum allodium fuit. et nulli umquam decimationem dedit. uel dare debuit. quoniam domini sui proprii iuris fuit. nulli aliquid dabitis. Pro omnibus quę in termino *Grandesdorp* habetis et decimari solent clerico .III. nummos. Et quę in *Rodenbos* habetis et decimari solent pastori sex nummos dabitis. Porro de uineis quas *Ludenesdorp* habetis. in autumno pastori. IIII. nummos. et laico. octo. soluetis. De uineis quas *Kemetam* habetis. pastori .XII. nummos. et de uineis quas *Kestene* habetis. clerico similiter .XII. nummos dabitis. Domum uero quam iuxta capellam s. *Sulpitii* habetis. quam predecessor noster uobis reedificare permisit. et dedit. cum orto sibi appendente similiter confirmamus. Sane hec omnia prenominata cum censibus singillatim assignatis. auctoritate dei omnipotentis et apostolorum Petri & Pauli. et nostra. qua diuina clementia fungimur. uobis. uestrisque successoribus confirmamus. et ut descripta sunt. firmiter et inconcusse absque omni dimminutione uel immutatione in perpetuum tenere decernimus. et ne in dubium ueniant. uel obliuione deleantur sigilli nostri impressione signamus. Hanc igitur nostram confirmationem. et prescriptarum decimarum censuales ut scriptum est pactiones. quisquis clericorum uel laicorum. immutare. uel imminuere. uel quoquo modo infringere ausu sacrilegio adtemptauerit. anathema sit. et omnipotentis dei et domini

nostri Ihesu Christi. apostolorum Petri & Pauli. necnon et nostra auctoritate. a participatione corporis et sanguinis Ihesu Christi et a sancte liminibus ęcclesię alienus existat. et in tremendo dei examino se dampnandum sciat. nisi cum plenissima redditione et congrua scitissime satisfactione ueniam adipisci mereatur. Cunctis uero ista seruantibus sit pax. hic uera. gaudium et felicitas eterna in domino. Amen. Amen. Amen. Sane huius nostro confirmationis et banni episcopalis testes sunt. *Godefridus* maioris domus prepositus. et archidiac. *Rodulfus* decanus et archidiac. *Bruno* archidiac. et s. *Florini* prepositus. *Alexander* et *Iohannes* archidiac. *Bono* s. *Castoris* prepositus. *Conradus* s. *Paulini* prepos. *Robertus Palatioli* prepos. et s. *Florini* decanus. *Walterus* s. *Simeonis* decanus. *Henricus* s. *Paulini* decanus. *Baldricus* s. *Simeonis* prepos. *Henricus* maioris domus cantor. *Wezelo* cellerarius. Abbates? *Sigerus* s. *Maximini*. *Bertolfus* s. *Eucharii*. *Richardus Sprenkerbacensis*. . . . s. *Marię*. *Godfridus* s. *Martini*. Liberi homines. *Euerardus* et *Henricus*. Comites de *Seine*. *Reinbaldus* de *Isemburh*. *Mecfridus* et *Euerardus* de *Burchenesem*. Ministeriales uero s. *Petri*. *Lodewicus* dapifer. *Fredericus* pincerna. *Willelmus* marescalcus.

Anno incarnationis domini .M.C.LVII. Pontificatus domini *Hillini Treuirorum* archiepiscopi apostolicę sedis legati. anno V. Imperatoris *Frederici* anno V. Indictione .V. Epacte .VII. Concurrente .I. Facta est hec karta feliciter. Amen. Amen. Amen.

Aus dem Original.

605. Das Wormser Domcapitel übergibt dem Erzbischof Hillin von Trier tauschweise für Güter zu Partenheim die Burg und den Hof zu Nassau. 1158, den 9. März.

I. n. s. e. i. t. *Conradus* prepositus. *Nibelungus* uicedominus et thesaurarius. *Henricus* decanus. *Herimannus* magister scolarum. *Henricus* cantor ceterique priores et canonici. *wormatiensis* ęcclesię de domo. uniuersis Christi fidelibus. tam presentibus quam futuris. salutem in domino Ihesu Christo. Quoniam rerum gestarum ueritas. longioris processu temporis ambigua plerumque solet reddi uel incerta. idcirco quę ad hoc fiunt ut in perpetuum permaneant. litterarum suffragio memorię necessario sunt commendanda. Eapropter tam presentem ętatem quam successuram posteritatem. scire uolumus. qualiter cum uenerabili domino *Hillino treuirorum* archiepiscopo. apostolicę sedis legato. conuenerimus. et ei castrum de *Nassoue*. et curiam adiacentem. quę ad elemosinam nostram cum omni integritate sua sicut inferius continetur. pertinere noscebatur. in concambium et commutationem tradiderimus. Siquidem iamdictum predium de *Nassove*. quod situm in pago de *Logene* .XL. mansos continet! a longe retroactis temporibus libera donatione felicis memorię *Acechonis*. quondam episcopi nostri. nobis traditum. quiete tenuimus. et legitimo titulo possedimus. Enim uero predictum castrum de *Nassove*. antecessores *Rûberti* et *Arnoldi* de *Lurenburch*. per uiolentiam

aliquando occupauerunt. et ipsi in eandem iniuriam successerunt. sed temporibus *Lotharii* imperatoris. ob diutinam querelam *Buggonis* quondam episcopi nostri et fratrum nostrorum. iudiciaria principum sententia. ecclesia nostra contra eos idem *wormacie* obtinuit. At quoniam prenominatum predium magis á nobis erat quam uellemus remotum! et ideo minus commoditatis exinde recipiebamus? dispendium nię. et expensarum uitare cupientes. castrum idem et eandem curiam. sicut cum omni integritate sua. á iamdicto *Acechone*. episcopo nobis collata fuerat. deliberato diligentissime clericorum et laicorum ecclesię nostrę consilio. per consensum et manum domini nostri episcopi *Cůnradi*. et *Symonis* comitis de *Sarebruge* nostrę maioris domus aduocati. predicto domino *Hyllino treuirorum* archiepiscopo. et per eum successoribus suis canonice substituendis. cum omnibus appendiciis suis. terris cultis. et incultis. pratis. campis. pascuis. uineis. areis. siluis. aquis. aquarumue decursibus. molendinis. piscationibus. uenationibus. utriusque sexus mancipiis. exitibus et reditibus. seu cum omni utilitate ad idem predium pertinente? omni proprietatis iure et usu habendam et possidendam. delegatione legitima donauimus. Sane loco commutacionis et concambii. a sepedicto archiepiscopo. in curia sua de *Pardenheim*. quę nobis erat uicinior .XIX. mansos. qui tunc temporis .XII. libras reddebant cum additione unius curtis .X. nummos persoluentis. nichilominus per manum *Folmari* comitis de *Castele*. ipsius curię aduocati. in perpetuum possidendos. necnon et aream unam de dominicali ipsius archiepiscopi curia excisam. in qua de iure nostro placitare possemus. legitima donatione grato hinc et inde concurrente consensu. recepimus. Excepta nimirum in omnibus et per omnia decima. et ipsa quę de manu sepius dicti archiepiscopi tenetur aduocatia. Vt autem legitimum huius mutue traditionis concambium. posteris ad memoriam transmittatur. et remoto omnis ambiguitatis scrupulo. ratum et inconuulsum futuris temporibus teneatur. presentem inde paginam conscribi. et sigillo nostro fecimus roborari. statuentes. ut si aliqua ecclesiastica secularisue persona. hanc nostrę traditionis paginam sciens. contra eam uenire temptauerit? nisi secundo tertioue commonita. reatum suum congrua satisfactione correxerit. indignationem omnipotentis dei. et beatorum Petri & Pavli apostolorum eius incurrens. anathema fiat. et in extremo examine. districtę ultioni subiaceat. Cunctis autem seruantibus sit pax domini nostri Iesu Christi. quatinus hic fructum bonę actionis percipiant et in futuro. apud remuneratorem omnium premia eternę salutis inueniant. Huius concambii testes sunt. de clero *wormatiensis* ęcclesię. *Cůnradus* prepositus de domo. *Cunradus* prepositus de *Nuehusun*. *Nibelungus* custos. *Henricus* decanus. *Sifridus* prepositus de *Wimppina*. *Cunradus* prepositus s. *Andreę*. *Sifridus* prepositus s. *Martini*. *Heremannus* magister scolarum. *Henricus* cantor. *Henricus* qui dicitur *infans*. *Adelbertus*. *Wernerus*. *Burchardus*. *Sifridus*. *Rupertus*. *Wicmarus*. *Odalricus*. *Marquardus*. *Anno*. *Starcradus*. *Eberhardus*. *Hartwicus*. Hii sunt testes de clero *treuerensi*. *Godefridus* prepositus maioris ecclesię *treuerensis*. *Růdolfus* decanus. *Alexander* archidiaconus. *Bruno* archidiac. *Iohannes* archidiac. *Sigerus* abbas. s. *Maximini*. *Bertholfus* abbas. s. *Evcharii*. *Lodowicus*. abbas. s. *Marię*. *Godefridus* abbas. s. *Martini*.

Richardus abbas *Sprenkerbacensis*. *Randolfus* abbas de *Claustro*. *Conradus* prepositus. s. *Paulini*. *Walterus* decanus. s. *Symeonis*. *Reinerus* maioris ecclesię canonicus. Hii sunt testes de comitibus et de liberis. *Symon* aduocatus maioris domus *wormatiensis* ęcclesię. *Folmarus* comes de *Castele*. *Cunradus* comes de *Cherberch*. *Hemicho* comes de *Boimeneburch*. *Godefridus* comes de *Spanheim*. *Gerlacus* comes de *Veldenze*. *Cůno* de *Malberch*. *Walterus* de *Husun*. *Eberhardus* de *Burgenesheim*. *Eberhardus* de *Steine*. *Theodericus* de *Hagene*. *Walterus* de *Bruke*. *Fredericus* de *Cherberch*. *Godefridus* de *Spicesheim*. *Godefridus* de *Wolmeringen*. *Henricus* de *Bruneshore*. Testes laici de ministerislibus *treuerensis* ecclesię. *Fridericus* de *Marci*. *Wilhelmus* marescalcus. *Gerardus* de *Hes*. *Theodericus* de *Sareburch*. *Walterus* de *Palatio*. *Cristanus* de *Wolue*. *Boimundus treuirensis*. *Reinerus* de *Winterche*. *Fridericus* et *Fridericus* pincernę. *Iacob*. *Lodoicus* et *Reinerus* frater eius. De *Reno*. *Lodoicus* de *Hirenbrestein*. *Walterus* de *Confluentia*. et *Odalricus*. *Retherus* et *Tytardus* de *Paphendorf*. Ministeriales regis. *Hartwicus* et *Hamercho* frater eius de *Crucenache*. *Wolframmus* de *Petra*. *Otto* de *Sconeburch*. *Burchardus* de *Stalegge*. *Reinbodo* de *Binge*. Testes laici de ministerialibus *wormatiensis* ecclesię. *Sifrit*. et frater eius. *Burchardus*. *Reinbodo*. *Hezel*. *Wernerus* et *Gisilbertus* frater eius. *Henricus* et frater eius *Rukerus*. *Cunradus*. *Nibelungus*. *Sybodo*. *Gozmarus*. *Wolfradus*. Acta sunt hec in eadem curia *Pardenheim*. anno dominicę incarnationis M.C.LVIII. indictione .VII. epactis nullis. concurrente .III. regnante domino *Friderico* imperatore. anno regni eius .VII. *Cůnrado Wangionum* episcopo presidente. Datum *Treueri* .VII. Idus Martii. —.

Aus dem Original.

606. Der Bischof Conrad zu Worms bestätigt den vorstehenden Tausch. 1158, den 9. März.

I. n. e. honore s. & i. t. Nouerit omnium fidelium Christi tam presentium quam futurorum uniuersitas. qualiter ego *Cunradus* dei gratia *Wormatiensis* ęcclesię episcopus. secundum creditam mihi dispensationem. prouidendo commoditatibus ouium mihi commissarum. interfuerim cuidam concambio. in uilla *Partenheim*; quod uersabatur inter dominum *Hyllinum* uenerabilem *Treuirensis* ęcclesię archiepiscopum. apostolicę sedis legatum. et inter confratres nostros canonicos. s. *Petri* maioris domus. et illam commutationem promouerim. et confirmauerim. Tradidit namque prefatus archiepiscopus. uir honorabilis de curia sui archiepiscopatus *Partenheim*. per manum suam. et *Folmari* comitis. eiusdem curię aduocati. mihi et comiti *Symoni*. aduocato *Wormatiensis* ęcclesię et fratribus b. *Petri* de domo. et eorum successoribus decem & nouem mansos. et curtim unam. et aream ex dominicali curia. que persoluebant .XII. libras illo tempore. cum omni integritate et utilitate. preter decimam et aduocatiam. Econtra in recompensationem traditę possessionis. delegaui legitima concambii commutatione. prefato archiepiscopo. et eius suc-

cessoribus per manum meam. et comitis *Symonis* aduocati maioris domus. et per manum personarum et canonicorum de clero. uidelicet. *Cůnradi* prepositi de domo. *Nibelungi* uicedomini. *Henrici* decani. *Heremanni* magistri scolarum. *Henrici* cantoris et ceterorum qui ibidem presentes erant. et uicem absentium gerebant. predium eorum in *Nassovve*. tam castrum quam curiam adiacentem .XL. mansos continentem. cum omni integritate. et utilitate. sicut in carta commutationis plenius scriptum inuenitur. quę munimento sigilli fratrum b. *Petri*. apud ęcclesiam *Treuerensem*. in confirmationem huius concambii signata inuenitur. Siquidem predictum castrum de *Nassovve* antecessores *Roberti* et *Arnoldi* de *Lurenburch* per uiolentiam aliquando occupauerunt. et ipsi in eandem iniuriam successerunt. sed temporibus *Lotharii* imperatoris ob diutinam querelam predecessoris nostri felicis memorię *Buggonis* episcopi et fratrum suorum iudiciaria principum sententia nostra maior ecclesia contra eos illud idem *Wormatię* obtinuit. Huius igitur concambii traditionem. ex auctoritate officii nostri confirmamus. et ut inuiolabilis et stabilis per futura tempora permaneat. sigilli nostri impressione corroborauimus. Statuentes u. s. w. bis zum Ende, wie die vorhergehende Urkunde.

Aus dem Original.

607. Erzbischof Hillin von Trier beurkundet die Schenkung eines Gutes zu Ramelvingen an das Kloster S. Marien. 1158, den 11. März.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *treuirorum* humilis minister et seruus. apostolicę sedis legatus. dilecto filio nostro *Lůdewico* abbati s. *Marię* super ripam *mosellę*. omnibusque successoribus eius. et eidem ecclesię in perpetuum. Notificamus omnium fidelium tam futurorum quam presentium uniuersitati qualiter quidam ministerialis noster nomine *Ensfridus*. uiam uniuersę carnis ingrediens. á patre suo *Ottone* de *sideling*e. similiter ministeriali nostro. hoc impetrauerit. quod omnem hereditatem suam apud *rameluengen*. quę ex parte matris suę ei contingebat. tradidit in elemosinam b. *Marię*. et fratribus ibidem omni tempore seruientibus. Quod et factum est. hac tamen conditione. ut quamdiu predictus pater uiueret. modium frumenti inde ęcclesię per singulos annos persolueret. defuncto autem eo? abbas et ecclesia. illud liberum perpetualiter haberet. Et quoniam sepedictus pater. prelatam elemosinam libere. et sine alicuius contradictione. eo quo predictum est modo. ecclesię contulit! ne quis de cetero sinister heres. in collatum beneficium manum mittere auderet. ex peticione dilecti filii nostri *Lůdewici* abbatis. hoc inde cyrographum conscribi! et sigilli nostri impressione communiri precepimus! et banni nostri munimento corroborauimus. testesque qui interfuerunt. subter annotari fecimus. Horum nomina sunt. *Godefridus* maioris domus *Treuerensis* prepositus. *Růdolfus* decanus. *Alexander* archidiaconus. *Bruno* archidiac. *Iohannes* archidiac. *Sigerus* abbas. s. *Maximini*. *Bertolfus* abbas s. *Evcharii*. *Godefridus* abbas. s. *Martini*. *Cůnradus* prepositus. s. *Pau-*

lini. Erpho predicti *Ottonis* filius de *sidelinge. Lutherus* s. *symeonis* canonicus. *Theodericus* de *marceto* canonicus. s. *Petri.* Testes laici. *Fridericus* do *marceto* eiusdem uillę aduocatus. *Walterus* do *palatio. Fridericus* do *palatio. Henricus* niger. *Ingebrandus* de *deceme.* fratres eius *Ensfridus* et *Reinaldus. Albertus* de *schura. Lůdewicus* de *Vrlei. Vdo* de *urlei. Arnoldus* de *merkedeit. Iacobus treuerensis.*

Acta sunt hec *Treueri.* anno dominicę incarnationis. Millesimo. C.LVIII. Indictione .VII. Epactis nullis. Concurrente .III. V. Idus Martii. Regnante *Friderico* imperatore. anno regni eius VII. Ordinationis etiam nostrę. similiter .VII. legationis uero. IIII.

Aus dem Original.

608. Erzbischof Hillin von Trier beurkundet die gerichtliche Entscheidung eines Streites der Abtei S. Marien mit Ministerialen über Güter zu Minheim. 1158, den 11. März.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *treuirorum* humilis minister et seruus. apostolicę sedis legatus. ex peticione dilecti filii nostri *Lodowici* abbatis s. *Marię* super ripam *mosellę.* notum esse uolo omnibus *treuerensis* ecclesię filiis. et uniuersis fidelibus tam presentibus quam futuris. qualiter quidam ministerialis noster *Otto.* omnem hereditatem suam apud *minneheim* tam in agris quam in uineis. et in omnibus quę ibi habebat. tradidit b. *Marię.* et fratribus ibidem deo seruientibus. Quod quidem donum. alii quidam de ministerialibus nostris. *Embricho* & *Otto* calumpniati sunt. magis profecto pro uoluntate quam pro iusticia. quod postmodum finis probauit. in nostra et multorum fidelium presentia. Cum enim predictus abbas de illata sibi iniuria nobis querimoniam faceret? apud quandam uillam nostram *Wittheliche.* diem tam abbati quam illis denominauimus. ubi in presentia et astipulatione multorum circummanentium abbas libere ius suum in eodem dono obtinuit. Sed cum nec sic prenominati uiri ab iniuria cessarent? nos detrimentum ecclesię de cetero pati nolentes. statuimus predictos ministeriales nostros. *Treueri* in presentia nostra sepedictam iniuriam omnino deponere. et quod ecclesię collatum fuerat. banni nostri munimento diligenter studuimus confirmare. ne qua deinceps persona de collato beneficio prenominatam ecclesiam presumeret fraudare. Vt igitur filius noster. suique deinceps successores. hoc quod prenominatum est. quiete in posterum possideant? in presentia tam ecclesiasticarum quam secularium personarum. nullo contradicente. scripto presentis paginę. et sigilli nostri impressione. corroborauimus. testesque qui interfuerunt subterannotari precepimus. quorum hec sunt nomina. *Albertus virdunensium* episcopus. *Godefridus* maioris domus *treuerensis* prepositus. *Růdolfus* decanus. *Alexander* archidiaconus. *Bruno* archidiac. *Iohannes* archidiac. *Sigerus* abbas s. *Maximini. Bertholdus* abbas s. *Eucharii. Godefridus* abbas s. *Martini. Richardus* abbas *sprenkerbacensis. Randulfus* abbas de *Claustro. Wichmannus* abbas de *Lunneche. Cunradus* prepositus s. *Pau-*

lini. Baldricus magister scolarum. et prepositus s. *Symeonis. Henricus* cantor. Testes laici. Frater *Wernerus. Eberhardus* de *Burgensheym. Eberhardus* de *petra. Cůno* de *Malberch. Godefridus* de *Breidesceit. Wilhelmus* de *Logenstein. Lodowicus* de *Hirenbrehtesstein. Gerardus* de *Hasch. Iohannes* de *Nentersburc. Theodericus* de *Sareburc. Garsilius* de *Cůnz. Fridericus* de *Marceto.* eiusdem ecclesię aduocatus. *Boemundus treuerensis. Fredericus* de *palatio. Engelbertus* de *Cunthreue.*

Acta sunt hec *Treueri.* anno dominicę incarnationis M.C.L.VIII. Indictione .VII. epactis nullis. concurrente III. V. Idus Marcii. regnante *Frederico* imperatore. anno regni eius septimo. ordinationis etiam nostrę similiter septimo. legationis uero quarto.

Aus dem Original.

609. Abt Ludwig zu S. Marien bei Trier tauscht Haus und Hof zu Liefer. 1158, den 11. März.

I. n. s. e. i. t. Ego *Ludowicus* dei pietate abbas s. *Marie* tam presentibus quam futuris in Christo fidelibus *Hermanno* de *Lesura* ac uxore eius *Eueca* uiam vniuerse carnis ingredientibus. heredes scilicet tres filii *Richezo! Burchardus! Sibodo.* possessiones parentum que hereditatis ad se iure defluxerant quiete possederunt. in predicta etiam uilla domunculam quandam super allodium suum in area prope tiliam habebant. que magis ruine uicium quam resarcionis expectabat gaudium. sane nos ripe ac portus *Moselle* commoditatem querentes habere aream nostram cum domo prope riuulum in uilla sitam iam dictis fratribus pro area et domuncula sua licet meliorem in commutationis forma exposuimus. illi communicato non solum cognatorum uel amicorum suorum consilio. uerum etiam meliorum de uilla aream suam cum domuncula ecclesie nostre pro area nostra et domo integraliter ac libere contradiderunt. Nos illis quindecim solidos superaddidimus. sicut etiam in pluribus locis consuetudinis est emencium. uel rerum commutationem firmantium. uinum quod *testimoniale* dicitur dimidiam amam omnibus ibidem presentibus sub tilia propinari fecimus. Ut autem hec ueritas rata et inconuulsa maneat domini nostri *Hillini* archiepiscopi sigilli testimonio sic celebrata muniri decreuimus. Acta sunt hec anno dominice incarnationis M. centesimo. LVIII. indictione VII. epactis nullis. concurrente III. V. Idus Martii. regnante *Frederico* imperatore. anno regni eius. VII. Testes qui interfuerunt hec sunt nomina. *Arnoldus* miles. filii eius. *Fredericus* de *Crovia* et ceteri de uilla.

Aus einem Officialats-Transsumt von 1285.

610. Erzbischof Hillin von Trier belehnt die Grafen von Luxemburg mit der Burg Nassau und Zubehör. 1158, den 1. April.

H. dei gratia *treuirorum* humilis minister et seruus. apostolicę sedis legatus. omnibus tam presentibus quam futuris; quę pro utilitate ecclesiarum

rationabili prouidentia facta esse noscuntur; scripto debent adtentius commendari. ut futuris temporibus stabilitatem obtineant. et ut in posterum rata permaneant. exinde homines uires indubitanter assumant. Inde est quod omnibus Christi fidelibus notum esse uolumus. quod castrum de *Nassoua* cum adiacenti curia. et omni iure suo. in dominium nostrum. et ius ecclesię nostrę. omni usu habendum. et futuris temporibus possidendum. rationabili concambii donatione. a maiori ecclesia *wormaciensi*. cuius iuris erat. translatum. recepimus. Siquidem super denominato predio. primis et longis temporibus. a fratribus maioris *wormaciensis* ecclesię mota fuit controuersia. eo quod in eorum monte contra uoluntatem ipsorum predecessores *Rûberti* et *Arnoldi* de *Lurenburch* castrum edificauerant. sed tandem post diuturnam uentilationem. iamdicta *wormaciensis* ecclesia. iudicio principum in curia *Lotarii* imperatoris. contra prenominatos uiros. idem castrum *Wormacie* obtinuit. Verum cum iamdicti uiri. et eorum heredes. non idcirco minus possidere dimitterent. dicentes. in eodem castro se aliquid proprietatis habere. et illi. per sedem apostolicam in eos censuram ecclesiasticam non desisterent exercere. nos tantam discordiam et litis materiam. de medio tollere cupientes. considerantes etiam tam nostre ecclesię commodum et utilitatem. quam ipsorum hominum et fidelium nostrorum futuram pacem. cum prefata *wormaciensi* ecclesia concambium fecimus. et in curia nostra *Pardenheim*. decem et nouem mansus. et duas areas .XII. libras *Moguntinę* monetę tunc temporis persoluentes. per manum *Folmari* comitis de *Castele*. eiusdem curię aduocati. ei assignantes. idem castrum et curiam adiacentem .XL. mansus continentem. ab eadem *wormaciensi* ecclesia. per manum *Cûnradi wormaciensis* episcopi. et *Symonis* comitis de *Sarabrucka*. ipsius maioris ecclesię *wormaciensis* aduocati omni cum integritate recepimus; Postmodum uero cum iam in pace et quiete in ipsius possessionis tenore essemus. *Beatrix* comitissa. et coheredes eius. scilicet filii *Rûberti* et *Arnoldi* de *Lurenburch*. nullam in aliquo litis occasionem nobiscum habere uolentes. nos et ęcclesiam nostram instanti prece plurimum rogauerunt. ut pro fidelitate. et magno seruitio. quod predecessores eorum ecclesię nostrę contulerant. et ipsi conferre poterant. ipsum castrum cum adiacenti curia eis in feodum concederemus. et ipsi nobis. C. et .L. marcas. pro restauratione iam dictę curię nostrę *Pardenheim*. quę propter hoc erat aliquantulum imminuta. persoluerent. et personę nostrę et ecclesię. quicquid in eodem castro iure allodii habebant. resignarent. Quod per manus duorum liberorum hominum. *Gerlaci* de *Ysenburch*. et *Euerardi* de *Burgensheim*. iudicio parium suorum. in ipso comitatu in quo idem castrum situm est. mediante etiam *Reinbaldo* de *Ysenburch*. qui tunc temporis eundem comitatum tenebat. factum fuisse sciatis. Quod postquam factum fuit. deliberato ecclesię nostrę liberorum et ministerialium nostrorum consilio. quicquid iuris in prenominato castro siue per predictam concambii rationem siue per ipsorum comitisse uidelicet et coheredum eius *Rûberti*. et aliorum. donationem habebamus. et curiam adiacentem eis iure feodi. in hunc modum concessimus. ut omni tempore. omnibus etiam necessitatibus nostris. contra omnes homines. nobis et successoribus nostris. kanonice substituendis. idem cas-

trum libere. et absque alicuius contradictione. ita tamen. quod de feodo suo niehil amitterent. pateret. et eiusdem castri custodes. nobis et successoribus nostris fidelitatem facerent. et in signum quod nostrę sit proprietatis. et ecclesię nostrę. locum in eodem castro ad ędificandum nobis domum et capellam retinuimus. qui noster erit proprius. cum ibidem presentes fuerimus. et cum inde recesserimus. cum predicta possessione ipsis in ius redibit feodale. Noueritis etiam quod easdem .C. & .L. marcas. in manu quarundam personarum ecclesię nostrę liberorum etiam et ministerialium nostrorum. posuimus. et ut ex eis aliquod allodium emerent. pro restauratione curię nostrę *Pardenheim*. quę nobis aliquantulum imminuta uidebatur. precepimus. Statuentes ut si aliqua ecclesiastica. secularisue persona. hanc nostrę constitutionis paginam sciens contra eam uenire temptauerit. nisi secundo tercioue commonita reatum suum congrua satisfactione correxerit. indignationem omnipotentis dei. et beatorum Petri & Pauli apostolorum eius. incurrens. anathema fiat. et in extremo examine. districtę ultioni subiaceat. Cunctis autem seruantibus. sit pax domini nostri Iesu Christi. quatinus hic fructum bonę actionis percipiant. et in futuro apud remuneratorem omnium premia ęternę salutis inueniant; Huius rei testes. et ex nostra parte. prefatę comitissę. et coheredibus eius. dati obsides fuerunt. quorum uomina hęc sunt. *Godefridus* prepositus maioris ecclesię. *Rûdolfus* decanus. *Alexander*. *Bruno*. *Iohannes* archidiaconi. *Sigerus* s. *Maximini*. *Bertolfus* s. *Eucharii*. *Lûdewicus*. s. *Marię*. *Godefridus* s. *Martini*. *Richardus Sprengersbacensis*. *Randolfus* de *Claustro* abbates. *Cûnradus* s. *Paulini*. *Rûbertus Palacioli*. *Wiricus Monasterii*. *Bûuo* s. *Castoris* prepositi. *Petrus Tullensis* archidiaconus. et custos maioris ecclesię. *Reinnerus* capellanus. *Reinbaldus* comes. et *Gerlacus* nepos eius de *Ysenburch*. *Heinricus* comes de *Seina*. *Lupaldus* de *Erenbrestein*. *Fridericus* de *Brubac*. *Euerhardus* de *Burgen*. *Wiricus* de *Betingen*. *Wiricus* de *Numagen*. *Albero* de *Kirpina*. liberi. *Fridericus* de *Marceto*. *Willelmus* marescalcus. *Gerardus* de *Ascha*. *Fridericus* et *Fridericus* pincernę. *Teodericus* de *Saraburch*. *Embricho* et *Otto* frater eius. *Lûdewicus* de *Erenbrestein*. *Walterus* de *Confluentia*. et *Gerlacus* filius eius. *Iacobus*. *Lodewicus* et *Reinnerus*. *Boimundus* et frater eius *Teodericus*. ministeriales. Qui secuntur ex parte comitissę et coheredum eius. nobis et ęcclesię nostrę dati sunt in testes et obsides. *Reinbaldus* de *Ysenburch*. et *Gerlacus* nepos eius. *Heinricus* comes de *Seine*. *Rûbertus* comes de *Berebach*. *Fridericus* de *Brubach*. *Euerardus* de *Burgensheim*. *Egenolfus* de *Wruthe*. *Vdo* de *Hegere*. *Sifridus* de *Runkel*. *Sifridus* de *Biegen*. Liberi. *Lûdewicus* de *Hamerstein*. *Willelmus* marescalcus. *Walterus* de *Confluentia*. *Roricus* de *Milena*. *Egenolfus* et frater eius *Hardunc*. *Heinricus*. *Herebort*. *Wasmût*. *Luterus*. *Gerardus*. *Rifridus*. *Euerardus*. *Wuldericus*. *Heidenricus*. *Heinricus*. ministeriales. Istis decendentibus successores eorum hinc et inde huius ipsius rei sicut condictum est. obsides existent. Acta sunt hęc anno dominicę incarnationis. M.C.L.VIII. indictione VI. concurrente .III. epactis nullis. reg-

nante domino *Friderico.* anno regni eius VIII. imperii .IIII. pontificatus uero nostri. VIII. legationis .IIII. Datum *Treueris.* Kalendis Aprilis.

Aus dem Original.

611. Kaiser Friedrich I. gibt dem Erzbischof Hillin von Trier alle Silbergruben im Erzstift. 1158, den 26. April.

I. n. s. e. i. t. *Fridericus.* diuina. fauente. clementia. *romanorum.* imperator. et. semper. augustus? *Hillino.* uenerabili. *treuerorum.* archiepiscopo. apostolicę. sedis. legato. eiusque. successoribus. in. perpetuum. Imperialis excellentia maiestatis. in cuius culmine auctore domino residemus. quę quod decet semper facere consueuit. nos ammonet atque compellit. ut illos amplioris gratię vinculo nobis astringamus. et beneficiis dignioribus remunerare studeamus! quos ad utilitatem et decus imperii. fideliorem operam prebuisse. et nobis in oportunitatibus nostris maiora cognoscimus seruicia prestitisse. Qua nimirum consideratione inducti? tam presentem ętatem. quam successuram posteritatem scire uolumus! qualiter dilectissime nobis *Hilline treuirorum* archiepiscope. apostolicę sedis legate. omnem iustíciam quam in argentaria in *Vlmeze.* et in toto monte adiacente. de iudicio principum habere uidebamur? tam pro animę nostrę remedio. quam pro amore tuo. et honesto fidelique seruitio. quod nobis in expeditione *jtalica.* et ante. et post. liberaliter et laudabiliter impendisti? tibi et per te tuis successoribus. cum cęteris regalibus. in beneficio libere habendam concessimus? et in perpetuum legitimo titulo possidendam. nostra imperiali auctoritate sanccire decreuimus. Nichilominus quoque de munificentia imperii. si aliquam forte postmodum in aliquo fundo ęcclesię tvę inuenire contigerit argentariam? quidquid juris in eadem habere deberemus. tibi tuisque successoribus legitime contraditum. eodem modo in perpetuum confirmamus. Vt autem huius donationis nostrę beneficium. posteris ad memoriam transmittatur? et ut remoto omnis ambiguitatis scrupulo. firmum et inconuulsum futuris temporibus habeatur? presentem paginam inde conscribi fecimus. et eam jmaginis nostrę impressione insigniri precepimvs. adhibitis idoneis testibus. quorum nomina hec sunt. *Retherus* abbas *promiensis. Albertus* prepositus *aquensis. Gerhardus* prepositus *magdaburgensis. Cunradus comes palatinus* de *reno. Henricus* de *Lemburc. Vlricus* de *are. Teodericus* de *wide. Marqwardus* de *grombach. Vlricus* de *horninch. Gozuinus* junior de *hinesberch. Tidericus* et *Florentius* de *Chempenich. Emmeko* comes de *liningge. Albertus* comes de *mulbach. Godefridus* comes de *spanheim.*

Signum. domni. *Friderici.* gloriosi. *romanorum.* imperatoris. et. inuictissimi.

Ego *Reinaldus* cancellarius. vice domni *Arnoldi moguntini* archiepiscopi et archicancellarii recognovi.

Actum et confirmatum *Synzeke* .VI. Kal. Maii. anno dominicę incarna-

tionis .M.C.L.VIII. indictione .VI. regnante domno *Friderico. romanorum* imperatore jnuictissimo. anno regni eius. VII. imperii uero .III.

Aus dem Original.

612. Erzbischof Hillin von Trier bestätigt einen Pachtvertrag der Abtei gen. Claustrum mit Leuten von Ungendorf über den Zehnten zu Rodebusch. 1158.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus treuirorum* humilis minister & seruus apostolice sedis legatus. uniuersis ecclesie filiis gaudium et pacem inperpetuum. Nouerint omnes tam presentes quam futuri Christi fideles. quod *Uiuianus Godefridi* filius de *Vngendorf* recognouit. et per manum nostram confirmauit pactionem. quam fratres sui. *Arnolfus* et *Ysinbardus* a multis retrodiebus fecerant cum *Randolfo* abbate et fratribus de *claustro* de decimatione sua apud grangiam de *rodebusch*. consensu et laude *Bescelini* de *Vrceche*. a quo beneficium illud habebant? ita uidelicet ut pro omni decimatione que sui iuris erat. in territorio memorate grangie de *rodebush*. tam in agricultura eorum quam in nutrimentis pecorum et omnium que decimari solent. duo maldra siliginis. et duo maldra auenę ipsi *Viuiano* et successoribus eius. a memoratis fratribus singulis annis persoluantur. Et quod hanc pactionem firmam in perpetuum et inconcussam. iam dictus *Viuianus* seruare debeat. obsides dedit. *Richardum* de *Dunis*. *Cunonem* de *Malberch*. *Theodericum* de *Broche*. *Fridericum* de *Crova*. *Fridericum* do *Vrzecha*. *Daniel* de *Dunis*. dedit etiam sepedictis fratribus omnes aisentias suas. in pascuis pecorum. donatione perpetua. quod ut firmiter et inuiolabiliter ratum teneatur. presentis pagine scripto. et sigilli nostri impressione confirmamus. Quisquis autem hanc nostre confirmationis paginam infringere temptauerit. sciat se anathematis sententiam. et omnipotentis dei iram incurrere. nisi resipuerit; Testes. *Gerardus Palatioli* prepositus. et superius alii memorati obsides. *Willelmus* de *Loinsten*. *Reinerus* et *Wezelo* de *Assia*; datum et actum. anno domini .M.C.LVIII. pontificatus nostri. anno. VI.

Aus dem Original.

613. Ludwig, Abt zu S. Marien bei Trier, beurkundet die Stiftung mehrerer Memorien. c. 1158.

In nomine domini. Ego *Ludewicus*. dei misericordia abbas. In ecclesia. b. *Marię*. In noticiam omnium fidelium tam presentium quam futurorum uenire uolo. quod dum *Wernardus*. *et adelgardis* uxor sua. cum filiis suis. *Rychezone*. uidelicet *Herimanno*. quos deo pięque suę genitrici. militaturos. religiosę conuersationis studio commiserant. prefatam ecclesiam nostram. omnis possessionis suę. pratorum. agrorum. domorumque uel uinetorum. heredem fecissent. ipsi propter parietes ecclesię nostrę manentes. iugi orationi.

aliquamdiu uacabant; Post hec pię meditacioni insistentes. ac animę suę salutis prouidi. quod de predicta possessione non licuit. vineta .V. proprio suo censu comparata. in elemosinam. sepedictę ecclesię nostrę contulerunt. id exinde ordinantes. ut in octaua. assumptionis. b. marię .IIII. solidi. In anniuersario. ipsius *Wernardi* .IIII. in anniuersario quoque uxoris suę *adelgardis*. IIII. solidi. in refectionem. fratribus. quotannis. preparentur. Hec autem ut inconuulsa permaneant. et nulla aliena occasione. ea quis inuertere moliatur. ipsa ecclesia. suo sigillo. munire. corroborare. decreuit. Huius corroborationis testes. Ego *Lůdewicus* abbas. eiusdem ecclesię. *Bertolfus*. abbas. ecclesię. s. *eucharii*. *Godefridus*. abbas. ecclesię s. *Martini*.

Aus dem Original.

614. Des Abts L. zu S. Marien bei Trier Pachtvertrag mit Leuten zu Nittele, über den dasigen Zehnten. c. 1158.

I. n. s. c. i. t. Ego *L.* humilis s. *Marię* in *treberi* dictus abbas. omnibus tam presentibus quam futuris Christi fidelibus ęternę salutis munus. Quoniam eorum est industrię. qui constituti sunt in regiminis culmine. mala presentia fortiter amouere. et futura prudenter precauere. uestrę fidei et uestrę dilectioni notum esse cupimus qualiter decimam quandam in *nithele* a predecessoribus meis beneficii iure quibusdam concessam. nostra sollercia ecclesię reaquisierimus. Eadem decima cum cuidam *theoderico* matrique suę *bertrade*. successionis iure ut ipsi aiebant obuenisset. defunctis parentibus suis idem *theodericus* cum matre sua quasi paternum beneficium expetens nos adiit. Nos uero scientes predictam decimam iure uerissimo pertinere ad fratrum prebendam. eidemque prebendę banno episcopali alligatam. omnino beneficium expetitum contraximus. quia id nulla ratione concedere debuimus. attamen instantibus et urgentibus cum amicis suis petitoribus. consilii temperamento ad hoc deducti sumus. ut prefatam decimam pacto huiusce conuentionis ipsis prestiterimus. et possidendam dum aduixerint concesserimus. Singulis annis V. garbas. et tres uini sextaria pro iuris sui comprobatione exinde ecclesię dum uixerint soluent .II. garbas. et III. uini sextaria de ipsa uilla *nithele*. II. de *omisdorf*. et I. de *coldiche*. Quilibet istorum filius scilicet aut mater alteri superuixerit. defunctus uiuo possidendam decimam relinquet. utrisque decedentibus. omni libertate deinceps ab ecclesia possessa. nulli umquam heredum suorum proueuiro poterit possidendam. Quod ut tam ab ipsis quam ab omnibus heredibus suis perpetuo illibatum permaneret. multis et idoneis coram testibus certissimo iuramento firmauerunt. et uinculum tocius securitatis ecclesię reddiderunt. Nos autem ut rei huius ueritas semper inconuulsa permaneat. ob comprobationem eiusdem ueritatis presentis testimonii paginam scribi. et ecclesię sigillo imprimi fecimus. et testes subter notare curauimus. quorum nomina sunt. *Humbertus* prior. *Wecelo* monachus. *Heribordus* m. *Herimannus* m. *Richezo* m. *Henricus* m. et alii fratres nosstri. *Lutherus* frater domni abbatis et pastor eiusdem uillę. *Herimannus* fra-

ter ipsius. *Isinbardus. Fridericus. Engilbertus. Fridericus* filius eius. *Emircho. Sibodo.* item *Fridericus. Herimannus* de *vische. Folmarus. Wernardus.*

Aus dem Original.

615. Erzbischof Arnold von Mainz vergleicht das Kloster Disibodenberg mit den Nonnen zu Rupertsberg über ihre Verhältnisse. 1158, den 22. Mai.

I. n. s. e. i. t. *Arnoldus* diuina fauente clementia *Maguntine* ecclesie archiepiscopus. Quia apostolo attestante gratuita dei clementia in eius agricultura cultores esse debemus. nostri debitum officii exigit. ut nociua queque in dominico agro eradicemus. utilia uero ponamus. Quapropter dignum duximus notum facere omnibus fidelibus tam futuris quam presentibus. quod nos quietem et concordiam diligentes. eos qui sub regimine nostro degunt. in unimitate caritatis deo famulari attentius exoptamus. Huius rei gratia fratres de *monte b. Disibodi* et sorores de *monte b. Ruperti* iuxta *Pinguiam* sito. nullum aduersus se respectum offensionis habere uolentes. decreuimus ut sorores iste et locum et predia sua a fratribus illis soluta libere teneant. nec ullum impedimentum in quibuscunque causis ab eis sustineant. Nam cum domina *Hildegardis* de *monte b. Disibodi* ad *montem b. Ruperti* cum quibusdam puellis cum ea deo dicatis uenisset. et locum ipsum de diuersis personis cum uineis sibi a quibusdam fidelibus collatis iusto concambio in proprietatem redemisset. predicti fratres inito communi consilio pro oblationibus quas eedem puelle ad monasterium b. *Disibodi* pro se contulerunt. ipsis et posteris earum in diuersis locis VIII. mansos per dominum *Cunonem* abbatem in concambio in perpetuum dederunt. quod postea dominus abbas *Helingerus* firmauit atque in presentia nostra et aliorum quamplurimorum eundem locum assensu cunctorum fratrum suorum absque omni contradictione sicuti predictum est. liberum dim.sit. quod et nos pro utilitate et necessitate earundem sororum benigne concessimus. decernentes ut hec et cetera que eis in quibuscunque oblationibus data sunt uel dabuntur. absque omni contradictione prefati abbatis et successorum eius possideant. Sed tamen ne ipse per incertitudinem sacerdotum negligantur. censuimus ut quicunque in *monte b. Disibodi.* nunc et in futurum abbas fuerit. curam animarum earum gerat. ita ut sacerdotes monachos scilicet boni testimonii. qui eas in omnibus procurent. secundum utilitatem et petitionem ipsarum eis prouideat. nec iterum illos sine uoluntate earum amoueat. benedictionem monastice professionis secundum dispositionem b. Benedicti eis pro se concedat. atque in omnibus causis ad quas ipsum aduocauerint. eis benigne assistat. ita sane. dum talis religio in utroque prefato monasterio uiguerit. quod hec digne ab his queri. et ab illis concedi potuerint. Statuimus etiam ut ipse sorores post obitum spiritalis matris earum aliam tum in exterioribus utilem et idoneam communi et salubri consilio sibi in spiritalem matrem secundum regulam b. Benedicti eligant. libera electione. cui omnes per omnia obedientiam exhibeant et ad

quam cuncta. que in prefato loco disponenda sunt respiciant. Ipsum ergo locum sub patrocinium s. Martini ac sub tutelam nostram successorumque nostrorum cum omnibus attinentiis suis suscepimus. atque omnes iustitias. quas alia monasteria. que sub regimine nostro sunt. in uniuersis spiritalibus causis habent. et huic concedimus. nec eis ullum aduocatum preter nos et eos qui nobis in officio nostro succedunt. a successoribus nostris preponi concedimus. Ut autem hoc rationabile factum nostrum apud omnem posteritatem ratum et inconuulsum omni euo permaneat. presentem paginam impressione sigilli nostri fecimus insigniri et auctoritate nostra corroborari. statuentes ex uirtute dei et auctoritate b. Petri et nostra. ut quicunque hoc infringere attemptauerit. perpetue anathematis pene nisi resipiscat subdatur. Huius rei testes sunt. *Hartmannus* maioris ecclesie prepositus. *Arnoldus* custos de domo. *Sigelous* decanus. magister *Wilhelmus*. *Hugo* cantor. *Baldemarus* abbas s. *albani*. *Gotfridus* abbas s. *Iacobi*. *Helingerus* abbas s. *Disibodi*. *Anselmus* abbas s. *Iohannis* in *Biscofesberch*. *Burchardus* prepositus in *Gichenburg*. *Hezechinus* prepositus s. *mauritii*. *Balwinus* prepositus s. *Iohannis*. *Gotfridus* prepositus de *frankenefort*. *Conradus* prepositus s. *Gingolfi*. Capellani. *Rudingus*. *Dragebodo*. *Gernotus*. *Ortuuinus*. *Gotfridus* comes de *Spanheim*. *Conradus* comes de *Kerebergk* et frater eius. *Emicho* de *Baumburgk*. *Bertholdus* comes de *Nithec*. *Gerhardus* comes et frater eius *Rupertus* de Lurenburg. liberi. *Gerhardus* de *Keluerawe*. *Marquardus* de *Bergistat*. *Wernherus* de *Walenbach*. Ministeriales. *Helpricus* vicedominus et frater eius *Hermannus*. *Petrus*. *Wicnandus*. *Embrico* et frater eius *Meingotus*. *Arnoldus*. *Dudo*. *Godeboldus*. *Reinbodo*. *Dietherieus*. *Fridericus* et frater eius *Embrico*. *Hathous* et alii quam plurimi. Acta sunt hec anno dominice incarnationis. M.C.L.VIII. ind. VI. sub papa *Adriano*. regnante gloriosissimo imperatore *Friderico* huius nominis primo. data *Moguntię*. XI. Kal. Iun.

Aus neuerer Abschrift.

616. Erzbischof Hillin von Trier beurkundet auf Bitten des Abts Bertulf zu S. Euchar seine Rechte in den Dörfern dieser Abtei. 1159, im Juni.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus dilecto in Christo fratri *Bertulfo* abbati. omnibusque generaliter successoribus tuis et uniuersis fratribus. in ecclesia b. *Evcharii* secundum b. Benedicti regulam deo militantibus in perpetuum. Sicut non paruum crimen iudicamus ecclesiastica bona spargere vel vendere uel infeodare. ita nichilominus magni precii dicimus illos qui sparsa recolligunt. qui inaniter infeodata. labore suo iterum in usus fratrum reformare satagunt. Ea propter omnium fidelium uniuersitati notum esse cupimus. qualiter dilectus filius noster *Bertolfus* abbas s. *Evcharii* predictus ad nostram presentiam accedens vnacum prelatis ecclesie *treverensis* videlicet *Godefrido* preposito maioris ecclesie *Rudolfo* decano

maioris. *Brûnone* archidyacono. *Iohanne* archidyac. *Volmaro* archidyac. et aliis quam pluribus nobilibus et fidedignis nobis humiliter supplicauit ut iura siue iurisdictiones. que hactenus nos et predecessores nostri tenuimus et possedimus in villis ss. *Evcharii. Valerii.* et *Materni.* videlicet in *Nenniche. Palcele. Helfelt* et *Dilmere.* Item in aliis villis. *Hemptre* et *Lampaida* et earum attinenciis. ea scripto redigere et sigilli nostri munimine specificare dignaremur. ne aliqua questio vel controversia inter nostros successores et dictos abbatem et conuentum in posterum possit oriri super iuribus et iurisdictionibus dictarum villarum. Hoc itaque diligenti consideratione intuentes et devocionem karissimi filii nostri *Bertulfi* venerabilis abbatis s. *Evcharii* prefati circa ecclesiam sibi commissam ipsius peticionem quantum cum deo potuimus ecclesie sue admittere curauimus. et confirmare. et presencium litterarum suffragio tam presentibus quam futurorum memorie dignum duximus significare. Quod nos nec nostri predecessores in villis predictis. videlicet *Nenniche. Palcele. Helfelt* et *Dilmere.* nulla alia iura vel iurisdictiones habuimus nec habemus. hoc dumtaxat excepto. quod quolibet domus villarum predictarum una die singulis annis vnius viri laborem pro castro nostro *Sarburch* laborare tenebitur et tenetur ad edictum illius. qui ipsum castrum *Sarburch* tunc pro tempore tytulo possederit iusto. adicientes etiam. vt si que domus dictarum villarum aut omnes huiusmodi labores redimere voluerint et decreuerint. obolo *treverensi* bono et legali singulo domus singulis annis redimere valebunt ac deinceps anno illo ab omni exactione et seruitute. quantum ad predictum castrum *Sarburch* libere manebunt. et absolute. Que iura siue iurisdictiones dictarum villarum *Nenniche. Palcele. Helfelt.* et *Dilmere. Iohanni* de *Siedelingen* fideli nostro. iure feodali concessimus. de consilio prelatorum et fidelium nostrorum tali condicione ut castrum suum *Siedelingen* quod erat suum proprium. reciperet in feodo a nobis et successoribus nostris et ab ecclesia *treverensi* in perpetuum. Item in villis *Hemptre* et *Lampaida* et earum attinenciis nichil iuris vel aliquam iurisdictionem hactenus habuimus vel habemus nec nos neque nostri predecessores. hoc solum excepto quod quelibet domus dictarum villarum viduis exclusis dimidium maldrum auene *treuerensis* mensure ad castrum nostrum *Sarbûrch* singulis annis dare tenetur. ratione cuius nos et nostri successores de castro predicto easdem villas ab omnibus sibi violenciam aut iniuriam facientibus defensare tenebimur et tenemur. Abbas vero et conuentus monasterii supradicti. omnia que sibi placuerint. dei timorem pre oculis habentes. in villis antedictis facere. ordinare et exercere possunt et debebunt. In cuius rei testimonio et perpetuam firmitatem presentem cartam sigillo nostro fecimus communiri. et testes qui interfuerunt subscribi fecimus. Testes huius confirmacionis hii sunt. *Godefridus* prepositus maioris ecclesie. *Rudolfus* decanus maioris. *Bruno* archidyaconus. *Iohannes* archidyac. *Folmarus* archidyac. *Conradus* comes de *kirberch. Emicho* comes de *veldenza. Cuno* de *malberch. Everardus* de *burgensem. Willelmus* de *logensten. Fridericus aureus. Fridericus* de *mar-*

ciaco. et alii quam plures. Datum anno domini .M. Centesimo .L. nono. Mense Iunio.

Aus dem angeblichen Original.

617. Vergleich zwischen dem Dombechant und dem Domcapitel zu Trier über die Zinsen und Rechte zu Thür. c. 1160.

De elemosina domini nostri *Alberonis* archiepiscopi apud *thure.* conuentionem quę facta est inter dominum *Rŭdolfum* decanum et fratres. ne obliuioni daretur. uel ne aliqua inde posset oboriri ambiguitas. in presenti pagina eam annotari necessarium duximus. quę talis est. Cum enim per singulos annos octo librę censuum monetę illius terrę inde prouenire deberent. tum propter instabilitatem illius monetę. tum quia debitores censuum illorum singula quę debent plenarie non persoluunt. ad .V. marcas argenti. ei fratres dimiserunt. quas in anniuersario prefati archiepiscopi. eis indubitanter persoluere debet. Debet etiam in eodem anniuersario ad sepulchrvm duas candelas et situlam uini post uigilias in refectorio. Et quoniam de eodem allodio preterea quidam milites fęoda hactenus habuerunt. illos quos iure feodatos didicerit. in homines suscipiat. quatinus per illorum et aliorum parentum suorum. qui propo idem allodium morantur munimentvm melius illud tueatur et defendat. ita tamen quod nulla deinceps noua infeodare presumat. Quamdiu igitur prenominatam conuentionem persoluere uoluerit. ipse hoc libere et sine omni retractatione possideat. nisi forte quod absit. uel werra uel noto quolibet infortunio prefatam conuentionem persoluere non possit.

Aus dem Original.

618. Domcapitularischer Pachtcontract über das Gut zu Uringen und Winteringen; nach Perl gehörig. c. 1160.

In nomine. patris. et. filii. et. spiritus. sancti. Ego *Godefridus* prepositus. *Rŭdolfus* decanus. et reliquvs ęcclesię b. *Petri. Treueris* conuentus. presentium et futurorum fidelium uniuersitatem nosse cupimus. quod uenientes ad nos dilecti fratres nostri *Herebrandus* et *Macharius* quandam elemosinam nostram. apud *vringen* et *winteringen.* quę spectat in curiam nostram de *perle.* petierunt sibi colendam tradi. sub hac nichilominus conditione. ut omni anno in octauis pascę .XX. solidos denariorum nobis inde *treueri* persoluant. Quod si denarii ut forte adsolet in precio uel in pondere uiliores quam marca argenti fuerint. pro XX. solidis marcam argenti nobis eodem tempore dent. Ceterum quia neque nos neque prefati fratres. quantum in nobis est quemquam sua iusticia priuare uolumus. eodem iure quo nos prefatam elemosinam possidemus. prenominatos fratres nostros potiri permittimus. scilicet. ut quicunque de heredibus illius terrę ad eos uenerit qui censum et debita iura sua eis persoluere uoluerit. hereditatem suam de manu eorum gratis et sine omni spe precii suscipiat. Quod si inter sepedictos fratres et inter homines

illius curię controuersia uel contentio aliqua fuerit oborta. totum hoc ad curiam de *perle* referatur. et coram fratre qui obedientiam tenuerit placitetur et dirimatur. sin autem. ante nostram presentiam causa deferatur. tria quoque generalia placita per singulos annos ibidem prosequantur. et si pro aliquo grauamine in causam ducti fuerint. compositio que inde sequitur. nec ad obedientiarium. nec ad uillicum. sed ad solos predictos fratres respiciat. nec ad aliquam omniuo exactionem prenominati pauperes. quamdiu fuerint sub illorum tutela compellantur. Si uero alia quelibet eis quod absit persona. aliquam ibi inferre iniuriam uoluerit. nos pro eis et cum eis stare non differemus. et utpote fideles defensores et wirandi apud dominum archiepiscopum et alios prelatos terrę nostrę grauamina eorum sicut nostra mitigare laborabimus. Quamdiu igitur nobis hanc summam benigne per singulos annos persoluerint. et ipsi in hac conuentione stare uoluerint. hoc quod factum est a nobis cum pace et cum omni quiete possideant. hoc scientes quod nobis pro eorum grauamine laborantibus inpensas nobis per omnia necessarias amministrare debent. Vt autem possessio hec prescripto pacto eis stantibus inconuulsa permaneat. ut communi ęcclesię consensu hec omnia acta fuisse manifestum sit nomina tam prelatorum quam ceterorum canonicorum ecclesię nostrę qui huic facto interfuerunt annotari dignum duximus. quę sunt hec. *Godefridus* prepositus. *Rûdolfus* decanus. *Henricus* cantor. *Theodericus. Bruno. Euerbero. Bertulfus. Wezelo. Herimannus. Rodulfus. Theodericus. Humbertus. Godefridus.*

Aus dem Original.

619. Erzbischof Hillin von Trier belehnt den Bischof Albert von Verdun mit der Burg Mussy. 1160.

Hillinus dei gratia *Treuirorum* humilis minister et seruus. omnibus Christi fidelibus tam presentibus quam futuris salutem in domino. Contractus bonę fidei firmitatis ac certitudinis debent habere robur immobile. maxime quos amicorum fidelis celebrat familiaritas. et negotii hinc et inde communis commendat utilitas. Quapropter tam presentibus quam futuris suffragio presentis paginę notum fieri uolumus. quod indempnitati et paci *Uirdunensis* ęcclesię ex officii nostri debito prouidere cupientes. specialiter quoque ecclesię *Treuerensis* honorem. cui deo auctore deseruimus attendentes feodum pagani de *Muceio* et custodiam eiusdem castri cum pertinentiis suis. eo modo. eadem securitate. et iisdem conditionibus. quibus paganus et predecessores sui eandem custodiam et idem feodum a nobis et predecessoribus nostris tenuisse cognoscuntur. uenerabili fratri nostro *Alberto Uirdunensi* episcopo. et per eum successoribus suis. qui illud idem a nobis et successoribus nostris requirere et recipere uoluerint perpetuo habendum nos daturos in feudum. communi consilio firmiter promisimus. hiis nimirum conditionibus que subiectę sunt. Captabit siquidem prefatus episcopus heredem iamdicti pagani. ut feodum. quod a nobis libere et absque medio tenere debet ab eo recipiat. Quod

si id studio suo efficere non poterit. iuxta querimonism suam et dampna sibi et ęcclesię suę illata iudicio curię nostrę plenariam de illo iusticiam bona fide exequemur. Si uero nec sic prenominatum heredem ad uoluntatem episcopi poterimus inducere. quominus hereditatem paternam iudicio curię nostrę consequatur. nullam prorsus mediam personam ad idem feodum admittemus. Sed quocunque tempore sepedictus frater noster quod prescriptum est. ab herede impetrare poterit. in eum absque dilatione conferemus. Ut autem hec conditio si interim nos de medio fieri contigerit. a successoribus nostris utrobique iuxta premissas pactiones. quas tam per proprias manus nostras inuicem firmauimus. quam per hominum nostrorum fide media promissionem inconuulse teneatur. presentem inde paginam conscribi et nostro sigillo fecimus roborari. adhibitis idoneis testibus quorum nomina hec sunt. *Rûdolphus* maior decanus et archidiaconus. *Iohannes* archidiaconus. *Sigerus* abbas s. *Maximini.* *Ludouuicus* abbas s. *Marię.* *Reinerus.* *Conradus* et *Gerardus* capellani. *Henricus* comes de *Nassouue.* *Wilhelmus* mareschalcus. *Fridericus* de *Marceto.* *Fridericus* pincerna. *Gerardus* camerarius. *Theodericus* de *Saleburche.* *Hemmericus.* *Walterus* de *Palatio.* *Lodouicus* et *Reinerus* frater eius. *Garsirius* de *Contz.* *Boemundus.* *Iacobus.* *Engelbertus.* hii uidelicet ministeriales huius pactionis sub ligatione fidei sunt fideiussores. Acta *Treueri* anno dominicę incarnationis .M.C.LX. regnante inuictissimo imperatore *Friderico.* anno regni eius IX. imperii. V. pontificatus uero nostri nono.

Aus dem Balduineo.

620. Erzbischof Hillin bestätigt den Kaufvertrag des Klosters Stuben mit der Abtei Arnstein über deren Güter zu Neef und Bremm. 1160.

Hyllinus dei gratia *treuirorum* humilis minister et seruus. omnibus Christi fidelibus tam presentibus quam futuris. salutem in domino. Quod inter honestas et religiosas personas bona fide contrahitur. ratum debet haberi. et teneri inconuulsum. Inde est quod tam presentibus quam futuris notum esse uolumus. quod abbas *Richardus Sprinchirbacensis* abbatem de *Harnestein* et capitulum eius conuenit. et allodium de *Neiue* et de *Bremme.* ab eo et a fratre *Loduico* quondam comite. qui idem allodium ęcclesię de *Harnestein* contulit. et toto capitulo. iusta et legitima emptione ad opus sororum de *insula* precio uidelicet octaginta marcarum in nostra presentia comparauit. Quod ne in ambiguitatis scrupulum uel obliuionis interitum possit incidere. de peticione eorum presentem inde paginam conscribi et nostro sigillo fecimus roborari. adhibitis idoneis testibus. quorum nomina hęc sunt. *Robertus* uicedomnus. *Sifridus* prepositus s. *castoris.* *Godescalcus* decanus. *Albertus.* *Rennerus.* *Gerardus.* *Theodericus.* *Fredericus.* capellani. *Wlricus* de *brunes-hor.* *Willelmus* marescalcus. *Lodûicus* de *Erbretenstein.* *Ansfridus* de *merle.*

Engebertus de *contraue.* *Walterus* de *palacio.* Actum *confluentię.* anno ab incarnatione domini .M.C.LX. Indictione VIII. anno pontificatus nostri. nono.

Aus dem Original.

621. Erzbischof Arnold von Mainz bestätigt einen Gütertausch des Klosters Neumünster mit dem Propst zu Boland. 1160.

I. n. s. e. i. t. *Arnoldus* diuina preordinante clementia s. *Maguntine* sedis archiepiscopus. Generatio aduenit et generatio preterit. et cunctis rebus temporalibus ad casum tendentibus ne presencium facta per annorum reuolutiones ueniant in obliuinonem et negligenciam. opus est pietatis et prouidencio facta futurorum memorie scriptis commondare et auctoritate priuilegiorum corroborare. Nouerit igitur presens etas et secutura Christi fidelium posteritas. qualiter quedam uenerabilis abbatissa *Walburgis* nomine de quadam ecclesia que *nouum monasterium* dicitur. sita in episcopatu *Metensi.* et quidam *Stephanus* prepositus religiosis do *Bulande* quadam nostro diocesis ecclesia. utrobique utilitatem et commoditatem prospicientes do duabus possessionibus. quas habebant *Wilre* et *Rothenchirchen* concambium fecerunt. In hunc autem modum facta est commutatio. abbatissa de *nouo monasterio* licentia domini *Stephani metensis* episcopi et consensu clericorum suorum atque sororum *Rotenchirchen.* uidelicet ecclesiam et decimam cum omnibus pertinenciis per manum aduocati sui legitimi ecclesio *Bulantensi* perpetuo iure contradidit et delegauit. Et item prenominatus prepositus de *Buland* auctoritate nostra et conniuencia. nec non capituli sui assensu uoluntario. quicquid in *Wilre* ecclesia sua possidebat. prememorate ecclesie que *nouum monasterium* dicitur. per manum aduocati sui legitima donacione in ius proprietatis contulit. In hoc concambio atque donacione tali ecclesie illé ex concessione aduocatorum sortite sunt libertatem. ut in acquisitione predictorum bonorum suorum quem uellent possint assumere. Ne ergo contra hanc legitimam et rationabilem commutacionem et donacionem aliqua ecclesiastica secularisue persona aliquo malo ingenio uenire presumat. et ea que rationabiliter facta sunt attemptent infringere. sub anathemate interdicimus et prohibemus. Ut autem hec omnia que intuitu utilitatis ecclesiarum facta sunt. firma et inconuulsa permaneant. auctoritate pontificali ea confirmamus presentis scripti attestatione sigillique nostri impressione et testium subscriptione. quorum nomina sunt hec: *Hermannus* prepositus maior. *Arnoldus* custos et prepositus *Erfordensis.* *Sigelohus* maioris ecclesio decanus. *Godeboldus Frideslariensis* prepositus. magister *Willelmus.* *Hugo* cantor. *Hestekinus* prepositus s. *Mauritii.* *Harchbrech* abbas s. *Albani.* *Godefridus* abbas s. *Iacobi.* De capellanis. *Conradus* prepositus s. *Gingolfi.* *Rudingus.* *Gernodus.* *Ioannes.* *Dragebodo.* De laicis: *Ludowicus* comes do *Los.* *Conradus* comes *siluestris.* *Rubertus* comes de *Nassoua.* *Henricus* comes de *Diethese.* De ministerialibus. *Helfricus* uicedominus. *Hermannus* scultotus. *Arnoldus* magnus. *Werinherus.* *Embricho.* De *Crucenachen*: *Cuno* dapifer. *Frede-*

ricus pincera. *Godeboldus. Hartuinus. Hartmundus* marscalci et complures alii. Acta sunt hec anno dominice incarnacionis M.C.L.X. Indictione nona. regnante gloriosissimo imperatore *Frederico* huius nominis primo.

Aus dem Chartular des Klosters Neumünster.

622. Papst Victor IV. bestätigt dem Abt Gerard zu Echternach die Ehren, Rechte und Besitzungen seiner Kirche. 1161, den 9. Juni.

Victor episcopus seruus seruorum dei. dilecto filio *Gerardo Epternacensi* abbati eiusque successoribus canonice substituendis in perpetuum. Pie postulatio uoluntatis effectu debet prosequente compleri. quatinus deuotionis sinceritas laudabiliter eniteseat. et utilitas postulata uires indubitanter assumat. Eapropter dilecto in domino fili. *Gerarde* abbas? karissimi filii nostri *Frederici Romanorum* imperatoris precibus inclinati? tuis iustis peticionibus clementer annuimus? et *Epternacense* monasterium. cui deo auctore preesse dinosceris? sub b. Petri et nostra protectione suscipimus? atque felicis recordationis predecessorum nostrorum. *Gregorii*. VI. *Alexandri* .II. et *Eugenii* .III. *Romanorum* pontificum uestigiis inherentes. libertatem et prerogatiuam dignitatis. quę ab ipsis ecclesię tuę concessa sunt. nichilominus auctoritate apostolica confirmamus. ut uidelicet super illos qui res prefate ecclesię iniuste inuaserint. aut uiolenter abstulerint. nisi post terciam commonitionem digne resipuerint. excommunicandi et post satisfactionem ab eis exhibitam absoluendi habeatis ex apostolicę sedis beneficio facultatem. Concedimus quoque tam tibi quam successoribus tuis. ut ad misteria sancta cum mitra et sandaliis. et dalmatica procedas. precipuis sollempnitatibus. opusquo predicationis in tua tantum ecclesia. Preterea quascumque possessiones. quęcunque bona idem monasterium in presentiarum iuste et canonice possidet. aut in futurum . . . . . poterit adipisci. firma uobis uestrisque successoribus et illibata permaneant. In quibus hęc propriis duximus exprimenda uocabulis. In pago *Muslacensi* ecclesias de *Putilingen*. et *Betinberche*. et ecclesiam in villa *Crouia* cum capellis earum. *Rinera* cum ecclesia et appendiciis suis. *Kennele. Millinga. Tremethe. Reple. Waderloe*. cum ecclesia et appendiciis suis. *Dissina. Durna. Bacle. Os* cum ecclesiis et appendiciis earum. *Mumendorp. Munderdinga* cum ecclesiis et appendiciis earum. *Ezich. Wilre. Gichelinga. Gemtinga. Geina*. cum ecclesiis et appendiciis earum. *Etelbrucca. Crujta. Oplendorp. Wilre. Bollendorp*. cum ecclesiis et appendiciis earum. *Steinhem. Edinga* cum ecclesia. *Erle. Karscera. Wilere* cum ecclesia sua. *Erneza. Ouerhecca*. Ecclesiam de *Beckendorp*. Ecclesiam de *Luh. Mechla. Dreise* cum ecclesiis et appendiciis earum. *Luofenuelt*. cum ecclesia et appendiciis suis. Possessiunculas apud *Wilre. Affiue. Ecebach. Strouardesbos. Terscith. Brorsceith. No. Tatemlar*. Vineas in *Crouia*. in *Kenheim*. in *Trauina*. in *Rile*. in *Vrcich*. et in *Rafecke*. *Beche*. cum ecclesia et appendiciis suis. *Biduilre. Ecuuilre. Vormeringa. Merra. Bercheiem. Heinga. Rodemachera*. et *Berge*. cum ecclesiis et appendiciis earum. Oppidum *Ep-*

ternacense cum ecclesia et appendiciis suis. *Lutreburna. Dodenheim. Dondenua. Sunminga.* Allodium in *Burna.* in *Gepenrode.* in *Ginnendorp.* in *Lupenrode.* Possessiones in maritimis locis. scilicet in *Walichra.* in *Schalda.* in utraque *Beuelanda.* in *Brunisila.* Et possessiones quas comes *Teodericus* de *Ollandia* contulit ecclesię *Efternacensi* apud *Saldam* pro restitutione dampnorum quę predecessores sui. et ipse abstulerunt ecclesie eidem. Decernimus ergo. ut nulli omnino hominum . . . . . premia eternę pacis inueniant. Amen. Amen. Bene valete.

Ego *Uictor* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Hubaldus Ferentinus* episcopus.
Ego *Iohannes* presb. cardin. tt. ss. Siluestri et Martini.
Ego *Gvido* presb. cardin. tt. Calixti.
Ego *Ioh.* presb. card. tt. Pastoris.
Ego *Henricus* presb. card. tt. s. Clementis.
Ego *Berardus* diacon. card. ss. Sergii & Bachi.
Ego *Landus* diac. card. s. Angeli.
Ego *Gerardus* s. Rom. eccl. diac. cardinalis.

Data *Cremone* per manum *Gerardi* s. Rom. ęcclesię subdiaconi et notarii .V. Id. Iuny. indictione .VIIII. incarnationis dominicę anno. M.C.LX.I. pontificatus uero dompni *Uictoris.* papę. IIII. anno secundo.

Aus dem Original.

623. **Papst Victor IV. macht bekannt, daß auch er den Erzbischof Hillin zu seinem Legaten in der Provinz Trier ernannt habe. 1161, den 25. Juli.**

Uictor episcopus seruus seruorum dei. Venerabilibus fratribus episcopis *Treuerensis* ecclesię suffraganeis! et dilectis filiis. Abbatibus. Prepositis. archidiaconibus. decanis. et vniuerso clero infra *Treuerensem* prouinciam constituto. salutem. et apostolicam benedictionem. Ad matrem et caput omnium ecclesiarum sacrosanctam *Romanam* ecclesiam tamquam ad fontem aquę salientis in uitam eternam de uniuersis mundi partibus consueuerunt fideles! et precipue prelati ecclesiarum uocati accedere. ut de ipso fonte meracissimum uinum exhauriant. quo letificati interius in fide christiane religionis sint stabiles. et in bonis operibus inueniantur efficaces. quatinus unguentum in barbam transfusum ad horam uestimentorum usque decurrat. et ecclesię menbra ualeat solidare. Huius ergo rationis intuitu. venerabilis frater noster. *Hyllinus.* uester archiepiscopus. ad sedis apostolicę presentiam tamquam uir catholicus. et obedientię filius studuit properare. Quem quia honestate. scientia. et probitate cognoscimus esse perspicuum. tanquam nostrum fratrem karissimum et precipuum ecclesię membrum. benigna caritate recepimus. et honorare studuimus. Ipsique pro sincera deuotione. et fidei constantia quam sedi apostolicę *Treuerensis* ecclesia dinoscitur semper exhibuisse. uices nostras et plenam legationem per vniuersam uestram prouinciam commisimus. Cum

ergo ad nos. et ad commissam sibi ecclesiam redire uolentem. cum plenitudine gratię sedis apostolicę et nostrarum litterarum prosecutione remittimus. vniuersitati uestrę per apostolica scripta precipiendo mandantes. quatinus ipsi sicut uestro archiepiscopo. et apostolicę sedis legato! debitam obedientiam. et reuerentiam fideliter impendatis. et cum ad eius presentiam uocati fueritis. sine contradictione accedatis. ea quę secundum deum statuerit et decreuerit. humiliter suscepturi. et firmiter obseruaturi. vt exinde quę in uobis corrigenda fuerint celerius corrigere! euellenda euellere. et stabilienda possit auctore domino stabilire. Datum *Laude*! VIII. Kal. Augusti.

Aus dem Original.

624. Papst Victor IV. bestätigt dem Erzbischof Hillin die Rechte und Besitzungen seiner Kirche. 1161, den 25. Juli.

Uictor episcopus seruus seruorum dei. uenerabili fratri *Hillino Treuerensi* archiepiscopo eiusque successoribus canonice substituendis in perpetuum. In eminenti sedis apostolicę specula disponente domino constituti. fratres nostros episcopos aliosque prelatos sincera debemus caritate diligere. et in suo iure attentius confouere. Inter ceteros autem ecclesiarum prelatos eos nos conuenit propensiori dilectionis affectu complecti. et exhibitione maioris gratię honorare! quos honestate et religione cognoscimus prepollere. et quos feruentiorem deuotionem atque fidelitatem ss. *Romanę* ecclesię in suis necessitatibus recolimus constanter exhibuisse. Eapropter venerabilis in domino frater *Hilline* archiepiscope deuotionis tue sinceritatem quam erga b. Petrum et nos ipsos habere dinosceris sollicitius attendentes. considerantes etiam quanta sedi apostolicę obsequia prestiteris! et quam deuote et fideliter in oportunitatibus suis semper ei curaueris adhesisse! personam tuam et commissam tue gubernationi ecclesiam intima in domino caritate complectimur. et tuis uelut nostri karissimi fratris postulationibus animo libenti annuere cupimus. Quocirca iustis petitionibus tuis grato concurrentes assensu.* personam tuam et *Treuerensem* ecclesiam cui deo auctore presides! sub b. Petri et nostra protectione speciali quadam prerogatiua esse consemus. et dignitates omnes. seu honores. ac libertates ipsius a predecessoribus nostris! *Iohanne* .XIII. *Benedicto* .VII. *Leone*. VIIII. *Victore* .II. *Innocentio*. *Eugenio*. et *Adriano* &c. Fortsetzung wörtlich wie die Urkunde Nro. 600 von 1157.

Ego *Uictor* catholicę ecclesię episcopus.
Ego *Gvido* presb. cardin. tt. s. Calixti.
Ego *Henricus* presb. card. tt. s. Clementis.
Ego *Humfredus* card. presb. tt. s. Susannę.
Ego *Gerardus* diac. card. ss. Sergii & Bachi.
Ego *Landus* diac. card. S. Angeli.
Data *Laude* per manum *Gerardi* s. Rom. ecclesię diaconi cardinalis:

VIII. Kal. Augusti. indictione .VIIII. incarnationis dominice anno .M.C.L.X.I. Pontificatus uero donpni *Victoris*. pape. IIII. anno secundo.

Aus dem Original.

625. Papst Victor IV. bestätigt dem Erzbischof Hillin zu Trier den Besitz der Abtei S. Maximin, und den Vertrag des Erzbischofs Adalbero mit dem Grafen Heinrich von Namur, von 1146. 1161, den 25. Juli.

Victor episcopus seruus seruorum dei. Folgt wörtlich die vorhergehende Urkunde bis zum *; dann spricht sie weiter: illud preterea iuris. quod illustrissime memorie *Conradus Romanorum* rex siue ipsius antecessores in abbatia s. *Maximini* habuisse noscuntur. predecessori tuo bone recordationis *Alberoni* et per eum *Treuirensi* ecclesie ab eodem *Conrado* collatum seu restitutum est. quemadmodum in eiusdem regis scripto de restitutione et confirmatione rationabiliter continetur. tibi tuisque successoribus confirmamus. Charissimus uero filius noster *Fridericus* illustrissimus *Romanorum* imperator tum precibus nostris tum pro magno atque honesto seruitio. quod sibi et uniuerso regno in expeditione laudabiliter ac fideliter contulisti. eandem abbatiam s. *Maximini* cum omni iure proprietatis habendam. ordinandam. et ea integritate et usu possidendam. quo predecessores sui eam habuisse noscuntur. et *Treuirensi* ecclesie suis priuilegiis confirmasse recognoscens ipsam abbatiam ad tuam ecclesiam rationabiliter pertinere et ipsius iuris esse. omnem de ea calumniam. omnem querimoniam futuris temporibus rescindens. tibi tuisque successoribus sicut in scripto eius continetur concessit atque in perpetuum confirmauit. Nos quoque ecclesie tue sicut speciali sacrosancte *Romane* ecclesie filie iura sua illibata uolentes et integra conseruare. quidquid predictus filius noster *Fridericus Romanorum* imperator sicut superius dictum est. et quidquid sui predecessores reges seu etiam imperatores tibi et ecclesie *Treuirensi* concesserunt et confirmauerunt. apostolice sedis auctoritate ratum esse decernimus. et tam tibi quam successoribus tuis presenti priuilegio in perpetuum confirmamus. Pacem quoque atque concordiam siue transactionem. que inter predecessorem tuum et nobilem uirum *Henricum Namucensem* comitem in presentia memorati regis *Conradi* per bone memorie. *Bernardum* quondam *Clare uallensem* abbatem et principes *teutonici* regni rationabili prouidentia. sicut inferius continetur facta est. et eiusdem regis scripto confirmata. ratam et inconuulsam futuris temporibus decernimus permanere. Comes siquidem antedicto archiepiscopo per omnia satisfaciens et fidelitatem iterato iurauit. &c.

Schluß wie oben.

Aus neuerer Abschrift.

626. Papst Victor IV. bestätigt den Tausch der Kirchen Trier und Worms über Nassau und Partenheim. 1161, den 25. Juli.

Uictor episcopus seruus seruorum dei. venerabili fratri. *H. Treuerensi* archiepiscopo et apostolice sedis legato. salutem et apostolicam benedictionem. Que a personis ecclesiasticis rationabili prouidentia et sapienti dispensatione facta esse noscuntur. nos conuenit confirmare. et ne in posterum quod utiliter et prouide factum est dissoluatur. apostolice sedis auctoritate munire. Eapropter uenerabilis in domino frater concanbium et commutationem quam cum preposito. decano. et maioris *warmaciensis* ecclesie capitulo pro utilitate commisse tibi ecclesie rationabiliter fecisse dinosceris. auctoritate apostolica confirmamus. In quo quidem concambio sicut in tuis et predicti capituli scriptis continetur. XVIIII. mansos in villa tua *parthenheim.* et duas areas. que XII. libras tunc temporis annuatim soluebant. excepta decima et aduocatia per manum *folmari* comitis de *castele* eiusdem curie aduocati prefatis filiis nostris. preposito. decano. et ceteris canonicis maioris *warmaciensis* ecclesie et per eos suis successoribus legitime tradidisti. et pro his castrum de *nassov* et curiam adiacentem ab ipsis per manum *Symonis* comitis de *salabrugge.* iamdicte *warmaciensi* ecclesie liberi aduocati eorum episcopo presente et consentiente legitima traditione recepisti. Predictum ergo castrum et curiam cum omni integritate sua a sepedicto capitulo tibi et per te *treuerensi* ecclesie tradita presenti pagina confirmantes. statuimus. ut nulli de cetero liceat te seu commissam tibi ecclesiam in predictis bonis grauare. aut aliquibus molestiis temere perturbare. Si qua igitur ecclesiastica secularisue persona hanc nostram confirmationem sciens contra eam uenire presumpserit. nisi secundo tertioue commonita presumptionem suam digne correxerit. dei omnipotentis et bb. Petri & Pauli apost. eius et nostram indignationem incurrat. et in extremo examine districte ultioni subiaceat. Datum *laude* VIII. kal. aug.

Aus dem Original.

627. Kaiser Friedrich I. vermittelt einen Frieden zwischen dem Erzbischof Hillin und Conrad, Pfalzgrafen am Rhein. 1161, den 1. September.

I. n. s. c. i. t. *Fridericus.* diuina. fauente. clementia. *Romanorum.* imperator. augustus. Inclinari precibus nostra imperialis dignitas semper consueuit! et vniuersa in imperio nostro reguntur ordinabilius atque gubernantur. si totius dissensionis et controuersię fomite sopito. pax et amicicia. cum decore iusticię. ordinatum statum inter principes et rectores. quiete valeant optinere. Ratio igitur exigit. et imperiali congruere videtur honori? ut summo studio prouideamus. ne aliqua leui occasione. tempestas discordię oriatur inter principes imperii nostri. maxime quidem inter illos. qui familiaritate uel consangvinitate nobis iunctiores esse dinoscuntur. Eapropter vniuersorum im-

perii nostri fidelium. tam futura quam presens nouerit ętas? qualiter nos controuersiam illam. quę inter familiarissimos et karissimos principes nostros. uidelicet *Hillinum* venerabilem *Treuirorum* archiepiscopum. et fratrem nostrum. *Cůnradum palatinum* comitem de *Rheno*. iam diu agitabatur! ad conuentionem pacis et concordię. mediante auctoritate nostra reduximus. et hoc ordine quemadmodum subscriptum est. ad perpetuam stabilitatem reformauimus. Frater igitur noster. predictus comes *palatinus*! inuestituras duarum ecclesiarum scilicet *Logenstén* et *Kémmetham*. dilecto nostro. *Hillino* venerabili *Treuerorum* archiepiscopo. libere reddidit et cum omni integritate resignauit. Preterea munitionem quandam quę *Sidelingen* dicitur. cum eius allodio. ipse comes *palatinus* eidem archiepiscopo integraliter resignauit. ipsamque munitionem á comite *Symone* de *Sarebrugge palatinus* comes ita soluere debet atque expedire! quod archiepiscopus et ęcclesia *Treuerensis*. do cętero in pace munitionem ipsam cum eius allodio possidebit. Communio quoque ciuium *Treuerensium*. quę et *coniuratio* dicitur. quam nos in ipsa ciuitate destruximus. dum presentes fuimus. et auctoritate nostra prorsus interdiximus! quę etiam postea sicut audiuimus reiterata est! cassetur. et in irritum reuocetur! imperiali ędicto statuentes! ne deinceps studio archiepiscopi. uel industria comitis *palatini* reiteretur? sed uterque. archiepiscopus uidelicet. et comes *palatinus*. debitam iusticiam in ciuitate habeat. et consvetam. Archiepiscopus uero castrum *Eremberch*. fratri nostro *palatino* in feodum concedet? ipsumque castrum. et montem in quo situm est? archiepiscopus *palatino* secundum ius terrę expediet. Si autem beneficium castri et montis. archiepiscopus *palatino*. predicto modo expedire non poterit! tot mansos in curte *Kemmethán*. ei assignabit? qui singulis annis X. libras ei soluant. Quod si in curte illa non poterit? in aliá curte *Humbach*. ei assignabit. Quod si archiepiscopus medietatem illius castri *palatino* expedierit. et alteram medietatem expedire non poterit! medietatem .X. librarum *palatino* persoluet pro parte impedita. Quantumcunque autem de castro illo *palatinum* expedierit. tantum de feodo. X. librarum. secundum iustam ęstimationem liber erit. *Palatinus* uero mansos. quos archiepiscopus ei assignabit. uel redditus eorum? nulli in beneficium concedet. sed ad manus suas retinebit. quousque archiepiscopus predictum castrum cum monte integraliter ei expediet! uel beneficium X. librarum inter *Saroam* et *Rhenum* liberum et absolutum. et á nemine iure feodi impeditum concedet. In supradicto etiam castro. archiepiscopus *Treuirensis* domum cum capella debet habere! in qua sessorem suum habebit. quemcunque uoluerit. Quod si archiepiscopus predictum montem. nec totum. nec per partes aliquas expedire poterit. tunc si *palatinus* eundem montem acquirere poterit! dabit ęcclesię *Treuerensi*? et iuxta consilium nostrum ab eadem ęcclesia in beneficium recipiet. Ceterum hanc conuentionem. hoc ordine conscriptam. nostra imperiali auctoritate munimus et confirmamus. Huius autem conuentionis! testes sunt. *Reinaldus Coloniensis* archiepiscopus. *Euerardus Babenbergensis* episcopus. *Sigerus* abbas s. *Maximini*. *Rodolphus* decanus maioris ęcclesię *Treuirensis*. *Henricus* maior palacii notharius. *Lodwicus* prouincialis comes. *Euerardus* comes de *Seyne*. *Henricus* comes de *Dithesse*.

Robertus et *Henricus* comites de *Nassowe*. *Sifridus* comes de *Wedeh*. *Hermannus* comes de *Saffenberch*. *Poppo* de *Hollende*. *Tegnehardus* de *Hellensten*. *Henricus* de *Licthenberch*. *Reinherus* de *Nenecken*. *Willelmus* de *Helfensten*. *Woldricus* de *Confluentia*.

Signum. domni. *Friderici*. *Romanorum*. imperatoris. inuictissimi.

Ego *Ulricus*. cancellarius. vice *Reinaldi Coloniensis* archiepiscopi. et archicancellarii recognovi.

Acta sunt hęc. anno dominicę incarnationis .M.C.LX.I. indictione VIIII. regnante domno *Frederico*. *Romanorum* imperatore victoriosissimo. anno regni eius .X. imperii verǫ .VII. feliciter. Amen. Data in territorio. *Medyolanensi*. apud. *Landrianum*. Kalendis Septembris.

Aus dem Original.

628. Pfalzgraf Conrad gebietet den Bürgern von Trier, von ihren unzurechtfertigenden Neuerungen gegen den Erzbischof abzustehen. 1161.

C. dei gratia *palatinus* comes de *Renǫ*. dilectis burgensibus de *Treueri* salutem et omne bonum. Uniuersitati uestrę significamus. quod dominus meus archiepiscopus urbis uestrę coram domino imperatore et generali curia grauem querimoniam deposuit pro eo. quod contra honorem suum et antiqua iura ciuitatis uestrę nouas quasdam consuetudines et quędam iura insolita cuiusdam communionis uobis creaueritis. et ad hanc uoluntatem uestram consensum nostrum quibusdam occasionibus induxeritis. usque adeo itaque hec querimonia processit. et ab omnibus principibus acclamatum est. quod ordine iudiciario ex sententia et auctoritate imperatoria a tali consensu nostro penitus prohibiti sumus. Mandamus ergo uobis et mandando precipimus. ut a tali consuetudine penitus desistatis et debitum honorem domino meo archiepiscopo in hiis et in aliis omnibus deferatis. nec sub nostro nomine eius uoluntati et dispositioni ullo pacto contraire presumatis.

Aus dem Balduineo.

629. Wilhelm, Propst der Kirche s. Mariae Magdalenae zu Verdun, übergibt der Abtei Willer den Grisberg bei Machern. 1161, den 7. November.

Pacta bonę fidei. quę iuri non detrahunt deo auctore et inspectore illibata conseruari expedit. Proinde ego *Willelmus Virdunensis* ecclesię decanus et s. *Marię Magdalenę* prepositus. quod domini mei *Alberti Virdunensis* episcopi consensu. et fratrum meorum canonicorum b. *Marię Magdalenę* communi consilio in uenerabilem *Rogerum* abbatem de *Villario*. et per eum successoribus suis et prefati loci fratribus iure proprietario contuli presentis paginę scripto comprehendimus. Donamus itaque. ut premissum est. abbati memorato et fratribus ecclesię de *Villario* montem nomine *Grisbergh* in territorio uillę quę dicitur *Machra* situm. ad pascuandum. ad nutricandum. ad

omnem usum et habitationem prout uoluerit. ita sane quod iidem fratres de *Villario* .XX. solidos *cathalaunensis* monetę singulis annis .VIII. diebus ante uel post festum s. Marię Magdalenę per proprium nuncium nobis uel posteris nostris persoluent. quod si propria moneta in ciuitate et episcopatu nostro aliquando restaurata fuerit. eiusdem monetę .XX. solidos prefato termino annuatim nobis prestabunt. ac per hoc immunes erunt et liberi ab omni alio censu et decimarum prestatione. quantum ad nos attinet. Caeterum eorum prouidentię intererit presbitero prefatę uillę satisfacere .IIII. solidorum *metensis* monetę annua pensione. sicut inter eos diffinitum est. ad hęc communes pasturas bann i prefatę uillęgregi et armentis et equicio eorum in usum concedimus. quanto tempore rustici de uilla concesserint. neque rustici nostri causa huius donationis de terris censualibus debitum annuum in aliquo minuent. hoc autem annecti placuit. quod terras rusticorum nostrorum nec uenditione. nec oppignoratione seu donatione acquirent. nisi consensu nostro et gratia. si uero a nobis uel successoribus nostris uillam *Machram* uendi. commutari uel distrahi contigerit. pactio siue donatio ista in perpetuum firma & inconuulsa perseueret. Acta sunt hec anno ab incarnatione domini .M.C.LX.I. die .VII. Nouembris in capitulo b. *Marię Magdalenę* et recognita et approbata in presentia domini *Alberti Virdunensis* episcopi sub testibus istis. *Achardo* scholastico. *Remigio* cellerario. *Wirico* canonico. *Hugone* cancellario. De familia b. *Marię Magdalenę Duranno* uillico. *Theobaldo* cellerario. *Simone* fornario. *Garnero. Petro. Ottone* de *Machra. Ricuino.*

Aus dem neuern Diplomatar der Abtei S. Matheis.

630. Das Capitel zu S. Simeon vererblehnt dem Kloster gen. Claustrum den Zehnten von dessen Gütern zu Granstorf. **1161.**

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus scire uolentibus. quod ego *Baldericus* diuina patientia in ęcclesia s. *Symeonis* prepositus. *Gvalterus* decanus. cum uniuersis fratribus qui ad capitulum nostrum spectant. communi assensu. et laude unanimi. *Rannulfo* abbati et fratribus de *claustro.* pro bono pacis. et mutuę karitatis respectu concessimus decimationem nostram. que de agricultura eorum. uel de aliis que decimari solent. ad nos iuste prouenire debebat in territorio ęcclesię de *Grandesdorh.* sub respectu census. sex nummorum singulis annis circa festum b. Martini. nobis persoluendorum. Et ne euolutione dierum. umquam a memoria mortalium euanescat. scripto istud duximus commendare. et sigilli nostri impressione firmiter corroborare. benigne annuentes. et humiliter deprecantes. quatenus dominus noster *Hillinus treuirorum* archiepiscopus. apostolice sedis legatus idem confirmet. Testes sunt. dominus *Hillinus treuirorum* archiepiscopus. apostolice sedis legatus. *Godefridus* maioris domus prepositus et concanonicus noster. *Radulfus* decanus et archidiaconus. *Bruno. Iohannes.* et *Folmarus.* archidiaconi. *Sigerus* abbas s. *Maximini. Godefridus* abbas s. *Martini. Henricus* decanus s. *Paulini. Henricus* cautor maioris domus. Acta sunt hec. anno incarnationis domini

M.C.XLI. indictione .VIIII. anno imperatoris *Frederici* regni sui .X. imperii autem V. Amen. Amen. Amen.

Aus dem Original.

631. Die Grafen Wilhelm und Otto von Gleiberg bestätigen wiederholt die Stiftung des Klosters Schiffenburg. 1162, im August.

In nomine domini Amen. Nos *Wilhelmus* et *Otto* comites de *Clyberg* consanguinei omnibus presens scriptum intuentibus in perpetuum. Nouerint uniuersi tam presentes quam posteri quod cum nobilis domina *Clementia* nomine. consanguinea nostra dilecta. quondam in *Clyberg* comitissa montem *Schefenberg* uocatum. silnam *Wisekirwalt* et alia quedam bona sua non modica circumsita. nec non et homines sibi attinentes contulerit. donauerit liberaliter et assignauerit diuine pietatis intuitu et amoris ad ecclesiam in predicto monte fundatam ab ipsa domina et dotatam. ad hoc scilicet. ut canonici regulares sub regula b. Augustini deo eiusque genitrici iugiter ibidem famulentur; nos ipsorum canonicorum requisiti deuotis precibus et rogati. donationem hanc. utpote pia deuotione factam ratam habere uolentes in omnibus et gratam. ipsam sicut rite et rationabiliter ad honorem dei facta est. tenore presencium approbamus. et auctoritate quanta possumus confirmamus. Adicientes de speciali gratia et fauore omne ius patronatus ecclesiarum et capellarum in uillis nostris subnotatis. quod ad nos omnimode dinoscitur pertinere. uidelicet in *Steinbach*. *Wazzenbornen*. *Erlebach*. *Garwartiseych*. *Lotthen* et in *Vronebach*. quod totum transmisimus in eodem. statuentes pariter et consentientes. ut canonici predicti ecclesias seu capellas huiusmodi constructas nunc uel inposterum construendas in uillis predictis regant et officient more debito et consueto obsequiis perpetuo in diuinis. uel personas sacerdotum ad hoc aliasdum tamen idoneas instituant et procurent. quascunque uoluerint et decreuerint sibique et ecclesie sue uiderint expedire. Pro quo villani illius uille. que capellam uel ecclesiam per se habuerit specialiter officiandam. quecunque fuerit predictarum. soluent annis singulis et presentabunt in festo b. Michahelis ecclesie et canonicis sepedictis sex maldra siliginis mensure *Wetflariensis* et decem solidos usualis monete denariorum leuium in pretium sacerdotis. contradictione qualibet non obstante. Et hoc ius tradimus eisdem canonicis ex nunc et in perpetuum libere propter deum. ne autem aliqua super his in posterum suboriri malignantium ualeat calumpnia. presens scriptum exinde confectum dedimus eis. sigillorum nostrorum munimine roboratum. Testes huius facti sunt: *Fridericus* et *Sifridus* comites de *Cleberg*. *Bertholdus* comes de *Nidehe*. *Heinricus* nobilis de *Hanogia* et *Reinhardus* nobilis de *Isenburg*. Item ministeriales nostri *Vortwinus*. *Helbericus*. *Arnoldus rufus*. *Mengotus*. *Cunradus* pincerna et alii quamplures hominum fide digni.

Actum et datum apud castrum nostrum *Cliberg*. anno domini M.C.LX.II. Mense Augusto.

Aus neuerer Abschrift.

632. Abt Volbert zum Laach verzeichnet die, von dem Dechant Gerlach zu Bonn der Abtei gemachten Geschenke, als derselbe das Klosterkleid angezogen. s. d. (1162.)

I. n. s. e. i. t. ego *Volbertus* uocatus abbas de *lacu* presentium et futurorum cognitioni duxi necessarium conseruare. sub presentis paginę attestatione. quia domnus *Gerlacus bonnensis* ęcclesię decanus causa deuotionis et antiquę dilectionis erga nos habitę ad nos declinans monasticum induit habitum. Cuius petitioni iustę et honestę nos ęquum est parere. ut quod de bonis suis ad decorem domus dei collatis fieri statuit. nos omnino curemus roborare. Optulit enim ad altare dei et s. genitricis eius apud nos calicem ex auro puro appendentem duas marcas et dimidiam. crucem argenteam fusilem. petram missalem consecratam argento ductili obductam. et ampullam argenteam. quę perpetuo apud nos reseruari constituit. Hęc itaque sub testimonio fratrum nostrorum sigillo nostro firmauimus. ut quicunque ui uel dolo abripuerit. anathema sit. nisi pauperum alendorum districta uel nullatenus paruipendenda exigat necessitas.

Aus dem Original.

633. Papst Victor IV. bestätigt der Abtei Romersdorf ihre namentlich angeführten Güter. 1162, den 11. September.

Victor episcopus seruus seruorum dei. dilectis filiis *Rodulfo* abbati s. *Marię* in *Rumerstorph*. eiusque fratribus tam presentibus quam futuris regularem uitam professis. in perpetuum. Quociens ea petuntur a nobis. que rationi conueniunt atque iusticie tanto faciliorem prebere debemus assensum. quanto honestatis atque iusticie locum tenemus. Eapropter dilecti in domino filii. uestris iustis petitionibus assentientes. ecclesiam b. *Marie* virginis in *Rumerstorph*. in qua diuino mancipati est's obsequio. predecessorum nostrorum felicis memorie. paparum *Paschalis* et *Innocentii* uestigiis inherentes. sub b. Petri et nostra protectione suscipimus. et presentis scripti priuilegio communimus. Statuentes. ut ordo canonicus secundum regulam b. Augustini ad tenorem *premonstratensis* monasterii. qui in eadem ecclesia institutum esse dinoscitur. perpetuis ibidem temporibus inuiolabiliter conseruetur. Bona etiam et possessiones. quas in presentiarum iuste et canonice possidetis uel in futurum . . . . poteritis adipisci. firma uobis uestrisque successoribus in perpetuum et illibata permaneant. in quibus hec propriis duximus exprimenda uocabulis. In ipsa uilla *Rumerstorph* . . . . (folgt eine ausradirte Lücke von beinahe 3 Zeilen!) . . . nummi aurei censum *Lateranensi* palacio persoluendum statuerunt. Curtes quoque *Gladebach*. *Rode*. *Aldesteden*. *Niderhouen*. *Steinenbach*. cum decimis. molendinis. siluis. pascuis. terris cultis uel incultis. piscationibus et uniuersis reditibus censuum. et familiis. *Langendorph*. *Wyse*. *Wolkenne*. ecclesiam de *Engersein*. *Molenheym*. *Rethers* cum appendiciis suis. Sane obeunte abbate uestro alium ydoneum. de uestro uel de alieno

collegio. liberam habeatis facultatem eligendi. communi fratrum consilio. uel sanioris partis conniuentia. qui secundum dei timorem et secundum ordinem uestrum uobis preesse ualeat et prodesse. Sane laborum uestrorum quos propriis manibus sumptibusue colitis. decimas a uobis nullus presumat exigere. Sepulturam quoque eiusdem loci liberam esse decernimus. ut eorum qui se inibi sepeliri deliberauerint. deuotioni et extreme uoluntati. nisi excommunicati fuerint. nullus obsistat. Decernimus ergo. ut nulli omnino hominum liceat &c. &c.

Datum *Bisuncii* per manum *Iohannis*. s. R. ecclesie presbyteri cardinalis et cancellarii. III. Idus Septembris. indictione .X. incarnationis dominicę anno .M.C.LX.II. pontificatus uero domni *Uictoris* .IV. anno .IV.

Aus einem alten Manuscript der Abtei.

634. Erzbischof Hillin erneuert und bestätigt dem Stift S. Simeon den Schiffs- und Marktzoll in Coblenz. 1162.

I. n. s. e. i. t. *Hyllinus* dei gratia *treuirorum* humilis minister et seruus. apostolicę sedis legatus. dilectis in Christo filiis canonicis ęcclesię s. *symeonis* in perpetuum. In eo sumus loco licet indigni disponente domino constituti. ut possessiones et iura ęcclesiarum nostre sollicitudini commissarum quanta possumus diligentia et studio manutenere et fouere ex credito nobis officio debeamus et ad futuram earum pacem et perpetuam quietem. quanto ualemus auctoritatis nostrę munimine eis benigne et prouide confirmare curemus. Inde est quod karissimi in domino filii precum uestrarum humilitate inclinati iustis postulationibus uestris clementer annuimus. et theloneum *confluentie* quod tam uniuersaliter de nauibus. quam de ipso foro. a uenerabilibus beatę recordationis predecessoribus nostris *treuerensibus* archiepiscopis concessum uobis et confirmatum. legittime et quiete iusto titulo et absque calumnia cum integritate possedisse cognoscimini. uobis et successoribus uestris ad omnem usum et utilitatem uestram libere habendum concedimus. et in perpetuum confirmamus. et ut successoribus nostris similiter faciendi formam prestemus. illud idem uobis presentis scripti patrocinio. et sigilli nostri inpressione communimus. Sub hac nimirum modica et sola exceptione quod in festiuitate b. Marię ekonomus archiepiscopi dimidietatem thelonei habebit per unum diem integrum et duos dimidios. Decernimus itaque omnino et firmiter statuimus ut si aliqua ęcclesiastica secularisue persona. hanc nostrę confirmationis paginam sciens contra eam temere ire attemptauerit. et secundo tertioue commonita nisi reatum suum celeri satisfactione correxerit. indignationem omnipotentis dei et beatorum Petri & Pavli apostolorum eius. et s. Symeonis confessoris incurrat. et in extremo examine districte ultioni subiaceat. Testes sunt hii. *Godefridus* maioris domus prepositus. *Rûdolfus* decanus & archidiaconus. *Alexander* archidiaconus. *Bruno* archidiaconus. *Iohannes* archidiaconus. *Folmarus* archidiaconus. *Sigerus* abbas s. *Maximini*. *Geruicus* abbas. s. *Eucharii*. *Reimbaldus* abbas s. *Marię*. *Godefridus* abbas s. *Martini*. *Randolfus* abbas de *claustro*. *Richart* abbas *Sprenkirbacensis*. *Ru-*

bertus vicedominus. Capellani. *Reinerus. Gerardus. Theodericus. Folmarus* comes de *castris. Sigefridus* comes de *vianna. Willelmus* de *helfinstein. Gerardus* de *esch. Fridericus* de *marceto. Lodewicus. Reinerus. Theodericus.* Actum *treueri.* anno dominice incarnationis .M.C.LX.II. indictione. X. Regnante glorioso *romanorum* imperatore *Friderico.* anno regni eius. XI. imperii .VII. Pontificatus uero nostri anno. XI.

Aus dem Original.

635. Erzbischof Hillin bestätigt dem Kloster Schiffenburg den Besitz von sechs Dörfern und die ältere Bestimmung über die Kirche zu Girmes. 1162.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus. apostolice sedis legatus. fratribus de *Schephenburc* sub regula b. Augustini deo militantibus in perpetuum. Officii nostri ratio postulat. ecclesiarum a deo nobis creditarum sollicitudinem gerere. eisque pro modo et possibilitate nostra consilium et auxilium sine cessatione prebere. Eapropter omnium fidelium presentium et futurorum uniuersitatem cupimus nosse. quod dilectis in Christo fratribus nostris de *Schephenburg* pro dei omnipotentis gratia hanc misericordiam contulimus. ut sex uille que iuxta eos in nouis ruderibus fiunt. omnia ab ipsis querant. que mater ecclesia suis debet filiis. quarum hec sunt nomina. *Wazzenburnen. Erlebach. Garewardeseich. Loden. Vronebach. Steinbach.* Quod autem predecessor noster felicis memorie domnus *Albero* de ecclesia de *Girmize.* quam ipse consecrans. baptismalem sepulchralem et sinodalem ois fecisse cognoscitur. nos nichilominus approbamus et auctoritate qua possumus confirmamus. Ut autem hec inconuulsa permaneant. banc inde fieri cartulam et nostro confirmari sigillo precepimus. Testes etiam sunt hi: *Iohannes* et *Folmarus* archidiaconi. *Randolfus* abbas de *Claustro. Sigefridus* prepositus s. *Castoris. Rûbertus* prepositus de *Palaciolo.* capellani. *Gerhardus. Theodoricus. Heinricus.* laici. *Willehelmus* de *Helfenstein. Ludowicus* de *Ernbertestein. Wuldericus. Boumundus. Teodoricus.*

Actum anno dominice incarn. M.C.L.XII. indictione V. concurrente VII.

Aus neuerer Abschrift.

636. Kaiser Friedrich I. nimmt das Kloster Rupertsberg in seinen Schutz, und bestätigt alle seine Rechte. 1163, den 18. April.

I. n. s. e. i. t. *Fridericus* diuina fauente clementia *Romanorum* imperator augustus. In examino cuncta dei conspicientes. equale meritum credimus fore dantis et corroborantis. credimus etiam ad imperialem maiestatem nostram totius imperii curas pertinere. precipue ut omnium ss. dei ecclesiarum saluti prospicere. et omnia eis aduersantia sub omni festinatione abolere debeamus. ne uel graui incommoditate uilescant. uel nostris temporibus qua-

libet orta occasione a pristine cultu et religione recedant. quatenus dum hec pro timore pariterque de amore fideliter peragimus. illorum qui hec pio affectu deo contulerunt meritis et gloria pariter communicemus. Ea propter nouerit omnium Christi imperiique nostri fidelium tam presens etas quam successura posteritas. qualiter nos interuentu et petitione domine *hildegardis* uenerabilis abbatisse. cenobium b. *Ruperti* iuxta *Pinguiam* situm cum sanctimonialibus ibidem deo famulantibus et possessionibus mobilibus et immobilibus et prediis. necnon omnibus rebus ad predictum locum pertinentibus. quas nunc habent uol imposterum deo donante potorunt adipisci. sub nostra tuitione suscipimus. et iuxta instrumentum *Arnoldi Moguntine* sedis quondam uenerabilis archiepiscopi. imperiali priuilegio tam predictum locum. quam ipsam abbatissam et sorores eius omnesque possessiones earum. omni corroborationis munimine confirmamus. Recolentes et perhenni memorie commendantes. quod cum predicta domina *Hildegardis* abbatissa de *monte b. Disibodi* ad *montem* iam dicti b. *Ruperti*. cum quibusdam puellis secum deo dicatis migrasset. et locum ipsum de diuersis personis cum uineis sibi a quibusdam fidelibus collatis. iusto concambio in proprietatem redemisset. fratres de *monte s. Disibodi* inito communi consilio pro oblationibus quas eedem puelle ad monasterium b. *Disibodi* pro se contulerant. ipsis et posteris earum in diuersis locis VIII. mansos per dominum *Cunonem* abbatem in concambio imperpetuum dederunt. quod postea dominus abbas *Helmgerus* firmauit. atque in presentia predicti *Arnoldi* archiepiscopi et aliorum quampluriimorum eundem locum. assensu cunctorum fratrum suorum absque omni contradictione liberum dimisit. hac facta exceptione. ut quicunque in *monte b. Disibodi* nunc uel in futurum abbas fuerit. curam animarum illarum gerat. Sacerdotes monachos boni testimonii. qui diuina eis dispensent. secundum utilitatem ot petitionom earum eis pronidoat. prouiscs sine uoluntate earum non amoueat. atque in omnibns causis ad quas ipsum aduocauerint. eis benigne assistat. ita sane dum talis religio in utroque monasterio uiguerit quod hec digne ab his queri et ab illis concedi poterint. Statuimus etiam ut ipse sorores post obitum spiritalis matris earum aliam tam in exterioribus. quam in interioribus utilem et idoneam. communi et salubri consilio sibi in spiritalem matrem secundum regulam b. Benedicti eligant libera electione. cui omnes per omnia dignam obedientiam exhibeant. et ad quam cuncta que in prefato loco disponenda sunt respiciant. Ipsumque itaque locum cum sanctimonialibus et possessionibus sub nostram imperialem protectionem suscipientes. statuimus et imperiali edicto sancimus. ne aliquis aduocatiam eiusdem loci sibi usurpet. uerum ab omnibus infestationibus et iniuriis imperiali dextera et *Maguntini* archiepiscopi auxilio liber semper et securus existat. Decernimus quoque. ne aliqua imperii nostri magna uel parua persona. nullus iudex. nullus comes. nullus aduocatus. nullus uillicus. nullus publice functionis exactor. in possessionibus predicti cenobii aliquam collectam exigere. uel actionem facere contra uoluntatem abbatisse uel dominarum presumat. sed sint solummodo earum. pro quarum sustentatione oblate sunt. omnibus usibus profuture. Quod ut uerius credatur et ab omnibus inuiolabiliter obseruetur. presentem

inde paginam conscribi et sigilli nostri impressione insigniri iussimus. adhibitis idoneis testibus. quorum nomina hoc sunt. *Conradus maguntinus* archiepiscopus. *Wigmannus magdeburgensis* archiepiscopus. *Eberhardus salzburgensis* archiepiscopus. *Henricus Wirceburgensis* episcopus. *Eberhardus Babenbergensis* episcopus. *Hartmannus Brixiensis* episcopus. *Henricus Leodiensis* episcopus. *Gotfridus Traiectensis* episcopus. *Fridericus monasteriensis* episcopus. *Henricus* dux *Bauarie* et *Saxonie*. *Conradus Palatinus* comes *Rheni*. frater domini imperatoris. *Ludowicus Landgrauius*. comes *Emicho* de *Lyningen*. *Marquardus* de *Grumbach*. *Udalricus* de *hueningen*. *Conradus* pincerna. *Rudolphus* dapifer et alii quamplures.

Signum domini *Friderici Romanorum* imperatoris inuictissimi.

Ego *Christianus* cancellarius uice *Conradi maguntini* archiepiscopi et archicancellarii recognoui. Acta sunt hec anno domin. incarnationis. M.C.LX.III. indictione XI. regnante domino *Friderico Romanorum* imperatore gloriosissimo. anno regni eius XI. imperii uero VIII. Datum *moguntie*. XIIII. Kal. Maii.

Aus neuerer Abschrift.

637. Erzbischof Hillin bestätigt dem Abt Fulbert zum Laach den, von dem Pfarrer zu Cruft in Anspruch genommenen Seelzehnten. 1163.

I. n. s. e. i. t. *Hillinus* dei gratia *treuirorum* humilis minister et seruus apostolice sedis legatus. dilecto filio *Fulberto* abbati de *lacu* eiusque successoribus. canonice substituendis in perpetuum. Ex officio nobis credito compellimur. et monemur. ut paci ecclesiarum et quieti utiliter prouideamus. et possessiones et bona que rationabiliter obtinere noscuntur. quanto possumus auctoritatis nostre munimine eis confirmare debeamus. Eapropter dilecte in Christo fili *Fulberte* abba de *lacu*. tuis tuęque ęcclesię iustis postulationibus. clementer annuimus. et decimam salice uel dominicalis torrę. quam in uilla *crofthae* habes. tibi & ęcclesię tue imperpetuum confirmamus. et presentis scripti patrocinio communimus. Siquidem de eadem decima inter te et dilectum filium nostrum magistrum *Gerardum* pastorem ęcclesię de *crofthe*. qui eam ad se iure pastoris rationabiliter pertinere asserebat. in nostra presentia aliquando mota fuit controuersia. sed tu ipsam ad prebendam fratrum tuorum iuste spectare affirmans. de consensu nostro. et *Fulmari* archidiaconi. et eiusdem filii nostri. *Gerardi*. concessa tibi probatione obtinuisti. Statuimus ergo ut si aliqua ęcclesiastica secularisue persona. hanc nostre confirmationis paginam sciens contra eam temere uenire temptauerit. secundo. terciôue commonita nisi reatum suum congrua satisfactione correxerit. indignationem omnipotentis dei et beatorum Petri & Pauli apostolorum eius incurrat. Huius nostre confirmationis testes sunt. *Radulfus* maioris ęcclesię decanus & archidiaconus. *Alexander*. *Bruno*. *Iohannes*. *Fulmarus*. archidiaconi. *Gerwicus* abbas s. *Eucharii*. *Raimbaldus* abbas s. *Marię*. *Godefridus* abbas s. *Martini*. *Rannulfus* abbas de *claustro*. *Baldricus* prepositus s. *Simeonis*. *Gvalterus* decanus. *Rainnerus* capellanus. *Gvillelmus*. Marescalcus. *Walterus* de *palatio*. Frater *Warnerus*.

Actum *treueri* anno dominice incarnationis .M.C.LX.III. regnante glorioso *Romanorum* imperatore *Frederico*. anno regni eius .XI. imperii .VIII. Pontificatus uero nostri anno XI.

Aus dem Original.

638. Erzbischof Hillin bestätigt die Schenkung Hartrads v. Meremberg über sein Allod zu Oberdiefenbach an das Kloster Arnstein. 1163.

I. n. s. e. i. t. ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* humilis minister et seruus. apostolice sedis legatus. dilecto in Christo filio *Eustachio* abbati de *Arestein*. omnibusque successoribus eius ibidem ex proposito deo famulantibus in perpetuum. Notum fieri uolumus omnibus tam futuris quam presentibus. quod *Hartradus* de *Merenberck* et uxor eius *Ermengardis* consensu liberorum et heredum suorum allodium de *Ouerdieffenbach* in *Eynricha* cum ecclesia et uiris ad ecclesiam pertinentibus cum integritate decime eiusdem uille. omnibusque ad eam spectantibus appendiciis tam in agris quam in pratis. totamque decimam de *Bettendorf* et mediam partem decime de *Schara*. et quandam forestem que dicitur *Kameruorst*. que spectat ad eandem uillam. et siluam totam que *Burstenbach* dicitur preter quintam arborem. que pertinet ad *Kazeneleboge*. ecclesie de *Arenstein* pro salute anime sue contulit. et ad maiorem facti firmitatem predicta omnia in manus nostras resignauit. eo scilicet tenore. ne aliquis deinceps aduocatus predicte uille preter archiepiscopum *Treuirensem* preponatur. Nos etiam auctoritate nobis a deo concessa quicquid iuris in predicta ecclesia habuimus. archidiacono nostro *Alexandro* ius suum in eadem ecclesia predictis fratribus concedente. ad commodum et utilitatem ecclesie et honorem s. dei genitricis contulimus. Nosse etiam uolumus omnes posteros et presentes. quod *Godefridus* sacerdos ecclesiam de *Beslich* quam in parrochia de *Dietkirchen* ab omni iure liberatam edificauerat. consensu dominorum de *Katzeneleboge* quondam eiusdem loci aduocatorum. non autem modo. eo iure quo ipse eam possidebat cum omni decima totius curie tam animalium quam ceterorum fructuum infra curiam existentium consensu domini *Alexandri* archidiaconi. in cuius archidiaconatu predicta ecclesia constructa est. ecclesie in *Arenstein* contulit. eo scilicet pacto. ut denarius aureus uel duodecim argentei *confluentine* monete nobis et successoribus nostris archiepiscopis *Treuerensibus* quotannis inde soluantur. sicque statuimus. ut ipse locus ab abbate in *Arenstein* legitime electo in dei seruicio ordinetur. nec aliquis preter eos quos ipse statuerit ibi maneat uel dominetur. si qua igitur ecclesiastica secularisue persona huic nostre confirmationis pagine sciens temere contraire attemptauerit. indignationem dei omnipotentis incurrat. et nisi condigne penitendo satisfecerit in extremo examine districte ultioni subiaceat. quam ad maiorem sui firmitatem munimento sigilli nostri et testibus idoneis adnotatis fecimus corroborari. quorum hec sunt nomina. *Alexander. Bruno. Ioannes. Fulmarus.* archidiaconi. *Baldericus* magister scolarum. *Sifridus* prepositus s. *Castoris*. *Siggerus* s. *Maximini*. *Ger-*

wicus s. *Eucharii.* *Genardus* (?) *Epternacensis.* *Reinbaldus* s. *Marie.* *Godefridus* s. *Martini.* *Adelelmus* *Mediolacensis.* *Gregorius* *Theologus.* *Fulbertus* *Lacensis.* *Folmarus* *Rutilensis.* *Richardus* *Sprenkirbacensis.* *Richmandus* de *Lunnecha.* *Henricus* de *Wadegozen* abbates. *Simon* comes de *Sarenbruge.* *Euerhardus* comes de *Seina.* *Mafridus* de *Numaga* et frater eius *Euerardus* de *Burgen.* *Ioannes* de *Bursceit.* *Theodericus* de *Bruche.* *Wiricus* de *Vischebach.* *Fridericus* de *Marceto.* *Fridericus* *aureus.* *Walterus* de *Palatio.* *Ludowicus* et frater eius *Reinerus.* Acta sunt hec *Treuiris.* anno incarnationis dominice .M.C.LXIII. Indictione .X. Epacta .XXV. Concurrente .I. rogatu et petitione *Ludouici* comitis in *Arenstein.* qui eiusdem loci ecclesiam a fundamento construxit. et se ab huius mundi illecebris ad eandem ecclesiam ad seruiendum deo uiuenti transtulit.

Aus einer neuern, vidimirten Copie.

639. Erzbischof Hillin bestätigt dem Kloster Oeren seine Forstrechte in dem Walde bei Casel u. a. 1163.

I. n. s. e. i. t. Quoniam omnium labilis est memoria mortalium. et quod scripto non retinetur. facile posterorum noticiam fugit. Ego *Hillinus* *treuirorum* archiepiscopus. apostolice sedis legatus. paci et quioti sanctimonialium deo in *horreo* seruientium prouidens? consilio et consensu personarum. liberorum hominum. et ministerialium nostrorum. predecessoris etiam nostri b. m. *Eilberti* uestigia sequens. confirmo prefatis monialibus. illud iuris forestarię quod predecessores nostri. et forestarii. in silua quadam illarum propria. iuxta uillam quę *casella* dicitur sita. antiquitus habere uidebantur. Hoc idem ius. prefatus predecessor noster libera donatione illis contradidit. et sigillo suo roboratum episcopali auctoritate confirmauit. Statuo igitur et inuiolabiliter obseruandum decerno. ne quis de cetero legatus publicus. uel magister forestarius. siluam illam inuadere presumat! sed quicquid commodi. uel seruitii. uel utilitatis inde prouenire potest. siue in medena. siue in quolibet usu. totum in illarum utilitate. dispositione. et potestate. consistat. Hec itaque silua. siue terra fuerat arabilis. siue in statum renutriatur nemoris. cedendi. nouandi. colendi. uel mutandi illam in omni iure predictarum sanctimonialium esse constabit; Confirmo etiam uobis sancte dei moniales illud karitatis beneficium quod *iohannes* olim canonicus uester pro anniuersario suo quotannis faciendo. de prediis suis sollempniter uobis donauit. duo uidelicet maldra *treuerensis* mensurę. sex situlas uini. et quinque solidos denariorum. Sex quoque solidos. et sex situlas uini. et duo maldera *treuerensis* mensurę. que *gerammus* olim prepositus uester. de prediis suis pro anniuersario suo faciendo. singulis uobis annis soluenda assignauit. similiter uobis confirmamus. Inmanebunt sex solidos denariorum ad seruicium aduocati denominatos. quos *otto* eiusdem uille aduocatus causa filię suę cum astipulatione sua. suorumque heredum coram idoneis testibus uobis donauit. Quisquis igitur hanc nostram confirmationem sciens. con-

tra eam temere adtemptauerit. anathema sit Testes sunt. *Radulfus* decanus et archidiaconus. *Bruno* archidiaconus. *Fulmarus* archidiaconus. *Iohannes* archidiaconus. *Sigerus* abbas s. *Maximini*. *Gerardus* abbas s. *Eucharii*. *Raimbaldus* abbas s. *Marie*. *Godefridus* abbas s. *Martini*. *Henricus* dux de *lenbork*. *Sifridus* comes de *vienna*. *Conradus* comes *siluaticus*. Ministeriales. *Fredericus* et *Fredericus* pincernę. *Fredericus* de *marceto*. *Iacobus*. *Galterus* de *palatio*. et multi alii. Acta sunt hec anno dominice incarnationis .M.C.LX.III. Indictione .I. Regnante donno *Frederico* inuictissimo augusto anno regni eius. XII. imperii .IX. Pontificatus nostri. XII. Amen. Amen. Amen.

Aus dem Original.

640. Heinrich von Treis mit seinen Söhnen gibt zum Laacher Hospital Gut an der Lützbach und in dem Dorfe Treis. c 1163.

In nomine domini notum sit omnibus tam presentibus quam futuris fidelibus. quod *Henricus* de *tris* dictus. cum filiis suis *cunrado* scilicet et *godefrido*. alterque *cunradus*. qui dicitur filius *anselmi*. cum ceteris eiusdem uillę coheredibus allodium suum quod iuxta riuulum dictum *Lusze* commune habuerunt. ad *lacensium* hospitale in orationum elemosinarumque perpetua communione perpetualiter contulerunt. Deinde spiritu pietatis eosdem benefactores amplius instigante. quod prius se minus pie. largeque predictę elemosinę pauperibusque porrexisse doluerunt. prominentem siluam eidem allodio. sub testibus plurimis eorundem rusticorum determinatam. uno ore uoluntateque sub spe mercedis futurę. item eidem elemosinę eo conditionis pacto adiungentes concesserunt? ut quisquis predictum xenodochium ad procurandum obedierit. allodium illud molendinumque eidem superpositum. sine aliquo questus exactione liberaliter possidendo ut proprium fundum sibi subiciat? nemus autem prominens huiusmodi census debito. predictis heredibus annualiter soluat. In die enim s. Remigii. per priores .V. huius pactionis annos. eorum certis nuntiis. certo suo nuntio anforam uini. quam rustici *heimer* uocant ministrabit. sequentibus uero annis omnibus. eandem anforam in eandem mensuram quę uulgariter *burden* uocatur. eisdem rusticis. eorumque filiorum filiis. sine excusationis indigentia duplicabit. Cuius pactionis series. in eorundem rusticorum placitali conuentu assidentibus illis *euerardo* de *burgetseim*. *Siberto* de *ulmene* definitum. bannoque placitali eorum sic confirmatum. ut idem denominati testes. *euerardus* scilicet et *sibertus*. eandem donationem. in sempiternę stabilitatis monimentum utriusque partis susciperent? abbatique nomine *Fulberto*. aut ipsi aut per internuntios certos. super altare s. *Marię*. suo. episcopalique banno subiciendum presentarent. Qui ex consultu prudentiori. nuntios idem donum altari imponendum miserunt? qui et uotum eiusdem donationis se reddituros uouerunt. predictum *Henricvm* scilicet de *tris*. cum filio suo *cvnrado*. *Walterum* de *cardena*. *Wolberonem* item de *tris*. ut si postea quod absit. ullius fraudis ingenio. ullius negationis mendatio conspirarent predictum xe-

nodochium. immo inhabitantem in eo pauperem cum pauperibus Christum rebus propriis spoliare. spoliando distrahere. anathematis uinculum coram positi audientes. ab ipso Christo quem irriserunt. ęternaliter se esse dampnandos nisi resipiscant propriis sermonibus auribusque illa queati certissime sciant. His autem exceptis. idem *Henricus* amplius misericordia motus. addidit adhuc singulariter unum casale quod *houestat* uocatur in eadem uilla quę *tris* uocatur iacentem. ciuilem iusticiam habentem. eamquo sine prohibitione eidem hospitali reddentem incisionem scilicet lignorum quam *holzmarchen* uocant in siluis eorundem rusticorum sicut quilibet eorum. unde sicut et ceteri coheredes eorum statutum tributum reddet custodibus siluarum. in autumpno uidelicet duos sextarios uini. et unum panem in natale domini.

Aus dem Original.

641. Des Erzbischofs Hillin Sühne und Frieden mit Friedrich von Merzig. 1163.

I. n. s. e. i. t. *Hyllinus* dei gratia *treuirorum* archiępiscopus. apostolicę sedis legatus. omnibus Christi fidelibus tam presentibus quam futuris. benedictionem a domino. et uitam usque in seculum. Ne ulla possit obliuione deleri. quibus pactis. quibusque conuentionibus *Fredericus* de *Marceto* in gratiam nostram redierit. et in quali forma inter eum et ęcclesias atque personas nostras pacem et concordiam dictauerimus. per presentem scripturam memorię iussimus commendari. Remisimus siquidem nos et ęcclesię et personę nostrę multa et grauia dampna. quę nobis intulerat *Friderico*. et eum ab excommunicatione qua propter suam culpam fuerat innodatus. absoluimus. Et ipso. *F.* firmiter et sub pęna. promisit. quod de cetero super homines de sua lunaria. nullas exactiones faciet. nec ut ab eis aliquid extorqueat. aliquam eis uiolentiam inferet. eos quoque nec per cognatos. nec per seruientes suos de quibus grauis ad nos clamor sepe solebat uenire. nullatenus hospitationibus grauabit. aut grauari sustinebit. Ipse autem in persona sua. si forte apud eos aliquando hospitabitur. ita se modeste habebit. quod nullus inde clamor dignus animaduersione aures nostras sollicitabit. Eosdem quoque homines nequaquam ad facienda aliqua ruralia opera angariabit. nec in siluis nostris noualia sine nostra uoluntate faciet. In his autem quę ad ivs nostrum specialiter spectant. et in foresta nostra nichil amplius iuris sibi usurpabit. nisi quod uenatores et forestarii nostri. cęterique homines nostri de silua admoniti a nobis per fidelitatem. sui iuris esse dixerint. Hoc autem quod dicent super hac re predicti homines. referre debent ex consilio sapientum uirorum ministerialium nostrorum. *Frederici aurei. Iacobi. Walteri* de *palatio. Ysenbardi. Winteri* de *waltrach.* Pęna autem sub qua hęc promisit et lex quam sibi super hęc fecit? talis est. Si hęc predicta pacta infregerit. et rationabilis querela ad aures nostras inde peruenerit. nisi infra sex septimanas. per tres uidelicet quindenas a nobis commonitus de iniuria et uiolatione pacti nobis plenam satisfactionem et emendationem fecerit? absque omni uocatione

sit excommunicatus. Preterea de sua iudiciaria potestate quam habet super homines habitantes in sua hunnaria hoc statutum est. ut quicquid uniuersitas populi a nobis conuocata dixerit ad suum officium non pertinere. ipse de cętero non presumat inde iudicare. Huius recognitionis et pactionis testes fuerunt. *Rǒdǒlfus* maior decanus. *Iohannes. Folmarus.* archidiaconi. *Petrus* custos. et *Henricus* cantor. et alii priores ęcclesię. *Gernicus* s. *Bechari*. *Randolfus* de *claustro*. *Reinbaldus* s. *Marię* abbates. *Henricus* de *arlo*. *Conradus siluaticus*. *Gerlacus* de *veldenche*. comites. *Syfridus* prepositus s. *castoris*. *Ewrardus* de *burgnesceim*. *Rennerus* de *nennich*. *Fredericus aureus*. *Iacobus*. *Walterus* de *palatio*. Fr. *Garnerus*. *Lodǔicus*. *Reinnerus*. *Fredericus* de *ponte*. Actum *treueri* anno pontificatus nostri XII.

Aus dem Original.

642. Abt Folbert zum Laach setzt die Verwendung einer Stiftung des Bruders Theoderich fest. c. 1163.

F. dei gratia *lacensis* monasterii prouisor indignus. presentibus et futuris ecclesię filiis ęternam in domino salutem. Vniuersitati uestrę notificamus. quod karissimus frater noster *Theodericus*. diuini amoris igne succensus. multam pecuniam ęcclesię nostrę contulit quam in diuersis fratrum utilitatibus pro ut tempus & ordo poscebat expendit. Vt igitur eius memoria aput nos pie conseruetur. placuit nobis ipso petente litteris commendare. quod inter cetera quater in anno. duas marcas. ad refectionem fratrum perpetuo diuidendo constituit. In martyrio uidelicet apostolorum Petri & Pavli. in dedicatione ęcclesię. in festo s. Nicholai. et in anniuersario obitus sui. una marca de *Cruth*. altera soluatur de *Wadenheim* et de *Lorstorp*.

Aus dem Original.

643. Eine gleiche Bestimmung über die Stiftung Wilh. Caplans von Hostaden. c. 1163.

Notum sit uniuersis presentibus et futuris fratribus nostris. quod *Willelmus* capellanus de *Hostade*. et frater noster. excepta uestitura sacerdotali. et calice. contulit ęcclesię nostrę XXX marcas et VI. in honorem dei et s. Marię. quarum quinque sunt datę in *wisa* pro domo una. et curte. reliquę uero in *colonia* in edificio domus cuiusdam sunt expensę. De censu autem domus illius in festiuitate b. Marię Magdalenę marca dimidia constituta est fratribus, ut eo defuncto transferatur in anniuersarium ipsius. duę marcę in emptionem allecium. quatinus cellerarius ex marcis duabus. adiungens aliqua de suis censibus. amministret frequentius fratribus allecia. unicuique de cętero exhibens tria. Huic itaque constitutioni. Ego *Folbertus* abbas *lacensium* annuens. sigilli mei impressione signaui! ut rata permaneat filiis huius monasterii annuatim! et qui uiolauerit subiaceat anathemati.

Aus dem Original.

644. Des Abtes Fulbert zum Laach Erblehenbrief für Johann von Ebernach und seine Mutter über die, von denselben geschenkten Güter zu Ebernach und Valvey. c. 1163.

I. n. s. e. i. t. Ego *Fulbertus* uocatus abbas de *lacu* tam futurorum quam presentium fidelium cognitioni. sub presentis paginę testificatione curaui reseruare! quia matrona quędam. scilicet *margareta*. quę fuit uxor *iohannis* de *euernacho*. et filius eius *iohannes*. dei nutu et pari consensu. quicquid prediorum in *euernacho* et in *ualeuei* habuerunt. deo et s. Marię in *lacensi* monasterio optulerunt. pro remedio animarum suarum. suorumque predecessorum. Oblationis autem huius talis est modus. quod pro allodio predicto. XII. nummos annis singulis exhibebunt in purificatione s. Marię. prefato monasterio. Ipsa uero *Margareta* et filius eius *iohannes* de cętero iam dicta predia possidebunt censualia. de manu abbatis ęcclesię *lacensis*. Liberi quoque *iohannis*. si quos habuerit. similiter possessionis huius inuestituram. de manu abbatis eiusdem accipiant. et predicti census constitutionem. annuatim persoluant. Si autem *iohannes* decesserit absque herede. scilicet legitima prole. uel postera eius generatio legitime descendens ab eo. obierit absque liberis. remota omni controuersia prenominata predia reuertentur ex integro in potestatem *lacensis* cenobii reseruato tamen usu fructuario. uxori quamdiu uixerit. si forte moriens heres. uxorem superstitem reliquerit. Sed nec ipse *iohannes*. neque aliquis heres eius uxori suę amplius aliquid inde consignabit. quam usum fructuarium quoaduixerit. si forte absque liberis decesserit. Sciendum autem quod *iohannes* de *euernacho* cum *Mathilde* uxore sua priore sepedicta predia deo et s. Marię in *lacu* optulit. sed illa defuncta. cum de *Margareta* filium haberet hanc possessionem redimens uxori secundę et filio constituit. quod ipsi hoc modo mutare contendunt. quia quod deo semel oblatum est. auferri non debet. Si quis hęc uiolauerit! donec resipiscat anathema sit. Testes horum sunt. *Vlricus* comes de *aris* et *Gerardus* filius eius. *Henricus* de *ulmene*. *Theodericus* de *clothene*. *Walterus* de *cardene*. *Theodericus* de *wilre*. *Henricus* et *Ingelbertus* de *croue*. *Geruasius*. *Henricus*. *Leonius*. *Sansodonius*. *Helyas* de *oxisheim*. *(ochisheim.)* *cunradus* de *gilchenbach (gildechenbach)*. *Alardus* sacerdos de *chocheme*.

Aus zwei Originalien.

645. Reginer, Abt zu S. Martin zu Trier, vergleicht sich mit dem Colonen Steiner in Wiltingen wegen betrügerischen Verfahrens desselben, und verlehnt ihm auf's Neue die Abtei-Güter daselbst. c. 1165.

In nomine domini. ego *Reginerus* dei gratia abbas ecclesie s. *Martini treuirensis* uostris fidelibus notificari cupio et a presentium memoria ad futu-

rorum transmitti noticiam. qualiter sopita sit quedam dissentio quandoque orta inter nos et colonum nostrum *Steinerum* nomine in *Wiltinga*. in hac quidem uilla ecclesia s. Martini quedam possidet predia. scil. domorum. ortorum. agrorum pratorumque possessiones ab honestis et nobilibus uiris antiquitus collata. ab omni aduocationis iure libera. Hec ab antecessore nostro domino *Godefrido* uenerabili uiro prefatus colonus iure dimidietatis excolenda suscepit. et idem heres fuit possessionis domus pro tribus denariis census. quarum parietum ambitu comprehensę. et unius prati quatuor denariorum censu ex eisdem bonis. More uero multorum idem colonus proprię uoluntati magis quam communi utilitati minus caute prouidens. de ipsis bonis ecclesie proprietati suę attrahens quandam partem terre incultam. uineę et agro adiacentem. inter uillam et *Uelscheit* sitam. sine legitimi traditoris dono censualem statuit. ut pro censu. nacta occasione iniuste sibi uindicatam licite uideatur possidere. unde apud nos diffamatus quasi dissipasset res ecclesię accusatus. et contra fidem iuratam egisse. ac propterea iure se de his et aliis bonis ecclesię exhereditasse. Ideo testimonio conuictus. pro emendatione eandem uineam cultam ex parte. integro iure resignauit. sequente satisfactione competenti. Nos igitur laboris eius diligentiam magis quam fraudis astutiam intuentes. consilio et ammonitione uenerabilium uirorum ueluti iniustis et iniuriosis nos opponendo resistere. sic et iustis et humilibus manum porrigendo assistere tenemur. prefatum uirum emendatum et humiliatum in pristinum gradum recepimus. et eandem uineam cum predictis bonis cuncta iure dimidietatis excolenda contulimus eidem. quem et postmodum omne tempus uitę suę experti sumus ministrum fidelem. et adeo nobis deuotum. ut edificia uidelicet cellerarii cum domo superiori. horrei et pristini. quę extra censualem possessionem suam exstruxerat super predio ecclesię sibi contiguo. cottidiano usui suo dimitteremus. et torcular in ipsis prediis nostro sumptu. eo laborante constructum sibi commisserimus. insuper et de rebus ecclesie transitoriis plus quam .XL. sol. quantitatem ad eandem uineam exercendam et excolendam. eidem manum porrigendo impenderimus. Sed hec et alia plurima bona a nobis sibi impensa non pro magno duximus. quia cuncta eius possessio tam sedulo nostro parebat obsequio. ut eo superstite ipsius utilitates et incommoda non immerita reputaremus nostra. Supradictę compositionis et sopitę dissentionis testes sunt fideles ac uenerabiles uiri. dominus *Reinboldus* abbas s. *Marię*. domnus *Alardus* prior cum aliis fratribus in ecclesia s. *Martini* deo famulantibus. dominus *Alardus* de *Gunsingen*. *Reginerus* de *palatio*. *Vlricus* prefatę uillę indigena cum filiis et reliquis fidelibus.

Aus neuerer Abschrift.

646. Kaiser Friedrich bestätigt dem Kloster Ravengiresburg die Schenkung der Kirche zu Horn m. Z. 1166, den 28. Mai.

I. n. s. e. i. t. Ego *Fridericus* dei gratia *Romanorum* imperator augustus. notum esse uolumus qualiter matrona quedam *Gertrudis* nomine de *Hom-*

rein legalis uidua cum filia sua *Albrada* se et sua ecclesie s. *Cristoferi* in *Reuengeresburch francorum* iure tradidit. siquidem cum marito suo *Burchardo* libero eque uiro uiduata esset ipsa cum prefata filia que omnium liberorum eius sola superstes solaque totius patrimonii legitima heres erat. pro remedio anime sue et pro requie animo uiri sui et liberorum suorum nec non et antecessorum omnia quo in subscriptis uillis habebat scilicet *Honrein. Buppach. Scuppa. Vankele* simul et dimidietatem doni ecclesie que in eadem uilla *Honrein* sita est. absque omni contradictione libere et absque dominatu laicalis aduocati contradidit prefate ecclesie. et sic ibidem tam se quam filiam pro spe celestium includi rogauit et impetrauit. homines etiam sue familie utriusque sexus optimo iure quod ulla eiusdem ecclesie familia habere noscitur illo contradidit. Harum rerum donationem collaudantes confirmamus et auctoritate summi regis dei et nostra imperiali. ne quis ullo modo uel malo ingenio aliquid sibi inde usurpare uel subripere ecclesie uel aduocaciam ipsarum rerum uel hominum sibi uendicare presumat imperiali et augustali ut diximus auctoritate omnimodis interdicimus. Nos enim dilectos fratres iure defensamus quia ipsorum precibus nos in presenti et futura uita prosperari confidimus. Si quis autem reprobus a fide Christi excidens contra hec nostra imperialia scripta facere temptauerit. non solum diuinam sed et nostram indignationem patietur et in futuro cum capite suo dyabolo eternis penis subiecietur. Ut ergo hec omnia rata et inconuulsa habeantur et custodiantur. cartam hanc de hiis conscribi et annuli nostri impressione insigniri iussimus. testibus subternotatis. in quorum presentia hec confirmata sunt. *Henricus* dux *Bauarie* et *saxonie*. *Ludowicus Lantgrauius*. *Fridericus* dux de *Stoupha*. *Marquardus* de *Grumbach*. *Wernerus* de *Bonlant*. *Cono* de *Minceberg*. *Conradus* de *Boppardia* et alii quam plures. Ego *Christianus* imperialis curie cancellarius et *Moguntine* sedis electus recognoui.

Acta sunt hec anno dominice incarnationis M.C.LX.VI. Indictione XIIII. Regnante domino *Friderico Romanorum* imperatore gloriosissimo. anno regni eius XIII. imperii uero XI. feliciter Amen.

Datum apud *Frankenfort* .V. Kalendas iunii.

Aus neuerer Abschrift.

647. Des Stifts zu Münster-Meinefeld Erbpachtsbrief über Wingerten zu Merl. 1166.

I. n. s. e. i. t. Ego *Ludolfus* ecclesie ss. confessorum *Martini & Severi* dictus decanus cum ceteris eiusdem ecclesie fratribus. notum esse cupio tam presentibus quam futuris omnibus in Christo fidelibus. quod quidam familiaris noster *Rüdengerus* de *Meyrla* ueniens ad nos pro quibusdam beneficiis suis ad ecclesiam nostram pertinentibus uniuersitatem nostram humiliter interpellauit. quatinus ea quo certa eatenus habuerat. certissima et inconuulsa scripto quoque nostro confirmata permanerent. Et quia eius ergo nos anteacta fidelitas faciendum hoc persuasit. quod petiit facile impetrauit. Itaque

uineam quandam in *Brûle* sitam. quam ipse ecclesie nostre antea contulerat. cum duobus integris feodis maiore respectu gratie sed sub eodem iure quo ceteri eiusdem curie homines sua beneficia possident. feodali uidelicet iure sibi successoribusque suis habenda concessimus. Domum uero nostram ibidem in *Meirle* sitam cum curia et ortulo adiacente cum omni utilitate eorum hac determinatione ei assignauimus. quatinus collectas aduocatorum. quas ibidem uulgari nomine *gûwerf* vocant exinde persoluat. torcular preparet et cellarium. hospitationes fratribus uel nuntiis nostris fideliter exhibeat. Hoc quoque annectendum censuimus. quod nec duobus nec pluribus posteritatis sue heredibus prenominata beneficia uel suscipienda uel aliqua industria dispercienda concedimus. et sub obtentu eorundem beneficiorum id fieri prohibemus. Acta sunt hec anno dominice incarnationis M.C.LX.VI. indictione XIII. Traditioni huius cartule interfuerunt *Lûdolfus* decanus. *Lûdolfus*. *Richwinus*. *Arnoldus*. sacerdotes. *Arnoldus* magister et cantor. *Hezelinus*. *Richolfus*. *Laurentius*. *Harmûdus*. Octo uinee in *Brûle*. una in *Meyhemûnt*. VI. in *sertine*. III. in *Fash*. una in *Mongûnh*. una in *curua sdua*. II. in *garden*. II. in *Brule*. una *Chelchals*. in *Biz*: II. una in *Loues*. in *pradel* II. in *heldusart* una. una in *Rûel*. in *plantir* una. in *Paulus* una. in *Leies*. VI.

Aus dem Diplomatar des Stifts. Das Verzeichniß ist nur im Auszug gegeben, da die Flurnamen sich oft wiederholen.

648. Heinrich, Graf von Namur und Lützelburg, stellt der Abtei Echternach den mit Unrecht belasteten Hof Bollendorf frei zurück. 1166.

Omnibus in Christo fidelibus tam presentibus quam preteritis et futuris notificamus. quod egregius et preclarus *Henricus* comes *namucensis* et *luzelburgensis* diuina prouidentia ammonitus ne quereret quę sua non essent. curiam nostram apud *bollendorf* quam quidam sui ministeriales contra ęcclesiarum rationes scilicet scripturas et cartas seruitio predicti comitis subiugauerant. a tali seruitio quod negat carta ęcclesię liberam b. Willibrordo et abbati bone fame *Gerardo* remisit. confirmando etiam hoc sub testimonio quorundam fratrum predicte ęcclesię scilicet. *teoderico* decano. et *Ledoyco* preposito eiusdem curie qui omnia hec sua prudentia a principio usque ad finem compleuit. Nomina etiam nobilium suorum hec sunt in quorum presentia et testimonio hoc peractum est scilicet *Wiricus* de *luzelburc* et *Becelinus* de *languesceht*. et alii quorum nomina non silebimus. scilicet domnus *cunradus* de *manbra*. domnus *Rodulfus* capellanus et domnus *Winterus*. et domnus *Sifridus* sacerdos et prebendarius eiusdem ęcclesię. Nomina etiam hec sunt ex familia b. Willibrordi in quorum presentia et testimonio factum est scilicet *Herimannus* scoltecio. et *Bouo* de inferiori platea. et *Sibodo*. Apud *Lucelburc*. *Bechelinus* de *porta*. *Hechelo* de *bersenges*. et *Gerardus* et *Thomas* filii domne *Adeleidis*. et *Merebodo*. et *Bartholomeus* filii domne *Ide*. et *Con-*

radus et *Tomas* filii domne *Mathildis*. et alii quamplures familiares nostri. Hec omnia facta sunt anno dominice incarnationis .M.C.LX.VI.

Aus dem Original.

649. Der Dompropst H. vergleicht die Kirchen zum Laach und zu Bonn wegen eines Mühlenzinses und Fischerei. c. 1167.

Notum est uniuersis qui bonam habent uoluntatem in Christo Ihesu et pacem diligunt. quomodo questionem et controuersiam inter *bonnensem* et *lacensem* ęcclesiam diu agitatam. domnus *H.* maioris ęcclesię prepositus. accepta potestate. ex assensu utriusque partis. per manus aduocatorum prudenti mediatione. et consilio pacis terminauit. Nam cum *lacensis* ęcclesia a *bunnensi*. de situ cuiusdam molendini. singulis annis .IV. denarios. in ratione census acciperet. et in piscatione partem cum ea haberet. ęcclesia *bonnensis* tam hoc quam illud iniuste fieri conquerebatur. et se non solum a censu liberam. sed et piscationem totam. et sine aliqua portionis diminutione suam esse debere affirmabat. eo quod bannus totius illię ad ipsam spectet. Et sic multo tempore hinc inde affirmatione et negatione decretatum est. Quod prenominatus prepositus non leuiter ferens. dissidentes ad concordiam controuersantes ad pacem reuocauit. ea consilii qualitate. ut situs moleudini a censu liber *bunnensi* ecclesię. et de cetero piscationis portio. ęcclesię *lacensi* permaneret. Hoc ergo consilium promotum et firmatum est! et ut inconcussum permaneat. sigilli impressione. et testium subscriptione roboratum.

Aus dem Original.

650. Erzbischof Hillin verleiht der Abtei gen. Claustrum Wingerten bei Kaimt, und befreit sie von Frohnden und Steuern. 1167.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *treuirorum* humilis minister et seruus apostolicę sedis legatus. karissimo filio et amico *Randulfo* uenerabili abbati de *claustro*. et uniuersis successoribus suis abbatibus canonicę ibidem substituendis. in perpetuum. Et si omnium nobis in deo creditorum utilitati & paci nos oporteat prouidere. dignum tamen duximus. curam propensiorem circa illos exibere. quos in nostro et ęcclesię *treuerensis* seruitio diligentius et deuotius cognouimus laborasse. et in continuo dei seruitio uidemus desudare. Deuotionem itaque tuam et fidele seruitium dilecte fili .*R*. abba. pia consideratione animaduertentes. uineas quasdam infra bannum curię nostrę *Kemetam* iacentes. et ad capellam nostram quę libere in manibus nostris uacabat. pertinentes. consilio et consensu cleri et ministerialium tibi et ęcclesię tuę ob ingem nostri memoriam. et pro anniuersario nostro quotannis celebrando. contradimus. sub tali conditione. ut si nos uel aliquis successorum nostrorum easdem uineas quandoque uoluerit rehabere. uineas trium carratarum de libero allodio in eodem banno reddat. legitima et firma donatione. interim autem predictas uineas libere et sine calumpnia nobis liceat possidere.

Statuimus etiam ut in omnibus curiis nostris in quibus nos uel successores nostri pro aliqua necessitate exactiones et precarias poterimus facere. tu et ęcclesia tua de omnibus. quę ibidem possidetis. liberi sitis. ab omni precaria & exactione. tam nostra quam successorum nostrorum aut etiam ministerialium *treuerensis* ęcclesię. Omnium etiam tam presentium quam futurorum memorię commendamus. quod nos pro deuotione et fidelissimo seruitio predicti filii nostri abbatis. quasdam partes pratorum super ripam fluuii *lesurę*. et quandam partem siluę adiacentis. et terrę incultę. quas et similiter in prata redegit. sibi et ęcclesię suę libera donatione concessimus. Ut autem hęc rata et inconuulsa omni tempore permaneant. presentem paginam inde conscribi. et testibus idoneis adnotatis. sigilli nostri munimento fecimus corroborari. Si qua igitur ęcclesiastica uel secularis persona his nostris donationibus contraire. uel eas temere infringere temptauerit. sęcundo tercione commonita. nisi resipuerit. indignationem dei omnipotentis incurrat. et in extremo examine districtę ultioni subiaceat. Testes qui interfuerunt. *Rodulfus* ęcclesię *treuerensis* maior prepositus et archidiaconus. *Iohannes* decanus & archidiaconus. *Bruno* archidiaconus. Magister *Gerardus* prepositus *Palatioli*. *Theodericus* canonicus et capellanus. Testes laici. *Willelmus* marescalcus. *Eimbricho* frater eius. *Walterus* de *palatio*. *Lodewicus* et frater eius *Reinerus*. Facta sunt hęc *Treueri*. anno dominicę incarnationis .M.C.LX.VII. Indictione. XIIII. Epacta. XVII. Concurrente .IIII. anno pontificatus nostri. XIIII.

Aus dem Original.

651. Erzbischof Hillin von Trier schenkt der Abtei Metlach den Wald und Berg Hart, mit Vorbehalt eines Zinses. 1167.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. Amen. *Hillinus* dei gratia *Treuirensium* humilis minister et seruus. apostolice sedis legatus. karissimo filio *Adesselino* abbati ecclesie *Mediolacensis*. omnibus-que successoribus eius abbatibus. canonico substituendis. et fratribus in eodem loco deo ex proposito seruire uolentibus. in perpetuum. Quum omnium fidelium iustis petitionibus aures benignas debeamus commodare. eorum tamen petitionibus benignius et propius dignum duximus admittere. quos in obsequio nostro et ecclesie *Treuirensis* mente deuotiori et diligentiori studium et operam frequenter et utiliter cognoscimus impendisse. Eapropter omnium tam presentium quam futurorum memorie presentis scripti suffragio transmittimus. quod nos peticione et sincera deuotione prefati filii nostri abbatis et ecclesie *Mediolacensis* inclinati. et fideli obsequio. quod nobis eadem ecclesia sepius exhibuit. non ingrati. siluam quandam penitus excisam et omnino nobis inutilem. et montem in loco. qui ab antiquis et modernis *Hart* appellatus est. pro remedio anime nostre et ad perpetuam nostri memoriam iugiter in eodem loco habendam. tradidimus sub annuali censu .VI. denariorum. quos singulis annis in festo s. Andree sculteto curie nostre de *Marceto* dari statuimus. Ad maiorem igitur huius donationis firmitatem kartam inde conscribi. et testibus idoneis ad-

nocatis ecclesiasticis uidelicet et secularibus personis. sigilli nostri auctoritate. et episcopalis banni munitione in perpetuum confirmamus. Si que igitur ecclesiastica uel secularis persona huic nostre donationi contraire. uel hanc paginam infringere attemptauerit. secundo tertioue admonita. nisi resipuerit. indignationem dei omnipotentis incurrat. et in extremo examino districte ulcioni subiaceat. Testes. *Rodolfus* in ecclesia maiori prepositus. *Iohannes* decanus. *Folmarus* archidiaconus. *Gerhardus* prepositus *Palatioli*. Laici. *Arnoldus* de *Orkesnels*. ministeriales. *Fridericus* de *Marceto*. *Willelmus* de *Helffenstein*. *Fridericus aureus*. *Lodouicus* de *ponte* et frater eius *Renerus*. *Walterus* de *palatio*. Acta sunt hec *Treuiris*. anno domin. incarn. M.C.LX.VII. ind. XV. epacta .XVII. concurrente. IV.

Aus dem großen Chartular der Abtei.

652. Der Abt Ludwig von S. Euchar verpachtet salisches Land zur Anlage von Weinbergen. 1168.

Nouerint tam presentes quam futuri. quod ego *Ludouicus* dei gratia abbas ecclesie s. *Eucharii* salicam terram nostram. que dicitur *czu bungarde* duobus rusticis de familia nostra *Becelino* et *Rucelino* cum consensu fratrum hereditario iure concesserim. ea conditione. ut uineas in ea plantent. et colant. et a presenti anno et deinceps quicquid inde prouenerit. ad torcular nostrum deferant. et ibi sine aliqua exactione exprimant. dimidietatem quoque fructus ecclesie fideliter representent. et de reliqua parte decimas suas persoluant. Proxima uero septimana post festum s. Ioh. Bapt. nuncii abbatis. uel prepositus ecclesie aut cellerarius siue scultetus lustrabunt uineas. si bene culte. plantate. et stercorate sunt. et in cuiuscunque hereditate ista deesse perspexerint. aut legitimam emendationem faciat. aut hereditate sua priuabitur. Similiter autem circa festum s. Remigii. quando uineis custodie adhibentur. predicti nuncii abbatis et ecclesie lustrabunt uineas. si bene custodite sunt. et si aliquem defectum ex negligentia uineis inesse iudicauerint. aut legitime emendabunt. aut hereditate sua priuabuntur. Si autem quod absit. egestate coacti uineas suas transactis nouem annis uendere uoluerint. ueniant ad abbatem et ad ecclesiam. et uel recipiant que ab abbate offeruntur. aut per manum ipsius et consilium fratrum in tali loco ponant. ubi ecclesia nullum detrimentum patiatur. Ut autem predicto pactionis firmitas inconuulsa permaneat. sigilli nostri auctoritate confirmare uoluimus. cum subscriptis testibus. Acta sunt autem hec anno incarn. domin. M.C.LX.VIII. Hii sunt testes. *Bertoldus* prior. *Gerhardus*. *Richuuinus*. *Anthonius*. *Rudolfus*. *Arnoldus*. *Godefridus*. laici. *Otto*. *Volmarus*. et *Henricus*. fratres. item *Anselmus* et *Heinricus* de *Ibischa*. *Ludouicus* aduocatus. *Uolmarus* miles.

Aus dem großen Chartular der Abtei.

653. Der Erzbischof Hillin von Trier tauscht vom Kloster S. Martin einen Teich ein, und bestätigt alle Rechte und Güter desselben. 1168.

I. n. s. c. i. t. ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* humilis minister et seruus. et apostolice sedis legatus dilecto in christo filio *Oliuero* abbati s. *Martini Treuirensis* omnibusque successoribus eius abbatibus canonice ibidem substituendis. et fratribus illic ex proposito deo seruientibus in perpetuum. Sicut officii nostri esse cognoscimus. in ecclesiis nobis commissis congregata conseruare. sic salutis esse credimus ad supplendam eorum inopiam de proprio aliquid supererogare. Notum igitur esse cupimus omnibus tam futuris quam presentibus. quod nos et pro anime nostre remedio. et pro euiusdam stagni. quod prefate ecclesie s. *Martini* adiacet concambio. quod ex priuilegiis et confirmatione predecessorum nostrorum archiepiscoporum *Treuirensium* domini uidelicet *Meynheri* et *Alberonis* illius ecclesie fuisse recognouimus. terram nostram salicam. que est inter *Welene* et *Salen* *). et que est inter *Grach* et *Zeltank* in monte cum arbusto adiacenti prenominate ecclesie et fratribus perpetuo iure possidendam tradidimus. sub tali nihilominus conditione. ut pro hac terra. sculteto in *Grache* singulis annis amam uini persoluat ecclesia. Quia uero nonnunquam. quod ignoratur à pluribus. scitur à paucis. ne iura ecclesie illius de cetero ignorari aut res et possessiones ipsius ab ecclesia per ignorantiam alienari ualeant uel amitti. que in priuilegiis reuerendorum principum domini uidelicet *Ottonis* christianissimi imperatoris et *Theodorici* uenerabilis *Treuirensis* archiepiscopi diffuse conscripta reperimus petitione prefati filii nostri *Oliueri* abbatis presenti pagine compendiosius inscripta nostre auctoritatis priuilegio dignum duximus confirmare. et memorie omnium tam futurorum quam presentium. presentis scripti suffragio commendare. Ut ergo ecclesia post mortem abbatis liberam et canonicam per consensum archiepiscopi habeat electionem. iuris illius esse recognoscimus. et in his et in omnibus illic pertinentibus ecclesiis. uillis. cum omnibus suis appendiciis. et tamin acquirendis quam acquisitis perpetuam ei pacem sub anathemate indicimus. Sunt autem he possessiones ad ecclesiam pertinentes: ecclesia s. *Victoris* extra muros ciuitatis. cum omnibus suis appendiciis. *Palligenna*. *Syuenich*. *Besselich*. *Cumelanch*. cum omni integritate. Decursus *Moselle* a fonte s. *Irmine* usque ad s. *Symphorianum* ex utraque parte littoris. tali in omnibus posita constitutione. ut nemo illic presumat molendini ponere stationem. nisi pridem statuto censu cum licentia fiat abbatis uel eius legitimi officialis. in uilla *Palatioli* tres mansos. infra ipsam ecclesiam s. *Martini* est altare s. Gertrudis. ad quod spectant uille *Corlanck*. *Ersche*. *Huckwilre* cum omni integritate. uilla *Ockefa* cum banno et thelonio et decima salice terre. in *Wiltingen* unus mansus. in *Lonebach* .I. in *Dudelendorff* .I. et decem dies arabiles in *Isenach*. Pars allodii in *Liua*. allodium quod fuit *Arnoldi* de *Ingendorff*. in *Riuenich* ea que fuerunt trium fratrum *Arnoldi*. *Isen-*

*) Jetzt Schalzgraben.

bardi. Guvani. in *Waltrach* quedam elemosine. in *Huwinchle* et in *Girste* decima de salica terra et tres denarii de unoquoque mansu pro warandia. in *Waleholz* unus mansus. in *Vilzina* hereditas *Ludowici* et filiorum suorum. in *Bovaries* quedam uince. in *Rachtete* et *Zeltanck* XX. partes uinearum: est preterea curtis una libera et ab omni seruitio absoluta a b. *Magnerico* cuius et hereditas fuit. libere et legitima donatione ecclesie s. *Martini* contradita. uidelicet in *Gracha* de qua cum pastor illius ecclesie multo tempore fuissem. ueraciter intellexi et cognoui. et nunc iterum recognosco. tali eam libertate et integritate ad ecclesiam pertinere. quod nec decimam nec aliquid iuris alicui hominum preter abbatem et fratres suos debet persoluere. Ut autem ea que prescripta sunt ecclesia quiete imposterum possideat et ut illibata et inconuulsa omni tempore permaneant. presentem paginam inde conscribi et sigillo nostro fecimus insigniri. Si qua ergo ecclesiastica uel secularis persona ecclesiam ab huius statu quietis mouere uel que predicta sunt contra uoluntates ipsius ecclesie aliter immutare attemptauerit. indignationem dei omnipotentis incurrat. et perpetuo anathemati tradita in extremo examine disstricte ultioni subiaceat. Huius concambii et confirmationis testes fuerunt. *Rudolphus* prepositus maioris ecclesie. *Ioannes* decanus et archidiaconus. *Folmarus* archidiaconus. *Gerardus* prepositus *Palcele*. *Arnoldus* abbas s. *Maximini*. *Ludowicus* abbas s. *Eucharii*. *Remboldus* abbas s. *Marie*. *Walterus* decanus s. *Simeonis*. *Wezelo* cantor maioris ecclesie. Ministeriales autem *Wilhelmus*. *Fridericus*. *Walterus*. *Ludovicus*. *Reinherus*. *Embricho*. *Reinherus* de *Wintrich*. *Fridericus*. de ciuibus. *Ludouicus*. *Arnoldus*. *Wezelo*. *Herbordus*. *Ernost*. anno domin. incarnationis M.C.LX.VIII. indictione I. concurrente I. epacta VIIII. Anno uero domini *Hillini* uenerabilis archiepiscopi .XVI. amen.

Aus neuerer, vidimirter Copie.

654. Abt Peter († 1169) verzeichnet seines Klosters: b. Marie ad Martyres Erwerbungen in Lieser. S. d.

Petrus abbas huius cenobii suis successoribus. in nomine s. trinitatis et indiuidue unitatis. nouerint tam presentes quam futuri. quo ordine terram quam in *Lesura* uilla habemus. possidemus. Tempore domini *Folquini* abbatis erat in eadem uilla uir quidam nomine *Gisichinus*. habens unicum filium de muliere. quam iam uiduatam in connubium legittimo acceperat. erant enim eidem uidue duo filii. quos ex priori uiro genuerat. qui ut ne forte eo ex hac uita decedente unicum filium suum exheredaret. sagaciter in semet ipso disposuit. eundem filium alicui sanctorum una cum allodio suo offerre. Huius consilii misterium cum quodam *Salemanno*. qui erat primus in eadem uilla. cum accepisset sic suggessit ei quatenus eundem filium in hac ecclesia nostra deo et s. Marie una cum allodio proprio offerrent. quod et in presentia *Balduuini* tunc temporis nostre ecclesie defensoris factum est. Erat in eadem uilla quidam homo longo confectus senio. nomine *Petrus*. qui quum

decrepitus factus laborare. unde inopem uitam sustentare non poterat. sese cum allodio suo pro sustentacione corporis conferebat ad nos. quem quamdiu uixit pauimus atque mortuum honorifice sepeliuimus sicque allodium illius possidemus. Item sub tempore *Petri* abbatis quidam rusticus nomine *Petrus* sese cum allodio et coniuge nomine *Maria* hac taxatione contulit ad nos quatenus eis domum et ortum concederemus. ita dumtaxat. qualiter quamdiu uiuerent allodia sua possiderent. post quorum mortem non alium nisi ecclesiam nostram heredem relinquerent. Item quidam *Wernardus* pro prebenda duorum filiorum suorum contulit nobis .VII. uineas una cum domo sua. reliquum autem allodii sui sic taxauit ad nos singulis annis quamdiu uixerit .X. modios auene .VIII. siliginis atque duos tritici nostre mensure ei unacum domo pariterque coniugi suo impendimus. sicque allodia eorum post mortem utrorumque ecclesie nostre iure perpetuo retinebimus.

Aus einem Chartular in Trier. XV. Jahrh.

655. Erzbischof Hillin bestätigt dem Kloster gen. Claustrum einen Theil des Waldes zu Littgen. 1169.

I. n. s. e. i. t. Ego *Hillinus* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. apostolicę sedis legatus omnibus Christi fidelibus pacem ęternam in domino. Nouerint omnes tam futuri quam presentes quod *Hesso* de *Rezeio* laudato. primum quod pater suus *Gerardus*. necnon et rustici de *ledecha*. de silua eorum in confinio *claustri*. a multis retro diebus contulerant ęcclesię de *claustro*. cum usuariis et pascuis per totum territorium de *Lidecha*. communi assensu. et laude omnium rusticorum suorum de *lidecha*. per manum nostram. simul et comitis *Namurcensis Henrici*. libera donatione. et absque ulla retentione concessit *Giselberto* abbati de *claustro*. suisque successoribus pro remedio animę suę. de iam dicta silua. quicquid continetur infra metas. quas prefati rustici ex precepto ipsius posuerunt a loco uidelicet illo. ubi in unum duo conueniunt riuuli *becchenbach* et *brunebach*. usque iuxta stratam *pruміensem*. ad *durembach*. inde in directum descendendo per *durrenbach*. usque iuxta locum qui *dumpele* appellatur. et inde itidem per metas descendendo ad fontem *berlebune*. et usque in *salmanam*. Sed et hoc memorię commendandum. quod omnes memorati rustici quorum nomina in calce huius cartę subscripsimus. hanc donationem se inuiolabiliter in perpetuum seruaturos iurauerunt. et facto iuramento. communi assensu laudauerunt si forte aliquando ista donatio. uel ab ipsis. uel a domino eorum mutata. uel immutata fuerit? quod tam illi quam tota eorum familia diuinis interim omnino careant. donec uidelicet a tali iniuria ipsi resipiscant. et ęcclesię de *claustro* plenius satisfaciant. Vt autem donatio ista firma in perpetuum maneat. et inconcussa. dilecte fili *Giselberte* abbas de *claustro*. tibi eam. tuisque successoribus scripto confirmamus. et sigilli nostri impressione signamus. Hanc igitur nostram confirmationem quicunque aliquomodo infringere attemptauerit. anathema sit. et omnipotentis dei. et domini nostri Ihesu Christi. apostolo-

rum Petri & Pauli. et nostra auctoritate. a participatione corporis & sanguinis Ihesu Christi. et a sanctę limiuibus ęcclesię alienus existat. et in tremendo dei examine se dampnandum sciat? nisi congrua satisfactione ueniam adipisci mereatur. Testes huius rei sunt. *Rudolfus* maioris ęcclesię prepositus. *Iohannes* decanus. *Folmarus* archidiaconus. *Ricardus* etiam *Virdunensis* et *Arnulfus Metensis* archidiaconi. *Regenboldus* abbas s. *Marię*. *Gerardus* prepositus. *Wezzelo* cantor. *Wezzelo* cellerarius. *Fridericus* et *Theodericus* capellani. Liberi homines. *Euerhardus* de *burgenesheim*. ministeriales. *Rychardus* de *dunę*. *Wilhelmus* de *helfenstein*. *Ludewicus* de *ponte*. et frater eius *Reinerus*. *Walterus* de *palatio*. Rustici de *lidecha*. *Minegul*. & filii eius. *Gerardus*. *Reinerus* et *Berngerus*. *Roricus*. *Hildradus*. *Hildradus*. *Wibertus*. *Otramus*. *Henricus*. *Aluericus*. *Albero*. *Cůno*. *Egenolfus*. Datum et actum anno domini M.C.LXXX. (LXIX.)

Aus dem Original.

656. Graf Heinrich zu Lützilnburg bestätigt dem Kloster gen. Claustrum Güter und Besitzungen im Banne des Hofes Wittlich. 1169.

† I. n. s. e. i. t. Vniuersis fidelibus tam presentibus quam futuris notum sit. quod ego *Heinricus* dei gratia comes *Luzelburgensis* concessi pro remedio animę meę *Gilberto* abbati et fratribus de *Claustro*. libera donatione et absque ulla retentione. quicquid possident uel possessuri sunt. uel emptione uel fidelium largitione tam in territorio curtis de *Witelich*. quam in aliis quibuslibet locis in comitatu meo. Si quis uero super hoc aduersum memoratos fratres aliquam uoluerit mouere calumpniam. ego ero eorum warandus quoad uixero. Et propterea nullus presumat in predictis possessionibus predictis fratribus aliquam uiolentiam sacrilego ausu facere uel in aliquo grauare. quamdiu ubicunque iustum fuerit in iure stare uoluerint. Quod ut ratum permaneat. et scripto memorię commendaui et sigilli mei impressione roboraui. annuens et benigne obsecrans. quatinus dominus noster. *Hillinus treuirorum* archiepiscopus. apostolicę sedis legatus hanc meam donationem auctoritate sui banni confirmare et munimine sui sigilli corroborare dignetur. Acta sunt hęc *Treueris*. anno ab incarnatione domini .M.C.LX.VIIII. indictione. II. epacta .XX. concurrente .II. Testes. *Godefridus* abbas *Sprenchirbacensis*. magister *Gerardus* prepositus *palacioli*. iunior *Cůno* de *Malberch*. *Willemmus* de *Logenstein*. *Ekebertus*. *Engilbertus* monachi. *Reinaldus* conuersus.

Aus dem Original.

657. Erzbischof Hillin von Trier überläßt dem Abt und Convent des Klosters gen. Claustrum, sein Allod Stuffelberg gegen 30 Mark. S. d c. 1160.

I. n. s. e. i. t. notum sit tam presentibus quam futuris Christi fidelibus. quod ego *Hillinus* dei gratia *Treuirorum* archiepiscopus allodium de *Stuphil-*

berch. quod paganus de *nouo castro* pro .X. marcis inuadiatum tenebat. consensu ipsius pagani *Gilleberto* abbati et fratribus de *claustro* redimendum concessi. et preterea .XX. marcas. quas memoratis fratribus debebam super idem allodium. ut pro .XXX. marcis in uadio habeatur firma pactione apposui. Unde quidquid iuris in eodem allodio habebam. et omnem fructum inde interim prouenientem. *garbagiam* uidelicet et decimam. id est. quintam garbam a quibuslibet terram ipsam quoquo modo colentibus pro remedio anime mee libere et absolute eis habendam concessi. donec uel a me uel a successore meo pro XXX. marcis. prout dictum est redimatur. Quod ut ratum et inuiolabile permaneat. scripto commendare et sigilli nostri impressione confirmare dignum duximus. Testes. *Ludouicus* abbas de s. *Euchario. Iohannes* decanus maioris ecclesie. *Gerhardus* prepositus *Palatioli.* item *Theodericus* et *Arnoldus* capellani. de ministerialibus s. Petri. *Theodericus* de *Sarburch. Iacobus. Ualterus* de *Palatio. Fridericus aureus. Boemundus. Udo* de *Urley.*

Aus dem Diplomatar I. des Klosters Himmerode.

658. Der Abt Arnold von S. Maximin bezeugt die freie Herkunft der Matrone Hazecha. 1169.

I. n. s. e. i. t. *Arnoldus* dei gratia abbas s. *Maximini* in *treuirensi* ciuitate. Notum sit tam presentibus quam futuris. quod quedam matrona nomine *Hazecha* libere conditionis quandoque existens. sese cum tota successione sua ecclesie nostro contradidit. et censualem .II. denariorum constituit. Hec antiquitus ueniens *Coloniam* matrimonium contraxit. et filiam eiusdem nominis *Hazecham* genuit. que similiter procedente tempore filios et filias progenuit. quorum filiorum *Herimannus* quidam agnomine *Birbuc* de uita decessit. et statim camerarius domini *Philippi coloniensis* archiepiscopi. nomine *Herimannus* omnem substantiam eius publicauit. et domino suo uendicauit. sicut iuris esset. si suus et seruilis conditionis fuisset. Huius rei causa ego *A.* predicte ecclesie abbas et prouisor. a cognatis illius defuncti accitus ueni *Coloniam* cum domino *Uolmaro* archidiacono *treuerensi.* et *Regenhero* archicapellano. et *Waltero* de *palatio.* in presentiam domini archiepiscopi *coloniensis* pretaxati. assidentibus prelatis. prioribus. et laicis liberis et ministerialibus eiusdem ecclesie. et predictum *Herimannum* iam mortuum cum tota cognatione successionis. annuente domino archiepiscopo et camerario suo. legitimo testimonio insinuauimus et comprobauimus. eos non seruilis conditionis sed censuales ecclesie nostre iusto iudicio canonico et forensi obtinuimus. Huius ueritatis attestationi aderant testes. *Bruno* prepos. maior. *Hugo* decanus maior. *Cůnradus* prepos. s. *Seuerini. Arnoldus* prepos. s. *Andree. Nicholaus* abbas *Sibergensis. Heinricus* dux de *Linburc. Herimannus* comes de *Mulnare. Vdelricus* comes de *Nurberc. Gerhardus* comes prefectus urbis *coloniensis. Willelmus* comes de *Iuliaco. Euerhardus* comes de *Seina.* dominus *Godefridus* de *Heimesberc. Gerhart* maior aduocatus. thelonearii

Karolus et *Gerardus*. de curia scabini etiam aderant. *Emundus*. *Ludewicus*. *Marcmannus*. *Antonius*. *Cůnradus* frater comitis. *Bruno* in *platea rheni*. *Franco paruus*. *Waldeuergenoz*. *Waldeuer*. filius *Ottonis*. *Hupertus*. *Alexander*. *Bruno* frater *Malbodonis*. *Albero comes*. *Wolbero* filius *Sigewini*. et alii quam plures fratres scabinorum. et plurimi burgensium. Nos quoque. quia antiquitate pagina priuilegii huius abolita et neglecta fuit. testimonio formate nostre et cirographi confirmando renouauimus. Acta sunt hec anno domin. incarn. M.C.LX.IX. ind. II. epacta .XX. concurrente. II. cyclo decennouali .XII. *Calixto* papa presidente apostolice sedi. *Friderico* regnante *romanorum* imperatore augusto. *Philippo* s. *coloniensis* ecclesie archiepiscopo. *Hillino* archiepiscopo *treuerensi*. tunc temporis infirmitate pregrauato.

Aus dem Maximiner Manuscript in Berlin.

659. Johannes, Dombechant und Archidiacon zu Trier, beurkundet die Schenkung seines Verwandten Theod. von Broch über etliche Zinsen an die Abtei gen. Claustrum. c. 1169.

I. n. s. e. i. t. Ego *Iohannes* dei gratia. ecclesię s. *Petri treuiris* decanus et archidiaconus. notum facio Christi fidelibus. tam futuris quam presentibus. quod bonę memorię *Theodericus* cognatus meus de *broch*. consensu et laude uxoris sue. *Idę*. et filiorum suorum. *Theoderici* et *Godefridi*. nec non et aliorum propinquorum heredum suorum. perpetua donatione donauit ęcclesię de *claustro*. pro salute animę suę. et pro sepultura sua. censum trium solidorum. et maldrum auenę. scilicet quem censum solebant fratres singulis annis prefato *Theoderico* dare pro manso *Bouonis*. ut liberum eum tenerent ab omni iure aduocatię et placitacionis. et omnimoda exactione. Hoc etiam dicendum quod uxor *Theoderici* et etiam filii sui in die sepulturę suę predictam donationem. in facie nostra coram clericis et laicis *Hemmerode* renouauerunt. et wirpiuerunt. et super altare posuerunt. astante *Godefrido* de *burscheit*. et *Fridelone* de *billeche* et multis aliis clericis et laicis. Et ne hęc successione temporum euanescant a memoria mortalium. uices gerentes archiepiscopi. curauimus predictam donationem presenti scripto confirmare. et sigilli nostri impressione roborare. Testes horum. *Iohannes* decanus et archidiaconus. *Reinboldus* abbas s. *Marię*. *Hillinus* monachus de *Epternacho*. *Cuonradus* clericus et frater eius *Godefridus* de *burscheid*. *Theodericus* sacerdos de *broch*. *Arnulfus* sacerdos de *malberch*. *Fridelo* de *billeche*. *Walterus* et *Rikardus* de *manderscheid*. *Philippus* de *dudelendorf*. *Alardus* de *malberch*. et *Rukerus* de *dedelendorf* et multi alii utriusque sexus uirorum et mulierum quorum nomina scripta sunt in libro uitę. Testes etiam isti. *Iohannes* de *broch*. *Amilius*. *Helias*. *Warnerus*. milites.

Aus dem Original.

Nachtrag.

1. Kaiser Otto II. bestätigt die hergestellte Abtei S. Martini zu Trier, und nimmt sie in seinen Schutz. 975.

I. n. s. e. i. t. patris et filii et spiritus sancti. *Otto* diuina clementia *Romanorum* imperator augustus. omnibus principibus ecclesiarumque rectoribus et cunctis fidelibus. qui sub monarchia *romani* degunt imperii. *Romanę* reipublicę status pietate clementiaque semper insignis per diuersas et regum lineas ad nos usque descendit. quem regere secundum cultum iustitię legumque censuram supernâ ope ferente misericordia animo proposui. ecclesias dei honerare et eas contra diuersos tyrannorum incursus protegere. Unde *Theodericus treuirorum* archiepiscopus adiit nostrę maiestatis clementiam. rogans suppliciter pro quadam ecclesia s. *Martini* infra ipsam urbem sita. ut iura et possessiones illius. quas de tyrannorum manu retraxerat confirmaremus. imperialis auctoritatis censurâ. quod facere clementer annuimus. Hec itaque sunt iura uel possessiones illius ecclesie. que s. *Magnericus* eiusdem urbis episcopus supradicto reliquit cenobio. ubi etiam corpore requiescit. si abbas eiusdem loci ex hac luce decesserit. fratres liberam et canonicam cum consensu sui episcopi facient electionem. Si religio defecerit. pontifex cum consilio uicinorum abbatum et religiosorum uirorum et mutabit pastorem. et religionem monachicam reformabit. Infra urbem eandem ecclesia s. *Uictoris* ad s. *Martinum* pertinet cum omnibus appendiciis suis. *Siuinic. Cumelanch. Bessilich* cum decimis suis. ecclesia s. *Symphoriani* cum appendiciis suis. *Lorchen. Sarceni. (Sarcinich.)* cum decimis suis. Intra ipsam ecclesiam s. *Martini* est altare in honore s. *Gertrudis*. ad quod spectant tres uille uelut ad matrem. *Erche. Hocuuilre. Corlanch.* cum omni earum integritate et inuestitura et dono ipsius altaris a s. presule *Magnerico* predicte ecclesie contradito iure perpetuo. In *Gracha* curtis habetur s. *Martini.* ipsi ecclesię subiecta cum omni integritate. et libera ab omni aduocatorum iure. et uilla *Occaua. Bessilich. Huncuuichilent. Gersta* cum omni integritate. cum aquis aquarumque decursibus. farinariis. siluis. campis. pratis. conuuadris. exitibus et regressibus. quesitum et inexquisitum. totum et ad integrum. remoto omni aduocatorum iure. Que omnia sub nostre maiestatis auctoritate semper inconuulsa in perpetuum. deo iubente permaneant. Si quis contra hoc nostrę auctoritatis decretum iniuste ire presumpserit. et illi uenerabili loco uiolentiam intulerit. uelut imperialis auctoritatis *Romanorum* legum et reipublicę censura plectatur. Et ut hec nostrę institutionis auctoritas per futura tempora stabiliter conseructur et a nostris successoribus et cunctis rempublicam administrantibus credatur fidelius. anuli nostri impressione signari et muniri iussimus. stipulatione subnixa.

Signum *Ottonis* imperatoris gloriosi.

Gunterius notarius uice *Rotberti* archiepiscopi summique cancellarii recognoui et subscripsi.

Actum *Aquisgrani* palatio. anno dominicę incarnat. D.CCCC.LXX.V. ind. III. epacta .XVII. concurr. IIII. anno imperii *Ottonis* gloriosi augusti .VII.

Aus neuerer guter Abschrift.

2. Erzbischof Theoderich von Trier gibt dem Convent des h. Martin die freie Abtswahl, und bestätigt alle Güter des Klosters. 975.

In nomine patris et filii et spiritus sancti. Cum mundus eternis regatur legibus. et uarius temporum cursus diuina prouidentia non casibus agatur fortuitis. ex decreto superum propter delicta inhabitantium ciuitas *Treuirensis* data gentibus *Normannorum* uastatione a suo statu concidit. et postmodum resurgens imperii mutatione. tyrannorum principum successione tempore *Gisalberti* ducis seu *Conradi* ab inuasoribus episcopium omne direptum est. ecclesię destructę. possessiones subreptę. dei cultus imminutus et sine respectu diuini atque imperialis iudicii maligni contra ss. dei nitebantur ecclesias. eâ tempestate diuina clementia prouidente. ego *Theodericus treuericę* urbis curam pastoralem suscipiens ad restaurationem ecclesiarum et diuinę religionis animum appuli. inter cetera considerans ecclesiam s. *Martini*. in quâ s. *Magnericus* archipresul corpore requiescit. fere destructam possessionibus priuatam quibus eam idem s. uir ex propria hereditate ditauerat. atque post eum uiri fideles ex hoc mundo recedentes. miseratione ductus eam reparaui. et cuidam religioso abbati *Engelberto* ad regendum sub normâ regulari tradidi. redditis possessionibus. que de potestate malorum hominum retraxeram. Hec sunt iura ab ipso s. presule *Magnerico* et a me ipso contradita supradicto *Martino*. et nomina possessionum ibidem iure pertinentium. si abbas predicti cenobii ex hac luce migrauerit. fratres liberam et canonicam cum consensu episcopi. facient electionem. et idem abbas eiusque successores eundem locum cum omnibus illic pertinentibus. uidelicet ecclesiis. uillis cunctisque appendiciis absque ullius contradictione siue inquietudine cum omni pace possideant. si religio defecerit. . . (wie die gleichzeitige Urkunde von Otto . .) . . *Gerste* cum omni integritate. remoto omni iure aduocati. quę omnia sub defensione nostrę stolę et successorum meorum semper tuta permaneant. Hec est possessio hereditaria et hec sunt iura a b. uiro predicto delegata monasterio. que quicunque uiolare temptauerit et uiolenter remouerit. a presenti et celesti submoueatur ecclesia. nec fidelium cetui inseratur. sed careat miseratione diuina. nisi temerarium ausum recognoscens ecclesię satisfaciat. et iniuste intercepta remittat. Quam nostrę deuotionis atque concessionis institutionem. ut per futura secula firmius teneatur et fidelius conseruetur. apostolico atque imperiali sigillo communiri fecimus. et hanc paginam nostri sigilli impressione confirmari iussimus. Data *Treuiri*. anno domin. incarn. D.CCCC.LXX.V. ind. III. epacta .XVII. concurr. IIII. im-

perante *Ottone* magno imperatore. anno .VII. imperii eius. in dei nomine feliciter. Amen.

Aus neuerer guter Abschrift.

3. Verzeichniß des Schatzes der Abtei Prüm. 1003.

Anno dominice incarnationis M.III. regni autem regis serenissimi atque orthodoxi *Heinrici* .I. ipso iubente recensite sunt res *prumiensis* ecclesię sub *Udone* loci eiusdem abbate. Quod monasterium quondam diuę ac predicandę memorię *Pipinus* rex sub honore s. saluatoris domni nostri Ihesu Christi. ac s. genetricis eius Marię et s. Iohannis bapt. beatorumque apostolorum Petri & Pauli. seu etiam ss. martirum. protomartiris Stephani. Dionysii. Mauritii. nec non et confessorum Martini. Vedasti et Germani. Benedicti. atque omnium sanctorum construxit. et de scandaliis domini et reliquias supradictorum inibi recondinit. Sed et processu temporum pronepos eius *Lotharius* imperator augustus licet alio modo non dispari tamen affectu idem monasterium multiplici possessione ditauit. uarioque ornamentorum genere decorauit. unde ut manifestius fiat. ponam eiusdem prefati imperatoris uerba. quoniam precepto de ecclesiastico thesauro sic ait inter cetera. Notum inquit. esse uolumus omnibus s. ecclesię filiis presentibus uidelicet et futuris. obtulisse nos gubernatori nostro deo pro animę nostrae salute et cęlestis patrię adeptione opus quod diuino cultui dicandum propriis sumptibus iussiui ad ornatum prefati s. loci per succedentium curricula temporum in diuinis laudibus iugiter possidendum. euangelium scilicet cum ebore. cristallo atque auro gemmisque compositum .I. bibliothecam cum imaginibus et maioribus characteribus in uoluminum principiis deauratis. necnon et seraculis cum catenulis argenteis deauratis .I. capsam auream cum altare subposito innitentem quatuor columpnis argenteis et alia capsula modica altari superposita et coronula aurea. nec non et crucem auream gemmata altari affixa cum diuersis cristogis hinc inde connexis optimi generis gemmis undique decoratam. una cum reliquiis his nominibus infra reconditis. astantibus duobus archiepiscopis. *Tetgaudo* uidelicet *treuirorum* antistite et *Rugnando arelatensium* presule. seu cunctis eiusdem cenobii fratribus. id est. de ligno s. crucis. de sepulchro domni. de loco caluarię. de presepio domni. deinde sanimentum de lapide ubi orauit in monte olineti. de sudario domni. de spongia. de uestimento s. Mariae. manum s. Iacobi fratris domni cum parto brachii. caput s. Cosmę. brachium s. Georgii mart. brachium s. Theodori mart. absque manu. pedem s. Simeonis qui domnum suscepit in templo. os s. Zacharię filii Barachię. os s. Thomę ap. pedem et brachium s. Anastasię virg. caput Sisinii mart. pedem s. Ihieronimi presb. simul et brachium s. Stephani prothomart. ossa prophetarum. ossa innocentum. calicem aureum cum patena aurea in crucis modum compositum gemmatum una cum cochleario aureo gemmatoque. et fistula nichilominus aurea cum gemmis. offertorium aureum gemmatum cum patena .I. fontem aureum cum gemmis .I. fanonem auro et margaritis orna-

tum .I. casulas .XII. Hucusque *Lotharius*. Sed et eiusdem imperatoris tempore *Marcuardus* ipsius loci prouisor. accepta imperiali epistola *romanum* pontificem nomine *Sergium* adiit. ac preciosorum martyrum Chrisanti et Darię corpora. una cum reliquiis .XL.VI. martyrum ab eo percipere meruit. quę congrua ut decuit deuotione ad prefatum monasterium detulit. partemque eorum ibi reliquit. et cętera cum summo honore in cellam. quę *nouum monasterium* nuncupatur. ad eundem locum pertinentem. transtulit. ubi nunc eorum intercessionibus ad laudem sui nominis orantes Christus exaudit. Sunt preterea ibi de corporibus sanctorum scilicet Andreę ap. et non modicę partes preciosorum martirum Primi et Feliciani. Eusebii et Pontiani. Gordiani et Epimachi. Marii. Marthę et Audifax. et Abacuc. Mauritii et sociorum eius multimodę reliquię. Crispini et Crispiniani. Ypoliti. Tiburcii. Timothei. Bonefacii. Ioh. et Pauli mart. Laurentii. Christophori. de columpna ad quam in passione dominus flagellatus est. de spinea corona. it. Cornelii. Calisti. Marcellini et Petri. Abdon et Sennes. Proti et Iacincti. Agapiti et Siluani. Magni et Andreę. necnon et de reliquiis sociorum eorum. duorum millium .XC.VII. de corpore quoque s. Lupiani confess. Dentes quoque duo s. Goaris. it. reliquię Galli. Benedicti. Siluestri. Basilii. Amani. Audoueni. Amandi. costa s. Margaretę. quidam s. Remigii episc. Reliquię etiam ss. uirginum Agathę. Cecilię. Lucię. Barbarę. Scolasticę. sed et de uestimentis ss. confessorum Paulini. Maximini. Willibrordi. Remacli. Hucberti. Cuniberti. aliorumque plurimorum ss. martirum. confessorum et uirginum. quos tam ignorantia pretermisimus. quam percensere nimis longum duximus. Inuentę sunt ibi etiam supra altari aureo s. Saluatoris capsę auro et gemmis decoratę .IIII. positę super duobus scriniis deargentatis. Corona altari superposita in modum pillei auro gemmisque compacta. in circuitu altaris ceborium auro argentoquo paratum. Altare omnium sanctorum et lectum auro argentoque paratum. et duo ostiola circa eundem lectum similiter argento decorata. it. altare Lûtharii imperatoris argenteum et .IIII. capsę auro gemmisque compositę. ad s. Mariam capsa una aurea. Tabulę quoque argenteę per altaria .XI. et .VIII. capsę argenteę. Philacteria auro gemmisque ornata. in quibus reliquię continentur .XX. pixides .III. una argentea et duę eburneę cum reliquiis. cruces aureę sex. crucifixi argentei .III. in abside circa altare parietes duo deargentatę. coram altare pendet rota cum tintinnabbulis fabricata. Euangelia .IIII. cum eo quod domnus *Lotharius* dedit. ex quibus unum totum interius et exterius aureum. argenteum unum cotidianum. Tabulę ad opus euangeliorum .IIII. duę auro et lapidibus. altarę argento compactę. Missalem unum cum auro et gemmis. lectionarium .I. cum auro et gemmis paratum. Antiphonarium .I. cum tabulis eburneis. Troparium .I. similiter cum tabulis eburneis. Ambo quod nos dicimus analogium argenteus cum arcubus preparatum et desuper aquila deaurata. stans super fabrica in modum pomi argentea. Pendulę id est machinę quadrifico opere composite. que gallica lingua *pantheres* nuncupantur. auro argentoque nitentes. Coronę argenteę .VII. exceptis .XIII. paruulis in cancellis deargentatis pendentibus. quarum duę argenteę sunt deauratę. inter quas pendet

patena christallina. Coram altare s. Saluatoris lampades .VII. coram altare imperatoris duę aureę. Scutula una argentea. calices aurei. IIII. cum ipso. quem dominus *Lotharius* dedit. una cum totidem patenis et duabus fistulis. Calices argentei .III. exceptis his qui cotidiano usu ministerium habentur. Candelabra argentea .XIII. et unum magnum ex fusuli opere cum imaginibus leonum compositum. Colatoria tria. unum aureum et gemmatum. cui supra meminimus *Lotharii* imperatoris. alia uero duo unum auro argentoque paratum. alterum argenteum cotidianum. Clamides qui uocantur ephod .II. manipuli quos nos uocamus phanones .XX. quorum .XII. auro. et. VI. argento sunt preparata. exceptis aliis cotidianis. ampulę .VI. cum .IIII. patenis. quarum tres auro gemmisque compositę cum ipsa. quam supra memorauimus. et tres argenteę. Vrcei tres .I. aureus cum aqua manili. quem imperator *Lotharius* dedit. alius ex onichino totus absque aqua manili. tercius argenteus cotidianus. cum aqua manili. Turribula .IIII. duo aurea .I. argenteum et .I. metallinum. Acerrae .II. una eburnea. altera argentea. Pallia ad murum pendentia .XL.III. super altare s. Saluatoris .V. auro parata et .I. cotidianum. Super altare imperatoris .III. similiter auro parata. et .XI. alia per altaria. Pallea lanea in tempore quadragesimali super altaria ponenda .VII. unum sericum super altare s. Saluatoris opere plumario. alterum partim sericum super altare imperatoris. Dorsalia .X. Pulumaria serica ad sedendum .II. et alia .IIII. sub euangeliis ponenda. Implices duo. dalmaticę diaconales .XX.VIII. Dalmaticę subdiaconales .XX.IIII. cappę .LXXX. casulę .XXX.

Abschrift aus dem XVI. Jahrhundert, in Trier.

4. Erzbischof Udo von Trier restituirt dem Stift zu Pfalzel die, demselben von Udo entzogenen Güter zu Enkirch. 1071.

I. n. s. e. i. t. Notum sit omnibus. quod ego *Udo* dei gratia *treuirorum* archiepiscopus. cum res et possessiones ecclesiarum nostrarum perquirere statuissem. inueni predium quoddam in uilla que nominatur *Enkircha* ab ecclesia *palatiolensi* distractum et dampnoso concamio nudum *Riponi* nomine permissum quod quia minus diligenter factum fuerat. rescindi placuit. rogatuque *Regenheri* prepositi ceterorumque fratrum ecclesie sue restituimus cum omni integritate. agros ac siluas. prata. uineas. excepta area sola. in qua sibi idem *Ripo* domum ędificauerat. quam ei per nostram manum et uoluntatem dicti prepositi legitima donatione tradentes. aliam ab eo accepimus. Quod ut ratum sit et indissolubile etiam competenti fidelium nostrorum testimonio et sigilli nostri impressione firmare curauimus. Actum anno domin. incarn. M.LXX.I. indictione .VIIII. regnanto *Henrico* rege. *Udone* archipresule. Huius rei testes sunt. *Euerhardus* comes. *Arnulfus* prepositus. *Adeloldus* decanus. *Godefridus* comes. *Godefridus* de *Stalle*.

Aus dem schlechten Cartular des Stifts, in Trier.

3. Schreiben des Königs Heinrichs IV. an den Abt Theoderich zu S. Maximin. c. 1070.

.*H.* dei gratia rex. *T.* abbati. cunctisque fratribus salutem cum dilectione. Vota iustorum placabilia. Quecunque autem spiritus benignitatis in quo omnes iusti sunt quod fit uota nouere iustum quemlibet docuit. hec ut ipsa sibi soluat. pius. iustus. fidelis. potens erit. Unde seruientis nostri. *H.* peticionibus ganisi sumus. quem beneficium quod ex uobis habet. ad euacuandum prebendę uestrę detrimentum. ad augendum salutis suę propositum. uobis reddere nouimus. Redditum ergo recipite. et nunquam alicui in beneficium concedite. quod nos cum illo rogamus. Memores igitur pro illo orare. pro nobis quoque orate. Expeditionem nostram super *saxones* prescribsimus. quam deo propitio. VIII. Id. Iun. finire decreuimus. Hoc igitur tempore incipiatis orare. et quamdiu maneat expeditio. uestra nos prosequatur oratio. Pro illo uero iugiter orate. et ne in proposito suo deficiat precibus domni exorate.

Abschrift auf der Rückseite der Urkunde Nro. 233 dieses Buchs.

A. Personen-Register.

I. Aquitanische, Fränkische und Römische Könige und Kaiser.

II. Päpste.

III. Erzkanzler.

IV. Kanzler und Notare des kaiserlichen Hofs.

V. Erz- und Bischöfe ohne genannten Sitz.

VI. Erz- und Bischöfe mit benanntem Sitz.

VII. Stifter und Klöster.

bertus. **1153-8.** 632. 654. 657. 665. 672. Gerardus. **1158.** 674. Rubertus. **1162.** 694. Gerardus. **1167-69.** 707-8. 710. 712-13.

Pedernach. provisor et rector Henricus. **1157.** 658.

Prumiense monasterium.

a. abbates.

Angloaldus. **720. 752.** 10. 11. 13. *Asoarius.* **762-97.** 16-25. 27. 30. 33-9. 41. *Marchardus.* **800.** 43. *Asoarius.* **801. 804.** 44. 46-8. *Tancradus.* **804-26** 49-51. 53. 57. 58. 61-4. *Marcuuardus, Marcoardus, Marchohardus.* **826-35.** 65-71. *Eigilo.* **838.** 73. *Marcuuardus.* **841-51.** 75-8, 107. 80-3. 87. *Eigil. Egil.* **854-6.** 91-6. *Ansbaldus. Ansboldus.* **860-4.** 99-102. 104. *Heigil.* **864.** 105. *Ansbaldus.* **865-84.** 105-11. 115. 117-28. *Farabertus.* **888-93.** 132. 138. 165. 203. 211. *Richarius.* **916. 920.** 222. 225. *Farabertus & Hildradus,* ambo **943**; eod. die! 242-4. *Ingramuus* c. **948-64.** 248-52. *Euerhardus.* **971.** 291. *Uroldus.* **1016.** 352. 542-3. *Hilderadus.* **1020.** 345. *Rupertus.* **1056-63.** 401.407. 413. 542-3. *Wolframmus.* **1089-1103.** 459. 462-3. 555. *Poppo.* **1110.** 478. *Lantfridus.* **1131.** 530. *Albero, Adalbero,* episc. Basil. **1132-6.** 532-3. 542. 555. *Godefridus.* **1138-42.** 556. 560. 584. 618. *Retherus.* **1157-8.** 656. 673.

b. prepositi.

Asto. **943.** 244. *Beroldus.* **860.** 102. *Farabertus.* **943.** 244. *Gislebertus.* **948.** m. et presb. 248-9. *Gislenus.* **943.** 243. *Hildricus.* **971.** 292. *Ingrammus.* **943.** 243-4. *Matfridus.* **882.** 126-7. *Roduenus.* **943.** 243. *Rotbertus.* **964.** 277.

c. decani.

Albo. **943.** 244. *Euerhardus.* **971.** 292. *Werinarius.* **882.** 126.

d. monachi.

Aaron. pr. **860-6.** 102. 111. *Abbo.* **860. 881.** 102, diac. 123. 125. *Adalbertus.* **804-81.** 50. 66. 102. diac. 111. 125. *Adalfredus.* **800.** 17. *Adalgaudus.* **943-8.** 243-4. 249. *Adalhardus.* **860.** 102. *Adelardus.* **943.** 243-4. *Adalhelmus.* **800-1.** 17. 44. *Aiglalfus.* **787.** 39. *Aimbertus.* **778.** 37. *Aittulfus.* **800.** 17. *Albo.* **866.** 111. *Alboldus.* **948.** 252. *Albric.* **971.** 292. *Alibertus.* **881.** 125. *Allonus.* **943.** 243. *Anastasius.* **787.** 39. *Ardradus.* **778.** 37. *Arnolfus.* **971.** 292. *Ascolfus* pr. **860.** 102. *Badicho* pr. **866.** 111. *Benedictus.* **787.** 39. *Beraldus.* **866. 881.** 111. 125. *Beringerus.* **964.** 277. *Bernardus.* **866.** 111. *Bernicho.* **866.** 111. *Bertoldus.* **860.** 102. *Betto.* **882.** 127. *Bobbo.* **964.** 277. *Bodilo.* **787.** 39. *Cristianus.* **860-6.** 102. 111. *Daguuinus.* **860-6.** 102. 111. 116. *Dessilo.* **943.** 243. *Ebrulfus.* **778.** 37. *Egidius.* **787.** 39. *Eginolfus.* **943.** 243-4. *Ekkebert.* **881.** 125. *Engilgarius.* **882.** 127. *Erardus.* **826.** 66. *Erlebertus.* **860. 882.** 102. 127. *Ermenaldus.* **787.** 39. *Ermengaudus.* **880-1.** 123. 125. *Eraaldus.* **777-87.** 36. 39. *Euerhardus.* **948. 964.** 252. 277. tres. *Farabertus* diac. **860.** levita **866.** presb. **880-1.** 102. 111. 123. 125-7. *Farabertus* m. **948-64.** 249. 252. 277. duo. *Filemar* pr. **860-6.** 102. 111. *Firmatis.* **882.** 126. *Folcuinus.* **860-82.** 102. 125. 127. **948.** 252. *Fraibertus.* **881-2.** 125. 127. *Fredegaudus.* **964.** 277. *Fridelo.* **948-64.** 252. 277. duo. *Fulkardus, Fulcradus.* **943-64.** 243. 277. *Gaganhardus.* **826.** 66. *Gagautilfus.* **800.** 17. *Gaganulfus.* **801-26.** 44. 66. *Gaicelinus.* **800.** 17. *Gaubertus.* **778.** 37. *Gaulfus.* pr. **860-6.** 102. 111. *Gauzbertus.* **860.** 102. *Gauzhelmus.* **801.** 44. *Gerberaus.* **943.** 243-4. *Gerhardus.* **948-71.** 252. 277. 292. *Geruuardus.* **880-2.** 123. 126. *Ghebuinus.* **804.** 50. *Gislarius.* **826.** 66. *Gislebertus* pr. **866.** 111. **943.** 243. *Gislenus.* **948.** 249. *Gozhelmus.* **866-82.** 111. 123. 126. *Grimuin* acol. **866.** 111. *Gundaldus* diac. **860-80.** 102. 111. 123. *Gundbertus.* **868.** 116.

VIII. Geistliche Personen ohne Angabe der Kirche, der sie angehören.

IX. Fürsten, Grafen, Edle und Freie ohne Familien-Namen.

Anhang zu IX.

Alphabetisches Register der, vom VIII. bis XII. Jahrhundert vorkommenden Mancipien u. a.

Abbrat. Abilon. Ablint. Ada. Adalaid. Adeleit. Adalard. Adelhard. Adalbalt. Adelbolt. Adalbert. Adaldrada. Adaldranus. Adalfar. Adalfrit. Adefrid. Adalgarius. Adelgerus. Adalgart. Adalgisus. Adalgoz. Adalgrim. Adalgundis. Adalhelm. Adalherus. Adalint. Adaliuus. Adalman. Adalmunt. Adalmuth. Adalold. Adalor. Adalram. Adalrot. Adalulf. Adalsadana. Adalsuind. Adaltrud. Adaluar. Adalwihe. Adhertana. Adecha. Adelgard. Adel-

heid. Adelinza. Adia. Adonis. Adulf. Agantrud. Aganulf. Agilbert. Agilfrit. Aglemar. Agnarana. Ailulf. Ainulf. Airoin. Alaradus. Albero. Albert. Albric. Aluerie. Albusch. Albwihc. Alduin. Aluin. Alesind. Alexander. Alfsuind. Algot. Alheit. Alimar. Alman. Alpaida. Alpelindo. Alphilda. Alsarnas. Alsinda. Alstenus. Altbert. Althadus. Altiolus. Aluoar. Amalgund. Amandus. Amelger. Amentia. Amilgarda. Amlebert. Amoald. Amulbert. Amulric. Amulius. Anchias. Andelinus. Andulf. Angelulf. Angilgaud. Angilgerus. Angilrada. Angilramnus. Anglemar. Anna. Anpert. Anselm. Ansierus. Anstila. Anstoria. Anstulf. Anxiander. Arabild. Arefret. Arnolt. Arnûlf. Aron. Atledulf. Auitis. Aumulf. Aunildis.

Bacerellus. Baduin. Baldrada. Baldradus. Baldric. Balduihc. Balduin. Baltfret. Baltharius. Balthart. Baltildis. Batfrid. Beila. Benedictana. Benno. Benzo. Berachtrat. Bercis. Bertrad. Berahgund. Berehda. Berengarius. Berengart. Berengisus. Bereward. Berhdolt. Beriger. Berinza. Berland. Bernard. Berner. Berngerus. Bernold. Bernuic. Bernûin. Bero. Beroin. Berta. Bertelindis. Bertrada. Bertruda. Bertsint. Bertulf. Bezecha. Bezele. Bezelin. Biobildis. Bilethrot. Blithroth. Bilicha. Blauinus. Bobana. Bobo. Bûuo. Bodo. Bonafides. Bonus. Botgis. Bougrad. Bouinza. Bracho. Brandulf. Brunfrit. Brunihelt. Bruning. Bruodohin. Bulfard. Bumann. Burchart. Burgenza. Burmuht.

Chrotramnus. Codicha. Constancius. Crodoald. Cunegund. Cuno. Cûnrad.

Dagatrud. Daidrut. Dagafrid. Dogofrid. Dagibert. Daibert. Daguin. Daihelm. Daniel. Danno. Demod. Deorbalt. Derulent. Detchilda. Dielodulf. Dingolf. Diorilth. Doirlith. Diorurfus. Diuezo. Diutarius. Dod. Doda. Dodilus. Domald. Domalus. Dominia. Dominicus. Domninus. Donilefred. Doza. Drudinda. Drutlaicus. Drutlint. Duinus. Dunila. Durand. Durast. Dyma.

Ebeza. Ebroin. Eckard. Eckibald. Eckibret. Eckiburch. Eckilec. Eckilint. Egenolf. Egil. Egilbert. Egilgaud. Egilmund. Egnarius. Eilulf. Einard. Eincrus. Elegius. Elembold. Elemfrid. Elengus. Eliard. Elihild. Eliseus. Eliulf. Ello. Emma. Emmard. Emircho. Engelardus. Engelbert. Engelbrat. Engilgard. Engilmar. Engilor. Engilreda. Engilsuinda. Engiltrud. Engizo. Engo. Engofred. Enza. Eolard. Ensfrid. Erard. Erengisus. Ergis. Erkantrud. Erkenhalt. Erkenbert. Erkengaud. Erkengerus. Erlebald. Erlebold. Erlebert. Erlehard. Erleuert. Erlulfus. Ermenard. Ermengaud. Ermenrat. Ermenric. Ernost. Erphere. Erpuin. Etda. Etfrid. Etlint. Euezo. Euiza. Eurigerus. Eurihc. Evrard. Ezelo.

Facuit. Fainulf. Falchilo. Falerat. Farabert. Fastrada. Fegilint. Feregrin. Flabert. Flaminna. Flectarius. Flodebert. Flodulf. Florbert. Flotald. Flotherus. Flotilde. Focco. Folburuhc. Folcarda. Folcardus. Folcbrat. Folcor. Folcram. Folcric. Folctroth. Folcuin. Folger. Folmer. Folrat. Folsuind. Fraibert. Framengerus. Framerihc. Franco. Fraugerus. Fraulfus. Frebert. Freduard. Fridaburch. Fridegard. Fridela. Fridelo. Fridelind. Fridemer. Friderich. Fridesuint. Frideuara. Frigider. Frodulf. Fromuod. Fronulf. Froweza. Frowilint. Frumiautdus. Frumold. Frundulf. Fuleart. Fulkerus. Fulsindis.

Gainfrid. Gammo. Gamulbert. Gamulherus. Gauuildis. Gebba. Gebelinde. Geldrad. Genanna. Geppa. Gerard. Gerbert. Gerbirg. Gerdruht. Gerhart. Gerherus. Gerizo. Gerlach. Germann. Germinanus. Germund. Gero. Geroin. Gerolinde. Gerolt. Geruard. Gerunc. Gibuin. Gilberia. Gintrud. Girenus. Giselin. Gisichin. Gislard. Gislebrecht. Ghiroin. Glisind. Godebert. Godefrit. Godelint. Goderam. Godold. Gomalint. Gosmar. Gosnada. Gotbolt. Gotheri. Gotiolus. Gotlind. Gotsericus. Gotsinus. Gowilint.

Goza. Graulfus. Gricinald. Grifrid. Grima. Grimbold. Grimbret. Grimtruda. Grimold. Grimulf. Guderada. Guduald. Gunbret. Gunbert. Gunda. Gundald. Gundeland. Gunderat. Gundierus. Gundila. Gundolin. Gundrada. Gunthard. Gunther. Guntliad. Guntram. Gunz. Guotrad. Guvanus.

Hadabolt. Hadalent. Hadebert. Hadevic. Hagano. Hageburn. Hagelt. Hagerudis. Haidulf. Hailnit. Haiutrud. Hainulf. Hainric. Hairland. Haistulf. Halimus. Hansilt. Hantmar. Harald. Hardridus. Harelinde. Haribert. Harierus. Harigisus. Hartbert. Hartfred. Hartker. Hartmut. Hartuuin. Harundus. Hattus. Hazelun. Hebeza. Hebroin. Hedenulf. Hedewich. Heido. Heimilo. Heinrich. Heithenrich. Helbuin. Heldbert. Heldfrid. Heldroth. Helewich. Heliait. Helidin. Helint. Helmdrut. Helminus. Helmsinda. Helpin. Helpric. Helpsuint. Hendrut. Herbord. Herchendrut. Heremberia. Herendriz. Heribrath. Heribert. Hericha. Heriebo. Heriger. Heriman. Herimund. Herimuth. Herithegan. Heriward. Hermenald. Hermenildis. Hermenrada. Hertruda. Hertwic. Heruic. Herzendrut. Hestrude. Hildebert. Hildebold. Hildefrid. Hildegunt. Hildelecus. Hildemann. Hildemuod. Hilderamnus. Hildiandus. Hildibirch. Hildigard. Hildiger. Hildoarana. Hildolf. Hildrad. Hilduard. Hilfredana. Hilmeric. Hiltrad. Himmeldrut. Hirmendrut. Hizecha. Hodulfus. Holdelind. Holdrada. Hortrad. Hortrud. Hosbert. Hruodland. Hubert. Huebert. Hûdilbert. Hugibald. Huguin. Humbold. Hunfrith. Huning. Hunlinda. Hunold. Huodil. Huodilindis. Huothilarius. Husilinda.

Ildigart. Imecha. Imeza. Imilo. Imma. Inga. Ingilbert. Ingifrid. Ingilbold. Ingillard. Ingiltrud. Ingirion. Intram. Iohann. Irembert. Irleuar. Irminfrit. Irmingarda. Irmingot. Irminlint. Irminrada. Irmintrud. Irmiza. Isenbard. Isgaud. Ita.

Kleina. Kristuin.

Laingrim. Lambert. Lantbert. Lantfrid. Lantuin. Leodranus. Lethard. Letfrid. Leutdrada. Leudericus. Leuduar. Leutuida. Libberc. Lietard. Lietchisus. Linheit. Lintso. Liutuar. Liofgunt. Liuart. Liutbald. Liudbirga. Liutfred. Liutgard. Liutharda. Liuthardus. Linther. Liutrudis. Liutsinda. Liudulf. Liuduin. Liumund. Liuzo. Ludebert. Ludila. Ludouic. Lukart. Luro. Lutgaud. Luthad. Luuetellus.

Machart. Madalfred. Madalint. Madanilt. Madalo. Madaluin. Madelric. Magenrada. Maginfrid. Magnelinde. Mainer. Mainfrid. Malabert. Malabat. Malbod. Manno. Mannus. Mansniz. Manuelo. Marquin. Maria. Martin. Mathildis. Mathrot. Mectild. Megenbureh. Meginarius. Meiner. Megina. Meina. Meginbrat. Megenfrid. Megingard. Megino. Meginold. Meginsuint. Meginza. Menizo. Meza. Milgart. Milrat. Minegul. Minhiruhc. Minia. Modenus. Modestana. Morinus. Motbergia. Motfredana. Motharius. Motherus. Mundulf. Munifrid.

Nanduin. Nantcherus. Nauius. Nentere. Netra. Neuelung. Nitcher. Ninard. Ninulf. Nodalus. Nolhard. Nombil. Nordoloch. Norimann. Nortbert. Noto.

Obreth. Ochilo. Odacar. Odacrus. Odadus. Odelbert. Odelin. Odilo. Odilard. Odo. Odrad. Odret. Odulf. Oduuin. Oftrad. Olgaud. Olinzar. Orizo. Ornunc. Ospert. Osterlint. Ostrold. Otbert. Otbrat. Otburuch. Otcar. Otgerus. Otgisus. Otlaihc. Otram. Otto. Ottruth. Oua. Oza. Ozo.

Petrus. Petersa. Quintinus.

Rabert. Raccholf. Rada. Radacho. Radûlf. Raduin. Ragenrath. Raginullus. Raguic. Raguin. Raimbald. Rainbolt. Rainberia. Raimbern. Rainfrit. Raingaud. Rainnard. Raintram. Ramelin. Raoulf. Ratarius. Ratbert. Ratburch. Rate-

rut. Ratfrid. Ratgarde. Rathleih. Ratleus. Ratsa. Ratsuint. Ratuscus. Rauacho. Rauenger. Rehin. Redulf. Regart. Regila. Reginard. Reginbald. Reginbern. Reginbert. Reginburch. Regindrut. Reginchit. Reginer. Reginfrit. Regingard. Reginlint. Reginsuint. Reginulf. Reginuich. Reginuiz. Reimbolt. Remigius. Renhard. Reiner. Reinger. Reinolt. Reker. Restedunt. Rezelin. Ricbald. Ricbert. Richarius. Richard. Richbald. Richhert. Richer. Richeza. Richezo. Richild. Richolf. Ricuuin. Riedůlf. Rihol. Rimidrud. Rimigard. Rimiger. Rimulfus. Ringuin. Rinzo. Ripa. Ripold. Risolf. Rochohin. Rochoz. Rodouihc. Rodric. Roduuin. Romanus. Rotbert. Rotcaud. Rotfrid. Rotfrisus. Rotger. Rotgild. Rotgisus. Rotbard. Rotbarius. Rotmar. Rotold. Rozele. Rudierus. Růding. Rudolf. Runwala. Ruotbert. Ruotcart. Ruotfrid. Ruotgart. Ruothard. Ruotild. Ruotland. Ruotlind. Ruotpold. Ruotsuint. Ruzelinus.

Salaman. Salbert. Salima. Salomon. Samson. Sartrad. Seibald. Seihard. Seimund. Seliwif. Sibodo. Sicco. Sigana. Sigard. Sigeburch. Sigibald. Sigibrat. Sigobert. Sigufrid. Sigifrid. Siguin. Sophia. Stabulos. Stainfrid. Steingart. Stephan. Stephana. Stillemuoda. Sunderhizchilt.

Tancrad. Tangri. Tedric. Teduin. Tegenard. Tendulf. Tethert. Tettrid. Tetgerus. Tetgar. Tetgaud. Tetgisus. Teutbardis. Theodald. Theotad. Theoderich. Theodilde. Theotarius. Theotgar. Theotfret. Theotgaud. Theotlinde. Theotrada. Theoduin. Thiatgoz. Thiatsuint. Thiatuuar. Thiebert. Thietger. Thietland. Thietold. Thiedrich. Thietrud. Thietmann. Thietuin. Thieza. Thioter. Thiotgart. Thiodůlf. Tiezuel. Tiuigo. Tresbert. Trudila. Truduinus. Trutlind. Trutmunt. Tzebert.

Udrad. Ursilda. Ursio. Valquart. Vasedellus. Vivian. Voda. Vogreda. Volpero. Votilar. Votilbrat. Vůlger. Vůse.

Wachard. Wadelmar. Waiher. Walaburc. Walafrit. Waltarius. Walter. Walbert. Walhrun. Walcand. Waldeuer. Waldeuergenoz. Waleram. Waletger. Waltrud. Wambold. Wana. Wandila. Wanilda. Wanulf. Wapicho. Warimund. Waringer. Waringis. Warinus. Warnald. Warner. Waro. Wassimot. Watenus. Welolf. Wendichin. Wendilhure. Wenefrid. Wenilo. Werelo. Wericho. Werimburg. Werinfrid. Weringard. Werimod. Werimunt. Werintrud. Werinzo. Wermuot. Wernardus. Wezel. Wibald. Wibert. Wicard. Wicbolt. Wichilt. Wiclind. Widrad. Widram. Wieltrud. Wifrid. Wigand. Wigbald. Wigiradus. Wilard. Wildiram. Wileram. Willibert. Willebolt. Willeber. Williburch. Willico. Willefrid. Willigard. Willebilt. Willehuiz. Willehelm. Willemann. Willimod. Willisuinda. Willolf. Wilrich. Wimbert. Windruth. Winechero. Winelinde. Winemunt. Winibald. Winihert. Winifrit. Winigod. Winilint. Winithero. Winoade. Winulf. Wirann. Wirich. Wisemund. Witard. Witram. Wizman. Wolferius. Wolfgoz. Woltrada. Woppo. Wothilbrat. Wůlfbert. Wůlfram. Wůlfrid. Wůlfroth. Wůlfsuint. Wůlmericus. Wůluicho.

Zana. Zeiza. Zeizaliutmun. Zolera.

X. Fürsten, Grafen, Herren und Freie mit bestimmten Familien- und Stamm-Namen.

de *Achisheim*, dominus Helias. **1130**. 529.

de s. *Albino*, Folmarus et filius eius Folmarus, liberi. **1128**. 522.

Albus, Bertholdus minister. **1140**. 577. Eucrardus. **1152**. 629.

de *Aldeuila*, Bůbo. **1107**. 474.

de *Alueldun* Gerunc, liber. **1127**. 515.

XI. Personen mit Amts- und Familiennamen, im Uebergange.

B. Topographisches Register.

Die Feststellung der neuern Ortsnamen ist mit grosser Sorgfalt, hauptsächlich nach ältern Güter-Verzeichnissen geschehen; zweifelhafte und ausgegangene Orte sind mit ? bezeichnet. An Irrthümern wird es dennoch nicht fehlen, und deren Berichtigung angelegentlich empfohlen. Die ausländischen Ortsnamen müssen dortigen Gelehrten überlassen bleiben.

C. Wortregister.

Die oft vorkommenden Ausdrücke sind nur einmal, an der Hauptstelle, nachgewiesen.



Coblenz, Hildenbrandt'sche Buchdruckerei.

Verbesserungen.

Die Urk. 13, pag. 16, gehört zum 16. July 800.
„ „ 103, „ 107, gehört zu der Urk. 70, pag. 78.
„ „ 116, „ 121, ist van Ludwig II., dem Stammler.
„ „ 125, „ 131, ist vam 23., nicht vom 13. Jan.
Die Urkunden Papst Benedicts VII., pag. 302-4, sind um ein Jahr zurück zu datiren; eben so Urk. 286, pag. 338; die Urkunden 544-6 dagegen um ein Jahr vor (nach Jaffé).
Die Urk. 288, pag. 340, gehört in die Jahre 917-27.
„ „ 474, „ 531, ist hinter das Jahr 1134 zu setzen.
Das Siegel an der unächten Urkunde 478, pag. 534, ist das des Erzbischofs Sifrid van Mainz, aus den Jahren 1200-1206.
Urk. 578, pag. 635, gehört in das Jahr 1152.

Druckfehler.

Pag. V, Z. 5 v. unten, lies reuerentiam permaneute statt reuerent lampermaueute.
„ 70, „ 16 „ ob., lies curtilem statt currilem.
„ 71, „ 22 „ „ „ seruiles „ seruilas.
„ 103, „ 2 „ „ „ Juny statt Jan.
„ „ „ 7 „ „ „ perspicacibus statt perspicatibus.
„ „ „ 11 „ „ „ grex statt rex.
„ „ „ 12 „ „ „ optata statt oblata.
„ „ „ 20 fehlt zwischen: in innumeris das Wort terris.
„ „ „ 7 v. unt., lies iure firma permaneant statt iuris firma permaneut.
„ „ „ 4 „ „ „ uerius statt nniuersis.
„ 117, „ 11, lies unernharius uoluit statt uoluit.
„ 141, „ 19 v. unt., Scufinesuillare statt Stufinesuillare.
„ 216, „ 22, gehört das i am Ende des Wortes uolueriti an das Wort archipraesul am Ende der Z. 17.
„ 239, „ 11 der Urk. 176, lies aliquid ei a preuotato statt et pren.
„ 261 muß die Urkundenzahl 201 heißen, statt 120.
„ 272, Z. 12 v. ob., lies edificiis statt edifieisi.
„ 276, „ 9 „ „ fehlen die Buchstaben E und A.
„ 278 in der Ueberschrift lies 964 statt 994.
„ 286, Z. 3 der Urk. 230, fehlt m an interuentu.
„ 300, „ 16 v. ob., lies scabinus statt scabinio.
„ 325 in der Ueberschrift lies Euerbero statt Everberus.
„ 332, Z. 11 v. ob., lies impressione statt impressiouis.
In der Ueberschrift der Urk. 312, pag. 366, fehlt: zu Burtscheid.
„ „ „ „ „ 429, „ 491, lies Stift statt Klaster.
„ „ „ „ „ 436, „ 497, „ Weinsheim statt Windesheim.
Die pag. 538 ist in 483 verdruckt.
Pag. 547, Z. 2 der Urk. 491, lies peruenire statt preuenire.
„ 587, „ 1, in der Ueberschrift lies Arnold statt Adolf.
„ 599, „ 7 v. unt., lies Wezelo statt Werelo.
„ 633, „ 7 „ ob., lies dimidium statt timidium.
„ 648, „ 9 „ unt., streiche das Cla am Ende.
„ 690, „ 10 „ ob., ist uillę gregi zu lesen.
„ 712, „ 15 „ „ lies Claustrum statt Elaustrum.
„ 726, „ 7 „ unt., ist hinter Boland. eccles. coll. zu streichen.



